STATISTISCHER BERICHT

ÜBER DEN BETRIEB

DER

UNTER KÖNIGLICH SÄCHSISCHER STAATSVERWALTUNG STEHENDEN

STAATS- UND PRIVAT-EISENBAHNEN

MIT NACHRICHTEN ÜBER EISENBAHN-NEUBAU

UND EINEM ANHANGE

ÜBER DIE HAUPTSÄCHLICHSTEN BETRIEBSERGEBNISSE DER

UNTER PRIVAT-DIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN

IM JAHRE

1875.

(Hierzu eine Uebersichtskarte vom Bahnnetz und eine graphische Darstellung über das gegenseitige Verhältniss des Flächenraumes, der Bahnanlagen und der Bewohnerzahl im Königreiche Sachsen 1876).

HERAUSGEGEBEN VOM KÖNIGLICH SÄCHSISCHEN FINANZ-MINISTERIUM.

DRESDEN,
DRUCK VON C. HEINRICH.

ÜBERSICHTSKARTE

der

K. SÄCHS. STAATS-EISENBAHNEN

und der in Staatsverwaltung befindlichen Privatbahnen.

Maassstab 1: 600000.

1876

STATISTISCHER BERICHT

ÜBER DEN BETRIEB

DER

UNTER KÖNIGLICH SÄCHSISCHER STAATSVERWALTUNG STEHENDEN

STAATS- UND PRIVAT-EISENBAHNEN

MIT NACHRICHTEN ÜBER EISENBAHN-NEUBAU

UND EINEM ANHANGE

ÜBER DIE HAUPTSÄCHLICHSTEN BETRIEBSERGEBNISSE DER

UNTER PRIVAT-DIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN

IM JAHRE

1875.

(Hierzu eine Uebersichtskarte vom Bahnnetz und eine graphische Darstellung über das gegenseitige Verhältniss des Flächenraumes, der Bahnanlagen und der Bewohnerzahl im Königreiche Sachsen 1876).

HERAUSGEGEBEN VOM KÖNIGLICH SÄCHSISCHEN FINANZ-MINISTERIUM.

DRESDEN,

DRUCK VON C. HEINRICH.

Dresden, im Juli 1876.

INHALT.

Abschnitt I. Allgemeines, Umfang, Bau- und Anlagewerth

des von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnnetzes.

Abschnitt II. Anlage, Bau und Unterhaltung

der Bahnen.

Anmerkung. Unter den „Staats-Eisenbahnen" sind jedesmal — ausgenommen bei der Darstellung der Bau-Capitale — auch die erpachteten Bahnen mit zu verstehen.

Abschnitt III. Transportmittel.

Seite

Abschnitt IV. Personen- und Güterfrequenz etc.

*) Zur leichteren Aufsuchung der in den Uebersichten ihrer Lage nach geordneten Stationen und Haltestellen dient die alphabetische Uebersichtstafel auf der Rückseite des Haupttitelblattes zu Abschnitt IV.

**) Die Darstellungen der nach den einzelnen Verbänden abgefassten directen und Durchgangsverkehre beginnen mit den Verkehren von und nach Osten. Diesen folgen die Verkehre in den Richtungen von und nach Norden, Westen und Süden.

Abschnitt V. Finanzielle Ergebnisse.

**) s. Bemerkung Seite vorher.

Abschnitt VI. Aussergewöhnliche Ereignisse beim Eisenbahnbetriebe.

Abschnitt VII. Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse. 393

Anhang.

Mittheilungen über die hauptsächlichsten **Betriebsergebnisse** der unter **Privatdirection** stehenden Sächsischen Eisenbahnen.

Chronologische Zusammenstellung

der Bahnlängen, Anlagekosten, Transportmittelbestände und Transportmittelleistungen, ingleichen der hauptsächlichsten Ergebnisse des Betriebes in den Jahren 1869 bis mit 1875 431

Repertorium

über nicht regelmässig wiederkehrende Mittheilungen in früheren Berichten vom Jahre 1869 an.

1869.

1870.

Abschnitt I. A. unter 1. Die Höhen der im Königreiche Sachsen gelegenen Staatsbahnstationen und Haltestellen über dem angenommenen festen Nullpuncte am Stationsgebäude der Sächsisch-Böhmischen Staatsbahn zu Dresden-Altstadt.
„ 2. Die Typenbezeichnungen der Staats-Eisenbahnlinien.
„ 3. Störungen des freien Verkehres in Folge der Militärtransporte.
„ 4. Leistungen der Transportmittel für Militärzwecke.
„ 5. Mittheilungen über die Zahl der vom Personaletat an die Verwaltungen occupirter Bahnen commandoweise abgegebenen Beamten.

Abschnitt II. B. Mittheilungen über den Bau der Chemnitz-Leipziger, Radeberg-Kamenzer, Grossschönau-Warnsdorfer Staats-Eisenbahnen und der Annaberg-Weiperter Privat-Eisenbahn.

1871.

Abschnitt I. A. unter 1. Mittheilungen über die Organisation der Verwaltung und über die Zahl der Beamten, Hilfskräfte und Arbeiter bei den verschiedenen Dienstzweigen der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnverwaltung.
„ 2. Leistungen der Transportmittel für Militärzwecke.

Abschnitt II. B. Mittheilungen über den Bau der Chemnitz-Leipziger, Radeberg-Kamenzer, Grossschönau-Warnsdorfer und Südlausitzer Staats-Eisenbahnen.

1872.

Abschnitt I. A. Mittheilungen über die Ausbreitung der Eisenbahnanlagen im Königreiche Sachsen über dessen einzelne Landestheile im Jahre 1872, mit Rücksicht auf die Volksdichtigkeit.

Abschnitt II. B. Mittheilungen über den Bau der Chemnitz-Leipziger, Südlausitzer, Radeberg-Kamenzer, Pirna-Kamenzer und Plauen-Oelsnitzer Staats-Eisenbahnen.

1873.

Abschnitt I. A. Mittheilungen über die Werkstätten-Anlagen der Königlich Sächsischen Staats-Eisenbahnen in Chemnitz und Dresden-Neustadt.

Abschnitt II. F. 2. Mittheilungen über den Bau der Südlausitzer, Radeberg-Kamenzer, Plauen-Oelsnitzer und Pirna-Kamenzer Staats-Eisenbahnen.

1874.

Abschnitt I. A. Mittheilungen über den Verkehr und seine Ansprüche an die Förderungsmittel auf den unter K. S. Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnen im Jahre 1873.

Abschnitt II. F. Mittheilungen über den Bau der Südlausitzer, Plauen-Oelsnitzer, Pirna-Kamenzer und Schandau-Sebnitz-Neustädter Staats-Eisenbahnen.

Abschnitt I.

Mittheilungen

über

ALLGEMEINES, UMFANG, BAU- und ANLAGEWERTH

DES VON DER K. S. STAATSVERWALTUNG BETRIEBENEN EISENBAHNNETZES.

A. Allgemeines.

Die Ausbreitung der Eisenbahnanlagen im Königreiche Sachsen über dessen einzelne Landestheile, mit Rücksicht auf die Volksdichtigkeit, nebst einer graphischen Darstellung.

1. Vertheilung der Bahnlängen auf die politischen Gebiete.
2. Nachweisung über die Vertheilung der Bahnanlagen auf die politischen Gebiete nach dem Flächenraume und der Bewohnerzahl in absoluten Zahlen.
3. Durchschnittliche Dichtigkeit der Bahnanlagen und Bewohner auf dem Flächenraume der einzelnen politischen Gebiete.
4. Das gegenseitige Verhältniss des Flächenraumes, der Bahnanlagen und der Bewohnerzahl.

B. Gesammtausdehnung und Betriebsalter der Bahnen.

1. Erweiterung des Bahnnetzes im Jahre 1875.
2. Die Baulängen.
3. Die Betriebslängen.
4. Die Tariflängen.
5. Die Eröffnungszeiten.
6. Das durchschnittliche Betriebsalter der Staatseisenbahnen.
7. Die allmälige Ausbreitung derselben vom Jahre 1842 an.
8. Die Prozentverhältnisse der Bahnlängen früherer Jahre zur Bahnlänge des Jahres 1875.

C. Das Bau- und Anlage-Capital.

1. Nachweisung der zum Bahnbau verwendeten Summen:
   a) bei den Staats-Eisenbahnen,
   b) „ „ von der Staatsverwaltung erpachteten Privat-Eisenbahnen,
   c) „ „ „ „ „ auf Rechnung betriebenen Privat-Eisenbahnen.
2. Nachweisung der aus Staatsmitteln verwendeten Summen als Anlage-Capital für das im Staatseigenthume befindliche Eisenbahnnetz.

1875.

A.
Allgemeines.

Die Ausbreitung der Eisenbahnanlagen im Königreiche Sachsen über dessen einzelne Landestheile mit Rücksicht auf die Volksdichtigkeit.

1. Vertheilung der Bahnlängen auf die politischen Gebiete.

Seit den letzten Publicationen über das Verhältniss der Bahnanlagen im Königreiche Sachsen zu dessen Bewohnerzahl und Flächenraum im statistischen Berichte für das Betriebsjahr 1872 haben so wesentliche Veränderungen unter all' den einschlagenden Factoren stattgefunden, dass die Wiederholung dieser Darstellung im vorliegenden statistischen Berichte von besonderem Interesse ist.

In die dreijährige Zwischenzeit fällt nicht nur die veränderte politische Eintheilung und Begrenzung der Verwaltungsbezirke, sondern insbesondere auch die Entstehung zahlreicher Bahnanlagen in wesentlich grösserem Umfange als früher während eines gleichen Zeitraumes und endlich ist durch die im Jahre 1875 neu ermittelte Bewohnerzahl die nachfolgende Darstellung auch nach diesem Gesichtspunkte hin vervollständigt worden.

Um dem vorliegenden Nachweis auf eine längere Zeit Giltigkeit zu verschaffen, sind auch die zur Zeit noch im Bau befindlichen Bahnen, als bereits vorhanden mit aufgenommen und in die Berechnungen eingeschlossen worden.

Im Jahre 1872 umfassten die Bahnanlagen innerhalb der Grenzen des Königreiches 1 210,$_{2}$ Kilometer mit 187 Stationen und Haltestellen und die Bewohnerzahl belief sich auf 2 556 244. Seit jener Zeit bis zum Jahre 1875 stieg die Bahnlänge innerhalb der Grenzen des Königreiches, bei einem Flächenraume von 14 992,$_{9}$ Quadratkilometer, auf 2 021,$_{0}$ Kilometer, die Zahl der Stationen und Haltestellen auf 329 und die Bewohnerzahl auf 2 760 586. Die Vermehrung betrug demnach 810,$_{8}$ Kilometer oder 67,$_{00}$ % Bahnen, 142 oder 75,$_{94}$ % Stationen und Haltestellen und 204 342 oder 7,$_{99}$ % Bewohner.

Nach den einzelnen Kreishauptmannschaften betrug die Zunahme der

und zwar:		Bahn-anlagen	Verkehrs-stellen	Bewohner-zahl
bei der Kreishauptmannschaft	Bautzen	99,$_{10}$ %	116,$_{67}$ %	2,$_{75}$ %
„ „ „	Dresden	68,$_{54}$ „	63,$_{04}$ „	10,$_{60}$ „
„ „ „	Leipzig	47,$_{53}$ „	62,$_{26}$ „	8,$_{58}$ „
„ „ „	Zwickau	70,$_{86}$ „	84,$_{29}$ „	7,$_{60}$ „

Die verhältnissmässig grösste Zunahme der Bahnanlagen kam auf die Kreishauptmannschaft Bautzen, welche den übrigen drei Kreishauptmannschaften bisher etwas zurückstand.

Von den im Jahre 1875 bestandenen 110 Gerichtsämtern wurden 100 mehr oder weniger von Eisenbahnen berührt; in 10 Gerichtsämtern waren zur Zeit Eisenbahnanlagen noch nicht vorhanden.

Von der Länge der einzelnen historischen Linien liegen gegenwärtig in den verschiedenen Verwaltungsbezirken:

Amtshauptmannschaften.	Königlich Sächsische Staatsbahnen incl. der erpachteten Privatbahnen																						
	Sächs.-Bayerische	Sächs.-Schlesische	Niedererzgebirg.	Löbau-Zittau	Sächs.-Böhmische	Dresden-Tharandt	Dresd. Kohlen- etc. Zweigbahnen	Obererzgebirgische	Tharandt-Freib.	Voigtländische	Chemnitz-Annab.	Zittau-Warnsdorf	Freiberg-Flöha	Niederwiesa-Hainichen	Pirna-Kamenz	Chemnitz-Leipzig	Plauen-Oelsnitz	Südlausitzer: Strecke Zittau- und Ebersb.-Löbau	Südlausitzer: derzeitige Baustrecken	Schandau-Neust.-Bautzen (noch im Bau)	Chemnitz-Wechselb.	Annaberg-Weipert	in Summa
	Kilometer																						
Kreishauptmannschaft Bautzen.																							
Zittau	.	.	.	10,8	.	.	.	.	.	.	.	15,8	.	.	.	.	.	4,8	1,8	.	.	.	32,8
Löbau	.	13,1	.	23,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	33,8	.	.	.	.	76,3
Bautzen	.	37,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,8	24,8	32,8	.	.	98,8
Kamenz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30,4	.	.	.	.	.	.	.	30,4
Kreishauptmannschaft Dresden.																							
Dresden incl. Stadt Dresden	.	25,2	.	.	13,8	14,8	21,8	.	11,8	.	.	.	.	.	7,3	.	.	.	.	.	.	.	91,7
Pirna	.	5,8	.	.	41,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21,8	.	.	.	19,1	31,8	.	.	119,8
Dippoldiswalde	.	.	.	.	.	.	2,8	.	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,3
Freiberg	.	.	.	.	.	.	.	.	14,3	.	.	.	9,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24,3
Meissen	.	.	1,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,8
Grossenhain	.	.	2,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8
Kreishauptmannschaft Leipzig.																							
Leipzig incl. Stadt Leipzig	20,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20,8
Borna	13,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29,8	.	.	.	.	.	.	43,7
Grimma	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	.	.	9,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,8
Döbeln	.	.	27,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,8	.	.	.	.	.	.	.	.	30,8
Rochlitz	.	.	14,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42,8	.	.	.	.	.	.	57,8
Kreishauptmannschaft Zwickau.																							
Chemnitz incl. Stadt Chemnitz	.	.	22,1	.	.	.	.	.	.	.	3,8	.	.	.	.	15,8	.	.	.	.	11,8	.	51,8
Flöha	.	.	3,8	.	.	.	.	.	.	.	27,7	.	17,1	14,8	.	.	.	.	.	.	.	.	64,8
Marienberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17,4
Annaberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18,8	25,8
Schwarzenberg	.	.	.	.	.	.	.	19,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19,8
Zwickau	30,8	.	8,8	.	.	.	.	16,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	55,8
Plauen i. V.	62,8	.	.	.	.	.	.	.	.	3,8	.	.	.	.	.	.	14,8	.	.	.	.	.	79,8
Auerbach	4,8	.	.	.	.	.	.	.	.	32,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	36,8
Oelsnitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	48,8	.	.	.	.	.	.	5,8	.	.	.	.	.	54,8
Schönburg. Recessherrschaften	.	.	20,8	.	.	.	.	13,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,8	.	42,4
Kreishauptmannschaften:																							
Bautzen	.	56,8	.	34,8	.	.	.	.	.	.	.	15,8	.	.	30,4	.	.	41,8	24,8	32,8	.	.	227,8
Dresden	.	30,1	3,8	.	54,8	14,8	23,8	.	26,8	.	.	.	9,8	.	28,8	.	.	.	19,1	31,8	.	.	243,8
Leipzig	34,2	.	50,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,8	.	72,8	.	.	.	.	.	.	161,8
Zwickau	98,7	.	60,8	.	.	.	.	46,8	.	82,7	55,4	.	17,7	14,8	.	15,8	19,8	.	.	.	12,8	18,8	448,8
Summa im Königreiche	132,9	87,8	122,4	34,8	54,8	14,8	23,8	46,8	26,8	82,7	55,4	15,8	26,8	17,8	59,8	88,7	19,8	41,8	43,7	63,8	12,8	18,8	1 085,8
Hierüber:																							
a) **eigenthümliche Auslandsstrecken** im																							
Herzogthum Sachsen-Altenburg	33,8	.	3,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	37,1
Fürstenthum Reuss ältere Linie	1,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,7
Fürstenth. Reuss jüngere Linie	2,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8
Königreich Böhmen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19,8	.	.	.	.	.	.	.	1,8	3,8	.	.	.	24,8
Königreich Preussen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grossherzogth. Sachsen-Weimar	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
b) **erpachtete Auslandsstrecken** im																							
Königreich Bayern	11,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11,8
Königreich Böhmen	.	.	.	.	11,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,8	12,1
Königreich Preussen	.	14,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14,1
Sa. der Bahnlängen überhaupt	181,2	102,1	126,2	34,8	65,8	14,8	23,8	46,8	26,8	101,8	55,4	15,2	26,8	17,8	59,8	88,7	19,8	43,8	48,8	63,8	12,8	19,4	1 188,2
																		92,8					

Amtshauptmannschaften.	Von der Königl. Sächs. Staatsverwaltung auf Rechnung betriebene Privatbahnen				Privatbahnen unter eigener Verwaltung — ganz oder zum Theil in Sachsen gelegen —																			Summa totalis.
					Kohlenbahnen				Leipzig-Dresden															
	Hainichen-Rosswein	Gaschwitz-Meuselwitz	Greiz-Brunn	Zittau-Reichenberg	bei Dresd. u. Zwick.	Oberhohndorf-Reinsdorf	[illegible] bei Bockwa	Bockwa	betriebene Strecken	derzeitige Baustrecken	Chemnitz-Komotau	Chemnitz-Aue-Adorf	Zwickau-Lengenfeld-Falkenstein	Sächsisch-Thüringische	Muldenthal	Berlin-Dresden	Thüringische	Magdeburg-Leipzig	Berlin-Anhaltische	Halle-Sorau-Guben	Cottbus-Grossenhain	Berlin-Görlitz	Mehltheuer-Weida	Sächs.-Thüring. Ostwestbahn	
	Bahnlänge.																								
Kreishauptmannschaft Bautzen.																									
Zittau	.	.	.	4,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21,7	.	.	59,8
Löbau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	76,3
Bautzen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	98,8
Kamenz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30,4
Kreishauptmannschaft Dresden.																									
Dresden incl. Stadt Dresden	.	.	.	.	0,8	.	.	.	12,8	.	.	.	.	.	.	12,8	.	.	.	.	.	.	.	.	117,8
Pirna	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	119,8
Dippoldiswalde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,8
Freiberg	.	.	.	.	.	.	.	.	29,8	7,8	0,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	61,8
Meissen	.	.	.	.	.	.	.	.	58,2	5,8	.	.	.	.	.	10,8	.	.	.	.	.	.	.	.	74,8
Grossenhain	.	.	.	.	.	.	.	.	47,8	8,7	.	.	.	.	.	22,8	.	.	3,8	.	20,8	.	.	.	108,8
Kreishauptmannschaft Leipzig.																									
Leipzig incl. Stadt Leipzig	.	10,8	.	.	.	.	.	.	10,1	.	.	.	.	.	.	.	25,8	11,8	9,8	13,4	.	.	.	.	113,8
Borna	.	10,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6,8	.	.	.	.	.	.	.	60,8
Grimma	.	.	.	.	.	.	.	.	61,8	.	.	.	.	.	40,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	109,4
Oschatz	.	.	.	.	.	.	.	.	25,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,8	.	.	.	.	.	38,8
Döbeln	19,7	.	.	.	.	.	.	.	35,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	86,2
Rochlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	77,8
Kreishauptmannschaft Zwickau.																									
Chemnitz incl. Stadt Chemnitz	.	.	.	.	3,8	.	.	.	.	.	.	26,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	91,8
Flöha	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19,8	4,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	88,1
Marienberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	46,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	63,2
Annaberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25,4
Schwarzenberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	50,8
Zwickau	.	.	.	.	7,1	16,8	4,7	14,8	.	.	.	.	15,7	.	3,8	.	.	.	.	.	.	.	.	16,8	123,1
Plauen i. V.	.	.	1,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,7	25,8	.	.	.	.	.	.	.	.	8,4	.	111,8
Auerbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22,3	13,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	77,8
Oelsnitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	76,4
Schönburg. Recessherrschaften	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,8	.	.	8,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	59,1
Kreishauptmannschaften:																									
Bautzen	.	.	.	4,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21,7	.	.	264,2
Dresden	.	.	.	.	0,8	.	.	.	145,8	25,8	0,8	.	.	.	.	45,1	.	.	3,8	.	20,8	.	.	.	487,8
Leipzig	19,7	20,8	.	.	.	.	.	.	131,3	.	.	.	.	.	70,7	.	45,8	11,8	13,4	13,4	.	.	.	.	490,4
Zwickau	.	.	1,8	.	12,1	16,8	4,7	14,8	.	.	68,8	122,3	35,8	25,8	12,8	.	.	.	.	.	.	.	8,4	16,8	779,4
Summa im Königreiche	19,7	20,8	1,8	4,8	12,7	16,8	4,7	14,8	274,7	25,8	68,8	122,3	35,8	25,8	83,8	45,7	45,8	11,8	21,7	13,4	20,8	21,7	8,4	16,8	2 021,8
Hierüber:																									
a) **eigenthümliche Auslandsstrecken** im																									
Herzogthum Sachsen-Altenburg	.	7,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15,8											
Fürstenthum Reuss ältere Linie	.	.	8,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.											
Fürstenth. Reuss jüngere Linie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.											
Königreich Böhmen	.	.	.	21,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.											
Königreich Preussen	.	.	.	.	.	.	.	.	7,8	.	.	.	.	.											
Grossherzogth. Sachsen-Weimar	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11,8											
b) **erpachtete Auslandsstrecken** im																									
Königreich Bayern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.											
Königreich Böhmen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.											
Königreich Preussen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.											
Sa. der Bahnlängen überhaupt	19,7	27,8	10,8	26,7	12,7	16,8	4,7	14,8	282,5	25,8	68,8	122,3	35,8	47,8											
									309,8																

2. Nachweisung über die Vertheilung der Bahnanlagen auf die politischen Gebiete nach dem Flächenraume und der Bewohnerzahl in absoluten Zahlen.

Amtshauptmannschaften.	Bahnlänge in Kilometern.	Anzahl der Verkehrsstellen.	Flächenraum in Quadrat-Kilometern.	Bewohnerzahl.
Kreishauptmannschaft **Bautzen.**				
Zittau	59,5	9	424,2	94 368
Löbau	76,3	12	523,1	92 632
Bautzen	98,0	13	826,5	97 188
Kamenz	30,4	5	695,0	55 015
Kreishauptmannschaft **Dresden.**				
Dresden incl. Stadt Dresden	117,2	19	645,8	338 111
Pirna	119,9	21	906,1	107 367
Dippoldiswalde	5,7	2	652,1	50 497
Freiberg	61,7	11	654,0	105 133
Meissen	74,3	9	683,2	86 668
Grossenhain	108,8	13	795,7	61 727
Kreishauptmannschaft **Leipzig.**				
Leipzig incl. Stadt Leipzig	115,0	16	498,6	260 030
Borna	60,6	9	548,8	66 428
Grimma	102,1	19	846,5	76 467
Oschatz	38,9	6	572,7	50 600
Döbeln	86,3	17	583,9	96 842
Rochlitz	87,5	19	516,8	89 608
Kreishauptmannschaft **Zwickau.**				
Chemnitz incl. Stadt Chemnitz	91,9	16	516,1	216 787
Flöha	88,1	18	404,4	73 708
Marienberg	65,2	12	404,5	55 667
Annaberg	25,4	7	433,6	82 346
Schwarzenberg	50,5	11	472,3	77 799
Zwickau	133,1	15	599,1	169 741
Plauen i. V.	111,6	19	542,5	99 023
Auerbach	77,5	15	426,5	68 644
Oelsnitz	76,4	9	457,1	50 479
Schönburgische Recessherrschaften	59,1	7	362,9	137 711
Kreishauptmannschaften:				
Bautzen	264,2	39	2 469,7	339 203
Dresden	487,6	75	4 336,9	749 503
Leipzig	490,4	86	3 567,3	639 975
Zwickau	778,8	129	4 619,0	1 031 905
Sa. im Königreiche	2 021,0	329	14 992,9	2 760 586

3. Durchschnittliche Dichtigkeit der Bahnanlagen und Bewohner auf dem Flächenraume der einzelnen politischen Gebiete.

in den Amtshauptmannschaften.	Es kommen durchschnittlich auf jedes Quadrat-Kilometer Flächenraum: Bewohner	Kilometer Bahnlänge	Verkehrsstellen	je 10000 Bewohner: Kilometer Bahnlänge	jedes Kilometer Bahnlänge: Bewohner	Quadrat-Kilometer Flächenraum	Verkehrsstellen	jede Verkehrsstelle: Bewohner	Kilometer Bahnlänge	Quadrat-Kilometer Flächenraum
Kreishauptmannschaft Bautzen.										
Zittau	222	0,1403	0,0212	6,305	1 586	7,129	0,151	10 485	6,611	47,133
Löbau	177	0,1459	0,0229	8,237	1 214	6,856	0,157	7 719	6,358	43,592
Bautzen	118	0,1186	0,0157	10,084	992	8,434	0,133	7 476	7,538	63,577
Kamenz	79	0,0437	0,0072	5,526	1 810	22,891	0,164	11 003	6,080	139,180
Kreishauptmannschaft Dresden.										
Dresden incl. Stadt Dresden	524	0,1815	0,0294	3,466	2 885	5,510	0,162	17 795	6,168	33,989
Pirna	118	0,1323	0,0232	11,167	895	7,557	0,175	5 113	5,710	43,148
Dippoldiswalde	77	0,0087	0,0031	1,129	8 859	114,404	0,351	25 249	2,850	326,050
Freiberg	161	0,0943	0,0168	5,869	1 704	10,600	0,178	9 558	5,609	59,455
Meissen	127	0,1088	0,0132	8,573	1 166	9,195	0,121	9 630	8,256	75,911
Grossenhain	78	0,1367	0,0163	17,626	567	7,313	0,119	4 748	8,369	61,208
Kreishauptmannschaft Leipzig.										
Leipzig incl. Stadt Leipzig	522	0,2306	0,0321	4,423	2 261	4,336	0,139	16 252	7,188	31,163
Borna	121	0,1104	0,0164	9,123	1 096	9,056	0,149	7 381	6,733	60,978
Grimma	90	0,1206	0,0224	13,352	749	8,291	0,186	4 025	5,374	44,553
Oschatz	88	0,0679	0,0105	7,688	1 301	14,722	0,154	8 433	6,488	95,450
Döbeln	166	0,1478	0,0291	8,911	1 122	6,766	0,197	5 697	5,076	34,347
Rochlitz	173	0,1693	0,0368	9,765	1 024	5,906	0,217	4 716	4,605	27,200
Kreishauptmannschaft Zwickau.										
Chemnitz incl. Stadt Chemnitz	420	0,1781	0,0310	4,239	2 359	5,616	0,174	13 549	5,744	32,256
Flöha	182	0,2179	0,0445	11,053	837	4,590	0,204	4 095	4,894	22,467
Marienberg	138	0,1612	0,0297	11,713	854	6,204	0,184	4 639	5,433	33,708
Annaberg	190	0,0586	0,0161	3,085	3 242	17,071	0,276	11 764	3,829	61,943
Schwarzenberg	165	0,1069	0,0233	6,491	1 541	9,352	0,218	7 073	4,591	42,936
Zwickau	283	0,2222	0,0250	7,841	1 275	4,501	0,113	11 316	8,873	39,940
Plauen i. V.	183	0,2057	0,0250	11,270	887	4,861	0,170	5 212	5,874	28,553
Auerbach	161	0,1817	0,0252	11,290	886	5,503	0,194	4 576	5,167	28,433
Oelsnitz	110	0,1671	0,0197	15,135	661	5,983	0,118	5 609	8,489	50,789
Schönburg.Recessherrschaften	379	0,1629	0,0193	4,292	2 330	6,140	0,118	19 673	8,443	51,843
in den Kreishauptmannschaften:										
Bautzen	137	0,1070	0,0158	7,789	1 284	9,348	0,148	8 698	6,774	63,326
Dresden	173	0,1124	0,0173	6,506	1 537	8,894	0,154	9 993	6,501	57,625
Leipzig	179	0,1375	0,0241	7,663	1 305	7,274	0,175	7 442	5,702	41,480
Zwickau	223	0,1686	0,0279	7,547	1 325	5,931	0,166	7 999	6,037	35,806
im Königreiche 1875	184	0,1348	0,0219	7,321	1 366	7,419	0,163	8 391	6,143	45,571
im Königreiche 1872	170	0,0807	0,0125	4,734	2 112	12,389	0,155	13 670	6,472	80,176

Abschnitt I. A.
Allgemeines.

Die Dichtigkeit der Bahnanlagen steht in grosser Uebereinstimmung mit der Dichtigkeit der Bewohnerzahl und hat sich seit 1872 mehr und mehr ausgeglichen.

Die in der vorstehenden Tabelle für die Kreishauptmannschaften berechneten Dichtigkeitsmerkmale sind in der nachfolgenden kurzen Uebersicht zum Zwecke einer entsprechenden Vergleichung auf ein gemeinschaftliches Werthsverhältniss gebracht und = 100 gesetzt worden.

Das Dichtigkeitsverhältniss war

	1875.			1872.		
	für die					
	Bahnanlagen.	Verkehrsstellen.	Bewohner.	Bahnanlagen.	Verkehrsstellen.	Bewohner.
	%	%	%	%	%	%
bei der Kreishauptmannschaft Bautzen	20,26	18,57	19,24	17,27	15,24	20,21
" " " Dresden	21,39	20,22	24,30	21,31	22,13	23,52
" " " Leipzig	26,17	28,32	25,14	29,97	31,11	25,04
" " " Zwickau	32,08	32,78	31,32	31,45	31,52	31,22

Hinsichtlich der Dichtigkeit der Bahnanlagen und der Bewohnerzahl folgen nacheinander die Kreishauptmannschaften Zwickau, Leipzig, Dresden und Bautzen.

4. Das gegenseitige Verhältniss des Flächenraumes, der Bahnanlagen und der Bewohnerzahl.

	Von der Gesammtheit			
	des Flächenraumes	der Bahnlänge	der Bewohnerzahl	der Verkehrsstellen
	kommen in Prozenten			
auf die Amtshauptmannschaft:				
Zittau	2,83	2,94	3,42	2,73
Löbau	3,49	3,78	3,26	3,65
Bautzen	5,51	4,85	3,52	3,95
Kamenz	4,64	1,50	1,93	1,52
Dresden incl. Stadt Dresden	4,31	5,80	12,25	5,78
Pirna	6,94	5,93	3,89	6,38
Dippoldiswalde	4,35	0,28	1,83	0,61
Freiberg	4,36	3,05	3,81	3,34
Meissen	4,56	3,68	3,14	2,74
Grossenhain	5,31	5,39	2,23	3,95
Leipzig incl. Stadt Leipzig	3,32	5,69	9,42	4,86
Borna	3,66	3,00	2,41	2,73
Grimma	5,65	5,05	2,77	5,78
Oschatz	3,82	1,92	1,83	1,82
Döbeln	3,89	4,27	3,51	5,17
Rochlitz	3,45	4,33	3,24	5,78
Chemnitz incl. Stadt Chemnitz	3,44	4,55	7,85	4,80
Flöha	2,70	4,36	2,67	5,47
Marienberg	2,70	3,23	2,01	3,65
Annaberg	2,89	1,26	2,98	2,13
Schwarzenberg	3,15	2,59	2,82	3,34
Zwickau	4,00	6,59	6,15	4,56
Plauen i. V.	3,62	5,52	3,59	5,78
Auerbach	2,84	3,83	2,49	4,56
Oelsnitz	3,05	3,78	1,83	2,73
Schönburgische Recessherrschaften	2,42	2,92	4,99	2,13

	Von der Gesammtheit							
	des Flächenraumes	der Bahnlänge	der Bewohnerzahl	der Verkehrsstellen	des Flächenraumes	der Bahnlänge	der Bewohnerzahl	der Verkehrsstellen
	kommen in Prozenten							
	1875.				1872.			
auf die Kreishauptmannschaft								
Bautzen	16,47	13,07	12,29	11,85	16,40	10,96	12,91	9,63
Dresden	28,93	24,13	27,15	22,80	28,99	23,91	26,51	24,69
Leipzig	23,79	24,26	23,18	26,14	23,67	27,47	23,06	28,34
Zwickau	30,81	38,54	37,38	39,21	30,94	37,66	37,52	37,43

Die vorstehenden Verhältnisszahlen sind wegen ihrer Wichtigkeit graphisch dargestellt und dabei mit den gleichen Resultaten vom Jahre 1872 verglichen worden.

Die gleichfarbigen Linien der 26 Amtshauptmannschaften übereinandergestellt (addirt) sind gleich lang und bilden jede für sich die Grösse 100. Diese vier Linien sind je nach dem Prozentverhältniss der betreffenden Amtshauptmannschaft zum Gesammtresultate des Königreiches in der folgenden graphischen Uebersicht in 26 Theile gebrochen und gemischt gruppenweise nebeneinandergestellt worden.

Graphische Darstellung

zur

vorstehenden Tabelle.

Hutze & Dähnert, Dresden.

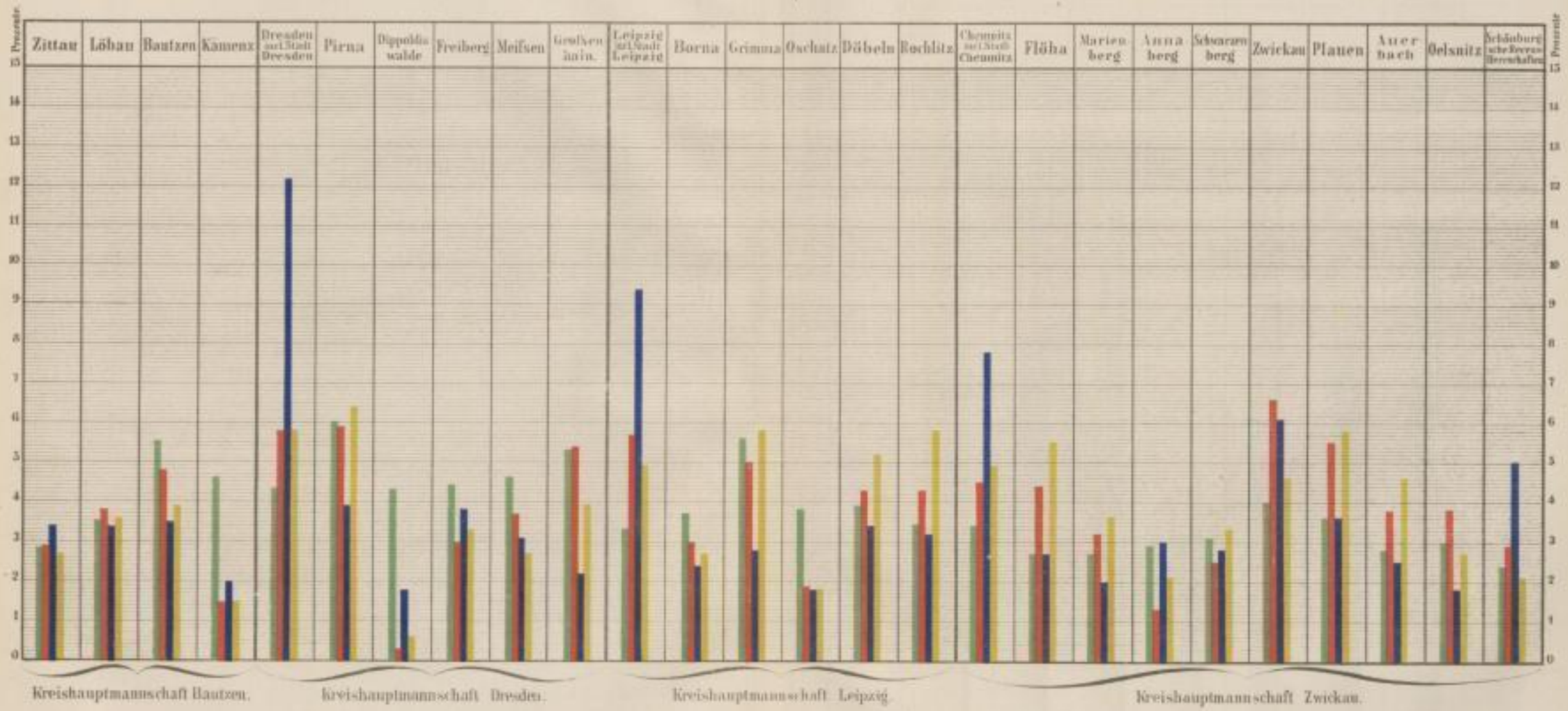
Von der Gesammtheit

des Flächenraumes der Bahnlänge der Bewohnerzahl der Stationen und Haltestellen

des Königreiches Sachsen

kommen in Prozenten

auf die Amtshauptmannschaft



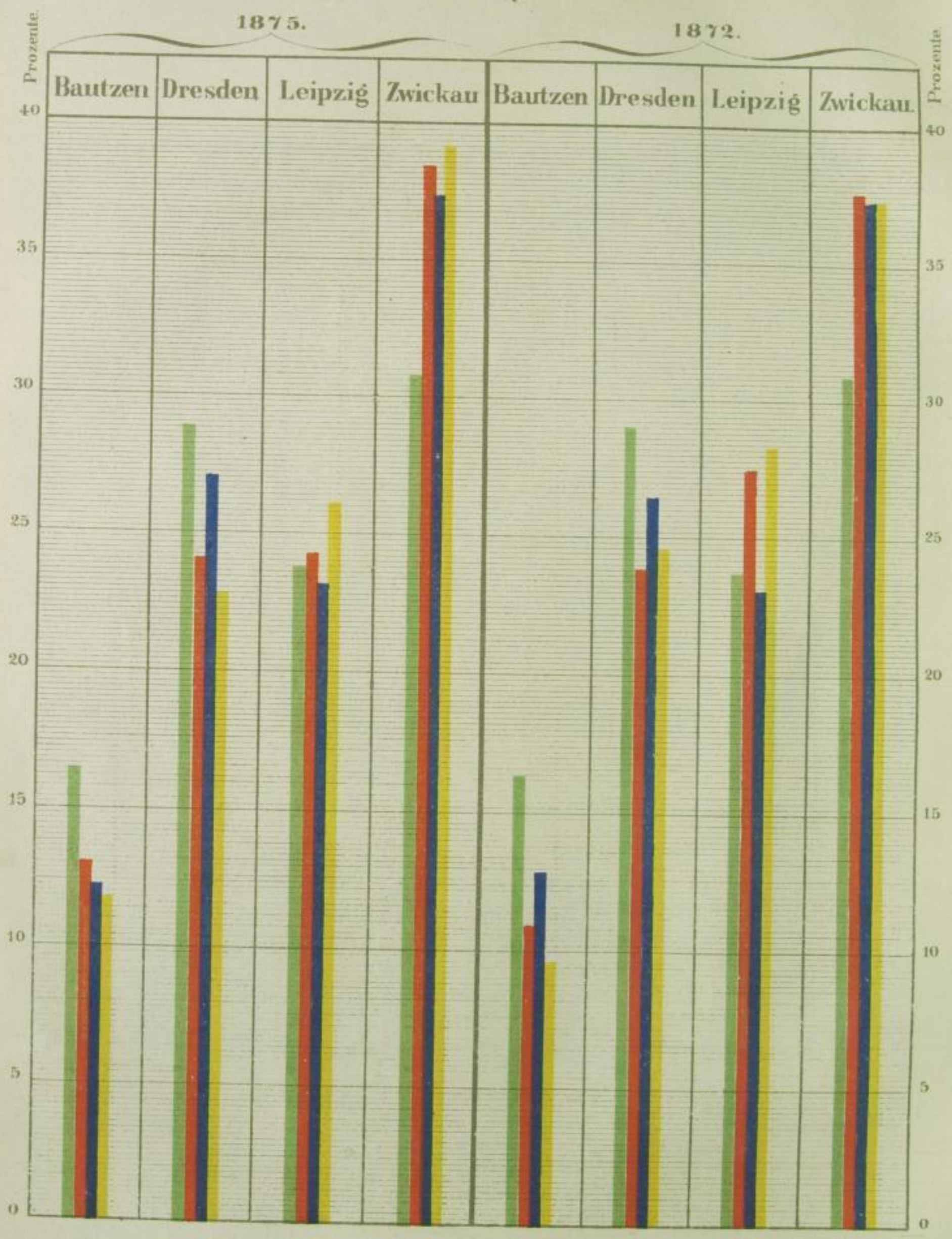
Von der Gesammtheit

des Flächenraumes der Bahnlänge der Bewohnerzahl der Stationen und Haltestellen

des Königreiches Sachsen

kommen in Prozenten

auf die Kreishauptmannschaft



B.

Gesammtausdehnung und Betriebsalter der Bahnen.

1. Erweiterung des Bahnnetzes.

Am 1. Mai 1875 ward der Betrieb auf der Fortsetzung der Südlausitzer Linie von Ebersbach über Neusalza-Spremberg und Taubenheim nach Sohland auf eine Länge von 13,$_{520}$ Kilometer eröffnet. Die Strecke von Ebersbach nach Sohland ist zwar 14,$_{158}$ Kilometer lang, es waren aber davon bereits 638 Meter als die Länge des Bahnhofes Ebersbach, seit Eröffnung der Löbau-Ebersbacher Linie im Betriebe.

Am 15. October 1875 ward die von Pirna, an der Sächsisch-Böhmischen Linie, über Lohmen und Dürrröhrsdorf nach Arnsdorf, an der Sächsisch-Schlesischen Linie, führende Strecke von 23,$_{724}$ Kilometer Länge dem Betriebe übergeben und mit ihrer früher erbauten und eröffneten Fortsetzung von Arnsdorf (Kleinwolmsdorf) — Kamenz verbunden. Seit jener Zeit wird die Pirna-Kamenzer Verbindungsbahn im Zusammenhange betrieben.

Ferner ward am 8. November 1875 eine 1,$_{091}$ Kilometer lange Zweigbahn von Potschappel, an der Dresden-Tharandter Linie, nach dem Carolaschacht bei Döhlen für den Kohlenverkehr eröffnet.

Hierdurch hat sich das K. Sächsische Staatsbahnnetz incl. der Pachtstrecken im Jahre 1875 gegen das Vorjahr um 38,$_{335}$ Kilometer oder 3,$_{73}$ Prozent erweitert.

2. Die Baulängen

a) der Staatseisenbahnen

im Eigenthume der K. S. Staatsverwaltung, welche den Bau- und Anlagekosten unter I. C. entsprechen, betrugen am Schlusse des Jahres 1875:

1 007,$_{916}$ Kilometer, wovon 62,$_{337}$ Kilometer im Auslande liegen und zwar:
- 37,$_{013}$ Kilometer im Herzogthume Sachsen-Altenburg, als:
  - 33,$_{285}$ Kilometer von der Sächsisch-Bayerischen Linie und
  - 3,$_{728}$ „ „ „ Niedererzgebirgischen Linie; ferner
- 1,$_{746}$ Kilometer im Fürstenthume Reuss ä. L. } von der Sächs.-Bayerischen
- 2,$_{347}$ „ „ „ „ j. L. } Linie, sowie
- 21,$_{237}$ „ „ Königreiche Böhmen, als:
  - 19,$_{689}$ Kilometer von der Voigtländischen Linie und
  - 1,$_{548}$ „ „ „ Südlausitzer Linie.

Von den obengenannten 1 007,$_{916}$ Kilometer sind verpachtet:

10,$_{631}$ Kilometer, die Fortsetzung der Pirna-Kamenzer Verbindungsbahn von Kamenz bis zur Sächsisch-Preussischen Landesgrenze bei Strassgräbchen, an die Betriebsverwaltung der Berlin-Görlitzer Bahn.

Ausserdem sind von der K. S. Staatsverwaltung gepachtet:

67,$_{305}$ Kilometer und zwar:

innerhalb der K. S. Landesgrenzen:

die von Lugau nach Wüstenbrand führende von einer Actiengesellschaft erbaute sog. Chemnitz-Würschnitzer Bahn	12,$_{233}$ Kilometer,
die von Annaberg bis zur Sächsisch-Böhmischen Landesgrenze führende Strecke der von einer Actiengesellschaft erbauten Annaberg-Weiperter Bahn (Sächsisch-Böhmische Verbindungsbahn)	18,$_{220}$ „
zusammen	30,$_{453}$ Kilometer.

Abschnitt I. B 2.
Baulängen der einzelnen Strecken.

ausserhalb der K. S. Landesgrenzen:

die Fortsetzung der Sächsisch-Bayerischen Staatsbahn von der Sächsisch-Bayerischen Landesgrenze bis Hof	11,512	Kilometer,
die Fortsetzung der Sächs.-Schles. Staatsbahn von der Sächsisch-Preussischen Landesgrenze bis Görlitz	14,767	„
die Fortsetzung der Sächsisch-Böhmischen Staatsbahn von der Sächsisch-Böhmischen Landesgrenze bis Bodenbach	11,048	„
die Fortsetzung der Annaberg-Weiperter Privatbahn von der Sächsisch-Böhmischen Landesgrenze bis Weipert	0,215	„
zusammen	37,542	Kilometer.

Die Gesammtlänge der von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Staatseisenbahnen einschliesslich der erpachteten Strecken betrug sonach am Schlusse des Jahres 1875:

1065,280 Kilometer,

als:	davon sind: ein- gleisig ausgeführt	zwei- gleisig ausgeführt	überhaupt
	Kilometer		
Sächsisch-Bayerische Linie (Leipzig-Hof)	—	167,621	167,621
Deren Abzweigung von Werdau nach Zwickau	—	8,235	8,235
Verbindungscurve in der Richtung Zwickau-Reichenbach i. V.	—	0,391	0,391
Leipziger Verbindungsbahn	5,000	—	5,000
Sächsisch-Schlesische Linie (Dresden-Neustadt-Görlitz) und deren Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhmischen Linie auf dem Leipziger Platze in Dresden-Neust.	—	102,385	102,385
Niedererzgebirgische Linie, und zwar:			
Strecke Riesa-Chemnitz	—	66,190	66,190
„ Chemnitz-Zwickau	—	48,237	48,237
„ Schönbörnchen-Gössnitz	11,837	—	11,837
Chemnitz-Würschnitzer Linie (Wüstenbrand-Lugau)	12,233	—	12,233
Löbau-Zittauer Linie	33,982	—	33,982
Sächsisch-Böhmische Linie (Dresden-Neustadt-Bodenbach)	—	65,261	65,261
Dresden-Tharandter Linie	—	13,559	13,559
Verbindungsstück zwischen der Sächsisch-Böhmischen und Dresden-Tharandter Linie	—	1,022	1,022
Kohlenzweigbahnen der Dresden-Tharandter Linie mit der Elbzweigbahn	23,024	—	23,024
Obererzgebirgische Linie (Zwickau-Schwarzenberg)	33,435	7,314	40,749
Deren Zweigbahn (Niederschlema-Schneeberg)	5,216	—	5,216
Tharandt-Freiberger Linie	—	26,393	26,393
Voigtländische Linie (Herlasgrün-Eger)	62,550	39,249	101,799
Chemnitz-Annaberger Linie	43,289	12,148	55,437
Zittau-Warnsdorfer Linie (incl. Zittau-Scheibe)	15,600	—	15,600
Freiberg-Flöhaer Linie	—	26,943	26,943
Zweiglinie Niederwiesa-Hainichen	17,777	—	17,777
Pirna-Kamenzer Linie	27,702	20,912	48,614 †)
Chemnitz-Leipziger Linie (Chemnitz-Kieritzsch)	48,113	12,525	60,638
Deren Zweigbahn Narsdorf-Rochlitz	9,319	—	9,319
„ „ „ Penig	10,300	—	10,300
„ „ Wittgensdorf-Limbach	6,459	—	6,459
Annaberg-Weiperter Linie	18,435	—	18,435
Löbau-Ebersbacher Linie (incl. Löbau-Grossschweidnitz)	14,621	—	14,621 *)
Plauen-Oelsnitzer Linie	—	19,295	19,295
Südlausitzer Linie (z. Z. Seifhennersdorf-Sohland)	28,363	0,354	28,717
	427,046 = 40,09 %	638,234 = 59,91 %	1 065,280
	der Gesammtlänge.		

Die Baulänge der dem Personenverkehre dienenden Staatsbahnen einschliesslich der erpachteten Strecken betrug 1042,256 Kilometer.

Im mittleren Jahresdurchschnitte berechnen sich die Baulängen der Staatseisenbahnen und erpachteten Strecken 1041,251 Kilometer für den Güterverkehr und
1019,157 „ „ „ Personenverkehr.

†) Davon kommen 800 Meter auf das, seit der Eröffnung der Pirna-Arnsdorfer Strecke zur Zeit unbefahrene Stück der ehemaligen Radeberg-Kamenzer Linie und zwar von der Abzweigung an der Schlesischen Linie bei Kleinwolmsdorf bis zur Verbindungsstelle des neueren und älteren Theiles der Pirna-Kamenzer Linie bei Arnsdorf.

*) Die Länge des Bahnhofes Ebersbach, welche bisher der Löbau-Ebersbacher Linie zugetheilt war, ist nun der Südlausitzer Linie zugerechnet worden.

b) Baulängen der von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Privateisenbahnen:*)

Gössnitz-Geraer Bahn	eingleisig	34,500	Kilometer	
Hainichen-Rossweiner B.	„	17,251	„	(Von der Einmündung dieser Linie in die Linie Borsdorf-Döbeln-Coswig benutzt dieselbe bis zur Station Rosswein ein, von der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Verwaltung hergestelltes Gleis von 2,289 Kilometer Länge.)
Altenburg-Zeitzer Bahn	„	25,575	„	**)
Gaschwitz-Meuselwitzer B.	„	27,781	„	
Greiz-Brunner Bahn	„	10,195	„	(Der Dienst der Greiz-Brunner Bahn schliesst sich in Neumark an den der Sächsisch-Bayerischen Linie an und wird die Strecke der Sächsischen Staatsbahnen von Brunn bis Neumark gegen eine festgesetzte Entschädigung auf eine Länge von 1,955 Kilometer in diesem Dienst mit befahren.)
Zittau-Reichenberger Bahn	„	26,732	„	
zusammen		142,175	Kilometer.	

Von der Länge dieser Bahnen liegen:

49,502 Kilometer im Herzogthume Sachsen-Altenburg als:
- 28,064 Kilometer von der Gössnitz-Geraer Bahn,
- 13,959 „ „ „ Altenburg-Zeitzer Bahn,
- 7,489 „ „ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn,

21,858 Kilometer im Königreiche Böhmen von der Zittau-Reichenberger Bahn,
11,625 „ „ „ Preussen von der Altenburg-Zeitzer Bahn,
8,812 „ „ Fürstenthume Reuss ä. L. von der Greiz-Brunner Bahn,
6,498 „ „ „ „ j. L. von der Gössnitz-Geraer Bahn,
43,881 „ „ Königreiche Sachsen als:
- 4,675 Kilometer von der Zittau-Reichenberger Bahn,
- 1,382 „ „ „ Greiz-Brunner Bahn,
- 20,373 „ „ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn,
- 17,251 „ „ „ Hainichen-Rossweiner Bahn.

Die Baulänge der unter K. S. Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen mit Einschluss der im Anhange aufgeführten Oberhohndorf-Reinsdorfer und Brückenberg-Kohlenbahnen umfasste am Schlusse des Jahres 1875 zusammen 1228,191 Kilometer.

Das ganze Bahnnetz, welches durch den weiteren Ausbau und vermehrte Anschlüsse immer dichter ward, zählte Ende 1875:

16 Ausgangslinien mit 43 Anschlusspunkten an fremde Bahnen, 24 Anschlusspunkte im eigenen Bahnbereiche (ohne die Anschlüsse der Zechenbahnen) 6 Endpunkte ohne Fortsetzung und 6 Kreuzungen.

Von den 73 Anschluss- beziehentlich Kreuzungspunkten, mit welchen das unter K. S. Staatsverwaltung stehende Bahnnetz (excl. Kohlenbahnen) in sich und an fremde Bahnen verknüpft ist, kamen je einer auf

	16,225	Kilometer	Bahnlänge	
gegen	21,244	„	„	im Jahre 1874
	23,222	„	„	„ „ 1873 und
	24,478	„	„	„ „ 1872

3. Die Betriebslängen

der K. S. Staats- und der von der Staatsverwaltung zugleich mit betriebenen Privatbahnen zusammen sind insofern von den Baulängen derselben verschieden, als die Berechnung der Betriebslängen lediglich nach den Baulängen aller Betriebsstrecken erfolgt, welche durch die selbstständigen Planfahrten verschiedener Richtungen begrenzt werden, wobei Theile einer und derselben Linie mehreren Betriebsstrecken dienen.

Gegenüber einer Baulänge von 1228,191 Kilometer, welche das von der K. S. Staatsverwaltung betriebene Bahnnetz Ende 1875 repräsentirte, betrug die Betriebslänge desselben (incl. der Oberhohndorf-Reinsdorfer und Brückenbergschacht-Kohlenbahnen an 20,74 Kilometer, sowie der Kohlenbahnen bei Meuselwitz und Rositz an 12,76 Kilometer) 1366,88 Kilometer,

*) Von der Staatseisenbahnverwaltung werden auch noch die:
16,000 Kilometer lange Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn und
4,740 „ „ Brückenbergschacht „
betrieben. Die Betriebsergebnisse derselben haben im Anhange aus dem dort angegebenen Grunde, Aufnahme gefunden.

**) Mit dieser Bahn haben 13 Braunkohlen-Abbaugesellschaften ihre 22 Schächte durch Zweigbahnen verbunden, deren Betrieb die Altenburg-Zeitzer Eisenbahngesellschaft auf Grund besonderer Verträge übernommen hat. Diese Zweigbahnen haben zusammen eine Länge von 12,76 Kilometer.

Abschnitt I. B 3. u. 4.

Betriebs- und Tariflängen der einzelnen Strecken.

und zwar die Betriebsstrecken:

Görlitz-Dresden-Chemnitz-Zwickau-Hof	329,15	Kilometer
Leipzig (incl. Verbindungsbahn) Plauen-Eger	199,41	„
Chemnitz-Kieritzsch-Leipzig	82,52	„
Chemnitz-Flöha-Weipert	74,56	„
Chemnitz-Riesa	65,72	„
Chemnitz-Niederwiesa-Rosswein	46,11	„
Chemnitz-Wüstenbrand-Lugau	24,64	„
Chemnitz-Wittgensdorf-Limbach	16,65	„
Rochlitz-Narsdorf-Penig	20,70	„
Werdau-Zwickau-Schwarzenberg	49,76	„
Niederschlema-Schneeberg	5,18	„
Neumark-Greiz	11,65	„
Glauchau-Gössnitz-Gera	51,38	„
Altenburg-Zeitz	25,41	„
Herlasgrün-Oelsnitz	47,03	Kilometer
Gaschwitz-Meuselwitz	27,56	„
Dresden-Neustadt-Bodenbach	65,57	„
Pirna-Arnsdorf-Kamenz	45,70	„
Löbau-Zittau-Reichenberg	60,57	„
Löbau-Ebersbach-Seifhennersdorf	29,50	„
Zittau-Warnsdorf	15,88	„
Ebersbach-Sohland	13,71	„
Staatskohlenbahnen: i. Plauenschen Grunde b. Dresden	20,02	„
Staatskohlenbahnen: Zwickau-Cainsdorf	4,50	„
Privatkohlenbahnen: an der Altenburg-Zeitzer Bahn	12,76	„
Privatkohlenbahnen: Oberhohndorf-Reinsdorf	16,02	„
Privatkohlenbahnen: Brückenbergschacht-Zwickau	4,72	„

Davon kamen

	im mittleren Jahresdurchschnitte	überhaupt
	Kilometer	
auf die Staatsbahnen	1 180,45	1 187,03
„ „ Gössnitz-Geraer Bahn	35,12	35,12
„ „ Hainichen-Rossweiner Bahn	20,10	20,10
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn (einschliesslich 12,76 Kilometer der Privat-Kohlenbahnen bei Meuselwitz und Rositz)	38,17	38,17
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	27,56	27,56
„ „ Greiz-Brunner Bahn	11,65	11,65
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	26,61	26,61
„ „ Privatkohlenbahnen (Oberhohndorf-Reinsdorf und Brückenbergschacht)	20,74	20,74
zusammen	1 360,40	1 366,90

4. Die Tariflängen.

In den Tarifen sind die Bahnlängen folgendermassen angenommen:

a) bei den Staatseisenbahnen:

zu 1 087 Kilometer für den Güterverkehr, zu 1 057 Kilometer für den Personenverkehr; im mittleren Jahresdurchschnitte aber

zu 1 064,25 Kilometer für den Güterverkehr, zu 1 035,10 Kilometer für den Personenverkehr.

Die Tariflängen an 1 087 resp. 1 057 Kilometer vertheilten sich:

auf die		für den Güter-Verkehr Kilometer	für den Personen-Verkehr Kilometer
Sächsisch-Bayerische Linie (Leipzig-Hof)	mit	168	168
Deren Abzweigung von Werdau nach Zwickau	„	10	10
Leipziger Verbindungsbahn	„	10	10
Sächsisch-Schlesische Linie (Dresden-N.-Görlitz)	„	103	103
Niedererzgebirg. L. (Riesa-Zwickau-Gössnitz)	„	127	127
Chemnitz-Würschnitzer L. (Wüstenbrand-Lugau)	„	11	11
Löbau-Zittauer Linie	„	34	34
Sächsisch-Böhmische L. (Dresden-N.-Bodenbach)	„	73	66
Dresden-Tharandt-Freiberg-Flöhaer Linie	„	68	68
Deren Zweigbahnen (ausschliesslich für den Güterverkehr)	„	21	—
Obererzgebirg. L. (Zwickau-Schwarzenberg)	„	41	41
Deren Zweigbahn (Niederschlema-Schneeberg)	„	8	6
Voigtländische Linie (Herlasgrün-Eger)	mit	103	103
Chemnitz-Annaberg-Weiperter Linie	„	76	76
Zittau-Warnsdorfer Linie	„	16	16
Niederwiesa-Hainichener Linie	„	18	18
Pirna-Arnsdorf-Kamenzer Linie	„	46	46
Chemnitz-Kieritzsch-Leipziger Linie	„	62	62
Deren Zweigbahnen Penig-Narsdorf-Rochlitz		21	21
und Wittgensdorf-Limbach	„	7	7
Löbau-Ebersbacher Linie	„	15	15
Südlausitzer Linie (z. Z. Seifhennersdorf-Ebersbach-Sohland)	„	29	29
Plauen-Oelsnitzer Linie	„	20	20

b) bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privatbahnen:

bei der Gössnitz-Geraer Bahn	zu	36 Kilom. für den Personenverkehr u. 35 Kilom. für den Güterverkehr.		
„ „ Hainichen-Rossweiner Bahn	„	20	Kilometer	für Personen- und Güter-Verkehr.
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn	„	26*)	„	
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	„	28	„	
„ „ Greiz-Brunner Bahn	„	12**)	„	
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	„	27	„	

Die vorstehend unter 2., 3. und 4. aufgeführten Längen finden bei den auf die Bahnlänge basirten Berechnungen je nach der Frage ihre besondere Anwendung und zwar:

die Baulängen unter 2. in Abschnitt I. Anlagecapital, Abschnitt II. Bahnunterhaltung und in Abschnitt V. finanzielle Ergebnisse,

„ Betriebslängen „ 3. „ „ III. Transportmittel (bei den Transportmittelbeständen die volle, bei den Leistungen die mittlere Länge) und

„ Tariflängen „ 4. „ „ IV. Personen- und Güterverkehr.

*) Bei den Berechnungen der Güterverkehrsresultate der Altenburg-Zeitzer Bahn in Abschnitt IV. ist eine Tariflänge von 43 Kilometer angewendet worden, und zwar 26 für die Hauptbahn, 4 für die Verbindungsbahn in Zeitz und 13 für die den Grubenbesitzern bei Meuselwitz und Rositz gehörigen Kohlenbahnen, weil die Frachteinnahmen auf der Verbindungsbahn und den Kohlenbahnen sich unter der Gesammtfrachteinnahme der Altenburg-Zeitzer Bahn mit befinden und deshalb sind auch die von den Gütern auf den genannten Bahnen zurückgelegten Wege ermittelt worden, welche in der Gesammtzahl der Kilogrammkilometer mit enthalten sind.

**) Mit Einschluss der von der Greiz-Brunner Bahn mit benutzten Strecke Brunn-Neumark.

5. Die Eröffnungszeiten der Bahnen.

Die einzelnen Bahnlinien oder Theile derselben wurden zu nachstehenden Zeiten dem Betriebe übergeben:

Bahnlinien.	streckenweise von	streckenweise bis	streckenweise am	die ganze Bahn am
	a. bei den Staats-Eisenbahnen.			
1. **Sächsisch-Bayerische**	Leipzig	Altenburg	19. September 1842.	
	Altenburg	Crimmitzschau	15. März 1844.	
	Crimmitzschau	Werdau resp. Zwickau	6. September 1845.	
	Werdau	Reichenbach i. V.	31. Mai 1846.	
	Plauen i. V.	Hof	20. November 1848.	
	Reichenbach i. V.	Plauen i. V.	15. Juli 1851.	
	Leipziger Verbindungsbahn			20. Juli 1851.
	Verbindungscurve Zwickau-Reichenbach i. V.			Anfang 1856.
2. **Sächsisch-Schlesische**	Dresden	Radeberg	17. November 1845.	
	Radeberg	Bischofswerda	22. December 1845.	
	Bischofswerda	Bautzen	23. Juni 1846.	
	Bautzen	Löbau	23. December 1846.	
	Löbau	Reichenbach i. L.	1. Juli 1847.	
	Reichenbach i. L.	Görlitz		1. September 1847.
	Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhmischen Linie auf dem Leipziger Platze in Dresden-Neustadt			Anfang 1869.
3. **Niedererzgebirgische**	Riesa	Döbeln	29. August 1847.	
	Döbeln	Limmritz	22. September 1847.	
	Limmritz	Chemnitz	1. September 1852.	
	Chemnitz	Zwickau, Gössnitz u. Lugau		15. November 1858.
4. **Löbau-Zittauer**	Löbau	Zittau		10. Juni 1848.
5. **Sächsisch-Böhmische**	Dresden	Pirna	1. August 1848.	
	Pirna	Königstein	9 Mai 1850.	
	Königstein	Krippen	9. Juni 1850.	
	Krippen	Bodenbach	6. April 1851.	
	Dresdner Verbindungsbahn			19. April 1852.
6. **Dresden-Tharandter**	Dresden	Tharandt		28. Juni 1855.
	Verbindungsstück zwischen der Sächsisch-Böhmischen und Dresden-Tharandter Linie			1. März 1869.
	Döhlener Kohlenzweigbahn			20. November 1855.
	Dresdner Elbzweigbahn			2. April 1856.
	Deubener Kohlenzweigbahn			
	Hänichener Kohlenzweigbahn			21. October 1856.
	Niederhermsdorfer Kohlenzweigbahn			1. December 1856.
	Zaukerodaer Kohlenzweigbahn			
	Windberg-Kohlenzweigbahn			30. März 1857.
	Segen-Gottes-Schacht-Zweigbahn			13. Juli 1868.
	Carola-Schacht-Zweigbahn			8. November 1875.
7. **Obererzgebirgische**	Zwickau	Cainsdorf	1. November 1854.	
	Cainsdorf	Schwarzenberg	15. Mai 1858.	
	Niederschlema	Schneeberg		19. September 1859.
8. **Tharandt-Freiberger**	Tharandt	Freiberg		11. August 1862.
9. **Voigtländische**	Herlasgrün	Eger		1. November 1865.
10. **Chemnitz-Annaberger**	Chemnitz	Annaberg		1. Februar 1866.
11. **Zittau-Warnsdorfer**	Zittau	Grossschönau	2. Januar 1868.	
	Grossschönau	Warnsdorf		15. August 1871.
12. **Freiberg-Flöhaer**	Freiberg	Flöha		1. März 1869.
13. **Niederwiesa-Hainichener**	Niederwiesa	Hainichen		
14. **Pirna-Kamenzer**	Arnsdorf	Kamenz	1. October 1871.	
	Pirna	Arnsdorf		15. October 1875.
15. **Chemnitz-Leipziger**	Borna	Kieritzsch	14. Januar 1867.	
	Chemnitz	Borna		8. April 1872.
16. **Wittgensdorf-Limbacher**	Wittgensdorf	Limbach		
17. **Penig-Rochlitzer**	Penig	Rochlitz		
18. **Annaberg-Weiperter**	Annaberg	Weipert		3. August 1872.
19. **Löbau-Ebersbacher**	Löbau	Ebersbach		1. November 1873.
20. **Plauen-Oelsnitzer**	Plauen i. V.	Oelsnitz		1. November 1874.
21. **Südlausitzer**	Seifhennersdorf	Ebersbach	1. November 1874.	
	Ebersbach	Sohland	1. Mai 1875.	
	b) bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.			
1. **Zittau-Reichenberger**	Zittau	Reichenberg		1. December 1859.
2. **Greiz-Brunner**	Greiz	Brunn		23. October 1865.
3. **Gössnitz-Gerner**	Gössnitz	Gera		28. December 1865.
4. **Altenburg-Zeitzer**	Altenburg	Zeitz		19. Juni 1872.
5. **Hainichen-Rossweiner**	Hainichen	Rosswein		28. August 1874.
6. **Gaschwitz-Meuselwitzer**	Gaschwitz	Meuselwitz		7. September 1874.

6. Das durchschnittliche Betriebsalter der Staats-Eisenbahnen
mit den Pachtstrecken.

Aus den vorstehenden Angaben berechnet sich die durchschnittliche Betriebszeit und Länge der Sächsischen Staatsbahnen incl. der erpachteten Strecken seit der ersten Eröffnung eines Theiles derselben bis zum Schlusse des Jahres 1875 wie folgt:

Bahnlinien.	Eröffnete Strecken.		Eröffnungszeiten.	Zuwachs an Kilometer Baulänge.	Zahl der Betriebsjahre bis Ende 1875.	Zahl der Betriebskilometerjahre.
Sächsisch-Bayerische	von Leipzig	bis Altenburg	vom 19. September 1842 an	38,02	× 33,28	= 1 295,26
„	„ Altenburg	„ Crimmitzschau	„ 15. März 1844 „	28,54	× 31,79	= 907,29
„	„ Crimmitzschau	„ Werdau resp. Zwickau	„ 6. September 1845 „	19,06	× 30,32	= 577,90
Sächsisch-Schlesische	„ Dresden	„ Radeberg	„ 17. November 1845 „	16,65	× 30,12	= 501,50
„	„ Radeberg	„ Bischofswerda	„ 22. December 1845 „	20,58	× 30,02	= 618,02
Sächsisch-Bayerische	„ Werdau	„ Reichenbach i. V.	„ 31. Mai 1846 „	17,05	× 29,58	= 504,34
Sächsisch-Schlesische	„ Bischofswerda	„ Bautzen	„ 23. Juni 1846 „	19,07	× 29,52	= 562,95
„	„ Bautzen	„ Löbau	„ 23. December 1846 „	21,55	× 29,03	= 625,60
„	„ Löbau	„ Reichenbach i. L.	„ 1. Juli 1847 „	10,10	× 28,50	= 287,85
Niedererzgebirgische	„ Riesa	„ Döbeln	„ 29. August 1847 „	25,26	× 28,24	= 718,70
Sächsisch-Schlesische	„ Reichenbach i. L.	„ Görlitz	„ 1. September 1847 „	14,16	× 28,33	= 401,15
Niedererzgebirgische	„ Döbeln	„ Limmritz	„ 22. September 1847 „	3,56	× 28,28	= 101,81
Löbau-Zittauer	„ Löbau	„ Zittau	„ 10. Juni 1848 „	33,98	× 27,56	= 936,49
Sächsisch-Böhmische	„ Dresden-Altstadt	„ Pirna	„ 1. August 1848 „	17,76	× 27,42	= 485,32
Sächsisch-Bayerische	„ Plauen i. V.	„ Hof	„ 20. November 1848 „	47,02	× 27,11	= 1 274,71
Sächsisch-Böhmische	„ Pirna	„ Königstein	„ 9. Mai 1850 „	17,97	× 25,04	= 450,49
„	„ Königstein	„ Krippen	„ 9. Juni 1850 „	6,09	× 25,50	= 153,36
„	„ Krippen	„ Bodenbach	„ 6. April 1851 „	20,55	× 24,72	= 508,20
Sächsisch-Bayerische	„ Reichenbach i. V.	„ Plauen i. V.	„ 15. Juli 1851 „	25,26	× 24,46	= 617,86
„	Leipziger Verbindungsbahn		„ 20. Juli 1851 „	5,00	× 24,45	= 122,25
Sächsisch-Böhmische	Dresdner Verbindungsbahn		„ 19. April 1852 „	3,44	× 23,70	= 81,53
Niedererzgebirgische	„ Limmritz	bis Chemnitz	„ 1. September 1852 „	37,23	× 23,33	= 868,58
Obererzgebirgische	von Zwickau bis Cainsdorf (Staatskohlenbahn)		„ 1. November 1854 „	4,56	× 21,17	= 95,27
Dresden-Tharandter	„ Dresden	bis Tharandt	„ 28. Juni 1855 „	13,56	× 20,51	= 278,12
„	Döhlener Zweigbahn		„ 20. November 1855 „	0,46	× 20,11	= 9,25
Sächsisch-Bayerische	Verbindungscurve Zwickau-Reichenbach i. V.		„ 1. Januar 1856 „	0,39	× 20,00	= 7,80
Dresden-Tharandter	Deubener und Elbzweigbahn		„ 2. April 1856 „	2,97	× 19,75	= 58,66
„	Hänichener Zweigbahn		„ 21. October 1856 „	12,32	× 19,19	= 234,69
„	Niederhermsdorfer und Zauckerodaer Zweigbahn		„ 1. December 1856 „	4,08	× 19,08	= 77,85
„	Windberg-Zweigbahn		„ 30. März 1857 „	1,36	× 18,75	= 25,50
Obererzgebirgische	von Cainsdorf	bis Schwarzenberg	„ 15. Mai 1858 „	36,25	× 17,82	= 639,09
Niedererzgebirgische	„ Chemnitz bis Zwickau, Gössnitz und Lugau		„ 15. November 1858 „	72,31	× 17,12	= 1 238,67
Obererzgebirgische	„ Niederschlema	bis Schneeberg	„ 19. September 1859 „	5,21	× 16,28	= 84,82
Tharandt-Freiberger	„ Tharandt	„ Freiberg	„ 11. August 1862 „	26,39	× 13,39	= 353,26
Voigtländische	„ Herlasgrün	„ Eger	„ 1. November 1865 „	101,86	× 10,17	= 1 035,31
Chemnitz-Annaberger	„ Chemnitz	„ Annaberg	„ 1. Februar 1866 „	55,44	× 9,92	= 549,96
Chemnitz-Leipziger	„ Borna	„ Kieritzsch	„ 14. Januar 1867 „	6,94	× 8,96	= 62,18
Zittau-Warnsdorfer	„ Zittau	„ Grossschönau	„ 2. Januar 1868 „	13,67	× 8,08	= 110,98
Dresden-Tharandter	Segen-Gottes-Schacht-Zweigbahn		„ 13. Juli 1868 „	0,83	× 7,47	= 6,20
Freiberg-Flöhaer	von Freiberg	bis Flöha	„ 1. März 1869 „	26,95	× 6,83	= 184,07
Sächsisch-Schlesische	Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhmisch. Linie		„ 1. März 1869 „	0,27	× 6,83	= 1,84
Dresden-Tharandter	Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhm. Linie		„ 1. März 1869 „	1,03	× 6,83	= 7,03
Niederwiesa-Hainichener	von Niederwiesa	bis Hainichen	„ 1. März 1869 „	17,78	× 6,83	= 121,44
Zittau-Warnsdorfer	„ Grossschönau	„ Warnsdorf	„ 15. August 1871 „	1,73	× 4,38	= 7,58
Pirna-Kamenzer	„ Arnsdorf	„ Kamenz	„ 1. October 1871 „	24,00	× 4,38	= 105,78
Chemnitz-Leipziger	„ Chemnitz	„ Borna	„ 8. April 1872 „	53,76	× 3,73	= 200,56
Wittgensdorf-Limbacher	„ Wittgensdorf	„ Limbach	„ 8. April 1872 „	6,45	× 3,73	= 24,06
Penig-Rochlitzer	„ Penig	„ Rochlitz	„ 8. April 1872 „	19,62	× 3,73	= 73,18
Annaberg-Weiperter	„ Annaberg	„ Weipert	„ 3. August 1872 „	18,42	× 3,41	= 62,83
Löbau-Ebersbacher	„ Löbau	„ Ebersbach	„ 1. November 1873 „	15,26	× 2,17	= 33,11
Plauen-Oelsnitzer	„ Plauen	„ Oelsnitz	„ 1. November 1874 „	19,36	× 1,17	= 22,58
Südlausitzer	„ Seifhennersdorf	„ Ebersbach	„ 1. November 1874 „	14,56	× 1,17	= 17,04
„	„ Ebersbach	„ Sohland	„ 1. Mai 1875 „	13,52	× 0,67	= 9,06
Pirna-Kamenzer	„ Pirna	„ Arnsdorf	„ 15. October 1875 „	23,72	× 0,21	= 4,98
Dresden-Tharandter	Carola-Schacht-Zweigbahn		„ 8. November 1875 „	1,09	× 0,15	= 0,16
			Summa	1 065,28		18 343,92

Hieraus berechnet sich, dass von der gegenwärtigen Bahnlänge an 1065,28 Kilometern seit 19. September 1842 — mithin seit 33,28 Jahren — jedes Jahr durchschnittlich 551,2 Kilometer im Betriebe waren. Mit dem Schlusse des Jahres 1875 hat die vorgenannte Bahnlänge an 1065,28 Kilometer durchschnittlich 17,2 Jahre voll im Betriebe gestanden.

7. Die allmälige Ausbreitung der Staats-Eisenbahnen.

Vom Jahre 1842 an sind jährlich im Betriebe gewesen:

im Jahre	Kilometer Baulänge überhaupt	Kilometer Baulänge im mittleren Jahresdurchschnitte	Zuwachs im Ganzen Kilometer	Zuwachs nach Prozenten von der Baulänge des Jahres 1875.	Bezeichnung der zugewachsenen Bahnlinien oder Theile derselben.
1842	38,92	10,90	38,92	3,65	Strecke der Sächsisch-Bayerischen Linie.
1843	38,92	38,92	—	—	
1844	67,46	61,47	28,54	2,68	Desgleichen.
1845	123,75	76,17	56,29	5,28	Strecken der Sächsisch-Bayerischen und Sächsisch-Schlesischen Linie.
1846	181,42	144,77	57,67	5,41	Desgleichen.
1847	234,64	200,77	53,22	5,00	Strecken der Sächsisch-Schlesischen und Niedererzgebirgischen Linie.
1848	333,34	266,28	98,70	9,26	Strecken der Löbau-Zittauer, Sächs.-Böhm. u. Sächs.-Bayerischen L.
1849	333,34	333,34	—	—	
1850	356,91	347,94	23,57	2,21	Strecken der Sächsisch-Böhmischen Linie.
1851	407,72	385,78	50,81	4,77	Strecken der Sächsisch-Böhmischen und Sächsisch-Bayerischen Linie.
1852	448,39	422,41	40,67	3,82	Strecken der Sächsisch-Böhmischen und Niedererzgebirgischen Linie.
1853	448,39	448,39	—	—	
1854	452,89	449,14	4,50	0,42	Strecke der Obererzgebirgischen Linie (Kohlenbahn).
1855	466,91	459,86	14,02	1,32	Dresden-Tharandter Linie mit einer Kohlenzweigbahn.
1856	486,58	472,18	19,67	1,85	Vier Kohlenzweigbahnen der Dresden-Tharandter Linie und Verbindungscurve Zwickau-Reichenbach i. V. der Sächs.-Bayer. L.
1857	487,94	487,60	1,36	0,12	Eine Kohlenzweigbahn der Dresden-Tharandter Linie.
1858	596,50	520,18	108,56	10,19	Strecken der Obererzgebirgischen und Niedererzgebirgischen Linie.
1859	601,71	597,96	5,21	0,49	Zweigbahn der Obererzgebirgischen Linie.
1860	601,71	601,71	—	—	
1861	601,71	601,71	—	—	
1862	628,10	612,00	26,39	2,48	Tharandt-Freiberger Linie.
1863	628,10	628,10	—	—	
1864	628,10	628,10	—	—	
1865	729,90	645,41	101,80	9,56	Voigtländische Linie.
1866	785,34	780,90	55,44	5,20	Chemnitz-Annaberger Linie.
1867	792,28	792,00	6,94	0,65	Strecke der Chemnitz-Leipziger Linie (Borna-Kieritzsch).
1868	806,98	806,54	14,70	1,38	Strecke der Zittau-Warnsdorfer Linie und eine Kohlenzweigbahn der Dresden-Tharandter Linie.
1869	853,01	845,18	46,03	4,32	Freiberg-Flöhaer und Niederwiesa-Hainichener Linie, sowie Verbindungsstücke der Sächs.-Schlesischen und Dresden-Tharandter Linie mit der Sächsisch-Böhmischen Linie.
1870	853,01	853,01	—	—	
1871	879,63	859,89	26,62	2,50	Strecken der Zittau-Warnsdorfer und Pirna-Kamenzer Linie.
1872	977,83	945,42	98,20	9,22	Strecke der Chemnitz-Leipziger Linie mit Zweigbahnen u. Annaberg-Weiperter Linie.
1873	993,09	980,28	15,26	1,43	Löbau-Ebersbacher Linie.
1874	1026,95	998,73	33,86	3,18	Plauen-Oelsnitzer und Strecke der Südlausitzer Linie.
1875	1065,28	1041,25	38,33	3,60	Strecken der Südlausitzer und Pirna-Kamenzer Linie, sowie eine Kohlenzweigbahn der Dresden-Tharandter Linie.
			1065,28	100,00	

In vorstehender Uebersicht sind die erpachteten Strecken und die an die Staatsregierung übergegangenen Privatbahnen vom Zeitpunkte ihrer Eröffnung an enthalten.

8. Prozentverhältnisse der Bahnlängen früherer Jahre zur Bahnlänge des Jahres 1875.

Von der gegenwärtigen Bahnlänge waren nach Prozenten im Betriebe:

in den Jahren	1842 und 1843	= 3,65 %	im Jahre	1858	= 55,99 %
im Jahre	1844	= 6,33 „	in den Jahren	1859 bis mit 1861	= 56,48 „
„ „	1845	= 11,61 „	„ „ „	1862 „ „ 1864	= 58,96 „
„ „	1846	= 17,02 „	im Jahre	1865	= 68,52 „
„ „	1847	= 22,02 „	„ „	1866	= 73,72 „
in den Jahren	1848 und 1849	= 31,29 „	„ „	1867	= 74,37 „
im Jahre	1850	= 33,49 „	„ „	1868	= 75,75 „
„ „	1851	= 38,26 „	in den Jahren	1869 und 1870	= 80,07 „
in den Jahren	1852 und 1853	= 42,08 „	im Jahre	1871	= 82,57 „
im Jahre	1854	= 42,50 „	„ „	1872	= 91,79 „
„ „	1855	= 43,82 „	„ „	1873	= 93,22 „
„ „	1856	= 45,67 „	„ „	1874	= 96,46 „
„ „	1857	= 45,80 „	„ „	1875	= 100,00 „

C.

Das Bau- und

I. Das Bau-

Bis zum Schlusse des Jahres 1875

a. bei den Staats-

für	1. Sächsisch-Bayer. Linie (mit Leipz. Verbindungsbahn u. d. Abzweigung v. Wurlitz nach Zwickau).		2. Sächsisch-Schlesische Linie.		3. Nieder-erzgebirgische Linie.		4. Löbau-Zittauer Linie.		5. Sächsisch-Böhmische Linie.		6. Dresden-Tharandter Linie (mit der Abzweigung a. d. Kohlenschächten im Plauenschen Grunde u. d. Elbe, sowie d. Verbindungsstück zwischen d. Bahnhöfen, u. d. Dresden-Tharandt. L.)		7. Ober-erzgeb. Linie (mit der Abzweigung von Niederwiesa nach Schönberg)		8. Tharandt-Freiberger Linie.	
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.
Vorarbeiten und sonstige hierher gehörige Kosten	93 994	82	62 635	—	93 074	15	25 041	—	44 229	73	82 210	38	30 450	53	37 644	16
Grunderwerb	2 217 531	76	1 450 603	63	1 569 157	94	691 414	34	2 170 101	66	680 151	69	633 681	74	327 209	12
Erdarbeiten, Kunstbauobjecte und Oberbau	35 217 910	53	14 155 171	43	26 805 618	14	3 755 401	91	12 038 190	96	4 577 053	09	5 496 324	44	6 774 107	14
Hochbauten	3 019 602	19	1 025 391	27	2 412 927	04	912 260	69	2 300 250	77	409 659	64	1 083 867	37	595 161	09
Transportmittel	16 413 305	92	6 548 444	43	7 851 831	45	1 151 316	12	5 520 737	74	3 052 320	49	2 591 395	45	1 909 148	01
Inagemein	1 190 041	81	1 409 738	88	2 001 966	91	301 223	88	284 199	20	438 193	95	317 260	01	493 206	53
Summa	58 559 094	86	25 220 364	35	42 135 267	61	9 007 466	42	24 077 674	06	8 972 680	32	10 199 418	31	10 133 475	01
Hiervon ab: die Hälfte d. auf d. Dresden-Chemnitzer Linie zu vertheilenden Herstellungsaufwandes f. d. Güterbahnhof in Dresden-Altstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	944 999	99	—	—	—	—	—	—
									23 132 674	07						
Hierzu antheilig: die Hälfte des Herstellungsaufwandes f. d. Güterbahnhof in Dresden-Altstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	202 880	67	—	—	267 233	86
Aufwand f. d. Umbau des Personenbahnh. in Chemnitz	—	—	—	—	1 283 347	73	—	—	—	—	149 494	44	—	—	268 799	66
Aufwand f. d. Werkstättenanlagen in Chemnitz	806 387	79	423 603	12	943 347	29	350 951	28	389 677	83	194 284	10	204 157	69	133 274	26
Aufwand für Erweiterung der Bahnanlagen	2 814 975	82	2 132 159	54	1 093 412	66	49 039	75	1 679 863	18	953 201	39	580 740	37	501 038	60
Aufwand für Einführung eines neuen Signalsystems	207 823	84	117 339	47	145 797	30	33 458	36	74 998	61	47 763	42	39 815	49	34 323	56
Summa des Baucapitales Ende 1875	62 384 282	31	27 893 466	28	46 111 492	81	9 343 720	96	26 176 423	69	10 438 413	34	11 018 129	70	11 490 007	66
Bahnbaulängen im Eigenthum d. K. S. Staatsverwaltg. Kilom.	169,000		87,000		126,000		35,000		54,000		37,000		45,000		26,000	
Durchschnittl. pro Kilometer Bahnbaulänge . . Mark	367 520,00		318 899,00		365 199,00		272 018,00		484 396,00		277 043,00		239 706,00		435 278,00	
Gegenüberstellung d. Baukosten u. der Bahnbaulängen in Prozenten der Gesammtheit: Prozente für den Gesammtbahnkomplex.	18,000		8,400		13,000		2,700		7,000		3,000		3,000		3,000	
Prozente d. Gesammtbahnlänge.	15,000		8,000		12,000		3,000		5,000		3,000		4,000		2,000	

Anlage-Capital.

Capital,

sind im Ganzen verwendet:

Eisenbahnen:

9. Voigtländische Linie.		10. Chemnitz-Annaberger Linie.		11. Zittau-Warnsdorfer Linie.		12. Freiberg-Flöhaer u. Niederwiesa-Hainichener Linie.		13. Radeberg-Kamenzer Linie. (bis zur Landesgrenze.)		14. Chemnitz-Leipz. Linie (mit d. Abzweig. v. Wittgensdorf nach Lichtenwalde u. von Mardorf n. Penig u. Rochlitz)		15. Südlausitzer Linie v. Z. Seifhennersdorf-Schland (mit der Abzweigung von Ebersbach nach Löbau)		16. Plauen-Oelsnitzer Linie.		17. Pirna-Arnsdorfer Linie.		18. Summa des Baucapitales.	
Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.
55 314	35	27 331	16	650	65	20 615	86	6 658	42	82 669	30	30 629	96	1 570	17	6 440	03	980 723	42
1 569 140	41	861 548	56	196 116	44	758 057	05	441 988	78	1 324 309	36	736 082	28	383 965	41	680 925	18	16 127 026	45
13 434 992	66	7 974 213	60	1 067 701	24	14 045 232	67	4 355 663	06	18 316 607	11	8 187 640	22	6 907 593	80	7 680 990	03	192 269 431	39
2 054 153	80	1 483 314	35	144 267	71	971 772	15	718 449	95	2 292 198	06	1 387 490	05	608 532	98	725 867	57	35 636 218	12
5 865 122	28	2 143 019	26	300 126	13	2 291 066	14	1 178 191	09	3 199 530	51	1 825 820	17	1 054 418	18	792 437	37	43 316 590	66
652 325	51	412 821	30	49 639	86	706 614	02	225 873	21	1 604 484	01	349 834	29	307 802	17	372 054	26	13 228 417	73
28 216 878	37	13 082 130	51	2 037 504	29	18 874 757	89	7 217 623	78	37 315 997	35	10 524 589	99	9 220 662	71	10 440 722	13	310 202 241	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	944 999	99
																		309 257 241	18
—	—	—	—	—	—	374 880	02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	944 999	99
—	—	415 604	31	—	—	551 059	90	—	—	691 073	80	—	—	—	—	—	—	2 458 369	32
452 150	55	157 191	45	76 515	16	215 011	31	110 873	80	285 159	80	1 400	32	945	10	—	—	4 396 233	99
248 142	19	159 391	15	29 852	23	357 021	78	16 781	10	308 347	33	40	17	—	—	—	—	11 920 209	29
118 977	40	48 254	36	14 599	55	55 408	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	952 151	05
32 036 188	31	13 862 961	59	2 158 471	21	20 652 410	46	7 354 093	12	38 701 176	58	10 519 869	68	9 324 621	81	10 440 722	13	330 739 324	83
101,000		55,000		35,000		44,000		35,000		66,000		42,000		19,000		32,000		1 001,000	
353 928,00		250 008,00		127 978,00		401 348,00		207 060,00		521 013,00		242 879,00		489 296,00		440 091,00		328 140,00	
7,000		4,000		0,000		6,000		2,000		8,000		3,000		2,000		3,000		100,000	
10,000		5,000		2,000		4,000		2,000		6,000		4,000		1,000		2,000		100,000	

b. bei den von der Staatsverwaltung erpachteten | c. bei den von der Staatsverwaltung auf Rechnung betriebenen

Privat-Eisenbahnen:

für	Chemnitz-Würschnitzer Hauptbahn.		Annaberg-Weiperter Bahn.		Gössnitz-Geraer Bahn.		Hainichen-Rossweiner Bahn.		Altenburg-Zeitzer Bahn.		Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.		Greiz-Brunner Bahn.		Zittau-Reichenberger Bahn.	
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.	Mark	Pf.
Vorarbeiten und sonstige hierher gehörige Kosten					46 161	58			51 000	—			1 485	43	25 654	57
Grunderwerb					853 105	75			616 667	60	5 076 367	84	123 181	42	677 909	05
Erdarbeiten, Kunstbauobjecte und Oberbau	1 613 391	59	3 180 000	—	2 946 945	54	4 602 000	—	2 688 884	20	Davon für Transportmittel 4143080,70 Mark		688 573	06	8 149 755	49
Hochbauten					411 501	74			454 330	32			137 230	85	988 749	11
Transportmittel					—	—			1 372 163	39			137 877	48	745 175	41
Insgemein					307 480	35			258 000	—			55 594	42	304 438	94
Summa	1 613 391	59	3 180 000	—	4 565 194	96	4 602 000	—	5 441 045	51	5 076 367	84	1 143 942	66	10 891 682	57
Bahnbaulängen . . Kilom.	12,233		18,495		34,560		17,351		25,575		27,761		10,195		26,733	
Durchschnittlich pro Kilometer Bahnbaulänge	131 888,46		172 497,97		132 094,76		265 229,67		212 748,60		182 859,69		112 206,24		407 424,63	

2. Das Anlage-Capital

der Staats-Eisenbahnen.

Die in der vorstehenden Uebersicht aufgeführten 330 758 324,$_{82}$ Mark sind die Herstellungskosten für die im Eigenthume des K. Sächs. Staatsfiscus befindlichen Bahnen, mit den im Laufe der Zeit aufgewendeten Summen für Vervollständigung der Bahnanlagen und zur Verstärkung des Transportmittelparkes.

Da aber die K. Sächs. Staatsregierung einige Bahnen theils über, theils unter dem Herstellungsaufwande von Privatgesellschaften käuflich erworben hat, so verändert sich die obige Summe unter dem Einflusse dieser Mehr- und Minderbeträge in das durch den Betriebsüberschuss zu verzinsende Anlagecapital.

Die K. Sächs. Staatsregierung hat für den Ankauf und die weitere Ausrüstung der ehemaligen Chemnitz-Riesaer Bahn, für welche bereits vor der Baubeendigung 21 805 220,$_{18}$ Mark verausgabt waren, nur 16 467 631,$_{08}$ Mark verwendet. Hiernach beträgt das aus Staatsmitteln für die Niedererzgebirgische Linie nicht wie in der vorstehenden Uebersicht unter Col. 3 dargestellt ist 46 111 492,$_{81}$ Mark, sondern nur 40 773 904,$_{31}$ Mark, mithin 5 337 588,$_{50}$ Mark weniger als die Herstellungskosten.

Die Löbau-Zittauer Linie für deren Erbauung und fernerweite Ausrüstung die Actiengesellschaft bis zur Zeit der Uebergabe an den Staatsfiscus im Ganzen 8 489 567,$_{14}$ Mark aufgewendet hatte, erwarb die K. Staatsregierung durch Uebernahme des Gesammtactiencapitals zum Nominalbetrage und einiger Passiven für den Kaufpreis von 7 949 096,$_{93}$ Mark. Hiernach beträgt die aus Staatsmitteln für diese Linie aufgewendete Summe nicht wie in der vorstehenden Nachweisung unter Col. 4 dargestellt ist 9 243 720,$_{96}$ Mark, sondern nur 8 703 250,$_{75}$ Mark; mithin 540 470,$_{21}$ Mark unter dem Herstellungsaufwande.

Dagegen sind für Erwerbung der Dresden-Tharandter Linie — ehemaligen Albertsbahn — unter Col. 6, deren Bauaufwand bis zur Zeit des Ankaufs durch den Staat 7 435 517,$_{30}$ Mark betragen hat, aus Staatsmitteln 8 588 400 Mark oder 1 152 882,$_{70}$ Mark *) mehr als die Herstellungskosten verwendet worden. Durch die Ausführung des zweiten Gleises und anderweiter Ausrüstungen stellten sich die Anlagekosten für diese Linie bis Ende 1875 auf 11 571 056,$_{04}$ Mark.

*) Unter Rückrechnung eines zur Zeit aus der Staatscasse noch unerhobenen Betrages von 240 Mark 1 152 642,$_{70}$ Mark.

Unter Berücksichtigung der voraufgeführten Thatsachen betrug das Gesammt-Anlage-Capital für die Königlich Sächsischen Staatsbahnen am Schlusse des Jahres 1875

326 032 908,$_{81}$ Mark

d. i. pro Kilometer eigenthümliche Bahnbaulänge

323 472,$_{30}$ Mark.

Gegen das Vorjahr ist das Anlage-Capital um 23 376 510,$_{70}$ Mark = 7,$_{72}$ Prozent, die Länge des Staatsbahneigenthums aber nur um 3,$_{95}$ Prozent gewachsen.

Das mittlere Anlage-Capital, welches durch den Einnahme-Ueberschuss des Jahres 1875 zu verzinsen ist, beträgt nach Reduction der Bausumme:

a) der am 1. Mai als Fortsetzung der Südlausitzer Linie eröffneten Theilstrecke Ebersbach-Sohland, an 2 841 284,$_{08}$ Mark, bei einer Betriebszeit von 245 Tagen auf 1 907 163,$_{29}$ Mark und

b) der am 15. October als Theilstrecke der Linie Pirna-Kamenz eröffneten Strecke Pirna-Arnsdorf, an 10 440 722,$_{15}$ Mark von 78 Betriebstagen auf 2 231 168,$_{02}$ Mark,

im Ganzen

316 889 233,$_{89}$ Mark,

d. i. pro Kilometer eigenthümliche Bahnbaulänge im mittleren Jahresdurchschnitt von 983,$_{887}$ Kilometer 322 078,$_{89}$ Mark, gegen 312 480,$_{60}$ Mark im Vorjahre.

Abschnitt II.

Mittheilungen

über

ANLAGE, BAU und UNTERHALTUNG

DER BAHNEN.

A. Die Längen-, Neigungs- und Richtungsverhältnisse,

B. Die baulichen Anlagen,

C. Mittheilungen über die auf den Bahnhöfen und Haltestellen befindlichen Hochbauten, mechanischen und anderen baulichen Anlagen daselbst,

D. Nachweisung der ausgewechselten Oberbaumaterialien,

E. Nachweisung der Kosten für die bauliche Unterhaltung (nachträglich für 1874),

F. Mittheilungen über Neubauten auf den betriebenen Bahnen, über Eisenbahnneubau und Vorarbeiten für neue Eisenbahnanlagen.

1875.

Abschnitt II.

A.

DIE

LÄNGEN-, NEIGUNGS- UND RICHTUNGS-VERHÄLTNISSE.

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

1875.

1. Ordnungsnummer.	2. Bezeichnung der Bahnlinien.	3. Bahnlänge in Kilometern.	4. Höhen-verhältnisse. Der Anfangspunkt	Höhe über dem Spiegel der Ostsee Meter.
	1. Staats-Eisenbahnen.			
1	Sächsisch-Bayerische Linie: Leipzig-Werdau-Hof	167,011	Leipzig	118,000
2	Sächsisch-Bayerische Linie: Werdau-Zwickau	8,000	Niederplanitz	300,000
3	Sächsisch-Bayerische Linie: Verbindungsgeleise in der Richtung Zwickau-Reichenbach i. V.	0,400	Stationsstein D. W. 1419 + 46	302,000
4	Sächsisch-Bayerische Linie: Verbindungsbahn in Leipzig*)	5,000	Sächsisch-Bayerischer Bahnhof in Leipzig	117,000
5	Sächsisch-Schlesische Linie. Dresden-Görlitz	102,000	Dresden-Neustadt	112,000
6	Niedererzgebirgische Linie: Riesa-Chemnitz	65,100	Riesa	103,000
7	Niedererzgebirgische Linie: Chemnitz-Zwickau	49,000	Chemnitz	303,000
8	Niedererzgebirgische Linie: Schönbörnchen-Gössnitz	11,000	Schönbörnchen	255,000
9	Chemnitz-Wüstenbrander Linie. Wüstenbrand-Lugau (Hauptbahn)	12,000	Wüstenbrand	374,000
10	Löbau-Zittauer Linie	32,000	Löbau	263,000
11	Sächsisch-Böhmische Linie: Dresden-(Neustadt-) Bodenbach	65,000	Dresden-Neustadt (Leipziger Platz)	119,000
12	Dresden-Tharandter Linie	13,000	Dresden-Altstadt (Kohlenbahnhof)	115,000
13	Verbindungsstück zwischen der Sächsisch-Böhmischen und Dresden-Tharandter Linie	1,000	Dresden-Altstadt (Stationsstein D. W. 0,00 + 50)	120,000
14	Zweigbahnen bei Dresden: Döbelner Zweigbahn	0,000	Hauptbahn bei Pratzschwitz	101,000
15	Zweigbahnen bei Dresden: Elbeweigbahn	3,400	Dresden-Altstadt (Kohlenbahnhof)	115,000
16	Zweigbahnen bei Dresden: Dresdener Zweigbahn	0,000	Hauptbahn bei Dresden	170,000
17	Zweigbahnen bei Dresden: Hänichener Zweigbahn	12,000	Hauptbahn bei Neuroschütz	135,000
18	Zweigbahnen bei Dresden: Rippiesser Zweigbahn	0,000	Hänichener Zweigbahn bei Hänichen	207,000
19	Zweigbahnen bei Dresden: Reinsdorfer Zweigbahn	3,100	Hauptbahn bei Potschappel	101,000
20	Zweigbahnen bei Dresden: Windberg-Zweigbahn	1,000	Hänichener Zweigbahn bei Kleinnaundorf	306,000
21	Zweigbahnen bei Dresden: Segen-Gottesschacht-Zweigbahn	0,000	Windbergzweigbahn bei Niederhesslich	318,000
22	Zweigbahnen bei Dresden: Carolaschacht-Zweigbahn	1,000	Hauptbahn b. Potschappel (Stationsstein D. W. 125 + 00)	103,000
23	Obererzgebirgische Linie. Zwickau-Schwarzenberg	40,100	Zwickau	294,000
24	Deren Zweigbahn Niederschlema-Schneeberg	3,000	Niederschlema	329,000
25	Tharandt-Freiberger Linie	26,000	Tharandt	308,000
26	Voigtländische Linie. Herlasgrün-Eger	105,000	Herlasgrün	439,000
27	Chemnitz-Annaberger Linie	35,000	Chemnitz	302,100
28	Zittau-Warnsdorfer Linie. (Scheibe-Warnsdorf)	9,000	Scheibe	277,000
29	Freiberg-Flöhaer Linie	26,000	Freiberg	413,000
30	Zweigbahn Niederwürschnitz-Hainichen	17,000	Niederwürschnitz	287,000
31	Pirna-Kamenzer Linie	28,000	Stationsstein R. D. 408 + 54,00	112,000
32	Chemnitz-Leipziger Linie. (Chemnitz-Kieritzsch)	20,000	Chemnitz	302,000
33	Deren Zweigbahnen: Narsdorf-Rochlitz	8,000	Narsdorf	303,000
34	Deren Zweigbahnen: Narsdorf-Penig	10,000	Narsdorf	303,000
35	Deren Zweigbahnen: Wittgensdorf-Lindenau	6,000	Wittgensdorf	322,000
36	Sächsisch-Böhmische Verbindungsbahn. Annaberg-Weipert	18,000	Annaberg	553,000
37	Löbau-Ebersbacher Linie. (Grossschweidnitz-Ebersbach)	8,000	Grossschweidnitz	310,000
38	Plauen-Oelsnitzer Linie	19,000	Plauen i. V.	407,000
39	Süllauhäuser Linie, s. Z. Seifhennersdorf-Sohland	19,100	Seifhennersdorf	557,000
	Summe:	1 003,000		
	Hierzu:	11,000	Schienengeleise der Zittau-Warnsdorfer und Löbau-Ebers-	
	Bahnbeilänge überhaupt:	1 015,000		
	2. Von der Staatsverwaltung			
1	Glauchau-Geraer Bahn	34,000	Gera	189,000
2	Hainichen-Roszweiner Bahn	17,000	Hainichen	314,000
3	Altenburg-Zeitzer Bahn	33,000	Zeitz	130,000
4	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	27,000	Gaschwitz	220,000
5	Greiz-Brunner Bahn	10,000*)	Brunn	327,000
6	Zittau-Reichenberger Bahn	39,000	Zittau	305,000

Derjenige Theil der Staatsbahnen, welcher gegenwärtig unter der Bezeichnung Dresden-Chemnitzer Linie begriffen wird, setzt sich aus 4 verschiedenen Zweigbahnen zusammen, und zwar aus der Dresden-Tharandter Linie (Hauptbahn Dresden-Altstadt unter Nr. 12, eröffnet im Jahre 1855), einem Theile der Chemnitz-Annaberger Linie von Chemnitz bis Flöha (unter Nr. 27, eröffnet im Jahre 1866), und von der Freiberger Linie (unter Nr. 29, eröffnet im Jahre 1866).

Die Längen-, Neigungs- und Richtungsverhältnisse der vier verschiedenen Bahnstrecken stellen sich in Zusammenhange für die Dresden-Chemnitzer und in Folge

Dresden-Freiberg-Chemnitzer Linie	70,000	Dresden-Altstadt	114,000
Flöha-Annaberger Linie	43,000	Dresden-Chemnitzer Bahn bei Flöha	213,100

*) Annähernd Gegen zwischen Nitzschka und Schöne $\frac{1}{500}$ Kilometer Schienenglieb auf der Planie der Löbau-Zittauer Linie.

*) Davon kommen 600 Meter auf das seit der Eröffnung der Pirna-Arnsdorfer Strecke nur Zeit unbefahrene Stück der ehemaligen Badberg-Kamenzer Linie Pirna-Kamenzer Linie bei Arnsdorf. Von diesen 600 Metern Sogen 452 Meter horizontal und 148 Meter in Steigung 1:400; letzter 15 Meter in gerader Linie und 125 Meter in

*) Annähernd Gegen zwischen Löbau und Grossschweidnitz $\frac{1}{500}$ Kilometer Schienenglieb auf der Planie der Löbau-Zittauer Linie.

*) Annähernd wird die zur Sächsisch-Bayerischen Linie gehörige und $\frac{1}{500}$ Kilometer lange Strecke Brunn-Neumark mit befahren.

Die unter Ordnungsnummer 14 und 16 bis mit 22 aufgeführten Zweigbahnen dienen ausschliesslich zur Beförderung von Kohlen aus dem Dresdner Bezirke.

*) Länge und Anlagenverhältnisse der Leipziger Verbindungsbahn sind durch Unten derselben in der Verkürzung begriffen.

5. verhältnisse. Der Endpunkt	Höhe über dem Spiegel der Ostsee Meter.	6. Die Bahnlinie steigt (im Ganzen vom Anfangspunkte nach dem Endpunkte) Meter.	7. Die Bahnlinie fällt (im Ganzen vom Anfangspunkte nach dem Endpunkte) Meter.	8. Neigungsverhältnisse. Länge des Steigens (in der Richtung vom Anfangspunkte nach dem Endpunkte) Meter.	Promille d. Bahnlänge	9. Länge des Fallens Meter.	Promille d. Bahnlänge	10. Länge der Horizontale Meter.	Promille d. Bahnlänge
Eisenbahnen.									
Hof	303,000	339,01	355,41	30 451	36,00	39 890	17,00	42 174	33,00
Zwickau	284,000	16,71	32,41	3 955	46,01	5 025	44,00	753	9,11
Stationsstein L. H. 1419	302,000	3,34		591	100,00				
Leipzig-Dresdner, Bahnhof in Leipzig	116,000	9,00	12,00	557	7,00	3 379	47,00	2 268	45,00
Görlitz	222,000	306,01	105,71	40 459	45,00	53 718	36,00	30 208	19,00
Chemnitz	305,000	248,00	89,00	29 387	50,01	16 282	34,00	10 521	15,00
Zwickau	284,000	137,47	158,11	18 045	37,41	18 215	37,71	11 013	24,00
Gössnitz	304,000	34,00	76,00	2 433	30,00	6 104	66,00	1 236	15,00
Lugau	413,000	31,00	14,00	5 721	46,71	3 568	29,11	2 044	34,00
Zittau	242,000	38,00	95,00	11 905	35,00	13 593	42,00	7 633	23,00
Bodenbach	134,000	32,00	31,00	22 055	60,00	10 040	16,00	21 026	33,00
Tharandt	307,000	91,00		11 201	82,00			2 299	16,00
Plauen bei Dresden (Stationsstein D. W. 0,00 + 00)	119,000	3,00		542	33,00			580	60,00
Döbelner Schacht	162,000	3,71		342	56,00			200	43,00
Ein- u. Ausschiffungsplatz an der Elbe bei Dresden	108,000		7,00			621	36,00	1 720	73,00
Deuberner Schacht	160,000	0,00	1,00	31	9,00	340	60,00	170	20,00
Hänichener Schächte	310,000	164,17	3,00	8 176	65,00	1 969	15,00	2 182	11,00
Rippiesser Schacht	304,000	1,00	6,00	126	13,00	458	48,00	350	36,00
Reinsdorfer Schacht	290,000	35,00		2 000	91,00			282	9,00
Windbergschacht	325,000	26,00		1 197	83,00			252	19,00
Segen-Gottesschacht	332,000	16,00		613	73,00			218	36,00
Carolaschacht	160,000	6,00		500	54,00			301	46,00
Schwarzenberg	424,000	160,00	20,00	20 038	50,00	2 232	5,00	11 730	45,00
Schneeberg	425,000	36,00		4 433	54,00			780	15,00
Freiberg	412,000	250,00	46,00	12 509	56,00	4 509	17,00	3 084	30,00
Eger	450,000	398,00	355,00	41 074	40,00	34 010	34,00	25 335	24,00
Annaberg	554,000	296,00	94,00	38 345	33,00	5 240	18,00	21 326	36,00
Warnsdorf	454,000	36,00		6 974	71,00			2 726	28,00
Flöha	270,000	70,00	207,00	7 293	37,00	16 490	61,00	4 153	43,00
Hainichen	354,000	72,00	43,00	7 301	30,00	4 503	33,00	4 073	34,00
Kamenz	190,000	190,00	215,00	19 559	40,00	17 080	36,00	11 335	23,00
Kieritzsch	420,000	108,00	271,00	12 953	21,00	29 328	48,00	18 359	30,00
Rochlitz	420,000		109,00			6 449	67,00	3 871	30,00
Penig	370,000	5,00	56,00	1 020	13,00	5 864	68,00	3 936	27,00
Lindenau	367,000	21,00	6,00	2 150	33,00	2 000	40,00	1 590	26,00
Weipert	706,000	184,00	16,00	13 294	72,00	1 080	5,00	3 088	16,00
Ebersbach	360,000	10,00	30,00	3 032	64,00	2 029	28,00	354	6,00
Oelsnitz	380,000	38,00	50,00	9 763	36,00	5 036	36,00	3 596	28,00
Sohland	487,000	45,00	104,00	6 437	22,00	11 758	40,00	10 522	36,00
		3 999,00	3 442,00	462 530	43,00	299 338	28,00	271 630	25,00

bacher Linie, welche auf der Planie der Löbau-Zittauer Bahn liegen.

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

Glauchau	306,000	119,00	100,00	12 040	36,00	13 174	39,00	8 187	25,00
Station 1388 d. Lpz.-Dresd. L. Bord.-Cossig (Altstadt)	105,000	4,00	132,00	400	3,00	13 294	26,00	3 060	21,00
Altenburg	177,000	80,00	30,00	8 261	36,00	8 869	33,00	6 343	29,00
Meuselwitz	183,000	92,00	30,00	13 330	48,00	4 310	15,00	9 842	35,00
Greiz	371,000		106,00			3 111	30,00	1 088	10,00
Reichenberg	378,000	140,00	28,00	17 231	93,00	4 310	16,00	3 084	19,00

erstreckenden Bahnlinien zusammen und zwar aus der Dresden-Tharandter Linie (Hauptbahn Altstadt unter Nr. 12, eröffnet im Jahre 1855), der Tharandt-Freiberger Linie Flöhaer Linie unter Nr. 29, eröffnet im Jahre 1866.

Dieses für die Flöha-Annaberger Linie wie folgt dar:

Chemnitz	302,100	405,00	273,00	30 161	45,00	23 505	28,00	19 579	24,00
Annaberg	554,000	303,00	1,00	25 945	33,00	447	1,00	16 878	36,00

und zwar von der Abzweigung an der Schönauer Linie bei Kleinwolmsdorf bis zur Verbindungsstelle des neuen und Theiles der im Bauausführungen befindlichen Hegen von 100 und 500 Meter Halbmesser.

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Bahnlinien.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
		Neigungsverhältnisse.									
		Länge der Neigungen im Verhältnisse									
		bis 1/200 incl. u. schwächer		von 1/200 bis 1/100 incl.		von 1/100 bis 1/50 incl.		von 1/50 bis 1/40 incl.		von 1/40 bis 1/25 incl.	
		steigend	fallend	steigend	fallend	steigend	fallend	steigend	fallend	steigend	fallend
		Meter.									
	1. Staats-										
1	Sächsisch-Bayerische Linie. Leipzig-Wurzen-Hof			566	1 132	566	566	20 080	385	74 350	28 340
2	Wurzen-Zwickau							810		2 945	5 625
3	Verbindungscurve i. d. Richt. Zwickau-Reichenbach i. V.									201	
4	Verbindungsbahn in Leipzig	357					404				1 978
5	Sächsisch-Schlesische Linie. Dresden-Görlitz				1 019	370		8 898	4 917	31 133	39 782
6	Niederergebirgische Linie. Riesa-Chemnitz				1 018	690	823	1 318	2 995	57 682	13 034
7	Chemnitz-Zwickau							1 566	1 566	14 459	18 633
8	Schönbörnchen-Gössnitz									2 439	8 194
9	Chemnitz-Würschnitzer Linie. Wüstenbrand-Lugau (Hauptbahn)								1 528	5 721	2 026
10	Löbau-Zittauer Linie						1 809	346	962	13 655	10 370
11	Sächsisch-Böhmische Linie. Dresden-(Neustadt-) Bodenbach	14 896	4 531	13 172	2 775	1 133	1 213	1 692	1 451	1 180	510
12	Dresden-Tharandter Linie							1 246		8 269	
13	Verbindungsstück zwischen d. Sächs.-Böhm. u. Dresd.-Tharandt. Linie									141	
14	Zweigbahnen bei Dresden. Döbelner Zweigbahn										562
15	Elbtaldbahn								297	56	113
16	Deuben-Zweigbahn							130		75	1 859
17	Hänichener Zweigbahn										453
18	Rippiener Zweigbahn									1 104	
19	Hermsdorfer Zweigbahn										
20	Windberg-Zweigbahn										
21	Sagen-Gottesschacht-Zweigbahn									358	
22	Carolaschacht-Zweigbahn							356		19 600	2 322
23	Obererzgebirgische Linie. Zwickau-Schwarzenberg									227	
24	Deren Zweigbahn. Niederschlema-Schneeberg									340	4 602
25	Tharandt-Freiberger Linie					340		5 811	1 298	25 272	32 352
26	Voigtländische Linie. Herlasgrün-Eger							1 125	467	19 949	5 299
27	Chemnitz-Annaberger Linie									1 292	9 405
28	Zittau-Warnsdorfer Linie. (Scheibe-Warnsdorf)	544				224		444		5 763	
29	Freiberg-Flöhaer Linie									7 301	4 503
30	Zweigbahn Niederweisa-Hainichen						2 943	1 170	2 787	12 934	19 431
31	Pirna-Kamenzer Linie	900	800						2 165	8 964	16 544
32	Chemnitz-Leipziger Linie. (Chemnitz-Kieritzsch)										1 651
33	Dreen-Zweigbahnen. Narsdorf-Rochlitz							1 620			3 124
34	Narsdorf-Penig								2 600	2 130	
35	Wittgensdorf-Limbach					340		1 313		1 190	1 083
36	Sächsisch-Böhmische Verbindungsbahn. Annaberg-Weipert							232		1 814	2 029
37	Löbau-Ebersbacher Linie. (Gremsdwaldnitz-Ebersbach)							2 522		7 241	3 813
38	Plauen-Oelsnitzer Linie							1 136	1 102	4 400	7 118
39	Südlausitzer Linie, z. Z. Seifhennersdorf-Sohland										
	Summe	16 697	4 731	13 738	6 945	3 968	4 958	32 429	24 558	319 391	212 580
	2. Von der Staatsverwaltung										
1	Gössnitz-Gerser Bahn						480	803	1 189	4 457	6 079
2	Hainichen-Roßweiner Bahn									400	9 870
3	Altenburg-Zeitzer Bahn	348				512	2 925	209	1 199	4 002	6 447
4	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn									13 098	4 314
5	Greiz-Brunner Bahn							3 321	1 133	13 096	3 295
6	Zittau-Reichenberger Bahn										
	Dresden-Freiberg-Chemnitzer Linie							1 244		22 320	16 470
	Flöha-Annaberger Linie							1 125	467	17 547	*

* (vergl. Bemerkung auf Seite vorher.)

24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.
Neigungsverhältnisse.						Richtungsverhältnisse.												
						Länge												
				Im Neigungs-Maximum		der geradlinigen Bahnstrecken.		der Bahnkrümmungen		der Bahnkrümmungen mit Halbmessern							Der kleinste Krümmungs-Halbmesser beträgt	Summe der Kreisbogengrade aller Bahnkrümmungen.
von 1/200 bis 1/50 incl.		von 1/50 und stärker		beträgt i. an:	kommt vor zusammenhängend in einer gleichen Länge von					von 300 bis 400 incl.	von 400 bis 500 incl.	von 500 bis 600 incl.	von 600 bis 700 incl.	von 700 bis 800 incl.	von 800 bis 900 incl.	von 900 bis 1 000 incl.		
steigend	fallend	steigend	fallend															
Meter.					Meter.	Meter.	Proz. d. Bahnl.	Meter.	Proz. d. Bahnl.	Meter.								
Eisenbahnen.																		
				100	11 720	62 274	43,00	85 547	50,00	2 144	340	2 946	7 343	12 936	37 667	1 003	364	6 506,00
				111	3 625	3 097	57,00	3 598	42,00					2 013	1 476		586	226,00
				117	391			391	100,00							391	201	111,00
				120	320	2 032	45,00	2 947	56,00					481	1 094	1 378	156	381,00
5 572				55	1 699	61 214	59,00	41 171	40,00			1 890	7 486	13 023	31 015	1 166	450	2 321,00
				100	3 381	43 627	63,00	26 433	37,00	250	1 413		2 661	11 262	8 417		510	1 373,00
				100	2 889	37 788	57,00	30 445	42,00			1 036	261	5 110	11 427	2 431	319	1 753,00
				100	3 681	6 726	37,00	5 059	42,00						3 358	1 701	453	537,00
				100	2 492	6 894	56,00	5 339	43,00						784	4 555	170	925,00
	1 531			90	1 531	15 768	46,00	18 214	53,00			1 860	2 906	6 645	4 819	645	453	1 064,00
273				77	373	40 253	61,00	24 928	38,00		976	2 638	5 505	6 856	10 287	776	170	1 516,00
726				95	726	9 849	72,00	3 710	27,00					156	775	1 770	262	482,00
391				90	391	552	52,00	490	47,00							490	340	109,00
343				95	343	553	54,00	469	45,00						115	96	125	56,00
	255			50	255	1 301	54,00	1 106	45,00			212			326	571	52	172,00
				100	115	129	22,00	457	77,00							457	232	110,00
2 977		3 974		40	1 794	6 535	53,00	5 695	46,00							5 695	82	2 598,00
126				75	126	322	11,00	315	22,00							212	71	146,00
862		795		40	795	2 178	69,00	967	30,00						45	318	115	229,00
110		992		40	451	662	48,00	697	51,00							697	82	571,00
		445		38	615	371	44,00	462	55,00							462	63	184,00
				75	240	1 031	94,00	60	5,00							60	380	13,00
240				88	122	17 881	45,00	22 898	56,00					1 405	5 782	13 491	170	4 180,00
122				40	1 042	3 043	38,00	2 173	41,00					77	608	1 488	170	425,00
1 744		2 410		40	5 361	13 221	50,00	13 172	49,00				367	760	3 164	8 881	227	3 798,00
4 101		7 866		40	5 361	31 683	50,00	30 112	49,00					2 812	7 333	20 846	227	8 555,00
10 324	11 316			60	1 498	34 283	47,00	39 134	53,00					1 805	3 740	33 681	170	8 279,00
7 271				63	3 009	9 345	55,00	4 539	46,00					534	1 058	2 747	227	880,00
				100	3 204	8 826	49,00	8 931	50,00				170	1 214	2 929	6 802	340	1 630,00
	7 003			40	2 107	13 927	51,00	13 106	48,00			305			4 837	3 299	250	1 901,00
				100	3 078	8 826	45,00	11 845	44,00			400	2 820	1 903	9 835	7 096	350	2 177,00
5 157				60		26 771	55,00	21 845	44,00	450					2 534	2 293	350	464,00
5 689	10 412			95	3 706	38 654	62,00	22 564	37,00						2 783	5 753	400	564,00
	4 797			50	3 438	5 470	58,00	3 949	42,00						876	843	400	193,00
	2 720			70	3 720	5 567	55,00	4 553	44,00						301	9 042	130	2 413,00
				100	2 130	4 751	73,00	1 719	26,00					446	679	5 395	340	956,00
11 419				65	2 284	9 002	43,00	8 206	39,00					174	1 482	4 080	300	1 035,00
3 406				65	1 600	3 202	25,00	6 449	75,00						6 601	4 372	340	1 372,00
	2 151			95	2 100	11 567	59,00	7 748	40,00									
434	3 326			95	2 863	13 664	53,00	12 873	46,00									
60 819	43 500	10 699		38	615	572 522	56,00	480 915	45,00	2 844	2 629	13 311	26 045	81 038	179 966	175 349	†	34 933,00
betriebene Privat-Eisenbahnen.																		
7 357	6 226			65	1 357	19 291	52,00	16 569	47,00					947	4 704	9 419	283	1 956,00
	5 421			70	1 350	8 282	47,00	9 038	52,00						173	8 865	285	1 687,00
2 310				90	1 518	19 240	71,00	7 955	29,00				415	505	2 954	2 455	300	695,00
				100	629	22 974	83,00	4 787	17,00					1 643	2 084	1 069	190	467,00
	9 111			95	4 592	5 430	35,00	9 705	46,00					216	1 882	2 618	283	537,00
				100	4 248	11 431	42,00	15 312	57,00			1 782	737	2 425	1 616	2 692	397	1 209,00
4 627	7 023	7 869		40	7 439	43 277	57,00	33 756	42,00				427	2 436	8 773	22 150	227	4 248,00
7 271				60	2 490	17 913	41,00	25 576	58,00					2 243	1 866	22 507	170	5 811,00

† Der kleinste Krümmungshalbmesser beträgt bei den Kahlebahnen 17 Meter und bei den Bahnen für Personen- und Güterverkehr 180 Meter.

Abschnitt II.

B.

DIE

BAULICHEN ANLAGEN.

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

1875.

1.	2.		3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.		A. Bahnkörper (bauliche Beschaffenheit desselben, Kunstbauten etc.)													
			Bahnlänge			Der Bahnkörper ist (im Unterbau)			Tunnels.			Viadukte. (Thallängen, nicht Strom-Überbrückungen).				
			auf freier Strecke	in Bahnhöfen und Haltestellen	zusammen	eingleisig angelegt*) auf eine Länge von	zweigleisig angelegt*) auf eine Länge von	für Bahnhofs- und Haltestellen	Anzahl	Gesammt-Länge aller	Länge des grössten	Anzahl	Gesammt-Länge aller	Grösste Länge eines Viadukts	Grösste Höhe eines Viadukts	Bogenzahl eines Viadukts
			Meter			Meter				Meter			Meter			
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Werdau-Bd.	155 558	14 963	167 021	-	155 558	14 963	-	-	-	6	1 454,00	373,00	78,00	78
2		Werdau-Zwickau	6 918	1 517	8 255	-	6 918	1 517	-	-	-	1	219,00	219,00	22,00	13
3		Zwickau-Reichenbach (Verbindungsbahn in der Richtung Zwickau-Reichenbach)	391	-	391	-	391	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4		Verbindungsbahn in Leipzig	2 880	1 318	4 207	-	2 880	1 318	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	95 850	5 449	101 299*	-	95 850	5 449	-	-	-	4	773,00	243,00	20,00	15
6	Niedererzgebirgische.	Zwickau-Grenzübergang	60 612	5 578	66 190	-	60 612	5 578	1	103,00	103,00	10	1 288,00	220,00	20,00	15
7		Grenzübergang-Zwickau	43 123	5 104	48 227	-	43 123	5 104	-	-	-	6	732,00	259,00	20,00	18
8		Schönfeld-Grenzübergang	11 170	857	12 027	11 170	-	857	-	-	-	3	68,00	35,00	6,00	3
9	Chemnitz-Würschnitz.	Wanderwitz-Lugau	11 403	850	12 253	11 403	-	850	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Lößnitz-Zwickau		31 633	2 349	33 982	-	31 633	2 349	-	-	-	8	696,00	113,00	29,00	7
11	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Bastei-Bahnstück	61 422	2 735	63 157*	-	61 422	2 735	2	423,00	278,00	7	1 629,00	705,00	11,00	39
12	Dresden-Tharandt ad Verbindungsstück zwischen dieser und der Dresden-Bahnhofer Linie		10 554	3 647	14 581	-	10 554	3 647	1	56,00	56,00	-	-	-	-	-
13	Zweigbahnen bei Dresden.	Döbener Zweigbahn	402	-	402	402	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14		Elsenzweigbahn	2 009	398	2 407	2 009	-	398	-	-	-	-	-	-	-	-
15		Bodener Zweigbahn	500	-	500	500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16		Bautzener Zweigbahn	12 238	-	12 238	12 238	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17		Rippaer Zweigbahn	955	-	955	955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18		Bernsdorfer Zweigbahn	3 143	-	3 143	3 143	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19		Radberg-Zweigbahn	1 559	-	1 559	1 559	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20		Naga-Schmiedeberg-Zweigbahn	853	-	853	853	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Cotta-Zweigbahn	1 001	-	1 001	498	503	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	36 435	4 314	40 749	33 255	3 180	4 314	-	-	-	10	-	-	-	-
23	Deren Zweigbahn.	Kermsdorf-Schwarzenberg	4 610	566	5 176	4 610	-	566	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Tharandt-Freiberg		24 198	3 383	28 582	-	24 198	2 295	2	130,00	119,00	3	476,00	195,00	42,00	9
25	Voigtländische.	Reichsgrenze-Eger	93 239	8 126	101 365*	-	93 239	8 126	-	-	-	3	467,00	248,00	23,00	13
26	Chemnitz-Annaberg		31 349	4 088	35 437	19 749	11 600	4 088	-	-	-	3	115,00	65,00	14,00	6
27	Zittau-Warnsdorf.	Seifen-Warnsdorf	8 693	1 013	9 704*	8 680	-	1 013	-	-	-	3	140,00	97,00	11,00	10
28	Freiberg-Flöha		25 317	1 626	26 943	-	25 317	1 626	-	-	-	3	749,00	346,00	39,00	17
29	Niederwiesa-Hainichen		15 726	2 050	17 777	15 726	-	2 052	1	88,00	88,00	4	378,00	234,00	27,00	24
30	Pirna-Kamenz		41 602	7 609	49 014	-	41 602	7 609	1	115,00	115,00	3	305,00	196,00	25,00	7
31	Chemnitz-Leipzig.	Gaunitz-Kreischa	54 831	5 701	60 528	5 282	49 884	5 701	-	-	-	8	1 529,00	234,00	37,00	34
32	Deren Zweigbahnen.	Kreischa-Reichen	8 319	1 000	9 319	8 319	-	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-
33		Kreischa-Freiberg	9 587	505	10 092	9 087	-	505	-	-	-	2	145,00	82,00	11,00	6
34		Wilsdruff-Dohna	5 680	770	6 450	5 680	-	770	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Sächs.-Böhm.-Verb.-B.	Aussig-Teplitz	17 223	1 212	18 435	17 223	-	1 212	2	125,00	94,00	2	221,00	129,00	22,00	5
36	Löbau-Ebersbach.	Grossdeutschland-Berthelsdorf	8 544	189	8 733*	8 544	-	189	-	-	-	2	139,00	151,00	15,00	13
37	Plauen-Gelenitz		17 202	2 893	19 095	-	17 202	2 893	-	-	-	2	311,00	213,00	54,00	11
38	Südlausitzer.	v. I. nahmenstiel-Selmi	24 613	4 105	28 717	24 613	-	4 105	-	-	-	2	211,00	148,00	12,00	10
		Summa und Extreme	929 794	91 437	1 021 131	222 849	723 855	91 437	10	1 136,00	378,00	84	13 268,00	735,00	78,00	79

1—4) Ausserdem befinden sich in Unterhaltung fremder Bahnverwaltungen
- 3 786
- 4 1 086
- 5 104
- 6 374

5 a. c) Hierzu gehören noch die auf der Planie der Löbau-Zittauer Bahn liegenden Gleise (vergl. Col. 30)
- 5 3 686
- 6 3 686

Summa 1 043 291

1. Staats-Eisenbahnen.

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	Ordnungsnummer.
Brücken und Wege-Unter- und Ueberführungen.													Schleusen.											
über 15 Meter lichter Weite einer oder jeder Oeffnung									unter 15 m. 10 Mtr. lichter Weite jeder Oeffnung															
gewölbte	eisernen					gitterförmige			gewölbte	eisernen														
	Unterbau	Überbau	Gesammtweite der lichten Oeffnungen incl. der Mittelpfeiler	Summe der Längen zwischen den Stirnmauern lichter Oeffnungen	Länge einer Brücke oder Wegunterführung	Spannweite einer Brücke oder Wegunterführung	Unterbau	Überbau	Gesammtweite der lichten Oeffnungen	Summe der Längen zwischen den Stirnmauern lichter Oeffnungen	Spannweite einer Wegunterführung	Wirksamkeit	Summe der Längen zwischen den Stirnen	Durchlässen	Summe der Längen zwischen den Stirnen	Überfällen	Summe der Längen zwischen den Stirnen	Offene Bahnlinien mit ob. Durchlässen	Summe der Längen zwischen den Stirnen	Höhe in	Spannweite einer Schleusen	
Anzahl			Meter				Anzahl		Meter			Anz.	Meter	Anz.	Meter	Anz.	Meter	Anz.	Meter					
4	3	-	309,00	320,00	257,00	15,00	68	31	1	828,00	1 108,00	2,00	107	2 985,00	251	5 408,00	20	913,00	3	41,00	1,00	9,00	1	1
1	-	-	21,00	7,00	25,00	10,00	-	2	-	9,00	22,00	8,00	3	67,00	6	95,00	-	-	1	9,00	1,00	9,00	2	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	11,00	-	-	-	-	0,00	0,00	3	3
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5,00	7,00	3,00	-	-	4	38,00	3	70,00	-	-	0,00	0,00	4	4
12	-	-	260,00	240,00	30,00	44,00	119	4	-	850,00	1 456,00	1,00	28	571,00	67	823,00	3	13,00	15	190,00	1,00	0,40	5	5
24	3	-	1 084,00	107,00	38,00	11,00	56	1	-	263,00	861,00	2,00	20	2 011,00	39	2 267,00	11	728,00	-	-	2,00	0,00	6	6
6	1	-	139,00	78,00	85,00	28,00	36	11	-	195,00	773,00	0,00	7	173,00	103	1 732,00	5	197,00	2	15,00	2,00	0,40	7	7
1	-	-	20,00	4,00	37,00	17,00	17	1	-	78,00	245,00	1,00	4	55,00	19	346,00	1	6,00	1	6,00	2,00	0,40	8	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	9,00	28	198,00	-	-	-	-	1,00	0,40	9	9
2	-	-	28,00	19,00	26,00	17,00	29	-	3	145,00	347,00	2,00	48	873,00	39	571,00	3	23,00	6	63,00	1,00	0,40	10	10
11	1	1	375,00	319,00	408,00	28,00	126	6	2	370,00	1 502,00	2,00	43	719,00	100	8 007,00	2	1 734,00	-	-	1,00	0,40	11	11
2	2	-	118,00	45,00	35,00	13,00	8	5	1	49,00	271,00	2,00	34	243,00	59	667,00	-	-	1	10,00	2,00	0,60	12	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	17,00	-	-	-	-	-	-	3,00	2,00	13	13
-	1	-	27,00	9,00	32,00	13,00	-	8	-	38,00	69,00	3,00	-	-	29	180,00	-	-	-	-	0,00	0,00	14	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	43,00	-	-	-	-	0,00	0,00	15	15
-	-	-	-	-	-	-	9	1	-	56,00	69,00	2,00	10	123,00	44	415,00	-	-	-	-	1,00	0,00	16	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	72,00	-	-	-	-	0,00	0,00	17	17
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	6,00	23,00	2,00	2	13,00	16	148,00	-	-	-	-	1,00	0,00	18	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	10,00	7,00	3,00	-	-	6	55,00	-	-	-	-	0,00	0,00	19	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	13,00	-	-	-	-	0,00	0,00	20	20
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1,00	4,00	1,00	1	3,00	1	16,00	-	-	-	-	1,00	0,00	21	21
5	6	-	431,00	81,00	116,00	97,00	13	10	-	67,00	171,00	2,00	17	396,00	135	1 077,00	19	188,00	13	59,00	2,00	0,40	22	22
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	18,00	63,00	2,00	3	59,00	19	173,00	-	-	13	69,00	1,00	0,40	23	23
-	-	-	-	-	-	-	27	8	-	259,00	436,00	3,00	11	252,00	56	910,00	1	36,00	3	13,00	2,00	0,40	24	24
3	3	-	88,00	84,00	45,00	17,00	33	23	-	556,00	1 108,00	0,00	13	493,00	208	4 109,00	280	4 168,00	3	56,00	2,00	0,40	25	25
4	18	-	868,00	338,00	84,00	35,00	9	20	-	247,00	361,00	1,00	17	455,00	119	1 938,00	29	708,00	-	-	2,00	0,40	26	26
1	-	-	12,00	4,00	16,00	11,00	14	3	-	70,00	107,00	1,00	4	68,00	21	400,00	6	135,00	-	-	2,00	0,40	27	27
5	3	-	196,00	152,00	32,00	10,00	13	6	-	156,00	400,00	2,00	8	72,00	37	1 230,00	17	730,00	-	-	2,00	0,40	28	28
-	2	-	109,00	37,00	130,00	90,00	8	5	-	96,00	126,00	4,00	2	9,00	28	292,00	40	1 277,00	-	-	0,00	0,00	29	29
-	3	-	35,00	40,00	15,00	30,00	28	21	-	375,00	749,00	0,00	6	89,00	160	2 301,00	70	2 208,00	1	8,00	1,00	0,40	30	30
6	1	-	694,00	246,00	510,00	96,00	33	11	-	396,00	462,00	2,00	12	459,00	119	1 411,00	192	1 350,00	4	4,00	2,00	0,40	31	31
1	-	-	14,00	4,00	23,00	14,00	13	3	-	46,00	114,00	2,00	5	85,00	44	471,00	20	154,00	-	-	2,00	0,40	32	32
-	1	-	43,00	45,00	33,00	13,00	9	1	-	72,00	90,00	2,00	1	65,00	35	411,00	10	117,00	-	-	2,00	0,40	33	33
-	-	-	-	-	-	-	5	2	-	36,00	41,00	2,00	2	60,00	6	62,00	14	179,00	-	-	2,00	0,40	34	34
-	3	-	42,00	30,00	44,00	10,00	2	2	-	75,00	195,00	2,00	4	85,00	18	137,00	17	136,00	-	-	0,00	0,00	35	35
-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	36,00	48,00	1,00	3	30,00	19	261,00	24	279,00	1	4,00	2,00	0,40	36	36
-	2	-	68,00	65,00	34,00	18,00	13	8	-	97,00	224,00	2,00	6	77,00	42	730,00	24	712,00	-	-	2,00	0,40	37	37
7	-	-	23,00	12,00	33,00	13,00	40	4	-	166,00	300,00	0,00	5	75,00	72	1 031,00	102	976,00	3	32,00	2,00	0,40	38	38
33	32	1	5 315,00	2 374,00	690,00	44,00	749	204	8	5 467,00	11 092,00	6,00	426	9 523,00	2 042	38 900,00	780	10 699,00	70	364,00	3,00	0,40		

Eisenbahnen.

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

1	-	-	22,00	9,00	48,00	17,00	2	12	-	113,00	163,00	1,00	23	182,00	46	869,00	-	-	7	47,00	1,00	0,40	1	1
2	12	-	202,00	146,00	34,00	21,00	15	14	-	176,00	311,00	3,00	1	14,00	52	824,00	20	125,00	2	2,00	0,00	0,00	2	2
-	2	-	170,00	80,00	123,00	34,00	2	15	-	67,00	186,00	3,00	2	17,00	22	368,00	24	323,00	-	-	0,00	0,00	3	3
-	-	-	-	-	-	-	10	5	-	91,00	83,00	2,00	6	56,00	21	195,00	6	46,00	-	-	2,00	0,00	4	4
-	-	-	-	-	-	-	3	2	-	36,00	108,00	1,00	3	45,00	80	855,00	-	-	-	-	0,00	0,00	5	5
8	-	-	277,00	83,00	120,00	27,00	24	9	1	230,00	471,00	3,00	18	347,00	18	268,00	1	9,00	-	-	0,00	0,00	6	6

1.	2.		3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
1	Gössnitz-Gera		35 442	1 118	34 560	33 442	-	1 118	-	-	-	1	57,00	57,00	9,00	4
2	Hainichen-Roswein		16 553	1 698	17 251	16 553	-	1 698	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Altenburg-Zeitz		22 464	3 111	25 575	-	22 464	3 111	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Gaschwitz-Meuselwitz		24 983	2 776	27 761	24 983	-	2 776	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Greiz-Brunn		9 106	1 089	10 195	9 106	-	1 089	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Zittau-Reichenberg		24 133	2 600	26 733	-	24 133	2 600	-	-	-	2	864,00	748,00	18,00	24

Die unter Ordnungsnummer 12 und 13 bis mit 21 aufgeführten Zweigbahnen dienen ausschliesslich zur Bedienung von Kohlen aus dem Dresdner Bezirke.
*) Unter die Ausführung lediglich des Oberbaues ob ein- oder zweigleisig vergl. Col. 30 und 31.

Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.		A. Bahnkörper (bauliche Beschaffenheit desselben, Kunstbauten etc.)									
			Futter- und Ufermauern.	Pflasterböschungen.	Dämme von 3 Meter u. darüber, in der Bahnachse gemessen.		Bahn im Terrainniveau, d. h. unter 3 Meter Dammhöhe und weniger als 1 Meter Einschnittstiefe in der Bahnachse gemessen.	Einschnitte (incl. der Ausschachtungen Bergbahnen von 1 Meter und tiefer in der Bahnachse gemessen.		Communications- und sonstige Wege.		
					Gesammtlänge aller	grösste Höhe		Gesammtlänge aller	grösste Tiefe	Die in Ebene der Bahn liegen und von den Wärtern geschlossen werden müssen. (Wegübergänge.)	Die über die Bahn geführt sind. (Unterführungen, Wegüberführungen.)	Die unter der Bahn durchführen. (Unterführungen, Wegeunterführungen, Durchlässe.)
			□ Meter.		Meter.					Anzahl.		
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Hof	4 091	2 187	78 132	23,00	29 702	99 042	16,10	224	18	65
2		Werdau-Zwickau		343	2 645	14,00	2 057	3 533	9,00	9	1	2
3		Leitungsgeleise in der Richtung Zwickau-Reichenbach			391	10,00						4
4		Leitungsgeleise in Leipzig	366				4 207			12		
5	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	174	346	44 209	20,00	8 444	47 668	14,07	110	22	62
6	Niederersgebirgische.	Bona-Chemnitz	6 569	29 956	29 857	26,00	8 461	26 872	15,00	98	24	52
7		Chemnitz-Zwickau	814		25 886	23,00	8 016	16 619	13,00	122	5	22
8		Schönberg-Gossnitz	1 033	144	3 242	10,10	3 932	4 643	5,10	29	6	14
9	Chemnitz-Würschnitz.	Reinsdorf-Lugau			6 423	7,00	948	2 902	4,50	23		
10	Löbau-Zittau		4 173	436	13 679	18,00	8 905	11 396	13,00	63	5	32
11	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Tharandt-Reinhardtsgrimma	31 868	210 653	35 700	10,40	12 376	17 081	8,00	30	2	83
12	Dresden-Tharandt mit Leitungsgeleis zwischen dieser und der Dresden-Reinhardtsgrimma Linie		6 212	2 969	2 466	4,00	10 573	1 548	14,00	23		7
13	Zweigbahnen bei Dresden.	Dölzner Zweigbahn			23	3,00	625			5		
14		Übergabe	144	17 713	340	3,00	2 037			2	1	1
15		Seeborer Zweigbahn					504	62	1,10	1		
16		Racknitzer Zweigbahn	903	96	2 209	11,00	9 062	1 938	6,10	19	1	10
17		Äußerer Zweigbahn			79	3,10	779	77	1,00	3		
18		Kreischaer Zweigbahn	18		918	9,10	1 952	253	8,00	5		1
19		Radberg-Zweigbahn			398	9,10	922	149	2,10	1		1
20		Sopo-Schweinitz-Zweigbahn			452	4,10	591			2		
21		Gittersteinbruch-Zweigbahn			216	3,00	825			4		
22	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	1 156	33 438	12 956	12,00	25 099	6 713	13,00	62		18
23	Deren Zweigbahn.	Bahnhöfchen-Schneeberg	2 062	664	1 190	9,00	2 494	532	9,00	17		5
24	Thurmitz-Freiberg		10 591	725	9 208	15,00	6 862	19 032	16,00	27	3	17
25	Voigtländische.	Reichenfels-Spr.	1 501	10 473	20 403	22,00	65 492	7 530	12,10	179	2	43
26	Chemnitz-Annaberg		8 436	38 138	21 687	18,00	12 920	13 731	15,00	92	4	31
27	Zittau-Warnsdorf.	Böhm.-Warnsdorf	928	75	4 805	13,00	193	4 006	11,00	21	3	17
28	Freiberg-Flöha		74	3 925	11 273	34,00	1 512	14 158	35,00	38	8	22
29	Niederwiesa-Hainichen		2 045	2 532	6 281	21,00	7 095	4 401	11,00	29	4	18
30	Pirna-Karnitz		2 678	4 185	20 470	24,00	10 517	17 024	15,00	72	19	43
31	Chemnitz-Leipzig	Gaschwitz-Borna	200	10 167	19 651	36,00	21 236	19 031	11,00	97	13	31
32		Seifersdorf-Radeberg			3 140	10,00	2 429	3 550	18,00	11	3	11
33	Deren Zweigbahnen.	Seifersdorf-Freital	31	72	4 978	16,00	720	4 007	15,81	23	2	8
34		Röhrsdorf-Lindach			3 450	10,00	1 080	2 000	7,00	4	1	4
35	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Aussig-Teplitz	1 186	9 424	5 156	12,00	6 840	6 554	15,00	40	4	9
36	Löbau-Ebersbach.	Großschönau-Berthelsdorf	123	89	2 735	17,00	3 223	2 677	6,00	18	3	5
37	Plauen-Oelsnitz		68	3 834	12 525	13,00	895	5 417	12,00	14	2	13
38	Südlausitzer.	1. 2. Selmsdorf-Stolpen	194		14 228	12,00	2 962	11 127	11,00	60	6	26
		Summe und Extreme	104 193	479 454	453 900	34,00	393 687	333 334	35,00	1 575	132	688

1. Staats-

2. Von der Staatsverwaltung

1	Gössnitz-Gera		61		12 843	11,00	12 708	6 949	10,00	18		12
2	Hainichen-Roßwein		2 598	66	8 791	10,00	2 955	5 633	13,00	27	2	29
3	Altenburg-Zeitz		229	283	9 674	6,00	8 425	7 474	0,00	42	3	8
4	Gaschwitz-Meuselwitz				3 030	5,00	18 201	6 030	7,00	40	1	5
5	Greiz-Brunn				5 196	11,00	1 651	3 150	4,00	37		5
6	Zittau Reichenberg		4 741	12 019	11 813	25,00	7 490	7 479	15,00	51	4	32

Ordnungsnummer.	B. Oberbau (Construction desselben).												
	Länge der Gleise				In den Gleisen liegen								
					Eisenschienen von Profil		Vignolesschienen von Profil	Polybithschienen von Profil	Bessemerstahlschienen von Profil		Bessemerstahlschienen von Profil		
	des durchgehenden Hauptgleises.	des zweiten Gleises.	Übrige Gleise (Bahnhofs-, Ausgeh- und sonstige Nebengleise, Werkstätten-, Locomotive- und Wagenschuppengleise.)	Zusammen.	II.	III.	III.	III.	III.	IV.	IV.	Gesammtlänge aller Schienen (incl. Weichentheile).	
					mit einem durchschnittlichen Gewicht pro laufendes Meter von								
					29,00 Kilogrm.	30,00 Kilogrm.	31,00 Kilogrm.	30,00 Kilogrm.	30,00 Kilogrm.	34,00 Kilogrm.	34,00 Kilogrm.		
					Meter.								
1	357 621	147 621	65 254	420 496	21 670	57 458	7 856	19 004	153 618	509 448	8 447	827 500	1
2	8 255	8 254	26 029	43 009	6 373	28 790	1 270	446	13 348	31 308		83 436	2
3	391	391		782						1 561		1 561	3
4	4 207 *)		3 143	7 350		6 476			1 495	6 070		14 045	4
5	101 299 *)	101 296 *)	39 694	242 492	9 508	54 416	8 810	23 485	39 013	221 024	30 384	480 932	5
6	66 120	66 100	22 096	154 476		34 788			41 155	235 728		317 445	6
7	48 237	48 237	51 240	147 714	1 170	30 754		8 537	52 213	225 408		298 140	7
8	14 832		4 130	18 962		5 928		1 198	8 627	16 217		31 490	8
9	22 253		2 160	24 413		24 038			5 367			29 265	9
10	32 262	11 782 *)	4 497	50 261	360	23 653		2 242	137	24 857	1 513	97 460	10
11	63 157 *)	65 157 *)	53 808	186 122	12 714	74 016	9 344	3 423	29 837	229 454		360 137	11
12	14 561	14 561	26 034	55 996	5 721	14 690	108		32 787	39 473	5 766	99 044	12
13	462		138	599	625	522						1 148	13
14	2 467		5 179	7 586	6 702	8 516			4 504			19 722	14
15	556		318	874	318	1 342						1 659	15
16	12 228		3 480	15 908	3 664	25 242		61	2 439			31 136	16
17	935		157	1 092	2 151							2 151	17
18	3 143		1 183	4 326	1 270	5 738		370	1 194			8 572	18
19	1 359		605	1 964	2 498	531						3 029	19
20	813		391	1 204	2 398							2 398	20
21	1 091		1 026	2 117		1 577			1 027	574		4 178	21
22	49 749	7 514	16 877	63 140	3 984	3 257	58	2 354	28 793	83 693		136 035	22
23	5 216		3 322	8 538	1 195	4 384	66	318	8 203	2 250		16 428	23
24	26 202	26 202	9 537	62 342	843	246		1 276	28 877	84 498	3 048	122 940	24
25	184 455 *)	39 240 *)	25 571	164 245		42 730		818	47 126	326 466		438 690	25
26	35 457	32 148	14 940	82 545	443	19 659		60	12 860	156 426		156 906	26
27	9 704 *)		3 415	13 119		8 230		2 938	16 640	5 850		25 088	27
28	26 943	26 943	1 300	55 186					106 870	3 116	2 201	112 187	28
29	17 737		4 500	22 672	34	115			42 470	891		43 448	29
30	48 844	30 918	21 408	99 334		2 302			8 449	134 131	13 183	173 065	30
31	60 628	13 325	37 402	90 905	1 032	2 216			3 289	170 955		177 492	31
32	9 215		3 476	12 795		534				24 366		24 830	32
33	19 300		2 419	19 872		503				24 795		25 298	33
34	8 450		3 228	9 698						18 806		18 806	34
35	18 435		2 866	21 301		3 248	374			38 484		42 126	35
36	8 735 **)		315	9 048		74				17 926		17 926	36
37	12 295	12 295	2 416	27 006		494				92 216		92 702	37
38	28 713	354	15 066	44 137		7 646		316	2 434	73 729		84 126	38
	1 051 141	588 928	492 671	2 132 838	91 298	486 202	25 057	57 194	713 139	2 652 836	64 761	4 261 473	

Hiervon *) 5 896, **) 5 896 — Hiervon ab *) 11 782 — 517 924 — *) auf der Strecke der Löbau-Zittauer Linie liegendes Hauptgleise der Zittau-Warnsdorfer und Löbau-Ebersbacher Linie.

— 144 383 149 Kilogr.

Ausserdem *) 120, *) 1 680, *) 104, *) 374 — *) —, *) 1 084, *) 103 — in Unterhaltung fremder Bahn-Verwaltungen befindliche Gleise.

1 683 280 — 628 234

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

1	34 340		4 510	39 210	-	33 874			23 496			57 370	1
2	27 332		9 101	19 432						38 498		38 498	2
3	35 570		13 210	48 904	186	63 430			419	11 242		75 287	3
4	27 742		6 121	33 892	-	66 723						66 723	4
5	10 196		1 594	11 789	150	17 104				1 254		18 118	5
6	26 739		22 307	49 046	2 461	49 619		329	3 343	34 225	436	86 380 *)	6

*) Incl. 1270 laufende Meter Eisenschienen von Profil IV.

1.	2.		32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.
			B. Oberbau (Con								
Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.		Kleineisenzeug								
			für Schienenprofil II. v. IX.		für Schienenprofil IV.		Hakennägel.	Schwellenschrauben.	Unterlagsplatten.		
									Stuhlplatten.	Zwischenplatten	
			Laschen.	Laschenschrauben.	Laschen.	Laschenschrauben.				ohne	mit
										Rippe.	
			Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.	Stück. 1/100 Kilogr. Gewicht.
			1. Staats-								
1	Leipzig-Wurzen-Riesa		95 099	190 198	190 493	380 986	2 095 811	-	27 649	174 949	34 653
2	Riesa-Dresden		14 758	29 516	10 500	21 113	256 040	-	8 885	17 136	11 855
3	Sächsisch-Bayerische	Verbindungsgleise in der Leipzig-Dresden-Eisenbahn	-	-	519	1 036	8 214	-	-	1 002	-
4		Verbindungsbahn in Leipzig	2 896	5 792	2 182	4 364	29 592	-	1 140	150	654
5	Sächsisch-Schlesische	Dresden-Görlitz	44 090	88 200	121 408	242 816	1 435 035	-	17 578	91 761	8 494
6		Bautzen-Chemnitz	19 146	42 292	50 237	100 484	786 708	-	26 544	44 729	104
7	Nieder-Erzgebirgische	Chemnitz-Zwickau	34 935	67 882	70 022	140 180	831 115	-	12 665	47 604	30 629
8		Schönfeld-Geyer	4 402	8 804	5 046	10 192	45 224	-	1 237	-	7 231
9	Chemnitz-Würschnitz	Würschnitz-Lugau	10 292	20 584	-	-	55 362	-	-	10 928	5 388
10	Lößnitz-Zittau		15 464	30 928	17 608	35 218	261 455	-	6 835	13 670	7 733
11	Sächsisch-Böhmische	Bodenbach-Tetschen	46 823	93 646	76 501	153 002	1 016 034	-	8 944	37 048	29 165
12	Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn zwischen dieser und der Dresden-Bebrischer Bahn		21 641	42 036	15 464	30 928	319 528	-	4 479	6 698	11 840
13	Zweigbahnen bei Dresden.	Döbener Zweigbahn	400	800	-	-	3 132	-	104	108	-
14		Übereigtaer	5 902	11 804	-	-	21 532	-	1 200	-	1 494
15		Bodenser Zweigbahn	728	1 456	-	-	5 114	-	145	212	-
16		Kaitzbacher Zweigbahn	13 088	26 176	-	-	84 391	-	3 434	1 197	10 208
17		Eppendorfer Zweigbahn	816	1 632	-	-	5 078	-	434	210	-
18		Bonndorfer Zweigbahn	3 622	7 244	-	-	30 336	-	610	434	512
19		Wurzberg-Zweigbahn	5 428	2 856	-	-	11 000	-	450	150	-
20		Seyda-Antonstadt-Zweigbahn	876	2 752	-	-	8 114	-	286	60	-
21		Neustadt-Zweigbahn	1 171	2 342	306	612	11 756	-	-	494	291
22	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	32 303	35 840	38 452	76 904	400 591	-	4 486	32 131	33 026
23	Baren Zweigbahn.	Niederalbertsdorf-Schönberg	2 202	5 984	2 410	4 832	34 505	-	544	2 431	3 614
24	Tharandt-Freiberg		20 436	40 816	22 452	45 904	358 424	-	1 258	16 860	29 414
25	Voigtländische.	Reichsgrenze-Gera	33 134	66 268	79 154	158 348	1 047 348	3 250	3 525	139 690	88 359
26	Chemnitz-Annaberg		7 331	14 978	42 980	86 178	408 204	-	1 021	35 242	60 183
27	Zittau-Warnsdorf.	Böhmische Grenze	7 266	14 572	3 578	7 152	70 435	-	5 390	8 804	-
28	Freiberg-Flöha		33 632	71 264	1 768	3 576	260 709	-	1 266	-	44 894
29	Niederwiesa-Hainichen		14 831	29 662	240	438	128 213	-	-	-	19 374
30	Pirna-Kamenz		4 766	9 372	34 703	109 406	267 016	-	1 204	52 694	120
31	Chemnitz-Leipzig.	Grenze-Kaitzach	2 084	4 168	56 579	113 790	407 716	-	233	40 800	-
32		Kaitzach-Reichsbahn	183	366	7 758	15 516	64 441	-	-	8 592	-
33	Borna Zweigbahnen.	Reichsbahn-Borna	74	153	8 268	16 532	56 858	-	-	10 082	-
34		Wiederitzsch-Leipzig	-	-	8 219	16 340	49 267	-	-	4 017	-
35	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Aussig-Teplitz	1 140	2 280	12 854	25 708	178 409	-	297	22 713	3 128
36	Lößnitz-Eibenstock	Grenze-Eibenstock	13	24	6 018	12 032	61 932	-	6	13 924	-
37	Plauen-Oelsnitz		133	266	27 789	55 578	269 437	660	-	24 340	3 089
38	Südlausitzer.	v. I. Schönwiese-Bahnhof	4 130	8 260	25 730	51 460	231 730	-	-	20 043	-
		Summa	485 437	970 892	945 886	1 891 411	19 898 761	3 870	135 033	801 740	463 339
			2. Von der Staatsverwaltung								
1	Glauzitz-Gera		27 730	54 008	-	-	232 977	-	1 702	2 031	39 313
2	Hainichen-Roßwein		-	-	13 026	27 248	110 929	-	-	25 893	-
3	Altenburg-Zeitz		19 744	39 488	3 984	7 968	224 242	-	7 864	4 235	1 349
4	Geschwitz-Meuselwitz		22 670	45 340	-	-	165 320	-	488	10 509	-
5	Greiz-Brunn		6 330	12 780	1 320	2 860	49 870	-	330	2 340	7 182
6	Zittau-Reichenberg		18 862	37 930	15 213	30 430	948 637	-	9 960	23 867	-

71.	72.	73.	74.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.	86.	Ordnungsnummer.	87.
struction derselben.)																
Ausweichungen etc.													Gleisverbindungslängen			Fabriken, aus denen die Schienen bezogen sind.
Weichen				Herzstücke aus:					Kreuzungen aus:							
auf der Strecke.	in den Bahnhöfen.	davon sind		Gußeisen		Schienenbleche oder Stahlschienen auf Eisenplatten.	Gußstahl		Gußeisen		Schienenbleche oder Stahlschienen auf Eisenplatten.	Gußstahl	Querschwellen	Stahlwürfel	Oberbau	
		einfache Weichen.	wegen, einfache Weichen.	ohne	mit		auf Schienenbleche.	in Stahlschienen.	ohne	mit		auf Schienenbleche.	in Stahlschienen.			
				Gußstahleinlagen.					Gußstahleinlagen.							
Stück.																
Eisenbahnen.																
13	193	194	13	140	57	117	20	-	6	20	34	-	-	-	1	
4	104	107	1	6	6	107	-	-	2	6	4	-	-	-	2	Königlich Maschinenfabrik bei Reichenbach, Hütte Neuschottland in Westphalen, F. Krupp in Essen, Hörder Berg- und Hüttenverein.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230	-	3	
11	11	11	-	4	-	26	1	-	-	-	6	-	-	-	4	
2	284	286	1	9	114	134	-	22	-	-	10	-	-	-	5	
-	180	180	-	28	-	78	82	-	-	-	16	-	325	-	6	
2	365	360	1	133	57	168	19	-	14	10	4	-	470	-	7	Königliche Maschinenfabrik bei Reichenbach.
1	21	20	2	-	10	22	1	-	4	-	-	-	-	-	8	
-	22	22	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	165	-	9	
-	48	48	-	1	14	32	1	-	-	-	2	-	-	-	10	Lauchhütte in Schlesien, Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Hütte Neuschottland in Westphalen.
15	214	219	7	30	99	145	2	11	4	9	10	-	-	-	11	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Hütte Neuschottland in Westphalen, F. Krupp in Essen.
30	200	210	10	15	80	183	4	2	13	25	30	-	82	-	12	
2	1	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
2	34	36	-	2	-	36	-	-	-	-	-	-	24	268	14	
1	2	3	-	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	15	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Lauchhütte in Schlesien, Hütte Neuschottland in Westphalen.
10	25	35	-	8	10	17	-	8	-	-	-	-	-	-	16	
1	2	3	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
3	5	8	-	1	4	3	-	1	-	-	-	-	-	34	18	
1	4	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	
2	3	5	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
3	-	3	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
36	139	174	1	41	-	137	-	-	-	-	4	-	138	-	22	
1	26	27	-	6	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	23	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau.
-	74	74	-	53	16	17	-	11	1	-	3	-	528	10	24	
6	213	219	1	72	15	102	-	37	-	9	2	-	17 112	-	25	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Hütte zu Sorbert, E. Hörn & Sohn in Düren.
1	167	168	2	62	39	47	3	-	4	6	-	-	-	540	26	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau.
-	22	22	-	1	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	27	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Lauchhütte in Schlesien, Hütte Neuschottland in Westphalen.
-	20	20	2	25	-	1	-	-	4	-	-	-	-	-	28	
-	40	55	5	20	15	11	1	-	10	8	-	-	-	-	29	
3	168	165	2	1	87	68	-	1	-	18	4	-	-	-	30	
-	175	172	3	11	96	72	3	-	-	10	6	-	-	-	31	
-	23	21	2	-	10	13	3	-	-	-	4	-	-	-	32	
-	27	24	3	-	14	22	-	-	-	-	6	-	-	-	33	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau.
-	25	25	-	-	9	16	-	-	-	2	-	-	-	-	34	
-	18	18	-	2	-	16	-	-	-	-	-	-	110	-	35	
-	4	4	-	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	36	
-	26	26	-	4	12	11	-	-	-	9	-	-	-	-	37	
1	140	141	-	42	28	68	11	-	8	15	-	-	-	-	38	
143	3 501*)	3 360	61	793	811	2 060	156	99	67	157	159	-	-	-	19 430	872	-
betriebene Privat-Eisenbahnen.																
6	37	43	-	37	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	1	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Jacobi, Haniel und Huyssen.
-	24	24	-	-	1	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau.
1	109	110	-	4	14	91	8	-	-	9	-	-	-	-	-	-	3	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Hörder Berg- und Hüttenverein.
3	37	37	1	-	-	44	-	-	-	-	2	-	22	-	4	Hörder Berg- und Hüttenverein, Lauchhütte in Schlesien.
-	19	19	-	14	-	3	-	-	-	4	-	-	-	-	5	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Lauchhütte in Schlesien.
-	128	130	-	3	67	56	-	-	8	-	8	-	-	-	6	Königliche Maschinenfabrik bei Zwickau, Elsässer und Nassauer Eisenhütte in Bolanden, — Dinger Eisenhütte.

*) Ausserdem noch 16 Stück Weichen auf Werkstätteneisenbahn Chemnitz.

1.	2.		36.	37.	38.	39.	40.	41.
								B. Oberbau (Con
Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.		Gewöhnliche Stärke der Bettung in der die Schwellen liegen.	Das Bettungsmaterial besteht aus	in den Weichen- und Langschwellen: imprägnirte	nicht imprägnirte von weichem Holze	nicht imprägnirte von hartem Holze	im Ganzen.
			Meter.		Meter.			
								1. Staats-
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Reuse-Bf.	0,40	Porphyr, Thonschiefer, Grünstein, Kies und Schlacke.	-	14 175	63 539	77 714
2		Reuse-Dresden	0,40		-	4 386	10 868	17 254
3		Leipzig-Reuse in der Richtung Dresden-Bahnhof	0,40		-	-	-	-
4		Leipzigerhöhe in Leipzig	0,40		-	-	1 785	1 785
5	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	0,40	Granit und Kies.	2,468 Bett 658	774	24 160	25 774
6		Bautzen-Gottleuba	0,40	Bruchsteinen und Kies.	-	2 988	15 576	18 564
7	Niedererzgebirgische.	Chemnitz-Dresden	0,40	Bruchsteinen, Steinkunk, Hohlofenschlacken, Kies etc.	-	13 078	27 634	39 712
8		Johannisthal-Kesselsdorf	0,40		-	364	3 764	4 128
9	Chemnitz-Würschnitz.	Wüstenbrand-Lugau	0,40	Bruchsteinen und Kies.	-	819	985	1 804
10	Löbau-Zittau.		0,40	Phonolith und Granit.	-	237	4 474	4 701
11	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Bendel-Schmiedeberg	0,40	Bruchsteinen und Kies.	-	10 341	27 468	37 809
12	Dresden-Tharandt mit Verbindungsgleis zwischen dieser und der Dresden-Meißnerbahn		0,40	Syenit, Bruchsteinen und Kies.	-	5 004	17 407	22 411
13	Zweigbahnen bei Dresden.	Bühlauer Zweigbahn	0,40	Syenit.	-	243	81	324
14		Hosterwitzer Zweigbahn	0,40	-	-	14	3 314	3 328
15		Rodauer Zweigbahn	0,40	-	-	219	119	338
16		Kötzschener Zweigbahn	0,40	-	-	269	2 549	2 818
17		Eppendorfer Zweigbahn	0,40	-	-	-	427	427
18		Bernsdorfer Zweigbahn	0,40	-	-	432	373	805
19		Wiedberg-Zweigbahn	0,40	-	-	-	443	443
20		Sopo Gottesacker-Zweigbahn	0,40	-	-	62	404	466
21		Gaslanstalt-Zweigbahn	0,40	Syenit, Bruchsteinen und Kies.	-	-	140	140
22	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	0,40	Bruchsteinen, Hohlofenschlacken und Kies.	-	13 504	14 213	27 717
23	Durch. Zweigbahn.	Siebenlehn-Döhlenberg	0,40		-	1 391	1 984	3 375
24	Tharandt-Freiberg		0,40	Gneis.	-	5 178	5 769	10 947
25	Vogtländische.	Reichenbach-Eger	0,40	Granit und Glimmerschiefer.	-	844	22 447	23 291
26	Chemnitz-Annaberg		0,40	Bruchsteinen und Kies.	-	5 809	14 625	20 434
27	Zittau-Warnsdorf.	Seifen-Varnsdorf	0,40	Phonolith.	-	839	1 558	2 397
28	Freiberg-Flöha		0,40	Steinen.	-	2 400	990	3 400
29	Niederweiss-Hainichen.		0,40	-	-	2 740	2 619	5 359
30	Pirna-Kamenz		0,40	Granitkunk, Kieselschiefer u. Kies.	-	2 570	15 220	18 790
31	Chemnitz-Leipzig.	Geithain-Leisnig	0,40	Porphyr und Kies.	-	14 894	5 178	20 072
32	Durch. Zweigbahnen.	Bahnhof-Gohlis	0,40	Kies.	-	2 252	73	2 326
33		Bahnhof-Feig	0,40	Bruchsteinen und Kies.	-	2 324	-	2 324
34		Wurzner-Leipzig	0,40	Kies.	-	2 195	-	2 195
35	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Aussig-Teplitz	0,40	-	-	1 926	129	2 055
36	Löbau-Ebersbach	Gnadenfrei-Berthelsdorf	0,40	Basalt.	-	-	427	427
37	Pirna-Gottleuba		0,40	Grünstein und Thonschiefer.	-	2 352	1 632	4 781
38	Stollenbahnen.	s. I. Stollenbahnen-Anlage	0,40	Phonolith.	-	-	15 654	15 771
	Summe		-		v. Bettung 8 638 v. Schwell. 314	119 432	307 844	427 416
								2. Von der Staatsverwaltung
1	Granitz-Gera		0,40	Kieselschiefer und Kies.	-	1 772	2 450	4 222
2	Hainichen-Roswein		0,40	Kies.	-	181	1 713	1 894
3	Altenburg-Zeitz		0,40	Porphyr und Kies.	-	5 567	2 882	8 449
4	Gaschwitz-Meuselwitz		0,40	Kies.	-	2 329		2 329
5	Greiz-Brunn		0,40	Steinkunk und Kies.	-	1 450		1 450
6	Zittau-Reichenberg		0,40	Phonolith und Granit.	-	2 753	9 903	12 674

42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.
struction desselben).																						
Gleisen liegen.								Der Gleisquerschwellen			Der Schluss- oder Stossschwellen			Der Stehwürfel			Vorschlagpfähle und Stösse.	Ordnungsnummer.	Imprägnirt sind die Schwellen mit:
Gleisquerschwellen																						
imprägnirte von		nicht imprägnirte von			im Ganzen.	Steinwürfel.		Länge.	Breite.	Höhe.	Länge.	Breite.	Höhe.	Länge.	Breite.	Höhe.						
weichem Holze.	hartem Holze.	weichem Holze.	hartem Holze.																			
Stück.								Meter.									Stück.					
																						Eisenbahnen.
332 995	-	161 270	12 157	506 422	186	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20			7 400	1	Chlorzink und Kupfer-Vitriol.
29 247		22 510		51 763		2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			7 240	2	
664	-	167	-	831	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			-	3	
8 323	-	108	-	8 431	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			-	4	
209 141	-	73 147	737	277 995	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	5	Chlorzink.
85 699	-	84 716	2 478	165 091	-	2,00	0,21	0,17	2,00	0,20	0,16	-	-	-			-	6	Elektrizität.
206 180	-	62 542	1 881	270 603	-	2,00	0,21	0,17	2,00	0,20	0,16	-	-	-			2 110	7	"
10 295	-	5 732	282	16 279	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			293	8	Chlorzink u. Kupfer-Vitriol.
7 817	-	8 495	100	16 412	-	2,00	0,21	0,17	2,00	0,20	0,16	-	-	-			862	9	Elektrizität.
39 702	-	20 916	-	60 618	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			1 856	10	Chlorzink.
144 701	-	96 900	191	241 792	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	11	"
42 700	-	11 234	-	53 934	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	12	"
115	-	404	-	519	138	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20			-	13	"
916	-	3 399	-	4 315	1 398	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20			-	14	"
316	-	678	-	994	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			-	15	"
9 253	-	7 898	-	17 152	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			550	16	"
847	-	403	-	1 250	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			39	17	"
3 114	-	1 322	-	4 436	430	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20			-	18	"
1 045	-	1 495	-	2 540	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			6	19	"
567	-	498	-	1 065	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			6	20	"
2 040	-	-	-	2 040	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	21	"
52 825	-	33 514	141	86 468	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			26 146	22	"
5 900	-	3 994	69	9 963	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			3 710	23	"
31 794	-	38 940	-	70 734	80	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20			-	24	"
189 171	239	55 186	280	195 825	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			18 939	25	"
46 476	-	36 155	-	82 631	2 746	2,00	0,21	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20			17 600	26	Kupfer-Vitriol u. Chlorzink.
4 457	-	8 797	-	13 254	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			480	27	Chlorzink.
29 619	-	57 577	-	86 896	-	2,00	0,20	0,24	-	-	-	-	-	-			540	28	"
19 932	-	14 552	-	35 484	-	2,00	0,20	0,24	-	-	-	-	-	-			186	29	"
74 445	-	22 256	53	96 854	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	30	"
54 987	-	40 489	5 115	100 485	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			85	31	"
13 200	-	-	-	13 200	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	32	"
500	-	15 488	-	15 988	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	33	"
8 940	-	-	-	8 940	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	34	"
3 792	-	30 396	-	34 188	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			1 643	35	"
11 142	-	41	-	11 183	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-			-	36	"
47 660	-	104	-	47 764	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	37	Chlorzink u. Kupfer-Vitriol.
45 046	-	-	-	45 046	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-			-	38	Chlorzink.
1 611 810	232	821 200	22 481	2 456 860	10 094	-	-	-	-	-	-	-	-	-			86 519	-	

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

11 831	-	39 872	7 244	51 942	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	1	Chlorzink.
115	-	23 264	-	23 379	-	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	-	-	75	2	Kupfervitriol u. Eisenchlorid.
5 994	-	27 039	2 940	35 873	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-	127	3	Chlorzink.
-	-	37 346	-	37 346	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-	-	4	"
-	-	13 636	-	13 636	-	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	-	-	-	54	5	Kupfervitriol.
32 100	-	9 638	17	41 741	60	2,00	0,20	0,16	2,00	0,20	0,16	0,20	0,20	0,20	210	6	Chlorzink.

1.	2.		111.	112.	113.	114.	115.	116.	117.	118.	119.	120.	121.	122.	123.	124.	125.
Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.		Wärterhäuser.		Signale.												
					Optische						Electrische Telegraphen.						
			Bahnwärter- und Bahnwärterhäuser	Stellwerkter- und Schlagwerkerhäus.	durchgehende.	Semaphoren (Blockstellen-Block- u. Halt-)	Sperrsignale.	Vorsichtssignale.	Ausfahrtssignale.	Fernsprechapparate.	Länge der Leitungen von Eisendraht.	Länge der Leitungen von Kupferdraht.	Gebräuchliche Sprechapparate. Zeigerapparate.	Gebräuchliche Sprechapparate. Morseapparate.	Blocksignalapparate.	Anzahl der besonderen Glockenläuten (mechanischen).	Fernsprech- und Stabeinfriedigungswerke.
					Meter.						Kilometer.		Stück.				Stück.
	C. Nebenanlagen der Bahnen.																
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Reichsbf.	133	102		72	40	5	5		518,700		1	49	46	243	65
2		Werdau-Zwickau	6	10		8	4	4			21,700			2	5	14	4
3		Reichsgrenze a. der Elster — Dresden-Reichsbahnh.									9,000			1	1	3	1
4		Reichsgrenze in Leipzig	3	11			4	4			3,000			1		12	2
5	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	95	94		42	11	14	3	8	403,000			34	47	113	6
6		Bautzen-Neustadt	30	19		41	19	13	1		31,700			12		77	10
7	Niedererzgebirgische.	Chemnitz-Zwickau	32	27		21	24	4	2	1	108,700			23		67	10
8		Schönfeld-Gottfrieds	10	11		4	4				27,700			3		15	2
9	Chemnitz-Würschnitz.	Würschnitzlage	6	6		4	2				7,000			3		11	1
10	Löbau-Zittau		39	15		12	6	4			92,400	0,400		9		60	2
11	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Schandau-Bodenbach	74	69	5	44	35	17			0,400			39	24	91	1
12	Dresden-Tharandt mit Schmiedeperbh. (westlicher Ausläufer) und der Dresden-Bodenbacher Linie		15	15	1	14	14	4	3		35,400			8	12	27	
13	Zweigbahnen bei Dresden.	Döhlener Zweigbahn															
14		Übigauer		2	3												
15		Bodaer Zweigbahn															
16		Blasewitzer Zweigbahn	5	10	10		1				7,200				3		
17		Reppener Zweigbahn															
18		Friemarsdorfer Zweigbahn		3													
19		Wasberg Zweigbahn															
20		Gorbitzer Zweigbahn															
21		Cotta-Zweigbahn		1													
22	Obererzgebirgische	Zwickau-Schwarzenberg	45	11		25	15	9	1		41,400			11		61	5
23	Deren Zweigbahn.	Zwickau-Glauchau	8	5		2	1	2			10,400			3		6	1
24	Tharandt-Freiberg		32	9		13	8	5			85,400			7	14	29	1
25	Voigtländische.	Reichsgrenze	77	47		34	19				201,400			19	4	128	12
26	Chemnitz-Annaberg		30	20		23	25	8			104,400			10		69	11
27	Zittau-Warnsdorf.	Schöne-Kunewald	7	12		7	2	4			27,400			4		15	4
28	Freiberg-Flöha		19	6		13	8	7			63,400			7		27	
29	Niederwiesa-Hainichen		12	7		4	8				34,400			5		10	2
30	Pirna-Kamenz		35	40		26	16	4			105,400			9	19	45	15
31	Chemnitz-Leipzig	Chemnitz-Borsdorf	37	63		24	17				195,400	1,400		13		78	13
32	Deren Zweigbahnen.	Borsdorf-Geithain	8	10		4	6				17,400	0,400		3		9	1
33		Borsdorf-Zeitz	8	13		3	5				33,400			3		15	1
34		Wurzen-Leisnig	3	8		3	4				12,400	0,400		2		6	1
35	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Kamenz-Weißig	14	9		8	5				28,400			5		25	5
36	Löbau-Ebersbach.	Kunnersdorf-Bertsdorf	8	9		4	2				16,400			2		10	
37	Pirna-Gottleuba		18	19		10	7		1		62,400			5	11	23	3
38	Staatsbahnen.	i. L. Schönwaldeck-Wurzen	22	31		13	17				69,400	0,400		8		45	10
		Summa	915	680	19	404	322	109	17	3	2 295,400	2,400	1	309	193	1 261	163

126.	127.	128.	129.	130.	131.	132.	133.	134.	135.	136.	137.	138.	139.	140.	141.	142.	143.	144.	145.	146.	147.	148.	Ordnungsnummer.
der Bahnen.																							
Bauwerke ausserhalb der Bahn.				Aufgrabungen unter der Bahn und Bahnhöfe.	Schutzvorrichtungen gegen Schneeverwehungen.		Mark- und Grenzzeichen.							Wegübergänge im Niveau der Bahn.						Streckeneinfriedigungen.			
Brücken.	Schleusen.	Futter- und Tränkstellen.	Abgleisungen.		Erdwälle und Schneezäunen.	Palisaden, Schneezäune, Hecken.	Neigungszeiger.	Revisionstafeln für Bahnwärter.	Stationsnamentafeln.	Bahnwärter- und Bahnhofsuhren.	Bahnhofsuhren und Bahnwärteruhren.	Grenzsteine.	Hektometertafeln.	mit Schranken-barrieren.	mit Drehbarrieren.	mit Drehstangenbarrieren.	mit Handschlagbarrieren.	mit combinirten Schlagbarrieren.	zusammen.	Schutzmauern bei den Wegen, neben der Bahn.	lebende Hecken.	unterirrige.	
Anzahl.		Meter.			Meter.		Anzahl.													Meter.			
6	300	2 001	1 046	3 319	600	22 755	148	1 243	33	161	2 800	7 663	651	63	3	34	131	3	234	6 718	18 383	22 032	1
				430		1 500	7	34	1	8	83	280	17	5			4		9	1 000	1 500		2
							1				7	10											3
							8	43		6	70	128		6	3		3	2	13 *)				4
1	56	60		17 811	1 793	22 756	94	840	32	87	1 014	3 783	290	9		11	88	5	113	7 399	2 631		5
	142					3 417	83	408	19	67	739	2 979	115	7		14	37		58	140	6 659	1 845	6
	2					5 726	80	355	14	67	904	3 094	287	4		45	63	2	112		6 450		7
							7	100	2	12	191	743	53	11	1	12	4	1	29		582		8
						2 200	18	40	3	9	113	913	46			14	13		23		2 206		9
	4				106	7 000	28	110	12	30	304	2 272	138	18	1	22	21		63	1 721	5 738		10
3	5	294	21 703	2 040			57	255	20	61	1 745	3 158	83	3		9	36	6	36 †)	3 909	11 830		11
		672					13	84	10	15	384	992	60			10	16	7	33	442	1 066	3 835	12
												11						2	2				13
								4				75	4			1		3	3	30			14
												35	2				1		1				15
										19	172	951	18	12	3	4	1		19	59			16
												69	4	1		1			2	20			17
											44	194	16				5		5				18
												83	2		1				1				19
												34	1	1	1				2				20
												30	2				3		3 †)				21
1			384	4 430			69	272	18	19	408	2 229	124	18		2	41	1	62	1 513	1 349		22
				1 040			16	46	3	6	39	406	34	4		3	10		17	330	98		23
					170	4 944	95	169	10	39	509	1 951	54	2		6	18	1	27	360	769	4 401	24
1	25					3 497	186	730	37	87	1 046	4 708	310	93		45	49		179	5 842	12 197	13 622	25
	54		280	293		300	75	356	22	44	460	2 929	151	24		16	30		92	2 419	7 549	4 396	26
						330	14	32	7	9	99	832	40	4	4	7	6		21	41	812	58	27
				42 868		17 499	29	144	6	21	473	1 968	68	11		13	15		38	2 740	1 792	314	28
				47 449		4 001	10	66	4	13	191	1 404	59			8	20		20		4 509	1 138	29
	90			840		2 712	93	63	14	40	445	3 073	171			13	46	14	72	2 602	13 320		30
1	7			16 356		12 253	54	402	18	53	1 148	3 901	354	4		42	46	6	97	1 350	25 438	22 391	31
						659	13	84	9	11	165	941	32			4	7		11	21	3 645	1 659	32
	2					6 822	9	72	3	10	207	744	51			9	11	3	23	1 040	2 913	1 878	33
						1 306	4	33	3	6	120	331	12			1	3		4		1 537	780	34
	36				170		32	129	7	16	304	1 486	80			10	22		40	438	3 861	7 033	35
	13			9 228		1 060	12	33	2	8	85	878	45			3	11		16	379			36
							26	120	7	17	136	1 564	42	1		1	12	2	16	5 300	2 700		37
			842			7 488	42	176	12	28		1 980	158			22	38		60	332	6 014	9 316	38
12	705	3 027	24 408	147 532	2 111	102 466	1 137	6 552	515	947	14 179	61 708	3 908	303	14	327	619	54	1 571 *)	46 256	162 187	108 744	-

1. Staats-Eisenbahnen.

1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Reichsbf.	133	102		72	40	5	5		518,700		1	49	46	243	65	6	300	2 001	1 046	3 319	600	22 755	148	1 243	33	161	2 800	7 663	651	63	3	34	131	3	234	6 718	18 383	22 032	1
2		Werdau-Zwickau	6	10		8	4	4			21,700			2	5	14	4					430		1 500	7	34	1	8	83	280	17	5			4		9	1 000	1 500		2
3		Reichsgrenze a. der Elster — Dresden-Reichsbahnh.									9,000			1	1	3	1								1				7	10											3
4		Reichsgrenze in Leipzig	3	11			4	4			3,000			1		12	2								8	43		6	70	128		6	3		3	2	13 *)				4
5	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	95	94		42	11	14	3	8	403,000			34	47	113	6	1	56	60		17 811	1 793	22 756	94	840	32	87	1 014	3 783	290	9		11	88	5	113	7 399	2 631		5
6		Bautzen-Neustadt	30	19		41	19	13	1		31,700			12		77	10		142					3 417	83	408	19	67	739	2 979	115	7		14	37		58	140	6 659	1 845	6
7	Niedererzgebirgische.	Chemnitz-Zwickau	32	27		21	24	4	2	1	108,700			23		67	10		2					5 726	80	355	14	67	904	3 094	287	4		45	63	2	112		6 450		7
8		Schönfeldes-Gottfrieds	10	11		4	4				27,700			3		15	2								7	100	2	12	191	743	53	11	1	12	4	1	29		582		8
9	Chemnitz-Würschnitz.	Würschnitzlage	6	6		4	2				7,000			3		11	1							2 200	18	40	3	9	113	913	46			14	13		23		2 206		9
10	Löbau-Zittau		39	15		12	6	4			92,400	0,400		9		60	2		4				106	7 000	28	110	12	30	304	2 272	138	18	1	22	21		63	1 721	5 738		10
11	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Schandau-Bodenbach	74	69	5	44	35	17			0,400			39	24	91	1	3	5	294	21 703	2 040			57	255	20	61	1 745	3 158	83	3		9	36	6	36 †)	3 909	11 830		11
12	Dresden-Tharandt mit Schmiedeperbh. (westlicher Ausläufer) und der Dresden-Bodenbacher Linie		15	15	1	14	14	4	3		35,400			8	12	27				672					13	84	10	15	384	992	60			10	16	7	33	442	1 066	3 835	12
13	Zweigbahnen bei Dresden.	Döhlener Zweigbahn																												11						2	2				13
14		Übigauer		2	3																					4				75	4			1		3	3	30			14
15		Bodaer Zweigbahn																												35	2				1		1				15
16		Blasewitzer Zweigbahn	5	10	10		1				7,200				3													19	172	951	18	12	3	4	1		19	59			16
17		Reppener Zweigbahn																												69	4	1		1			2	20			17
18		Friemarsdorfer Zweigbahn		3																									44	194	16				5		5				18
19		Wasberg Zweigbahn																												83	2		1				1				19
20		Gorbitzer Zweigbahn																												34	1	1	1				2				20
21		Cotta-Zweigbahn		1																										30	2					3	3 †)				21
22	Obererzgebirgische	Zwickau-Schwarzenberg	45	11		25	15	9	1		41,400			11		61	5	1			384	4 430			69	272	18	19	408	2 229	124	18		2	41	1	62	1 513	1 349		22
23	Deren Zweigbahn.	Zwickau-Glauchau	8	5		2	1	2			10,400			3		6	1					1 040			16	46	3	6	39	406	34	4		3	10		17	330	98		23
24	Tharandt-Freiberg		32	9		13	8	5			85,400			7	14	29	1						170	4 944	95	169	10	39	509	1 951	54	2		6	18	1	27	360	769	4 401	24
25	Voigtländische.	Reichsgrenze	77	47		34	19				201,400			19	4	128	12	1	25					3 497	186	730	37	87	1 046	4 708	310	93		45	49		179	5 842	12 197	13 622	25
26	Chemnitz-Annaberg		30	20		23	25	8			104,400			10		69	11		54		280	293		300	75	356	22	44	460	2 929	151	24		16	30		92	2 419	7 549	4 396	26
27	Zittau-Warnsdorf.	Schöne-Kunewald	7	12		7	2	4			27,400			4		15	4							330	14	32	7	9	99	832	40	4	4	7	6		21	41	812	58	27
28	Freiberg-Flöha		19	6		13	8	7			63,400			7		27						42 868		17 499	29	144	6	21	473	1 968	68	11		13	15		38	2 740	1 792	314	28
29	Niederwiesa-Hainichen		12	7		4	8				34,400			5		10	2					47 449		4 001	10	66	4	13	191	1 404	59			8	20		20		4 509	1 138	29
30	Pirna-Kamenz		35	40		26	16	4			105,400			9	19	45	15		90			840		2 712	93	63	14	40	445	3 073	171			13	46	14	72	2 602	13 320		30
31	Chemnitz-Leipzig	Chemnitz-Borsdorf	37	63		24	17				195,400	1,400		13		78	13	1	7			16 356		12 253	54	402	18	53	1 148	3 901	354	4		42	46	6	97	1 350	25 438	22 391	31
32	Deren Zweigbahnen.	Borsdorf-Geithain	8	10		4	6				17,400	0,400		3		9	1							659	13	84	9	11	165	941	32			4	7		21	3 645	1 659	32
33		Borsdorf-Zeitz	8	13		3	5				33,400			3		15	1		2					6 822	9	72	3	10	207	744	51			9	11	3	23	1 040	2 913	1 878	33
34		Wurzen-Leisnig	3	8		3	4				12,400	0,400		2		6	1							1 306	4	33	3	6	120	331	12			1	3		4		1 537	780	34
35	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Kamenz-Weißig	14	9		8	5				28,400			5		25	5		36				170		32	129	7	16	304	1 486	80			10	22		40	438	3 861	7 033	35
36	Löbau-Ebersbach.	Kunnersdorf-Bertsdorf	8	9		4	2				16,400			2		10			13			9 228		1 060	12	33	2	8	85	878	45			3	11		16	379			36
37	Pirna-Gottleuba		18	19		10	7		1		62,400			5	11	23	3								26	120	7	17	136	1 564	42	1		1	12	2	16	5 300	2 700		37
38	Staatsbahnen.	i. L. Schönwaldeck-Wurzen	22	31		13	17				69,400	0,400		8		45	10				842			7 488	42	176	12	28		1 980	158			22	38		60	332	6 014	9 316	38
		Summa	915	680	19	404	322	109	17	3	2 295,400	2,400	1	309	193	1 261	163	12	705	3 027	24 408	147 532	2 111	102 466	1 137	6 552	515	947	14 179	61 708	3 908	303	14	327	619	54	1 571 *)	46 256	162 187	108 744	-

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

1	Gössnitz-Gera	37	18		17	9				45,000			5		32	3					25 267	330		81	240	6	23	238	2 916	143	11	2	22	37	5	74	4 933	4 742		1
2	Hainichen-Bieswein	12	9		6	7				34,000			4		22	1								40	132	6	13	179	1 167	45	3		6	18		27			657	2
3	Altenberg-Zeitz	18	24		9	10				61,400			7		30	6				181	58			30	200		37	263	1 810	68	7	16	16	3	1	43	6 529	1 598		3
4	Gaschwitz-Meusdwitz	23	6		11	8	2			47,000			6		40	6								39	180	8	25	278		96	22		11	11		49	12 450	12 626		4
5	Greiz-Brunn	5	5		2	2				25,000			3		18	1							113	4	72	3	8	102	550	30	18		8	1		27	550	170	56	5
6	Zittau-Reichenberg	21	11		12	10		1	1	55,400	0,400		5		37	6		7		882	615			2 980	35	94	10	21	208	3 116	72	7		9	13	3	31	1 421	4 093	74	6

*) Incl. 2 mit Kettenabsperrung.
†) Ausserdem 1 Brückenschranke in Dresden-Neustadt und 1 Fussweg über die Carolabrückenrampe von Barrieren.

Abschnitt II. B.
Die baulichen Anlagen.

1. Ordnungsnummer.	2. Bezeichnung der Bahnlinien.	149. C. Nebenanlagen der Bahnen. Bahnhofseinfriedigungen. aus Brettern. (Meter)	150. aus Latten. (Meter)	151. eiserne (Meter)	152. anderartige. (Meter)	153. Anpflanzungen auf den Bahnhöfen. (□Met.)	154. Brunnen an der Bahn. (Anz.)	155. D. Ländereien im Eigenthume der Verwaltung und nicht zum Bahnbetriebe gehörig. Gärten. (□Meter)	156. Felder. (□Meter)	157. Wiesen. (□Meter)	158. Forstland. (□Meter)	159. uncultivirtes Land. (□Meter)	160. Baustellen (□Meter)	161. Steinbrüche. (□Meter)	162. zusammen. (□Meter)	Ordnungsnummer.
	1. Staats-Eisenbahnen.															
1	Sächsisch-Bayerische. Leipzig-Werdau-Hof	.	268	336	6 130	3 753	150	16 428	72 204	14 093	41 660	20 536	.	8 566	173 487	1
2	Werdau-Zwickau	.	.	.	980	980	6	1 414	5 044	9 239	.	.	.	.	15 697	2
3	Verbindungscurve in der Richtung Zwickau-Reichenbach	.	.	.	.	.	1	.	15 597	1 100	.	.	.	.	16 697	3
4	Verbindungsbahn in Leipzig	.	.	.	.	.	3	.	3 138			.	.	.	3 138	4
5	Sächsisch-Schlesische. Dresden-Görlitz	477	891	699	1 741	3 337	71	12 737	232 937	6 779	454 202	177 103	1 476	13 632	898 866	5
6	Niedererzgebirgische. Riesa-Chemnitz	715	1 367	.	2 159	2 610	46	1 800	23 683	.	.	56 410	.	.	81 893	6
7	Chemnitz-Zwickau	.	.	.	4 364	1 314	40	15 442	4 740	.	.	.	.		20 182	7
8	Schönbörnchen-Gössnitz	.	205	.	614	.	10	2 989	166	329	.	.	.	.	3 484	8
9	Chemnitz-Würschnitz. Wüstenbrand-Lugau	.	.	.	.	.	10	1 517	2 501	.		.	.	.	4 018	9
10	Löbau-Zittau	.	.	.	681	2 594	32	2 425	49 002	5 028	6 000	84 300	.	.	146 755	10
11	Sächsisch-Böhmische. Dresden-Neustadt-Bodenbach	.	730	3 316	172	639	70	47 140	160 346	42 603	357 648	101 807	11 115	84 769	805 428	11
12	Dresden-Tharandt mit Verbindungsstück zwischen dieser und der Dresden-Bodenbacher Linie	968	67	.	3 125	872	15	.	5 980	.	.	29 640	.	.	35 620	12
13	Zweigbahnen bei Dresden. Döhlener Zweigbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
14	Elbzweigbahn	.	.	.	.	.	2	.	.	8 500	.	.	.	.	8 500	14
15	Deubener Zweigbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
16	Hänichener Zweigbahn	367	.	.	.	.	1	.	4 332	.	.	.	.	.	4 332	16
17	Rippiener Zweigbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17
18	Hermsdorfer Zweigbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18
19	Windberg-Zweigbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19
20	Segen-Gottesschacht-Zweigbahn	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	20
21	Carolaschacht-Zweigbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
22	Obererzgebirgische. Zwickau-Schwarzenberg	.	32	.	3 930	3 365	19	7 344	26 200	6 262	4 032	3 083	.	.	46 921	22
23	Deren Zweigbahn. Niederschlema-Schneeberg	.	.	.	655	364	.	716	428	.	.	.	.	.	1 144	23
24	Tharandt-Freiberg	6	235	.	.	1 466	20	5 742	9 058	.	.	18	.	.	14 818	24
25	Voigtländische. Herlasgrün-Eger	3 900	1 610	.	9 529	13 229	79	25 436	72 095	51 018	.	11 200	.	22 000	181 749	25
26	Chemnitz-Annaberg	.	.	.	3 809	1 945	41	3 931	12 034	2 739	12 202	5 354	.	.	36 260	26
27	Zittau-Warnsdorf. Scheibe-Warnsdorf	.	.	.	1 334	795	11	.	5 798	.	.	.	.	5 138	10 936	27
28	Freiberg-Flöha	66		.	1 514	1 565	17	2 187	.	.	12 077	.	.	.	14 264	28
29	Niederwiesa-Hainichen	.	.	.	3 240	4 863	12	.	.	.	.	.	.	.	.	29
30	Pirna-Kamenz	.	3 458	.	3 442	.	34	6 339	48 206	4 300	49 810	35 004	.	.	143 659	30
31	Chemnitz-Leipzig. Chemnitz-Kieritzsch	48	.	.	6 444	1 565	65	8 400	52 040	1 250	.	13 795	.	.	75 485	31
32	Deren Zweigbahnen. Narsdorf-Rochlitz	.	.	.	1 730	106	8	1 673	7 130	1 910	.	23 810	.	.	34 523	32
33	Narsdorf-Penig	.	.	.	1 484	95	10	3 721	15 220	5 100	.	.	.	.	24 041	33
34	Wittgensdorf-Limbach	.	.	.	1 130	420	.	1 331	660	.	800	.	.	.	2 791	34
35	Sächs.-Böhm. Verb.-B. Annaberg-Weipert	.	.	.	733	100	14	623	5 799	2 530	.	11 481	.	.	20 433	35
36	Löbau-Ebersbach. Grossschweidnitz-Ebersbach	.	.	.	.	.	8	2 853	14 429	26 739	.	.	.	.	44 021	36
37	Plauen-Oelsnitz	.	1 184	.	.	600	18	7 679	22 055	9 482	4 200	9 391	.	.	52 807	37
38	Südlausitzer, i. L. Seifhennersdorf-Sohland	.	.	.	8 351	.	26	.	10 332	14 732	.	16 310	.	.	41 374	38
	Summa	6 547	10 047	4 351	67 291	46 577	839	179 867	881 154	213 733	942 631	599 242	12 591	134 105	2 963 323	.
	2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.															
1	Gössnitz-Gera	.	.	.	1 869	.	13	13 855	181	5 453	.	2 300	.	8 484	30 273	1
2	Hainichen-Rosswein	.	.	.	.	.	13	1 600	.		.	.	.	.	1 600	2
3	Altenburg-Zeitz	.	346	.	3 584	729	20	.	19 099	7 103	.	8 188	.	7 000	41 390	3
4	Gaschwitz-Meuselwitz	.	.	.	4 057	1 150	22	7 041	83 883	1 630	.	4 084	.	12 000	108 638	4
5	Greiz-Brunn	.	.	.	710	815	7	2 190	4 900	250	.	420	.	.	7 760	5
6	Zittau-Reichenberg	1 572	642	237	617	5 130	32	7 345	29 095	31 968	.	8 900	.	1 276	78 584	6

Abschnitt II.

C.

Mittheilungen

ÜBER DIE

AUF DEN BAHNHÖFEN UND HALTESTELLEN BEFINDLICHEN

HOCHBAUTEN,

MECHANISCHEN UND ANDEREN BAULICHEN ANLAGEN DASELBST.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

1875.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.	Gebäude														
		Gesamt. Gebäude für die Direction, Bureaux mit Beamtenwohn., Post.		Familienhäuser, ausschliesslich zu Wohnungen bestimmt.			Für den Personenverkehr. Empfangsstationsgebäude.		Besonders bedeckte Warteräume.		Zugsaufnahmehallen.		Bedeckte Perrons.		Nicht bedeckte Perrons an und nicht an Gebäuden.	
		Anzahl.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl.	Anzahl der Familienwohnungen.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl.	nicht bedeckte Grundfläche, zusammen. □Meter.
	1. Staats-															
1	Sächs.-Bayerische: Leipzig-Borsdorf-Eilenburg (incl. Verbindungsb. in Leipzig)	12	5 490	15	23	1 414	19	8 271	9	180	3	6 324	2	2 090	42	17 368
2	Wurzen-Dresden (incl. Verbindungsstrecke b. Wurzen)	3	987	5	1	50	1	1 094					2	585	2	1 145
3	Sächs.-Schlesische: Dresden-Görlitz	1	222	11	31	1 068	14	6 035			2	1 626	1	614	32	6 764
4	Saxo-Bohemische: Neue Gemeinschaftsbahnhof	3	1 172	12	46	1 977	23	11 104	1	80			2	9 541	47	22 709
5	Aussichtsbahnhof Dresden						1	329							2	1 000
6	Dresden-Vorortbahn: Wasenbrunnel-Lingner						1	217							1	114
7	Elbe-Röder			2	5	319	5	2 786							9	5 741
8	Sächs.-Böhm.: Dresden-Aussig-Bodenbach	3	1 149	11	32	1 455	5	4 325	2	149			4	5 283	33	5 501
9	Dresden-Tharandt (incl. Verbindungsbahn zwischen Cotta und der Sächs.-Böhmischen)	2	496	3	5	392	3	1 340					2	637	12	4 230
10	Deuglaubau bei Dresden	3	149	1	4	38										
11	Moritzburgbahn: Dresden-Schwantzberg	3	288	2	6	387	6	2 750					3	613	11	3 082
12	Neue Deuglaubau: Technikum-Schweinberg						2	855							2	948
13	Tharandt-Freiberg						4	2 558					1	316	10	2 341
14	Freigrubenbahn: Reinsperg-Spr.			2	5	394	11	6 618					2	567	24	6 098
15	Chemnitz-Annaberg			3	12	472	11	4 813	1	77			1	528	21	3 401
16	Zittau-Reichenberg: Südbahn-Reichenberg						3	665							4	1 364
17	Freiberg-Flöha			1	4	71	3	971							6	2 345
18	Zschopau-Börnichen						3	1 549							3	1 379
19	Pirna-Lauenstein			2	13	1 070	7	3 659					7	1 894	36	8 479
20	Chemnitz-Leipzig: Chemnitz-Kreischa						6	4 047	1	74					18	9 706
21	Neue Freigrubenbahn: Reichenbrand-Bahnhöfe						3	904							2	1 037
22	Reichenbrand-Freiberg						1	198							3	649
23	Reichenbrand-Gaberle						2	759							2	924
24	Sächs.-Böhm. Verbindungsbahn: Leubsdorf-Weipert						4	2 731							3	1 438
25	Lilienstein-Bernstadt: Gemeinschaftsbahnhof Bernstadt						1	119							2	900
26	Plauen-Adorf						3	734					2	676	8	2 340
27	Stollberg, v. L. Stollberg-Adorf	1	473	3	11	448	8	4 781					5	1 820	8	3 604
28	Kreischaerbahnhof Gaudlitz	1	385	1	4	457										
	Summa	34	9 198	78	203	9 669	155	79 531	7	512	5	7 360	44	24 551	336	110 190
	Durchschnittlich pro Empfangsstationsgebäude							513,1								
	2. Von der Staatsverwaltung															
1	Gössnitz-Gera						5	1 258							5	2 350
2	Reichen-Bernsdorf						5	428	2	35					4	867
3	Glauchau-Crimmitschau	1	158				5	961					1	273	6	2 874
4	Gaschwitz-Meuselwitz						4	673							6	4 382
5	Greiz-Brunn						3	342					1	98	3	448
6	Zittau-Reichenberg						4	1 107							2	1 904

18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	Ordnungsnummer.
und Anlagen.																		
Wagenschuppen.			Locomotivenschuppen.				Güterschuppen*).				Wasserstationen.							
Anzahl.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	Länge der in den Wagenschuppen befindl. Geleise. laufd. Meter.	Anzahl.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	Anzahl der Locomotivremisen.	Länge der Geleise in den Schuppen. Meter.	Anzahl.	bebaute Grundfläche, zusammen. □Meter.	überdachte Grundfläche.	Länge der Güterschuppen-Ladeperrons. Meter.	Inhalt der Wasserthürme.	bebaute Grundfläche d. bedeckten Wasserhebevorrichtungen. □Meter.	mittlerer Fassungsraum aller Wassertürme. Cubikmeter.	mit Handpumpen.	m. Dampfpumpen.	mit Vorrichtung zu Entnahme Gefäß.	Kaminen.	
Eisenbahnen.																		
2	2 329	815	13	10 463	113	1 749	33	12 619	12 436	1 007	40	843	560	4	14	2	44	1
1	707	193	3	5 140	69	730	3	1 924	1 094	341	8	474	110	2	5		6	2
2	678	140	3	3 787	33	725	16	13 082	7 349	320	22[1])	673	295	4	9		14	3
—	—	—	5	4 922	40	730	17	11 505	9 186	950	20	1 099	252	7	8	2	23	4
—	—	—	—	—	—	—	1	1 143	693	84	2	91	14	1	—	—	1	5
—	—	—	4	168	2	52	4	445	93	34	1	57	19	1	—	1	1	6
1	518	102	3	1 103	14	209	2	3 278	2 739	246	6	314	54	1	2	4	4	7
4	1 898	554	7	7 509	56	1 264	18	8 649	6 262	509	22	727	258	2	7	1	19	8
1	272	38	4	1 575	14	221	3	745	320	93	6	247	41	3	1	1	4	9
—	—	—	1	154	2	15	2	1 005	909	—	3	28	11	2	—	1	2	10
1	290	48	2	561	6	84	7	2 212	1 803	174	4	274	64	1	—	3	4	11
—	—	—	1	314	2	21	3	519	454	33	2	19	19	1	—	—	1	12
1	174	26	—	—	—	—	3	1 647	1 032	81	2	—	66	—	—	1	7	13
1	383	42	2	1 896	16	244	12	4 149	3 277	430	13*)	701	199	2	2	2	11	14
1	239	46	2	1 381	10	134	11	2 005	3 056	341	8	297	156	3	4	—	11	15
—	—	—	—	—	—	—	2	1 197	794	63	**)	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	2	840	847	42	2	72	26	1	—	1	2	17
—	—	—	1	502	4	61	2	1 107	901	79	3	144	37	4	1	—	4	18
—	—	—	2	2 123	20	522	8	2 132	1 570	136	9	291	130	3	2	—	7	19
—	—	—	—	—	—	—	9	2 840	2 590	211	7	255	142	4	4	1	9	20
—	—	—	1	159	3	56	1	460	472	42	3	66	39	—	—	1	1	21
—	—	—	1	192	4	32	3	239	305	42	3	72	42	—	—	1	1	22
—	—	—	1	315	2	32	2	410	270	42	3	60	19	1	—	—	1	23
—	—	—	1	301	6	46	3	435	292	44	3	156	60	—	1	1	2	24
—	—	—	—	—	—	—	1	68	36	3	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	2	408	360	36	—	—	—	—	—	—	—	26
—	—	—	3	1 227	6	136	9	2 400	2 678	234	5	323	90	2	3	—	8	27
—	—	—	1	252	2	—	—	—	—	—	1	156	132	—	—	1	1	28
13	7 203	1 907	69	44 014	415	6 808	163	84 578	62 832	5 505	204	7 083	2 987	56	63	22	136	
							pro Güterschuppen: 385,0											
betriebene Privat-Eisenbahnen.																		
—	—	—	—	—	—	—	4	1 010	233	43	2	144	30	2	—	—	2	1
—	—	—	1	118	1	18	3	543	237	20	2	73	43	—	1	—	1	2
—	—	—	1	432	3	46	5	939	541	76	2	44	18	1	—	—	1	3
—	—	—	2	742	6	73	4	1 130	804	44	4	148	55	2	—	1	4	4
1	134	30	1	248	2	25	4	370	344	32	1	34	19	2	—	1	1	5
1	263	68	1	440	6	88	3	1 464	1 125	114	4	73	26	1	1	—	2	6

*) Eine Uebersicht der Güterbedarfsmengen bei den einzelnen Stationen und der einzelnen Fassungsräume der Wasserreservoirs bei den einzelnen Wasserstationen befindet sich am Schlusse dieser Tabelle S. 46.

**) Die Wasserentnahme auf der Dedesdorfer Wanderbahn und der Zittau-Warnsdorfer Linie geschieht der Böhmischen Nordbahn.

1) Ausserdem ein Wasserdruckwerk an der 32km.
2) " " " " " " 42km.

Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Bahnlinien.	Gebäude und Anlagen. Wirthschafts-, Kohlen-, Stall- etc. Gebäude, Kohlen-, Holz- und Geräthschuppen. Anzahl.	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Materialien-Depots-Magazin-Gebäude. Anzahl.	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Werkstatt-Gebäude. Anzahl.	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Imprägnir-Anstalten. Anzahl.	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Freie Abtritte. Anzahl.	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Weichenstellerhäuser. Anzahl.	Bebaute Grundfläche, zusammen. (Meter.)	Wärmeschutzvorrichtungen. (Anzahl.)	Kiesfänge. (Anzahl.)	Feuerspritzen. (Anzahl.)	Thermo- u. Pneumatrien. (Anzahl.)	Löschgruben. (Anzahl.)	Rampen an den Gleisen. (Meter.)	Freie Ladegleise an den Gleisen. (Meter.)
	1. Staats-																				
1	Leipzig-Dresden-Bahn (incl. Verbindungsb. in Leipzig)	26	2 820	1 695	8	1 517	14	11 984			21	502	48	561	84	5	17	14	76	504	5 437
2	Sächs.-Bayerische: Dresden-Station incl. Verbindungsweg v. Werbau	9	1 104	645	7	225	2	3 519			2	53	14	191	4	1	3	4	8	38	650
3	Sächs.-Schlesische: Dresden-Görlitz	13	2 107	343	8	1 139	12	13 410			22	601	33	188	35	3	7	8	21	734	1 553
4	Staats-eigenbahnen: Riesa-Gössnitz-Zeitzer	40	3 470	1 930							20	310	14	141	31	3	15	17	37	1 818	8 603
5	Staats-eigenbahnen: Schönheiden-Glauchau	1	60								1	18	1	35	1	1	4	1	1	55	520
6	Gössnitz-Wurzbach: Weissbach-Lagen	2	40	31											2		1	1	1		140
7	Zittau-Eibau	13	1 003	127			1	1 016			3	43	6	93	5		5	1	2	33	1 221
8	Halle-Köln: Bonden-Amsdorf-Belleben	14	2 747	1 346	9	398	1	473			9	87	33	390	16	4	17	5	13	831	1 790
9	Dresden-Tharandt, incl. Verbindungsgleis zwischen Ostbf. und der Sächs.-Böhmischen	9	149	130	7	1 492	4	886	3	31	5	93	7	60	6	2	3	2	13	76	857
10	Deuglaubau bei Dresden	-											5	38	3		3		1	141	
11	Moosgrundbahn: Zwickau-Schwarzenberg	13	716	302							9	148	9	117	3	1	1	4	3	760	775
12	Neue Zweigbahn: Markersbach-Schneeberg	4	83												1	1	1	1	1	230	42
13	Taucha-Eilenburg				2	53					3	18	6	50	3	1	4	2	1	142	619
14	Vogtländische: Reichsgrün-Eger	7	774	227					1	350	3	316	23	278	43	2	10	8	34	603	2 923
15	Gössnitz-Ronneburg	4	683	260							3	87	11	93	14	1	9	3	14	343	1 312
16	Zittau-Warnsdorf: Grenze-Warnsdorf	6	443								3	42	2	10	4				1	54	365
17	Freiberg-Flöha										1	54			4	1	2	1	2	110	363
18	Kreischa-Bannewitz	1	245	145							2	36			3		3	2	6	195	340
19	Penig-Lunzenau	11	1 359	482							8	135	13	131	12	2	7	6	32	678	1 270
20	Gössnitz-Leipzig: Gössnitz-Kieritzsch	1	333	349							13	270	14	139	11	2	7	2	14	544	1 198
21	Neue Zweigbahnen: Kesselsdorf-Rauhfäll	1	353	149							2	39	3	17	2	1	1	1	2	105	308
22	Kesselsdorf-Freiberg	1	308	185							3	45	3	25	3		1	1	2	81	259
23	Wilsdruff-Limbach	1	293	194							1	19	3	17	2		1	1	2	94	213
24	Halle-Köln: Verbindungsgleis Amsdorf-Weyhe	1	34	64									1	10	2		2	1	4	98	374
25	Lützen-Eberhardt: Grossdeuchelitz-Eberhardt	1	54												1						100
26	Plauen-Schönau	3	334								3	61	3	33	3	1	3	1	3	140	913
27	Stollmeister, v. L. Stollmeisterhof-Schönau	14	1 429	194							3	71	17	234	13	1	8	14	3	171	1 583
28	Werkstättenbahn Gössnitz	4	630		7	2 209	14	34 374			6	105	1	127	2	1	2		3		
	Summa	192	22 412	7 694	26	6 823	49	14 909	3	371	155	3 139	158	2 875	221	33	108	110	278	8 244	34 293
	2. Von der Staatsverwaltung																				
1	Gössnitz-Gera	1	153	92							2	24	3	20	3	2	3	2	3	180	468
2	Ronneburg-Reuss										1	32	3	9	4			1	2	54	384
3	Glauchau-Lößnitz	1	45	61							2	270	7	48	4		4	3	3	37	192
4	Gaschwitz-Meuselwitz	2	252	198							3	32	7	64	4		4	2	3	78	543
5	Reichenbach	1	140	63							3	69			3		2	1	2	18	402
6	Zittau-Reichenberg	11	748	134							3	26	6	49	3		3		3	134	1 217

Ordnungsnummer.	Lokomotiven für leichte Beförderung: Gepachtete Bahnhofs-entwässerungsgeräthe. (Anz.)	Entwässerungsschleussen für Gebäude und Bahnhofplätze: Rohrenschleussen. (Meter.)	Entwässerungsschleussen für Gebäude und Bahnhofplätze: gemauerte Schleussen. (Meter.)	Wasserleitungen für Wasserstationen: Eisenrohr. (Meter.)	Wasserleitungen für Wasserstationen: Thonrohr. (Meter.)	Wasserleitungen für Wasserstationen: Holzrohr. (Meter.)	Mechanische Einrichtungen. Schiebebühnen mit versenkten Gleis: Anzahl.	Schiebebühnen mit versenkten Gleis: für Gleise in Gesammtlänge. (Meter.)	Schiebebühnen ohne versenkten Gleis: Anzahl.	Schiebebühnen ohne versenkten Gleis: für Gleise in Gesammtlänge. (Meter.)	Drehscheiben: grosse. (Anzahl.)	Drehscheiben: kleine. (Anzahl.)	Weichen: Impressionen. (Anzahl.)	Weichen: Intensiven. (Anzahl.)	Weichen: englische Weichen: ganze. (Anzahl.)	Weichen: englische Weichen: halbe. (Anzahl.)	Gleisstellsicherungsapparate. (Anzahl.)	Lastkrahne u. Hebegerüste: feste. (Anzahl.)	Lastkrahne u. Hebegerüste: mobile. (Anzahl.)	Gasanstalten. (Anzahl.)	Besondere Bahnhofanlagen. Länge d. Personengleise: in freien Formen. (Meter.)	Länge d. Personengleise: in beiden Perron. (Meter.)	Länge d. Personengleise: in Halle. (Meter.)	Ordnungsnummer.
	Eisenbahnen.																								
1	245	3 340	3 830	2 451	7 541			4	539	2	37	6	15	591		4	9	14	4	3	1	3 857	379	602	1
2	139	396	1 360	2 002	1 348					1	37	3	3	178		2		2	1			174	94		2
3	103	2 010	819	4 601	2 120	100		2	63	2	39	3	9	281	5	1		6	2	1		2 870	83	198	3
4	132	4 080	2 470	3 898	4 177		2 184			4	38	5	10	401	1	6	1	8	4	2		3 834	1 538		4
5	30	187	358	709	144								1	30		2		1				260			5
6	29		58	94	236								1	22				1				57			6
7	52	579	68	1 834	3 001	364	393					1	1	91				1				1 109			7
8	325	102	2 186	3 578	2 343			1	43	2	105	5	53	513	1	17		7	6			3 084	1 014		8
9	42		77	728	1 301	112	320	3	13			4	11	133	2			1				1 133	100		9
10	14	430				100	57						3	43	14			1	1						10
11	47	14	270	504	1 697							7	6	190				4				836	45		11
12	18		38	109	939			1	20			1		30				1				140			12
13	49	81	443	879	128							2	1	74				1				835	59		13
14	169	40	2 148	1 358	2 778					1		4		212		1		10		1	1	2 429	100		14
15	152	144	3 044	3 036	94	130				2	33	2		103		2		4			1	1 551	82		15
16	23	37	30	402										22								320	100		16
17	42		900	257	365									28		2		1				804			17
18	50		410	880	365									32		6		2				424			18
19	188	232	3 805	2 242	1 059	300						3	1	133		2		7	2			2 171	903		19
20	112	2	1 136	4 205	5 849	431						1	3	144		3		5				2 047			20
21	89		57	695	2 073							1		31		2		2		1		209			21
22	27	8	31	653	673	526						1		24		3		1				133			22
23	52		208	713								1		22				1				171			23
24	64			258	430	80	1 033					1		16				1				382			24
25	7													4								100			25
26	87		684	168	92									56				2				633	82		26
27	232	56	5 432	923	865	62						2	1	140				6				2 235	284		27
28	62	1 604	3 653	1 694	6 943			5	538	1	85	1	6	54				3			1				28
	2 865	10 857	33 473	44 786	44 734	2 105	4 320	17	2 096	15	383	51	96	3 509	34	52	9	92	21	8	4	36 671	4 382	803	
														3 094											

pro Kilometer Baulänge: 3,4
" " Gleislänge: 1,6

betriebene Privat-Eisenbahnen.																									
30	283		116	76									2	37								180			1
8			359									1		24								950			2
80	20	670	362	43								2	1	150				1	1			335			3
65		1 374		1 592								2		36		3						880			4
37		126		1 096								1		19				1				135	35		5
46	134	134	1 736	366								1	1	85					1			429			6

Uebersicht

des **Güterbodenraumes** der einzelnen Stationen 1875.

Stationen.	Güterbodenraum in □Metern	Stationen.	Güterbodenraum in □Metern.	Stationen.	Güterbodenraum in □Metern.	Stationen.	Güterbodenraum in □Metern.	Stationen.	Güterbodenraum in □Metern.
Adorf	393	Eibau	168	Jocketa	36	Niederwiesa	52	Schwarzenberg	532
Altenburg	991	Elster	157	Kamenz	363	Nöbdenitz	23	Seitschen	54
Alt- u. Neugersdorf	392	Erdmannsdorf	239	Kieritzsch	182	Oberlichtenau	196	Siegmar	96
Annaberg	970	Erlau	114	Klingenberg	248	Oberoderwitz	298	Sohland	268
Arnsdorf	114	Falkenstein	279	Königstein	245	Oederan	469	Stauchitz	88
Aue	398	Fischbach	174	Kratzau	174	Oelsnitz	318	Stein	116
Auerbach	450	Flöha	235	Krippen	212	Ostrau	176	Taubenheim	74
Bautzen	860	Frankenberg	442	Langenleuba	32	Penig	471	Tharandt	124
Berbersdorf	12	Frankenstein	79	Lauter	174	Pirk	83	Treuen	310
Bischofswerda	166	Franzensbad	210	Leipzig	5 654	Pirna	441	Untermarxgrün	15
Bodenbach	560	Freiberg	728	Lengenfeld	170	Plauen i. V.	974	Voitersreuth	596
Böhlen	63	Frohburg	202	Leutersdorf	168	Pommritz	54	Waldheim	595
Böhrigen	233	Gaschwitz	214	Limbach	338	Potschappel	162	Waldkirchen	528
Borna	488	Geithain	471	Lobstädt	17	Pulsnitz	369	Warnsdorf	357
Brambach	166	Gera	200	Löbau	1 450	Radeberg	332	Weipert	140
Breitingen	59	Glauchau	850	Lohmen	179	Rehmsdorf	81	Weischlitz	217
Buchholz	192	Gössnitz	198	Lugau	93	Reichenbach i. L.	163	Weisskirchen	29
Burgstädt	385	Greiz	344	Lucka	230	Reichenbach i. V.	845	Werdau	455
Cainsdorf	55	Groitzsch	230	Meerane	683	Reichenberg	767	Wiesenbad	60
Chemnitz	4 878	Grossbauchlitz	250	Mehltheuer	226	Reuth	218	Wiesenburg	201
Cossen	311	Grossröhrsdorf	374	Meuselwitz	154	Riesa	257	Wilkau	386
Cranzahl	59	Grossschönau	439	Mittweida	379	Rochlitz	472	Wilischthal	169
Crimmitschau	1 220	Grottau	192	Mosel	165	Ronneburg	168	Wittgensdorf	264
Döbeln	682	Grunau	12	Mügeln	298	Rositz	78	Wolkenstein	239
Dresden-Altstadt	5 510	Hainichen	460	Narsdorf	212	Scharfenstein	60	Wüstenbrand	102
Dresden-Neustadt	4 096	Hainsberg	240	Netzschkau	164	Seifhennersdorf	388	Zeitz	255
Dürrhennersdorf	58	Hartmannsdorf	32	Neucunnersdorf	66	Schmölln	131	Zittau	2 110
Dürr-Röhrsdorf	179	Herlasgrün	115	Neumark	99	Schneeberg	454	Zchopau	393
Ebersbach	952	Herrnhut	266	Neusalza-Spremberg	268	Schöna	56	Zwenkau	230
Eger	214	Hof	1 145	Niederbobritzsch	57	Schönberg	224	Zwickau	1 604
Egidien	161	Hohenstein	198	Niedersedlitz	10	Schönfeld	113		

Uebersicht

des nutzbaren **Fassungsraumes** der **Wasserreservoire** bei den einzelnen Wasserstationen 1875.

Wasser-Stationen.	Nutzbarer Fassungsraum der Wasserreservoire. Cubikmtr.	Wasser-Stationen.	Nutzbarer Fassungsraum der Wasserreservoire Cubikmtr.	Wasser-Stationen.	Nutzbarer Fassungsraum der Wasserreservoire. Cubikmtr	Wasser-Stationen.	Nutzbarer Fassungsraum der Wasserreservoire. Cubikmtr.	Wasser-Stationen.	Nutzbarer Fassungsraum der Wasserreservoire. Cubikmtr.
Altenburg	23,8	Eger	13,0	Hohenstein	27,0	Oederan	37,7	Schneeberg	18,2
Annaberg	37,7	Elster	38,1	Kamenz	40,0	Oelsnitz	57,2	Schwarzenberg	18,2
Arnsdorf	23,1	Falkenstein	35,9	Kieritzsch	55,9	Penig	17,5	Sohland	23,1
Bautzen	46,2	Flöha	37,7	Königstein	5,0	Pirna	46,2	Tharandt	29,0
Bischofswerda	22,9	Frankenberg	18,8	Kratzau	18,2	Plauen i. V.	89,1	Voitersreuth	38,0
Bockwa	11,4	Freiberg	65,5	Krippen	20,2	Potschappel	5,5	Waldheim	10,2
Borna	20,8	Gaschwitz	18,4	Leipzig	68,6	Pulsnitz	16,9	Weipert	41,0
Chemnitz	97,1	Geithain	35,2	Limbach	18,6	Radeberg	48,2	Werdau	55,6
Chemnitz (Werkstättenbahnhof)	132,0	Gittersee	11,0	Löbau	51,4	Reichenbach i. L.	10,8	Wiesenburg	18,2
Cossen	43,4	Glauchau	46,2	Lottengrün	16,8	Reichenbach i. V.	78,5	Wolkenstein	18,8
Cranzahl	18,8	Gössnitz	54,2	Lugau	19,1	Reichenberg	18,2	Wüstenbrand	9,1
Crimmitschau	18,7	Greiz	18,4	Meerane	18,2	Reuth	16,6	Zeitz	18,4
Döbeln	31,5	Groitzsch	9,2	Meuselwitz	27,6	Riesa	19,1	Zittau	35,7
Dresden-Altstadt	197,9	Grossbauchlitz	10,2	Mittweida	23,4	Rochlitz	39,2	Zschopau	37,7
Dresden-Neustadt	106,1	Hänichen	5,7	Narsdorf	43,4	Ronneburg	19,0	Zwickau	118,1
Dürr-Röhrsdorf	46,2	Hainichen	37,7	Niederschlema	37,2	Rosswein	44,8		
Ebersbach	46,2	Herlasgrün	51,1	Niederwiesa	18,8	Seifhennersdorf	21,2		
		Hof	47,2	Oberoderwitz	18,2	Schmölln	19,0		

Abschnitt II.

D.

Nachweisung

der ausgewechselten

OBERBAU-MATERIALIEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen,**

sowie

der ursprünglichen Schienen- und Schwellenbestände vom Jahre 1870 an.

1875.

Im Jahre 1875 wurden als gänzlich unbrauchbar ausgewechselt:

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Bahnlinien nach ihrer historischen Entstehung.		Schienen aller Profile und Sorten bis mit dem Jahre 1869 *)	Schienen von Profil IV. Bessemer-stahlkopf aus den Einlegejahren 1870	1871	1872	Bessemer-stahlkopf aus den Einlegejahren 1873	1874	1875	zusammen	Ganz Stahl aus dem Einlegejahre 1875	Schienen überhaupt	Diese Auswechselung betrug Prozente der Gesammtlänge der ultimo 1875 in den Gleisen liegenden Schienen: aller Profile u. Sorten bis mit dem Jahre 1869.	von Profil IV. Bessemer-stahlkopf aus den Einlegejahren 1870 bis mit 1875.	Ganz Stahl aus dem Einlegejahre 1875.	überhaupt.	Ordnungs-Nummer.
	1. Staats-Eisenbahnen.																
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Reuden-Hof incl. Verbindungsbahn in Leipzig	55 301,00	3 222,00	1 739,00	395,00	259,00	30,00	-	3 637,00	-	40 938,00	18,00	1,00	-	4,00	1
2		Reuden-Dröda incl. Verbindungsgeleise bei Werdau	4 153,10	136,00	68,00	20,00	25,00	18,00	-	299,00	-	4 499,00	7,00	0,00	-	5,00	2
3	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	21 400,00	387,00	175,00	173,00	108,00	22,00	-	1 056,00	-	22 517,00	17,00	0,00	-	4,00	3
4	Niedererzgebirgische.	Riesa-Chemnitz	25 462,00	35,00	138,00	18,00	17,00	-	-	197,00	-	25 680,00	20,00	0,00	-	8,00	4
5		Chemnitz-Dresden	7 398,00	375,00	223,00	131,00	18,00	-	-	756,00	-	8 052,00	9,00	0,00	-	2,00	5
6		Schönberg-Glauchau	219,00	60,00	41,00	-	-	-	-	131,00	-	341,00	1,00	0,00	-	1,00	6
7	Chemnitz-Würschnitz.	Würschnitz-Lugau	4 637,00	-	-	-	-	-	-	-	-	4 637,00	16,00	-	-	16,00	7
8	Löbau-Zittau		4 153,00	50,00	135,00	43,00	6,00	6,00	-	304,00	-	4 457,00	9,00	0,00	-	4,00	8
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Tharandt-Bahnhof	20 261,00	694,00	289,00	96,00	6,00	407,00	-	1 413,00	-	21 674,00	15,00	0,00	-	6,00	9
10	Dresden-Tharandt incl. Verbindungsbahn in Dresden		3 949,00	-	-	-	-	-	-	-	-	3 949,00	7,00	-	-	5,00	10
11	Zweigbahnen bei Dresden		3 742,00	-	-	-	-	-	-	-	-	3 742,00	5,00	-	-	5,00	11
12	Obererzgebirgische.	Zwickau-Stollberg	4 801,00	105,00	41,00	23,00	17,00	12,00	-	201,00	-	5 002,00	10,00	0,00	-	5,00	12
13	Deren Zweigbahn.	Kohlenbahn-Schönberg	608,00	12,00	-	6,00	-	-	-	18,00	-	626,00	6,00	0,00	-	3,00	13
14	Tharandt-Freiberg		2 790,00	29,00	-	-	-	-	-	29,00	-	2 819,00	5,00	0,00	-	3,00	14
15	Voigtländische.	Reichenbach-Eger	3 347,00	532,00	155,00	89,00	65,00	-	9,00	851,00	-	4 198,00	8,00	0,00	-	2,00	15
16	Chemnitz-Annaberg		3 560,00	251,00	80,00	50,00	55,00	70,00	-	507,00	-	4 067,00	9,00	0,00	-	2,00	16
17	Zittau-Warnsdorf.	Böhmische-Warnsdorf	-	-	-	-	-	-	12,00	12,00	-	12,00	-	0,00	-	0,00	17
18	Freiberg-Flöha		1 497,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1 497,00	3,00	-	-	1,00	18
19	Niederwiesa-Hainichen		125,00	-	-	-	-	-	-	-	-	125,00	0,00	-	-	0,00	19
20	Pirna-Kamenz		34,00	68,00	2,00	5,00	-	17,00	4,00	96,00	-	131,00	0,00	0,00	-	0,00	20
21	Chemnitz-Leipzig.	Geithain-Borsdorf	60,00	-	395,00	-	-	-	-	395,00	-	455,00	0,00	0,00	-	0,00	21
22	Deren Zweigbahnen.	Borsdorf-Taucha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
23		Borsdorf-Pegau	-	-	41,00	-	-	-	-	41,00	-	41,00	-	0,00	-	0,00	23
24		Wiederitzsch-Gerbisdorf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
25	Sächsisch-Böhmische Verbindungsbahn.	Annaberg-Weipert	-	-	-	101,00	-	-	-	101,00	-	101,00	-	0,00	-	0,00	25
26	Löbau-Ebersbach.	Seifhennersdorf-Ebersbach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
27	Plauen-Oelsnitz		-	-	-	-	-	205,00	-	205,00	-	205,00	-	0,00	-	0,00	27
28	Südlausitzer.	v. L. Hoyerswerda-Spremberg	5,00	-	-	-	-	-	-	-	-	5,00	0,00	-	-	0,000	28
		Summa	152 457,00	6 098,00	3 496,00	1 162,00	558,00	980,00	27,00	12 146,00	-	164 184,00	10,00	0,00	-	3,00	
	2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.																
1	Gössnitz-Gera		10 253,00	-	-	-	-	-	-	-	-	10 253,00	13,00	-	-	13,00	1
2	Hainichen-Roswein		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
3	Altenburg-Zeitz		1 641,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1 641,00	2,00	-	-	2,00	3
4	Gaschwitz-Meuselwitz		3 248,00	-	-	-	-	-	-	-	-	3 248,00	4,00	-	-	4,00	4
5	Greiz-Brunn		390,00	-	-	-	-	-	-	-	-	390,00	3,00	-	-	3,00	5
6	Zittau-Reichenberg		1 553,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1 553,00	2,00	-	-	2,00	6

*) Hierunter befinden sich auch die nach 1869 noch eingelegten Schienen von Profil III. und die geringe Zahl der vor 1870 eingelegten Schienen des Profils IV.

Im Jahre 1875 wurden als gänzlich unbrauchbar ausgewechselt:

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Bahnlinien nach ihrer historischen Entstehung.		Laschen für Profil III. Stück.	%	Laschen für Profil IV. Stück.	%	Laschenschrauben für Profil III. Stück.	%	Laschenschrauben für Profil IV. Stück.	%	Hakennägel. Stück.	%	Unterlagsplatten. Stossplatten. Stück.	%	Unterlagsplatten. Zwischenplatten ohne Rippe. Stück.	%	Unterlagsplatten. Zwischenplatten mit Rippe. Stück.	%	Weichen-Anschlagschienen. Stück.	%	Weichen-Zungen. Stück.	%	Ordnungs-Nummer.
							Kleineisenzeug.												Weichen-				
							Eisenbahnen.																
	1. Staats-																						
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Werdau-Hof incl. Verbindungsbahn in Leipzig	8 708	8,00	1 317	0,00	28 328	14,00	3 404	1,00	62 305	3,00	4 604	15,00	918	0,00	7 732	14,00	68	5,00	78	3,00	1
2		Werdau-Zwickau incl. Verbindungsgeleise bei Werdau	51	0,00	29	0,00	1 710	5,00	202	0,01	4 060	1,00	72	0,01	149	0,01	303	4,00	24	13,00	33	13,00	2
3	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	314	1,00	100	0,00	9 750	19,00	1 165	0,00	36 153	3,00	346	1,00	453	0,00	202	3,00	11	1,00	9	0,00	3
4	Niedererzgebirgische.	Aue-Zwickau	39	0,00	24	0,00	2 138	4,00	403	0,00	10 734	1,00	765	2,00	571	0,00			26	7,00	27	7,00	4
5		Chemnitz-Zwickau	2 472	10,00	67	0,00	9 343	15,00	1 445	1,00	25 151	5,00	1 982	15,00	222	0,00	3 798	6,00	40	9,00	47	8,00	5
6		Zwickau-Gössnitz	26	0,00	3	0,00	935	10,00	24	0,00	1 340	1,00	76	6,00			84	1,00	1	1,00			6
7	Chemnitz-Würschnitz.	Würschnitztalbahn					3 050	19,00			2 742	8,00			135	1,00	825	15,00					7
8	Löbau-Zittau.		2 044	15,00			3 814	12,00			765	0,00	449	5,00			1 277	16,00					8
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Bodenbach-Bahnhof	109	0,00	25	0,00	9 723	10,00	740	0,00	21 267	2,00	413	4,00	1	0,000	300	1,00	65	13,00	33	11,00	9
10	Dresden-Tharandt incl. Verbindungsbahn in Dresden.		403	1,00	12	0,00	2 820	6,00	349	1,00	7 343	2,00	693	46,00	70	1,00	499	6,00	7	1,00	3	0,00	10
11	Zweigbahnen bei Dresden.		747	2,00			1 504	2,00			4 139	2,00	76	1,00			223	1,00	18	10,00	18	10,00	11
12	Obererzgebirgische.	Dresden-Schwarzenberg	23	0,00	28	0,00	1 500	2,00	212	0,00	4 995	1,00	12	0,00	394	0,00	1 186	0,00	46	12,00	48	12,00	12
13	Deren Zweigbahn.	Radeburg-Schwarzenberg					378	2,00	7	0,00	696	1,00	11	2,00	42	1,00	210	3,00	6	11,00	6	11,00	13
14	Tharandt-Freiberg.		301	1,00	19	0,00	3 200	3,00	145	0,00	3 120	0,00	564	48,00	430	2,00	1 429	3,00	2	3,00	2	1,00	14
15	Voigtländische.	Reichsgrenze-Zwickau	8 369	33,00	1 314	1,00	13 911	28,00	4 330	2,00	13 943	1,00	355	21,00	4 931	3,00	4 923	3,00	18	3,00	21	4,00	15
16	Chemnitz-Annaberg.		1 387	13,00	622	1,00	2 852	18,00	1 496	1,00	9 059	2,00	1	0,00	2 110	8,00	5 111	8,00	2	3,00	10	3,00	16
17	Zittau-Warnsdorf.	Schule-Warnsdorf			1	0,00	22	0,00	1	0,00	30	0,00											17
18	Freiberg-Flöha.		741	2,00			2 738	3,00	22	0,00	3 602	1,00					2 207	7,00					18
19	Niederwiesa-Hainichen.		57	0,00			888	2,00			21	0,00					705	3,00					19
20	Pirna-Kamenz.		2	0,00	4	0,01	26	0,01	192	0,01	2 320	0,00							1	0,00	1	0,00	20
21	Chemnitz-Leipzig.	Gaussig-Bautzen			1	0,000			283	0,00	3 044	0,00			14	0,00							21
22	Deren Zweigbahnen.	Bautzen-Bautzen							9	0,00	36	0,00											22
23		Bautzen-Prag									95	0,01											23
24		Wilsdruff-Limbach									240	0,00											24
25	Sächsisch-Böhmische Verbindungsbahn.	Annaberg-Reitzenhain	2	0,00			10	0,00	18	0,00	2 134	1,00	3	0,00	12	0,00	16	0,01					25
26	Löbau-Ebersbach.	Gross-Deuthen-Bertsdorf									135	0,00											26
27	Plauen-Geinitz.				11	0,00			288	0,00	2 118	1,00											27
28	Südlausitzer.	s. I. Schmiedeberg-Kohlhaut	4	0,00			4	0,00	13	0,00	80	0,00			4	0,00							28
		Summa	27 009	3,00	3 362	0,00	103 571	11,00	17 060	0,00	228 232	1,00	10 621	7,00	12 193	1,00	31 219	6,00	351	4,00	348	4,00	
	2. Von der Staatsverwaltung	betriebene **Privat-Eisenbahnen.**																					
1	Gössnitz-Gera.		922	3,00			450	0,00			4 290	1,00	4	0,00			3 932	10,00					1
2	Hainichen-Roswein.										40	0,00											2
3	Altenburg-Zeitz.		106	0,00	29	0,01	594	1,00	59	0,00	3 958	0,00			8	0,00	680	37,00	4	1,00	4	1,00	3
4	Geschwitz-Messelwitz.		102	0,00			124	0,00			2 064	1,00			10	0,00			24	29,00	24	29,00	4
5	Greiz-Brunn.		95	1,00	1	0,00	573	3,00	34	0,00	2 300	3,00					820	11,00					5
6	Zittau-Reichenberg.		10	0,00	6	0,00	454	1,00	16	0,00	3 090	1,00	69	0,00	370	2,00			4	1,00	3	1,00	6

Im Jahre 1875 wurden als gänzlich unbrauchbar ausgewechselt:

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Bahnlinien nach ihrer historischen Entstehung		Herzstücke von Gusseisen ohne Gussstahleinlage Stück	%	Herzstücke von Gusseisen mit Gussstahleinlage Stück	%
	1. Staats-Eisenbahnen.					
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Wurzen-Bif. incl. Verbindungsbahn in Leipzig	27	10,10	-	-
2		Borna-Zeitzer incl. Geleisanschluss bei Borna	1	12,50	-	-
3	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	-	-	1	2,00
4	Niedererzgebirgische.	Aue-Zwickau	3	7,00	-	-
5		Zwickau-Zeuthen	2	2,00	-	-
6		Schönheiden-Zwickau	-	-	-	-
7	Chemnitz-Würschnitz.	Würschnitz-Lugau	-	-	-	-
8	Löbau-Zittau.		-	-	1	7,14
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Bonndorf-Bodenbach	1	3,00	2	2,00
10	Dresden-Tharandt incl. Geleisanschluss in Dresden		-	-	8	10,00
11	Zweigbahnen bei Dresden		-	-	-	-
12	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	8	18,17	-	-
13	Deren Zweigbahn.	Niederschlema-Schneeberg	3	50,00	-	-
14	Tharandt-Freiberg.		-	-	-	-
15	Voigtländische.	Reichsgrün-Eger	1	1,00	-	-
16	Chemnitz-Annaberg.		8	8,14	-	-
17	Zittau-Warnsdorf.	Schöls-Warnsdorf	-	-	-	-
18	Freiberg-Flöha.		1	4,00	-	-
19	Niederwiesa-Hainichen.		-	-	-	-
20	Pirna-Kamenz.		-	-	3	5,14
21	Chemnitz-Leipzig.	Geithain-Kohlfurth	1	9,00	1	1,00
22	Deren Zweigbahnen.	Taucha-Sellitz	-	-	-	-
23		Taucha-Pötzig	-	-	-	-
24		Wiedemar-Gödnitz	-	-	-	-
25	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Annaberg-Wolpert	-	-	-	-
26	Löbau-Ebersbach.	Grossschönau-Seifhennersdorf	-	-	-	-
27	Pirnaer-Gelenitz.		-	-	-	-
28	Südlausitzer.	i. L. Hoyerswerda-Spremberg	-	-	-	-
		Summa	57	7,10	20	2,40
	2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
1	Gössnitz-Gera.		-	-	-	-
2	Hainichen-Rosswein.		-	-	-	-
3	Altenburg-Zeitz.		-	-	-	-
4	Gaschwitz-Meuselwitz.		-	-	-	-
5	Greiz-Brunn.		-	-	-	-
6	Zittau-Reichenberg.		-	-	-	-

Ordnungs-Nummer.	Herzstücke von Schmiedeeisen oder Stahlschienen auf Platten. Stück	%	Herzstücke von Gussstahlblock auf Schmiedeeisen-Platte. Stück	%	Herzstücke von Gussstahlblock in Stählchen. Stück	%	Kreuzungen von Gusseisen ohne Gussstahleinlage Stück	%	Kreuzungen von Gusseisen mit Gussstahleinlage Stück	%	Kreuzungen von Schmiedeeisen oder Stahlschienen auf Platten. Stück	%	Kreuzungen für englische Weichen. Stück	%
Eisenbahnen.														
1	44	8,00	12	46,11	-	-	2	33,00	1	5,00	6	15,10	-	-
2	34	23,40	-	-	-	-	-	-	5	50,00	-	-	-	-
3	8	5,00	-	-	2	2,00	-	-	-	-	1	10,00	-	-
4	3	5,00	6	7,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	30	10,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	18	15,00	-	-	19	173,00	-	-	-	-	-	-	-	-
10	3	1,00	-	-	-	-	-	-	2	8,00	-	-	-	-
11	9	13,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	17	13,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	1	4,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	6	7,00	-	-	3	11,11	-	-	-	-	-	-	-	-
16	1	2,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	3	14,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	173	8,40	18	12,00	20	28,40	2	3,00	3	3,00	7	5,00	-	-
betriebene Privat-Eisenbahnen.														
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	5	3,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	13	23,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	1	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Im Jahre 1875 wurden als gänzlich unbrauchbar ausgewechselt:

Schwellen.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Bahnlinien nach ihrer historischen Entstehung.		Aus früheren Jahren b. zu d. Jahre 1869: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, weiche (Meter)	Aus früheren Jahren b. zu d. Jahre 1869: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, harte (Meter)	Aus früheren Jahren b. zu d. Jahre 1869: Gleisquerschwellen, imprägnirte (Stück)	Aus früheren Jahren b. zu d. Jahre 1869: Gleisquerschwellen, nicht imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1870: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, weiche (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1870: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, harte (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1870: Gleisquerschwellen, imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1870: Gleisquerschwellen, nicht imprägnirte (Stück)
	1. Staats-Eisenbahnen.									
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Reudnitz-Hof incl. Verbindungsbahn in Leipzig	2 512,00	5 149,00	9 009	24 253	733,00	764,00	2 900	13 087
2		Reudnitz-Dittmannsdorf incl. Verbindungsgeleise bei Reudnitz	154,00	178,00	404	2 389	316,00	104,00	317	1 583
3	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	805,00		11 739	5 532	190,00	251,00	2 019	9 813
4	Niedererzgebirgische.	Zwickau-Glauchau	1 106,00	111,00	571	18 434	55,00			3 005
5		Glauchau-Zwickau	2 026,00	71,00	434	8 571	144,00	133,00	524	3 286
6		Schönfelserhaus-Glauchau	47,00		289	549			94	545
7	Chemnitz-Würschnitz.	Hainichen-Lugau	212,00		17	1 909				500
8	Löbau-Zittau		117,00			4 919		25,00		1 321
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Bodenbach-Schandau	630,00			12 643	363,00	12,00		7 444
10	Dresden-Tharandt incl. Verbindungsstück in Dresden		392,00	25,00		11 898		114,00		1 357
11	Zweigbahnen bei Dresden		900,00			120	493,00	76,00		2 106
12	Obererzgebirgische.	Dresden-Annaberg	1 906,00	122,00	217	6 253	304,00	28,00	14	3 809
13	Deren Zweigbahn.	Reitzenhain-Brünsdorf	590,00	5,00		497	47,00	8,00		521
14	Tharandt-Freiberg					7 423	770,00			741
15	Voigtländische.	Belgern-Oschatz	771,00	177,00	6 457	3 739	67,00	577,00	528	4 077
16	Chemnitz-Annaberg		1 517,00	302,00	434	3 491		52,00	150	2 338
17	Zittau-Warnsdorf.	Seifhennersdorf-Warnsdorf	224,00			622				39
18	Freiberg-Flöha		499,00			10 235				5
19	Niederwiesa-Hainichen		477,00			3 744				
20	Pirna-Kamenz						1 716,00			6 368
21	Chemnitz-Leipzig.	Geithain-Borsdorf		274,00		894				
22	Deren Zweigbahnen.	Kössern-Bahnhof								
23		Kössern-Pegau								
24		Rüppurr-Dittersdorf								
25	Sächs.-Böhm. Verbindungsbahn.	Annaberg-Wolkenstein								
26	Lößnitz-Eibenstock.	Gerstenwalde-Eibenstock								
27	Plauen-Oelsnitz									
28	Südlausitzer.	i. T. Hoyerswerda-Bahnhof								
		Summa	16 921,00	6 616,00	32 370	124 841	5 199,00	1 948,00	6 553	61 193
	2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.									
1	Gössnitz-Gera		476,00			3 326	4,00			500
2	Hainichen-Roßwein									
3	Altenburg-Zeitz									
4	Gaschwitz-Meuselwitz									
5	Greiz-Brunn		40,00			1 372	272,00			547
6	Zittau-Reichenberg		480,00		1 280	1 064	254,00		110	1 054

Ordnungs-Nummer.	Aus dem Einlegejahre 1871: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, weiche (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1871: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, harte (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1871: Gleisquerschwellen, imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1871: Gleisquerschwellen, nicht imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1872: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, weiche (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1872: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, harte (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1872: Gleisquerschwellen, imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1872: Gleisquerschwellen, nicht imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1873: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, weiche (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1873: Weichen- und Langschwellen, nicht imprägnirte, harte (Meter)	Aus dem Einlegejahre 1873: Gleisquerschwellen, imprägnirte (Stück)	Aus dem Einlegejahre 1873: Gleisquerschwellen, nicht imprägnirte (Stück)	Ordnungs-Nummer.
Eisenbahnen.													
1	85,00	248,00	1 494	10 044		90,00	1 255	918		4,00	141	229	1
2	111,00	45,00	109	973	56,00	5,00	85	20			11		2
3			1 073	7 413			123	72			32		3
4				2 434			25	41			31		4
5	45,00	100,00	138	1 921	32,00		104	83			7		5
6			72	218			39						6
7				403			26				32		7
8			60	488			6						8
9	67,00	16,00		4 879	0,00		128				55	1	9
10		143,00	1 055	321			133				6		10
11	27,00	140,00	5	1 106	56,00		1	329					11
12	50,00	27,00	47	2 195	41,00		329	286			20		12
13	13,00	2,00		117			3	7					13
14		3,00	22	310			2						14
15	499,00	46,00	49	1 812	128,00	69,00	91	33	115,00		1	8	15
16	34,00		432	1 305		10,00	110	114			6		16
17				171			13				2		17
18			1	88			10				4		18
19				33			91				3		19
20													20
21	109,00	139,00		2 991			18						21
22	33,00		50										22
23				300									23
24			8										24
25					31,00			2 880					25
26													26
27													27
28											2		28
	1 292,00	813,00	5 055	38 888	345,00	172,00	2 456	4 870	115,00	4,00	154	236	
betriebene Privat-Eisenbahnen.													
1	32,00		5	1 987				720				126	1
2													2
3	421,00			2 964									3
4													4
5	60,00			573									5
6				730				23			2		6

Im Jahre 1875 wurden als gänzlich unbrauchbar ausgewechselt:

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Bahnlinien nach ihrer historischen Entstehung.		Schwellen. Aus dem Einlegejahre 1874. Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte weiche. (Meter.)	Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte harte. (Meter.)	Gleisquerschwellen imprägnirte. (Stück.)	Gleisquerschwellen nicht imprägnirte. (Stück.)	Aus dem Einlegejahre 1875. Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte weiche. (Meter.)	Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte harte. (Meter.)	Gleisquerschwellen imprägnirte. (Stück.)	Gleisquerschwellen nicht imprägnirte. (Stück.)
	I. Staats-Eisenbahnen.									
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Hof- (incl. Verbindungsbahn in Leipzig)	.	.	14	.	.	.	.	.
2		Werdau-Zwickau (incl. Verbindungsgeleise bei Werdau)	.	.	2	.	.	.	.	.
3	Sächsisch-Schlesische.	Bautzen-Görlitz	.	.	.	.	.	.	.	.
4	Niedererzgebirgische.	Zwickau-Glauchau	.	.	.	.	.	.	.	.
5		Glauchau-Zwickau	.	.	.	.	.	.	.	.
6		Schönfärberhaus-Glauchau	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Chemnitz-Würschnitz.	Wüstenbrand-Lugau	.	.	.	.	.	.	.	.
8	Löbau-Zittau.		.	.	.	.	.	.	.	.
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Bodenbach-Bodenbach	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Dresden-Tharandt (incl. Verbindungsgleis in Dresden)		.	.	22	.	.	.	.	.
11	Zweigbahnen bei Dresden		.	.	.	.	.	.	.	.
12	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	.	.	4	.	.	.	.	.
13	Deren Zweigbahn.	Zwickau-Schwarzenberg	.	.	.	.	.	.	.	.
14	Tharandt-Freiberg		.	.	.	.	.	.	.	.
15	Vogtländische.	Reichenbach-Oelsnitz	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Chemnitz-Annaberg		.	.	.	.	.	.	.	.
17	Zittau-Warnsdorf.	Zittau-Warnsdorf	.	.	1	.	.	.	3	.
18	Freiberg-Flöha		.	.	.	.	.	.	.	.
19	Niederwiesa-Hainichen		.	.	.	.	.	.	.	.
20	Pirna-Kamenz		.	.	.	.	.	.	.	.
21	Chemnitz-Leipzig.	Geithain-Leipzig	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Deren Zweigbahnen.	Borsdorf-Eulitz	.	.	.	.	.	.	.	.
23		Borsdorf-Paitz	.	.	.	.	.	.	.	.
24		Wäpendorf-Lindenau	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Sächs.-Böhm. Verbindungsbahn.	Reichenberg-Seifhennersdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
26	Löbau-Ebersbach.	Neugersdorf-Ebersbach	.	.	.	.	.	.	.	.
27	Plauen-Oelsnitz		.	.	10	.	.	.	.	.
28	Südlausitzer.	i. L. Hoyerswerda-Hilmersdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
		Summa	.	.	57	.	.	.	3	.
	2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.									
1	Gössnitz-Gera		.	.	.	.	.	.	.	.
2	Hainichen-Roßwein		.	.	.	115	.	.	.	.
3	Altenburg-Zeitz		.	.	.	.	.	.	.	.
4	Gaschwitz-Meuselwitz		.	.	.	72	.	.	.	.
5	Geels-Brunn		.	.	.	.	.	.	.	.
6	Zittau-Reichenberg		.	.	4	.	.	.	.	.

Ordnungs-Nummer.	Ueberhaupt. Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte weiche. (Meter.)	Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte harte. (Meter.)	Gleisquerschwellen imprägnirte. (Stück.)	Gleisquerschwellen nicht imprägnirte. (Stück.)	Diese Auswechselung betrug Prozente der ultimo 1875 in den Gleisen liegenden Schwellen, als: Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte weiche.	Weichen- und Langschwellen nicht imprägnirte harte.	Gleisquerschwellen imprägnirte.	Gleisquerschwellen nicht imprägnirte.
	Eisenbahnen.							
1	3 551,00	6 156,11	15 992	49 421	23,00	3,00	4,00	27,00
2	988,00	321,00	839	4 343	13,00	3,00	2,00	21,00
3	1 095,00	251,00	14 578	21 830	.[1])	1,00	7,00	23,00
4	1 742,00	211,00	627	23 101	93,00	2,00	0,00	32,00
5	3 238,00	305,00	1 147	15 810	20,00	1,00	1,00	21,00
6	47,00		475	1 192	8,00		4,00	22,00
7	212,00		135	2 672	25,00		1,00	35,00
8	117,00	25,00	88	6 728	51,00	0,00	0,00	32,00
9	1 091,00	38,00	183	25 166	10,00	0,00	0,00	38,00
10	592,00	292,00	1 246	15 500	7,00	1,00	2,00	120,00[2])
11	1 478,00	218,00	5	5 807	.[3])	2,00	0,00	23,00
12	2 302,00	177,00	631	19 943	17,00	1,00	1,00	46,00
13	596,00	17,00	2	926	90,00	0,00	0,00	35,00
14	779,00	3,00	23	8 324	18,00	0,00	0,00	21,00
15	1 552,00	670,00	9 060	9 380	.[4])	2,00	5,00	26,00
16	1 351,00	364,00	1 152	7 270	22,00	2,00	2,00	20,00
17	224,00		27	1 022	26,00		0,00	13,00
18	498,00		30	10 314	29,00		0,00	27,00
19	677,00		96	3 779	34,00		0,00	26,00
20	1 718,00			4 360	48,00			28,00
21	309,00	415,00	18	3 275	2,00	7,00	0,00	7,00
22	35,00		50		1,00		0,00	
23				300				3,00
24			4				0,00	
25	51,00			2 888	2,00			14,00
26								
27			10				0,00	
28			3				0,004	
	23 941,00	9 656,00	46 758	230 029	20,00	3,00	2,00	26,00
	33 597,00 Meter = 7,00 Prozent der ultimo 1875 in den Gleisen liegenden Schwellen.		276 788 Stück = 11,00 Prozent der ultimo 1875 in den Gleisen liegenden Schwellen.					
	betriebene Privat-Eisenbahnen.							
1	315,00		5	7 026	26,00		0,00	16,00
2				115				0,40
3	421,00			2 260	11,00			10,00
4				72				0,10
5	372,00			2 214	20,00			14,00
6	724,00		1 337	2 600	27,00		4,00	22,00

[1]) Die im Laufe des Jahres 1875 ausgewechselten 1 000,00 Meter weiteren Langschwellen sind durch harte dergl. ersetzt.
[2]) " " " " " 1 878,00 " " " " " " " "
[3]) Die im Laufe des Jahres 1875 als völlig unbrauchbar ausgewechselten 1 502,00 Meter weichen Langschwellen sind durch 600,00 Meter harte dergl. ersetzt, und 86,00 Meter weiche Langschwellen sind in Folge Gleisverlegungen nicht wieder ergänzt worden.
[4]) Die im Laufe des Jahres 1875 ausgewechselten 13 036 Stück unbrauchbaggewordener Gleisquerschwellen sind durch imprägnirte dergl. ersetzt.

Abschnitt II. D.
Auswechselung von Oberbaumaterialien.

Ursprüngliche Bestände der Schienen von Profil IV. vom Jahre 1870 an.

Im Jahre 1870 begann auf den Königlich Sächsischen Staatsbahnen in der Hauptsache der Umtausch der leichteren Schienensorten mit dem schwereren Profil IV., Eisenschienen mit Bessemerstahlkopf, 130 mm. hoch und pro laufendes Meter 36,2 Kilogramm schwer. In der folgenden Uebersicht sind die seit dem Jahre 1870 davon alljährlich neu eingelegten Schienen nach ihrer Gesammtlänge aufgeführt und bilden, nach den einzelnen historischen Linien getrennt, das unveränderte Beobachtungsobject für die Ermittelung und Darstellung der allmäligen Abnutzung. Am Fusse dieser hier folgenden Uebersicht ist für die Gesammtheit der Königlich Sächsischen Staatsbahnen die alljährliche Auswechselung völlig unbrauchbarer Schienen nach den sogenannten ursprünglichen Beständen berechnet, um das allmälige Absterben derselben beobachten zu können, während die prozentuale Darstellung der Auswechselung in der vorangegangenen Tabelle im Verhältniss zu den am Schlusse des Jahres in den Gleisen liegenden Beständen, linienweise geschah. Da nun die Berechnung der Auswechselung in der folgenden Tabelle, wie erwähnt, nach den ursprünglichen Beständen nur für die Gesammtheit der Staatsbahnen erfolgen konnte, so muss die gleiche Berechnung für die historischen Linien auf Grund der nachfolgend aufgeführten ursprünglichen Bestände, dem einzelnen Bedürfnissfalle überlassen bleiben (z. B. Von den im Jahre 1870 auf der Sächsisch-Schlesischen Linie neu eingelegten 58 019 Meter Schienen von Profil IV. — ursprünglicher Bestand — wurden im Jahre 1875 s. Pag. 48 unter No. 3 587,95 Meter oder 1,01 Prozent des ursprünglichen Bestandes als völlig unbrauchbar ausgewechselt).

Ordnungs-Nummer	Schienen von Profil IV. wurden neu eingelegt: auf der Linie		Bessemerstahlkopfschienen 1870.	1871.	1872.	1873.	1874.	1875.	Ganz Bessemerstahlschienen 1875.
			Meter.						
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Werdau-Hof incl. Verbindungsbahn in Leipzig	123 536	141 149	110 171	82 241	80 304	34 942	8 647
2		Werdau-Zwickau incl. Verbindungscurve bei Werdau	8 840	7 800	4 821	3 876	2 675	4 402	.
3	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	58 019	71 895	80 008	79 059	38 382	5 984	30 426
4	Niedererzgebirgische.	Riesa-Chemnitz	51 435	57 303	31 004	30 141	33 419	21 373	.
5		Chemnitz-Zwickau	48 376	34 719	48 546	40 995	21 046	8 649	1 476
6		Schönbörnchen-Gössnitz	3 286	4 588	4 510	3 119	672	78	.
7	Chemnitz-Würschnitz.	Wüstenbrand-Lugau	.	.	.	.	.	.	.
8	Löbau-Zittau		420	7 000	8 769	17 911	14 151	5 108	1 512
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Neustadt-Bodenbach	37 026	45 467	42 887	35 658	35 887	35 248	.
10	Dresden-Tharandt	incl. Verbindungsstück in Dresden	997	5 312	18 957	4 734	4 905	4 604	5 766
11	Zweigbahnen bei Dresden		.	.	.	.	.	975	.
12	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	21 741	16 620	15 761	13 838	6 938	5 741	.
13	Deren Zweigbahn.	Niederschlema-Schneeberg	1 546	1 498	1 741	1 548	309	626	.
14	Tharandt-Freiberg		15 671	20 133	9 563	10 433	5 525	3 318	3 045
15	Voigtländische.	Herlasgrün-Eger	53 919	29 377	92 999	19 061	33 564	11 439	.
16	Chemnitz-Annaberg		24 474	25 892	22 773	25 812	10 328	14 136	.
17	Zittau-Warnsdorf.	Scheibe-Warnsdorf	.	3 744	.	115	.	12	.
18	Freiberg-Flöha		.	.	.	863	1 969	284	2 261
19	Niederwiesa-Hainichen		.	.	.	.	891	.	.
20	Pirna-Kamenz		60 556	4 662	6	1 858	87 407	66	13 145
21	Chemnitz-Leipzig.	Chemnitz-Kieritzsch	1 008	166 328	4 390	1 333	112	396	.
22	Deren Zweigbahnen.	Narsdorf-Rochlitz	.	24 306	.	.	.	.	.
23		Narsdorf-Penig	.	24 640	.	154	.	42	.
24		Wittgensdorf-Limbach	.	18 806	.	.	.	.	.
25	Sächsisch-Böhmische Verbindungsbahn.	Annaberg-Weipert	.	.	38 484	.	42	102	.
26	Löbau-Ebersbach.	Grossschweidnitz-Ebersbach	.	48	.	24 336	93	.	.
27	Plauen-Oelsnitz		.	.	.	.	82 583	234	.
28	Südlausitzer,	z. Z. Seifhennersdorf-Sohland	.	.	.	34 959	32 099	24	.
		Summa	510 850	711 287	535 390	432 044	493 301	157 783	66 278

Die Auswechselung von Schienen des Profiles IV. betrug vom ursprünglichen Bestande des betreffenden Einlegejahres

in der Zeit von	Prozente						
1870 bis mit 1874	0,97	0,45	0,16	0,12	0,06	.	.
1875	1,19	0,49	0,22	0,12	0,16	0,02	.

Die Auswechselung der Schienen in den Jahren 1870 bis mit 1874 ist summarisch berechnet, da der vorliegende Nachweis erst im Jahre 1875 eingeführt ward.

Ursprüngliche Bestände der imprägnirten Gleisquerschwellen
vom Jahre 1870 an.

Ebenso wie bei den Schienen (s. Seite vorher) sind die wegen völliger Unbrauchbarkeit seit dem Jahre 1870 ausgewechselten imprägnirten Gleisquerschwellen nur in der Gesammtheit für die Königlich Sächsischen Staatsbahnen vom ursprünglichen Bestande des betreffenden Einlegejahres am Fusse der folgenden Tabelle prozentual dargestellt worden. Die gleiche Berechnung für die einzelnen Linien ist zur Vermeidung zu grosser Ausdehnung der Tabellen ebenfalls dem einzelnen Bedürfnissfalle zu überlassen. (z. B. Von den im Jahre 1870 auf der Voigtländischen Linie neu eingelegten 12 853 Stück imprägnirten Gleisquerschwellen — ursprünglicher Bestand — wurden im Jahre 1875 s. Pag. 52b unter No. 15 525 Stück oder 4,08 Prozent des ursprünglichen Bestandes als völlig unbrauchbar ausgewechselt).

Ordnungs-Nummer.	Imprägnirte Gleisquerschwellen wurden neu eingelegt: auf der Linie		1870.	1871.	1872.	1873.	1874.	1875.
			Stück.					
1	Sächsisch-Bayerische.	Leipzig-Werdau-Hof incl. Verbindungsbahn in Leipzig	18 057	12 610	80 347	69 840	81 964	66 527
2		Werdau-Zwickau incl. Verbindungscurve bei Werdau	1 360	1 275	7 821	5 761	6 620	5 803
3	Sächsisch-Schlesische.	Dresden-Görlitz	7 399	10 280	46 262	39 842	36 878	41 102
4	Niedererzgebirgische.	Riesa-Chemnitz	270	606	23 654	21 069	23 481	23 655
5		Chemnitz-Zwickau	1 342	15 325	23 961	19 790	21 157	15 247
6		Schönbörnchen-Gössnitz	279	1 000	3 456	2 343	1 681	1 827
7	Chemnitz-Würschnitz.	Wüstenbrand-Lugau	.	.	126	1 978	2 550	3 007
8	Löbau-Zittau		.	1 110	8 928	14 143	7 848	6 761
9	Sächsisch-Böhmische.	Dresden-Neustadt-Bodenbach	.	930	21 529	24 603	30 120	32 753
10	Dresden-Tharandt incl.	Verbindungsstück in Dresden	.	4 843	4 889	7 268	8 927	18 558
11	Zweigbahnen bei Dresden		.	1 019	4 569	3 060	2 514	6 141
12	Obererzgebirgische.	Zwickau-Schwarzenberg	178	781	10 666	15 652	13 540	11 895
13	Deren Zweigbahn.	Niederschlema-Schneeberg	50	120	1 508	1 258	1 870	940
14	Tharandt-Freiberg		.	2 986	5 869	7 084	7 293	8 656
15	Voigtländische.	Herlasgrün-Eger	12 853	4 395	59 269	19 358	26 860	19 380
16	Chemnitz-Annaberg		265	2 915	9 798	14 358	10 688	7 595
17	Zittau-Warnsdorf.	Scheibe-Warnsdorf	.	.	2 124	1 503	2 018	1 049
18	Freiberg-Flöha		.	447	2 461	6 363	9 906	10 344
19	Niederwiesa-Hainichen		.	.	1 440	2 100	3 633	3 875
20	Pirna-Kamenz		.	.	.	1 273	31 763	41 480
21	Chemnitz-Leipzig.	Chemnitz-Kieritzsch	.	48 070	2 002	1 542	30	3 347
22	Deren Zweigbahnen.	Narsdorf-Rochlitz	.	13 202	.	.	.	50
23		Narsdorf-Penig	.	15 998	.	.	.	500
24		Wittgensdorf-Limbach	.	8 950	.	.		6
25	Sächs.-Böhm. Verb.-B.	Annaberg-Weipert	.	.	.	.	904	2 888
26	Löbau-Ebersbach.	Grossschweidnitz-Ebersbach	.	.	13 078	.	46	.
27	Plauen-Oelsnitz		.	.	.	.	47 549	39
28	Südlausitzer,	z. Z. Seifhennersdorf-Sehland	.	.	.	41 856	.	33
		Summa	42 053	146 862	333 757	322 044	379 840	333 458

Die Auswechselung von imprägnirten Gleisquerschwellen betrug vom ursprünglichen Bestande des betreffenden Einlegejahres

in der Zeit von:	Prozente					
1870 bis mit 1874	12,00	2,17	0,95	0,30	.	.
1875	15,06	3,44	0,80	0,11	0,02	.

Die Auswechselung der Gleisquerschwellen in den Jahren 1870 bis mit 1874 ist summarisch berechnet, da der vorliegende Nachweis erst im Jahre 1875 eingeführt ward.

Abschnitt II.

E.

Nachweisung

DER

KOSTEN FÜR DIE BAULICHE UNTERHALTUNG.

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

Nachträglich für das Jahr

1874.

Unterhaltungsaufwand.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Bahnlinien.	Bahnhaulänge.	Gesammtlänge der Schienengleise.	In den Gleisen liegende Weichen.	Unterbau.					
				Erd-, Stein- u. sonstige Unterbauungs- u. Befestigungsarbeiten an u. unterhalb der Bahn, nicht gepflasterte Bankettgräben, Stützen u. Böschungen zur Verhütung ungl. Be- u. Entwässerungsanlagen, feuer Uferbefestigungen, Ableitungen von Erde, Bauschutt, Steinen, Wege, soweit dieselben mit Bahnverwaltung in Verbindung stehen und Bahnwärter-Wohnhäuser etc.	Der Bahn gehörige u. dieselben von der Bahn in unterhalb bestehende Entwässerungen, Gräben, Schleusen, gepflasterte Bankettgräben, Gräben, Entwässerungsgräben, soweit der Betrieb an Bahn heißt, Bahnwärter u. s. w., Entwässerungsanlagen an den Bahnhöfen und Bahnwärter.	Zusammen.
	Kilometer.	Meter.	Anzahl.	Thaler.					
Sächsisch-Bayerische	181,000	409 905	713	2 542	20 408	27 845	11 877	93 093	72 749
Sächsisch-Schlesische	108,000	238 490	354	2 837	1 148	3 918	1 719	32 811	32 854
Nieder-erzgebirgische mit Chemnitz-Wüstenhain	139,000	334 498	592	6 571	7 630	14 206	10 622	67 704	55 486
Löbau-Zittau	32,000	42 393	49	481	4 555	5 192	380	8 483	7 501
Sächsisch-Böhmische	65,000	174 216	273	2 426	11 093	13 519	1 944	29 872	30 653
Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn und Kohlen-Zweigbahnen bei Dresden	36,414	82 304	263	8 282	5 458	9 740	420	17 087	14 794
Obererzgebirgisch-Niederschlesisch-Schönberg	45,000	73 553	306	324	2 903	3 932	2 977	16 320	14 924
Tharandt-Freiberg	36,000	43 492	74	351	394	835	420	3 418	8 332
Voigtländische	101,700	164 899	397	1 490	2 364	3 754	2 302	24 164	30 448
Chemnitz-Annaberg-Wolfsert	73,000	108 398	181	597	2 437	3 034	2 641	11 138	9 730
Zittau-Warnsdorf	15,000	13 119	22	204	250	454	107	2 493	2 302
Freiberg-Flöha	26,000	32 446	50	1 362	1 469	2 701	2 344	12 304	11 097
Niederwiesa-Hainichen	17,000	22 470	40	360	4 741	5 121	513	4 443	3 093
Radeberg-Kamenz	24,000	34 032	92	205	99	302	171	7 377	4 631
Chemnitz-Leipzig mit Zweigbahnen	90,000	130 439	349	6 213	1 055	7 268	4 044	1 183	1 123
Löbau-Ebersbach	15,000	13 435	56	720	14	734	2 931	-	-
Plauen-Oelsnitz	19,000	42 320	58	-	10 210	10 210	-	-	-
Seifhennersdorf-Ebersbach	14,000	19 832	50	4	-	4	19	1	-
Summa	1 190,000	2 071 631	3 354	39 457	71 054	109 513	48 519	503 154	390 409
Durchschnittlich pro Kilom. Bahnbaulänge Thlr.	-	-	-	32,00	59,10	106,04	-	-	-
pro lauf. Meter Gleislänge Pf.	-	-	-	-	-	-	7,00	48,00	42,00
pro Weiche Thlr.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. Staats-									
Sächsisch-Bayerische	181,000	409 905	713	2 542	20 408	27 845	11 877	93 093	72 749
Sächsisch-Schlesische	108,000	238 490	354	2 837	1 148	3 918	1 719	32 811	32 854
Nieder-erzgebirgische mit Chemnitz-Wüstenhain	139,000	334 498	592	6 571	7 630	14 206	10 622	67 704	55 486
Löbau-Zittau	32,000	42 393	49	481	4 555	5 192	380	8 483	7 501
Sächsisch-Böhmische	65,000	174 216	273	2 426	11 093	13 519	1 944	29 872	30 653
Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn und Kohlen-Zweigbahnen bei Dresden	36,414	82 304	263	8 282	5 458	9 740	420	17 087	14 794
Obererzgebirgisch-Niederschlesisch-Schönberg	45,000	73 553	306	324	2 903	3 932	2 977	16 320	14 924
Tharandt-Freiberg	36,000	43 492	74	351	394	835	420	3 418	8 332
Voigtländische	101,700	164 899	397	1 490	2 364	3 754	2 302	24 164	30 448
Chemnitz-Annaberg-Wolfsert	73,000	108 398	181	597	2 437	3 034	2 641	11 138	9 730
Zittau-Warnsdorf	15,000	13 119	22	204	250	454	107	2 493	2 302
Freiberg-Flöha	26,000	32 446	50	1 362	1 469	2 701	2 344	12 304	11 097
Niederwiesa-Hainichen	17,000	22 470	40	360	4 741	5 121	513	4 443	3 093
Radeberg-Kamenz	24,000	34 032	92	205	99	302	171	7 377	4 631
Chemnitz-Leipzig mit Zweigbahnen	90,000	130 439	349	6 213	1 055	7 268	4 044	1 183	1 123
Löbau-Ebersbach	15,000	13 435	56	720	14	734	2 931	-	-
Plauen-Oelsnitz	19,000	42 320	58	-	10 210	10 210	-	-	-
Seifhennersdorf-Ebersbach	14,000	19 832	50	4	-	4	19	1	-
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.									
Glauchau-Gera	34,000	59 730	43	455	299	781	734	9 549	9 482
Altenburg-Zeitz	23,000	37 013	106	322	18	350	309	1 309	1 253
Greiz-Brunn	10,000	11 749	19	71	189	260	265	2 069	2 034
Zittau-Reichenberg	26,000	30 040	132	1 981	2 456	3 537	613	6 789	-

11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Oberbau.							Hochbau.		
Fahrschienen und das gesammte Kleinsiemenzeugauf der Strecke und auf Bahnhöfen, auf Drehscheiben, Feuergruben, versenkten Betriebs- und Schiebebühnengleisen (nicht für Werkstätten)		Weichen, und zwar Weichen mit Stell- und Signaleinrichtung, sowie Laternen, Weichentheile, Herzstücke und Kreuzungen.		Instandhaltung der Gleislage.	Zusammen.		Gebäude auf Bahnhöfen und Haltestellen, sowie außerhalb der Bahn.	Bahn-, Schlag-, Signal- und Weichenwärterhäuser nebst Zubehörungen.	Zusammen.
Nach Abzug des Werthes der aus d. Gleise gewonnenen brauchbaren u. wiederzuhaben Materialien.	Baar trägt der Bauempfänger.	Nach Abzug des Werthes der aus d. Gleise gewonnenen brauchbaren u. wiederzuhaben Materialien.	Baar trägt der Bauempfänger.		Nach Abzug des Werthes der aus d. Gleise gewonnenen brauchbaren u. wiederzuhaben Materialien.	Baar trägt der Bauempfänger.			
Thaler.									
Sächsisch-Bayerische	192 149	189 304	19 274	7 400	75 606	273 279	289 356	12 259	13 874	25 133
Sächsisch-Schlesische	124 515	120 434	4 719	2 374	32 197	159 265	156 382	5 088	1 120	6 208
Nieder-erzgebirgische mit Chemnitz-Wüstenhain	187 118	185 130	18 089	14 086	55 097	259 021	256 742	18 987	2 839	21 826
Löbau-Zittau	47 302	45 324	920	800	6 873	54 176	53 319	4 796	381	5 177
Sächsisch-Böhmische	104 501	102 092	11 082	4 794	50 741	164 100	128 741	9 329	1 164	10 493
Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn und Kohlen-Zweigbahnen bei Dresden	21 900	21 156	8 932	8 055	14 938	52 027	43 954	1 608	519	1 933
Obererzgebirgisch-Niederschlesisch-Schönberg	18 681	18 496	2 640	2 439	8 835	40 713	36 959	4 074	2 284	6 358
Tharandt-Freiberg	22 870	22 331	2 948	2 455	6 829	35 540	33 158	2 661	391	3 382
Voigtländische	70 760	67 231	1 419	980	25 290	124 925	88 660	4 911	1 131	6 042
Chemnitz-Annaberg-Wolfsert	31 614	30 698	[1]	[2]	16 758	51 035	39 323	2 440	915	3 355
Zittau-Warnsdorf	435	79	149	-	905	4 170	3 272	422	48	470
Freiberg-Flöha	15 039	14 859	190	59	11 390	42 709	26 035	1 843	1 029	2 874
Niederwiesa-Hainichen	320	181	[3]	[4]	2 344	8 403	3 770	381	126	407
Radeberg-Kamenz	91	74	303	73	4 400	12 350	4 776	656	293	951
Chemnitz-Leipzig mit Zweigbahnen	390	409	1 292	950	13 752	31 159	2 431	1 717	1 001	2 718
Löbau-Ebersbach	16	15	141	18	4 426	7 368	33	381	32	362
Plauen-Oelsnitz	6	6	1	1	-	7	7	61		61
Seifhennersdorf-Ebersbach	-		91	-	1 005	1 096	-	25	8	33
Summa	838 272	818 876	93 925	49 167	318 338	1 601 331	1 107 588	71 402	30 312	97 774
Durchschnittlich pro Kilom. Bahnbaulänge Thlr.	-	-	-	-	-	-	— Thlr. Proc. des Aufwandes f. Oberbau -	59,00	25,04	93 81
pro lauf. Meter Gleislänge Pf.	121,00	118,00	9,00	7,00	46,00	231,00	167,00	-	-	-
pro Weiche Thlr.	-	-	16,00	14,00	-	-	-	-	-	-
Eisenbahnen.										
Sächsisch-Bayerische	192 149	189 304	19 274	7 400	75 606	273 279	289 356	12 259	13 874	25 133
Sächsisch-Schlesische	124 515	120 434	4 719	2 374	32 197	159 265	156 382	5 088	1 120	6 208
Nieder-erzgebirgische mit Chemnitz-Wüstenhain	187 118	185 130	18 089	14 086	55 097	259 021	256 742	18 987	2 839	21 826
Löbau-Zittau	47 302	45 324	920	800	6 873	54 176	53 319	4 796	381	5 177
Sächsisch-Böhmische	104 501	102 092	11 082	4 794	50 741	164 100	128 741	9 329	1 164	10 493
Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn und Kohlen-Zweigbahnen bei Dresden	21 900	21 156	8 932	8 055	14 938	52 027	43 954	1 608	519	1 933
Obererzgebirgisch-Niederschlesisch-Schönberg	18 681	18 496	2 640	2 439	8 835	40 713	36 959	4 074	2 284	6 358
Tharandt-Freiberg	22 870	22 331	2 948	2 455	6 829	35 540	33 158	2 661	391	3 382
Voigtländische	70 760	67 231	1 419	980	25 290	124 925	88 660	4 911	1 131	6 042
Chemnitz-Annaberg-Wolfsert	31 614	30 698	[1]	[2]	16 758	51 035	39 323	2 440	915	3 355
Zittau-Warnsdorf	435	79	149	-	905	4 170	3 272	422	48	470
Freiberg-Flöha	15 039	14 859	190	59	11 390	42 709	26 035	1 843	1 029	2 874
Niederwiesa-Hainichen	320	181	[3]	[4]	2 344	8 403	3 770	381	126	407
Radeberg-Kamenz	91	74	303	73	4 400	12 350	4 776	656	293	951
Chemnitz-Leipzig mit Zweigbahnen	390	409	1 292	950	13 752	31 159	2 431	1 717	1 001	2 718
Löbau-Ebersbach	16	15	141	18	4 426	7 368	33	381	32	362
Plauen-Oelsnitz	6	6	1	1	-	7	7	61		61
Seifhennersdorf-Ebersbach	-		91	-	1 005	1 096	-	25	8	33
betriebene Privat-Eisenbahnen.										
Glauchau-Gera	11 617	10 782	108	74	3 130	27 229	20 318	720	394	1 116
Altenburg-Zeitz	1 970	1 948	[5]	[6]	5 161	7 978	2 516	146	19	165
Greiz-Brunn	2 838	2 837	177	[7]	3 066	7 394	4 843	118	47	165
Zittau-Reichenberg	36 318	-	9 300	-	5 561	51 781	-	2 534	682	3 216

[1] die Kleise haben die Ausgaben um 101 Thaler überstiegen
[2] " " " " " " 172 " " "
[3] " " " " " " 56 " " "
[4] " " " " " " 101 " " "
[5] " " " " " " 442 " " "
[6] " " " " " " 994 " " "

Unterhaltungsaufwand.

1.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.
	Bahn- und Bahnhofsanlagen.							
Bahnlinien.	Drehscheiben mit Gruben, versenkten und nicht versenkten Schiebebühnen für den Betrieb (nicht für Werkstätten).	Reinigungs- und Löschgruben.	Gasanstalten, alle feststehenden Beleuchtungsapparate an und in den Gebäuden, auf den Perons, den Bahnhofsstrassen und zwischen den Bahnhofsgleisen.	Wirthschaftsbrunnen und Wirthschaftswasserleitungen.	Rechteckbrunnen, ungeteilte Wasserleitungen, Bassinbrücken, Bassinpumpen, Bahnbrunnen, Kreuzbrunnen, Kreuzbrücken, Bassinpumpen, Bahnbrunnen, Bassinbrücken, Wasserleitungen incl. Krane und Wasserleitungsleitungen.	Freie Plätze und Zufahrstrassen.	Laderampen und freie Perons.	Barrièren, Absperrungen und Einfriedigungen der Bahn und Bahnhöfe.
	Thaler.							
1. Staats-								
Sächsisch-Bayerische	1 870	347	1 344	2 256	4 259	8 132	845	4 542
Sächsisch-Schlesische	496	81	812	982	904	3 210	367	1 594
Niedererzgebirgische mit Chemnitz-Würschnitz	1 446	431	1 470	747	11 435	13 910	3 700	3 618
Löbau-Zittau	217	5	66	627	159	439	21	181
Sächsisch-Böhmische	603	164	1 117	735	1 341	2 777	126	1 235
Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn und Kohlen-Zweigbahnen bei Dresden	723	39	86	96	1 075	750	76	462
Obererzgebirgischem, Niederschlema-Schneeberg	93	.	74	337	907	4 174	1 250	2 230
Tharandt-Freiberg	260	247	114	138	†)	707	74	540
Voigtländische	158	435	233	326	1 149	2 747	950	3 044
Chemnitz-Annaberg-Weipert	326	13	310	1 200	4 906	2 660	844	1 557
Zittau-Warnsdorf	10		17	313	70	408	20	290
Freiberg-Flöha	12	7	150	723	178	439	196	207
Niederwiesa-Hainichen	5	2	57	42	26	570	188	124
Radeberg-Kamenz	14	.	513	380	35	655	148	64
Chemnitz-Leipzig mit Zweigbahnen	114	51	293	1 127	1 096	4 248	914	2 021
Löbau-Ebersbach	74	31	33	9	68	1 133	57	68
Plauen-Oelsnitz	.	.	.	.	.	.	.	.
Seifhennersdorf-Ebersbach	.		33	.	1	74	6	1
Summa	6 524	2 080	6 560	10 139	27 689	48 783	10 533	22 023
Durchschnittlich pro Kilom. Bahnbaulänge Thl.	.	.	8,10	9,40	36,00	47,00	16,00	22,40
pro lauf. Meter Gleislänge Pf.	6,00	0,40	.	.	.	.	.	.
pro Weiche . . . Thaler	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Von der Staatsverwaltung								
Gösnitz-Gera	14	1	17	92	28	106	350	1 247
Altenburg-Zeitz	35	9	94	10	139	313	32	50
Greiz-Brunn	8	—	33	4	34	504	12	212
Zittau-Reichenberg	413	12	99	830	166	1 633	369	373

†) Die Rubrik haben die Ausgaben um 307 Thaler überstiegen.

29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.
Bahnhofsausrüstungen.									
Grenz- und Meilensteine, Merk- und Warnungspfähle, Warnungstafeln, Stationsnummerbezeichnungen, Bahnmeister- und Bahnwärtergrenzsäulen, Bahnhofsbezeichnungstafeln, sowie Neigungs- u. Curvenzeiger etc.	Anpflanzungen aller Art excl. der für Schneeschutz.	Schneeschutzvorkehrungen.	Optische Telegraphen-Sperrsignalvorrichtungen.	Akustische u. elektrische Signalvorrichtungen, als Streckenblockwerke mit Fundamenten, Perronläutewerke (für die Fahrsignale) u. s. w., elektromagnetische Sprechapparate, Blocksignalapparate u. s. w.	Mechanische und sonstige Vorrichtungen auf Bahnhöfen etc. für die Betriebsverwaltung, als Winden, Hebekrahne, Ladelehren u. s. w.	Bescatrennt, Bespritzkästen und sonstige zur Bahnunterhaltung gehörige, sowie a. dergleichen Vorrichtungen zu behelfsmässigen Bahnhofsbauten, Bahnsteigen, Schranken, Schienenlegemaschinen, Schwellenbohrmaschinen, Bahnwärterhäuser u. s. w.	Inventar a. Bahnpolizeiliches i. Bahnwärterhäusern, als Bahnwärterwagen, Pfählerbohrmaschinen, Laternen zur Beleuchtung in Bahnwärterhäusern, Bettwagen, Spritzmasse und Geräthschaften, welche die Strecken-Bahnwärter benutzen.	Inventar und Geräthschaften der Bahnwärter (Signal-, Schlag- u. Wärterglocken, die Signalpfeifen, Signalfahnen, Signalkappen, Signalflaggen, Signalfarben, Laternen, Wegleuchtpapiere, Controlmarkenuhren, Hammer u. Geräthschaften zur Bahnunterhaltung.	Zusammen.
Thaler.									
1. Eisenbahnen.									
851	2 730	1 470	1 297		69	563	4 004	685	25 509
298	141	105	650		304	563	1 465	372	12 905
1 085	1 796	837	1 579		449	497	3 910	939	46 140
61	148	108	137		141	70	516	109	3 569
69	454	.	1 819		189	217	1 657	250	12 424
103	74	.	197		90	394	651	233	9 109
384	865	.	540		141	.	877	319	12 988
185	46	787	175		.	113	469	150	2 875
1 181	1 514	345	418	7 561	67	309	1 718	417	18 191
140	435	142	329		22	66	505	225	23 329
20	28	106	65		199	.	131	44	1 570
210	467	842	196		.	20	426	139	4 384
50	141	560	92		4	.	85	75	1 979
22	41	170	184		22	.	216	47	2 817
30	3 082	1 574	306		85	130	831	325	18 146
10	14	10	13		.	.	193	15	1 729
	.	.	1		.	.	13	.	19
11	.	.	22		31	309	186	1	678
4 819	12 391	7 189	7 569	7 561	1 848	2 882	16 650	4 355	198 457
4,00	13,00	6,00	7,00	7,00	.	2,00	16,00	4,00	190,00
.	.	.	.	.	0,00	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
betriebene Privat-Eisenbahnen.									
15	143	.	119	.	.	130	418	36	2 678
22	5	.	19	.	.	.	182	64	1 099
11	9	.	43	.	54	22	78	10	1 066
120	154	117	131	.	180	10	334	135	5 027

Unterhaltungsaufwand.

1.	39.	40.	41.	42.
	Insgemein.			
Bahnlinien.	Schneebeseitigungs-Kosten.	Kosten der Baugegenstände, welche in Vorstehendem nicht genannt sind.	Zusammen.	Gesammtsumme.
	Thaler.			
1. Staats-Eisenbahnen.				
Sächsisch-Bayerische	6 269	824	7 093	471 007
Sächsisch-Schlesische	6 023	785	6 808	229 881
Niedererzgebirgische mit Chemnitz-Würschnitz	8 274	2 314	10 588	429 421
Löbau-Zittau	1 253	56	1 309	76 419
Sächsisch-Böhmische	2 805	2 026	4 831	225 647
Dresden-Tharandt mit Verbindungsbahn und Kohlen-Zweigbahnen bei Dresden	1 806	464	2 270	81 703
Obererzgebirgische m. Niederschlema-Schneeberg	1 314	323	1 637	73 125
Tharandt-Freiberg	2 668	204	2 872	55 514
Voigtländische	3 241	469	3 710	153 622
Chemnitz-Annaberg-Weipert	6 214	442	6 656	88 060
Zittau-Warnsdorf	435	17	452	7 116
Freiberg-Flöha	3 056	179	3 235	56 117
Niederwiesa-Hainichen	417	142	559	16 469
Radeberg-Kamenz	832	197	1 029	16 849
Chemnitz-Leipzig mit Zweigbahnen	2 302	655	2 957	52 608
Löbau-Ebersbach	467	60	527	10 735
Plauen-Oelsnitz	319	.	319	10 630
Seifhennersdorf-Ebersbach	528	15	543	2 354
Summa	48 223	9 172	57 395	2 064 638
Durchschnittlich pro Kilom. Bahnbaulänge Thlr.	46,98	8,93	55,89	2 010,47
pro lauf. Meter Gleislänge Pf.	.	.	.	.
pro Weiche . . . Thaler	.	.	.	.
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
Gössnitz-Gera	106	60	166	31 979
Altenburg-Zeitz	261	302	563	9 985
Greiz-Brunn	109	23	132	9 019
Zittau-Reichenberg	1 006	56	1 062	64 633

Die Gehalte, Remunerationen, Bekleidungsgelder und sonstige Emolumente des bei der Bahnbeaufsichtigung und Bahnunterhaltung angestellten und beschäftigten Personales betrugen:

642 089 Thaler.

Abgaben, Feuerversicherung etc.:

10 841 Thaler.

Bureaubedürfnisse, Drucksachen und Formulare:

5 974 Thaler.

Sonstige Ausgaben, hauptsächlich Beleuchtung der Bahnanlagen, Heizung der Wärter- und Bureauräume:

26 769 Thaler.

Zusammen: 685 673 Thaler.

In Verbindung mit dem Unterhaltungsaufwande an 2 064 638 Thlrn. betrug der Gesammtaufwand für Zwecke der Bauunterhaltung bei den Königl. Sächs. Staatsbahnen einschliesslich der erpachteten Strecken im Jahre 1874:

2 750 311 Thaler.

Dies sind pro Kilometer Bahnbaulänge:

2 678,15 Thaler.

Hierzu hat der Erneuerungsfond beigetragen pro Kilometer Bahnbaulänge 1 127,22 Thlr. oder 42,09 Proz.

Vom Gesammtunterhaltungsaufwand einschliesslich der Leistungen des Erneuerungsfonds kamen auf:

	1874.	1873.
Unterbau	5,30 %	4,88 %
Oberbau	77,56 „	79,11 „
Hochbau	4,74 „	5,14 „
Bahn- und Bahnhofsausrüstung	9,62 „	9,36 „
Insgemein	2,78 „	1,56 „
	100,00 %	100,00 %

Abschnitt II.

F.

Mittheilungen

ÜBER

NEUBAUTEN

AUF DEN BETRIEBENEN BAHNEN

SOWIE ÜBER

EISENBAHNNEUBAU

UND

VORARBEITEN FÜR NEUE EISENBAHNANLAGEN

1875.

1. Neubauten

auf den **Staatseisenbahnen** im Jahre 1875.

a) Sächsisch-Bayerische Linie.

Station Leipzig: Erbauung einer Heizhausrotunde für 19 Locomotiven und einer grossen Drehscheibe mit Gleissystem; Herstellung von Schleussen und Futtermauern.

Haltestelle Böhlen: Erweiterung der Gleisanlagen und des Ladeplatzes, Verlegung des Personenperrons.

Station Altenburg: Erbauung eines Wärmflaschenhauses.

Station Werdau: Errichtung einer Wärmflaschenfüllungs-Vorrichtung im Portierhause.

Station Reichenbach i. V.: Vollendung des im Vorjahre begonnenen Neubaues eines Beamtenwohngebäudes mit Nebengebäuden und der Verlegung der Zwickau-Reichenbacher Chaussee mit Unterführung am östlichen Bahnhofsende. Die Verlegung der Reichenbach-Greizer Chaussee und deren Ueberführung am westlichen Bahnhofsende, sowie die Erd- und Felsenarbeiten für die Bahnhofserweiterung wurden in Angriff genommen.

Station Herlasgrün: Herstellung eines Perrondaches am Stationsgebäude.

Station Plauen i. V.: Erweiterung der Bahnhofsplanie mit einer Bodenbewegung von 11 113 Kubikmetern; Herstellung von 549,$_{65}$ laufenden Metern Haupt- und Thonrohrschleussen; Anlegung von 1 740,$_{16}$ laufenden Metern Haupt- und Nebengleisen mit 7 Weichen; Neubau eines Beamtenwohngebäudes, eines Eishauses, eines Blocksignalwärterhauses, 4 Weichenwärterhäusern, eines Waagehauses, eines Freiabtrittes, einer Reinigungsgrube und eines Wasserdruckwerkgebäudes an der Elster mit Druckleitung von dort nach dem Wasserstationsgebäude des Bahnhofes; Errichtung eines Wasserkrahnes; Herstellung einer Personen- und Güterzufuhrstrasse, einer Kohlenabfuhrstrasse, sowie zweier Wirthschaftswege mit zusammen 6734 □Meter Fahrbahn. Erbauung von Freiperrons zwischen den Gleisen und Verlängerung des Personenperrons am Stationsgebäude von zusammen 144,$_{5}$ laufenden Metern Länge.

Station Schönberg: Erbauung einer Kopfladerampe.

Station Hof: Anbau an das Wasserstationsgebäude.

Auf freier Strecke: Neubau von je einem Wärterhause I., III. und IV. Classe, sowie einer Wegunterführung mit eisernem Ueberbau und Erhöhung des Dachwerkes von 7 Wärterhäusern III. Classe.

b) Sächsisch-Schlesische Linie.

Station Dresden-Neustadt: Neubau eines Heizhauses für 8 Locomotiven von 683,$_{10}$ □Meter Grundfläche; Herstellung von 2 344,$_{00}$ laufenden Metern neuen Gleisen mit 10 Weichen, einem chaussirten Kohlenladeplatze von 3 740,$_{00}$ □Meter Fläche, einer hölzernen Uebergangsbrücke an der Lössnitzstrasse, einer Gleisbrückenwaage und einer Futtermauer, sowie Verbreiterung einer Wegüberführung.

Haltestelle und Rangirbahnhof Klotzsche: Neue Anlage durch Erbauung eines Aufseher- und eines Nebengebäudes; Herstellung von 2488,$_{33}$ laufenden Metern Gleis mit 6 Weichen, eines 141 laufende Meter langen Personenperrons und eines Brunnens.

Haltestelle Langebrück: Herstellung eines Brunnens.

Station Radeberg: Erbauung einer Wegüberführung mit Eisenconstruction.

Station Bischofswerda: Herstellung eines Nebengleises.

Haltestelle Demitz: Verlegung des Personenperrons auf die Aussenseite des Gleises; Neubau einer 75 Meter langen Deckschleusse und Aufstellung von 2 Stück Handschlagbarrièren mit mechanischer Verbindung.

Haltestelle Kubschütz: Aufstellung von 2 Handschlagbarrièren mit mechanischer Verbindung.

Haltestelle Pommritz: Verlegung des Personenperrons an die Aussenseite des Gleises; Anbau an das Postgebäude zur Anlage von Blocksignalen, Um- und Neubau von Schleussen, sowie Aufstellung zweier Handschlagbarrièren mit mechanischer Verbindung.

Station Löbau: Erweiterung des Retiradengebäudes zu Aufnahme einer Kesselanlage für das Wärmflaschenwasser; Umbau einer offenen in eine Deckschleusse und Verlängerung einer Wegunterführung.

Haltestelle Zoblitz: Neubau einer Wartehalle und eines Schuppens, sowie Verlängerung des Personenperrons.

Auf freier Strecke: Neubau von 9 Blocksignalwärterhäusern, 7 Wärterhäusern IV. Classe, 6 Stellvertreterhäusern und 8 Nebengebäuden; Herstellung von 2 Wärterhausbrunnen und 3 285 laufenden Metern Drahtbarrière.

c) Niedererzgebirgische Linie.

Station Riesa: Erbauung eines Eishauses mit Kellerraum.

Station Ostrau: Erweiterung des Bahnhofes durch Verlängerung einer Wegunterführung; Bewegung von 6 900 Kubikmetern Erdmasse zur Dammschüttung; Herstellung von 256 Metern Gleis mit 3 Weichen und einer Kreuzung; Versetzung des Güterschuppens; Erbauung einer Wachstube und eines Waschhauses; Umbau eines Zufuhrweges.

Haltestelle Limmritz: Herstellung von 196 Metern Gleis mit 2 Weichen und einer Kreuzung, sowie Verlegung und Verlängerung des Ladeperrons.

Haltestelle Schweikershain: Herstellung einer Wasserleitung von 735 Metern Länge.

Station Chemnitz: Erbauung einer Telegraphenzweigstation mit Weichenwärterstube; desgleichen eines Eilgutschuppens; Erweiterung der Eilgutexpediton; Vermehrung der Gleise um 324 Meter und 5 Weichen; Verlängerung der drei Personeneinsteigeperrons um je 25 Meter; Herstellung von 2 Ausflussständern für die Trinkwasserleitung mit 162 Meter Blei- und Eisenrohrleitung, sowie Aufstellung von 13 Stück Laternen.

Station Wüstenbrand: Erbauung einer Gleisbrückenwaage mit Waagehaus und Verlängerung des Gleises um 12 Meter.

Haltestelle Grüna: Neubau einer Wartehalle.

Auf freier Strecke: Neubau eines Wärterhauses III. Classe und Erhöhung des Dachwerkes von 3 Wärterhäusern.

d) Löbau-Zittauer Linie.

Haltestelle Mittelodernitz: Verlängerung des Personenperrons.

Station Herrnhut: Erbauung eines Eishauses.

Haltestelle Obercunnersdorf: Herstellung eines Fussweges von 208 □Meter Fläche.

Station Neucunnersdorf: Neubau eines Freiprivets.

Station Zittau: Die im Vorjahre begonnene Erweiterung der Bahnhofsplanie ist fortgesetzt und dabei eine Bodenmasse von 147795 Kubikmetern bewegt, sowie eine Zufuhrstrasse mit 4500 □Meter Fahrbahn und Schleussen fertig gestellt worden.

Für die Kopfstation der Südlausitzer Linie und Einführung der Görlitz-Zittauer Bahn war noch erforderlich: Herstellung von 2 Drehscheiben, eines interimistischen Einsteigeperrons, eines halbkreisförmigen Anheizgebäudes für 16 Locomotivstände mit Drehscheibe, eines Wasserstationsgebäudes mit Wohnungsanbau, eines Kohlenschuppens, eines Bahnmeisterwohn- und Nebengebäudes; Umwandlung des früheren Getreideschuppens in einen Güterschuppen; Erbauung eines gemeinschaftlichen Sperrsignalwärterhauses; Versetzung zweier Wärterhäuser; Herstellung von Nebengleisen, eines Theiles der Futtermauern, einer hölzernen Viehladerampe und 2 Perrontelegraphen; Abbruch des Wagenschuppens und zweier Wärterhäuser.

Auf freier Strecke: Neubau von 4 Wärterhäusern IV. Classe und einer Weiche für das Lorenz'sche Kalkwerk.

e) Sächsisch-Böhmische Linie.

Station Dresden-Altstadt: Erbauung einer Maschinenhausrotunde für 20 Locomotivstände und eines Güterschuppens, sowie Vermehrung der Gleise und Weichen.

Station Pirna: Wegen Einmündung der Pirna-Kamenzer Linie in die Sächsisch-Böhmische sind die neuen Bahnhofsanlagen an die Verbindung beider Linien (ca. 1000 Meter) verlegt und ein Theil der alten Stationsanlagen abgebrochen worden.

Ueber den Umfang der neuen Bahnhofsanlagen geben die Bauberichte der Pirna-Kamenzer Linie Auskunft.

Haltestelle Pötzscha: Neubau einer Wartehalle und eines Freiabtrittes.

Station Königstein: Erbauung eines Beamtenwohnhauses und eines Güterschuppens mit Expeditionsraum Herstellung von Abfuhrstrassen, Entwässerungsschleussen und Gräben, sowie Veränderung und Vermehrung von Gleisen auf dem zugehörigen Producten-Bahnhofe.

Haltestelle Niedergrund: Erbauung eines Haltestellengebäudes und eines Seitenperrons.

Station Bodenbach: Neubau eines Kohlenschuppens mit Expeditionsraum und Herstellung einer grossen Drehscheibe mit Gleisveränderungen.

Auf freier Strecke: Zwischen dem Personen- und Güterbahnhofe in Dresden-Altstadt sind die Ueberführung der Falkenstrasse und die damit zusammenhängenden Gleisveränderungen in der Hauptsache beendet, sowie am Ausgange des Kohlenbahnhofes ein Signalthurm mit Apparat für centrale Signal- und Weichenstellung erbaut worden.

f) Dresden-Tharandter Linie.

Haltestelle Plauen: Erweiterung der Wartehalle durch Anbau.

Station Hainsberg: Umbau des alten Stationsgebäudes in Wirthschaftsräume, sowie Herstellung eines Freiabtrittes und einer Einfriedigung.

Station Tharandt: Einbau der Telegraphenexpedition, sowie eines Wasch- und Schirrkammerraumes in die früheren Wagenschuppenräume; Erbauung einer Holz- und Kohlenremise; Herstellung der Bahnhofseinfriedigung.

g) Freiberg-Flöhaer Linie.

Station Oederan: Verlängerung der massiven Laderampe um 75,0 Meter.

Auf der Strecke Dresden-Freiberg: Erbauung von 5 Wärterhäusern IV. Classe zur Blocksignaleinrichtung, eines Blocksignalhauses und 7 Nebengebäuden für Wärterhäuser III. Classe, sowie eines Wärterhausbrunnens.

h) Obererzgebirgische Linie.

Station Wilkau: Erbauung eines Wirthschaftsgebäudes.

Station Wiesenburg: Neubau eines Geräthe schuppens.

Haltestelle Fährbrücke: Desgleichen.

Station Stein: Erweiterung des Stationsgebäudes.

Station Aue: Neubau eines Stationsgebäudes, eines Güterschuppens und eines Freiabtrittes.

Station Schwarzenberg: Anbau eines Vorwärmers an das Wirthschaftsgebäude und Vermehrung der Nebengleise.

i) Voigtländische Linie.

Station Lengenfeld: Wiederaufbau des durch Brand zerstörten südlichen Flügels am Stationsgebäude.

Station Falkenstein: In Folge Einmündung der Zwickau-Falkensteiner Bahn: Herstellung von 2 Anbauten an das Stationsgebäude; Umbau des Parterres dieses Gebäudes; Herstellung eines neuen Güterschuppens an Stelle des alten abgebrochenen dergleichen, Abbruch des alten Freiabtrittes und Neubau eines solchen an das Wirthschaftsgebäude; Erbauung einer massiven Holzladerampe.

Station Adorf: Wegen Anschluss der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn: Herstellung von 5 Weichen und Wagenabstellgleisen.

Station Elster: Erbauung eines Wasserdruckwerkes mit Maschinenhaus.

Station Eger: Erbauung eines polygonalen Anheizgebäudes für 3 Locomotivstände und Wiederherstellung der durch dasselbe beseitigten alten Holzladerampe am nördlichen Bahnhofsende.

k) Chemnitz-Annaberger Linie.

Station Niederwiesa: Erweiterung der Warteräume durch Anbau an das Stationsgebäude; Herstellung einer massiven Laderampe.

Station Flöha: Herstellung einer Gleisbrückenwaage mit Waagehaus, Vermehrung der Gleise um 834,$_{00}$ Meter und der Weichen um 5 Stück; Ersatz des Pappdaches auf dem Gasometergebäude durch Schieferbedachung.

Haltestelle Hennersdorf: Umänderung der Vorsichts- in Sperrsignale.

Haltestelle Witzschdorf: Desgleichen.

Station Zschopau: Aufstellung von 2 Hydranten.

Station Wilischthal: Vergrösserung der Bahnhofsplanie durch Dammschüttung; Erbauung einer Gleisbrückenwaage und Herstellung von Entwässerungsschleussen.

Station Scharfenstein: Verlegung des Personenperrons aus den Hauptgleisen, Herstellung des damit verbundenen Gleisüberganges, einer Schutzwehr, der nöthigen Barrièren und Warnungstafeln, sowie Vermehrung der Beleuchtungsvorrichtungen.

Haltestelle Wiesenbad: Umänderung der Vorsichts- in Sperrsignale und Herstellung einer 150 Meter langen Schutzwehr.

Station Annaberg: Vergrösserung der Kesselanlagen für Wärmflaschenwasser und Verlegung derselben in das Wirthschaftsgebäude, sowie Verlängerung eines Nebengleises.

l) Zittau-Warnsdorfer Linie.

Station Grossschönau: Vergrösserung des Wirthschaftsgebäudes durch Anbau.

Auf freier Strecke: Herstellung eines Wärterhausbrunnens.

m) Niederwiesa-Hainichener Linie.

Station Frankenberg: Verlängerung des Einsteigeperrons und Vergrösserung der Güterexpedition.

Station Hainichen: Aufstellung von 2 Hydranten und eines Wandwasserkrahnes, sowie Vergrösserung und Verlegung der Heizanlagen für Wärmflaschenfüllung.

n) Pirna-Kamenzer Linie.

Station Lohmen: Erweiterung der Nebengleise.

Station Kamenz: Herstellung von 583,$_{21}$ laufenden Metern Nebengleisen mit 8 Weichen, eines Brunnens am Wasserstationsgebäude und eines Weichenwärterhauses.

Auf freier Strecke: Erbauung eines neuen Gleises von 6600,$_{00}$ Meter Länge zwischen Arnsdorf und Grossröhrsdorf und eines Wärterhausbrunnens.

o) Chemnitz-Leipziger Linie mit Zweigbahnen.

Station Burgstädt: Vermehrung der Nebengleise um 113,$_{10}$ Meter und einer Weiche.

Station Narsdorf: Einlegung von 2 Weichen.

Auf freier Strecke: Abbruch von 4 Weichen an der Peniger Abzweigung und Herstellung von zwei neuen Wärterhausbrunnen.

p) **Annaberg-Weiperter Linie.**

Station Weipert: Aufstellung eines Korbscheibensignals für den Dampfmaschinenwärter im Wasserdruckwerkgebäude.

Auf freier Strecke: Heckenanpflanzung entlang der Einfriedigungen, behufs späteren Ersatzes derselben.

q) **Plauen-Oelsnitzer Linie.**

Station Weischlitz: Herstellung einer Weichenverbindung mit den Bahnhofsgleisen der Sächsisch-Thüringischen Bahn.

r) **Südlausitzer Linie**, z. Z. Seifhennersdorf-Sohland.

Station Seifhennersdorf: Herstellung zweier Gleisbuffer-Vorrichtungen und Gartenanlagen.

Station Leutersdorf: Herstellung eines Anbaues an das Stationsgebäude für ein zweites Wartezimmer; Erbauung einer Gleisbuffer-Vorrichtung, einer Ladelehre, einer Laderampe und eines Weges nach der Letzteren mit einer Fahrbahn von 448 □Metern Fläche.

Station Eibau: Erbauung einer Gleisbuffer-Vorrichtung.

Station Alt- und Neugersdorf: Desgleichen und einer Ladelehre.

Station Ebersbach: Erbauung eines Nebengebäudes für Wärmflaschenfüllung, eines Kohlen- und Geräthe-schuppens; Herstellung zweier Weichenwärterhäuser, eines Draisinenschuppens und zweier Gleisbuffer-Vorrichtungen, Erweiterung des Zollschuppens.

Station Neusalza-Spremberg: Herstellung zweier Gleisbuffer-Vorrichtungen.

Station Taubenheim: Ausbau eines zu Beamtenwohnungen angekauften Privat-Gebäudes.

Station Sohland: Einbau einer Vorrichtung für Wärmflaschenfüllung in dem Maschinenhause und Herstellung zweier Gleisbuffer-Vorrichtungen.

Auf freier Strecke: Einlegung einer Weiche nach der Kiesgrube bei Ebersbach; Aufstellung eines Vorsichts-, zweier Sperr- und eines Avisosignals, Herstellung von 1906,5 Metern Flechtzaun als Schneeschutz, sowie Vervollständigung der Anpflanzungen an Drahtzäunen und Schneeschutzvorkehrungen.

s) **Werkstättenbahnhof in Chemnitz.**

Neubau eines Anheizgebäudes für 2 Locomotivstände mit einer sechstheiligen Locomotivencentesimalwaage und eines Wasserkrahnes; Herstellung einer Gleis- und Weichenanlage nach dem neuen Anheizhause von 168 Meter Länge, sowie eines zweiten Rädergleises von 110 Meter Länge mit 6 Stück Drehvorrichtungen.

Neubauten

auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privateisenbahnen** im Jahre 1875.

a) **Gössnitz-Geraer Bahn.**

Station Schmölln: Anbau an das Wirthschaftsgebäude.

b) **Hainichen-Rossweiner Bahn.**

Auf freier Strecke: Herstellung der Ueberhöhung des äusseren Schienenstranges auf den in den Curven liegenden eisernen Brücken.

c) **Altenburg-Zeitzer Bahn.**

Kohlenbahnhof Kriebitzsch: Herstellung von Verbindungsgleisen mit den Ladegleisen von Zechenbahnen des Meuselwitzer Kohlenbeckens.

Station Zeitz: Herstellung eines Verbindungsgleises zwischen der Altenburg-Zeitzer und Thüringischen Bahn.

Auf freier Strecke: Neubau eines Wärterhauses III. Classe.

d) **Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.**

Station Zwenkau: Erweiterung der Bahnhofsplanie zu Herstellung von Kohlenabladegleisen.

Station Meuselwitz: Neubau eines Nebengebäudes für das Bahnmeisterhaus.

e) **Zittau-Reichenberger Bahn.**

Station Grottau: Verlängerung des Einsteigeperrons.

Haltestelle Weisskirchen: Neubau eines Güterschuppens, einer Laderampe, eines Freiabtrittes, eines Holz- und Kohlenschuppens; Anbau eines Warteraumes an das Haltestellengebäude.

Station Kratzau: Verlängerung des Einsteigeperrons.

Station Reichenberg: In Folge Einmündung der Görlitz-Reichenberger Bahn waren erforderlich: Versetzung des Wagenschuppens; Verlegung von Gleisen; Einlegung von zwei neuen Weichen und Aufstellung eines Avertirungssignales.

---

2. Eisenbahn-Neubau.

a) Die Pirna-Kamenzer Verbindungsbahn.

Unterbau.

Bis zur Baubeendigung im Monat October 1875 sind im Ganzen 1163872 Kubikmeter Boden gewonnen und bewegt, sowie 23724 Meter Planie hergestellt worden.

Oberbau.

Im Ganzen wurden 46072 laufende Meter Steinbettung hergestellt und zwar: 21628 Meter für das erste Gleis, 11644 Meter für das zweite Gleis und 18800 Meter für Nebengleise einschliesslich ca. 6000 Meter Kiesbettung.

An Querschwellengleis wurden 21716 Meter für das erste Gleis, 11731 Meter für das zweite Gleis und 18893 Meter für Nebengleise, sowie 147 Stück Weichen ausgelegt.

Kunstbauten sind im Ganzen ausgeführt worden: 1 Brücke über den Elbstrom bei Pirna, 1 Viaduct über das Wesenitzthal bei Dittersbach, 1 Brücke über den Röderfluss bei Arnsdorf, 1 Einschnittsbrücke mit Eisenüberbau, 4 gewölbte Einschnittsbrücken, 72 Röhrenschleussen, 74 Deckschleussen, 5 Wölbschleussen, 1 offene Schleusse, 15 gewölbte Durchlässe, 14 Durchlässe mit Eisenüberbau, 1 Stützmauer, 2 Futtermauern, 7 Wasserrohrleitungen, davon 4 für Private, 1 Gasrohrleitung. Ausserdem eine gewölbte Brücke im Bahnhofe Pirna über den Gottleubabach, eine eiserne Brücke zur Ueberführung der Pirna-Kamenzer Linie über die Sächsisch-Böhmische Linie, und Umbau eines eisernen Durchlasses der letzgenannten Linie, sämmtlich bei Pirna.

An hauptsächlichen Arbeiten fielen noch in das Baujahr: Auslegung des Oberbaues auf einer kurzen Strecke des ersten Gleises, sowie des zweiten Gleises zwischen Pirna und Dürrröhrsdorf und einiger Nebengleise; innerer theilweiser Ausbau der Hochbauten; Ausrüstung der Bahnhöfe; Einrichtung des Signalsystems; Vollendung der Bahnhofs- und Zufuhrstrassen in Pirna, Dürrröhrsdorf und Arnsdorf; Herstellung der Einfriedigungen, Barrièren, sowie der Anpflanzungen und Schneeschutzvorrichtungen.

An der Elbbrücke bei Pirna konnten die Bauarbeiten erst Mitte März mit Aufmauerung der Pfeiler und Hintermauerung der Gewölbe unter gleichzeitiger Aufführung der Brückenstirnseiten wieder beginnen. Die in das Baujahr fallenden Schlussarbeiten bestanden hauptsächlich noch in Aufführung der Zwischenmauern; Kiesausfüllung; Aufbringung der Cementdecke auf die Bögen; Bekrönung der Brücke mit Tragsteinen, Sims-, Deck- und Trottoirplatten; Aufstellung der Pfeilerballustraden, des Geländers; Herstellung der Fahrbahnen und der beiderseitigen Brückenanfahrten. Am 3. October ward die Brücke dem Strassenverkehre geöffnet und am 15. October die Bahn dem Betriebe übergeben. Mit der Eröffnung dieser Strecke wird die Bahn von Pirna bis Kamenz im Zusammenhang betrieben.

Während der 10 Baumonate waren, ohne die Arbeiter an der Elbbrücke, durchschnittlich täglich 466 Mann beschäftigt, darunter 26 Maurer und 29 Zimmerer. Der höchste Arbeiterbestand fiel in den Monat Juni mit 717 Mann, darunter 51 Maurer und 31 Zimmerer. Beim Elbbrückenbau war der höchste Arbeiterbestand im Monat Mai 186 Mann; darunter befanden sich 50 Maurer.

In den fiscalischen Krankenstuben wurden 24 Kranke aufgenommen und verpflegt; davon ist einer verstorben. Ausserdem wurden 87 kranke Arbeiter in ihren Wohnungen ärztlich behandelt und verpflegt.

Der tägliche Arbeitsverdienst betrug im Durchschnitt:

		im Accord	im Tagelohn
bei einem	Steinmetzen	4,50 Mark,	4,00 Mark,
„ „	Maurer	3,19 bis 3,86 Mark,	2,58 bis 2,94 Mark,
„ „	Zimmerer	3,19 „ 3,79 „	2,81 „ 2,98 „
„ „	Handarbeiter	2,56 Mark,	2,05 „ 2,25 „
„ „	Erdarbeiter	2,79 bis 3,28 Mark.	2,21 „ 2,56 „

Der Nachweis über die Baukosten dieser Bahn einschliesslich der Brücke befindet sich in Abschnitt I C. dieses Berichtes.

Die Brücke allein von Stat. 1 + 9 bis Stat. 4 + 3 kostete: 1909775 Mark, die linkseitige Anfahrt und Bahnstrecke von Stat. 0 + 11 bis Stat. 1 + 9: 179575 Mark und die rechtseitige Anfahrt und Bahnstrecke mit einer Wegunterführung von Stat. 4 + 3 bis 4 + 68: 67776 Mark, zusammen 2157126 Mark gegen 2461008 Mark des Voranschlages.

Den früheren kurzen Mittheilungen über den Elbbrückenbau bei Pirna werden in Folgendem nach Vollendung dieses Bauwerks einige speciellere Angaben über dessen Anlage-, Ausführungs- und Aufwandsverhältnisse angefügt.

Die Brückenlinie war durch die Trace der Eisenbahn vorgeschrieben. Die Brücke selbst steht rechtwinkelig zur Stromaxe; dieser Umstand und das weite, aber geschlossene Hochfluthprofil in der Brückenaxe sind der Schifffahrt, sowie der Abführung der Eisgänge und Hochfluthen gleich günstig. Die Brücke liegt in einer regulirten

Stromstrecke mit normalem Gefälle. Die rechtwinkelige Stellung der Brücke zur Stromaxe wird bei 294 Meter Gesammtlänge in Folge der Bahntracirung am linken Ufer in einem Bogen von 250 Meter Radius und 46,5 Meter Länge, am rechten Ufer aber in einem Bogen von 500 Meter Radius und 109 Meter Länge verdrückt, wonach für die gerade Linie über den Hauptstrom 138,5 Meter verblieben. Das Hochfluthprofil hat in der Brückenaxe zwischen den beiden Ufern eine Breite von 260 Metern.

Dass diese Brücke zugleich als Chausseebrücke am Eingange in das Sandsteingebirge der Sächsischen Schweiz aufzuführen und auch hinreichende Höhe vorhanden war, gab der Anlage einer Wölbbrücke vor einer Brücke mit Eisenüberbau um so mehr den Vorzug, als die Unterhaltungskosten der Chaussirung bei letzterer die Zinsen des Mehraufwandes nahezu ausgleichen.

Die Brücke hat im Hauptstrom 4 Oeffnungen à 30 Meter in dem durch den Correctionsdamm abgeschnittenen Stromraume, 4 dergl. von 2 à 30, 1 à 24 und 20 Meter und einen dergl. auf dem hohen Ufer von 16 Meter. Die Abminderung der Bogenweiten ist bedingt durch die bereits auf der Brücke beginnende Steigung der Verkehrsstrasse. Die Stärke der Pfeiler beträgt 7 Meter für den linken Widerlags- und die Gruppenpfeiler, 4,5 Meter für die übrigen Strompfeiler und 5,5 Meter für den rechten Widerlagspfeiler. Sämmtliche Pfeiler sind durch Fundamentalabsätze verstärkt und 2,83 Meter unter Nullwasserstand des Dresdener Elbpegels (102,67 Meter über dem Spiegel der Ostsee) gegründet. Die niedrigsten Wasserstände erreichen das Maas von 1,7 Meter unter Nullwasserstand und die Fundamentalabsätze erreichen die Höhe von 1,7 Meter über Nullwasserstand, bis wohin normal verlaufende Eisgänge steigen. Die Bogenanfänge liegen 4,7 Meter über Nullwasserstand; es ist dies die Höhe starker Hochfluthen. Das Verhältniss der Pfeilerhöhe zur Bogenweite ist 1 : 5. Die Gewölbstärken sind: Für die Bogen à 30 Meter Lichtweite 1,274 Meter im Schlussstein und 1,557 Meter am Kämpfer, für den 24 Meter Bogen 1,308 Meter im Schlussstein und 1,268 Meter am Kämpfer, für den 20 Meter Bogen 0,849 Meter im Schlussstein und 1,037 Meter am Kämpfer und endlich für den 16 Meter Bogen 0,768 Meter im Schlussstein und 0,865 Meter am Kämpfer.

Die absoluten Höhen der Brücke über dem Spiegel der Ostsee sind: 107,93 Meter Grundschicht der Pfeiler, 110,76 Meter Nullwasserstand in der Brückenaxe, 112,46 Meter erster Fundamentalabsatz, 115,46 Meter Bogenanfang, 117,36 Meter Hochfluth im Jahre 1845, 121,46 Meter Bogenscheitel, 123,45 Meter Planie.

Das offene Hochfluthprofil beträgt im Querschnitt 1760 □Meter und steht in Uebereinstimmung mit dem der übrigen Brücken über den Elbstrom in Sachsen.

Es enthalten im Hochfluthquerschnitt: Die Augustusbrücke in Dresden 1378,9 □Meter, die Marienbrücke in Dresden 1850,6 □Meter, die Eisenbahnbrücke in Meissen ca. 2000 □Meter, die alte Brücke in Meissen 1324,2 □Meter.

Die durch die Pfeiler herbeigeführte Aufstauung des Wassers für eine Hochfluth wie die im Jahre 1845 (6,54 Meter über Null), berechnet sich theoretisch zu 0,4 Meter.

Die Breite der Brücke beträgt zwischen den Gewölbstirnen 16 Meter, wovon 8,5 Meter auf die Eisenbahn und 7,5 Meter auf die Strasse kommen; beiderseits sind aber Ausladungen durch Tragsteine von je 0,566 Meter Breite hergestellt, so dass die ganze Breite zwischen den Geländern 17,132 Meter beträgt. Davon kommen: 1,133 Meter auf das Trottoir der Bahnseite, 7,651 Meter auf die Planie der Bahn, 0,566 Meter auf das Zwischentrottoir mit Geländer, 6,984 Meter auf die Planie der Strasse, 1,099 Meter auf das Trottoir der Strassenseite.

Sämmtliche Pfeiler sind in der Grundform bis zur Planiehöhe aufgeführt und haben in derselben Plattformen zu Austritten. Die Brüstungen sind von Sandstein hergestellt.

Der Baugrund war der Gründung der Strompfeiler auf Pfahlrost günstig. Die Beschaffenheit des Baugrundes wurde ermittelt durch Sondirungspfähle, von welchen vier für jeden Strompfeiler eingerammt wurden; die Grundtiefen fanden sich hierdurch von ca. 4 Meter unter der Sohle (6,75 bis 7 Meter unter dem Nullwasserstande). Die Kosten der Pfahlrostgründungen betrugen mit den Wasserhaltungsarbeiten und der Pfeileraufmauerung bis zu gleicher Höhe wie bei eventueller Caissonaufmauerung 480 Mark pro □Meter Grundfläche, während die Kosten einer pneumatischen Gründung durch Caissons mit den Kosten des dabei nöthigen Arbeitsbetriebes 1200 Mark pro □Meter Grundfläche betragen haben würden. Die Oberfläche der Pfahlrostgründung befindet sich 2,83 Meter unter dem Nullwasserstande; die übrigen Pfeiler stehen auf Cementbetongründung; die Betonschwelle ist 1 Meter stark und liegt mit ihrer Oberfläche ebenfalls 2,83 Meter unter Nullwasserstand und ist ringsum mit einer Heerdwand von eingerammten Spundpfählen versehen. Die Gründung der Pfeiler erfolgte in Fangdämmen, welche bei einer Höhe von 1 Meter über Nullwasserstand 1,6 Meter ringsum von der Grundschicht des Pfeilers abstanden. Sämmtliche Pfähle sind mit schmiedeeisernen, zum Theil auch gusseisernen zweiflüglichen, 2,5 Kilogramm schweren Pfahlschuhen versehen, deren Preis pro Kilogramm 90 Pfennige betrug. Das Einrammen der Pfähle erfolgte auf schwimmenden Gerüsten und erforderte durchschnittlich an Zeit 12,67 Handarbeitsstunden bei einem Rundpfahl, 17,5 Stunden bei einem Spundpfahl und 8,5 Stunden bei einer Pfoste. Die Gesammtkosten der Fangdämme berechnen sich durchschnittlich auf 228,5 Mark pro laufendes Meter des mittleren Umfanges, wovon 23 Mark auf

1 Formpfahl in den Ecken, 19 Mark auf 1 Rundpfahl, 18 Mark auf 1 Spundpfahl, 10,5 Mark auf 1 Pfoste, 22 Mark auf Verholmen, Zangen und Riegel, Verbolzen und Verankern pro laufendes Meter Damm und 3 Mark auf 1 Kubikmeter Lehmverfüllung kamen. Die Kosten des Wiederabbruchs der Fangdämme betrugen durchschnittlich 16 Mark pro laufendes Meter.

Die Rostpfähle stehen durchschnittlich 0,85 Meter von einander entfernt; ein Gruppenpfeiler enthält 395, ein Zwischenpfeiler 288 Pfähle, von welchen jeder ein durchschnittliches Gewicht von 35 300 Kilogramm zu tragen hat, da die Belastung des Pfahlrostes bei 121 □Meter Grundfläche excl. der Vorköpfe 5 530 800 Kilogramm durch das Mauerwerk mit Gewölbe, 1 116 000 Kilogramm durch die Auffüllung, Oberbau, Chaussirung etc., 140 000 Kilogramm durch die Betriebslast der Eisenbahnbrücke und 105 000 Kilogramm durch die Betriebslast der Strassenbrücke, in Summa 6 891 800 Kilogramm beträgt. Die Pfähle wurden mit Dampframmen eingestossen. Die Leistung einer Dampframme betrug in 12 Stunden durchschnittlich 6 Rostpfähle. Die Gesammtkosten des Pfahlrostes berechneten sich durchschnittlich auf 135 Mark pro □Meter, wovon 26,25 Mark auf 1 Rostpfahl, 20,60 Mark auf 1 Verheerdungspfahl, 31,50 Mark auf 1 Formpfahl der Verheerdung, 15,75 Mark auf 1 □Meter Verschwellung, 6,50 Mark auf 1 □Meter Pfostenbelag, 35,50 Mark auf 1 Kubikmeter Cementbeton entfallen. Zu den Betongründungen der Landpfeiler wurde sog. Stettiner Sterncement verwendet; das Mischungsverhältniss war 1 Theil Cement, 3 Theile scharfer Elbkies und 4 Theile Sandsteinknak. Auf 1 Kubikmeter Betonmasse wurden durchschnittlich 1⅓ Tonne Cement von 400 Pfund englisch Gewicht verbraucht. Der Preis pro Tonne betrug ab Stettin i. J. 1872 = 12,25 Mark und i. J. 1874 = 14,75 Mark. Die Kosten des Cementbetons berechneten sich durchschnittlich pro Kubikmeter auf 34,50 Mark, wovon 22 Mark auf Cement, 8,50 Mark auf Kies und Knak und 4 Mark auf Arbeitslöhne kommen.

Die Pfeiler sind von Sandsteinquadern und Sandsteinhorzeln in einelligen Schichten aufgeführt, Vor- und Hinterköpfe aus geformten Werkstücken zusammengefügt. Die Grundschichten — durchaus Quader und Werkstücken — sind lediglich in Cementmörtel verlegt worden. In den Vor- und Hinterköpfen sind bei den acht untersten (Verstärkungs-) Schichten alle Quader und Werkstücken mit Steinklammern unter sich verbunden; bei den übrigen Schichten nur die Umfassungsquadern; die Kämpferschichten sind ebenfalls nur in Cement verlegt und das Zwischenmauerwerk ist lediglich von Quadern aufgeführt worden. Die Kosten des Pfeileraufbaues berechnen sich pro Kubikmeter zu 61 Mark für Werkstückenmauerwerk, 51 Mark für Quader- und 16,50 Mark für Horzelmauerwerk; hiervon entfallen 49 Mark für 1 Kubikmeter Werkstücken nach Chablone rein bearbeitet, 40 Mark für 1 Kubikmeter Quader rein bearbeitet, 4,50 Mark für 1 Kubikmeter Horzel, in der fertigen Mauer gemessen, ferner 3,25 Mark Maurerarbeitslohn pro Kubikmeter und 2 Mark Handarbeitslohn incl. Ausschiffen des Materials und Transport an die Baustelle. An Mörtel wurde durchschnittlich verbraucht: 1 Tonne Cement auf 5 Kubikmeter Werkstücken und Quadermauerwerk, 1 Hektoliter Spitzgrundkalk auf 4,5 Kubikmeter dergl., 1 Hektoliter Kalk auf 1,25 Kubikmeter Horzelmauerwerk.

Die Gewölbe sind von Quadersteinen, welche sämmtlich auf den Kopf verlegt wurden, hergestellt und in dünnen Kalkmörtel mit möglichst flacher Fuge vermauert; die Verstärkung vom Scheitel nach dem Widerlager kommt an den Stirnseiten in der Bogenlinie zur Geltung, während sie im innern Gewölbe durch drei Absätze hergestellt ist. Die Uebermauerung, welche von Sandsteinhorzeln in Kalkmörtel ausgeführt ist, konvergirt nach den Gewölbeschenkeln zu, wodurch die von der Planie eindringende Feuchtigkeit in die Entwässerungscanäle und Ausgüsse natürlichen Abzug findet; als Isolirschicht ist ein 2 Centimeter starker Ueberzug von Cementmörtel aufgebracht worden. Die Stirnseiten der Gewölbe einschliesslich der Pfeilervor- und Hinterköpfe sind zur Bekrönung in Quadermauerwerk aufgeführt. An Maurerarbeitslohn kostete das Wölben durchschnittlich 3 Mark pro Kubikmeter. Der Arbeitsaufwand einer 30 Meter Oeffnung betrug durchschnittlich: 216 Maurer- und 648 Handarbeiterstunden für die Vorbelastung, oder 0,74 Maurer- und 2,22 Handarbeiterstunden pro Kubikmeter; 2 545 Maurer- und 2 801 Handarbeiterstunden für Wölben, oder 3,28 Maurer- und 3,61 Handarbeiterstunden pro Kubikmeter; 3 484 Handarbeiterstunden für Herbeischaffung der Materialien, oder 4,49 Stunden pro Kubikmeter.

Der Steininhalt eines 30 Meter Gewölbes beträgt 775,85 Kubikmeter; der Kubikmeter wurde mit 48 Mark nach Chablone rein bearbeitet franco Werkplatz bezahlt. Als Mörtel wurde durchschnittlich auf je 21,5 Kubikmeter Gewölbe 1 Hektoliter Schlesischer Stückkalk verbraucht, dessen Preis 2,25 Mark franco Pirna war.

Im Oberbau erhielt die Brücke an den beiden Stirnseiten und an den Pfeilerköpfen Auskragungen, welche durch Tragsteine und Abdeckplatten hergestellt sind; hierüber haben die Pfeilerköpfe Sandsteinballustraden in geschliffener Arbeit erhalten und die Gewölbestirnseiten sind mit eisernem Geländer versehen. Das Trottoir auf der Strasse ist 1,7 Meter breit von Granitplatten und das auf der Bahnseite 1,13 Meter breit von Sandsteinplatten hergestellt. Die Trennung der Bahn von der Strasse ist durch eine Zwischenmauer mit schmiedeeisernem Geländer bewirkt. Die Planie der Strasse ist chaussirt. Die Kosten der Anlieferung von 1 □Meter Granitsteintrottoir betrugen 16 Mark; von 1 □Meter Cementplattentäfelung incl. Verlegen 7,70 Mark; von 1 laufendes Meter Geländer incl. Aufstellung und Oelanstrich 32 Mark; von 1 laufendes Meter Zwischengeländer mit netzförmigem Fussgestelle incl. Oelanstrich 22,50 Mark.

Für die Strassenbrücke sind von beiden Seiten Anfahrtsrampen erbaut, von denen die linkseitige von der Planie des alten Bahnhofes im Steigungsverhältniss von 1 : 26,5 auf 145 Meter Länge, die rechtseitige von der Planie der Pirna-Stolpener Chaussee aus im Steigungsverhältniss 1 : 21,3 auf 51 Meter Länge, sich an die Brückenplanie anschliesst. Diese Rampen haben Futtermauern mit Quaderverblendung. Zum Verfüllen der Futtermauern und Aufschüttung der Anfahrtsrampen wurden ca. 28 000 Kubikmeter Füllmasse verbraucht.

b) Die Südlausitzer Staatseisenbahn.

Die Arbeiten wurden auf sämmtlichen Baustrecken dieser Linien fortgesetzt.

Ueber den Fortschritt des Baues auf den einzelnen Strecken ist in der Hauptsache Folgendes zu erwähnen.

Sohland-Neustadt (VIII. und IX. Section) und Seifhennersdorf-Warnsdorf (V. Section).

Auf der Strecke Seifhennersdorf-Warnsdorf ist der in Sachsen gelegene Theil (Station 32 + 29 bis Station 45) einschliesslich des Oberbaues vollständig fertig gestellt. Auf der in Böhmen gelegenen Strecke (Station 0 bis 32 + 29) sind die Kunstbauten sämmtlich ausgeführt, nur ein kleiner Theil der Erd- und Felsenarbeiten blieb wegen der Anfang October eingetretenen nassen Witterung noch rückständig.

Unterbau.

Bis Ende des Baujahres wurden an Bodenmassen gewonnen und bewegt: auf der V. Section 56 649 Kubikmeter, auf der VIII. Section 327 395 Kubikmeter, auf der IX. Section 292 700 Kubikmeter, zusammen 676 744 Kubikmeter, so dass überhaupt noch zu bewegen blieben: auf der V. Section 500 Kubikmeter, auf der VIII. Section 227 018 Kubikmeter, auf der IX. Section 366 400 Kubikmeter, zusammen 593 918 Kubikmeter.

An Planie ist hergestellt: auf der V. Section 2 800 laufende Meter, auf der VIII. Section 5 445 laufende Meter, auf der IX. Section 2 650 laufende Meter, zusammen 10 895 laufende Meter.

Es blieben noch zu vollenden: auf der V. Section 450 laufende Meter und die Planie für Nebengleise auf der Haltestelle Altwarnsdorf, auf der VIII. Section 9 105 laufende Meter, auf der IX. Section 11 550 laufende Meter, zusammen 21 105 laufende Meter.

Oberbau:

Das für die V. Section nöthige Oberbaumaterial ist beschafft und wie bereits erwähnt auf dem in Sachsen gelegenen Theile der Strecke verlegt.

An Kunstbauten sind auf diesen drei Sectionen vollendet: 37 Wölbbrücken, 4 Brücken mit Eisenüberbau, 8 Wölbschleussen, 69 Deckschleussen, 3 offene Schleussen, 62 Röhrenschleussen, 1 Futtermauer, 4 Abpflasterungen, 3 Bachverlegungen, 13 Brunneneinfassungen mit Rohrleitungen.

In Bauangriff befanden sich: 9 Wölbbrücken, 10 Deckschleussen, 13 Röhrenschleussen, 1 Bachverlegung, 14 Brunneneinfassungen.

Hochbauten:

Auf der V. Section wurden hergestellt: 2 Bahnwärterhäuser III. Classe, 3 Nebengebäude zu Bahnwärterhäusern III. Classe, 3 Bahnwärterhäuser IV. Classe, 2 Weichenwärterhäuser und auf der Haltestelle Altwarnsdorf ein Wirthschaftsgebäude.

Die bis zum Schlusse des Jahres 1875 aufgewendete Bausumme für die zur Zeit noch im Bau befindlichen Strecken beträgt 2 646 660,63 Mark.

Abzweigung Wilthen-Bautzen (I. Section).

Mit Eintritt der für den Bau günstigen Jahreszeit Anfang April, begannen die Arbeiten auf dieser Strecke.

Unterbau:

An Bodenmassen wurden 262 640 Kubikmeter gewonnen und bewegt, so dass überhaupt noch 244 310 Kubikmeter zu bewegen bleiben.

An Planie sind 4 600 laufende Meter hergestellt, 8 807 laufende Meter blieben noch zu vollenden.

Kunstbauten:

Der Spreeviaduct bei Station 72 ist vollständig zugewölbt und am Viaduct bei Wilthen sind ausser zwei vollständig zugewölbten Bögen alle Pfeiler bis zur Kämpferhöhe aufgeführt.

Von kleineren Kunstbauten sind vollendet: 17 Wölbbrücken, 3 Wölbschleussen, 26 Deckschleussen, 13 Röhrenschleussen, 1 Brunneneinfassung mit Rohrleitung.

Im Bauangriff befanden sich: 4 Wölbbrücken und 2 Futtermauern.

Der Bauaufwand bis zum Schlusse des Jahres 1875 betrug 1 104 864,48 Mark.

Neustadt-Dürrröhrsdorf (X. Section).

Auch hier hat der strenge Winter den Fortschritt der Arbeiten wesentlich gehindert.

Unterbau:

An Bodenmassen sind auf dieser Strecke 384 600 Kubikmeter gewonnen und bewegt worden, so dass von der Gesammtmassen-Förderung nur noch 41 797 Kubikmeter zu bewegen blieben.

Oberbau:

Von Station 712 bis Station 715 ist das Packlager gesetzt. Sämmtliche Schwellen sind auf Bahnhof Dürrröhrsdorf angeliefert.

An Kunstbauten sind ausgeführt, bez. im Mauerwerk vollendet: 3 Bachbrücken über 7 Meter Weite, 9 gewölbte Wasser- und Wegdurchlässe, 9 Wasser- und Wegdurchlässe mit Eisenüberbau, 3 Durchgangsschleussen, 2 Wölbschleussen, 29 Deckschleussen durch die Bahn, 19 Bahngrabenrohrschleussen, 1 Wirthschaftswegüberführung.

Im Bauangriff befanden sich: 1 Wasser- und Wegdurchlass mit Eisenüberbau, 1 Bahngrabenrohrschleusse, 2 Wirthschaftswegüberführungen.

Hochbauten:

Auf Bahnhof Stolpen ist mit Ausbruch des Grundes zum Stationsgebäude begonnen worden. Die Nebengebäude zu den Bahnwärterposten Nr. 1, 2, 4, 5 und 6 sind unter Dach gebracht.

Im Baujahre waren durchschnittlich täglich auf allen fünf Sectionen der südlausitzer Linie 2525 Arbeiter beschäftigt, darunter 454 Maurer und 47 Zimmerer. Der höchste Arbeiterbestand fiel in den Monat August mit 4167 Mann, darunter 933 Maurer.

In den fiscalischen Krankenhäusern zu Schirgiswalde, Neukirch und Neustadt, sowie in den Hospitälern zu Warnsdorf und Bautzen, wurden zusammen 233 erkrankte Arbeiter untergebracht, von denen 214 als gesund entlassen wurden, 5 sind verstorben und 14 am Jahresschlusse in ärztlicher Behandlung verblieben. Ausserdem wurden 360 erkrankte Arbeiter in ihren Wohnungen ärztlich behandelt.

Der durchschnittliche tägliche Arbeitsverdienst betrug:

	im Accord	im Tagelohn
bei einem Steinmetzen	3,50 bis 6,00 Mark,	3,20 bis 5,00 Mark,
„ „ Maurer	2,50 „ 5,00 „	2,00 „ 4,50 „
„ „ Zimmerer	3,00 „ 4,50 „	2,00 „ 3,50 „
„ „ Schmied		2,80 „ 3,00 „
„ „ Stellmacher		2,50 „ 2,75 „
„ „ Hand- oder Erdarbeiter	2,00 „ 4,00 „	1,65 „ 3,50 „
Frauen verdienten	1,50 „ 3,50 „	1,20 „ 2,40 „

Das Personal für die Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues bestand am Schlusse des Jahres 1875: bei der I., V., VIII. und IX. Section aus: 1 Oberingenieur, 4 Sectionsingenieuren, 11 Ingenieurassistenten und 30 Mann Expeditions-, Aufsichts- und Bewachungspersonal; bei der X. Section aus: 1 Oberingenieur (zugleich für den Bau der Linie Schandau-Neustadt unter c), 1 Sectionsingenieur, 6 Ingenieurassistenten und 15 Mann Expeditions-, Bahnaufsichts- und Bewachungspersonal.

Der Bauaufwand betrug bis zum Schlusse des Jahres 1664636,08 Mark.

c) Die Schandau-Neustädter Staatseisenbahn.

Unterbau:

Bis zum Schlusse des Jahres 1875 sind im Ganzen 1122200 Kubikmeter Boden oder 88% der Gesammtmasse gewonnen und bewegt und 17858 laufende Meter Planie, oder 64% der Gesammtlänge hergestellt worden.

Oberbau:

Im Ganzen wurden 5575 laufende Meter Steinbettung, davon 2875 für Haupt- und 2700 laufende Meter für Nebengleise hergestellt, sowie 1700 Meter Gleis und 9 Stück Weichen ausgelegt. Zu Anfang des Baujahres ist auf Bahnhof Rietzschgrund an der Dresden-Bodenbacher Linie ein drittes Gleis als Ueberholungsgleis für in der Richtung von Bodenbach nach Dresden laufende Güterzüge erbaut und der Betriebsverwaltung zur Benutzung übergeben worden. Aus dem Gleise an der Elbseite der Dresden-Bodenbacher Linie ist die Bahnhofsendweiche mit einigen Gleisen abgezweigt worden, um die Materialien für den Bahnhofs- und Brückenbau daselbst direct anfahren zu können.

Kunstbauten:

Der Ausbruch sämmtlicher 7 Tunnels ist beendet, die Auswölbung derselben ist nahezu fertig gestellt; auch die Arbeiten in den Voreinschnitten sind fast allseitig zu Ende geführt.

An der Elbbrücke sind ein Strompfeiler und fünf Landpfeiler einschliesslich der Ueberwölbung der Fluthöffnungen bis zur Bekrönung fertig; am 7. Pfeiler ist der Fangdamm vollendet und mit dem Einrammen der Rostpfähle begonnen worden. Der Eisenüberbau der linkseitigen 50 Meter weiten Oeffnung wird aufgestellt und ist für das Bahngleis bereits vollständig montirt.

Ferner wurden ausgeführt: 28 grosse Bachbrücken (über 7 Meter Weite), 21 gewölbte Wasser- und Wegdurchlässe, 15 Wasser- und Wegdurchlässe mit Eisenüberbau, 6 Wölbschleussen, 1 Durchgangsschleusse, 74 Deckschleussen durch die Bahn, 53 Bahngrabenschleussen und 5 Futtermauern.

Im Bauangriff befanden sich: 2 Viducte (bei Sebnitz, sind bis auf die Stirnmauern vollendet), 1 gewölbter Wasser- und Wegdurchlass, 1 Wasser- und Wegdurchlass mit Eisenüberbau und 2 Deckschleussen durch die Bahn.

Von den Hochbauten ist ein Theil in Angriff genommen worden.

Für die Bahnhofsanlagen in Rietzschgrund (bei Krippen) sind die Unterbauarbeiten für die gesammten Gleisanlagen, die in hoher Dammschüttung liegende Substruction der sämmtlichen Hochbauten, sowie die Tagebaue vom Güterschuppen, Maschinenhaus, Kohlenschuppen mit Wasserstation, das Mauerwerk der Drehscheiben und der Gleiswaagefundamente fertig gestellt. Daselbst sind auch die beiden Wirthschaftsbrunnen am Stationsgebäude und der Wasserstationsbrunnen vollendet.

Im Baujahre waren einschliesslich beim Brückenbau durchschnittlich täglich 2076 Arbeiter, darunter 234 Maurer beschäftigt. Der höchste Arbeiterbestand fiel in den Monat Mai mit 2997 Mann. Ausserdem waren bei Aufstellung des Ueberbaues der 50 Meter weiten Oeffnung der Elbbrücke 1 Ingenieur, 1 Monteur und 30 Arbeiter der Königin-Marienhütte thätig.

In den fiscalischen Krankenstuben zu Rathmannsdorf, Sebnitz und Neustadt wurden 295 erkrankte Arbeiter untergebracht, von welchen 4 Mann verstarben; 7 Arbeiter verunglückten tödlich. In ihren Wohnungen wurden ausserdem 723 Erkrankte behandelt und verpflegt.

Der durchschnittliche tägliche Arbeitsverdienst betrug:

	im Accord	im Tagelohn.
bei einem Steinmetzen	4,75 bis 5,56 Mark	4,42 bis 5,05 Mark.
„ „ Maurer	3,68 „ 5,09 „	3,17 „ 4,35 „
„ „ Zimmerer	4,25 „	3,27 „ 4,35 „
„ „ Tunnelarbeiter	4,27 „ 5,75 „	3,30 „ 3,94 „
„ „ Hand- oder Erdarbeiter	2,74 „ 3,50 „	2,14 „ 2,75 „

Das Personal für die Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues bestand am Schlusse des Jahres 1875

beim Bahnbau aus:

1 Oberingenieur (zugleich für den Bau der X. Section der Südlausitzer Staatseisenbahn Neustadt-Dürrröhrsdorf unter a), 4 Sectionsingenieuren (davon einer für Werkplatz Bahnhof Pirna), 6 Ingenieurassistenten und 28 Mann Expeditions-, Aufsichts- und Bewachungspersonal;

beim Brückenbau aus:

1 Wasserbauinspector als bauleitenden Ingenieur, 1 Sectionsingenieur, 1 Ingenieurassistent und 8 Mann Expeditions-, Aufsichts- und Bewachungspersonal.

Der Bauaufwand bis zum Schlusse des Jahres 1875 betrug 5269047,84 Mark.

d) Die neue Verbindungsbahn bei Leipzig

soll unter Vermeidung von Niveauübergängen der nach den östlich von Leipzig gelegenen Ortschaften führenden Wege den Berliner Bahnhof und den auf gemeinschaftliche Kosten aller in Leipzig einmündenden Bahnen in der Flur Schönefeld zu erbauenden Uebergabebahnhof mit dem Bahnhofe der Sächs.-Bayerischen Staatsbahnlinie in Leipzig verbinden.

Die Bahnlinie durchschneidet die Fluren Schönefeld, Volkmarsdorf, Sellerhausen, Crottendorf, Anger, Reudnitz, Stötteritz, Thonberg, Connewitz und Leipzig. Sie steigt unter Ueberschreitung der verlegten und der alten Leipzig-Dresdener sowie der Leipzig-Eilenburger Bahn vom Uebergabebahnhofe bis zu ihrem höchsten Punkte in der Flur Thonberg um 21,21 Meter und fällt von da bis zu ihrem Einmündungspunkte in die Sächs.-Bayerische Linie um 9,45 Meter. Von hier bis zum Uebergabebahnhofe ist die Bahn 6175,20 Meter lang und wird zweigleisig angelegt. Zur Vermittelung des Verkehrs in der Richtung nach Bayern mit Umgehung des Staatsbahnhofes wird eine eingleisige Verbindungslinie von 673,90 Meter Länge hergestellt, so dass die Gesammtbaulänge 6849,10 Meter beträgt.

Nach der Horizontalprojection liegen 4343,95 Meter = 63,42% in grader Linie und 2505,15 Meter = 36,58% in Krümmungen, deren kleinster Halbmesser 400 Meter beträgt.

Nach der Vertikalprojection liegen in der angegebenen Richtung 1782,95 Meter = 26,03% horizontal, 3824,90 Meter = 55,85% in Steigung, 1241,25 Meter = 18,12% im Fall.

Das Neigungsmaximum ist 1 : 105. Der Bau begann im Juli 1874.

Unterbau:

Bis Ende 1875 wurden 217700 Kubikmeter Boden gewonnen und bewegt, so dass noch 198300 Kubikmeter zu bewegen bleiben. An Planie sind 2100 laufende Meter hergestellt.

An Kunstbauten wurden bis Ende des Baujahres ausgeführt: 1 Viaduct mit 20 Oeffnungen bei Sellerhausen, 4 gewölbte Wegunterführungen, 1 gewölbte Chaussee- und Wasserleitungsüberführung, 1 gewölbter Durchlass, 1 Wölbschleusse, 1 Deckschleusse, 1 Röhrenschleusse.

Im Bauangriff befanden sich noch: 2 Unterführungen der Leipzig-Dresdener Bahn mit Eisenüberbau, 4 Wegüberführungen mit eisernem Ueberbau, 2 Wegunterführungen mit dergl., 1 gewölbte Wasserleitungsüberführung, 1 gewölbte Wegüberführung, 1 Bahnhofsentwässerung, 4 Deckschleussen, 15 Röhrenschleussen.

Während der Arbeitsmonate des Baujahres waren durchschnittlich täglich 371 Arbeiter beschäftigt, darunter 50 Maurer und 10 Zimmerer. Der höchste Arbeiterbestand fiel mit 505 Mann pro Tag in den Monat August.

Der durchschnittliche tägliche Arbeitsverdienst betrug

	im Accord	im Tagelohn
bei einem Steinmetzen	5,00 Mark	
„ „ Maurer	3,50 bis 4,50 „	3,00 bis 3,75 Mark.
„ „ Zimmermann	3,50 „ 4,50 „	3,50 Mark.
„ „ Schmiede		3,50 „
„ „ Erdarbeiter	3,00 „ 4,00 „	3,00 „

Das Personal für die technische Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues besteht aus: 1 Sectionsingenieur, 1 Ingenieurassistent, 1 Zeichner und 7 Mann Expeditions-, Bauaufsichts- und Bewachungspersonal.

Der Bauaufwand betrug, ohne die Kosten für den Grunderwerb bis zum Schlusse des Jahres 1875 = 422915 Mark.

3. Vorarbeiten für neue Eisenbahnanlagen.

Die Verlegung der Sächsisch-Bayerischen Bahn bei Altenburg und der Umbau des Bahnhofes daselbst.

Die schon seit längeren Jahren beabsichtigte Gradlegung der Sächsisch-Bayerischen Bahn bei Altenburg durch Abkürzung der Curve, welche aus dem als Kopfstation angelegten Bahnhofe in Altenburg in das Pleissethal führt und die Beseitigung der Kopfstation selbst, ist nunmehr durch einen zwischen den Regierungen von Sachsen und Sachsen-Altenburg unterm 24. Mai 1874 abgeschlossenen Staatsvertrag ihrer Ausführung nahe gerückt.

Nachdem unterm 27. Dezember 1875 das Expropriationsgesetz für diesen Bau erlassen, sollen die Bauarbeiten im Frühjahr 1876 beginnen.

Durch die Bahnverlegungslinie, welche dicht vor dem jetzigen Bahnhofe beginnt und hinter dem Niveauübergange der Peniger Chaussee beim Dorfe Münza wieder in die alte Linie einmündet, wird eine Abkürzung der Strecke Leipzig-Gössnitz um 4585,7 Meter erreicht, wobei die Länge der Verlegungslinie, insoweit deren Axe von der jetzigen Bahnaxe abweicht (von Station 33 + 25 bis Station 69 + 25) 3600 Meter beträgt. Um eine zu tiefe Einschneidung in das Terrain zu vermeiden und die Ueberbrückung der Altenburg-Leipziger Chaussee zu ermöglichen, ist die Planie des neuen Altenburger Bahnhofes um 2 Meter höher als die des alten Bahnhofes zu legen, wodurch auch eine Erhöhung der jetzigen Betriebsstrecke an den beiden Anschlusspunkten nothwendig wird, welche 2941 Meter (von Station 3 + 84 bis Station 33 + 25) vor der Abzweigung beginnt und sich 599 Meter (von Station 69 + 25 bis Station 75 + 24) über den Wiedervereinigungspunkt hinaus erstreckt, wodurch die gesammte Baustrecke eine Länge von 7140 Meter erhält. Hiervon liegen 4581 Meter in gerader Linie und 2559 Meter in Bogen, mit in Summa 193° 19′ Kreisbogengraden und einem kleinsten Halbmesser von 400 Meter an der Ausmündung der Linie aus dem Südende des neuen Bahnhofes.

Nach der Vertikalprojection liegen 324,25 Meter horizontal, 4915,75 Meter in Steigung und 1900 Meter im Fall. Das Neigungsmaximum beträgt 1 : 200. Der Bahnhof wird in eine Steigung von 1 : 600 gelegt. An Bodenmassen sind 523318 Kubikmeter zu gewinnen und zu bewegen, welche aus Lehm, Sand und dem schweren grauen Thon der Tertiärformation bestehen.

Zwischen Station 52 und 57 erhebt sich das Terrain derart, dass die Einschnittstiefe 18 Meter übersteigt und bis auf 25 Meter wächst. Auf dieser Strecke ist die Anlegung eines 375 Meter langen Tunnels in Aussicht genommen. Ausserdem sind an Kunstbauten 2 Chaussee- und eine grosse Wegüberbrückung, 2 Einschnittsbrücken, eine 100 Meter lange Bahnüberbrückung und der Umbau von 11 in der alten Betriebsstrecke liegenden Bauwerken zu erwähnen.

An Hochbauten sind für den neuen Bahnhof auszuführen: 1 Administrationsgebäude mit 2000 □Meter Grundfläche, 1 Güterschuppen mit 1500 □Meter Grundfläche, 1 Zollgüterschuppen mit 400 □Meter Grundfläche, 1 Locomotivenanheizgebäude und 1 Beamtenwohnhaus.

Gleichzeitig mit der Verlegung des Bahnhofes erfolgt auch die Verlegung der jetzigen Einmündung der Altenburg-Zeitzer Bahn, als Kopfstation an die nördliche Giebelseite des Stationsgebäudes.

Für den Oberbau sind 26562 Meter Gleis, 64 Stück Weichen, 1 Locomotiv- u. 1 Wagendrehscheibe herzustellen.

Das Personal für die Vorarbeiten, Leitung und Beaufsichtigung des Bahnbaues besteht aus 1 bauleitenden Betriebsingenieur, 1 Sectionsingenieur für die Hochbauten, 1 Ingenieurassistenten u. 2 Mann Expeditionspersonal.

Ferner wurden im Jahre 1875 unter unmittelbarer Leitung des Finanz-Ministeriums von der Staatseisenbahnbau-Verwaltung generelle Vorarbeiten für eine Eisenbahn-Verbindung von St. Egidien über Lichtenstein und Oelsnitz nach Stollberg, sowie eine Abzweigung von Oelsnitz nach Hohenstein-Ernstthal vorgenommen und vollendet, sowie gleichzeitig für die bereits zum Bau genehmigte Fortsetzung der Schwarzenberger Staatseisenbahn nach Johanngeorgenstadt, die speziellen Vorarbeiten bis zu jener Strecke vollzogen, auf welche die noch rückständige Feststellung der Anschlusslinie nach Böhmen ohne Einfluss verbleibt.

Abschnitt III.

Nachweisung

ÜBER DIE

GESAMMTEN TRANSPORTMITTEL,

DEREN

CONSTRUCTIONSVERHÄLTNISSE, ANSCHAFFUNGSKOSTEN UND LEISTUNGEN,

SOWIE ÜBER DEREN

VERBRAUCH AN HEIZ-, SCHMIER-, PUTZMATERIAL UND REPARATURKOSTEN.

A. Uebersicht der Schluss-Resultate dieses Abschnittes mit den Durchschnittsergebnissen.
B. Nachweisung über die vorhandenen Locomotiven.
C. Nachweisung über die vorhandenen Tender.
D. Nachweisung über die vorhandenen Personenwagen.
E. Nachweisung über die vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.
F. Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1875.

Abschnitt III.

A.

Uebersicht

DER

SCHLUSS-RESULTATE

DER

DIESEN ABSCHNITT BILDENDEN THEILE

MIT DEN

DURCHSCHNITTS-ERGEBNISSEN.

1. **Bestand der Transportmittel.**
2. **Anschaffungskosten der Transportmittel.**
3. **Leistungen der Transportmittel.**
4. **Verbrauch durch die Transportmittel an Heiz-, Schmier-, Putzmaterial und Reparaturkosten.**
5. **Allgemeine Mittheilungen.**

1875.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
I. Bestand der Transportmittel.*)								
Locomotiven (s. Tabelle B.):								
4rädrige	Anzahl	18	—	—	—	—	—	—
6 „ (bei den Staatsbahnen excl. 5 Bauzugslocomotiven)	„	404	—	—	5	—	—	6
8 „	„	8	—	—	—	—	—	—
Tenderlocomotiven { 4rädrige		—	—	—	—	4	—	—
Tenderlocomotiven { 6rädrige (b. d. Staatsb. excl. 7 Bauzugslocomotiven)	„	39**)	—	—	—	—	2	—
Tenderlocomotiven { 8 „		5	—	—	—	—	—	—
Zusammen (excl. 12 Bauzugslocomotiven d. Staatsb.)	Anzahl	474**)	—	—	5	4	2	6
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„		0,38		0,14	0,15	0,17	0,23
Von den Locomotiven sind:								
mit einer Treibachse versehen	„	3	—	—	—	—	—	—
„ zwei Treibachsen „	„	327	—	—	5	4	2	6
„ drei „ „	„	144	—	—	—	—	—	—
Die Locomotiven wurden geliefert von:								
R. Hartmann jetzt Sächsische Maschinenfabrik } in Chemnitz. {	„	216	—	—	—	—	2	5
R. Hartmann jetzt Sächsische Maschinenfabrik } in Chemnitz. {	„	136	—	—	—	—	—	—
A. Borsig in Berlin	„	20	—	—	5	—	—	—
L. Schwartzkopff in Berlin }	„	10	—	—	—	—	—	—
L. Schwartzkopff in Berlin jetzt Berliner Maschinenbau-Actiengesellschaft }	„	57	—	—	—	—	—	—
F. Wöhlert in Berlin	„	5	—	—	—	—	—	—
Cockerill in Seraing	„	1	—	—	—	—	—	1
Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler)	„	29	—	—	—	—	—	—
F. Schichau in Elbing	„	—	—	—	—	4	—	—
Tender (s. Tabelle C.):								
mit 2 Achsen	„	18	—	—	5	—	—	—
„ 3 „	„	349	—	—	—	—	—	5
Zusammen	Anzahl	367	—	—	5	—	—	5
Personenwagen (s. Tabelle D.):								
4rädrige	„	1 110	—	—	11	9	5	14
6 „	„	178	—	—	—	—	—	—
Zusammen	Anzahl	1 288	—	—	11	9	5	14
Achsen unter denselben	„	2 754	—	—	22	18	10	28
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„		2,26		0,87	0,65	0,86	1,05
Die Personenwagen enthalten Plätze:								
in I. Classe	„	1 658	—	—	18	12	12	24
„ II. „	„	11 112	—	—	112	72	40	112
„ III. „	„	31 275	—	—	150	240	110	380
„ IV. „	„	2 640	—	—	90	—	—	—
Zusammen	Anzahl	46 685	—	—	370	324	162	516
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	Plätze		38,36		14,56	11,76	13,90	19,39
„ „ Achse	„	16,95	—	—	16,82	18,00	16,20	18,42
Passagiergepäckwagen (s. Tabelle E.):								
4rädrige	Anzahl	252	—	—	2	2	—	4
6 „	„	6	—	—	—	—	—	—
Zusammen	Anzahl	258	—	—	2	2	—	4
Achsen unter denselben	„	522	—	—	4	4	—	8
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„		0,43		0,16	0,15	—	0,30

*) Die Gössnitz-Geraer und Hainichen-Rossweiner Eisenbahngesellschaften besitzen keine Transportmittel, dieselben werden gegen eine Achsen- resp. Locomotivenmiethe von der Staats-Eisenbahnverwaltung gestellt, deshalb ist bei denjenigen Berechnungen, welche sich hinsichtlich des Bestandes und der Anschaffungskosten der Transportmittel auf die Bahnlänge beziehen, die gemeinschaftliche Länge der Staatsbahnen, der Gössnitz-Geraer und Hainichen-Rossweiner Bahn zu Grunde gelegt worden.
**) Hierbei befinden sich 2 der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahngesellschaft gehörige Locomotiven.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Güterwagen incl. Viehwagen (s. Tabelle E):								
4 rädrige offene	Anzahl	10 183*)	—	—	310	250	—	80
4 „ bedeckte	„	4 061	—	—	15	18	4	31
6 „ offene	„	24	—	—	—	—	—	—
6 „ bedeckte	„	2	—	—	—	—	—	—
8 „ offene	„	30	—	—	—	—	—	—
8 „ bedeckte	„	15	—	—	—	—	—	—
Zusammen	Anzahl	14 315*)	—	—	325	268	4	111
Achsen unter denselben	„	28 746*)	—	—	650	536	8	222
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	23,14			17,03	19,45	0,69	8,34
Die laufenden Achsen betrugen nach Ladungsachsen**)	„	43 040*)	—	—	1 300	1 036	8	322
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	34,65			34,06	37,59	0,69	12,10
Ladungsfähigkeit der Passagiergepäckwagen	Kilogr.	1 305 000	—	—	16 000	10 000	—	20 000
„ „ Güterwagen	„	107 447 000*)	—	—	3 220 000	2 590 000	20 000	805 000
Zusammen	Kilogr.	108 752 000	—	—	3 236 000	2 600 000	20 000	825 000
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	87 544,4			84 778,6	94 339,6	1 716,7	31 003,4
Durchschnittlich pro laufende Achse	„	3 715,7	—	—	4 948,0	4 814,8	2 500,0	3 587,0
Durchschnittlich pro Ladungsachse	„	2 496,5	—	—	2 474,0	2 500,0	2 500,0	2 500,0

2. Anschaffungskosten der Transportmittel.

Locomotiven und **Tender**	Mark	22 790 522,73†)	—	—	260 700,00	176 400,00	94 296,00	304 926,56
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	18 346,16			6 829,97	6 400,58	8 094,09	11 459,10
Personenwagen	„	7 751 473,97	—	—	75 994,00	67 680,00	33 396,00	98 362,80
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	6 368,65			2 990,71	2 455,73	2 866,61	3 696,46
Durchschnittlich pro Achse	„	2 814,62			3 454,27	3 760,00	3 339,60	3 512,96
Durchschnittlich pro Platz	„	166,04			205,39	208,89	206,15	190,63
Gepäck- und Güterwagen	„	33 143 140,39†)	—	—	967 454,25	856 380,00	9 000,00	278 707,93
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	26 679,92			25 345,92	31 073,29	772,53	10 473,89
Durchschnittlich pro Achse	„	1 132,40			1 479,29	1 585,89	1 125,00	1 211,77
Durchschnittlich pro 5000 Kilogr. Ladungsfähigkeit	„	1 523,79			1 494,83	1 646,88	2 250,00	1 689,14
Zusammen	Mark	63 685 137,09†)	—	—	1 304 148,25	1 100 460,00	136 692,00	681 997,29
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	51 394,74			35 166,81	39 929,60	11 733,22	25 629,36
Von den Anschaffungskosten kamen:								
auf die Locomotiven und Tender	Proz.	35,79			19,99	16,02	68,99	44,71
„ „ Personenwagen	„	12,17			5,83	6,15	24,43	14,42
„ „ Gepäck- und Güterwagen	„	52,04			74,18	77,82	6,58	40,87

*) Hierunter sind die, der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahngesellschaft gehörigen 186 Stück vierrädrigen offenen Güterwagen mit 372 laufenden resp. 630 Ladungsachsen, sowie mit 1 575 000 Kilogr. Ladungsfähigkeit enthalten.

**) Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2 500 Kilogr. Tragfähigkeit gezählt.

†) incl. 87 000 Mark Anschaffungskosten der beiden Chemnitz-Würschnitzer Locomotiven und 381 613,23 Mark Anschaffungskosten der 186 Güterwagen, zusammen 468 613,23 Mark.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
3. Leistungen der Transportmittel.								
Die Locomotiven haben zurückgelegt:								
a) vor Courier- und Schnell- (Eil-) Zügen . .	Kilometer	862 439,0	—	—	—	—	—	—
b) „ Personenzügen	„	4 206 431,1	50 550,0	16 281,0	18 736,3	2 135,6	52 145,8	97 820,0
c) „ Güterzügen . . . . . (ad. a.—c. incl. der Extrazüge.)	„	5 310 544,3	73 953,0	1 567,8	55 591,0	16 624,4	499,8	73 055,5
d) „ gemischten Zügen	„	457 266,3	50 370,0	39 315,6	37 292,8	60 882,0	—	—
e) als vorgelegte Reservemaschinen	„	356 724,7	3 657,0	301,5	58,5	27,8	20,0	13 479,1
f) vor Material- u. Arbeitszügen, für Neubau (auch f. fremde Rechnung)	„	79 579,0	—	—	32,6	5 384,5	—	16,6
f) vor Material- u. Arbeitszügen, „ Unterhaltungsbau	„	53 261,5	1 550,3	3 536,2	550,8		201,2	84,8
g) vor Werkstätten-Zügen	„	3 708,0	—	—	—	—	—	—
h) leergehend	„	534 534,5	5 345,3	587,7	2 682,8	1 812,0	324,0	12 923,8
Zusammen	Kilometer	11 864 489,0	185 425,6	61 589,8	114 944,8	86 866,3	53 191,7	197 379,8
Davon sind Nutzkilometer		11 329 954,5	180 080,3	61 002,1	112 262,0	85 054,3	52 866,8	184 456,0
Von den überhaupt zurückgelegten Locomotivkilometern kamen durchschnittlich:								
auf jedes Kilometer Betriebslänge	Kilometer	10 050,8	5 279,8	3 064,2	3 011,4	3 151,9	4 565,8	7 417,5
„ „ „ Baulänge	„	11 394,5	5 365,3	3 120,1	2 998,4	3 129,1	4 377,9	7 383,4
Ausserdem haben die Locomotiven zugebracht:								
a) im Rangirdienste	Stunden	500 240	6 661	1 317	6 234	3 296	1 940	9 653
b) „ Reservedienste	„	191 199	689	797	392	2 422	2 094	6 108
Durchschnittliche Anzahl der Wagenachsen:								
a) in den Courier- und Schnellzügen	Achsen	15,48	—	—	—	—	—	—
b) „ „ Personenzügen	„	26,85	20,38	16,48	22,47	28,20	23,79	27,07
c) „ „ gemischten Zügen	„	29,38	56,67	28,69	71,42	51,59	—	—
d) „ „ Güterzügen	„	101,25	79,46	19,61	71,20	96,77	34,24	75,55
e) „ „ Material- und Arbeitszügen	„	28,55	22,15	24,73	28,05	23,12	20,80	19,84
Die Wagen haben zurückgelegt auf der eigenen Bahn:								
Die Personenwagen (eigene)	Achsenkilometer	89 060 187,6	—	—	622 001,6	674 385,4	336 566,4	625 263,1
„ „ „ für die Werkstätten	„	69 742,5	—	—	—	—	—	—
„ „ „ (fremde) „ „ Post	„	1 219 440,0	—	—	—	—	—	—
„ „ (fremde)	„	—	—	27 400,0	—	—	—	—
„ „ (fremde)	„	6 027 218,7	1 458 945,0	618 911,8	63 248,0	11 960,0	1 584,0	913 626,0
„ Postwagen (fremde)	„	9 194 960,0	229 950,0	32 800,0	—	—	—	145 503,0
„ Gepäck- u. Güterwagen (eigene) . . .	„	345 763 525,8	—	—	2 241 307,4	1 949 879,3	177 910,3	1 272 177,2
„ „ „ „ „ für die Post	„	270 314,0	—	—	19 290,0	27 256,0	—	—
„ „ „ „ (fremde) für die Post	„	—	—	—	—	—	—	108,0
„ „ „ „ (fremde) . . .	„	225 835 488,1	8 071 703,0	747 944,6	4 096 864,0	2 146 484,6	741 573,9	5 211 082,3
„ Güterwagen in besonderen Zügen, für Neubau (auch f. fremde Rechnung)	„	2 184 981,1	—	—	848,4	124 504,6	—	940,4
„ Güterwagen in besonderen Zügen, „ Unterhaltungsbau	„	1 516 027,0	34 338,0	87 460,6	15 517,8		4 185,6	1 071,4
„ Güterwagen in besonderen Zügen, „ Werkstätten	„	196 838,5	—	—	—	—	—	—
Sa. der Achsenkilometer nach Ladungsachsen		681 338 723,3	9 794 936,0	1 514 516,8	7 059 077,2	4 934 469,9	1 261 820,2	8 169 771,4
„ „ „ „ lauf. Achsen		464 862 836,5	7 263 237,9	1 471 478,3	4 428 650,3	3 144 353,1	1 054 953,1	5 898 249,1
Davon kamen:								
auf die Personenwagen	„ *)	96 376 588,8	1 458 945,0	646 311,6	685 249,6	686 345,4	338 150,4	1 538 889,1
„ „ Güterwagen (incl. Post- und Gepäckwagen) n. Lad.-Achsen	**)	584 962 134,5	8 335 991,0	868 205,2	6 373 827,6	4 248 124,5	923 669,8	6 630 882,3
„ „ „ „ „ „ „ n. lauf. Achsen		368 486 247,7	5 804 292,9	825 166,7	3 743 400,7	2 458 007,7	716 802,7	4 359 360,0
*) incl. in Militärzügen zurückgelegte . . .	Achsenkilometer	74 643,8	—	—	—	—	—	—
**) „ „ „ „ . . .	„	30 288,6	—	—	—	—	—	—

Anmerkung 1. Die Angaben über die Zahl der auf den einzelnen Strecken abgelassenen Züge sind in den allgemeinen Mittheilungen dieses Abschnittes enthalten.
„ 2. Die zurückgelegten Achsenkilometer sind bei den Güterwagen nach den Ladungs- und laufenden Achsen berechnet.
„ 3. Den Berechnungen der Transportmittelleistungen pro Kilometer Bahnlänge ist die auf den Jahresdurchschnitt reducirte Bau- resp. Betriebslänge (vergl. Abschnitt I. B² u. ³) zu Grunde gelegt worden.

	Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
		Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Die Personenwagenachsenkilometer verhielten sich zu den Güter-, Gepäck- und Postwagenachsenkilometern = n. Ladungsachsen	1 : 6,07	1 : 5,71	1 : 1,34	1 : 9,30	1 : 6,19	1 : 2,73	1 : 4,31
Die Personenwagenachsenkilometer verhielten sich zu den Güter-, Gepäck- und Postwagenachsenkilometern = n. laufenden Achsen	1 : 3,82	1 : 3,98	1 : 1,28	1 : 5,46	1 : 3,58	1 : 2,12	1 : 2,83
Von der Gesammtzahl der Achsenkilometer kamen durchschnittlich auf jedes Kilometer							
Betriebslänge { Ladungs-Achsenkilometer	578 893,6	278 899,1	75 349,1	193 953,0	179 044,6	108 310,7	307 018,8
Baulänge { " "	656 352,8	283 418,2	76 723,2	193 060,2	177 748,3	103 853,5	305 606,2
Betriebslänge { laufende "	395 509,4	206 812,0	73 207,9	125 039,5	114 091,2	90 553,9	221 655,3
Baulänge { " "	448 453,0	210 163,1	74 543,0	124 443,4	113 265,1	86 827,4	220 635,5
Von den auf der eigenen Bahn durchlaufenen Achsenkilometern kamen durchschnittlich auf jedes Kilometer							
Betriebslänge { bei den Personenwagen . . . . Achsenkilometer	83 352,0	41 541,7	32 154,8	26 967,7	24 903,7	29 025,8	57 831,2
Betriebslänge { " " Güterwagen . { Ladungs- "	495 541,6	237 357,4	43 194,3	166 985,3	154 140,9	79 284,9	249 187,6
Betriebslänge { " " " . { laufende . "	312 157,4	165 270,3	41 053,1	98 071,8	89 187,5	61 528,1	163 824,1
Baulänge { " " Personenwagen . . . . "	94 565,0	42 214,8	32 741,2	26 793,7	24 723,4	27 831,3	57 565,1
Baulänge { " " Güterwagen . { Ladungs- "	561 787,8	241 203,4	43 982,0	166 266,5	153 024,9	76 022,2	248 041,1
Baulänge { " " " . { laufende . "	353 888,0	167 948,3	41 801,8	97 649,7	88 541,7	58 996,1	163 070,4
Auf jedes Locomotivnutzkilometer kamen durchschnittl. Wagenachsenkilometer n. Ladungsachsen	60,14	54,39	24,83	62,88	58,02	23,87	44,29
Auf jedes Locomotivnutzkilometer kamen durchschnittl. Wagenachsenkilometer n. laufenden Achsen	41,03	40,33	24,12	39,45	36,97	19,95	31,98
Auf fremden Bahnen haben die eigenen Wagen zurückgelegt:							
die Personenwagen . . . . . Achsenkilometer	7 117 530,3	—	—	—	144,0	—	591 352,0
" Güterwagen . . . . . Ladungs- "	179 851 887,2	—	—	8 087 132,0	5 009 337,3	1 990,0	2 564 335,2
" " . . . . . laufende "	120 823 884,1	—	—	4 043 566,0	2 600 902,0	1 990,0	1 787 616,0
An Locomotiven- und Tendermiethe wurde							
eingenommen . . . . . Mark	153 631,11	—	—	—	—	—	—
ausgegeben . . . . . "	52 858,36	62 768,83	—	4 941,00	—	—	44 670,01
An Wagenmiethe wurde eingenommen:							
a) von fremden Bahnen . . . . . "	1 383 468,47	—	—	61 336,45	45 111,97	31,95	—
b) " der Post . . . . . "	39 888,04	—	—	385,80	545,12	—	2,16
Zusammen Mark	1 423 356,51	—	—	61 722,25	45 657,09	31,95	2,16
An Wagenmiethe wurde ausgegeben . . . . . "	1 633 529,91	87 588,40	—	43 723,85	17 806,12	12 613,85	28 794,04
Jede eigene Personenwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn) . . . Kilometer	35 391,0	—	—	28 272,8	37 473,9	33 656,6	43 450,5
Von den bewegten Plätzen der Personenwagen waren durchschnittlich benutzt . . . . . Prozent*)	21,93	23,52	11,79	22,83	18,20	21,27	18,84
Durchschnittlich kamen auf jede bewegte Personenwagenachse Personen*)	3,72	3,99	2,00	3,84	3,28	3,45	3,47
Jede eigene Gepäck- und Güterwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn)**) Kilometer	12 161,6	—	—	7 923,6	6 837,5	23 010,7	11 631,9
Die bewegten Gepäck- und Güterwagen waren durchschnittlich belastet: *) u. **)							
mit Kilogramm pro Achse	1 034,42	1 050,86	586,40	1 173,53	1 134,69	830,99	886,69
zu Prozenten ihrer Ladungsfähigkeit	41,44	42,09	23,49	47,42	45,39	33,29	35,47

*) Bei den Berechnungen, welche sich sowol hier als in Abschnitt IV. A. unter 4a. und b. auf die Achsenkilometer beziehen, sind die in Bau- und aussergewöhnlichen Militärzügen, sowie im Postdienste und in Werkstättenzügen geleisteten Achsenkilometer ausser Berücksichtigung geblieben, da unter den Frequenzzahlen desselben Abschnittes die entsprechenden Lasten auch nicht mit enthalten sind.

**) Den durchschnittlichen Berechnungen über die zurückgelegte Kilometerzahl und die Belastung einer Achse, sowie denen über die Belastung nach Prozenten ihrer Ladungsfähigkeit, ist die Zahl der sogenannten Ladungsachsen (vergl. Nachweisung E. dieses Abschnittes Col. 5) zu Grunde gelegt worden.

Bei den oben angeführten Berechnungen über die durchschnittliche Ausnutzung der Ladungsfähigkeit der Gepäck- und Güterwagen fehlen sämmtliche Transporte, die ihrem Gewichte nach nicht bekannt sind, wie die Transporte von Equipagen und die Thiertransporte nach Stück und Wagenladungen.

4. Verbrauch durch die Transportmittel.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
a) Bei den Locomotiven:								
an Feuerungsmaterial:								
Holz zur Anfeuerung	Kubikmeter	3 569,270	44,620	11,020	33,570	26,480	7,900	54,190
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	"	0,000301	0,000241	0,000179	0,000292	0,000295	0,000149	0,000275
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	0,000315	0,000248	0,000181	0,000299	0,000311	0,000149	0,000294
Coaks	Kilogramm	1 059 500	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen	"	152 665 575	2 467 325	504 200	1 875 700	933 450	561 750	2 253 900
Braunkohlen	"	2 283 850	—	—	—	—	—	—
Zusammen auf Steinkohlen reducirt (Steinkohlen : Coaks wie 1 : 1, Steinkohlen : Braunkohlen wie 1 : 1,07)	"	155 092 650	2 467 325	504 200	1 875 700	933 450	561 750	2 253 900
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	"	13,072	13,306	8,186	16,318	10,746	10,561	11,419
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	13,689	13,701	8,265	16,708	10,975	10,626	12,219
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer, u. Ladungsachs.	"	0,228	0,252	0,233	0,266	0,189	0,445	0,276
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer, u. lauf. Achsen	"	0,334	0,340	0,343	0,424	0,297	0,532	0,382
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (excl. der Nebenkosten)	Mark	2 323 806,17	36 762,52	7 515,86	27 819,12	13 923,32	8 350,31	34 090,12
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pf.	19,586	19,826	12,203	24,202	16,628	15,629	17,271
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	20,510	20,415	12,321	24,781	16,370	15,795	18,481
Durchschnittlich pro Wagenachsen-Kilometer, nach Ladungsachsen	"	0,3411	0,3752	0,4963	0,3941	0,2822	0,6618	0,4173
Durchschnittlich pro Wagenachsen-Kilometer, u. laufenden Achsen	"	0,4999	0,5061	0,5108	0,6282	0,4428	0,7915	0,5780
Bei einem Preise von								
durchschnittlich pro Kubikmeter Holz	Mark	4,291	4,931	4,291	3,970	4,246	6,253	4,308
durchschnittlich pro 100 Kilogramm Coaks	"	1,899	—	—	—	—	—	—
durchschnittlich pro 100 " Steinkohlen	"	1,481	1,481	1,481	1,470	1,480	1,478	1,502
durchschnittlich pro 100 " Braunkohlen	"	1,185	—	—	—	—	—	—
durchschnittlich pro 100 " Feuerungsmaterial auf Steinkohlen reducirt	"	1,488	1,481	1,481	1,470	1,480	1,478	1,502
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (incl. der Nebenkosten [Arbeitslöhne, Körbe, Frachten etc.])	Mark	2 446 162,95	40 826,92	—	33 162,43	17 077,14	9 017,35	39 924,32
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pf.	20,618	22,018	—	28,851	19,659	16,952	20,227
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	21,590	22,672	—	29,540	20,078	17,057	21,644
Durchschnittlich pro Wagenachsen-Kilometer, nach Ladungsachsen	"	0,3590	0,4168	—	0,4698	0,3461	0,7146	0,4857
Durchschnittlich pro Wagenachsen-Kilometer, u. laufenden Achsen	"	0,5262	0,5621	—	0,7488	0,5421	0,8548	0,6769

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
an Schmiermaterial:								
im Ganzen	Kilogramm	210 196,3	2 704,3	648,7	2 037,4	919,0	974,0	2 900,9
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	"	0,0177	0,0146	0,0105	0,0177	0,0106	0,0183	0,0147
Durchschnittlich pro Locomotiv- u. Rangirkilom. *)	"	0,0125	0,0107	0,0087	0,0115	0,0077	0,0124	0,0099
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	0,0186	0,0150	0,0106	0,0181	0,0108	0,0184	0,0157
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Lad.-Achsen	"	0,000309	0,000276	0,000428	0,000289	0,000186	0,000772	0,000355
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,000452	0,000372	0,000441	0,000460	0,000293	0,000922	0,000492
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	131 870,20	1 736,97	408,13	1 276,03	583,09	604,57	1 824,19
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pfg.	1,111	0,937	0,663	1,110	0,671	1,137	0,924
Durchschnittlich pro Locomotiv- u. Rangirkilometer *)	"	0,782	0,689	0,546	0,720	0,487	0,833	0,621
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	1,164	0,965	0,669	1,137	0,686	1,144	0,989
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Ladungsachsen	"	0,0194	0,0177	0,0262	0,0181	0,0118	0,0479	0,0223
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,0284	0,0239	0,0277	0,0288	0,0185	0,0573	0,0309
an Putzmaterial:								
im Ganzen	Kilogramm	124 687,7	1 612,5	354,5	988,2	1 054,2	253,1	1 717,5
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	"	0,01051	0,00870	0,00576	0,00860	0,01214	0,00476	0,00879
Durchschnittlich pro Locomotiv- u. Rangirkilom. *)	"	0,00739	0,00640	0,00474	0,00557	0,00880	0,00249	0,00584
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	0,01191	0,00895	0,00581	0,00889	0,01239	0,00479	0,00931
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Lad.-Achsen	"	0,000183	0,000165	0,000234	0,000140	0,000214	0,000201	0,000210
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,000268	0,000222	0,000241	0,000223	0,000325	0,000240	0,000291
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	70 506,90	916,67	200,42	549,22	585,80	152,96	935,28
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pfg.	0,594	0,494	0,325	0,478	0,674	0,288	0,474
Durchschnittlich pro Locomotiv- und Rangirkilometer *)	"	0,418	0,364	0,268	0,310	0,489	0,211	0,318
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	"	0,622	0,509	0,329	0,489	0,689	0,289	0,507
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Ladungsachsen	"	0,01035	0,00936	0,01323	0,00778	0,01187	0,01212	0,01145
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,01517	0,01262	0,01362	0,01240	0,01863	0,01450	0,01566
b) Bei den Wagen:								
an Schmiermaterial:								
im Ganzen	Kilogramm	123 529,3	1 225,5	323,0	2 298,3	1 346,0	191,5	1 505,0
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Lad.-Achsen	"	0,000181	0,000125	0,000213	0,000326	0,000273	0,000152	0,000184
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,000266	0,000169	0,000220	0,000519	0,000428	0,000182	0,000255
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	75 290,53	780,69	196,90	1 383,41	821,54	118,13	920,56
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Ladungsachsen	Pfg.	0,0111	0,0080	0,0130	0,0196	0,0166	0,0094	0,0113
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,0162	0,0107	0,0134	0,0312	0,0261	0,0112	0,0156
an Putzmaterial:								
im Ganzen	Kilogramm	38 987,8	564,7	86,7	227,5	367,0	152,0	276,9
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Lad.-Achsen	"	0,0000572	0,0010577	0,0000572	0,0000322	0,0000744	0,0001205	0,0000339
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,0000839	0,0000777	0,0000589	0,0000514	0,0001167	0,0001441	0,0000469
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	20 094,21	291,07	44,68	117,32	191,85	79,92	142,00
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. Ladungsachsen	Pfg.	0,00295	0,00297	0,00295	0,00166	0,00389	0,00633	0,00174
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer n. lauf. Achsen	"	0,00432	0,00401	0,00304	0,00265	0,00610	0,00758	0,00241

*) Die Rangirkilometer sind aus den Rangirdienststunden gewonnen und zwar ist hierbei 1 Rangirdienststunde = 10 zurückgelegte Kilometer gerechnet.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
An Reparaturkosten (einschliesslich der Erneuerung einzelner Theile) sind im Ganzen aufgewendet worden:								
a) bei den Locomotiven†	Mark	962 629,70	—	—	4 661,97	2 800,97	922,47	22 040,78
b) „ „ Tendern	„	101 979,65	—	—	1 779,23	—	—	1 665,87
Zusammen	Mark	1064 609,35	—	—	6 441,20	2 800,97	922,47	23 706,65
Durchschnittlich:								
pro Locomotivkilometer	Pfg.		8,973		5,694	3,224	1,734	12,911
„ „ excl. Tenderreparatur	„		8,114		4,056	3,224	1,734	11,167
„ Locomotiv- und Rangirkilometer*	„		6,312		3,633	2,328	1,271	8,066
„ „ „ „ excl. Tenderreparatur	„		5,707		2,630	2,328	1,271	7,499
„ Nutzkilometer	„		9,396		5,738	3,293	1,745	12,852
„ „ excl. Tenderreparatur	„		8,496		4,153	3,293	1,745	11,949
„ Wagenachsenkilometer nach Ladungsachsen	„		0,1563		0,0912	0,0568	0,0731	0,2902
„ „ excl. Tenderreparatur	„		0,1413		0,1053	0,0568	0,0731	0,2698
„ „ nach laufenden Achsen	„		0,2290		0,1454	0,0891	0,0874	0,4019
„ „ excl. Tenderreparatur	„		0,2071		0,1053	0,0891	0,0874	0,3737
Die Reparaturkosten für Locomotiven und Tender betrugen zusammen Prozente der Anschaffungskosten		4,671	—	—	2,471	1,588	0,978	7,775
c) bei den Personenwagen	Mark	465 817,85	—	—	6 263,79	855,40	399,40	9 341,65
Durchschnittlich:								
pro Personenwagenachse	„	169,142	—	—	284,718	47,522	39,940	333,030
„ Platz	„	9,978	—	—	16,929	2,040	2,465	18,194
„ Personenwagenachsenkilometer	Pfg.		0,4833		0,9141	0,1246	0,1181	0,6070
„ Personenkilometer	„		0,1319		0,2381	0,0380	0,0343	0,1748
Die Reparaturkosten für Personenwagen betrugen Prozente der Anschaffungskosten		6,009	—	—	8,242	1,264	1,196	9,497
d) bei den Gepäck- und Güterwagen (excl. Draisinen etc.)	Mark	1243 460,81	—	—	11 919,26	11 533,50	16,88	25 155,41
Durchschnittlich:								
pro laufende Gepäck- und Güterwagenachse	„	42,485	—	—	18,225	21,358	2,110	109,371
„ Ladungsachse	„	28,545	—	—	9,113	11,090	2,110	76,220
„ 5000 k. Ladungsfähigkeit	„	57,170	—	—	18,417	22,180	4,220	152,457
„ Güterwagenachsenkilometer nach Lad.-Achsen	Pfg.		0,2126		0,1870	0,2715	0,0018	0,3794
„ „ „ lauf. „	„		0,2375		0,3184	0,4692	0,0024	0,5770
„ Gepäck- und Güterkilogrammkilometer	„		0,000210		0,000160	0,000248	0,000002	0,000438
Die Reparaturkosten für Gepäck- und Güterwagen betrugen Prozente der Anschaffungskosten		3,752	—	—	1,232	1,347	0,188	9,020

† Die Reparaturkostenbeträge für die einzelnen Locomotiven sind in Tabelle F. dieses Abschnittes ersichtlich.
* Vergl. Bemerkung der vorstehenden Seite.

5. Allgemeine Mittheilungen.

a.

Die starke Zunahme des Verkehres, und zwar des Personenverkehres um 10,12 Prozent und des Güterverkehres um 4,12 Prozent, forderte eine weitere Verstärkung des Transportmittelparkes der Staatsbahnen.

An neuen Transportmitteln (einschliesslich der als Ersatz dienenden) sind im Laufe des Betriebsjahres zugewachsen:

14 Locomotiven,
14 Tender,
206 Personenwagen mit 412 Achsen und 7 655 Plätzen,
255 Gepäck- und bedeckte Güterwagen mit 510 laufenden und 510 Ladungsachsen sowie 1 275 000 Kilogramm Ladungsfähigkeit,
318 offene Güterwagen mit 636 laufenden Achsen, 1 272 Ladungsachsen und 3 180 000 Kilogramm Ladungsfähigkeit.

Nach Abzug der im Laufe des Betriebsjahres ausrangirten und verkauften oder zurückgestellten Transportmittel haben sich gegen das Vorjahr absolut vermehrt:

die Locomotiven um 14 Stück oder 3,04 Prozente,
„ Tender „ 9 „ „ 2,51 „
„ Personenwagen „ 155 „ mit 298 Achsen und 6 016 (oder 14,79 Prozente) Plätzen,
„ Gepäck- und Güterwagen um 431 Stück mit 856 laufenden Achsen, 1 438 Ladungsachsen und 3 610 500 Kilogramm (oder 3,42 Prozente) Ladungsfähigkeit.

Die prozentuale Vermehrung der Transportmittel für die Staatsbahnen einschliesslich der Gössnitz-Geraer und Hainichen-Rossweiner Bahn ergiebt gegenüber der Zunahme der Betriebslängen derselben um 1,12 Prozente im Jahre 1875 und 5,88 Prozente im Jahre 1874 eine

	Plus-Differenz von		Minus-Differenz von	
	1874.	1875.	1874.	1875.
bei den Locomotiven	0,11	1,92	—	—
„ „ Tendern	—	1,29	0,59	—
„ „ Personenwagen-Plätzen	9,39	13,67	—	—
„ der Gepäck- und Güterwagenladungsfähigkeit . . .	1,95	2,31	—	—

Die prozentuale Vermehrung der Transportmittel mit der prozentualen Zunahme der Leistungen derselben auf den Staatsbahnen, der Gössnitz-Geraer und Hainichen-Rossweiner Bahn verglichen, ergiebt, gegenüber der Zunahme der

	Locomotivkilometer	Personenwagenachsenkilometer	Güterwagenachsenkilometer
im Jahre 1874:	um 6,45 Prozente,	um 5,80 Prozente,	um 7,35 Prozente,
„ „ 1875:	„ 2,18 „	„ 5,72 „	„ 0,06 „

	Plus-Differenz von		Minus-Differenz von	
	1874.	1875.	1874.	1875.
bei den Locomotiven	—	0,86	0,46	—
„ „ Tendern	—	0,33	1,16	—
„ „ Personenwagen-Plätzen	9,47	9,07	—	—
„ der Gepäck- und Güterwagenladungsfähigkeit . . .	0,48	3,37	—	—

Reducirt man, gegenüber der Zahl der am Jahresschlusse bei den Staatsbahnen vorhandenen 474 Stück Locomotiven, die Präsenzzeit der im Laufe des Betriebsjahres neu angeschafften 14 Stück auf das volle Betriebsjahr, so ergeben sich durchschnittlich 470,5 Locomotiven-Jahresleistungen (mit Ausschluss der 12,5 Jahresleistungen der 12 zurückgestellten und 2 verkauften Bauzugs- etc. Locomotiven).

Auf diese Zahl gründen sich die Berechnungen pro Locomotive, insbesondere die am Schlusse der Tabelle F. dieses Abschnittes über Leistungen und Verbrauch berechneten Durchschnittsresultate.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

b.

Von den in der Uebersicht F. aufgeführten 488 Locomotiven haben bei den Staatsbahnen 484 Stück (incl. der zurückgestellten resp. verkauften 14 Stück) im Dienste gestanden, hiervon 2 Stück ausschliesslich im Rangirdienste und 2 Stück ausschliesslich vor Zügen.

Werden die Leistungen derselben nicht nur nach den auf freier Bahn zurückgelegten Kilometern, sondern auch nach den im Rangirdienste zugebrachten Zeiten (und zwar jede Rangirdienststunde = 10 Kilometer) bemessen, so lässt sich durch nachstehende Uebersicht darstellen, wie die Leistungen der einzelnen, nach den Jahrgängen geordneten Locomotiven innerhalb angenommener Kilometer-Gruppen sich bewegten.

Hierbei sind die aus der Reduction der Rangirdienstzeiten gewonnenen Kilometerverhältnisse blaufarbig ausgedrückt:

Anzahl der Locomotiven, welche im Jahre 1875 durchlaufen haben
Locomotivkilometer, Rangirkilometer

vom Anschaffungs-Jahre:	von: 1 bis 5 000		5 001 bis 10 000		10 001 bis 15 000		15 001 bis 20 000		20 001 bis 25 000		25 001 bis 30 000		30 001 bis 35 000		35 001 bis 40 000		40 001 bis 45 000		45 001 bis 50 000		50 001 bis 55 000		55 001 bis 60 000		60 001 bis 65 000		über 70 000		Zusammen.	
1846:	4	1	.	.	.	.	1	1	.	2	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	6
1847:	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1
1848:	2	3	2	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	5
1849:	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	2
1850:	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	2
1851:	4	1	1	2	.	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	11
1852:	3	2	3	1	1	.	.	1	1	.	.	3	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	8
1853:	2	.	.	.	2	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	4	4
1854:	1	1	.	1	1	2	1	.	1	.	2	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	6
1855:	2	1	5	4	1	2	1	1	.	1	1	3	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	12
1856:	6	2	1	1	1	1	2	1	1	2	.	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	11	11
1857:	6	.	1	2	3	5	3	3	.	1	.	.	.	3	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	14
1858:	3	7	4	1	1	1	2	.	.	.	1	1	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	12
1859:	1	7	1	1	1	2	3	1	1	.	2	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11	11
1860:	.	4	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	1	.	.	.	5	5
1861:	.	7	1	4	4	1	1	.	.	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	12
1862:	2	6	.	4	1	1	.	.	2	.	6	1	.	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	13	13
1863:	1	1	1	2	1	.	1	.	2	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	6
1864:	.	2	.	.	.	.	1	4	2	1	3	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	7
1865:	.	19	1	16	.	4	6	5	9	1	10	.	5	.	8	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	46	45
1866:	.	4	.	7	1	1	2	1	1	.	2	.	.	.	1	.	2	.	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	13	13
1867:	2	12	1	3	1	2	1	.	3	2	2	.	3	2	2	.	2	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21	21
1868:	1	9	3	5	4	.	2	2	1	.	2	1	3	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17	17
1869:	2	3	1	6	.	3	4	2	3	.	6	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16	16
1870:	.	15	.	8	.	1	.	.	2	.	3	.	3	.	9	.	3	.	3	.	1	.	.	.	.	.	.	.	24	24
1871:	.	18	.	7	1	4	4	4	3	2	10	.	12	.	4	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35	35
1872:	1	13	5	37	2	7	4	6	5	1	9	6	19	3	13	.	6	.	8	.	.	.	1	.	.	.	.	.	73	73
1873:	5	15	4	14	3	5	3	1	3	.	4	2	8	7	11	3	4	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	47	47
1874:	.	8	5	12	.	4	1	.	.	1	2	1	8	3	3	.	5	.	2	.	.	.	2	.	1	.	.	.	29	29
1875:	.	12	1	2	.	.	.	.	4	.	7	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14	14
	53	174	41	143	30	49	44	36	45	15	74	30	68	24	61	5	33	4	20	2	5	.	5	.	2	.	1	.	482	482

Unter den aufgeführten 484 Stück Locomotiven befanden sich:

1 Stück vom Jahre 1846, 14 Stück vom Jahre 1875,
1 „ „ „ 1850,

welche keine vollen Jahresleistungen repräsentiren (vergl. Tabelle F. dieses Abschnittes), sowie

6 Stück vom Jahre 1846, 2 Stück vom Jahre 1849 und
1 „ „ „ 1847, 2 „ „ „ 1851,
1 „ „ „ 1848,

welche, wie erwähnt, ausrangirt und bereits ersetzt sind, jedoch noch zu Bahnunterhaltungszwecken etc. verwendet wurden.

Die höchsten Leistungen an Locomotivkilometern erreichten im Betriebsjahre 1875 die Locomotiven:

Coblenz	vom Jahre	1866	mit	70 817,2	Brünn	vom Jahre	1872	mit	58 434,0
Berlin	„ „	1860	„	62 162,4	München	„ „	1860	„	56 229,6
Hartha	„ „	1874	„	61 807,0	Eybau	„ „	1874	„	55 816,0
Wien	„ „	1860	„	59 800,5	Herrnhut	„ „	1874	„	55 167,0

während ihrer ganzen Dienstzeit die Locomotiven:

Wien	vom Jahre	1860	mit	724 578,8	Mainz	vom Jahre	1862	mit	654 583,9
Darmstadt	„ „	1862	„	722 137,7	Berlin	„ „	1860	„	651 102,9
Strauss	„ „	1848	„	698 873,2	Löbau	„ „	1846	„	637 703,2
Bischofswerda	„ „	1846	„	695 738,4	Silesia	„ „	1846	„	628 045,1
Prag	„ „	1860	„	668 805,8	Biber	„ „	1855	„	627 448,2

Im Reserve- und Rangirdienste hat während des Betriebsjahres 1875 jede der auf volle Jahresleistungen reducirten 470,3 Locomotiven der Staatsbahnen durchschnittlich 60 volle Tage zugebracht und wurden demnach 77 Locomotiven oder 16,37 Prozent des Durchschnittsbestandes zu den genannten Dienstleistungen täglich verwendet. Rechnet man hierzu die Reparaturzeiten mit 91 Locomotiven oder 19,35 Prozent des durchschnittlichen Bestandes, so waren 168 Locomotiven oder 35,72 Prozent des Bestandes der Verwendung auf freier Bahn entzogen.

Im Vorjahre waren durch den Reserve- und Rangirdienst 15,98 Prozent und durch die Reparaturzeiten 21,15 Prozent, demnach 37,13 Prozent des Durchschnittsbestandes an Locomotiven für den Dienst auf freier Bahn unverwendbar.

Werden die Transportmittelbestände der Staats- und der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen vereinigt auf die gemeinschaftliche Betriebslänge berechnet (vergl. Abschnitt I. B[3]. S. 12), so ergeben sich folgende Resultate:

Es kamen:

			pro Kilometer Betriebslänge 1874.	1875.	Zunahme 1875.
Locomotiven	durchschnittlich	Anzahl	0,361	0,365	0,004
Personenwagenachsen	„	„	1,955	2,165	0,210
Personenwagenplätze	„	„	32,436	36,731	4,295
Passagiergepäckwagenachsen	„	„	0,368	0,411	0,043
laufende Güterwagenachsen	„	„	22,244	22,405	0,161
Güterwagenladungsachsen	„	„	33,577	33,951	0,374
Gepäck- und Güterwagenladungsfähigkeit	„	Kilogramm	84 700	85 745	1 045

c.

Auch die Zugsfrequenz hatte sich im Betriebsjahre 1875 gegen das Vorjahr wieder erheblich und zwar um 18 753 Züge vermehrt. Auf sämmtlichen von der Staatsverwaltung betriebenen Bahnen wurden (ohne die Bauzüge) im Jahre 1875 zusammen

261 651 Züge

abgelassen und zwar:

auf die Entfernungen zwischen den Anfangs- und Endpunkten der Touren	Courier- und Schnellzüge.	Personen-Züge.	Gemischte Züge.	Güterzüge m. Personenbeförderung.	Güterzüge.	Züge überhaupt.
von über 0 bis mit 10,0 Kilometer	2 200 *)	10 942 *)	616	2 472	66 121	82 351
„ „ 10,0 „ „ 20,0 „	—	11 887	11 113	1 792	6 825	31 617
„ „ 20,0 „ „ 30,0 „	—	2 707	12 515	2 603	12 369	30 194
„ „ 30,0 „ „ 40,0 „	—	146	297	730	3 614	4 787
„ „ 40,0 „ „ 50,0 „	—	9 847	2 704	—	12 005	24 556
„ „ 50,0 „ „ 60,0 „	—	5 263	1 460	730	3 160	10 613
„ „ 60,0 „ „ 70,0 „	1 192	12 767	—	—	9 469	23 428
„ „ 70,0 „ „ 80,0 „	—	77	13	364	9 000	9 454
„ „ 80,0 „ „ 90,0 „	—	4 384	1	—	9 039	13 424
„ „ 90,0 „ „ 100,0 „	2	948	4	1 325	10 535	12 814
„ „ 100,0 „ „ 110,0 „	156	946	2	—	4 747	5 851
„ „ 110,0 „ „ 120,0 „	—	—	—	—	1 460	1 460
„ „ 120,0 „ „ 130,0 „	—	134	—	—	—	134
„ „ 140,0 „ „ 150,0 „	268	730	—	—	—	998
„ „ 160,0 „ „ 170,0 „	1	—	—	—	—	1
„ „ 170,0 „ „ 180,0 „	—	2	—	—	—	2
„ „ 180,0 „ „ 190,0 „	—	156	—	—	—	156
„ „ 190,0 „ „ 200,0 „	1 302	3 227	—	—	—	4 529
„ „ 220,0 „ „ 230,0 „	462	134	—	—	—	596
„ „ 230,0 „ „ 240,0 „	—	440	—	—	—	440
„ „ 250,0 „ „ 260,0 „	—	157	—	—	—	157
„ „ 320,0 Kilometer	730	3 359	—	—	—	4 089
Summa	6 313	68 253	28 725	10 016	148 344	261 651
Durschnittlich pro Tag	17,30	186,99	78,70	27,44	406,42	716,85
Summa im Vorjahre	7 165	61 209	26 573	8 699	139 252	242 898
Zunahme	—	11,51 %	8,10 %	15,14 %	6,53 %	7,74 %
Abnahme	11,89 %	—	—	—	—	—

Bei der verzweigten Gestaltung des Sächsischen Eisenbahnnetzes sind die Betriebs-Functionen der einzelnen Theile desselben namentlich in der Häufigkeit der Zugsförderungen wesentlich von einander verschieden.

Durch folgende detaillirte Darstellung wird die Zugsfrequenz genau so verzeichnet, wie sie ebensowol innerhalb der zufälligen, als planmässigen Grenzen der Zugstouren im Betriebsjahre 1875 stattgefunden hat. Die Bauzüge sind aber dabei unberücksichtigt geblieben.

*) In den Ell- und Personenzügen auf die Entfernungen von über 0 bis mit 10,0 Kilometern befinden sich diejenigen selbstständigen Züge, welche in Dresden die Verbindung zwischen Altstadt und Neustadt und in Leipzig zwischen dem Sächs. Bayerischen und dem Berlin-Anhaltischen Bahnhofe vermitteln.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

Selbstständige Zugstouren

Länge in Kilometern.	Bezeichnung der Zugstouren nach Stationen.	Anzahl der Züge in den Gattungen: ununterbrochene Courier- und Schnellzüge.	Personenzüge (einschl. der theilweisen Courierzüge).	Gemischte Züge.	Güterzüge mit Personenbeförderung.	Güterzüge.	in Summa.
329,15	Görlitz-Hof	730	3 359 [1]	—	—	—	4 089
257,05	Görlitz-Reichenbach i. V.	—	157	—	—	—	157
233,98	Görlitz-Zwickau	—	440	—	—	—	440
223,22	Dresden-A.-Hof	462	134 [2]	—	—	—	596
199,41	Leipzig (Berl. B.)-Eger	926	1 971 [3]	—	—	—	2 897
194,54	Leipzig (Bayr. B.)-Eger	376	1 256	—	—	—	1 632
185,56	Görlitz-Chemnitz	—	156	—	—	—	156
172,85	Leipzig (Berl. B.)-Hof	—	2	—	—	—	2
166,01	Eger-Breitingen	1	—	—	—	—	1
143,50	Chemnitz-Hof	268	730	—	—	—	998
128,05	Zwickau-Dresden-A.	—	134	—	—	—	134
114,14	Riesa-Zwickau	—	—	—	—	1 460	1 460
105,92	Görlitz-Dresden-A.	—	365	—	—	—	365
102,18	Görlitz-Dresden-N.	—	369	2	—	4 747	5 118
100,25	Leipz. (Berl. B.)-Reichenb. i. V.	156	212	—	—	—	368
99,16	Reichenbach i. V.-Eger	2	2	—	730 [4]	4 121	4 855
95,38	Leipzig-Reichenbach i. V.	—	942	—	—	1 460	2 402
95,17	Zwickau-Hof	—	4	4	595	4 954	5 557
89,30	Werdau-Hof	—	1	—	—	1 558	1 559
87,85	Leipzig-Zwickau	—	730	—	—	5 346	6 076
84,60	Voitersreuth-Reichenb. i. V.	—	—	—	—	1	1
83,65	Chemnitz-Gera	—	—	—	—	678	678
82,52	Leipzig-Borna-Chemnitz	—	3 653	1	—	1 456	5 110
79,63	Dresden-A.-Chemnitz	—	52	7	—	3 611	3 670
78,18	Leipzig-Werdau	—	8	—	—	1 531	1 539
77,94	Dresden-N.-Löbau	—	17	6	—	630	653
73,37	Zwickau-Reuth	—	—	—	—	3	3
72,10	Reichenbach i. V.-Hof	—	—	—	364	1 765	2 129
71,49	Chemnitz-Reichenb. i. V.	—	—	—	—	1 460	1 460
67,50	Werdau-Reuth	—	—	—	—	664	664
67,13	Dresden-A.-Flöha	—	—	—	—	511	511
66,87	Zwickau-Kieritzsch	—	—	—	—	11	11
65,72	Chemnitz-Riesa	—	3 670	—	—	1 340	5 010
65,57	Dresden-N.-Bodenbach	462	2 822	—	—	305	3 589
65,57	Dresden-N.-Tetschen	730	—	—	—	—	730
62,37	Dresden-N.-Mittelgrund	—	—	—	—	30	30
61,95	Dresden-A.-Bodenbach	—	2 627	—	—	5 900	8 527
61,55	Chemn.-Borna-Kieritzsch	—	—	—	—	708	708
60,57	Löbau-Reichenberg	—	3 648	—	—	—	3 648
59,30	Zwickau-Breitingen	—	—	—	—	2	2
58,75	Dresden-A.-Mittelgrund	—	—	—	—	106	106
58,20	Görlitz-Zittau	—	728	—	—	—	728
58,04	Leipzig-Gössnitz	—	—	—	—	1	1
57,58	Reichenb. i. V.-Auerb.-Oelsn.	—	—	—	—	677	677
57,28	Werdau-Kieritzsch	—	—	—	—	180	180
56,27	Dresden-N.-Bautzen	—	11	—	—	2	13
55,54	Chemnitz-Annaberg	—	3 059	—	—	2 178	5 237
55,00	Chemnitz-Borna	—	—	—	—	8	8
54,59	Oelsnitz-Eger	—	1	—	—	—	1
53,38	Werdau-Mehltheuer	—	—	—	—	2	2
51,86	Leipzig-Narsdorf	—	4	—	—	2	6
51,38	Glauchau-Gera	—	1 460 [5]	1 460 [6]	730 [7]	—	3 650
50,30	Reichenbach i. V.-Reuth	—	—	—	—	2	2
49,76	Schwarzenberg-Werdau	—	2 920	365	—	—	3 285
49,65	Werdau-Breitingen	—	—	—	—	29	29
49,05	Zwickau-Altenburg	—	—	—	—	616	616
48,63	Dresden-A.-Schöna	—	1	—	—	—	1
48,53	Chemnitz-Gössnitz	—	—	—	—	728	728
48,42	Chemnitz-Zwickau	—	16	3	—	4 465	4 484
48,17	Zwickau-Plauen i. V.	—	3	1	—	857	861
47,03	Oelsn.-Auerb.-Herlasgrün	—	3 311	914	—	548	4 773
46,11	Chemnitz-Rosswein	—	1 095 [8]	365	—	—	1 460
45,70	Pirna-Kamenz	—	624 [9]	156	—	742	1 522
44,61	Dresden-N.-Kamenz	—	1 193	532	—	938	2 663
43,04	Annaberg-Flöha	—	594	—	—	838	1 432

Länge in Kilometern.	Bezeichnung der Zugstouren nach Stationen.	Anzahl der Züge in den Gattungen: ununterbrochene Courier- und Schnellzüge.	Personenzüge (einschl. der theilweisen Courierzüge).	Gemischte Züge.	Güterzüge mit Personenbeförderung.	Güterzüge.	in Summa.
42,30	Werdau-Plauen i. V.	—	1	—	—	51	52
41,31	Dresden-A.-Krippen	—	77	—	—	620	697
40,86	Löbau-Bischofswerda	—	1	—	—	—	1
40,53	Chemnitz-Döbeln	—	6	2	—	4	12
40,11	Zwickau-Schwarzenberg	—	5	366	—	1 569	1 940
39,97	Dresden-A.-Freiberg	—	6	6	—	217	229
39,92	Chemnitz-Rechlitz	—	—	—	—	2	2
39,66	Radeberg-Bautzen	—	1	—	—	—	1
39,40	Werdau-Altenburg	—	3	—	—	406	409
38,78	Leipzig-Altenburg	—	2	2	—	—	4
37,73	Rosswein-Niederwiesa	—	—	287	—	—	287
35,12	Gössnitz-Gera	—	2	—	730	—	732
34,98	Dresden-N.-Pulsnitz	—	4	—	—	—	4
34,82	Dresden-A.-Königstein	—	104	—	—	2	106
33,96	Löbau-Zittau	—	7	—	—	2 838	2 845
32,61	Reichenb. i. V.-Falkenstein	—	—	—	—	2	2
32,27	Chemnitz-Glauchau	—	8	—	—	31	39
30,98	Chemnitz-Waldheim	—	4	—	—	—	4
30,66	Chemnitz-Narsdorf	—	5	—	—	116	121
30,50	Zwickau-Schneeberg	—	—	2	—	—	2
29,79	Zwickau-Gössnitz	—	—	—	—	623	623
29,68	Hof--Schönberg	—	—	—	—	1	1
29,67	Zwickau-Aue	—	—	—	—	7	7
29,50	Löbau-Seifhennersdorf	—	365 [10]	2 190	—	—	2 555
29,09	Grossröhrsdorf-Pirna	—	2	—	—	—	2
28,00	Kamenz-Radeberg	—	438	995	—	903	2 336
27,56	Gaschwitz-Meuselwitz	—	74	2 190	—	598	2 862
27,52	Leipzig-Borna	—	4	—	—	3	7
27,16	Freiberg-Flöha	—	—	—	—	2	2
26,61	Zittau-Reichenberg	—	2	—	—	2 668	2 670
26,28	Tharandt-Freiberg	—	—	—	—	592	592
26,26	Radeberg-Arnsdorf-Pirna	—	1	—	—	—	1
26,01	Chemnitz-Hainichen	—	596	860	—	729	2 185
25,41	Altenburg-Zeitz	—	728	1 456	1 065	386	3 635
25,32	Zwickau-Niederschlema	—	5	1	—	—	6
25,10	Plauen-Reichenbach i. V.	—	—	—	—	251	251
24,83	Kamenz-Arnsdorf	—	—	78	78	3	159
24,64	Chemnitz-Lugau	—	—	—	1 460	3	1 463
24,60	Gössnitz-Ronneburg	—	—	—	—	8	8
24,35	Gera-Schmölln	—	2	—	—	—	2
24,24	Görlitz-Löbau	—	—	—	—	1 349	1 349
23,79	Dresden-N.-Fischbach	—	2	—	—	27	29
23,07	Zwickau-Reichenbach i. V.	—	2	—	—	3 342	3 344
22,41	Leipzig-Groitzsch	—	1	—	—	—	1
22,33	Oberoderwitz-Löbau	—	—	—	—	2	2
22,00	Dresden-N.-Arnsdorf	—	390	78	—	685	1 153
21,99	Chemnitz-Cossen	—	54	—	—	—	54
20,96	Leipzig-Kieritzsch	—	28	—	—	49	77
20,87	Pirna-Arnsdorf	—	8	—	—	19	27
20,70	Rochlitz-Penig	—	—	3 650	—	—	3 650
20,64	Krippen-Bodenbach	—	—	—	—	40	40
20,49	Crimmitzschau-Zwickau	—	—	—	—	1	1
20,14	Gössnitz-Werdau	—	3	—	—	—	3
20,10	Hainichen-Rosswein	—	2	1 017	—	78	1 097
19,47	Plauen i. V.-Oelsnitz	—	1	—	—	—	1
19,47	Zwickau-Stein	—	2	—	—	—	2
19,26	Gössnitz-Altenburg	—	2	—	—	—	2
19,19	Bautzen-Bischofswerda	—	4	—	—	8	12
19,02	Annaberg-Weipert	—	1 023	359	1 792	136	3 310
18,93	Rehmsdorf-Altenburg	—	—	—	—	1	1
18,71	Zittau-Herrnhut	—	2	—	—	1	3
18,48	Chemnitz-Hohenstein	—	8	—	—	—	8
17,63	Niederwiesa-Hainichen	—	—	442	—	—	442
17,44	Krippen-Mittelgrund	—	—	—	—	1	1
17,20	Werdau-Reichenbach i. V.	—	4	—	—	2 880	2 884

1) Hiervon verkehrten 439 zwischen Reichenbach i. V. und Hof als Courierzüge.
2) „ „ 134 „ „ „ „ „ „
3) „ „ 730 „ „ „ Leipzig „ „
4) „ hatten 134 nur zwischen Reichenbach i. V.-Plauen-Oelsnitz Personenbeförderung.
„ „ 231 „ „ Reichenbach i. V.-Plauen-Brambach „

5) Hiervon verkehrten 365 zwischen Glauchau und Gössnitz als gemischte Züge.
6) „ „ 1095 „ „ „ „ „ Personenzüge.
7) „ „ 365 „ „ „ „ „ „
8) „ „ 287 „ Rosswein und Hainichen als gemischte Züge.
9) „ „ 78 „ Pirna und Arnsdorf „ „ „
10) „ „ 365 „ Seifhennersdorf und Ebersbach als gemischte Züge.

im Jahre 1875.

Länge in Kilometern.	Bezeichnung der Zugstouren nach Stationen.	Anzahl der Züge in den Gattungen: ununterbrochene Courier- und Schnellzüge.	Personenzüge (einschl. der theilweisen Courierzüge).	Gemischte Züge.	Güterzüge mit Personenbeförderung.	Güterzüge.	in Summa.
17,07	Dresden-A.-Pirna	—	66	—	—	16	82
16,85	Chemnitz-Frankenberg	—	25	—	—	—	25
16,65	Chemnitz-Limbach	—	—	3 654	—	—	3 654
16,61	Dresden-N.-Radeberg	—	162	—	—	542	704
16,53	Chemnitz-Erdmannsdorf	—	54	—	—	—	54
16,26	Gössnitz-Glauchau	—	1 460	—	—	—	1 460
16,15	Zwickau-Glauchau	—	—	—	—	1	1
15,88	Zittau-Warnsdorf	—	11	3 650	—	316	3 977
15,36	Zwickau-Fährbrücke	—	—	—	—	2	2
14,93	Ebersbach-Löbau	—	10	368	—	1 303	1 681
14,85	Chemnitz-Burgstädt	—	2	—	—	—	2
14,79	Schwarzenberg-Niederschlema	—	—	—	—	1	1
14,64	Klingenberg-Freiberg	—	—	—	—	1	1
14,63	Chemnitz-Wüstenbrand	—	4	—	—	—	4
14,57	Ebersbach-Seifhennersdf.	—	—	1 085	—	—	1 085
14,40	Zwickau-Neumark	—	—	—	—	76	76
14,24	Leipzig-Zwenkau	—	2	—	—	—	2
13,71	Ebersbach-Sohland	—	1 236	1 553	—	—	2 789
13,69	Dresden-A.-Tharandt	—	3 377	—	—	—	3 377
13,49	Hof-Gutenfürst	—	—	—	—	2	2
13,25	Altenburg-Meuselwitz	—	6	—	—	3	9
13,17	Gaschwitz-Groitzsch	—	4	—	—	—	4
12,50	Flöha-Chemnitz	—	2	—	—	120	122
12,48	Pirna-Dürrröhrsdorf	—	—	—	—	3	3
12,16	Zeitz-Meuselwitz	—	1	—	—	5	6
12,06	Chemnitz-Braunsdorf	—	14	—	—	—	14
11,91	Dresden-N.-Niedersedlitz	—	17	—	—	—	17
11,65	Greiz-Neumark	—	4 382	—	—	42	4 424
11,64	Tharandt-Klingenberg	—	—	—	—	287	287
11,44	Penig-Narsdorf	—	—	—	—	1	1
11,11	Zwickau-Wiesenburg	—	—	—	—	11	11
10,84	Werdau-Crimmitzschau	—	—	—	—	297	297
10,77	Gössnitz-Schmölln	—	2	—	—	—	2
10,66	Glauchau-Meerane	—	—	—	—	16	16
10,52	Gera-Ronneburg	—	4	—	—	—	4
10,40	Reichenberg-Kratzau	—	—	—	—	2	2
10,32	Ebersbach-Leutersdorf	—	—	—	—	2	2
10,25	Altenburg-Breitingen	—	—	2	—	—	2
10,01	Wüstenbrand-Lugau	—	—	—	—	157	157
9,93	Warnsdorf-Scheibe	—	—	—	—	1	1

Länge in Kilometern.	Bezeichnung der Zugstouren nach Stationen.	Anzahl der Züge in den Gattungen: ununterbrochene Courier- und Schnellzüge.	Personenzüge (einschl. der theilweisen Courierzüge).	Gemischte Züge.	Güterzüge mit Personenbeförderung.	Güterzüge.	in Summa.
9,65	Werdau-Zwickau	—	1 099	598	—	139	1 836
9,30	Gössnitz-Crimmitzschau	—	1	—	—	—	1
9,30	Riesa-Stauchitz	—	5	—	—	—	5
9,24	Leipzig-Gaschwitz	—	28	—	—	7	35
9,16	Hainichen-Frankenberg	—	2	—	—	—	2
8,39	Dürrröhrsdorf-Arnsdorf	—	—	—	—	1	1
8,38	Niederwiesa-Chemnitz	—	73	—	—	—	73
8,29	Dresden-A.-Niedersedlitz	—	17	—	—	—	17
8,27	Chemnitz-Siegmar	—	73	—	—	—	73
7,59	Zwickau-Mosel	—	—	—	—	1	1
7,52	Klingenberg-Edle Krone	—	—	—	—	1	1
7,17	Meuselwitz-Lucka	—	—	—	—	2	2
7,09	Radeberg-Fischbach	—	—	—	—	1	1
6,88	Pirna-Lohmen	—	—	—	—	78	78
6,84	Dresden-A.-Potschappel	—	—	—	—	7	7
6,83	Dresden-N.-Klotzsche	—	—	—	—	110	110
6,57	Zittau-Grottau	—	—	—	—	178	178
6,55	Borna-Kieritzsch	—	—	—	—	1	1
6,48	Zeitz-Rehmsdorf	—	1	3	—	1	5
6,42	Kieritzsch-Böhlen	—	1	—	—	—	1
5,95	Zittau-Scheibe	—	4	5	—	4	13
5,54	Zwickau-Wilkau	—	—	—	—	5	5
5,18	Schneeb.-Niederschlema	—	6 421	—	—	147	6 568
4,87	Verbindungsbahn Leipzig	1 090	8	—	—	7 646	8 744
4,12	Freiberg-Muldenhütten	—	—	—	—	1	1
3,77	Zwickau-Cainsdorf	—	—	—	—	306	306
3,75	Dresden-A.-Dresden-N.	1 110	3 209	2	—	9 740	14 061
3,46	Ebersbach-Gersdorf	—	—	8	—	3	11
3,32	Poritzsch-Grottau	—	—	—	—	119	119
3,20	Mittelgrund-Bodenbach	—	—	—	—	1	1
3,17	Schneeberg-Oberschlema	—	—	—	—	1	1
2,70	Meuselwitz-Kriebitzsch	—	—	—	—	1 221	1 221
2,68	Annaberg-Buchholz	—	—	—	—	6	6
1,50	Chemnitz-Werkstättenbh.	—	—	—	2 472	—	2 472
1,02	Weipert-Bärenstein	—	—	—	—	2	2
—	Staatskohlenb. b. Dresden	—	—	—	—	18 078	18 078
—	„ „ Zwickau	—	—	—	—	14 603	14 603*)
—	Kohlenbahnen bei Lugau	—	—	—	—	3 551	3 551
—	„ b. Meuselwitz etc.	—	—	—	—	10 751	10 751

*) Mit Ausschluss der 1 400 Züge von und nach dem Brückenbergschacht, sowie 9 591 Züge der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.

Mehrere Theile des Bahnnetzes werden von Zügen verschiedener Richtung gemeinschaftlich und je nach den Grenzen der Zugstouren ungleich befahren. Die nachfolgende Darstellung, welche aus den unmittelbar vorangegangenen Aufzeichnungen entstanden ist, giebt über die Verschiedenheit und Häufigkeit der Zugsfrequenz Auskunft und constatirt unter gleichzeitiger Darstellung der Locomotivleerläufe die Dichtigkeit des Fahrverkehres auf den einzelnen Theilen des Bahnnetzes im Betriebsjahre 1875, jedoch ohne Rücksicht auf die Zugsstärken. Hierbei ist das ganze Bahngebiet in so vielen einzelnen Theilen getrennt dargestellt, als dasselbe verschieden befahren wurde.

Die frequenteste Stelle des unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Bahnnetzes war wiederum die Strecke zwischen Neumark und Brunn, auf welcher im Jahre 1875 in Summa 33 952 Züge (gegen 33 438 im Vorjahre) und ausserdem noch 1 102 einzelne Locomotiven verkehrten, so dass durchschnittlich auf jeden Tag des Jahres 96 (wie im Vorjahre) oder allstündlich Tag und Nacht 4 Zugs- resp. Locomotivenläufe kamen. Der nächste lebhafteste Verkehr fand auf den Strecken zwischen dem Curvendreiecke bei Werdau und Neumark, dann zwischen Brunn und Reichenbach i. V. statt.

So folgen die einzelnen verschieden befahrenen Bahnstrecken nach der Bedeutung der täglichen Frequenz geordnet.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

Die **Zugsfrequenz** auf den einzelnen

Ordnungs-Nummer.	auf der Strecke.	Anzahl der Züge in den Zugsgattungen: Courier- u. Schnellzüge.	Personenzüge.	Gemischte Züge.	Güterzüge mit Personenbeförderung	Güterzüge.	in Summa.	durchschnittlich pro Tag.	Anzahl der Locomotivleerläufe.	Anzahl der Züge und Locomotivleerläufe durchschnittlich pro Tag.	Anzahl der Gleise.
1	Neumark-Brunn	3 649	12 430	5	595	17 273	33 952	93,02	1 102	96,04	II
2	Curvendreieck b. Werdau-Neumark	3 649	8 048	5	595	17 307	29 604	81,11	1 047	83,98	II
3	Brunn-Reichenbach i. V.	3 649	8 048	5	595	17 231	29 528	80,90	1 091	83,89	II
4	Zwickau-Curvendreieck b. Werdau	1 460	9 138	968	595	17 430	29 591	81,07	463	82,34	II
5	Reichenbach i. V.-Herlasgrün	3 338	6 890	5	1 689	14 908	26 830	73,51	286	74,29	II
6	Herlasgrün-Plauen	3 338	6 890	5	1 689	14 229	26 151	71,65	260	72,56	II
7	Dresden-N.-Dresden-A.	3 032	10 525	2	—	10 075	23 634	64,75	2 096	70,49	II
8	Werdau-Curvendreieck b. Werdau	2 189	8 408	963	—	13 353	24 913	68,25	680	70,12	II
9	Klotsche-Dresden-N.	730	6 625	618	—	7 681	15 654	42,89	8 207	65,37	II
10	Zwickau-Cainsdorf	—	2 952	734	—	16 503	20 169	55,26	2 811	62,66	II
11	Glauchau-Schönbörnchen	1 460	8 985	733	365	8 808	20 351	55,76	217	56,35	II
12	Leipzig-Gaschwitz	2 188	8 113	3	—	9 855	20 159	55,23	316	56,10	II
13	Gaschwitz-Böhlen	2 188	8 082	3	—	9 848	20 121	55,13	296	55,94	II
14	Böhlen-Kieritzsch	2 188	8 083	3	—	9 848	20 122	55,13	295	55,94	II
15	Radeberg-Klotsche	730	6 625	618	—	7 571	15 544	42,59	3 730	52,89	II
16	Niederwiesa-Chemnitz	1 192	9 350	1 232	—	6 638	18 412	50,44	402	51,55	II
17	Arnsdorf-Radeberg	730	6 903	1 613	—	7 933	17 179	47,07	1 237	50,45	II
18	Crimmitzschau-Werdau	2 189	4 397	—	—	10 502	17 088	46,82	557	48,34	II
19	Chemnitz-Siegmar	1 460	5 063	3	1 460	8 825	16 811	46,06	348	47,01	II
20	Edle Krone-Klingenberg	1 192	4 438	13	—	5 219	10 862	29,76	6 281	46,97	II
21	Tharandt-Edle Krone	1 192	4 438	13	—	5 218	10 861	29,77	6 278	46,96	II
22	Siegmar-Wüstenbrand	1 460	4 990	3	1 460	8 825	16 738	45,86	332	46,77	II
23	Gössnitz-Crimmitzschau	2 189	4 398	—	—	10 204	16 791	46,00	235	46,65	II
24	Dresden-A.-Gittersee	1 192	7 815	13	—	6 892	15 912	43,59	811	45,82	II
25	Altenburg-Gössnitz	2 189	4 396	—	—	9 582	16 167	44,29	90	44,54	II
26	Gittersee-Potschappel	1 192	7 815	13	—	6 254	15 274	41,85	874	44,24	II
27	Wüstenbrand-Hohenstein	1 460	4 986	3	—	8 822	15 271	41,84	610	43,51	II
28	St. Egidien-Glauchau	1 460	4 978	3	—	8 822	15 263	41,82	618	43,51	II
29	Hohenstein-St. Egidien	1 460	4 978	3	—	8 822	15 263	41,82	611	43,49	II
30	Potschappel-Deuben	1 192	7 815	13	—	6 244	15 264	41,82	579	43,40	II
31	Plauen i. V.-Mehltheuer	2 033	3 657	4	959	8 948	15 601	42,74	188	43,26	II
32	Mehltheuer-Schönberg	2 033	3 657	4	959	8 946	15 599	42,74	179	43,23	II
33	Schönberg-Reuth	2 033	3 657	4	959	8 947	15 600	42,74	178	43,23	II
34	Breitingen-Altenburg	2 189	4 393	4	—	8 560	15 146	41,50	215	42,08	II
35	Kieritzsch-Breitingen	2 188	4 393	2	—	8 529	15 112	41,40	215	41,99	II
36	Hainsberg-Tharandt	1 192	7 815	13	—	5 268	14 288	39,15	940	41,72	II
37	Deuben-Hainsberg	1 192	7 815	13	—	5 298	14 318	39,23	897	41,68	II
38	Reuth-Gutenfürst	2 033	3 657	4	959	8 278	14 931	40,91	109	41,21	II
39	Gutenfürst-Hof	2 033	3 657	4	959	8 280	14 933	40,91	110	41,21	II
40	Flöha-Niederwiesa	1 192	7 547	7	—	5 909	14 655	40,15	346	41,10	II
41	Dresden-A.-Niedersedlitz	1 192	5 731	—	—	6 979	13 902	38,09	143	38,48	II
42	Niedersedlitz-Mügeln	1 192	5 697	—	—	6 979	13 868	37,99	141	38,38	II
43	Mügeln-Pirna	1 192	5 697	—	—	6 979	13 868	37,99	129	38,35	II
44	Schönbörnchen-Mosel	1 460	4 970	3	—	7 386	13 819	37,86	100	38,13	II
45	Mosel-Zwickau	1 460	4 970	3	—	7 387	13 820	37,86	99	38,13	II
46	Pirna-Königstein	1 192	5 631	—	—	6 963	13 786	37,77	35	37,87	II
47	Königstein-Krippen	1 192	5 527	—	—	6 961	13 680	37,48	37	37,58	II
48	Görlitz-Reichenbach i. L.	730	5 574	2	—	6 096	12 402	33,98	1 048	36,85	II
49	Verbindungsbahn in Leipzig	2 902	1 463	—	—	7 646	12 011	32,91	1 309	36,49	I
50	Reichenbach i. L.-Löbau	730	5 574	2	—	6 096	12 402	33,98	868	36,36	II
51	Oederan-Flöha	1 192	4 432	7	—	4 124	9 755	26,73	3 455	36,19	II
52	Krippen-Schöna	1 192	5 450	—	—	6 382	13 024	35,68	27	35,76	II
53	Schöna-Mittelgrund	1 192	5 449	—	—	6 382	13 023	35,68	26	35,75	II
54	Löbau-Bautzen	730	4 864	8	—	5 377	10 979	30,08	1 658	34,62	II
55	Bautzen-Bischofswerda	730	4 880	8	—	5 387	11 005	30,15	1 493	34,24	II
56	Mittelgrund-Bodenbach	462	5 449	—	—	6 246	12 157	33,31	47	33,44	II
57	Fischbach-Arnsdorf	730	4 877	8	—	5 407	11 022	30,20	993	32,92	II
58	Elster-Hengstberg	1 305	3 230	—	596	4 256	9 387	25,72	2 446	32,42	II
59	Bischofswerda-Fischbach	730	4 875	8	—	5 379	10 992	30,12	811	32,34	II
60	Pirna-Lohmen vom 15. October an	—	557	234	—	842	1 633	20,94	889	32,38	II
61	Scheibe-Zittau*)	—	4 400	3 655	—	3 159	11 214	30,72	498	32,09	II
62	Klingenberg-Muldenhütten	1 192	4 438	13	—	4 932	10 575	28,97	171	29,44	II
63	Muldenhütten-Freiberg	1 192	4 438	13	—	4 933	10 576	28,98	171	29,44	II
64	Freiberg-Oederan	1 192	4 432	7	—	4 124	9 755	26,73	175	27,21	II
65	Wittgensdorf-Chemnitz	—	3 714	3 655	—	2 290	9 659	26,46	114	26,78	II
66	Franzensbad-Eger	1 305	3 230	—	365	4 486	9 386	25,72	110	26,92	I
67	Hengstberg-Brambach	1 305	3 230	—	596	4 256	9 387	25,72	84	25,95	II
68	Brambach-Voitersreuth	1 305	3 230		365	4 487	9 387	25,72	85	25,95	I
69	Voitersreuth-Franzensbad	1 305	3 230	—	365	4 486	9 386	25,72	86	25,95	I
70	Adorf-Elster	1 305	3 230	—	596	4 256	9 387	25,72	70	25,91	II
71	Plauen-Oelsnitz	1 305	3 230	—	730	4 122	9 387	25,72	58	25,88	II
72	Oelsnitz-Adorf	1 305	3 230	—	596	4 256	9 387	25,72	42	25,83	II
73	Zweigbahnen bei Gittersee	—	—	—	—	6 794	6 794	18,61	1 540	22,83	I
74	Obercunnersdorf-Herrnhut	—	4 383	—	—	2 840	7 223	19,79	695	21,69	I
75	Löbau-Obercunnersdorf	—	4 383	—	—	2 840	7 223	19,79	627	21,51	I
76	Lohmen-Dürrröhrsdorf vom 15. October an	—	557	234	—	764	1 555	19,94	121	21,49	II

*) Im doppelten Betriebsdienste Löbau-Zittau und Warnsdorf-Zittau.

Theilen des Bahnnetzes i. J. 1875.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

Ordnungs-Nummer.	auf der Strecke.	Anzahl der Züge in den Zugsgattungen: Courier- u. Schnellzüge.	Personenzüge.	Gemischte Züge.	Güterzüge mit Personenbeförderung	Güterzüge.	in Summa.	durchschnittlich pro Tag.	Anzahl der Locomotivleerläufe.	Anzahl der Züge und Locomotivleerläufe durchschnittlich pro Tag.	Anzahl der Gleise.
77	Dürrröhrsdorf-Arnsdorf vom 15. Oct. an	—	557	234	—	762	1 553	19,91	112	21,35	I
78	Oberoderwitz-Scheibe	—	4 385	—	—	2 839	7 224	19,79	328	20,69	I
79	Herrnhut-Oberoderwitz	—	4 385	—	—	2 841	7 226	19,80	324	20,68	I
80	Poritzsch-Grottau	—	3 650	—	—	2 965	6 615	18,12	558	19,66	I
81	Zittau-Poritzsch	—	3 650	—	—	2 846	6 496	17,80	513	19,20	I
82	Grottau-Weisskirchen	—	3 650	—	—	2 668	6 318	17,31	476	18,61	I
83	Weisskirchen-Kratzau	—	3 650	—	—	2 668	6 318	17,31	460	18,57	I
84	Flöha-Erdmannsdorf	—	3 707	—	—	3 016	6 723	18,42	55	18,57	I
85	Kratzau-Reichenberg	—	3 650	—	—	2 670	6 320	17,32	454	18,50	I
86	Bischheim-Kamenz	—	2 255	1 761	78	2 586	6 680	18,30	87	18,54	I
87	Arnsdorf-Grossröhrsdorf	—	2 261	1 761	78	2 586	6 686	18,32	55	18,47	I
88	Pulsnitz-Bischheim	—	2 255	1 761	78	2 586	6 680	18,30	63	18,47	I
89	Wolkenstein-Annaberg	—	3 653	—	—	3 016	6 669	18,27	61	18,44	I
90	Grossröhrsdorf-Pulsnitz	—	2 259	1 761	78	2 586	6 684	18,31	31	18,40	I
91	Erdmannsdorf-Wolkenstein	—	3 653	—	—	3 016	6 669	18,27	35	18,37	I
92	Zweigbahnen bei Meuselwitz	—	—	—	—	6 561	6 561	17,98	125	18,32	I
93	Oberschlema-Schneeberg	—	6 421	2	—	148	6 571	18,00	83	18,23	I
94	Niederschlema-Oberschlema	—	6 421	2	—	147	6 570	18,00	84	18,23	I
95	Meerane-Schönbörnchen	—	4 015	730	365	1 422	6 532	17,90	109	18,19	I
96	Gössnitz-Meerane	—	4 015	730	365	1 406	6 516	17,85	24	17,92	I
97	Waldheim-Chemnitz	—	3 680	2	—	2 804	6 486	17,77	39	17,88	II
98	Döbeln-Waldheim	—	3 676	2	—	2 804	6 482	17,76	29	17,84	II
99	Riesa-Stauchitz	—	3 675	—	—	2 800	6 475	17,74	18	17,79	II
100	Stauchitz-Döbeln	—	3 670	—	—	2 800	6 470	17,73	18	17,78	II
101	Burgstädt-Wittgensdorf	—	3 714	1	—	2 290	6 005	16,45	133	16,82	I
102	Cossen-Burgstädt	—	3 712	1	—	2 290	6 003	16,45	132	16,81	I
103	Narsdorf-Cossen	—	3 658	1	—	2 290	5 949	16,30	120	16,63	I
104	Borna-Narsdorf	—	3 657	1	—	2 174	5 832	15,98	110	16,28	I
105	Kieritzsch-Borna	—	3 661	1	—	2 170	5 832	15,98	73	16,18	I
106	Herlasgrün-Falkenstein	—	3 311	914	—	1 227	5 452	14,94	13	14,97	I
107	Falkenstein-Oelsnitz	—	3 311	914	—	1 225	5 450	14,93	10	14,96	I
108	Cainsdorf-Wilkau	—	2 932	734	—	1 594	5 260	14,41	34	14,50	I
109	Wilkau-Wiesenburg	—	2 932	734	—	1 589	5 255	14,40	33	14,49	I
110	Wiesenburg-Fährbrücke	—	2 932	734	—	1 578	5 244	14,37	22	14,43	I
111	Fährbrücke-Stein	—	2 932	734	—	1 576	5 242	14,36	20	14,42	I
112	Stein-Niederschlema	—	2 930	734	—	1 576	5 240	14,36	20	14,41	I
113	Ronneburg-Schmölln	—	1 464	1 460	1 460	686	5 070	13,89	178	14,38	I
114	Niederschlema-Aue	—	2 925	731	—	1 577	5 233	14,34	3	14,35	I
115	Aue-Schwarzenberg	—	2 925	731	—	1 570	5 226	14,32	1	14,32	I
116	Schmölln-Gössnitz	—	1 464	1 460	1 460	686	5 070	13,89	151	14,30	I
117	Gera-Ronneburg	—	1 468	1 460	1 460	678	5 066	13,88	26	13,95	I
118	Kriebitzsch-Meuselwitz	—	734	1 456	1 065	1 611	4 866	13,33	47	13,46	I
119	Brunn-Greiz	—	4 382	—	—	42	4 424	12,12	22	12,18	I
120	Niederwiesa-Braunsdorf	—	1 730	1 954	—	729	4 413	12,09	30	12,17	I
121	Braunsdorf-Frankenberg	—	1 716	1 954	—	729	4 399	12,05	27	12,13	I
122	Frankenberg-Hainichen	—	1 693	1 954	—	729	4 376	11,99	28	12,07	I
123	Löbau-Ebersbach	—	375	2 558	—	1 303	4 236	11,61	169	12,07	I
124	Ebersbach-Sohland vom 1. Mai an	—	1 236	1 553	—	—	2 789	11,38	22	11,47	I
125	Warnsdorf-Scheibe	—	11	3 650	—	317	3 978	10,90	169	11,36	I
126	Zweigbahnen b. Potschappel	—	—	—	—	3 712	3 712	10,17	135	10,54	I
127	Altenburg-Kriebitzsch	—	734	1 456	1 065	390	3 645	9,99	33	10,08	I
128	Rochlitz-Narsdorf	—	—	3 650	—	2	3 652	10,01	26	10,08	I
129	Rehmsdorf-Zeitz	—	730	1 459	1 065	392	3 646	9,99	28	10,07	I
130	Ebersbach-Gersdorf	—	—	3 648	—	5	3 653	10,01	18	10,06	I
131	Meuselwitz-Rehmsdorf	—	729	1 456	1 065	392	3 642	9,98	25	10,05	I
132	Narsdorf-Penig	—	—	3 650	—	1	3 651	10,00	19	10,05	I
133	Wittgensdorf-Limbach	—	—	3 654	—	—	3 654	10,01	5	10,02	I
134	Gersdorf-Leutersdorf	—	—	3 640	—	2	3 642	9,98	11	10,01	I
135	Leutersdorf-Seifhennersdorf	—	—	3 640	—	—	3 640	9,97	3	9,98	I
136	Zweigbahnen b. Kriebitzsch	—	—	—	—	3 393	3 393	9,30	149	9,70	I
137	Bärenstein-Weipert	—	1 023	359	1 792	138	3 312	9,07	65	9,25	I
138	Cranzahl-Bärenstein	—	1 023	359	1 792	136	3 310	9,07	65	9,25	I
139	Annaberg-Buchholz	—	1 023	359	1 792	142	3 316	9,08	34	9,18	I
140	Buchholz-Cranzahl	—	1 023	359	1 792	136	3 310	9,07	35	9,16	I
141	Lucka-Meuselwitz	—	74	2 190	—	600	2 864	7,85	90	8,09	I
142	Zwenkau-Groitzsch	—	79	2 190	—	598	2 867	7,85	43	7,97	I
143	Groitzch-Lucka	—	74	2 190	—	598	2 862	7,84	47	7,97	I
144	Gaschwitz-Zwenkau	—	81	2 190	—	598	2 869	7,86	29	7,94	I
145	Hainichen-Rosswein	—	810	1 956	—	78	2 844	7,79	15	7,83	I
146	Chemnitz-Werkstättenbahnhof	—	—	—	2 472	—	2 472	6,77	78	6,99	II
147	Zweigbahnen b. Deuben	—	—	—	—	1 291	1 291	3,54	492	4,88	I
148	Lugau-Wüstenbrand	—	—	—	1 460	160	1 620	4,44	42	4,55	I
149	Zweigbahnen b. Rositz	—	—	—	—	797	797	2,18	349	3,14	I
150	Mittelgrund-Tetschen	730	—	—	—	—	730	2,00	—	2,00	I

Aus der vorstehenden Darstellung der Streckenfrequenz wird in Folgendem ein Nachweis über die Anzahl der Züge gegeben, welche bei den Stationen ein- und ausgelaufen sind. Hierbei ist jeder die Station passirende Zug als ein- und ausgegangen doppelt gezählt.

Bei den **Stationen** im Jahre 1875 aus- und eingelaufene Züge.

Ordnungs-Nummer.	Stationen.	Anzahl der aus- und eingegangenen Züge überhaupt	Züge durchschnittlich pro Tag	leeren Locomotiven überhaupt	leeren Locomotiven durchschnittlich pro Tag
		excl. Bau- und Rangirzüge, sowie Rangirlocomotiven.			
	a) bei Knotenstationen im eigenen Bahnbereiche:				
1	(Curvendreieck bei Werdau)	84 108	230,43	2 190	6,00
2	(Brunn)	67 904	186,04	2 215	6,07
3	Zwickau*)	64 980	178,03	3 458	9,47
4	Neumark	63 556	174,13	2 149	5,89
5	Herlasgrün	58 433	160,09	559	1,53
6	Chemnitz	53 840	147,51	981	2,69
7	Dresden-Altstadt	53 448	146,43	3 050	8,36
8	Plauen i. V.	51 139	140,11	506	1,39
9	Gössnitz	44 544	122,04	500	1,37
10	Gaschwitz	43 149	118,22	641	1,76
11	†Arnsdorf **	36 440	115,47	2 397	7,70
12	Werdau	42 001	115,07	1 237	3,39
13	Kieritzsch	41 066	112,51	583	1,60
14	(Schönbörnchen)	40 702	111,51	426	1,17
15	Niederwiesa	37 480	102,68	778	2,13
16	Glauchau	35 614	97,57	835	2,29
17	†Pirna	29 287	96,70	1 053	11,85
18	Altenburg	34 958	95,78	338	0,93
19	Löbau	34 840	95,45	3 322	9,10
20	Wüstenbrand	33 629	92,13	984	2,70
21	Flöha	31 133	85,30	3 856	10,56
22	Oelsnitz	24 224	66,37	110	0,30
23	Wittgensdorf	19 318	52,93	252	0,69
24	Narsdorf	19 084	52,28	275	0,75
25	Zittau	17 710	48,52	1 011	2,77
26	Niederschlema	17 043	46,69	107	0,29
27	Meuselwitz (incl. Zweigbahn)	14 972	41,02	218	0,60
28	†Ebersbach	10 678	32,99	209	0,60
	b) bei Binnenstationen				
1	Reichenbach i. V.	56 358	154,41	1 377	3,77
2	Netzschkau	53 660	147,01	572	1,57
3	Dresden-Neust.	39 288	107,64	10 303	28,23
4	Crimmitzschau	33 879	92,82	792	2,17
5	Siegmar	33 549	91,92	680	1,86
6	Potschappel (incl. Zweigb.)	33 049	90,55	1 566	4,29
7	Radeberg	32 723	89,65	4 967	13,61
8	Mehltheuer	31 200	85,48	367	1,01
9	Schönberg	31 199	85,48	357	0,98
10	Hohenstein	30 534	83,65	1 221	3,35
11	Reuth	30 531	83,65	287	0,79
12	St. Egidien	30 526	83,63	1 229	3,37
13	Breitingen	30 258	82,90	430	1,18
14	Hainsberg	28 606	78,37	1 837	5,03
15	Mügeln	27 736	75,99	270	0,74
16	Mosel	27 639	75,72	199	0,55
17	Königstein	27 466	75,25	72	0,20
18	Krippen	26 704	73,16	64	0,18
19	Mittelgrund	25 180	68,99	73	0,20
20	Tharandt	25 149	68,90	7 218	19,78
21	Reichenbach i. L.	24 804	67,96	1 916	5,25
22	Bischofswerda	21 997	60,27	2 304	6,31
23	Bautzen	21 984	60,25	3 151	8,63
24	Klingenberg	21 437	58,73	6 452	17,68
25	Muldenhütten	21 151	57,95	342	0,94
26	Freiberg	20 331	55,70	346	0,95
27	Oederan	19 510	53,45	3 630	9,95
28	Elster	18 774	51,44	2 516	6,89
29	Brambach	18 774	51,44	169	0,46
30	Weischlitz	18 774	51,44	116	0,32
31	Adorf	18 774	51,44	112	0,31
32	Voitersreuth	18 773	51,43	171	0,47
33	Franzensbad	18 772	51,43	196	0,54
34	†Lohmen	3 188	40,87	1 010	12,95
35	†Dürrröhrsdorf	3 108	39,85	233	2,99
36	Herrnhut	14 449	39,59	1 019	2,79
37	Oberoderwitz	14 450	39,59	652	1,79
38	Neucunnersdorf	14 446	39,58	1 254	3,44
39	Erdmannsdorf	13 392	36,69	90	0,25
40	Grossröhrsdorf	13 370	36,63	86	0,24
41	Pulsnitz	13 364	36,61	94	0,26
42	Schönfeld	13 338	36,54	122	0,33
43	Wolkenstein	13 338	36,54	96	0,26
44	Waldkirchen	13 338	36,54	70	0,19
45	Zschopau	13 338	36,54	70	0,19
46	Wilischthal	13 338	36,54	70	0,19
47	Scharfenstein	13 338	36,54	70	0,19
48	Meerane	13 048	35,75	133	0,36
49	Erlau	12 972	35,54	78	0,21
50	Mittweida	12 972	35,54	78	0,21
51	Oberlichtenau	12 972	35,54	78	0,21
52	Waldheim	12 968	35,53	68	0,19
53	Döbeln	12 952	35,48	47	0,13
54	Stauchitz	12 945	35,47	36	0,10
55	Ostrau	12 940	35,45	36	0,10
56	Grossbauchlitz	12 940	35,45	36	0,10
57	Grottau	12 933	35,43	1 034	2,83
58	Kratzau	12 638	34,62	914	2,50
59	Burgstädt	12 008	32,90	265	0,73
60	Cossen	11 952	32,75	252	0,69
61	Frohburg	11 664	31,96	220	0,60
62	Geithain	11 664	31,96	220	0,60
63	Borna	11 664	31,96	183	0,50
64	Treuen	10 904	29,87	26	0,07
65	Lengenfeld	10 904	29,87	26	0,07
66	Auerbach	10 904	29,87	26	0,07
67	Falkenstein	10 902	29,87	23	0,06
68	Wilkau	10 515	28,81	67	0,18
69	Wiesenburg	10 499	28,76	55	0,15
70	Stein	10 482	28,72	40	0,11
71	Aue	10 459	28,65	4	0,01
72	Lauter	10 452	28,64	2	0,01
73	Schmölln	10 140	27,78	329	0,90
74	Ronneburg	10 136	27,77	204	0,56
75	Annaberg	9 985	27,36	95	0,26
76	Frankenberg	8 775	24,04	55	0,15
77	Dürrhennersdorf	8 472	23,21	338	0,92
78	†Neusalza-Spremberg	5 578	22,77	44	0,18
79	†Taubenheim	5 578	22,77	44	0,18
80	Rositz (incl. Zweigb.)	8 087	22,16	415	1,14
81	Grossschönau	7 956	21,80	338	0,92
82	Alt- u. Neugersdorf	7 295	19,99	29	0,08
83	Rehmsdorf	7 288	19,97	53	0,15
84	Eibau	7 284	19,96	22	0,06
85	Leutersdorf	7 282	19,95	14	0,04
86	Hainichen	7 220	19,78	43	0,12
87	Buchholz	6 626	18,15	69	0,19
88	Zwenkau	5 736	15,72	72	0,20
89	Groitzsch	5 729	15,70	90	0,25
90	Lucka	5 726	15,69	137	0,38
91	Böhrigen	5 688	15,58	30	0,08
	c) bei Endstationen ohne Fortsetzung				
1	Schneeberg	6 571	18,00	83	0,23
2	Schwarzenberg	5 226	14,32	1	—
3	†Sohland	2 789	11,38	22	0,09
4	Limbach	3 654	10,01	5	0,01
5	Seifhennersdorf	3 640	9,97	3	0,01
6	Lugau	1 620	4,44	42	0,12
	mit Anschluss an fremde Bahnen				
1	Leipzig incl. Verbindb.	32 170	88,14	1 625	4,45
2	Hof	14 933	40,91	110	0,30
3	Görlitz	12 402	33,98	1 048	2,87
4	Bodenbach	12 157	33,31	47	0,13
5	Eger	9 386	25,72	110	0,30
6	Kamenz	6 680	18,30	87	0,24
7	Riesa	6 475	17,74	18	0,05
8	Reichenberg	6 320	17,32	454	1,24
9	Gera	5 066	13,88	26	0,07
10	Greiz	4 424	12,12	22	0,06
11	Warnsdorf	3 978	10,90	169	0,46
12	Rochlitz	3 652	10,01	26	0,07
13	Penig	3 651	10,00	19	0,05
14	Zeitz	3 646	9,99	28	0,08
15	Weipert	3 312	9,07	65	0,18
16	Rosswein	2 844	7,79	15	0,04

*) Unter Hinzurechnung der 1400 Züge und 85 Locomotivleerfahrten der Brückenbergschachtbahn.
**) Einschliesslich des früheren Abzweigungspunktes bei Kleinwolmsdorf bis 14. October 1875.
†) Den Durchschnittsberechnungen pro Tag ist die Zahl der Betriebstage der betreffenden Strecken zu Grunde gelegt worden.
Anmerkung. Die Stationen Adorf, Aue, Döbeln, Falkenstein, Franzensbad, Freiberg, Mittelgrund und Weischlitz sind als Knotenstationen im eigenen Bahnbereiche nicht angesehen worden, weil in der Zugsfrequenz dieser Stationen der Verkehr der Anschlussbahn nicht mit zum Ausdruck kommt.

d.

In der folgenden Uebersicht finden die Verhältnisse der Nutzkilometer zu den überhaupt zurückgelegten Kilometern, sowie die prozentualen Verhältnisse der Leerkilometer zu den Nutzkilometern und der durchschnittlichen Wagenachsenkilometer pro Nutzkilometer auf den einzelnen Betriebslinien ihren Ausdruck.

	Die Nutzkilometer verhielten sich zu den Gesammtkilometern		Zunahme d. Nutzkilom. 1875. Prozente.	Abnahme d. Nutzkilom. 1875. Prozente.	Die Leerkilometer betrugen Prozente der Nutzkilometer		Auf 1 Loc.-Nutzkilometer kamen durchschnittlich Wagenachsenkilometer nach Ladungsachsen		Zunahme 1875. Prozente.	Abnahme 1875. Prozente.	Auf 1 Loc.-Nutzkilometer kamen durchschnittlich Wagenachsenkilometer nach laufend. Achsen	
	1874.	1875.			1874.	1875.	1874.	1875.			1874.	1875.
Bodenbach-Dresden	1 : 1,012	1 : 1,013	14,45	—	1,20	1,29	133,49	132,56	—	0,70	77,78	74,79
Görlitz-Dresden	1 : 1,171	1 : 1,149	11,88	—	17,07	14,88	76,44	71,15	—	6,92	49,61	47,50
Leipzig-Zwickau	1 : 1,022	1 : 1,018	—	0,27	2,26	1,83	75,41	69,67	—	7,61	48,16	44,66
Riesa-Zwickau	1 : 1,018	1 : 1,018	—	0,08	1,77	1,84	50,87	53,51	5,60	—	36,04	40,00
Schwarzenberg-Zwickau incl. Niederschlema-Schneeberg	1 : 1,050	1 : 1,042	—	1,93	4,96	4,95	50,15	52,30	4,29	—	38,21	40,65
Dresden-Chemnitz	1 : 1,135	1 : 1,129	4,21	—	13,52	12,91	53,21	51,05	—	4,06	39,37	39,79
Pirna-Kamenz	—	1 : 1,100	—	—	—	10,01	—	50,11	—	—	—	31,13
Zwickau-Hof	1 : 1,029	1 : 1,018	—	4,42	2,01	1,79	51,01	49,75	—	2,47	34,45	34,28
Zittau-Löbau	1 : 1,105	1 : 1,081	—	13,75	10,49	6,19	50,33	47,88	—	4,87	35,37	34,67
Weipert-Annaberg	1 : 1,021	1 : 1,029	16,76	—	2,13	2,86	47,42	46,80	—	1,31	33,78	33,51
Kamenz-Dresden	1 : 1,013	1 : 1,031	—	—	1,27	3,13	45,58	45,69	0,24	—	33,66	30,56
Warnsdorf-Zittau	1 : 1,063	1 : 1,042	8,80	—	6,26	4,16	38,02	43,08	13,31	—	27,34	32,81
Leipzig-Chemnitz incl. Zweigbahnen	1 : 1,025	1 : 1,019	—	1,67	2,49	1,89	41,01	42,26	3,05	—	32,66	34,43
Reichenbach-Eger incl. Herlasgrün-Oelsnitz	1 : 1,068	1 : 1,028	—	6,22	6,59	2,86	47,31	42,10	—	11,01	31,88	29,58
Annaberg-Chemnitz	1 : 1,013	1 : 1,007	2,98	—	1,33	0,73	41,87	41,88	0,02	—	34,40	33,88
Seifhennersdorf-Löbau	1 : 1,025	1 : 1,029	—	—	2,48	2,85	33,85	31,95	—	5,61	24,41	25,27
Hainichen-Chemnitz	1 : 1,012	1 : 1,007	5,54	—	1,17	0,73	30,57	30,98	1,34	—	27,35	26,92
Ebersbach-Sohland	—	1 : 1,008	—	—	—	0,76	—	20,29	—	—	—	18,25
bei den Staatsbahnen überhaupt	1 : 1,057	1 : 1,047	2,80	—	5,68	4,72	61,43	60,14	—	2,10	41,25	41,03
Zeitz-Altenburg	1 : 1,076	1 : 1,024	5,01	—	7,61	2,39	64,86	62,88	—	3,05	41,13	39,45
Gaschwitz-Meuselwitz	1 : 1,048	1 : 1,021	—	—	4,78	2,13	50,61	58,02	14,64	—	32,52	36,27
Gössnitz-Gera	1 : 1,029	1 : 1,030	1,43	—	2,91	2,97	52,80	54,39	3,01	—	38,83	40,33
Zittau-Reichenberg	1 : 1,087	1 : 1,070	—	19,95	8,69	7,01	45,52	44,29	—	2,70	32,13	31,98
Hainichen-Rosswein	1 : 1,001	1 : 1,010	—	—	0,09	0,96	23,29	24,83	6,61	—	21,82	24,12
Greiz-Neumark	1 : 1,005	1 : 1,006	0,12	—	0,52	0,61	24,31	23,87	—	1,81	20,53	19,95

Anmerkung. Bei den Strecken, welche 1874 oder 1875 nur einen Jahrestheil im Betriebe waren hat eine Berechnung der Zu- bez. Abnahme der Nutzkilometer als wirkungslos nicht stattgefunden.

e.

Die Wagenfrequenz bei der Station Dresden-Altstadt hat sich im Jahre 1875 wiederum und zwar um 17,08 Prozent gesteigert.

Bei dieser Station liefen in Summa aus und ein:

im Jahre 1874:	im Jahre 1875:	
1 373 689	1 616 588	Wagen überhaupt. Hierunter befanden sich
349 026	366 405	Personen-, Gepäck-, Eilgut- und Postwagen, welche in folgender Weise verkehrten:
im Jahre 1874:	im Jahre 1875:	
59 764	64 873	in der Richtung von Bodenbach,
58 759	64 206	„ „ „ nach „
74 793	82 621	„ „ „ von Chemnitz,
75 119	83 342	„ „ „ nach „
40 269	35 621	„ „ „ von Dresden-Neustadt,
40 322	35 104	„ „ „ nach „
—	319	„ „ „ von Dresden-Friedrichstadt,
—	319	„ „ „ nach „
		demnach zusammen:
174 826	183 434	in der Richtung nach der Station,
174 200	182 971	„ „ „ von „ „
		Ferner liefen bei der genannten Station
1 024 663	1 250 183	Güterwagen aus und ein und zwar:
511 635	624 976	abgegangene und
513 028	625 207	angekommene Güterwagen, mithin pro Tag durchschnittlich:
2 807	3 425	Wagen.

Der stärkste Verkehr an Güterwagen fand im Monat November mit 119 468 Wagen = 3 982 pro Tag statt.

Der Verkehr auf dem Kohlenbahnhofe in Dresden bezifferte sich

im Jahre 1874:	im Jahre 1875:	
mit 141 693	152 841	aus- und eingegangener Güterwagen und Kohlenhunte, davon gingen:
71 148	77 341	aus und
70 545	75 500	ein.

Am Dresden-Altstädter Elbquai verkehrten:

1874.	1875.	
17 494	17 210	Güterwagen und zwar:
8 752	8 623	Wagen im Zugange und
8 742	8 587	„ „ Abgange.
		Die nach und von dem Elbquai transportirten Güter betrugen:
74 782 500	81 804 580	Kilogramm.

Die Wagenfrequenz bei der Station Chemnitz stieg im Jahre 1875 gegen das Vorjahr um 25,$_{13}$ Prozent.

Es liefen in Summa aus und ein:

im Jahre 1874:	im Jahre 1875:	
828 995	1 037 301	Wagen überhaupt. Hierunter befanden sich:
239 210	254 843	Personen- und zum Personenverkehr ausgerüstete Packwagen und zwar:
119 694	127 310	in der Richtung nach der Station,
119 516	127 533	„ „ „ von „ „
		Ferner gingen bei der genannten Station
589 785	782 458	Güterwagen aus und ein und zwar:
294 279	390 493	abgegangene,
295 506	391 965	angekommene Güterwagen, mithin pro Tag durchschnittlich:
1 616	2 144	Wagen

Hier war im Monat October der Güterwagen-Verkehr am stärksten und zwar:

56 230 aus- und eingegangene Wagen = 1 814 pro Tag.

Die Station Chemnitz vermittelt den Verkehr mit dem Werkstättenbahnhof daselbst. Die gesammte Wagenbewegung, welche in der Wagenfrequenz der Station Chemnitz oben bereits mit enthalten ist, betrug in diesem Dienste 47 863 Stück, davon waren 18 240 Personenwagen in den Arbeiterzügen; 6 156 Güterwagen zur Ab- und Zufuhr der Materialien und 23 467 leere Wagen, von denen 12 172 in der Richtung nach Chemnitz und 11 295 als defect nach den Reparaturwerkstätten liefen.

f.

Eine Vergleichung der wichtigsten Resultate mit denen des Vorjahres liefert folgende Ergebnisse:

Leistungen der Transportmittel.

Ueber jeden Punkt der Bahn sind durchschnittlich gelaufen:

	1874.	1875.	Zunahme. 1875. Prozente.	Abnahme. 1875. Prozente.
Locomotiven:				
bei den Staatsbahnen	11 662,1	11 394,5	—	2,29
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	5 286,5	5 365,3	1,49	—
„ „ Hainichen-RossweinerB.*	3 353,3	3 120,1	—	6,95
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn†	3 088,8	2 998,4	—	2,93
„ „ Gaschwitz-Meuselw. B.	3 458,0	3 129,1	—	9,51
„ „ Greiz-Brunner Bahn	4 367,3	4 377,9	0,24	—
„ „ Zittau-Reichenberger B.	9 368,5	7 383,4	—	21,19
Personenwagenachsen:				
bei den Staatsbahnen	93 614,4	94 565,0	1,02	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	43 316,4	42 214,8	—	2,54
„ „ Hainichen-RossweinerB*	31 762,8	32 741,2	3,08	—
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn†	24 244,8	26 793,7	10,51	—
„ „ Gaschwitz-Meuselw. B.	30 103,4	24 723,4	—	17,87
„ „ Greiz-Brunner Bahn	28 733,2	27 831,3	—	3,14
„ „ Zittau-Reichenberger B.	62 327,5	57 565,1	—	7,64

	1874.	1875.	Zunahme. 1875. Prozente.	Abnahme. 1875. Prozente.
Güterwagenachsen:				
bei den Staatsbahnen	586 337,5	561 787,8	—	4,19
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	227 948,7	241 203,4	5,81	—
„ „ Hainichen-RossweinerB.*	46 268,9	43 982,0	—	4,94
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn †	169 513,4	166 266,5	—	1,92
„ „ Gaschwitz-Meuselw. B.	136 903,9	153 024,9	11,78	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn	76 907,9	76 022,2	—	1,15
„ „ Zittau-Reichenberger B.	329 992,7	248 041,1	—	24,83
Gesammtachsen überhaupt:				
bei den Staatsbahnen	679 951,9	656 352,8	—	3,47
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	271 265,1	283 418,2	4,48	—
„ „ Hainichen-RossweinerB.*	78 031,7	76 723,4	—	1,68
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn†	193 758,2	193 060,2	—	0,36
„ „ Gaschwitz-Meuselw. B.	167 007,3	177 748,3	6,43	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn	105 641,1	103 853,5	—	1,69
„ „ Zittau-Reichenberger B.	392 320,2	305 606,2	—	22,10

*) Unter Berücksichtigung des mitbenutzten Stückes der Leipzig-Dresdner Bahn.
†) Unter Berücksichtigung der Kohlenbahnen.

Auf fremden Bahnen haben die eigenen Wagen zurückgelegt:

	1874.	1875.	Zunahme. 1875.	Abnahme. 1875.
	Achsenkilometer.		Prozente.	
a) Personenwagen:				
der Staatsbahnen	6 778 544,7	7 117 530,3	5,00	—
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	—	—	—	—
„ Greiz-Brunner Bahn	36,0	—	—	—
„ Zittau-Reichenberger Bahn	714 458,0	591 352,0	—	17,23
b) Güterwagen:				
der Staatsbahnen	194 360 475,9	179 851 887,2	—	7,46
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	8 917 648,0	8 087 132,0	—	9,31
„ Greiz-Brunner Bahn	3 440,0	1 990,0	—	42,15
„ Zittau-Reichenberger Bahn	3 214 519,4	2 564 335,2	—	20,23

Auf eigenen Bahnen haben die fremden Wagen zurückgelegt:

	1874.	1875.	Zunahme. 1875.	Abnahme. 1875.
	Achsenkilometer.		Prozente.	
a) Personenwagen:				
auf den Staatsbahnen	5 736 866,2	6 027 218,7	5,06	—
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn	—	63 248,0	—	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn	1 920,0	1 584,0	—	17,50
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	828 468,0	913 626,0	10,28	—
b) Güterwagen (excl. Postwagen):				
auf den Staatsbahnen	223 217 742,0	225 835 488,1	1,17	—
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn	3 693 320,0	4 096 864,0	10,93	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn	766 842,3	741 573,0	—	3,30
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	6 896 674,3	5 211 082,3	—	24,44

Jede eigene Personenwagenachse hat durchschnittlich (auf eigenen und fremden Bahnen) zurückgelegt:

	1874.	1875.	Zunahme. 1875.	Abnahme. 1875.
	Kilometer.		Prozente.	
bei den Staatsbahnen	37 656,5	35 391,0	—	6,02
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn	28 184,7	28 272,8	0,31	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn	34 731,0	33 656,6	—	3,09
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	55 435,4	43 450,5	—	21,62

Jede eigene Gepäck- und Güterwagenachse hat durchschnittlich (auf eigenen und fremden Bahnen) zurückgelegt:

	1874.	1875.	Zunahme. 1875.	Abnahme. 1875.
	Kilometer.		Prozente.	
bei den Staatsbahnen	13 004,2	12 161,6	—	6,48
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn	8 821,0	7 923,6	—	10,17
„ „ Greiz-Brunner Bahn	21 407,5	23 010,7	7,49	—
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	15 171,0	11 631,9	—	23,33

Die von jeder eigenen Personenwagenachse zurückgelegten Kilometer verhielten sich zu den von jeder eigenen Güterwagenachse zurückgelegten:

	1874.	1875.
bei den Staatsbahnen =	2,896 : 1	2,910 : 1
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn =	3,195 : 1	3,568 : 1
„ „ Greiz-Brunner Bahn =	1,622 : 1	1,403 : 1
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn =	3,654 : 1	3,735 : 1

Die Mobilität der Personenwagen auf den Staatsbahnen war sonach im Vergleiche der zurückgelegten Entfernungen fast drei Mal so gross, als die der Güterwagen.

Von den bewegten Plätzen der Personenwagen waren durchschnittlich benutzt:

	1874.	1875.
	Prozente.	
bei den Staatsbahnen	22,44	21,93
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	24,20	23,52
„ „ Hainichen-Rossweiner Bahn . .	11,48	11,79
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . .	24,39	22,83
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn .	16,76	18,20
„ „ Greiz-Brunner Bahn	21,49	21,27
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . .	16,95	18,84

Die bewegten Gepäck- und Güterwagen waren nach ihrer Ladungsfähigkeit durchschnittlich belastet:

	1874.	1875.
	Prozente.	
bei den Staatsbahnen	41,35	41,44
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	42,57	47,09
„ „ Hainichen-Rossweiner Bahn . .	19,01	23,49
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . .	51,60	47,43
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn .	45,14	45,39
„ „ Greiz-Brunner Bahn	32,10	33,29
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . .	35,14	35,47

Im Jahre 1875 ist gegen das Vorjahr die durchschnittliche Ausnutzung der bewegten Personenwagen-Plätze bei den Staatsbahnen um 0,51 Prozent gefallen und die durchschnittliche Belastung der Ladefähigkeit der Güterwagen um 0,09 Prozent gestiegen.

Mit Ausschluss der Leistungen für die Post, sowie der in Militär- und Bauzügen, sowol im Jahre 1874 als 1875 stellt sich im Personen- wie im Güterverkehre die Ziffer für die Zunahme der Wagenfrequenz derjenigen für die Transporte folgendermassen gegenüber.

Bei einer mittleren Zunahme der Bahnbetriebslänge gegen das Vorjahr um 6,51 Kilometer sind bei den Staatsbahnen im Jahre 1875 im Vergleiche zu 1874

überhaupt:

	gestiegen:	gefallen:	Diese prozentuale Zu- oder Abnahme der Wagenfrequenz stellt sich zur prozentualen Zu- oder Abnahme der Transporte:
die Personenwagenachsenkilometer	um 5,27 %	—	1 : 1,00
„ Personenkilometer	„ 5,28 %	—	
„ Güter- und Gepäckwagenachsenkilometer	„ 0,02 %	—	1 : 9,67
„ Kilogrammkilometer	„ 0,29 %	—	
pro Kilometer Bahnlänge			
die Personenwagenachsenkilometer	„ 4,62 %	—	1 : 0,17
„ Personenkilometer	„ 0,50 %	—	
„ Güter- und Gepäckwagenachsenkilometer	„ —	0,59 %	1 : 8,02
„ Kilogrammkilometer	„ —	4,73 %	

Die in den verschiedenen Wagenclassen vorhandene Platzzahl verhielt sich zur Frequenz wie folgt:

	dargebotene Plätze.	beförderte Personen nach der specifischen Frequenz.
	Prozente:	
in I. Classe . . .	3,55	1,22
„ II. „ . . .	23,80	24,01
„ III. „ . . .	66,09	69,02
„ IV. „ . . .	5,46	5,13

Verbrauch durch die Transportmittel

	bei den Staatsbahnen		bei der Gössnitz-Geraer		Hainichen-Rossweiner		Altenburg-Zeitzer		Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
1) Durch die Locomotiven														
an Anheizmaterial:														
Holz pro Locomotivkilomet. Kbkmtr.	0,000230	0,000201	0,000224	0,000241	0,000205	0,000179	0,000263	0,000292	0,000260	0,000205	0,000144	0,000149	0,000324	0,000275
an Feuerungsmaterial: (auf Steinkohlen reducirt)														
pro Locomotivkilometer Kilogr.	13,331	13,072	11,916	13,306	8,941	8,186	16,052	16,218	11,205	10,746	10,425	10,561	11,644	11,419
„ Nutzkilometer . . „	14,088	13,689	12,263	13,701	8,949	8,265	17,274	16,708	11,740	10,975	10,479	10,626	12,656	12,219
„ Wagenachsenkilometer* „	0,229	0,228	0,232	0,252	0,284	0,233	0,266	0,266	0,232	0,189	0,431	0,445	0,278	0,276
Kosten desselben: (excl. Nebenkosten)														
pro Nutzkilometer . . Pfg.	24,188	20,510	20,796	20,415	15,198	12,321	29,315	24,781	20,122	16,370	17,721	15,795	21,604	18,481
„ Wagenachsenkilometer* „	0,3927	0,3411	0,3938	0,3753	0,6526	0,4903	0,4520	0,3941	0,3976	0,2822	0,7288	0,6618	0,4746	0,4172
Durchschnittspreis:														
pro Kubikmeter Holz . Mark	6,556	4,291	6,634	4,931	6,556	4,291	6,629	3,970	6,180	4,246	6,622	6,253	6,659	4,308
„ 100 Kilogramm Coaks „	2,252	1,890	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 100 Kilogr. Steinkohlen „	1,683	1,481	1,683	1,481	1,683	1,481	1,686	1,476	1,699	1,480	1,692	1,478	1,688	1,502
„ 100 Kilogr. Braunkohlen „	1,429	1,185	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
an Schmiermaterial:														
pro Locomotivkilometer Kilogr.	0,0161	0,0177	0,0136	0,0146	0,0131	0,0105	0,0205	0,0177	0,0138	0,0166	0,0164	0,0182	0,0163	0,0147
„ Wagenachsenkilometer* „	0,000312	0,000369	0,000285	0,000274	0,000563	0,000428	0,000339	0,000289	0,000287	0,000186	0,000676	0,000772	0,000389	0,000255
Kosten desselben:														
pro Locomotivkilometer Pfg.	1,090	1,111	0,901	0,927	0,791	0,663	1,226	1,110	0,806	0,671	0,970	1,137	0,906	0,924
„ Wagenachsenkilometer* „	0,0188	0,0194	0,0176	0,0177	0,0340	0,0269	0,0203	0,0181	0,0167	0,0118	0,0401	0,0479	0,0216	0,0223
an Putzmaterial:														
pro Locomotivkilometer Kilogr.	0,00992	0,01051	0,00867	0,00870	0,00558	0,00576	0,01052	0,00860	0,00995	0,01214	0,00463	0,00476	0,00590	0,00870
„ Wagenachsenkilometer* „	0,000171	0,000183	0,000169	0,000165	0,000240	0,000234	0,000175	0,000140	0,000206	0,000214	0,000191	0,000201	0,000141	0,000210
Kosten desselben:														
pro Locomotivkilometer Pfg.	0,577	0,594	0,506	0,494	0,325	0,325	0,604	0,478	0,549	0,674	0,280	0,288	0,357	0,474
„ Wagenachsenkilometer* „	0,00992	0,01035	0,00987	0,00936	0,01395	0,01323	0,01002	0,00778	0,01136	0,01187	0,01156	0,01212	0,00853	0,01145
2) Durch die Wagen														
an Schmiermaterial:														
pro Wagenachsenkilomet.* Kilogr.	0,000196	0,000181	0,000179	0,000125	0,000366	0,000213	0,000267	0,000326	0,000294	0,000273	0,000154	0,000152	0,000178	0,000184
Kosten desselben:														
pro Wagenachsenkilomet.* Pfg.	0,0114	0,0111	0,0116	0,0080	0,0213	0,0130	0,0157	0,0196	0,0169	0,0166	0,0091	0,0094	0,0104	0,0113
an Putzmaterial:														
pro Wagenachsenkilomet.* Kilogr.	0,0000496	0,0000572	0,0000503	0,0000577	0,0000497	0,0000572	0,0000230	0,0000322	0,0000343	0,0000744	0,0001157	0,0001205	0,0000202	0,0000339
Kosten desselben:														
pro Wagenachsenkilomet.* Pfg.	0,00275	0,00295	0,00279	0,00297	0,00275	0,00295	0,00128	0,00166	0,00186	0,00389	0,00642	0,00633	0,00110	0,00174

Durchschnittlich hat jede Locomotive im vollen Betriebsjahre in Reparatur gestanden:

bei den Staatsbahnen	70,5 Tage	= 19,3 % des Locomotivenbestandes	(gegen 21,2 % im Vorjahre)
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn . .	46,7 „	= 12,8 „ „ „	„ 18,9 „ „ „
„ „ Gaschwitz-Meuselw. B. . .	52,0 „	= 14,2 „ „ „	„ — „ „ „
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . .	25,0 „	= 6,8 „ „ „	„ 7,5 „ „ „
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn .	132,3 „	= 36,2 „ „ „	„ 41,2 „ „ „

* Die Durchschnittsergebnisse pro Wagenachsenkilometer, basiren auf der Berechnung nach Ladungsachsen à 2500 Kilogramm Ladungsfähigkeit.

Abschnitt III. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

Die Reparaturkosten betrugen:

	bei den Staatsbahnen		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn		bei der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn		bei der Greiz-Brunner Bahn		bei der Zittau-Reichenberger Bahn	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
1. bei den **Locomotiven** und **Tendern:**										
pro Locomotiv- und Rangirkilometer Pfg.	6,157	6,312	4,686	3,633	7,465	2,338	1,815	1,271	7,241	8,066
„ Locomotivkilometer . . . . . „	8,563	8,973	7,287	5,694	10,129	3,324	2,442	1,734	9,960	12,011
„ Nutzkilometer . . . . . „	9,045	9,396	7,841	5,738	10,613	3,293	2,455	1,745	10,825	12,852
„ Wagenachsenkilometer*) . . . „	0,1477	0,1563	0,1209	0,0912	0,2097	0,0568	0,1010	0,0731	0,2378	0,2902
Prozente der Anschaffungskosten	4,72	4,67	4,23	2,47	1,75	1,59	1,37	0,98	8,18	7,78
2. bei den **Personenwagen:**										
pro Personenwagenachsenkilometer Pfg.	0,4976	0,4833	0,3438	0,9141	—	0,1246	0,0802	0,1181	0,2187	0,6070
Prozente der Anschaffungskosten . . .	6,58	6,01	2,81	8,24	—	1,26	0,84	1,20	3,71	9,59
3. bei den **Güterwagen:**										
pro Güterwagenachsenkilometer*) . Pfg.	0,2143	0,2126	0,1146	0,1870	—	0,2715	0,0017	0,0018	0,0853	0,3794
Prozente der Anschaffungskosten . . .	4,17	3,75	0,75	1,23	—	1,35	0,18	0,19	2,70	9,03

Die Reparaturkosten für die Locomotiven und Tender der Staatsbahnen haben gegen das Vorjahr pro Locomotivkilometer um 0,410 Pf., pro Nutzkilometer um 0,351 Pf., sowie pro Wagenachsenkilometer um 0,0086 Pf. zugenommen.

Bei den Wagen dagegen hat eine geringe Abnahme der Reparaturkosten pro Wagenachsenkilometer stattgefunden und zwar bei den Personenwagen um 0,0143 Pf. und bei den Güterwagen um 0,0017 Pf.

*) Vergl. Bemerkung auf vorstehender Seite.

Abschnitt III.

B.

Nachweisung

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

LOCOMOTIVEN

MIT ANGABE IHRER HAUPTCONSTRUCTIONSTHEILE UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Bedeutung der Typen:
in Colonne 4: T. = Tender-Locomotive;
in Colonne 11, 12 und 25: E. = Eisen, M. = Messing, St. = Stahl.

I. Staats-Eisenbahnen.

Eilzugs-Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kategorie	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder: Durchmesser d (Millimeter)	8. Cylinder: Kolbenhub l (Millimeter)	9. Cylinder: Lage derselben	10. Kessel: Rundkessel: Mittlerer Durchmesser (Millimeter)	11. Kessel: Rundkessel: Material und Blechstärke (Millimeter)	12. Kessel: Siederohre: Material und Anzahl derselben	13. Kessel: Siederohre: Länge derselben (resp. Abstand der Rohrwände) Millim.	14. Kessel: Heizfläche im Feuerkasten (□-Meter)	15. Kessel: Heizfläche in den Röhren (□-Meter)	16. Kessel: Heizfläche in beiden zusammen (□-Meter)	17. Kessel: Rostfläche	18. Ueberdruck des Dampfes (höchster zulässiger) im Kessel in Kilogr. pr. Quadratcentimeter p
32	96	H. VI.	**Dresden**	Hartmann in Chemnitz.	1860	406	560		1 220	E. 13,08	E. 186	3 127	7,58	75,89	83,47	1,32	8,5
	97	„	**München**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	98	„	**Berlin**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	99	„	**Wien**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	100	„	**Prag**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	101	„	**Mainz**	„ „ „	1863	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	102	„	**Darmstadt**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	13	„	**Trier**	„ „ „	1858	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	14	„	**Cöln**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	66	„	**Coblenz**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	67	„	**Hannover**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	68	„	**Braunschweig**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	164	„	**Kufstein**	„ „ „	„	„	„	[illegible]	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	163	„	**Dreihundert**	„ „ „	1867	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	165	„	**Rhein**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	166	„	**Main**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	167	„	**Metz**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	168	„	**Nancy**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	169	„	**Strassburg**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	170	„	**Paris**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	171	„	**Carlsruhe**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	172	„	**Mühlhausen**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	173	„	**Waldenburg**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	174	„	**Mylau**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	205	„	**Münster**	Sächs. Maschinenfabrik (Hartmann) in Chemnitz.	1870	„	„		„	„ „	„ „	„	8,18	„	83,88	1,44	„
	209	„	**Radeberg**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	214	„	**Teplitz**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	215	„	**Pirna**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	216	„	**Bern**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	217	„	**Luzern**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	222	„	**Austria**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	230	„	**Hochkirch**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
9	11	H. VI.	**Kempten**	A. Borsig in Berlin.	1853	„	„		„	„ „	„ „	„	7,78	„	83,67	1,38	„
	12	„	**Straubing**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	15	„	**Donau**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	22	„	**Aschaffenburg**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	145	„	**Triest**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	146	„	**Botzen**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	147	„	**Zürich**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	148	„	**Chur**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	149	„	**Mailand**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
3	249	H. VI^b.	**Prometheus**	Hartmann in Chemnitz.	1861	380	„		1 200	„ „	„ 176	2 556	8,35	73,73	82,08	1,14	7,0
	250	„	**Phaëton**	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	257	„	**Aurora**	„ „ „	1862	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
8	193	K. VIII.	**Amerika**	Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler).	1870	406	„		1 220	„ 13,00	„ 187	3 729	7,47	85,70	93,17	1,32	8,5
	194	„	**Wartburg**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	195	„	**Worms**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	196	„	**Ems**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	197	„	**Moskau**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	198	„	**Madrid**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	199	„	**Warschau**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	200	„	**Kessler**	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„

19. Räder und Achsen: Anzahl der Räder: im Ganzen	20. Anzahl der Räder: der Treibräder	21. Mittl. Durchmesser im Laufkreise: der Treibräder D (Millimeter)	22. Mittl. Durchmesser im Laufkreise: der Laufräder (Millimeter)	23. Achsendurchmesser an der inneren Nabenfläche: der Treibräder (Millimeter)	24. Achsendurchmesser an der inneren Nabenfläche: der Laufräder (Millimeter)	25. Material der Achsen	26. Aeusserer Radstand (Millim.)	27. Gewicht: Eigengewicht ohne Wasser und Feuer (Kilogramm)	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Vorder-Achse (Kilogramm)	29. Druck durch die Mittel-Achse (Kilogramm)	30. Druck durch die Hinter-Achse (Kilogramm)	31. Druck im Ganzen (Kilogramm)	32. Adhäsionsgewicht G (Kilogramm)	33. Mittlere Zugkraft $Z = \frac{0{,}5\, d^2 l p}{D}$ (oder $Z_1 = \frac{1}{7} G$, wenn $Z > Z_1$)	34. Anschaffungskosten der Locomotive excl. Tender (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 50 Kilogr. Gewicht (Col. 27) (Mark)	36. Nummern der Locomotiven	37. Weitere Angaben über die Constructions-Verhältnisse der Locomotiven
6	4	1 830	990	150,0	150,0	E.	4 130	29 750	11 000	10 750	10 750	32 500	21 500	3 380	44 250,00	74,37	96	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 250,00	„	97	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 105	44 250,00	„	98	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 380	44 250,00	„	99	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 105	44 250,00	„	100	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 380	43 500,00	73,11	101	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 500,00	„	102	
„	„	„	„	„	„	S.	„	30 750	11 100	11 200	11 200	33 500	22 400	3 730	44 700,00	72,68	13	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	14	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	66	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	67	**Kat. H. VI. u. H. VI.**¹ Die gekuppelte Achse liegt hinter der Feuerbüchse; die Vorderachse ist Laufachse mit über den Achsbüchsen liegenden Tragfedern. Nr. 11–25, 27, 66–68, 96–102, 163 bis 169 und 165–174 haben die Tragfedern der Mittel- (Treib-) Achse über den Achsbüchsen liegen und sind erstere mit der Querfeder der Hinterachse durch grosse und kleine Längsbalanciers so verbunden, dass die Drehpunkte der kleinen Balanciers über den Hinterachsbüchsen liegen. Stephenson'sche Steuerung mit Hebel. Nr. 22 und 146 Stephenson'sche Steuerung mit Handrad und Schraube. Nr. 205, 209, 214–217, 222 und 230 haben die Federn der gekuppelten Achse unter denselben liegen und [illegible] durch Längsbalanciers verbunden. Allan'sche Steuerung mit Schraube. Apparat zum Fahren mit Gegendampf. Nr. 205 und 209 [illegible] Treibachse. Ausser [illegible] liegende Längsfedern durch einen Querbalancier verbunden sind.
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	68	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	164	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	163	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 105	44 700,00	„	165	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	166	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	167	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 730	44 700,00	„	168	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	169	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	170	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	171	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	44 700,00	„	172	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 105	44 700,00	„	173	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 730	44 700,00	„	174	
„	„	„	„	„	„	„	4 220	33 000	11 350	12 200	12 200	35 750	24 400	3 770	42 000,00	63,64	205	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	209	
„	„	„	„	„	„	„	„	32 250	10 600	12 100	12 100	34 800	24 200	„	42 000,00	65,12	214	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	215	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	216	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	217	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	222	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	230	
„	„	„	„	„	„	E.	4 130	29 000	10 330	10 700	10 700	31 730	21 400	3 565	39 224,21	67,63	11	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 224,21	„	12	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 224,21	„	15	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 105	39 224,21	„	22	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 000,00	67,24	145	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 000,00	„	146	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 565	39 000,00	„	147	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 000,00	„	148	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 000,00	„	149	
„	2	„	1 220	„	150,0	S.	4 285	25 000	10 400	12 000	5 000	27 400	12 000	2 000	40 936,[illegible]	81,87	249	**Kat. H. VI^b.**¹ Vorder- und Mittelachse (letztere hinter der Feuerbüchse) sind Laufachsen, 4 angehängte Längsfedern über Mittel- und Treibachse. 1 Querfeder [illegible] Achse mit den Stützen auf die Hinterachslager. Stephenson'sche Steuerung mit Hebel.
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 936,[illegible]	„	250	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 536,[illegible]	83,07	257	
8	4	„	990	„	128,5	„	3 940	33 750	beide Laufachsen zusammen 10 450	10 150	10 150	30 750	20 300	3 380	42 000,00	62,22	193	**Kat. K. VIII.**¹ Die beiden Laufachsen sind in einem Drehgestelle mit 2 Längsfedern vereinigt. Die Kuppelachse liegt hinter der Feuerbüchse. Die Federn der gekuppelten Achsen liegen unten und sind durch Längsbalanciers gekuppelt. Allan'sche Steuerung mit Hebel. Apparat zum Fahren mit Gegendampf.
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	194	
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	195	
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	196	
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	197	
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	198	
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	199	
„	„	„	„	„	„	„	„	„		„	„	„	„	„	42 000,00	„	200	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stücknr.	2. Nummern	3. Kaufpreis	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder. Durchmesser d. (Millimeter)	8. Kolbenhub l. (Millimeter)	9. Lage derselben	10. Kessel. Rundkessel. Mittlerer Durchmesser (Millimeter)	11. Rundkessel. Material und Blechstärke (Millimeter)	12. Siederohre. Material und Anzahl derselben	13. Lichtes Anschlußmaß von Anschlußstücken & Heizrohrwandung in Millim.	14. Heizfläche im Feuerkasten (□-Meter)	15. Heizfläche in den Röhren (□-Meter)	16. Heizfläche in beiden zusammen (□-Meter)	17. Rostfläche	18. Leistungsfähigkeit des Tender (Kubikmeter)	19. Räder und Achsen. Anzahl der Räder im Ganzen	20. Anzahl der Räder der Treibräder	21. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Treibräder D. (Millimeter)	22. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Laufräder (Millimeter)	23. Achsendurchmesser an der Stelle der Radnabe der Treibräder (Millimeter)	24. Achsendurchmesser an der Stelle der Radnabe der Laufräder (Millimeter)	25. Material der Achsen	26. Äußerer Radstand (Millimeter)	27. Gewicht. Eigengewicht ohne Wasser und Feuer (Kilogramme)	28. Dienst für Schiebebühnen Locomotive auf die Schienen übertragen Vorder- Achse (Kilogramme)	29. Mittel- Achse (Kilogramme)	30. Hinter- Achse (Kilogramme)	31. Achsen zusammen (Kilogramme)	32. Adhäsionsgewicht G. (Kilogramme)	33. Mittlere Zugkraft. $Z = \frac{\text{Summe}(\pi L P)}{D}$ oder $Z = \frac{1}{4} Q$, wenn $Z > Z_1$	34. Anschaffungskosten der Locomotiven incl. Tender (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 50 Kilogr. Gewicht (Col. 27) (Mark)	36. Nummern der Locomotiven	37. Weitere Angaben über die Construction-Verhältnisse der Locomotiven
			Personenzugs-																																	
194	E. II/b		Kamenz	Städtische Maschinenfabrik (Hartmann & Chemnitz)	1871	406	560		1 300	E. 14,10	E. 313	3 198	1,60	83,10	90,70	1,60	8,8	4	4	1 525	900	170,0	170,0	31	3 800	22 500	11 000	12 750	12 750	26 500	22 200	4 950	42 000,00	42,00	194
195	"		Spremberg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	195
196	"		Elsterdorf	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	196
197	"		Cottbus	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	197
198	"		Senftenberg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	198
199	"		Lübben	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	199
200	"		Sorau	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	200
201	"		Pulsnitz	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	201
202	"		Fünfhundert	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	202
203	"		Krieg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	203
204	"		Sedan	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	204
205	"		Wörth	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	205
206	"		Kaiser	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	206
207	"		Friede	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	207
208	"		Marienbad	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	208
209	"		Karlsbad	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	209
210	"		Alsen	"	1871	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	210
211	"		Düppel	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	211
212	"		Kissingen	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	212
213	"		Meissen	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	213
214	"		Dux	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	214
215	"		Borna	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	215
216	"		Frohburg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	216
217	"		Lobstädt	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	217
218	"		Geithain	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	218
219	"		Regis	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	219
220	"		Rochlitz	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	220
221	"		Penig	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	221
222	"		Wittgensdorf	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	222
223	"		Xaxdorf	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	223
224	"		Limbach	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	224
225	"		Rötha	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	225
226	"		Zwenkau	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	226
227	"		St. Privat	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	227
228	"		Gravelotte	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	228
229	"		Eltsch	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	229
230	"		Breisach	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	230
231	"		Colmar	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	231
232	"		Forbach	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	232
233	"		Villiers	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	233
234	"		Beaumont	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	234
235	"		Kehl	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	235
236	"		Pfalzburg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	236
237	"		Saarburg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	237
238	"		Weissenburg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	238
239	"		Graf	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	239
240	"		Thionville	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	240
241	"		Thann	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	241
242	"		Rosswein	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	242
243	"		Nossen	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	243
244	"		Nossen	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	244
245	"		Rosenthal	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	245
246	"		Wittenberg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	246
247	"		Ulm	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	247
248	"		Brüna	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	248
249	"		Pilsen	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	249
250	"		Coburg	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	250
251	"		Erfurt	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	251
252	"		Dessau	"	1872	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	252
253	"		Torgau	"	"	"	"		"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	253

Kol. 36. Fig.: Die äußere der beiden gekuppelten Achsen liegt unter der Feuerbüchse. Die Vorderachse ist Laufachse mit ohne Spurkranz. Federn, die zwei gekuppelten Paaren, der gekuppelten Achsen sind durch Längsausgleichhebel verbunden. Allseitige Steuerung mit Schieber. Apparat zum Fahren mit Gegendampf.

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kategorien	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder. Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder. Kolbenhub l. (Millimeter)	9. Lage derselben	10. Kessel. Rundkessel. Mittlerer Durchmesser. (Millimeter)	11. Rundkessel. Material und Blechstärke. (Millimeter)	12. Siederohre. Material und Anzahl derselben.	13. Länge derselben (von Ausseren a. Ausseren) in Millim.	14. Heizfläche im Feuerkasten. (□ Meter)	15. Heizfläche in den Röhren. (□ Meter)	16. Heizfläche in beiden zusammen. (□ Meter)	17. Rostfläche.	18. Gewicht der Locomotive mit Tender, in Kilogrammen pr. qcentimeter d. Kessel, in Kilogrammen pr. qcentimeter d.
	400	I. B^b	Deutschland	Sächs. Maschinenfabrik (Hartmann) in Chemnitz	1873	406	560		1 200	E. 14,00	E. 213	3 198	7,00	83,00	90,00	1,00	8,0
	401	"	Hoerde	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	402	"	Witten	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	403	"	Bochum	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	404	"	Neuss	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	405	"	Gladbach	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	376	I. B^b	Ischl	Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler)	1872	"	"		"	" 14,00	" "	"	"	"	"	"	"
	377	"	Essen	"	"	"	"	Rundgenähte	"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	378	"	Gastein	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	379	"	Ragatz	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	380	"	Pfäffers	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	381	"	Wildbad	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	382	"	Genua	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	421	"	Stolpen	"	1874	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	422	"	Neustadt	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
21	423	"	Ebersbach	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	424	"	Eyban	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	425	"	Colditz	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	426	"	Bockau	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	427	"	Dohna	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	428	"	Eibenstock	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	429	"	Geyer	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	430	"	Grünthal	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	431	"	Herrnhut	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	432	"	Kohren	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	433	"	Hartha	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	434	"	Brandis	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	406	I. B^b	Boston	Dresdner Maschinenbau-Actiengesellschaft (Schwartzkopff) in Berlin	1873	"	"		"	" 14,00	" "	"	"	"	"	"	"
	407	"	Chicago	"	"	"	"	Innengenähte	"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	408	"	Jackson	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	409	"	Montreal	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	410	"	Brooklyn	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	411	"	New-York	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	412	"	Philadelphia	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	413	"	Richmond	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	414	"	Washington	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	415	"	Cincinnati	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
22	435	"	Albany	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	436	"	Baltimore	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	437	"	Buffalo	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	438	"	Charleston	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	439	"	Cleveland	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	440	"	Detroit	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	441	"	St. Louis	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	442	"	Mobile	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	443	"	Louisville	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	444	"	New-Orleans	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	445	"	Ottawa	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	446	"	Pittsburg	"	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
			Locomotiven für gemischte Züge.														
	1	I. B.	Saxonia	Hartmann in Chemnitz	1854	406	610		1 240	E. 15,00	E. 185	4 127	7,00	93,00	100,00	1,00	7,0
	2	"	Bavaria	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	3	"	Iris	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	4	"	Löwe	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	61	"	Jaguar	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
	74	"	Mittweida	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,0
	42	"	Biber	" " "	1855	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
	43	"	Walross	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen. Anzahl der Räder im Ganzen.	20. Anzahl der Räder der Treibräder.	21. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Treibräder. (Millimeter)	22. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Laufräder. (Millimeter)	23. Achsschenkelmesser in der innern Nabenfläche der Treibräder. (Millimeter)	24. Achsschenkelmesser in der innern Nabenfläche der Laufräder. (Millimeter)	25. Material der Achsen.	26. Aeusserer Radstand. (Millim.)	27. Gewicht. Eigengewicht ohne Wasser und Feuer. (Kilogramme)	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Vorder- Achse (Kilogramme)	29. Mittel- Achse (Kilogramme)	30. Hinter- Achse (Kilogramme)	31. Im Ganzen (Kilogramme)	32. Adhäsionsgewicht d. (Kilogramme)	33. Mittlere Zugkraft. $Z = \frac{\text{Mass. Ct. } f \cdot D}{L}$ oder $Z_1 = \frac{1}{2} Q$, wenn $Z > Z_1$	34. Anschaffungskosten der Locomotiven excl. Tender. (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 50 Kilogr. Gewicht (Col. 27). (Mark)	36. Nummern der Locomotiven.	37. Weitere Angaben über die Constructions-Verhältnisse der Locomotiven.
6	4	1 325	890	170,00	170,00	B.	3 800	53 900	11 000	12 750	12 750	36 500	25 500	4 250	42 000,00	82,00	400	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 200,00	88,00	401	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 200,00	"	402	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 200,00	"	403	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 200,00	"	404	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 200,00	"	405	
"	"	"	"	"	"	"	"	34 300	11 450	11 500	11 550	34 500	23 100	2 850	42 000,00	67,00	376	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	377	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	378	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	379	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	380	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	381	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	42 000,00	"	382	
"	"	"	"	"	"	"	"	33 400	11 400	12 700	12 700	36 800	25 400	3 350	48 000,00	71,00	421	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	422	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	423	**Kat. N. III** 1. Wie bei Kat. II. III b.
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	424	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	425	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	426	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	427	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	428	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	429	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	430	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	431	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	432	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	433	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	48 000,00	"	434	
"	"	4	"	"	"	"	3 920	32 500	11 000	10 900	10 900	37 000	24 000	4 320	46 612,00	69,00	406	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	407	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	408	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	409	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	410	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	411	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	412	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	413	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	414	**Kat. N. III** 1. c. Wie bei Kat. II. III b. Die Vorderachse ist um einen darüber liegenden Kupfer drahtkorb, die hier dann Achse liegenden Federn sind durch einen Querverbinder verbunden.
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	46 612,00	"	415	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	74,00	435	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	436	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	437	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	438	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	439	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	440	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	441	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	442	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	443	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	444	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	445	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	43 800,00	"	446	
6	4	1 325	890	155,00	140,00	E.	3 281	26 100	7 500	11 100	11 100	29 700	22 200	3 700	41 400,00	76,00	1	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	41 400,00	"	2	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	41 400,00	"	3	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	41 400,00	"	4	
"	"	"	"	"	"	"	"	24 000	"	10 800	10 800	32 400	21 600	3 415	40 500,00	85,00	61	
"	"	"	"	"	"	"	"	24 000	"	11 100	11 100	33 300	22 200	3 700	40 500,00	77,00	74	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	40 500,00	85,00	42	
															40 500,00	"	43	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kaiserpreis	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahr der Anschaffung	7. Cylinder: Durchmesser d.	8. Cylinder: Kolbenhub l	9. Lage derselben	10. Kessel: Rundkessel: Mittlerer Durchmesser	11. Rundkessel: Material und Blechstärke	12. Siederohre: Material und Anzahl derselben	13. Länge derselben (vom Anfange d. Rohrwandung bis d. Ueberwurf) in Millim.	14. Heizfläche: in Feuerkasten	15. Heizfläche: in den Röhren	16. Heizfläche: in beiden zusammen	17. Rostfläche	18. Uebertrag aus Tabelle (bei Kessel, in Atmosphären pr. Quadratcentimeter)
						Millimeter			Millimeter				□-Meter				
47	E. II.		Drache	Hermann in Chemnitz	1855	400	610		1 240	E. 15,00	E. 179	4 127	7,00	90,00	97,00	1,00	8,5
48	"		Altenberg	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
49	"		Werdau	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
75	"		Ostrau	" " "	"	"	"		"	" "	E. 182	"	"	88,00	100,00	"	"
76	"		Plauen	" " "	1854	"	"		"	" "	E. 179	"	"	90,00	97,00	"	7,0
77	"		Pielsse	" " "	"	"	"		"	" "	E. u. E. 179	"	"	"	"	"	"
78	"		Malde	" " "	"	"	"		"	" "	E. 179	"	"	"	"	"	"
79	"		Stanchitz	" " "	"	"	"		"	" "	E. "	"	"	"	"	"	8,5
73	"		Oberlichtenau	" " "	"	"	"		"	" "	E. 164	"	"	83,00	90,00	"	"
74	"		Ernstthal	" " "	"	"	"		"	" "	E. "	"	"	"	"	"	7,0
229	"		Rastel	" " "	"	"	"		1 290	" "	E. 179	4 098	7,10	88,00	95,00	1,10	8,5
240	"		Lilienstein	" " "	"	"	"		"	" "	" 164	"	"	80,00	88,00	1,00	7,0
241	"		Spree	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
242	"		Neisse	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
5	"		Hirsch	" " "	1851	"	"		1 240	" "	" "	4 127	7,00	83,00	90,00	"	7,0
6	"		Adler	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
10	"		Tiger	" " "	"	"	"		"	" "	E. u. E. 164	"	"	"	"	"	8,5
79	"		Erlau	" " "	"	"	"		"	" "	E. 164	"	"	"	"	"	"
80	"		Lichtenstein	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
81	"		St. Egidien	" " "	"	"	"		"	" "	E. "	"	"	"	"	"	7,0
243	"		Atalante	" " "	"	"	"		1 295	" "	E. "	4 098	7,10	80,00	88,10	"	8,5
244	"		Pillnitz	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
245	"		Graveastein	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
246	"		Friedland	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
247	"		Hammerstein	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	7,00	"	88,00	"	7,0
93	"		Glauchau	" " "	1858	"	"		1 240	" "	" "	4 127	7,00	83,00	90,00	"	8,5
82	"		Schönburg	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
84	"		Meerane	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
85	"		Hohenstein	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
247	"		Merur	" " "	1861	"	"		1 295	" "	" "	4 098	7,00	80,00	88,10	"	7,0
248	"		Uranus	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
250	"		Rodenbach	" " "	1862	"	"		"	" "	" "	"	7,00	"	88,00	"	7,0
250	"		Venus	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
260	"		Tellus	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
261	"		Pallas	" " "	1862	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
262	"		Ceres	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
263	"		Vesta	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
328	"		Ehrenstein	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
118	"		Treuen	" " "	1854	"	"		1 240	" "	" "	4 127	7,10	93,00	100,00	"	"
119	"		Lengenfeld	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
120	"		Auerbach	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
121	"		Falkenstein	" " "	1863	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
122	"		Oelsnitz	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
123	"		Schönerk	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
124	"		Aderf	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
125	"		Neukirchen	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
126	"		Elster	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
127	"		Brambach	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
128	"		Franzensbad	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
129	"		Eger	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
130	"		Bayreuth	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
131	"		Amberg	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
132	"		Voigtland	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
133	"		Osterland	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
134	"		Landshut	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
135	"		Passau	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
136	"		Linz	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0
264	"		Odin	" " "	"	"	"		1 230	" "	" "	"	"	"	"	"	"
265	"		Thor	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
266	"		Baldur	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
267	"		Frida	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
268	"		Iduna	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	8,5
269	"		Mandan	" " "	"	"	"		"	" "	" "	"	"	"	"	"	"
269	"		Atlas	" " "	1850	"	"		1 240	" "	" "	"	"	"	"	"	7,0

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen: Anzahl der Räder: im Ganzen	20. Anzahl der Räder: der Treibräder	21. Mittl. Durchmesser im Laufkreis: der Treibräder B.	22. Mittl. Durchmesser im Laufkreis: der Laufräder	23. Achsendurchmesser an der inneren Kuhnlaufe: der Treibräder	24. Achsendurchmesser an der inneren Kuhnlaufe: der Laufräder	25. Material der Achsen	26. Aeusserer Radstand	27. Gewicht: Eigengewicht ohne Wasser und Feuer	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die: Tender	29. Druck: Hinter	30. Druck: Mittel	31. Druck: Vorder	32. Druck: im Ganzen	33. Adhäsionsgewicht P	34. Mittlere Zugkraft Z = 0,006 (33 L) P oder Z₁ = ½ Q, wenn Z > Z₁	35. Anschaffungskosten: der Locomotive excl. Tender	36. Anschaffungskosten: pro 50 Kilogr. Gewicht (Col. 27)	37. Nummern der Locomotiven	37. Weitere Angaben über die Construction-Verhältnisse der Locomotiven
		Millimeter					Millim.	Kilogramme.								Mark.			
6	4	1 535	900	130,0	140,0	E.	3 191	24 500	7 550	11 100	11 100	29 750	22 200	3 310		43 500,00	82,00	47	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 050	10 850	10 850	"	21 700	3 620		43 600,00	80,10	48	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 600,00	"	49	
"	"	"	"	"	"	"	"	24 000	7 550	"	"	29 250	"	"		42 600,00	81,00	75	
"	"	"	"	"	"	"	"	25 500	8 050	"	"	29 750	"	"		42 600,00	80,00	50	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 600,00	"	51	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 600,00	"	52	
"	"	"	"	"	"	"	"	24 000	"	10 600	10 600	29 250	21 200	3 530		43 500,00	83,00	76	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 500,00	"	77	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 500,00	"	78	
"	"	"	"	117,0	140,0	E.	3 240	24 250	7 400	10 800	10 800	29 500	21 600	3 600		43 500,00	82,00	229	
"	"	"	"	"	"	"	"	24 750	7 400	11 000	11 000	"	22 000	3 660		43 500,00	87,00	240	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 500,00	"	241	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 500,00	"	242	
"	"	"	"	159,0	140,0	E.	3 281	26 000	8 050	10 600	10 600	29 250	21 200	3 530		43 601,10	85,00	5	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 601,10	"	6	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 601,10	"	10	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 600,00	85,00	79	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 500,00	"	80	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		43 500,00	"	81	
"	"	"	"	177,0	140,0	E.	3 240	26 250	7 500	11 000	11 000	29 500	22 000	3 660		43 500,00	82,00	243	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 888,00	81,00	244	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 888,00	"	245	
"	"	"	"	158,0	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 888,00	"	246	
"	"	"	"	177,0	"	"	"	"	7 400	10 750	10 750	28 900	21 500	3 580		42 888,00	"	331	
"	"	"	"	159,0	140,0	E.	3 281	26 000	8 050	10 600	10 600	29 250	21 200	3 530		42 500,00	85,00	92	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 500,00	"	83	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 500,00	"	84	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 500,00	"	85	
"	"	"	"	177,0	140,0	E.	3 240	"	7 400	10 650	10 650	28 700	21 300	3 550		42 498,00	85,00	247	
"	"	"	"	159,0	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	"	248	
"	"	"	"	177,0	"	"	"	24 350	"	10 750	10 750	28 900	21 500	3 580		42 498,00	83,10	250	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	"	259	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	"	260	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	"	261	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	"	262	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	"	263	
"	"	"	"	159,0	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 498,00	83,00	328	
"	"	"	"	"	140,0	E.	3 212	20 600	8 400	12 750	12 750	33 900	25 500	4 250		42 200,00	80,10	118	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	119	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	120	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	121	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	122	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	123	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	124	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	125	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	126	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	127	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	128	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	129	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	130	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	131	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	132	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	133	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	134	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	135	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		42 200,00	"	136	
"	"	1 015	177,0	146,0	B.	3 300	30 000	8 750	13 400	13 400	35 550	24 800	4 130			45 146,88	75,84	264	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		45 146,88	"	265	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		45 146,88	"	266	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		45 146,88	"	267	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		45 146,88	"	268	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		45 038,88	75,88	269	
"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"		45 203,88	75,88	269	

Kat. III. B. Sämmtliche Achsen liegen vor den Feuerkisten, die Vorderachse bei Laufachsen, Vor den 6 Längsfedern über den Achsbüchsen und die der Treibachsen durch Längsausgleichvorrichtungen gekuppelt. Stephenson'sche Steuerung und zwar bei Nr. 1—5, 10, 41—43, 47—68, 74—84, 116—136, 225, 239—248, 250—261, 331 u. 332 mit Hängeeisen, bei Nr. 262—264, 328, 349 u. 361 mit Hängeeisen u. Schwinge, Nr. 1—4, 10, 41, 42, 47—52, 116—136, 264 und 265—270 haben Dampfschlußventile, Nr. 275—280 Dampfabsperrventile, Nr. 42 hat Dampfbremsventil und Nr. 265 Apparat zum Fahren mit Gegendampf.

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kategorien	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder. Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder. Kolbenhub h. (Millimeter)	9. Cylinder. Lage derselben	10. Kessel. Rundkessel. Mittlerer Durchmesser (Millimeter)	11. Rundkessel. Material und Blechstärke (Millimeter)	12. Siederohre. Material und Anzahl derselben	13. Siederohre. Länge derselben (von Ansatz d. Ausgangsfläche d. Rohrwand) in Metern	14. Heizfläche in Feuerbüchsen (□-Meter)	15. Heizfläche in den Röhren (□-Meter)	16. Heizfläche in beiden zusammen (□-Meter)	17. Rostfläche	18. Gewichtsverhältnisse der Locomotive (Gewicht pro Quadratmeter d. Heizfläche) im Kessel, in Kilogramm (□-Meter)
	270	E. II.	Vulcan	Harkness in Chemnitz	1848	410	610		1 200	E. 15,00	E. 164	4 120	7,10	85,00	90,10	1,00	7,0
	271	„	Titan	„ „ „	1847	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	272	„	Cyclop	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	273	„	Amazone	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	274	„	Carl der Grosse	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	275	„	Centaur	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	276	„	Gigant	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	277	„	Triton	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	278	„	Boreas	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	279	„	Argo	„ „ „	1848	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	280	„	Jason	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	340	„	Hochwald	„ „ „	„	„	„		1 279	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	341	„	Lausche	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	35	E. II.	Phönix	Wöhlert in Berlin	1853	„	„		1 219	„ 16,00	„ 140	4 123	6,00	70,00	103,00	1,00	7,0
2	36	„	Biffel	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	37	„	Salamander	„ „ „	„	„	„		„	„ „	E. „	„	„	„	„	„	7,0
	43	E. II.	Leipzig	A. Borsig in Berlin	1853	„	„		1 220	„ 14,00	E. „ E. 182	4 200	7,00	84,00	102,00	1,00	„
3	45	„	Zwickau	„ „ „	„	„	„		„	„ „	E. „	„	„	„	„	„	„
	46	„	Hof	„ „ „	„	„	„		„	„ „	E. „	„	„	„	„	„	„
1	72	E. II*.	Waldheim	„ „ „	1853	380	„		1 190	„ 15,00	E. 198	3 193	7,00	75,00	82,00	1,00	„
3	225	E. II*.	Breslau	Wöhlert in Berlin	„	406	„		1 255	„ 16,00	„ 183	3 250	6,00	68,00	74,00	1,00	„
	226	„	Wöhlert	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
2	227	E. II*.	Göthe	Harkness in Chemnitz	„	„	„		1 220	„ 15,00	„ 193	3 600	7,00	66,00	73,00	1,00	„
	228	„	Eisenach	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	25	E. II.	Heidelberg	„ „ „	1848	„	500		1 280	R. 10,00	„ 184	3 797	7,00	85,00	92,00	„	8,0
	181	„	Cassel	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	283	„	Abrah. Werner	„ „ „	„	„	„		„	E. 15,00	„ „	„	7,00	„	92,00	1,00	„
	282	„	Heinr. Cotta	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
6	285	„	Witteklud	„ „ „	1849	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	284	„	Friedrich der Weise	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	287	„	Kurfürst Moritz	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	286	„	August der Starke	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	192	E. III.	Otto der Reiche	Schwartzkopff in Berlin	„	420	„		1 302	R. 10,00	„ „	3 600	6,00	80,00	86,00	1,10	„
	193	„	Friedr. der Streitbare	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	194	„	Albrecht der Beherzte	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	195	„	Luther	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	196	„	Falkenau	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
10	197	„	G. E. Lessing	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	198	„	Hans Wettin	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	199	„	Frankenstein	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	200	„	Belzachten	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	201	„	Barb, Ottmann	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
																	Lastzugs-
	59	E. I.	Reichenbach	Hartmann in Chemnitz	1850	457	610		1 370	E. 16,00	E. 197	4 250	7,00	102,00	110,00	1,00	8,0
	61	„	Hamburg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	63	„	Magdeburg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	65	„	Lindau	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	90	„	Nürnberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	91	„	Reuth	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	92	„	Bremen	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	93	„	Frankfurt	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	94	„	Crimmitzschau	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	95	„	Bamberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	7	„	Falke	„ „ „	1861	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	8	„	Schwan	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	9	„	Bär	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen. Anzahl der Räder: im Ganzen	20. Anzahl der Räder: der Treibräder	21. Mittl. Durchmesser der Laufräder (Millimeter): der Treibräder D.	22. Mittl. Durchmesser der Laufräder: der Laufräder	23. Achsenfläche (Millimeter): der Treibräder	24. Achsenfläche: der Laufräder	25. Material der Achsen	26. Axenfernstand (Millim.)	27. Gewicht. Eigengewicht eines Wagens mit Feuer (Kilogramm)	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen (Kilogramm): durch die Vorder-Achse	29. durch die Mittel-Achse	30. durch die Hinter-Achse	31. in Summa	32. Adhäsionsgewicht P.	33. Mittlere Zugkraft Z = P (0,1 + 1/D) / (0,6 + 0,0075 Z)	34. Anschaffungskosten der Locomotive excl. Tender (Mark)	35. pro 100 Kilogr. Gewicht (Col. 27) (Mark)	36. Nummern der Locomotiven	37. Weitere Angaben über die Constructions-Verhältnisse der Locomotiven
6	4	1 325	1 013	177,0	146,0	R.	2 300	30 600	8 750	12 400	13 450	34 600	4 120	45 278,00	73,00	270	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 146,00	73,00	271	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 146,00	„	272	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 145,00	„	273	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 145,00	„	274	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 145,00	„	275	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 145,00	„	276	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 145,00	„	277	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 145,00	„	278	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 146,00	73,00	279	
„	„	„	„	„	„	„	„	29 400	8 550	11 900	11 900	32 350	23 800	45 646,00	74,00	280	
„	„	„	„	„	„	„	„	30 000	8 750	12 400	13 400	33 550	24 800	45 751,00	73,00	340	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 751,00	„	341	
„	„	„	980	153,0	138,0	E.	2 272	28 000	8 450	11 400	11 400	29 250	22 800	39 130,00	75,00	35	Kat. W. III. u. B. III. (Achsen und Federn wie bei Kat. B. III. Hughesmann'sche Steuerung mit Hinkel. Dampfschieberkasten bei Nr. 43 u. 45. Dampfschieberkasten bei Nr. 46. Dampfschieberkasten bei Nr. 72—81.
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 130,00	„	36	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	39 130,00	„	37	
„	„	„	„	170,0	143,0	„	3 205	28 750	8 550	13 950	13 950	32 350	25 700	43 633,00	74,00	44	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 633,00	„	45	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 633,00	„	46	
„	„	„	„	157,0	157,0	R.	4 130	25 100	9 000	9 400	9 400	27 800	18 800	43 500,00	68,00	72	Kat. B. III*., W. III* und B. III*. (Achsen, Federn und Steuerung wie bei B. VI. Nr. 225 und 226) Achsen wie bei B. VI. Von den 4 Längsfedern sind die der Treibachsen durch Längsfedern verbunden, durch eine Steuerung mit Hinkel. Nr. 227 und 228: Achsen und Steuerung wie bei B. VI. Die Vorderfedern liegen über den Achsbüchsen. Unter den Achsbüchsen der Treibachsen liegen Längsschwinghebel, welche durch rollenlose Längsfedern gehoben sind.
„	„	„	„ 1 015	177,0	127,0	„	4 170	28 000	11 000	8 400	8 400	27 800	18 800	43 357,00	68,00	225	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 357,00	„	226	
„	„	„	„	„	146,0	„	3 940	23 500	11 300	7 800	7 300	26 100	14 900	43 383,00	66,00	227	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 383,00	„	228	
4	„	1 435	—	170,0	—	„	2 400	24 750	14 300	—	13 800	28 100	28 100	8 120	37 500,00	75,00	25	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	181	
„	„	1 380	—	180,0	—	„	„	25 000	13 950	—	13 750	27 700	27 700	4 630	37 606,00	75,00	281	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 601,00	75,00	282	
„	„	1 320	—	„	—	„	„	25 500	13 750	—	13 150	26 900	26 900	4 583	36 000,00	70,00	283	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	36 000,00	„	284	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	36 000,00	„	285	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	36 000,00	„	286	
„	„	„	—	170,0	—	„	2 585	24 200	14 300	—	13 300	27 600	27 600	4 035	37 500,00	77,00	180	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	183	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	184	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	185	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	186	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	187	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	188	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	37 500,00	„	189	Kat. B. VII. u. S. VII. (Die 2 gekuppelten Achsen liegen vor der Feuerbüchse. Die Federn sind ungekuppelt und liegen bei B. VII. über und bei S. VII. unter den Achsbüchsen. Hughesmann'sche Steuerung bei B. VII., und zwar: unsere Steuerung bei Nr. 201 bis 250 und mit Hinkel bei Nr. 85, 181, 282—285, ohne Schwinge bei Nr. 201 und 202. Allan'sche Steuerung mit Schwinge bei Nr. 180—181. Apparat zum Fahren mit Gegendampf bei Nr. 180—181 und 281—286.
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	38 804,00	80,00	190	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	38 804,00	„	191	
																		Locomotiven.
6	6	1 370	—	150,0	—	E.	3 150	32 500	12 250	12 000	12 000	36 250	30 250	6 040	51 600,00	78,00	60	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	51 600,00	„	61	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 040	51 600,00	„	62	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	51 600,00	„	63	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 750,00	78,00	90	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 040	48 750,00	„	91	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	48 750,00	„	92	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 040	48 750,00	„	93	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	48 750,00	„	94	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 040	48 750,00	„	95	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 650,00	78,00	7	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	47 650,00	„	8	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 650,00	„	9	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stücknummer	2. Nummern der Kategorien	3. Kategorien	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder: Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder: Kolbenhub h. (Millimeter)	9. Cylinder: Lage derselben	10. Kessel: Rundkessel: Mittlerer Durchmesser. (Millimeter)	11. Kessel: Rundkessel: Material und Blechstärke. (Millimeter)	12. Kessel: Siederohre: Material und Anzahl derselben.	13. Kessel: Siederohre: Länge derselben (von Ansatz a. Rohrwand bis a. Rohrwand) in Millim.	14. Kessel: Feuerbüchse: im Feuerkasten. (□-Meter)	15. Kessel: Feuerbüchse: in den Röhren. (□-Meter)	16. Kessel: Feuerbüchse: in beiden zusammen. (□-Meter)	17. Kessel: Rostfläche.	18. Kessel: Gewicht des leeren Kessels, in Kilogramm p. Quadratmeter p.
100		I. I.	Regensburg	Hartmann in Chemnitz	1861	457	610		1 378	E. 16,00	E. 187	4 250	7,00	102,00	110,00	1,00	7,0
101		„	Salzburg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
102		„	Grauston	„ „ „	„	„	„		„	„ 15,00	„ „	4 257	8,00	104,00	112,00	1,00	8,5
103		„	Edle Krone	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
104		„	Silberblick	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
105		„	Innsbruck	„ „ „	1862	„	„		„	„ 16,00	„ „	4 250	7,00	102,00	110,00	1,00	„
106		„	Augsburg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
107		„	Würzburg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
254		„	Himmelfahrt	„ „ „	„	„	„		„	„ 15,00	„ „	4 257	8,00	104,00	112,00	1,00	„
255		„	Goldne Pforte	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
256		„	Freudenstein	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
139		„	Neumark	„ „ „	1863	„	„		„	„ 16,00	„ „	„	7,00	102,00	110,00	„	„
139		„	Netzschkau	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
140		„	Herbsgrün	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
141		„	Elsterberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
142		„	Mühltheuer	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
143		„	Schönberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
144		„	Siegmar	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
151		„	Rosenberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
152		„	Schmölln	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
153		„	Stein	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
155		„	Böhlen	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
156		„	Breitingen	„ „ „	1866	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
159		„	Mosel	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
154		„	Fährbrücke	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
162		„	Schellenberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
157		„	Kleritzsch	„ „ „	1868	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
158		„	Gera	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
159		„	Saale	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
84	157	„	Limmritz	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	160	„	Schlema	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	161	„	Lauter	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	172	„	Frankenberg	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	173	„	Gederam	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,5
	174	„	Haidmühle	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	180	„	Betzdorf	„ „ „	1869	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	183	„	Münch	Hicks, Maschinenfabrik (Hartmann) in Chemnitz	1870	„	„		„	„ 15,00	„ 193	„	7,00	103,00	111,00	1,00	„
	291	„	Tauern	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	290	„	Semmering	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	289	„	Gotthard	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	290	„	Simplon	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	291	„	Spügen	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	292	„	Jungfrau	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	293	„	Speisart	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	207	„	Pöhlberg	„	1871	„	„		„	„ „	„ 197	„	„	100,00	110,00	„	„
	208	„	Pabstfelsen	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	209	„	Bärenstein	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	214	„	Fichtelberg	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	213	„	Landskrone	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	302	„	Rontblase	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	303	„	Wellhorn	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	334	„	Sentis	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	335	„	Eiger	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	338	„	Auersberg	„	1872	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	339	„	Calmberg	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	340	„	Kahlenberg	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	341	„	Greifenstein	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	342	„	Katzenstein	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	343	„	Sandberg	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	461	„	Aebus	„	1875	„	„		„	„ „	„ 195	4 358	9,00	105,00	112,00	1,00	„
	462	„	Dolomit	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	463	„	Faulhorn	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	464	„	Hochjoch	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen: Anzahl der Räder: im Ganzen.	20. Anzahl der Räder: der Treibräder.	21. Mitt. Durchmesser in Millimeter: der Treibräder d.	22. Mitt. Durchmesser in Millimeter: der Laufräder.	23. Achsenabstände in Millimeter: der Treibräder.	24. Achsenabstände in Millimeter: der Laufräder.	25. Material der Achsen.	26. Äusserer Radstand (Millim.).	27. Gewicht (Kilogramm): Eigengewicht ohne Wasser und Feuer.	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen (Kilogramm) durch die: Vorder- (Achse).	29. Mittel- (Achse).	30. Hinter- (Achse).	31. in Summa.	32. Adhäsionsgewicht d.	33. Mittlere Zugkraft Z = (Gleichung (4) S. 9) oder Z = ½ Q, wenn Z < Z₁.	34. Anschaffungskosten (Mark): die Locomotiven excl. Tender.	35. pro 50 Kilogr. Gewicht (Col. 27).	36. Nummern der Locomotiven.	37. Weitere Angaben über die Constructions-Verhältnisse der Locomotiven.
4	4	1 079	—	150,0	—	E.	3 150	27 500	12 250	12 000	12 000	36 250	36 250	5 730	47 850,00	73,00	103	**Kat. III. V.:** Sämmtliche Achsen sind gekuppelt und liegen vor der Feuerbüchse. Die 6 Längsfedern, von denen die der beiden hinteren Achsen durch Längenausgleicher gekuppelt sind, liegen bei Nr. 3—6, 60—65, 91—95, 153—167, 171—181, 350—400, 177—180 und 354—356 über den Achsbüchsen, bei Nr. 192, 207, 208, 210—213, 295—298, 302—305 u. 320—322 unter den Achsbüchsen. Gooch'sche Steuerung mit Hänger, bei Nr. 7—8, 50—53, 90—95, 328—337, 199, 201 bis 206 und 387—395; mit Schlenke und Hängeeisen Nr. 137—144, 150—152 und 175—180; mit Schwinge bei Nr. 205, 208, 210—212, 295—298 und 300—305. Allan'sche Steuerung mit Schwinge bei Nr. 461—474. Apparat zum Fahren mit Gegendampf u. Dampfkleinmotor bei Nr. 192, 207, 208, 210—213, 387 bis 392, 320—326, 330—363 u. 461—474. Dampfbremsen bei Nr. 7—9, 60—65, 90—95, 105—107, 158—164, 352, 195, 204—206, 208, 210—213, 387 bis 392, 320—326, 330—363 u. 461—474. Dampfhandbremse bei Nr. 137, 150, 155, 197, 198 und 191. Dampfkleinmotor bei Nr. 63 u. 251.
„	„	„	—	171,0	—	E.	„	32 250	„	12 000	11 500	36 250	36 250	5 730	47 850,00	73,00	104	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	151	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	47 850,00	„	152	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	153	
„	„	„	—	150,0	—	E.	„	32 500	„	12 000	12 000	36 250	36 250	„	47 850,00	73,00	105	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	106	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 040	47 850,00	„	107	
„	„	„	—	171,0	—	M.	„	32 250	„	„	11 750	36 000	36 000	6 000	47 861,00	73,00	254	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	47 861,00	„	255	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 000	47 861,00	„	256	
„	„	„	—	150,0	—	E.	„	33 500	12 050	12 000	12 000	37 250	37 250	6 210	48 750,00	72,00	138	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	48 750,00	„	139	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 210	48 750,00	„	140	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	48 750,00	„	141	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 750,00	„	142	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 750,00	„	143	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 750,00	„	144	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 210	47 850,00	71,40	151	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	152	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	47 850,00	„	154	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	155	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	156	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	71,00	158	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	159	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 210	48 000,00	„	182	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	48 750,00	72,00	157	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 210	47 850,00	71,40	160	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 850,00	„	161	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	71,00	197	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	5 730	48 000,00	„	198	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	6 210	48 000,00	„	199	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	200	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	201	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	202	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	203	
„	„	„	—	„	—	„	„	34 000	12 700	12 500	12 500	37 700	37 700	6 290	48 000,00	68,00	192	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	287	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	288	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	289	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	290	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	291	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	292	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	293	
„	„	„	—	„	—	„	„	34 000	12 400	12 850	12 850	38 100	38 100	6 350	48 000,00	65,00	207	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	208	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	210	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	211	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	212	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	332	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	333	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	334	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	335	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	338	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	339	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	340	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	341	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	342	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	48 000,00	„	343	
„	„	„	—	„	—	„	„	34 000	13 400	12 750	12 750	38 900	38 900	6 485	41 700,00	60,00	461	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	462	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	463	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	464	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kategorien	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder. Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder. Kolbenhub l. (Millimeter)	9. Lage desselben	10. Kessel. Rundkessel. Mittlerer Durchmesser. (Millimeter)	11. Rundkessel. Material und Blechstärke. (Millimeter)	12. Siederohre. Material und Anzahl derselben.	13. Siederohre. Länge derselben (von Rohrwand zu Rohrwand) in Millim.	14. Heizfläche im Feuerkasten. (□-Meter)	15. Heizfläche in den Röhren. (□-Meter)	16. Heizfläche in beiden zusammen. (□-Meter)	17. Rostfläche.	18. Leergewicht, das Dampfen (Wasser) inbegriffen (wenn nicht, in Klammern pt. Quadratzentimeter p.
	465	B. I.	Juliet	Nähr. Maschinenfabrik (Harmann) in Olmütz	1875	457	610	Hinter d. Feuerbüchse	1 278	E. 10,00	E. 195	4 500	8,00	103,00	111,00	1,44	8,5
	466	„	Leopoldsberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	467	„	Matterhorn	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	468	„	Ortler	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	469	„	Finsteraarhorn	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	470	„	Niederwald	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	471	„	Rheinstein	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	472	„	Rosstrappe	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	473	„	Waldspitz	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	474	„	Vesuv	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	223	B. I.	Pilatus	Berliner Maschinenbau-Actiengesellschaft Aniwerkstoff) i. Berlin	1871	„	„	„	„	„	„	4 237	8,00	101,00	109,00	„	„
	333	„	Furka	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	334	„	Harz	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	335	„	Monte Rosa	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	336	„	Wetterhorn	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	337	„	Bernina	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	338	„	Schreckhorn	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	339	„	Zermatt	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	340	„	Tödi	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	341	„	Grimsel	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	342	„	Rothhorn	„	1872	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	343	„	Burgberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	344	„	Wendelstein	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	345	„	Barsberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	346	„	Schelbenberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	347	„	Gemmi	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
55	348	„	Watzmann	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	349	„	Albis	„	1873	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	350	„	Winterberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	351	„	Drachenfels	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	352	„	Brocken	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	353	„	Rolandseck	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	354	„	Loreley	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	355	„	Geisberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	356	„	Hirtstein	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	357	„	Arlberg	„	1874	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	358	„	Brenner	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	359	„	Donnersberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	360	„	Eifel	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	361	„	Forstenberg	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	362	„	Grenzhern	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	363	„	Hohe Salve	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	364	„	Hohe Göll	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	365	„	Karst	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	366	„	Martinswand	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
4	331	E. I².	Glückauf	Hartmann in Chemnitz	1870	380	„	„	1 240	„	„	164	4 127	7,00	83,00	90,00	1,44	7,4
	332	„	Richard	„ „ „	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	333	„	Tharandt	„ „ „	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„
	334	„	Neue Hoffnung	„ „ „	1863	„	„	„	1 220	„	„	„	„	7,00	„	90,00	„	7,4

Diverse Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kategorien	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder. Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder. Kolbenhub l. (Millimeter)	9. Lage desselben	10. Kessel. Rundkessel. Mittlerer Durchmesser. (Millimeter)	11. Rundkessel. Material und Blechstärke. (Millimeter)	12. Siederohre. Material und Anzahl derselben.	13. Siederohre. Länge derselben (von Rohrwand zu Rohrwand) in Millim.	14. Heizfläche im Feuerkasten. (□-Meter)	15. Heizfläche in den Röhren. (□-Meter)	16. Heizfläche in beiden zusammen. (□-Meter)	17. Rostfläche. (□-Meter)	18. Leergewicht, das Dampfen (Wasser) inbegriffen (wenn nicht, in Klammern pt. Quadratzentimeter p.
4	19	E. I.	Strauss	A. Borsig in Berlin	1848	380	610		1 100	E. 13,00	E. u. E. 130 E. 120	4 300	5,00	73,00	77,00	1,00	5,4
	20	„	Giraffe	„ „ „	„	„	„		„	„	E. „	„	„	„	„	„	„
	20	„	Nashorn	„ „ „	„	„	„		„	„	E. „	„	„	„	„	„	„
	21	„	Panther	„ „ „	„	„	„		„	„	E. „	„	„	„	„	„	„

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen. Anzahl der Räder im Ganzen.	20. Anzahl der Räder der Treibräder.	21. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Treibräder. (Millimeter)	22. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Laufräder. (Millimeter)	23. Achsendurchmesser an der inneren Nabenfläche der Treibräder. (Millimeter)	24. Achsendurchmesser an der inneren Nabenfläche der Laufräder. (Millimeter)	25. Material der Achsen.	26. Achsenstand. (Millimeter)	27. Gewicht. Eigengewicht ohne Wasser und Feuer. (Kilogramme)	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder. Vorder-Achse. (Kilogramme)	29. Mittel-Achse. (Kilogramme)	30. Hinter-Achse. (Kilogramme)	31. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder. im Ganzen. (Kilogramme)	32. Adhäsionsgewicht. (Kilogramme)	33. Mittlere Zugkraft.	34. Anschaffungskosten der Locomotiven excl. Tender. (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 30 Kilogr. Gewicht (1% Zt.). (Mark)	36. Nummern der Locomotiven.	37. Weitere Angaben über die Constructions-Verhältnisse der Locomotiven.
6	6	1 270	—	150,0	—	R.	3 400	34 450	13 400	12 750	12 700	38 900	38 900	6 485	41 700,00	65,11	465	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	466	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	467	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	468	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	469	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	470	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	471	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	472	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	473	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 700,00	„	474	
„	„	„	—	„	—	„	3 150	34 250	12 700	12 150	12 150	37 000	37 000	6 183	43 258,13	68,00	222	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 258,13	„	223	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 258,13	„	224	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 258,13	„	225	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 312,00	68,10	226	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 312,00	„	227	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 312,00	„	228	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 312,00	„	229	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 312,00	„	230	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 312,00	„	231	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	12 900	12 250	12 200	37 400	37 400	6 229	40 201,00	68,10	232	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 201,00	„	233	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	68,00	234	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	„	235	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	„	236	**Kat. S. V.:** Achsen, Federn, Bremse etc. wie bei Nr. 192 der Kat. II V. Bei Nr. 226—232 Gewöhnliche Steuerung mit Schwinge, bei Nr. 233—235, 236—240 u. 241—269 Allan'sche Steuerung.
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	„	237	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	„	238	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	„	239	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 416,13	„	240	
„	„	„	—	„	—	„	„	33 400	12 600	12 600	12 600	37 800	37 800	6 300	47 692,00	71,10	241	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 692,00	„	242	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 692,00	„	243	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 692,00	„	244	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	50 700,00	72,70	247	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	50 700,00	„	248	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	50 700,00	„	249	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	50 700,00	„	250	
„	„	„	—	„	—	„	3 150	33 550	13 300	„	„	38 000	38 000	6 320	56 756,00	84,00	251	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	252	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	253	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	254	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	255	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	256	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	257	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	258	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	259	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	56 756,00	„	260	
„	„	„	—	171,0	—	„	3 110	35 600	8 050	8 800	8 700	26 150	26 150	4 182	42 300,00	80,00	221	**Kat. II. V:** Achsen wie bei Kat. II. V. Regulirung nach Steuerung auf Handel. Die 3 Lokomotiven sind stark gekuppelt.
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 300,00	„	222	
„	„	„	—	„	—	„	3 050	25 000	8 300	8 300	8 300	25 250	25 250	3 900	40 000,00	80,00	224	

Locomotiven.

19. Räder und Achsen. Anzahl der Räder im Ganzen.	20. Anzahl der Räder der Treibräder.	21. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Treibräder. (Millimeter)	22. Mittl. Durchmesser im Laufkreis der Laufräder. (Millimeter)	23. Achsendurchmesser an der inneren Nabenfläche der Treibräder. (Millimeter)	24. Achsendurchmesser an der inneren Nabenfläche der Laufräder. (Millimeter)	25. Material der Achsen.	26. Achsenstand. (Millimeter)	27. Gewicht. Eigengewicht ohne Wasser und Feuer. (Kilogramme)	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder. Vorder-Achse. (Kilogramme)	29. Mittel-Achse. (Kilogramme)	30. Hinter-Achse. (Kilogramme)	31. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder. im Ganzen. (Kilogramme)	32. Adhäsionsgewicht. (Kilogramme)	33. Mittlere Zugkraft.	34. Anschaffungskosten der Locomotiven excl. Tender. (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 30 Kilogr. Gewicht (1% Zt.). (Mark)	36. Nummern der Locomotiven.	37. Weitere Angaben über die Constructions-Verhältnisse der Locomotiven.
4	4	1 525	900	144,0	110,0	E.	3 133	21 400	6 500	9 100	9 400	24 500	18 900	2 845	42 900,00	80,11	18	**Kat. B. I., II. I. u. C. I.:** Steuerung Achsen Federn wie bei Kat. II V. Bei Nr. 18—21 je 4 Lieferanten. Über d. Arbeitsleistung von Achsen die Maßen der Hinter- und Hinterrohre geometrisch ähnlich, auf einen Längenmaßstab und durch Theer. auf die Arbeitsleistung reduciert. Bei Nr. 18—21 sind 236
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 900,00	„	19	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 900,00	„	20	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 900,00	„	21	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stücknr.	2. Nummern	3. Kategorie	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahr der Anschaffung	7. Cylinder: Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder: Kolbenhub h. (Millimeter)	9. Cylinder: Lage derselben	10. Kessel: Rundkessel: Mittlerer Durchmesser (Millimeter)	11. Kessel: Rundkessel: Material und Blechstärke (Millimeter)	12. Kessel: Siederohre: Material und Anzahl derselben	13. Kessel: Siederohre: Länge derselben (zwischen d. Rohrwänden gemessen) (Millimeter)	14. Kessel: Heizfläche: im Feuerkasten (□ Meter)	15. Kessel: Heizfläche: in den Röhren (□ Meter)	16. Kessel: Heizfläche: in beiden zusammen (□ Meter)	17. Kessel: Rostfläche (□ Meter)	18. Unterschied zwischen Heizfläche und Rostfläche (Heizfläche = Rostfläche × Quotient)
	229	E. I.	Psyche T.	Hartmann in Chemnitz	1820	255	340		1 040	E. 15,00	E. 110	3 940	4,10	54,00	62,10	1,00	5,3
	70	„	Zschopau T.	„ „ „	1852	380	„		Kes. 1 054 Bo. 980	„ 11,00	„ 150	3 980	5,15	72,00	79,40	1,00	5,8
	71	„	Erzgebirge T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
6	72	„	Döbeln	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	86	„	Würschnitz T.	„ „ „	1857	„	„		1 108	„ 15,00	„ „	„	5,11	„	79,10	0,80	6,3
	86	„	Gösnitz T.	„ „ „	1858	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	87	„	Schönbörnchen T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	89	„	Lugau T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
1	126	C. I.	Zittau	Cockerill Aufbewrg vorm. Egestorff in Linden b. eigene Werkstatt.	1847 1858	355	„	n	1 040	„ 13,00	„ 117	3 975	5,17	68,10	70,10	1,00	8,8
	26	E. II.	Luchs T.	Hartmann in Chemnitz	1851	380	610	n	1 042	„ 13,00	„ 139	4 050	5,21	69,00	74,21	1,00	5,8
	27	„	Wolf T.	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	28	„	Hyäne T.	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	29	„	Eber T.	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
8	30	„	Alligator T.	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	31	„	Göltzschthal T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	32	„	Nilpferd T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	E. —	„	„	„	„	„	„
	33	„	Casuar T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	E. —	„	„	„	„	„	„
	34	„	Elsterthal T.	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ —	„	„	„	„	„	„
	38	E. II.	Delphin	A. Borsig in Berlin	1857	„	„	n	1 072	„ 13,00	E. u. I. 142 I. —	3 338	5,00	74,00	80,00	1,10	7,0
2	39	„	Vampyr	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	40	„	Gazelle	„ „ „	„	„	„		„	„ „	E. u. I. —	„	„	„	„	„	„
	53	E. II.	Schwarzenberg T.	Hartmann in Chemnitz	1864	„	560		1 192	„ 14,10	E. 148	3 080	5,10	72,10	77,20	0,80	„
	54	„	Hundert	„ „ „	1858	„	„	—	„	„ „	„ „	„	6,00	„	78,00	1,00	„
	55	„	Wiesenburg	„ „ „	„	„	„	—	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	56	„	Hartenstein	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,3
	57	„	Aue	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	58	„	Schneeberg T.	„ „ „	1859	„	„	—	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	59	„	Neustädtel T.	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	108	„	Hercules T.	„ „ „	1862	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	1,00	8,0
	109	„	Leuben	„ „ „	1863	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	110	„	Annaberg	„ „ „	1864	„	„	n	„	„ „	„ 146	„	6,00	71,00	77,00	„	„
	111	„	Buchholz	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	112	„	Wildeck	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
25	113	„	Augustusburg	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	114	„	Scharfenstein	„ „ „	1865	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	115	„	Waldkirchen	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	116	„	Wolkenstein	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	117	„	Flöha	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	175	„	Wiesa	„ „ „	1867	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	1,00	8,0
	176	„	Clausdorf	„ „ „	„	„	„	n	„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	342	„	Hilbersdorf	Sächs. Maschinenfabrik (Hartmann) in Chemnitz	1872	„	„		„	„ 14,00	„ 160	4 033	6,10	81,14	87,10	1,00	„
	343	„	Konstan	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	344	„	Schlettau	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	345	„	Wilkau	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	346	„	Sautz	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	347	„	Weipert	„	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	235	E. III.	Döbles T.	Hartmann in Chemnitz	1857	324	457		1 113	„ 13,00	„ 113	2 850	5,00	59,00	45,00	0,40	8,0
	236	„	Windberg T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
5	237	„	Hainsberg T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	238	„	Freiberg T.	„ „ „	1858	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	8,0
	239	„	Burgk T.	„ „ „	1860	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	7,0
	364	E. I.	Knappe T.	Sächs. Maschinenfabrik (Hartmann) in Chemnitz	1872	408	610		1 240	„ 13,00	„ 188	4 127	7,00	94,00	101,00	1,00	8,0
	365	„	Schacht T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„
	366	„	Wetter T.	„ „ „	„	„	„		„	„ „	„ „	„	„	„	„	„	„

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen: Anzahl der Räder: im Ganzen	20. Anzahl der Räder: der Treibräder	21. Mittl. Durchmesser (Millimeter): der Treibräder d.	22. Mittl. Durchmesser (Millimeter): der Laufräder	23. Achsendurchmesser (Millimeter): der Treibräder	24. Achsendurchmesser (Millimeter): der Laufräder	25. Material der Achsen	26. Aeussere Radstand (Millimeter)	27. Gewicht: Betriebsfähiges Wasser und Feuer (Kilogramm)	28. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen (Kilogramm): durch die Achsen: Vorder-	29. Druck: durch die Achsen: Mittel-	30. Druck: durch die Achsen: Hinter-	31. Druck: im Ganzen	32. Adhäsionsgewicht G. (Kilogramm)	33. Mittlere Zugkraft Z = Raum 3/4 D/p (Kilogramm)	34. Anschaffungskosten der Locomotiven excl. Tender (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 10 Kilogr. Gewicht (Mk. pr.)	36. Nummern der Locomotiven	37. Weitere Angaben über die Construktions-Verhältnisse der Locomotiven
4	4	1 521	1 016	172,0	140,0	E.	3 113	24 900	3 200	11 650	12 200	27 050	24 000	2 100	50 000,00	61,00	229	[illegible]
„	„	„	990	110,0	140,0	E.	3 175	23 500	4 000	10 000	12 000	26 000	22 000	2 110	40 417,00	85,00	70	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 417,00	„	71	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	20 750	4 900	7 450	8 650	25 000	18 100	„	38 000,00	92,00	72	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	3 201	25 400	4 700	11 900	11 000	26 500	23 000	2 940	43 500,00	85,00	80	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 500,00	„	80	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 500,00	„	81	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 500,00	„	82	[illegible]
„	„	„	1 016	177,0	„	E.	3 115	25 000	7 200	11 600	„	26 700	23 300	3 460	44 000,00	88,00	226	[illegible]
„	„	„	990	150,0	„	E.	3 202	25 500	4 650	12 050	12 050	30 750	24 100	2 840	38 700,00	75,00	26	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	38 700,00	„	27	**Kat. II. II. u. R. II.:** [illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	38 700,00	„	28	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	38 700,00	„	29	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	38 700,00	„	30	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 000,00	80,00	31	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	38 700,00	75,00	32	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	38 700,00	„	33	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	41 000,00	82,00	34	[illegible]
„	„	„	„	157,0	145,0	„	3 282	24 900	5 800	10 600	10 600	27 000	21 200	3 230	54 781,00	71,00	38	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	54 781,00	„	39	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	54 781,00	„	40	[illegible]
„	„	1 510	765	139,0	140,0	„	3 323	27 000	„	15 250	15 250	32 500	26 700	3 620	45 000,00	82,00	53	
„	„	„	„	„	„	„	„	30 000	6 100	11 550	11 550	28 800	22 700	„	42 000,00	81,00	54	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	55	**Kat. II. IV.:** [illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 740	42 000,00	„	56	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 655	42 000,00	„	57	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	28 400	7 000	13 050	13 050	33 100	26 100	„	46 500,00	81,00	58	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	46 500,00	„	59	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	28 300	7 100	13 450	13 450	34 900	26 900	4 415	46 500,00	70,00	100	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	30 000	6 100	11 500	11 350	28 900	22 700	3 740	47 000,00	83,00	109	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	28 600	5 700	12 850	12 850	31 400	25 700	4 290	47 500,00	76,00	110	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	49 500,00	„	111	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 655	42 900,00	„	112	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	4 290	42 900,00	„	113	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 655	42 900,00	„	114	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	4 290	42 900,00	„	115	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3 655	42 900,00	„	116	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 900,00	„	117	[illegible]
„	„	„	„	„	„	E.	„	28 700	6 300	12 600	12 600	31 500	25 200	4 300	42 900,00	78,00	175	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 900,00	„	176	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	31 600	6 500	12 900	12 900	34 300	25 800	4 300	40 000,00	68,00	342	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 000,00	„	343	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 000,00	„	344	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 000,00	„	345	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 000,00	„	346	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	40 000,00	„	347	**Kat. II. VIII.:** [illegible]
6	„	943	610	145,0	109,0	„	2 402	19 300	3650 kg. 2000	7 000	9 500	21 650	14 500	2 750	32 500,00	71,00	235	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	32 500,00	„	236	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	32 500,00	„	237	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	2 812	23 000	3500 kg. 2400	9 500	10 500	26 750	20 000	3 320	32 500,00	80,00	238	[illegible]
„	„	„	„	„	„	„	2 402	19 100	3650 kg. 2300	7 000	9 500	21 650	14 500	2 750	34 500,00	80,00	239	[illegible]
6	6	1 570	—	150,0	—	„	3 080	22 900	12 750	12 950	12 950	39 650	39 650	5 490	42 000,00	66,00	364	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	365	**Kat. II. V.:** [illegible]
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	366	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

1. Stückzahl	2. Nummern	3. Kategorie	4. Namen der Locomotiven	5. Namen der Fabrikanten und der Fabrikorte	6. Jahre der Anschaffung	7. Cylinder. Durchmesser d. (Millimeter)	8. Cylinder. Kolbenhub l. (Millimeter)	9. Cylinder. Lage derselben	10. Kessel. Rundkessel. Mittlerer Durchmesser (Millimeter)	11. Kessel. Rundkessel. Material und Blechstärke (Millimeter)	12. Kessel. Siederohre. Material und Anzahl derselben	13. Kessel. Siederohre. Länge derselben (von Mitte a. Rohrwand bis Mitte d. Rohrwand) in Millim.	14. Kessel. Heizfläche im Feuerkasten (□-Meter)	15. Kessel. Heizfläche in den Röhren (□-Meter)	16. Kessel. Heizfläche in beiden zusammen (□-Meter)	17. Kessel. Rostfläche (□-Meter)	18. Kessel. Gesammtgewicht des Dampfkessels (leerkalt gefüllt) in Kilogrammen gr. Gesammtgewicht d.
	867	6. T.	Hunt T.	Sächs. Maschinenfabrik Harteswerke in Chemnitz	1872	406	610	horizontal und unter	1 240	E. 13,00	E. 136	4 127	7,00	86,00	101,00	1,00	8,0
	246	„	Tiefhau T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	16	„	Kohle T.	„	1873	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	17	„	Adhäsion T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	18	„	Kraft T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	24	„	Leistung T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
19	64	„	Eisen T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	65	„	Kette T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	69	„	Fahrt T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	213	„	Morgengang T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	439	„	Schlägel T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	718	„	Bohrer T.	„	1874	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	219	„	Edle T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	221	„	Meisel T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	223	„	Seil T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	224	„	Haspel T.	„	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„

474 Stück in Sa.

Ausserdem sind 12 Stück arrangirte und bereits erstatte Locomotiven aus den Jahren 1864 bis mit 1871 vorhanden, welche auch

2. Von der Staatsverwaltung

a. Altenburg-Zeitzer

5	—	5. II.	Zeitz	A. Borsig in Berlin	1872	432	610	nunmehr	1 334	E. 14,00	E. 114	4 314	7,00	104,00	112,00	1,00	8,0
	—	„	Meuselwitz	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	—	„	Wilhelm I.	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	—	„	Herzog Ernst	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	—	„	Rositz	„ „ „	1873	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„

5 Stück in Sa.

b. Gaschwitz-Meusel-

4	—	10. II.	Zweskau T.	F. Schichau in Elbing	1873	540	575	und	1 158	M. 10,00	E. 130	3 582	4,00	53,00	57,00	0,00	10,0
	—	„	Wipprecht v. Groitzsch T.	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	—	„	Lucka T.	„ „ „	1874	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	—	„	Gaschwitz T.	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„

4 Stück in Sa.

c. Greiz-Brunner

2	—	2. I.	Greiz T.	Harteswerke in Chemnitz	1869	500	500		1 110	E. 15,00	E. 130	3 000	3,00	75,00	78,00	0,00	8,0
	—	„	Brunn T.	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„

2 Stück in Sa.

d. Zittau-Reichenberger

1	—	1. I.	Reichenberg	Lokomotivfabrik-Actiengesellschaft Egestorff in Linden bei Hannover	1847 1869	352	360	horizontal	1 040	E. 12,00	E. 112	3 073	0,00	66,00	70,00	1,00	8,0
5	—	2. II.	Richard Hartmann	Harteswerke in Chemnitz	1857	408	610		1 205	„ 15,00	„ 164	4 020	7,00	80,00	88,00	1,00	„
	—	„	Saturn	„ „ „	1859	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	7,0
	—	„	Jupiter	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	8,0
	—	„	Mars	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	„
	—	„	Neptun	„ „ „	„	„	„		„	„	„	„	„	„	„	„	7,0

6 Stück in Sa.

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

19. Räder und Achsen. Anzahl der Räder: im Ganzen.	20. Anzahl der Räder: der Treibräder.	21. Mittl. Durchmesser in Millimeter: der Treibräder d.	22. Mittl. Durchmesser in Millimeter: der Laufräder.	23. Achsenabstände (Mittelmasse) in der Dimension Meter-Kilo: der Treibräder.	24. Achsenabstände (Mittelmasse) in der Dimension Meter-Kilo: der Laufräder.	25. Material der Achsen.	26. Aussenseiter Radstand. (Millim.)	27. Gewicht. Eigengewicht ohne Wasser und Feuer. (Kilogramm)	28. Gewicht. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder: Kuppel- (Kilogramm)	29. Gewicht. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder: Mittel- (Kilogramm)	30. Gewicht. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder: Hinter- (Kilogramm)	31. Gewicht. Druck der betriebsfähigen Locomotive auf die Schienen durch die Räder: in Summa (Kilogramm)	32. Gewicht. Adhäsionsgewicht d.	33. Mittlere Zugkraft Z nach Formel (1), oder Z = 1,0 wenn Z > Z₁	34. Anschaffungskosten der Locomotiven excl. Tender. (Mark)	35. Anschaffungskosten pro 50 Kilogr. Gewicht (Col. 27). (Mark)	36. Nummern der Locomotiven.	37. Weitere Angaben über die Construction-Verhältnisse der Locomotiven.
6	6	1 370	—	150,0	—	R.	2 600	32 000	13 750	12 950	12 900	39 600	39 650	5 440	42 000,00	65,00	167	Stücke. Die 6 unter Nummer Vorderrädern d. Vorder- und Triebräder sind durch Längsbalkenrahmen verbunden. Der Hinterrücken hat eine gleichfalls Kiesbrücke Anordnung mit Schrauben, Schraubenschlüssel und Apparat zum Pulver mit Gegenschraub. Am beiden Seiten des Kessels Wasserreservoirs von zusammen 5,0 Kbm. Inhalt und Kohlenvorrat für 500 K.
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	168	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	71,00	10	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	11	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	22	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	24	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	64	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	65	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	68	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	715	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	45 000,00	„	420	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	57 000,00	78,00	718	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	57 000,00	„	219	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	57 000,00	„	221	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	57 000,00	„	223	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	„	„	„	„	„	57 000,00	„	224	

zum Dienst für Bahnunterhaltungszwecke verwendet werden und am Schlusse der Tabelle F. dieses Abschnittes spezielle Erwähnung finden.

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

Eisenbahn.

6	4	1 825	1 000	170,0	150,0	R.	2 200	29 500	9 100	13 300	12 200	35 500	24 400	4 000	42 000,00	71,00	—	Kat. B. III. a Stück. Achsen vor der Feuerbüchse. Vorderrücken 9a Lastrücken. Mittlere gekuppelte Vorderrücken haben radial und dabei eingestellt, Längsfeder, die mittelst Ausgleichsbrücke Achsen wirkt. Allseitige Bremsung mit Schnellbremsvorrang.
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	—	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	—	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	42 000,00	„	—	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	52 173,00	90,00	—	

witzer Eisenbahn.

4	4	1 330	—	176,0	—	R.	2 512	22 000	14 300	—	14 200	28 500	28 500	4 300	44 100,00	92,00	—	Kat. Sch. VII. c Die 2 gekuppelten Achsen liegen vor der Feuerbüchse. Die Triebrädern sind verkuppelt und liegen über den Achsbüchsen. Allseitige Bremsung. Unterhalb des Kessels Wasserreservoir von zusammen 5,0 Kbm. Inhalt und Kohlenvorrat für 500 K. in beiden Seiten des Führerstandes. Schneekehlkettenen.
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	44 100,00	„	—	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	44 100,00	„	—	
„	„	„	—	„	—	„	„	„	„	—	„	„	„	„	44 100,00	„	—	

Eisenbahn.

6	4	1 020	900	133,0	140,0	E.	2 207	25 400	6 700	11 900	11 900	30 500	23 900	3 040	47 148,00	92,00	—	Wie bei Nr. 91 und 92 Kat. B. I. der Staatsbahnen, jedoch ohne Schneekehlen und Hauptluftbremse.
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	47 148,00	„	—	

berger Eisenbahn.

6	4	1 525	1 016	177,0	140,0	R.	2 113	25 000	7 200	11 600	11 900	30 700	23 500	3 400	44 094,00	88,00	—	Wie bei Nr. 79—72, Kat. B. I. der Staatsbahnen, nur ohne Schneekehlen, Wasserkästen und Kohlenkasten.
„	„	„	990	„	140,0	„	2 240	26 250	7 400	10 500	11 000	29 900	21 200	3 500	42 800,00	81,00	—	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	46 000,00	87,00	—	Wie bei Nr. 1—4, Kat. B. III. der Staatsbahnen, nur ohne Dampfschlauchbremsen.
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	46 000,00	„	—	
„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	43 000,00	82,00	—	

Abschnitt III. B.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Locomotiven.

Die Gesammtzahl der **Locomotiven** bei den **Staats-Eisenbahnen** bestand

a) nach der **Verwendung:**

aus	52	Stück	Eilzugslocomotiven (Kat. VI. und Kat. VIII.)	= 10,970 Prozent.
„	109	„	Personenzugslocomotiven (Kat. III b.)	= 22,996 „
„	114	„	Locomotiven für gemischte Züge (Kat. III., III a. und VII.)	= 24,051 „
„	125	„	Lastzugslocomotiven (Kat. V. und V a.)	= 26,371 „
„	74	„	diversen Locomotiven (Kat. I., II., IV., H., VIII. und H. T.)	= 15,612 „
	474	Stück in Sa.		

b) nach den **Kategorien:**

aus	86	Stück	H. V.	= 18,143 Prozent.
„	85	„	H. III.	= 17,932 „
„	66	„	H. III b.	= 13,924 „
„	35	„	S. V.	= 7,384 „
„	32	„	H. VI.	= 6,751 „
„	25	„	H. IV.	= 5,274 „
„	22	„	S. III b.	= 4,641 „
„	21	„	K. III b.	= 4,430 „
„	19	„	H. T.	= 4,008 „
„	10	„	S. VII.	= 2,110 „
„	9	„	H. II.	= 1,899 „
„	9	„	B. VI.	= 1,899 „
„	8	„	H. VII.	= 1,688 „
aus	8	Stück	K. VIII.	= 1,688 Prozent.
„	8	„	H. I.	= 1,688 „
„	5	„	H. VIII.	= 1,055 „
„	4	„	H. V a.	= 0,844 „
„	4	„	B. I.	= 0,844 „
„	3	„	H. VI a.	= 0,633 „
„	3	„	B. II.	= 0,633 „
„	3	„	B. III.	= 0,633 „
„	3	„	W. III.	= 0,633 „
„	2	„	H. III a.	= 0,422 „
„	2	„	W. III a.	= 0,422 „
„	1	„	C. I.	= 0,211 „
„	1	„	B. III a.	= 0,211 „
	474	Stück in Sa.		

c) nach den **Anschaffungsjahren:**

aus	4	Stück	vom Jahre	1848	= 0,844 Prozent.
„	1	„	„ „	1850	= 0,211 „
„	9	„	„ „	1851	= 1,899 „
„	9	„	„ „	1852	= 1,899 „
„	5	„	„ „	1853	= 1,055 „
„	6	„	„ „	1854	= 1,266 „
„	12	„	„ „	1855	= 2,532 „
„	11	„	„ „	1856	= 2,320 „
„	15	„	„ „	1857	= 3,164 „
„	12	„	„ „	1858	= 2,532 „
„	12	„	„ „	1859	= 2,532 „
„	5	„	„ „	1860	= 1,055 „
„	12	„	„ „	1861	= 2,532 „
„	13	„	„ „	1862	= 2,743 „
aus	6	Stück	vom Jahre	1863	= 1,266 Prozent
„	7	„	„ „	1864	= 1,477 „
„	46	„	„ „	1865	= 9,705 „
„	13	„	„ „	1866	= 2,743 „
„	21	„	„ „	1867	= 4,430 „
„	17	„	„ „	1868	= 3,586 „
„	16	„	„ „	1869	= 3,375 „
„	24	„	„ „	1870	= 5,063 „
„	35	„	„ „	1871	= 7,384 „
„	73	„	„ „	1872	= 15,401 „
„	47	„	„ „	1873	= 9,915 „
„	29	„	„ „	1874	= 6,118 „
„	14	„	„ „	1875	= 2,953 „
	474	Stück in Sa.			

Abschnitt III.

C.

Nachweisung

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

TENDER

MIT ANGABE IHRER HAUPTCONSTRUCTIONSTHEILE UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   b. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Abschnitt III. C.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbauung.	5. Für Eilzug = E. für Personen- oder Güterzug = PG.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsendurchmesser in der Nabe. (Millimeter.)	8. Aeusserer Radstand. (Millimeter.)	9. Wassergewicht. (Kilogramm.)	10. Kohlengewicht. (Kilogramm.)	11. Eigengewicht leer mit Werkzeug. (Kilogramm.)	12. Eigengewicht dienstfertig mit Werkzeug Wasser und Kohlen. (Kilogramm.)	13. Anschaffungskosten in Mark.	14. Bemerkungen.
		1. Staats-Eisenbahnen.											
1	1	Eigene Werkstatt.	1858	PG.	6	108	2 667	5 650	2 500	7 750	15 900	4 278,12	Hufeisenförmige Cisterne, hölzernes Untergestelle.
2	2	" "	1860	E.	"	"	2 743	"	"	8 000	16 150	4 620,35	
3	3	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 620,35	
4	4	" "	1857	PG.	"	"	2 667	"	"	"	"	4 755,93	
5	5	" "	1860	"	"	"	2 743	"	"	"	"	4 620,35	
6	6	" "	1861	"	"	"	"	"	"	"	"	4 196,70	
7	7	" "	1860	"	"	"	"	"	"	7 850	16 000	4 620,36	
8	8	" "	1869	"	"	"	"	"	"	9 000	17 150	6 075,99	Hufeisenf. Cisterne, eis. Untergest.
9	9	" "	1857	"	"	"	2 667	5 100	"	7 100	14 700	5 079,94	Wie bei Nr. 1.
10	10	" "	1861	"	"	"	2 743	5 650	"	7 850	16 000	4 428,98	
11	11	" "	1860	"	"	"	"	"	"	8 000	16 150	4 620,36	
12	12	" "	1859	"	"	"	2 667	"	"	7 750	15 900	4 818,11	
13	13	" "	1857	"	"	"	"	5 100	"	7 100	14 700	4 920,53	
14	14	" "	1862	E.	"	"	2 743	5 650	"	8 000	16 150	4 991,25	
15	15	" "	1863	PG.	"	"	"	"	"	7 850	16 000	4 967,23	
16	16	" "	1860	"	"	"	"	"	"	"	"	4 620,36	
17	17	" "	1859	"	"	"	2 667	"	"	7 750	15 900	4 920,53	
18	18	" "	1863	"	"	"	2 743	"	"	7 850	16 000	4 967,22	
19	19	" "	1870	E.	"	"	"	"	"	8 700	16 850	6 212,12	Eisernes Untergestelle, hufeisenförmige Cisterne mit durchgehendem Bodenblech.
20	20	" "	1873	PG.	"	115	"	"	"	8 600	16 750	6 972,66	
21	21	" "	1875	"	"	"	"	7 100	2 600	8 900	18 600	5 865,96	Wie bei Nr. 19.
22	22	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,96	
23	23	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,96	
24	24	" "	1865	"	"	108	2 743	5 650	2 500	7 850	16 000	4 562,16	Wie bei Nr. 1.
25	25	" "	1864	"	"	"	"	"	"	"	"	4 834,23	
26	26	" "	1871	"	"	"	"	"	"	8 600	16 750	5 086,84	Wie bei Nr. 19.
27	27	" "	1859	"	"	"	2 667	4 550	2 000	6 700	13 250	4 227,00	Wie bei Nr. 1.
28	28a	" "	1854	"	"	"	"	"	"	"	"	5 157,52	
29	28	" "	1875	"	"	115	2 743	7 100	2 600	8 900	18 600	5 865,96	Wie bei Nr. 19.
30	29	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,96	
31	30	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,96	
32	31	" "	1854	"	"	108	2 667	4 550	2 000	6 700	13 250	5 141,50	
33	32	" "	1855	"	"	"	"	"	"	"	"	4 473,61	
34	33	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 473,61	
35	34	" "	1865	"	"	"	2 743	5 650	2 500	7 850	16 000	4 562,16	
36	35	" "	1857	"	"	"	2 667	"	"	7 750	15 900	5 058,92	
37	36	" "	1858	"	"	"	"	"	"	"	"	4 603,31	Wie bei Nr. 1.
38	37	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 603,31	
39	38	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 603,31	
40	39	" "	1857	"	"	"	"	5 100	"	7 100	14 700	4 750,94	
41	40	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 750,94	
42	41	" "	1856	"	"	"	"	"	"	"	"	4 750,94	
43	42	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 750,94	
44	43	Hütte in Zorge.	1846	"	"	115	"	4 250	2 000	9 300	15 550	6 000,00	
45	44	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 000,00	
46	45	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 000,00	
47	46	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 000,00	
48	47	" " "	1848	"	"	"	"	"	"	"	"	6 348,00	
49	48	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 348,00	
50	49	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 600,00	
51	50	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 600,00	
52	51	" " "	1854	"	"	"	2 875	5 650	2 500	8 950	17 100	7 326,18	Eiserner Tender, Cisterne mit ovalem Querschnitt.
53	52	Hartmann in Chemnitz.	1855	"	"	"	2 835	"	"	9 500	17 650	7 997,70	
54	53	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 035,23	
55	54	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 161,35	
56	55	" " "	1856	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
57	56	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
58	57	" " "	1857	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
59	58	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
60	59	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
61	60	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
62	61	Eigene Werkstatt.	1859	"	"	108	2 667	"	"	8 000	16 150	4 818,11	Wie bei Nr. 1.
63	62	" "	1867	E.	"	"	2 743	"	"	"	"	4 537,83	
64	63	" "	1859	PG.	"	"	2 667	"	"	7 750	15 900	4 818,11	
65	64	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 818,11	
66	65	" "	1860	E.	"	"	2 743	"	"	8 000	16 150	4 596,33	

Abschnitt III. C.

Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbauung.	5. Für Eilzug = E. für Personen- oder Güterzug PG.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsendurchmesser in der Nabe. (Millimeter.)	8. Aeusserer Radstand. (Millimeter.)	9. Wassergewicht. (Kilogramm.)	10. Kohlengewicht. (Kilogramm.)	11. Eigengewicht leer mit Werkzeug. (Kilogramm.)	12. Eigengewicht dienstfertig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen. (Kilogramm.)	13. Anschaffungskosten in Mark.	14. Bemerkungen.
67	66	Eigene Werkstatt.	1860	E.	6	108	2 743	5 650	2 500	8 000	16 150	4 596,33	
68	67	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 596,33	
69	68	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	4 596,34	
70	69	" "	1861	"	"	"	"	"	"	"	"	5 711,00	
71	70	" "	"	PG.	"	"	"	"	"	7 850	16 000	5 710,99	
72	71	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 710,99	
73	72	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 710,99	
74	73	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 710,99	
75	74	" "	1864	"	"	"	"	"	"	"	"	6 151,01	
76	75	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 150,96	
77	76	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 150,96	
78	77	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 150,96	
79	78	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 150,96	
80	79	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 150,96	
81	80	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 150,96	
82	81	" "	1865	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,68	
83	82	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	Wie bei Nr. 1.
84	83	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
85	84	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
86	85	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
87	86	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
88	87	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
89	88	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
90	89	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
91	90	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
92	91	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
93	92	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
94	93	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
95	94	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
96	95	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
97	96	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
98	97	" "	"	E.	"	"	"	"	"	8 000	16 150	5 627,67	
99	98	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
100	99	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
101	100	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
102	101	" "	1867	PG.	"	127	3 048	6 200	"	10 350	19 050	7 726,75	Wie bei Nr. 8.
103	102	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,74	
104	103	" "	1870	"	"	108	2 743	5 650	"	8 600	16 750	5 730,66	
105	104	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 730,66	Wie bei Nr. 19.
106	105	" "	1873	"	"	115	"	"	"	"	"	6 972,66	
107	106	Hütte in Zorge.	1846	"	"	120	3 048	5 900	"	12 200	20 600	6 492,00	Wie bei Nr. 1.
108	107	Eigene Werkstatt.	1873	"	"	115	2 743	5 650	"	8 600	16 750	6 972,66	Wie bei Nr. 19.
109	108	Hütte in Zorge.	1846	"	"	"	"	"	"	"	"	6 492,00	Wie bei Nr. 1.
110	109	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 492,00	
111	110	Eigene Werkstatt.	1871	"	"	108	"	"	"	"	"	5 086,84	
112	111	" "	1870	"	"	"	"	"	"	"	"	5 730,66	Wie bei Nr. 19.
113	112	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 730,65	
114	113	" "	1875	"	"	115	"	7 100	2 600	8 900	18 600	5 865,96	
115	114	Leipzig-Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1848	"	"	120	2 692	4 350	2 500	6 800	13 650	6 330,00	Wie bei Nr. 1.
116	115	"	1850	"	"	"	"	5 900	"	5 900	14 300	6 090,00	
117	116	Eigene Werkstatt.	1875	"	"	115	2 743	7 100	2 600	8 900	18 600	5 865,96	Wie bei Nr. 19.
118	117	" "	1871	"	"	108	"	5 650	2 500	8 600	16 750	5 086,84	
119	118	Leipzig-Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1851	"	"	120	2 692	"	"	7 250	15 400	6 480,00	
120	119	Henschel & Sohn in Cassel.	1850	"	"	"	3 048	5 900	"	10 900	19 300	8 100,00	Wie bei Nr. 1.
121	120	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 100,00	
122	121	"	1851	"	"	"	"	"	"	"	"	8 100,00	
123	122	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 100,00	
124	123	Leipzig-Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1853	"	"	"	2 692	"	"	5 900	14 300	6 030,00	
125	125	Hartmann in Chemnitz.	1856	"	"	124	3 048	"	"	9 750	18 150	8 180,85	
126	126	" " "	1857	"	"	"	"	"	"	"	"	8 180,86	
127	127	" " "	1858	"	"	"	"	"	"	8 750	17 150	8 250,15	
128	128	" " "	1856	"	"	"	"	"	"	9 650	18 050	8 180,85	Wie bei Nr. 8.
129	129	" " "	1857	"	"	"	"	"	"	"	"	8 180,86	
130	130	" " "	1858	"	"	"	"	"	"	"	"	8 250,15	
131	131	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 250,16	

Abschnitt III. C.

Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbauung.	5. Für Eilzug = E. für Personen- oder Güterzug = PG.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsendurchmesser in der Nabe. (Millimeter.)	8. Aeusserer Radstand. (Millimeter.)	9. Wassergewicht. (Kilogramm.)	10. Kohlengewicht. (Kilogramm.)	11. Eigengewicht leer mit Werkzeug. (Kilogramm.)	12. Eigengewicht dienstfertig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen. (Kilogramm.)	13. Anschaffungskosten in Mark.	14. Bemerkungen.
132	132	Hartmann in Chemnitz.	1861	PG.	6	124	2 820	6 500	2 500	11 150	20 150	9 069,35	
133	133	" " "	"	E.	"	"	"	"	"	10 750	19 750	9 069,35	
134	134	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	9 069,35	
135	135	" " "	1862	"	"	"	3 048	5 900	"	8 750	17 150	7 796,32	
136	136	" " "	"	PG.	"	"	"	"	"	"	"	7 796,31	
137	137	" " "	1861	"	"	"	2 820	6 500	"	11 150	20 150	9 069,35	
138	138	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	9 069,35	
139	139	" " "	1862	"	"	"	3 048	5 900	"	8 750	17 150	7 796,32	
140	140	" " "	1861	"	"	"	2 820	6 500	"	11 150	20 150	8 808,00	
141	141	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 808,00	
142	142	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 808,00	
143	143	" " "	1862	"	"	"	"	"	"	"	"	8 808,00	
144	144	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 808,00	
145	145	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	8 808,00	
146	146	" " "	1863	"	"	"	3 048	5 900	"	8 750	17 150	7 796,32	
147	147	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 796,31	
148	148	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 796,32	
149	149	Eigene Werkstatt.	1865	"	"	127	"	6 200	"	10 350	19 050	7 580,50	
150	150	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 580,50	
151	151	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 580,50	
152	152	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 580,50	Wie bei Nr. 8.
153	153	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 580,51	
154	154	" "	1867	"	"	"	"	"	"	"	"	7 723,34	
155	155	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 723,33	
156	156	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,74	
157	157	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,74	
158	158	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,75	
159	159	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,74	
160	160	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,75	
161	161	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 726,75	
162	162	" "	1868	"	4	140	2 438	9 750	"	8 750	21 000	6 811,21	
163	163	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 811,20	
164	164	" "	1869	"	"	"	"	5 650	"	8 900	17 050	6 618,67	
165	165	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 618,67	
166	166	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 618,67	
167	167	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 618,67	
168	168	" "	"	"	6	108	2 743	"	"	9 000	17 150	6 056,61	
169	169	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 056,61	
170	170	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 056,61	
171	171	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 056,61	
172	172	Hartmann in Chemnitz	1855	"	"	140	"	"	"	8 300	16 450	9 000,00	Flache Cisterne, eisernes Untergestelle.
173	173	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	9 000,00	
174	174	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	9 000,00	
175	175	Eigene Werkstatt.	1873	"	"	115	"	"	"	8 600	16 750	6 972,66	Wie bei Nr. 19.
176	176	Hartmann in Chemnitz.	1863	"	"	140	"	5 750	"	8 200	16 450	9 000,00	Wie bei Nr. 172.
177	177	Eigene Werkstatt.	1865	E.	"	108	"	5 650	"	8 000	16 150	5 627,67	
178	178	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
179	179	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
180	180	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 627,67	
181	181	" "	"	PG.	"	"	"	"	"	7 850	16 000	5 627,68	
182	182	" "	1866	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
183	183	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
184	184	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
185	185	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
186	186	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
187	187	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
188	188	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	Wie bei Nr. 1.
189	189	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,64	
190	190	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
191	191	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
192	192	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
193	193	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
194	194	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
195	195	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
196	196	" "	"	E.	"	"	"	"	"	8 000	16 150	5 553,57	
197	197	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
198	198	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
199	199	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
200	200	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	

Abschnitt III. C.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbauung.	5. Für Eilzug — E. für Personen- oder Güterzug — PG.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsendurchmesser in der Nabe. (Millimeter.)	8. Aeusserer Radstand. (Millimeter.)	9. Wassergewicht. (Kilogramm.)	10. Kohlengewicht. (Kilogramm.)	11. Eigengewicht leer mit Werkzeug. (Kilogramm.)	12. Eigengewicht dienstfertig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen. (Kilogramm.)	13. Anschaffungskosten in Mark.	14. Bemerkungen.
201	201	Eigene Werkstatt.	1866	E.	6	108	2 743	5 650	2 500	8 000	16 150	5 553,57	
202	202	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	Wie bei Nr. 1.
203	203	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 553,57	
204	204	" "	1872	PG.	"	115	"	"	"	8 600	16 750	5 728,09	
205	205	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
206	206	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	Wie bei Nr. 19.
207	207	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
208	208	" "	1869	E.	"	108	"	"	"	8 100	16 250	6 073,59	
209	209	" "	"	PG.	"	"	"	"	"	7 850	16 000	6 073,59	
210	210	" "	"	"	4	138	2 591	"	"	"	"	5 436,56	Wie bei Nr. 8.
211	211	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 436,56	
212	212	Schwartzkopff in Berlin.	"	"	"	"	2 438	"	"	8 600	16 750	6 780,00	
213	213	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	
214	214	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	
215	215	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	
216	216	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	
217	217	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	Wie bei Nr. 172.
218	218	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	
219	219	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 780,00	
220	220	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 367,44	
221	221	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 367,44	
222	222	Eigene Werkstatt.	1870	E.	6	108	2 743	"	"	8 700	16 850	6 212,12	
223	223	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
224	224	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
225	225	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
226	226	Schwartzkopff in Berlin.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
227	227	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
228	228	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
229	229	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
230	230	Eigene Werkstatt.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
231	231	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
232	232	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
233	233	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
234	234	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
235	235	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
236	236	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
237	237	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
238	238	" "	"	PG.	"	"	"	"	"	8 600	16 750	6 212,12	
239	239	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
240	240	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
241	241	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
242	242	Schwartzkopff in Berlin.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
243	243	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
244	244	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	
245	245	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 851,81	Wie bei Nr. 19.
246	246	Eigene Werkstatt.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
247	247	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
248	248	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
249	249	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
250	250	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
251	251	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
252	252	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
253	253	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 212,12	
254	254	" "	1871	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
255	255	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
256	256	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
257	257	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
258	258	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
259	259	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
260	260	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
261	261	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
262	262	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
263	263	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
264	264	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
265	265	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
266	266	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
267	267	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
268	268	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
269	269	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	

Abschnitt III. C.

Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Ordnungs-Nr.	Tendernummer.	Erbauer.	Jahr der Erbauung.	Für Eilzug = E. für Personen- oder Güterzug = PG.	Anzahl der Räder.	Achsendurchmesser in der Nabe.	Aeusserer Radstand.	Wassergewicht.	Kohlengewicht.	Eigengewicht leer mit Werkzeug.	Eigengewicht dienstfertig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen.	Anschaffungskosten in Mark.	Bemerkungen.
						Millimeter.		Kilogramm.					
270	270	Eigene Werkstatt.	1871	PG.	6	108	2 743	5 650	2 500	8 600	16 750	5 491,41	Wie bei Nr 19.
271	271	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 491,41	
272	272	Leipzig-Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1847	"	"	120	2 540	6 250	"	7 500	16 250	4 950,00	Wie bei Nr. 1.
273	273	"	"	"	"	"	"	5 650	"	7 250	15 400	4 950,00	
274	274	Hartmann in Chemnitz.	1849	"	"	124	3 018	5 250	"	9 150	16 900	6 750,00	
275	275	" " "	1857	"	"	"	"	5 800	"	9 500	17 800	6 300,00	Wie bei Nr. 8.
276	276	" " "	1863	"	"	"	2 820	6 500	"	11 150	20 150	9 069,40	
277	277	" " "	1865	"	"	"	"	"	"	"	"	9 069,40	
278	278	Eigene Werkstatt.	1872	"	"	108	2 743	5 650	"	8 600	16 750	5 728,09	
279	279	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
280	280	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
281	281	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
282	282	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
283	283	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
284	284	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
285	285	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
286	286	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
287	287	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
288	288	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
289	289	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
290	290	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
291	291	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
292	292	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
293	293	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
294	294	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
295	295	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
296	296	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
297	297	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
298	298	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
299	299	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
300	300	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
301	301	" "	"	"	"	115	"	"	"	"	"	5 728,09	
302	302	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
303	303	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
304	304	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
305	305	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
306	306	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
307	307	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	Wie bei Nr. 19.
308	308	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
309	309	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
310	310	" "	"	"	"	108	"	"	"	"	"	5 728,09	
311	311	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 728,09	
312	312	" "	1873	"	"	115	"	"	"	"	"	6 972,66	
313	313	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
314	314	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
315	315	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
316	316	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
317	317	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
318	318	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
319	319	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
320	320	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
321	321	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
322	322	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
323	323	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
324	324	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
325	325	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
326	326	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
327	327	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
328	328	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
329	329	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
330	330	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
331	331	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
332	332	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
333	333	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
334	334	" "	1874	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
335	335	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
336	336	" "	1873	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
337	337	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	

Abschnitt III. C.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbauung.	5. Für Eilzug — E. für Personen- oder Güterzug — PG.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsendurchmesser in der Nabe. (Millimeter.)	8. Aeusserer Radstand. (Millimeter.)	9. Wassergewicht. (Kilogramm.)	10. Kohlengewicht. (Kilogramm.)	11. Eigengewicht leer mit Werkzeug. (Kilogramm.)	12. Eigengewicht dienstfertig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen. (Kilogramm.)	13. Anschaffungskosten in Mark.	14. Bemerkungen.
338	338	Eigene Werkstatt.	1873	PG.	6	115	2 743	5 650	2 500	8 600	16 750	6 972,66	
339	339	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
340	340	" "	1874	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,74	
341	341	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,74	
342	342	" "	1873	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
343	343	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
344	344	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
345	345	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	6 972,66	
346	346	" "	1874	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
347	347	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
348	348	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
349	349	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
350	350	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
351	351	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
352	352	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	Wie bei Nr. 19.
353	353	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
354	354	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
355	355	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
356	356	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
357	357	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
358	358	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
359	359	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
360	360	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
361	361	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 268,75	
362	362	" "	1875	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,96	
363	363	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,96	
364	364	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,97	
365	365	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,97	
366	366	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,97	
367	367	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	5 865,97	

2. Von der Staatsverwaltung betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

1	1	A. Borsig in Berlin.	1872	PG.	4	144	2 510	7 750	2 500	9 950	20 200	7 500,00	Wie bei Nr. 19 der Staatsbahnen. Die Tender können nur mit den Locomotiven der A.-Z. E. verkuppelt werden.
2	2	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
3	3	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
4	4	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 500,00	
5	5	" " "	1875	"	"	"	"	"	"	"	"	9 525,00	

b. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1	1	Hartmann in Chemnitz.	1857	PG.	6	124	3 018	5 800	2 500	9 500	17 800	6 369,30	Wie bei Nr. 8 der Staatsbahnen.
2	2	Wöhlert in Berlin.	1859	"	"	120	"	5 950	"	9 850	18 300	7 481,17	
3	3	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 481,17	
4	4	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 481,16	
5	5	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	7 481,16	

Abschnitt III. C.
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

Die Gesammtzahl der **Tender** bei den **Staats-Eisenbahnen** bestand Ende 1875:

a) nach den **Anschaffungsjahren:**

aus	7	Stück	vom Jahre	1846	= 1,907	Prozent,
„	2	„	„ „	1847	= 0,545	„
„	5	„	„ „	1848	= 1,362	„
„	1	„	„ „	1849	= 0,272	„
„	3	„	„ „	1850	= 0,818	„
„	3	„	„ „	1851	= 0,818	„
„	1	„	„ „	1853	= 0,272	„
„	3	„	„ „	1854	= 0,818	„
„	8	„	„ „	1855	= 2,180	„
„	6	„	„ „	1856	= 1,635	„
„	13	„	„ „	1857	= 3,542	„
„	7	„	„ „	1858	= 1,907	„
„	6	„	„ „	1859	= 1,635	„
„	10	„	„ „	1860	= 2,725	„
„	15	„	„ „	1861	= 4,087	„
aus	7	Stück	vom Jahre	1862	= 1,907	Prozent,
„	7	„	„ „	1863	= 1,907	„
„	8	„	„ „	1864	= 2,180	„
„	33	„	„ „	1865	= 8,992	„
„	22	„	„ „	1866	= 5,995	„
„	11	„	„ „	1867	= 2,997	„
„	2	„	„ „	1868	= 0,545	„
„	23	„	„ „	1869	= 6,267	„
„	37	„	„ „	1870	= 10,082	„
„	21	„	„ „	1871	= 5,722	„
„	38	„	„ „	1872	= 10,354	„
„	34	„	„ „	1873	= 9,264	„
„	20	„	„ „	1874	= 5,450	„
„	14	„	„ „	1875	= 3,815	„
	367	Stück	in Sa.			

b) nach den **Erbauern:**

aus	286	Stück	von eigenen Werkstätten	= 77,929	Prozent,
„	41	„	„ Hartmann in Chemnitz	= 11,172	„
„	18	„	„ Schwartzkopff in Berlin	= 4,904	„
„	12	„	„ Hütte in Zorge	= 3,270	„
„	6	„	„ Leipzig-Dresdner Wagenbauanstalt	= 1,635	„
„	4	„	„ Henschel & Sohn in Cassel	= 1,090	„

c) nach der **Verwendung:**

aus	321	Stück	für Personen- oder Güterzüge	= 87,466	Prozent,
„	46	„	„ Eilzüge	= 12,534	„

Abschnitt III.

D.

Nachweisung

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

PERSONENWAGEN

MIT ANGABE IHRER RAUMVERHÄLTNISSE UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Abschnitt III. D.
Nachweisung der vorhandenen Personenwagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen mit 4 Rädern.	3. Anzahl der Wagen mit 6 Rädern.	4. Anzahl der Plätze eines Wagens in I. Classe.	5. II. Classe.	6. III. Classe.	7. IV. Classe.	8. Anzahl der Plätze im Ganzen in I. Classe.	9. II. Classe.	10. III. Classe.	11. IV. Classe.	12. Anzahl der Wagen mit Bremsvorrichtung.	13. gebremsten Achsen.	14. Anschaffungskosten durchschnittlich pro Wagen. (Mark)	15. im Ganzen. (Mark)	16. Jahr der Anschaffung.	17. Stückzahl pro Jahr und in Sa.
1. Staats-Eisenbahnen.																
Salonwagen I. Classe	1	—	9	—	—	—	9	—	—	—	1	2	10 756	10 756,20	1868	1
„ I. „ mit Retirade u. Waschtoilette	1	—	9	—	—	—	9	—	—	—	1	2	13 349	13 348,94	1874	1
Krankenwagen I. Classe	1	—	16	—	—	—	16	—	—	—	—	—	6 368	6 368,45	1866	1
Personenwagen „ „	1	—	22	—	—	—	22	—	—	—	—	—	8 094	8 093,55	1862	1
„ „ „	—	2	24	—	—	—	48	—	—	—	—	—	11 820	23 640,00	1848	2
„ „ „	—	2	24	—	—	—	48	—	—	—	—	—	11 400	22 800,00	1849 1850	1 1
„ „ „	—	3	24	—	—	—	72	—	—	—	—	—	12 600	37 800,00	1851	3
„ „ u. II. Classe	4	—	3	24	—	—	12	96	—	—	3	6	8 466	33 862,58	1865	4
„ „ „ „ „	7	—	3	24	—	—	21	168	—	—	7	14	7 541	52 787,98	1867	7
„ „ „ „ „	7	—	3	24	—	—	21	168	—	—	—	—	7 265	50 855,98	1868	7
„ „ „ „ „	10	—	3	24	—	—	30	240	—	—	5	10	6 800	68 003,35	1869	10
„ „ „ „ „	12	—	3	24	—	—	36	288	—	—	5	10	6 709	80 509,91	1870	12
„ „ „ „ „	10	—	3	24	—	—	30	240	—	—	4	8	8 541	85 310,38	1871 1872	4 6
„ „ „ „ „	3	—	6	16	—	—	18	48	—	—	—	—	2 à 8 306 1 = 8 137	24 748,86	1842 1843	2 1
„ „ „ „ „	3	—	6	16	—	—	18	48	—	—	3	6	4 079	12 235,74	1847	3
„ „ „ „ „	19	—	6	16	—	—	114	304	—	—	—	—	7 295	138 605,69	1865	19
„ „ „ „ „	6	—	6	16	—	—	36	96	—	—	6	12	7 345	44 069,76	1869	6
„ „ „ „ „	4	—	6	16	—	—	24	64	—	—	—	—	7 377	29 506,64	1873	4
„ „ „ „ „	27	—	6	20	—	—	162	540	—	—	11	22	8 481	229 000,01	1873	27
„ „ „ „ „	12	—	6	20	—	—	72	240	—	—	4	8	8 701	104 410,32	1874	12
„ „ „ „ „	18	—	6	20	—	—	108	360	—	—	6	12	8 062	145 123,50	1875	18
„ „ „ „ „	2	—	6	24	—	—	12	48	—	—	—	—	8 067	16 133,14	1859	2
„ „ „ „ „	15	—	6	24	—	—	90	360	—	—	—	—	8 249	123 731,58	1865	15
„ „ „ „ „	2	—	6	24	—	—	12	48	—	—	—	—	8 345	16 690,55	1868	2
„ „ „ „ „	3	—	9	16	—	—	27	48	—	—	—	—	9 249	27 746,97	1862	3
„ I. Cl. u. Salon II. Cl.	4	—	6	12	—	—	24	48	—	—	—	—	2 à 6 775 2 à 5 628	24 806,52	1842 1845	2 2
„ I. u. II. Cl. mit Retirade	18	—	6	16	—	—	108	288	—	—	9	18	7 139	128 504,34	1870	18
„ „ „ „ „ „	17	—	6	16	—	—	102	272	—	—	6	12	8 546	145 281,92	1872	17
„ „ „ „ „ „ Post	—	4	6	16	—	—	24	64	—	—	4	8	2 à 7 858 2 à 6 053	27 821,98	1854 1860	2 2
„ I. u. II. Classe	—	1	6	32	—	—	6	32	—	—	1	2	9 375	9 375,00	1845	1
„ „ „ „ „	—	8	6	32	—	—	48	256	—	—	8	16	4 à 8 919 4 à 7 858	67 106,80	1852 1853	4 4
„ „ „ „ „	—	5	6	32	—	—	30	160	—	—	—	—	9 259	46 297,00	1857	5
„ „ „ „ „	—	6	6	32	—	—	36	192	—	—	6	12	8 571	51 426,92	1859	6
„ „ „ „ „	—	10	6	32	—	—	60	320	—	—	10	20	4 à 9 986 6 à 10 229	101 320,55	1860 1862	4 6
„ „ „ „ „	—	3	9	24	—	—	27	72	—	—	3	6	11 931	35 793,00	1848	3
„ „ „ „ „	—	3	12	16	—	—	36	48	—	—	—	—	1 = 11 400 2 à 8 280	27 960,00	1850 1856	1 2
„ „ „ „ „	—	5	12	24	—	—	60	120	—	—	5	10	9 252	46 260,00	1845	5
„ „ „ „ „	—	2	12	24	—	—	24	48	—	—	—	—	10 701	21 402,00	1854	2
„ II. Classe	4	—	—	24	—	—	—	96	—	—	—	—	5 725	22 898,96	1842 1843	2 2
„ „ „	4	—	—	24	—	—	—	96	—	—	1	2	1 = 5 362 2 à 4 250 1 = 5 505	19 367,00	1848 1857 1859	1 2 1
„ „ „	7	—	—	24	—	—	—	168	—	—	—	—	6 380	44 656,84	1865	7
„ „ „	14	—	—	24	—	—	—	336	—	—	4	8	6 805	95 263,24	1873	14
„ „ „	7	—	—	32	—	—	—	224	—	—	1	2	6 à 7 555 1 = 7 632	52 960,79	1857 1859	6 1
„ „ „	7	—	—	32	—	—	—	224	—	—	5	10	7 615	53 306,72	1865	7
„ „ „	30	—	—	32	—	—	—	960	—	—	15	30	7 067	212 024,57	1870	30
„ „ „	2	—	—	32	—	—	—	64	—	—	—	—	7 969	15 938,00	1871	2
„ „ „	11	—	—	32	—	—	—	352	—	—	5	10	8 597	94 564,23	1872	11
„ „ „	12	—	—	32	—	—	—	384	—	—	6	12	7 928	95 135,54	1873	12
„ „ „	22	—	—	32	—	—	—	704	—	—	11	22	8 318	183 003,70	1874	22
„ „ „	31	—	—	32	—	—	—	992	—	—	11	22	7 805	241 947,65	1875	31
„ „ „ mit Post	7	—	—	8	—	—	—	56	—	—	—	—	6 656	46 595,02	1865	7
„ „ „ „ Retirade	6	—	—	28	—	—	—	168	—	—	3	6	7 084	42 504,78	1870	6
Salonwagen II. Classe	2	—	—	16	—	—	—	32	—	—	1	2	1 = 3 749 1 = 4 732	8 480,79	1857 1859	1 1
„ „ „	2	—	—	32	—	—	—	64	—	—	2	4	7 740	15 480,00	1856	2
„ „ „	—	4	—	32	—	—	—	128	—	—	—	—	8 670	34 680,00	1850 1851	2 2
„ „ „	—	1	—	36	—	—	—	36	—	—	1	2	11 952	11 952,00	1845	1

Abschnitt III. D.
Nachweisung der vorhandenen Personenwagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen mit 4 Rädern.	3. Anzahl der Wagen mit 6 Rädern.	4. Anzahl der Plätze eines Wagens in I. Classe.	5. II. Classe.	6. III. Classe.	7. IV. Classe.	8. Anzahl der Plätze im Ganzen in I. Classe.	9. II. Classe.	10. III. Classe.	11. IV. Classe.	12. Anzahl der Wagen mit Bremsvorrichtung.	13. Anzahl der gebremsten Achsen.	14. Anschaffungskosten durchschnittlich pro Wagen. (Mark)	15. Anschaffungskosten im Ganzen. (Mark)	16. Jahr der Anschaffung.	17. Stückzahl pro Jahr und in Sa.
Personenwagen II. Classe	—	2	—	32	—	—	—	64	—	—	1	2	8 580	17 160,00	1848	2
" " "	—	2	—	32	—	—	—	64	—	—	1	2	1 = 9 510 1 = 8 190	17 700,00	1848 1850	1 1
" " "	—	6	—	32	—	—	—	192	—	—	6	12	9 120	54 720,00	1850 1851	3 3
" I., II. u. III. Classe	1	—	6	8	20	—	6	8	20	—	—	—	5 418	5 418,00	1845	1
" II. u. III. Classe	2	—	—	8	20	—	—	16	40	—	2	4	4 434	8 868,00	1852	2
" " " " "	3	—	—	8	30	—	—	24	90	—	3	6	5 978	17 932,62	1865	3
" " " " "	7	—	—	16	20	—	—	112	140	—	6	12	1 = 5 208 5 à 7 770 1 = 6 613	50 673,13	1845 1862 1865	1 5 1
" " " " "	—	2	—	16	30	—	—	32	60	—	—	—	10 701	21 402,00	1854	2
" " " " "	—	3	—	8	40	—	—	24	120	—	2	4	2 à 10 781 1 = 9 660	31 221,00	1847 1848	2 1
" " " " "	—	6	—	16	40	—	—	96	240	—	6	12	2 à 7 739 4 à 8 010	47 517,00	1845 1847	2 4
" " " " "	—	3	—	24	20	—	—	72	60	—	—	—	3 à 7 830	23 490,00	1856	3
" III. Classe	9	—	—	—	30	—	—	—	270	—	3	6	4 527	40 742,55	1842 1843	2 7
" " "	10	—	—	—	30	—	—	—	300	—	7	14	4 620	46 203,62	1844	10
" " "	18	—	—	—	30	—	—	—	540	—	17	34	4 à 4 656 14 à 4 565	82 533,24	1847 1848	4 14
" " "	5	—	—	—	30	—	—	—	150	—	1	2	4 106	20 532,00	1852	5
" " "	9	—	—	—	30	—	—	—	270	—	9	18	6 à 4 905 3 à 4 515	42 975,90	1857 1859	6 3
" " "	1	—	—	—	35	—	—	—	35	—	1	2	4 232	4 231,83	1870	1
" " "	18	—	—	—	35	—	—	—	630	—	12	24	4 890	88 013,88	1873	18
" " "	2	—	—	—	35	—	—	—	70	—	1	2	5 873	11 745,28	1874	2
" " "	17	—	—	—	35	—	—	—	595	—	—	—	4 094	69 594,30	1875	17
" " "	2	—	—	—	40	—	—	—	80	—	2	4	1 = 4 674 1 = 6 540	11 214,00	1847 1856	1 1
" " "	8	—	—	—	40	—	—	—	320	—	8	16	2 à 5 592 6 à 5 238	42 611,03	1859 1861	2 6
" " "	9	—	—	—	40	—	—	—	360	—	9	18	6 261	56 351,55	1862	9
" " "	56	—	—	—	40	—	—	—	2 240	—	56	112	5 245	293 726,68	1865	56
" " "	13	—	—	—	40	—	—	—	520	—	13	26	5 172	67 231,42	1866	13
" " "	31	—	—	—	40	—	—	—	1 240	—	16	32	4 863	150 740,69	1867	31
" " "	6	—	—	—	40	—	—	—	240	—	6	12	5 437	32 621,10	1868	6
" " "	20	—	—	—	40	—	—	—	800	—	20	40	4 997	99 946,00	1869	20
" " "	68	—	—	—	40	—	—	—	2 720	—	68	136	4 602	312 912,64	1870	68
" " "	2	—	—	—	40	—	—	—	80	—	2	4	4 700	9 399,72	1871	2
" " "	36	—	—	—	40	—	—	—	1 440	—	18	36	5 164	185 888,88	1872	36
" " "	125	—	—	—	40	—	—	—	5 000	—	63	126	5 321	665 077,52	1873	125
" " "	50	—	—	—	40	—	—	—	2 000	—	24	48	5 491	274 554,70	1874	50
" " "	134	—	—	—	40	—	—	—	5 360	—	60	120	4 568	612 048,74	1875	134
" " " mit Post	6	—	—	—	20	—	—	—	120	—	6	12	5 238	31 425,42	1872	6
" " " " "	1	—	—	—	20	—	—	—	20	—	1	2	5 521	5 520,86	1874	1
" " "	—	2	—	—	45	—	—	—	90	—	1	2	7 443	14 886,00	1847	2
" " "	—	3	—	—	45	—	—	—	135	—	1	2	2 à 7 518 1 = 7 110	22 146,00	1848 1853	2 1
" " "	—	9	—	—	50	—	—	—	450	—	7	14	1 = 10 740 8 à 7 958	74 400,00	1847 1848	1 8
" " "	—	10	—	—	50	—	—	—	500	—	6	12	10 à 7 398	73 980,00	1849	10
" " "	—	14	—	—	50	—	—	—	700	—	9	18	10 à 7 398 4 à 7 538	104 130,00	1850 1851	10 4
" " "	—	8	—	—	50	—	—	—	400	—	7	14	7 684	61 473,00	1856	8
" " "	—	11	—	—	50	—	—	—	550	—	11	22	7 239	79 634,40	1857 1858	4 7
" " "	—	11	—	—	60	—	—	—	660	—	11	22	7 278	80 061,00	1845	11
" " "	—	6	—	—	60	—	—	—	360	—	6	12	1 = 7 725 5 à 7 571	45 600,00	1846 1847	1 5
" " "	—	6	—	—	60	—	—	—	360	—	6	12	6 287	37 719,00	1852	6
" " "	—	15	—	—	60	—	—	—	900	—	15	30	7 618	114 272,03	1862	15
" IV. Classe	60	—	—	—	—	40	—	—	—	2400	30	60	3 609	216 531,55	1874	60
" " "	6	—	—	—	—	40	—	—	—	240	3	6	3 263	19 578,20	1875	6
Summa	1110	178	—	—	—	—	1 658	11 112	31 275	2640	737	1 474	—	—	—	1 288

mit 46 685 = 16,95 Plätze pro Achse.

2 754 Achsen und 10 155 700 k. Eigengewicht.

121 Personenwagen sind mit Heizeinrichtung versehen.

Abschnitt III. D.
Nachweisung der vorhandenen Personenwagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen mit 4 Rädern.	3. Anzahl der Wagen mit 6 Rädern.	4. Anzahl der Plätze eines Wagens in I. Classe.	5. II. Classe.	6. III. Classe.	7. IV. Classe.	8. Anzahl der Plätze im Ganzen in I. Classe.	9. II. Classe.	10. III. Classe.	11. IV. Classe.	12. Anzahl der Wagen mit Bremsvorrichtung.	13. gebremsten Achsen.	14. Anschaffungskosten durchschnittlich pro Wagen. (Mark)	15. im Ganzen. (Mark)	16. Jahr der Anschaffung.	17. Stückzahl pro Jahr und in Sa.
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.																
a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.																
Personenwagen I. u. II. Classe	3	—	6	24	—	—	18	72	—	—	—	—	8 054	24 162,00	1872	3
" II. u. III. "	5	—	—	8	30	—	—	40	150	—	5	10	7 244	36 220,00	1872	5
" IV. "	3	—	—	—	—	30	—	—	—	90	—	—	5 204	15 612,00	1872	3
Summa	11	—	—	—	—	—	18	112	150	90	5	10	—	—	—	11
	mit 22 Achsen und 94 300 k. Eigengewicht.						370 Plätze = 16,81 pro Achse.									
b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.																
Personenwagen I. u. II. Classe	1	—	6	16	—	—	6	16	—	—	—	—	9 600	9 600,00	1873	1
" I. u. III. Classe	1	—	6	—	30	—	6	—	30	—	—	—	7 080	7 080,00	1873	1
" II. u. III. Classe	7	—	—	8	30	—	—	56	210	—	4	8	7 286	51 000,00	1873	7
Summa	9	—	—	—	—	—	12	72	240	—	4	8	—	—	—	9
	mit 18 Achsen und 67 500 k. Eigengewicht.						324 Plätze = 18,00 pro Achse.									
c. Greiz-Brunner Eisenbahn.																
Personenwagen I. u. II. Classe	2	—	6	16	—	—	12	32	—	—	—	—	8 607	17 214,00	1865	2
" II. u. III. Classe	1	—	—	8	30	—	—	8	30	—	1	2	6 123	6 123,00	1865	1
" III. Classe	2	—	—	—	40	—	—	—	80	—	2	4	5 030	10 059,00	1865	2
Summa	5	—	—	—	—	—	12	40	110	—	3	6	—	—	—	5
	mit 10 Achsen und 39 100 k. Eigengewicht.						162 Plätze = 16,20 pro Achse.									
d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.																
Personenwagen I., II. u. III. Classe	2	—	6	8	20	—	12	16	40	—	—	—	9 597	19 194,00	1857	2
" I. u. III. Classe	2	—	6	—	30	—	12	—	60	—	—	—	8 856	17 712,00	1857	2
" II. u. III. Classe	6	—	—	16	20	—	—	96	120	—	6	12	6 602	39 614,40	1857	6
" III. Classe	4	—	—	—	40	—	—	—	160	—	4	8	5 461	21 842,40	1857	4
Summa	14	—	—	—	—	—	24	112	380	—	10	20	—	—	—	14
	mit 28 Achsen und 100 200 k. Eigengewicht.						516 Plätze = 18,42 pro Achse.									

Bei den Staats-Eisenbahnen kamen nach den Anschaffungsjahren:

Personenwagen	mit einer Anzahl von Plätzen I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	IV. Cl.	zusammen.			Jahrgang
8	24	104	60	—	188 = 0,403	Proz.	auf	1842
10	6	64	210	—	280 = 0,600	"	"	1843
10	—	—	300	—	300 = 0,642	"	"	1844
24	84	268	780	—	1 132 = 2,425	"	"	1845
1	—	—	60	—	60 = 0,128	"	"	1846
22	18	128	840	—	986 = 2,112	"	"	1847
34	75	200	950	—	1 225 = 2,624	"	"	1848
11	24	—	500	—	524 = 1,122	"	"	1849
18	36	208	500	—	744 = 1,594	"	"	1850
12	72	160	200	—	432 = 0,925	"	"	1851
17	24	144	550	—	718 = 1,538	"	"	1852
5	24	128	45	—	197 = 0,422	"	"	1853
6	36	112	60	—	208 = 0,445	"	"	1854
16	24	168	500	—	692 = 1,482	"	"	1856
24	30	416	380	—	826 = 1,769	"	"	1857
7	—	—	350	—	350 = 0,750	"	"	1858

Personenwagen	mit einer Anzahl von Plätzen I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	IV. Cl.	zusammen.			Jahrgang
16	48	312	170	—	530 = 1,135	Proz.	auf	1859
6	36	160	—	—	196 = 0,420	"	"	1860
6	—	—	240	—	240 = 0,514	"	"	1861
39	85	320	1 360	—	1 765 = 3,781	"	"	1862
119	216	1 248	2 350	—	3 814 = 8,170	"	"	1865
14	16	—	520	—	536 = 1,148	"	"	1866
38	21	168	1 240	—	1 429 = 3,061	"	"	1867
16	42	216	240	—	498 = 1,067	"	"	1868
36	66	336	800	—	1 202 = 2,575	"	"	1869
135	144	1 704	2 755	—	4 603 = 9,860	"	"	1870
8	12	160	80	—	252 = 0,540	"	"	1871
76	120	768	1 560	—	2 448 = 5,244	"	"	1872
200	186	1 324	5 630	—	7 140 = 15,294	"	"	1873
148	81	944	2 090	2 400	5 515 = 11,813	"	"	1874
206	108	1 352	5 955	240	7 655 = 16,397	"	"	1875

Von der Gesammtzahl der Plätze kamen nach Prozenten: 3,55 auf I. Classe, 23,80 auf II. Classe, 66,99 auf III. Classe, 5,66 auf IV. Classe.

Abschnitt III.

E.

Nachweisung

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

GEPÄCK- UND GÜTER- ETC. WAGEN

MIT ANGABE IHRER LADUNGSFÄHIGKEIT UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Benennung der Wagen.	**Anzahl der Wagen mit**			**Anzahl der Ladungsachsen.** (Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2500 k. Tragfähigkeit gezählt.)	**Ladungsfähigkeit**		**Anzahl der**		**Anschaffungskosten**		Anschaffungs-Jahr.	Stückzahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durchschnittlich pr. Wagen	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvorrichtung.	gebremsten Achsen.	durchschnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	Rädern.				Kilogramm.				Mark.			

1. Staats-Eisenbahnen.

Passagiergepäckwagen	3	—	—	6	5 000	15 000	3	6	1 = 3 030 2 à 4 461	11 951,63	1842 1845	1 2
"	3	—	—	6	"	15 000	3	6	5 400	16 200,00	1848	3
"	8	—	—	16	"	40 000	8	16	3 à 3 490 5 à 3 182	26 381,65	1852 1854	3 5
"	2	—	—	4	"	10 000	2	4	3 084	6 167,58	1857	2
"	3	—	—	6	"	15 000	3	6	3 382	10 146,72	1860 1861	1 2
"	20	—	—	40	"	100 000	20	40	2 845	56 894,91	1862	20
"	8	—	—	16	"	40 000	8	16	6 à 2 935 2 à 3 026	23 663,72	1863 1864	6 2
"	17	—	—	34	"	85 000	17	34	2 805	47 678,92	1865	17
"	4	—	—	8	"	20 000	4	8	3 à 2 766 1 = 2 150	10 449,31	1866 1867	3 1
"	8	—	—	16	"	40 000	8	16	4 à 2 723 4 à 2 541	21 057,59	1868 1869	4 4
"	18	—	—	36	"	90 000	18	36	1 = 2 561 17 à 3 064	54 645,56	1870	18
"	22	—	—	44	"	110 000	22	44	3 057	67 245,86	1871	22
"	23	—	—	46	"	115 000	23	46	2 869	65 995,28	1872	23
"	34	—	—	68	"	170 000	34	68	3 440	116 969,56	1873	34
"	39	—	—	78	"	195 000	39	78	3 781	147 449,64	1874	39
"	40	—	—	80	"	200 000	40	80	3 391	135 624,18	1875	40
"	—	6	—	18	7 500	45 000	6	12	4 650	27 900,00	1852	6
Summa	252	6	—	522	—	1 305 000	258	516	—	—	—	258
bedeckte*)	mit 522 laufenden Achsen und 1 714 700 k. Eigengewicht.											
Güterwagen	1	—	—	2	4 000	4 000	1	2	5 295	5 295,00	1847	1
"	1	—	—	2	5 000	5 000	1	2	2 816	2 815,50	1842	1
"	2	—	—	4	"	10 000	2	4	3 666	7 332,00	1845	2
"	2	—	—	4	"	10 000	1	2	1 = 3 540 1 = 4 275	7 815,00	1846	2
"	14	—	—	28	"	70 000	6	12	3 837	53 712,00	1847	14
"	16	—	—	32	"	80 000	16	32	1 = 5 415 15 à 3 605	59 490,00	1848	16
"	12	—	—	24	"	60 000	8	16	5 à 2 876 7 à 3 605	39 613,10	1849	12
"	6	—	—	12	"	30 000	3	6	3 à 2 730 3 à 2 505	15 705,00	1850	6

*) Unter den bedeckten Güterwagen befinden sich:

4 Stück einfachladige mit Einrichtung als Personenwagen IV. Cl.,
2 " " " " " Postgepäckwagen,
15 " " " " " Passagiergepäckwagen,
12 " " " " " Gepäckwagen mit Zollverschluss,
10 " doppelladige " " zum Maschinentransport.

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen mit 4 Rädern.	3. 6	4. 8	5. Anzahl der Ladungsachsen. (Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2500 k. Tragfähigkeit gezählt.)	6. Ladungsfähigkeit durchschnittlich pr. Wagen (Kilogramm.)	7. im Ganzen.	8. Anzahl der Wagen mit Bremsvorrichtung.	9. gebremsten Achsen.	10. Anschaffungskosten durchschnittlich pro Wagen. (Mark.)	11. im Ganzen.	12. Anschaffungs-Jahr.	13. Stückzahl pro Jahr und in Sa.
bedeckte												
Güterwagen	61	—	—	122	5 000	305 000	17	34	2 878	175 532,00	1851	61
"	155	—	—	310	"	775 000	73	146	2 877	445 981,00	1852	155
"	60	—	—	120	"	300 000	19	38	2 118	127 109,40	1853	60
"	24	—	—	48	"	120 000	1	2	2 616	62 786,27	1854	24
"	63	—	—	126	"	315 000	2	4	2 940	185 223,88	1855	63
"	150	—	—	300	"	750 000	98	196	3 012	451 736,07	1856	150
"	79	—	—	158	"	395 000	45	90	2 800	221 216,19	1857	79
"	16	—	—	32	"	80 000	15	30	2 327	37 237,14	1858	16
"	71	—	—	142	"	355 000	20	40	2 667	189 348,75	1859	71
"	48	—	—	96	"	240 000	17	34	2 283	109 599,23	1860	48
"	109	—	—	218	"	545 000	15	30	2 169	236 376,51	1861	109
"	50	—	—	100	"	250 000	44	88	2 455	122 755,14	1862	50
"	108	—	—	216	"	540 000	97	194	2 366	255 566,05	1863	108
"	197	—	—	394	"	985 000	149	298	2 137	420 924,54	1864	197
"	176	—	—	352	"	880 000	67	134	2 115	372 198,82	1865	176
"	63	—	—	126	"	315 000	46	92	2 078	130 918,78	1866	63
"	129	—	—	258	"	645 000	72	144	2 095	270 247,44	1867	129
"	270	—	—	540	"	1 350 000	110	220	2 189	591 042,72	1868	270
"	66	—	—	132	"	330 000	51	102	1 912	126 172,24	1869	66
"	211	—	—	422	"	1 055 000	87	174	2 337	493 178,97	1870	211
"	272	—	—	544	"	1 360 000	137	274	2 286	621 743,23	1871	272
"	402	—	—	804	"	2 010 000	223	446	2 585	1 039 023,45	1872	402
"	499	—	—	998	"	2 495 000	254	508	2 774	1 384 214,58	1873	499
"	329	—	—	658	"	1 645 000	153	306	2 862	941 633,82	1874	329
"	215	—	—	430	"	1 075 000	124	248	2 263	486 465,34	1875	215
"	99	—	—	396	10 000	990 000	25	50	3 001	297 120,00	1867	99
"	62	—	—	248	"	620 000	50	100	50 à 2 954 12 à 2 884	182 287,21	1869	62
"	1	—	—	4	"	10 000	—	—	2 880	2 880,00	1873	1
"	—	2	—	6	5 000	10 000	2	4	3 881	7 761,00	1852	2
"	—	—	7	28	10 000	70 000	4	8	6 858	48 003,00	1845 1847 1848	1 5 1
"	—	—	4	16	"	40 000	—	—	2 à 6 444 2 à 5 868	24 624,80	1852 1859	2 2
"	—	—	4	16	"	40 000	—	—	5 881	23 524,18	1870	4
Pferdewagen	6	—	—	12	5 000	30 000	—	—	2 490	14 940,00	1850 1851	2 4
"	3	—	—	6	"	15 000	—	—	2 372	7 116,96	1863	3
"	10	—	—	20	"	50 000	10	20	2 337	23 373,94	1865	10
Viehwagen	3	—	—	6	"	15 000	—	—	2 580	7 740,00	1852	3
Summa der bedeckten Güterwagen . . .	4 061	2	15	8 512	—	21 274 000	2 065	4 130	—	—	—	4 078

mit 8 188 laufenden Achsen und 20 909 650 k. Eigengewicht.

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Benennung der Wagen.	**Anzahl der Wagen mit**			**Anzahl der Ladungsachsen.** (Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2500k. Tragfähigkeit gezählt.)	**Ladungsfähigkeit**		**Anzahl der**		**Anschaffungskosten**		Anschaffungs-Jahr.	Stückzahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durchschnittlich pr. Wagen	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvorrichtung.	gebremsten Achsen.	durchschnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	Rädern.				Kilogramm.				Mark.			
offene*)												
Güterwagen	14	—	—	28	4 000	56 000	14	28	1 = 1 476 13 à 1 764	24 402,00	1845 1846	1 13
"	48	—	—	96	"	192 000	45	90	1 767	84 832,50	1847	48
"	6	—	—	12	"	24 000	6	12	1 788	10 725,00	1848	6
"	6	—	—	12	"	24 000	6	12	2 à 1 788 4 à 2 342	12 941,00	1849 1851	2 4
"	12	—	—	24	5 000	60 000	3	6	1 801	21 612,00	1842 1843	2 10
"	16	—	—	32	"	80 000	8	16	1 722	27 544,00	1844	16
"	40	—	—	80	"	200 000	21	42	1 663	66 528,00	1846	40
"	48	—	—	96	"	240 000	16	32	2 145	102 956,98	1847	48
"	45	—	—	90	"	225 000	15	30	1 501	67 543,80	1848	45
"	10	—	—	20	"	50 000	2	4	1 534	15 336,75	1849 1850	5 5
"	33	—	—	66	"	165 000	11	22	1 404	46 347,66	1851	33
"	216	—	—	432	"	1 080 000	69	138	1 386	299 335,16	1852	216
"	67	—	—	134	"	335 000	31	62	1 734	116 154,78	1853	67
"	21	—	—	42	"	105 000	3	6	1 626	34 154,47	1854	21
"	147	—	—	294	"	735 000	57	114	2 600	382 156,02	1855	147
"	294	—	—	588	"	1 470 000	113	226	2 219	652 503,82	1856	294
"	155	—	—	310	"	775 000	16	32	1 849	286 551,69	1857	155
"	186	—	—	372	"	930 000	48	96	1 937	360 245,94	1858	186
"	69	—	—	138	"	345 000	41	82	1 927	132 931,92	1859	69
"	36	—	—	72	"	180 000	14	28	1 545	55 605,02	1860	36
"	144	—	—	288	"	720 000	116	232	1 783	256 729,52	1861	144
" . . . . . †)	216	—	—	432	"	1 080 000	175	350	1 795	387 626,87	1862	216
"	199	—	—	398	"	995 000	136	272	1 435	285 655,90	1863	199

*) Von den offenen Güterwagen sind ausschliesslich bestimmt:

983 Stück einfachladige der Hauptbahnen zum Steinkohlentransport von Zwickau (incl. 100 Stück mit Aufsatzbords zum Coakstransport),
1990 " doppelladige " " " " " "
370 " einfachladige " Zweigbahnen " " aus dem Plauenschen Grunde,
246 " " " Hauptbahnen " " " " " "
238 " doppelladige " " " " " " " "
1224 " " " " " Braunkohlentransport aus Böhmen (incl. 356 Stück für den Braunkohlentransport von der Dux-Bodenbacher Bahn),
310 " " " " " Langholztransport,
198 " einfachladige " " (mit Dächern) zum Kalktransport,
115 " " " " zum Kalktransport (von Ostrau),
35 " doppelladige " " " " " "
17 " einfachladige " " (mit Gatterbords) zum Viehtransport,
20 " " " " (mit Aufsatzbords) zum Coakstransport,
18 " doppelladige " " " " " " (Waldenburg-Sandersleben),
17 " " " " " " " " (Dresden-Berlin via Kamenz),
6 " einfachladige " " (mit Ballons) zum Säuretransport,
6 " " " " zum Equipagentransport,
2 " doppelladige " " " "
18 " " " " " Strohtransport ab Löbau,
291 " einfachladige " " (ältere) zu Bahnunterhaltungs- und Bauzwecken.

†) Siehe S. 134.

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Benennung der Wagen.	**Anzahl der Wagen mit**			**Anzahl der Ladungsachsen.** (Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2500 k. Tragfähigkeit gezählt.)	**Ladungsfähigkeit**		**Anzahl der**		**Anschaffungskosten**		Anschaffungs-Jahr.	Stückzahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durchschnittlich pr. Wagen	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvorrichtung.	gebremsten Achsen.	durchschnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	Rädern.				Kilogramm.				Mark.			
offene												
Güterwagen . . . . †)	84	—	—	168	5 000	420 000	28	56	1 522	127 846,81	1864	84
" . . . . †)	99	—	—	198	"	495 000	59	118	1 505	149 011,20	1865	99
"	264	—	—	528	"	1 320 000	53	106	1 499	395 717,48	1866	264
"	179	—	—	358	"	895 000	112	224	1 443	258 266,12	1867	179
"	78	—	—	156	"	390 000	18	36	1 294	100 946,32	1868	78
"	88	—	—	176	"	440 000	30	60	1 227	107 952,42	1869	88
"	26	—	—	52	"	130 000	5	10	1 164	30 276,09	1870 1871	25 1
Zweigbahnwagen . .	290	—	—	580	"	1 450 000	243	486	1 184	343 331,83	1856 1857 1858	150 100 40
"	80	—	—	160	"	400 000	80	160	1 347	107 760,00	1874	80
Güterwagen	73	—	—	292	9 000	657 000	24	48	2 432	177 519,72	1857	73
"	30	—	—	120	10 000	300 000	12	24	2 133	63 975,53	1854	30
"	189	—	—	756	"	1 890 000	43	86	2 162	408 693,06	1855	189
"	34	—	—	136	"	340 000	19	38	2 080	70 727,43	1856	34
"	190	—	—	760	"	1 900 000	72	144	2 300	436 939,66	1857	190
" . . . . . †)	81	—	—	324	"	810 000	36	72	2 395	194 012,95	1858	81
"	62	—	—	248	"	620 000	16	32	2 128	131 923,63	1859	62
"	122	—	—	488	"	1 220 000	44	88	1 895	231 142,29	1860	122
" . . . . . †)	535	—	—	2 140	"	5 350 000	434	868	2 089	1 117 839,75	1861	535
"	448	—	—	1 792	"	4 480 000	100	200	2 021	905 586,50	1862	448
"	144	—	—	576	"	1 440 000	121	242	1 982	285 373,92	1863	144
"	199	—	—	796	"	1 990 000	120	240	1 941	386 223,93	1864	199
"	427	—	—	1 708	"	4 270 000	151	302	2 144	915 672,37	1865	427
"	541	—	—	2 164	"	5 410 000	326	652	2 283	1 235 130,27	1866	541
"	99	—	—	396	"	990 000	48	96	1 973	195 349,11	1867	99
"	81	—	—	324	"	810 000	68	136	1 968	159 439,66	1868	81
"	189	—	—	756	"	1 890 000	90	180	1 850	349 725,60	1869	189
"	397	—	—	1 588	"	3 970 000	179	358	2 042	810 733,54	1870	397
"	479	—	—	1 916	"	4 790 000	249	498	2 081	996 853,17	1871	479
"	618	—	—	2 472	"	6 180 000	298	596	2 185	1 350 286,92	1872	618
"	1 145	—	—	4 580	"	11 450 000	433	866	2 574	2 947 014,97	1873	1145
"	566	—	—	2 264	"	5 660 000	318	636	2 771	1 568 241,28	1874	566
"	318	—	—	1 272	"	3 180 000	106	212	2 296	730 061,25	1875	318
"	—	24	—	72	7 500	180 000	19	38	2 855	68 510,00	1852	24
"	—	—	2	8	10 000	20 000	—	—	3 298	6 596,30	1857 1858	1 1
"	—	—	3	12	"	30 000	—	—	3 351	10 054,08	1870	3
"	—	—	3	12	"	30 000	—	—	6 125	18 374,52	1873	3
"	—	—	13	52	"	130 000	—	—	5 852	76 074,26	1874	13
"	—	—	2	16	20 000	40 000	—	—	4 625	9 250,28	1860	2

†) Siehe S. 134.

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Benennung der Wagen.	**Anzahl der Wagen mit**			**Anzahl der Ladungsachsen.**	**Ladungsfähigkeit**		**Anzahl der**		**Anschaffungskosten**		Anschaffungs-Jahr.	Stückzahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8	(Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2500 k. Tragfähigkeit gezählt.)	durchschnittlich pr. Wagen	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvorrichtung.	gebremsten Achsen.	durchschnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	Rädern.				Kilogramm.				Mark.			
offene												
Güterwagen	—	—	3	24	20 000	60 000	—	—	4 660	13 979,22	1870	3
„	—	—	4	32	„	80 000	—	—	7 317	29 269,00	1873	4
Summa der offenen Güterwagen†) . .	10 183	24	30	34 528	—	86 173 000	4 920	9 840	—	—	—	10 237
	mit 20 558 laufenden Achsen und 44 592 800 k. Eigengewicht.											
Summa aller Gepäck- und Güterwagen .	14 496	32	45	43 562	—	108752000	7 243	14 486	—	—	—	14 573

(258 Passagiergepäckwagen, 14 315 Güterwagen) 14 573 Wagen mit { 67 217 150 k. Eigengewicht, 29 268 laufend. Achsen (pr. Stck. 3 715,7 k. Ladungsfähigkeit u. 2 296,6 k. Wagengewicht), 43 562 Ladungsachsen („ „ 2 496,5 k. „ „ 1 543,0 k. „).

†Hierbei befinden sich die der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn-Gesellschaft gehörigen offenen Güterwagen an:	21	—	—	42	5 000	105 000	—	—	—	37 342,20	1862	21
	12	—	—	24	„	60 000	12	24	—	18 957,00	1864	12
	24	—	—	48	„	120 000	24	48	—	37 913,58	1865	24
	60	—	—	240	10 000	600 000	15	30	—	146 967,00	1858	60
	69	—	—	276	„	690 000	29	58	—	140 433,45	1861	69
Summa	186	—	—	630	—	1 575 000	80	160	—	—	—	186

2. Von der Staatsverwaltung betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

Passagiergepäckwagen .	2	—	—	8	8 000	16 000	2	4	6 044	12 088,00	1872	2
bedeckte Güterwagen .	15	—	—	60	„	120 000	5	10	3 384	50 760,00	1872	15
offene „	110	—	—	440	10 000	1 100 000	20	40	2 725	299 740,00	1872	110
„ „	199	—	—	796	„	1 990 000	49	98	3 024	604 866,25	1873	199
„ „	1	—	—	4	„	10 000	1	2			1874	1
Sa. der Gepäck- und Güterwagen	327	—	—	1 308	—	3 236 000	77	154	—	—	—	327

327 Wagen mit { 1 773 950 k. Eigengewicht, 654 laufenden Achsen (pr. Stück 4 948,0 k. Ladungsfähigkeit u. 2 712,5 k. Wagengewicht), 1 308 Ladungsachsen („ „ 2 474,0 „ „ „ 1 356,2 „ „).

Hierüber 10 Stück vierrädrige Bauwagen mit zusammen 50 000 k. Ladungsfähigkeit.

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen mit 4 Rädern.	3. Anzahl der Wagen mit 6 Rädern.	4. Anzahl der Wagen mit 8 Rädern.	5. Anzahl der Ladungsachsen. (Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 2500 k. Tragfähigkeit gezählt.)	6. Ladungsfähigkeit durchschnittlich pr. Wagen (Kilogramm.)	7. Ladungsfähigkeit im Ganzen (Kilogramm.)	8. Anzahl der Wagen mit Bremsvorrichtung.	9. Anzahl der gebremsten Achsen.	10. Anschaffungskosten durchschnittlich pro Wagen. (Mark.)	11. Anschaffungskosten im Ganzen. (Mark.)	12. Anschaffungs-Jahr.	13. Stückzahl pro Jahr und in Sa.
b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.												
Passagiergepäckwagen mit Postbureau . .	2	—	—	4	5 000	10 000	2	4	5 160	10 320,00	1874	2
bedeckte												
Güterwagen	18	—	—	36	"	90 000	5	10	3 580	64 440,00	1873	18
offene												
Güterwagen	168	—	—	672	10 000	1 680 000	32	64	3 099	520 560,00	1873	168
"	82	—	—	328	"	820 000	35	70	3 184	261 060,00	1874	82
Sa. der Gepäck- und Güterwagen . . .	270	—	—	1 040	—	2 600 000	74	148	—	—	—	270

270 Wagen mit { 1 312 650 k. Eigengewicht, 540 laufenden Achsen (pr. Stck. 4 814,8 k. Ladungsfähigkeit u. 2 430,8 k. Wagengewicht), 1 040 Ladungsachsen (" " 2 500,0 " " " 1 262,2 " ").

c. Greiz-Brunner Eisenbahn.												
bedeckte												
Gepäckwagen	2	—	—	4	5 000	10 000	2	4	2 493	4 986,00	1865	2
Güterwagen	2	—	—	4	"	10 000	2	4	2 007	4 014,00	1865	2
Summa	4	—	—	8	—	20 000	4	8	—	—	—	4

4 Wagen mit { 25 450 k. Eigengewicht, 8 Achsen (pro Stück 2 500,0 k. Ladungsfähigkeit und 3 181,3 k. Wagengewicht).

d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.												
Passagiergepäckwagen .	4	—	—	8	5 000	20 000	4	8	2 923	11 691,00	1856	4
bedeckte												
Güterwagen	20	—	—	40	"	100 000	8	16	2 614	52 289,33	1856	20
"	10	—	—	20	"	50 000	10	20	2 430	24 301,80	1863	10
"	1	—	—	2	"	5 000	—	—	2 614	2 614,46	1867	1
offene												
Güterwagen	28	—	—	56	"	140 000	15	30	2 124	59 472,34	1857	28
"	1	—	—	2	"	5 000	—	—	2 124	2 124,01	1866	1
"	1	—	—	2	"	5 000	—	—	2 124	2 124,02	1867	1
"	36	—	—	144	10 000	360 000	11	22	2 482	89 345,49	1856	36
"	12	—	—	48	"	120 000	12	24	2 482	29 781,84	1857	12
"	1	—	—	4	"	10 000	1	2	2 482	2 481,82	1864	1
"	1	—	—	4	"	10 000	1	2	2 482	2 481,82	1873	1
Sa. der Gepäck- und Güterwagen . . .	115	—	—	330	—	825 000	62	124	—	—	—	115

115 Wagen mit { 522 450 k. Eigengewicht, 230 laufenden Achsen (pro Stck. 3 587,0 k. Ladungsfähigkeit u. 2 271,5 k. Wagengewicht), 330 Ladungsachsen (" " 2 500,0 " " " 1 583,2 " ").

Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

Bei den Staats-Eisenbahnen kamen nach den Anschaffungsjahren:

Gepäck- und Güterwagen			Ladungsachsen					Jahrgang
bedeckte	offene	zusammen						
2	2	4	mit	8	= 0,018	Proz.	auf	1842
—	10	10	„	20	= 0,046	„	„	1843
—	16	16	„	32	= 0,073	„	„	1844
5	1	6	„	14	= 0,032	„	„	1845
2	53	55	„	110	= 0,252	„	„	1846
20	96	116	„	242	= 0,556	„	„	1847
20	51	71	„	144	= 0,331	„	„	1848
12	7	19	„	38	= 0,087	„	„	1849
8	5	13	„	26	= 0,060	„	„	1850
65	37	102	„	204	= 0,468	„	„	1851
171	240	411	„	858	= 1,970	„	„	1852
60	67	127	„	254	= 0,583	„	„	1853
29	51	80	„	220	= 0,505	„	„	1854
63	336	399	„	1 176	= 2,700	„	„	1855
150	478	628	„	1 324	= 3,039	„	„	1856
81	519	600	„	1 728	= 3,967	„	„	1857
16	308	324	„	812	= 1,864	„	„	1858
73	131	204	mit	536	= 1,230	Proz.	auf	1859
49	160	209	„	674	= 1,547	„	„	1860
111	679	790	„	2 650	= 6,083	„	„	1861
70	664	734	„	2 364	= 5,427	„	„	1862
117	343	460	„	1 208	= 2,773	„	„	1863
199	283	482	„	1 362	= 3,127	„	„	1864
203	526	729	„	2 312	= 5,307	„	„	1865
66	805	871	„	2 824	= 6,483	„	„	1866
229	278	507	„	1 410	= 3,237	„	„	1867
274	159	433	„	1 028	= 2,360	„	„	1868
132	277	409	„	1 320	= 3,030	„	„	1869
233	428	661	„	2 148	= 4,931	„	„	1870
294	480	774	„	2 506	= 5,753	„	„	1871
425	618	1 043	„	3 322	= 7,626	„	„	1872
534	1 152	1 686	„	5 694	= 13,071	„	„	1873
368	659	1 027	„	3 212	= 7,373	„	„	1874
255	318	573	„	1 782	= 4,091	„	„	1875
4 336	10 237	14 573	mit	43 562	Ladungsachsen.			

Die Gepäck- und Güterwagenachsen bestanden aus:

14 148	Stck. lauf. Achsen à	5000 k.	Ladungsfähigkeit	= 48,339	Proz.	8 710 Stck. lauf. Achsen unter bedeckten Wagen	= 29,759 Proz.
146	„ „ „ „	4500 „	„	= 0,499	„	20 558 „ „ „ „ offenen „	= 70,241 „
14 818	„ „ „ „	2500 „	„	= 50,629	„		
150	„ „ „ „	2000 „	„	= 0,513	„	9 034 Stck. Ladungsachsen unter bedeckten Wagen	= 20,738 Proz.
6	„ „ „ „	1667 „	„	= 0,020	„	34 528 „ „ „ offenen „	= 79,262 „

Abschnitt III.

F.

Uebersicht

DER LEISTUNGEN, DES VERBRAUCHES

(AN HEIZMATERIAL UND REPARATURKOSTEN)

DURCH DIE

LOCOMOTIVEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Bedeutung der Typen in Colonne 3 und 14:

T. = Tender-Locomotive.
LZ. = Betriebsstrecke Leipzig-Zwickau.
ZH. = " Zwickau-Hof.
LC. = " Leipzig-Chemnitz.
RZ. = " Riesa-Zwickau.
SZ. = " Schwarzenberg-Zwickau.
RE. = " Reichenbach-Eger.
HÖ. = " Herlasgrün-Ölsnitz.
WA. = " Weipert-Annaberg.
AC. = Betriebsstrecke Annaberg-Chemnitz.
HC. = " Hainichen-Chemnitz.
DC. = " Dresden-Chemnitz.
DCK. = Kohlenbahnen bei Dresden.
BD. = Betriebsstrecke Bodenbach-Dresden.
GD. = " Görlitz-Dresden.
KD. = " Kamenz-Dresden.
PK. = " Pirna-Kamenz.
ZL. = " Zittau-Löbau.
SL. = " Seifhennersdorf-Löbau.
ES. = Betriebsstrecke Ebersbach-Sohland.
WZ. = " Warnsdorf-Zittau.
GG. = " Gössnitz-Gera.
RH. = " Rosswein-Hainichen.
ZA. = " Zeitz-Altenburg.
GM. = " Gaschwitz-Meuselwitz.
GN. = " Greiz-Neumark.
ZR. = " Zittau-Reichenberg.

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
No.	Kategorie	Namen der Locomotiven.	Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven- Nutz- (Kilometer)	Leer- (Kilometer)	Reserve- (Dienststunden)	Rangir- (Dienststunden)	Wagenachsen- (Kilometer)	verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) (Kilogrm.)	Reparaturkosten für Locomotiven (Mark.)	Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt (Kilometer.)	an Reparaturkosten beansprucht (Mark.)	Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt.)	haben in Reparatur gestanden (Tage.)
		1. Staats-Eisenbahnen.												
1	II. III.	Saxonia	21	7 783,6	3 091,3	460	2 760	549 771,7	264 725	1 357,04	492 580,5	55 733,85	GD.KD.	59
2	„	Bavaria	21	246,5	256,7	625	4 071	24 878,9	236 875	756,51	506 545,4	43 738,14	BD.	16
3	„	Iris	21	28 564,1	240,4	227	754	679 136,2	270 900	1 064,71	505 571,2	57 451,89	ES.SL.	9
4	„	Löwe	21	27 141,7	425,4	443	1 079	764 369,5	297 275	707,47	416 408,3	46 364,31	ES.SL	20
5	„	Hirsch	18	17 203,4	1 306,7	545	1 936	679 730,8	299 250	1 385,55	499 108,6	38 144,13	LC.	54
6	„	Adler	18	1 697,7	825,3	377	3 321	168 957,5	179 235	929,89	468 204,6	33 967,05	BD.LC.RZ.	20
7	II. V.	Falke	14	7 283,5	80,1	3	162	573 485,5	105 850	4 532,09	358 358,9	23 085,96	LC.RZ.	180
8	„	Schwan	14	32 154,0	86,0	—	239	2 334 726,5	421 000	1 108,96	492 079,7	20 351,64	RE.	73
9	„	Bär	14	16 714,7	144,0	2	177	1 052 227,3	298 280	978,82	480 674,9	17 429,79	RE.ZH.	178
10	II. III.	Tiger	18	35 619,2	1 370,3	238	586	3 654 732,4	438 565	906,48	433 535,3	34 653,42	LZ.PK.BD.	21
11	B. VI.	Kempten	10	42 456,2	147,0	—	454	1 196 594,4	340 200	1 936,61	364 356,1	11 979,56	LZ.	70
12	„	Straubing	10	23 623,2	257,4	689	98	653 396,3	200 467	2 139,60	405 478,5	12 665,49	BD.	138
13	II. VI.	Trier	9	46 438,9	169,9	—	356	1 316 156,9	412 000	1 389,94	331 503,0	15 429,02	LZ.ZH.	28
14	„	Cöln	9	45 407,2	155,6	—	631	1 219 539,1	401 250	1 499,02	358 430,1	13 904,34	LZ.ZH.	52
15	B. VI.	Donau	10	26 674,2	120,2	782	190	746 354,7	257 349	2 473,05	327 258,7	12 116,68	BD.	127
16	II. T.	Kohle T.	2	7 374,0	1 394,0	190	3 020	743 157,6	199 000	1 640,43	7 393,5	1 060,80	LZ.	58
17	„	Adhäsion T.	2	173,9	9,0	160	3 084	11 182,1	122 500	864,34	297,0	972,51	LZ.	46
18	B. I.	Strauss	27	12 598,4	1 068,2	743	745	426 383,8	145 750	701,75	685 206,6	56 158,22	RE.ZH.	61
19	„	Giraffe	27	6 768,9	2 117,5	413	200	167 634,4	78 500	969,38	573 957,1	61 283,58	LZ.LC	78
20	„	Nashorn	27	7 359,7	2 176,4	530	438	184 996,7	91 000	1 534,98	607 289,1	53 476,50	LZ.ZH.RE.	68
21	„	Panther	27	671,8	303,3	31	31	16 917,4	9 500	798,59	612 696,9	61 917,09	LZ.LC.	42
22	B. VI.	Aschaffenburg	10	27 988,6	414,9	898	78	675 856,4	249 937	2 389,17	298 867,5	13 127,37	BD.	128
23	II. T.	Kraft T.	2	226,4	13,0	258	3 653	14 421,9	158 650	460,25	335,9	819,12	LZ.	2
24	„	Leistung T.	2	4 173,3	919,6	228	3 285	352 963,3	183 750	735,54	358,6	804,94	SZ.LZ.	95
25	II. VII.	Heidelberg	7	10 133,8	2 866,4	560	998	325 979,5	187 825	1 346,95	192 413,3	6 673,35	DC.AC.LC.	67
26	II. II.	Luchs T.	24	24 867,3	319,4	335	1 318	594 339,3	233 400	3 169,33	509 256,0	64 140,90	HC.RH.	100
27	„	Wolf T.	24	154,9	320,1	250	4 053	2 015,1	174 250	1 497,46	449 829,9	59 752,77	LZ.	59
28	„	Hyäne T.	24	24 035,0	222,8	311	1 598	595 895,2	246 225	1 882,03	440 172,8	59 874,63	HC.RH.	80
29	„	Eber T.	24	38 580,4	246,6	503	999	951 317,3	299 400	3 157,25	545 367,0	48 175,98	HC.RH.	70
30	„	Alligator T.	24	30 528,5	272,5	405	827	749 638,8	261 100	2 680,27	588 583,6	51 038,16	RE.RH.	118
31	„	Göltzschthal T.	24	21,9	—	37	2 776	47 126,8	126 000	1 071,90	457 955,9	54 120,24	LZ.	42
32	„	Nilpferd T.	24	16 504,9	26,7	198	444	438 428,1	124 500	3 855,66	481 564,6	53 396,43	HC.RH.	145
33	II. II.	Casuar T.	24	—	—	538	3 171	—	106 250	686,03	469 832,3	47 534,07	BD.	32
34	„	Elsterthal T.	24	—	311,2	130	1 749	—	83 250	734,52	436 579,5	59 047,14	LZ.	83
35	W. III.	Phönix	23	9 358,6	500,1	231	2 647	305 467,0	217 850	593,59	554 742,0	61 394,67	SL.SZ.LZ.	12
36	„	Büffel	23	21 561,7	237,2	13	295	2 229 518,8	263 550	2 196,17	522 577,6	62 271,18	LZ.	165
37	„	Salamander	23	2 574,6	587,0	178	2 562	203 264,2	163 200	917,03	516 133,0	63 343,47	SZ.LZ.ZH.	85
38	B. II.	Delphin	23	192,5	7,7	355	4 017	5 544,0	149 250	429,51	591 962,1	48 280,92	ZH.	—
39	„	Vampyr	23	—	—	—	—	—	—	2 836,66	516 679,5	38 508,87	—	151
40	„	Gazelle	23	6 437,4	436,8	204	104	259 490,0	63 670	497,39	576 067,4	42 136,71	RE.	—
41	II. III.	Jaguar	21	22 577,1	1 001,0	607	1 220	1 293 819,6	335 967	970,34	465 507,1	51 295,50	RE.ZH.LZ.	54
42	„	Biber	20	6 467,9	920,1	282	335	612 601,3	112 500	4 932,62	620 060,3	47 318,16	LZ.ZH.	192
43	„	Wallross	20	28 400,7	572,3	602	913	2 024 682,3	354 407	1 142,02	480 333,1	40 679,58	RE.BD.ZH.	56
44	B. III.	Leipzig	20	2 351,0	466,7	116	1 685	203 453,7	120 900	1 070,87	453 796,5	44 579,31	SZ.LZ.	107
45	„	Zwickau	20	5 003,3	875,9	204	2 515	408 634,1	208 630	1 851,68	468.309,6	35 234,16	SZ.LZ.	61
46	„	Hof	20	3 301,5	447,8	88	883	267 775,5	94 000	1 263,33	499 762,7	37 990,80	LZ.SZ.	163
47	II. III.	Drache	20	39 856,3	37,6	10	662	4 142 488,4	474 500	811,37	476 153,9	39 481,74	LZ.	40
48	„	Altenburg	20	8 628,2	3 629,9	597	1 300	382 772,6	212 200	2 704,33	499 390,6	36 423,99	PK.RE.	94
49	„	Werdau	20	36 887,3	1 463,1	39	604	4 208 070,8	476 500	980,22	517 298,9	46 854,60	LZ.	63
50	„	Plauen	19	642,7	708,1	70	2 863	29 454,5	165 550	1 957,01	493 745,3	41 350,38	LC.AC.RZ.	67
51	„	Pleisse	19	12 186,6	6 368,0	2 600	151	1 655 883,9	290 323	1 089,99	442 023,9	43 575,48	RE.BD.	39
52	„	Mulde	19	11 463,9	1 324,9	269	1 160	1 147 763,5	192 400	729,41	513 848,2	48 087,03	LZ.ZH.SZ.	60
53	II. IV.	Schwarzenberg T.	19	3 075,1	543,9	194	575	96 823,8	51 250	3 247,23	229 448,2	31 161,43	SZ.	102
54	„	Hundert	17	27 333,3	49,2	688	182	847 002,4	256 940	1 754,35	523 521,9	33 775,14	SZ.LZ.	157
55	„	Wiesenburg	17	37 325,1	—	631	275	1 169 713,9	384 750	866,53	483 879,1	27 826,17	SZ.LZ.	66
56	„	Hartenstein	17	17 538,5	287,2	274	399	692 178,6	202 850	3 929,81	369 768,7	29 309,67	SZ.AC.LZ.	134
57	„	Aue	17	16 222,6	59,6	343	150	488 257,0	182 750	5 015,58	444 728,3	28 496,61	SZ.LZ.	160
58	„	Schneeberg T.	16	17 662,4	276,4	1 470	1 219	352 507,3	320 550	683,10	225 929,3	21 998,67	SZ.	16
59	„	Neustädtel T.	16	15 745,8	516,7	1 276	1 139	322 261,0	253 750	1 027,59	207 297,0	25 783,44	SZ.	21
60	II. V.	Reichenbach	16	27 557,0	142,8	173	422	1 860 278,8	372 250	2 781,48	461 609,1	29 652,99	ZH.RE.	68
61	„	Hamburg	16	36 413,4	47,0	80	967	2 986 064,9	548 250	831,43	430 410,8	29 340,09	ZH.	25
62	„	Magdeburg	16	6 240,0	—	—	72	584 422,8	109 000	10 054,12	375 566,2	36 138,96	DC.	237
63	„	Lindau	16	18 693,8	—	—	362	1 490 499,5	289 084	7 157,94	435 098,1	28 832,31	LC.RZ.	176
64	II. T.	Eisen T.	2	5 056,4	1 057,1	255	3 228	430 125,6	223 200	722,89	352,6	771,00	SZ.LZ.ZH.	23

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No. der Locomotiven.	2. Kategorie der Locomotiven.	3. Namen der Locomotiven.	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	5. Im Betriebsjahre wurden geleistet: Locomotiven-Nutz- (Kilometer.)	6. Locomotiven-Leer- (Kilometer.)	7. Reserve- (Dienststunden.)	8. Rangir- (Dienststunden.)	9. Wagenachsen- (Kilometer.)	10. verbraucht: Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) für Locomotiven (Kilogrm.)	11. Reparaturkosten für Locomotiven (Mark.)	12. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt (Kilometer.)	13. an Reparaturkosten beansprucht (Mark.)	14. Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden (Tage.)
65	II. I.	Kaue T.	2	3 673,8	801,8	279	3 065	311 684,9	181 300	694,88	377,9	871,02	SZ.LZ.	23
66	II. VI.	Coblenz	9	70 638,0	178,0	—	763	1 183 400,4	571 250	1 316,55	392 317,5	16 882,65	ZH.LZ.	55
67	"	Hannover	9	43 883,9	184,2	156	782	1 197 586,4	376 350	2 793,44	364 574,3	11 338,86	LZ.ZH.	63
68	"	Braunschweig	9	41 554,0	9,2	7	511	967 664,5	346 000	2 478,50	362 560,4	10 916,04	LZ.ZH.	81
69	II. I.	Fahrt T.	2	8 898,0	1 420,7	228	3 013	870 501,7	211 000	1 095,30	12 448,5	1 004,34	LZ.	38
70	II. I.	Zschopau T.	23	4 760,4	2 602,1	737	1 629	113 028,4	128 500	1 537,89	352 200,0	38 000,34	RZ.HC.	88
71	"	Erzgebirge T.	23	816,7	159,9	1 192	2 631	27 730,7	111 250	778,50	333 426,1	32 601,12	RZ.HC.	25
72	"	Döbeln	23	11 290,5	2 326,8	774	988	297 210,7	142 350	1 223,82	452 079,1	38 188,83	RZ.	50
73	II. III*	Waldheim	22	258,9	226,9	1 477	4 774	35 861,7	119 516	648,08	475 547,3	45 126,18	BD.	57
74	II. III.	Mittweida	21	16 317,6	58,5	—	246	1 771 083,3	188 250	8 264,77	556 584,7	41 233,35	LZ.	235
75	"	Ostrau	20	15 998,5	735,1	429	1 255	870 513,8	256 750	1 204,92	541 792,0	41 482,28	HC.LC.RH.	37
76	"	Stauchitz	19	22 923,2	2 069,5	471	1 887	825 127,2	342 250	2 480,77	546 450,1	40 636,47	GG.RZ.	64
77	"	Oberlichtenau	19	2 205,3	2 255,4	84	2 388	158 261,6	165 850	3 107,46	549 714,2	38 938,65	GG.	109
78	"	Ernstthal	19	1 383,4	874,6	92	2 159	56 723,0	121 950	5 046,98	515 101,5	41 173,26	RZ.LC.	87
79	"	Erlau	18	13 336,1	1 629,1	199	1 633	490 843,9	234 000	4 516,27	526 409,9	33 411,81	GG.RZ.	146
80	"	Lichtenstein	18	3 968,8	689,7	149	2 186	137 110,3	150 000	5 853,00	520 306,5	34 181,94	GG.RZ.ZL.	165
81	"	St. Egidien	18	901,9	371,4	73	1 725	29 855,6	117 700	3 254,69	479 335,4	31 093,71	RZ.DC.	167
82	"	Glauchau	17	12 602,6	1 581,7	936	211	281 359,8	152 500	2 919,91	522 109,7	37 626,15	RE.ZH.	138
83	"	Schönburg	17	3 628,9	656,8	91	300	120 468,0	58 100	5 126,74	515 211,8	36 563,40	RZ.GG.	294
84	"	Meerane	17	6 067,0	368,7	—	2 714	315 899,0	185 000	3 498,40	520 274,2	30 465,00	RZ.	97
85	"	Hohenstein	17	6 620,0	12,8	122	295	332 946,4	95 000	9 632,80	515 884,5	31 135,83	HC.LC.	260
86	II. I.	Gössnitz T.	17	253,8	285,8	30	3 797	6 412,2	188 510	933,67	134 714,2	27 307,23	AC.RZ.	20
87	"	SchönbörnchenT.	17	7 686,0	96,2	101	1 461	187 864,2	129 400	1 415,12	92 151,9	26 361,96	HC.RH.	45
88	"	Würschnitz T.	18	387,8	236,0	45	3 499	10 209,8	174 450	1 311,67	164 191,4	30 378,93	RZ.HC.AC.	45
89	"	Lugau T.	17	267,7	193,5	30	3 313	7 296,5	174 000	2 008,28	174 000,0	28 881,69	RZ.	41
90	II. V.	Nürnberg	16	31 911,3	68,8	—	258	2 306 831,5	449 250	1 317,30	469 819,5	28 122,15	RE.	72
91	"	Reuth	16	—	—	—	—	—	—	10 799,53	348 185,9	38 048,46	—	345
92	"	Bremen	16	4 463,1	212,7	16	216	325 530,0	87 198	3 602,86	431 264,3	28 303,71	RE.SZ.RZ.	92
93	"	Frankfurt	16	10 930,4	549,8	57	372	1 073 694,4	228 499	3 658,80	402 034,5	27 334,35	RZ.ZH.LZ.	126
94	"	Crimmitzschau	16	22 098,9	1 356,1	728	1 733	2 797 628,6	399 000	819,04	324 954,7	30 394,83	GD.BD.	13
95	"	Bamberg	16	29 369,2	92,0	12	484	2 450 074,6	469 413	2 624,88	451 755,8	27 885,66	LC.RZ.ZH.	53
96	II. VI.	Dresden	15	25 952,2	89,2	56	403	627 201,4	224 250	1 445,82	575 819,2	31 859,55	LZ.ZH.	81
97	"	München	15	56 020,0	209,6	717	370	1 476 234,5	530 000	992,18	545 955,7	21 411,99	ZH.RZ.	42
98	"	Berlin	15	61 768,2	394,2	610	382	1 652 705,6	572 700	1 594,20	588 940,5	21 449,91	ZH.RZ.	14
99	"	Wien	15	59 333,3	467,2	3	656	999 001,6	458 750	2 319,37	664 778,3	26 523,12	ZH.LZ.	89
100	"	Prag	15	50 603,8	316,0	691	334	1 344 485,2	473 250	1 312,54	617 886,0	20 590,95	ZH.RZ.	77
101	"	Mainz	13	41 979,8	205,1	2	426	817 174,5	354 350	2 611,17	612 399,0	19 522,50	RZ.ZH.	76
102	"	Darmstadt	13	50 131,7	—	—	517	879 405,3	391 800	2 855,88	672 006,0	23 402,52	ZH.LZ.	108
103	II. V.	Regensburg	14	33 605,4	709,2	92	439	2 279 547,3	493 750	756,89	449 252,9	19 804,62	ZH.	31
104	"	Salzburg	14	31 261,8	29,6	67	794	2 487 521,9	413 750	939,69	471 553,0	20 110,59	ZH.	77
105	"	Innsbruck	13	27 786,4	236,5	45	497	2 327 202,1	389 350	1 140,12	312 211,3	18 719,16	ZH.RE.RZ.	46
106	"	Augsburg	13	27 452,7	15,4	—	699	2 698 896,2	538 250	2 039,51	392 198,3	20 527,05	RZ.LC.	73
107	"	Würzburg	13	21 187,8	71,6	11	230	1 405 522,0	303 000	2 840,34	445 991,1	16 658,49	ZH.RE.	107
108	II. IV.	Hercules T.	13	—	66,2	1 475	2 948	—	115 500	962,74	14 451,7	13 701,32	RZ.	25
109	"	London	12	20 353,1	57,1	389	204	646 688,0	201 000	5 345,10	317 520,0	15 278,07	SZ.LZ.	200
110	"	Annaberg	11	41 935,8	75,0	230	297	1 678 574,7	474 950	2 961,35	329 586,7	18 043,20	AC.	69
111	"	Buchholz	11	22 668,7	39,0	354	1 624	1 512 534,1	363 750	845,72	225 764,2	10 925,82	SZ.LZ.	40
112	"	Wildeck	11	23 231,2	24,8	340	1 716	1 511 059,6	385 000	771,07	255 204,1	11 213,70	SZ.LZ.	23
113	"	Augustusburg	11	29 594,3	46,4	3	418	1 338 717,2	355 075	3 055,15	242 657,3	11 701,92	AC.	56
114	"	Scharfenstein	10	19 743,6	592,0	370	882	843 316,3	320 950	3 339,81	266 478,1	11 990,19	AC.	61
115	"	Waldkirchen	10	26 135,0	271,0	176	635	1 166 089,6	355 450	3 386,30	285 159,6	12 494,19	AC.WA.	79
116	"	Wolkenstein	10	15 793,7	565,7	146	775	651 018,2	251 500	3 487,60	327 563,2	13 709,01	WA.AC.	124
117	"	Flöha	10	40 376,4	27,6	280	290	1 626 326,6	471 500	2 112,65	275 442,9	12 574,74	AC.	75
118	II. III.	Treuen	11	28 491,9	319,4	26	1 583	760 754,8	311 000	675,34	298 947,6	10 410,45	RE.ZH.LZ.	9
119	"	Lengenfeld	11	28 297,9	534,3	79	1 667	873 912,6	327 700	794,17	274 896,0	10 446,00	RE.ZH.LZ.	33
120	"	Auerbach	11	16 883,0	183,0	2	2 107	412 046,4	215 900	646,17	295 690,4	10 772,10	RE.	29
121	"	Falkenstein	10	22 978,3	815,2	203	1 758	979 968,9	313 750	793,64	285 480,7	10 388,01	RE.ZH.LZ.	35
122	"	Oelsnitz	10	40 741,6	483,7	1 691	450	728 257,6	350 250	1 482,38	281 965,6	9 183,69	RE.	43
123	"	Schöneck	10	19 638,5	193,4	—	1 161	453 815,3	221 150	2 592,88	284 008,6	9 894,99	RE.	118
124	"	Adorf.	10	8 141,3	7 887,3	2 571	—	305 548,5	218 250	1 958,81	257 950,6	9 882,81	RE.	85
125	"	Neukirchen	10	24 869,5	292,7	77	1 599	819 508,0	288 000	651,01	219 404,2	9 886,83	RE.ZH.LZ.	16
126	"	Elster	10	36 533,2	295,3	1 366	632	679 113,4	347 500	1 905,96	272 362,5	10 405,74	RE.	69
127	"	Brambach	10	35 688,2	226,1	1 059	538	680 261,2	326 900	2 898,94	278 853,6	9 991,86	RE.	83
128	"	Franzensbad	10	35 809,2	313,9	878	549	869 383,6	328 600	717,02	280 509,9	10 599,24	RE.ZH.LZ.	59

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
No.	Kategorie	Namen der Locomotiven.	Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven- Nutz-	Leer-	Reserve-	Rangir-	Wagenachsen-	verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt)	Reparaturkosten für Locomotiven	Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt	an Reparaturkosten beansprucht	Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden
				Kilometer.		Dienststunden.		Kilometer.	Kilogrm.	Mark.	Kilometer.	Mark.		Tage.
129	II. III.	Eger	10	28 900,3	421,3	565	478	751 278,9	270 000	807,39	322 941,8	11 776,11	RE.	83
130	"	Bayreuth	10	33 289,2	274,3	752	566	856 068,8	339 650	830,15	343 507,3	11 771,07	RE.	29
131	"	Amberg	10	42 268,8	312,5	1 287	610	784 816,0	402 450	1 056,16	347 916,9	12 163,02	RE.	20
132	"	Voigtland	10	40 248,1	523,0	831	637	1 006 561,6	371 750	849,96	337 927,5	11 461,14	RE.	—
133	"	Osterland	10	19 230,1	520,1	32	2 167	496 533,1	258 750	948,72	321 190,4	12 060,63	RE.ZH.LZ.	7
134	"	Landshut	10	18 607,2	438,4	108	1 993	439 500,5	252 350	715,47	302 477,3	11 816,22	RE.ZH.	28
135	"	Passau	10	35 899,3	578,1	909	596	1 007 308,6	351 300	707,06	318 893,2	11 744,58	RE.LZ.ZH	22
136	"	Linz	10	30 971,7	2 357,2	1 285	408	882 043,5	352 250	795,24	359 943,1	13 147,14	RE.	44
137	II. V.	Kieritzsch	7	31 828,6	55,9	56	299	2 250 501,1	471 750	1 121,99	236 159,2	9 399,00	RE.ZH.	67
138	"	Neumark	10	24 591,1	246,5	14	294	1 795 696,1	335 750	865,68	308 030,9	11 430,78	RE.ZH.	52
139	"	Netzschkau	10	26 214,4	51,6	—	173	1 912 604,8	365 000	2 434,00	393 468,1	13 105,50	RE.ZH.	121
140	"	Herlasgrün	10	29 403,0	73,2	1	347	2 177 347,0	387 800	2 252,09	319 082,2	13 099,65	RE.ZH.	99
141	"	Elsterberg	10	38 863,5	191,6	—	258	2 871 042,4	544 250	753,96	359 866,5	14 736,90	RE.ZH.	27
142	"	Mehltheuer	10	34 144,5	30,8	64	825	2 870 500,5	510 345	951,69	350 097,7	11 835,15	ZH.	49
143	"	Schönberg	10	25 913,8	121,6	55	601	2 058 147,1	366 000	3 674,31	304 618,4	13 325,43	ZH.	137
144	"	Siegmar	10	22 807,1	17,2	59	520	1 803 731,3	330 750	2 156,70	327 647,2	10 294,50	ZH.RE.	123
145	B. VI.	Trient	10	32 671,4	7,6	936	150	897 718,7	307 543	1 477,52	376 911,0	14 803,53	BD.	85
146	"	Botzen	10	40 313,4	33,0	1 147	250	1 224 315,7	394 100	1 691,88	364 090,5	14 361,32	BD.	66
147	"	Zürich	10	41 119,7	175,0	—	318	1 096 964,6	330 500	2 951,33	381 601,7	11 325,18	LZ.ZH.RZ.	76
148	"	Chur	10	37 731,9	192,4	1 145	220	1 125 049,2	349 030	1 002,74	305 498,9	13 696,50	BD.	91
149	"	Mailand	10	38 038,0	98,0	—	320	877 651,3	298 000	2 916,93	407 966,2	11 296,44	RZ.LZ.ZH.	103
150	II. V.	Gera	7	2 061,1	36,7	4	42	147 311,1	42 500	3 480,90	212 298,0	8 985,09	LC.RZ.	149
151	"	Ronneburg	10	17 402,3	1 596,2	1 269	524	2 324 517,5	325 125	2 186,91	349 040,3	16 158,96	BD.RE.GD.	76
152	"	Schmölln	10	7 065,6	327,9	218	212	769 078,7	137 000	5 066,87	292 057,5	13 548,87	ZH.RZ.LZ.	167
153	"	Saale	7	17 183,2	117,2	138	435	1 651 744,3	289 100	3 006,57	216 846,0	10 956,30	DC.PK.RZ.	109
154	"	Stein	10	23 121,4	82,8	46	670	1 852 005,2	310 000	2 608,22	311 734,5	12 876,93	ZH.	140
155	"	Böhlen	10	22 125,7	140,4	3	212	1 637 415,6	313 000	2 677,18	325 195,4	12 542,91	RE.	171
156	"	Breitingen	9	20 010,3	1 298,7	394	644	1 937 211,9	391 150	3 039,11	291 270,8	11 879,76	DC.GD.RZ.	87
157	"	Limmritz	7	39 960,5	1 587,6	190	775	4 756 495,9	571 750	752,54	192 327,7	9 971,97	GD.RZ.ZH.	16
158	"	Mosel	9	30 975,8	7 017,7	1 082	411	2 457 939,4	724 646	670,61	275 234,9	12 305,19	DC.ZH.RZ.	4
159	"	Fährbrücke	9	16 720,5	343,4	307	322	1 438 822,9	215 725	3 789,54	221 178,9	11 656,50	ZL.ZR.RZ.	195
160	"	Schlema	7	32 738,4	212,1	83	603	2 554 393,4	448 250	847,36	225 414,7	6 672,90	ZH.RE.	42
161	"	Lauter	7	9 323,6	—	—	215	1 089 500,7	221 000	5 143,35	215 091,1	9 244,74	RZ.	167
162	"	Schellenberg	9	28 950,2	383,7	108	517	2 564 572,1	459 900	2 516,01	277 978,5	13 266,39	RZ.LC.PK.	79
163	II. VI.	Dreihundert	8	31 970,6	132,4	—	76	790 974,3	284 750	3 545,63	314 101,5	9 338,07	RZ.	109
164	"	Kufstein	9	44 814,2	209,6	379	303	1 168 452,3	391 000	1 700,58	338 160,2	9 489,27	ZH.RZ.LZ.	93
165	"	Rhein	8	45 781,8	276,8	48	285	1 191 670,1	396 500	1 368,95	320 414,1	11 147,79	LZ.ZH.RZ.	44
166	"	Main	8	48 392,9	101,9	12	509	980 539,2	420 500	700,88	327 364,5	10 727,55	RZ.ZH.LZ.	—
167	"	Metz	8	48 916,6	123,2	57	139	1 205 693,8	443 750	1 432,84	280 172,2	11 397,90	RZ.	56
168	"	Nancy	8	37 814,2	68,8	502	252	1 001 817,8	356 250	2 612,12	366 335,9	10 311,54	ZH.RZ.	146
169	"	Strassburg	8	37 735,7	104,3	3	127	708 146,7	318 000	3 974,82	344 907,1	9 765,75	RZ.ZH.	102
170	"	Paris	8	22 408,6	—	12	54	533 459,0	200 000	3 973,42	327 491,1	9 437,82	RZ.	130
171	"	Carlsruhe	8	24 709,2	185,4	—	61	622 265,6	221 250	4 158,66	332 941,6	9 067,02	RZ.	136
172	"	Mühlhausen	8	43 863,4	—	—	597	1 011 308,6	385 250	1 549,69	329 364,0	11 597,61	LZ.ZH.	77
173	"	Waldenburg	8	45 108,0	137,6	—	359	1 032 612,2	389 000	853,86	340 057,6	9 496,26	RZ.LZ.ZH.	51
174	"	Mylau	8	40 004,0	—	4	490	710 465,8	332 000	2 407,85	349 189,4	11 939,34	LZ.ZH.	88
175	II. IV.	Wiesa	8	32 328,4	48,1	684	293	968 034,7	342 300	4 415,76	286 772,4	8 554,26	SZ.LZ.	110
176	"	Cainsdorf	8	30 404,8	79,0	341	401	1 249 421,3	312 250	3 890,71	215 245,3	8 416,74	AC.	95
177	II. V.	Frankenberg	7	4 921,0	1 105,8	1 163	98	989 253,6	133 250	3 576,06	136 164,9	8 835,45	BD.	204
178	"	Oederan	7	24 919,6	1 110,8	342	571	2 210 832,5	326 900	2 721,48	176 723,9	9 919,32	GD.ZL.	127
179	"	Hainichen	7	23 148,5	9 991,3	1 999	347	1 000 568,9	653 448	1 382,31	165 595,4	12 807,36	DC.	35
180	"	Hetzdorf	6	13 845,7	1 651,8	889	273	2 064 995,1	274 750	2 879,57	121 073,3	8 163,69	GD.BD.	131
181	II. VII.	Cassel	7	6 559,9	6 668,7	2 358	5	233 929,7	218 250	662,85	165 982,5	5 709,57	RE.	55
182	S. VII.	Otto der Reiche	6	17 495,1	7 109,5	1 701	716	705 368,4	358 500	1 375,89	134 580,8	7 485,45	AC.DC.	8
183	"	Frdr.d.Streitbare	6	10 732,7	5 918,0	1 278	696	447 560,8	262 250	2 076,38	125 484,7	8 741,55	DC.AC.ZH.	63
184	"	Albr. d. Beherzte	6	18 321,9	8 791,5	1 998	964	682 718,9	381 750	1 298,95	171 574,5	10 673,94	AC.DC.	16
185	"	Luther	6	28 593,0	122,1	1 758	1 726	687 886,4	373 250	1 007,03	150 241,4	7 657,53	LC.	25
186	"	Falkenau	6	4 659,7	2 382,2	875	1 936	203 994,9	190 549	2 306,23	100 569,8	7 925,85	LC.BD.RZ.	84
187	"	G. E. Lessing	6	13 845,9	6 529,2	1 391	841	524 421,6	302 250	1 810,11	115 338,8	8 943,99	AC.DC.	55
188	"	Haus Wettin	6	20 618,3	265,9	1 308	1 040	634 845,8	262 750	1 029,80	155 114,2	9 479,25	LC.LZ.	57
189	"	Frankenstein	6	18 288,2	1 204,6	1 314	1 019	407 064,7	246 850	991,62	116 870,9	7 807,50	LC.	34
190	"	Melanchton	6	13 310,7	6 670,3	1 353	801	506 109,4	275 320	2 269,51	65 109,0	7 695,84	AC.DC.	45
191	"	Barb. Uttmann	6	631,2	204,4	505	3 108	39 573,6	183 180	2 631,54	59 706,8	5 944,80	BD.DC.	102
192	II. V.	Mönch	5	25 068,0	1 515,5	123	495	3 010 794,2	366 899	2 766,91	172 564,4	8 204,52	GD.	131

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven.	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	5. Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven- Nutz- (Kilometer.)	6. Leer- (Kilometer.)	7. Reserve- (Dienststunden.)	8. Rangir- (Dienststunden.)	9. Wagenachsen- (Kilometer.)	10. verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) für Locomotiven (Kilogrm.)	11. Reparaturkosten für Locomotiven (Mark.)	12. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt (Kilometer.)	13. an Reparaturkosten beansprucht (Mark.)	14. Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden (Tage.)
193	K. VIII.	Amerika	5	43 538,3	452,7	759	440	1 069 187,0	468 448	1 568,74	171 524,2	7 039,02	DC.	30
194	"	Wartburg	5	38 933,6	627,6	764	478	973 831,5	418 499	1 260,46	179 860,5	7 909,32	DC.	34
195	"	Worms	5	35 682,5	381,7	746	408	876 923,6	412 549	2 751,96	162 916,5	8 277,48	DC.	76
196	"	Ems	5	35 837,4	286,8	735	388	864 959,7	425 199	2 435,07	173 637,8	6 970,65	DC.	83
197	"	Moskau	5	32 936,8	510,1	568	280	791 606,1	362 250	3 451,22	168 089,4	7 466,70	GD.DC.	123
198	"	Madrid	5	26 837,5	396,4	665	294	685 212,8	284 798	1 819,56	162 056,2	7 076,73	DC.BD.	88
199	"	Warschau	5	34 835,7	367,1	712	385	845 830,8	374 648	1 888,52	147 567,8	6 946,17	DC.	82
200	"	Kessler	5	41 191,7	346,3	814	533	998 520,5	461 799	1 131,32	142 432,5	6 323,42	DC.	49
201	II. III^bs.	Alsen	3	38 802,6	674,5	706	1 651	1 059 621,9	436 000	855,78	109 569,0	3 378,18	KD.PK.	13
202	"	Düppel	3	6 129,7	3 675,8	620	2 765	407 157,1	190 000	998,40	84 622,5	2 866,38	GD.	62
203	"	Kissingen	3	33 800,7	2 346,6	254	491	1 203 456,5	369 250	2 914,62	100 125,0	2 509,68	GD.ZL.ZR.	88
204	"	Meissen	3	40 036,6	599,4	642	1 683	1 092 898,5	433 575	541,31	106 494,8	4 214,10	KD.PK.	1
205	II. VI.	Münster	5	36 416,1	224,7	893	678	907 370,6	354 000	636,93	157 789,5	6 132,39	RE.	15
206	II. III^bs.	Dux	3	21 198,6	7 932,0	167	1 862	1 730 822,2	366 600	1 034,28	105 717,0	3 834,03	GD.KD.	11
207	II. V.	Pöhlberg	4	32 898,9	323,9	146	506	2 991 928,8	601 772	3 293,30	89 853,8	6 062,55	DC.	60
208	"	Pabststein	4	37 123,8	714,8	724	615	3 416 314,8	637 000	884,00	104 484,8	5 748,45	DC.	27
209	II. VI.	Radeberg	5	34 531,1	711,7	815	595	893 620,7	339 250	936,44	176 921,2	4 518,99	RE.	31
210	II. V.	Bärenstein	4	32 925,2	2 405,1	181	393	3 863 348,9	471 099	1 548,02	124 716,7	5 159,61	GD.	52
211	"	Fichtelberg	4	23 891,9	1 946,8	107	475	2 692 030,6	353 649	2 740,06	121 536,0	5 140,98	GD.BD.	72
212	"	Landskrone	4	27 808,5	1 981,7	163	307	3 279 010,1	387 900	3 037,67	115 115,3	5 603,28	GD.	91
213	II. I.	Morgengang T.	2	2 524,4	537,4	8	3 636	147 233,3	200 200	979,51	713,1	903,39	RZ.	24
214	II. VI.	Teplitz	5	38 252,9	22,4	—	547	1 077 357,0	338 500	2 396,65	189 828,6	6 702,60	LZ.ZH.	108
215	"	Pirna	5	46 151,7	831,4	76	185	1 253 887,3	396 500	2 388,16	207 050,9	5 937,27	GD.	93
216	"	Bern	5	48 755,7	476,3	53	193	1 330 131,0	440 750	2 408,32	180 561,0	5 956,52	GD.	84
217	"	Luzern	5	45 337,5	564,2	116	97	1 228 702,0	391 000	3 487,77	203 433,0	4 609,56	GD.	106
218	II. I.	Bohrer T.	1	7 573,2	1 600,4	231	3 420	715 843,9	220 750	526,93	279,8	395,73	LZ.	2
219	"	Rolle T.	1	6 586,4	1 338,0	266	2 405	552 686,4	182 050	769,52	3 474,7	267,84	SZ.	25
220	II. I.	Psyche T.	25	737,3	65,5	456	2 849	44 259,0	114 650	1 254,55	51 162,1	48 472,20	DC.	80
221	II. I.	Meisel T.	1	5 479,3	1 255,5	334	2 891	445 401,1	199 000	543,88	2 685,8	239,52	SZ.LZ.ZH.	13
222	II. VI.	Austria	5	33 550,2	746,0	69	113	859 477,8	310 500	3 784,39	196 264,5	6 369,96	GD.	151
223	II. I.	Seil T.	1	6 792,7	1 499,5	274	3 128	540 971,0	219 300	496,10	3 639,8	228,84	SZ.LZ.ZH.	11
224	"	Haspel T.	1	7 128,4	1 541,7	317	3 154	608 156,3	231 850	493,49	2 917,5	226,71	SZ.LZ.ZH.	—
225	W. III^bs.	Breslau	22	—	—	—	—	—	—	7 976,42	290 041,4	55 938,36	—	306
226	"	Wöhlert	22	8 336,7	5 062,0	1 433	1 375	544 518,5	206 050	1 366,99	251 774,3	61 874,97	GD.SL.	73
227	II. III^bs.	Göthe	22	3 819,9	323,5	300	2 562	143 399,1	175 561	1 239,57	354 414,8	57 710,61	DC.GD.	85
228	"	Eisenach	22	7 465,0	7 429,2	1 830	1 113	629 575,3	243 250	2 302,67	381 453,7	59 140,11	GD.	89
229	II. III.	Bastei	19	84,8	185,0	1 024	2 721	12 837,4	73 325	3 015,35	297 658,4	47 517,81	BD.	120
230	II. VI.	Hochkirch	5	53 395,8	447,9	79	229	1 431 303,0	445 500	1 585,10	198 907,0	5 720,34	GD.	67
231	II. V^bs.	Glückauf	20	6 288,2	911,4	324	2 099	436 929,7	202 250	3 735,23	399 372,0	54 022,41	DC.	23
232	"	Richard	20	6 718,4	1 102,9	222	2 516	468 436,0	227 000	1 208,02	390 689,2	45 656,73	DC.	75
233	"	Tharandt	20	6 446,0	122,5	580	2 542	1 426 039,1	266 088	622,98	437 652,7	45 415,68	BD.	11
234	"	Neue Hoffnung	12	4 762,9	803,6	242	2 821	341 182,9	218 625	1 052,44	261 591,7	23 771,55	DCK.	53
235	II. VIII.	Döhlen T.	18	11 192,2	1 774,0	417	1 306	488 006,3	209 300	2 055,65	355 171,6	39 501,63	DCK.	74
236	"	Windberg T.	18	9 076,2	1 427,9	212	1 445	415 600,1	172 625	2 384,00	419 755,5	43 502,64	DCK.	68
237	"	Hainsberg T.	18	8 582,4	1 335,7	316	1 194	370 912,8	162 400	2 891,05	374 415,1	41 555,13	DCK.	95
238	"	Freiberg T.	17	5 088,5	954,0	97	607	228 594,5	94 850	8 657,09	349 204,5	39 258,21	DCK.	229
239	"	Burgk T.	9	10 943,7	1 947,6	284	1 617	485 741,9	187 900	2 073,08	141 194,1	16 068,27	DCK.	53
240	II. III.	Lilienstein	19	280,2	175,0	1 642	4 564	47 656,0	119 082	708,52	199 244,3	40 926,93	BD.	51
241	"	Spree	19	15 656,5	3 328,2	190	2 836	476 897,4	311 500	2 440,35	347 033,3	52 108,50	GD.ZL.PK.	72
242	"	Neisse	19	8 368,3	977,5	282	421	950 352,7	151 385	8 595,36	459 606,1	58 559,70	PK.BD.	248
243	"	Atalante	18	486,6	88,8	531	3 474	19 751,1	191 375	1 815,50	203 371,5	43 627,38	BD.	61
244	"	Pillnitz	18	15 700,0	1 582,0	306	1 025	643 953,3	153 700	3 622,17	308 791,5	40 547,55	WZ.	182
245	"	Gravenstein	18	15,0	158,0	—	—	930,0	1 250	6 434,53	414 561,8	47 774,61	SL.	358
246	"	Friedland	18	16 708,7	997,9	386	911	652 445,1	234 850	3 986,44	435 978,3	47 855,10	ZL.ZR.	191
247	"	Mercur	14	35 637,8	1 840,4	630	1 230	1 310 997,3	406 250	1 764,51	390 705,0	29 954,91	ZL.ZR.	46
248	"	Uranus	14	8 054,9	6 040,4	1 109	687	503 058,8	180 975	5 064,54	377 244,8	26 188,23	WZ.GD.	179
249	II. VI^bs.	Prometheus	14	36 788,0	623,8	861	137	958 442,3	312 960	1 984,77	474 250,5	24 635,37	BD.	73
250	"	Phaëton	14	35 678,7	483,7	1 034	153	920 244,9	317 254	1 135,33	466 246,6	24 795,15	BD.	53
251	II. V.	Granaten	14	9 913,3	4 155,7	756	290	393 162,5	284 750	7 975,91	258 907,4	26 383,59	DC.	198
252	"	Edle Krone	14	12 714,2	1 440,4	1 113	918	1 934 801,8	283 625	3 415,34	203 330,3	22 336,20	GD.BD.	71
253	"	Silberblick	14	11 767,0	3 172,5	1 396	764	922 069,2	305 500	3 577,40	260 700,1	25 554,09	DC.BD.	132
254	"	Himmelfahrt	13	9 819,1	3 132,3	605	465	660 896,8	254 624	5 814,68	260 165,8	27 794,25	DC.GD.	183
255	"	Goldne Pforte	13	17 777,5	9 293,2	1 500	415	662 476,4	514 750	2 745,44	299 590,7	22 761,93	DC.	101
256	"	Freudenstein	13	28 468,8	802,6	603	734	2 269 796,9	331 000	4 168,93	268 038,6	28 832,70	ZL.ZR.DC.	101

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
No.	Kategorie	Namen der Locomotiven.	Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven- Nutz-	Leer-	Reserve-	Rangir-	Wagenachsen-	verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt)	Reparaturkosten für Locomotiven	Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt	an Reparaturkosten beansprucht	Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden
				Kilometer.		Dienststunden.		Kilometer.	Kilogrm.	Mark.	Kilometer.	Mark.		Tage.
257	II. VI^b.	Aurora	13	23 781,9	186,4	715	91	612 074,8	210 750	5 820,99	398 584,5	22 168,44	BD.	191
258	II. III.	Bodenbach	13	277,8	159,2	802	4 141	22 168,7	203 875	730,82	232 487,3	18 825,27	BD.	11
259	„	Venus	13	23 914,3	4 051,5	1 553	852	1 190 803,4	340 900	1 647,54	353 541,1	23 428,77	ZL.ZR.	51
260	„	Tellus	13	24 805,6	3 195,9	1 609	1 213	1 212 827,4	325 400	850,17	312 495,8	23 358,51	ZL.ZR.WZ.	13
261	„	Pallas	12	18 101,1	3 125,4	682	855	628 089,2	240 400	5 520,73	298 255,5	22 738,56	ZL.ZR.GD.	157
262	„	Ceres	12	133,4	264,5	399	2 964	18 330,9	148 250	2 135,70	267 496,3	18 316,47	BD.	97
263	„	Vesta	12	6 999,1	4 109,2	811	2 738	472 815,4	225 050	1 904,25	270 417,8	20 140,65	GD.	51
264	„	Odin	10	22 759,9	2 194,9	565	1 719	1 033 219,5	315 100	3 275,79	335 434,6	21 005,64	WZ.	68
265	„	Thor	10	11 966,3	11 593,9	2 323	1 042	1 002 798,4	337 250	761,35	308 525,7	18 153,12	GD.	39
266	„	Baldur	10	31 967,8	1 252,2	603	1 450	1 151 428,6	393 500	885,35	316 073,3	19 778,37	ZL.ZR.GD.	27
267	„	Freia	10	23 234,9	2 001,4	520	1 686	879 389,7	317 000	2 235,66	320 055,9	18 463,53	WZ.SL.GD.	61
268	„	Iduna	10	27 160,5	315,5	515	924	857 310,3	333 925	3 775,50	268 038,7	16 491,51	SL.	84
269	„	Atlas	9	17 217,8	227,3	677	1 363	3 736 690,3	345 316	4 960,53	211 305,0	12 104,91	BD.	135
270	„	Vulkan	9	25 586,8	764,9	901	552	5 552 621,4	451 703	3 664,72	182 804,9	14 364,96	BD.	92
271	„	Titan	8	28 539,1	875,3	391	1 073	1 038 304,7	333 850	2 711,27	250 385,3	11 453,85	SL.ES.GD.	85
272	„	Cyclop	8	28 005,6	214,3	1 073	479	6 417 291,4	476 013	3 245,88	197 346,6	13 197,63	BD.	87
273	„	Amazone	8	614,8	108,8	474	3 182	33 096,7	190 200	2 607,61	182 699,9	12 470,49	BD.	75
274	„	Carl der Grosse	8	23 918,8	935,3	330	1 290	1 034 441,3	306 050	2 331,85	231 166,6	13 382,10	SL.GD.ES.	81
275	„	Centaur	8	8 884,2	2 477,1	229	2 099	516 326,7	253 850	2 542,68	266 735,1	11 093,88	PK.GD.	110
276	„	Gigant	8	368,2	209,0	542	2 496	98 096,2	77 615	5 100,89	184 869,8	12 301,50	BD.	201
277	„	Triton	8	19 391,1	497,0	498	562	2 430 968,6	322 952	4 261,98	196 463,2	12 851,43	BD.ZL.ZR.	169
278	„	Boreas	8	7 234,1	948,6	418	3 074	733 128,9	269 100	1 153,83	241 311,7	11 882,88	GD.	41
279	„	Argo	7	15 789,2	3 401,1	433	2 562	1 074 015,2	316 450	529,56	227 692,6	10 462,28	GD.SL.WZ.	2
280	„	Jason	7	10 479,9	1 152,3	260	1 633	1 544 189,0	267 582	2 748,56	219 185,2	8 751,30	GD.BD.	110
281	II. VII.	Abraham Werner	7	13 698,1	8 094,7	894	1 600	599 826,9	408 750	2 390,75	159 072,6	13 272,30	DC.GD.	80
282	„	Heinrich Cotta	7	18 387,6	11 216,3	1 465	991	1 841 541,4	511 841	1 821,53	72 033,0	13 171,20	DC.BD.	78
283	„	Wittekind	6	18 331,1	9 351,6	191	1 394	1 477 568,7	370 024	1 182,44	81 958,6	10 305,99	DG.KD.	41
284	„	Friedr. d. Weise	6	23 035,2	3 716,7	942	871	2 948 217,7	419 344	1 489,97	80 021,2	10 286,52	BD.AC.DC.	46
285	„	Kurfürst Moritz	6	27 620,6	33,0	770	498	6 665 650,4	487 353	2 375,54	130 517,1	11 536,23	BD.	89
286	„	August d. Starke	6	25 001,8	106,8	887	450	5 638 794,1	417 474	3 040,54	151 515,8	9 053,76	BD.	81
287	II. V.	Taunus	5	33 496,5	560,6	522	1 001	2 807 905,7	412 825	2 449,00	141 648,7	8 762,34	ZL.ZR.DC.	63
288	„	Semmering	5	37 428,4	558,6	312	599	3 502 046,0	694 296	1 183,27	146 996,9	9 796,08	DC.	18
289	„	Gotthard	5	24 290,0	337,2	504	439	2 180 685,5	432 506	3 762,06	126 682,7	7 047,15	DC.	136
290	„	Simplon	5	19 735,9	1 669,0	116	305	2 535 335,0	287 000	4 774,48	150 815,2	8 143,26	GD.	171
291	„	Splügen	5	35 327,0	2 271,9	184	570	4 432 336,3	536 449	1 138,63	156 102,1	5 549,22	GD.	56
292	„	Jungfrau	5	38 124,4	2 568,1	86	515	4 619 917,5	571 350	2 114,20	148 527,0	6 910,08	GD.	31
293	„	Spessart	5	26 238,0	1 575,2	136	524	3 235 059,5	402 050	3 470,87	168 648,7	5 466,06	GD.	113
294	II. III^b.	Kamenz	4	17 065,0	8 895,8	137	1 508	1 328 465,3	337 299	2 374,73	141 481,5	5 882,01	GD.KD.	81
295	„	Spremberg	4	15 086,7	4 620,6	288	1 255	990 729,9	309 000	3 342,83	125 313,0	6 087,90	GD.KD.PK.	106
296	„	Röhrsdorf	4	12 843,4	5 893,7	99	1 493	737 433,2	242 449	2 664,49	133 512,1	5 258,70	GD.KD.	96
297	„	Cottbus	4	27 827,0	456,7	426	1 183	745 565,5	301 500	2 721,66	135 899,9	5 312,16	KD.PK.	101
298	„	Senftenberg	4	26 334,8	701,1	42	2 257	616 868,5	337 300	874,34	185 957,9	4 773,93	GD.	13
299	„	Lübben	4	19 851,2	9 779,0	177	1 717	1 702 136,2	416 799	1 075,16	152 791,6	4 431,15	GD.KD.	35
300	„	Sorau	4	33 181,3	1 625,8	74	942	858 974,7	324 500	2 079,33	150 295,3	3 503,76	GD.	95
301	„	Pulsnitz	4	19 594,9	9 339,3	81	2 001	1 678 068,7	389 300	1 245,64	122 720,4	4 892,16	GD.KD.	51
302	„	Fünfhundert	4	32 041,8	2 898,6	610	1 285	1 240 539,3	369 950	1 985,44	115 227,0	3 547,47	ZL.GD.PK.	56
303	„	Krieg	4	34 116,9	30,8	972	880	7 834 898,2	523 463	1 178,87	93 463,4	4 097,92	BD.	13
304	„	Sedan	4	44 400,3	121,5	1 420	290	2 058 965,2	432 088	799,56	109 170,8	4 881,57	BD.	4
305	„	Wörth	4	22 973,4	10 797,0	243	1 778	1 770 043,1	455 400	1 033,07	98 065,5	3 229,89	GD.KD.	8
306	„	Kaiser	4	36 603,2	15,2	1 451	630	8 430 975,5	672 865	1 109,58	93 971,2	3 946,89	BD.	14
307	„	Friede	4	38 590,5	654,9	699	1 597	1 084 326,2	436 075	620,04	118 112,3	2 905,68	KD.PK.	7
308	„	Marienbad	4	30 856,4	311,4	1 157	993	2 894 332,6	401 250	1 337,68	93 783,0	2 432,64	LZ.ZH.	27
309	„	Karlsbad	4	31 669,1	233,2	30	450	1 127 331,8	302 950	820,40	137 076,2	4 393,50	ZH.LZ.RZ.	—
310	„	Borna	3	36 888,6	125,3	1 116	238	1 471 210,4	354 504	2 533,00	127 114,3	3 513,09	BD.	76
311	„	Frohburg	3	45 412,1	473,4	69	664	1 823 677,5	446 300	1 346,08	140 099,3	4 153,08	LZ.ZH.	48
312	„	Lobstädt	3	27 477,7	2 460,1	400	1 639	925 817,2	386 775	2 036,35	111 826,5	4 608,60	RZ.GG.ZH.	67
313	„	Geithain	3	42 256,9	200,9	49	652	1 750 291,8	363 250	1 523,82	135 708,6	4 618,68	LZ.ZH.LC.	71
314	„	Regis	3	48 462,2	17,2	83	658	1 748 080,0	434 750	608,58	114 049,4	2 546,52	ZH.	8
315	„	Rochlitz	3	31 582,4	548,4	338	529	1 218 603,7	354 000	1 810,46	97 228,5	3 573,84	LC.LZ.	74
316	„	Penig	3	22 522,0	6 918,8	247	1 215	1 602 103,3	392 000	2 677,82	58 695,8	2 194,02	GD.KD.	61
317	„	Wittgensdorf	3	36 094,5	1 797,7	569	998	2 271 198,7	463 500	963,46	88 721,1	3 537,93	ZH.LZ.RZ.	12
318	„	Narsdorf	3	33 886,7	930,5	312	664	1 333 061,0	397 750	1 315,53	95 088,1	4 196,79	LC.LZ.	50
319	„	Limbach	3	38 971,6	259,0	92	501	1 614 011,8	355 250	1 503,63	112 423,5	3 759,06	LZ.ZH.LC.	73
320	„	Rötha	3	36 080,9	696,3	105	568	2 336 308,1	381 040	1 402,93	87 637,5	3 609,27	LZ.LC.ZH.	58

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No. der Locomotiven	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	5. Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven-Nutz- (Kilometer)	6. Leer- (Kilometer)	7. Reserve- (Dienststunden)	8. Rangir- (Dienststunden)	9. Wagenachsen- (Kilometer)	10. verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) für Locomotiven (Kilogrm.)	11. Reparaturkosten für Locomotiven (Mark.)	12. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt (Kilometer)	13. an Reparaturkosten beansprucht (Mark.)	14. Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden (Tage).
321	II. IIIb	Zwenkau	3	37 031,0	396,0	129	1 054	1 797 663,0	434 750	1 112,55	100 239,0	3 893,97	GG.RZ.	23
322	S. V.	Pilatus	4	34 547,8	117,0	57	817	2 807 806,5	501 200	1 194,88	113 332,6	3 470,31	ZH.	47
323	"	Furka	4	25 304,0	66,7	—	184	1 870 331,1	352 400	1 418,52	113 142,7	5 848,35	RE.	145
324	"	Harz	4	27 742,8	148,0	80	293	1 974 910,7	421 250	1 790,75	119 054,3	4 007,49	RE.ZH.	94
325	"	Monte-Rosa	4	33 467,8	62,2	2	301	2 406 666,6	446 750	1 012,60	121 032,1	5 769,99	RE.ZH.	69
326	"	Wetterhorn	4	32 093,3	285,3	34	354	2 533 512,7	452 500	1 682,45	93 149,3	4 501,41	RE.ZH.RZ.	58
327	"	Bernina	4	21 155,2	197,9	8	204	1 730 706,2	328 200	1 942,02	87 179,2	4 686,36	RE.ZH.RZ.	67
328	"	Schreckhorn	4	20 215,9	110,0	—	344	2 032 185,8	344 250	2 185,07	100 656,0	5 344,89	DC.LC.RZ.	172
329	"	Zermatt	4	30 156,6	64,6	—	462	2 888 649,9	505 750	2 526,38	106 425,0	4 767,24	DC.LC.	96
330	"	Tödi	4	15 814,4	156,2	66	240	1 411 845,8	224 000	1 007,77	85 646,2	5 038,56	RZ.ZH.LZ.	33
331	"	Grimsel	4	15 550,0	161,0	90	211	1 375 036,7	235 750	709,11	79 074,0	4 753,53	ZH.RZ.LZ.	40
332	II. V.	Montblanc	4	23 037,7	1 900,6	283	270	1 880 736,2	329 049	3 280,69	120 565,5	4 242,92	RE.GD.DC.	134
333	"	Wellhorn	4	22 160,7	7 712,2	1 493	303	1 207 073,0	535 949	1 474,58	107 169,8	5 325,45	DC.GD.	47
334	"	Sentis	4	11 734,0	2 383,5	192	399	1 265 083,3	264 960	3 796,66	123 663,0	4 719,72	GD.DC.	128
335	"	Eiger	4	32 649,6	2 297,3	281	412	4 395 301,2	501 900	2 940,42	122 745,0	5 171,70	GD.BD.	65
336	C. I.	Zittau	6	100,0	338,1	525	2 785	2 582,6	125 050	2 889,01	3 475,4	7 497,69	GD.	85
337	II. III.	Hammerstein	18	33 907,7	2 059,5	729	1 075	1 239 596,4	398 200	2 077,30	409 574,3	43 995,57	ZL.ZR.	67
338	"	Ehrenstein	12	16 634,0	2 301,5	879	613	931 669,5	210 325	4 538,35	384 288,8	19 762,68	ZL.ZR.	198
339	"	Mandau	10	35 148,7	1 315,3	667	1 124	1 181 627,8	332 100	929,40	309 276,0	25 162,89	ZL.ZR.SL.	62
340	"	Hochwald	7	13 089,6	509,4	377	392	407 787,3	143 700	6 557,15	286 049,3	12 754,71	ZL.ZR.	251
341	"	Lausche	7	6 404,3	283,9	132	287	181 558,6	74 250	7 200,87	282 467,9	13 107,93	ZL.ZR.	298
342	II. IV.	Hilbersdorf	3	35 817,9	157,3	25	526	1 665 339,7	415 750	1 763,22	90 926,2	4 423,20	AC.	45
343	"	Komotau	3	29 554,8	312,0	187	700	1 252 497,6	400 700	2 866,69	109 823,3	4 530,21	AC.WA.	70
344	"	Schlettau	3	15 744,2	123,1	317	787	968 131,0	225 250	557,71	52 044,0	3 122,25	SZ.LZ.	42
345	"	Wilkau	3	24 325,4	64,6	446	1 679	1 653 601,4	388 000	686,60	49 851,8	4 349,61	SZ.LZ.	16
346	"	Saatz	3	20 366,6	155,7	417	1 344	1 371 667,9	328 500	2 857,93	56 757,7	2 350,68	SZ.LZ.	64
347	"	Weipert	3	28 234,8	185,6	35	513	1 301 101,3	342 250	2 040,75	94 853,3	3 233,31	AC.WA.	66
348	II. IIIb.	St. Privat	3	38 469,9	1 065,7	43	617	4 366 610,4	480 500	1 707,11	106 533,8	2 835,99	LZ.	61
349	"	Gravelotte	3	42 575,0	174,0	18	434	1 047 836,8	450 600	2 282,59	99 330,0	3 336,18	LC.	70
350	"	Bitsch	3	46 635,0	123,6	109	639	1 647 517,1	397 000	682,00	100 085,9	2 933,31	ZH.	23
351	"	Breisach	3	47 278,5	476,9	—	507	1 220 553,8	471 750	2 606,98	119 846,3	3 667,71	LC.	72
352	"	Colmar	3	23 822,6	422,1	632	622	2 174 618,3	339 850	556,73	85 377,9	2 552,46	LZ.ZH.	6
353	"	Forbach	3	32 245,5	1 337,2	576	1 097	2 390 504,2	453 250	973,49	78 650,1	2 728,71	ZH.LZ.	—
354	"	Villiers	3	45 129,3	46,6	22	662	4 712 551,5	510 750	553,00	77 598,0	2 587,77	LZ.	—
355	"	Beaumont	3	32 511,4	1 743,6	663	979	2 447 955,1	426 500	528,59	82 218,9	2 839,90	ZH.LZ.	—
356	"	Kehl	3	34 162,6	106,4	—	620	1 168 416,2	294 000	1 728,83	118 064,3	2 649,96	ZH.	117
357	"	Pfalzburg	3	27 995,0	486,2	1 017	869	2 531 825,6	384 450	1 359,28	65 483,3	2 154,72	ZH.LZ.	60
358	II. V.	Auersberg	3	34 746,7	17,7	355	1 062	5 382 547,2	555 196	1 430,53	86 242,4	3 193,68	GD.BD.DC.	32
359	"	Colmberg	3	36 820,0	438,5	376	730	4 473 753,8	478 549	1 449,72	93 187,5	3 301,77	GD.RZ.ZH.	48
360	"	Kahlenberg	3	30 533,1	2 518,6	463	617	2 453 650,4	541 500	1 608,10	82 828,5	4 503,03	DC.LC.RZ.	50
361	"	Greifenstein	3	31 238,8	379,8	110	856	3 931 939,2	456 999	808,12	85 335,1	3 895,62	GD.DC.	7
362	"	Katzenstein	3	28 409,4	236,9	3	447	2 815 037,7	467 750	2 181,24	96 432,0	3 309,96	DC.PK.	56
363	"	Sandberg	3	35 363,7	1 248,2	116	407	4 276 159,6	491 599	1 826,16	89 142,6	4 171,44	GD.DC.	53
364	II. I.	Knappe T.	3	6 649,6	1 458,5	189	2 836	561 046,7	247 500	942,78	26 649,1	1 960,56	SZ.LZ.	22
365	"	Schacht T.	3	432,0	254,7	7	3 277	22 393,5	180 700	1 620,49	870,0	2 209,88	RZ.	66
366	"	Wetter T.	3	8 335,6	1 656,8	245	2 779	842 670,5	213 000	1 495,20	15 775,6	2 437,29	LZ.	79
367	"	Hunt T.	3	6 503,8	1 483,2	244	2 703	554 600,7	229 250	837,62	24 179,9	2 117,22	SZ.LZ.	39
368	"	Tiefbau T.	3	8 594,9	1 598,4	245	3 066	874 216,0	219 250	1 202,06	15 970,4	2 595,75	LZ.	40
369	S. V.	Rothorn	3	38 054,0	—	2	552	4 069 435,6	646 497	2 435,88	81 055,5	3 364,08	LC.DC.	67
370	"	Burgberg	3	34 315,3	156,7	8	720	2 860 446,7	519 000	1 422,62	79 215,8	3 449,67	LC.RZ.	41
371	"	Wendelstein	3	33 020,8	80,0	—	551	3 013 230,5	562 500	1 965,49	76 855,4	3 800,79	DC.LC.RZ.	51
372	"	Borsberg	3	34 952,0	228,1	92	463	3 094 060,4	486 500	753,27	69 728,9	3 310,58	RZ.ZH.LZ.	25
373	"	Scheibenberg	3	18 629,8	353,4	29	193	1 137 127,6	258 250	485,00	71 605,5	4 144,11	ZH.RE.	16
374	"	Gemmi	3	23 193,4	111,5	79	292	2 061 317,0	312 750	1 438,15	64 947,9	3 549,57	RZ.ZH.LZ.	37
375	"	Watzmann	3	32 653,4	—	—	582	2 842 094,4	544 750	1 465,68	68 965,4	4 362,09	DC.LC.RZ.	38
376	K. IIIb.	Ischl	3	31 144,0	676,4	79	454	900 508,6	343 500	1 614,08	83 689,5	3 109,29	LC.ZH.RZ.	42
377	"	Essen	3	49 679,5	57,0	21	269	1 263 735,2	453 500	2 098,40	94 228,5	3 707,49	RZ.ZH.	40
378	"	Gastein	3	43 650,2	309,5	65	658	1 821 148,8	410 000	1 569,29	90 507,0	3 075,78	LZ.ZH.	45
379	"	Ragatz	3	18 914,3	114,9	43	753	457 260,9	212 250	868,37	58 843,5	3 103,95	LC.	18
380	"	Pfäffers	3	30 531,6	3 120,1	460	2 040	1 087 307,7	425 500	731,14	73 521,0	2 994,90	GG.RZ.	1
381	"	Wildbad	3	41 936,4	266,9	6	625	1 273 637,2	381 750	1 966,97	71 784,1	2 806,28	RZ.ZH.GG.	42
382	"	Genua	3	49 126,2	222,4	83	553	1 375 547,6	453 000	1 187,97	65 272,5	2 582,13	RZ.ZH.LC.	13
383	II. IIIb.	Saarburg	3	32 260,8	1 848,6	734	1 040	2 423 848,5	445 050	597,24	73 439,3	2 595,12	ZH.LZ.	—
384	"	Weissenburg	3	39 849,7	1 554,1	125	672	4 482 966,8	515 630	1 768,63	86 294,9	3 027,33	LZ.	48

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
No.	Kategorie	Namen der Locomotiven.	Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven- Nutz-	Leer-	Reserve-	Rangir-	Wagenachsen-	verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt)	Reparaturkosten für Locomotiven	Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt	an Reparaturkosten beansprucht	Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden
				Kilometer.		Dienststunden		Kilometer.	Kilogrm.	Mark.	Kilometer.	Mark.		Tage.
385	II. IIIb.	Genf	3	18 029,0	5 022,6	104	1 808	953 182,2	348 950	1 914,28	61 308,8	2 243,88	GD.KD.	71
386	"	Thionville	3	34 267,2	412,5	878	505	2 070 178,9	419 122	1 588,95	74 647,4	2 012,94	BD.SL.PK.	52
387	"	Thann	3	8 261,7	2 797,7	164	2 712	647 810,0	297 325	1 574,51	99 083,3	2 587,41	GD.KD.	45
388	"	Rosswein	3	7 394,9	1 515,8	186	3 182	588 414,9	247 499	554,38	53 907,9	2 627,07	GD.	8
389	"	Nassau	3	28 310,1	628,5	1 124	588	6 254 897,0	518 970	2 249,59	78 175,5	2 676,51	BD.	54
390	"	Nossen	3	32 993,2	83,5	624	498	5 889 894,9	485 745	2 217,63	81 596,4	3 372,63	BD.GD.	62
391	"	Rosenthal	3	31 086,8	84,0	954	538	6 851 199,2	473 003	2 460,05	68 375,3	2 575,32	BD.LC.	56
392	"	Wittenberg	3	45 946,6	1 457,9	60	324	1 286 453,0	451 000	2 467,23	92 649,7	3 442,38	GD.	67
393	"	Ulm	3	20 055,6	6 740,7	254	1 227	1 179 292,6	338 750	2 217,53	53 586,7	1 894,02	GD.KD.	91
394	"	Brünn	3	58 054,3	379,7	46	517	1 394 564,2	477 980	1 029,32	105 306,1	2 915,01	GD.	10
395	"	Pilsen	3	10 816,5	4 619,2	486	2 734	905 207,4	248 650	1 009,09	52 820,2	2 449,47	GD.KD.	32
396	"	Coburg	3	30 504,6	1 292,8	513	338	2 362 221,9	420 493	2 335,59	76 611,7	1 366,98	GD.BD.	87
397	"	Erfurt	3	33 330,9	967,9	533	690	1 550 078,1	381 319	2 784,35	79 131,8	2 035,92	GD.ZL.ZR.	110
398	"	Dessau	2	51 911,2	1 803,7	61	651	1 351 544,1	463 949	1 159,22	97 073,9	3 311,88	GD.	30
399	"	Torgau	2	12 005,9	3 735,5	570	3 126	1 035 923,4	283 950	544,83	33 797,4	2 252,58	GD.	3
400	"	Deutschland	2	5 592,1	1 954,1	139	2 975	499 708,0	264 800	734,45	70 450,3	2 732,94	GD.KD.	18
401	"	Hörde	2	14 592,2	3 648,0	786	1 602	817 623,5	288 600	2 010,52	63 827,3	1 343,13	ZL.ZR.GD.	49
402	"	Witten	2	44 488,8	189,6	1 022	336	4 258 215,7	492 458	792,43	45 137,3	1 962,84	BD.	9
403	"	Bochum	2	37 196,6	65,3	1 184	606	8 653 625,6	643 304	902,79	54 414,7	1 884,00	BD.	7
404	"	Neuss	2	10 567,5	4 229,1	518	2 683	838 962,5	261 250	775,17	68 323,5	2 102,22	GD.	18
405	"	Gladbach	2	42 589,8	135,2	193	345	1 058 950,8	342 500	1 569,91	60 672,8	1 143,00	GD.	72
406	S. IIIb.	Boston	2	35 984,5	762,0	274	973	2 216 501,2	458 000	2 664,09	62 761,5	1 692,75	GG.LZ.RZ.	75
407	"	Chicago	2	29 492,7	307,6	194	875	1 258 967,0	381 500	2 275,88	64 502,2	2 031,78	GG.AC.RZ.	75
408	"	Jackson	2	53 778,4	420,4	19	572	1 365 984,5	518 050	983,65	71 284,5	3 249,93	LC.RZ.	26
409	"	Montreal	2	30 604,2	382,9	544	407	795 030,0	300 750	2 685,67	62 704,5	1 621,50	RE.	88
410	"	Brooklyn	2	38 885,1	598,2	663	651	1 097 393,1	456 499	2 209,21	63 600,1	1 401,09	DC.GG.RZ.	58
411	"	New-York	2	22 861,9	220,8	57	1 142	1 098 406,1	340 825	1 868,38	32 092,5	1 253,22	WA.AC.	15
412	"	Philadelphia	2	34 129,5	254,4	26	479	1 492 160,2	388 475	2 077,44	55 791,7	1 452,33	AC.	48
413	"	Richmond	2	34 513,5	1 357,9	444	754	2 224 204,1	494 705	969,86	53 073,7	1 471,77	ZH.LZ.RE.	10
414	"	Washington	2	21 042,6	2 136,8	699	931	528 049,5	321 125	2 042,13	50 035,5	1 685,31	DC.GD.	42
415	"	Cincinnati	2	30 886,6	467,5	632	436	784 690,4	297 250	1 563,84	57 403,6	1 484,97	RE.	87
416	S. V.	Albis	2	26 157,1	—	—	423	2 656 885,1	477 160	2 330,03	54 738,0	2 256,39	DC.RZ.	96
417	"	Winterberg	2	25 751,2	329,8	38	466	2 306 987,6	388 500	1 204,56	53 136,0	1 627,47	RZ.ZH.LZ.	59
418	"	Drachenfels	2	33 529,0	65,0	5	264	2 376 245,7	493 500	1 134,91	61 620,0	1 458,03	RE.	59
419	"	Brocken	2	35 796,8	55,3	—	318	2 534 086,2	481 500	1 106,13	60 144,8	1 418,37	RE.ZH.	57
420	II. T.	Schlägel T.	2	121,2	406,9	23	3 691	7 905,7	185 150	1 282,43	487,5	964,74	RZ.DC.	34
421	K. IIIb.	Stolpen	1	40 753,9	161,7	48	567	1 229 098,4	409 750	1 357,17	38 534,3	595,11	RZ.ZH.LC.	45
422	"	Neustadt	1	43 565,8	86,0	9	285	1 096 050,0	397 750	975,86	30 305,9	881,34	RZ.LC.	29
423	"	Ebersbach	1	29 071,9	1 990,7	503	1 018	2 169 086,5	419 250	801,15	29 193,8	658,62	ZH.LZ.	24
424	"	Eybau	1	55 816,0	—	—	417	1 452 392,3	533 000	2 274,12	57 144,8	663,33	ZH.RZ.	56
425	"	Colditz	1	31 906,0	2 755,6	487	1 104	2 301 811,4	413 500	862,46	29 425,3	462,48	ZH.LZ.	28
426	"	Bockau	1	24 104,7	1 225,5	473	850	1 787 115,6	327 050	1 026,89	27 792,7	508,68	ZH.LZ.	105
427	"	Dohna	1	31 624,1	449,7	1 193	1 202	2 870 012,8	429 500	623,77	23 613,0	458,58	ZH.LZ.	16
428	"	Eibenstock	1	32 102,6	408,2	1 456	639	2 853 850,9	440 250	647,17	22 782,0	517,65	ZH.LZ.	21
429	"	Geyer	1	31 466,8	1 326,0	653	1 033	2 398 752,9	421 500	706,21	29 499,7	594,99	ZH.LZ.	—
430	"	Grünthal	1	43 797,1	79,2	6	640	1 298 151,7	403 000	1 295,67	35 348,3	584,61	RZ.ZH.	33
431	"	Herrnhut	1	54 926,8	240,2	11	381	1 448 757,8	506 250	2 388,72	52 541,2	685,56	ZH.RZ.	75
432	"	Kohren	1	28 523,9	538,6	156	424	1 251 824,5	302 250	1 283,58	31 375,5	592,23	LZ.LC.ZH.	101
433	"	Hartha	1	61 807,0	—	1	436	1 608 164,2	566 500	2 436,54	52 384,0	566,67	ZH.RZ.	44
434	"	Brandis	1	49 518,2	120,8	13	198	1 209 545,9	449 000	2 561,77	43 605,7	678,21	RZ.LC.	63
435	S. IIIb.	Albany	2	44 134,3	278,7	—	440	1 178 336,9	420 900	2 888,95	69 760,5	2 119,50	LC.	69
436	"	Baltimore	2	37 497,9	546,0	358	417	910 133,2	411 798	2 649,50	51 189,7	1 544,64	DC.	77
437	"	Buffalo	2	38 899,7	259,1	306	1 274	1 731 260,9	459 000	2 952,48	63 295,5	1 760,72	GG.RZ.LC.	83
438	"	Charleston	2	35 042,6	—	29	1 402	872 920,5	387 750	1 383,28	46 639,5	1 114,83	LC.	46
439	"	Cleveland	2	17 749,8	607,6	673	605	427 383,7	202 150	2 231,26	37 760,2	1 180,77	RE.LC.LZ.	112
440	"	Detroit	2	37 815,8	334,3	267	943	1 333 404,0	444 500	2 466,05	57 936,0	1 232,82	GG.LC.RZ.	61
441	"	St. Louis	2	35 794,9	320,7	883	386	877 539,2	420 550	2 751,24	46 511,3	1 818,57	DC.	84
442	"	Mobile	2	31 094,2	1 485,5	570	1 092	2 182 393,6	437 400	1 126,51	44 765,2	1 247,19	ZH.LZ.RE.	31
443	"	Louisville	2	40 009,7	451,9	482	422	964 568,4	470 198	2 419,29	49 035,1	1 352,85	DC.	57
444	"	New-Orleans	2	23 774,8	1 384,2	647	1 148	580 790,2	330 323	1 932,82	47 046,7	1 181,10	DC.	51
445	"	Ottawa	2	31 109,4	920,5	1 157	624	660 253,9	337 000	820,15	46 653,8	1 017,30	RE.	44
446	"	Pittsburg	2	31 224,3	1 672,5	478	948	2 023 958,0	428 150	1 078,30	37 450,4	869,55	ZH.LZ.RE.	34
447	S. V.	Rolandseck	2	33 253,2	—	9	539	3 053 452,6	597 750	1 387,37	43 824,1	1 658,52	DC.LC.RZ.	15
448	"	Loreley	2	21 588,4	166,6	23	430	1 999 757,0	341 000	995,05	40 789,4	837,33	RZ.ZH.LZ.	22

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No. der Locomotiven.	2. Kategorie der Locomotiven.	3. Namen der Locomotiven.	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	5. Im Betriebsjahre wurden geleistet: Locomotiven-Nutz- (Kilometer.)	6. Locomotiven-Leer- (Kilometer.)	7. Reserve- (Dienststunden.)	8. Rangir- (Dienststunden.)	9. Wagenachsen- (Kilometer.)	10. verbraucht für Locomotiven: Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) (Kilogrm.)	11. Reparaturkosten (Mark.)	12. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt (Kilometer.)	13. an Reparaturkosten beansprucht (Mark.)	14. Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt.)	haben in Reparatur gestanden (Tage.)
449	S. V.	Gaisberg	2	39 300,0	59,0	66	925	3 133 699,9	594 500	474,75	39 095,3	888,42	ZH.	2
450	"	Hirtstein	2	11 357,4	—	58	291	937 837,9	175 750	1 319,84	40 300,5	970,17	RZ.DC.	61
451	"	Arlberg	1	37 441,7	85,9	56	780	3 002 107,1	531 500	478,13	985,5	132,09	ZH.RE.	14
452	"	Brenner	1	31 978,0	—	129	668	2 308 601,3	386 500	1 088,26	2 463,7	157,05	RZ.	79
453	"	Donnersberg	1	30 477,3	212,2	33	427	2 705 150,9	497 700	551,34	2 033,3	103,98	ZH.RZ.LZ.	71
454	"	Eifel	1	35 667,2	148,5	179	792	2 922 778,6	582 500	1 027,91	1 648,5	88,08	RZ.GG.	28
455	"	Forstenberg	1	15 015,4	—	7	330	1 260 270,0	233 500	682,67	2 606,2	87,84	RZ.GG.	46
456	"	Grenzhorn	1	31 621,0	12,8	33	675	2 639 705,5	489 095	936,95	450,0	44,64	RZ.GG.	68
457	"	Hohe Salve	1	44 452,0	1 129,0	2	799	6 102 960,3	619 750	491,65	—	56,46	LZ.LC.	3
458	"	Hohe Göll	1	40 795,6	82,4	159	924	3 101 528,1	544 250	504,02	25,5	58,44	RZ.LC.LZ.	5
459	"	Karst	1	36 514,2	—	148	735	3 041 084,7	593 750	951,75	—	77,25	GG.RZ.	19
460	"	Martinswand	1	40 888,6	18,2	189	902	2 979 336,1	577 250	482,45	—	49,71	RZ.	—
*461	H. V.	Aetna	unter 1	30 476,2	96,2	10	560	2 652 956,0	420 050	517,30	—	—	RZ.GG.	4
*462	"	Dolomit	unter 1	30 667,3	113,5	103	502	2 706 028,5	420 500	423,35	—	—	ZH.RZ.LZ.	2
*463	"	Faulhorn	unter 1	28 335,9	149,3	72	389	2 472 068,7	394 550	422,73	—	—	ZH.RZ.LZ.	19
*464	"	Hochjoch	unter 1	26 577,2	209,4	28	478	2 348 410,9	375 500	436,70	—	—	ZH.RZ.LZ.	27
*465	"	Julier	unter 1	20 798,0	206,3	23	309	1 831 643,7	300 250	660,60	—	—	ZH.RZ.LZ.	68
*466	"	Leopoldsberg	unter 1	28 558,2	127,5	22	350	2 522 609,0	385 250	351,95	—	—	RZ.ZH.LZ.	—
*467	"	Matterhorn	unter 1	27 795,0	120,3	9	447	2 445 558,5	382 300	362,63	—	—	RZ.ZH.LZ.	—
*468	"	Ortler	unter 1	21 691,5	141,2	35	340	1 913 040,7	308 000	558,36	—	—	ZH.RZ.LZ.	34
*469	"	Finstermünz	unter 1	8 895,0	117,1	13	143	759 651,4	146 250	673,39	—	—	ZH.RZ.LZ.	166
*470	"	Niederwald	unter 1	26 830,5	179,4	116	405	2 447 083,1	383 750	343,38	—	—	ZH.RZ.LZ.	2
*471	"	Rheinstein	unter 1	20 875,1	225,3	88	362	1 918 293,3	278 750	460,15	—	—	ZH.RZ.LZ.	46
*472	"	Rosstrappe	unter 1	24 801,9	85,3	51	309	2 186 710,3	361 500	370,12	—	—	ZH.RZ.LZ.	—
*473	"	Waldspitz	unter 1	25 525,9	215,2	88	353	2 283 622,3	367 250	374,82	—	—	RZ.ZH.LZ.	2
*474	"	Vesuv	unter 1	25 169,5	156,2	41	432	2 249 635,0	353 750	434,52	—	—	RZ.ZH.LZ.	3
		Hierüber:												
† 16L.	K. I.	Greif T.	27	1 099,7	51,6	259	536	21 198,5	28 000	564,81	382 616,3	60 204,13	ZH.	14
† 23L.	H. I.	Hartmann T.	26	3 645,0	901,8	163	1 696	91 778,1	101 850	1 273,09	371 690,4	61 135,08	KD.GD.	59
† 24L.	"	Crocodil T.	26	2 665,5	78,0	7	3 112	143 684,5	107 500	1 256,34	362 087,2	53 487,09	RZ.	23
† 64L.	St. H.	Steiger T.	29	—	137,8	250	1 535	—	42 750	1 052,09	341 310,8	49 432,28	BD.DC.	82
† 65L.	"	Elbe T.	29	—	—	—	—	—	—	475,56	381 939,8	60 480,96	—	41
† 69L.	"	Chemnitz T.	29	7,9	69,8	13	3 473	474,0	144 500	736,73	426 090,0	51 713,55	AC.	67
†208L.	St. I.	Silesia	29	3 619,0	163,7	350	2 727	133 716,0	148 875	1 552,47	624 262,4	69 285,15	DC.WZ.	98
†210L.	"	Bischofswerda	29	167,8	81,4	50	422	4 172,3	26 750	258,35	695 489,3	76 362,00	BD.	22
†211L.	"	Löbau	29	—	—	394	2 397	—	93 875	1 532,62	637 703,3	73 029,60	BD.	141
†212L.	"	Schneekoppe	29	16 179,7	1 445,3	571	2 448	453 224,8	205 060	1 188,53	584 163,8	67 882,23	BD.DC.	60
†213L.	C. I.	Stettin T.	28	—	3,8	526	3 233	—	97 375	798,59	465 043,4	70 089,51	BD.	20
†218L.	H. I.	Königstein	25	1 029,6	241,3	—	242	21 428,7	25 000	503,85	582 950,4	58 157,01	GD.	70
†223L.	"	Bohemia	24	1 157,7	23,7	561	3 889	41 409,8	165 625	1 157,11	597 143,3	49 925,40	DC.	47
†224.	"	Juno	24	8 246,2	1 609,8	—	2 285	158 170,2	132 750	2 533,94	533 430,8	51 005,97	GD.PK.	102
		Hauptsumme pro 1875		11 678 876,1	548 077,2	194 790	511 416	691 463 182,7	158 960 766	962 629,70	—	—	—	34 016
		" " 1874		11 361 263,4	648 353,1	190 161	467 524	692 407 491,1	159 272 770	897 532,83	—	—	—	35 317
		Pro 1875 entfielen:												
		1. auf die Staatsbahnen mit den erpachteten Strecken		11 257 406,8	530 620,4	188 031	492 017	671 809 267,4	153 674 491	—	—	—	—	—
		2. auf die Gössnitz-Geraer Bahn		180 080,3	5 345,3	689	6 661	9 794 936,0	2 467 325	—	—	—	—	—
		3. auf die Hainichen-Rossweiner Bahn		61 002,1	587,7	797	1 317	1 514 516,8	504 200	—	—	—	—	—
		4. auf die Altenburg-Zeitzer Bahn		8 621,0	515,9	25	1 472	487 799,3	186 000	—	—	—	—	—
		5. auf die Greiz-Brunner Bahn		23,8	—	—	—	547,4	100	—	—	—	—	—
		6. auf die Zittau-Reichenberger Bahn		164 890,6	10 720,2	5 248	8 958	7 448 099,7	2 037 250	—	—	—	—	—
		7. auf d. Brückenbergschachtbahn b. Zwickau		6 851,5	287,7	—	991	408 016,1	91 400	—	—	—	—	—
		Ausserdem haben fremde Locomotiven geleistet resp. verbraucht		72 547,7	3 914,1	3 168	8 223	9 529 455,9	1 418 159	—	—	—	—	—
		Auf den Staatsbahnen wurden demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht		11 329 954,5	534 534,5	191 199	500 240	681 338 723,3	155 092 650	—	—	—	—	—

* Die Locomotiven No. 461 bis mit 474 kamen neu in den Dienst, und zwar Nr. 461 bis mit 465 im Monat März und 466 bis mit 474 im Monat April 1875.

† Von den unter † aufgeführten ausrangirten Locomotiven, welche wieder ersetzt und deshalb in den Bestandsnachweisungen nicht mit enthalten sind, wurde die Locomotive No. 210L. im Monat April verkauft und No. 218L. im Monat Juli zerschlagen.

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	5. Im Betriebsjahre wurden geleistet Locomotiven- Nutz- (Kilometer.)	6. Leer- (Kilometer.)	7. Reserve- (Dienststunden.)	8. Rangir- (Dienststunden.)	9. Wagenachsen- (Kilometer.)	10. verbraucht Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) für Locomotiven (Kilogrm.)	11. Reparaturkosten für Locomotiven (Mark.)	12. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung überhaupt zurückgelegt (Kilometer.)	13. an Reparaturkosten beansprucht (Mark.)	14. Bemerkungen. Die Locomotiven liefen vorzugsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden (Tage.)
		2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.												
		a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.												
—	B. III.	Zeitz	3	21 276,5	406,6	1	667	1 366 954,6	359 800	1 165,54	62 367,0	3 249,45	ZA.	101
—	„	Meuselwitz	3	28 310,0	183,7	5	996	1 789 649,5	425 700	811,67	64 893,8	3 387,81	ZA.	8
—	„	Wilhelm I.	3	26 059,2	664,9	266	978	1 691 935,1	395 300	845,67	66 685,5	2 830,62	ZA.	35
—	„	Herzog Ernst	3	19 779,7	673,4	61	704	1 246 144,2	311 950	1 319,55	53 436,1	2 381,04	ZA.	47
—	„	Rositz	unter 1	7 897,7	353,5	2	1 329	461 913,8	188 000	519,54	—	—	ZA.	19
		Hauptsumme pro 1875		103 323,1	2 282,1	335	4 674	6 556 597,2	1 680 750	4 661,97	—	—	—	210
		„ „ 1874		95 722,5	3 471,0	820	4 142	6 366 007,5	1 596 100	5 856,21	—	—	—	276
		Pro 1875 entfielen:												
		1. auf die Altenburg-Zeitzer Bahn		103 323,1	2 126,5	335	4 674	6 556 597,2	1 680 150	—	—	—	—	—
		2. auf die Staatsbahnen		—	155,6	—	—	—	600	—	—	—	—	—
		Ausserdem haben fremde Locomotiven geleistet resp. verbraucht		8 938,9	556,3	57	1 560	502 480,0	195 550	—	—	—	—	—
		Auf der Altenburg-Zeitzer Bahn wurden demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht		112 262,0	2 682,8	392	6 234	7 059 077,2	1 875 700	—	—	—	—	—
		b. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.												
—	Schich. VII	Zwenkau T.	1	20 229,0	1 142,6	624	770	1 028 843,8	221 700	842,55	6 486,8	753,69	GM.	50
—	„	Wiprecht v. Groitzsch T.	1	23 261,1	113,2	603	944	1 404 347,2	259 350	653,63	5 960,3	1 203,00	GM.	48
—	„	Lucka T.	1	20 583,0	264,8	515	817	1 242 597,7	223 750	666,32	7 164,7	567,60	GM.	55
—	„	Gaschwitz T.	1	21 298,2	331,8	712	853	1 273 361,9	238 200	638,47	10 439,2	565,98	GM.	55
		Hauptsumme pro 1875		85 372,2	1 852,4	2 454	3 384	4 949 150,6	943 000	2 800,97	—	—	—	208
		Hauptsumme pro 1874 auf 3,8 Monat		28 647,0	1 404,0	690	1 086	1 456 543,5	337 250	3 090,33	—	—	—	105
		Pro 1875 entfielen:												
		1. auf die Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn		85 054,3	1 812,0	2 422	3 296	4 934 469,9	933 450	—	—	—	—	—
		2. auf die Altenburg-Zeitzer Bahn		317,9	40,4	32	88	14 680,7	9 550	—	—	—	—	—
		Auf der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn wurden demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht		85 054,3	1 812,0	2 422	3 296	4 934 469,9	933 450	—	—	—	—	—
		c. Greiz-Brunner Eisenbahn.												
—	II. I.	Greiz T.	10	20 944,9	109,3	805	768	506 133,6	236 400	400,71	245 116,6	8 163,87	GN.	26
—	„	Brunn T.	10	32 356,5	215,6	1 289	1 172	767 040,8	328 250	521,76	228 743,2	7 737,48	GN.	24
		Hauptsumme pro 1875		53 301,4	324,9	2 094	1 940	1 273 174,4	564 650	922,47	—	—	—	50
		„ „ 1874		53 205,0	273,0	2 206	1 833	1 292 892,0	555 900	1 296,12	—	—	—	55
		Pro 1875 entfielen:												
		1. auf die Greiz-Brunner Bahn		52 843,0	324,9	2 094	1 940	1 261 272,8	561 650	—	—	—	—	—
		2. auf die Staatsbahnen		458,4	—	—	—	11 901,6	3 000	—	—	—	—	—
		Ausserdem haben fremde Locomotiven geleistet resp. verbraucht		23,8	—	—	—	547,4	100	—	—	—	—	—
		Auf der Greiz-Brunner Bahn wurden demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht		52 866,8	324,9	2 094	1 940	1 261 820,2	561 750	—	—	—	—	—
		d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.												
—	C. I.	Reichenberg	6	211,7	101,7	412	4 437	6 694,0	211 850	887,44	10 437,9	4 767,24	WZ.ZL.	21
—	II. III.	Richard Hartmann	18	14 829,7	392,4	228	602	420 139,4	153 400	5 765,70	434 577,1	41 367,03	ZL.ZR.	227
—	„	Saturn	16	35 038,1	22,6	1 174	560	7 928 899,4	687 984	597,04	412 877,1	38 067,36	BD.	30
—	„	Jupiter	16	5 267,1	1 325,2	110	1 821	244 253,4	136 750	5 056,67	384 650,8	33 308,13	SL.GD.	216
—	„	Mars	16	8 890,9	586,7	156	157	345 890,9	107 000	9 249,13	481 736,3	36 375,12	ZL.ZR.	295
—	„	Neptun	16	27 417,2	3 533,5	1 948	1 341	1 293 348,9	334 225	484,80	453 341,9	39 757,05	ZL.ZR.WZ.	5
		Hauptsumme pro 1875		91 654,7	5 962,1	4 028	8 918	10 239 226,0	1 631 209	22 040,78	—	—	—	794
		„ „ 1874		103 329,0	8 000,3	2 383	8 474	5 747 990,3	1 563 925	21 540,75	—	—	—	903
		Pro 1875 entfielen:												
		1. auf die Zittau-Reichenberger Bahn		19 565,4	2 203,6	860	695	721 671,7	216 650	—	—	—	—	—
		2. auf die Staatsbahnen		72 089,3	3 758,5	3 168	8 223	9 517 554,3	1 414 559	—	—	—	—	—
		Ausserdem haben fremde Locomotiven geleistet resp. verbraucht		164 890,6	10 720,2	5 248	8 958	7 448 099,7	2 037 250	—	—	—	—	—
		Auf der Zittau-Reichenberger Bahn wurden demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht		184 456,0	12 923,8	6 108	9 653	8 169 771,4	2 253 900	—	—	—	—	—

Abschnitt III. F.
Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

Durchschnittsleistung und **Durchschnittsverbrauch** der **Locomotiven** der Staats-Eisenbahnen pro Stück und volles Jahr.

Verwendung.	Kategorie.	Stückzahl: am Schlusse des Jahres.	Stückzahl: durchschnittlich (auf das volle Jahr reducirt).	Durchschnittsleistung pro Stück und volles Jahr. Nutz- Kilometer.	Leer- Kilometer.	Reserve- Dienststunden.	Rangir- Dienststunden.	Wagenachsenkilometer pro Nutzkilometer	Durchschnittsverbrauch pro Stück und volles Jahr. Heizmaterial in Kilogramm. pro Nutzkilometer incl. Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.	pro Nutzkilometer excl. Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.	pro Wagenachsenkilometer incl. Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.	pro Wagenachsenkilometer excl. Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.	Reparatur- Kosten in Mark.	Reparatur- Zeit in Tagen.
	a. nach den **Kategorien:**													
Eilzugs-Locomotiven.	H. VI.	32	32,0	43 800,7	242,0	167,5	375,6	23,99	8,751	8,204	0,365	0,346	2 140,99	76,7
	B. VI.	9	9,0	34 512,9	160,6	621,9	230,9	27,25	8,780	8,203	0,321	0,300	2 108,85	98,2
	H. VI[a].	3	3,0	32 082,9	431,3	870,0	127,0	25,88	8,737	8,100	0,338	0,313	2 980,26	105,7
	K. VIII.	8	8,0	36 224,2	421,1	720,4	400,8	24,52	11,071	10,248	0,451	0,418	2 038,42	70,0
Personenzugs-Locomotiven.	H. III[b].	66	66,0	30 918,2	2 084,5	426,4	1 133,8	69,37	12,895	10,720	0,185	0,155	1 495,12	44,1
	K. III[b].	21	21,0	39 236,6	673,1	274,6	692,7	40,24	10,556	9,621	0,262	0,239	1 394,13	40,0
	S. III[b].	22	22,0	33 469,4	689,5	427,4	769,1	36,13	11,825	10,561	0,327	0,292	2 001,82	57,9
Locomotiven für gemischte Züge.	H. III.	85	85,0	17 909,8	1 385,1	586,5	1 429,7	54,15	14,642	10,398	0,270	0,192	2 558,71	90,7
	W. III.	3	3,0	11 165,0	441,4	140,7	1 834,7	81,75	19,245	11,888	0,235	0,145	1 235,57	87,3
	B. III.	3	3,0	3 551,9	596,8	136,0	1 694,3	82,57	39,746	18,116	0,481	0,219	1 395,29	110,2
	B. III[a].	1	1,0	258,9	226,9	1 477,0	4 774,0	138,52	—	—	—	—	648,08	57,0
	W. III[a].	2	2,0	4 168,4	2 531,0	716,5	687,5	65,32	24,716	12,298	0,378	0,188	1 671,71	189,5
	H. III[a].	2	2,0	5 642,5	3 876,4	1 065,0	1 837,5	68,50	37,113	17,239	0,542	0,252	1 771,12	87,0
	H. VII.	8	8,0	17 845,9	5 256,8	1 008,4	850,9	138,21	21,150	16,913	0,153	0,122	1 788,82	67,1
	S. VII.	10	10,0	14 649,7	3 919,8	1 348,1	1 284,7	33,04	19,363	13,009	0,586	0,394	1 680,32	48,9
Lastzugs-Locomotiven.	H. V.	86	82,3	25 174,6	1 134,1	284,4	480,2	92,89	15,746	14,556	0,170	0,157	2 510,16	89,3
	S. V.	35	35,0	29 784,3	133,3	48,0	498,6	85,54	15,106	14,350	0,177	0,168	1 216,67	51,4
	H. V[a].	4	4,0	6 054,0	735,1	342,0	2 494,5	110,36	37,742	18,817	0,342	0,170	1 654,67	40,5
Diverse Locomotiven.	B. I.	4	4,0	6 849,7	1 416,4	429,3	353,5	29,05	11,853	7,756	0,408	0,267	1 001,18	62,3
	H. I.	8	8,0	3 275,0	745,8	420,6	2 520,9	26,49	44,393	8,692	1,676	0,328	1 308,01	49,3
	C. I.	1	1,0	100,0	338,1	525,0	2 785,0	25,83	—	—	—	—	2 889,01	85,0
	H. II.	9	9,0	14 966,0	191,0	300,8	1 881,7	25,08	12,282	6,578	0,490	0,262	2 081,71	81,0
	B. II.	3	3,0	2 210,0	148,2	186,3	1 373,7	39,98	32,115	4,121	0,803	0,103	1 254,52	50,3
	H. IV.	25	25,0	23 660,4	185,0	443,6	798,8	42,89	13,022	11,269	0,304	0,263	2 474,84	76,6
	H. VIII.	5	5,0	8 976,6	1 587,8	265,2	1 233,8	44,31	18,427	11,370	0,416	0,257	3 612,17	103,8
	H. T.	19	19,0	5 068,3	1 065,6	209,5	3 122,8	89,38	39,539	11,752	0,442	0,131	915,98	33,7
	b. nach der **Verwendung:**													
Eilzugslocomotiven		52	52,0	40 351,5	266,4	371,7	340,1	24,64	9,075	8,548	0,368	0,347	2 168,07	81,1
Personenzugslocomotiven		109	109,0	33 035,7	1 531,1	397,3	975,2	55,90	12,090	10,439	0,216	0,187	1 577,93	46,1
Locomotiven f. gemischte Züge		114	114,0	16 452,9	1 887,2	677,8	1 417,4	59,79	15,973	11,159	0,268	0,187	2 368,69	87,1
Lastzugslocomotiven		125	121,3	25 874,2	832,2	218,2	552,0	90,58	15,704	14,521	0,173	0,160	2 108,73	76,7
Diverse Locomotiven		74	74,0	12 536,7	627,6	341,5	1 768,9	44,31	17,050	10,411	0,385	0,235	1 853,95	63,3
Im Ganzen pro 1875		474	470,3	24 752,4	1 155,2	407,5	1 027,9	59,31	13,542	11,312	0,228	0,191	2 015,19	70,5
Zurückgestellte Locomotiven		14	12,8	2 954,5	375,6	245,6	2 187,1	28,27	34,902	1,601	1,234	0,057	1 162,82	66,1
Im Ganzen pro 1874		460	444,3	25 406,4	1 435,3	407,7	993,8	61,14	13,968	11,808	0,228	0,193	1 974,15	76,9
1875 gegen 1874		+ 14	+ 10,3	— 654,0	— 280,1	— 0,2	+ 34,1	— 1,83	— 0,426	— 0,496	—	—0,002	+ 41,04	— 6,4

Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

Locomotiven-Leistungen und Heizmaterialverbrauch auf den Betriebsstrecken.

Betriebsstrecken.	Leistungen. Locomotiven- Nutz- (Kilometer)	Leer- (Kilometer)	Reserve- (Dienststunden)	Rangir- (Dienststunden)	Wagenachsenkilometer nach Ladungsachsen im Ganzen.	pro Nutzkilometer.	Verbrauch. Heizmaterial in Kilogramm im Ganzen.	pro Nutzkilometer incl. (Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.)	pro Nutzkilometer excl.	pro Wagenachsenkilometer incl.	pro Wagenachsenkilometer excl.
Leipzig-Zwickau	1 444 384,4	26 467,6	10 537	67 217	100 633 792,7	69,67	17 624 140	12,202	10,029	0,175	0,144
Zwickau-Hof	1 783 224,7	31 907,3	12 940	38 889	88 716 146,4	49,75	21 184 475	11,880	10,761	0,239	0,216
Leipzig-Chemnitz m. Zweigb.	620 454,3	11 709,1	6 647	15 252	26 221 616,9	42,26	7 583 623	12,223	10,929	0,289	0,259
1) Riesa-Zwickau	1 320 784,3	24 258,4	9 548	69 411	70 670 628,1	53,51	18 620 571	14,098	11,071	0,263	0,218
2) Schwarzenberg-Zwickau incl. Niederschlema-Schneeberg	299 708,6	14 825,8	9 819	33 617	15 673 279,5	52,30	5 327 650	17,776	12,287	0,340	0,235
3) Reichenbach-Eger	1 231 927,6	34 482,6	24 707	25 330	51 870 099,8	42,10	14 559 275	11,819	10,513	0,281	0,250
Annaberg-Chemnitz	361 031,6	2 625,4	1 857	8 611	15 120 070,4	41,88	4 350 700	12,051	10,926	0,288	0,261
Weipert-Annaberg	64 908,3	1 858,1	753	4 189	3 037 882,2	46,80	1 131 375	17,430	14,380	0,372	0,307
Hainichen-Chemnitz	105 950,5	774,1	1 879	3 347	3 282 440,8	30,98	977 875	9,230	7,587	0,298	0,245
4) Dresden-Chemnitz	1 039 435,4	134 148,1	32 389	38 141	53 066 015,9	51,05	18 036 755	17,352	14,724	0,340	0,288
Bodenbach-Dresden	927 296,9	11 940,9	46 311	82 412	122 923 872,8	132,56	15 958 649	17,210	12,624	0,130	0,095
Görlitz-Dresden	1 361 994,2	202 675,1	17 933	79 316	96 904 783,9	71,15	20 092 162	14,752	11,286	0,207	0,160
5) Kamenz-Dresden	198 920,3	6 218,3	2 349	6 910	9 088 436,6	45,69	2 424 925	12,190	10,391	0,267	0,227
Zittau-Löbau	259 223,7	15 816,9	8 495	13 495	12 412 139,2	47,88	3 300 650	12,733	9,744	0,266	0,204
Warnsdorf-Zittau	66 547,5	2 771,5	1 364	4 005	2 867 036,2	43,08	782 400	11,757	8,698	0,273	0,202
Seifhennersdorf-Löbau	123 660,7	3 528,3	1 789	4 785	3 951 151,3	31,95	1 501 525	12,142	10,148	0,380	0,318
6) Ebersbach-Sohland	38 209,3	291,6	400	1 119	775 304,1	20,29	331 425	8,674	7,237	0,427	0,357
7) Pirna-Kamenz	82 292,2	8 235,4	1 482	4 194	4 124 026,5	50,11	1 304 475	15,852	12,949	0,316	0,258
Staatsbahnen	11 329 954,5	534 534,5	191 199	500 240	681 338 723,3	60,14	155 092 650	13,689	11,339	0,228	0,189
Gössnitz-Gera	180 080,3	5 345,3	689	6 661	9 794 936,0	54,39	2 467 325	13,701	11,934	0,252	0,219
Hainichen-Rosswein	61 002,1	587,7	797	1 317	1 514 516,8	24,83	504 200	8,265	7,107	0,333	0,286
Zeitz-Altenburg	112 262,0	2 682,8	392	6 234	7 059 077,2	62,88	1 875 700	16,708	14,184	0,266	0,226
Gaschwitz-Meuselwitz	85 054,3	1 812,0	2 422	3 296	4 934 469,9	58,02	933 450	10,975	8,801	0,189	0,152
Greiz-Neumark	52 866,8	324,9	2 094	1 940	1 261 820,2	23,87	561 750	10,624	8,443	0,445	0,354
Zittau-Reichenberg	184 456,0	12 923,8	6 108	9 653	8 169 771,4	44,29	2 253 900	12,219	9,172	0,276	0,207

Während in der vorstehenden Uebersicht den Wagenachsenkilometern die sog. Ladungsachsen zu Grunde gelegt sind, wird in der folgenden Darstellung noch ein Nachweis über die entsprechenden Resultate für die laufenden Achsen gegeben.

Betriebsstrecken.	Wagenachsenkilometer nach laufenden Achsen. im Ganzen.	pro Nutzkilometer.	Heizmaterial in Kilogramm pro Wagenachsenkilometer incl. (Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- u. Rangirdienst.)	excl.	Die Güterwagen-Achsenkilometer betrugen nach laufenden Achsen.	Ladungs-	Die laufenden Güterwagen-Achsenkilometer verhielten sich z. d. Ladungsachsenkilometern wie
Leipzig-Zwickau	64 501 996,9	44,66	0,273	0,225	54 632 533,9	90 764 328,8	1 : 1,661
Zwickau-Hof	61 127 079,0	34,28	0,347	0,314	50 950 737,1	78 539 804,5	1 : 1,541
Leipzig-Chemnitz m. Zweigb.	21 360 847,9	34,43	0,355	0,317	14 057 058,9	18 917 827,9	1 : 1,346
Riesa-Zwickau	52 827 887,5	40,00	0,352	0,292	41 472 922,6	59 315 663,2	1 : 1,430
Schwarzenberg - Zwickau incl. Niederschlema-Schneeberg	12 183 356,0	40,65	0,437	0,303	8 735 724,2	12 225 647,7	1 : 1,400
Reichenbach-Eger	36 446 258,9	29,58	0,400	0,355	28 425 382,3	43 849 223,2	1 : 1,543
Annaberg-Chemnitz	12 230 935,9	33,88	0,256	0,323	8 030 954,9	10 920 089,4	1 : 1,360
Weipert-Annaberg	2 175 148,8	33,51	0,520	0,429	1 628 703,2	2 491 436,6	1 : 1,530
Hainichen-Chemnitz	2 852 005,6	26,92	0,343	0,282	1 768 812,3	2 199 247,4	1 : 1,243
Dresden-Chemnitz	41 356 265,3	39,79	0,436	0,370	30 521 943,4	42 231 694,0	1 : 1,384
Bodenbach-Dresden	69 350 253,1	74,79	0,230	0,169	59 023 033,3	112 596 653,0	1 : 1,908
Görlitz-Dresden	64 817 576,7	47,59	0,310	0,239	52 753 496,8	84 840 704,0	1 : 1,608
Kamenz-Dresden	6 078 802,0	30,56	0,399	0,340	4 371 274,8	7 380 909,4	1 : 1,689
Zittau-Löbau	8 987 273,1	34,67	0,367	0,281	6 301 939,9	9 726 806,0	1 : 1,543
Warnsdorf-Zittau	2 183 320,3	32,81	0,358	0,265	1 333 287,1	2 017 003,0	1 : 1,513
Seifhennersdorf-Löbau	3 125 195,6	25,37	0,486	0,402	2 014 958,9	2 840 914,6	1 : 1,410
Ebersbach-Sohland	697 265,0	18,25	0,475	0,397	386 673,0	464 712,1	1 : 1,202
Pirna-Kamenz	2 561 368,9	31,13	0,509	0,416	2 076 812,1	3 639 469,7	1 : 1,752
Staatsbahnen	464 862 836,5	41,03	0,334	0,276	368 486 247,7	584 962 134,5	1 : 1,587
Gössnitz-Gera	7 263 237,0	40,33	0,310	0,266	5 804 292,9	8 335 991,0	1 : 1,436
Hainichen-Rosswein	1 471 478,3	24,13	0,343	0,295	825 166,7	868 205,2	1 : 1,052
Zeitz-Altenburg	4 428 650,3	39,45	0,424	0,360	3 743 400,7	6 373 827,6	1 : 1,703
Gaschwitz-Meuselwitz	3 144 353,1	36,97	0,297	0,258	2 458 007,7	4 248 124,5	1 : 1,728
Greiz-Neumark	1 054 953,1	19,95	0,532	0,423	716 802,7	923 669,8	1 : 1,289
Zittau-Reichenberg	5 898 249,1	31,98	0,382	0,287	4 359 360,0	6 630 882,3	1 : 1,521

1) Mit Einschluss der auf Strecke Chemnitz-Lugau geleisteten 43 311,5 Locomotiven-Nutzkilometer 722,7 Locomotiven-Leerkilometer und 4 537 988,3 Wagenachsenkilometer.
2) „ „ „ „ Zwickauer Kohlenbahn „ 47 237,4 „ „ 10 963,6 „ „ „ 4 179 775,5 „
3) „ „ „ „ Strecke Herlasgrün-Oelsnitz „ 258 128,4 „ „ 1 573,2 „ „ „ 5 384 011,6 „
4) „ „ „ „ Dresdner Kohlenbahn „ 63 918,4 „ „ 9 976,6 „ „ „ 3 320 894,5 „
5) Der Betrieb auf der Strecke Kamenz-Dresden umfasst den Zeitraum von 9,5 Monaten, bis zur Eröffnung von Pirna-Kamenz.
6) „ „ „ „ „ Ebersbach-Sohland „ „ „ „ 8,0 „
7) „ „ „ „ „ Pirna-Kamenz „ „ „ „ 2,5 „

Abschnitt IV.

Nachweisung

über die

PERSONEN- und GÜTERFREQUENZ,

sowie über die

GEPÄCK-, FAHRZEUGS- und THIERTRANSPORTE.

A. Uebersicht der Schluss-Resultate dieses Abschnittes mit den Durchschnittsergebnissen.
B I. Uebersicht des Personen- und Gepäckverkehres bei den Stationen und Haltestellen.
B II. Uebersicht über die Bedeutung der Stationen und Haltestellen
B III. Specieller Nachweis der directen Verkehre
B IV. Specieller Nachweis der Durchgangsverkehre
} bei der Personenfrequenz.
C. Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.
D I. Uebersicht des Güterverkehres bei den Stationen und Haltestellen.
D II. Uebersicht über die Bedeutung der Stationen und Haltestellen
D III. Specieller Nachweis der directen Verkehre
D IV. Specieller Nachweis der Durchgangsverkehre
} bei der Güterfrequenz.
E. Mittheilungen über den Kohlenverkehr.
F. Uebersicht des Wechselverkehres mit fremden Bahnen bei den Anschlussstationen.
G. Uebersicht des Depeschen-Verkehres.

1875.

Uebersichtstafel

zur Aufsuchung der Stationen und Haltestellen in den Uebersichten B[I]., C. und D[I].

	Ordnungsnummer in Tabelle B[I]. des Personen-Verkehres.	C. d. Fahrzeugs- u. Thiertransporte.	D[I]. des Güter-Verkehres.
Adorf	32	30	33
Altenburg	6.494	6.464	6.488
Altmittweida	61	—	61
Alt-u. Neugersdorf	178	149	172
Annaberg	106	95	104
Arnsdorf	160	132	154
Aue	46	44	47
Auerbach	27	26	27
Bärenstein	110	98	107
Bahrmühle	75	67	72
Bautzen	150	124	144
Berbersdorf	190	161	184
Bergen	29	—	29
Bischheim	163	135	157
Bischofswerda	147	121	141
Bodenbach	139	115	134
Böhlen	3	3	3
Böhrigen	191	162	185
Borna	89	80	86
Brambach	34	32	35
Braunsdorf	92	82	89
Breitenborn	82	74	79
Breitingen	5	5	5
Brunn	207	—	201
Buchholz	107	96	105
Burgstädt	79	71	76
Cainsdorf	38	36	39
Chemnitz	59	56	59
Chemnitz-Nicolaivorst.	58	55	—
Cossen	80	72	77
Cranzahl	108	97	106
Crimmitzschau	8	8	9
Demitz	148	122	142
Deuben	123	—	119
Döbeln	68	62	67
Dresden-Altstadt	126	109	122
Dresden-Neustadt	141	117	136
Dürrhennersdorf	183	154	177
Dürrröhrsdorf	159	131	153
Ebersbach	179	150	173
Edle Krone	120	—	116
Eger	37	35	38
St. Egidien	52	50	53
Eibau	177	148	171
Elster	33	31	34
Erdmannsdorf	96	86	93
Erlau	63	59	63
Fährbrücke	41	39	42
Falkenau	112	100	109
Falkenstein	28	27	28
Fischbach	145	120	140
Flöha	95	85	92
Frankenberg	93	83	90

	Ordnungsnummer in Tabelle B[I]. des Personen-Verkehres.	C. d. Fahrzeugs- u. Thiertransporte.	D[I]. des Güter-Verkehres.
Frankenstein	114	102	111
Franzensbad	36	34	37
Freiberg	116	103	112
Frohburg	88	79	85
Gaschwitz	2.499	2.469	2.493
Geithain	87	78	84
Gera	188	159	182
Gersdorf	156	128	150
Glauchau	51	49	52
Görlitz	157	129	151
Gössnitz	7.484	7.433	8.478
Greiz	205	174	199
Groitzsch	202	171	196
Grossbauchlitz	69	63	68
Grossröhrsdorf	161	133	155
Grossschönau	173	144	167
Grottau	210	178	204
Grüna	56	—	57
Grunau	192	—	186
Gutenfürst	20	—	21
Hainewalde	172	143	166
Hainichen	94.489	84.460	94.483
Hainsberg	122	107	118
Harthau	146	—	—
Hartmannsdorf	77	69	74
Heidenau	129	—	125
Hennersdorf	97	87	94
Herlasgrün	14	14	15
Herrnhut	167	139	161
Hof	21	20	22
Hohenstein	53	51	54
Jocketa	15	15	16
Kamenz	164	136	158
Kieritzsch	4	4	4
Kleinschirma	115	—	—
Klingenberg	119	105	115
Klotzsche	142	—	137
Königstein	134	113	130
Königswalde	109	—	—
Köttwitzsch	83	—	80
Kratzau	212	179	206
Krippen	135	114	131
Kubschütz	151	—	145
Langebrück	143	118	138
Langenleuba	85	76	82
Lauter	47	45	48
Leipzig	1	1	1
Lengenfeld	26	25	26
Leutersdorf	176	147	170
Limbach	78	70	75
Limmritz	67	—	66
Lobstädt	90	—	87
Löbau	153	126	147

	Ordnungsnummer in Tabelle B[I]. des Personen-Verkehres.	C. d. Fahrzeugs- u. Thiertransporte.	D[I]. des Güter-Verkehres.
Lohmen	158	130	152
Lottengrün	—	—	30
Lucka	203	172	197
Lugau	55	53	56
Machendorf	213	—	207
Meerane	50	48	51
Mehltheuer	17	17	18
Meuselwitz	496.204	466.473	490.498
Mitteloderwitz	169	—	163
Mittweida	62	58	62
Molsdorf	206	175	200
Mosel	49	47	50
Mügeln	128	111	124
Muldenhütten	117	—	113
Narsdorf	81	73	78
Netzschkau	13	13	14
Neucunnersdorf	165	137	159
Neumark	41.208	41.476	42.202
Neundorf	22	21	—
Neusalza-Spremberg	180	151	174
Niederbobritzsch	118	104	114
Niedergrund	137	—	133
Niederschlema	43	41	44
Niedersedlitz	127	110	123
Niederwiesa	91	81	88
Nöbdenitz	186	157	180
Oberau	—	—	101
Obergrund	138	—	—
Obercunnersdorf	166	138	160
Oberlichtenau	60	57	60
Oberoderwitz	168	140	162
Oberschlema	44	42	45
Obervogelgesang	131	—	127
Oederan	113	101	110
Oelsnitz	31	29	32
Ostrau	71	64	69
Paditz	—	—	—
Penig	86	77	83
Pirk	24	23	24
Pirna	130	112	126
Plauen b. Dresden	125	—	121
Plauen i. V.	16	16	17
Pommritz	152	125	146
Pötzscha	132	—	128
Potschappel	124	108	120
Pulsnitz	162	134	156
Radeberg	144	119	139
Rathen	133	—	129
Rehmsdorf	197	167	191
Reichenbach i. L.	155	127	149
Reichenbach i. V.	12	12	13
Reichenberg	214	180	208

	Ordnungsnummer in Tabelle B[I]. des Personen-Verkehres.	C. d. Fahrzeugs- u. Thiertransporte.	D[I]. des Güter-Verkehres.
Reuth	19	19	20
Riesa	74	66	71
Rochlitz	84	75	81
Ronneburg	187	158	181
Rositz	195	165	189
Rosswein	193	163	187
Rüssen	201	—	195
Scharfenstein	102	91	99
Scheibe	171	142	165
Schmölln	185	156	179
Schneeberg	45	43	46
Schöna	136	—	132
Schönberg	18	18	19
Schönfeld	105	94	103
Schwarzenberg	48	46	49
Schweikershain	64	—	—
Seerhausen	73	—	—
Seifhennersdorf	175	146	169
Seitschen	149	123	143
Siegmar	57	54	58
Sohland	182	153	176
Stauchitz	72	65	70
Stein	42	40	43
Steina	66	61	65
Taubenheim	181	152	175
Tetschen	140	116	135
Tharandt	121	106	117
Treuen	25	24	25
Untermarxgrün	30	28	31
Voitersreuth	35	33	36
Waldheim	65	60	64
Waldkirchen	99	88	96
Warnsdorf	174	145	168
Weipert	111	99	108
Weischlitz	23	22	23
Weisskirchen	211	—	205
Werdau	9	9	10
Wiesenbad	104	93	102
Wiesenburg	40	38	41
Wilischthal	101	90	98
Wilkau	39	37	40
Wittgensdorf	76	68	73
Witzschdorf	98	—	95
Wolkenstein	103	92	100
Wüstenbrand	54	52	55
Zeitz	198	168	192
Zittau	470.209	444.477	464.203
Zoblitz	154	—	148
Zschaitz	70	—	—
Zschopau	100	89	97
Zwenkau	200	170	194
Zwickau	10	10	11

Abschnitt IV.

A.

Uebersicht

DER

SCHLUSS-RESULTATE

DER

DIESEN ABSCHNITT BILDENDEN THEILE

MIT DEN

DURCHSCHNITTS-ERGEBNISSEN.

1. **Personen- und Gepäckverkehr.**
2. **Fahrzeugs- und Thierverkehr.**
3. **Güterverkehr.**
4. **Durchschnittsergebnisse:**
   a) aus dem Personenverkehre,
   b) „ „ Güterverkehre.
5. **Depeschenverkehr.**
6. **Allgemeine Mittheilungen.**

1875.

Abschnitt IV. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Es wurden befördert:								
1. im Personen- und Gepäckverkehre								
Personen in I. Wagenclasse	Anzahl	47 564	486	31	140	136	249	504
„ „ II. „	„	2 165 845	41 623	9 252	26 683	23 750	20 768	39 795
„ „ III. „	„	9 561 393	277 141	51 966	138 350	175 970	94 178	281 351
„ „ IV. „	„	1 177 012	—	24 392	33 683	—	—	—
„ zu ermässigten Fahrpreisen (Militärpersonen in gewöhnlichen Zügen)	„	297 572	6 997	959	3 907	2 266	1 361	2 128
Zusammen	Anzahl	13 249 386	326 247	86 600	202 763	202 122	116 556	323 778
Davon kamen:								
auf den Binnenverkehr	„	12 378 793	175 764	63 724	181 218	73 420	46 102	266 343
„ „ directen Verkehr abgegangene	„	399 370	74 827	11 103	10 700	63 947	35 218	28 352
„ „ directen Verkehr angekommene	„	394 638	74 202	10 041	10 288	64 587	35 025	28 300
„ „ Durchgangsverkehr	„	76 585	1 454	1 732	557	168	211	783
Extrazüge	„	34	2	1	—	—	—	—
Salon-, Gepäck- und Krankenwagen	„	17	—	—	—	—	—	—
Gepäcküberfracht	Kilogramm	11 849 945	315 850	40 330	104 805	103 920	108 725	410 295
Hunde	Stück	35 784	823	235	357	484	482	914
2. im Fahrzeugs- und Thierverkehre.								
Eisenbahnfahrzeuge	Stück	3 836	34	—	—	—	11	28
Equipagen und andere Fahrzeuge	„	2 079	47	24	46	9	29	24
Pferde	Stück	1 559	23	6	15	4	20	16
	Wagenladungen	919,5	47,0	2,0	10,0	—	—	11,0
Rind- und anderes Vieh	Kilogramm	559 670	71 920	8 600	13 920	60	380	350
	Stück	15 609	423	52	272	419	133	238
	Wagenladungen	19 481,0	381,0	72,5	328,0	64,5	177,0	330,0
3. im Güterverkehre.								
Eilgüter	Kilogramm	54 462 082	2 105 730	570 860	739 715	322 130	807 360	1 558 025
Normalgüter	„	288 095 580	9 781 750	2 527 585	5 623 920	1 090 740	3 394 695	10 138 710
Güter in ermässigter Fracht:								
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	2 389 155 780	56 861 315	10 243 795	38 751 635	11 621 040	14 486 520	93 360 055
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	5 317 811 939	201 495 100	12 064 700	513 404 500	175 422 500	46 187 100	121 579 670
Güter in vereinbarter Fracht	„	45 601 546	486 570	85 185	46 885	27 050	52 330	544 130
Zusammen	Kilogramm	8 095 126 927	270 730 465	25 492 125	558 566 655	188 483 460	64 928 005	227 180 590
Davon kamen:								
auf den Binnenverkehr	„	3 114 482 832	7 805 210	4 655 560	66 197 170	42 382 920	416 800	40 521 395
„ „ directen Verkehr abgegangene	„	1 136 843 245	22 129 225	2 889 120	433 048 260	134 247 560	10 132 720	33 567 025
„ „ directen Verkehr angekommene	„	1 993 633 440	122 236 860	7 527 550	22 858 505	11 482 740	54 378 485	126 434 580
„ „ Durchgangsverkehr	„	1 850 167 410	118 559 170	10 419 895	36 462 720	370 240	—	26 657 590

Anmerkung. Tariflängen vergl. Abschnitt I B. 4.

Die speciellen Nachweise über die Einnahmen der hier aufgeführten Transporte befinden sich in Abschnitt V. „Finanzielle Ergebnisse."

4. Durchschnittsergebnisse.

	Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
		Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
a) aus dem Personenverkehre.							
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge beförderte Personen	12 800	9 062	4 330	7 799	7 219	9 713	11 992
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf:							
I. Wagenclasse . . . Prozente	0,36	0,15	0,04	0,07	0,07	0,21	0,15
II. „ . . . „	16,35	12,76	10,68	13,16	11,75	17,82	12,35
III. „ (incl. Militär) . . . „	74,41	87,09	61,11	70,16	88,18	81,97	87,50
IV. „ . . . „	8,88	—	28,17	16,61	—	—	—
Von den beförderten Personen kamen:							
auf den Binnenverkehr . . . „	93,43	53,87	73,58	89,37	36,33	39,55	82,26
„ „ directen Verkehr . . . „	5,99	45,68	24,42	10,35	63,59	60,27	17,50
„ „ Durchgangsverkehr . . . „	0,58	0,45	2,00	0,28	0,08	0,18	0,24
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt:							
in I. Wagenclasse . . . Kilometer	4 195 859	14 717	533	2 983	1 810	2 988	13 004
„ II. „ . . . „	83 946 237	926 596	138 923	367 504	279 433	229 750	760 897
„ III. „ . . . „	235 518 687	4 712 361	759 481	1 796 692	1 939 144	917 296	4 532 380
„ IV. „ . . . „	17 508 429	—	322 343	393 905	—	—	—
Militärpersonen . . . „	11 944 734	162 396	16 062	70 119	28 690	15 291	37 660
Zusammen Personenkilometer	353 113 946	5 816 070	1 237 342	2 631 203	2 249 077	1 165 325	5 343 941
und zwar:							
im Binnenverkehre . . . „	307 584 851	2 252 930	808 396	2 282 438	654 762	320 034	4 059 428
„ directen Verkehre . . . „	37 074 400	3 512 977	393 873	341 246	1 589 653	842 759	1 262 643
„ Durchgangsverkehre . . . „	8 454 695	50 163	35 073	7 519	4 662	2 532	21 870
Durchschnittlich kamen:							
auf jedes Kilometer Tariflänge . . . „	341 139,9	161 557,5	61 867,1	101 200,1	80 324,2	97 110,4	197 923,7
„ „ Personenwagenachsenkilometer*) . . „	3,72	3,99	2,00	3,84	3,28	3,45	3,47
„ jede vorhandene Personenwagenachse . . „	130 779,7			119 600,1	124 948,7	116 532,5	190 855,0
„ jeden vorhandenen Platz . . . „	7 714,8			7 111,4	6 941,6	7 193,4	10 356,5
Durchschnittlich haben durchfahren:							
jede Person in I. Wagenclasse . . . Kilometer	88,22	30,28	17,19	21,31	13,31	12,00	25,80
„ „ „ II. „ . . . „	38,76	22,26	15,02	13,77	11,77	11,06	19,12
„ „ „ III. „ . . . „	24,63	17,00	14,61	12,00	11,02	9,74	16,11
„ „ „ IV. „ . . . „	14,88	—	13,22	11,69	—	—	—
„ Militärperson . . . „	40,14	23,21	16,75	17,95	12,66	11,24	17,70
„ Person überhaupt . . . „	26,65	17,83	14,20	12,98	11,13	10,00	16,50
und zwar:							
im Binnenverkehre . . . „	24,85	12,82	12,00	12,59	8,92	6,94	15,24
„ directen Verkehre . . . „	46,69	23,57	18,63	16,26	12,37	12,00	22,29
„ Durchgangsverkehre . . . „	110,40	36,00	20,00	13,00	28,00	12,00	27,00
Die von den Personen durchschnittlich zurückgelegte Kilometerzahl betrug Prozente der Tariflänge:							
für jede Person in I. Wagenclasse . . .	8,85	84,11	85,95	81,96	47,54	100,00	95,56
„ „ „ „ II. „ . . .	3,67	61,83	75,10	52,96	42,04	92,17	70,81
„ „ „ „ III. „ . . .	2,33	47,22	73,05	49,96	39,36	81,17	59,67
„ „ „ „ IV. „ . . .	1,41	—	66,10	44,96	—	—	—
„ „ Militärperson . . .	3,80	64,47	83,75	69,04	45,21	93,67	65,56
„ „ Person überhaupt . . .	2,52	49,53	71,45	49,92	39,75	83,33	61,11
und zwar:							
im Binnenverkehre . . .	2,35	35,01	63,45	48,42	31,86	57,83	56,44
„ directen Verkehre . . .	4,42	65,47	93,15	62,54	44,18	100,00	82,56
„ Durchgangsverkehre . . .	10,44	100,00	100,00	50,00	100,00	100,00	100,00

*) Ueber die den Berechnungen zu Grunde gelegte Zahl der Personenwagenachsenkilometer ist in Abschnitt III. unter A. 3 Auskunft gegeben.

Abschnitt IV. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Von den Personenkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Personenfrequenz):								
I. Wagenclasse	Kilometer	4 053,6	408,8	26,6	114,7	64,6	249,0	481,6
II. „	„	81 099,6	25 738,8	6 946,2	14 134,8	9 979,8	19 145,8	28 181,4
III. „ (excl. Militär)	„	227 532,3	130 898,9	37 974,1	69 103,5	69 255,1	76 441,3	167 865,9
IV. „	„	16 914.7	—	16 117,2	15 150,2	—	—	—
Nach der specifischen Personenfrequenz kamen auf:								
I. Wagenclasse	Prozent	1,23	0,26	0,04	0,12	0,08	0,26	0,24
II. „	„	24,61	16,39	11,38	14,35	12,59	19,98	14,34
III. „ (excl. Militär)	„	69,03	83,35	62,19	70,15	87,33	79,76	85,42
IV. „	„	5,13	—	26,39	15,38	—	—	—
Von der Personengeldeinnahme kamen auf:								
I. Wagenclasse	„	3,17	0,62	0,11	0,28	0,20	0,58	0,66
II. „	„	33,53	22,02	16,33	19,52	16,69	25,98	21,06
III. „	„	59,14	76,22	63,74	68,93	82,55	72,89	77,98
IV. „	„	2,88	—	19,20	10,10	—	—	—
Militärpersonen	„	1,28	1,12	0,62	1,17	0,56	0,55	0,30
Von der Personengeldeinnahme stammten excl. der Einnahme für aussergewöhnliche Militärtransporte:								
aus dem Binnenverkehre	„	81,13	37,02	62,69	84,93	29,88	28,00	69,78
„ „ directen Verkehre	„	14,63	61,79	34,07	14,74	69,93	71,77	29,56
„ „ Durchgangsverkehre	„	4,24	1,19	3,24	0,33	0,21	0,23	0,66
Von der Personengeldeinnahme kamen durchschnittlich:								
auf jede Person in I. Wagenclasse	Mark.	8,28	2,36	1,57	1,71	1,10	1,09	2,52
„ „ „ „ II. „	„	1,93	0,96	0,65	0,62	0,53	0,58	1,01
„ „ „ „ III. „	„	0,77	0,50	0,45	0,42	0,35	0,36	0,53
„ „ „ „ IV. „	„	0,30	—	0,29	0,25	—	—	—
„ „ Militärperson	„	0,53	0,29	0,24	0,25	0,19	0,19	0,27
„ „ Person überhaupt	„	0,94	0,56	0,43	0,42	0,37	0,40	0,59
und zwar:								
im Binnenverkehre	„	0,82	0,38	0,36	0,40	0,31	0,28	0,50
„ directen Verkehre	„	2,29	0,76	0,59	0,59	0,41	0,48	1,00
„ Durchgangsverkehre	„	6,89	1,49	0,69	0,50	0,93	0,51	1,61
Pro Kilometer wurden durchschnittlich eingenommen:								
für jede Person in I. Wagenclasse	Pfge.	9,39	7,79	7,95	8,01	8,25	9,10	9,76
„ „ „ „ II. „	„	4,97	4,33	4,32	4,50	4,50	5,28	5,30
„ „ „ „ III. „	„	3,12	2,95	3,08	3,25	3,21	3,70	3,30
„ „ „ „ IV. „	„	2,04	—	2,19	2,17	—	—	—
„ „ Militärperson	„	1,33	1,25	1,41	1,41	1,48	1,67	1,52
„ „ Person überhaupt	„	3,52	3,13	2,98	3,22	3,35	3,99	3,58
und zwar:								
im Binnenverkehre	„	3,28	2,99	2,86	3,15	3,44	4,07	3,29
„ directen Verkehre	„	4,91	3,21	3,19	3,66	3,32	3,96	4,48
„ Durchgangsverkehre	„	6,24	4,31	3,41	3,69	3,34	4,24	5,75

Abschnitt IV. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

	Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
		Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner-Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Von den Einnahmen für Transporte in Personenwagen kamen durchschnittlich:							
auf jede vorhandene Personenwagenachse . Mark.		4 614,06		3 853,09	4 188,88	4 655,28	6 841,99
auf jedes Personenwagenachsenkilometer excl. der Leistungen und Einnahmen für aussergewöhnliche Militärtransporte . . Pfg.	13,11	12,50	5,97	12,36	10,99	13,77	12,45
Von der Personengeldeinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Einnahme):							
I. Wagenclasse . . . . . Mark	380,47	31,85	2,12	9,19	5,24	22,67	47,02
II. „ . . . . . „	4 029,08	1 115,27	300,90	635,88	449,32	1 007,84	1 494,48
III. „ (excl. Militär) . . . . . „	7 105,19	3 858,62	1 174,54	2 245,62	2 222,90	2 827,51	5 532,69
IV. „ . . . . . „	345,83	—	353,72	328,82	—	—	—
Von der specifischen Einnahme kamen auf:							
I. Wagenclasse . . . . . Proz.	3,21	0,64	0,12	0,29	0,20	0,59	0,66
II. „ . . . . . „	33,97	22,38	16,43	19,75	16,78	26,12	21,13
III. „ (excl. Militär) . . . . . „	59,91	77,08	64,14	69,74	83,02	73,29	78,21
IV. „ . . . . . „	2,91	—	19,31	10,22	—	—	—
Von der Einnahme aus dem Gepäckverkehre kamen durchschnittlich:							
auf jedes beförderte Kilogramm bezahltes Reisegepäck überhaupt . . . . . Pfge.	2,07	1,28	1,07	1,27	0,85	2,28	0,97
und zwar:							
im Binnenverkehre. . . . . „	2,02	1,09	1,19	1,32	1,02	1,68	0,97
„ directen Verkehre . . . . . „	4,51	1,33	0,98	1,17	0,81	2,28	0,97
„ Durchgangsverkehre . . . . . „	6,74	1,60	1,00	0,80	1,40	2,19	1,11
b) aus dem Güterverkehre.							
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge beförderte Güterkilogramm	7 606 415	7 520 291	1 274 606	12 989 922	6 731 552	5 410 667	8 414 096
Von der Gesammtzahl der Güterkilogramm kamen:							
auf Eilgüter . . . . . Proz.	0,67	0,79	2,24	0,13	0,17	1,24	0,69
„ Normalfrachtgüter . . . . . „	3,56	3,61	9,92	1,01	0,58	5,23	4,46
„ Güter in ermässigter Fracht:							
nach den Stückgutfrachtsätzen . . . „	29,52	21,00	40,18	6,94	6,17	22,31	41,09
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen „	65,69	74,43	47,33	91,81	93,07	71,14	53,52
„ Güter in vereinbarter Fracht . . . . „	0,56	0,18	0,33	0,01	0,01	0,08	0,24
Von den beförderten Güterkilogrammen kamen:							
auf den Binnenverkehr . . . . . „	38,47	2,88	18,26	11,85	22,48	0,64	17,84
„ „ directen Verkehr . . . . . „	38,67	53,33	40,86	81,62	77,32	99,36	70,43
„ „ Durchgangsverkehr . . . . . „	22,86	43,79	40,88	6,53	0,20	—	11,73
Sämmtliche Güter-Kilogramm haben zurückgelegt:							
Eilgüter . . . . . Kilomtr.	4 690 650 155	60 387 180	10 345 110	17 402 680	5 038 910	9 642 130	38 187 495
Normalfrachtgüter . . . . . „	29 578 448 375	308 627 230	46 258 840	135 880 720	16 879 890	40 626 920	250 015 850
Güter in ermässigter Fracht:							
nach den Stückgutfrachtsätzen . . . „	208 706 826 817	1 618 754 595	185 089 480	899 058 180	163 703 810	171 125 040	2 360 070 595
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen „	345 372 315 264	6 459 209 750	193 210 250	6 378 255 500	4 458 573 700	537 827 200	3 070 179 190
„ in vereinbarter Fracht . . . . . „	1 163 665 495	11 345 950	1 569 700	1 212 230	400 800	627 960	14 671 510
Zusammen Kilogrammkilometer*)	589 511 906 106	8 458 324 705	436 473 380	7 431 809 310	4 644 597 110	759 849 250	5 733 124 640
und zwar:							
im Binnenverkehre. . . . . „	174 248 691 980	122 129 490	59 881 210	959 231 210	933 559 260	4 401 140	848 271 775
„ directen Verkehre . . . . . „	250 376 196 366	4 186 624 265	168 194 270	5 438 632 180	3 700 671 130	755 448 110	4 165 097 935
„ Durchgangsverkehre . . . . „	164 887 017 760	4 149 570 950	208 397 900	1 033 945 920	10 366 720	—	719 754 930
*) Ausserdem das Gesammtreisegepäck (Uebersicht B.) „	1 700 544 399	22 153 919	1 947 441	5 876 441	3 490 031	4 232 054	15 496 937
„ „ Vieh nach Gewicht (Uebersicht C.) „	32 543 260	1 748 260	170 680	341 980	1 500	2 050	8 750

Abschnitt IV. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

	Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
		Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Von den Güterkilogrammkilometern kamen durchschnittlich:							
auf jedes Kilometer Tariflänge . . . Kilogrammkilomtr.	553 922 392	234 953 464	21 823 669	172 832 775	165 878 468	63 320 771	212 337 950
„ „ Güter- u. Gepäckwagenachsenkilometer*) „	1 034,42	1 050,86	586,40	1 173,52	1 134,69	830,99	886,69
„ jede vorhandene Güter- und Gepäckwagenachse (Ladungsachse*) . . . . . „	13 777 279			5 686 566	4 469 316	95 510 419	17 420 092
„ je 5000 Kilogramm Ladungsfähigkeit der Güter- und Gepäckwagen*) . . . . „	27 593 323			11 492 626	8 938 632	191 020 839	34 840 184
Durchschnittlich haben durchfahren:							
jedes Kilogramm Eilgut . . . . . Kilomtr.	86,12	28,68	18,12	23,52	15,04	11,94	24,51
„ „ Normalgut . . . . . „	102,67	31,55	18,30	24,16	15,46	11,97	24,66
„ „ Gut in ermässigter Fracht:							
„ „ nach den Stückgutfrachtsätzen . . „	87,30	28,47	18,07	23,20	14,09	11,81	25,28
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen „	64,95	32,06	16,01	12,42	25,42	11,64	25,25
„ „ Gut in vereinbarter Fracht . . . „	25,52	23,32	18,43	25,86	14,82	12,00	26,96
„ „ Gut überhaupt . . . . . „	72,82	31,24	17,12	13,30	24,64	11,70	25,24
und zwar:							
im Binnenverkehre . . . . . „	55,95	15,65	12,86	14,49	22,02	10,56	20,93
„ directen Verkehre . . . . . „	79,98	29,00	16,15	11,93	25,39	11,71	26,02
„ Durchgangsverkehre . . . . . „	89,12	36,00	20,00	28,36	28,00	—	27,99
Die von den Gütern durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl betrug Prozente der Tariflänge:							
für jedes Kilogramm Eilgut	7,92	79,67	90,60	54,72	55,86	99,50	90,78
„ „ „ Normalgut	9,45	87,64	91,50	56,19	55,29	99,75	91,32
„ „ „ Gut in ermässigter Fracht:							
nach den Stückgutfrachtsätzen . .	8,04	79,08	90,35	53,95	50,22	98,42	93,63
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	5,98	89,06	80,05	28,88	90,79	97,00	93,52
„ „ „ Gut in vereinbarter Fracht	2,35	64,78	92,15	60,14	52,93	100,00	99,85
„ „ „ „ überhaupt	6,70	86,78	85,60	30,93	88,00	97,50	93,48
und zwar:							
im Binnenverkehre	5,15	43,47	64,30	33,70	78,68	88,00	77,52
„ directen Verkehre	7,36	80,56	80,75	27,74	90,68	97,58	96,41
„ Durchgangsverkehre	8,20	100,00	100,00	65,95	100,00	—	100,00
Von den Güterkilogrammkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Güterfrequenz):							
von den Eilgütern . . . . . Kilomtr.	4 407 470	1 677 422	517 256	404 713	179 961	803 511	1 414 352
„ „ Normalfrachtgütern . . . . . „	27 792 763	8 572 979	2 312 942	3 160 017	602 853	3 385 577	9 259 846
„ „ Gütern in ermässigter Fracht:							
nach den Stückgutfrachtsätzen . . . . „	196 106 955	44 965 405	9 254 474	20 908 330	5 846 565	14 260 420	87 410 022
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . „	324 521 790	179 422 493	9 660 513	148 331 523	159 234 775	44 818 933	113 710 340
„ „ Gütern in vereinbarter Fracht . . . . . „	1 093 414	315 165	78 485	28 191	14 314	52 330	543 389
Von der specifischen Güterfrequenz kamen auf:							
Eilgüter . . . . . Proz.	0,79	0,71	2,37	0,23	0,11	1,27	0,67
Normalfrachtgüter . . . . . „	5,02	3,65	10,60	1,83	0,36	5,35	4,36
Güter in ermässigter Fracht:							
nach den Stückgutfrachtsätzen . . . . „	35,40	19,14	42,40	12,10	3,52	22,52	41,16
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . „	58,59	76,37	44,27	85,82	96,00	70,78	53,55
„ „ vereinbarter Fracht . . . . . „	0,20	0,13	0,36	0,02	0,01	0,08	0,26

*) Hier sind auch die von dem Gesammtreisegepäck und dem nach Gewicht transportirten Vieh zurückgelegten Kilogrammkilometer (cf. unter 4 b dieses Abschnittes) mit berücksichtigt worden.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
Von der Güterfrachteinnahme kamen excl. der Einnahmen für Post-, Baumaterialien- und aussergewöhnliche Militärtransporte auf:								
Eilgut	Proz.	3,89	2,91	8,17	0,92	0,74	5,46	2,88
Normalfrachtgut	„	12,00	9,03	18,01	3,76	1,29	11,34	9,96
Gut in ermässigter Fracht:								
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	43,52	26,09	44,99	13,35	7,19	32,38	50,56
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	40,15	61,54	28,39	81,88	90,84	50,66	36,38
„ „ vereinbarter Fracht	„	0,44	0,43	0,44	0,09	0,03	0,13	0,22
und zwar:								
auf den Binnenverkehr	„	35,19	2,21	17,55	15,86	23,44	0,77	22,66
„ „ directen Verkehr	„	42,99	53,36	39,09	76,87	76,24	99,23	66,28
„ „ Durchgangsverkehr	„	21,82	44,43	43,36	7,47	0,32	—	11,06
Von der Güterfrachteinnahme kamen durchschnittlich auf jedes beförderte Kilogramm:								
Eilgut	Pfg.	2,39	0,92	0,72	0,78	0,58	0,72	0,71
Normalfrachtgut	„	1,39	0,55	0,36	0,42	0,29	0,35	0,38
Gut in ermässigter Fracht:								
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	0,61	0,27	0,22	0,22	0,15	0,24	0,21
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	0,25	0,18	0,12	0,10	0,13	0,12	0,11
„ „ vereinbarter Fracht	„	0,26	0,39	0,26	0,36	0,24	0,24	0,15
„ überhaupt	„	0,41	0,22	0,20	0,11	0,13	0,16	0,17
und zwar:								
im Binnenverkehre	„	0,38	0,17	0,19	0,15	0,14	0,20	0,21
„ directen Verkehre	„	0,46	0,22	0,19	0,11	0,13	0,16	0,16
„ Durchgangsverkehre	„	0,39	0,22	0,21	0,13	0,22	—	0,16
Pro Kilometer								
wurden durchschnittlich eingenommen:								
für jedes Kilogramm Eilgut	„	0,02772	0,02863	0,03954	0,03329	0,03678	0,06002	0,02893
„ „ „ Normalgut	„	0,01357	0,01738	0,01949	0,01754	0,01904	0,02945	0,01527
„ „ „ Gut in ermässigter Fracht:								
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	0,00699	0,00558	0,01217	0,00940	0,01079	0,01996	0,00821
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	0,00389	0,00566	0,00736	0,00813	0,00507	0,00994	0,00454
„ „ Kilogramm Gut in vereinbarter Fracht	„	0,01008	0,01869	0,01416	0,01584	0,01627	0,01986	0,00565
„ „ „ „ überhaupt	„	0,00567	0,00702	0,01147	0,00851	0,00536	0,01388	0,00669
und zwar:								
im Binnenverkehre	„	0,00670	0,01077	0,01467	0,01033	0,00625	0,01853	0,01024
„ directen Verkehre	„	0,00574	0,00757	0,01164	0,00895	0,00513	0,01386	0,00610
„ Durchgangsverkehre	„	0,00442	0,00626	0,01042	0,00457	0,00775	—	0,00589
Von der Güterfrachteinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Frachteinnahme):								
von den Eilgütern	Mark	1 221,79	480,31	204,51	134,72	66,20	482,23	409,21
„ „ Normalfrachtgütern	„	3 772,39	1 490,29	450,86	554,24	114,80	997,01	1 414,03
„ „ Gütern in ermässigter Fracht:								
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	13 685,09	4 305,57	1 126,26	1 964,81	631,11	2 846,57	7 180,46
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	12 624,15	10 156,81	710,79	12 053,30	8 079,53	4 453,99	5 165,61
„ „ Gütern in vereinbarter Fracht	„	138,32	71,10	11,11	13,04	2,57	11,51	31,72
Von den Einnahmen für Transporte in Gepäck- und Güterwagen kamen durchschnittlich auf jede vorhandene Gepäck- und Güterwagenachse	„		813,78		488,31	241,19	13 751,87	1 193,76
auf jedes Gepäck- und Güterwagenachsenkilometer excl. der Leistungen und Einnahmen für Post-, Baumaterialien- und aussergewöhnliche Militärtransporte	Pfg.	6,62	7,42	6,86	10,06	6,12	11,96	6,04

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
			Gössnitz-Geraer-Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer-Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
5. Depeschen-Verkehr.								
Für Privatcorrespondenz eingerichtete Telegraphenstationen	Anzahl	104	4	1	3	3	1	—
Gebührenfrei beförderte Staatsdepeschen:								
abgegangene	„	2 470	33	3	19	9	5	—
angekommene	„	2 995	43	4	17	20	4	—
Privatdepeschen:								
abgegangene	„	148 539	2 089	406	1 945	1 033	379	—
angekommene	„	141 541	2 445	290	3 043	916	1 068	—
Ueberhaupt erhobene Telegraphengebühren	Mark	131 751,72	1 334,80	418,90	756,18	1 046,67	215,77	—
Einnahmeantheil der Bahnverwaltung	„	70 042,44	664,29	178,87	540,91	611,26	25,27	—
Durchschnittlich kamen:								
von der Gesammteinnahme								
auf jedes Kilometer Baulänge	„	126,53	38,62	21,22	29,57	37,70	17,76	—
„ jede aufgegebene Privatdepesche	„	0,89	0,64	1,03	0,39	1,01	0,57	—
von dem Einnahmeantheile								
auf jedes Kilometer Baulänge	„	67,17	19,22	9,07	21,11	22,02	2,98	—
„ jede aufgegebene Privatdepesche	„	0,47	0,32	0,44	0,28	0,59	0,07	—

6. Allgemeine Mittheilungen.

a)

Ueber Einrichtung und Zusammenhang der Tabellen dieses Abschnittes.

Die Tabelle B^I. giebt für den Personenverkehr,
die Tabelle C. für die Fahrzeugs- und Thiertransporte,
die Tabelle D^I. für den Güterverkehr

Nachweis über den Umfang des Gesammtverkehres bei jeder einzelnen Station und Haltestelle. Die dort eingetragenen Zahlen umfassen alle bei den betreffenden Stationen und Haltestellen, sowol im Binnen- als directen Verkehre abgegangenen und angekommenen Personen und Güter etc. mit den entsprechenden Transporteinnahmen Zur leichteren Unterscheidung sind die den ankommenden Verkehr bezeichnenden Zahlen denjenigen des abgehenden Verkehres blaufarbig unmittelbar gegenübergestellt.

Am Schlusse dieser Uebersichten ist die Gesammtfrequenz dargestellt, wie sich dieselbe aus den Transporten des Binnen-, directen- und Durchgangsverkehres zusammensetzt. Von der Hauptsumme sind die gewährten Restitutionen und zwar bei den entsprechenden Einnahmen der einzelnen Transportgattungen gekürzt worden, um die verbleibende Einnahme als reines Cassenergebniss nach Abschnitt V. dieses Berichtes „Finanzielle Ergebnisse“ gleichlautend zu übertragen.

Die in den früheren Berichten bis zum Jahre 1870 theils in den Personen-, theils in den Güterverkehrsübersichten mit aufgenommenen Fahrzeugs- und Thiertransporte finden vom Jahre 1871 an ihre besondere Darstellung in der obengenannten Tabelle C.

Die Tabelle B^II. dient für den Personen-,
die Tabelle D^II. für den Güterverkehr

als Gradationstabelle zur Vergleichung der entsprechenden Transport- und Einnahmesummen aller Stationen und Haltestellen untereinander. Hier sind sämmtliche bei jeder Station im Binnen- und directen Verkehre abgegangenen und angekommenen Transporte, wie solche aus den weiter oben genannten Tabellen $B^{I.}$ und $D^{I.}$ hervorgehen, vereinigt ausgedrückt und nach ihrer Höhe geordnet dargestellt.

Unter den Zahlenwerthen, welche die Bedeutung der Stationen und Haltestellen hinsichtlich der Frequenzeinnahme charakterisiren sollen, sind dagegen nur die Einnahmen aus dem Binnen- und directen Abgangsverkehre mit den Einnahmen aus dem directen Ankunftsverkehre verbunden zu verstehen.

Die Tabellen $B^{III.}$ und $D^{III.}$

geben je für den Personen- und Güterverkehr Auskunft, in welchem Umfange die wechselweise Frequenz der eigenen Bahn mit fremden Bahnen auf directem Wege stattgefunden hat.

Diese Tabellen erläutern die am Schlusse der Stationsfrequenz jeder Bahn (Tab. $B^{I.}$ und $D^{I.}$) aufgeführten Hauptsummen der directen Verkehre in der vorstehend angedeuteten Weise. Die Darstellung beginnt mit den Verkehren von und nach Osten, diesen folgen die directen Verkehre in den Richtungen nach Norden, Westen und Süden. Die directen Güterverkehre (Tab. $D^{III.}$) sind vom Jahre 1873 an, nach Massgabe der Abrechnungen getrennt aufgeführt, und in der letzten Spalte dieser Tabelle ist die Ordnungsnummer des Durchgangsverkehres (aus Tabelle $D^{IV.}$) angegeben, welcher dem betreffenden Verkehre angehört. Der bei den Haltestellen verzeichnete directe Verkehr betrifft den gegenseitigen Verkehr mit den unter K. Sächs. Staatsverwaltung stehenden Bahnen.

Der Verkehr der Sächsischen Staats- mit den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen ist allseitig unter dem directen Verkehre enthalten.

Die Tabellen $B^{IV.}$ und $D^{IV.}$

enthalten den von fremden nach fremden Bahnen vermittelten Durchgangsverkehr, die erstere für den Personen-, die letztere für den Güterverkehr und erläutern ebenfalls die am Fusse der Stationsfrequenz jeder Bahn (Tab. $B^{I.}$ und $D^{I.}$) aufgeführte Hauptsumme des Durchgangsverkehres. Die über die eigene Bahn im Vermittelungsverkehre hinweggeführten Transporte sind bei keiner der Anschlussstationen mit aufgenommen, um den Ueberblick über die Bedeutung dieser Stationen, hinsichtlich ihres eigenen Verkehres, nicht zu erschweren.

Die directen Verkehre der im Berichte der Staatsbahnen zugleich aufgenommenen mitverwalteten Privatbahnen, welche einen Durchgangsverkehr über irgend eine unter Sächsischer Staatsverwaltung stehende Bahn veranlasst haben, sind in der Tabelle über die Durchgangsverkehre nicht speciell, sondern nur nach den eingeschlagenen Richtungen getrennt aufgeführt. Dagegen ist aber auf die Folgenummern derjenigen directen Verkehre (Tab. $B^{III.}$ und $D^{III.}$) der correspondirenden Bahn verwiesen, welche zusammen den entsprechenden Durchgangsverkehr ergaben.

Die von fremden nach fremden Bahnen vermittelten Durchgangsverkehre, welche ihren Ursprung und ihr Endziel ausserhalb des Bereiches der Sächs. Staats- und den unter Sächs. Staatsverwaltung stehenden Bahnen haben, sind speciell verzeichnet.

In der Tabelle F

sind alle Transporte, welche über die Grenzen der eigenen Bahn geleitet wurden — dies sind die sämmtlichen directen und Durchgangsverkehre — nach den eingeschlagenen Richtungen aufgeführt. Aus dieser Tabelle geht hervor, in welcher Menge die Transporte sich auf den Bahngrenzen begegneten, wie viel davon dem Verkehre des eigenen Bahnbereiches angehörte und welcher Theil auf den Durchgangsverkehr in allen seinen Verzweigungen fiel.

b.

Die Zu- (+) und Abnahme (—) gegen das Vorjahr betrug

im Personenverkehre:

	in der		
	Personenzahl.	Personengeld-Einnahme.	Personen-Kilometerzahl.
	%	%	%
bei den Staatsbahnen	+ 10,12	+ 4,55	+ 5,28
„ der Gössnitz-Geraer Bahn .	— 0,44	— 4,00	— 3,05
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn .	+ 6,70	+ 4,06	+ 3,43
„ „ Greiz-Brunner Bahn . .	— 3,69	— 8,20	— 4,14
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	+ 6,87	— 2,13	+ 2,66

Abschnitt IV. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

im Güterverkehre:

	in der Kilogrammzahl. %	Frachteinnahme. %	Kilogramm-Kilometerzahl. %
bei den Staatsbahnen	+ 4,13	+ 7,04	+ 0,29
„ der Gössnitz-Geraer Bahn .	+ 5,79	+ 11,11	+ 4,77
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn .	+ 13,44	— 4,79	— 7,20
„ „ Greiz-Brunner Bahn . .	+ 2,62	+ 3,86	+ 2,28
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	— 23,13	— 16,77	— 24,74

Vergleichung der wichtigsten Frequenzresultate vom Jahre 1875 mit den gleichen Ergebnissen des Jahres 1874.

Beim Personenverkehre.

Anzahl der beförderten Personen:

	1874.	1875.	Zunahme 1875 in Prozenten.	Abnahme 1875 in Prozenten.
bei den Staatsbahnen	12 032 251	13 249 386	10,12	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn .	327 679	326 247	—	0,44
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn .	190 024	202 763	6,70	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn . .	121 021	116 556	—	3,69
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	302 968	323 778	6,87	—

Zurückgelegte Personenkilometer:

	1874.	1875.	Zunahme 1875 in Prozenten.	Abnahme 1875 in Prozenten.
auf den Staatsbahnen	335 397 570	353 113 946	5,28	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn .	5 998 923	5 816 070	—	3,05
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn .	2 543 855	2 631 203	3,43	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn . .	1 215 613	1 165 325	—	4,14
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	5 205 632	5 343 941	2,66	—

Die Zu- bez. Abnahme der absoluten Personenzahl verhielt sich zur Zu- bez. Abnahme der zurückgelegten Entfernungen

		Frequenz-Zunahme.	Frequenz-Abnahme.
bei den Staatsbahnen	=	1 : 0,52	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn .	=	—	1 : 6,93
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn .	=	1 : 0,51	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn . .	=	—	1 : 1,12
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	=	1 : 0,39	—

Von jeder Person durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl:

			im Verhältnisse zur Bahnlänge Prozente.	
	1874.	1875.	1874.	1875.
auf den Staatsbahnen	27,87	26,65	2,73	2,52
„ der Gössnitz-Geraer Bahn .	18,31	17,83	52,31	49,53
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn .	13,39	12,98	51,50	49,92
„ „ Greiz-Brunner Bahn . .	10,04	10,00	83,67	83,33
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	17,18	16,50	63,63	61,11

Benutzung der Wagenclassen nach der specifischen Personenfrequenz in Prozenten:

	bei den Staatsbahnen		bei der Gössnitz-Geraer Bahn		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn		bei der Greiz-Brunner Bahn		bei der Zittau-Reichenberger Bahn	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
I. Wagenclasse	1,28	1,23	0,28	0,26	0,18	0,12	0,26	0,28	0,06	0,21
II. „	26,28	24,61	17,04	16,30	14,56	14,35	21,13	19,98	16,60	14,54
III. „	71,51	69,03	82,68	83,35	65,53	70,15	78,61	79,76	82,74	85,42
IV. „	0,93	5,13	—	—	19,73	15,38	—	—	—	—

Bei den Staatsbahnen ist die Frequenz in der IV. Wagenclasse zur vollen Wirkung gekommen, (das betreffende Resultat vom vorigen Jahre umfasste nur 2 Betriebsmonate); es hat durch alle Classen hindurch eine Verschiebung der Frequenz nach der IV. Wagenclasse zu stattgefunden. Bei der Gössnitz-Geraer, Greiz-Brunner und Zittau-Reichenberger Bahn fiel die Zunahme hauptsächlich auf die III. Classe, wobei die übrigen Classen relativ abnahmen. Auch bei der Altenburg-Zeitzer Bahn hob sich hauptsächlich die III. Wagenclasse, fast um so viel, als die IV. Wagenclasse abgenommen hat.

Durchschnittliche Einnahme pro Person und Kilometer in Pfennigen:

	bei den Staatsbahnen.		bei der Gössnitz-Geraer Bahn.		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn.		bei der Greiz-Brunner Bahn.		bei der Zittau-Reichenberger Bahn.	
	1874.	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**
für jede Person in I. Wagenclasse	9,25	9,29	7,67	7,79	7,83	8,94	9,43	9,10	11,73	9,76
„ „ „ „ II. „	4,82	4,97	4,32	4,33	4,38	4,50	5,42	5,26	5,72	5,30
„ „ „ „ III. „	3,09	3,12	2,96	2,95	3,28	3,25	3,87	3,79	3,35	3,30
„ „ „ „ IV. „	1,97	2,94	—	—	2,19	2,17	—	—	—	—
„ „ Militärperson	1,34	1,33	1,28	1,25	1,50	1,41	1,67	1,67	1,54	1,52
„ „ Person überhaupt . . .	3,55	3,52	3,16	3,13	3,20	3,22	4,17	3,99	3,78	3,58

Die durchschnittliche Einnahme pro Person und Kilometer ist, ausgenommen bei der Altenburg-Zeitzer Bahn, allseitig gefallen, und zwar bei den Staatsbahnen um 0,03 Pf., bei der Gössnitz-Geraer Bahn um 0,03 Pf., bei der Greiz-Brunner Bahn um 0,18 Pf. und bei der Zittau-Reichenberger Bahn am stärksten um 0,20 Pf. Die Zunahme bei der Altenburg-Zeitzer Bahn betrug 0,02 Pf.

Specifische Einnahme in Prozenten:

	bei den Staatsbahnen.		bei der Gössnitz-Geraer Bahn.		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn.		bei der Greiz-Brunner Bahn.		bei der Zittau-Reichenberger Bahn.	
	1874.	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**
bei I. Wagenclasse	3,29	3,21	0,66	0,64	0,42	0,29	0,60	0,59	2,02	0,66
„ II. „	35,06	33,97	23,92	22,28	19,73	19,75	27,22	26,12	25,00	21,13
„ III. „ (excl. Militär)	61,14	59,91	76,32	77,08	66,50	69,74	72,18	73,29	72,98	78,21
„ IV. „	0,51	2,91	—	—	13,34	10,22	—	—	—	—

Mit unbedeutender Ausnahme bei der Altenburg-Zeitzer Bahn ist die specifische Einnahme nach der prozentualen Bedeutung in I. und II. Wagenclasse relativ zurückgegangen; dagegen hat sich, mit Ausnahme der Staatsbahnen, die Einnahme aus der III. Wagenclasse allseitig gehoben, bei den Staatsbahnen fiel in der prozentualen Bedeutung die Zunahme allein auf die IV. Wagenclasse.

Von den verkauften Billets fielen in Prozenten:

	bei den Staatsbahnen.		bei den Gössnitz-Geraer Bahn.		bei den Altenburg-Zeitzer Bahn.		bei den Greiz-Brunner Bahn.		bei den Zittau-Reichenberger Bahn.	
	1874.	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**	**1874.**	**1875.**
auf Eilzugsbillets I. Wagenclasse	0,121	0,111	0,001	0,003	—	—	0,067	0,048	0,059	—
„ „ II. „	1,259	1,259	0,021	0,023	—	—	1,439	1,420	0,446	0,002
„ „ III. „	—	0,106	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Tourbillets I. „	0,245	0,217	0,168	0,158	0,122	0,081	0,164	0,139	0,151	0,149
„ „ II. „	5,948	5,183	5,101	4,908	4,034	3,907	7,099	6,612	4,439	3,941
„ „ III. „	30,086	27,576	31,373	31,474	25,713	27,878	43,070	43,903	31,022	30,006
„ „ IV. „	2,841	13,246	—	—	32,686	25,304	—	—	—	—
„ Tagesbillets I. „	0,001	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ II. „	9,209	8,098	6,244	6,182	6,012	5,923	7,949	7,392	7,272	6,800
„ „ III. „	46,050	41,261	54,210	54,597	29,484	33,899	37,858	38,979	53,095	55,421
„ „ IV. „	0,384	0,387	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Abonnements- u. Schülerbillets I. Wagenclasse	0,006	0,008	—	—	0,012	—	—	—	—	—
„ „ „ „ II. „	0,805	0,758	0,187	0,175	1,020	1,352	0,476	0,411	0,813	0,873
„ „ „ „ III. „	1,992	1,809	2,695	2,482	0,917	1,656	1,878	1,926	2,585	2,668
„ Rundreisebillets I. Wagenclasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ II. „	0,020	0,025	—	—	—	—	—	—	0,005	0,009
„ „ III. „	0,036	0,046	—	—	—	—	—	—	0,073	0,031

Die hauptsächlichste Zunahme in der prozentualen Bedeutung der verkauften Billetsorten fiel bei den Staatsbahnen auf die Tourbillets der IV. Wagenclasse, bei der Gössnitz-Geraer-, Altenburg-Zeitzer, Greiz-Brunner- und Zittau-Reichenberger Bahn auf die Tagesbillets der III. Wagenclasse.

Beim Güterverkehre

(excl. der Baumaterialientransporte).

Anzahl der beförderten Kilogramm:

	1874.	1875.	Zunahme 1875 in Prozenten	Abnahme 1875 in Prozenten
auf den Staatsbahnen	7 774 241 265	8 095 126 927	4,13	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . .	255 914 560	270 730 465	5,79	—
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn. . .	492 405 195	558 566 655	13,44	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn. . . .	63 268 290	64 928 005	2,62	—
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn. .	295 541 235	227 180 590	—	23,13

Zurückgelegte Kilogrammkilometer:

	1874.	1875.	Zunahme 1875 in Prozenten	Abnahme 1875 in Prozenten
auf den Staatsbahnen	587 786 310 100	589 511 906 106	0,29	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . .	8 073 173 850	8 458 324 705	4,77	—
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn. . .	8 013 925 200	7 431 809 310	—	7,26
„ „ Greiz-Brunner Bahn	742 205 700	759 849 250	2,38	—
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn. .	7 617 977 050	5 733 124 640	—	24,74

Von jedem Kilogramm durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl:

			im Verhältnisse zur Bahnlänge. Prozente.	
	1874.	1875.	1874.	1875.
auf den Staatsbahnen	75,61	72,82	7,27	6,70
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . .	31,55	31,24	90,14	86,78
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn. . .	16,28	13,30	51,36	30,93
„ „ Greiz-Brunner Bahn. . . .	11,72	11,70	97,75	97,50
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . .	25,78	25,24	95,48	93,48

Die durchschnittliche Länge der Transporte gegen des Vorjahr ist:

bei den Staatsbahnen	um 2,70	Kilometer gefallen,
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	„ 0,21	„ „
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn	„ 2,98	„ „
„ „ Greiz-Brunner Bahn	„ 0,03	„ „
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . .	„ 0,54	„ „

Prozentuales Gewichtsverhältniss der Frachtclassen zu einander nach der specifischen Güterfrequenz:

	bei den Staatsbahnen.		bei der Gössnitz-Geraer Bahn.		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn.		bei der Greiz-Brunner Bahn.		bei der Zittau-Reichenberger Bahn.	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
Eilgüter	0,84	0,79	0,76	0,71	0,22	0,23	1,71	1,27	0,71	0,67
Normalfrachtgüter	4,88	5,02	3,79	3,65	1,46	1,83	5,99	5,35	3,70	4,36
Güter in ermässigter Fracht:										
nach den Stückgutfrachtsätzen . .	35,47	35,40	21,29	19,14	9,76	12,10	24,71	22,52	51,70	41,16
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	58,69	58,59	74,14	76,37	88,55	85,82	67,38	70,78	43,86	53,55
Güter in vereinbarter Fracht . .	0,12	0,20	0,02	0,13	0,01	0,02	0,21	0,08	0,03	0,26

Bei den Staatsbahnen ist das Gewichtsverhältniss der Güter in den verschiedenen Frachtclassen ein ähnliches geblieben wie im Vorjahre. Bei den übrigen Bahnen nahmen in der prozentualen Bedeutung die Gewichtsverhältnisse der verschiedenen Frachtclassen hauptsächlich zu; auf der Gössnitz-Geraer, Greiz-Brunner und Zittau-Reichenberger Bahn die Wagenladungsgüter, auf der Altenburg-Zeitzer Bahn dagegen die Stückgüter.

Durchschnittliche Einnahme pro Kilogramm und Kilometer in Pfennigen:

vom	bei den Staatsbahnen		bei der Gössnitz-Geraer Bahn		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn		bei der Greiz-Brunner Bahn		bei der Zittau-Reichenberger Bahn	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
Eilgut	0,02587	0,02772	0,02685	0,02863	0,03332	0,03329	0,05675	0,03002	0,02716	0,02893
Normalfrachtgut	0,01254	0,01357	0,01609	0,01738	0,01675	0,01754	0,02822	0,02945	0,01320	0,01527
Gut in ermässigter Fracht:										
nach den Stückgutfrachtsätzen	0,00652	0,00698	0,00885	0,00958	0,00817	0,00940	0,01969	0,01990	0,00653	0,00821
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	0,00365	0,00389	0,00529	0,00566	0,00801	0,00813	0,00908	0,00994	0,00450	0,00454
Gut in vereinbarter Fracht	0,00958	0,01008	0,01576	0,01669	0,01755	0,01384	0,01837	0,01986	0,00768	0,00565
Gut überhaupt	0,00530	0,00567	0,00662	0,00702	0,00831	0,00851	0,01369	0,01388	0,00693	0,00669

Die durchschnittliche Frachteinnahme für jedes Kilogramm Gut überhaupt ist pro Kilometer gegen das Vorjahr:

bei den Staatsbahnen . . . . . um 0,00037 Pfennig gestiegen,
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . „ 0,00040 „ „
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn. . . . „ 0,00020 „ „
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . „ 0,00019 „ „
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . „ 0,00006 „ „

Güterfrachteinnahme in den einzelnen Frachtclassen nach Abzug der Rabatte in Prozenten:

vom	bei den Staatsbahnen.		bei der Gössnitz-Geraer Bahn		bei der Altenburg-Zeitzer Bahn		bei der Greiz-Brunner Bahn		bei der Zittau-Reichenberger Bahn	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
Eilgut	4,09	3,89	3,09	2,91	0,87	0,92	7,09	5,49	3,18	2,88
Normalfrachtgut	11,55	12,09	9,21	9,73	2,95	3,76	12,85	11,34	8,19	9,98
Gut in in ermässigter Eracht:										
nach den Stückgutfrachtsätzen	43,03	43,52	28,45	26,09	10,77	13,35	35,56	32,38	55,98	50,56
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	40,45	40,15	59,17	61,54	85,37	81,88	44,72	50,66	32,69	36,38
Gut in vereinbarter Fracht	0,28	0,44	0,08	0,43	0,04	0,09	0,29	0,12	0,05	0,22

In der Güterverkehrsübersicht sind die einzelnen Tarifclassen der ermässigten Frachtgüter je für sich nach Stück- oder Wagenladungsgütern zusammengefasst.

Um aber die Benutzung der Specialtarifclassen nach ihrem prozentualen Werthantheile sowol an der beförderten Gesammtgüterlast, als an der Frachteinnahme einzeln — unter Ausschluss der Baumaterialientransporte und ohne Abzug der Rabatte — zu veranschaulichen, dienen folgende Aufzeichnungen:

Abschnitt IV. A.

Uebersicht der Schlussresultate.

Es betrug:

vom	bei den Staatsbahnen.				bei der Gössnitz-Geraer Bahn.				bei der Altenburg-Zeitzer Bahn.				bei der Greiz-Brunner Bahn.				bei der Zittau-Reichenberger Bahn.			
	die Gesammtgüterlast Prozente.		die Frachteinnahme Prozente.		die Gesammtgüterlast Prozente.		die Frachteinnahme Prozente.		die Gesammtgüterlast Prozente.		die Frachteinnahme Prozente.		die Gesammtgüterlast Prozente.		die Frachteinnahme Prozente.		die Gesammtgüterlast Prozente.		die Frachteinnahme Prozente.	
	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875	1874	1875
Eilgut	0,71	0,67	4,07	3,87	0,84	0,78	3,09	2,91	0,16	0,13	0,87	0,92	1,68	1,24	7,09	5,49	0,72	0,69	3,18	2,87
Normalfrachtgut	3,52	3,56	11,51	11,97	3,77	3,61	9,21	9,03	1,03	1,01	2,95	3,77	5,87	5,22	12,35	11,34	3,76	4,46	8,10	9,94
Stückgut, als:																				
AI.	6,82	6,55	14,09	14,63	7,57	6,97	11,88	11,86	1,79	1,67	4,16	5,20	9,85	8,12	18,25	16,74	8,55	10,13	14,61	18,67
AII.	4,00	4,88	7,75	9,00	2,44	2,38	3,32	3,22	0,46	0,59	0,83	1,42	1,61	1,58	2,37	2,22	9,13	9,69	10,67	11,53
AIII.	12,12	11,67	14,91	13,49	5,96	5,87	4,94	4,72	2,03	1,85	2,67	2,62	6,76	7,26	7,81	8,35	25,75	14,80	24,21	14,56
AIV.	6,79	6,42	6,86	6,43	7,04	5,78	8,31	6,28	2,79	2,63	3,11	4,04	6,31	5,35	7,12	5,07	7,59	6,47	6,62	5,91
Wagenladungsgut, als:																				
BI.	6,02	6,90	4,62	5,20	8,96	9,53	9,77	10,09	2,05	2,26	1,81	1,96	15,24	9,81	10,93	6,85	4,97	5,30	4,42	4,33
BII.	59,57	58,79	35,91	34,97	63,38	64,90	49,40	51,45	89,68	89,65	83,50	79,92	52,48	61,33	33,79	43,81	39,50	48,22	28,24	31,97
vereinbarten Gut	0,44	0,56	0,28	0,44	0,04	0,18	0,08	0,43	0,01	0,01	0,04	0,09	0,20	0,08	0,29	0,13	0,03	0,24	0,05	0,22

Die vielseitig verzweigte Gesammtheit der Sächsischen Staatsbahnen zerfällt hinsichtlich der Frequenz, je nach dem industriellen Charakter der von ihr berührten Landestheile, je nach dem Werthe als vermittelnder Theil im deutschen Eisenbahnnetze und beim Personenverkehre auch noch je nach ihrer Benutzung zu Vergnügungs-, Bade- etc. Reisen in einzelne Linien von verschiedener Bedeutung.

Die auf diesen Verhältnissen beruhende verschiedenartige Zertheilung und Gruppirung des Verkehres der Staatsbahnen schliesst bei einmaliger Benutzung einzelner Zweige einen gleichzeitigen Verkehr über die ganze Ausdehnung der Staatsbahnen aus, wodurch das prozentuale Verhältniss der durchschnittlichen Länge der Transporte zur Gesammtbahnlänge, anderen, weniger verzweigten Bahnen gegenüber, ausserordentlich niedrig erscheint.

Um dieses Verhältniss näher zu erklären und um zugleich auch einen Ueberblick über die damit zusammenhängende streckenweise Frequenz zu geben, sollen folgende Erläuterungen und Darstellungen dienen.

Beim Personenverkehre:

Auf der Gesammtlänge von 1057 Kilometer für den Personenverkehr eröffneter Staatsbahnen hat im Jahre 1875 jede beförderte Person durchschnittlich 26,65 Kilometer oder 2,52 Prozent der genannten Bahnlänge befahren.

Die überaus grosse Personenfrequenz auf kurze Entfernungen, namentlich in der Nähe der Städte Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau u. s. w. wirkte auf dieses niedrige Prozentverhältniss ein.

Die auf den Staatsbahnen im Jahre 1875 beförderten 13 249 386 Reisenden legten zusammen 353 113 946 Kilometer zurück, die eine Hälfte der letztgenannten Summe ward von 11 244 950 Personen oder mit 84,87 Prozent (gegen 84,88 Prozent im Vorjahre) der gesammten Personenfrequenz auf den Entfernungen von 2 bis 43 Kilometer, die andere Hälfte dagegen von nur 2 004 436 Personen oder mit 15,13 Prozent (gegen 15,12 Prozent im Vorjahre) der gesammten Personenfrequenz auf den Entfernungen von 48 bis 476 Kilometer erreicht.

Die Zunahme der Personenfrequenz fand wiederum hauptsächlich auf den kürzeren Strecken statt.

Unter den verschiedenen Entfernungen im Verkehre aller Stationen untereinander ist die von unter bis mit 10 Kilometer am frequentesten gewesen; auf ihr allein kamen von sämmtlichen Reisenden 4 851 146 oder 36,61 Prozent zur Beförderung. Die Zahl der Fälle, dass je 2 und 2 verschiedene Stationen im Binnenverkehre auf die vorgenannte Entfernung in wechselseitiger Verkehrsverbindung gestanden haben, betrug 275

auf die	Entfernung	von	über	10	Kilometer	302
"	"	"	"	"	20	"	296
"	"	"	"	"	30	"	247
"	"	"	"	"	40	"	236
"	"	"	"	"	50	"	235
"	"	"	"	"	60	"	210
"	"	"	"	"	70	"	216
"	"	"	"	"	80	"	194
"	"	"	"	"	90	"	161

u. s. w.

(vergl. die ein Blatt weiter folgende Tabelle),

so dass im wechselseitigen Personenverkehre unter Berücksichtigung der Beschränkung der Billetsorten bei den Stationen und Haltestellen auf eine gewisse Anzahl von Verkehrsverbindungen 3 461 verschiedene Verbindungen zu zählen waren.

Die frequenteste Verkehrsverbindung bestand, wie schon mehrere Jahre hintereinander, zwischen Dresden-Altstadt und Potschappel auf die Entfernung von 8 Kilometer, mit einem wechselseitigen Verkehre von 401 142 Personen (gegen 393 957 im Vorjahre, 367 528 im Jahre 1873, 298 871 im Jahre 1872, 258 114 im Jahre 1871 und 201 059 Personen im Jahre 1870).

Diesem folgten als die wichtigsten im Binnenverkehre:

	mit Personen
Dresden-Altstadt und Pirna	271 855
Dresden-Altstadt und Niedersedlitz	205 697
Dresden-Neustadt und Radeberg	196 980
Gaschwitz und Leipzig	176 881
Dresden-Altstadt und Tharandt	169 978
Werdau und Zwickau	144 857
Dresden-Altstadt und Mügeln	117 979
Dresden-Altstadt und Freiberg	116 136
Chemnitz und Limbach	103 700
Dresden-Altstadt und Hainsberg	103 082
Deuben und Dresden-Altstadt	101 833
Burgstädt und Chemnitz	100 198
Chemnitz und Niederwiesa	96 963
Bautzen und Dresden-Neustadt	92 871
Chemnitz und Dresden-Altstadt	92 702
Chemnitz und Siegmar	85 537
Chemnitz und Frankenberg	84 637
Altenburg und Leipzig	84 557
Chemnitz und Flöha	80 342
Dresden-Altstadt und Krippen	77 000
Glauchau und Zwickau	74 291
Chemnitz und Mittweida	72 336
Chemnitz und Leipzig	71 938
Dresden-Neustadt und Langebrück	69 169
Dresden-Altstadt und Königstein	68 933
Oberoderwitz und Zittau	68 280
Warnsdorf und Zittau	68 173
Bischofswerda u. Dresden-Neustadt	68 050
Borna und Leipzig	67 112
Chemnitz und Bahrmühle	66 390
Chemnitz-Nicolaivorst. u. Siegmar	65 133
Böhlen und Leipzig	63 779
Dresden-Neustadt und Görlitz	62 586
Wilkau und Zwickau	61 231
Crimmitzschau und Werdau	61 027
Chemnitz und Erdmannsdorf	60 997
Grossschönau und Zittau	60 843
Jocketa und Plauen i. V.	60 500
Görlitz und Löbau	60 324
Glauchau und Meerane	60 167
Görlitz und Reichenbach i. L.	59 801
Chemnitz und Hohenstein	59 796
Bodenbach und Dresden-Altstadt	55 801
Bautzen und Seitschen	53 384
Dresden-Neustadt und Kamenz	52 642
Eger und Franzensbad	51 934
Ebersbach und Löbau	50 455

	mit Personen
Bautzen und Löbau	49 801
Döbeln und Waldheim	48 247
Königstein und Krippen	47 579
Reichenbach i. V. und Zwickau	47 298
Frankenberg und Hainichen	45 931
Wiesenburg und Zwickau	45 316
Chemnitz und Oberlichtenau	45 289
Löbau und Zittau	44 985
Dresden-Neustadt und Pulsnitz	43 699
Chemnitz und Oederan	42 783
Mehltheuer und Plauen i. V.	42 370
Dresden-Neustadt und Löbau	42 366
Chemnitz und Zschopau	41 502
St. Egidien und Glauchau	40 484
Mitteloderwitz und Zittau	40 455
Chemnitz und Zwickau	40 422
Grüna und Chemnitz-Nicolaivorst.	40 129
Dresden-Altstadt u. Dresden-Neust.	39 493
Dresden-Neustadt u. Grossröhrsdorf	38 993
Mosel und Zwickau	38 823
Glauchau und Hohenstein	38 561
Bautzen und Pommritz	37 726
Gössnitz und Meerane	37 501
Döbeln und Ostrau	37 267
Annaberg und Wolkenstein	36 762
Krippen und Schöna	36 495
Dresden-Neustadt und Fischbach	36 428
Chemnitz und Freiberg	36 272
Aue und Schwarzenberg	36 047
Freiberg und Niederbobritzsch	35 739
Chemnitz und Glauchau	35 673
Bodenbach und Krippen	35 610
Bautzen und Bischofswerda	35 477
Borna und Frohburg	35 105
Mügeln und Pirna	35 076
Dresden-Altstadt und Pötzscha	34 689
Annaberg und Chemnitz	33 985
Dresden-Altstadt und Klingenberg	33 951
Freiberg und Oederan	33 344
Chemnitz und Hainichen	33 060
Chemnitz und Cossen	32 896
Crimmitzschau und Zwickau	32 791
Königstein und Pirna	32 503
Herrnhut und Zittau	32 197
Altenburg und Gössnitz	31 997
Löbau und Obercunnersdorf	31 448
Kieritzsch und Leipzig	31 357

	mit Personen
Chemnitz und Grüna	31 273
Oelsnitz und Plauen i. V.	31 027
Grossröhrsdorf und Pulsnitz	30 343
Kamenz und Pulsnitz	29 937
Chemnitz und Döbeln	29 687
Lugau und Chemnitz-Nicolaivorst.	29 395
Adorf und Oelsnitz	28 852
Annaberg und Cranzahl	28 828
Plauen i. V. und Reichenbach i. V.	28 795
Ebersbach u. Neusalza-Spremberg	28 552
Herrnhut und Löbau	28 359
Chemnitz und Hartmannsdorf	28 282
Chemnitz und Waldheim	28 086
Schneeberg und Zwickau	27 982
Pirna und Pötzscha	27 968
Alt- u. Neugersdorf u. Ebersbach	27 759
Chemnitz und Wittgensdorf	27 737
Hainsberg und Tharandt	27 564
Dresden-Neustadt und Zittau	27 464
Plauen i. V. und Schönberg	27 358
Frankenstein und Freiberg	27 197
Leutersdorf und Seifhennersdorf	27 012
Burgstädt und Cossen	26 242
Cainsdorf und Zwickau	25 858
Potschappel und Tharandt	25 729
Crimmitzschau und Gössnitz	25 714
Netzschkau und Reichenbach i. V.	25 667
Plauen i. V. und Weischlitz	25 607
Dresden-Altstadt und Rathen	25 470
Hainewalde und Zittau	25 460
Döbeln und Riesa	25 279
Leipzig und Zwickau	25 225
Gersdorf und Görlitz	24 755
Löbau und Reichenbach i. L.	24 589
Krippen und Pirna	24 509
Hohenstein u. Chemnitz-Nicolaivor.	24 159
Riesa und Stauchitz	23 644
Freiberg und Klingenberg	22 937
Narsdorf und Rochlitz	22 814
Aue und Zwickau	22 247
Dresden-Altstadt u. Plauen b. Dr.	22 126
Aue und Schneeberg	22 093
Niedersedlitz und Pirna	22 058
Cainsdorf und Wiesenburg	22 044
Borna und Kieritzsch	21 890
Frohburg und Leipzig	21 798
u. s. w.	

Von der ganzen Personenfrequenz kamen auf die benutzten Entfernungen von:

unter	bis mit	10	Kilometer	36,61413	Prozent	über	140	Kilometer	0,12769	Prozent	über	280	Kilometer	0,00257	Prozent
über		10	"	27,30785	"	"	150	"	0,12663	"	"	290	"	0,00038	"
"		20	"	11,77309	"	"	160	"	0,22595	"	"	300	"	0,00031	"
"		30	"	6,61939	"	"	170	"	0,16355	"	"	310	"	0,00757	"
"		40	"	4,77936	"	"	180	"	0,03862	"	"	320	"	0,00054	"
"		50	"	2,39016	"	"	190	"	0,24993	"	"	330	"	0,00717	"
"		60	"	2,85757	"	"	200	"	0,10476	"	"	340	"	0,00017	"
"		70	"	1,86929	"	"	210	"	0,03322	"	"	350	"	0,00535	"
"		80	"	1,36812	"	"	220	"	0,08988	"	"	360	"	0,00759	"
"		90	"	0,67676	"	"	230	"	0,00559	"	"	370	"	0,00038	"
"		100	"	1,17896	"	"	240	"	0,01807	"	"	380	"	0,00038	"
"		110	"	0,70089	"	"	250	"	0,05489	"	"	430	"	0,00014	"
"		120	"	0,40817	"	"	260	"	0,00819	"	"	470	"	0,00079	"
"		130	"	0,17483	"	"	270	"	0,00922	"					

Die Frequenz auf den verschiedenen Entfernungen ist in der folgenden Uebersicht mit Angabe der wichtigsten Stationsverbindungen dargestellt.

In mehreren Fällen sind die Entfernungen zwischen denselben zwei Stationen, je nach Personen- oder Gütertarif von einander verschieden. Hieraus erklären sich bei Gegenüberstellung der beiden folgenden Tabellen einige Abweichungen in den Entfernungsangaben.

Die **Personenfrequenz** nach der Länge der

1. im Binnenverkehre				2. im
Länge der Reiserouten in Kilometern.	Anzahl der Verbindungen zwischen Stationen.	Anzahl der beförderten Personen.	Bezeichnung der Stationsverbindungen, welche auf der betreffenden Entfernung dominiren, von der frequentesten angefangen in absteigender Folge.	auf die Entfernung von der Bahngrenze in Kilometern.	Anzahl der beförderten Personen.
unter 10 bis incl. 10	275	4 409 084	Dresden-A. u. Pirnerstadt. Dresden-A. u. Meissenstadt. Gaschwitz u. Leipzig. Werdau u. Zwickau. Dresden-A. u. Bilgeln. Dresden u. Dresden-A. Chemnitz u. Niederwiesa. Chemnitz u. Siegmar. Dresden-N. u. Langebrück. Chemnitz u. Bahnhofplatz. Chemnitz-Stadtverordnetenstadt u. Siegmar. Hilbersdorf u. Zwickau. Chemnitz u. Hilbersdorf. Werdau. Jocketa u. Plauen i. V. (Bahnhof) u. Hermsdorf. Dresden u. Schönau. Eger u. Franzensbad. Döbeln u. Waldheim. Königstein u. Kriepen. Frankenberg u. Hainichen. Chemnitz u. Oberlichtenau. St. Egidien u. Glauchau. Mittweida u. Zittau. Gröbers u. Chemnitz-Stadtverordnetenstadt. Dresden-A.-D. u. Kesselsdorf. Meuselwitz u. Zwickau. Göschitz u. Meerane. Döbeln u. Oschatz. Kriepen u. Schönau. Aue u. Schönheide. Freiberg u. Niederbobritzsch. Burgstädt u. Freiberg. Mügeln u. Pirna. Löbau u. Obercunnersdorf. Chemnitz u. Gohlis. Gunnersdorf u. Pulsnitz. Annaberg u. Crandall. Rhonitzsch u. Sandau-Sprottau. Pirna u. Pillnitz. Aue u. Sangerhausen u. Eibenstock. Chemnitz u. Wüstenbrand. Radeberg u. Tharandt. Frankenstein u. Freiberg. Landwüstewaltersdorf. Dresden-A. u. Pirna. Dresden-A. u. Radeberg. Dresden-A. u. Tharandt. Chemnitz u. Limbach. Dresden-A. u. Bautzen. Burgstädt u. Chemnitz. Chemnitz u. Frankenberg. Chemnitz u. Fichta. Glauchau u. Zwickau. Chemnitz u. Mittweida. Oberlichtenau u. Zittau. Werdau u. Zittau. Hilbersdorf u. Leipzig. Chemnitz u. Reinhardtsdorf. Grossröhrsdorf u. Zittau. Görlitz u. Reichenbach i. L. Chemnitz u. Hohenstein. Eibenstock u. Lößen. Wüstenbrand u. Zittau. Hohlbrunn u. Plauen i. V. Glauchau u. Hohenstein. Bautzen u. Pumpen. Annaberg u. Wolkenstein. Bautzen u. Hochkirchen. Freiberg u. Oederan. Grossröhrsdorf u. Zwickau. Königstein u. Pirna. Herrnhut u. Zittau. Annaberg u. Gössnitz. Gössnitz u. Plauen i. V. Kamenz u. Pulsnitz. Adorf u. Gössnitz. Herrnhut u. Löbau. Chemnitz u. Hartmannsdorf. Plauen i. V. u. Schönberg. Hohenstein u. Chemnitz-Stadtverordnetenstadt. Freiberg u. Klingenberg.	unter bis incl. 10	343 042
über 10 bis incl. 20	302	3 445 383	Leipzig u. Leipzig. Görlitz u. Löbau. Bautzen u. Löbau. Radebeul-Dresden-N. u. Pulsnitz. Chemnitz u. Geithain. Chemnitz u. Zittau. Dresden-N. u. Freiberg. Dresden-N. u. Forchheim. Dobernsch u. Kriepen. Dresden-A. u. Pirnaer. Dresden-A. u. Klingenberg. Chemnitz u. Gaschwitz. Chemnitz u. Cossen. Eibenstock u. Leipzig. Lugau u. Chemnitz-Stadtverordnetenstadt. Plauen i. V. u. Reichenbach i. V. Dresden-A. u. Radeberg. Döbeln u. Riesa. Kriepen u. Pirna. Aue u. Zwickau. Schneeberg u. Wilhen. Schneeberg u. Schwarzenberg. Plauen i. V. u. Reuth. Oelsnitz u. Schneeberg. Chemnitz u. Waldkirchen. Chemnitz u. Neudorf. Chemnitz u. St. Egidien. Altenberg u. Meerane. Chemnitz u. Erlau. Meerane u. Zwickau.	über bis incl. 20	167 834
über 20 bis incl. 30	256	1 502 069	Altenberg u. Leipzig. Dresden-A. u. Kriepen. Dresden-A. u. Klingenberg. Riesa u. Dresden-N. u. Kamenz. Dresden-A. u. Freiberg. Chemnitz u. Glauchau. Chemnitz u. Waldheim. Schneeberg u. Zwickau. Freiberg u. Leipzig. Schwarzenberg u. Zwickau. Chemnitz u. Schwarzenberg. Adorf und Plauen i. V. Chemnitz u. Reichlas.	über bis incl. 30	55 034
über 30 bis incl. 40	247	848 356	Dresden-A. u. Freiberg. Dresden-N. u. Kamenz. Chemnitz u. Zwickau. Chemnitz u. Döbeln. Hof u. Plauen i. V. Plauen i. V. u. Zwickau. Bautzen u. Görlitz. Chemnitz u. Wolkenstein. Dresden-A. u. Siebenlehn. Gotthain u. Leipzig. Chemnitz u. Penig. Altenberg u. Zwickau. Dresden-N. u. Schöchen.	über bis incl. 40	31 621
über 40 bis incl. 50	225	397 949	Bautzen u. Dresden-N. Annaberg u. Chemnitz. Görlitz u. Zittau. Bautzen u. Zittau. Dresden-A. u. Oederan. Leipzig u. Naundorf. Gössnitz u. Leipzig. Chemnitz u. Burgstädt. Chemnitz u. Crimmitschau.	über bis incl. 50	19 019
über 50 bis incl. 60	215	262 750	Radebeul-Dresden-A. Crimmitschau u. Leipzig. Chemnitz u. Riesa. Leipzig u. Meerane. Dresden-A. u. Pirna. Leipzig u. Rochlitz. Leipzig u. Penig. Dresden-A. u. Teichem. Radebeul u. Dresden-N.	über bis incl. 60	88 433
über 60 bis incl. 70	215	240 404	Chemnitz u. Dresden-A. Dresden-N. u. Löbau. Glauchau u. Leipzig. Leipzig u. Werdau. Chemnitz u. Reichenbach i. V.	über bis incl. 70	6 894
über 70 bis incl. 80	134	109 224	Chemnitz u. Leipzig. Leipzig u. Zwickau. Dresden-A. u. Frankenberg. Freiberg u. Zwickau. Chemnitz u. Dresden-N.	über bis incl. 80	10 019
über 80 bis incl. 90	101	82 831	Leipzig u. Reichenbach i. V. Chemnitz u. Plauen i. V. Dresden-N. u. Herrnhut. Dresden-N. u. Eibenstock. Hof u. Zwickau. Dresden-A. u. Wolkenstein.	über bis incl. 90	6 586
über 90 bis incl. 100	149	104 472	Dresden-N. u. Görlitz. Annaberg u. Dresden-A. Dresden-A. u. St. Egidien. Dresden-N. u. Oberlichtenau.	über bis incl. 100	38 255
über 100 bis incl. 110	121	79 658	Dresden-N. u. Zittau. Leipzig u. Plauen i. V. Dresden-A. u. Glauchau. Leipzig u. Schkeuditz.	über bis incl. 110	13 043
über 110 bis incl. 120	111	46 811	Dresden-A. u. Zwickau. Annaberg u. Leipzig. Leipzig u. Schweinitz.	über bis incl. 120	7 055
über 120 bis incl. 130	94	31 643	Annaberg u. Leipzig. Grossröhrsdorf u. Dresden-A. Leipzig u. Geithain. Dresden-A. u. Werdau.	über bis incl. 130	1 134
über 130 bis incl. 140	68	23 854	Chemnitz u. Hof. Altenberg u. Dresden-A. Leipzig u. Reuth. Bautzen u. Chemnitz. Radebeul u. Chemnitz.	über bis incl. 140	4 084
über 140 bis incl. 150	73	15 367	Dresden-A. u. Reichenbach i. V. Elster u. Leipzig. Adorf u. Leipzig. Aue u. Dresden-A.	über bis incl. 150	1 413
über 150 bis incl. 160	61	18 018	Hof u. Leipzig. Dresden-A. u. Schwarzenberg. Dresden-A. u. Schweinitz. Chemnitz u. Löbau.	über bis incl. 160	11 916
über 160 bis incl. 170	61	11 019	Dresden-A. u. Plauen i. V. Chemnitz u. Eger. Annaberg u. Dresden-A.	über bis incl. 170	3 672
über 170 bis incl. 180	58	4 624	Franzensbad u. Leipzig. Dresden-A. u. Falkenstein.	über bis incl. 180	421
über 180 bis incl. 190	40	9 172	Eger u. Leipzig. Chemnitz u. Görlitz. Dresden-A. u. Oelsnitz. Chemnitz u. Zittau.	über bis incl. 190	22 221
über 190 bis incl. 200	37	997	Dresden-A. u. Reuth. Glauchau u. Löbau.	über bis incl. 200	1 069
über 200 bis incl. 210	28	3 731	Dresden-A. u. Elster. Adorf u. Dresden-A. Löbau u. Zwickau.	über bis incl. 210	477
über 210 bis incl. 220	26	6 939	Dresden-A. u. Hof. Dresden-N. u. Hof. Annaberg u. Görlitz.	über bis incl. 220	6 921
über 220 bis incl. 230	24	513	Löbau u. Reichenbach i. V. Glauchau und Zittau.	über bis incl. 230	174
über 230 bis incl. 240	19	1 931	Dresden-A. u. Franzensbad. Görlitz u. Zwickau. Zittau u. Zwickau.	über bis incl. 240	393
über 240 bis incl. 250	18	1 559	Dresden-A. u. Eger. Dresden-N. u. Franzensbad. Dresden-N. u. Eger.	über bis incl. 250	3 713
über 250 bis incl. 260	12	434	Görlitz u. Reichenbach i. V. Löbau u. Plauen i. V.	über bis incl. 260	249
über 260 bis incl. 270	10	119	Reichenbach i. V. u. Zittau.	über bis incl. 270	21
über 270 bis incl. 280	12	319	Görlitz u. Plauen i. V. Bautzen u. Hof.	über bis incl. 280	13
über 280 bis incl. 290	7	45	Plauen i. V. u. Zittau.	über bis incl. 290	5
über 290 bis incl. 300	3	41	Hof u. Löbau.	über bis incl. 300	—
über 300 bis incl. 310	4	37	Görlitz u. Reuth.	über bis incl. 310	891
über 310 bis incl. 320	3	30	Elster u. Görlitz	über bis incl. 320	21
über 320 bis incl. 330	4	262	Görlitz u. Hof.	über bis incl. 330	288
über 330 bis incl. 340	2	17	Hof u. Zittau.	über bis incl. 340	5
über 340 bis incl. 350	2	77	Franzensbad u. Görlitz.	über bis incl. 350	693
über 350 bis incl. 360	2	40	Eger u. Görlitz	über bis incl. 360	315
		12 878 132		über bis incl. 370	2
				über bis incl. 380	26
				über bis incl. 430	1
			Durch die neue Verbindung Plauen i. V.-Oelsnitz ist eine Abkürzung für eine Anzahl von Stationsverbindungen im Verkehre mit der Vogtländischen Linie entstanden.	über bis incl. 470	105
					704 008

Touren auf den K. S. Staatsbahnen i. J. 1875.

directen Verkehre				3. im Durchgangsverkehre			Summa der in allen 3 Verkehren			
Bezeichnung der Stationsverbindungen zwischen den internen und den Anschluss-Stationen, welche auf der betreffenden Entfernung dominiren, nach der Frequenz geordnet.				von Bahn- zu Bahngrenze in Kilometern.	Anzahl der beförderten Personen.	Bezeichnung der Endstationen der eigenen Bahn, zwischen welchen der Durchgang stattgefunden hat.	nach der Länge der Touren in Kilometern.	beförderten Personen.	Die frequentirten Entfernungen haben, nach ihrer Höhe geordnet, folgende Bedeutung: Länge der Touren in Kilometern.	Anzahl der beförderten Personen.
Gaschwitz u. Leipzig. Döbeln u. Waldheim. Gössnitz u. Meerane. Oberlichtenau u. Gössnitz. Eger u. Franzensbad. Neumark u. Reichenbach i. V. Die Leipziger Verbindungsbahn im Verkehre mit der Berlin-Anhaltischen Bahn. Neumark u. Werdau.				unter bis incl. 10	—	—	unter bis incl. 10	4 851 146	unter bis incl. 10	4 851 146
Altenberg u. Gössnitz. Wurzendorf u. Zittau. Chemnitz u. Fichta. Glauchau u. Zwickau. Chemnitz u. Niederwiesa. Glauchau u. Zwickau. Glauchau u. Werdau. Döbeln u. Zittau. Glauchau u. Zwickau.				über bis incl. 10	4 884	Wurzendorf u. Zittau. Altenberg u. Gössnitz.	über bis incl. 10	5 618 123	über 10 bis incl. 20	1 559 842
Döbeln u. Mittweida. Gössnitz u. Zwickau. Chemnitz u. Reichenbach. Fichta u. Freiberg. Döbeln u. Riesa. Reichenbach u. Kriepen.				über bis incl. 20	4 [illegible]	Gössnitz u. Neumark. Döbeln u. Riesa.	über bis incl. 20	1 548 862	20	877 026
Gössnitz u. Reichenbach i. V. Glauchau u. Neumark. Neumark u. Plauen i. V. Meerane u. Neumark. Löbau u. Zittau. Altenberg u. Leipzig.				über bis incl. 30	130	Löbau u. Zittau (U.).	über bis incl. 30	827 020	30	603 223
Chemnitz u. Döbeln. Chemnitz u. Gössnitz. Dresden-N. u. Kamenz. Altenberg u. L. V.-B.*).				über bis incl. 40	112	Altenberg u. Neumark.	über bis incl. 40	633 223	40	378 611
Glauchau u. Leipzig. Görlitz u. Zittau. Bautzen u. Dresden-N.				über bis incl. 50	722	Görlitz u. Zittau. Gössnitz u. Leipzig.	über bis incl. 50	318 883	50	216 682
Radebeul u. Dresden-A. Radebeul u. Dresden-N. Dresden-A. u. Pirna. Chemnitz u. Riesa. Dresden-A. u. Teichem.				über bis incl. 60	27 409	Dresden-N. u. Radebeul. Dresden-N. u. Teichem. Dresden-A. u. Radebeul.	über bis incl. 60	379 611	60	240 670
Chemnitz u. Wolpert. Dresden-N. u. Löbau. Hof u. Neumark.				über bis incl. 70	372	(Chemnitz u. Reichenbach i. V.) (U.) Dresden-N. u. Löbau (U.)	über bis incl. 70	247 430	70	180 [illegible]
Leipzig u. Neumark. Chemnitz u. Leipzig.				über bis incl. 80	804	(Chemnitz u. Dresden-N. (U.) Leipzig u. Neumark.	über bis incl. 80	190 208	80	109 224
Pirna u. Leipzig. Eger u. Reichenbach i. V. Hof u. Zwickau. Dresden-N. u. Eibenstock. L. V.-B. u. Zwickau.				über bis incl. 90	570	(Eger u. Reichenbach i. V. (U.) Leipzig u. Reichenbach i. V. (U.)	über bis incl. 90	89 347	90	82 831
Dresden-N. u. Görlitz. Gössnitz u. Hof.				über bis incl. 100	12 490	(Dresden-N. u. Görlitz. Eger u. Neumark.	über bis incl. 100	156 [illegible]	100	104 472
Dresden-N. u. Zittau. Dresden-A. u. Görlitz.				über bis incl. 110	843	Dresden-N. u. Zittau.	über bis incl. 110	89 863	110	79 658
Dresden-A. u. Gössnitz. Eger u. Zwickau. L. V.-B. u. Plauen i. V.				über bis incl. 120	114	(Görlitz-Zittau-Reichenbach-Dresden?).	über bis incl. 120	54 090	120	46 811
Eger u. Gössnitz. Dresden-N. u. Gössnitz.				über bis incl. 130	381	Eger u. Gössnitz.	über bis incl. 130	32 164	130	31 643
Chemnitz u. Hof. Dresden-A. u. Neumark.				über bis incl. 140	—	—	über bis incl. 140	16 918	140	23 854
Altenberg u. Dresden-N. Altenberg u. Eger.				über bis incl. 150	—	—	über bis incl. 150	16 778	150	15 367
Hof u. Leipzig. Elster u. L. V.-B.				über bis incl. 160	3	Hof u. Leipzig.	über bis incl. 160	29 937	160	18 018
Hof u. L. V.-B. Chemnitz u. Eger.				über bis incl. 170	6 929	(Hof u. L. V.-B. Reichenbach u. Görlitz?).	über bis incl. 170	21 670	170	11 019
Franzensbad u. Leipzig. Reichenbach-Dresden-Elster?.				über bis incl. 180	12	Reichenbach u. Elster?.	über bis incl. 180	5 417	180	4 624
Eger u. Leipzig. Reichenbach-Dresden-Wurzendorf?.				über bis incl. 190	1 721	(Eger u. Leipzig. Reichenbach u. Wurzendorf.	über bis incl. 190	33 114	190	22 221
Eger u. L. V.-B.				über bis incl. 200	11 704	Eger u. L. V.-B.	über bis incl. 200	13 980	200	1 069
Reichenbach-Dresden-Chemnitz-Wolpert?.				über bis incl. 210	7	(Reichenbach-Dresden-Chemnitz-Wolpert?).	über bis incl. 210	4 415	210	477
Dresden-A. u. Hof. Dresden-N. u. Hof.				über bis incl. 220	24	(Dresden-N.-Reichenbach-Wolpert-Leipzig?).	über bis incl. 220	11 [illegible]	220	6 921
Leipzig-Chemnitz-Annaberg-Döbeln?.				über bis incl. 230	22	(Dresden-N.-Reichenbach-Hof-Leipzig?).	über bis incl. 230	740	230	174
Görlitz u. Gössnitz. Görlitz und Zwickau.				über bis incl. 240	81	(Gössnitz-Reichenbach-Hof-L. V.-B.?).	über bis incl. 240	3 [illegible]	240	393
Dresden-A. u. Eger. Dresden-N. u. Eger.				über bis incl. 250	1	(Dresden-N.-Annaberg-Chemnitz-Leipzig?).	über bis incl. 250	7 240	250	3 713
Leipzig-Eger-Reichenbach-Dresden?.				über bis incl. 260	413	(Leipzig-Eger-Reichenbach-Dresden-N.?).	über bis incl. 260	1 [illegible]	260	249
Reichenbach i. V. u. Zittau.				über bis incl. 270	1 [illegible]	(L. V.-B.-Eger-Reichenbach-Dresden-N.?).	über bis incl. 270	1 [illegible]	270	21
Schweinitz u. Zittau.				über bis incl. 280	8	(Görlitz-Zittau-Wurzendorf-Eger-L. V.-B.?).	über bis incl. 280	[illegible]	280	13
Plauen i. V. u. Zittau.				über bis incl. 290	—	—	über bis incl. 290	54	290	5
—				über bis incl. 300	—	—	über bis incl. 300	41	300	—
Eger-Dresden-Reichenbach?.				über bis incl. 310	72	Eger-Dresden-Reichenbach?.	über bis incl. 310	1 [illegible]	310	891
Elster u. Görlitz.				über bis incl. 320	—	—	über bis incl. 320	71	320	21
Görlitz u. Hof.				über bis incl. 330	—	—	über bis incl. 330	824	330	288
Hof u. Zittau.				über bis incl. 340	—	—	über bis incl. 340	29	340	5
Franzensbad u. Görlitz.				über bis incl. 350	28	Leipzig-Eger-Hof-Leipzig?.	über bis incl. 350	700	350	693
Eger u. Görlitz.				über bis incl. 360	650	Eger u. Görlitz.	über bis incl. 360	1 [illegible]	360	315
Eger u. Zittau.				über bis incl. 370	48	L. V.-B.-Eger-Hof-L. V.-B.?.	über bis incl. 370	36	370	2
Leipzig-Eger und zurück?.				über bis incl. 380	34	Zittau-Wurzendorf-Eger-Zittau?.	über bis incl. 380	36	380	26
Görlitz-Wurzendorf-Eger-Görlitz?.				über bis incl. 430	17	(Görlitz-Wurzendorf-Eger-Görlitz?).	über bis incl. 430	18	430	1
Dresden-Eger-Hof-Dresden?.				über bis incl. 470	—	—	über bis incl. 470	105	470	105
					74 532			13 349 286		13 349 286

*) L. V.-B. = Leipziger Verbindungsbahn. † bedeutet: Rundreisen. (U.) bedeutet: Durchgangsverkehr auf Umsteigestellen (vergl. Anmerk. Tab. IIIc).

Beim Güterverkehre.

Ein günstigeres Verhältniss, als beim Personenverkehre, besteht hinsichtlich der Länge der Transporte zur Gesammtlänge beim Güterverkehre. Hierzu trugen namentlich bei die Durchgangsverkehre über längere Strecken, wie Bodenbach, bez. Tetschen-Dresden, Bodenbach, bez. Tetschen-Kamenz, Hof-Leipzig, Dresden-Neustadt-Görlitz und der bedeutende Kohlenverkehr der Station Zwickau auf grössere Entfernungen.

Auf der Gesammtlänge der Staatsbahnen an 1087 Kilometer hat jedes beförderte Kilogramm Gut im Jahre 1875 durchschnittlich 72,$_{82}$ Kilometer oder 6,$_{70}$ % der vorgenannten Bahnlänge durchfahren.

Die auf den Staatsbahnen im Jahre 1875 beförderten 8 095 126 927 Kilogramm Güter (ausschliesslich der Vieh- und Baumaterialientransporte) haben zusammen 589 511 906 106 Kilometer zurückgelegt; die eine Hälfte der letztgenannten Summe ward mit 5 973 677 585 Kilogramm oder mit 73,$_{79}$ % (gegen 71,$_{88}$ % im Vorjahre) aller beförderten Güter auf den Entfernungen von 2 bis mit 96 Kilometer, die andere Hälfte dagegen mit 2 121 449 342 Kilogramm oder mit 26,$_{21}$ % (gegen 28,$_{12}$ % im Vorjahre) auf den Entfernungen von 97 bis mit 382 Kilometer erreicht.

Unter den verschiedenen Entfernungen im Verkehre aller Stationen untereinander sind auf die Entfernung von über 70 bis mit 80 Kilometer die meisten Güter transportirt worden. Auf diese allein kamen 1 323 782 355 Kilogramm oder 16,$_{35}$ % der ganzen Güterlast. Der dominirende Einfluss, welcher die vorgenannte Entfernung zur frequentesten erhob, war dem Durchgangsverkehre zwischen Dresden-Neustadt bez. Tetschen und Bodenbach zuzuschreiben. Auf der nächstfrequentesten Entfernung von über 100 bis mit 110 Kilometer wurden 944 499 715 Kilogramm = 11,$_{67}$ % der Gesammtgüterlast transportirt. Auf diese Entfernung wirkten hauptsächlich der lebhafte Verkehr der Kohlenbahnen bei Zwickau über Leipzig und Hof, sowie der directe und Durchgangsverkehr zwischen Dresden und Görlitz.

Die Zahl der Fälle, dass je 2 und 2 verschiedene Stationen im Binnenverkehre auf die vorgenannten Entfernungen mit einander im wechselseitigen Verkehre gestanden haben, betrug 496, beziehentlich 460,

auf die Entfernung	von	über	80	Kilometer	504,	auf die Entfernung	von	über	30	Kilometer	398,
„ „	„	„	90	„	499,	„ „	„	„	20	„	385,
„ „	„	„	60	„	476,	„ „	„	„	130	„	339,
„ „	„	„	50	„	470,	„ „	„	„	10	„	308,
„ „	„	„	40	„	452,	„ „	„	„	140	„	305,
„ „	„	„	110	„	428,				etc.	etc.	
„ „	„	„	120	„	418,						

(vergl. die ein Blatt weiter folgende Tabelle).

Die Summe der verschiedenen Verbindungen je zweier Stationen im wechselseitigen Verkehre betrug bei 123 Stationen und 54 am Güterverkehre betheiligten Haltestellen 8261 (gegen 7301 im Vorjahre, 6519 im Jahre 1873, 5954 im Jahre 1872 und 4461 im Jahre 1871) und überstieg die Anzahl der Stations-Verbindungen im Personenverkehre um 4800 (gegen 3814 im Vorjahre).

Von der im Binnenverkehre beförderten Gütermasse kamen auf den wechselseitigen Verkehr der Stationen Leipzig und Zwickau allein 241 394 509 Kilogramm.

Dieser bedeutendsten Verkehrsverbindung folgten im beiderseitigen Güteraustausche:

	mit Kilogramm.		mit Kilogramm.		mit Kilogramm.
Dresden-A. und Potschappel	132 481 273	Schwarzenberg und Zwickau	29 720 935	Döbeln und Lugau	15 571 410
Chemnitz und Zwickau	92 320 580	Hainsberg und Potschappel	29 013 280	Chemnitz und Leipzig	14 577 445
Chemnitz und Lugau	84 301 370	Aue und Zwickau	28 606 305	Auerbach und Zwickau	14 575 805
Cainsdorf und Zwickau	83 752 710	Dresden-A. und Zwickau	20 575 995	Leipzig und Lugau	14 462 130
Grimmitzschau und Zwickau	79 869 565	Dresden-N. und Görlitz	19 515 240	Bautzen und Görlitz	13 939 670
Hof und Zwickau	67 362 720	Dresden-A. und Pirna	19 254 015	Adorf und Brambach	13 746 800
Werdau und Zwickau	55 512 755	Bautzen und Dresden-N.	19 022 132	Chemnitz und Flöha	12 493 580
Reichenbach i. V. und Zwickau	54 422 695	Chemnitz und Dresden-A.	18 128 470	Chemnitz und Riesa	12 321 910
Plauen i. V. und Zwickau	45 826 200	Altenburg und Leipzig	17 321 175	Bodenbach und Dresden-A.	12 275 800
Dresden-A. und Plauen b. Dr.	41 252 000	Siegmar und Zwickau	16 883 205	Schneeberg und Zwickau	12 239 087
Glauchau und Zwickau	40 239 825	Bischofswerda und Dresden-N.	16 432 295	Mittweida und Zwickau	11 974 670
Meerane und Zwickau	36 615 455	Dresden-A. und Freiberg	16 400 360	Muldenhütten und Tharandt	10 479 990
Freiberg und Tharandt	30 645 260	Borna und Leipzig	16 297 545	Netschkau und Zwickau	10 460 100
Eger und Zwickau	32 004 500	Ostrau und Riesa	15 586 850	Dresden-N. und Radeberg	10 379 885

Abschnitt IV. A.
Uebersicht der Schlussresultate.

	mit Kilogramm.
Dresden-A. und Königstein	10 362 675
Riesa und Riesa-Elbe	10 293 630
Görlitz und Löbau	9 886 720
Altenburg und Zwickau	9 468 040
Schönberg und Zwickau	9 185 920
Mehltheuer und Zwickau	9 180 260
Freiberg und Zwickau	8 811 660
Dresden-A. und Hainsberg	8 543 865
Crimmitzschau und Paditz	8 430 000
Falkenstein und Zwickau	8 420 380
Mügeln und Niedersedlitz	8 285 620
Annaberg und Schönfeld	8 226 050
Görlitz und Reichenbach i. L.	8 126 910
Döbeln und Zwickau	8 083 810
Limbach und Zwickau	8 058 690
Dresden-A. und Krippen	8 027 420
Geithain und Leipzig	8 020 089
Burgstädt und Zwickau	7 985 750
Glauchau und Lugau	7 860 570
Reuth und Zwickau	7 824 740
Hainichen und Zwickau	7 644 860
Dresden-A. und Mügeln	7 614 720
Hof und Leipzig	7 452 360
Annaberg und Zwickau	7 442 485
Dresden-A. und Radeberg	7 419 230
Freiberg und Lugau	7 325 270
Frankenberg und Lugau	7 134 550
Chemnitz und Cossen	7 130 590
Dresden-N. und Kamenz	7 055 607
Wüstenbrand und Zwickau	6 997 700
Görlitz und Zittau	6 968 650
Chemnitz und Penig	6 950 700
Lugau und Siegmar	6 897 570
Dresden-N. und Löbau	6 879 870
Waldheim und Zwickau	6 848 060
Freiberg und Muldenhütten	6 662 350
Wiesenburg und Zwickau	6 643 320
Niederschlema und Zwickau	6 630 890
Wilkau und Zwickau	6 469 590

	mit Kilogramm.
Oberschlema und Zwickau	6 381 020
Lugau und Wüstenbrand	6 298 370
Frankenberg und Zwickau	6 246 580
Treuen und Zwickau	6 084 820
Deuben und Potschappel	6 076 276
Lengenfeld und Zwickau	6 057 720
Dresden-A. und Tetschen	6 044 475
Ebersbach und Görlitz	6 024 690
Oelsnitz und Zwickau	5 842 710
Glauchau und Leipzig	5 822 665
Döbeln und Grossbauchlitz	5 780 520
Chemnitz und Döbeln	5 663 690
Chemnitz und Freiberg	5 660 855
Oederan und Zwickau	5 569 550
Chemnitz und Glauchau	5 308 345
Gössnitz und Zwickau	5 304 960
Leipzig und Reichenbach i. V.	5 277 025
Dresden-N. und Zittau	5 260 434
Crimmitzschau und Leipzig	5 258 230
Chemnitz und Mittweida	5 180 180
Leipzig und Meerane	5 083 690
Flöha und Zwickau	5 078 260
Chemnitz und Waldheim	5 061 600
Leipzig und Schwarzenberg	4 979 830
Alt- u. Neugersdorf u. Ebersbach	4 969 830
Erlau und Zwickau	4 966 520
Adorf und Zwickau	4 936 900
Dresden-A. und Niedersedlitz	4 899 820
Dresden-A. und Tharandt	4 755 540
Leipzig und Penig	4 753 030
Böhlen und Leipzig	4 606 270
Neumark und Zwickau	4 530 950
Penig und Zwickau	4 493 350
Hohenstein und Lugau	4 465 990
Döbeln und Riesa	4 332 790
Hohenstein und Zwickau	4 274 310
Leipzig und Plauen i. V.	4 201 960
Borna und Geithain	4 150 240
Riesa und Zwickau	4 101 170

	mit Kilogramm.
Lugau und Waldheim	4 090 490
Gössnitz und Leipzig	4 057 010
Dresden-N. und Fischbach	4 045 920
Bischofswerda und Dresden-A.	3 814 850
Burgstädt und Lugau	3 783 680
Chemnitz und Hof	3 768 290
Leipzig und Werdau	3 692 780
Ebersbach und Löbau	3 636 915
Zschopau und Zwickau	3 633 620
Annaberg und Chemnitz	3 625 980
St. Egidien und Zwickau	3 614 850
Aue und Leipzig	3 605 550
Herlasgrün und Zwickau	3 585 300
Chemnitz und Erdmannsdorf	3 535 410
Döbeln und Limmritz	3 487 630
Adorf und Franzensbad	3 451 300
Chemnitz und Wolkenstein	3 446 100
Auerbach und Leipzig	3 373 670
Cossen und Zwickau	3 338 370
Dresden-A. und Klingenberg	3 322 185
Riesa und Stauchitz	3 319 440
Bischofswerda und Görlitz	3 276 530
Chemnitz und Hohenstein	3 266 650
Pirna und Zwickau	3 233 320
Chemnitz und Schwarzenberg	3 222 220
Dresden-N. und Grossröhrsdorf	3 215 520
Chemnitz und Erlau	3 205 895
Leipzig und Schneeberg	3 190 180
Hainichen und Lugau	3 163 810
Chemnitz und Zschopau	3 148 415
Chemnitz und Pirna	3 125 270
Cainsdorf und Schwarzenberg	3 077 110
Hof und Plauen i. V.	3 071 420
Dresden-N. und Pulsnitz	3 064 495
Chemnitz und Geithain	3 057 410
Buchholz und Zwickau	3 021 660
Eger und Leipzig	3 006 670

u. s. w.

Von der gesammten Güterlast wurden transportirt auf Entfernungen von:

über	70	Kilometer	1 323 782 355	Kilogr.	=	16,35283	Prozent	über	330	Kilometer	25 902 170	Kilogr.	= 0,31997 Prozent
„	100	„	944 499 715	„	=	11,66751	„	„	180	„	25 850 835	„	= 0,31934 „
„	20	„	724 262 708	„	=	8,94690	„	„	220	„	24 311 725	„	= 0,30033 „
„	10	„	619 548 553	„	=	7,65335	„	„	240	„	14 298 000	„	= 0,17663 „
„	60	„	616 401 745	„	=	7,61448	„	„	210	„	12 864 260	„	= 0,15891 „
unter bis mit	10	„	589 816 004	„	=	7,28606	„	„	250	„	7 509 875	„	= 0,09277 „
über	40	„	527 491 198	„	=	6,51616	„	„	230	„	5 426 730	„	= 0,06704 „
„	50	„	482 607 983	„	=	5,96171	„	„	360	„	4 328 525	„	= 0,05347 „
„	30	„	453 269 195	„	=	5,59928	„	„	280	„	3 216 380	„	= 0,03973 „
„	90	„	449 216 275	„	=	5,54922	„	„	260	„	3 138 930	„	= 0,03878 „
„	110	„	253 054 399	„	=	3,12601	„	„	340	„	2 462 575	„	= 0,03042 „
„	80	„	235 621 424	„	=	2,91066	„	„	270	„	1 867 520	„	= 0,02307 „
„	130	„	171 360 407	„	=	2,11683	„	„	310	„	1 867 065	„	= 0,02306 „
„	120	„	113 017 545	„	=	1,39612	„	„	290	„	1 452 335	„	= 0,01794 „
„	170	„	108 192 633	„	=	1,33652	„	„	320	„	954 630	„	= 0,01179 „
„	200	„	86 388 595	„	=	1,06717	„	„	350	„	544 280	„	= 0,00672 „
„	190	„	78 805 105	„	=	0,97349	„	„	300	„	511 170	„	= 0,00631 „
„	140	„	71 028 762	„	=	0,87743	„	„	370	„	416 345	„	= 0,00514 „
„	160	„	62 085 911	„	=	0,76695	„	„	380	„	2 225	„	= 0,00003 „
„	150	„	47 750 840	„	=	0,58987	„						

Die Güterfrequenz auf den verschiedenen Entfernungen ist in der folgenden Uebersicht mit Angabe der wichtigsten Stationsverbindungen, welche auf den betreffenden Entfernungen dominirten, dargestellt:

1. im Binnenverkehre

auf die Entfernung von Kilometern.	Anzahl der Stationsverbindungen, welche auf der betreffenden Entfernung dominiren.	Anzahl der beförderten Güter-Kilogramme: Durchgangs-	Anzahl der beförderten Güter-Kilogramme: in Wagenladungen	Bezeichnung der Stationsverbindungen, welche auf der betreffenden Entfernung dominiren, von der frequentesten angefangen in absteigender Folge.
unter bis mit 10	153	409 525 908	390 734 500	Dresden-A. n. Freiberg. Colmdorf n. Zwickau. Dresden-A. n. Pirna b. D. Hainichen n. Frohnsdorf. Riesa n. Riesa Elbe. Arnsberg n. Schönfeld. Freiberg n. Halbendorf. Wilkau n. Zwickau. Dresden n. Pirna. Werdau n. Zwickau. Döbeln n. Geschwitz. Ab. n. Roegendorf n. Eberfrank. Döbeln n. Limmritz. Riesa n. Strehlen.
über 10 bis 20	308	318 172 543	189 619 400	Werdau n. Z. K.-B.*). Gössa n. Riesa. Adorf n. Brambach. Chemnitz n. Flöha. Dresden-N. n. Radeberg. Dresden-A. n. Halsbrücke. Riesa n. Niederwiesa. Göltzsch n. Schönbrunn i. L. Dresden-A. n. Wilpitz. Lugau n. Siegmar. Wurzenberg n. Zwickau. Lugau n. Wilischthal. Chemnitz n. Mittweida. Dresden-A. n. Niederwiesa. Dresden-A. n. Thansidt. Crimmitschau n. Zwickau. Hohenstein n. Lugau. Bonn n. Gößnitz. Ebersbach n. Löbau. Chemnitz n. Frankenstein. Hainichen n. Zwickau. Chemnitz n. Hohenstein.
über 20 bis 30	384	474 588 813	347 148 800	Chemnitz n. Lugau. Crimmitschau n. Z. K.-B. Glauchau n. Z. K.-B. Freiberg n. Thansidt. Aue n. Zwickau. Dresden-A. n. Pirna. Riesa n. Leipzig. Meinsdorf n. Thansidt. Göltzsch n. Löbau. Crimmitschau n. Pulsitz. Glauchau n. Lugau. Dresden-A. n. Radeberg. Chemnitz n. Gossa. Niederwiesa n. Zwickau. Reichenbach i. V. n. Zwickau. Döbeln n. L. V.-B.**). Dresden-N. n. Freiberg. Döbeln n. Riesa. Neusalza n. Z. K.-B. Dresden-A. n. Klingenberg. Dresden-N. n. Gemmerkrodorf. Chemnitz n. Zschan. Chemnitz n. Kochsgau.
über 30 bis 40	398	263 379 660	194 737 200	Reichenbach i. V. n. Z. K.-B. Meerane n. Z. K.-B. Riesdorfwerk n. Dresden-N. Altenberg n. Leipzig. Schwarzenberg n. Zwickau. Dresden-A. n. Kindgenda. Meerane n. Z. K.-B. Oberschlema n. Zwickau. Chemnitz n. Freiberg. Chemnitz n. Glauchau. Chemnitz n. Waldheim. Gössnitz n. Z. K.-B. Hohenstein n. Z. K.-B. Adorf n. Frauenstein. St. Egidien n. Z. K.-B. Dresden-N. n. Zittau. Chemnitz n. Gottheim.
über 40 bis 50	402	200 318 393	149 937 500	Schwarzenberg n. Zwickau. Chemnitz n. Reichenbach. Dresden-A. n. Freiberg. Siegmar n. Z. K.-B. Gattnau n. Göltzsch. Plauen i. V. n. Zwickau. Dresden-A. n. Kötzschen. Gothaer n. Leipzig. Frankenberg n. Lugau. Dresden-N. n. Eastern. Chemnitz n. Penig. Zwickau n. Göltzsch. Wilmersdorf n. Z. K.-B. Chemnitz n. Döbeln. Altenberg n. L. V.-B. Riesdorfwerk n. Dresden-A. Bergschlö n. Lugau. Chemnitz n. Wilkau. Colmdorf n. Schwarzenberg. Hof n. Plauen i. V. Ab. n. Roegendorf n. Göltzsch. Reichenbach n. Pirna. Herbergsdorf n. Z. K.-B.
über 50 bis 60	470	255 580 133	194 715 700	Chemnitz n. Z. K.-B. Plauen i. V. n. Z. K.-B. Meerane n. Dresden-N. Auerbach n. Z. K.-B. Altenberg n. Z. K.-B. Göltzsch n. Zittau. Langenfeld n. Z. K.-B. Auerbach n. Zwickau. Treuen n. Z. K.-B. Lugau n. Waldheim. Arnsberg n. Chemnitz. Gössnitz n. Leipzig. Hainichen n. Lugau. Falkenstein n. Zwickau.
über 60 bis 70	476	156 680 043	85 282 400	Döbeln n. Lugau. Reichenbach n. Dresden-A. Hohthanar n. Z. K.-B. Chemnitz n. Riesa. Freiberg n. Lugau. Dresden-A. n. Taucha. Falkenstein n. Z. K.-B. Grimmitschau n. Leipzig. Leipzig n. Hainichen. Pirna n. Z. K.-B. Leipzig n. Penig. Riesdorfwerk n. Görlitz. Mittweida n. Zwickau. Treuen n. Dresden-A. Limbach n. Zwickau.
über 70 bis 80	496	123 906 400	77 354 650	Mittweida n. Z. K.-B. Schönberg n. Z. K.-B. Dresden-N. n. Löbau. Bergschlö n. Z. K.-B. Freiberg n. Z. K.-B. Limbach n. Z. K.-B. Gothaer n. Z. K.-B. Chemnitz n. Riesa-Elbe. Riesa n. Z. K.-B. Glauchau n. Leipzig. Gössnitz n. Z. K.-B. Leipzig n. Werdau. Eger n. Falkenstein. Gössnitz n. Z. K.-B. Aue n. Chemnitz. Hartmannsdorf n. Z. K.-B.
über 80 bis 90	504	142 671 604	69 235 600	Leipzig n. Zwickau. Chemnitz n. Dresden-A. Chemnitz n. Leipzig. Zwickau n. Z. K.-B. Hainichen n. Z. K.-B. Waldheim n. Z. K.-B. Chemnitz n. Schwarzenberg. Adorf n. Z. K.-B. Reichenbach n. Z. K.-B. Freiberg n. Zwickau. Chemnitz n. Schwarzenberg. Göltzsch n. Reichenbach i. V.
über 90 bis 100	499	242 787 065	105 281 900	Leipzig n. Z. K.-B. Hof n. Zwickau. Freiberg n. Z. K.-B. L. V.-B. n. Zwickau. Chemnitz n. L. V.-B. Döbeln n. Z. K.-B. Penig n. Z. K.-B. Döbeln n. Zwickau. Leipzig n. Reichenbach i. V.
über 100 bis 110	439	62 914 050	38 411 150	L. V.-B. n. Lugau. Annaberg n. Z. K.-B. Dresden-N. n. Zittau. Leipzig n. Plauen i. V. Dresden-A. n. Glauchau. Aue n. Leipzig. Lugau n. Reichenbach n. Z. K.-B.
über 110 bis 120	418	54 587 250	14 143 500	Dresden-A. n. Zwickau. Eger n. Zwickau. Leipzig n. Schwarzenberg. Auerbach n. Leipzig. Dresden-A. n. Reichenbach. Leipzig n. Schönberg. Riesa n. Z. K.-B. Altenberg n. Hof. Chemnitz n. Krippen.
über 120 bis 130	339	60 452 292	48 804 900	Eger n. Z. K.-B. Dresden-A. n. Z. K.-B.
über 130 bis 140	305	39 204 317	3 429 250	Chemnitz n. Hof. Hof n. Lugau. Reichenbach n. Chemnitz. Dresden-N. n. Z. K.-B. Bautzen n. Chemnitz. Leipzig n. Reichenbach. Chemnitz n. Teichau.
über 140 bis 150	267	16 139 173	3 278 200	Pirna n. Zittau. Adorf n. Leipzig. Freiberg n. Göltzsch. Aue n. Dresden-A.
über 150 bis 160	217	14 921 266	1 926 200	Hof n. Leipzig. Dresden-A. n. Schwarzenberg. Dresden-A. n. Schönberg.
über 160 bis 170	177	9 074 193	2 241 250	Dresden-A. n. Plauen i. V. Hof n. L. V.-B. Chemnitz n. Eger. Pirna n. Reichenbach i. V.
über 170 bis 180	154	6 151 740	937 000	Freiberg n. Hof. Krippen n. Z. K.-B. Flöha n. Göltzsch. Dresden-A. n. Falkenstein. Alb. n. Roegendorf n. Chemnitz. Auerbach n. Dresden-A.
über 180 bis 190	132	6 747 073	1 212 200	Chemnitz n. Göltzsch. Eger n. Leipzig. Pirna n. Plauen i. V.
über 190 bis 200	139	3 327 379	546 000	Eger n. L. V.-B. Chemnitz n. Zittau. Göltzsch n. Wolkenstein. Göltzsch n. Hainichen.
über 200 bis 210	136	4 625 720	380 000	Krippen n. Schwarzenberg. Eger n. Holzdorfbahn. Adorf n. Dresden-A. Göltzsch n. Hohenstein. Hof n. Riesa.
über 210 bis 220	137	5 299 940	633 000	Dresden-A. n. Hof. Aue n. Schönau. Glauchau n. Göltzsch. Annaberg n. Göltzsch. Göltzsch n. Lugau.
über 220 bis 230	102	4 400 740	150 000	Bautzen n. Schwarzenberg. Göltzsch n. Penig. Eger n. Riesa. Göltzsch n. Reichenbach.
über 230 bis 240	104	3 998 480	116 200	Göltzsch n. Zwickau. Göltzsch n. Z. K.-B. Alb. n. Roegendorf n. Werdau. Hof n. Pirna. Eger n. Penckappel.
über 240 bis 250	96	1 890 860	100 000	Dresden-A. n. Eger. Adorf n. Krippen. Crimmitschau n. Göltzsch.
über 250 bis 260	73	1 660 110	20 000	Göltzsch n. Reichenbach i. V. Plötzschau n. Göltzsch. Warnsdorf n. Werdau. Altenberg n. Göltzsch. Göltzsch n. Reichenbach.
über 260 bis 270	66	1 134 970	30 000	Aue n. Göltzsch. Göltzsch n. Schönberg. Hof n. Kamenz. Göltzsch n. Oberschlema.
über 270 bis 280	38	663 490	—	Bautzen n. Hof. Göltzsch n. Schwarzenberg. Göltzsch n. Treuen.
über 280 bis 290	39	707 050	5 000	Hof n. Teichau. Auerbach n. Göltzsch. Reichenbach n. Hof.
über 290 bis 300	28	293 200	10 000	Göltzsch n. Mehltheuer. Göltzsch n. Oelsnitz. Göltzsch n. Schönberg. Falkenstein n. Zittau.
über 300 bis 310	30	833 340	35 200	Hof n. Löbau. Göltzsch n. Reichenbach. Bautzen n. Eger. Oelsnitz n. Zittau.
über 310 bis 320	14	344 360	—	Alb. n. Neu-Gersdorf n. Hof. Adorf n. Göltzsch. Ebersbach n. Hof.
über 320 bis 330	13	416 140	40 000	Göltzsch n. Hof. Hof n. Sonnenberg-Spremberg. Eger n. Löbau.
über 330 bis 340	5	165 480	—	Hof n. Zittau. Hof n. Selifmannsdorf.
über 340 bis 350	11	348 800	25 200	Frauenstein n. Göltzsch. Ebersbach n. Eger. Hof n. Warnsdorf. Alb. n. Roegendorf n. Eger.
über 350 bis 360	8	331 900	—	Eger n. Göltzsch.
über 360 bis 370	8	71 340	10 000	Eger n. Zittau.
		3114 482 932	2044 904 850	

*) Z. K.-B. = Zwickauer Kohlenbahn.
**) L. V.-B. = Leipziger Verbindungsbahn.

2. im directen Verkehre

auf die Entfernung von Kilometern.	Anzahl der beförderten Güter-Kilogramme: Durchgangs-	Anzahl der beförderten Güter-Kilogramme: in Wagenladungen	Bezeichnung der Stationsverbindungen zwischen den internen und den Anschluss-Stationen, welche auf der betreffenden Entfernung dominiren, nach der Frequenz geordnet.
unter bis mit 10	190 290 170	164 847 800	Gautzsch n. Leipzig. Dresden-A. n. Dresden-N. Döbeln n. Geisa. Böhlen n. Gautzsch. Frauenstein n. Velmerstadt. Grimmitschau n. Wurzbach. Elsa n. Sauerkrautbahn. Neumark n. Werdau. Crimmitschau n. Gössnitz.
über 10 bis 20	177 013 220	127 843 130	Warnsdorf n. Zittau. Annaberg n. Wolpert. Altenburg n. Gössnitz. Flöha n. Chemnitz. Döbeln n. Wallhain. Gautzsch n. L. V.-B. Geisa n. Riesa. Bachfeld n. Wolpert. Eberbach n. Lößnitz. Göltzsch n. Reichenbach i. V. Altenburg n. Breitingen. Glauchau n. Gössnitz. Dresden-N. n. Radeberg.
über 20 bis 30	246 437 193	185 233 300	Göltzsch n. Löbau. Neumark n. Z. K.-B. Glauchau n. Z. K.-B. Reichenbach n. Kindgenda. Altenburg n. Crimmitschau. Gössnitz n. Zwickau. Dresden-A. n. Gotha?). Döbeln n. Riesa. Reichenbach n. Köppen. Altenburg n. Reichau. Oberschlema n. Warnsdorf. Döbeln n. Hainichen. Annaberg n. Borna.
über 30 bis 40	198 744 335	147 015 450	Gössnitz n. Z. K.-B. Dresden-N. n. Pirna. Altenburg n. Gössnitz. Wolpert n. Wolkenstein. Riesdorfwerk n. Dresden-N. Riesa n. Waldheim. Gössnitz n. Reichenbach i. V. Löbau n. Zittau. Zittau n. Frauenstein. Altenburg n. Werdau. Neumark n. Z. K.-B.*). Borna n. L. V.-B.
über 40 bis 50	251 014 780	181 253 900	Reichenbach n. Pirna. Bautzen n. Göltzsch. Dresden-N. n. Eastern. Gössnitz n. Leipzig. Altenburg n. Gothaer. Ebersbach n. Göltzsch. Altenburg n. L. V.-B. Chemnitz n. Gössnitz. Dresden-N. n. Königstein. Altenburg n. Zwickau. Wolpert n. Wilischthal. Wolpert n. Zschopau. Löbau n. Warnsdorf. Hof n. Plauen i. V. Frauenstein n. Oelsnitz.
über 50 bis 60	145 619 380	95 507 450	Reichenbach n. Mügeln. Göltzsch n. Zittau. Altenburg n. Z. K.-B. Bautzen n. Dresden-N. Dresden-N. n. Köppen. Hainichen n. Lugau. Altenburg n. Penig. Eger n. Oelsnitz. Gössnitz n. Leipzig.
über 60 bis 70	110 365 400	128 749 100	Reichenbach n. Dresden-A. Dresden-A. n. Teichau. Chemnitz n. Riesa. Göltzsch n. Warnsdorf. Frauenstein n. Plauen i. V. Bautzen n. Eastern via Rad. Riesdorfwerk n. Göltzsch. Göltzsch n. Warnsdorf. Altenburg n. Lugau. Göltzsch n. Gössnitzbahn. Flöha n. Wolpert.
über 70 bis 80	138 382 300	93 104 200	Chemnitz n. Wolpert. Reichenbach n. Dresden-N. Crimmitschau n. L. V.-B. Reichenbach n. Penckappel. Eger n. Falkenstein. Dresden-N. n. Teichau. Dresden-N. n. Löbau. L. V.-B. n. Bautzen. Reichenbach n. Hainichen. L. V.-B. n. Penig.
über 80 bis 90	92 134 100	59 660 500	Reichenbach n. Eisfeld via Dr. L. V.-B. n. Werdau. Glauchau n. L. V.-B. Riesdorfwerk n. Reichenbach via A. Reichenbach n. Wilischthal*). Hainichen n. Wolpert. Reichenbach n. Stangnau*). Siegmar n. Wolpert. Hainichen n. Z. K.-B. Hof n. Werdau.
über 90 bis 100	134 873 500	53 539 240	Chemnitz n. L. V.-B. L. V.-B. n. Zwickau. Reichenbach n. Kamenz via A. Reichenbach n. Cunera**). Hof n. Zwickau. Döbeln n. Z. K.-B. Reichenbach n. Klingenberg. Reichenbach n. Fischbach via Dr. Flöha n. Leipzig.
über 100 bis 110	373 721 015	453 290 800	Hof n. Z. K.-B. Dresden-N. n. Göltzsch. L. V.-B. n. Z. K.-B. Reichenbach n. Freiberg. Reichenbach n. Mittelchemnitz. Reichenbach n. Stangnau. Reichenbach n. Löbau. Reichenbach n. Pulsnitz via Dr. Bautzen n. Reichenbach via A. Reichenbach n. Grossröhrsdorf. Göltzsch n. Hof.
über 110 bis 120	84 146 720	43 507 730	Riesdorfwerk n. Reichenbach via Dr. Dresden-N. n. Zittau. Reichenbach n. Kamenz via Dr. Frauenstein n. Zwickau. L. V.-B. n. Lugau. Riesa n. Zwickau.
über 120 bis 130	50 202 010	21 653 600	Eger n. Zwickau. L. V.-B. n. Plauen i. V. Altenberg n. Hof. Reichenbach n. Gaderau. L. V.-B. n. Schönberg. Riesa n. Z. K.-B. Aue n. L. V.-B.
über 130 bis 140	28 203 120	75 071 730	Eger n. Z. K.-B. Bautzen n. Reichenbach via Dr. Göltzsch n. Pirna via Dr. L. V.-B. n. Schwarzenberg. Eger n. Glauchau. Reichenbach n. L. V.-B.
über 140 bis 150	45 870 015	98 851 330	Reichenbach n. Chemnitz. Chemnitz n. Hof. Annaberg n. L. V.-B. Reichenbach n. Göltzsch via A.
über 150 bis 160	31 007 405	19 202 100	Freiberg n. Göltzsch. Altenberg n. Eger. Leipzig n. Wolpert. Göltzsch n. Mittelchemnitz. Reichenbach n. Stangnau. Reichenbach n. Löbau.
über 160 bis 170	40 852 505	5 707 000	Hof n. Leipzig. Adorf n. L. V.-B. L. V.-B. n. Wolpert. Helsdorfbahn n. Hof.
über 170 bis 180	35 920 505	5 923 100	Hof n. L. V.-B. Chemnitz n. Eger.
über 180 bis 190	18 488 225	13 580 200	Frauenstein n. Leipzig. Freiberg n. Hof. Döbeln n. Hof. Reichenbach n. Selifmannsdorf via Dr.
über 190 bis 200	47 931 730	11 290 450	Eger n. Leipzig. Chemnitz n. Göltzsch. Reichenbach n. Zwickau. Frauenstein n. L. V.-B.
über 200 bis 210	13 284 040	2 546 400	Eger n. L. V.-B.
über 210 bis 220	7 815 790	193 300	Hof n. Riesa. Reichenbach n. Reich.
über 220 bis 230	19 012 785	991 400	Dresden-A. n. Hof. Glauchau n. Göltzsch.
über 230 bis 240	1 697 760	390 000	Göltzsch n. Meerane. Eger n. Riesa.
über 240 bis 250	8 500 580	3 079 800	Göltzsch n. Zwickau. Eger n. Reichenbach. Göltzsch n. Gössnitz.
über 250 bis 260	5 808 405	735 900	Dresden-A. n. Eger. Göltzsch n. Werdau. Crimmitschau n. Göltzsch.
über 260 bis 270	1 220 000	10 180	Göltzsch n. Reichenbach i. V. Altenberg n. Göltzsch. Riesdorfwerk n. Hof.
über 270 bis 280	712 520	—	Eger n. Pirna. Aue n. Göltzsch. Reichenbach i. V. n. Zittau.
über 280 bis 290	2 353 190	1 420 240	Göltzsch n. Schwarzenberg. Göltzsch n. Plauen i. V. Bautzen n. Hof.
über 290 bis 300	745 385	—	Reichenbach n. Hof.
über 300 bis 310	213 810	—	Falkenstein n. Zittau.
über 310 bis 320	1 241 725	6 200	Hof n. Löbau. Bautzen n. Eger. Eger n. Reichenbach.
über 320 bis 330	10 270	—	Adorf n. Göltzsch.
über 330 bis 340	9 847 190	212 500	Göltzsch n. Hof. Eger n. Löbau.
über 340 bis 350	1 504 480	10 000	Hof n. Zittau.
über 350 bis 360	193 480	—	Grossröhrsdorf n. Hof. Hof n. Warnsdorf.
über 360 bis 370	1 024 035	25 000	Eger n. Göltzsch.
über 370 bis 380	399 585	—	Eger n. Zittau. Eger n. Grossröhrsdorf.
	2 225	—	Eger n. Warnsdorf.
	3130 476 482	2040 507 460	

*) Unter Anschluss der entsprechenden Länge der verschiedenen Privatbahn.

3. im Durchgangsverkehre

auf die Entfernung von Kilometern.	Anzahl der beförderten Güter-Kilogramme: Durchgangs-	Anzahl der beförderten Güter-Kilogramme: in Wagenladungen	Bezeichnung der Stationen der eigentlichen, welchen nahezu der Durchgang stattgefunden hat.
unter bis mit 10	—	—	—
über 10 bis 20	134 302 790	119 825 100	Warnsdorf n. Zittau. Gautzsch n. L. V.-B. Altenburg n. Gössnitz.
über 20 bis 30	3 235 030	1 488 300	Döbeln n. Riesa. Gössnitz n. Neumark. Flöha n. Hainichen.
über 30 bis 40	1 013 000	1 845 000	Altenburg n. Glauchau.
über 40 bis 50	18 140 055	13 542 700	Ebersbach n. Göltzsch. Altenburg n. L. V.-B. Altenburg n. Neumark. Dresden-N. n. Kamenz. Gautzsch n. Gössnitz.
über 50 bis 60	91 498 190	39 456 650	Göltzsch n. Zittau. Frauenstein n. Wolkenstein.
über 60 bis 70	49 356 500	44 022 800	Reichenbach n. Dresden-A. Gössnitz n. L. V.-B. Dresden-A. n. Teuchern. Eger n. Wolkenstein. Flöha n. Gössnitz.
über 70 bis 80	1 039 562 505	703 093 400	Reichenbach n. Dresden-N. Dresden-N. n. Teuchern. Gössnitz n. Hainichen. Gautzsch n. Neumark. Flöha n. Neumark.
über 80 bis 90	1 465 470	135 300	Hof n. Neumark. Altenburg n. Flöha. Bautzen n. Neumark. Freiberg n. Gössnitz.
über 90 bis 100	51 755 490	36 421 950	Reichenbach n. Kamenz via A. Kamenz n. Teuchern via A. L. V.-B. n. Neumark. Döbeln n. Gössnitz. Altenburg n. Hainichen.
über 100 bis 110	189 921 760	114 737 700	Dresden-N. n. Göltzsch. Reichenbach n. Freiberg. Gössnitz n. Hof. Eger n. Neumark. Frauenstein n. Neumark. Döbeln n. Neumark. Altenburg n. Freiberg. Freiberg n. Neumark.
über 110 bis 120	109 693 620	38 905 420	Reichenbach n. Kamenz via Dr. Kamenz n. Teuchern via Dr. Dresden-N. n. Zittau. Göltzsch n. Riesa.
über 120 bis 130	2 388 200	425 300	Altenburg n. Hof. Gössnitz n. Wolpert. Frauenstein n. Gössnitz. Neumark n. Riesa.
über 130 bis 140	6 701 935	1 074 400	Eger n. Gössnitz. Neumark n. Wolpert.
über 140 bis 150	4 954 430	4 700 500	Reichenbach n. Göltzsch via A. Riesa n. Wolpert. Göltzsch n. Teuchern via A. Altenburg n. Wolpert. Altenburg n. Frauenstein.
über 150 bis 160	603 570	120 600	Altenburg n. Eger.
über 160 bis 170	4 312 110	1 020 450	L. V.-B. n. Wolpert.
über 170 bis 180	63 191 875	7 789 450	Hof n. L. V.-B. Reichenbach n. Göltzsch via Dr.
über 180 bis 190	870	—	Flöha n. Zittau.
über 190 bis 200	2 195 700	2 100 800	Reichenbach n. Gössnitz. Frauenstein n. L. V.-B.
über 200 bis 210	19 604 985	11 942 200	Eger n. L. V.-B.
über 210 bis 220	423 740	113 800	Altenburg n. Reichenbach. Hof n. Riesa. Neumark n. Teuchern.
über 220 bis 230	—	—	—
über 230 bis 240	1 838 320	1 740 000	Eger n. Riesa. Dresden-N. n. Hof.
über 240 bis 250	3 989 940	3 581 000	Göltzsch n. Gössnitz.
über 250 bis 260	313 530	—	Göltzsch n. Neumark. Gössnitz n. Zittau.
über 260 bis 270	239 420	30 000	Altenburg n. Göltzsch. Neumark n. Zittau. Altenburg n. Zittau.
über 270 bis 280	—	—	—
über 280 bis 290	—	—	—
über 290 bis 300	—	—	—
über 300 bis 310	—	—	—
über 310 bis 320	—	—	—
über 320 bis 330	15 088 930	3 835 200	Göltzsch n. Hof.
über 330 bis 340	612 205	—	Hof n. Zittau.
über 340 bis 350	—	—	—
über 350 bis 360	3 083 540	—	Eger n. Göltzsch.
über 360 bis 370	95 620	—	Eger n. Zittau.
	1850 187 410	1252 099 430	

Summa der in allen 3 Verkehren beförderten Güter-Kilogramme

auf die Entfernung von Kilometern.	Abschnitt.	in Wagenladungen.
unter bis mit 10	589 816 000	455 092 350
über 10 bis 20	619 348 350	442 197 650
über 20 bis 30	724 703 700	535 816 500
über 30 bis 40	453 269 105	340 047 000
über 40 bis 50	527 491 198	341 153 100
über 50 bis 60	483 607 983	332 736 000
über 60 bis 70	610 401 745	356 054 410
über 70 bis 80	1 323 782 355	893 442 400
über 80 bis 90	355 021 434	129 154 600
über 90 bis 100	449 214 275	283 242 390
über 100 bis 110	944 499 715	702 284 650
über 110 bis 120	193 054 390	128 038 340
über 120 bis 130	113 017 583	36 224 400
über 130 bis 140	171 560 407	125 011 340
über 140 bis 150	71 098 782	39 181 080
über 150 bis 160	47 750 940	23 148 300
über 160 bis 170	62 088 921	8 714 000
über 170 bis 180	108 192 455	15 964 000
über 180 bis 190	25 850 935	14 437 300
über 190 bis 200	79 893 105	14 032 550
über 200 bis 210	86 289 595	14 954 700
über 210 bis 220	12 904 260	678 300
über 220 bis 230	24 311 728	1 898 400
über 230 bis 240	5 426 730	2 290 000
über 240 bis 250	14 209 490	6 776 100
über 250 bis 260	7 508 875	938 200
über 260 bis 270	2 128 990	50 000
über 270 bis 280	1 867 590	30 000
über 280 bis 290	2 816 560	1 020 100
über 290 bis 300	1 458 955	5 000
über 300 bis 310	241 170	10 000
über 310 bis 320	1 867 065	64 400
über 320 bis 330	954 620	—
über 330 bis 340	25 902 170	4 178 800
über 340 bis 350	2 463 575	10 000
über 350 bis 360	544 990	23 200
über 360 bis 370	4 108 525	25 000
über 370 bis 380	416 345	10 000
	2 225	—
	8 095 126 027	5 217 812 938

d.

Um die Spaltung des Verkehres innerhalb des von der Königlich Sächsischen Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnnetzes nach der Zahl der verschiedenen einzelnen Stationsverbindungen darzustellen und dadurch Merkmale zur Beobachtung der Ausbreitung des Verkehrs der einzelnen Stationen und Haltestellen zu gewinnen, dienen nachstehende Mittheilungen. Darin ist summarisch ausgedrückt die Anzahl der Stationen und Haltestellen mit denen jede Station oder Haltestelle im Jahre 1875 in Verkehrsverbindung gestanden hat.

Es waren eröffnet:

Für den Personenverkehr		Für den Güterverkehr	
Staatsbahnstationen	123	Staatsbahnstationen	123
Staatsbahnhaltestellen	60	Staatsbahnhaltestellen	54
mitverwaltete Privatbahnstationen	16	mitverwaltete Privatbahnstationen	16
mitverwaltete Privatbahnhaltestellen	8	mitverwaltete Privatbahnhaltestellen	8
zusammen	207	zusammen	201

Stationen und Haltestellen.	Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personen-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	im Güter-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personen-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	im Güter-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personen-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	im Güter-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.
Leipzig	89	87	112	114	Bergen	11	11	32	41	Siegmar	34	32	123	125
Gaschwitz	18	26	50	63	Lottengrün	.	.	38	.	Chemnitz, Nic.-Vorst.	15	14	.	.
Böhlen	13	21	63	68	Untermarxgrün	10	10	22	25	Chemnitz	149	149	180	178
Kieritzsch	68	67	120	115	Oelsnitz	64	66	131	126	Oberlichtenau	49	41	111	94
Breitingen	26	26	104	84	Adorf	46	52	114	130	Altmittweida	7	9	.	1
Altenburg	98	98	154	154	Elster	68	67	96	111	Mittweida	56	61	114	112
Paditz	.	.	17	3	Brambach	25	23	84	84	Erlau	21	21	87	76
Gössnitz	82	79	144	137	Voitersreuth	18	19	48	47	Schweickershain	10	11	.	.
Crimmitzschau	89	86	153	157	Franzensbad	43	42	79	58	Waldheim	60	59	109	109
Werdau	94	89	149	154	Eger	55	62	138	131	Steina	5	10	31	31
Zwickau	119	117	160	164	Cainsdorf	14	15	90	88	Limmritz	4	11	50	50
Neumark	36	40	86	99	Wilkau	38	41	137	145	Döbeln	70	71	105	107
Reichenbach i. V.	96	95	156	159	Wiesenburg	43	39	91	111	Grossbauchlitz	14	12	70	63
Netschkau	37	36	106	118	Fährbrücke	9	10	45	54	Zschaitz	9	9	.	.
Herlasgrün	47	41	82	86	Stein	32	33	80	101	Ostrau	32	27	87	85
Jocketa	8	19	46	50	Niederschlema	23	23	70	85	Stauchitz	17	17	71	69
Plauen i. V.	94	94	144	157	Oberschlema	8	11	67	75	Seerhausen	2	7	.	.
Mehltheuer	47	46	118	116	Schneeberg	62	67	155	149	Riesa	65	65	104	105
Schönberg	30	30	103	106	Aue	54	57	143	145	Bahrmühle	8	8	.	3
Reuth	39	38	89	97	Lauter	17	16	129	125	Wittgensdorf	36	31	89	101
Gutenfürst	6	10	1	.	Schwarzenberg	68	74	142	143	Hartmannsdorf	8	8	59	75
Hof	71	79	165	157	Mosel	9	10	82	84	Limbach	62	57	121	135
Neundorf	6	6	.	.	Meerane	90	92	140	143	Burgstädt	67	66	129	138
Weischlitz	25	24	70	64	Glauchau	103	98	154	161	Cossen	56	53	104	115
Pirk	5	5	48	39	St. Egidien	62	64	127	132	Narsdorf	54	52	90	99
Treuen	52	51	116	122	Hohenstein	80	76	136	147	Breitenborn	5	5	30	16
Lengenfeld	46	46	126	131	Wüstenbrand	25	23	84	108	Köttwitzsch	4	4	20	26
Auerbach	66	67	141	148	Lugau	6	5	141	143	Rochlitz	70	68	130	140
Falkenstein	50	48	115	136	Grüna	18	17	1	5	Langenleuba	4	3	44	58

Abschnitt IV. A.

Uebersicht der Schlussresultate.

Stationen und Haltestellen.	Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personen-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	im Güter-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personen-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	im Güter-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personen-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.	im Güter-Verkehre. Abgangsverkehre.	Ankunftsverkehre.
Penig	52	51	118	134	Dresden-Altstadt	123	119	156	153	Herrnhut	28	27	98	101
Geithain	73	57	121	127	Niedersedlitz	13	13	45	45	Oberoderwitz	25	26	115	88
Frohburg	42	45	110	122	Mügeln	25	26	107	104	Mitteloderwitz	10	17	4	2
Borna	90	80	137	137	Heidenau	12	13	6	7	Zittau	65	71	139	131
Lobstädt	12	11	61	51	Pirna	59	58	132	140	Scheibe	10	10	21	18
Niederwiesa	23	25	103	99	Obervogelgesang	12	12	5	4	Hainewalde	10	10	30	36
Braunsdorf	5	5	39	37	Pötzscha	13	13	8	17	Grossschönau	29	31	75	88
Frankenberg	76	73	157	154	Rathen	13	13	5	8	Warnsdorf	29	26	60	61
Hainichen	75	73	155	146	Königstein	47	43	106	102	Seifhennersdorf	12	13	119	86
Flöha	84	90	148	150	Krippen	53	50	106	112	Leutersdorf	12	12	62	60
Erdmannsdorf	55	53	103	125	Schöna	13	13	26	14	Eibau	12	12	114	85
Hennersdorf	7	9	49	37	Niedergrund	9	9	5	4	Alt- u. Neugersdorf	12	12	94	86
Witzschdorf	7	7	47	41	Obergrund	5	5	.	.	Ebersbach	25	25	94	98
Waldkirchen	34	35	118	113	Bodenbach	53	61	106	91	Neusalza-Spremberg	9	9	78	72
Zschopau	68	69	138	132	Tetschen	26	26	74	56	Taubenheim	9	9	55	39
Wilischthal	13	13	84	80	Dresden-Neustadt	113	105	132	118	Sohland	9	9	66	57
Scharfenstein	10	10	87	84	Klotzsche	3	3	.	1	Dürrhennersdorf	10	10	29	30
Wolkenstein	80	70	140	136	Langebrück	3	11	2	7	Schmölln	42	43	101	116
Oberau	.	.	3	4	Radeberg	80	77	121	122	Nöbdenitz	10	10	44	49
Wiesenbad	12	14	88	87	Fischbach	32	29	91	96	Ronneburg	57	52	106	120
Schönfeld	11	12	113	118	Harthau	12	12	.	.	Gera	77	82	147	143
Annaberg	84	83	144	155	Bischofswerda	73	65	124	128	Berbersdorf	5	5	11	9
Buchholz	38	48	116	114	Demitz	10	12	32	32	Böhrigen	8	8	46	42
Cranzahl	6	7	77	80	Seitschen	11	13	47	43	Grunau	5	5	14	12
Königswalde	5	5	.	.	Bautzen	89	84	135	132	Rosswein	9	12	78	73
Bärenstein	5	5	47	67	Kubschütz	6	9	1	.	Rositz	16	15	72	55
Weipert	47	46	101	103	Pommritz	11	12	39	47	Meuselwitz	22	23	106	102
Falkenau	6	6	44	44	Löbau	97	93	134	122	Rehmsdorf	9	9	99	59
Oederan	77	78	142	135	Zoblitz	5	7	12	6	Zeitz	35	43	136	139
Frankenstein	11	11	58	68	Reichenbach i. L.	41	33	67	73	Zwenkau	15	14	74	72
Kleinschirma	5	5	.	.	Gersdorf	3	8	7	5	Rüssen	10	10	17	9
Freiberg	99	103	166	168	Görlitz	94	93	148	145	Groitzsch	21	22	66	77
Muldenhütten	7	7	122	62	Lohmen	19	15	34	34	Lucka	19	19	60	64
Niederbobritzsch	8	8	52	53	Dürrröhrsdorf	20	16	39	38	Greiz	71	71	126	139
Klingenberg	26	29	88	90	Arnsdorf	32	32	35	41	Molsdorf	3	4	37	47
Edle Krone	8	9	49	38	Grossröhrsdorf	43	37	127	104	Brunn	3	3	32	35
Tharandt	78	73	118	112	Pulsnitz	52	47	107	106	Grottau	16	17	36	40
Hainsberg	13	15	111	106	Bischheim	7	7	40	37	Weisskirchen	6	6	18	12
Deuben	11	12	1	5	Kamenz	55	55	103	107	Kratzau	16	18	32	40
Potschappel	59	53	131	125	Neucunnersdorf	23	19	36	44	Machendorf	6	6	9	12
Plauen b. Dresden	9	7	12	21	Obercunnersdorf	10	18	19	20	Reichenberg	47	47	99	93
										Summa der Verkehrsverbindungen	7 246	7 246*	16828	16828
										„ des Vorjahres	7 017	7 017	14944	14944
										mithin Zunahme	229	229	1884	1884

Gegen das Vorjahr ist die Anzahl der Verkehrsverbindungen im Personenverkehre um 229 und im Güterverkehre um 1884 gewachsen. Die meisten Verbindungen hatte die im Mittelpunkte des Bahnnetzes liegende verkehrsreiche Station Chemnitz und zwar: 149 im Personenverkehre und 180 resp. 178 im Güterverkehre.

*) Durch die Beschränkung der Billets der einzelnen Stationen und Haltestellen im Verkehre mit allen Stationen und Haltestellen, erklärt sich die geringere Anzahl der Verkehrsverbindungen in der Personen-Frequenz, gegenüber der unbeschränkten Güter-Frequenz.

Abschnitt IV. A.

Uebersicht der Schlussresultate.

e.

Die Monatsfrequenz.

Die Gesammtzahl der im Jahre 1875 auf den Königlich Sächsischen Staatsbahnen beförderten Personen und Güter vertheilte sich mit den entsprechenden Transporteinnahmen auf die einzelnen Monate wie folgt:

Monat.	im Personenverkehre: Anzahl der Billets.	Anzahl der darauf beförderten Personen (Tagesbillets u. Abonn.-Karten dopp. gezählt.)	Billetgeld-Einnahme überhaupt Mark.	Billetgeld-Einnahme durchschnittlich pro Person. Mark.	im Güterverkehre: Kilogramm.	Fracht-Einnahme überhaupt Mark.	Fracht-Einnahme durchschnittlich pro Kilogr. Pfge.	Durchschnittlich pro Tag: Billets.	Touren.	Billetgeld-Einnahme. Mark.	Güter-Kilogramm.	Fracht-Einnahme. Mark.
Januar	528 988	816 304	673 848,92	0,82	591 572 235	2 512 621,24	0,425	17 064	26 332	21 737,96	19 082 975	81 052,30
Februar	452 650	697 253	568 319,66	0,82	585 041 631	2 391 011,88	0,409	16 166	24 902	20 297,12	20 894 344	85 393,28
März	627 170	955 075	814 297,99	0,85	662 551 325	2 786 840,98	0,421	20 221	30 809	26 267,68	21 372 623	89 898,10
April	659 250	998 012	940 981,92	0,94	690 937 894	2 946 995,52	0,427	21 975	33 267	31 366,06	23 031 263	98 233,18
Mai	994 606	1 525 581	1 428 125,50	0,94	618 216 831	2 577 359,88	0,417	32 084	49 212	46 068,56	19 942 478	83 140,64
Juni	812 457	1 230 375	1 201 302,20	0,98	671 613 970	2 739 323,97	0,408	27 082	41 013	40 043,41	22 387 132	91 310,80
Juli	967 908	1 454 280	1 540 328,75	1,06	702 467 275	2 856 853,32	0,407	31 223	46 912	49 688,02	22 660 235	92 156,56
August	949 582	1 432 061	1 467 652,29	1,02	704 116 910	2 892 365,37	0,411	30 632	46 196	47 343,62	22 713 449	93 302,11
September	815 668	1 221 152	1 277 868,44	1,05	738 714 395	3 110 731,84	0,421	27 189	40 705	42 595,61	24 623 813	103 691,06
October	749 256	1 121 533	1 051 279,60	0,94	737 057 942	3 119 990,08	0,423	24 170	36 178	33 912,25	23 776 063	100 644,84
November	624 039	932 095	766 629,95	0,82	727 779 293	2 930 861,27	0,403	20 801	31 070	25 554,32	24 259 310	97 695,38
December	580 102	865 665	706 230,62	0,82	665 057 226	2 711 353,92	0,408	18 713	27 925	22 781,62	21 453 459	87 463,03
Summa	8 761 676	13 249 386	12 436 865,95	0,94	8 095 126 927	33 576 309,28	0,415	.	.	.	.	.
durchschnittl. pro Monat	730 140	1 104 116	1 036 405,50	.	674 593 911	2 798 025,77	.	.	.	.	.	.
„ „ Tag	.	.		.	.	.	.	24 005	36 300	34 073,61	22 178 430	91 989,89

Die obenstehenden absoluten Zahlen betrugen in Prozenten der Gesammtheit

im Monat	Billets. %	Touren. %	Billetgeld-Einnahme. %	Güter-Kilogr. %	Fracht-Einnahme. %
Januar	6,04	6,16	5,42	7,31	7,48
Februar	5,17	5,26	4,57	7,23	7,12
März	7,16	7,21	6,55	8,18	8,30
April	7,52	7,52	7,57	8,53	8,78
Mai	11,35	11,51	11,48	7,64	7,68
Juni	9,27	9,29	9,66	8,30	8,16
Juli	11,05	10,98	12,39	8,68	8,51
August	10,84	10,81	11,80	8,70	8,61
September	9,31	9,22	10,27	9,12	9,26
October	8,55	8,46	8,45	9,10	9,29
November	7,12	7,04	6,16	8,99	8,73
December	6,62	6,53	5,68	8,22	8,08
Summa	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Durchschnittlich pro Monat	8,33	8,33	8,33	8,33	8,33
Extreme	5,17 11,35	5,26 11,51	4,57 12,39	7,23 9,12	7,12 9,29

Die Gesammtsumme der in den einzelnen Monaten verkauften Billets bestand aus

Eilzugs-Billets. Stück.	Tour-Billets. Stück	Militär-Billets. Stück.	Tages-Billets. Stück.	Abonnementskarten und Schülerbillets. Stück.	Rundreise-Billets. Stück.	im Monat
8 426	217 791	15 384	269 541	17 775	71	Januar
6 883	188 492	12 605	231 493	13 110	67	Februar
9 487	257 761	31 912	309 944	17 955	111	März
12 566	285 999	21 861	318 230	20 400	194	April
22 416	382 557	57 742	510 740	19 995	1 156	Mai
25 549	333 790	34 312	394 732	22 995	1 079	Juni
33 301	421 666	24 146	465 207	20 985	2 603	Juli
30 724	415 857	18 230	460 213	22 140	2 418	August
23 785	362 559	22 816	389 122	16 260	1 126	September
15 941	341 709	19 153	354 979	17 190	284	October
10 216	287 791	17 958	292 837	15 165	72	November
8 920	264 113	21 453	272 525	12 990	101	December
208 214	3 760 085*	297 572	4 269 563	216 960	9 282	Summa
17 351	313 340	24 798	355 797	18 080	774	Durchschn. pro Monat
570	10 302	815	11 697	594	25	„ „ Tag.

* einschliesslich 1 Coupéebillet II. Cl. à 6 und 197 dergl. III. Cl. à 7 Personen.

Die stärkste Personenfrequenz fiel mit 1 525 581 Personen auf den Monat Mai, dagegen die stärkste Billetgeldeinnahme mit 1 540 328,75 Mark auf den Monat Juli, die niedrigste Personenfrequenz und Billetgeldeinnahme auf den Monat Februar mit 697 253 Personen und 568 319,66 Mark Einnahme. Auch nach der Tagesfrequenz war der Februar der schwächste Monat.

Im Güterverkehre kam die grösste Last auf den Monat September mit 738 714 395 Kilogramm, die niedrigste auf den Monat Februar mit 585 041 631 Kilogramm. Nach der Tagesfrequenz aber war der Januar der schwächste Monat.

Die durchschnittliche Tagesleistung der K. Sächsischen Staatsbahnen im Jahre 1875 war mit Ausnahme der Fahrzeugs- und Thiertransporte 36 300 beförderte Personen und 22 178 430 beförderte Kilogramm Güter bei einer durchschnittlich täglichen Einnahme von 34 073,61 Mark im Personen- und 91 989,89 Mark im Güterverkehre.

Die durchschnittliche Billetgeld-Einnahme pro Person war am höchsten im Monat Juli mit 1,06 Mark, am niedrigsten in den Monaten Februar, November und December mit je 0,82 Mark. Im Monat April trug jedes Kilogramm Gut durchschnittlich 0,427 Pfennige als höchste und im Monat November 0,403 Mark als niedrigste Frachteinnahme.

Die Güterfrequenz war wiederum in den einzelnen Monaten eine viel gleichmässigere als die Personenfrequenz. Ueber die durchschnittliche Monatsfrequenz im Personenverkehre erhob sich die Maifrequenz um 38,17 Proz. und unter dieselbe sank die Februarfrequenz um 36,85 Prozent, so dass die Frequenzschwankung um den Monatsdurchschnitt 75,02 Prozent betrug. Ueber die durchschnittliche Monatsfrequenz im Güterverkehre stieg die Septemberfrequenz um 9,51 Prozent und unter den Monatsdurchschnitt sank die Februarfrequenz um 13,27 Prozent. Die Güterfrequenz

Abschnitt IV.

B[I.]

Uebersicht

DES

PERSONEN- UND GEPÄCK-VERKEHRES

BEI DEN

STATIONEN UND HALTESTELLEN.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Abschnitt IV. B¹.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

Laufende Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (+) bedeutet den Anschluss im eigenen Betriebswerke.	Personen: in I. Wagenklasse	in II. Wagenklasse	in III. Wagenklasse	in IV. Wagenklasse	Militärpersonen in III. Wagenklasse (soll gewöhnlich Zugzahl)	Zusammen	auf Eilzugsbillets	auf Tourbillets	auf Tagesbillets	auf Abonnements- und Schülerkarten	auf andere Billets aus andern Stoffen	auf Bundesfreibillets	auf Billets überhaupt
		Abgegangen						Angekommen						
Sächsisch-Bayerische Linie.	1. Leipzig (Anschluss an die Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger, Berlin-Anhaltische, Thüringische und Halle-Sorau-Gubener Bahn.)	2 809	111 077	340 289	13 043	14 855	486 073	18 125	144 226	136 830	2 730	45	400	302 345
		2 757	114 714	345 950	11 370	14 684	489 315	17 828	146 174	176 213	3 495	—	—	349 710
	2. Geschwitz (Anschluss an die Geschwitz-Meuselwitzer Bahn.)	25	15 686	77 423	1 914	1 081	96 329	—	15 430	30 160	5 835	240	—	51 665
		4	19 430	82 457	4 745	1 086	103 722	—	23 613	40 294	1 650	—	—	65 487
	3. Böhlen	—	3 315	38 481	1 450	608	43 854	—	8 050	19 066	—	49	—	27 165
		—	3 350	30 504	1 251	604	41 525	—	6 714	16 039	30	—	—	25 403
	4. Kleritzsch +	52	5 668	35 846	852	1 118	43 476	—	9 830	19 193	690	50	—	29 743
		42	5 516	35 976	950	1 514	44 028	—	10 382	13 298	435	—	—	24 116
	5. Breitlagen	1	1 817	16 240	—	213	18 271	—	3 280	8 819	45	—	—	12 153
		2	1 837	16 956	—	192	18 889	—	3 907	6 103	15	—	—	10 025
	6. Altenburg (Anschluss an die Altenburg-Zeitzer Bahn.)	676	32 732	110 435	—	4 444	148 287	3 388	41 333	42 474	390	150	10	87 745
		576	32 745	109 091	—	4 629	147 040	3 788	39 722	59 477	1 045	—	—	104 032
	7. Gösnitz + (Anschluss an die Gössnitz-Gera Bahn.)	149	13 410	58 699	—	1 958	73 517	949	17 892	28 424	780	150	—	48 195
		138	13 250	57 356	—	1 266	71 909	2 062	15 901	24 527	695	—	—	43 015
	8. Crimmitzschau	92	21 545	100 883	—	1 407	123 747	2 268	25 910	51 723	1 740	90	—	81 731
		93	21 601	103 279	—	1 358	126 530	2 342	28 619	41 131	885	—	—	72 977
	9. Werdau +	85	22 859	129 280	14 427	2 512	169 163	2 318	46 922	65 926	1 855	345	—	117 456
		95	22 339	126 604	14 855	2 595	168 488	2 729	45 831	50 432	1 275	—	—	100 272
	10. Zwickau + (Anschluss an die Zwickau-Lengenfeld-Falkenstein Bahn.)	741	73 205	398 538	46 739	13 557	430 900	6 493	141 217	127 030	1 865	225	96	276 926
		827	73 519	398 592	45 623	13 768	430 258	6 989	140 515	148 464	5 100	—	—	301 068
	11. Neumark (Anschluss an die Greiz-Brunner Bahn.)	18	5 119	32 370	—	550	37 057	346	9 086	13 737	1 605	150	—	24 981
		3	5 019	32 536	—	576	38 134	106	8 410	11 601	325	—	—	20 642
	12. Reichenbach i. V.	336	27 954	110 219	—	3 854	142 363	4 820	44 205	47 448	1 065	340	10	97 956
		345	27 701	110 310	—	3 938	142 294	5 419	43 505	41 723	1585	—	—	93 481
	13. Netzschkau	6	4 302	33 713	—	735	38 756	—	10 189	14 587	945	15	—	25 736
		9	4 124	33 890	—	686	38 709	—	10 142	12 585	435	—	—	23 162
	14. Herlasgrün +	36	5 492	22 823	—	701	35 552	37	8 074	9 863	105	120	—	18 259
		8	5 510	21 041	—	545	34 904	—	6 463	7 908	345	—	—	14 716
	15. Jocketa	—	5 360	32 797	—	340	38 497	—	9 842	12 441	325	15	—	21 623
		—	4 988	30 455	—	369	35 792	—	6 137	16 569	105	—	—	22 811
	16. Plauen i. V. + (Anschluss an die Kürbitz-Thossener Bahn.)	320	37 079	176 065	—	5 748	219 207	4 114	53 949	54 295	1 560	120	—	153 978
		369	37 498	177 897	—	6 026	221 790	4 443	56 933	89 714	1 515	—	—	145 875

1. Staats-

Laufende Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (für Reisende): Stück.	Hunde (für Reisende): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Von den billetirten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von den billetirten Personen kamen auf den: directen Verkehr.
		Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
	Eisenbahnen.												
Sächsisch-Bayerische Linie.	1. Leipzig	255	807 741,60	1 700 427	500 155	26 726,60	1 210	755,00	835 223,60	635 246,00	199 976,60	407 894	80 249
		—	990 175,00	1 614 158	604 430	27 017,00	1 169	896,00	1 018 081,00	809 176,00	208 897,00	389 926	83 389
	2. Geschwitz	—	26 575,00	35 767	10 020	136,00	251	31,00	26 545,00	26 545,00	—	95 539	—
		—	31 633,00	19 588	18 995	218,00	363	47,00	31 899,00	31 899,00	—	101 722	—
	3. Böhlen	—	22 447,00	77 808	48 870	627,00	119	28,00	23 102,00	23 078,00	24,00	43 773	81
		—	20 702,00	—	—	—	132	32,00	20 734,00	20 763,00	35,00	44 434	95
	4. Kleritzsch +	69	29 892,00	45 598	30 655	581,00	197	65,00	30 538,00	29 905,00	633,00	42 949	697
		—	24 606,00	105 993	49 155	704,00	211	68,00	25 438,00	24 751,00	687,00	43 509	600
	5. Breitlagen	—	12 349,00	26 819	15 565	249,00	56	13,00	12 612,00	12 439,00	173,00	18 664	267
		—	9 960,00	30 693	17 515	277,00	36	7,00	10 295,00	10 089,00	145,00	18 691	198
	6. Altenburg	—	174 964,00	592 494	251 325	6 366,00	268	134,00	181 465,00	157 446,00	24 019,00	124 430	23 857
		—	201 129,00	512 867	204 935	5 325,00	256	132,00	206 591,00	181 785,00	24 805,00	122 980	24 057
	7. Gösnitz +	—	56 450,00	117 884	42 190	909,00	348	112,00	57 480,00	56 190,00	1 290,00	72 482	1 035
		—	52 682,00	115 083	40 365	845,00	349	118,00	53 641,00	52 310,00	1 330,00	70 891	1 079
	8. Crimmitzschau	300	125 384,00	297 369	121 995	2 227,00	233	60,00	127 672,00	121 262,00	6 410,00	112 392	11 350
		—	96 153,00	290 190	112 225	1 995,00	237	66,00	98 214,00	93 081,00	5 133,00	114 037	11 588
	9. Werdau +	285	119 798,00	258 626	100 280	1 609,00	487	137,00	121 538,00	116 061,00	5 477,00	161 998	7 165
		—	92 560,00	260 521	97 570	1 704,00	495	141,00	94 405,00	90 141,00	4 265,00	161 665	6 823
	10. Zwickau +	210	431 057,00	907 498	339 500	8 289,00	1 137	464,00	439 781,00	416 570,00	23 210,00	414 526	10 034
		—	419 756,00	959 740	371 500	8 995,00	1 203	463,00	428 199,00	408 437,00	19 662,00	414 501	13 957
	11. Neumark	105	21 768,00	56 182	22 490	368,00	342	51,00	22 199,00	21 895,00	304,00	36 790	287
		—	16 438,00	39 409	15 025	228,00	304	56,00	16 724,00	16 575,00	149,00	25 893	241
	12. Reichenbach i. V.	195	194 777,00	452 587	145 780	3 480,00	880	403,00	198 661,00	184 204,00	14 457,00	132 635	9 968
		—	172 508,00	401 308	133 885	3 181,00	717	368,00	176 057,00	164 852,00	11 205,00	139 966	9 298
	13. Netzschkau	45	27 575,00	78 663	19 845	836,00	155	29,00	28 430,00	28 173,00	257,00	38 248	508
		—	21 857,00	64 842	29 080	615,00	252	32,00	22 506,00	22 140,00	365,00	38 669	480
	14. Herlasgrün +	—	17 344,00	36 879	9 415	214,00	393	71,00	17 630,00	17 432,00	197,00	26 268	164
		—	12 292,00	44 800	10 580	181,00	302	52,00	12 526,00	12 414,00	112,00	24 771	133
	15. Jocketa	75	10 042,00	19 427	4 150	48,00	116	15,00	10 106,00	10 106,00	—	38 484	13 *)
		—	12 934,00	—	—	—	157	35,00	12 949,00	12 816,00	133,00	35 707	85
	16. Plauen i. V. +	195	235 669,00	563 945	222 300	6 128,00	1 010	361,00	242 158,00	231 714,00	10 445,00	255 487	5 720
		—	245 268,00	623 006	262 730	6 659,00	920	335,00	252 263,00	243 667,00	10 596,00	219 019	3 773

Um aus der Summe der verkauften Billets die Anzahl der beförderten Personen zu erfahren, ist es nöthig, wegen der Rücktour gekehrt die auf Abonnements- und Tagesbillets angekommenen Reisenden bei der Ankunftstation, zugleich im Abgangsverkehre zu verkaufen Billets (992 595 Stück), aus der Anzahl der auf Tagesbillets (176 213) und Abonnementskarten (9 495) angekommenen Personen, kauftar Billets (349 710 Stück), aus der Anzahl der in Leipzig verkauften Tagesbillets (126 820 Stück) und Abonnementskarten incl. an die an einer Station verkauften Tages- und Abonnementsbillets auch im Ankunftsverkehre derselben Station zu zählen, während umzählen sind. Z. B. Die Anzahl der Reisenden, welche in Leipzig die Züge besteigen haben, setzt sich zusammen aus der Summe der zusammen also 488 073 Personen (s. o.). Die Anzahl der angekommenen Personen aber aus der Summe sämmtlicher nach Leipzig verandern Stationen gelöste Abonnementskarten (2 775 Stück), zusammen 489 315 Personen (s. o.).

Eil- resp. Courierzugslinien sind: Görlitz-Hof auf 329,[illegible] Kilometer und Leipzig-Eger auf 199,[illegible] Kilometer und Dresden-Neustadt-Bodenbach auf 65,[illegible] Kilometer, zusammen 594,[illegible] Kilometer; auch bei Stationen, welche nicht an diesen Linien liegen, werden Eilzugsbillets für dieselben ausgegeben. Zetzschen

*) Personen, welche eine Billetgeldeinnahme aufgeführt hat, waren zurückkehrende Reisende auf Tagesbillets.

Es sind abgegangen und angekommen:

Bahnliche Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (++) bedeutet den Anschluß an eigenen Bahnhofteile	Personen: in I. Wagenklasse.	in II. Wagenklasse.	in III. Wagenklasse.	in IV. Wagenklasse.	Militärpersonen in III. Wagenklasse (mit gewöhnlichem Fahrpreis).	Zusammen.	auf Einzelbilletts.	auf Tourbilletts.	auf Tagesbilletts.	auf Bonnement- und Saisonbilletts.	auf Billetts zu ermäßigten Preisen gegen Legitimation.	auf Bundesbilletts.	auf Billetts überhaupt.
		Anzahl.						Einnahme.						
Plauen-Oelsnitzer Linie.	17. Mehltheuer	12	2 615	27 177	—	498	30 302	28	6 290	13 891	105	90	—	20 404
		14	2 827	27 943	—	501	31 290	150	7 153	9 553	945	—	—	17 204
	18. Schönberg	3	2 247	24 211	—	343	26 804	—	6 993	10 256	—	15	—	17 264
		1	2 523	24 270	—	367	26 961	—	7 000	9 420	165	—	—	16 690
	19. Reuth	10	1 665	19 201	—	332	21 208	—	5 847	8 258	90	30	—	14 225
		18	1 610	18 825	—	376	20 829	—	5 468	6 815	150	—	—	12 451
	20. Gutenfürst	—	638	6 796	—	88	7 521	—	1 175	4 221	30	45	—	5 471
		—	668	7 251	—	101	8 020	—	1 674	1 960	90	—	—	3 724
	21. Hof (Anschluß an die Bayerischen Staatsbahnen.)	546	11 274	33 327	—	534	45 481	5 348	20 023	7 068	30	—	—	32 469
		580	11 624	35 105	—	770	47 859	5 170	22 529	12 877	195	—	—	40 781
	22. Neudorf	—	859	12 597	—	475	14 031	—	3 716	5 188	30	—	—	8 934
		—	866	12 468	—	97	13 431	—	3 116	5 082	15	—	—	8 213
	23. Weischlitz (Anschluß an die Südbahn-Thüringischer Bahn.)	20	4 194	25 771	—	305	30 290	—	6 257	10 546	180	—	—	16 983
		21	4 124	25 542	—	381	30 068	—	6 055	13 217	90	—	—	19 342
	24. Pirk	10	1 550	15 222	—	284	17 066	—	3 825	7 429	—	120	—	11 474
		5	1 485	15 558	—	137	17 185	—	4 044	5 592	240	—	—	9 636
	25. Treuen	12	4 112	28 113	—	431	32 668	—	8 940	13 637	300	30	—	22 973
		13	4 070	28 570	—	515	33 180	—	9 458	9 530	165	—	—	19 153
	26. Lengenfeld	16	2 975	18 471	—	189	21 651	—	6 072	7 600	345	—	—	14 017
		17	3 103	19 138	—	334	22 592	—	7 113	7 559	75	—	—	14 747
	27. Auerbach	51	7 267	35 379	—	844	43 541	26	15 061	14 197	180	45	—	29 479
		68	7 408	35 579	—	885	44 000	11	15 565	13 732	330	—	—	29 578
	28. Falkenstein (Anschluß an die Zwickau-Lengenfeld-Falkensteiner Bahn.)	33	3 781	27 779	—	688	32 272	—	9 650	13 466	30	30	—	22 576
		15	3 616	26 892	—	602	31 175	—	7 955	9 516	180	—	—	17 649
	29. Borgen	—	575	5 637	—	40	6 452	—	1 569	2 632	—	—	—	4 201
		—	593	6 376	—	28	6 966	—	2 083	2 251	—	—	—	4 334
	30. Untermesgrün	—	181	2 561	—	32	2 774	—	566	470	—	—	—	1 036
		—	229	2 738	—	15	2 982	—	774	1 738	—	—	—	2 512
Vogtländische Linie.	31. Oelsnitz +	66	10 901	57 504	—	1 271	69 632	1 569	16 994	24 039	180	75	—	42 857
		74	10 344	56 408	—	1 272	68 098	700	16 129	26 735	240	—	—	43 804
	32. Adorf (Anschluß an die Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.)	65	6 622	34 686	—	768	41 559	59	13 194	15 392	285	—	—	28 930
		40	6 286	33 936	—	763	41 131	390	12 457	13 519	90	—	—	25 456
	33. Elster	454	9 970	18 497	—	329	29 241	1 755	8 614	8 267	30	—	2	18 668
		498	10 108	18 256	—	319	29 181	2 116	8 395	10 363	210	—	—	20 884
	34. Brambach	4	1 098	12 520	—	157	13 739	—	2 763	5 302	75	15	—	8 155
		9	1 072	12 977	—	179	14 237	—	3 261	5 479	105	—	—	8 845
	35. Tottersreuth	73	1 885	9 649	—	7	11 614	210	3 970	4 318	165	60	—	8 023
		32	1 704	10 217	—	28	11 979	202	3 663	3 981	210	—	—	7 456

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (für Reisende): Stück.	Hunde (für Reisende): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kommen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kommen auf den: directen Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
—	22 886,—	50 883	17 365	375,—	338	87,—	23 548,—	23 131,—	216,—	30 177	125
—	18 188,—	46 579	16 165	364,—	339	100,—	18 652,—	18 225,—	429,—	31 125	165
—	27 177,—	81 044	41 875	829,—	130	38,—	28 045,—	27 617,—	428,—	26 582	222
—	27 747,—	67 083	29 715	635,—	108	57,—	28 439,—	28 175,—	263,—	26 825	176
30	25 490,—	71 726	44 440	923,—	170	71,—	26 485,—	25 875,—	609,—	20 966	242
—	25 128,—	66 719	37 330	875,—	139	58,—	24 062,—	23 556,—	505,—	20 596	253
—	5 078,—	12 788	8 645	193,—	56	13,—	5 285,—	5 285,—	—	7 521	—
—	3 665,—	—	—	—	21	4,—	3 670,—	3 670,—	—	8 020	—
—	166 490,—	254 525	89 315	4 087,—	245	319,—	170 898,—	157 133,—	13 764,—	43 581	2 100
—	192 031,—	294 766	90 745	5 440,—	330	293,—	196 756,—	169 619,—	27 136,—	44 805	2 054
—	4 851,—	18 560	2 169	29,—	37	6,—	4 887,—	4 887,—	—	14 031	—
—	4 211,—	—	—	—	37	7,—	4 219,—	4 219,—	—	13 431	—
120	10 893,—	24 183	4 825	80,—	90	14,—	10 988,—	10 988,—	—	30 290	—
—	11 379,—	30 646	6 775	101,—	95	16,—	11 396,—	11 396,—	—	30 068	—
—	6 922,—	16 468	2 815	35,—	30	6,—	6 963,—	6 963,—	—	17 066	—
—	5 551,—	—	—	—	34	6,—	5 558,—	5 558,—	—	17 185	—
105	30 060,—	106 058	28 420	585,—	101	27,—	30 673,—	29 916,—	756,—	32 123	545
—	24 048,—	90 847	25 185	492,—	91	22,—	24 562,—	23 840,—	722,—	32 580	600
120	17 369,—	41 658	26 290	393,—	68	15,—	17 797,—	17 552,—	245,—	21 470	181
—	16 567,—	128 062	90 705	864,—	70	15,—	17 437,—	17 131,—	306,—	22 497	195
30	57 844,—	143 608	34 625	920,—	135	49,—	58 814,—	57 260,—	1 554,—	42 855	316
—	52 404,—	155 074	32 020	1 374,—	162	62,—	53 841,—	52 280,—	1 120,—	43 513	687
15	33 821,—	136 806	91 410	956,—	103	34,—	34 825,—	34 551,—	324,—	32 135	137
—	24 029,—	79 467	30 210	577,—	80	21,—	24 638,—	24 420,—	217,—	31 036	119
—	2 445,—	7 913	785	16,—	15	2,—	2 463,—	2 463,—	—	6 452	—
—	2 317,—	—	—	—	16	2,—	2 320,—	2 320,—	—	6 966	—
—	947,—	1 045	420	6,—	14	3,—	957,—	957,—	—	2 774	—
—	2 258,—	—	—	—	20	4,—	2 262,—	2 262,—	—	2 982	—
—	62 000,—	160 739	62 725	1 167,—	341	139,—	63 316,—	62 450,—	865,—	69 019	613
—	60 984,—	164 795	56 360	1 006,—	255	91,—	62 175,—	61 280,—	894,—	67 448	690
105	54 770,—	106 652	32 025	861,—	144	62,—	55 700,—	55 066,—	633,—	41 949	290
—	44 189,—	107 261	35 825	866,—	125	45,—	45 133,—	44 486,—	646,—	40 329	300
—	59 867,—	104 569	54 885	5 470,—	93	58,—	63 345,—	54 413,—	8 932,—	27 833	1 408
—	68 104,—	150 486	55 845	3 312,—	115	39,—	71 455,—	60 766,—	10 687,—	27 707	1 474
—	10 285,—	17 202	8 335	191,—	38	13,—	10 488,—	10 487,—	1,—	13 737	2
—	10 457,—	10 523	9 040	176,—	60	15,—	10 648,—	10 635,—	13,—	14 235	2
30	7 561,—	14 865	7 430	118,—	213	85,—	7 785,—	7 785,—	—	11 614	—
—	6 418,—	19 566	9 860	130,—	39	8,—	6 556,—	6 557,—	1,—	11 979	—

Es sind

Bezirk der Direktion	bei den Stationen und Haltestellen. (+) bedeutet den Anschluß an eigenen Bahnhofwirthe.	Personen in I. Wagenklasse	in II. Wagenklasse	in III. Wagenklasse	in IV. Wagenklasse	Militärpersonen in III. Wagenklasse (nach pauschalirten Zügen)	Zusammen	auf Eilzugbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Dauerkarten, Schülerbillets, an andere Stationen gültige Abonn.-Billets	Retourfahrbillets	Billets überhaupt
		Wagenklassen.											
		Anzahl.						Einnahme.					
Elbthalbahn	36. Franzensbad (Anschluß an die Bayerischen Staatsbahnen und Bamberg-Eger Bahn.)	2 029	15 699	25 274	—	8	43 040	1 864	12 488	3 496	5 265	60	—	23 173
		2 415	18 560	31 820	—	6	52 801	3 216	20 927	16 252	3 615	—	—	44 000
	37. Eger (Anschluß an die Bayerischen Staatsbahnen, Kaiser Franz-Josef- und Franzensbader Bahn.)	474	13 802	43 319	—	132	57 727	2 511	25 125	15 226	3 420	15	32	46 319
		343	11 242	35 828	—	128	47 541	1 771	15 531	6 170	5 430	—	—	28 890
	38. Cainsdorf	—	3 890	19 531	23 676	360	47 457	—	28 597	11 274	270	30	—	40 171
			4 058	19 727	22 906	347	47 038	—	28 170	6 891	405	—	—	35 464
	39. Wilkau	8	5 749	38 828	23 932	977	69 544	—	34 216	22 883	945	15	—	58 239
		6	5 750	39 460	24 846	629	70 635	—	35 574	10 671	405	—	—	46 650
	40. Wiesenberg	8	3 888	28 964	24 036	691	57 607	—	29 362	15 327	510	30	—	45 829
		19	5 764	28 474	23 170	534	55 947	—	27 702	11 656	120	—	—	39 480
	41. Fährbrücke	—	891	4 202	4 728	157	10 028	—	5 880	1 891	—	—	—	7 690
		—	872	4 097	4 352	108	9 528	—	5 410	2 326	60	—	—	7 796
	42. Stein	17	4 199	22 264	14 201	296	40 977	—	18 460	10 624	450	15	—	29 558
		16	4 068	21 380	13 514	581	40 175	—	17 667	11 944	75	—	—	29 686
Oberzwickauer Linie	43. Niederschlema +	8	3 085	9 557	7 858	256	20 724	—	11 595	4 607	585	15	—	16 802
		4	2 480	8 976	7 080	119	18 678	—	9 549	3 727	195	—	—	13 471
	44. Oberschlema	—	1 468	5 613	4 143	390	11 608	—	6 405	2 845	—	75	—	8 825
		—	1 423	5 482	3 675	47	10 627	—	5 424	2 421	360	—	—	8 202
	45. Schneeberg	81	10 038	35 175	32 635	2 893	80 902	67	47 980	14 305	555	—	—	62 907
		83	11 076	37 680	33 921	3 644	86 394	—	50 479	17 210	945	—	—	71 034
	46. Aue (Kreuzung mit der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.)	91	8 128	38 572	24 719	1 109	72 587	—	37 601	18 768	870	15	—	57 254
		17	7 856	38 183	24 166	777	71 058	—	36 072	15 048	285	—	—	51 405
	47. Lauter	—	1 161	8 844	16 479	294	26 778	—	18 868	4 246	390	—	—	23 484
			1 112	9 052	17 486	158	27 808	—	19 878	3 174	120	—	—	23 167
	48. Schwarzenberg	29	8 575	35 849	24 334	1 318	70 105	67	36 422	13 944	75	—	—	50 508
		63	8 427	35 845	24 330	1 445	70 109	—	36 463	13 957	690	—	—	50 030
	49. Mosel	1	2 865	22 918	—	142	24 906	—	4 241	10 754	870	—	—	15 865
		9	3 243	22 221	—	210	25 683	—	5 018	8 876	165	—	—	14 059
	50. Meerane	140	22 832	98 982	—	1 150	123 104	40	25 829	48 800	1 410	45	—	76 124
		187	23 550	99 740	—	1 273	124 750	51	27 464	46 170	810	—	—	74 495
	51. Glauchau + (Anschluß an die Muldenthalbahn.)	443	36 624	183 691	—	3 269	193 829	3 157	46 290	71 687	855	15	6	122 115
		238	36 505	184 251	—	3 024	191 276	4 548	42 457	70 214	1 500	—	—	118 719
	52. St. Egidien	24	5 828	47 743	—	622	54 217	97	11 488	24 497	945	—	—	36 427
		20	5 831	48 404	—	627	54 882	76	12 174	17 670	120	—	—	30 040
	53. Hohenstein	45	13 950	89 656	—	923	104 574	1 332	18 406	47 596	1 275	15	—	68 624
		48	15 595	89 368	—	1 041	105 975	1 199	17 990	35 550	360	—	—	55 069
	54. Wüstenbrand +	2	2 828	25 055	2 376	403	30 524	—	8 248	12 690	570	270	—	21 472
		1	2 845	26 000	2 441	461	31 848	—	9 554	8 820	225	—	—	18 598

abgegangen und angekommen:

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (über Reisegepäck) Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.	In den beiliegenden Tabellen ist es	Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.		
15	61 127,—	290 979	128 810	5 802,—	36	47,—	67 137,—	42 690,—	24 447,—	34 960	6 080	
—	67 639,—	256 545	123 615	5 001,—	174	41,—	72 771,—	43 847,—	28 924,—	44 511	8 310	
—	98 067,—	135 731	63 885	3 305,—	218	202,—	101 636,—	86 201,—	15 434,—	56 392	1 535	
—	108 317,—	145 720	45 815	2 443,—	200	205,—	111 146,—	95 257,—	15 889,—	46 957	1 494	
60	23 775,—	20 060	9 260	135,—	126	32,—	23 943,—	23 943,—	—	47 457	—	
—	18 030,—	—	—	—	135	35,—	18 065,—	18 065,—	—	47 038	—	
—	44 529,—	87 147	26 940	609,—	153	22,—	45 161,—	44 968,—	192,—	69 340	168	
—	28 241,—	107 330	56 275	891,—	75	14,—	29 147,—	29 032,—	115,—	70 528	165	
—	26 302,—	82 033	68 205	1 255,—	115	22,—	27 580,—	27 474,—	105,—	57 549	67	
—	18 180,—	43 272	31 855	552,—	139	21,—	18 756,—	18 699,—	57,—	55 894	65	
—	3 084,—	2 137	1 360	13,—	44	4,—	3 102,—	3 102,—	—	10 076	—	
—	3 658,—	—	—	—	20	2,—	3 660,—	3 660,—	—	9 599	—	
—	19 481,—	58 328	44 565	730,—	192	58,—	20 272,—	20 268,—	4,—	40 961	16	
—	19 102,—	40 045	27 390	480,—	325	63,—	19 645,—	19 612,—	33,—	40 159	16	
—	7 823,—	5 716	1 925	40,—	212	21,—	7 885,—	7 885,—	—	20 724	—	
—	6 243,—	8 758	3 190	40,—	72	8,—	6 304,—	6 304,—	—	19 678	—	
—	3 824,—	4 995	1 310	22,—	83	9,—	3 857,—	3 857,—	—	11 608	—	
—	3 851,—	—	—	—	48	5,—	3 856,—	3 856,—	—	10 627	—	
135	72 136,—	146 056	44 870	1 197,—	229	65,—	73 398,—	72 695,—	703,—	80 456	506	
—	74 976,—	161 957	53 430	1 510,—	249	86,—	76 472,—	75 756,—	718,—	85 920	499	
45	53 091,—	93 541	26 795	544,—	312	60,—	53 716,—	53 110,—	606,—	72 295	292	
—	44 152,—	90 965	33 795	716,—	207	59,—	44 926,—	44 259,—	666,—	70 723	335	
15	13 293,—	12 304	3 675	70,7—	72	12,—	13 345,—	13 345,—	—	26 778	—	
—	10 060,—	11 431	4 235	74,—	33	6,—	10 141,—	10 141,—	—	27 801	—	
45	61 472,—	114 215	57 685	985,—	167	66,—	62 518,—	61 121,—	1 397,—	69 448	987	
—	65 436,—	121 725	40 365	1 075,—	241	71,—	66 571,—	65 139,—	1 431,—	69 427	982	
—	7 999,—	20 024	5 300	42,—	61	10,—	8 078,—	8 078,—	—	24 906	—	
—	6 916,—	14 184	3 865	51,—	59	9,—	6 977,—	6 977,—	—	25 683	—	
105	104 230,—	339 686	161 210	3 008,—	198	50,—	107 349,—	100 018,—	7 331,—	108 037	15 067	
—	94 525,—	405 361	194 615	4 548,—	213	42,—	99 115,—	92 154,—	6 961,—	109 647	15 168	
—	169 401,—	534 974	251 640	4 712,—	566	106,—	187 261,—	178 763,—	8 518,—	186 638	2 134	
—	163 958,—	537 340	254 520	4 965,—	479	126,—	189 050,—	181 673,—	7 377,—	184 238	7 038	
—	42 998,—	140 298	72 085	1 536,—	135	34,—	44 568,—	43 704,—	644,—	53 615	602	
—	30 746,—	151 072	82 345	1 547,—	142	28,—	32 289,—	31 877,—	410,—	54 323	550	
75	88 138,—	312 190	200 700	2 948,—	220	43,—	91 030,—	89 856,—	1 175,—	103 649	925	
—	63 925,—	294 156	181 255	2 544,—	235	60,—	66 429,—	65 515,—	915,—	103 050	915	
—	18 565,—	36 466	17 370	223,—	66	14,—	18 742,—	18 741,—	0,—	30 506	—	
—	13 857,—	117 620	52 225	997,—	107	25,—	14 468,—	14 467,—	0,—	31 828	—	

Abschnitt IV. B[b].
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. B[b].
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Bahnhofs-Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (+) bedeutet den Anschluß in eigener Bahnhofsstelle.	Personen: In I. Wagenklasse.	In II. Wagenklasse.	In III. Wagenklasse.	In IV. Wagenklasse.	Mitfahrpersonen in III. Wagenklasse (mit gewöhnlichen Zügen).	Zusammen.	Auf: Eilzugsbillets.	Fourbillets.	Tagesbillets.	Dauerwerkehrsbillets.	Monatsbillets.	Monatsbillets.	Billets überhaupt.
		Wagenclasse.						Stück.						
		Anzahl.												
Niederzerzgebirgische Linie.	55. Lugau	—	2 696	10 850	9 141	509	22 536	—	12 592	5 314	300	—	—	18 206
		—	1 985	10 873	8 607	385	21 848	—	11 904	4 295	65	—	—	16 254
	56. Grüna	—	3 811	35 891	5 200	715	46 117	—	15 299	14 156	2 055	—	—	31 504
		—	3 752	34 800	6 817	375	45 734	—	14 910	14 569	45	—	—	29 523
	57. Siegmar	—	12 035	79 192	3 311	784	95 322	—	18 058	30 293	8 475	60	—	56 886
		8	12 140	79 694	3 719	1 708	97 269	—	20 005	36 981	1 455	—	—	58 441
	58. Chemnitz, Nicolaivorst.	—	14 961	72 680	15 483	1 083	104 847	—	36 104	42 112	1 185	15	—	79 416
		—	13 750	65 687	14 519	452	94 417	—	35 674	22 416	1 015	—	—	51 105
	59. Chemnitz + (Anschluß an die Chemnitz-Annaberger Bahn.)	1 552	167 920	690 138	63 613	22 234	954 457	9 771	267 259	318 211	6 969	970	406	582 877
		1 616	168 710	702 200	80 840	22 518	975 984	6 952	272 011	343 569	28 020	—	—	650 543
	60. Oberlichtenau	6	2 339	25 493	5 427	169	33 434	—	9 441	13 338	135	—	—	22 914
		5	2 339	27 886	2 611	329	33 210	—	9 217	10 475	45	—	—	19 737
	61. Altmittweida	—	679	9 135	924	423	11 161	—	2 877	5 696	—	—	—	8 573
		—	811	9 613	633	107	11 164	—	2 880	2 598	—	—	—	5 478
	62. Mittweida	50	12 398	63 526	3 515	817	80 361	—	19 860	32 632	375	—	—	52 867
		52	12 135	63 291	3 539	1 195	80 152	—	19 651	27 394	90	—	—	47 135
	63. Erlau	98	2 735	18 420	1 238	679	23 168	—	7 247	8 320	15	30	—	15 612
		57	2 619	19 165	703	670	22 276	—	6 355	7 556	—	—	—	13 911
	64. Schweikershain	—	1 092	14 875	1 125	255	17 347	—	4 033	8 254	—	—	—	12 287
		—	1 133	15 663	774	135	17 705	—	4 391	5 045	15	—	—	9 451
	65. Waldheim	70	11 434	65 104	4 365	1 514	82 487	—	21 765	28 942	390	30	—	51 127
		62	11 325	63 947	4 162	1 594	81 092	—	20 370	31 360	330	—	—	51 730
	66. Stelzen	—	490	2 587	697	24	3 798	—	1 469	1 121	180	300	—	3 068
		—	509	2 754	869	7	4 138	—	1 742	720	75	—	—	2 537
	67. Limmritz	—	739	4 297	1 391	41	6 468	—	2 985	1 756	60	120	—	4 921
		—	787	4 239	1 269	23	6 318	—	2 845	1 397	330	—	—	4 572
	68. Döbeln (Kreuzung mit der Leipzig-Dresdner Bahn — Linke Bunzlauer Comp.—)	70	13 962	76 950	7 677	3 865	102 524	—	31 399	31 404	420	30	4	63 257
		71	14 211	76 567	8 879	3 806	103 534	—	32 413	38 757	510	—	—	71 680
	69. Grossbauchlitz	—	489	2 033	173	6	2 701	—	1 041	1 170	135	—	—	2 346
		9	400	1 578	132	59	2 177	—	517	340	15	—	—	872
	70. Zschaitz	—	743	4 684	1 467	103	6 997	—	2 915	2 467	60	—	—	5 382
		—	600	5 014	775	96	6 685	—	2 603	1 615	—	—	—	4 218
	71. Ostrau	35	4 756	30 001	1 947	642	37 381	—	9 578	15 939	120	—	—	25 637
		29	4 629	30 209	1 990	518	36 374	—	8 571	11 829	105	—	—	20 515
	72. Staucbitz	44	2 430	19 331	1 761	442	24 008	—	6 179	9 954	645	—	—	16 774
		38	2 447	19 547	1 260	336	23 594	—	5 734	7 234	—	—	—	12 968
	73. Seerhausen	—	419	3 381	679	113	4 592	—	1 985	1 617	—	15	—	3 617
		—	430	3 415	508	99	4 452	—	1 851	975	—	—	—	2 826

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kommen auf den: Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.	Von der bekfreiten Fracht kommen auf den: Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Mark.	
285	14 204,—	24 859	13 735	210,—	105	30,—	14 445,—	14 445,—	—	29 598	—
—	11 690,—	68 858	60 295	843,—	27	7,—	12 451,—	12 451,—	—	21 858	—
60	17 516,—	85 970	22 415	281,—	172	32,—	17 809,—	17 809,—	—	46 117	—
—	15 272,—	—	—	—	41	7,—	15 280,—	15 280,—	—	45 734	—
45	32 234,—	91 760	41 285	490,—	183	36,—	32 711,—	32 711,—	—	95 322	—
—	29 348,—	115 438	58 400	514,—	521	61,—	29 923,—	29 923,—	0,—	97 269	—
—	72 367,—	302 158	209 665	2 627,—	409	43,—	75 037,—	75 037,—	—	104 847	—
—	32 086,—	—	—	—	83	20,—	32 107,—	32 107,—	—	94 417	—
35	995 557,—	2 079 121	855 426	21 295,—	2 342	1 050,—	1 018 013,—	932 449,—	85 563,—	910 572	43 885
—	1 007 916,—	2 350 729	1 072 420	23 803,—	2 492	1 137,—	1 032 857,—	952 996,—	79 860,—	951 596	44 159
—	15 595,—	28 694	11 800	133,—	139	27,—	13 756,—	12 991,—	764,—	32 920	508
—	13 279,—	29 932	6 945	125,—	146	27,—	11 430,—	10 985,—	444,—	32 747	453
—	6 160,—	18 595	13 800	147,—	28	4,—	6 312,—	6 312,—	—	11 161	—
—	3 456,—	—	—	—	37	6,—	3 462,—	3 462,—	—	11 104	—
120	53 709,—	194 502	84 490	1 192,—	221	53,—	54 962,—	46 343,—	8 618,—	72 258	8 109
—	46 508,—	160 174	77 310	1 159,—	264	59,—	47 518,—	42 181,—	5 382,—	72 187	7 085
—	13 701,—	39 315	16 180	217,—	67	17,—	13 935,—	11 715,—	2 219,—	20 729	2 439
—	11 314,—	35 194	18 805	262,—	78	17,—	11 600,—	10 302,—	1 297,—	19 980	2 296
—	9 556,—	19 985	7 570	131,—	63	8,—	9 696,—	9 696,—	—	17 347	—
—	6 957,—	—	—	—	35	6,—	6 963,—	6 963,—	—	17 705	—
375	44 566,—	158 304	63 275	816,—	157	32,—	45 430,—	38 937,—	6 542,—	67 401	15 086
—	47 648,—	144 892	66 585	891,—	164	33,—	48 572,—	43 437,—	5 142,—	66 397	14 605
30	860,—	931	165	2,—	8	0,—	863,—	863,—	—	3 738	—
—	874,—	—	—	—	2	0,—	874,—	874,—	—	4 138	—
—	1 634,—	2 961	690	8,—	14	1,—	1 643,—	1 643,—	—	6 458	—
—	1 785,—	—	—	—	4	0,—	1 786,—	1 786,—	—	6 318	—
45	65 477,—	196 724	68 395	1 247,—	279	96,—	66 821,—	65 170,—	1 651,—	101 581	1 143
—	77 331,—	172 047	61 320	1 216,—	274	94,—	78 643,—	77 191,—	1 452,—	102 571	963
—	2 431,—	2 421	560	8,—	1	0,—	2 439,—	2 439,—	—	2 701	—
—	619,—	1 508	635	13,—	7	0,—	632,—	632,—	—	2 177	—
—	3 059,—	4 585	1 390	25,—	12	1,—	3 084,—	3 084,—	—	6 997	—
—	2 386,—	—	—	—	10	1,—	2 388,—	2 388,—	—	6 685	—
—	20 410,—	41 762	9 615	135,—	107	23,—	20 569,—	19 763,—	806,—	36 045	1 590
—	15 915,—	40 556	14 195	225,—	79	14,—	14 156,—	15 497,—	660,—	35 490	1 031
—	12 535,—	23 656	7 405	114,—	49	10,—	12 657,—	12 328,—	329,—	23 374	634
—	8 680,—	24 995	8 730	129,—	70	10,—	8 819,—	8 557,—	262,—	23 008	498
—	1 120,—	2 982	1 440	12,—	7	0,—	1 133,—	1 133,—	—	4 592	—
—	1 209,—	—	—	—	6	0,—	1 209,—	1 209,—	—	4 458	—

Abschnitt IV. B.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

Sächsische Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluß in eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenklasse	in II. Wagenklasse	in III. Wagenklasse	in IV. Wagenklasse	Militärpersonen in III. Wagenklasse (mit gewöhnlichen Zügen)	Zusammen	auf Einzelbillets	auf Tourbillets	auf Tagesbillets	auf Gesellschaftsbillets	auf andere Billets mit gelben Stamm-Billets	auf Sonderzugsbillets	Billets überhaupt
		Anzahl.						Anzahl.						
Chemnitz-Leipziger Linie	74. Riesa (Anschluß an die Leipzig-Dresdner Bahn — Linie: Leipzig-Dresden und Riesa-Röderaue.)	301	7 375	40 292	3 839	1 625	53 232	—	17 492	15 158	75	—	—	32 725
		97	7 436	40 294	4 421	1 864	54 042	—	18 302	19 692	825	—	—	38 819
	75. Bahrenfels	—	1 989	27 893	9 763	181	39 826	—	13 815	16 108	2 925	30	—	32 878
		—	2 061	28 215	9 757	155	40 188	—	14 157	6 826	120	—	—	21 103
	76. Wittgensdorf +	3	2 785	23 814	7 632	397	34 631	—	13 506	12 524	1 095	90	—	27 215
		2	2 634	24 118	7 333	353	34 440	—	13 315	7 071	345	—	—	20 731
	77. Hartmannsdorf	—	1 000	8 053	12 097	113	21 923	—	13 568	4 024	405	—	—	18 477
		—	1 002	8 253	11 469	105	21 529	—	13 594	3 356	90	—	—	17 040
	78. Limbach	24	8 934	54 184	18 228	629	82 039	—	25 345	29 408	3 100	90	—	59 003
		12	9 123	54 987	20 549	683	85 354	—	28 830	22 421	615	—	—	51 866
	79. Burgstädt	61	10 994	79 557	8 652	977	100 241	—	23 370	41 033	1 535	45	—	65 783
		70	10 928	79 581	8 954	1 017	100 350	—	23 479	33 408	1 050	—	—	57 937
	80. Cossen	24	5 080	40 970	4 888	526	50 988	—	13 505	20 229	285	—	—	34 019
		36	4 940	41 439	3 279	502	50 216	—	12 733	16 729	240	—	—	29 702
	81. Naundorf +	55	6 489	49 306	5 938	1 984	63 780	—	18 972	25 029	120	60	1	42 181
		42	6 402	49 984	5 332	1 866	63 650	—	18 843	20 949	630	—	—	40 442
	82. Breitenborn	—	368	2 804	172	27	3 370	—	832	1 050	105	—	—	1 987
		—	564	3 547	279	75	4 465	—	1 027	1 403	—	—	—	2 830
	83. Kötzschbach	—	342	3 633	643	119	4 737	—	1 050	1 396	240	—	—	2 686
		—	279	3 718	474	130	4 631	—	1 584	1 361	150	—	—	2 995
	84. Rechlitz (Anschluß an die Mühlenhaltestelle.)	68	7 241	39 384	3 080	2 540	52 313	—	16 996	14 390	435	—	—	31 827
		140	6 983	37 524	3 045	2 605	50 297	—	15 080	19 306	390	—	—	35 476
	85. Langenleuba	—	672	9 658	2 827	205	13 342	—	4 762	5 469	180	—	—	10 411
		—	663	10 081	1 547	214	12 505	—	3 925	2 901	30	—	—	6 856
	86. Penig (Anschluß an die Mühlenhaltestelle.)	28	6 261	31 791	2 831	1 157	42 008	—	13 233	13 469	315	—	—	27 017
		47	6 202	31 311	4 176	1 179	42 915	—	14 140	14 811	180	—	—	29 131
	87. Geithain	44	4 363	32 983	2 878	1 674	41 942	—	11 541	14 840	60	45	—	26 486
		45	4 394	32 637	2 528	1 615	41 219	—	10 818	15 244	210	—	—	26 274
	88. Frohburg	35	4 325	37 614	3 061	819	45 852	—	10 345	19 350	150	—	—	29 850
		33	4 317	38 182	2 618	930	46 080	—	10 503	15 947	75	—	—	26 575
	89. Borna	139	11 286	77 135	4 299	3 233	96 092	—	22 225	32 860	1 395	45	—	56 525
		123	11 330	75 067	4 517	2 944	94 561	—	20 704	30 192	675	—	—	50 261
	90. Lobstädt	—	1 158	14 227	828	176	16 384	—	3 889	6 656	—	15	—	10 560
		—	1 192	14 846	832	91	16 921	—	4 426	5 169	735	—	—	10 250
Sächsisch-Bayerische L.	91. Niederwiesa +	5	7 764	56 123	6 147	544	70 583	—	16 992	22 085	2 805	—	—	41 977
		18	7 800	57 879	4 546	689	70 932	—	17 346	26 881	1 725	—	—	45 952
	92. Braunsdorf	—	3 946	11 974	1 069	262	17 251	—	5 849	2 300	335	—	—	8 484
		—	3 937	10 509	738	141	14 960	—	5 067	9 047	180	—	—	12 314

Abschnitt IV. B.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kommen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kommen auf den: directen Verkehr.	Von den beförderten Personen kommen auf den: Binnen-Verkehr.	Von den beförderten Personen kommen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
30	48 879,00	95 812	25 335	681,00	135	74,00	49 635,00	48 639,00	996,00	52 418	814
—	59 294,00	90 124	26 959	719,00	148	79,00	60 093,00	59 557,00	536,00	53 473	549
—	12 404,00	39 342	13 020	130,00	96	12,00	12 546,00	12 546,00	—	39 826	—
—	7 049,00	—	—	—	90	12,00	7 061,00	7 061,00	—	40 188	—
30	13 315,00	20 704	7 285	93,00	149	21,00	13 429,00	13 429,00	—	34 631	—
—	8 576,00	50 587	25 490	393,00	199	22,00	8 895,00	8 895,00	—	34 440	—
210	7 976,00	9 789	6 525	75,00	29	5,00	8 059,00	8 059,00	—	21 923	—
—	6 786,00	—	—	—	56	9,00	6 786,00	6 786,00	—	21 529	—
—	52 859,00	88 893	46 680	786,00	165	39,00	53 695,00	53 653,00	42,00	82 029	10
—	39 045,00	87 929	46 695	751,00	158	39,00	39 831,00	39 804,00	27,00	85 340	14
—	59 578,00	222 607	136 795	1 511,00	335	79,00	61 169,00	61 028,00	141,00	100 164	77
—	44 722,00	164 870	89 670	1 251,00	309	64,00	46 045,00	45 975,00	69,00	100 281	69
—	34 167,00	65 165	34 905	584,00	189	43,00	34 745,00	34 677,00	67,00	50 943	41
—	27 245,00	59 185	25 895	409,00	176	38,00	27 696,00	27 679,00	10,00	50 196	99
—	34 844,00	57 592	23 155	373,00	348	79,00	35 297,00	35 090,00	206,00	63 632	148
—	34 741,00	59 479	30 380	343,00	307	80,00	35 165,00	35 134,00	31,00	63 578	72
—	705,00	642	135	2,00	13	1,00	708,00	708,00	—	3 370	—
—	1 229,00	—	—	—	16	2,00	1 231,00	1 231,00	—	4 465	—
—	1 039,00	3 042	1 325	10,00	25	5,00	1 054,00	1 054,00	—	4 637	—
—	949,00	—	—	—	44	6,00	955,00	955,00	—	4 631	—
30	41 646,00	90 090	30 685	697,00	189	52,00	42 396,00	41 068,00	1 328,00	50 962	1 251
—	47 847,00	99 281	39 150	903,00	194	50,00	48 801,00	47 949,00	852,00	49 900	1 097
—	3 518,00	10 389	4 050	34,00	32	3,00	3 556,00	3 556,00	—	13 332	—
—	2 121,00	—	—	—	37	4,00	2 125,00	2 125,00	—	12 505	—
30	39 488,00	76 688	29 220	607,00	128	51,00	40 147,00	40 051,00	95,00	41 963	45
—	38 447,00	78 500	27 810	608,00	145	41,00	39 097,00	39 010,00	87,00	42 864	71
—	34 121,00	81 092	30 975	623,00	108	38,00	34 783,00	34 420,00	362,00	41 652	280
—	30 033,00	69 005	28 335	529,00	122	40,00	30 603,00	30 482,00	120,00	40 974	240
30	31 225,00	66 294	28 070	536,00	95	28,00	31 790,00	31 557,00	233,00	45 675	177
—	29 564,00	67 737	26 835	491,00	100	31,00	30 077,00	29 961,00	115,00	45 904	156
45	66 414,00	151 324	77 280	1 323,00	157	54,00	67 792,00	66 869,00	923,00	95 279	813
—	61 786,00	135 625	57 825	1 011,00	180	36,00	62 858,00	62 007,00	850,00	93 798	773
—	6 577,00	8 632	2 990	43,00	35	5,00	6 624,00	6 624,00	—	16 384	—
—	5 550,00	—	—	—	14	1,00	5 551,00	5 551,00	—	16 921	—
—	22 330,00	54 593	10 500	130,00	233	32,00	22 494,00	22 309,00	185,00	70 139	384
—	22 263,00	69 973	16 245	202,00	271	46,00	22 512,00	22 212,00	299,00	70 517	415
15	5 426,00	7 410	2 430	37,00	111	11,00	5 474,00	5 474,00	—	17 251	—
—	7 926,00	—	—	—	19	3,00	7 929,00	7 929,00	—	14 960	—

Es sind

Königliche Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (Ausschluß der Anschlüsse an eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenklasse.	in II. Wagenklasse.	in III. Wagenklasse.	in IV. Wagenklasse.	Mitreisende in III. Wagenklasse (mit gewöhnlichen Zügen).	Zusammen.	auf Kilometerhefte.	auf Tourhefte.	auf Tagreisehefte.	auf Sammelkarten, in einem Hefte zu gleich Hin- und Rückfahrt.	auf Rundreisehefte.	auf Hefte überhaupt.
		Anzahl.						Anzahl.					
Leipzig-Dresdner L.	93. Frankenberg	55	16 940	75 402	2 286	862	100 591	—	23 465	39 772	735	—	63 972
		36	17 562	75 638	6 454	956	99 988	—	22 862	36 409	210	—	59 481
	94. Hainichen (Anschluß an die Hainichen-Roßwein Bahn.)	26	7 360	37 157	4 261	439	49 243	—	12 021	18 099	60	30	31 110
		32	7 402	37 075	4 634	615	49 634	—	12 412	17 636	435	—	30 545
	95. Flöha + (Anschluß an die Chemnitz-Kameraner Bahn.)	254	16 003	70 794	4 041	3 060	94 062	239	28 488	39 714	1 185	435	69 061
		159	16 259	49 905	3 537	3 018	92 926	1 354	26 227	32 296	1 035	—	61 592
	96. Erdmannsdorf	48	9 856	36 937	4 445	408	51 194	—	12 569	15 209	1 665	—	29 233
		44	9 092	36 815	2 035	438	48 454	—	9 699	20 636	1 335	—	31 670
	97. Bennersdorf	—	274	2 292	911	43	3 520	—	1 586	1 034	—	—	2 622
		—	254	2 250	430	11	2 945	—	1 011	853	45	—	1 909
	98. Wünschdorf	—	519	1 569	206	58	2 352	—	778	1 169	30	—	1 997
		—	565	1 411	239	3	2 218	—	644	325	30	—	999
Chemnitz-Annaberger Linie.	99. Waldkirchen	6	2 545	14 184	1 852	294	18 881	—	5 913	6 629	60	30	12 632
		4	2 554	14 688	1 154	382	18 779	—	5 901	6 129	30	—	12 060
	100. Zschopau	37	10 725	54 963	10 372	1 058	74 155	—	26 380	21 638	180	—	48 298
		31	10 680	50 611	8 193	1 040	70 560	—	22 785	24 272	885	—	47 942
	101. Wilischthal	3	1 326	2 988	2 594	46	7 157	—	3 748	1 135	930	—	5 813
		2	1 569	3 216	2 088	54	6 909	—	3 500	1 254	190	—	4 944
	102. Scharfenstein	4	2 188	17 898	7 398	331	27 819	—	12 250	7 886	30	—	20 146
		8	2 114	18 732	3 304	317	24 502	—	8 949	7 283	380	—	16 616
	103. Walkenstein	37	7 843	41 809	3 137	1 753	54 369	—	16 478	17 856	105	120	34 559
		40	7 028	40 063	3 027	1 840	53 513	—	13 682	19 530	240	—	35 492
	104. Wiesenbad	—	4 757	10 401	644	286	16 088	—	4 728	4 041	180	15	8 964
		—	4 024	10 598	765	190	15 617	—	4 297	6 569	555	—	11 411
	105. Schönfeld	9	1 392	8 947	658	248	11 254	—	4 366	3 463	225	—	7 991
		2	1 250	8 732	828	75	10 922	—	3 971	3 188	75	—	7 234
	106. Annaberg	138	19 848	80 505	4 434	2 144	107 013	10	32 418	33 908	960	60	67 359
		151	20 371	80 889	4 508	2 032	108 951	12	33 907	37 014	2 360	—	73 333
Annaberg-Wegerler Linie.	107. Buchholz	19	2 006	15 325	—	87	17 428	—	5 279	5 463	210	15	10 967
		18	1 957	14 842	—	162	16 960	—	4 811	5 321	1 140	—	11 272
	108. Cranzahl	—	2 050	21 880	—	218	24 148	—	5 604	11 263	2 175	30	19 034
		—	2 144	22 618	—	163	24 925	—	6 381	4 974	190	—	11 425
	109. Königswalde	—	119	1 333	—	2	1 454	—	419	593	—	—	1 012
		—	132	1 431	—	3	1 568	—	533	442	—	—	975
	110. Bärenstein	—	1 003	4 087	—	57	7 147	—	1 258	3 816	450	—	5 504
		—	1 004	6 543	—	22	7 569	—	1 660	1 598	45	—	3 303
	111. Weipert (Anschluß an die Bleistadt-Graslitzer Bahn.)	12	2 868	13 812	—	20	16 721	—	5 283	4 051	255	105	9 707
		21	2 770	15 805	—	74	16 670	—	5 265	6 774	240	—	12 259

abgegangen und angekommen:

Für andere Stationen verkaufte Kilometerhefte.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den directen Verkehr.	Im Ganzen beförderte Personen kamen auf den Binnen-Verkehr.	Im Ganzen beförderte Personen kamen auf den directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
15	72 146,—	252 796	146 150	2 691,—	162	59,—	74 852,—	73 693,—	1 169,—	97 922	2 929
—	62 970,—	250 516	147 010	2 929,—	296	106,—	65 025,—	64 455,—	1 256,—	97 117	2 871
—	36 716,—	99 813	36 610	697,—	198	99,—	37 413,—	37 223,—	190,—	49 179	64
—	34 377,—	95 372	37 510	650,—	123	29,—	35 066,—	34 854,—	212,—	49 570	64
15	64 258,—	139 776	41 175	685,—	209	121,—	65 027,—	64 760,—	267,—	93 915	147
—	62 419,—	150 199	47 805	813,—	250	112,—	63 345,—	63 183,—	162,—	92 721	198
60	27 269,—	65 057	33 650	479,—	148	32,—	27 781,—	27 750,—	31,—	51 184	10
—	25 448,—	82 109	39 745	569,—	146	30,—	30 048,—	30 048,—	—	48 444	10
—	1 581,—	5 801	1 785	25,—	11	1,—	1 608,—	1 608,—	—	3 520	—
—	1 390,—	—	—	—	9	2,—	1 401,—	1 401,—	—	2 945	—
30	1 737,—	5 420	615	7,—	3	0,—	1 745,—	1 745,—	—	2 352	—
—	613,—	—	—	—	7	1,—	614,—	614,—	—	2 218	—
—	15 008,—	27 305	11 125	223,—	60	15,—	15 845,—	15 845,—	—	18 881	—
—	13 649,—	29 482	10 660	204,—	66	6,—	13 862,—	13 862,—	—	18 779	—
15	56 919,—	146 929	55 905	1 116,—	195	60,—	58 096,—	57 933,—	163,—	74 077	79
—	53 019,—	146 223	59 540	1 140,—	208	60,—	54 239,—	54 106,—	132,—	70 478	82
—	3 086,—	5 125	970	14,—	18	2,—	3 104,—	3 104,—	—	7 157	—
—	2 642,—	6 598	2 885	36,—	22	8,—	2 687,—	2 687,—	—	6 909	—
15	13 158,—	30 935	5 370	96,—	149	16,—	13 270,—	13 270,—	—	27 819	—
—	13 030,—	25 030	5 510	87,—	98	14,—	13 122,—	13 122,—	—	24 502	—
—	43 012,—	103 236	35 765	832,—	287	79,—	43 904,—	43 697,—	207,—	54 249	120
—	44 536,—	110 195	42 400	860,—	207	71,—	45 507,—	45 443,—	64,—	53 495	107
—	7 994,—	15 502	5 260	119,—	96	20,—	8 094,—	8 094,—	—	16 088	—
—	9 875,—	—	—	—	93	13,—	9 890,—	9 890,—	—	15 617	—
120	6 712,—	11 992	6 185	93,—	64	6,—	6 785,—	6 785,—	—	11 254	—
—	6 598,—	22 711	7 370	163,—	75	12,—	6 774,—	6 774,—	—	10 922	—
75	132 074,—	285 476	98 345	3 193,—	406	165,—	135 700,—	128 867,—	6 833,—	104 962	2 101
—	127 737,—	286 572	92 060	3 053,—	413	157,—	130 947,—	127 235,—	3 712,—	103 477	1 794
15	9 034,—	26 568	6 620	133,—	53	8,—	9 186,—	8 884,—	271,—	17 145	981
—	7 786,—	29 274	7 505	159,—	50	7,—	7 953,—	7 870,—	82,—	16 677	893
—	10 639,—	29 065	3 560	56,—	70	8,—	10 704,—	10 704,—	—	24 149	—
—	6 293,—	—	—	—	41	5,—	6 298,—	6 298,—	—	24 925	—
—	424,—	431	90	2,—	14	1,—	428,—	428,—	—	1 454	—
—	431,—	—	—	—	8	1,—	432,—	432,—	—	1 568	—
120	5 060,—	16 818	3 990	42,—	13	2,—	5 112,—	5 112,—	—	7 147	—
—	2 398,—	—	—	—	8	1,—	2 399,—	2 399,—	—	7 569	—
30	16 080,—	29 639	10 730	198,—	47	17,—	16 504,—	16 021,—	483,—	16 646	75
—	17 614,—	74 350	21 065	449,—	71	18,—	18 082,—	18 044,—	38,—	18 635	5

Abschnitt IV. B¹.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

Bisherige Bezeichnung der Linie	bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet Zug Anschluss bei eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenclasse (Anzahl)	in II. Wagenclasse (Anzahl)	in III. Wagenclasse (Anzahl)	in IV. Wagenclasse (Anzahl)	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen) (Anzahl)	Zusammen (Anzahl)	auf Einzelfahrkarten (Stück)	auf Tourfahrkarten (Stück)	auf Tagesfahrkarten (Stück)	auf Abonnement- und Schülerkarten (Stück)	auf andere Sich an gleich Bahnh.-Eisb. (Stück)	auf Handreisekarten (Stück)	auf Billets überhaupt (Stück)
Freiberg-Flöhaer Linie	112. Falkenau	—	773	3 852	—	34	4 681	—	1 274	1 636	240	—	—	3 150
		—	852	3 993	—	32	4 847	—	1 440	1 516	15	—	—	2 971
	113. Oederan	56	9 363	60 442	—	1 344	70 805	674	12 756	32 317	705	50	—	46 502
		28	9 048	61 925	—	1 107	72 108	108	14 445	24 298	195	—	—	39 036
	114. Frankenstein	—	3 138	20 225	—	263	23 626	—	3 876	10 455	390	—	—	14 721
		—	3 044	20 403	—	304	23 751	—	4 001	8 725	180	—	—	12 906
	115. Kleinschirma	—	373	1 474	—	9	1 858	—	554	655	255	—	—	1 464
		—	888	1 537	—	2	1 905	—	601	394	—	—	—	995
	116. **Freiberg** (Kreuzung mit der Leipzig-Dresdner Bahn — Linie: Nossen-Freiberg Landesgrenze. —)	322	38 934	142 051	—	7 969	189 276	1 087	50 189	62 804	1 336	90	66	116 502
		341	38 586	143 676	—	7 872	187 884	1 404	49 417	70 494	2 280	—	—	123 595
Tharandt-Freiberger Linie	117. **Muldenhütten**	—	1 080	3 053	—	27	4 160	—	1 361	1 053	710	—	—	3 114
		—	1 469	3 038	—	7	4 454	—	1 655	791	955	—	—	2 701
	118. Niederbobritzsch	—	1 410	23 632	—	510	25 572	—	4 064	13 306	375	—	—	17 884
		—	1 416	24 910	—	137	26 463	—	4 955	7 513	925	—	—	12 886
	119. **Klingenberg**	24	4 504	37 759	—	921	43 008	—	8 436	19 272	165	30	—	27 903
		56	4 328	39 132	—	1 379	44 847	—	10 325	16 745	360	—	—	25 430
	120. Edle Krone	—	2 419	13 458	—	227	16 104	—	5 083	5 007	40	15	—	10 145
		—	2 238	16 303	—	48	18 589	—	7 568	5 819	120	—	—	13 507
	121. **Tharandt**	338	31 500	90 197	22 780	1 595	146 410	—	39 786	39 885	2 370	105	—	82 156
		126	31 075	89 745	16 151	2 887	140 032	—	33 338	62 804	1 440	—	—	97 622
Dresden-Tharandter Linie	122. **Hainsberg**	5	13 943	58 624	11 821	1 076	85 469	—	20 720	31 158	4 185	420	—	56 513
		9	14 717	59 631	10 567	81	85 027	—	20 278	29 095	930	—	—	49 334
	123. Deuben	—	6 893	44 698	16 622	1 042	69 250	—	19 392	30 188	4 470	15	—	54 065
		—	7 008	45 814	16 784	65	69 671	—	19 804	14 314	870	—	—	34 998
	124. **Potschappel**	106	26 407	175 702	41 341	4 510	248 065	—	63 106	99 534	15 180	405	—	178 225
		90	26 220	191 772	39 940	5 450	263 500	—	68 540	67 396	2 445	—	—	138 381
	125. Plauen bei Dresden	—	3 369	17 897	11 510	144	32 830	—	18 533	6 018	2 370	60	—	27 021
		—	3 360	15 561	11 403	5	30 429	—	14 182	4 954	855	—	—	21 991
	126. **Dresden-Altstadt** + (Anschluss an die Leipzig-Dresdner und Berlin-Dresdner Bahn.)	6 569	242 367	790 167	56 741	34 724	1 132 568	26 176	289 194	346 560	9 465	375*)	1 651	673 423*)
		7 090	238 726	758 859	67 860	32 996	1 115 491	28 506	276 221	401 177	58 885	—	—	770 091
	127. Niedersedlitz	10	18 879	98 221	—	1 770	118 900	—	17 934	46 957	11 490	45	—	76 426
		30	19 144	102 629	—	1 993	123 856	—	22 850	39 549	3 015	—	—	65 364
	128. **Mügeln**	87	11 467	70 019	—	743	82 309	—	12 763	39 803	3 405	10	—	56 001
		60	11 828	74 668	—	279	86 860	—	17 314	24 508	1 740	—	—	43 562
	129. Heidenau	—	3 089	18 291	—	209	21 589	—	5 532	7 180	720	50	—	13 482
		—	3 106	18 947	—	10	22 153	—	6 086	6 837	1 960	—	—	14 183
	130. **Pirna** +	361	43 494	204 557	606	6 368	255 186	3 035	52 002	86 570	10 235	980	83	152 825
		338	43 704	199 667	651	7 080	251 540	2 626	48 858	97 156	5 205	—	—	153 845

*) Ausserdem: 1 138 Billets für die Dresdner Vorstadtgebahn (Elbthalbahn) zu Personentagen.
*) „ 1 Gepäckfahrt II. Cl. à 6 und 197 dergl. III. Cl. à 7 Pfennig.

Abschnitt IV. B¹.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets (Stück)	Billetgeld-Einnahme (Mark)	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht (Kilogramm)	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht (Kilogramm)	Reisegepäck: Frachtbetrag (Mark)	Hunde (der Reisenden): Stück	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag (Mark)	Gesammt-Einnahme (Mark)	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr (Mark)	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr (Mark)	Von den beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr (Anzahl)	Von den beförderten Personen kamen auf den: directen Verkehr (Anzahl)
165	2 575,—	5 791	1 635	29,—	6	1,—	2 606,—	2 606,—	—	4 681	—
—	1 943,—	—	—	—	8	5,—	1 948,—	1 948,—	—	4 847	—
120	59 576,—	196 500	92 650	1 405,—	126	41,—	61 023,—	60 774,—	249,—	70 674	111
—	46 199,—	176 439	79 450	1 325,—	150	52,—	47 577,—	47 358,—	219,—	71 892	116
—	12 983,—	22 673	6 750	147,—	105	14,—	12 244,—	12 244,—	—	23 626	—
—	10 496,—	—	—	—	84	12,—	10 468,—	10 468,—	—	23 751	—
15	1 191,—	1 095	210	4,—	3	0,—	1 196,—	1 196,—	—	1 858	—
—	605,—	—	—	—	25	2,—	607,—	607,—	—	1 905	—
60	217 006,—	595 642	225 100	5 259,—	538	197,—	222 463,—	217 444,—	5 019,—	186 783	2 493
—	210 637,—	564 996	220 100	5 432,—	451	190,—	216 759,—	211 603,—	4 658,—	195 513	2 579
—	2 154,—	2 360	160	3,—	7	1,—	2 160,—	2 160,—	—	4 160	—
—	1 264,—	216	20	0,—	50	5,—	1 270,—	1 270,—	—	4 454	—
—	13 708,—	54 468	32 020	620,—	129	26,—	14 355,—	14 355,—	—	25 572	—
—	9 484,—	—	—	—	123	26,—	9 510,—	9 510,—	—	26 463	—
—	30 393,—	85 501	48 960	682,—	113	31,—	31 107,—	31 107,—	—	43 008	—
—	24 964,—	124 921	41 930	529,—	105	26,—	25 533,—	25 533,—	—	44 947	—
—	7 269,—	17 122	3 945	62,—	63	13,—	7 285,—	7 285,—	—	16 104	—
—	9 032,—	—	—	—	57	13,—	9 045,—	9 045,—	—	18 589	—
60	57 269,—	120 571	45 515	648,—	547	127,—	58 016,—	57 736,—	280,—	146 437	53
—	73 150,—	120 519	44 725	673,—	477	127,—	73 950,—	73 664,—	286,—	139 972	60
60	27 477,—	48 305	25 545	398,—	127	21,—	27 819,—	27 819,—	—	85 469	—
—	24 252,—	79 027	30 985	314,—	245	34,—	24 601,—	24 601,—	—	85 027	—
720	24 215,—	27 144	8 200	112,—	75	9,—	24 337,—	24 337,—	—	69 259	—
—	14 298,—	—	—	—	104	12,—	14 311,—	14 311,—	—	69 671	—
105	74 838,—	92 942	30 085	432,—	407	67,—	75 338,—	75 188,—	150,—	248 035	31
—	54 903,—	197 358	67 325	1 000,—	694	99,—	56 002,—	55 915,—	87,—	253 474	36
—	6 073,—	—	—	—	110	11,—	6 084,—	6 084,—	—	32 830	—
—	4 377,—	—	—	—	50	5,—	4 383,—	4 383,—	—	30 429	—
855	1 161 990,—	2 406 050	901 923	34 108,—	2 935	909,—	1 196 938,—	971 998,—	224 945,—	1 088 308	39 140
—	1 296 085,—	2 297 275	864 745	33 572,—	2 902	909,—	1 330 567,—	1 107 602,—	222 964,—	1 077 185	38 306
—	36 979,—	91 627	32 895	903,—	258	37,—	37 379,—	37 379,—	—	118 360	—
—	29 392,—	—	—	—	294	29,—	29 362,—	29 362,—	—	123 856	—
—	33 257,—	80 905	34 195	359,—	143	24,—	33 641,—	33 641,—	—	82 309	—
—	25 972,—	199 716	71 740	736,—	115	26,—	25 736,—	25 736,—	—	86 860	—
—	6 947,—	25 898	12 450	108,—	67	12,—	7 068,—	7 068,—	—	21 589	—
—	7 353,—	—	—	—	57	7,—	7 360,—	7 360,—	—	22 153	—
105	147 524,—	339 270	155 320	2 358,—	478	107,—	149 989,—	147 488,—	2 501,—	254 008	1 178
—	138 542,—	370 204	179 945	2 633,—	454	106,—	141 281,—	139 826,—	1 455,—	250 445	1 095

Ausserdem wurden Billets für die Dresdner Vorstadtgebahn (Elbthalbahn) verkauft: in Pirna 347 Stück, in Klingenberg 140 Stück, in Kesselsdorf 224 Stück, in Sedlitz 436 Stück zu Personentagen.

Es sind abgegangen und angekommen:

Sächsische Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluß in eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenclasse.	in II. Wagenclasse.	in III. Wagenclasse.	in IV. Wagenclasse.	Mitfahrende in III. Wagenclasse (ich gewöhnlich Eilgut).	Zusammen.	auf Eilzugsbilletten.	auf Touristbilletten.	auf Tagesbilletten.	auf Abonnements- und Schülerbilletten.	auf andere Billetten mit gleich hohem Fahrpreis.	auf Handreisebilletten.	auf Billets überhaupt.
		Anzahl.						Stück.						
Sächsisch-Böhmische Linie.	131. Oberrugelgrund	—	700	9 053	—	277	10 150	—	2 728	3 859	1 020	15	—	7 628
		—	859	9 997	—	217	11 073	—	3 651	2 213	285	—	—	6 149
	132. Pötzscha	—	5 523	32 640	—	492	38 675	—	7 831	13 898	1 485	15	—	23 329
		1	9 563	42 967	—	433	52 964	—	21 800	15 016	830	—	—	37 146
	133. Rathen	—	6 740	25 669	—	384	32 793	—	11 997	7 857	630	—	—	20 484
		—	5 434	22 800	—	590	28 754	—	7 952	12 029	270	—	—	20 251 *)
	134. **Königstein**	404	18 588	78 397	—	2 989	100 379	1 455	26 989	30 748	2 025	25	70	61 371
		316	18 649	78 938	—	2 944	100 847	1 282	27 058	38 060	945	—	—	67 350 *)
	135. **Krippen**	605	24 897	99 925	—	1 656	127 081	2 998	37 611	43 565	2 030	345	70	86 599
		745	26 964	105 109	—	1 636	134 454	2 442	45 575	38 202	2 380	—	—	88 499 *)
	136. Schöna	4	1 765	39 334	—	106	47 209	—	20 747	10 450	1 695	30	—	32 922
		—	5 410	34 198	—	146	39 754	—	12 904	13 397	1 030	—	—	27 341 *)
	137. Niedergrund	—	945	15 221	—	—	16 166	—	5 100	5 079	2 335	—	—	12 594
		2	1 309	14 595	—	54	15 960	—	3 837	3 193	450	—	—	7 479 *)
	138. Obergrund	—	256	413	—	1	670	—	268	302	—	—	—	460
		—	163	270	—	1	434	—	32	10	—	—	—	42
	139. **Bodenbach** (Anschlüsse an die Oesterreich. Staatsbahn, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- u. Oesterreich. Nordwestbahn.)	526	15 003	62 971	—	229	78 729	3 130	29 477	16 131	855	—	22	49 615
		455	15 057	71 341	—	192	86 945	2 737	38 099	23 484	2 640	—	—	69 959
	140. **Tetschen** (Anschlüsse an die Oesterreich. Staatsbahn, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- u. Oesterreich. Nordwestbahn.)	166	2 851	10 483	—	—	13 480	669	6 922	1 352	—	—	—	8 943
		164	2 987	11 426	—	—	14 497	951	7 657	4 312	225	—	—	13 145
	141. **Dresden-Neustadt** † (Anschlüsse an die Leipzig-Dresdner und Berlin-Dresdner Bahn.)	3 675	103 756	346 527	16 567	31 526	491 851	10 325	180 417	133 371	1 245	390	820	326 568
		3 027	98 120	328 437	15 529	32 630	467 851	9 439	159 041	156 015	8 970	—	—	332 925
	142. Klotzsche Eröffnet am 1. September 1873.	—	104	1 397	2 452	35	3 988	—	2 915	407	90	—	—	3 412
		—	103	2 053	3 533	40	5 735	—	4 722	561	15	—	—	5 298
	143. Langebrück	—	5 427	31 816	4 050	597	42 140	—	10 735	12 179	1 560	—	—	24 474
		—	5 889	34 567	4 695	299	45 380	—	13 975	17 396	270	—	—	31 641
	144. **Radeberg**	305	23 763	116 220	7 607	7 270	155 165	—	35 679	56 333	1 620	615	—	94 247
		295	28 619	117 497	6 769	7 649	155 829	—	36 343	58 963	1 950	—	—	97 261
	145. *) **Fischbach**	92	3 944	28 994	—	755	33 715	—	7 536	16 108	360	120	—	24 124
		19	4 092	29 937	—	1 020	35 068	—	8 888	9 368	225	—	—	18 480
	146. Harthau	—	906	13 398	—	251	14 615	—	2 836	7 415	540	90	—	10 381
		—	1 010	13 735	—	332	15 075	—	2 796	4 114	120	—	—	7 030
	147. **Bischofswerda**	30	13 965	74 646	—	2 695	91 346	—	31 618	37 429	1 100	105	—	69 342
		25	13 001	74 836	—	2 751	91 018	—	21 290	29 199	1 785	—	—	52 274
	148. Demitz	—	1 755	13 073	—	303	15 131	—	2 642	7 815	1 055	—	—	11 462
		—	1 703	13 409	—	285	15 397	—	2 908	3 444	225	—	—	6 577
	149. Seifhennersdorf	30	5 481	32 184	—	928	38 623	—	5 572	18 990	1 530	30	—	26 122
		30	5 512	33 359	—	956	39 857	—	6 806	12 201	300	—	—	19 307

*) Anwesen: 1 Gepäckfrachtbrief II. Cl. & 3 Personen.
" " 1 " III. " " 1 "
" " 5 " III. " " 7 "

*) Anwesen: 24 Gepäckfrachtbrief III. Cl. & 7 Personen.
" " 111 " III. " " 7 "

*) Seit Eröffnung der Station Arnsdorf Nr. 150 in dem Kalkbrennerei-Fischbach für den Personenverkehr geschlossen worden.

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (für Reisende): Stück.	Hunde (für Reisende): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
255	4 986,00	8 726	2 116	37,00	18	5,00	5 028,00	5 028,00	—	10 150	—
—	3 560,00	—	—	—	23	3,00	3 563,00	3 563,00	—	11 073	—
15	17 067,00	20 629	6 565	100,00	93	24,00	17 192,00	17 192,00	—	38 675	—
—	33 933,00	—	—	—	95	27,00	33 961,00	33 961,00	—	52 964	—
90	14 984,00	10 149	3 210	57,00	58	14,00	15 055,00	15 055,00	—	32 793	—
—	23 391,00	—	—	—	59	13,00	23 404,00	23 404,00	—	28 754	—
615	65 944,00	134 458	51 785	816,00	164	36,00	66 816,00	65 346,00	1 548,00	99 813	562
—	81 135,00	198 056	84 240	1 388,00	278	77,00	82 606,00	81 669,00	903,00	100 418	429
45	107 017,00	219 148	82 280	1 625,00	348	112,00	108 754,00	103 076,00	5 677,00	124 220	2 861
—	113 771,00	254 311	139 700	2 395,00	259	104,00	116 271,00	112 615,00	3 656,00	132 063	2 399
45	26 409,00	41 386	21 275	546,00	58	15,00	26 771,00	26 771,00	—	47 269	—
—	28 466,00	—	—	—	113	27,00	28 493,00	28 493,00	—	39 754	—
330	8 121,00	—	—	—	21	3,00	8 124,00	8 124,00	—	16 166	—
—	7 036,00	—	—	—	103	19,00	7 055,00	7 055,00	—	15 980	—
—	1 270,00	—	—	—	1	0,00	1 271,00	1 271,00	—	670	—
—	38,00	—	—	—	12	3,00	42,00	42,00	—	434	—
—	117 593,00	302 323	144 865	4 220,00	264	132,00	121 906,00	109 342,00	12 624,00	75 416	3 331
—	136 462,00	305 571	121 565	4 085,00	212	156,00	140 705,00	132 381,00	8 325,00	84 642	2 300
—	20 645,00	37 189	18 970	459,00	53	41,00	21 346,00	18 164,00	3 182,00	12 620	860
—	26 561,00	34 014	11 040	381,00	84	35,00	26 775,00	25 865,00	909,00	14 279	218
150	747 925,00	1 781 284	596 829	25 351,00	1 600	673,00	772 149,00	611 598,00	160 551,00	467 426	30 425
—	791 018,00	1 650 433	551 965	20 570,00	1 254	770,00	812 358,00	684 358,00	128 000,00	443 210	24 021
—	706,00	402	70	1,00	3	0,00	707,00	707,00	—	3 988	—
—	1 137,00	—	—	—	17	1,00	1 139,00	1 139,00	—	5 735	—
—	11 681,00	28 458	9 760	96,00	177	32,00	11 811,00	11 811,00	—	42 140	—
—	16 670,00	—	—	—	95	15,00	16 685,00	16 685,00	—	45 380	—
15	86 118,00	233 940	92 790	1 254,00	503	140,00	87 513,00	86 229,00	1 284,00	154 001	1 164
—	83 913,00	261 167	120 595	1 655,00	710	198,00	85 766,00	84 467,00	1 299,00	154 664	1 165
150	27 337,00	57 328	25 660	384,00	88	29,00	27 751,00	27 717,00	34,00	35 706	9
—	19 854,00	82 022	44 895	713,00	126	35,00	20 602,00	20 553,00	8,00	35 664	1
210	8 934,00	14 588	9 245	128,00	37	12,00	9 075,00	9 075,00	—	14 615	—
—	6 268,00	—	—	—	32	8,00	6 276,00	6 276,00	—	15 075	—
105	96 305,00	194 015	77 155	1 543,00	179	43,00	98 690,00	97 228,00	1 462,00	90 779	567
—	75 432,00	218 887	92 545	1 909,00	251	89,00	75 344,00	74 837,00	506,00	90 596	499
—	8 363,00	11 687	2 835	49,00	58	7,00	8 419,00	8 419,00	—	15 131	—
—	5 071,00	—	—	—	85	26,00	5 097,00	5 097,00	—	15 397	—
—	21 421,00	28 622	10 760	273,00	54	15,00	21 709,00	21 709,00	—	38 623	—
—	16 416,00	—	—	—	122	36,00	16 452,00	16 452,00	—	39 857	—

Es sind abgegangen und angekommen:

Bisherige Benennung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluss in eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenklasse	in II. Wagenklasse	in III. Wagenklasse	in IV. Wagenklasse	Militärpersonen in III. Wagenklasse (mit pr. Militär-Fahrschein)	Zusammen	auf Eilzugsbillets.	auf Tourbillets.	auf Tagesbillets.	auf Dauerrück- und Wochenbillets, in einem Kopf- oder Hauptbuch.	auf Rundreisebillets.	auf Billets überhaupt.
		Wagenclasse.						Anzahl.					
Sächsisch-Schlesische Linie.	150. **Bautzen**	320	35 717	143 091	—	9 032	188 190	334	50 217	56 414	1 710	90	73	108 838
		305	35 609	139 443	—	9 053	184 600	408	46 096	75 827	2 025	—	—	126 446
	151. Kaschütz	—	663	8 620	—	331	9 614	—	1 850	4 487	795	—	—	7 132
		—	748	9 399	—	401	10 548	—	2 794	2 492	—	—	—	5 286
	152. Pommritz	34	4 734	29 129	—	653	34 569	—	6 189	16 547	485	15	—	23 186
		15	4 743	29 863	—	771	35 396	—	7 016	11 008	315	—	—	18 339
	153. **Löbau** +	207	32 625	164 771	52 900	6 190	256 693	398	108 447	42 755	1 929	975	197	174 690
		221	30 350	161 967	49 165	5 654	249 358	561	101 140	76 498	5 505	—	—	183 748
	154. Zobitz	—	188	7 615	—	84	8 487	—	1 388	3 248	975	—	—	5 657
		—	881	7 308	—	104	8 925	—	1 827	2 140	90	—	—	4 057
	155. **Reichenbach i. L.**	81	6 457	42 963	—	562	50 063	—	9 770	21 770	2 160	—	—	33 700
		74	6 045	42 735	—	611	49 759	6	9 454	16 003	360	—	—	25 823
	156. Gersdorf	—	1 220	14 841	—	65	16 126	—	2 224	6 452	—	30	—	8 706
		—	1 471	15 825	—	76	16 772	—	2 870	7 300	120	—	—	10 290
	157. **Görlitz** (Anschlüsse an die Niederschlesisch-Märkische und Berlin-Görlitzer Bahn.)	675	27 040	118 674	—	3 435	149 824	1 741	38 636	40 102	270	—	11	100 160
		454	27 227	115 923	—	3 373	147 077	1 543	35 459	47 099	2 565	—	—	106 705
Pirna-Kamenzer Linie.	158. **Lohmen** Eröffnet am 13. October 1875.	30	486	4 684	404	51	5 725	—	1 343	2 450	345	—	—	4 338
		11	502	4 975	460	93	6 033	—	1 641	1 232	135	—	—	3 028
	159. **Dürrröhrsdorf** Eröffnet am 15. October 1875.	5	508	4 215	290	70	5 088	—	1 190	2 346	210	—	—	3 746
		5	499	4 184	250	90	4 978	—	1 080	1 312	30	—	—	2 422
	160. **Arnsdorf** + Eröffnet am 15. October 1875.	5	1 424	9 130	544	642	11 695	—	3 482	4 359	135	135	—	8 111
		5	1 398	9 166	573	537	11 669	—	3 456	3 419	105	—	—	7 040
	161. **Grossröhrsdorf**	12	3 825	30 845	6 938	721	51 251	—	12 435	23 198	3 420	—	—	39 183
		14	3 781	40 700	6 431	811	51 737	—	13 121	11 898	360	—	—	25 189
	162. **Palsnitz**	83	8 530	32 201	6 862	1 030	48 746	—	16 901	26 194	1 230	105	—	44 430
		58	8 510	31 697	6 545	1 079	47 889	—	16 001	22 932	1 380	—	—	40 380
	163. Bischheim	—	1 776	13 845	2 190	245	18 056	—	4 762	7 649	960	—	—	13 371
		—	1 793	14 547	1 927	414	18 681	—	5 389	4 280	405	—	—	10 074
	164. **Kamenz** (Anschlüsse an die Berlin-Görlitzer Bahn — Linie: Lübbenau-Kamenz. —)	166	9 077	49 403	3 166	4 252	66 064	—	18 473	20 508	675	—	—	39 656
		207	9 118	48 305	4 304	3 984	65 920	—	19 029	24 953	1 455	—	—	44 737
Löbau-Zittauer Linie.	165. **Neueunundorf**	15	1 866	11 112	6 031	700	19 733	—	8 792	6 337	855	—	—	15 984
		10	1 905	11 290	6 028	403	22 236	—	11 975	3 509	150	—	—	15 634
	166. Oberoumersdorf	—	931	9 247	18 675	695	29 548	—	20 746	5 625	720	—	—	26 491
		—	981	9 018	16 549	1 024	28 572	—	19 270	3 057	—	—	—	22 327
	167. **Herrnhut**	103	7 069	40 277	21 395	1 624	70 468	—	30 952	18 529	285	60	10	49 925
		64	6 865	39 865	20 279	1 739	68 812	2	29 490	20 319	225	—	—	50 038
	168. **Oberoderwitz**	30	3 851	34 163	18 506	2 695	59 245	—	25 412	21 771	120	45	—	47 348
		52	3 734	34 522	19 201	3 045	60 451	—	26 618	11 642	255	—	—	38 515

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Im Jahre beförderte Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Im Jahre beförderte Personen kamen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
120	201 490,—	538 174	231 930	5 961,—	438	194,—	207 645,—	201 723,—	5 922,—	186 060	2 130
—	208 874,—	527 427	217 165	5 741,—	349	182,—	212 798,—	208 313,—	4 485,—	193 049	1 611
—	3 682,—	5 590	865	17,—	10	2,—	3 702,—	3 702,—	—	9 424	—
—	2 409,—	—	—	—	56	10,—	2 419,—	2 419,—	—	10 538	—
—	22 457,—	37 544	19 445	374,—	86	13,—	22 845,—	22 845,—	—	34 569	—
—	19 555,—	—	—	—	41	14,—	19 569,—	19 559,—	—	35 396	—
180	216 046,—	481 442	177 505	5 718,—	638	302,—	220 067,—	213 002,—	7 064,—	253 474	3 219
—	211 616,—	460 503	164 865	5 401,—	630	318,—	215 338,—	210 107,—	5 231,—	246 420	2 960
—	3 383,—	4 884	795	14,—	9	1,—	3 399,—	3 399,—	—	8 487	—
—	2 956,—	—	—	—	55	9,—	2 965,—	2 965,—	—	9 925	—
—	30 872,—	59 989	20 320	356,—	95	23,—	31 251,—	30 886,—	365,—	49 983	80
—	22 505,—	63 012	24 280	382,—	136	30,—	22 778,—	22 687,—	100,—	40 681	66
—	4 848,—	6 008	2 640	29,—	106	16,—	4 894,—	4 894,—	—	10 126	—
—	6 520,—	—	—	—	90	17,—	6 556,—	6 556,—	—	16 772	—
45	285 904,—	604 529	185 620	7 704,—	482	345,—	293 954,—	265 600,—	28 350,—	144 267	5 557
—	284 824,—	639 993	206 315	8 522,—	409	303,—	293 500,—	257 757,—	35 743,—	141 260	5 084
15	2 551,—	3 522	1 835	27,—	16	2,—	2 582,—	2 582,—	—	5 725	—
—	1 392,—	4 797	2 380	36,—	10	1,—	1 419,—	1 419,—	—	6 033	—
120	3 903,—	6 428	3 255	45,—	18	4,—	3 954,—	3 954,—	—	5 088	—
—	1 716,—	6 571	3 306	42,—	22	5,—	1 763,—	1 763,—	—	4 978	—
30	7 938,—	17 577	7 305	105,—	62	39,—	8 064,—	8 064,—	—	11 695	—
—	6 501,—	18 620	7 350	106,—	54	19,—	6 627,—	6 627,—	—	11 669	—
345	34 750,—	57 233	20 965	455,—	66	10,—	35 215,—	34 908,—	305,—	50 945	286
—	18 712,—	47 824	21 255	291,—	90	13,—	19 017,—	18 790,—	227,—	54 454	283
60	45 181,—	89 034	57 000	657,—	154	34,—	45 893,—	45 286,—	501,—	68 098	648
—	35 552,—	84 424	53 729	567,—	95	23,—	35 892,—	35 491,—	401,—	63 337	572
—	8 691,—	11 907	4 675	79,—	43	8,—	8 779,—	8 779,—	—	18 654	—
—	6 443,—	—	—	—	36	5,—	6 449,—	6 449,—	—	19 093	—
105	63 105,—	127 431	53 855	1 380,—	119	58,—	64 504,—	63 802,—	702,—	45 762	302
—	60 909,—	126 060	52 440	1 295,—	174	80,—	62 295,—	61 730,—	464,—	65 306	214
—	9 535,—	7 901	2 220	35,—	22	5,—	9 576,—	9 527,—	48,—	19 691	42
—	6 238,—	10 722	4 195	60,—	42	15,—	6 314,—	6 297,—	17,—	18 177	39
105	9 465,—	10 459	3 805	46,—	29	5,—	9 517,—	9 517,—	—	29 548	—
—	9 032,—	4 938	1 435	30,—	22	4,—	9 074,—	9 074,—	—	29 072	—
—	44 145,—	84 089	30 205	648,—	114	23,—	44 817,—	43 279,—	1 537,—	49 352	1 116
—	41 637,—	73 517	25 080	595,—	139	32,—	42 194,—	41 094,—	1 100,—	67 969	943
30	27 385,—	53 159	12 440	264,—	119	22,—	27 872,—	27 167,—	705,—	57 728	1 517
—	18 622,—	33 844	10 085	190,—	151	38,—	19 051,—	18 551,—	500,—	59 992	1 409

Es sind abgegangen und angekommen:

Bezirksstrecke Bestimmung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss für eigenen Bahnbetrieb.)	Personen: in I. Wagenclasse.	in II. Wagenclasse.	in III. Wagenclasse.	in IV. Wagenclasse.	Mitfahrpersonen in III. Wagenclasse (nach provisorischen Eltgen).	Zusammen.	auf Kilometerbillets.	auf Tourbillets.	auf Tagesbillets.	auf Rundreise- und Sonntagsbillets.	auf andere Billets zu ganz ermässigten Preisen.	auf Hundreisebillets.	auf Billets überhaupt.
		Anzahl.						Einnahme.						
Zittau-Warnsdorfer Linie. Über Zittau Süd.	169. Mittelderwitz	—	984	9 592	22 284	892	33 682	—	24 062	6 169	—	—	—	30 231
		—	1 044	9 871	23 966	180	34 861	—	24 741	3 451	—	—	—	28 192
	170. Zittau (Anschluss an die Zittau-Reichenberger und Berlin-Görlitzer Bahn — Linie Görlitz-Zittau —)	213	30 510	124 098	54 747	12 070	221 638	—	95 289	50 862	1 035	30	1 116	148 451
		289	30 721	121 408	49 902	12 383	214 703	89	69 440	70 862	2 295	—	—	162 746
	171. Scheibe +	—	555	7 353	11 993	432	20 333	—	13 650	3 577	330	—	—	17 566
		—	698	7 569	12 338	114	19 679	—	13 005	2 892	25	—	—	15 972
	172. Hainewalde	—	1 306	8 242	13 761	235	23 542	—	15 506	4 356	330	—	—	20 192
		—	1 044	8 164	14 880	776	24 859	—	16 833	3 230	126	—	—	20 189
	173. Grossschönau	18	5 648	26 040	18 195	912	50 813	—	24 147	13 924	1 485	—	246	39 802
		81	5 607	26 524	19 956	1 364	53 632	—	27 212	10 891	129	—	—	38 232
	174. Warnsdorf (Anschluss an die Böhmische Nordbahn.)	71	9 206	44 128	7 867	494	61 866	—	21 506	20 309	303	30	107	42 312
		53	8 982	44 111	9 113	181	62 391	—	22 138	18 729	625	—	—	41 492
Südlausitzer Linie.	175. Seifhennersdorf	10	3 328	16 968	19 815	192	39 753	—	23 796	7 234	810	—	—	31 840
		14	3 209	16 518	18 104	175	38 047	—	22 030	7 768	216	—	—	30 013
	176. Leutersdorf	25	2 323	16 881	15 262	101	28 592	—	17 867	5 968	270	—	—	24 135
		5	2 560	11 081	16 173	112	29 729	—	19 104	4 302	105	—	—	23 511
	177. Ebau	4	9 274	14 741	16 585	232	33 836	—	20 141	7 336	780	30	—	28 287
		32	3 308	15 130	17 563	288	35 397	—	21 702	5 384	165	—	—	27 251
	178. Alt- und Neugersdorf	11	3 403	18 355	22 875	219	45 063	—	27 940	8 322	300	—	—	36 562
		16	5 738	19 322	25 475	244	48 795	—	31 672	8 031	465	—	—	40 173
	179. Ebersbach + (Anschlussstation der Böhmischen Nordbahn.)	76	10 253	53 587	35 818	1 028	100 742	—	50 531	24 509	285	105	—	75 520
		49	9 315	52 596	34 871	1 045	98 476	—	48 265	24 412	810	—	—	73 487
	180. Neusalza-Spremberg Eröffnet am 1. Mai 1875.	24	4 356	20 250	14 789	206	39 605	—	19 280	8 132	225	15	—	27 752
		15	4 231	20 068	14 614	215	39 283	—	18 958	11 763	90	—	—	30 811
	181. Taubenheim Eröffnet am 1. Mai 1875.	5	1 658	7 895	9 309	118	18 485	—	13 329	4 829	75	—	—	18 233
		9	1 131	8 212	10 414	118	19 884	—	12 726	2 237	15	—	—	14 980
	182. Sohland Eröffnet am 1. Mai 1875.	10	2 655	14 462	11 597	206	28 920	—	14 163	10 187	60	15	—	24 425
		15	2 615	14 642	10 425	130	27 824	—	13 067	4 405	90	—	—	17 562
	183. Dürrhennersdorf	—	978	11 439	7 508	243	20 168	—	9 276	7 382	495	—	—	17 158
		—	999	11 521	9 287	212	22 019	—	11 197	2 980	30	—	—	14 137

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Im ab- u. zufliessenden Verkehr kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Im ab- u. zufliessenden Verkehr kamen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
—	9 740,—	—	—	—	48	7,—	9 748,—	9 748,—	—	33 682	—
—	9 682,—	—	—	—	42	6,—	9 689,—	9 689,—	—	34 861	—
165	180 769,—	414 438	170 715	4 888,—	593	171,—	190 929,—	175 702,—	15 226,—	218 049	3 589
	195 301,—	389 533	154 450	4 680,—	463	132,—	200 114,—	192 290,—	7 824,—	212 537	2 244
30	5 282,—	3 998	1 130	15,—	23	4,—	5 301,—	5 302,—	—	20 333	—
—	4 412,—	—	—	—	27	3,—	4 415,—	4 415,—	—	19 679	—
—	5 955,—	5 463	2 300	30,—	59	7,—	5 993,—	5 995,—	—	23 542	—
—	5 210,—	—	—	—	50	6,—	5 216,—	5 216,—	—	24 859	—
—	27 137,—	36 740	15 455	311,—	67	11,—	27 461,—	24 675,—	2 786,—	49 624	1 189
—	27 122,—	54 717	23 035	389,—	121	19,—	27 530,—	24 573,—	957,—	52 785	847
15	32 832,—	167 129	106 285	1 035,—	186	38,—	33 907,—	23 887,—	10 019,—	44 893	16 973
—	30 573,—	148 472	96 545	786,—	179	36,—	31 408,—	22 392,—	9 376,—	44 080	18 351
180	18 789,—	25 584	10 830	245,—	52	8,—	19 044,—	19 013,—	30,—	39 747	6
—	15 807,—	20 767	9 255	172,—	30	6,—	15 985,—	15 972,—	13,—	39 044	5
15	8 987,—	13 757	6 180	121,—	33	4,—	9 113,—	9 113,—	—	28 592	—
—	7 047,—	10 069	5 000	70,—	37	3,—	7 122,—	7 122,—	—	29 729	—
480	13 465,—	21 248	6 035	118,—	20	5,—	13 588,—	13 588,—	—	33 836	—
—	10 490,—	15 697	6 200	91,—	29	4,—	10 584,—	10 582,—	—	35 397	—
75	16 369,—	26 195	13 615	211,—	24	3,—	16 583,—	16 556,—	27,—	45 057	6
—	16 155,—	36 050	12 980	191,—	31	6,—	16 352,—	16 340,—	12,—	48 793	2
45	49 490,—	91 996	19 915	735,—	156	30,—	50 247,—	48 884,—	1 363,—	100 137	605
—	44 745,—	76 610	20 100	529,—	142	28,—	45 304,—	44 258,—	1 045,—	98 191	285
—	10 270,—	18 935	8 985	92,—	50	6,—	10 369,—	10 369,—	—	39 605	—
—	10 712,—	20 768	12 235	101,—	45	5,—	10 822,—	10 822,—	—	39 283	—
—	4 195,—	2 719	1 135	14,—	21	2,—	4 212,—	4 212,—	—	18 485	—
—	2 978,—	3 912	2 190	17,—	17	1,—	2 997,—	2 997,—	—	19 884	—
—	12 139,—	14 919	7 065	82,—	57	14,—	12 235,—	12 235,—	—	28 920	—
—	7 356,—	12 158	6 945	69,—	48	11,—	7 436,—	7 436,—	—	27 824	—
—	7 174,—	5 403	1 430	23,—	37	5,—	7 205,—	7 205,—	—	20 168	—
—	4 799,—	1 109	675	7,—	18	2,—	4 761,—	4 761,—	—	22 019	—

Hauptsumme

Es sind

	Personen												
	in Wagenklassen				Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Billets)	Zusammen	auf						
	I.	II.	III.	IV.			Eilzugsbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Sommerausflugsbillets	Andere Billets an eigene Stationen	Rundreisebillets	Billets überhaupt
	Anzahl						Stück						
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnen-Verkehre (Abgang)	18 802	1 805 991	8 997 847	1 175 450	290 708	12 378 798	82 964	3 725 830	4 969 526	203 805	11 625	—	8 001 282
dem directen Verkehre (Abgang) (vergl. Tabelle III. dieses Abschnittes schwerfertigen Druck.)	10 252	114 509	230 959	685	3 027	359 370	41 321	132 408	96 111	510	93	5 902	296 345
dem directen Verkehre (Ankunft) (vergl. Tabelle III. dieses Abschnittes schwerfertigen Druck.)	9 992	113 256	208 145	902	3 343	334 638	41 130	153 793	102 094	930	—	—	297 927
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle III. dieses Abschnittes.)	8 548	43 089	24 469	—	499	76 585	43316	26 289	1 800	—	—	3 380	74 785
Summe	47 594	2 105 845	9 561 330	1 177 019	297 572	13 249 360	208 214	4 036 321	4 269 563	205 245	11 718	9 282	8 769 340
Hierüber:													
Einnahmeantheil auf der gemeinschaftlichen Strecke zwischen Franzensbad und Eger aus dem bayerischen Verkehr (ohne Personenzahl)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
für Extrazüge, bei denen die Personen nicht gezählt werden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
für Extra-Salon-, Gepäck- und Krankenwagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
für außergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hiervon ab an Restitutionen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finanzielle Ergebnisse des Personenverkehres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Einnahme kamen durchschnittlich:													
auf jede Person . . . Mark	8,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
auf jede Person und jedes Kilometer . . . Pfge.	3,00	4,00	3,00	2,00	3,00	3,00							
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt . . . Kilometer	4 985 658	63 948 237	285 516 682	6 768 429	8 941 731	353 62[illegible]							
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren . . . Kilometer	88,00	38,00	24,00	14,00	40,00	26,00							
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Classen Prozente	0,00	26,00	74,00 inl. Milit.	8,00	4,81 %	100,00							
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Classen . . . Prozente	1,00	24,00	69,00	5,00	—	100,00							

* Ausserdem 1158 Billets für die Dresdner Vorstadtgeleise (Elbschiffahrt in Personenzügen
** " " 3 Coupéabtheil II. Cl. à 6 Personen.
10 Coupéabtheil III. Cl. à 7 Personen.

abgegangen

Für andere Stationen verkauftes Abonnementsbillets	Billetgeld-Einnahme	Reisegepäck			Hunde (der Reisenden)		Gesammt-Einnahme
		Gesammt-Gewicht	Bezahltes Gewicht	Frachtbetrag	Stück	Frachtbetrag	
Stück	Mark	Kilogramm		Mark		Mark	Mark
und Gepäck-Verkehres.							
11 250	10 081 250,00	22 010 555	8 092 880	208 416,00	35 294	12 123,00	10 301 789,00
210	938 207,00	3 314 155	1 171 338	52 967,00	221	44,00	991 213,00
—	881 095,00	2 456 653	1 054 530	48 059,00	264	89,00	929 244,00
—	528 335,00	1 381 537	631 197	42 584,00	5	4,00	570 924,00
11 460	12 428 888,00	29 362 900	11 849 945	352 027,00	35 784	12 261,00	12 793 157,00
—	7 907,00	—	—	149,00	—	6,00	8 154,00
—	—	—	—	—	—	—	22 992,00
—	—	—	—	—	—	—	1 178,00
—	—	—	—	—	—	—	27 881,00
	12 436 865,00			352 177,00		12 268,00	12 853 343,00
—	1 028,00	—	—	797,00	—	—	*) 1 943,00
—	12 435 787,00	—	—	351 449,00	—	12 268,00	12 851 400,00

Billetfrequenz

	im Abgangsverkehre:							im Ankunftsverkehre:						
	Eilzugsbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Sommerausflugsbillets	In anderen Stationen gelöste Abonn.-Billets	Rundreisebillets	Billets überhaupt	Eilzugsbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Sommerausflugsbillets	In anderen Stationen gelöste Abonn.-Billets	Rundreisebillets	Billets überhaupt
	Stück							Stück						
I. Wagen-Classe	9 541	18 225	25	705	—	10	28 509	9 217	18 032	10	705	—	—	28 064
II. " "	105 548	434 836 inl. 1 Coupéabt.	671 701	60 075	3 510	2 057	1 277 637	106 284	433 924	658 908	63 750	—	—	1 272 866
III. " "	8 879	2 813 310 inl. 107 Coupéabt.	3 461 400	143 535	8 295	3 832	5 999 161	7 973	2 515 557	3 470 281	151 905	—	—	5 945 716
IV. " "	—	1 111 204	32 453	—	—	—	1 143 657	—	1 111 446	32 453	—	—	—	1 143 899
in Prozenten der Gesammtzahl	1,00	46,00	49,00	2,00		0,00	100,00	1,00	46,00	49,00	2,00	—	—	100,00
Zunahme gegen d. Vorjahr Stck.	15 604	940 349	81 339	10 325		1 767	1 049 632	12 596	941 653	98 407	10 110	—	—	1 052 166

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten zu- resp. abgenommen:

	die Personenzahl	die Personengeld-Summe	die Personen-Kilometerzahl
in I. Wagen-Classe	+ 3,00	+ 1,00	+ 0,00
" II. " "	+ 0,00	+ 1,00	— 2,00
" III. " " incl. Militär	+ 3,00	+ 2,00	+ 2,00
" IV. " "	+ 344,00	+ 501,00	+ 480,00
überhaupt	+ 10,00	+ 4,00	+ 5,00
Die Gesammteinnahme	+ 4,00		

*) Incl. 127,00 M. vereinnahmte Fahrgelder für außergewöhnliche Militärtransporte.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluß in eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenclasse	in II. Wagenclasse	in III. Wagenclasse	in IV. Wagenclasse	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit ermäßigten Fahrpreisen)	Zusammen	auf Einzelbilletts	Tourbilletts	Tagesbilletts	Abonnement- und Schülerbilletts	zu anderen Stationen gelöste direkt. Billetts	Kinderbilletts	Billetts überhaupt
	Anzahl						Anzahl						
2. Von der Staatsverwaltung u. Gössnitz-Ge-													
184. Gösnitz (Anschluß an die Sächs. Staatsbahnen.)	32	2 958	15 614	—	390	18 294	—	4 600	8 250	90	45	—	12 985
	13	2 178	15 000	—	257	17 448	—	3 739	5 050	270	—	—	9 059
185. Schmölln	24	5 390	49 298	—	931	55 643	2	11 442	20 241	790	15	—	32 480
	19	5 291	48 095	—	898	54 303	—	10 194	22 818	345		—	33 357
186. Nöbdenitz	—	1 630	16 321	—	193	18 144	—	3 692	8 856	195	45	—	12 188
	—	1 760	16 808	—	189	18 757	—	3 700	5 800	150	—	—	9 650
187. Remsburg	22	7 000	65 806	—	1 031	73 864	—	13 582	29 744	2 550	45	—	45 921
	16	6 698	65 802	—	901	73 466	—	13 201	27 358	585	—	—	41 144
188. Gera (Anschluß an die Thüringische Bahn.)	175	11 895	70 604	—	1 974	84 646	58	25 598	26 602	300	30	—	50 588
	198	13 364	71 361	—	1 983	85 906	50	24 845	31 423	2 655	—	—	58 973
Hauptsumme des Personen-													
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnenverkehre (Abgang)	56	15 192	158 080	—	1 800	175 764	—	31 330	68 437	3 690	190	—	103 547
dem directen Verkehre (Abgang). (vergl. Tabelle Nr. dieses Abschnittes schwarzfarbigen Druck.)	200	12 991	58 957	—	2 679	74 827	40	24 984	25 296	315	—	—	50 575
dem directen Verkehre (Ankauft) (vergl. Tabelle Nr. dieses Abschnittes blaufarbigen Druck.)	226	13 118	58 579	—	2 488	74 382	50	24 349	24 027	225	—	—	48 651
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle Nr. dieses Abschnittes.)	4	322	1 128	—	—	1 454	—	1 436	9	—	—	—	1 445
Summa	486	41 623	277 141	—	6 967	326 247	90*	82 099	117 769	4 140	190	—	204 218
Hierüber für Extrazüge, bei denen die Personen nicht gezählt werden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
für außergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Einnahme kamen durchschnittlich:													
auf jede Person . . . Mark	2,00	0,00	0,00	—	0,00	0,00							
auf jede Person und jedes Kilometer . . . Pfge.	7,00	4,00	2,00	—	1,00	3,00							
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt . . . Kilometer	14 717	926 586	4 712 361	—	162 396	5 816 070							
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren . . . Kilometer	30,00	22,00	17,00	—	23,00	17,00							
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Classen Prozente	0,00	12,00	87,00 incl. Mili.	—	1,00	100,00							
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Classen . . . Prozente	0,00	16,00	83,00	—	—	100,00							

* Billige rechnen auf dieser Linie nicht. Die hier verkauften Rückgabebilletts erlangen ihre Eigenschaft als solche erst an der Anschlußstation Gössnitz.

Für andere Stationen vorkaufte Abonnementsbilletts.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (ihr Kostenbetrag.): Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.	Im der beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
betriebene Privat-Eisenbahnen.											
rner Eisenbahn.											
15	12 865,00	36 401	12 945	176,00	124	43,00	13 085,00	12 745,00	339,00	18 078	216
—	8 102,00	28 401	8 230	128,00	137	41,00	8 267,00	7 697,00	569,00	17 077	556
45	18 209,00	39 293	40 725	315,00	111	18,00	18 542,00	11 879,00	6 662,00	30 754	24 889
—	18 722,00	105 545	41 189	317,00	91	13,00	19 053,00	12 517,00	6 535,00	29 991	24 502
—	6 677,00	14 234	4 500	56,00	32	10,00	6 744,00	5 248,00	1 495,00	15 385	2 759
—	5 372,00	—	—	—	40	7,00	5 380,00	4 292,00	1 087,00	16 098	2 054
75	31 117,00	140 273	51 625	543,00	184	28,00	31 689,00	18 887,00	12 801,00	57 401	16 283
—	28 380,00	154 545	62 460	662,00	182	28,00	29 070,00	18 498,00	10 572,00	57 543	15 940
30	54 491,00	260 229	79 545	1 254,00	245	72,00	55 778,00	19 706,00	36 071,00	53 946	30 700
—	63 603,00	269 982	88 500	1 395,00	267	78,00	65 077,00	25 461,00	39 615,00	56 155	30 750
und Gepäck-Verkehres.											
105	67 466,00	233 599	79 390	862,00	639	139,00	68 467,00				
60	55 894,00	316 631	109 780	1 444,00	98	32,00	57 371,00				
—	56 716,00	321 974	121 069	1 632,00	82	32,00	58 381,00				
—	2 161,00	20 874	5 020	101,00	—	—	2 263,00				
165	182 238,00	893 278	315 850	4 040,00	823	204,00	186 483,00				
—	—	—	—	—	—	—	171,00				
—	—	—	—	—	—	—	87,00				
							186 743,00				

Billetfrequenz

im Abgangsverkehre:

	Einzelbilletts.	Tourbilletts.	Tagesbilletts.	Abonnement- und Schülerbilletts.	zu anderen Stationen gelöste direkt. Billetts.	Kinderbilletts.	Billetts überhaupt.
	Anzahl.						
I. Wagen-Classe	4	241	—	—	—	—	245
II. " "	36	7 564	9 027	255	15	—	17 397
III. " "	—	48 509	84 146	3 660	165	—	136 480
in Prozenten der Gesammtzahl	0,00	36,00	60,00	2,00		—	100,00
Gegen das Vorjahr . Stück	+ 6	+ 827	+ 1 729	— 285		—	+ 2 147

im Ankunftsverkehre:

	Einzelbilletts.	Tourbilletts.	Tagesbilletts.	Abonnement- und Schülerbilletts.	zu anderen Stationen gelöste direkt. Billetts.	Kinderbilletts.	Billetts überhaupt.
	Anzahl.						
I. Wagen-Classe	5	936	11	—	—	—	952
II. " "	45	7 682	10 486	300	—	—	18 513
III. " "	—	47 731	81 967	2 705	—	—	133 403
in Prozenten der Gesammtzahl	0,00	36,00	60,00	2,00	—	—	100,00
Gegen das Vorjahr . Stück	— 10	+ 578	+ 364	— 315	—	—	+ 617

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten zu- resp. abgenommen:

		die Personenzahl.	die Personenpfl.-Einnahme.	die Personenkilometerzahl.
in I. Wagen-Classe		—10,00	— 8,00	— 9,00
" II. " "		— 4,00	— 7,00	— 7,00
" III. " "	incl. Mili.	+ 0,00	— 2,00	— 2,00
überhaupt		— 0,00	— 5,00	— 3,00
Die Gesammteinnahme			— 3,00	

Abschnitt IV. B¹.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind

bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluss im eigenen Bahnbereiche.)	Personen: in I. Wagenclasse (Anzahl)	in II. Wagenclasse (Anzahl)	in III. Wagenclasse (Anzahl)	in IV. Wagenclasse (Anzahl)	Militärpersonen in III. Wagenclasse (nach gewährtem Zuschuss) (Anzahl)	Zusammen (Anzahl)	auf Eilzugsbillets (Stück)	auf Tourbillets (Stück)	auf Tagesbillets (Stück)	auf Abonnement- und Saisonbillets, zu ermässigten Preisen (Stück)	auf Bordereaubillets (Stück)	auf Billets überhaupt (Stück)
												b. Haisisches-Russ-
189. Hainichen (Anschluss an die Bahn. Hainichen.)	7	2 452	15 731	6 888	267	25 345	—	11 590	7 612	15	—	—	19 226
	11	2 669	15 834	8 249	243	26 806	—	13 060	5 549	350	—	—	19 179
190. Berbersdorf	2	538	5 512	1 698	6	7 756	—	5 177	2 057	510	—	—	5 744
	1	502	5 316	1 418	55	7 292	—	2 713	1 997	15	—	—	4 725
191. Böhrigen	5	1 704	7 094	6 788	94	15 685	—	8 384	2 950	450	—	—	12 284
	2	1 639	6 794	5 504	165	14 104	—	7 400	3 016	295	—	—	10 708
192. Grauau	—	170	1 771	917	2	2 860	—	1 398	586	75	15	—	2 074
	—	185	1 726	1 029	9	2 949	—	1 487	211	75	—	—	2 273
193. Rosswein (Anschluss an die Leipzig-Dresdner Bahn. — Linie: Borsdorf-Coswig. —)	7	2 314	12 894	7 441	525	23 181	—	11 982	5 035	325	—	—	17 392
	6	2 280	12 797	7 290	388	22 614	—	11 415	5 294	495	—	—	17 204
												Hauptsumme des Personen-	
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnenverkehre (Abgang)	13	5 267	34 819	22 830	195	63 724	—	30 014	13 915	1 425	15	—	48 369
dem directen Verkehre (Abgang) (vergl. Tabelle Bbb. dieses Abschnittes schwarzrothgelben Druck.)	8	1 241	8 183	902	19	11 103	—	4 126	4 325	—	—	—	8 451
dem directen Verkehre (Ankauft) (vergl. Tabelle Bbb. dieses Abschnittes blaurothgelben Druck.)	10	1 728	7 578	660	65	10 041	—	3 064	2 652	—	—	—	5 716
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle Bcc. dieses Abschnittes.)	—	346	1 386	—	—	1 732	—	654	549	—	—	—	1 183
Summa	31	9 252	51 936	24 392	199	86 600	—	40 858	21 441	1 425	15	—	63 719
Hierüber für Extrazüge, bei denen die Personen nicht gezählt werden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Einnahme kamen durchschnittlich:													
auf jede Person . . . Mark	1,00	0,60	0,42	0,40	0,24	0,60							
auf jede Person und jedes Kilometer . . . . . Pfgs.	7,00	4,00	3,00	2,10	1,41	2,00							
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt . . . . . Kilometer	593	138 923	759 481	322 343	16 062	1 237 342							
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren . . . . . Kilometer	17,00	15,00	14,61	13,20	16,11	14,00							
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Classen . . . . . Prozente	0,04	10,60	61,11 incl. Mil.	28,17	0,11	100,00							
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Beheiztung der Frequenz in den einzelnen Classen . . . . . Prozente	0,00	11,00	62,10	26,20	—	100,00							

abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. B¹.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets. (Stück.)	Billetgeld-Einnahme. (Mark.)	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht. (Kilogramm.)	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht. (Kilogramm.)	Reisegepäck: Frachtbetrag. (Mark.)	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag. (Mark.)	Gesammt-Einnahme. (Mark.)	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den Binnen-Verkehr. (Mark.)	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den directen Verkehr. (Mark.)	Von den beförderten Personen kamen auf den Binnen-Verkehr. (Anzahl.)	Von den beförderten Personen kamen auf den directen Verkehr. (Anzahl.)
—	12 899,00	42 977	12 995	154,00	41	10,00	13 064,00	8 666,00	4 397,00	19 967	5 408
—	11 136,00	21 885	11 290	122,00	60	14,00	11 273,00	8 548,00	2 724,00	21 775	5 051
30	2 292,00	3 189	1 280	12,00	25	3,00	2 308,00	2 265,00	44,00	7 616	140
—	1 873,00	—	—	—	19	3,00	1 877,00	1 855,00	21,00	7 176	110
15	4 492,00	6 153	2 290	21,00	21	2,00	4 516,00	3 926,00	590,00	14 110	1 575
—	3 909,00	7 273	5 525	82,00	33	6,00	3 946,00	3 517,00	429,00	12 645	1 459
—	695,00	931	505	5,00	21	2,00	702,00	677,00	25,00	2 812	48
—	827,00	—	—	—	29	3,00	830,00	815,00	14,00	2 913	56
—	10 219,00	28 582	10 235	111,00	106	22,00	10 414,00	7 786,00	2 628,00	19 249	3 932
—	10 354,00	29 469	10 055	117,00	83	18,00	10 490,00	8 590,00	1 900,00	19 215	3 500
15	23 106,00	42 998	15 575	185,00	208	38,00	23 327,00				
30	7 555,00	38 834	11 730	119,00	11	3,00	7 678,00				
—	4 998,00	16 329	9 395	86,00	21	5,00	5 090,00				
—	1 195,00	7 243	3 720	37,00	—	—	1 232,00				
45	36 852,00	105 404	40 330	429,00	236	46,00	37 329,00				
—	—	—	—	—	—	—	90,00				
							37 419,00				

weiner Eisenbahn.

und Gepäck-Verkehres.

Billetfrequenz

im Abgangsverkehre:

	Eilzugsbillets. (Stück.)	Tourbillets. (Stück.)	Tagesbillets. (Stück.)	Abonnement- und Saisonbillets, zu ermässigten Preisen (Stück.)	Bordereaubillets. (Stück.)	Billets überhaupt. (Stück.)
I. Wagen-Classe	—	21	—	—	—	—	21
II. " "	—	1 922	2 349	420	—	—	4 691
III. " "	—	11 465	15 891	1 005	15	—	28 376
IV. " "	—	23 732	—	—	—	—	23 732
in Prozenten der Gesammtzahl	—	65,00	32,10	2,54		—	100,00

im Ankunftsverkehre:

	Eilzugsbillets. (Stück.)	Tourbillets. (Stück.)	Tagesbillets. (Stück.)	Abonnement- und Saisonbillets, zu ermässigten Preisen (Stück.)	Bordereaubillets. (Stück.)	Billets überhaupt. (Stück.)
I. Wagen-Classe	—	23	—	—	—	—	23
II. " "	—	1 739	2 067	420	—	—	4 226
III. " "	—	10 896	14 500	1 050	—	—	26 946
IV. " "	—	23 490	—	—	—	—	23 490
in Prozenten der Gesammtzahl	—	66,22	30,00	2,00	—	—	100,00

Eine Vergleichung der Verkehrszunahme ist hier wirkungslos, da das Vorjahr nur 4 Betriebsmonate hat.

Abschnitt IV. B[1].
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluss in eigenen Bahnhöfen.)	Personen: in I. Wagenclasse	in II. Wagenclasse	in III. Wagenclasse	in IV. Wagenclasse	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen)	Zusammen	auf Eilzugsbilletts	auf Tourbilletts	auf Tagesbilletts	auf Abonnements- und Saisonbilletts, zu anderen Fahrten gültige Bons, Bilets	auf Retourbilletts	auf Billets überhaupt
	Anzahl						Anzahl					
c. Altenburg-												
194. Altenburg (Anschluss an die Bahn. Staatsbahnen.)	38	9 104	43 155	6 990	1 731	60 998	—	22 725	12 619	180	—	—	35 524
	68	8 036	40 337	11 369	1 491	62 241	—	22 968	22 789	2 685	—	—	49 442
195. Roalta	7	4 172	17 043	5 544	271	27 037	—	10 620	8 285	2 310	—	—	21 255
	1	4 131	17 745	3 505	418	25 832	—	9 154	5 582	240	—	—	15 296
196. Meuselwitz (Anschluss an die Gesellwitz Meuselwitzer Bahn.)	17	5 152	27 929	7 261	608	40 967	—	14 312	16 463	525	—	—	31 300
	10	5 111	29 256	5 296	706	40 376	—	13 721	9 532	135	—	—	23 388
197. Rehmsdorf	2	1 407	11 819	5 299	123	18 650	—	8 583	5 594	840	—	—	14 967
	2	1 402	12 293	5 161	160	19 006	—	8 889	5 625	60	—	—	12 574
198. Zeitz (Anschluss an die Thüringische Bahn.)	44	5 018	29 431	8 580	1 184	44 260	—	19 872	10 046	150	—	—	30 068
	37	5 247	29 519	8 325	1 123	44 051	—	19 687	13 293	935	—	—	33 855
Hauptsumme des Personen-													
Dieselbe besteht aus: dem Binnen-Verkehre (Abgang)	88	25 059	120 406	33 685	3 895	181 218	—	71 364	50 622	4 005	—	—	126 581
dem directen Verkehre (Abgang). (vergl. Tabelle Nr. 1 dieses Abschnittes schwarzbeziffertem Druck.)	20	1 794	8 884	—	2	10 700	—	4 137	2 386	—	—	—	6 523
dem directen Verkehre (Ankunft) (vergl. Tabelle Nr. 1 dieses Abschnittes blaubeziffertem Druck.)	32	1 768	8 485	—	3	10 288	—	3 725	4 147	30	—	—	7 902
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle Nr. 1 dieses Abschnittes.)	—	62	488	—	7	557	—	281	138	—	—	—	419
Summa	140	28 683	138 320	33 685	3 907	202 763	—	80 107	57 293	4 035	—	—	141 435
Hierüber für außergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Einnahme kamen durchschnittlich: auf jede Person Mark	1,—	0,—	0,—	0,—	0,—	0,—							
auf jede Person und jedes Kilometer Pfge.	8,—	4,—	3,—	2,—	1,—	3,—							
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt Kilometer	2 983	367 504	1 796 672	383 905	70 119	2 631 203							
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	21,—	13,—	12,—	11,—	17,—	13,—							
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Classen Prozente	0,—	15,—	70,— (incl. Mili.)	16,—	c. 31. 0	100,—							
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Classen Prozente	0,—	14,—	70,—	15,—	—	100,—							

Abschnitt IV. B[1].
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbilletts.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
Zeitzer Eisenbahn.											
—	23 906,—	114 124	41 680	553,—	105	23,—	24 574,—	22 387,—	2 187,—	56 879	4 619
—	32 918,—	84 120	30 650	421,—	133	32,—	33 372,—	30 319,—	3 053,—	58 052	4 199
—	7 961,—	8 472	2 555	22,—	68	10,—	7 994,—	7 776,—	218,—	26 254	783
—	5 536,—	10 200	3 295	29,—	76	11,—	5 568,—	5 377,—	204,—	25 129	712
—	19 019,—	33 255	10 870	108,—	107	20,—	19 138,—	18 301,—	837,—	38 982	1 985
—	13 192,—	50 024	17 060	174,—	44	9,—	13 376,—	12 356,—	1 019,—	28 490	1 886
—	5 179,—	7 748	1 725	20,—	13	1,—	5 201,—	5 130,—	70,—	18 369	281
—	2 980,—	8 955	2 490	25,—	29	3,—	3 019,—	2 958,—	60,—	18 729	186
—	21 179,—	87 492	33 345	459,—	58	18,—	21 657,—	19 384,—	2 273,—	41 234	3 032
—	23 452,—	90 462	30 970	477,—	75	18,—	23 948,—	22 060,—	2 888,—	40 896	3 215
—	71 918,—	203 209	74 945	986,—	251	74,—	72 979,—				
—	5 409,—	47 882	15 030	177,—	—	—	5 587,—				
—	7 072,—	43 550	12 645	145,—	6	1,—	7 218,—				
—	277,—	5 385	2 185	17,—	—	—	294,—				
—	84 677,—	300 026	104 805	1 326,—	357	75,—	86 080,—				
—	—	—	—	—	—	—	90,—				
							86 170,—				

Billetfrequenz

im Abgangsverkehre:

	Eilzugsbilletts.	Tourbilletts.	Tagesbilletts.	Abonnements- und Saisonbilletts.	zu anderen Fahrten gültige Bons, Billets	Retourbilletts.	Billets überhaupt.
	Anzahl.						
I. Wagen-Classe	—	108	—	—	—	—	108
II. " "	—	5 201	7 884	1 800	—	—	14 885
III. " "	—	37 109	45 194	2 205	—	—	84 438
IV. " "	—	33 683	—	—	—	—	33 683
in Prozenten der Gesammtzahl	—	57,—	39,—	4,—	—	—	100,—
gegen das Vorjahr . Stück	—	— 5 746	+ 6 566	+ 1 455	—	—	+ 2 275

im Ankunftsverkehre:

	Eilzugsbilletts.	Tourbilletts.	Tagesbilletts.	Abonnements- und Saisonbilletts.	zu anderen Fahrten gültige Bons, Billets	Retourbilletts.	Billets überhaupt.
	Anzahl.						
I. Wagen-Classe	—	120	—	—	—	—	120
II. " "	—	5 135	8 168	1 840	—	—	15 143
III. " "	—	36 741	46 601	2 205	—	—	85 547
IV. " "	—	33 683	—	—	—	—	33 683
in Prozenten der Gesammtzahl	—	56,—	40,—	3,—	—	—	100,—
gegen das Vorjahr . Stück	—	— 6 279	+ 7 573	+ 1 470	—	—	+ 2 764

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten zu- resp. abgenommen:

	die Personenzahl.	die Personengeld-Einnahme.	die Personenkilometerzahl.
in I. Wagen-Classe	— 34,—	— 32,—	— 35,—
" II. " "	+ 3,—	+ 4,—	+ 1,—
" III. " " incl. Militär	+ 17,—	+ 9,—	+ 10,—
" IV. " "	— 21,—	— 20,—	— 19,—
überhaupt	+ 6,—	+ 4,—	+ 3,—
Die Gesammteinnahme	+ 3,—		

Abschnitt IV. B.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Es sind

bei den Stationen und Haltestellen. (4. Bedeutet den Anschluss im eigenen Bahnbereiche.)	Personen: in I.	in II.	in III.	in IV. (Wagenclasse)	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Billets)	Zusammen	auf Einzelbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Abonnement- und Saisonbillets	zu ermäßigten Preisen gelöste Abon.-Billets	Rundreisebillets	Billets überhaupt
	Wagenachsen					Anzahl	Stück						
d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.													
199. Gaschwitz (Anschluss an die Sächs. Staatsbahnen.)	2	1 095	8 250	—	401	9 757	—	3 601	3 197	258	—	—	7 058
	32	1 240	9 570	—	374	11 206	—	5 050	2 284	420	—	—	7 754
200. Zwenkau	17	4 452	31 287	—	278	35 984	—	9 272	13 566	450	—	—	23 288
	13	4 148	29 996	—	258	33 805	—	7 093	12 296	300	—	—	19 789
201. Rüssen	2	890	5 692	—	65	6 579	—	1 585	3 027	40	—	—	4 457
	4	971	5 843	—	61	6 785	—	1 591	2 122	—	—	—	3 713
202. Großzsch	30	4 229	38 704	—	670	43 633	—	9 266	19 139	240	—	—	28 645
	31	4 292	38 827	—	567	43 707	—	9 340	14 943	45	—	—	24 328
203. Lacka	19	2 000	24 480	—	209	27 308	—	5 544	12 268	75	30	—	17 917
	24	2 057	25 545	—	229	28 455	—	6 691	9 250	135	—	—	16 076
204. Meuselwitz (Anschluss an die Altenburg-Zeitzer Bahn.)	10	1 885	12 068	—	143	14 106	—	3 729	5 608	75	—	—	9 412
	7	1 891	11 948	—	203	14 049	—	3 672	4 601	90	—	—	8 363
Hauptsumme des Personen- und Gepäck-Verkehres.													
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnenverkehre (Abgang)	39	6 402	45 737	—	1 192	73 420	—	21 096	25 337	795	30	—	47 258
dem directen Verkehre (Abgang) (vergl. Tabelle Rbt. dieses Abschnittes einwandfreiere Druck.)	41	8 629	54 709	—	374	63 947	—	11 701	31 468	345	—	—	43 514
dem directen Verkehre (Ankunft) (vergl. Tabelle Rbt. dieses Abschnittes einfachere Druck.)	56	8 649	55 382	—	500	64 587	—	12 341	20 328	105	—	—	32 774
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle Rbt. dieses Abschnittes)	—	20	148	—	—	168	—	46	61	—	—	—	107
Summa	136	23 750	175 970	—	2 266	202 122	—	45 184	77 194	1 245	30	—	123 653
Hierüber für außergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Einnahme kamen durchschnittlich:													
auf jede Person . . . Mark	1,00	0,00	0,00	—	0,10	0,07							
auf jede Person und jedes Kilometer . . . Pfgs.	8,00	4,00	3,00	—	1,00	3,00							
Bäuerliche Personen haben zurückgelegt . . . Kilometer	1 910	279 431	1 959 344	—	29 690	2 249 677							
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren . . . Kilometer	15,00	11,77	11,09	—	13,00	11,13							
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Classen . . . Prozente	0,00	13,77	86,23 incl. Mil.	—	s. Rl. 0	100,00							
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Belastung der Frequenz in den einzelnen Classen . . . Prozente	0,00	12,00	87,00	—	—	100,00							

abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. B.
Personen- u. Gepäck-Frequenz der Stationen und Haltestellen.

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
witzer Eisenbahn.											
—	3 907,00	13 868	2 720	31,00	38	11,00	3 950,00	3 950,00	—	9 757	—
—	3 741,00	13 925	3 820	40,00	35	6,00	3 789,00	3 789,00	—	11 206	—
240	9 346,00	29 213	9 840	44,00	134	16,00	9 406,00	4 126,00	5 280,00	14 721	21 263
—	8 666,00	30 055	8 880	45,00	79	9,00	8 118,00	3 429,00	4 689,00	12 499	21 306
—	2 278,00	6 504	3 040	25,00	36	5,00	2 309,00	942,00	1 366,00	3 146	3 431
—	1 853,00	—	—	—	32	4,00	1 857,00	901,00	956,00	4 268	3 517
15	17 233,00	80 300	32 500	272,00	97	20,00	17 526,00	6 302,00	11 224,00	21 619	22 014
—	13 718,00	71 336	31 645	225,00	102	19,00	13 964,00	6 460,00	7 504,00	21 662	22 035
—	11 939,00	34 169	10 830	113,00	50	10,00	12 065,00	4 174,00	7 889,00	15 487	11 891
—	9 335,00	38 787	11 030	107,00	47	11,00	9 454,00	4 836,00	4 617,00	16 219	12 537
30	8 891,00	17 862	6 465	80,00	20	5,00	8 977,00	3 248,00	5 728,00	8 690	5 416
—	7 541,00	17 061	6 110	78,00	32	13,00	7 530,00	3 319,00	4 214,00	8 567	5 497
und Gepäck-Verkehres.											
50	22 542,00	78 092	18 555	187,00	258	44,00	22 744,00				
255	31 083,00	103 914	47 190	380,00	137	25,00	31 493,00				
—	21 643,00	93 142	38 139	308,00	89	20,00	21 972,00				
—	155,00	507	245	3,00	—	—	159,00				
285	75 396,00	275 565	102 920	879,00	484	90,00	76 365,00				
—	—	—	—	—	—	—	3,00				
							76 362,00				

Billetfrequenz

im Abgangsverkehre:

	Einzelbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Abonnement- und Saisonbillets.	zu ermäßigten Preisen gelöste Abon.-Billets.	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.
	Stück.						
I. Wagen-Classe	—	80	—	—	—	—	80
II. „ „	—	3 110	6 118	480	—	—	9 708
III. „ „	—	29 037	50 087	660	30	—	80 984
in Prozenten der Gesammtzahl	—	36,00	62,00	1,00		—	100,00

im Ankunftsverkehre:

	Einzelbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Abonnement- und Saisonbillets.	zu ermäßigten Preisen gelöste Abon.-Billets.	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.
	Stück.						
I. Wagen-Classe	—	95	—	—	—	—	95
II. „ „	—	3 130	5 058	315	—	—	8 503
III. „ „	—	30 212	40 607	615	—	—	71 434
in Prozenten der Gesammtzahl	—	41,00	57,00	1,00	—	—	100,00

Eine Vergleichung der Verkehrszunahme ist hier wirkungslos, da das Vorjahr nur 4 Betriebsmonate hat.

Es sind

bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluß im eigenen Bahnhofsteile.)	Personen: in I. Wagenclasse	in II. Wagenclasse	in III. Wagenclasse	in IV. Wagenclasse	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen)	Zusammen	auf Eilzugsbilletts	auf Tourbilletts	auf Tagesbilletts	auf Abonnement- und Inhaberbilletts	auf andere Billetts mit gelöst Binnen-Bilett	auf Rundreisebilletts	auf Billets überhaupt
	Anzahl						Stück						
205. Greiz (Anschluß an die Stadtbahn-Thüringische Bahn.)	105	9 942	43 550	—	561	53 967	803	30 069	13 530	375	45	—	34 822
	144	9 749	60 041	—	728	51 257	223	17 920	18 690	465	—	—	37 597
206. Mosdorf	—	1 965	12 985	—	114	14 364	—	3 689	6 772	180	—	—	10 651
	—	1 350	15 021	—	39	16 410	—	5 140	3 100	320	—	—	9 450
207. Brunn	—	183	2 513	—	6	2 700	—	305	1 118	90	15	—	2 128
	—	209	2 790	—	5	2 994	—	1 139	572	—	—	—	1 711
208. Neumark (Anschluß an die Sächs. Staatsbahnen.)	1	1 255	8 823	—	212	10 289	—	3 044	3 954	120	—	—	7 118
	—	1 254	9 148	—	104	10 506	—	3 382	2 933	240	—	—	6 455
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnenverkehre (Abgang)	1	4 498	41 230	—	403	46 102	—	14 422	15 285	595	30	—	30 262
dem directen Verkehre (Abgang) (vergl. Tabelle Ziff. dieses Abschnittes schwarzbeziffertes Druck.)	105	8 175	26 448	—	490	35 218	803	13 295	10 089	240	30	—	24 457
dem directen Verkehre (Ankunft) (vergl. Tabelle Ziff. dieses Abschnittes blaubeziffertes Druck.)	143	8 094	26 320	—	608	35 025	233	13 672	10 491	270	—	—	24 666
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle Ziff. dieses Abschnittes.)	—	31	180	—	—	211	—	211	—	—	—	—	211
Summa	249	20 768	94 178	—	1 561	116 556	1 036*	41 600	35 845	1 035	60	—	79 596
Hierüber für außergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Einnahme kamen durchschnittlich:													
auf jede Person Mark	1,40	0,90	0,90	—	0,12	0,40							
auf jede Person und jedes Kilometer Pfge.	8,10	5,20	5,70	—	1,27	5,00							
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt Kilometer	2 968	229 750	917 290	—	15 291	1 165 325							
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	12,00	11,00	9,70	—	11,00	10,00							
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Classen Prozente	0,21	17,49	81,40 incl. Mili-	—	s. M. G.	100,00							
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Classen Prozente	0,00	19,00	70,10	—	—	100,00							

* Eilzüge verkehren auf dieser Linie nicht. Die hier verkauften Eilzugsbillets schlagen ihre Eigenschaft als solche erst an der Station Neumark.

abgegangen und angekommen:

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden): Stück.	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von den beförderten Personen kamen auf den: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
Eisenbahn.											
15	21 015,00	172 209	49 375	1 109,00	211	66,00	22 189,00	4 505,00	17 683,00	18 764	35 203
—	23 063,00	178 888	57 705	1 319,00	172	44,00	24 417,00	6 312,00	18 104,00	16 247	35 090
—	3 942,00	—	—	—	114	18,00	3 960,00	3 960,00	—	14 349	15
—	3 193,00	4 775	1 795	23,00	67	10,00	3 187,00	3 181,00	6,00	16 285	15
—	640,00	—	—	—	15	1,00	642,00	642,00	—	2 709	—
—	466,00	1 115	520	3,00	99	5,00	475,00	475,00	—	2 954	—
25	4 045,00	7 750	1 100	33,00	121	31,00	4 111,00	4 111,00	—	10 289	—
—	3 164,00	4 366	885	21,00	195	65,00	3 251,00	3 251,00	—	10 506	—
und Gepäck-Verkehres.											
15	13 036,00	14 578	3 105	66,00	461	117,00	13 220,00				
15	16 937,00	165 340	47 430	1 076,00	—	—	17 683,00				
—	16 805,00	174 565	57 060	1 301,00	21	5,00	18 110,00				
—	107,00	1 405	330	7,00	—	—	114,00				
30	46 552,00	355 979	108 725	2 451,00	682	126,00	49 129,00				
—	—	—	—	—	—	—	1,00				
							49 131,00				

Billetfrequenz

im Abgangsverkehre:

	Eilzugsbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Abonnement- und Inhaberbillets.	andere Billetts mit gelöst Binnen-Billett	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.
	Stück.						
I. Wagen-Classe	26	76	—	—	—	—	102
II. " "	777	3 618	4 045	225	—	—	8 665
III. " "	—	24 025	21 320	540	60	—	45 959
in Prozenten der Gesammtzahl	1,40	50,40	46,40	1,20		—	100,00
Mehrer gegen d. Vorjahr Stck.	51	829	599	510		—	1 992

im Ankunftsverkehre:

	Eilzugsbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Abonnement- und Inhaberbillets.	andere Billetts mit gelöst Binnen-Billett	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.
	Stück.						
I. Wagen-Classe	1	139	4	—	—	—	144
II. " "	252	4 082	3 753	260	—	—	8 252
III. " "	—	23 873	22 019	600	—	—	46 492
in Prozenten der Gesammtzahl	0,40	51,10	46,90	1,50	—	—	100,00
Mehrer gegen d. Vorjahr Stck.	1	684	77	345	—	—	1 107

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten abgenommen:

	die Personenzahl.	die Personengeldeinnahme.	die Personenkilometerzahl.
in I. Wagen-Classe	6,00	2,00	6,00
" II. " "	8,70	11,00	9,50
" III. " " incl. Militär	2,00	6,00	2,70
überhaupt	5,00	8,00	4,50
Die Gesammteinnahme	7,00		

bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluss im eigenen Betriebsbereiche.)	Personen: in I. Wagenklasse	in II. Wagenklasse	in III. Wagenklasse	in IV. Wagenklasse	Militärpersonen in III. Wagenklasse (mit gewöhnlichem Gepäck)	Zusammen	auf Einzelbillets	auf Tourbillets	auf Tagesbillets	auf Dauerkarten und Schülerkarten	auf sonstige Fahrkarten im gebundenen Verkehr	auf Rundreisebillets	auf Billets überhaupt
	Anzahl						Stück						
													f. Zittau-Reichen-
209. Zittau (Anschluss a. die Süd-Nordbahnstrecke Berlin-Görlitzer Bahn. Linie: Grottau-Zittau.)	47	8 443	45 207	—	8	423	54 128	—	9 702	19 672	945	15	30 444
	41	8 721	47 036	—	28	378	56 724	—	19 400	22 001	2 550	—	— 36 144
210. Grottau	16	5 150	48 834	—	48	241	54 288	—	10 749	20 092	790	—	— 31 621
	29	4 887	47 034	—	41	284	52 275	—	8 728	21 580	1 095	—	— 31 403
211. Weinböhrchen	—	1 111	14 133	—	9	122	15 376	—	3 435	6 535	15	—	— 9 985
	—	1 121	13 999	—	24	140	15 284	—	3 283	5 151	240	—	— 8 674
212. Kratzau	4	3 491	43 365	—	44	883	47 887	—	8 233	20 905	1 785	—	— 30 923
	2	3 034	42 679	—	23	311	46 019	—	6 965	16 573	585	—	— 23 929
213. Machendorf	1	1 556	15 018	—	6	44	16 625	—	3 195	5 042	1 125	—	— 9 362
	—	1 590	14 917	—	11	52	16 510	—	3 080	7 158	105	—	— 10 343
214. Reichenberg (Anschluss an die Süd-Nordbahnstrecke Verbindungs-L. Grottau-Reichenberger Bahn.)	199	14 269	90 282	—	72	721	106 382	6	25 503	39 012	1 845	—	31 66 475
	174	14 954	91 295	—	64	776	107 259	61	26 408	37 043	2 565	—	— 66 282
													Hauptsumme des Personen-
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnenverkehre (Abgang)	100	30 047	234 672	—	187	1 937	266 943	—	48 279	102 552	6 465	15	— 157 311
dem directen Verkehre (Abgang) (vergl. Tabelle Bbr. dieses Abschnittes, ausgehendes Dreieck.)	167	4 618	26 567	—	—	—	28 352	4	12 688	6 700	30	—	74 21 499
dem directen Verkehre (Ankunft) (vergl. Tabelle Bbr. dieses Abschnittes, eintreffendes Dreieck.)	144	4 250	23 400	—	—	4	28 300	61	12 645	6 850	—	—	— 19 564
dem Durchgangsverkehre, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt (vergl. Tabelle Bbr. dieses Abschnittes.)	91	380	319	—	—	—	790	—	443	—	—	—	330 788
Summa	504	39 795	281 354	—	187	1 941	323 778	70*	74 065	118 111	6 495	15	401 199 151
Hiervon ab an Restitutionen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— —
Finanzielle Ergebnisse des Personen-Verkehres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— —
Von der Einnahme kommen durchschnittlich:													
auf jede Person Mark	2,00	1,00	0,00	—	0,07		0,00						
auf jede Person und jedes Kilometer Pfge.	3,00	5,00	8,00	—	1,00		3,00						
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt Kilometer	13 094	760 897	4 532 380	—	37 600		5 343 941						
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	25,00	19,00	16,00	—	17,00		16,00						
Von der Gesammtzahl der Reisenden kommen auf die einzelnen Classen Prozente	0,00	12,00	87,00	—	0 R. u. III G. incl. Militär.		100,00						
Nach den von diesen Reisenden excl. der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Classen Prozente	0,00	14,00	85,00	—	—		100,00						

* Eilzüge verkehren auf dieser Linie nicht. Die hier verzeichneten Eilzugbillets entstehen durch Ergänzung als solche seit an der Station Lähn.

abgegangen und angekommen:

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck: Frachtbetrag.	Hunde (über Retourschein): Stück.	Hunde: Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: Binnen-Verkehr.	Von der Gesammt-Einnahme kamen auf den: directen Verkehr.	Im inbehielten Fremdenlinien auf der: Binnen-Verkehr.	Im inbehielten Fremdenlinien auf der: directen Verkehr.
Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.		Anzahl.	
berger Eisenbahn.											
—	31 461,00	70 722	46 450	557,00	274	60,00	32 079,00	31 790,00	288,00	50 943	185
—	41 437,00	72 730	49 435	560,00	230	46,00	42 031,00	41 715,00	315,00	56 609	167
—	19 875,07	56 147	36 340	234,72	205	27,10	20 137,70	18 739,10	1 398,00	49 281	5 035
—	18 909,10	84 090	63 395	464,00	199	28,00	19 391,00	18 289,00	1 102,00	47 139	5 145
—	6 841,00	—	—	—	55	7,10	6 848,00	6 661,00	186,00	15 040	336
—	5 833,00	—	—	—	19	2,00	5 835,00	5 723,00	111,00	14 937	287
30	20 547,10	61 370	42 635	285,00	100	13,00	20 846,10	18 501,00	2 345,00	45 174	2 719
—	15 735,00	78 224	56 735	350,00	172	24,00	16 119,10	14 765,10	1 353,00	44 127	3 492
—	4 626,00	—	—	—	50	4,00	4 631,00	4 355,10	276,10	16 378	247
—	4 438,00	—	—	—	50	4,00	4 433,00	4 309,00	124,00	16 378	232
—	79 300,00	305 026	165 555	1 761,00	232	65,00	81 176,00	55 588,00	25 588,10	86 547	10 836
—	74 971,00	283 038	135 280	1 502,10	274	64,00	76 509,00	50 863,10	25 705,00	87 962	10 977
und Gepäck-Verkehres.											
—	133 689,07	281 295	187 310	1 808,00	914	168,00	135 666,10				
30	20 021,00	209 990	103 630	1 030,00	—	—	20 054,10				
—	27 606,00	217 403	117 555	1 107,00	—	—	28 713,00				
—	1 283,00	1 820	1 820	20,10	—	—	1 284,10				
30	191 583,07	710 577	410 295	3 967,00	914	168,00	195 718,00				
—	7,00	—	—	—	—	—	7,00				
—	191 575,10	—	—	3 967,00	—	168,00	195 711,00				

Billetfrequenz

im Abgangsverkehre:

	Eilzugbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Dauerkarten und Schülerkarten.	sonstige Fahrkarten im gebundenen Verkehr.	Rundreise-Billets.	Billets überhaupt.
	Stück.						
I. Wagen-Classe	—	262	—	—	—	—	262
II. " "	4	7 046	12 159	1 740	—	16	20 965
III. " "	—	53 654	89 059	4 755	15	55	157 538
in Prozenten der Gesammtzahl	—	24,10	62,00	5,00		0,00	100,00
gegen das Vorjahr . Stück	—555	+1 802	+11 072	+ 705		+43	+12 849

im Ankunftsverkehre:

	Eilzugbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Dauerkarten und Schülerkarten.	sonstige Fahrkarten im gebundenen Verkehr.	Rundreise-Billets.	Billets überhaupt.
	Stück.						
I. Wagen-Classe	2	244	—	—	—	—	246
II. " "	64	7 134	12 177	1 720	—	—	21 095
III. " "	—	53 586	97 228	4 720	—	—	155 544
in Prozenten der Gesammtzahl	0,00	34,00	61,00	3,00	—	—	100,00
gegen das Vorjahr . Stück	—895	+2 135	+10 761	+ 735	—	—	+12 740

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten zu- resp. abgenommen:

	die Personenzahl.	die Personengeld-Einnahme.	die Personen-Kilometerzahl.
in I. Wagen-Classe	—50,00	—28,00	—61,00
" II. " " incl. Militär	— 6,00	—17,00	—11,00
" III. " " " "	+ 9,00	+ 4,00	+ 5,00
überhaupt	+ 4,00	— 2,00	+ 2,00
Die Gesammtzahlen	— 2,00		

B II. Ueber

über die Bedeutung der Stationen und

Die in der Uebersicht B I. aufgeführten Stationen und Haltestellen der Sächs. Staats- und der unter Staatsverwaltung
Personen, sowie hinsichtlich der Gesammteinnahme aus dem Per-

a. hinsichtlich der Personenzahl.

Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. Grenzen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Personen.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. Grenzen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Personen.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. Grenzen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Personen.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. Grenzen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Personen.
1	Dresden-Altstadt	2 247 999	53	Schwarzenberg	140 344	104	Jockstra	74 389	156	Pirk	34 951
2	Chemnitz	1 939 443	54	Wilkau	140 207	105	Ostrau	73 855	157	Weipert	33 291
3	Leipzig	977 588	55	Herrnhut	139 260	106	Pommritz	69 903	158	Lobstädt	33 303
4	Dresden-Neustadt	939 492	56	Deuben	138 930	107	Zwenkau	69 789	159	Machendorf	33 155
5	Zwickau	860 818	57	Oelsnitz	137 730	108	Eibau	69 323	160	Geraidorf	32 898
6	Zittau *)	547 958	58	Falkenstein	136 655	109	Wittgensdorf	69 071	161	Brauneborn	32 240
7	Pirna	506 720	59	Kamenz	131 964	110	Fischbach	68 783	162	Niedergrund	32 126
8	Löbau	506 051	60	Narsdorf	131 420	111	Mittelloderwitz	68 043	163	Wiesenthal	31 726
9	Potschappel	501 566	61	Warnsdorf	124 257	112	Oberlichtenau	66 444	164	Mobsdorf	30 724
10	Plauen i. V.	440 891	62	Oberoderwitz	119 690	113	Treuen	63 846	165	Weiskirchen	30 610
11	Altenburg *)	418 572	63	Wiesenburg	115 954	114	Falkenstein	63 343	166	Demitz	30 326
12	Glauchau	385 160	64	Schmölln	110 066	115	Plauen b. Dr.	63 248	167	Böhrigen	29 789
13	Freiberg	377 180	65	Messelwitz *)	109 498	116	Wüstenbrand	62 384	168	Barthau	29 490
14	Bautzen	372 850	66	St. Egidien	109 000	117	Mohlhausen	61 592	169	Teterchen	27 977
15	Werdau	337 641	67	Wolkenstein	107 842	118	Rathen	61 567	170	Brambach	27 916
16	Radeberg	310 994	68	Riesa	107 374	119	Weischlitz	60 558	171	Neundorf	27 462
17	Görlitz	296 901	69	Gratzau	106 571	120	Elster	58 422	172	Langenleuba	26 947
18	Tharandt	288 592	70	Eger	105 478	121	Leutersdorf	58 321	173	Voitersreuth	25 593
19	Reichenbach i. V.	284 651	71	Greiz	105 224	122	Obercunnersdorf	57 630	174	Arnsdorf *)	25 364
20	Krippen	261 155	72	Grossschönau	104 443	123	Schönau *)	56 744	175	Altmittweida	22 323
21	Crimmitschau	250 271	73	Grossröhrsdorf	102 869	124	Lunzig	55 782	176	Oberschlema	22 245
22	Meerane	247 856	74	Rochlitz	102 510	125	Lauter	54 581	177	Schönfeld	22 176
23	Niederwalditz	242 816	75	Cossen	101 904	126	Schönberg	53 743	178	Oberengelgrang	21 243
24	Geschwitz *)	216 224	76	Reichenbach i. L.	99 818	127	Roitz	52 869	179	Kabschütz	20 192
25	Annaberg	215 524	77	Erdmannsdorf	99 649	128	Scharfenstein	52 231	180	Fährbrücke	19 677
26	Reichenberg	213 473	78	Frauenstein	95 801	129	Niederbobritzsch	52 034	181	Zoblitz	17 413
27	Hohenstein	208 549	79	Kratzau	94 506	130	Herlasgrün	51 456	182	Gutenfürst	13 541
28	Döbeln	206 668	80	Cainsdorf	94 403	131	Mosel	50 569	183	Berberdorf	13 045
29	Königstein	201 225	81	Neumark *)	94 006	132	Crenzahl	49 072	184	Bärenstein	14 718
30	Burgstädt	200 681	82	Alt- u. Neugersdorf	93 858	133	Hainewalde	48 411	185	Wilischthal	14 056
31	Frankenberg	200 579	83	Hof	93 340	134	Staschitz	47 072	186	Zschaitz	13 083
32	Chemnitz, Nicolai-Vorstadt	199 264	84	Frohburg	91 912	135	Frankenstein	47 377	187	Bergen	13 418
33	Ebersbach	199 218	85	Grüna	91 651	136	Roesswein	45 793	188	Rüsen	13 344
34	Siegmar	192 191	86	Pötzscha	91 279	137	Erlau	45 444	189	Lömnitz	12 776
35	Borna	190 655	87	Bühlau	88 483	138	Lugau	44 384	190	Lohsen *)	11 749
36	Flöha	189 968	88	Zeitz	88 111	139	Langenfeld	44 343	191	Dörrröhrsdorf *)	10 046
37	Bischofswerda	189 364	89	Klingenberg	87 955	140	Reidemeu	43 742	192	Klotzsche *)	9 743
38	Gösnitz *)	181 213	90	Anerbach	87 541	141	Hartmannsdorf	43 455	193	Falkenau	9 526
39	Gera	170 551	91	Langebrück	87 320	142	Dürrheumersdorf	43 187	194	Kötzschbroda	9 316
40	Hainsberg	170 490	92	Kierntzsch	87 305	143	Reuth	42 032	195	Seerhausen	9 030
41	Mügeln	169 169	93	Groitzsch	87 140	144	Neucunnersdorf	41 945	196	Mühlenhütten	8 414
42	Limbach	167 884	94	Schönau	87 093	145	Scheibe	40 012	197	Steina	7 936
43	Schneeberg	167 556	95	Pesig	84 923	146	Niederschlema	39 402	198	Bretenbers	7 835
44	Bodenbach	165 684	96	Geithain	83 161	147	Taubenheim *)	38 869	199	Hennersdorf	6 465
45	Waldheim	163 579	97	Adorf	83 613	148	Rehnsdorf	37 656	200	Granau	2 869
46	Mittweida	160 512	98	Stolz	81 752	149	Waldkirchen	37 650	201	Untermarxgrün	5 750
47	Hainichen *)	154 028	99	Bahrenfehle	79 994	150	Breitingen	37 100	202	Brunn	5 634
48	Rannstorf	147 347	100	Neusalza-Spremberg *)	78 888	151	Nöthnitz	36 896	203	Grossbauchlitz	4 878
49	Zschopau	144 712	101	Seifenbach	78 480	152	Bürchbeun	36 739	204	Wilischdorf	4 370
50	Aue	143 045	102	Seiffenersdorf	77 896	153	Schweikershain	35 052	205	Kleinzschirma	3 745
51	Oederan	143 092	103	Netzschkau	77 448	154	Edle Krone	34 093	206	Königswalde	3 020
52	Niederwiesa	141 513				155	Burkhaide	33 289	207	Obergrund	1 104

*) Zittau . . . 436 461 Personen als Station der Sächs. Staatsbahnen.
119 554 „ „ „ „ Zittau-Reichenberger Privatbahn.
*) Altenburg . . . 280 938 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
160 529 „ „ „ „ Altenburg-Zeitzer Privatbahn.
*) Geschwitz . . . 140 962 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
75 262 „ „ „ „ Geschwitz-Meuselwitzer Privatbahn.
*) Gösnitz . . . 142 480 Personen als Station der Sächs. Staatsbahnen.
38 733 „ „ „ „ Gösnitz-Gerner Privatbahn.
*) Hainichen . . . 65 797 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
88 231 „ „ „ „ Hainichen-Rossweiner Privatbahn.
*) Neumark . . . 23 181 Personen als Station der Sächs. Staatsbahnen.
70 815 „ „ „ „ „ Grossbrauner Privatbahn.

a) Eröffnet am 1. Mai.
b) „ „ 1. September.
c) „ „ 15. Oktober.

Die Durchgangsverkehr von Fremden nach Sächsische Bahnen 20

sicht

Haltestellen beim Personen-Verkehre.

stehenden Privatbahnen folgen hinsichtlich der Gesammtzahl der bei denselben abgegangenen und angekommenen
sonen und Gepäckverkehre in nachstehender Ordnung auf einander:

b. hinsichtlich der Einnahme. †)

Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehre, auf volle Mark abgerundet.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehre, auf volle Mark abgerundet.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehre, auf volle Mark abgerundet.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehre, auf volle Mark abgerundet.
1	Dresden-Altstadt	1 419 874	53	Ebersbach	51 192	105	Grottau	21 260	156	Voitersreuth	7 787
2	Chemnitz	1 097 904	54	Waldheim	50 023	106	Stein	20 507	157	Edle Krone	7 280
3	Leipzig	1 044 121	55	Riesa	50 373	107	Seifhennersdorf	19 057	158	Dürrheumersdorf	7 [illegible]
4	Dresden-Neustadt	900 138	56	Pulsnitz	46 234	108	Wüstenbrand	18 743	159	Heidenau	7 660
5	Zwickau	449 474	57	Herrnhut	45 917	109	Langenfeld	18 104	160	Weiskirchen	6 891
6	Görlitz	318 837	58	Wilkau	45 377	110	Grüna	17 831	161	Schönfeld	6 780
7	Plauen i. V.	398 755	59	St. Egidien	44 700	111	Herlasgrün	17 748	162	Lobstädt	6 624
8	Altenburg *)	255 899	60	Wolkenstein	43 008	112	Pötzscha	17 195	163	Pirk	6 164
9	Zittau *)	233 104	61	Warnsdorf	42 283	113	Lucka	14 093	164	Altmittweida	6 [illegible]
10	Freiberg	227 119	62	Rochlitz	42 249	114	Alt- u. Neugersdorf	14 936	165	Plauen b. Dresden	6 063
11	Löbau	225 799	63	Ronneburg	42 221	115	Weipert	14 543	166	Rainsmühle	5 998
12	Bautzen	217 251	64	Greiz	40 294	116	Waldkirchen	13 846	167	Schönbo	5 503
13	Reichenbach i. V.	209 867	65	Penig	40 234	117	Erlau	13 235	168	Gatersläre	5 398
14	Hof	199 016	66	Niederwiesa	37 386	118	Rathen	13 036	169	Retzendorf	5 209
15	Glauchau	184 609	67	Grossröhrsdorf	35 442	119	Lugau	14 846	170	Bärenstein	5 112
16	Pirna	181 445	68	Narsdorf	33 329	120	Niederbobritzsch	14 355	171	Oberwogelgesang	5 028
17	Annaberg	139 416	69	Falkenstein	33 084	121	Oberlichtenau	14 203	172	Böhrigen	4 949
18	Crimmitschau	132 806	70	Geithain	31 904	122	Zwenkau	14 090	173	Gersdorf	4 802
19	Bodenbach	130 388	71	Cossen	31 736	123	Eibau	13 569	174	Neundorf	4 687
20	Werdau	129 802	72	Mügeln	31 841	124	Wittgensdorf	13 490	175	Machendorf	4 736
21	Eger	117 546	73	Meuselwitz *)	31 321	125	Lauter	13 344	176	Taubenheim *)	4 012
22	Meerane	114 331	74	Siegmar	30 713	126	Scharfenstein	13 210	177	Mohsdorf	3 967
23	Krippen	112 410	75	Frohburg	31 900	127	Staschitz	13 020	178	Oberschlema	3 832
24	Reichenberg	106 926	76	Reichenbach i. L.	31 449	128	Breitingen	13 759	179	Kabschütz	3 708
25	Bischofswerda	99 477	77	Treuen	31 356	129	Bahrenfehle	12 946	180	Langenleuba	3 556
26	Frauenstein	96 062	78	Kierntzsch	31 297	130	Roesswein	12 816	181	Brauneborn	3 474
27	Gera	95 394	79	Klingenberg	31 107	131	Frankenstein	12 245	182	Zschitz	3 389
28	Hohenstein	91 946	80	Gaschwitz *)	30 480	132	Sohland *)	12 233	183	Dürrröhrsdorf *)	3 333
29	Radeberg	88 860	81	Oberoderwitz	28 893	133	Langebrück	11 817	184	Rüsen	3 280
30	Frankenberg	76 082	82	Netzschkau	28 797	134	Weischlitz	10 984	185	Wilischthal	3 104
31	Potschappel	75 446	83	Grossröhrsdorf	28 419	135	Crenzahl	10 704	186	Fährbrücke	3 100
32	Chemnitz-Nicolai-Vorstadt	73 038	84	Schönberg	28 309	136	Brambach	10 508	187	Zschaitz	3 085
33	Schneeberg	74 117	85	Hainsberg	27 819	137	Neusalza-Spremberg *)	10 370	188	Falkenau	2 896
34	Elster	74 044	86	Erdmannsdorf	27 781				189	Lohsen *)	2 562
35	Gösnitz *)	72 467	87	Fischbach	27 769	138	Jockstra	10 240	190	Bergen	2 464
36	Borna	68 444	88	Wiesenburg	27 626	139	Mittelloderwitz	9 743	191	Grossbauchlitz	2 439
37	Döbeln	68 274	89	Reuth	27 191	140	Schweikershain	9 636	192	Berberdorf	2 330
38	Königstein	67 881	90	Schönau	26 771	141	Neucunnersdorf	9 094	193	Muldenhütten	2 188
39	Flöha	63 899	91	Neumark *)	26 449	142	Oberneunersdorf	9 318	194	Wilischdorf	1 743
40	Kamenz	64 970	92	Schmölln	25 078	143	Buchholz	9 239	195	Lützwitz	1 644
41	Oelsnitz	64 211	93	Groitzsch	25 027	144	Leutersdorf	9 113	196	Hennersdorf	1 609
42	Schwarzenberg	63 951	94	Zeitz	24 538	145	Barthau	9 075	197	Obergrund	1 271
43	Oederan	61 243	95	Deuben	24 538	146	Bischheim	8 760	198	Kleinschirma	1 196
44	Burgstädt	61 239	96	Calnsdorf	23 943	147	Deutzen	8 419	199	Seerhausen	1 134
45	Mittweida	60 234	97	Mohlhausen	23 779	148	Roitz	8 139	200	Kötzschbroda	1 058
46	Auerbach	59 035	98	Böhlen	23 135	149	Niedergrund	8 124	201	Untermarxgrün	857
47	Tharandt	58 918	99	Pommritz	22 845	150	Mosel	8 078	202	Steina	864
48	Zschopau	58 209	100	Niederwiesa	22 794	151	Arnsdorf *)	8 044	203	Grauau	717
49	Adorf	56 347	101	Tetschen	22 420	152	Hartmannsdorf	8 030	204	Breitenbern	709
50	Aue	54 865	102	Kratzau	22 390	153	Wiesenthal	8 008	205	Klotzsche *)	708
51	Limbach	53 722	103	Seitschen	21 700	154	Niederschlema	7 884	206	Brunn	643
52	Hainichen *)	52 453	104	Ostrau	21 251	155	Nöthnitz	7 602	207	Königswalde	429

*) Altenburg . . . 308 271 Mark als Station der Sächs. Staatsbahnen.
27 698 „ „ „ „ Altenburg-Zeitzer Privatbahn.
*) Zittau . . . 189 734 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
39 369 „ „ „ „ Zittau-Reichenberger Privatbahn.
*) Gösnitz . . . 59 412 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
12 055 „ „ „ „ Gösnitz-Gerner Privatbahn.
*) Neumark . . . 22 236 Mark als Station der Sächs. Staatsbahnen.
4 213 „ „ „ „ Grossbrauner Privatbahn.
*) Hainichen . . . 37 426 Mark als Station der Sächs. Staatsbahnen.
15 027 „ „ „ „ Hainichen-Rossweiner Privatbahn.
*) Meuselwitz . . . 26 120 „ „ „ „ Altenburg-Zeitzer Privatbahn.
15 201 „ „ „ „ Meuselwitz-Meuselwitzer Privatbahn.
*) Gaschwitz . . . 27 945 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
2 535 „ „ „ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Privatbahn.

a) Eröffnet am 1. Mai.
b) „ „ 1. September.
c) „ „ 15. Oktober.

†) Unter den Zahlenwerthen, welche die Einnahme der Stationen an der gemeinsamen Personen- und Gepäckverkehrs-Einnahme darstellen sollen, sind nicht nur die Einnahmen der Stationen für den abgehenden Verkehr, sondern auch die entsprechenden Einnahmen aus dem Direkten Anhaltverkehre zu verstehen.

Wurde ganz unsere Berücksichtigung gefunden.

Abschnitt IV.

B III.

Specieller Nachweis

DER

DIRECTEN VERKEHRE

BEI DER

PERSONENFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Die kurze Bezeichnung der directen Verkehre nach ganzen Ländern oder Landestheilen ist am Schlusse der Verkehrsübersicht B IV. nach den einzelnen Bahnen erläutert.

Es sind abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre	via	Per Anzahl: in I. Wagenclasse	in II. Wagenclasse	in III. Wagenclasse	in IV. Wagenclasse	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen)	Zusammen.
	1. Staats-							
1.	mit Schlesien	Görlitz	1 556	11 383	7 858	—	—	20 797
			1 225	9 865	7 242	—	—	18 272
2.	mit der Berlin-Görlitzer Bahn	Görlitz	15	233	253	—	—	501
			21	202	205	—	—	428
		Kamenz	39	1 025	3 688	—	—	4 752
			36	1 074	3 849	—	—	4 959
3.	mit der Cottbus-Grossenhainer Bahn	Riesa	2	96	391	—	—	489
			1	87	371	—	—	459
		Dresden	217	1 273	825	—	—	2 315
			154	895	383	—	—	1 432
4.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Riesa	49	1 408	1 608	—	—	3 065
			57	1 523	1 496	—	—	2 876
		Leipzig	390	3 612	1 522	—	—	5 524
			630	9 236	8 083	—	—	17 949
5.	mit Hamburg	Görlitz	1	15	3	—	—	19
			—	15	4	—	—	19
		Dresden	4	82	227	—	—	313
			4	43	22	—	—	68
		Riesa	1	20	—	—	—	21
			3	33	—	—	—	36
		Leipzig	17	193	316	—	—	526
			27	197	57	—	—	281
6.	mit der Magdeburg-Leipziger Bahn	Dresden	6	130	199	—	—	335
			2	107	41	—	—	150
		Leipzig	22	636	699	—	—	1 364
			16	412	515	—	—	943
7.	mit der Halle-Cassler Zweigbahn	Dresden	—	1	—	—	—	1
			—	3	—	—	—	3
		Leipzig	—	61	92	—	—	153
			—	50	34	—	—	84
8.	mit der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn	Leipzig	38	101	78	—	—	217
			11	108	62	—	—	181
9.	mit den Norddeutschen Verbandstationen (Hannover, Harburg und Bremen)	Leipzig	7	136	331	—	—	474
			4	28	19	—	—	51
10.	mit Braunschweig	Leipzig	—	2	—	—	—	2
			—	7	—	—	—	7
11.	mit Thüringen	Dresden	12	57	—	—	—	69
			2	66	—	—	—	68
12.	mit der Gera-Eichicht Bahn	Gössnitz	1	158	530	—	—	689
			8	164	588	—	—	760

Anzahl auf Einzelfahrkarten	Anzahl auf Retourfahrkarten	Anzahl auf Tagebillets	Anzahl auf Gesellschaftsbillets u. andere Billets mit gleich theuren Billets	Anzahl auf Rundreisebillets	Anzahl auf Billets überhaupt	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht	Reisegepäck: Frachtbetrag	Hunde: Stück	Hunde: Frachtbetrag	Gesammt-Einnahme.
Stück.							Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
Eisenbahnen.													
5 204	15 593	—	—	—	—	20 797	—	120 773,00	486 315	155 320	9 779,00	—	—	130 552,00
5 319	12 953	—	—	—	—	18 272	—	113 437,00	408 106	117 420	7 893,00	—	—	121 571,00
—	501	—	—	—	—	501	—	1 289,00	11 634	3 280	96,00	—	—	1 386,00
31	397	—	—	—	—	428	—	1 142,00	9 362	2 635	79,00	—	—	1 221,00
—	1 693	1 375	—	—	—	3 068	—	5 721,00	22 984	6 635	198,00	—	—	5 858,00
—	1 900	1 684	—	—	—	3 584	—	6 844,00	24 735	6 475	134,00	—	—	6 979,00
—	416	41	—	—	—	457	—	1 361,00	7 519	1 710	62,00	—	—	1 423,00
—	336	33	—	—	—	419	—	1 237,00	2 587	900	35,00	—	—	1 273,00
317	1 985	—	—	—	—	2 302	—	4 949,00	43 062	13 715	291,00	—	—	5 231,00
586	835	11	—	—	—	1 432	—	3 643,00	30 511	10 620	242,00	—	—	3 885,00
—	3 065	—	—	—	—	3 065	—	9 723,00	46 195	10 455	399,00	—	—	10 122,00
—	2 876	—	—	—	—	2 876	—	9 130,00	8 710	8 710	326,00	—	—	9 456,00
923	4 601	—	—	—	—	5 524	—	39 998,00	127 380	44 150	3 681,00	—	—	43 699,00
3 922	14 027	—	—	—	—	17 949	—	66 376,00	53 345	53 345	4 431,00	21	37,00	70 835,00
—	19	—	—	—	—	19	—	52,00	295	295	7,00	—	—	60,00
—	19	—	—	—	—	19	—	44,00	295	295	5,00	—	—	50,00
91	222	—	—	—	—	313	—	1 040,00	8 386	4 780	199,00	—	—	1 232,00
39	29	—	—	—	—	68	—	276,00	1 569	485	19,00	—	—	295,00
—	21	—	—	—	—	21	—	79,00	371	30	1,00	—	—	80,00
—	36	—	—	—	—	36	—	137,00	675	120	4,00	—	—	141,00
147	379	—	—	—	—	526	—	4 202,00	6 165	6 165	557,00	—	—	4 759,00
188	93	—	—	—	—	281	—	2 887,00	3 140	3 140	296,00	—	—	3 183,00
167	168	—	—	—	—	335	—	1 364,00	5 848	2 675	153,00	—	—	1 517,00
199	22	—	—	—	—	150	—	862,00	2 471	540	31,00	—	—	900,00
135	1 229	—	—	—	—	1 364	—	7 034,00	30 024	9 085	420,00	—	—	7 539,00
61	882	—	—	—	—	943	—	4 900,00	20 023	5 425	288,00	—	—	5 189,00
1	—	—	—	—	—	1	—	7,00	—	—	—	—	—	7,00
3	—	—	—	—	—	3	—	23,00	120	20	1,00	—	—	24,00
—	153	—	—	—	—	153	—	560,00	2 757	730	26,00	—	—	586,00
—	84	—	—	—	—	84	—	260,00	1 097	625	24,00	—	—	284,00
38	139	—	—	—	—	217	—	1 681,00	4 527	1 360	89,00	—	—	1 771,00
72	109	—	—	—	—	181	—	1 054,00	4 207	1 900	89,00	—	—	1 143,00
38	396	—	—	—	—	474	—	4 085,00	12 027	10 870	1 134,00	—	—	5 220,00
9	42	—	—	—	—	51	—	312,00	805	435	30,00	—	—	341,00
2	—	—	—	—	—	2	—	30,00	140	140	15,00	—	—	45,00
7	—	—	—	—	—	7	—	105,00	130	130	14,00	—	—	121,00
69	—	—	—	—	—	69	—	494,00	2 705	750	44,00	—	—	538,00
68	—	—	—	—	—	68	—	438,00	2 076	620	29,00	—	—	467,00
—	689	9	—	—	—	689	—	821,00	8 842	2 245	98,00	—	—	919,00
—	756	—	—	—	—	756	—	1 056,00	12 042	3 375	57,00	—	—	1 113,00

Es sind

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre	via	Per Wagenclasse. I.	II.	III.	IV.	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen).	Zusammen.
			Anzahl.					
13.	mit Frankfurt a. M.	Dresden	14	88	—	—	—	102
		"	10	50	—	—	—	60
		Leipzig	—	3	5	—	—	8
		"	—	2	—	—	—	2
14.	mit Hessen	Dresden	—	17	—	—	—	17
		"	—	24	—	—	—	24
		Leipzig	—	—	1	—	—	1
		"	—	—	—	—	—	—
		Hof	13	133	—	—	—	146
		"	5	77	—	—	—	82
15.	mit Baden	Dresden	—	4	—	—	—	4
		"	—	5	—	—	—	5
		Hof	9	133	68	—	—	210
		"	8	68	1	—	—	77
16.	mit Württemberg	Hof	65	691	162	—	—	918
		"	91	885	131	—	—	1 107
17.	mit der Schweiz (via Rorschach)	Hof	47	195	—	—	—	242
		"	16	59	—	—	—	75
18.	mit der Schweiz (via Romanshorn)	Hof	56	524	—	—	—	580
		"	42	381	—	—	—	423
19.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Hof	639	6 671	2 125	—	—	9 435
		"	847	6 903	1 756	—	—	9 506
		Eger	615	4 340	1 507	—	—	6 462
		"	715	4 422	1 435	—	—	6 572
20.	mit der Kaiserin Elisabeth-Bahn	Eger	8	29	—	—	—	37
		"	5	33	—	—	—	38
21.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Eger	1 893	6 743	1 150	—	—	9 786
		"	1 951	6 157	1 381	—	—	9 489
22.	mit Tyrol	Hof	2	17	—	—	—	19
		"	14	21	—	—	—	35
		Eger	21	70	—	—	—	91
		"	17	92	—	—	—	109
23.	mit Italien	Hof	23	56	—	—	—	79
		"	6	13	—	—	—	19
		Eger	82	209	—	—	—	291
		"	86	146	—	—	—	232
24.	mit der Buschtiehrader Bahn	Eger	420	2 824	639	—	—	3 883
		"	310	1 879	590	—	—	2 779
		Weipert	11	645	1 681	—	—	2 369
		"	21	632	1 877	—	—	2 530
		Bodenbach	399	2 136	1 052	—	—	3 587
		"	453	2 101	1 054	—	—	3 610
		Warnsdorf	25	275	313	—	—	613
		"	34	258	305	—	—	597

abgegangen und angekommen:

Es waren auf Eilzugsbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Sommer- und Winterbillets u. andere Abonnementsbillets.	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden) Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
Wurden.							Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
102	—	—	—	—	102	—	737,—	2 856	955	53,—	—	—	790,—
60	—	—	—	—	60	—	469,—	1 080	305	27,—	—	—	496,—
—	8	—	—	—	8	—	31,—	150	40	1,—	—	—	32,—
—	2	—	—	—	2	—	8,—	75	25	1,—	—	—	9,—
17	—	—	—	—	17	—	124,—	488	110	6,—	—	—	131,—
24	—	—	—	—	24	—	176,—	588	80	5,—	—	—	181,—
—	1	—	—	—	1	—	3,—	39	5	0,—	—	—	3,—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
146	—	—	—	—	146	—	898,—	3 447	166	37,—	—	—	936,—
82	—	—	—	—	82	—	440,—	2 180	895	28,—	—	—	468,—
4	—	—	—	—	4	—	28,—	108	25	1,—	—	—	29,—
5	—	—	—	—	5	—	38,—	100	50	3,—	—	—	41,—
133	77	—	—	—	210	—	2 592,—	4 254	1 585	131,—	—	—	2 464,—
76	1	—	—	—	77	—	992,—	980	980	69,—	—	—	1 061,—
739	179	—	—	—	918	—	10 600,—	20 170	6 165	606,—	—	—	11 207,—
942	165	—	—	—	1 107	—	13 256,—	7 675	7 675	792,—	—	—	14 047,—
242	—	—	—	—	242	—	3 475,—	1 675	1 675	172,—	—	—	3 647,—
75	—	—	—	—	75	—	1 096,—	705	705	79,—	—	—	1 175,—
580	—	—	—	—	580	—	7 350,—	4 500	4 500	495,—	—	—	7 845,—
423	—	—	—	—	423	—	5 242,—	4 170	4 170	465,—	—	—	5 708,—
6 751	2 684	—	—	—	9 435	—	96 945,—	196 801	56 000	5 249,—	—	—	102 196,—
7 506	2 106	—	—	—	9 506	—	104 701,—	57 625	57 625	5 419,—	—	—	110 121,—
4 687	1 775	—	—	—	6 462	—	84 734,—	146 190	45 000	5 267,—	—	—	90 001,—
5 000	1 572	—	—	—	6 572	—	90 656,—	143 914	43 795	5 275,—	—	—	95 932,—
37	—	—	—	—	37	—	499,—	1 069	420	46,—	—	—	546,—
38	—	—	—	—	38	—	481,—	1 345	710	67,—	—	—	548,—
1 749	8 037	—	—	—	9 786	—	45 186,—	223 327	93 460	4 284,—	—	—	47 470,—
1 131	8 358	—	—	—	9 489	—	37 244,—	197 500	89 580	4 117,—	—	—	41 362,—
19	—	—	—	—	19	—	221,—	726	265	35,—	—	—	256,—
35	—	—	—	—	35	—	465,—	1 146	550	47,—	—	—	512,—
91	—	—	—	—	91	—	1 409,—	2 369	610	67,—	—	—	1 476,—
109	—	—	—	—	109	—	1 632,—	3 667	1 395	139,—	—	—	1 771,—
79	—	—	—	—	79	—	1 141,—	2 865	1 495	153,—	—	—	1 294,—
19	—	—	—	—	19	—	274,—	690	465	49,—	—	—	323,—
291	—	—	—	—	291	—	5 233,—	6 165	2 910	373,—	—	—	5 606,—
232	—	—	—	—	232	—	4 015,—	6 779	3 255	425,—	—	—	4 740,—
2 111	1 772	—	—	—	3 883	—	45 184,—	112 329	38 830	3 696,—	—	—	48 881,—
1 301	1 478	—	—	—	2 779	—	31 119,—	89 706	30 620	3 078,—	—	—	34 197,—
—	940	1 116	—	—	2 056	—	4 088,—	11 720	2 910	88,—	—	—	4 186,—
—	1 101	313	—	—	1 414	—	3 770,—	13 165	3 640	147,—	—	—	3 917,—
2 412	1 175	—	—	—	3 587	—	13 792,—	89 908	28 540	1 033,—	—	—	14 825,—
2 440	1 230	—	—	—	3 670	—	14 465,—	118 138	38 200	1 390,—	—	—	15 856,—
—	613	—	—	—	613	—	1 454,—	14 891	5 040	80,—	—	—	1 534,—
—	597	—	—	—	597	—	1 439,—	16 447	4 410	135,—	—	—	1 575,—

Es sind abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre	via	Per Wagenclasse I.	II.	III.	IV.	Mitte-personen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Billets)	Zusammen.
			Anzahl.					
25.	mit der Pilsen-Priesener Bahn	Bodenbach	—	5	5	—	—	10
		"	1	19	16	—	—	36
26.	mit den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn	Waipert	3	51	50	—	—	104
		"	2	65	51	—	—	118
		Bodenbach	1 413	9 824	10 338	—	—	21 575
		"	1 380	9 465	8 879	—	—	19 684
		Warnsdorf	10	182	297	—	—	489
		"	3	181	276	—	—	460
		Zittau	—	11	73	—	—	84
		"	—	7	29	—	—	36
27.	mit der Dux-Bodenbacher Bahn	Bodenbach	32	719	1 281	—	—	2 032
		"	50	735	1 257	—	—	2 042
28.	mit der Böhmischen Westbahn	Eger	17	57	48	—	—	122
		"	7	56	35	—	—	98
29.	mit der Böhmischen Nordbahn	Bodenbach	4	100	149	—	—	253
		"	1	123	127	—	—	251
		Ebersbach	6	193	550	—	—	749
		"	6	184	470	—	—	660
		Warnsdorf	6	105	374	—	—	485
		"	2	91	321	—	—	414
30.	mit der Oesterreichischen Nordwest- und Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	Tetschen	926	2 371	396	—	—	3 793
		"	809	2 409	572	—	—	3 790
		Zittau	3	36	40	—	—	79
		"	10	69	25	—	—	104
31.	mit der Ungarischen Staatsbahn	Görlitz	—	—	—	—	—	—
		"	—	4	2	—	—	6
32.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Dresden	309	4 212	7 206	—	—	11 727
		"	255	3 129	5 531	—	—	8 660
		Riesa	63	949	2 297	—	—	3 309
		"	46	754	1 870	—	—	2 670
		Döbeln	174	7 720	29 897	—	—	37 797
		"	111	7 222	29 795	—	—	37 128
		Leipzig	37	274	183	—	—	494
		"	24	209	176	—	—	409
		Haimchen	—	168	732	—	—	900
		"	—	138	684	—	—	822
33.	mit der Berlin-Dresdner Bahn	Dresden	14	192	212	—	—	408
		"	9	139	251	—	—	399
34.	mit der Chemnitz-Kamenzer Bahn	Flöha	56	4 106	17 189	—	—	21 351
		"	16	4 254	17 451	—	—	21 701

Ordnungs-Nummer.	Personen auf Eilzugbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Abonnements- und Kilometerbillets.	Abonnements- und Kilometerbillets ohne Bahnsteigsperre.	Monatsfreibillets.	Billets überhaupt.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (ohne Reisegepäck). Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
	Stück.								Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
25.	10	—	—	—	—	—	10	—	24,00	45	10	0,10	—	—	24,10
	36	—	—	—	—	—	36	—	145,10	770	295	10,00	—	—	155,10
26.	—	104	—	—	—	—	104	—	191,00	2 369	330	6,00	—	—	197,00
	—	118	—	—	—	—	118	—	231,00	2 253	620	11,70	—	—	243,00
	9 261	7 257	3 267	—	—	—	19 810	—	70 638,00	320 401	96 755	3 505,00	—	—	74 184,00
	6 401	8 140	1 705	—	—	—	16 277	—	58 938,00	304 726	90 945	3 247,00	—	—	61 510,00
	—	489	—	—	—	—	489	—	1 001,00	10 527	2 640	70,10	—	—	1 072,00
	—	460	—	—	—	—	460	—	1 050,00	10 399	2 540	80,00	—	—	1 131,00
	—	84	—	—	—	—	84	—	52,00	100	100	0,00	—	—	52,00
	—	36	—	—	—	—	36	—	23,00	35	35	0,00	—	—	23,00
27.	490	543	545	—	—	—	1 578	—	5 069,00	5 945	5 945	205,10	—	—	5 274,00
	522	519	454	—	—	—	1 495	—	5 121,00	6 725	6 725	239,00	—	—	5 361,00
28.	74	48	—	—	—	—	122	—	28,00	4 583	2 180	4,00	—	—	32,00
	63	35	—	—	—	—	98	—	22,00	2 820	955	1,00	—	—	23,00
29.	—	253	—	—	—	—	253	—	628,00	3 119	915	31,00	—	—	659,00
	—	251	—	—	—	—	251	—	718,00	3 734	820	30,00	—	—	749,00
	—	749	—	—	—	—	749	—	1 359,00	6 487	1 640	32,00	—	—	1 391,00
	—	660	—	—	—	—	660	—	1 243,00	7 574	2 120	52,00	—	—	1 295,00
	—	485	—	—	—	—	485	—	304,00	4 422	2 740	22,00	—	—	326,00
	—	414	—	—	—	—	414	—	265,00	3 849	1 540	12,00	—	—	277,00
30.	2 897	811	11	—	—	—	3 719	—	16 341,00	27 305	27 305	993,00	—	—	17 334,00
	2 677	1 028	74	—	—	—	3 779	—	16 551,00	29 480	29 480	1 072,00	—	—	17 623,00
	—	79	—	—	—	—	79	—	206,00	940	940	27,00	—	—	233,00
	—	104	—	—	—	—	104	—	305,00	745	745	24,00	—	—	329,00
31.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	4	2	—	—	—	—	6	—	36,00	167	50	3,00	—	—	39,00
32.	952	10 689	86	—	—	—	11 727	—	40 056,00	225 053	65 725	2 592,00	—	—	42 654,00
	886	7 714	—	—	—	—	8 600	—	29 032,00	149 787	54 070	1 571,00	—	—	30 974,00
	—	3 309	—	—	—	—	3 309	—	4 896,00	42 289	10 635	210,00	—	—	5 106,00
	—	2 670	—	—	—	—	2 670	—	4 513,00	19 875	10 875	218,00	—	—	4 732,00
	—	11 845	15 766	—	—	—	27 611	—	35 200,00	147 440	44 870	598,00	—	—	35 798,00
	—	11 176	10 186	—	—	—	21 362	—	26 954,00	42 030	42 030	572,00	—	—	27 526,00
	47	447	—	—	—	—	494	—	975,00	10 030	2 730	149,00	—	—	1 125,00
	8	401	—	—	—	—	409	—	772,00	1 885	1 885	35,00	—	—	808,00
	—	541	295	—	—	—	836	—	300,00	5 773	2 250	14,00	—	—	314,00
	—	293	254	—	—	—	547	—	262,00	1 470	1 470	9,00	—	—	271,00
33.	—	408	—	—	—	—	408	—	897,00	2 170	2 720	49,00	—	—	946,00
	—	399	—	—	—	—	399	—	801,00	1 805	1 805	50,00	—	—	851,00
34.	—	4 865	7 001	—	—	—	11 866	—	15 522,00	50 504	23 543	361,00	—	—	15 883,00
	—	5 215	9 485	—	—	—	14 700	—	22 872,00	62 031	23 105	368,00	—	—	23 240,00

Es sind

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre via		Per in I. Wagenclasse.	II.	III.	IV.	Militärpersonal in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Billets)	Zusammen.
			Anzahl					
35. mit der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	Aue		2	194	640	—	—	836
			1	177	567	—	—	745
	Glauchau		18	934	4 887	—	—	5 839
			21	994	5 110	—	—	6 124
36. mit der Muldenthalbahn	Penig		—	256	1 069	—	—	1 325
			12	263	1 100	—	—	1 375
	Rochlitz		—	34	187	—	—	221
			—	37	170	—	—	207
	Neumark		—	6	30	—	—	36
			—	25	150	—	—	175
37. mit der Sächsisch-Thüringischen Bahn	Weischlitz		—	141	523	—	—	664
			1	157	707	—	—	865
	Gössnitz		192	12 191	55 903	—	2 384	70 580
			171	12 099	56 603	—	2 404	71 277
38. mit der Gössnitz-Gerser Bahn	Penig-Glauchau-Gössnitz		—	3	17	—	—	20
	Gössnitz-Glauchau-Penig		—	3	45	—	—	48
39. mit der Hainichen-Roswein Bahn	Hainichen		3	625	3 050	660	65	4 403
			3	696	3 368	902	56	5 045
40. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Altenburg		11	750	2 937	—	3	3 701
			9	780	3 006	—	—	3 795
41. mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Gaschwitz-Meuselwitz		—	13	86	—	—	99
	Meuselwitz-Gaschwitz		—	7	62	—	—	69
	Gaschwitz		54	7 380	50 575	—	491	58 100
			38	7 859	50 137	—	574	58 708
	Altenburg-Meuselwitz		—	30	215	—	7	252
	Meuselwitz-Altenburg		—	30	275	—	—	305
42. mit der Greiz-Brunner Bahn	Neumark		127	7 459	25 281	—	193	33 060
			99	7 505	25 336	—	496	33 436
43. mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Zittau		97	3 804	21 825	—	4	25 730
			98	3 791	21 790	—	—	25 679
44. zwischen Sächsischen Staatsbahnstationen (über die Muldenthalbahn)	Glauchau-Penig		2	151	572	—	—	725
	Penig-Glauchau		—	52	258	—	—	310
	Penig-Glauchau		4	96	400	—	—	500
	Glauchau-Penig		—	56	215	—	—	271
	Eger		—	9	6	—	—	15
			—	9	6	—	—	15
45. auf Unternehmerbillets (mit Wien)	Bodenbach		—	40	37	—	—	77
			—	40	37	—	—	77

abgegangen und angekommen:

Personen auf Eilzugbillets.	Tagesbillets.	Tagesbillets.	Gesellschafts- und Schulbillets.	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden) Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
Netto.							Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
—	305	323	—	—	—	628	—	589,—	2 938	915	11,—	—	600,—
—	214	206	—	—	—	420	—	374,—	2 457	975	10,—	—	384,—
—	934	2 800	—	—	—	3 734	—	4 161,—	10 107	4 160	92,—	—	4 254,—
—	1 212	2 112	—	—	—	3 324	—	5 100,—	14 586	6 085	105,—	—	5 205,—
—	595	435	—	—	—	830	—	1 369,—	4 498	1 940	2 638	—	1 396,—
—	445	495	—	—	—	940	—	1 431,—	5 564	1 550	26,—	—	1 458,—
—	46	86	—	—	—	132	—	209,—	294	50	0,—	—	209,—
—	42	69	—	—	—	111	—	177,—	217	55	0,—	—	178,—
—	36	—	—	—	—	36	—	16,—	203	75	0,—	—	16,—
—	175	—	—	—	—	175	—	78,—	1 292	255	1,—	—	79,—
—	252	116	—	—	—	368	—	534,—	2 956	960	19,—	—	553,—
—	455	294	—	—	—	749	—	1 132,—	3 938	845	19,—	—	1 151,—
—	22 065	23 448	210	15	—	45 738	90	68 099,—	290 173	110 295	1 989,—	87	22,—	70 111,—
—	23 749	24 167	315	—	—	47 604	—	73 719,—	285 371	100 815	1 799,—	95	39,—	75 558,—
—	9	1	—	—	—	10	—	16,—	20	—	—	—	—	16,—
—	37	10	—	—	—	47	—	70,—	160	95	1,—	—	—	81,—
—	1 572	1 178	—	—	—	2 750	—	2 422,—	10 814	3 790	41,—	21	3,—	2 466,—
—	2 214	1 653	—	—	—	3 867	—	3 215,—	14 546	4 875	51,—	11	1,—	3 274,—
—	1 308	1 425	—	—	—	2 733	—	5 917,—	20 732	6 765	192,—	3	1,—	6 110,—
—	1 399	973	—	—	—	2 372	—	4 996,—	22 710	7 845	212,—	—	—	5 208,—
—	38	27	—	—	—	65	—	34,—	282	135	1,—	—	—	35,—
—	8	34	—	—	—	42	—	24,—	225	110	0,—	—	—	24,—
—	10 645	19 079	90	15	—	29 827	—	13 828,—	80 758	34 485	257,—	89	12,—	14 097,—
—	10 249	29 108	315	—	—	39 522	—	18 697,—	91 711	45 430	281,—	137	30,—	18 999,—
—	114	64	—	—	—	178	—	294,—	2 553	1 025	19,—	—	—	313,—
—	107	74	—	—	—	181	—	372,—	2 652	1 110	20,—	—	—	392,—
186	12 538	10 075	310	60	—	23 069	105	38 582,—	161 827	53 455	1 094,—	21	4,—	39 681,—
803	12 957	9 721	270	—	—	23 151	—	43 542,—	159 284	44 320	928,—	—	—	44 472,—
—	10 143	6 851	—	—	—	16 994	15	28 175,—	106 947	97 745	1 283,—	—	—	29 458,—
—	10 082	8 506	30	—	—	18 618	—	31 519,—	159 318	84 255	1 406,—	—	—	32 926,—
—	415	310	—	—	—	725	—	1 424,—	3 003	820	17,—	—	—	1 441,—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	229	271	—	—	—	500	—	985,—	2 335	595	11,—	—	—	994,—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	15	—	—	—	15	—	49,—	—	—	—	—	—	62,—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	77	—	—	—	77	—	449,—	—	—	—	—	—	449,—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Es sind abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre	via	Per in I. Wagenclasse	Per in II. Wagenclasse	Per in III. Wagenclasse	Per in IV. Wagenclasse	Mittlere Personen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen).	Zusammen.	Sonnen auf Eilzugbillets.	Sonnen auf Tourbillets.	Sonnen auf Tagesbillets.	Sonnen auf Abonnementsbillets.	Sonnen auf Billets zu reduzirten Sätzen und gelben Hundebillets.	Sonnen auf Hundefreibillets.	Sonnen auf Billets überhaupt.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck. Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck. Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden). Stück.	Hunde (der Reisenden). Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
			Anzahl.						Stück.								Mark.	Kilogramm.		Mark.	Stück.	Mark.	Mark.
	in den Tourenbillets:																						
	Dresden-Dresden	Dresden-Eger und Hof	1	104	—	—	—	105	—	—	—	—	—	105	105	—	2 135,00	—	—	—	—	—	2 135,00
	Dresden-Dresden	Dresden-Annaberg-Chemnitz-Leipzig	—	30	135	—	—	165	—	—	—	—	—	165	165	—	1 356,10	—	—	—	—	—	1 356,10
	Dresden-Dresden	Dresden-Bodenbach und Hof-Leipzig	2	6	4	—	—	12	—	—	—	—	—	12	12	—	128,00	—	—	—	—	—	128,00
	Dresden-Dresden	Dresden-Bodenbach und Eger-Leipzig	—	14	25	—	—	39	—	—	—	—	—	39	39	—	386,01	—	—	—	—	—	386,01
	Dresden-Dresden	Dresden-Bodenbach und Eger-Chemnitz-Freiberg	—	4	1	—	—	5	—	—	—	—	—	5	5	—	63,00	—	—	—	—	—	63,00
	Dresden-Dresden	Dresden-Bodenb. u. Weipert-Chemnitz	—	231	325	—	—	556	—	—	—	—	—	556	556	—	4 404,00	—	—	—	—	—	4 404,00
	Dresden-Dresden	Dresden-Bodenbach und Weipert-Chemnitz-Döbeln	—	8	46	—	—	54	—	—	—	—	—	54	54	—	322,00	—	—	—	—	—	322,00
	Dresden-Dresden	Dresden-Bodenbach und retour	—	33	8	—	—	41	—	—	—	—	—	41	41	—	212,00	—	—	—	—	—	212,00
	Dresden-Dresden	Bodenbach-Dresden-Görlitz	—	9	17	—	—	26	—	—	—	—	—	26	26	—	150,10	—	—	—	—	—	150,10
	Dresden-Dresden	Bodenbach-Dresden-Eger	9	567	311	—	—	887	—	—	—	—	—	887	887	—	11 493,00	—	—	—	—	—	11 493,00
	Dresden-Dresden	Bodenbach-Dresden-Warnsdorf	—	647	2 633	—	—	3 280	—	—	—	—	—	3 280	3 280	—	20 438,40	—	—	—	—	—	20 438,40
	Dresden-Dresden	Bodenbach-Dresden-Zittau	—	7	12	—	—	19	—	—	—	—	—	19	19	—	116,00	—	—	—	—	—	116,00
	Leipzig-Leipzig	Dresden-Bodenbach und Weipert-Chemnitz-Leipzig	—	4	17	—	—	21	—	—	—	—	—	21	21	—	152,40	—	—	—	—	—	152,40
	Leipzig-Leipzig	Leipzig-Eger und Hof	3	146	19	—	—	168	—	—	—	—	—	168	168	—	2 643,07	—	—	—	—	—	2 643,07
	Leipzig-Leipzig	Leipzig-Eger und retour	—	15	4	—	—	19	—	—	—	—	—	19	19	—	328,00	—	—	—	—	—	328,00
	Leipzig-Leipzig	Leipzig-Eger und Bodenbach-Dresden	—	83	31	—	—	114	—	—	—	—	—	114	114	—	1 237,40	—	—	—	—	—	1 237,40
	Leipzig-Leipzig	Leipzig-Chemnitz-Annaberg-Chemnitz-Döbeln	—	17	89	—	—	106	—	—	—	—	—	106	106	—	785,00	—	—	—	—	—	785,00
	Leipzig-Leipzig	Leipzig-Weipert und Eger	—	9	17	—	—	26	—	—	—	—	—	26	26	—	331,00	—	—	—	—	—	331,00
	Reichenberg-Reichenberg	Zittau-Warnsdorf und Eger	—	6	11	—	—	17	—	—	—	—	—	17	17	—	242,11	—	—	—	—	—	242,11
	Breslau-Breslau	Görlitz-Warnsdorf und Eger	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	13,00	—	—	—	—	—	13,00
	Breslau-Breslau	Bodenbach-Dresden-Görlitz	—	19	9	—	—	28	—	—	—	—	—	28	28	—	203,00	—	—	—	—	—	203,00
	Berlin-Berlin	Görlitz-Zittau-Warnsdorf und Eger-Leipzig	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	17,00	—	—	—	—	—	17,00
	Berlin-Berlin	Dresden-Bodenbach	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	5,00	—	—	—	—	—	5,00
	Berlin-Berlin	Dresden-Bodenbach und Hof-Leipzig	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	14,00	—	—	—	—	—	14,00
	Berlin-Berlin	Dresden-Bodenbach und Eger-Leipzig	—	2	1	—	—	3	—	—	—	—	—	3	3	—	35,11	—	—	—	—	—	35,11
	Berlin-Berlin	Dresden-Bodenbach und Warnsdorf-Görlitz	—	1	29	—	—	30	—	—	—	—	—	30	30	—	129,10	—	—	—	—	—	129,10
	Berlin-Berlin	Dresden-Zittau	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	3,00	—	—	—	—	—	3,00
	Berlin-Berlin	Leipzig-Chemnitz-Annaberg-Chemnitz-Döbeln	—	1	12	—	—	13	—	—	—	—	—	13	13	—	96,00	—	—	—	—	—	96,00
	Prag-Prag	Görlitz-Zittau	—	3	4	—	—	7	—	—	—	—	—	7	7	—	15,00	—	—	—	—	—	15,00
	Prag-Prag	Eger-Leipzig und Dresden-Bodenbach	—	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	6	6	—	73,00	—	—	—	—	—	73,00
	Prag-Prag	Bodenbach-Dresden-Görlitz	—	18	33	—	—	51	—	—	—	—	—	51	51	—	317,10	—	—	—	—	—	317,10
	Prag-Prag	Bodenbach-Dresden-Zittau	—	28	32	—	—	60	—	—	—	—	—	60	60	—	410,10	—	—	—	—	—	410,10
	Wien-Wien	Leipzig-Eger und Dresden-Bodenbach	—	38	—	—	—	38	—	—	—	—	—	38	38	—	465,00	—	—	—	—	—	465,00
	Summa		10 222 9 992	134 509 112 256	270 952 268 145	600 902	5 027 3 343	399 370 394 638	41 324 41 110	152 469 155 708	96 111 102 094	510 [illegible]	90 —	5 902 —	296 346 297 937	310 —	938 207,00 884 085,00	3 314 155 2 656 656	1 171 338 1 054 549	52 967,00 48 050,00	221 201	44,00 39,10	991 210,00 929 244,00
	Summa totalis		20 214	246 765	539 097	1 502	6 370	794 008	82 434	308 202	198 205	1 440	90	5 902	594 273	310	1 819 303,00	5 970 808	2 225 888	101 027,00	495	133,10	1 920 463,10

46. Rundreise-Billets auf

Es sind abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre	via	Per in I. Wagenklasse	II.	III.	IV.	Mitfahrpersonen in III. Wagenklasse (mit gewöhnlichem Zuschlag)	Zusammen	Per Personen	Per Stück	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets	Billetgeld-Einnahme	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht	Reisegepäck: Frachtbetrag	Hunde (der Reisenden): Stück	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag	Gesammt-Einnahme
			Wagenclasse.						Anzahl.			Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
	2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.																	
	a. Gösnitz-Geraer Eisenbahn.																	
1. mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Gösnitz und Leipzig	—	38	59	—	—	97	3	94	—	—	—	—	97	—	84,00	1 950	370	4,00	—	—	89,00
	Leipzig und Gösnitz	2	59	121	—	—	182	—	182	—	—	—	—	182	—	236,00	670	430	10,00	—	—	236,00
2. mit Thüringen	Gera	4	105	400	—	—	509	—	503	6	—	—	—	509	—	405,00	8 109	3 170	28,00	—	—	433,00
	"	6	176	502	—	—	684	—	679	—	—	—	—	679	—	625,00	9 322	2 790	29,00	—	—	654,00
3. mit der Gera-Eichicht-er Bahn	Gera	8	75	340	—	—	419	—	412	7	—	—	—	419	—	387,00	5 013	1 500	14,00	—	—	401,00
	"	5	90	334	—	—	429	—	402	—	—	—	—	402	—	405,00	7 812	2 050	26,00	—	—	431,00
4. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Gösnitz und Eger	2	63	31	—	—	96	33	33	—	—	—	—	66	—	108,00	1 541	205	5,00	—	—	113,00
	Eger und Gösnitz	5	36	49	—	—	90	39	51	—	—	—	—	90	—	147,00	1 054	250	4,00	—	—	151,00
5. mit der Kaiserin Elisabeth-Bahn	Gösnitz und Eger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Eger und Gösnitz	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1,00	5	—	—	—	—	1,00
6. mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Gösnitz und Eger	10	23	8	—	—	41	3	38	—	—	—	—	41	—	80,00	979	210	3,00	—	—	83,00
	Eger und Gösnitz	4	34	7	—	—	47	3	44	—	—	—	—	47	—	87,00	1 580	535	9,00	—	—	97,00
7. mit der Buschtiehrader Bahn	Gösnitz und Eger	2	28	25	—	—	55	1	54	—	—	—	—	55	—	91,00	1 962	245	6,00	—	—	99,00
	Eger und Gösnitz	5	37	23	—	—	65	7	58	—	—	—	—	65	—	112,00	1 651	450	8,00	—	—	120,00
8. mit der Muldenthal-Bahn	Gösnitz und Glauchau	—	9	105	—	—	114	—	49	24	—	—	—	73	—	117,00	263	40	0,00	—	—	118,00
	Glauchau und Gösnitz	2	10	92	—	—	104	—	39	41	—	—	—	80	—	139,00	544	225	4,00	—	—	143,00
9. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Gösnitz	171	12 099	56 608	—	2 404	71 277	—	22 362	24 527	315	—	—	47 604	60	52 591,00	285 371	100 815	1 339,00	95	31,00	53 962,00
	"	192	12 191	55 203	—	2 204	70 580	—	22 065	23 448	225	—	—	45 738	—	53 339,00	290 173	110 295	1 495,00	87	32,00	54 868,00
	Gösnitz-Glauchau-Penig	—	3	45	—	—	48	—	37	10	—	—	—	47	—	72,00	160	85	1,00	—	—	73,00
	Penig-Glauchau-Gösnitz	—	3	17	—	—	20	—	9	1	—	—	—	10	—	14,00	20	—	—	—	—	14,00
10. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Gösnitz und Altenburg	—	87	450	—	—	537	—	105	251	—	—	—	356	—	184,00	1 535	575	2,00	3	0,00	186,00
	Altenburg und Gösnitz	—	91	417	—	—	508	—	76	179	—	—	—	255	—	147,00	1 273	565	4,00	—	—	151,00
11. mit der Greiz-Brunner Bahn	Gösnitz und Neumark	7	491	889	—	275	1 662	—	995	409	—	—	—	1 404	—	1 708,00	10 248	2 675	39,00	—	—	1 807,00
	Neumark und Gösnitz	3	438	794	—	210	1 445	—	682	358	—	—	—	1 040	—	1 402,00	7 875	2 400	40,00	—	—	1 502,00
12. mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Gösnitz und Zittau	—	—	2	—	—	2	—	2	—	—	—	—	2	—	2,00	—	—	—	—	—	2,00
	Zittau und Gösnitz	—	2	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	—	5,00	42	—	—	—	—	5,00
	Summa	200 226	12 991 13 118	58 957 48 570	—	2 679 2 488	74 827 74 202	40 50	50 575 48 653	24 284 24 549	315 225	—	—	50 575 48 653	60 —	55 894,00 56 716,00	316 831 321 974	109 780 121 060	1 444,00 1 632,00	98 87	32,00 32,00	57 371,00 58 381,00
	Summa totalis	426	26 109	117 527	—	5 167	149 029	90	99 228	49 833	540	—	—	99 228	60	112 610,00	638 805	230 840	3 077,00	185	64,00	115 752,00

Es sind

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre		Per in I. Wagenclasse	Per in II. Wagenclasse	Per in III. Wagenclasse	Per in IV. Wagenclasse	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen)	Per Zusammen.
			Anzahl					
								b. Hainichen-Roswein
1.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Roswein	6	1 215	4 887	—	—	6 108
			7	1 106	4 526	—	—	5 639
2.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Hainichen	2	696	3 346	902	99	5 045
			3	625	3 050	660	65	4 403
		Summa	8	1 911	8 183	902	99	11 103
			10	1 728	7 576	660	65	10 041
		Summa totalis	18	3 639	15 761	1 562	164	21 144
								c. Altenburg-Zeitzer
1.	mit Thüringen	Zeitz	9	258	371	—	—	1 038
			14	259	680	—	—	953
2.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Altenburg	9	780	3 006	—	—	3 795
			11	753	2 937	—	3	3 704
		Meuselwitz und Gaschwitz	—	7	62	—	—	69
		Gaschwitz und Meuselwitz	—	13	86	—	—	99
3.	mit der Gössnitz-Geraer Bahn	Altenburg und Gössnitz	—	91	417	—	—	508
		Gössnitz und Altenburg	—	97	450	—	—	547
4.	mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Meuselwitz	2	639	4 592	—	2	5 235
			5	638	4 288	—	—	4 931
5.	mit der Greiz-Brunner Bahn	Altenburg und Neumark	—	19	36	—	—	55
		Neumark und Altenburg	—	18	39	—	—	57
		Summa	20	1 794	8 884	—	2	10 700
			32	1 756	8 460	—	3	10 251
		Summa totalis	52	3 562	17 349	—	5	20 988

abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer.	Via	Eilzugsbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Sommer- und Saisonbillets.	Arbeiterbillets.	Rundreisebillets.	Billets überhaupt.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck. Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck. Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden). Stück.	Hunde (der Reisenden). Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
		Anzahl								Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
		weiser Eisenbahn.														
1.	—	1 912	2 072	—	—	—	—	4 784	—	4 551,00	24 498	6 655	24,00	—	—	4 626,00
	—	1 492	1 474	—	—	—	—	2 966	—	2 837,00	5 515	5 515	52,00	—	—	2 889,00
2.	—	2 214	1 653	—	—	—	—	3 867	30	3 004,00	14 346	4 875	45,00	11	3,00	3 052,00
	—	1 572	1 178	—	—	—	—	2 750	—	2 161,00	10 814	3 790	34,00	21	5,00	2 200,00
	—	4 126	4 325	—	—	—	—	8 651	30	7 555,70	38 834	11 730	119,70	11	3,00	7 678,00
	—	3 064	2 652	—	—	—	—	5 716	—	4 998,00	16 329	9 305	86,00	21	5,00	5 089,00
	—	7 190	6 977	—	—	—	—	14 167	30	12 554,00	55 163	21 035	206,00	32	8,00	12 769,00
		Eisenbahn.														
1.	—	1 030	8	—	—	—	—	1 038	—	1 094,00	13 050	3 750	49,00	—	—	1 093,00
	—	947	—	—	—	—	—	947	—	965,00	10 896	2 430	32,00	—	—	998,00
2.	—	1 399	973	—	—	—	—	2 372	—	2 318,00	22 790	7 845	98,00	—	—	2 416,00
	—	1 508	1 423	—	—	—	—	2 931	—	2 985,00	20 732	6 765	84,00	3	0,00	3 170,00
	—	8	34	—	—	—	—	42	—	16,00	225	110	0,00	—	—	16,00
	—	38	27	—	—	—	—	65	—	31,00	280	195	0,00	—	—	32,00
3.	—	76	179	—	—	—	—	255	—	169,00	1 273	565	4,00	—	—	173,00
	—	105	250	—	—	—	—	355	—	240,00	1 565	575	4,00	3	0,00	244,00
4.	—	1 584	1 185	—	—	—	—	2 769	—	1 822,00	8 851	2 620	33,00	—	—	1 855,00
	—	1 265	2 436	30	—	—	—	3 751	—	2 666,00	9 571	2 600	31,00	—	—	2 697,00
5.	—	40	7	—	—	—	—	47	—	59,00	686	140	1,00	—	—	61,00
	—	42	8	—	—	—	—	50	—	63,00	754	140	1,00	—	—	65,00
	—	4 137	2 386	—	—	—	—	6 523	—	5 409,00	47 882	15 030	177,00	—	—	5 587,00
	—	3 725	4 147	30	—	—	—	7 902	—	7 072,00	63 500	13 895	145,00	6	1,00	7 218,00
	—	7 862	6 533	30	—	—	—	14 425	—	12 481,00	91 432	27 675	322,00	6	1,00	12 805,00

Es sind abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer	im directen Verkehre	via	Personen in I. Wagenclasse (Anzahl)	II.	III.	IV.	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Zügen)	Zusammen	Personen auf Eilzugbillets (Stück)	Tourbillets	Tagesbillets	[illegible]	[illegible]	Rundreisebillets	Billets überhaupt	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets	Billetgeld-Einnahme (Mark)	Reisegepäck Gesammt-Gewicht (Kilogramm)	Reisegepäck Bezahltes Gewicht (Kilogramm)	Reisegepäck Frachtbetrag (Mark)	Hunde (der Reisenden) Stück	Hunde Frachtbetrag (Mark)	Gesammt-Einnahme (Mark)
	d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.																						
1.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Gaschwitz	36	7 939	50 137	—	574	58 706	—	10 249	28 958	315	—	—	39 522	255	28 905,[illegible]	91 711	43 430	355,[illegible]	157	25,[illegible]	29 285,[illegible]
			54	7 980	50 575	—	491	59 100	—	10 643	19 079	105	—	—	29 827	—	20 155,[illegible]	80 741	34 485	283,[illegible]	89	20,[illegible]	20 458,[illegible]
		Meuselwitz und Altenburg	—	32	273	—	—	305	—	167	74	—	—	—	241	—	129,[illegible]	2 832	1 160	7,[illegible]	—	—	135,[illegible]
		Altenburg und Meuselwitz	—	30	215	—	7	252	—	114	64	—	—	—	178	—	96,[illegible]	2 550	1 025	6,[illegible]	—	—	102,[illegible]
2.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Meuselwitz	5	638	4 293	—	—	4 936	—	1 285	2 436	30	—	—	3 751	—	2 048,[illegible]	9 371	2 600	18,[illegible]	—	—	2 067,[illegible]
			2	639	4 592	—	2	5 235	—	1 584	1 185	—	—	—	2 769	—	1 392,[illegible]	9 851	2 620	18,[illegible]	—	—	1 410,[illegible]
		Summa	41	8 609	54 703	—	574	63 947	—	11 701	31 468	345	—	—	43 514	255	31 083,[illegible]	103 914	47 190	380,[illegible]	157	25,[illegible]	31 489,[illegible]
			56	8 649	55 382	—	500	64 587	—	12 341	20 328	105	—	—	32 774	—	21 643,[illegible]	93 142	38 130	308,[illegible]	89	20,[illegible]	21 972,[illegible]
		Summa totalis	97	17 258	110 085	—	1 074	128 534	—	24 042	51 796	450	—	—	76 288	255	52 727,[illegible]	197 056	85 320	688,[illegible]	246	45,[illegible]	53 462,[illegible]
	e. Greiz-Brunner Eisenbahn.																						
1.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Neumark und Leipzig	3	104	54	—	—	161	—	161	—	—	—	—	161	—	129,[illegible]	2 565	305	7,[illegible]	—	—	136,[illegible]
		Leipzig und Neumark	6	59	53	—	—	118	—	118	—	—	—	—	118	—	92,[illegible]	760	250	8,[illegible]	—	—	100,[illegible]
2.	mit der Magdeburg-Leipziger Bahn	Neumark und Leipzig	—	4	3	—	—	7	—	7	—	—	—	—	7	—	5,[illegible]	63	—	—	—	—	5,[illegible]
		Leipzig und Neumark	3	12	2	—	—	17	—	17	—	—	—	—	17	—	15,[illegible]	85	35	0,[illegible]	—	—	16,[illegible]
3.	mit der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn	Neumark und Leipzig	—	—	2	—	—	2	—	2	—	—	—	—	2	—	1,[illegible]	39	—	—	—	—	1,[illegible]
		Leipzig und Neumark	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	0,[illegible]	27	5	0,[illegible]	—	—	1,[illegible]
4.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Neumark und Hof	—	1	4	—	—	5	—	5	—	—	—	—	5	—	2,[illegible]	34	—	—	—	—	2,[illegible]
		Hof und Neumark	—	14	3	—	—	17	12	5	—	—	—	—	17	—	9,[illegible]	45	45	1,[illegible]	—	—	10,[illegible]
		Neumark und Eger	—	3	20	—	—	23	—	23	—	—	—	—	23	—	9,[illegible]	177	15	0,[illegible]	—	—	10,[illegible]
		Eger und Neumark	—	14	50	—	—	64	14	50	—	—	—	—	64	—	28,[illegible]	388	25	0,[illegible]	—	—	28,[illegible]
5.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Neumark und Eger	—	2	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	—	1,[illegible]	67	—	—	—	—	1,[illegible]
		Eger und Neumark	—	8	1	—	—	9	7	2	—	—	—	—	9	—	5,[illegible]	285	95	1,[illegible]	—	—	7,[illegible]
6.	mit der Buschtěhrader Bahn	Neumark und Eger	—	10	2	—	—	12	—	12	—	—	—	—	12	—	6,[illegible]	433	190	3,[illegible]	—	—	10,[illegible]
		Eger und Neumark	—	16	2	—	—	18	14	4	—	—	—	—	18	—	10,[illegible]	657	205	4,[illegible]	—	—	14,[illegible]
7.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Neumark	99	7 595	25 506	—	266	33 496	808	12 357	9 721	240	30	—	23 156	15	15 683,[illegible]	153 284	44 390	1 002,[illegible]	—	—	16 685,[illegible]
			125	7 459	25 283	—	193	33 060	186	12 558	10 075	270	—	—	23 089	—	15 700,[illegible]	161 807	53 455	1 217,[illegible]	21	8,[illegible]	16 926,[illegible]
8.	mit der Gössnitz-Geraer Bahn	Neumark und Gössnitz	3	438	784	—	224	1 449	—	682	358	—	—	—	1 040	—	727,[illegible]	7 875	2 460	59,[illegible]	—	—	786,[illegible]
		Gössnitz und Neumark	7	491	889	—	275	1 662	—	835	469	—	—	—	1 304	—	901,[illegible]	10 248	2 675	64,[illegible]	—	—	965,[illegible]
9.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Neumark und Altenburg	—	18	39	—	—	57	—	42	8	—	—	—	50	—	37,[illegible]	734	140	3,[illegible]	—	—	40,[illegible]
		Altenburg und Neumark	—	19	36	—	—	55	—	40	7	—	—	—	47	—	35,[illegible]	686	140	3,[illegible]	—	—	38,[illegible]
10.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Neumark und Zittau	—	—	3	—	—	3	—	1	2	—	—	—	3	—	2,[illegible]	—	—	—	—	—	2,[illegible]
		Zittau und Neumark	—	1	3	—	—	4	—	2	—	—	—	—	2	—	1,[illegible]	—	—	—	—	—	1,[illegible]
		Summa	105	8 175	26 440	—	490	35 218	803	13 205	10 089	240	30	—	24 457	15	16 697,[illegible]	165 340	47 430	1 076,[illegible]	—	—	17 683,[illegible]
			140	8 094	26 320	—	468	35 025	233	13 672	10 491	270	—	—	24 666	—	16 801,[illegible]	174 565	57 030	1 301,[illegible]	21	8,[illegible]	18 110,[illegible]
		Summa totalis	245	16 269	52 760	—	958	70 243	1 036	26 877	20 580	510	30	—	49 123	15	33 498,[illegible]	339 905	104 460	2 378,[illegible]	21	8,[illegible]	35 794,[illegible]

Es sind abgegangen und angekommen:

Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre mit		Per in I. Wagenclasse	II.	III.	IV.	Mitfahrpersonen in III. Wagenclasse (nach gewöhnlichen Sätzen)	Zusammen.	Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden). Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
			Anzahl.						Stück.	Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
			f. Zittau-Reichen-													
1. mit Schlesien	Zittau und Görlitz		2	18	41	—	—	61	—	94,—	1 402	325	3,—	—	—	98,—
	Görlitz und Zittau		—	34	31	—	—	65	—	108,—	1 407	470	5,—	—	—	113,—
2. mit der Berlin-Görlitzer Bahn	Zittau und Görlitz		7	27	29	—	—	63	—	110,—	1 044	175	2,—	—	—	112,—
	Görlitz und Zittau		15	81	80	—	—	172	—	303,—	4 079	1 185	14,—	—	—	317,—
3. mit Hamburg	Zittau und Görlitz		—	5	16	—	—	21	—	31,—	270	270	3,—	—	—	34,—
	Görlitz und Zittau		—	7	5	—	—	12	—	19,—	75	75	0,—	—	—	21,—
4. mit Frankfurt a. M.	Zittau und Dresden		—	4	—	—	—	4	—	8,—	523	460	5,—	—	—	13,—
	Dresden und Zittau		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. mit der Buschtěhrader Bahn	Zittau und Warnsdorf		9	105	81	—	—	195	—	339,—	4 850	1 530	18,—	—	—	357,—
	Warnsdorf und Zittau		10	87	39	—	—	136	—	277,—	4 387	1 585	19,—	—	—	296,—
6. mit der Aussig-Teplitzer Bahn	Zittau und Warnsdorf		18	165	353	—	—	536	—	887,—	9 239	2 855	34,—	—	—	872,—
	Warnsdorf und Zittau		9	175	340	—	—	524	—	816,—	9 479	2 650	31,—	—	—	848,—
7. mit der Dux-Bodenbacher Bahn	Zittau und Warnsdorf		—	2	5	—	—	7	—	10,—	55	55	0,—	—	—	11,—
	Warnsdorf und Zittau		—	7	43	—	—	50	—	69,—	100	100	1,—	—	—	71,—
8. mit der Böhmischen Nordbahn	Zittau und Warnsdorf		5	235	762	—	—	1 002	—	1 474,—	15 084	5 755	69,—	—	—	1 543,—
	Warnsdorf und Zittau		6	306	762	—	—	1 074	—	1 618,—	22 490	10 260	122,—	—	—	1 741,—
9. mit der Oesterreichischen Nordwestbahn	Reichenberg		10	68	57	—	—	135	—	217,—	525	525	6,—	—	—	243,—
	"		12	99	56	—	—	167	—	303,—	1 050	1 050	12,—	—	—	315,—
10. mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Zittau und Dresden		18	179	374	—	—	571	—	892,—	17 673	7 425	89,—	—	—	981,—
	Dresden und Zittau		1	150	194	—	—	345	—	554,—	7 439	2 475	29,—	—	—	584,—
11. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Zittau		98	3 794	21 710	—	—	25 679	30	24 902,—	159 318	84 255	798,—	—	—	25 700,—
	"		97	3 804	21 825	—	4	25 730	—	23 525,—	101 047	67 745	849,—	—	—	24 395,—
12. mit der Gössnitz-Gerser Bahn	Zittau und Gössnitz		—	2	1	—	—	3	—	5,—	42	—	—	—	—	5,—
	Gössnitz und Zittau		—	—	2	—	—	2	—	2,—	—	—	—	—	—	2,—
13. mit der Greis-Brunzer Bahn	Zittau und Neumark		—	1	3	—	—	4	—	3,—	—	—	—	—	—	3,—
	Neumark und Zittau		—	—	3	—	—	3	—	4,—	—	—	—	—	—	4,—
14. auf Rundreisebillets in den Taxen:																
Reichenberg-Reichenberg	Zittau		—	—	14	—	—	14	—	22,—	—	—	—	—	—	22,—
Prag-Prag	Zittau und Reichenberg		—	16	41	—	—	57	—	53,—	—	—	—	—	—	53,—
	Summa		107	4 618	25 567	—	—	28 352	4	29 023,50	309 999	103 630	1 030,—	—	—	30 054,—
			140	4 750	23 400	—	4	28 300	60	27 695,—	217 493	117 525	1 107,—	—	—	28 717,—
	Summa totalis		318	9 368	48 967	—	4	56 652	30	56 629,50	527 492	221 105	2 138,—	—	—	58 767,—

Abschnitt IV.

B^IV.

Specieller Nachweis

DER

DURCHGANGS-VERKEHRE

BEI DER

PERSONENFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Es sind

Ordnungs-Nummer.	Im Durchgangsverkehre zwischen	via	Per in I. Wagenklasse	in II. Wagenklasse	in III. Wagenklasse	in IV. Wagenklasse	Mitfahrpersonen (s. III. Wagenklasse) (nach gewöhnlichen Tagen)	Zusammen.
			Anzahl					
								1. Staats-
1.	Schlesien und den Mitteldeutschen Verbandstationen	Görlitz und Breslau	94	643	—	—	—	737
		Breslau und Görlitz	59	404	—	—	—	463
2.	Schlesien und Baden etc.	Görlitz und Breslau	9	29	—	—	—	38
		Breslau und Görlitz	1	3	—	—	—	4
3.	Schlesien und der Leipzig-Dresdner Bahn	Görlitz und Breslau	294	2 447	2 269	—	—	5 010
		Breslau und Görlitz	257	2 491	1 754	—	—	4 498
4.	Schlesien und Magdeburg, Halle	Görlitz und Breslau	6	118	—	—	—	124
		Breslau und Görlitz	9	109	—	—	—	118
5.	Schlesien und der Halle-Cassler Zweigbahn	Görlitz und Breslau	—	6	—	—	—	6
		Breslau und Görlitz	2	11	—	—	—	13
6.	Schlesien und Marienbad	Görlitz und Eger	79	254	—	—	—	333
		Eger und Görlitz	14	103	—	—	—	117
7.	Breslau und den Bayerischen Staatsbahnen	Görlitz und Eger	17	89	19	—	—	125
		Eger und Görlitz	9	83	33	—	—	125
8.	Petersburg und den Bayerischen Staatsbahnen	Görlitz und Eger	3	15	—	—	—	18
		Eger und Görlitz	3	4	4	—	—	11
9.	Russischen Stationen und Teplitz	Görlitz und Reichenbach	1	12	—	—	—	13
		Reichenbach und Görlitz	—	9	—	—	—	9
10.	Baden und Berlin	Hof und Leipzig	1	1	—	—	—	2
11.	Berlin und Württemberg	Leipzig und Hof	16	131	—	—	—	147
		Hof und Leipzig	51	371	—	—	—	422
12.	Schweiz (via Roreschach) und Berlin	Hof und Leipzig	6	32	—	—	—	38
13.	Schweiz (via Romanshorn) und Berlin	Hof und Leipzig	14	118	—	—	—	132
14.	Berlin und den Bayerischen Staatsbahnen	Leipzig und Hof	344	1 115	870	—	—	2 329
		Hof und Leipzig	387	2 102	464	—	—	2 953
		Leipzig und Eger	457	2 078	327	—	—	2 862
		Eger und Leipzig	383	2 020	496	—	—	2 899
15.	der Magdeburg-Leipziger Bahn und den Bayerischen Staatsbahnen	Leipzig und Hof	—	4	—	—	—	4
		Hof und Leipzig	7	31	—	—	—	38
		Leipzig und Eger	21	100	—	—	—	121
		Eger und Leipzig	15	161	—	—	—	176
16.	der Berlin-Anhaltischen Bahn und Italien	Leipzig und Hof	97	153	—	—	—	250
		Hof und Leipzig	32	28	—	—	—	60
		Leipzig und Eger	60	134	—	—	—	194
		Eger und Leipzig	111	143	—	—	—	254
17.	Berlin und der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Leipzig und Eger	390	1 213	113	—	—	1 716
		Eger und Leipzig	138	774	98	—	—	998
18.	Magdeburg, Halle und der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Leipzig und Eger	8	74	—	—	—	82
		Eger und Leipzig	3	93	—	—	—	96
19.	der Kaiser Franz-Josef-Bahn und Braunschweig	Eger und Leipzig	—	7	—	—	—	7

befördert worden:

Personen auf Einzelfahrkarten	Tourfahrkarten	Tagesfahrkarten	Rundreisefahrkarten	Billets überhaupt	Billetgeld-Einnahme	Reisegepäck: Gesammt-Gewicht	Reisegepäck: Bezahltes Gewicht	Reisegepäck: Frachtbetrag	Hunde (der Reisenden): Stück	Hunde (der Reisenden): Frachtbetrag	Gesammt-Einnahme
Stück.					Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
Eisenbahnen.											
737	—	—	—	737	5 608,10	24 445	2 545	379,01	—	—	6 387,94
460	—	—	—	460	6 626,10	18 182	4 090	408,00	1	1,00	4 035,00
38	—	—	—	38	307,00	1 016	245	30,00	—	—	338,10
4	—	—	—	4	31,00	242	176	10,00	—	—	42,00
3 038	3 244	—	—	6 282	23 766,50	124 604	30 420	1 823,00	—	—	25 591,50
2 263	2 422	—	—	4 685	27 960,00	93 230	24 755	1 604,00	—	—	29 564,00
124	—	—	—	124	775,00	2 215	499	31,00	—	—	806,00
118	—	—	—	118	800,00	2 640	733	43,00	—	—	843,00
6	—	—	—	6	40,00	249	40	2,00	—	—	42,00
13	—	—	—	13	105,00	530	109	6,00	—	—	111,00
333	—	—	—	333	6 190,00	3 175	3 175	446,00	—	—	6 636,00
117	—	—	—	117	2 180,00	1 560	1 560	218,00	—	—	2 398,00
125	13	—	—	138	2 120,00	712	712	145,00	—	—	2 265,00
89	37	—	—	126	2 934,00	780	780	156,00	—	—	3 090,00
18	—	—	—	18	442,00	100	100	22,00	—	—	464,00
7	4	—	—	11	230,00	135	135	25,00	—	—	255,00
13	—	—	—	13	135,00	104	104	16,00	—	—	151,00
9	—	—	—	9	74,00	50	50	4,00	—	—	78,00
2	—	—	—	2	31,00	60	60	5,00	—	—	35,00
147	—	—	—	147	1 794,00	2 185	2 185	305,00	—	—	1 995,00
422	—	—	—	422	8 145,00	5 775	5 775	540,00	—	—	8 685,00
38	—	—	—	38	701,00	955	955	86,00	—	—	787,00
132	—	—	—	132	1 873,00	1 560	1 560	145,00	—	—	2 018,00
2 329	570	—	—	2 899	27 555,00	70 273	35 000	2 413,00	1	3,00	29 970,00
2 953	509	—	—	3 462	32 755,00	57 610	57 610	2 185,00	—	—	35 018,00
2 862	528	—	—	3 387	37 530,00	57 640	57 640	2 388,00	—	—	40 126,00
2 899	519	—	—	3 418	41 136,00	29 700	29 700	2 445,00	—	—	43 584,00
4	—	—	—	4	40,00	—	—	—	—	—	40,00
38	—	—	—	38	370,00	200	200	16,00	—	—	403,00
121	—	—	—	121	1 806,00	873	873	85,00	—	—	1 891,00
176	—	—	—	176	2 376,00	790	790	85,00	—	—	2 461,00
250	—	—	—	250	3 427,00	3 937	3 130	486,00	—	—	3 913,00
60	—	—	—	60	473,00	4 214	3 150	296,00	—	—	1 769,00
194	—	—	—	194	2 667,00	5 592	2 500	296,00	—	—	2 963,00
254	—	—	—	254	4 416,00	10 317	9 340	758,00	—	—	5 174,00
1 699	345	—	—	2 044	21 166,00	54 934	30 300	2 303,00	—	—	23 469,00
998	246	—	—	1 244	12 911,00	36 295	14 130	1 621,00	—	—	13 932,00
82	—	—	—	82	1 301,00	3 105	1 190	135,00	—	—	1 436,00
93	—	—	—	93	1 257,00	6 139	1 523	148,00	—	—	1 405,00
7	—	—	—	7	105,00	234	90	9,00	—	—	120,00

Es sind

Ordnungs-Nummer.	im Durchgangsverkehre zwischen	via	Per in I. Wagenclasse.	in II. Wagenclasse.	in III. Wagenclasse.	in IV. Wagenclasse.	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichem Zahlen-Ermäßigungen.)	Zusammen.
			Anzahl.					
20.	der Kaiser Franz-Josef-Bahn und Hannover	Eger und Leipzig	4	21	—	—	—	25
21.	den Bayerischen Staatsbahnen und Hamburg	Eger und Leipzig	41	137	134	—	—	312
		Leipzig und Eger	14	94	21	—	—	131
22.	den Bayerischen u. Hannoverschen Staatsbahnen	Eger und Leipzig	1	13	39	—	—	53
23.	Carlsbad und Hamburg	Eger und Leipzig	32	108	—	—	—	140
		Leipzig und Eger	53	205	—	—	—	258
24.	Carlsbad und Braunschweig	Eger und Leipzig	—	5	—	—	—	5
		Leipzig und Eger	—	3	—	—	—	3
25.	Carlsbad und den Hannoverschen Staatsbahnen	Eger und Leipzig	10	66	—	—	—	76
		Leipzig und Eger	4	74	—	—	—	78
26.	Carlsbad und Berlin	Eger und Leipzig	131	429	50	—	—	610
		Leipzig und Eger	321	1 529	263	—	—	2 113
		Bodenbach und Dresden	68	493	146	—	—	707
		Dresden und Bodenbach	139	479	143	—	—	761
27.	Carlsbad und Magdeburg	Eger und Leipzig	6	152	—	—	—	158
		Leipzig und Eger	8	127	—	—	—	135
28.	Marienbad und Magdeburg	Eger und Leipzig	6	29	—	—	—	37
		Leipzig und Eger	—	4	—	—	—	4
29.	den Norddeutschen Verbandstationen und Oesterreich	Dresden und Bodenbach	500	4 013	2 561	—	—	7 074
		Bodenbach und Dresden	1 013	4 191	4 427	—	—	9 631
30.	der Berlin-Dresdner Bahn und Oesterreich	Dresden und Bodenbach	34	595	585	—	—	714
		Bodenbach und Dresden	64	682	582	—	—	1 360
31.	der Berlin-Dresdner Bahn und Carlsbad	Dresden und Bodenbach	6	65	97	—	—	168
		Bodenbach und Dresden	16	77	103	—	—	196
32.	Berlin und der Pilsen-Priesener Bahn	Dresden und Bodenbach	—	—	4	—	—	4
		Bodenbach und Dresden	1	2	3	—	—	6
33.	Leipzig und der Dux-Bodenbacher Bahn	Dresden und Bodenbach	—	2	—	—	—	2
		Bodenbach und Dresden	—	14	19	—	—	33
34.	Berlin und der Dux-Bodenbacher Bahn	Dresden und Bodenbach	—	—	1	—	—	1
		Bodenbach und Dresden	—	21	11	—	—	32
35.	der Dux-Bodenbacher Bahn und Magdeburg	Bodenbach und Dresden	—	1	8	—	—	9
36.	Belgien, Frankreich und Oesterreich	Dresden und Bodenbach	5	23	—	—	—	28
		Bodenbach und Dresden	7	24	—	—	—	31
37.	der Berlin-Hamburger und Oesterreichischen Nordwestbahn	Dresden und Tetschen	—	26	87	—	—	113
		Tetschen und Dresden	66	220	185	—	—	471
38.	der Berlin-Anhaltischen und Oesterreichischen Nordwestbahn	Dresden und Tetschen	448	832	14	—	—	1 294
		Tetschen und Dresden	624	1 531	159	—	—	2 314
39.	der Leipzig-Dresdner und Oesterreichischen Nordwestbahn	Dresden und Tetschen	60	252	25	—	—	339
		Tetschen und Dresden	73	431	210	—	—	714
40.	Wien und Lübeck	Tetschen und Dresden	—	4	—	—	—	4

befördert worden:

Ordnungs-Nummer.	Gesammt-Einnahme.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck. Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck. Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden). Stück.	Hunde (der Reisenden). Frachtbetrag.	Ordnungs-Nummer.	Einzelbillets.	Tourbillets.	Tagesbillets.	Handreisebillets.	Billets überhaupt.
	Mark.	Mark.	Kilogramm		Mark.		Mark.		Anzahl.				
20.	457,—	394,—	848	443	51,—	—	—	20.	25	—	—	—	25
21.	4 176,—	3 695,—	2 460	2 460	355,—	—	—	21.	178	134	—	—	312
	1 959,—	1 751,—	1 225	1 225	140,—	—	—		100	31	—	—	131
22.	542,—	522,—	180	180	19,—	—	—	22.	13	39	—	—	52
23.	2 445,—	2 240,—	1 840	1 840	202,—	—	—	23.	140	—	—	—	140
	4 356,—	3 976,—	3 455	3 455	380,—	—	—		258	—	—	—	258
24.	85,—	75,—	30	60	6,—	—	—	24.	5	—	—	—	5
	50,—	50,—	—	—	—	—	—		3	—	—	—	3
25.	1 308,—	1 170,—	1 305	1 305	132,—	—	—	25.	76	—	—	—	76
	1 238,—	1 120,—	1 050	1 050	115,—	—	—		78	—	—	—	78
26.	11 068,—	9 757,—	11 650	11 650	1 356,—	—	—	26.	560	50	—	—	610
	29 474,—	27 113,—	20 713	20 713	2 361,—	—	—		1 590	523	—	—	2 113
	3 450,—	3 317,—	35 350	8 340	332,—	—	—		650	57	—	—	707
	3 966,—	3 589,—	20 194	9 975	398,—	—	—		644	117	—	—	761
27.	2 437,—	2 318,—	1 420	1 420	176,—	—	—	27.	158	—	—	—	158
	2 078,—	1 956,—	1 190	1 190	191,—	—	—		135	—	—	—	135
28.	655,—	610,—	225	225	24,—	—	—	28.	37	—	—	—	37
	66,—	61,—	45	45	5,—	—	—		4	—	—	—	4
29.	27 305,—	24 602,—	304 478	67 612	2 700,—	—	—	29.	5 810	1 264	—	—	7 074
	45 808,—	38 865,—	208 051	100 120	4 008,—	—	—		5 514	4 069	12*)	—	9 631
30.	2 875,—	2 721,—	4 020	4 020	144,—	—	—	30.	654	60	—	—	714
	5 600,—	3 898,—	10 043	10 043	261,—	—	—		1 245	115	—	—	1 360
31.	654,—	615,—	310	310	12,—	—	—	31.	168	—	—	—	168
	817,—	780,—	1 020	1 020	16,—	—	—		196	—	—	—	196
32.	13,—	13,—	61	—	—	—	—	32.	4	—	—	—	4
	50,—	38,—	230	85	5,—	—	—		6	—	—	—	6
33.	9,—	9,—	—	—	—	—	—	33.	2	—	—	—	2
	124,—	117,—	150	150	6,—	—	—		14	19	—	—	33
34.	2,—	2,—	—	—	—	—	—	34.	—	1	—	—	1
	139,—	127,—	305	305	12,—	—	—		21	11	—	—	32
35.	29,—	27,—	50	50	2,—	—	—	35.	1	8	—	—	9
36.	164,—	140,—	345	345	13,—	—	—	36.	28	—	—	—	28
	162,—	150,—	75	75	3,—	—	—		31	—	—	—	31
37.	271,—	241,—	755	755	30,—	—	—	37.	19	94	—	—	113
	2 896,—	1 992,—	5 540	5 540	222,—	—	—		269	197	5*)	—	471
38.	7 600,—	6 990,—	10 600	10 600	664,—	—	—	38.	1 280	12	—	—	1 292
	13 555,—	11 216,—	28 465	28 465	1 126,—	—	—		1 879	335	2*)	—	2 214
39.	1 793,—	1 678,—	2 890	2 890	115,—	—	—	39.	313	20	—	—	330
	3 595,—	3 096,—	7 445	7 445	397,—	—	—		440	274	—	—	714
40.	28,—	18,—	330	330	10,—	—	—	40.	4	—	—	—	4

*) Die hier bezeichneten Personen waren Theilnehmer an Rekrutentransporten zu unentgeltlichen Fahrgelegenheiten.

Es sind befördert worden:

Ordnungs-Nummer.	im Durchgangsverkehre zwischen	via	Per Wagenclasse in I.	II.	III.	IV.	Mitfahrer-scheine in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Billets)	Zusammen.	Per Achse auf Kilometer-billets.	Tour-billets.	Tages-billets.	Rundreise-billets.	Billets überhaupt.	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Beanstandetes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden). Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
			Achsen						Stück					Mark.	Kilogramm		Mark.		Mark.	Mark.
41.	den Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn alter und neuer Linie	Riesa und Böhlen	—	100	479	—	—	579	—	214	291	—	670	730,00	1 010	1 070	15,00	—	—	745,00
		Böhlen und Riesa	1	92	476	—	—	569	—	104	179	—	344	437,00	350	320	4,00	—	—	442,00
42.	den Stationen der Muldenthalbahn	Pratz und Bockwitz	—	4	30	—	—	34	—	3	31	—	27	32,00	84	22	0,60	—	—	32,60
		Bockwitz und Pratz	—	8	37	—	—	45	—	17	7	—	24	25,00	214	50	0,00	—	—	25,00
43.	der Glauchau-Geyser Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle Nr. dieses Verkehrs der Glauchau-Geyser Bahn Nr. 1, 4—9 und 10—13.)	Glauchau und Leipzig	—	38	59	—	—	97	2	94	—	—	97	270,00	1 950	520	12,00	—	—	282,00
		Leipzig und Glauchau	2	59	121	—	—	182	—	182	—	—	182	315,00	470	470	22,00	—	—	336,00
		Glauchau und Altenburg	—	82	450	—	—	532	—	105	223	—	328	327,00	1 550	270	5,00	6	0,00	332,00
		Altenburg und Glauchau	—	91	417	—	—	508	—	74	179	—	255	222,00	1 273	165	0,00	—	—	222,00
		Glauchau und Zwickau	2	471	569	—	275	1 042	—	895	459	—	1 354	1 515,00	10 248	2 675	42,00	—	—	1 557,00
		Zwickau und Glauchau	3	439	794	—	284	1 519	—	682	358	—	1 040	1 224,00	7 475	2 160	40,00	—	—	1 265,00
		Glauchau und Zeyer	13	93	44	—	—	142	32	123	—	—	155	1 305,00	2 882	720	63,00	—	—	1 368,00
		Zeyer und Glauchau	15	109	79	—	—	203	50	153	—	—	203	1 422,00	4 340	1 770	99,00	—	—	1 521,00
		Glauchau und Kirchberg	—	9	105	—	—	114	—	49	24	—	73	56,00	260	40	0,60	—	—	56,60
		Kirchberg und Glauchau	8	10	86	—	—	104	—	39	41	—	80	68,00	544	220	2,00	—	—	70,00
		Glauchau und Zittau	—	—	3	—	—	3	—	2	—	—	2	20,00	—	—	—	—	—	20,00
		Zittau und Glauchau	—	3	1	—	—	4	—	3	—	—	3	36,00	42	—	—	—	—	36,00
44.	der Altenburg-Zeitzer Bahn u. fremden Bahnen (vergl. Tabelle Nr. dieses Verkehrs der Altenburg-Zeitzer Bahn Nr. 5.)	Altenburg und Zeitzer	—	19	34	—	—	53	—	40	7	—	47	104,00	490	140	3,00	—	—	107,00
		Zeitzer und Altenburg	—	19	38	—	—	57	—	42	8	—	50	110,00	734	140	3,00	—	—	113,00
45.	der Greiz-Brunner Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle Nr. dieses Verkehrs der Greiz-Brunner Bahn Nr. 1—6 und 10.)	Zeitzer und Leipzig	3	106	59	—	—	170	—	130	—	—	130	778,00	2 710	595	15,00	—	—	793,00
		Leipzig und Zeitzer	9	72	55	—	—	136	—	136	—	—	136	625,00	482	390	20,00	—	—	645,00
		Zeitzer und Hof	—	1	4	—	—	5	—	5	—	—	5	18,00	84	—	—	—	—	18,00
		Hof und Zeitzer	—	14	3	—	—	17	12	5	—	—	17	92,00	42	42	1,00	—	—	93,10
		Zeitzer und Zeyer	—	15	24	—	—	39	—	38	—	—	38	307,00	677	302	18,00	—	—	325,00
		Zeyer und Zeitzer	—	38	53	—	—	91	32	56	—	—	91	553,00	1 260	504	20,00	—	—	573,00
		Zeitzer und Zittau	—	—	3	—	—	3	—	3	3	—	3	38,00	—	—	—	—	—	38,00
		Zittau und Zeitzer	—	4	3	—	—	4	—	2	—	—	2	32,00	—	—	—	—	—	32,00
46.	der Zittau-Reichenberger Bahn u. fremden Bahnen (vergl. Tabelle Nr. dieses Verkehrs der Zittau-Reichenberger Bahn Nr. 1—9 und 10.)	Zittau und Görlitz	9	99	94	—	—	193	—	143	—	—	143	407,00	2 714	770	28,00	—	—	435,00
		Görlitz und Zittau	11	122	116	—	—	249	24	223	—	—	249	739,00	5 561	1 730	55,00	—	—	795,00
		Zittau und Dresden	19	193	374	—	—	567	4	571	—	—	575	2 961,00	10 590	7 860	473,00	—	—	3 434,00
		Dresden und Zittau	1	150	194	—	—	345	40	303	—	—	343	1 826,00	7 450	2 475	148,00	—	—	1 974,00
		Zittau und Warnsdorf	32	507	1 209	—	—	1 748	—	1 740	—	—	1 740	1 190,00	29 192	10 195	81,00	—	—	1 271,00
		Warnsdorf und Zittau	25	575	1 294	—	—	1 894	—	1 894	—	—	1 894	1 840,00	36 440	14 155	116,00	—	—	1 956,00
47.	auf Unternehmer-Billets *)	Zittau und Görlitz	75	75	—	—	—	150	150	—	—	—	150	210,00	—	—	—	—	—	210,00
		Löbau und Zittau	75	75	—	—	—	150	—	150	—	—	150	245,00	—	—	—	—	—	245,00
		Dresden und Löbau	75	75	—	—	—	150	150	—	—	—	150	1 015,00	—	—	—	—	—	1 015,00
		Dresden und Radebeul	70	85	—	—	—	155	155	—	—	—	155	732,47	—	—	—	—	—	732,47
		Dresden und Meißen	5	10	—	—	—	15	15	—	—	—	15	78,40	—	—	—	—	—	78,40
		Leipzig und Glauchau	110	110	—	—	—	220	—	220	—	—	220	1 558,40	—	—	—	—	—	1 558,40
		Reichenbach i. V. und Leipzig	75	75	—	—	—	150	150	—	—	—	150	1 211,00	—	—	—	—	—	1 211,00
		Reichenbach i. V. und Glauchau	100	100	—	—	—	200	200	—	—	—	200	1 194,00	—	—	—	—	—	1 194,00
		Hof und Reichenbach i. V.	75	75	—	—	—	150	150	—	—	—	150	902,00	—	—	—	—	—	902,00
		Zeyer und Reichenbach i. V.	100	100	—	—	—	200	200	—	—	—	200	1 645,00	—	—	—	—	—	1 645,00
		Glauchau und Dresden	150	200	—	—	—	350	350	—	—	—	350	2 368,00	—	—	—	—	—	2 368,00
	in den Touren: Dresden-Dresden	Dresden, Altenburg, Glauchau und Leipzig	—	—	7	—	—	7	—	—	—	7	7	32,00	—	—	—	—	—	32,00
	Dresden-Dresden	Dresden, Reichenbach, Hof und Leipzig	—	4	1	—	—	5	—	—	—	5	5	31,00	—	—	—	—	—	31,00
	Dresden-Dresden	Dresden, Reichenbach, Zeyer und Leipzig	—	4	24	—	—	28	—	—	—	28	28	246,00	—	—	—	—	—	246,00

*) Der Durchgangsverkehr auf Unternehmerbillets ist hier in der einzelnen Tourne dargestellt, deren billige Zusammenstellung dem Unternehmer überlassen ist.

Es sind

Ordnungs-Nummer.	im Durchgangsverkehre zwischen	via	Per in I. Wagenclasse	in II. Wagenclasse	in III. Wagenclasse	in IV. Wagenclasse	Militärpersonen in III. Wagenclasse (mit gewöhnlichen Billets)	Zusammen.
			Anzahl					
48. auf Hundefahrkarten	Dresden-Dresden	Breslau, Bebelsbach, Eger, Gemeitz und Freiberg	—	—	1	—	—	1
	Dresden-Dresden	Breslau, Bebelsbach, Reichert, Gemeitz und Döbeln	—	4	—	—	—	4
	Dresden-Dresden	Breslau, Bebelsbach und retour	3	17	4	—	—	15
	Dresden-Dresden	Bebelsbach, Breslau und Görlitz	—	2	9	—	—	11
	Dresden-Dresden	Bebelsbach, Breslau und Eger	1	58	15	—	—	73
	Dresden-Dresden	Bebelsbach, Breslau, Gemeitz und Reichert	—	4	3	—	—	7
	Dresden-Dresden	Bebelsbach, Breslau und Nürnberg	—	10	40	—	—	50
	Dresden-Dresden	Bebelsbach, Breslau und Zittau	—	3	—	—	—	3
	Leipzig-Leipzig	Breslau, Bebelsbach, Reichert, Gemeitz und Leipzig	—	13	28	—	—	39
	Leipzig-Leipzig	Leipzig, Eger, Hof und Leipzig	—	6	—	—	—	6
	Leipzig-Leipzig	Leipzig, Eger, Bebelsbach und Breslau	—	73	51	—	—	124
	Leipzig-Leipzig	Leipzig, Gemeitz, Amberg, Gemeitz und Döbeln	—	1	1	—	—	2
	Reichenberg-Reichenberg	Zittau, Nürnberg, Eger, Breslau und Zittau	—	—	14	—	—	14
	Breslau-Breslau	Görlitz, Nürnberg, Eger und Görlitz	—	7	10	—	—	17
	Breslau-Breslau	Görlitz und Zittau	—	1	1	—	—	2
	Breslau-Breslau	Breslau und Görlitz	—	94	44	—	—	138
	Breslau-Breslau	Bebelsbach und Görlitz	1	219	271	—	—	491
	Stettin-Stettin	Breslau und Görlitz	—	28	81	—	—	109
	Stettin-Stettin	Breslau und Bebelsbach	—	34	9	—	—	43
	Berlin-Berlin	Görlitz und Zittau	3	5	4	—	—	12
	Berlin-Berlin	Görlitz, Zittau, Hof und Leipzig	—	5	1	—	—	6
	Berlin-Berlin	Görlitz, Zittau, Eger und Leipzig	—	15	12	—	—	27
	Berlin-Berlin	Görlitz, Zittau, Nürnberg, Eger und Leipzig	—	2	6	—	—	8
	Berlin-Berlin	Breslau und Bebelsbach	5	190	61	—	—	256
	Berlin-Berlin	Breslau, Bebelsbach, Hof und Leipzig	2	37	5	—	—	44
	Berlin-Berlin	Breslau, Bebelsbach, Eger und Leipzig	10	438	176	—	—	624
	Berlin-Berlin	Breslau, Bebelsbach, Nürnberg und Görlitz	—	2	14	—	—	16
	Berlin-Berlin	Breslau und Zittau	—	5	18	—	—	23
	Berlin-Berlin	Leipzig, Eger, Hof und Leipzig	—	49	—	—	—	49
	Berlin-Berlin	Leipzig, Eger, Bebelsbach und Breslau	9	300	90	—	—	399
	Berlin-Berlin	Leipzig, Gemeitz, Amberg, Gemeitz und Döbeln	—	1	6	—	—	7
	Berlin-Berlin	Bebelsbach, Breslau, Görlitz und Zittau	—	34	11	—	—	45
	Cassel-Cassel	Leipzig und Eger	—	1	—	—	—	1
	Cassel-Cassel	Breslau und Bebelsbach	—	23	—	—	—	23
	Hamburg-Hamburg	Görlitz und Zittau	—	15	5	—	—	20
	Hamburg-Hamburg	Görlitz, Zittau, Bebelsbach und Breslau	—	36	18	—	—	54
	Hamburg-Hamburg	Breslau, Bebelsbach, Hof und Leipzig	1	42	3	—	—	46
	Hamburg-Hamburg	Leipzig, Eger, Hof und Leipzig	—	7	—	—	—	7
	Hamburg-Hamburg	Leipzig, Eger, Bebelsbach und Breslau	1	56	18	—	—	75
	Hamburg-Hamburg	Bebelsbach und Breslau	2	38	3	—	—	43
	Magdeburg-Magdeburg	Leipzig, Eger, Hof und Leipzig	—	16	—	—	—	16
	Prag-Prag	Leipzig, Eger, Breslau und Bebelsbach	—	5	—	—	—	5
	Prag-Prag	Bebelsbach und Görlitz	—	8	7	—	—	15
	Prag-Prag	Bebelsbach und Zittau	—	30	36	—	—	66
	Prag-Prag	Zittau und Görlitz	—	1	15	—	—	16
	Wien-Wien	Leipzig, Eger, Bebelsbach und Breslau	—	140	—	—	—	140
		Summe	8 549	45 089	24 449	—	459	76 565

befördert worden:

Personen auf Eilzugsbillets	Personen auf Tourbillets	Personen auf Tagesbillets	Personen auf Rundreisebillets	Personen auf Billets überhaupt	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Reisegepäck. Bezahltes Gewicht.	Reisegepäck. Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden). Stück.	Hunde (der Reisenden). Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
Stück.					Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
—	—	—	1	1	8,00	—	—	—	—	—	8,00
—	—	—	8	4	32,00	—	—	—	—	—	32,00
—	—	—	15	15	87,00	—	—	—	—	—	87,00
—	—	—	11	11	37,00	—	—	—	—	—	37,00
—	—	—	73	73	998,00	—	—	—	—	—	998,00
—	—	—	7	7	58,00	—	—	—	—	—	58,00
—	—	—	50	50	312,00	—	—	—	—	—	312,00
—	—	—	3	3	16,00	—	—	—	—	—	16,00
—	—	—	39	39	304,00	—	—	—	—	—	304,00
—	—	—	6	6	108,00	—	—	—	—	—	108,00
—	—	—	126	126	1 301,00	—	—	—	—	—	1 301,00
—	—	—	2	2	17,00	—	—	—	—	—	17,00
—	—	—	14	14	105,00	—	—	—	—	—	105,00
—	—	—	17	17	280,00	—	—	—	—	—	280,00
—	—	—	2	2	4,00	—	—	—	—	—	4,00
—	—	—	169	169	676,00	—	—	—	—	—	676,00
—	—	—	491	491	3 190,00	—	—	—	—	—	3 190,00
—	—	—	109	109	388,00	—	—	—	—	—	388,00
—	—	—	43	43	128,00	—	—	—	—	—	128,00
—	—	—	12	12	31,00	—	—	—	—	—	31,00
—	—	—	6	6	61,00	—	—	—	—	—	61,00
—	—	—	27	27	282,00	—	—	—	—	—	282,00
—	—	—	8	8	77,00	—	—	—	—	—	77,00
—	—	—	293	293	830,00	—	—	—	—	—	830,00
—	—	—	64	64	693,00	—	—	—	—	—	693,00
—	—	—	624	624	7 433,00	—	—	—	—	—	7 433,00
—	—	—	16	16	72,00	—	—	—	—	—	72,00
—	—	—	23	23	65,00	—	—	—	—	—	65,00
—	—	—	48	48	779,00	—	—	—	—	—	779,00
—	—	—	428	428	5 192,00	—	—	—	—	—	5 192,00
—	—	—	7	7	53,00	—	—	—	—	—	53,00
—	—	—	45	45	235,70	—	—	—	—	—	235,70
—	—	—	1	1	10,00	—	—	—	—	—	10,00
—	—	—	23	23	65,00	—	—	—	—	—	65,00
—	—	—	20	20	45,00	—	—	—	—	—	45,00
—	—	—	54	54	276,00	—	—	—	—	—	276,00
—	—	—	45	45	488,00	—	—	—	—	—	488,00
—	—	—	7	7	116,00	—	—	—	—	—	116,00
—	—	—	75	75	835,00	—	—	—	—	—	835,00
—	—	—	40	40	134,00	—	—	—	—	—	134,00
—	—	—	16	16	237,00	—	—	—	—	—	237,00
—	—	—	5	5	36,00	—	—	—	—	—	36,00
—	—	—	15	15	84,00	—	—	—	—	—	84,00
—	—	—	66	66	418,00	—	—	—	—	—	418,00
—	—	—	16	16	30,00	—	—	—	—	—	30,00
—	—	—	140	140	1 790,00	—	—	—	—	—	1 790,00
43 810	30 289	3 890	3 566	76 565	398 555,00	1 381 587	621 191	42 384,00	3	4,00	459 944,00

Es sind befördert worden:

Ordnungs-Nummer.	Im Durchgangsverkehre zwischen	und	Per Wagenachse in I.	in II.	in III.	in IV.	Militärpersonen in III. Wagenklasse (nach pauschalirten Sätzen)	Zusammen.	Per Achse auf Eilzugbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Handreisebillets	Billets überhaupt	Billetgeld-Einnahme.	Reisegepäck. Gesammt-Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Hunde (der Reisenden) Stück.	Frachtbetrag.	Gesammt-Einnahme.
			Wagenachsen.						Achsen.					Mark.	Kilogramm.		Mark.		Mark.	Mark.
									2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.											
									a. Elsenitz-Geraer											
den Sächsischen Staatsbahnen und der Gera-Eichicht Bahn	Gössitz	Gera	1	138	180	—	—	319	—	580	9	—	589	1 034,40	8 842	2 245	40,40	—	—	1 074,80
	Gera	Gössitz	3	384	360	—	—	743	—	756	—	—	756	1 187,40	10 032	3 373	60,40	—	—	1 248,80
	Summa		4	522	1 128	—	—	1 654	—	1 336	9	—	1 345	2 221,80	19 874	5 620	101,80	—	—	2 323,60
									b. Meisichen-Bose-											
den Sächsischen Staatsbahnen und der Leipzig-Dresdner Bahn	Meisichen	Bosen	—	140	722	—	—	862	—	624	299	—	923	1 547,20	3 773	2 590	22,80	—	—	1 569,80
	Bosen	Meisichen	—	178	554	—	—	732	—	512	254	—	766	1 270,40	1 470	1 470	14,80	—	—	1 285,20
	Summa		—	340	1 276	—	—	1 732	—	1 136	549	—	1 685	2 817,60	5 243	4 060	37,60	—	—	2 855,20
									c. Altenburg-Zeitzer											
den Sächsischen Staatsbahnen und der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Altenburg	Meuselwitz	—	40	313	—	2	354	—	114	64	—	178	136,40	2 653	1 945	8,40	—	—	136,80
	Meuselwitz	Altenburg	—	42	273	—	—	315	—	107	74	—	181	136,40	2 602	1 160	8,40	—	—	146,80
	Summa		—	82	586	—	2	669	—	221	138	—	359	272,80	5 255	3 105	16,80	—	—	284,40
									d. Gaschwitz-Meusel-											
den Sächsischen Staatsbahnen und der Altenburg-Zeitzer Bahn	Gaschwitz	Meuselwitz	—	13	86	—	—	99	—	63	27	—	90	94,40	802	135	1,40	—	—	95,80
	Meuselwitz	Gaschwitz	—	7	53	—	—	60	—	47	24	—	71	61,40	223	110	1,40	—	—	62,80
	Summa		—	20	139	—	—	159	—	107	51	—	161	155,80	1 025	245	2,80	—	—	158,60
									e. Greiz-Brunzer											
den Sächsischen Staatsbahnen und der Sächsisch-Thüringischen Bahn	Brunzel	Greiz	—	4	30	—	—	34	—	16	26	—	42	38,40	202	15	1,40	—	—	39,80
	Greiz	Brunzel	—	25	150	—	—	175	—	175	—	—	175	86,40	1 093	255	5,40	—	—	91,80
	Summa		—	31	180	—	—	211	—	191	26	—	217	125,80	1 295	270	6,80	—	—	131,60
									f. Zittau-Reichen-											
1. den Sächsischen Staatsbahnen und der Oesterreichischen Nordwestbahn	Zittau	Reichenberg	3	30	40	—	—	73	—	79	—	—	79	132,40	940	940	11,40	—	—	143,80
	Reichenberg	Zittau	10	69	35	—	—	104	—	104	—	—	104	197,40	745	745	7,40	—	—	204,80
2. den Sächsischen Staatsbahnen und den Oesterreichischen Staatsbahnen	Zittau	Reichenberg	—	13	78	—	—	91	—	91	—	—	91	116,40	100	100	1,40	—	—	118,80
	Reichenberg	Zittau	—	1	29	—	—	30	—	30	—	—	30	24,40	55	55	0,40	—	—	24,80
3. auf Unternehmerbillets	Zittau	Reichenberg	75	75	—	—	—	150	—	150	—	—	150	321,40	—	—	—	—	—	321,40
4. auf Rundreisebillets in den Touren:																				
Reichenberg-Reichenberg	Zittau, Reichenberg und zurück	—	4	13	—	—	17	—	—	—	17	—	17	35,40	—	—	—	—	—	35,40
Dresden-Breslau	Zittau	Reichenberg	—	9	12	—	—	21	—	—	—	21	21	30,40	—	—	—	—	—	30,40
Breslau-Breslau	Zittau	Reichenberg	—	1	1	—	—	2	—	—	—	2	2	3,40	—	—	—	—	—	3,40
Berlin-Berlin	Zittau	Reichenberg	3	64	47	—	—	114	—	—	—	114	114	148,40	—	—	—	—	—	148,40
Berlin-Berlin	Zittau, Reichenberg und zurück	—	2	8	—	—	10	—	—	—	10	10	18,40	—	—	—	—	—	—	18,40
Hamburg-Hamburg	Zittau	Reichenberg	—	34	40	—	—	74	—	—	—	74	74	109,40	—	—	—	—	—	109,40
Prag-Prag	Zittau	Reichenberg	—	46	46	—	—	92	—	—	—	92	92	96,40	—	—	—	—	—	96,40
	Summa		91	300	312	—	—	703	—	533	—	330	783	1 053,40	1 020	1 020	93,40	—	—	1 294,40

Erläuterung der Collectivbezeichnungen.

Erläuterungen der Collectivbezeichnungen

zu den Tabellen BIII. und IV.

Es ist zu verstehen unter dem Verkehre:

mit **Schlesien**

die Niederschlesisch-Märkische Bahn,
„ Oberschlesische Bahn,
„ Niederschlesische Zweigbahn,
„ Breslau-Schweidnitz-Freiburger Bahn,
„ Rechte Oder-Ufer-Bahn,
„ Warschau-Wiener Bahn.

mit **Russischen Stationen**

die grosse Russische Bahn,
„ Moskau-Brester Bahn,
„ Warschau-Terespoler Bahn,
„ Warschau-Wiener Bahn.

mit **Mitteldeutschen Verbandsstationen**

die Thüringische Bahn,
„ Hessische Nordbahn,
„ Hessische Ludwigsbahn,
„ Badischen Staatsbahnen.

mit **Thüringen**

die Thüringische Bahn.

mit **Hessen**

die Hessische Ludwigsbahn.

mit **Baden**

die Badischen Staatsbahnen.

mit **Württemberg**

die Württembergischen Staatsbahnen.

mit der **Schweiz**

die Schweizerische Centralbahn,
„ Schweizerische Nordostbahn,
„ vereinigten Schweizerbahnen.

mit **Tyrol**

die Oesterreichische Südbahn (Tyroler Linie).

mit **Italien**

die Oberitalienische Bahn,
„ Römischen Bahnen.

mit den **Norddeutschen Verbandsstationen**

die Hannoverschen Staatsbahnen,
„ Köln-Mindner Bahn,
„ Berlin-Anhaltische Bahn,
„ Berlin-Hamburger Bahn,
„ Magdeburg-Leipziger Bahn,
„ Leipzig-Dresdner Bahn,
„ Braunschweigischen Bahnen.

mit **Oesterreich**

die Oesterreichischen Staatsbahnen,
„ Aussig-Teplitzer Bahn.

mit **Belgien** und **Frankreich**

die Belgischen Staatsbahnen,
„ Französische Nordbahn.

Abschnitt IV.

C.

Uebersicht

DER

FAHRZEUGS- UND THIERTRANSPORTE

BEI DEN

STATIONEN UND HALTESTELLEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Stück.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Stück.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Pferde. Stück.	Pferde. Wagenladungen.	Pferde. Frachtbetrag. Mark.	Rind- und anderes Vieh. Kilogramm.	Rind- und anderes Vieh. Stück.	Rind- und anderes Vieh. Wagenladungen.	Rind- und anderes Vieh. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Frachtbetrag. Mark.
1. Staats-Eisenbahnen.												
1. **Leipzig**	442	8 783,80	191	7 107,74	271	123,0	7 908,50	—	348	1 492,0	44 451,55	68 251,29
	20	3 173,80	150	6 485,40	140	70,0	4 454,50	710	751	1 369,0	46 407,70	60 521,40
2. **Gaschwitz**	—	—	—	—	1	—	4,60	—	34	8,0	80,70	85,30
	—	—	1	5,00	5	—	119,20	—	42	23,5	461,60	585,80
3. Böhlen	—	—	—	—	—	—	—	360	48	—	116,30	116,30
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. **Kieritzsch**	—	—	4	42,10	3	1,0	75,90	600	152	43,0	676,60	794,60
	—	—	9	59,50	10	1,0	137,10	—	91	141,5	2 109,90	2 306,50
5. **Breitingen**	—	—	1	8,00	—	—	—	—	218	11,0	473,90	482,50
	—	—	1	8,50	1	—	7,00	3 020	30	7,0	288,00	303,50
6. **Altenburg**	16	442,80	43	832,30	25	38,0	912,00	16 160	157	320,5	6 508,30	8 695,40
	—	—	42	895,52	41	42,0	1 161,50	490	235	197,5	4 600,20	6 657,22
7. **Gössnitz**	—	—	27	386,90	4	2,0	88,20	12 430	222	103,5	1 914,90	2 390,00
	—	—	17	292,20	3	1,0	67,70	—	105	46,5	1 129,80	1 489,70
8. **Crimmitzschau**	1	16,00	24	439,00	8	3,0	157,80	—	77	81,0	1 037,60	1 650,40
	—	—	26	430,20	16	31,0	607,30	170	290	201,5	3 990,70	5 028,20
9. **Werdau**	6	38,40	18	256,70	7	7,0	249,80	—	248	240,0	2 166,10	2 711,00
	6	82,08	22	340,70	18	10,0	434,40	3 800	222	243,0	4 689,40	5 546,58
10. **Zwickau**	14	64,20	74	1 437,60	40	17,0	1 145,10	1 770	795	677,5	7 411,50	10 058,40
	89	1 973,00	61	1 392,00	55	26,0	2 217,00	4 310	513	999,5	24 010,40	29 592,40
11. **Neumark**	1	7,00	2	15,80	3	1,0	41,90	—	51	24,0	359,40	424,10
	—	—	4	80,10	5	3,0	84,70	2 180	36	32,5	564,30	729,10
12. **Reichenbach i. V.**	3	101,70	43	644,80	3	4,0	174,40	—	516	85,0	1 885,50	2 806,40
	2	12,70	37	586,40	13	2,0	293,60	810	190	144,5	2 396,90	3 289,80
13. **Netzschkau**	—	—	2	16,90	2	1,0	31,60	—	9	3,0	52,20	100,70
	—	—	8	164,30	4	—	46,30	530	69	14,5	340,00	550,60
14. **Herlasgrün**	—	—	—	—	—	1,0	8,00	160	89	39,0	1 049,00	1 057,00
	—	—	1	15,00	—	2,0	41,30	500	33	22,0	353,80	410,10
15. Jocketa	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	14,80	14,80
	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	1,50	1,50
16. **Plauen i. V.**	20	32,00	59	1 328,30	17	6,0	356,00	1 460	240	587,0	18 998,10	20 714,40
	20	52,00	65	1 696,60	32	29,0	1 458,90	5 170	610	269,5	5 031,90	8 239,40
17. **Mehltheuer**	—	—	2	125,80	2	—	76,80	—	169	53,0	930,30	1 132,90
	2	297,30	16	537,80	4	—	72,40	30	11	170,5	3 914,30	4 821,80
18. **Schönberg**	—	—	—	—	—	1,0	12,00	1 220	227	225,0	7 653,20	7 665,20
	—	—	2	45,80	1	—	19,50	—	33	183,5	2 136,90	2 202,20
19. **Reuth**	—	—	2	80,80	—	1,0	58,50	50	219	48,0	1 221,80	1 361,10
	—	—	1	45,60	5	1,0	168,60	1 080	14	64,0	856,20	1 070,40
20. **Hof**	14	1 738,95	43	3 053,00	26	8,0	1 223,40	—	43	917,5	32 676,70	38 692,95
	—	—	52	2 833,40	28	46,0	4 046,40	48 950	39	393,0	20 090,70	26 970,50

Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
21. Neundorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,50	0,50
22. Weischlitz	20	52,00	1	58,70	1	—	13,00	550	20	3,0	61,10	185,70
	40	492,40	6	191,00	1	1,0	42,20	—	9	13,0	271,00	997,20
23. Pirk	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	6,70	—	—	—	—	—	—	—	6,70
24. Treuen	—	—	17	329,30	—	—	—	70	40	7,0	185,00	514,30
	—	—	13	170,60	—	—	—	—	51	37,5	454,60	625,20
25. Lengenfeld	9	17,80	1	11,80	—	—	—	—	7	17,0	97,50	127,10
	7	42,10	1	18,40	—	—	—	360	30	37,5	705,00	765,50
26. Auerbach	—	—	14	384,60	1	—	20,20	—	36	14,0	371,80	776,60
	—	—	28	668,10	5	—	96,00	270	314	71,0	1 687,80	2 452,80
27. Falkenstein	—	—	3	79,10	2	—	34,40	80	10	8,0	74,60	188,10
	107	3 304,70	3	55,40	4	2,0	145,80	3 290	235	71,5	1 605,20	5 111,10
28. Untermarxgrün	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	3	63,60	—	—	—	—	—	—	—	63,60
29. Oelsnitz	1	3,40	14	229,90	5	—	128,60	—	94	124,0	3 115,30	3 477,20
	—	—	9	166,30	3	—	71,30	470	41	101,5	1 600,60	1 838,20
30. Adorf	2	376,40	17	404,40	1	1,0	53,80	—	21	125,0	3 739,50	4 574,10
	47	2 555,60	19	475,20	5	1,0	216,30	3 490	37	101,5	1 411,20	4 658,30
31. Elster	—	—	5	183,60	1	—	8,00	—	9	17,0	821,70	1 013,90
	—	—	4	220,50	9	2,0	194,40	—	8	6,0	75,10	490,00
32. Brambach	—	—	2	38,00	—	1,0	91,60	—	39	3,0	90,00	219,60
	—	—	1	27,10	—	1,0	91,60	640	2	5,5	69,20	188,00
33. Voitersreuth	—	—	1	18,70	1	—	14,40	—	11	41,0	1 759,00	1 792,10
	—	—	2	4,58	—	—	—	—	15	30,0	134,50	139,08
34. Franzensbad	—	—	6	541,28	9	4,0	171,95	—	—	110,0	2 994,30	3 707,53
	—	—	4	183,60	3	—	4,00	—	34	46,5	1 766,40	1 954,00
35. Eger	46	4 942,30	50	4 424,70	44	28,0	2 661,20	—	25	495,0	19 672,80	31 701,00
	—	—	30	2 207,80	19	5,0	967,35	1 900	3	11,5	781,00	3 956,15
36. Cainsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	27,00	2	4,00	—	—	—	190	—	—	4,10	36,80
37. Wilkau	—	—	2	67,70	—	—	—	—	49	18,0	190,20	257,90
	—	—	3	49,90	—	—	—	17 830	54	69,5	1 176,60	1 226,50
38. Wiesenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	51	9,0	88,30	88,30
	—	—	1	10,00	4	—	48,50	2 070	190	127,0	1 204,20	1 262,70
39. Fährbrücke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	6,20	—	—	—	70	—	—	0,40	6,60
40. Stein	—	—	2	11,00	—	—	—	—	43	9,0	98,00	109,00
	—	—	1	9,60	—	—	—	170	85	79,5	905,50	915,10
41. Niederschlema	10	335,20	—	—	—	—	—	—	8	—	14,80	350,00
	—	—	—	—	2	1,0	46,50	—	10	5,0	42,60	89,10

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
42. Oberschlema	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	630	—	—	15,40	15,40
43. **Schneeberg**	1	9,00	5	157,30	2	—	26,20	—	27	6,0	110,50	303,00
	—	—	8	341,10	7	1,0	163,50	9 710	307	125,5	2 020,30	2 524,90
44. **Aue**	3	333,40	10	284,40	—	—	—	—	222	32,0	274,90	892,70
	302	6 552,80	14	391,60	3	1,0	33,60	1 080	186	187,5	2 598,10	9 576,10
45. **Lauter**	—	—	—	—	—	—	—	—	19	1,0	33,50	33,50
	—	—	—	—	—	—	—	1 500	20	4,0	132,10	132,10
46. **Schwarzenberg**	—	—	3	49,40	2	1,0	72,00	—	241	23,0	456,30	577,70
	5	180,80	12	293,10	7	—	73,70	9 830	157	60,0	1 189,40	1 737,00
47. **Mosel**	—	—	1	18,70	1	—	4,00	260	11	4,5	58,90	81,60
	—	—	5	129,90	—	—	—	250	14	9,0	207,10	337,00
48. **Meerane**	—	—	30	529,10	2	5,0	94,60	30	129	36,5	550,30	1 174,00
	—	—	21	412,90	—	10,0	221,50	410	200	95,5	1 222,70	1 857,10
49. **Glauchau**	3	118,00	42	853,70	25	5,0	443,00	—	524	194,0	2 405,60	3 820,30
	2	104,55	36	763,60	18	11,0	552,00	1 320	187	312,5	4 968,60	6 388,75
50. **St. Egidien**	—	—	10	175,60	3	—	42,50	—	29	7,0	141,10	359,20
	—	—	6	185,70	8	—	101,00	8 520	188	31,0	755,50	1 042,20
51. **Hohenstein**	—	—	7	108,40	—	2,0	11,20	70	80	42,5	539,70	659,30
	—	—	14	325,30	9	10,0	399,10	12 490	498	184,5	4 498,10	5 222,50
52. **Wüstenbrand**	—	—	—	—	4	—	34,40	—	54	2,0	50,20	84,60
	—	—	3	64,70	1	—	2,60	150	73	22,0	462,10	529,40
53. **Lugau**	—	—	3	36,70	2	—	16,70	—	30	4,0	282,70	336,10
	—	—	17	37,20	1	—	16,60	130	219	48,5	1 116,20	1 170,00
54. **Siegmar**	—	—	2	12,60	1	2,0	45,70	—	17	2,0	49,10	107,40
	—	—	5	35,00	2	1,0	36,10	880	126	49,0	1 228,80	1 299,00
55. Chemnitz, Nicolaivorst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	18	1,0	68,60	68,60
56. **Chemnitz**	187	24 908,11	196	4 706,80	97	23,0	1 881,50	69 860	3 017	578,0	12 734,60	44 231,01
	241	3 117,90	196	4 074,12	115	25,0	2 442,60	140 450	1 786	2 344,5	55 967,40	65 602,02
57. **Oberlichtenau**	—	—	5	53,80	2	—	23,10	—	121	3,0	97,10	174,00
	—	—	13	271,30	1	1,0	37,10	470	42	29,0	660,20	968,60
58. **Mittweida**	—	—	16	237,10	13	1,0	106,30	—	115	221,0	1 541,30	1 884,70
	2	29,10	9	170,70	9	1,0	72,60	1 340	301	79,5	1 472,30	1 744,70
59. **Erlau**	—	—	6	64,70	22	5,0	204,40	—	163	47,0	587,40	856,50
	—	—	5	55,70	15	22,0	429,80	130	27	17,0	276,50	762,00
60. **Waldheim**	—	—	13	102,70	9	2,0	88,40	1 080	63	65,0	720,60	911,70
	—	—	17	168,60	11	6,0	114,20	2 680	334	50,0	843,00	1 125,80
61. Steina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,50	0,50
62. **Döbeln**	—	—	51	540,50	21	9,0	209,40	29 530	447	290,0	6 091,50	6 841,40
	48	394,50	36	595,70	34	15,0	463,20	930	166	197,5	2 702,10	4 155,50

Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
63. **Grossbauchlitz**	—	—	7	43,10	—	—	—	43 670	7	—	609,30	652,40
	—	—	1	7,50	—	—	—	630	1	6,0	55,30	62,80
64. **Ostrau**	—	—	7	203,40	12	2,0	189,40	60 220	207	208,5	3 449,90	3 842,70
	—	—	10	139,90	16	2,0	205,40	760	92	89,0	1 757,10	2 102,40
65. **Stauchitz**	—	—	3	24,00	2	—	3,30	13 670	35	15,0	441,30	468,60
	—	—	5	23,00	4	—	43,00	380	46	46,5	325,00	391,90
66. **Riesa**	102	2 166,70	45	834,50	27	45,0	1 244,80	11 490	105	507,5	9 254,20	13 500,20
	12	1 060,80	27	465,90	27	9,0	548,00	950	27	168,0	2 837,10	4 912,70
67. Bahrmühle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	2,00	2,00
68. **Wittgensdorf**	—	—	—	—	—	1,0	21,20	40	37	4,0	83,10	104,30
	—	—	—	—	1	2,0	48,10	720	46	11,0	303,70	351,80
69. Hartmannsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	430	—	—	4,20	4,20
70. **Limbach**	—	—	1	45,90	1	—	19,20	—	26	—	59,20	124,30
	—	—	3	32,70	6	1,0	130,50	500	472	12,0	554,80	718,00
71. **Burgstädt**	—	—	7	90,00	1	1,0	12,40	140	107	15,0	335,80	438,20
	—	—	8	116,00	4	4,0	155,80	2 020	309	32,0	640,70	912,50
72. **Cossen**	—	—	11	93,20	7	1,0	118,00	—	88	3,0	159,50	371,60
	—	—	7	109,80	11	3,0	254,60	220	140	4,0	209,30	573,70
73. **Narsdorf**	147	275,20	7	157,00	2	—	47,00	210	234	25,0	741,00	1 220,20
	28	26,90	3	88,10	6	5,0	175,30	170	42	14,0	433,90	724,20
74. Breitenborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	70	—	—	1,40	1,40
75. **Rochlitz**	4	73,20	15	229,00	6	—	107,10	—	35	130,0	1 624,80	2 034,10
	99	559,80	9	162,90	7	8,0	344,40	50	128	14,0	422,50	1 489,60
76. Langenleuba	—	—	—	—	—	—	—	90	—	—	1,90	1,90
	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	1,20	1,20
77. **Penig**	48	291,30	6	68,10	7	2,0	157,60	170	26	10,0	203,90	720,90
	169	906,60	18	328,90	9	—	97,70	80	59	50,0	548,90	1 882,10
78. **Geithain**	63	451,20	6	58,00	12	4,0	200,40	310	70	152,0	2 358,70	3 068,30
	24	73,00	3	26,20	11	10,0	337,00	1 380	53	10,0	318,50	755,60
79. **Frohburg**	—	—	5	90,60	2	—	17,20	510	58	56,0	566,80	674,60
	—	—	11	105,70	6	5,0	171,10	910	15	28,0	276,50	553,30
80. **Borna**	24	73,00	9	169,10	17	2,0	183,20	490	61	19,0	419,80	845,10
	26	149,70	8	206,10	30	7,0	316,70	—	127	30,0	644,10	1 316,60
81. **Niederwiesa**	—	—	1	21,60	2	—	12,20	120	54	2,0	96,30	130,10
	—	—	1	42,80	1	—	5,50	1 330	34	14,5	358,60	406,90
82. Braunsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	0,40	0,40
83. **Frankenberg**	—	—	7	149,50	1	—	2,20	30	152	88,0	672,00	823,70
	2	2,40	7	166,40	2	1,0	72,00	710	289	56,0	1 347,70	1 588,50

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
84. **Hainichen**	2	2,40	5	131,40	1	—	6,20	—	153	37,0	560,40	700,40
	—	—	8	248,00	3	—	28,20	390	235	51,0	905,40	1 182,80
85. **Flöha**	9	18,80	31	302,80	8	5,0	212,40	—	215	129,0	1 001,90	1 535,90
	75	990,90	16	338,40	4	2,0	78,40	1 610	117	44,0	944,10	2 351,80
86. **Erdmannsdorf**	—	—	1	9,40	2	—	12,70	—	54	1,0	85,80	107,90
	—	—	1	7,70	—	—	—	670	27	6,0	175,40	183,10
87. Hennersdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	0,40	0,40
88. **Waldkirchen**	—	—	2	45,30	1	2,0	70,70	—	32	6,0	113,70	229,70
	—	—	2	48,00	—	—	—	1 430	32	6,0	127,70	175,70
89. **Zschopau**	—	—	15	235,40	6	—	90,80	30	34	10,5	198,10	524,30
	—	—	18	230,70	2	1,0	65,20	1 760	241	49,0	1 362,80	1 658,70
90. **Wilischthal**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	49,60	1	—	24,30	100	2	5,0	134,10	208,00
91. **Scharfenstein**	—	—	—	—	—	—	—	—	29	—	52,20	52,20
	—	—	—	—	—	—	—	90	16	5,0	124,40	124,40
92. **Wolkenstein**	—	—	5	64,60	7	9,0	381,30	—	208	21,0	626,00	1 071,90
	—	—	7	177,30	3	1,0	63,10	3 910	51	36,0	1 271,80	1 512,00
93. Wiesenbad	—	—	1	12,50	—	—	—	—	—	—	—	12,50
	—	—	1	9,40	—	—	—	3 990	—	—	64,50	73,90
94. **Schönfeld**	—	—	—	—	1	—	16,80	30	2	1,0	35,90	52,70
	—	—	3	107,10	2	—	7,30	1 640	14	21,0	911,80	1 026,20
95. **Annaberg**	—	—	20	508,40	8	—	139,20	—	45	17,0	448,50	1 095,90
	—	—	25	692,10	5	—	121,20	5 460	229	46,0	1 595,50	2 408,80
96. **Buchholz**	—	—	1	22,80	—	—	—	—	12	3,0	80,70	103,50
	—	—	—	—	—	—	—	680	2	12,0	89,40	89,40
97. Cranzahl	—	—	—	—	—	—	—	60	9	1,0	40,90	40,90
	—	—	—	—	—	—	—	1 520	—	—	35,10	35,10
98. Bärenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	120	—	—	2,00	2,00
99. **Weipert**	—	—	2	58,20	5	—	67,30	—	1	16,0	151,90	277,40
	—	—	1	49,00	—	—	—	3 710	37	2,0	186,30	235,30
100. Falkenau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	0,40	0,40
101. **Oederan**	—	—	5	54,90	3	—	30,30	—	180	327,0	2 719,40	2 804,60
	—	—	9	256,00	15	—	170,50	16 170	120	62,0	1 967,30	2 393,80
102. Frankenstein	—	—	—	—	1	—	14,20	190	6	—	9,00	23,20
	—	—	—	—	—	—	—	160	—	3,0	166,00	166,00
103. **Freiberg**	—	—	66	1 104,60	18	6,0	302,30	1 390	105	169,0	2 630,80	4 037,70
	—	—	65	989,10	15	7,0	295,80	520	99	184,0	3 784,80	5 069,70
104. Niederbobritzsch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	7,20	—	—	—	540	—	—	5,10	12,30

Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
105. **Klingenberg**	—	—	4	85,10	3	—	20,60	—	287	32,0	665,40	771,10
	—	—	—	—	8	3,0	110,00	1 480	16	65,0	1 256,40	1 367,30
106. **Tharandt**	—	—	6	77,10	—	—	—	1 510	11	5,0	92,70	169,80
	—	—	2	37,40	3	—	35,60	480	125	36,0	459,00	532,00
107. **Hainsberg**	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	12,80	12,80
	18	100,80	1	15,30	—	—	—	40	55	8,0	124,40	241,10
108. **Potschappel**	—	—	7	122,20	3	1,0	48,70	1 430	10	3,5	106,20	277,10
	—	—	6	91,20	—	2,0	65,60	580	148	13,0	379,60	536,40
109. **Dresden-Altstadt**	2	20,00	120	3 885,00	121	38,0	3 481,40	4 830	66	1 788,0	10 062,90	17 449,30
	26	451,00	147	4 464,60	96	42,0	2 810,90	700	62	1 771,0	44 979,70	52 706,20
110. Niedersedlitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	30,00	—	—	—	—	—	—	—	30,00
111. **Mügeln**	—	—	1	12,00	—	—	—	—	9	14,0	142,00	154,00
	—	—	4	143,60	2	—	7,30	—	10	54,0	723,00	873,90
112. **Pirna**	—	—	26	578,70	17	5,0	292,50	—	20	6,0	99,00	970,20
	—	—	12	210,90	27	31,0	817,70	4 260	70	202,5	2 239,70	3 268,80
113. **Königstein**	—	—	6	109,70	2	—	18,20	—	58	4,0	99,00	226,90
	—	—	7	170,80	11	—	159,60	90	22	68,0	1 008,70	1 339,10
114. **Krippen**	—	—	9	243,70	4	1,0	141,20	—	37	5,0	127,50	512,40
	—	—	7	117,30	12	5,0	282,10	50	121	79,0	1 269,90	1 669,30
115. **Bodenbach**	23	369,90	24	759,54	64	142,0	5 504,10	—	8	1 503,0	42 354,90	48 988,44
	3	37,80	21	570,00	55	28,0	1 697,20	240	39	61,0	1 609,80	3 914,80
116. **Tetschen**	1	106,00	14	399,40	31	43,0	1 526,90	100	6	182,0	3 847,30	5 879,60
	2	20,00	5	103,00	2	—	31,60	—	—	1,0	24,40	179,00
117. **Dresden-Neustadt**	—	—	136	3 610,70	203	78,5	5 318,40	42 210	747	1 086,0	22 807,90	31 737,00
	11	91,70	93	2 163,30	199	187,0	8 773,90	36 250	468	4 545,0	82 600,90	93 629,70
118. Langebrück	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	210	—	—	2,40	2,40
119. **Radeberg**	128	1 585,20	28	361,50	17	18,0	420,45	2 650	92	95,0	1 369,10	3 736,25
	37	872,00	11	109,60	6	9,0	150,20	2 990	153	226,5	3 016,50	4 148,30
120. **Fischbach**	—	—	7	119,50	1	—	5,50	410	64	54,0	580,80	705,80
	—	—	2	51,80	9	—	42,00	3 630	14	32,5	590,40	684,20
121. **Bischofswerda**	1	3,70	17	254,80	10	6,0	187,60	5 070	92	250,0	3 440,70	3 886,80
	3	11,10	19	317,50	20	13,0	460,40	25 160	122	213,5	3 907,80	4 696,60
122. Demitz	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	0,80	0,80
	—	—	—	—	—	—	—	1 320	—	—	15,20	15,20
123. Seitschen	—	—	—	—	—	—	—	140	—	—	1,50	1,50
	—	—	2	40,30	—	—	—	1 100	—	—	17,20	57,50
124. **Bautzen**	1	6,60	65	1 205,80	40	10,0	712,70	119 600	83	218,0	5 810,60	7 735,70
	1	6,60	67	1 478,10	46	25,0	958,30	18 000	203	205,0	3 810,60	6 253,60
125. Pommritz	—	—	—	—	—	—	—	2 520	30	18,0	428,90	428,90
	—	—	3	267,30	—	—	—	4 010	—	—	75,10	342,40

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
126. **Löbau**	—	—	10	293,90	16	26,0	568,10	1 690	410	380,0	7 162,80	8 024,80
	—	—	21	312,80	25	42,6	1 088,20	6 580	180	404,5	4 979,80	6 380,90
127. **Reichenbach i. L.**	—	—	2	42,10	4	1,0	121,70	1 360	44	125,5	2 076,10	2 239,90
	1	2,40	4	84,10	8	1,0	222,80	6 330	67	84,5	654,80	963,90
128. Gersdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	40	—	—	0,40	0,40
129. **Görlitz**	7	170,40	50	1 727,71	83	59,0	3 694,10	16 880	99	1 543,5	42 583,10	48 175,21
	355	14 320,70	89	3 656,40	59	26,0	2 065,20	44 730	76	99,0	4 557,91	24 600,21
130. **Lohmen** Eröffnet am 15. October 1875.	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	4,50	4,50
	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1,0	24,70	24,70
131. **Dürrröhrsdorf** Eröffnet am 15. October 1875.	—	—	2	58,80	—	—	—	—	6	1,0	16,40	75,20
	—	—	—	—	—	—	—	320	2	4,0	53,10	53,10
132. **Arnsdorf** Eröffnet am 15. October 1875.	—	—	7	50,40	—	—	—	—	2	—	2,10	52,50
	—	—	—	—	2	1,0	44,40	60	5	3,0	39,40	83,80
133. **Grossröhrsdorf**	—	—	3	54,30	1	—	6,20	310	39	16,0	216,40	276,90
	—	—	2	44,80	2	—	12,40	1 570	43	20,0	234,70	291,10
134. **Pulsnitz**	—	—	36	394,00	7	6,0	77,80	320	111	81,0	1 522,90	1 994,70
	—	—	3	47,10	12	11,0	159,40	1 080	104	81,0	640,20	846,70
135. Bischheim	—	—	2	7,40	—	—	—	—	17	3,0	93,90	101,30
	—	—	—	—	—	—	—	70	—	—	1,00	1,00
136. **Kamenz**	63	2 345,60	2	42,70	19	13,0	234,70	2 710	174	404,0	5 647,80	8 270,80
	1	4,50	13	162,40	11	15,0	309,50	590	143	49,0	811,60	1 288,00
137. **Neucunnersdorf**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	410	4	—	7,30	7,30
138. Obercunnersdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	140	—	—	3,30	3,30
139. **Herrnhut**	—	—	1	72,40	—	—	—	2 040	60	62,0	471,60	544,00
	—	—	3	83,90	3	—	34,70	5 730	101	31,0	615,80	734,40
140. **Oberoderwitz**	—	—	5	94,00	—	—	—	100	37	3,0	65,70	159,70
	—	—	—	—	—	—	—	21 390	122	74,5	799,40	799,40
141. **Zittau**	—	—	5	195,30	22	5,0	439,70	570	260	127,0	1 534,10	2 169,10
	—	—	26	675,60	28	13,0	810,40	11 910	78	142,5	3 237,90	4 723,90
142. Scheibe	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	0,40	0,40
	—	—	—	—	—	—	—	350	—	—	7,80	7,80
143. Hainewalde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	40	—	—	0,80	0,80
144. **Grossschönau**	—	—	1	37,40	—	—	—	—	8	5,0	27,60	65,00
	—	—	7	229,70	—	—	—	510	36	7,0	122,40	352,10
145. **Warnsdorf**	—	—	4	46,30	1	—	3,80	—	4	23,0	341,20	391,30
	—	—	1	7,60	2	—	5,20	160	47	36,5	341,20	354,00
146. **Seifhennersdorf**	—	—	—	—	2	1,0	20,80	—	4	—	10,10	30,90
	—	—	—	—	1	—	26,20	530	33	54,0	814,00	840,10

Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesammt-Frachtbetrag.
	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Frachtbetrag. Mark.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Stück.	Wagenladungen.	Frachtbetrag. Mark.	Mark.
147. Leutersdorf	—	—	—	—	—	—	—	280	2	1,0	21,00	21,00
	—	—	—	—	—	—	—	710	19	35,5	594,40	594,40
148. Eibau	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	4,50	4,50
	—	—	—	—	—	—	—	670	11	2,0	47,20	47,20
149. Alt- und Neugersdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6,40	6,40
	—	—	2	76,50	1	—	23,50	110	55	10,0	220,00	320,50
150. Ebersbach	—	—	—	—	—	2,0	12,00	—	30	21,0	159,10	171,10
	—	—	3	60,80	—	—	—	1 230	214	90,0	1 153,90	1 214,70
151. Neusalza-Spremberg. Eröffnet am 1. Mai 1875.	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7,0	38,30	38,30
	—	—	—	—	—	—	—	180	24	3,0	70,40	70,40
152. Taubenheim. Eröffnet am 1. Mai 1875.	—	—	—	—	1	—	25,00	—	21	1,0	16,70	41,70
	—	—	—	—	1	—	25,00	400	1	1,0	27,50	52,50
153. Sohland. Eröffnet am 1. Mai 1875	—	—	—	—	—	—	—	—	17	9,0	323,40	323,40
	—	—	—	—	2	1,0	20,80	70	2	12,5	198,00	218,80
154. Dürrhennersdorf	—	—	—	—	—	—	—	160	4	3,0	14,10	14,10
	—	—	—	—	—	—	—	160	3	1,0	14,80	14,80
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	1 357	34 753,80	1 852	48 332,18	1 478	828,5	44 846,45	474 460	14 815	17 320,5	368 870,70	496 803,18
dem directen Verkehre (Versand)	67	15 525,86	109	1 927,19	37	10,0	742,55	1 150	216	249,0	5 150,55	23 345,95
dem directen Verkehre (Empfang)	489	7 327,87	75	1 495,25	43	76,0	2 687,10	83 710	573	1 808,5	44 085,91	55 596,13
dem Durchgangs-Verkehre (welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt.)	1 923	13 304,37	43	770,11	1	5,0	126,70	350	5	103,0	2 676,04	16 877,82
Summa	3 836	70 911,90	2 079	52 524,73	1 559	919,5	48 402,60	559 670	15 609	19 481,0	420 783,80	592 623,03
Hierüber:												
für Transporte ohne Angabe der Stationsverhältnisse u. Stückzahl	—	5 858,54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 858,54
für aussergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 743,90
		76 770,44		52 524,73			48 402,60				420 783,80	601 225,47
Hiervon ab an Restitutionen	—	865,62	—	16,65	—	—	—	—	—	—	67,26	949,53
Finanzielle Ergebnisse der Fahrzeugs- und Thiertransporte	—	75 904,82	—	52 508,08	—	—	48 402,60	—	—	—	420 716,54	600 275,94
								mit 32 543 260 Kilogramm-Kilometer.				

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Stück.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Stück.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Pferde. Stück.	Pferde. Wagenladungen.	Pferde. Frachtbetrag. Mark.	Rind- und anderes Vieh. Kilogramm.	Rind- und anderes Vieh. Stück.	Rind- und anderes Vieh. Wagenladungen.	Rind- und anderes Vieh. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Frachtbetrag. Mark.
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.												
a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.												
155. **Gössnitz**	6	140,00	—	—	—	—	—	—	3	13,0	107,30	247,30
	—	—	—	—	—	—	—	160	23	6,0	77,80	77,80
156. **Schmölln**	—	—	5	20,70	—	—	—	500	124	37,0	261,50	282,20
	—	—	7	22,70	1	9,0	75,70	190	129	49,5	472,10	570,50
157. Nöbdenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	40	4,0	97,90	97,90
	—	—	2	17,30	—	—	—	40	3	—	2,90	20,20
158. **Ronneburg**	—	—	2	11,90	2	5,0	59,60	63 540	118	82,0	1 085,20	1 156,70
	—	—	5	29,40	2	—	11,60	1 130	36	61,5	420,35	461,35
159. **Gera**	21	246,40	11	127,40	6	35,0	495,70	7 080	45	156,0	1 638,80	2 508,30
	13	372,40	20	289,60	12	5,0	149,70	6 760	55	81,0	751,75	1 563,45
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	6	140,00	5	31,20	—	7,0	67,20	7 480	153	109,0	879,90	1 118,30
dem directen Verkehre (Versand)	21	246,40	13	128,80	8	33,0	488,10	63 640	177	183,0	2 310,80	3 174,10
dem directen Verkehre (Empfang)	7	232,40	29	327,80	15	7,0	169,80	800	93	89,0	845,00	1 575,00
Summa	34	618,80	47	487,80	23	47,0	725,10	71 920 mit 1 748 260 Kilogramm-Kilometer.	423	381,0	4 035,70	5 867,40
b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.												
160. **Hainichen**	—	—	—	—	2	—	9,60	—	6	1,0	15,80	25,40
	—	—	5	40,40	—	1,0	8,00	—	12	8,5	69,20	117,60
161. Berbersdorf	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	1,20	1,20
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
162. **Böhrigen**	—	—	1	4,80	—	—	—	—	11	5,0	26,90	31,70
	—	—	—	—	—	—	—	—	23	5,0	33,30	33,30
163. **Rosswein**	—	—	15	104,50	1	2,0	20,80	8 450	25	60,5	477,00	602,80
	—	—	6	42,80	5	—	24,00	120	9	5,0	52,80	119,10
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	—	—	5	40,40	2	1,0	17,60	120	34	12,5	108,70	166,70
dem directen Verkehre (Versand)	—	—	11	68,90	1	1,0	12,80	8 480	8	54,0	412,20	493,90
dem directen Verkehre (Empfang)	—	—	6	42,30	3	—	14,40	—	10	6,0	46,60	103,30
dem Durchgangs-Verkehre (welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt.)	—	—	2	11,10	—	—	—	—	—	—	—	11,10
Summa	—	—	24	162,70	6	2,0	44,80	8 600 mit 170 680 Kilogramm-Kilometer.	52	72,5	567,50	775,00

Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Stück.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Stück.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Pferde. Stück.	Pferde. Wagenladungen.	Pferde. Frachtbetrag. Mark.	Rind- und anderes Vieh. Kilogramm.	Rind- und anderes Vieh. Stück.	Rind- und anderes Vieh. Wagenladungen.	Rind- und anderes Vieh. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Frachtbetrag. Mark.
c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.												
164. **Altenburg**	—	—	3	24,20	7	1,0	50,20	1 630	89	69,0	711,86	786,36
	—	—	11	88,40	5	8,0	111,25	1 050	88	110,0	1 077,90	1 277,55
165. **Rositz**	—	—	—	—	—	—	—	60	24	15,0	97,30	97,30
	—	—	1	6,30	1	—	1,80	120	12	12,0	84,30	92,40
166. **Meuselwitz**	—	—	8	47,20	—	—	—	—	96	25,0	228,70	275,90
	—	—	11	57,80	—	1,0	6,50	220	88	10,0	148,30	213,20
167. **Rehmsdorf**	—	—	—	—	—	—	—	170	21	4,0	46,90	46,90
	—	—	2	8,20	—	—	—	—	20	11,0	89,10	97,30
168. **Zeitz**	—	—	23	171,00	5	7,0	108,30	12 030	32	198,0	1 860,85	2 140,25
	—	—	10	76,50	9	1,0	58,60	1 690	58	80,0	785,71	920,81
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	—	—	24	170,00	12	8,0	158,50	3 050	256	206,0	2 063,50	2 392,00
dem directen Verkehre (Versand)	—	—	10	73,10	—	—	—	10 840	6	105,0	881,61	954,71
dem directen Verkehre (Empfang)	—	—	11	67,20	3	2,0	19,65	30	10	17,0	122,41	209,26
dem Durchgangs-Verkehre (welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt.)	—	—	1	4,30	—	—	—	—	—	—	—	4,30
Summa	—	—	46	314,60	15	10,0	178,15	13 920 mit 341 980 Kilogramm-Kilometer.	272	328,0	3 067,52	3 560,27
d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.												
169. **Gaschwitz**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	3,20	3,20
	—	—	—	—	—	—	—	—	15	2,0	44,40	44,40
170. **Zwenkau**	—	—	—	—	1	—	5,50	—	37	4,0	34,10	39,60
	—	—	—	—	—	—	—	—	24	25,5	112,45	112,45
171. **Groitzsch**	—	—	1	4,70	—	—	—	—	249	25,0	351,30	356,00
	—	—	—	—	—	—	—	—	23	2,0	36,00	36,00
172. **Lucka**	—	—	1	6,60	—	—	—	—	40	6,0	130,44	137,04
	—	—	2	13,20	—	—	—	—	22	3,0	34,34	47,54
173. **Meuselwitz**	—	—	4	35,00	2	—	9,00	—	24	4,0	83,00	127,00
	—	—	1	8,80	2	—	12,20	—	28	—	42,20	63,20
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	—	—	—	—	1	—	5,50	—	43	8,0	128,90	134,40
dem directen Verkehre (Versand)	—	—	6	46,30	2	—	9,00	—	307	32,0	473,14	528,44
dem directen Verkehre (Empfang)	—	—	3	22,00	1	—	6,70	—	69	24,5	141,09	169,79
dem Durchgangsverkehre (welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt.)	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	0,40	0,40
Summa	—	—	9	68,30	4	—	21,20	60 mit 1 500 Kilogramm-Kilometer.	419	64,5	743,53	833,03

Abschnitt IV. C.
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Stück.	Eisenbahn-Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Stück.	Equipagen und andere Fahrzeuge. Frachtbetrag. Mark.	Pferde. Stück.	Pferde. Wagenladungen.	Pferde. Frachtbetrag. Mark.	Rind- und anderes Vieh. Kilogramm.	Rind- und anderes Vieh. Stück.	Rind- und anderes Vieh. Wagenladungen.	Rind- und anderes Vieh. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Frachtbetrag. Mark.
e. Greiz-Brunner Eisenbahn.												
174. **Greiz**	5	8,40	13	94,40	8	—	29,40	—	89	67,0	739,20	871,40
	6	11,50	16	102,04	12	—	42,00	30	44	110,0	911,40	1 066,94
175. Molsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	350	—	—	3,00	3,00
176. **Neumark**	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4,0	38,60	38,60
	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2,0	25,70	25,70
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6,0	64,30	64,30
dem directen Verkehre (Versand)	5	8,40	13	94,40	8	—	29,40	—	81	65,0	713,50	845,70
dem directen Verkehre (Empfang)	6	11,50	16	102,04	12	—	42,00	380	39	106,0	875,80	1 031,34
Summa	11	19,90	29	196,44	20	—	71,40	380 mit 2 050 Kilogramm-Kilometer.	133	177,0	1 653,60	1 941,34
f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.												
177. **Zittau**	—	—	4	42,37	1	—	7,20	30	61	51,0	567,78	617,35
	—	—	3	38,20	8	5,0	128,22	—	5	85,5	842,35	1 008,77
178. **Grottau**	—	—	—	—	—	—	—	—	61	2,0	110,21	110,21
	—	—	1	9,20	—	1,0	11,05	—	71	16,0	162,16	182,41
179. **Kratzau**	—	—	—	—	—	—	—	—	23	7,0	37,46	37,46
	—	—	1	4,69	—	—	—	—	41	3,0	31,68	36,37
180. **Reichenberg**	28	147,40	12	119,99	12	11,0	242,27	30	91	240,0	2 157,71	2 667,37
	—	—	12	129,07	4	—	24,60	320	119	57,0	727,57	881,24
Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.												
Dieselbe besteht aus:												
dem Binnen-Verkehre (Versand)	—	—	9	94,46	9	6,0	146,47	30	234	131,5	1 393,46	1 634,39
dem directen Verkehre (Versand)	28	147,40	7	67,90	4	5,0	103,00	30	2	168,5	1 479,70	1 798,00
dem directen Verkehre (Empfang)	—	—	8	86,70	3	—	17,40	290	2	30,0	370,30	474,40
Summa	28	147,40	24	249,06	16	11,0	266,87	350 mit 8 750 Kilogramm-Kilometer.	238	330,0	3 243,46	3 906,79

Abschnitt IV.

D[I.]

Uebersicht

DES

GÜTER-VERKEHRES

BEI DEN

STATIONEN UND HALTESTELLEN.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Es sind abgegangen und angekommen:

Historische Entwicklung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
													Eisenbahnen.						
	1. Leipzig (Anschluss an die Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger, Berlin-Anhaltische, Thüringische und Halle-Sorau-Gubener Bahn.)	4 255 602 4 208 000	125 742,00 127 723,00	20 811 360 20 824 765	345 912,00 362 807,00	38 828 975 40 149 450	851 274,00 883 807,00	8 286 550 380 710 950	54 559,00 1 382 773,00	787 352 459 030	9 311,00 4 804,00	93,00 2,00	132 949 829 476 422 294	1 326 893,00 2 362 038,00	99 134 724 332 605 800	806 866,00 1 622 079,00	33 815 115 143 818 480	486 027,00 739 959,00	415 048 336 549
	2. Gaschwitz (Anschluss an die Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.)	9 220 14 660	108,00 169,00	25 920 30 950	137,00 258,00	211 290 1 417 502	1 023,00 3 457,00	225 000 2 489 500	231,00 7 156,00	— 15 200	— 102,00	— —	469 450 3 947 582	1 495,00 11 131,00	444 970 3 735 832	1 395,00 10 804,00	24 460 211 750	100,00 328,00	957 2 507
	3. Böhlen	26 900 30 300	312,00 236,00	33 130 55 890	242,00 414,00	965 240 1 654 660	3 975,00 5 581,00	2 985 000 8 631 100	4 331,00 10 229,00	— 12 250	— 69,00	— —	4 050 270 10 384 900	8 662,00 16 407,00	3 933 310 4 312 540	8 642,00 12 784,00	76 960 6 071 680	220,00 5 622,00	1 421 2 861
	4. Kieritzsch +	57 990 46 500	841,00 550,00	68 360 126 410	472,00 834,00	2 872 140 3 243 900	12 945,00 10 890,00	693 000 5 561 800	558,00 8 753,00	7 300 5 000	61,00 75,00	— —	3 899 790 8 893 700	14 879,00 21 104,00	3 552 490 5 424 890	13 962,00 16 921,00	347 300 3 568 810	917,00 4 182,00	5 289 4 871
	5. Breitingen	43 305 30 700	688,00 363,00	37 390 69 800	351,00 494,00	3 529 270 1 364 260	20 022,00 4 892,00	616 000 6 715 000	1 569,00 6 504,00	6 000 —	30,00 —	— —	4 231 965 8 159 820	22 987,00 12 346,00	3 683 145 2 321 070	21 475,00 8 147,00	548 820 5 838 750	1 211,00 4 199,00	4 137 3 900
	6. Altenburg (Anschluss an die Altenburg-Ronner Bahn.)	1 218 170 605 922	23 044,00 11 080,00	2 942 950 2 940 540	29 274,00 27 044,00	24 220 300 26 221 205	149 401,00 140 632,00	8 185 000 13 419 950	18 858,00 45 598,00	341 160 105 953	2 955,00 935,00	302,00 182,00	36 967 440 43 252 650	223 632,00 225 004,00	29 709 715 26 044 200	172 038,00 196 402,00	7 197 865 17 208 450	51 228,00 28 601,00	78 979 66 750
	7. Fuchs	— —	— —	— 1 250	— 4,00	180 21 640	3,00 40,00	14 720 000 694 000	19 969,00 1 216,00	— —	— —	— —	14 720 180 714 890	19 969,00 1 262,00	13 615 180 466 890	19 115,00 1 022,00	1 105 000 250 000	854,00 240,00	— —
	8. Gössnitz + (Anschluss an die Gössnitz-Gerner Bahn.)	157 390 114 620	2 654,00 1 532,00	621 690 593 800	5 665,00 3 317,00	5 830 870 5 456 140	21 573,00 23 307,00	4 567 300 20 508 000	11 276,00 29 732,00	40 000 —	327,00 —	— 26,00	11 225 250 26 408 560	41 297,00 57 976,00	10 566 800 12 260 320	38 228,00 40 008,00	629 450 14 205 240	3 068,00 17 968,00	14 498 13 962
	9. Crimmitzschau	620 085 504 075	10 909,00 7 961,00	9 250 220 4 942 440	30 736,00 31 830,00	8 249 605 21 037 880	57 428,00 117 888,00	7 225 000 103 033 600	14 925,00 165 783,00	228 920 30 960	1 702,00 262,00	5,00 143,00	19 603 250 129 574 955	115 728,00 343 868,00	13 873 430 101 749 240	70 976,00 238 870,00	5 729 810 27 825 715	44 751,00 104 998,00	60 684 64 259
	10. Werdau +	384 890 405 590	7 291,00 6 145,00	1 793 670 3 134 960	20 806,00 29 917,00	9 435 940 20 983 210	61 500,00 114 521,00	5 558 100 62 326 600	11 282,00 83 742,00	139 670 12 860	785,00 112,00	45,00 67,00	17 367 270 86 923 080	101 197,00 294 211,00	12 828 030 69 168 780	69 132,00 147 266,00	4 479 200 17 754 275	32 065,00 86 925,00	40 943 47 348
	11. Zwickau + (Mit den umliegenden Ladestellen.) (Anschluss an die Zwickau-Langenhiel-Falkenstein'sche Bahn.)	1 177 815 1 187 092	90 006,00 23 695,00	5 384 865 5 817 290	43 045,00 75 402,00	57 101 180 83 501 910	301 343,00 539 195,00	1 683 562 400 90 325 120	4 791 541,00 300 793,00	413 650 795 574	3 901,00 5 082,00	612,00 600,00	1 747 579 910 181 720 986	5 070 447,00 924 767,00	1 168 948 620 89 787 326	3 235 513,00 400 468,00	578 631 290 91 939 660	1 834 934,00 524 299,00	304 214 107 976
	12. Neumark (Anschluss an die Greiz-Brunner Bahn.)	69 440 45 650	1 047,00 610,00	110 840 175 460	1 004,00 1 112,00	954 960 1 965 030	5 196,00 7 506,00	1 830 000 4 448 500	2 531,00 7 945,00	— 6 000	— 36,00	— —	2 964 240 6 662 040	7 709,00 17 211,00	2 937 420 5 763 700	7 641,00 14 348,00	36 820 878 880	125,00 2 862,00	2 682 4 542
	13. Reichenbach i. V.	597 115 552 920	12 202,00 10 166,00	3 735 075 4 109 600	42 021,00 49 230,00	10 698 865 22 922 770	48 832,00 145 541,00	1 705 000 62 228 750	3 575,00 119 498,00	13 980 77 610	85,00 451,00	11,00 10,00	17 010 055 89 191 610	104 867,00 324 827,00	12 509 825 72 367 475	66 790,00 215 983,00	4 500 230 16 824 135	40 047,00 108 843,00	52 336 67 457
	14. Netzschkau	102 420 157 890	2 405,00 2 431,00	538 490 564 495	5 506,00 4 822,00	1 332 190 5 229 650	7 689,00 26 180,00	560 000 12 504 500	1 048,00 25 417,00	2 000 57 550	3,00 210,00	— —	2 595 100 18 494 085	13 172,00 59 041,00	2 491 950 17 703 700	16 388,00 55 929,00	98 150 780 385	784,00 3 112,00	9 684 14 137
	15. Herlasgrün +	34 110 14 510	156,00 243,00	43 140 75 440	337,00 500,00	1 497 120 1 019 710	7 355,00 4 490,00	2 164 000 2 650 100	4 901,00 5 444,00	— 4 000	— 37,00	— —	3 718 570 3 761 700	12 755,00 10 732,00	3 483 250 3 496 300	12 015,00 9 675,00	235 120 267 410	740,00 1 076,00	2 506 3 760
	16. Jocketa	11 480 29 160	133,00 209,00	92 930 40 790	299,00 518,00	169 580 1 262 970	688,00 4 646,00	1 580 000 365 000	3 501,00 2 240,00	— 14 500	— 104,00	— —	1 798 190 2 311 920	4 623,00 7 608,00	1 790 350 2 109 430	4 575,00 7 398,00	7 840 143 490	48,00 321,00	— —
	17. Plauen i. V. + (Anschluss an die Elsthal-Thalgrüner Bahn.)	858 205 830 969	20 609,00 18 554,00	3 468 855 2 949 700	46 320,00 38 442,00	7 788 445 28 142 240	47 471,00 200 185,00	1 700 300 68 494 200	3 346,00 183 631,00	20 425 493 818	100,00 2 301,00	— 584,00	13 800 300 100 830 957	118 047,00 448 700,00	10 063 075 73 292 712	60 094,00 201 236,00	3 833 225 27 538 110	51 952,00 147 463,00	78 117 95 994

Es sind abgegangen und angekommen:

Königliche Bezeichnung der Linie	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnhofwirthe.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach der Bildgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Bildgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach der Kupferhütten-Frachtsätzen. Kilogramm.	Kupferhütten-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Plauen-Schönberg Linie	18. Mehltheuer	152 051	3 261,00	780 620	10 969,00	3 743 960	24 838,00	1 490 000	4 450,00
		115 975	2 404,11	597 490	7 827,00	6 015 290	43 541,00	10 950 450	35 257,00
	19. Schönberg	63 480	1 422,00	249 490	3 579,00	2 269 860	10 333,00	8 365 000	30 101,00
		75 480	1 685,11	316 690	3 694,00	3 041 500	18 067,00	3 371 700	10 579,00
	20. Reuth	91 100	2 447,00	662 000	11 961,00	3 330 330	18 265,00	8 639 100	40 019,00
		112 750	2 351,00	457 130	5 036,11	5 432 880	30 018,00	4 744 800	14 597,00
	21. Gutenfirst	30	0,40	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—
	22. Hof (Anschluss an die Bayerische Staatsbahnen.)	1 519 290	61 454,10	9 196 490	229 962,00	26 768 490	566 885,00	5 370 500	28 042,00
		755 065	29 956,41	6 977 415	169 015,00	50 204 500	426 594,00	69 739 650	289 679,00
	23. Weischlitz (Anschluss an die Sächsisch-Thüringische Bahn.)	32 010	568,00	375 250	2 808,00	2 542 200	10 029,00	1 295 000	3 540,00
		42 650	460,00	233 350	1 198,00	1 506 770	5 765,10	4 169 300	10 724,00
	24. Pirk	1 570	42,10	19 160	252,00	407 950	1 630,60	1 062 400	4 972,00
		4 900	100,00	27 630	257,00	581 330	1 264,00	695 200	2 221,00
Vogtländische Linie	25. Treuen	157 380	4 497,00	471 600	6 639,00	2 900 140	10 596,01	1 010 000	3 577,10
		138 480	2 359,01	625 030	6 905,01	6 471 930	27 250,01	7 071 600	17 610,00
	26. Lengenfeld	120 110	3 328,00	777 800	11 617,70	1 161 120	9 012,00	881 300	2 945,10
		157 640	2 776,01	1 190 960	15 061,01	4 075 280	20 221,10	9 162 400	23 305,00
	27. Auerbach	254 530	7 603,01	1 922 790	28 095,00	7 773 330	44 791,01	3 783 700	12 192,00
		281 220	6 950,00	1 481 810	21 201,00	12 883 370	95 212,70	16 957 450	46 027,00
	28. Falkenstein (Anschluss an die Zwickau-Langenchrl-Falkensteiner Bahn.)	63 610	1 206,10	326 120	4 854,00	6 054 980	31 127,10	3 715 000	12 441,00
		121 210	2 772,01	492 220	5 450,00	11 921 460	63 916,00	15 625 900	52 522,10
	29. Bergen	1 190	21,00	3 590	56,00	185 170	925,00	595 000	1 134,10
		3 190	49,00	15 440	146,00	284 420	1 010,70	380 000	1 646,10
	30. Lottengrün	—	—	2 000	40,00	125 710	701,00	2 611 200	8 006,10
		—	—	—	—	—	—	—	—
	31. Untermarxgrün	580	13,00	3 080	21,00	59 170	249,00	2 990 200	7 406,00
		1 430	22,10	5 850	65,00	41 690	201,10	1 515 300	4 923,00
	32. Gelsnitz +	165 730	3 422,01	987 040	14 159,01	3 875 490	18 762,01	2 514 350	7 695,10
		237 475	6 108,00	844 040	12 504,11	7 720 450	60 271,00	12 482 000	34 145,00
	33. Adorf (Anschluss an die Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.)	131 158	4 574,00	1 005 650	17 909,01	2 583 110	16 135,00	1 222 400	4 814,10
		216 250	6 000,10	759 090	12 833,00	10 286 760	83 098,01	23 258 100	47 745,00
	34. Elster	20 230	812,00	87 570	1 442,00	522 850	5 074,00	45 000	87,00
		92 560	2 216,00	196 510	2 911,00	2 279 380	13 346,00	6 081 200	14 151,00
	35. Brambach	11 190	281,10	88 800	1 280,00	469 590	3 260,00	16 280 000	23 938,00
		18 410	403,00	116 650	1 567,00	1 288 840	7 107,00	1 055 000	2 881,00

Güter in vereinbarter Fracht. Für Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
—	—	—	6 167 351	43 579,00	5 247 651	34 466,00	919 680	9 112,00	17 771
34 120	202,00	—	17 705 315	89 322,10	12 966 895	61 317,00	4 738 420	28 005,10	17 669
58 000	657,00	—	11 005 840	46 003,00	10 900 140	45 303,00	105 700	700,00	7 494
32 590	285,00	—	6 838 230	35 204,10	6 083 080	30 638,10	755 150	4 565,00	11 405
30 100	257,00	—	12 732 360	72 968,00	11 961 160	63 042,00	771 770	9 926,00	4 936
2 260	40,10	—	10 729 820	52 104,00	9 050 440	42 184,00	1 679 380	9 920,10	15 407
—	—	—	30	0,00	30	0,00	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21 710	330,00	—	42 846 440	677 694,00	30 737 480	408 117,10	12 108 960	271 576,00	130 279
315 240	3 976,10	197,00	108 031 900	919 421,00	86 862 200	605 105,00	21 169 700	314 315,10	139 101
29 590	170,00	—	4 281 055	17 117,00	4 100 835	16 255,00	180 220	861,00	4 334
—	—	—	5 952 030	18 144,00	5 004 160	15 011,00	947 910	3 132,00	2 450
—	—	—	1 491 080	6 236,00	1 379 520	5 697,00	111 560	539,10	—
—	—	—	1 509 090	5 845,10	1 398 420	5 784,00	10 670	61,00	—
2 000	5,00	—	4 541 180	25 515,00	4 103 060	23 410,00	438 120	2 105,00	90 309
—	—	—	12 307 190	54 095,00	10 053 830	43 043,00	2 251 360	11 041,00	17 988
—	—	—	2 940 390	27 804,10	2 174 530	23 564,00	765 860	4 240,00	14 032
5 100	24,00	—	14 507 180	50 088,00	12 594 750	51 256,00	2 012 430	8 129,00	16 394
5 500	87,10	56,00	13 729 850	92 887,10	9 284 460	55 745,10	4 455 390	37 142,00	25 891
27 230	224,10	—	31 635 190	169 706,00	24 388 680	119 710,00	7 244 500	49 996,10	37 129
—	—	—	10 159 710	49 629,00	9 196 980	39 546,10	962 730	10 083,00	7 510
141 500	1 215,00	—	28 302 490	125 576,00	16 598 170	70 511,10	11 704 320	49 364,10	19 483
—	—	—	784 090	2 112,00	764 680	2 000,00	20 240	111,00	—
—	—	—	823 050	2 853,10	801 480	2 765,00	21 570	88,10	—
—	—	—	2 738 910	8 747,00	2 728 910	8 693,00	10 000	54,00	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3 053 030	7 691,00	3 053 030	7 691,00	—	—	—
—	—	—	1 563 590	5 213,10	1 563 390	5 210,00	200	3,10	—
11 200	39,00	—	7 551 760	44 481,00	6 176 640	32 208,00	1 375 120	12 273,00	16 504
—	—	—	31 294 265	115 028,10	12 722 975	74 316,10	18 571 290	38 709,00	25 542
—	—	—	4 942 018	42 891,00	3 834 258	27 569,00	1 108 060	15 322,10	13 805
9 100	145,00	—	34 529 210	150 136,00	29 744 770	117 569,00	4 784 440	32 567,10	24 745
—	—	—	625 650	7 417,00	622 900	7 055,10	22 750	362,00	3 251
—	—	—	8 649 650	32 626,10	5 457 200	27 037,00	3 192 450	5 589,00	7 368
—	—	—	15 869 380	28 761,00	16 827 090	28 294,00	83 290	466,00	3 992
—	—	—	5 278 900	11 700,00	1 883 440	8 075,00	1 395 460	3 084,00	4 611

Es sind abgegangen und angekommen:

Betriebs-Beziehung der Linie	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet die Anschlüsse im eigenen Bahnbereiche.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach dem Stückgut-Frachtsatze. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsatze. Frachtbetrag. Mark.	Wagenladungs-Frachtsatze. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsatze. Frachtbetrag. Mark.
Oberregbirgische Linie.	36. Voltersreuth	33 480 34 400	458,94 532,40	132 870 169 470	1 194,40 1 300,22	1 765 960 1 560 750	6 193,14 14 506,10	3 030 000 5 130 200	5 235,24 4 950,40
	37. Franzensbad (Anschluss an die Bayerischen Staatsbahnen und Hauptbahnhofe Bahn.)	40 500 36 890	1 353,44 1 078,40	379 000 221 380	7 152,44 3 898,24	2 942 820 3 653 190	18 691,40 22 192,77	3 788 750 3 520 000	11 342,20 9 296,14
	38. Eger (Anschluss an die Bayerischen Staatsbahnen, Kaiser Franz-Josef- und Hauptbahnhofe Bahn.)	473 890 220 075	14 503,60 10 961,40	2 226 000 1 401 150	59 138,40 34 580,22	15 023 480 11 135 020	152 800,44 140 961,40	9 259 950 32 222 400	55 174,40 164 753,40
Oberregbirgische Linie.	39. Cainsdorf	36 740 86 030	103,40 1 067,20	42 990 971 980	425,40 2 892,40	195 190 19 785 900	1 025,80 16 258,20	— 67 248 050	— 39 145,14
	40. Wilkau	283 890 578 150	5 863,40 5 161,40	1 282 800 2 705 540	10 501,60 25 706,40	2 616 770 7 746 380	14 454,80 32 555,40	2 170 000 2 260 250	2 088,40 6 985,60
	41. Wiesenburg	220 895 571 160	3 327,40 10 194,44	166 480 219 260	740,40 2 074,24	823 010 1 511 430	3 028,40 7 208,40	8 428 000 1 856 400	10 791,40 1 963,40
	42. Fährbrücke	12 600 9 250	201,24 92,40	12 430 19 110	67,14 132,24	989 480 1 277 040	5 543,44 6 823,40	1 965 000 199 000	2 753,40 1 504,40
	43. Stein	95 610 122 540	1 264,14 2 254,44	50 450 154 620	547,40 1 284,24	3 770 490 5 761 930	16 448,24 40 316,44	905 000 720 000	1 116,40 1 603,40
	44. Niederschlema +	14 730 32 200	271,40 468,40	23 330 80 250	190,40 893,07	2 221 690 3 928 680	19 078,40 17 002,14	255 000 6 723 000	435,14 11 505,40
	45. Oberschlema	6 765 9 580	185,40 178,24	230 140 129 330	3 720,40 1 051,40	2 261 720 3 567 290	7 020,40 19 045,40	1 850 000 5 828 500	4 410,40 11 103,40
	46. Schneeberg	262 767 506 170	7 446,40 13 736,14	1 050 675 1 250 080	18 235,40 18 685,40	4 405 018 12 619 840	42 814,14 98 271,40	2 930 700 10 286 200	10 043,24 21 620,44
	47. Aue (Anschluss mit der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.)	357 620 315 125	10 283,14 7 070,24	1 381 440 1 511 640	20 753,40 20 477,40	7 208 600 12 558 310	47 250,47 92 628,40	5 311 500 20 653 100	12 696,40 63 731,40
	48. Lauter	72 520 57 375	2 208,40 1 076,40	654 270 281 140	11 031,40 3 540,40	1 706 860 3 466 810	9 254,40 23 087,40	1 070 000 2 400 000	4 612,40 4 820,40
	49. Schwarzenberg	177 745 253 080	4 714,40 6 554,14	1 219 190 1 403 230	17 133,40 22 542,40	31 633 750 14 704 808	195 761,40 107 765,40	13 944 560 21 218 800	59 989,14 63 175,24
	50. Mosel	10 000 11 490	134,40 193,40	76 500 170 530	469,40 879,40	1 543 530 2 443 080	5 921,40 12 667,40	5 255 400 4 891 700	12 905,40 7 520,40
	51. Meerane	1 224 045 1 191 105	25 207,40 19 654,40	5 039 470 2 990 175	61 733,40 24 802,40	3 225 750 13 864 000	16 632,40 88 350,40	2 310 000 40 921 300	5 103,40 76 721,40
	52. Glauchau + (Anschluss an die Meiningerbahn.)	1 435 420 1 181 420	29 955,40 19 838,47	2 912 210 3 032 145	30 870,40 28 778,40	14 610 205 33 224 770	71 436,40 202 168,40	6 128 500 54 183 500	11 331,40 81 905,40
	53. St. Egidien	140 690 169 510	3 175,40 2 318,40	476 980 571 190	8 870,40 5 095,40	357 120 4 736 220	1 925,40 25 861,44	580 490 6 030 770	1 080,40 11 647,40

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
—	—	—	5 062 510	13 004,40	4 987 560	12 480,90	74 750	523,50	4 202
—	—	—	6 910 920	21 290,47	1 276 730	6 451,20	5 634 090	14 843,27	3 326
—	—	—	7 051 220	38 515,40	5 888 180	23 036,20	1 163 040	14 849,40	7 602
—	—	—	6 813 410	37 268,80	4 349 210	16 580,40	2 465 200	20 677,40	7 210
119 970	4 442,94	54,40	27 105 290	286 273,40	20 015 830	186 288,14	7 089 460	99 985,40	23 118
107 290	2 619,40	—	45 985 875	358 211,30	35 065 050	225 327,37	9 920 825	129 884,37	24 561
—	—	—	215 650	2 444,40	209 710	2 349,40	11 940	95,40	—
440	2,14	—	88 092 430	50 235,14	88 000 870	49 888,40	82 520	346,74	—
—	—	—	6 333 320	39 008,40	5 492 190	34 008,40	841 330	4 159,40	20 186
43 315	325,40	—	13 195 715	67 032,40	11 461 205	60 035,40	1 690 530	7 029,40	37 515
—	—	—	9 584 885	17 816,40	9 525 555	17 520,40	59 330	296,40	7 948
26 700	173,40	—	3 976 940	21 675,14	3 855 460	20 977,40	123 480	697,40	9 520
—	—	—	2 979 630	8 566,40	2 955 000	8 477,40	24 630	89,40	—
—	—	—	2 304 400	8 072,40	2 237 510	8 375,40	66 890	196,40	—
—	—	—	4 819 550	19 077,40	4 611 930	18 383,40	207 620	693,40	4 520
2 000	7,40	—	6 761 080	45 527,40	3 486 880	15 910,40	3 274 810	31 616,40	6 819
10 000	6,40	—	2 524 460	19 983,14	1 907 490	14 787,40	617 170	5 196,40	1 751
4 000	2,40	—	10 888 130	30 472,40	9 791 400	26 849,14	1 096 730	3 623,40	8 547
—	—	—	4 348 695	16 615,40	3 016 945	14 725,40	431 750	1 890,40	—
—	—	—	9 568 705	32 039,40	8 634 615	28 949,14	704 090	3 090,40	—
14 720	216,40	85,40	10 683 880	78 790,40	8 567 835	55 463,40	2 076 045	23 326,40	28 566
160 826	1 885,14	—	24 625 116	152 299,40	18 565 001	100 107,40	5 859 115	51 561,40	40 090
12 000	60,40	—	14 271 100	91 075,40	12 746 130	74 006,14	1 525 010	16 468,14	34 214
91 625	1 104,40	—	44 539 200	285 057,40	39 590 220	250 980,40	4 948 980	34 077,40	24 440
—	—	—	5 503 650	27 114,40	3 320 150	25 674,40	183 500	1 440,40	9 850
10 090	121,40	—	6 213 415	33 596,40	5 980 015	31 996,40	233 400	1 600,40	8 694
70 500	871,40	54,40	47 651 085	258 697,40	40 686 185	199 267,14	6 965 500	59 230,40	39 170
23 720	172,40	—	37 665 880	199 170,40	29 243 090	127 709,40	8 422 800	72 461,14	40 527
—	—	—	6 885 490	18 840,14	6 463 800	18 132,40	421 690	708,14	1 855
4 750	9,40	—	7 445 500	21 226,40	6 508 770	15 827,14	936 730	5 400,40	2 710
52 500	261,40	57,40	11 852 965	114 497,40	7 563 730	53 076,40	4 289 235	61 121,40	48 266
4 000	64,40	30,40	64 290 580	209 626,40	52 302 935	155 689,14	11 987 645	53 936,40	61 645
169 515	1 439,40	35,40	25 255 850	145 073,40	19 002 225	90 170,40	6 253 625	54 902,40	59 266
43 695	318,40	16,40	91 645 520	333 046,14	67 855 700	205 917,40	23 890 820	127 128,40	80 061
—	—	—	1 754 520	15 049,40	1 569 270	9 907,40	185 250	5 141,40	8 577
17 900	77,40	—	11 514 230	44 910,40	9 291 170	33 237,40	2 223 120	10 673,40	14 4[illegible]

Es sind abgegangen und angekommen:

Entfernung der Linie	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach dem Stückgut-Frachtsatze. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsatze. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Niederwürschnitzer Linie	54. Hohenstein	135 140	4 501,00	1 641 765	29 663,00	991 170	4 975,00	991 000	1 395,00
		294 700	4 802,00	902 080	9 045,00	10 517 950	53 047,00	11 389 150	22 142,00
	55. Wüstenbrand +	55 620	1 096,40	180 610	2 146,40	173 210	707,00	7 120 000	9 200,00
		51 340	446,00	185 700	1 636,00	1 352 050	5 599,10	10 422 250	22 278,00
	56. Lugau	58 830	1 455,00	695 980	9 335,00	1 645 580	13 807,00	908 960 000	536 413,00
		118 740	2 020,00	679 490	7 197,00	8 332 360	46 145,00	17 015 400	49 774,00
	57. Grüna	—	—	—	—	30	0,00	—	—
		120	3,10	—	—	150	1,00	—	—
	58. Siegmar	129 000	2 914,00	525 690	6 864,00	1 019 060	5 415,00	551 000	710,10
		55 585	835,00	449 170	5 714,10	5 146 350	11 401,11	30 458 400	74 862,70
	59. Chemnitz + (Anschluss an die Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.)	4 451 315	88 356,40	15 020 185	186 429,04	97 973 545	576 613,00	17 621 150	30 984,10
		3 722 940	71 009,00	15 501 850	169 140,00	188 354 690	1 175 219,00	290 720 430	781 650,00
	60. Oberlichtenau	27 000	391,10	45 930	449,00	660 470	3 486,10	872 000	1 020,00
		28 790	353,00	18 490	726,10	2 672 160	9 844,00	5 602 100	14 021,00
	61. Altmittweida	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	30	0,00	—	—
	62. Mittweida	274 050	3 563,00	1 295 825	10 226,00	5 762 430	22 524,00	3 282 600	5 620,10
		262 250	3 328,00	759 080	5 074,00	7 597 400	31 745,00	19 032 700	56 686,70
	63. Erlau	140 610	1 410,00	219 040	1 675,00	4 402 020	13 528,00	120 000	177,10
		58 660	594,00	104 620	832,00	2 735 290	7 804,00	9 037 700	27 501,10
	64. Waldheim	287 050	3 128,00	2 545 370	18 218,00	11 405 260	35 166,00	7 464 600	9 717,00
		313 000	3 080,00	1 131 620	6 097,00	14 611 540	50 762,00	20 183 500	60 768,00
	65. Stoina	4 190	45,00	8 200	77,00	1 250 550	2 867,00	70 000	100,00
		5 020	35,00	8 500	50,00	541 700	2 762,00	682 000	3 591,00
	66. Limmritz	14 810	183,00	13 290	85,00	4 151 790	12 771,00	1 000 000	1 255,00
		9 710	117,00	24 320	132,00	2 876 460	9 782,00	3 415 600	11 980,00
	67. Döbeln (Kreuzung mit der Leipzig-Dresdner Bahn — Linie: Döbeln-Coswig.—)	316 840	4 332,00	1 192 770	12 084,00	12 048 750	42 157,00	5 650 000	8 445,00
		328 125	3 456,00	1 420 370	8 421,00	15 227 500	45 734,10	26 965 800	87 956,10
	68. Grossbauchlitz	50 110	653,00	54 300	750,00	7 862 020	24 150,00	215 000	137,00
		19 320	283,10	30 750	293,00	6 853 850	10 540,00	3 380 500	7 551,00
	69. Ostrau (Mit von Lalendorf Mittelhof und Treuen für Kalkversand und Kalkversorgung.)	184 750	1 905,00	138 160	1 096,00	11 435 710	40 785,00	33 022 000	38 873,00
		101 930	1 134,00	281 100	3 335,10	7 199 300	18 616,00	22 308 250	53 862,00
	70. Staucbitz	91 720	845,00	80 710	383,00	9 442 840	37 796,00	635 200	624,00
		102 030	1 081,00	142 780	892,00	6 248 930	11 532,00	6 919 750	19 201,70
	71. Riesa (Anschluss an die Leipzig-Dresdner Bahn — Linie: Leipzig-Dresden auf Riesa-Elsterwerda —)	161 030	3 864,00	1 056 200	14 411,00	36 430 355	155 565,00	12 768 500	28 167,10
		506 190	7 498,00	1 838 155	27 818,00	14 126 250	57 461,00	21 026 600	50 878,10

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
2 000	7,00	28,00	3 819 075	31 481,00	2 799 820	17 408,00	1 019 255	14 072,00	19 492
4 000	38,10	—	22 930 080	80 035,10	19 209 540	67 330,00	3 758 340	21 735,10	27 726
5 000	3,00	—	7 582 500	13 160,00	7 510 960	13 032,00	91 540	127,00	3 082
19 500	236,10	—	19 041 890	30 176,10	10 219 530	23 846,10	1 922 320	6 329,00	5 522
—	—	—	213 360 200	561 011,00	178 527 020	458 362,00	32 833 370	92 648,00	33 929
44 680	297,00	—	26 630 070	195 436,00	25 063 710	191 001,00	1 626 360	4 345,10	19 432
—	—	—	30	0,00	30	0,00	—	—	—
—	—	—	270	4,10	270	4,10	—	—	—
—	—	—	2 924 750	15 993,00	1 751 870	13 501,00	472 880	2 512,00	9 363
91 125	631,00	—	34 202 565	91 394,00	27 752 070	66 091,00	6 450 495	25 303,00	10 645
274 360	1 858,00	1 599,00	135 540 555	885 840,00	93 004 805	410 448,00	42 535 750	386 392,00	340 609
1 477 210	10 250,00	1 233,00	497 727 630	2 939 395,00	307 090 980	1 102 213,00	190 636 710	1 837 185,00	329 979
7 250	25,70	—	1 412 650	5 422,41	1 533 630	5 190,00	39 620	301,00	2 267
7 000	35,10	—	8 608 530	24 992,00	8 040 410	23 015,00	628 120	1 992,00	3 500
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	30	0,00	30	0,00	—	—	—
95 500	367,00	90,10	10 308 605	42 012,00	7 937 840	28 051,00	2 730 765	14 008,00	31 131
20 950	111,00	83,00	28 572 880	99 030,10	20 050 210	65 730,00	8 522 170	33 300,00	29 990
132 885	447,00	—	5 023 555	17 314,00	4 597 465	15 898,00	426 090	1 416,00	2 918
2 750	4,00	—	11 169 000	36 749,00	8 130 370	26 244,00	3 038 630	10 505,00	5 041
98 080	455,00	30,10	21 780 360	66 777,00	10 825 180	41 115,00	10 955 180	25 662,00	43 010
37 405	42,10	—	26 275 085	121 666,00	21 751 645	77 303,00	4 523 440	44 362,00	30 240
—	—	—	1 353 000	5 060,00	1 353 000	5 060,00	—	—	—
—	—	—	1 877 820	6 401,00	1 437 820	6 401,00	—	—	—
—	—	—	5 179 900	14 275,00	5 177 900	14 246,00	2 000	29,00	—
—	—	—	6 326 050	21 502,10	6 325 970	21 500,00	120	2,00	—
82 405	629,00	36,00	19 890 765	67 695,00	17 307 325	55 782,00	2 583 440	13 913,00	30 321
44 600	193,10	7,00	23 856 895	165 097,00	20 706 825	119 237,00	5 179 070	26 450,00	27 292
—	—	—	8 161 360	25 292,00	7 321 090	23 291,00	840 430	2 000,00	4 149
2 000	18,10	—	10 304 920	19 636,00	7 639 190	13 907,00	2 665 730	5 729,00	4 036
234 000	671,00	—	45 014 620	82 880,00	26 273 570	61 387,00	18 741 050	21 442,00	15 456
—	—	41,00	29 080 480	77 005,00	6 913 200	24 519,00	23 067 280	52 486,10	13 010
30 170	99,00	—	10 343 690	39 748,10	9 315 950	37 945,10	1 027 690	1 803,00	5 809
15 190	45,00	15,10	13 429 290	32 756,00	5 910 000	17 137,00	7 519 690	15 620,00	7 367
7 590	16,00	—	50 443 605	202 782,00	43 744 680	175 680,00	6 698 925	27 102,00	23 920
57 240	180,10	148,00	37 355 205	123 002,00	34 272 300	92 213,10	3 082 905	31 788,00	32 421

Es sind abgegangen und angekommen:

Bahnliche Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnhofteile.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Chemnitz-Leipziger Linie.	72. Bahrmühle	—	—	—	—	—	—	—	—
		2 410	15,00	—	—	30	0,60	—	—
	73. Wittgensdorf +	25 770	588,00	146 430	1 802,00	205 750	555,00	376 000	168,00
		32 100	374,00	79 740	652,00	817 680	3 299,07	4 275 650	12 055,00
	74. Hartmannsdorf	15 190	390,10	34 990	386,00	91 730	194,00	30 000	58,10
		15 500	219,00	51 040	478,00	498 620	2 431,10	3 911 500	10 319,00
	75. Limbach	150 190	4 176,14	734 800	10 605,21	441 530	3 216,14	810 000	2 195,14
		144 825	2 440,00	998 240	4 541,10	3 816 780	32 795,00	14 670 300	43 454,00
	76. Burgstädt	236 320	4 279,00	460 170	5 070,14	1 744 280	12 962,00	251 000	235,00
		207 555	2 905,21	528 930	5 212,00	5 619 750	28 318,10	16 994 100	46 779,00
	77. Cossen	41 550	652,02	130 130	1 159,00	1 328 070	6 273,10	5 445 000	7 549,10
		107 630	1 425,00	202 230	2 565,00	2 522 460	12 709,00	8 039 500	22 294,10
	78. Narsdorf +	85 360	1 229,00	47 200	442,00	1 928 550	6 405,00	1 791 100	2 317,00
		41 520	561,00	102 270	960,10	1 519 140	6 441,10	4 645 000	11 010,10
	79. Breitenborn	5 620	74,00	5 240	26,40	130 120	651,20	4 835 800	9 730,10
		5 970	75,00	1 140	10,00	18 860	87,20	35 000	61,20
	80. Kötzschbrach	5 980	32,00	2 020	13,00	119 520	538,30	5 235 000	4 196,00
		1 040	25,00	8 820	31,10	47 810	176,10	355 000	785,00
	81. Rechlitz (Anschluss an die Muldentalbahn.)	123 540	1 780,00	410 530	4 749,00	2 160 980	10 958,70	325 000	869,00
		141 310	2 857,00	597 240	6 425,00	6 258 870	37 045,00	15 742 700	41 592,00
	82. Langenleuba	8 520	130,00	16 460	147,30	185 710	3 309,10	20 000	61,00
		11 020	149,00	27 510	240,00	295 920	1 365,00	1 792 000	3 181,00
	83. Penig (Anschluss an die Muldentalbahn.)	221 500	4 252,00	457 490	4 273,00	4 608 350	25 100,00	7 545 000	14 267,00
		154 210	3 033,00	805 050	8 950,00	9 516 730	57 474,00	12 280 500	39 744,00
	84. Gelthain	64 314	876,00	104 850	986,00	2 580 520	10 627,00	17 830 000	36 592,00
		78 160	1 054,10	235 760	2 148,00	2 106 290	11 118,00	19 701 800	36 851,00
	85. Frohburg	87 980	1 378,10	129 660	1 236,00	1 783 220	9 213,00	5 040 000	7 934,00
		96 665	1 159,00	173 050	1 594,00	2 373 710	6 237,10	2 005 700	5 726,00
	86. Borna	142 640	2 145,00	384 040	3 509,00	4 349 010	26 048,00	14 602 500	37 925,00
		212 430	2 779,00	585 680	4 919,10	5 630 430	26 432,10	11 719 650	24 005,00
	87. Lobstädt	9 500	229,10	8 400	64,00	554 270	2 896,70	130 000	224,00
		14 310	208,00	13 470	105,00	509 740	1 588,00	1 931 100	3 213,00
Kohren-Station 1.	88. Niederwiesa +	22 800	333,00	79 710	798,10	2 325 620	7 867,00	1 518 800	3 324,00
		24 800	258,10	95 620	635,00	2 469 050	7 315,10	5 013 750	14 831,00
	89. Braunsdorf	10 740	84,00	21 940	114,10	317 070	921,00	10 000	11,00
		19 680	107,00	46 220	186,00	334 040	870,10	340 000	744,10

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	direkten Verkehr. Kilogramm.	direkten Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2 440	16,00	2 440	16,00	—	—	—
2 000	17,40	—	735 950	3 192,00	739 930	3 078,00	16 020	114,40	1 962
—	—	—	5 893 570	16 385,00	4 259 010	12 976,00	940 500	3 509,00	3 772
2 000	27,00	—	104 670	992,00	99 490	937,00	5 180	55,00	—
4 000	26,00	—	4 490 710	13 474,00	4 429 110	13 230,00	61 600	244,00	—
			142 000 bei Limbach mit enthalten.						
—	—	—	2 136 520	20 185,00	1 602 070	12 039,00	534 450	8 146,00	10 161
51 310	540,00	—	19 092 405	73 581,10	14 904 165	56 492,00	4 177 240	17 089,00	16 431
4 000	24,00	—	2 695 770	22 592,10	1 989 850	13 698,00	705 920	8 893,00	14 468
10 000	46,10	—	23 561 035	63 129,00	18 810 415	61 910,00	4 550 620	21 229,00	17 273
8 000	56,00	—	6 952 750	15 691,10	6 791 270	14 801,00	161 480	889,00	4 351
53 000	291,00	—	10 955 420	39 292,00	9 640 290	54 355,00	1 315 140	4 937,00	6 929
31 000	466,00	—	5 883 210	10 861,10	3 554 810	9 437,00	328 400	1 423,10	3 100
—	—	—	6 308 930	18 995,10	2 568 930	10 145,00	3 740 000	8 850,10	4 922
—	—	—	4 474 780	10 462,00	3 809 750	9 079,00	665 030	1 382,00	—
—	—	—	58 100	242,10	53 040	230,10	5 060	12,00	—
—	—	—	3 360 550	4 800,10	3 358 840	4 795,00	660	5,00	—
—	—	—	409 570	1 015,00	285 490	708,00	125 080	310,00	—
290 430	1 747,40	—	3 310 450	20 105,04	3 069 940	18 023,00	240 510	2 082,00	10 676
107 045	845,00	—	28 887 645	88 741,00	14 288 205	65 913,00	6 209 600	22 830,00	16 940
4 800	27,00	—	1 045 490	3 675,00	1 045 460	3 674,00	30	0,00	—
2 000	2,00	—	2 149 350	4 893,00	1 197 650	2 749,00	929 700	2 096,00	—
16 000	200,00	—	12 248 340	48 095,10	11 160 810	39 931,00	1 087 530	8 163,00	11 924
165 790	561,00	—	22 922 320	110 003,10	15 503 550	78 102,00	7 568 790	31 900,00	17 450
335 050	1 742,00	—	20 912 734	50 754,00	20 088 204	49 781,00	224 530	973,00	9 798
7 115	112,00	48,00	22 129 490	51 354,10	6 282 180	21 232,00	15 847 310	28 121,00	11 903
32 260	192,00	—	7 073 120	19 949,10	6 438 360	18 687,00	634 760	1 261,00	6 172
2 000	8,00	—	3 855 765	12 924,00	1 870 045	9 986,00	1 984 970	2 938,00	6 817
9 160	62,00	8,00	19 487 500	59 700,00	18 526 480	54 594,00	960 870	5 105,00	16 550
128 867	629,00	44,10	18 281 187	58 988,00	12 967 457	43 427,00	6 373 700	15 561,00	19 163
2 000	9,00	—	701 170	3 424,00	688 310	3 368,00	12 860	56,00	—
12 000	55,00	—	2 479 420	5 172,00	1 020 270	3 456,00	1 459 150	1 716,00	—
4 450	45,00	—	3 941 370	11 366,70	3 770 650	10 968,00	170 720	408,00	2 644
30 700	210,00	—	8 523 930	22 751,00	5 960 080	15 515,00	2 354 850	7 235,00	2 969
—	—	—	389 750	1 135,00	389 410	1 119,00	10 340	13,00	—
—	—	—	776 140	2 668,00	773 540	2 658,00	2 600	10,00	—

*) Die der Empfangsstation einiger Haltestellen durch Klammern angefügte Zahl bedeutet die Gewichtsmenge derjenigen Wagenladungsgüter, welche bei diesem Versandorte die über die Hauptbahn hinausführenden Nachbarstationen-Kasten und in deren Frachtnachweisen mit enthalten sind, während diese Güter unmittelbar an der Hauptbahn anlaufen, ohne die betreffende Station zu berühren. Die Station, in deren Frachtnachweisen diese Wagenladungsgüter im Eingange mit enthalten sind, ist in Klammern beigesetzt.

Es sind abgegangen und angekommen:

Bahnlinie Reichenbach-Zwickau.	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach dem Stückgut-Frachttarif. Kilogramm.	Stückgut-Frachttarif. Frachtbetrag. Mark.	Nach dem Wagenladungs-Frachttarif. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachttarif. Frachtbetrag. Mark.
Reichenbach-Zwickau.	90. Frankenberg	301 855	6 077,—	1 528 700	18 704,—	2 401 600	12 616,—	575 000	1 063,—
		342 775	5 655,—	1 115 220	13 979,—	7 020 390	45 520,—	18 646 150	52 736,—
	91. Hainichen (einschliess. der Hainichen-Roemnitzer Bahn.)	140 420	3 710,—	838 985	12 084,—	2 025 450	8 626,—	315 000	763,—
		136 170	2 797,—	932 930	13 426,—	4 091 750	25 059,—	16 211 250	52 561,—
	92. Flöha + (einschliess. der Chemnitz-Kaemmer Bahn.)	143 650	1 989,—	1 967 580	15 691,—	7 433 540	29 901,—	7 323 000	12 606,—
		104 145	1 799,—	472 210	4 213,—	12 659 360	49 288,—	14 756 200	38 238,—
	93. Erdmannsdorf	80 760	841,—	473 970	6 305,—	1 890 270	8 127,—	2 948 000	2 419,—
		92 935	1 103,—	392 180	2 241,—	3 557 930	12 101,—	4 377 900	13 430,—
	94. Hennersdorf	5 650	64,—	50 020	373,—	316 310	2 508,—	45 000	69,—
		2 720	28,—	89 070	441,—	989 610	512,—	201 000	856,—
	95. Wüstenbrand	4 840	124,—	124 690	2 049,—	186 280	690,—	—	—
		37 060	210,—	42 190	361,—	445 910	2 315,—	4 251 000	9 334,—
Chemnitz-Annaberger Linie.	96. Wahlkreuchen	98 570	1 805,—	905 090	14 720,—	1 886 540	14 455,—	1 778 000	683,—
		45 100	647,—	205 470	2 299,—	2 528 320	13 433,—	5 778 100	13 850,—
	97. Zschopau	165 980	2 585,—	709 940	7 955,—	3 905 650	17 726,—	858 300	872,—
		134 940	2 709,—	734 430	8 825,—	7 962 020	53 306,—	11 427 250	29 403,—
	98. Wilischthal	36 370	1 021,—	85 500	1 095,—	1 626 530	8 668,—	353 000	806,—
		23 370	300,—	163 520	1 314,—	3 236 350	13 205,—	9 087 300	20 533,—
	99. Scharfenstein	11 710	257,—	31 960	278,—	1 435 150	8 186,—	177 000	274,—
		16 590	215,—	67 500	558,—	1 246 190	3 690,—	1 505 000	3 880,—
	100. Wolkenstein	62 630	1 381,—	522 400	6 694,—	7 142 110	39 297,—	822 400	919,—
		16 545	1 890,—	456 830	5 051,—	6 081 010	32 976,—	8 987 900	19 752,—
	101. Oberau	—	—	120	0,—	396 030	164,—	—	—
		90	0,—	1 000	3,—	12 100	34,—	25 000	53,—
	102. Wiesenbad	21 230	480,—	228 570	2 416,—	2 886 290	12 851,—	215 000	652,—
		25 180	444,—	73 330	842,—	1 376 860	8 757,—	3 208 600	3 015,—
	103. Schönfeld	49 360	1 250,—	147 940	1 720,—	978 920	8 997,—	32 000	44,—
		53 390	1 258,—	361 670	4 159,—	5 186 040	29 082,—	10 300 500	11 564,—
	104. Annaberg	827 125	29 588,—	1 294 825	20 265,—	5 967 335	35 811,—	11 292 100	5 425,—
		326 875	17 037,—	1 505 195	26 166,—	11 651 450	93 927,—	27 497 300	61 729,—
Annaberg-Weipert. Linie.	105. Buchholz	52 845	1 942,—	155 210	2 988,—	2 018 680	16 575,—	145 200	190,—
		70 070	2 154,—	435 680	7 215,—	4 729 200	32 196,—	13 617 000	27 342,—
	106. Cranzahl	6 710	159,—	46 770	645,—	2 581 700	12 799,—	222 100	1 028,—
		9 000	249,—	69 590	1 014,—	1 085 290	6 949,—	587 500	1 741,—
	107. Bärenstein	3 930	107,—	5 370	60,—	18 912	167,—	—	—
		11 880	264,—	33 430	463,—	46 850	464,—	—	—

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	direkten Verkehr. Kilogramm.	direkten Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
32 100	182,—	65,—	4 834 255	38 710,—	4 055 255	29 906,—	779 000	8 807,—	32 396
4 100	35,—	—	27 181 625	117 395,—	21 193 595	85 960,—	5 988 100	31 502,—	32 199
—	—	—	3 320 055	25 185,—	2 751 000	16 611,—	569 055	8 574,—	16 298
—	—	—	21 491 100	96 874,—	16 263 070	66 988,—	5 230 030	29 885,—	18 794
22 140	230,—	—	16 319 910	59 120,—	14 879 660	48 307,—	1 440 250	10 812,—	16 436
17 230	138,—	154,—	23 079 325	93 898,—	22 163 165	71 270,—	5 916 160	22 613,—	15 604
2 000	10,—	15,—	4 435 600	17 720,—	4 418 950	16 845,—	76 650	875,—	6 826
—	—	—	8 630 335	29 825,—	7 112 535	24 961,—	1 717 800	4 863,—	10 096
—	—	—	417 580	2 855,—	417 300	2 852,—	280	3,—	—
—	—	—	752 400	2 279,—	751 410	2 268,—	990	10,—	—
—	—	—	315 810	2 864,—	306 400	2 722,—	12 410	142,—	—
—	—	—	4 765 280	12 951,—	4 553 260	11 656,—	212 000	594,—	—
—	—	—	4 758 200	31 849,—	4 627 280	20 608,—	130 920	11 236,—	8 626
4 600	30,—	—	8 561 600	30 241,—	4 259 960	17 374,—	4 301 640	12 866,—	5 607
29 000	141,—	71,—	5 696 870	29 350,—	4 526 880	21 935,—	1 139 990	7 414,—	17 406
49 010	348,—	181,—	20 356 590	70 908,—	12 193 300	57 585,—	8 173 690	58 569,—	21 597
3 060	0,—	—	1 504 229	11 592,—	1 494 630	11 481,—	9 599	110,—	2 726
26 300	261,—	—	15 126 840	35 715,—	7 482 450	24 097,—	5 644 390	11 617,—	3 095
—	—	—	1 656 420	8 976,—	1 655 480	8 963,—	940	13,—	2 459
1 056 230	346,—	—	3 151 500	8 992,—	3 139 140	8 876,—	12 360	115,—	2 677
			*) 275 000 in Zschopau mit enthalten. 264 000 „ Wilischthal „ „						
1 469 960	627,—	—	9 642 500	48 219,—	8 561 510	43 106,—	710 990	5 814,—	12 929
93 565	524,—	—	15 615 550	60 193,—	7 385 030	34 236,—	8 230 520	25 957,—	13 604
—	—	—	966 780	164,—	966 780	164,—	—	—	—
—	—	—	98 190	91,—	98 190	91,—	—	—	—
22 600	91,—	—	3 365 630	16 492,—	3 326 030	16 141,—	39 600	351,—	—
—	—	—	4 695 970	15 060,—	4 654 960	12 725,—	41 010	325,—	—
12 400	113,—	—	1 220 620	12 105,—	1 191 710	11 817,—	28 910	287,—	6 014
4 500	38,—	—	15 896 100	40 000,—	15 617 830	43 895,—	278 270	3 904,—	9 040
100 035	954,—	—	19 511 420	92 045,—	17 066 295	52 483,—	2 445 125	39 562,—	32 497
15 820	131,—	276,—	43 236 700	190 180,—	17 843 530	124 370,—	25 393 070	74 018,—	47 125
968 810	2 240,—	—	2 637 745	23 338,—	2 144 245	17 443,—	493 500	5 894,—	5 794
—	—	—	18 862 050	68 961,—	7 265 130	45 111,—	11 616 920	23 790,—	11 622
—	—	—	2 857 280	14 639,—	2 719 550	13 669,—	146 730	972,—	—
—	—	—	*) 1 749 670 / 1 728 000 in Buchholz mit enthalten.	9 956,—	1 737 010	9 878,—	12 660	78,—	—
—	—	—	28 212	334,—	28 022	329,—	190	5,—	—
—	—	—	22 160	1 197,—	21 880	1 187,—	480	10,—	—

*) Vergl. Bemerkung pag. 265.

Es sind abgegangen und angekommen:

Bezirks-Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (✠ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Freiberg-Flöhaer Linie.	108. **Weipert** (Anschluss an die Buschhausener Bahn.)	30 040	101,—	298 850	4 702,—	3 860 800	22 854,—	505 900	1 574,—
		55 925	1 560,—	282 320	4 445,—	4 831 900	30 251,—	595 620	3 280,—
	109. Falkenau	16 390	377,—	20 740	182,—	49 050	347,—	10 000	11,—
		11 910	140,—	40 690	281,—	226 940	915,—	559 000	1 035,—
	110. **Oederan**	162 920	2 587,—	809 915	9 435,—	2 856 420	13 301,—	691 100	1 171,—
		159 995	2 080,—	708 280	6 904,—	4 756 690	24 470,—	37 492 050	46 497,—
	111. Frankenstein	17 500	271,—	23 890	176,—	474 530	1 949,—	35 000	45,—
		19 580	205,—	44 010	426,—	1 050 570	2 867,—	3 520 000	8 255,—
	112. **Freiberg** (Kreuzung mit der Leipzig-Dresdner Bahn — Linie: Neuer-Freiberg-Landesgrenze. —)	398 400	10 778,—	2 118 015	23 421,—	24 731 585	127 644,—	9 366 150	25 861,—
		621 845	16 642,—	2 235 120	24 017,—	26 867 820	140 004,—	90 777 050	305 615,—
Tharandt-Freiberger Linie.	113. **Maldeshütten**	7 550	208,—	224 270	2 707,—	8 584 410	44 473,—	4 639 500	17 647,—
		11 305	190,—	210 610	1 534,—	6 732 060	29 448,—	27 326 250	67 720,—
	114. Niederbobritzsch	21 320	255,—	46 170	422,—	645 210	2 418,—	780 000	844,—
		16 420	186,—	45 100	367,—	2 687 710	6 025,—	2 612 750	3 588,—
	115. **Klingenberg**	45 470	478,—	215 705	1 212,—	1 714 920	6 010,—	2 472 750	2 927,—
		50 850	634,—	164 300	1 217,—	2 947 030	12 883,—	6 488 300	17 073,—
	116. Edle Krone	1 640	19,—	24 000	223,—	48 540	149,—	10 000	16,—
		5 450	55,—	17 880	195,—	595 450	1 007,—	402 000	654,—
	117. **Tharandt**	51 715	647,—	161 900	1 289,—	1 127 950	4 716,—	54 028 250	126 678,—
		53 375	657,—	191 640	1 465,—	3 088 720	9 543,—	5 791 200	7 519,—
Dresden-Tharandter Linie.	118. **Hainsberg**	115 600	1 598,—	250 380	5 174,—	4 575 810	16 945,—	926 000	2 388,—
		79 645	1 152,—	299 320	1 582,—	8 181 700	30 600,—	36 552 640	46 476,—
	119. Deuben	30	2,—	—	—	—	—	—	—
		60	1,—	80	1,—	—	—	6 026 216	6 251,—
	120. **Potschappel** (Mit den entlegenen Kohlenladeplätzen.)	165 400	3 142,—	1 305 490	7 314,—	7 632 560	43 705,—	163 691 709	150 249,—
		132 150	1 590,—	501 060	4 061,—	9 839 870	32 099,—	17 108 560	41 550,—
	121. Plauen bei Dresden	1 490	23,—	940	2,—	1 060	3,—	—	—
		6 620	61,—	430	6,—	427 540	1 516,—	10 552 300	7 208,—
	122. **Dresden-Altstadt** ✠ (Anschluss an die Leipzig-Dresdner und Berlin-Dresdner Bahn.)	2 180 275	53 071,—	10 552 075	157 500,—	111 824 935	639 296,—	134 030 900	283 931,—
		2 450 465	68 358,—	11 463 035	165 451,—	131 365 930	775 316,—	304 147 473	651 008,—
	123. Niedersedlitz	11 100	122,—	26 880	130,—	2 751 770	9 294,—	50 000	122,—
		7 050	130,—	274 790	1 308,—	3 419 410	8 109,—	11 136 700	9 382,—
	124. **Mügeln**	111 500	1 256,—	626 030	3 420,—	4 708 300	18 169,—	8 442 800	2 319,—
		90 930	995,—	586 020	4 255,—	5 867 910	18 445,—	43 311 450	80 186,—
	125. Heidenau	2 150	25,—	970	4,—	4 880	13,—	—	—
		300	2,—	6 210	26,—	18 300	61,—	—	—

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gleichstellungsgebühr. Kilogramm.	Mit Gleichstellungsgebühr. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gleichstellungsgebühr. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
—	—	—	4 696 190	30 033,—	4 041 870	23 106,—	654 320	6 927,—	3 566
49 290	336,—	—	5 613 355	48 875,—	3 720 635	28 924,—	2 092 720	19 950,—	6 851
14 000	98,—	—	130 180	1 017,—	130 180	1 017,—	—	—	598
—	—	—	*) 937 840 / 32 000	2 417,—	821 140	2 368,—	16 400	49,—	829
			in Flöha mit enthalten.						
171 500	1 359,—	—	4 711 855	25 659,—	4 162 020	20 756,—	549 835	4 896,—	14 867
15 200	67,—	—	19 193 075	79 909,—	12 149 660	49 062,—	6 993 415	30 924,—	19 279
9 000	79,—	—	559 920	2 522,—	550 750	2 518,—	170	4,—	1 300
—	—	—	*) 4 672 160 / 243 040	13 017,—	4 667 320	12 996,—	5 440	19,—	2 014
			in Oederan mit enthalten.						
67 450	375,—	82,—	36 879 800	188 165,—	30 567 900	136 275,—	6 291 840	51 888,—	56 456
315 490	1 881,—	—	193 107 550	502 222,—	75 993 010	227 436,—	67 774 925	224 787,—	66 975
—	—	50,—	13 455 710	65 086,—	10 190 030	50 492,—	3 265 080	14 593,—	4 246
—	—	—	*) 34 296 375 / 140 500	109 919,—	19 681 105	47 726,—	15 509 210	62 186,—	4 032
			in Freiberg mit enthalten.						
—	—	—	1 492 700	5 938,—	1 491 770	5 923,—	930	15,—	—
2 000	13,—	—	*) 4 561 980 / 374 500	10 181,—	4 553 980	10 131,—	10 990	49,—	—
			in Freiberg mit enthalten.						
2 000	7,—	—	4 450 745	10 631,—	4 149 295	9 960,—	301 450	671,—	3 973
4 850	46,—	—	10 859 510	30 756,—	6 678 080	19 929,—	4 176 580	12 827,—	5 738
—	—	—	84 180	408,—	83 470	395,—	710	13,—	—
15 000	37,—	—	1 035 780	2 399,—	1 035 780	2 399,—	—	—	—
—	—	—	55 369 515	133 531,—	55 109 615	132 616,—	259 900	714,—	32 549
11 000	62,—	—	7 305 305	19 048,—	5 504 305	13 253,—	1 800 970	5 795,—	5 969
4 000	10,—	—	6 171 790	25 092,—	5 375 870	22 615,—	795 920	2 477,—	11 685
557 100	2 197,—	211,—	45 561 905	91 421,—	38 963 115	71 573,—	6 598 790	19 848,—	8 634
—	—	—	70	2,—	70	2,—	—	—	—
—	—	—	6 036 416	6 254,—	6 036 416	6 254,—	—	—	—
11 000	30,—	—	172 806 359	204 322,—	170 705 289	195 524,—	2 101 070	8 797,—	14 024
258 640	1 772,—	11,—	37 080 220	81 064,—	34 772 970	65 082,—	13 216 250	36 003,—	16 732
5 043 000	2 749,—	—	5 047 090	2 778,—	5 047 090	2 778,—	—	—	—
30 508 400	16 635,—	—	37 475 390	25 221,—	37 473 370	25 220,—	20	1,—	—
28 013 141	22 521,—	814,—	286 081 326	1 137 135,—	168 893 156	724 823,—	117 188 170	412 312,—	254 043
5 586 380	9 013,—	85,—	492 595 988	1 677 234,—	350 575 548	568 352,—	273 020 440	1 108 882,—	224 180
5 000	7,—	—	2 844 750	9 617,—	2 842 870	9 583,—	1 880	33,—	—
41 600	188,—	—	*) 14 865 580 / 122 000	19 021,—	14 660 500	19 021,—	—	—	—
			in Dresden-Altstadt mit enthalten.						
7 500	4,—	55,—	13 836 850	25 294,—	12 120 310	18 538,—	1 716 540	6 686,—	6 485
87 500	361,—	—	10 043 710	119 245,—	9 811 790	50 008,—	40 231 920	69 236,—	9 837
—	—	—	8 010	49,—	8 010	49,—	—	—	—
—	—	—	24 000	94,—	24 000	94,—	—	—	—

*) Vergl. Bemerkung pag. 268.

Es sind abgegangen und angekommen:

Königliche Bezeichnung der Linie	bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnhofbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Sächsisch-Böhmische Linie.	126. Pirna +	169 242	2 762,—	1 098 710	8 998,—	22 673 870	102 212,—	32 615 300	96 808,—
		301 050	4 289,—	1 155 210	10 243,—	15 923 200	62 874,—	74 644 900	192 417,—
	127. Obervogelgesang	70	0,—	100	1,—	1 560	8,—	—	—
		300	1,—	2 740	10,—	10 050	30,—	—	—
	128. Pötzscha	5 125	57,—	19 630	105,—	17 910	17,—	—	—
		1 940	34,—	18 790	105,—	93 570	355,—	—	—
	129. Rathen	540	8,—	2 600	12,—	5 730	24,—	—	—
		910	21,—	2 880	14,—	36 610	128,—	—	—
	130. Königstein	57 973	905,—	243 190	2 208,—	9 050 550	38 303,—	20 615 900	66 679,—
		93 567	1 247,—	369 940	2 591,—	4 094 560	17 461,—	18 593 350	31 456,—
	131. Krippen	238 120	4 160,—	616 560	6 428,—	5 563 080	28 205,—	9 011 300	25 348,—
		153 280	2 613,—	729 930	7 932,—	7 571 970	40 884,—	12 824 250	22 322,—
	132. Schöna	90	1,—	58 870	636,—	188 300	1 015,—	2 045 000	6 590,—
		1 690	25,—	26 690	162,—	258 400	740,—	119 500	250,—
	133. Niedergrund	400	5,—	25 780	139,—	277 650	1 549,—	20 000	52,—
		650	5,—	15 470	70,—	391 710	1 532,—	94 250	91,—
	134. Bodenbach (Anschluss an die Oesterreich. Staatsbahn, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- u. Oesterreich. Nordwestbahn.)	685 640	16 348,—	4 574 470	62 638,—	14 180 555	105 488,—	4 725 400	16 685,—
		394 130	9 303,—	1 623 630	21 274,—	15 055 290	101 523,—	9 205 500	27 981,—
	135. Tetschen (Anschluss wie bei Bodenbach.)	73 430	1 690,—	519 780	8 985,—	9 334 540	56 346,—	1 281 000	5 411,—
		32 825	752,—	851 350	9 940,—	5 329 790	38 647,—	826 000	3 770,—
	136. Dresden-Neustadt + (Anschluss an die Leipzig-Dresdner und Berlin-Dresdner Bahn.)	1 843 940	37 003,—	9 917 510	120 588,—	48 388 340	319 448,—	26 620 750	83 916,—
		3 569 880	42 674,—	7 281 405	85 562,—	124 918 270	715 042,—	73 116 550	923 009,—
	137. Klotzsche (Eröffnet am 1. September 1875.)	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	30	0,—	—	—	—	—
	138. Langebrück	1 800	12,—	2 190	10,—	2 500	8,—	—	—
		14 720	96,—	3 040	15,—	6 610	22,—	—	—
	139. Radeberg	348 740	2 915,—	502 200	3 992,—	8 711 190	36 579,—	624 650	1 348,—
	(Arnsdorf, Station der Pirna-Kamenzer Linie, siehe unter Nr. 184.)	232 935	2 230,—	699 800	4 947,—	11 909 500	40 516,—	43 158 600	118 631,—
Sächsisch-Schlesische Linie.	140. Fischbach	257 855	1 158,—	92 440	616,—	2 741 040	7 653,—	1 671 000	2 919,—
		79 110	857,—	217 630	1 713,—	4 094 320	13 651,—	9 266 150	27 063,—
	141. Bischofswerda	271 440	4 624,—	1 400 620	12 977,—	7 356 630	37 241,—	8 035 500	15 160,—
		250 160	2 653,—	1 283 820	13 372,—	11 992 870	37 585,—	46 208 700	151 202,—
	142. Demitz	12 560	186,—	19 000	200,—	573 000	2 829,—	1 650 000	4 950,—
		4 610	69,—	20 730	174,—	302 450	935,—	2 125 500	3 291,—
	143. Seitschen	26 450	494,—	29 880	298,—	849 120	3 317,—	360 000	1 415,—
		134 060	1 340,—	47 960	456,—	503 060	2 016,—	1 210 300	3 103,—

Königliche Bezeichnung der Linie	bei den Stationen und Haltestellen.	Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	direkten Verkehr. Kilogramm.	direkten Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
Sächsisch-Böhmische Linie.	126. Pirna +	42 100	123,—	—	64 539 222	210 900,—	30 522 692	140 258,—	31 016 530	70 682,—	30 938
		510 450	4 097,—	888,—	92 534 820	274 798,—	18 316 480	70 898,—	74 128 340	203 900,—	36 867
	127. Obervogelgesang	—	—	—	2 530	15,—	2 530	15,—	—	—	—
		—	—	—	18 990	62,—	18 990	62,—	—	—	—
	128. Pötzscha	—	—	—	42 605	240,—	42 605	240,—	—	—	—
		—	—	—	116 290	525,—	116 290	525,—	—	—	—
	129. Rathen	—	—	—	8 870	45,—	8 870	45,—	—	—	—
		—	—	—	40 480	165,—	40 480	165,—	—	—	—
	130. Königstein	19 015	143,—	—	29 906 590	108 390,—	19 640 220	79 119,—	10 336 140	29 270,—	10 355
		308 425	643,—	14,—	23 358 742	53 612,—	6 612 062	24 072,—	10 740 680	29 539,—	10 594
	131. Krippen	—	—	—	15 419 020	74 142,—	11 522 790	56 042,—	3 896 230	18 100,—	13 744
		40 925	131,—	76,—	21 319 660	73 231,—	12 296 430	57 137,—	9 053 230	16 073,—	13 498
	132. Schöna	—	—	—	2 292 310	8 244,—	2 292 250	8 243,—	60	1,—	—
		—	—	—	373 930	1 136,—	373 930	1 136,—	—	—	—
	133. Niedergrund	—	—	—	325 830	1 746,—	325 830	1 746,—	—	—	—
		20 780	35,—	—	522 860	1 711,—	522 860	1 711,—	—	—	—
	134. Bodenbach (Anschluss an die Oesterreich. Staatsbahn, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- u. Oesterreich. Nordwestbahn.)	222 290	1 555,—	217,—	24 188 355	190 933,—	15 082 020	87 642,—	9 106 265	103 291,—	33 022
		52 720	95,—	216,—	25 331 385	160 456,—	12 787 815	71 355,—	12 545 570	89 101,—	33 320
	135. Tetschen (Anschluss wie bei Bodenbach.)	11 465	75,—	—	11 220 235	72 514,—	7 280 645	45 654,—	3 939 590	26 859,—	7 786
		—	—	—	6 539 045	47 091,—	3 830 845	25 612,—	2 708 200	21 467,—	5 875
	136. Dresden-Neustadt + (Anschluss an die Leipzig-Dresdner und Berlin-Dresdner Bahn.)	1 281 205	8 160,—	941,—	86 051 745	570 087,—	59 218 165	326 275,—	26 833 580	243 792,—	194 882
		1 412 583	14 633,—	2 433,—	109 307 638	1 129 394,—	57 994 038	339 750,—	151 310 940	784 634,—	130 544
	137. Klotzsche (Eröffnet am 1. September 1875.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	30	0,—	30	0,—	—	—	—
	138. Langebrück	—	—	—	4 350	30,—	6 350	30,—	—	—	—
		—	—	—	23 420	134,—	23 420	134,—	—	—	—
	139. Radeberg	37 110	272,—	42,—	10 223 880	44 943,—	6 753 050	32 379,—	3 470 830	12 563,—	15 081
	(Arnsdorf, Station der Pirna-Kamenzer Linie, siehe unter Nr. 184.)	194 155	638,—	74,—	56 174 960	161 918,—	22 393 670	64 041,—	33 781 290	97 936,—	24 967
Sächsisch-Schlesische Linie.	140. Fischbach	24 000	176,—	—	4 786 335	12 524,—	4 680 865	12 070,—	145 470	453,—	3 965
		13 280	143,—	—	13 669 690	43 458,—	7 981 320	25 524,—	5 679 370	17 934,—	6 991
	141. Bischofswerda	22 700	94,—	28,—	17 086 890	70 137,—	11 057 820	47 869,—	6 029 070	22 268,—	30 835
		47 600	295,—	23,—	59 782 170	226 147,—	25 354 210	10 653,—	34 428 540	126 493,—	34 570
	142. Demitz	11 330	73,—	—	2 245 350	8 240,—	2 245 860	8 237,—	90	2,—	1 156
		—	—	—	2 453 270	4 440,—	2 453 160	4 435,—	110	3,—	814
	143. Seitschen	24 500	215,—	—	1 289 800	5 741,—	1 286 020	5 704,—	3 780	37,—	—
		2 000	16,—	—	*) 1 895 020 / 3 322 100	5 905,— / 10 [illegible]	1 895 050	5 887,—	10 540	48,—	—

*) Vergl. Bemerkung pag. 88.

Es sind abgegangen und angekommen:

Bisherige Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (← bedeutet den Anschluss in eigenen Bahnhöfen.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Billigst-Frachtsätzen. Kilogramm.	Billigst-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Vergleichungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Vergleichungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Sächsisch-Schlesische Linie.	144. **Bautzen**	613 705	10 638,..	1 983 855	21 313,..	20 060 130	106 627,..	7 847 400	22 805,..
		569 441	9 700,..	2 890 050	29 700,..	29 732 710	153 297,..	67 730 900	222 410,..
	145. Kubschütz	30	0,..	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—
	146. Panschwitz	82 960	1 738,..	45 980	459,..	1 489 610	6 406,..	75 000	158,..
		87 580	1 144,..	49 910	569,..	1 431 250	4 062,..	1 147 300	1 204,..
	147. **Löbau** +	655 310	8 626,..	4 212 500	36 905,..	27 289 630	98 676,..	7 983 550	17 861,..
		411 585	6 067,..	3 247 210	25 430,..	37 802 540	165 045,..	55 043 890	94 035,..
	148. Zoblitz	80 890	901,..	790	8,..	2 120	13,..	—	—
		910	22,..	420	5,..	130	0,..	—	—
	149. **Reichenbach i. L.**	103 260	851,..	327 600	1 779,..	6 720 160	21 672,..	1 854 300	1 963,..
		69 240	764,..	457 390	2 617,..	4 525 970	11 736,..	9 504 150	18 727,..
	150. Gersdorf	320	6,..	4 270	14,..	2 350	13,..	—	—
		10 580	75,..	230	1,..	520	4,..	—	—
	151. **Göllitz** (Anschlussweg für Niederschlesisch-Märkische und Berlin-Görlitzer Bahn.)	633 070	17 700,..	3 782 900	70 567,..	87 472 130	522 701,..	17 390 100	49 814,..
		904 945	32 283,..	8 091 645	134 221,..	51 717 710	304 358,..	12 295 500	38 404,..
Peru-Kamenzer Linie.	152. **Lohsen** Eröffnet am 15. Oktober 1873.	1 700	20,..	6 190	36,..	253 000	960,..	145 000	351,..
		3 320	36,..	30 050	75,..	274 900	620,..	714 250	573,..
	153. **Dürrröhrsdorf** Eröffnet am 15. Oktober 1873.	3 510	43,..	4 450	28,..	233 680	717,..	36 200	41,..
		4 250	42,..	18 980	99,..	1 288 770	3 012,..	1 378 750	2 951,..
	154. **Arnsdorf** + Eröffnet am 15. Oktober 1873.	71 740	294,..	5 550	31,..	303 000	468,..	20 000	24,..
		7 740	84,..	71 150	85,..	908 210	503,..	163 500	440,..
	155. **Grossröhrsdorf**	158 470	2 269,..	995 740	12 170,..	706 490	2 215,..	200 000	399,..
		104 970	1 080,..	452 820	3 358,..	3 130 350	14 991,..	10 676 350	20 765,..
	156. **Pulsnitz**	194 026	2 538,..	677 070	7 176,..	2 392 540	13 705,..	2 514 500	2 022,..
		129 170	1 551,..	498 670	3 649,..	4 895 560	21 728,..	13 932 950	44 067,..
	157. Bischheim	15 050	198,..	46 510	345,..	646 900	1 951,..	2 131 800	4 619,..
		9 160	141,..	24 960	191,..	632 150	2 136,..	412 000	1 281,..
	158. **Kamenz** (Anschlussweg der Berlin-Görlitzer Bahn — Linie: Löbau-Kamenz. —)	191 540	3 165,..	611 510	5 554,..	4 817 360	25 351,..	8 764 000	22 931,..
		247 365	3 959,..	875 810	9 323,..	4 630 170	25 228,..	21 896 000	79 015,..
Löbau-Zittauer Linie.	159. **Neueunundorf**	51 810	358,..	49 650	562,..	951 770	4 535,..	35 000	121,..
		8 600	99,..	33 960	351,..	2 430 900	8 872,..	2 765 100	4 571,..
	160. Oberneundorf	6 290	143,..	36 800	396,..	7 350	47,..	—	—
		4 890	75,..	9 550	91,..	25 170	197,..	—	—
	161. **Herrnhut**	197 070	1 209,..	310 500	3 185,..	1 374 630	7 713,..	170 000	370,..
		76 260	1 320,..	249 770	3 117,..	2 926 430	13 919,..	10 823 500	20 870,..

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	direkten Verkehr. Kilogramm.	direkten Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
190 250	1 342,..	68,..	30 704 310	162 841,..	20 054 805	109 981,..	10 649 505	52 859,..	49 760
464 362	3 037,..	174,..	101 348 862	418 329,..	36 906 068	192 700,..	64 894 795	225 622,..	69 498
—	—	—	30	0,..	30	0,..	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9 810	75,..	—	1 732 200	8 853,..	1 711 220	8 841,..	1 040	11,..	—
—	—	—	*) { 2 716 040 / 2 040 250	7 077,..	2 680 500	6 975,..	35 540	101,..	—
402 990	1 965,..	26,..	40 544 070	163 118,..	28 171 330	107 981,..	12 372 740	55 136,..	65 457
45 900	217,..	32,..	96 500 925	280 481,..	20 303 715	88 680,..	76 221 210	190 806,..	67 150
—	—	—	85 800	921,..	85 800	921,..	—	—	—
—	—	—	1 270	36,..	1 270	36,..	—	—	—
271 680	1 063,..	—	9 217 000	27 316,..	7 741 380	25 491,..	1 535 620	1 829,..	6 439
17 500	48,..	—	14 374 250	31 895,..	6 676 130	22 949,..	7 698 120	10 945,..	6 604
—	—	—	7 010	33,..	7 010	33,..	—	—	—
—	—	—	11 350	79,..	11 350	79,..	—	—	—
1 017 495	10 422,..	934,..	110 296 295	472 141,..	83 684 075	504 801,..	26 612 160	167 339,..	101 347
645 030	7 910,..	381,..	53 749 630	517 981,..	24 146 295	244 583,..	29 603 335	273 382,..	115 432
2 000	3,..	—	408 140	1 373,..	407 690	1 368,..	450	5,..	212
6 880	46,..	—	1 021 410	1 359,..	1 021 120	1 346,..	290	3,..	414
2 000	3,..	—	279 840	894,..	279 760	892,..	80	2,..	320
2 900	25,..	—	2 690 010	8 430,..	1 546 110	3 975,..	1 147 500	2 455,..	652
—	—	—	401 220	1 018,..	401 190	1 017,..	30	0,..	292
—	—	—	385 600	1 174,..	223 040	749,..	162 560	424,..	406
2 000	9,..	—	2 060 630	17 064,..	1 548 050	13 117,..	512 600	3 946,..	16 117
6 150	21,..	—	14 370 440	50 177,..	6 536 410	23 707,..	7 834 030	26 470,..	14 038
2 000	10,..	—	5 780 130	25 258,..	2 427 336	19 301,..	3 352 800	5 952,..	15 762
—	—	16,..	19 439 320	71 008,..	6 987 940	30 085,..	12 451 410	40 923,..	15 778
2 000	14,..	—	2 842 280	7 127,..	2 842 230	7 126,..	50	1,..	—
—	—	—	*) { 1 079 040 / 1 445 200	3 551,..	973 970	3 018,..	105 070	433,..	—
30 525	145,..	—	14 414 935	57 149,..	9 890 195	43 160,..	4 518 740	13 988,..	13 521
158 257	818,..	30,..	27 867 642	118 576,..	7 734 512	41 891,..	20 056 130	76 544,..	39 154
33 500	252,..	—	1 121 730	5 845,..	1 069 910	5 476,..	51 820	369,..	1 179
—	—	—	5 244 430	13 894,..	3 350 870	10 130,..	1 893 560	3 764,..	1 600
115	0,..	—	50 555	587,..	50 125	585,..	430	1,..	—
—	—	—	39 610	364,..	39 570	363,..	40	0,..	—
32 910	856,..	—	2 146 200	15 335,..	1 837 370	11 485,..	308 830	1 849,..	5 276
14 820	60,..	—	15 090 790	39 279,..	6 671 090	22 443,..	8 419 090	16 835,..	8 305

*) Vergl. Bemerkung pag. 285.

Es sind abgegangen und angekommen:

Kursiche Bezeichnung der Linie.	bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet: über Anschluß in eigenen Bahnhofsbücher.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermäßigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
Zittau-Warnsdorfer Linie.	162. Oberoderwitz	63 760 59 650	1 568,— 891,—	835 890 213 410	11 494,— 2 235,—	725 040 3 904 100	3 486,— 15 140,—	111 000 6 813 300	233,— 19 947,—
	163. Mittelodernitz	— 2 330	— 15,—	260 —	2,— —	90 —	0,—	— —	— —
	164. Zittau (Anschluß an die Zittau-Reichenberger und Berlin-Görlitzer Bahn — Linie Görlitz-Zittau →)	674 640 674 672	15 650,— 14 337,—	4 737 235 3 621 440	79 588,— 51 668,—	14 001 150 27 709 280	85 827,— 209 324,—	4 501 200 27 528 070	7 467,— 47 808,—
	165. Scheibe +	750 1 080	15,— 14,—	4 860 4 480	43,— 38,—	656 930 1 229 050	2 530,— 3 238,—	— 116 000	— 169,—
	166. Hainewalde	7 100 2 765	106,— 64,—	21 280 27 960	865,— 314,—	215 560 713 730	589,— 2 067,—	— 424 250	— 587,—
	167. Grossschönau	60 980 53 605	1 795,— 1 202,—	1 073 430 307 150	17 110,— 4 687,—	420 120 5 219 670	2 860,— 26 612,—	542 220 7 293 500	466,— 9 067,—
	168. Warnsdorf (Anschlüsse an die Böhmische Nordbahn.)	131 410 172 935	1 384,— 2 013,—	1 004 970 931 615	5 521,— 8 855,—	5 017 200 9 988 340	10 578,— 31 456,—	577 000 2 343 200	702,— 6 488,—
Hüttenheimer Linie.	169. Seifhennersdorf	70 930 59 045	2 060,— 928,—	607 030 291 560	10 819,— 4 020,—	232 400 2 280 390	1 284,— 17 026,—	601 300 6 268 450	765,— 17 820,—
	170. Leutersdorf	15 400 36 405	381,— 485,—	432 000 101 690	4 013,— 1 894,—	266 500 1 228 900	1 563,— 6 117,—	99 300 5 131 300	242,— 11 975,—
	171. Ebau	55 920 21 340	1 463,— 392,—	1 947 400 157 890	16 357,— 1 895,—	194 930 1 507 360	1 019,— 10 086,—	55 000 2 821 510	167,— 7 815,—
	172. Alt- und Sengersdorf	63 615 51 920	1 638,— 1 295,—	2 157 110 347 460	30 313,— 4 350,—	265 080 4 301 410	2 581,— 35 767,—	37 000 11 091 050	37,— 20 215,—
	173. Ebersbach + (Anschluß an die Böhmische Nordbahn.)	116 892 78 030	2 026,— 1 392,—	1 890 720 430 750	18 692,— 5 798,—	3 620 890 7 204 410	15 899,— 39 522,—	14 051 300 6 759 070	13 544,— 14 066,—
	174. Neusalza-Spremberg Eröffnet am 1. Mai 1875.	19 130 28 145	440,— 472,—	153 580 119 080	1 895,— 1 174,—	391 550 1 496 690	1 794,— 7 500,—	141 300 2 362 850	1 033,— 3 930,—
	175. Taubenheim Eröffnet am 1. Mai 1875.	6 660 9 200	258,— 164,—	43 740 24 520	724,— 273,—	81 890 568 800	516,— 2 511,—	126 300 2 634 050	560,— 4 071,—
	176. Sohland Eröffnet am 1. Mai 1875.	20 220 13 270	565,— 237,—	294 500 50 180	3 015,— 568,—	242 710 2 436 410	1 517,— 8 370,—	88 100 6 459 520	498,— 13 845,—
	177. Dürrhennersdorf	3 390 3 380	82,— 45,—	31 400 16 200	248,— 119,—	192 550 197 140	954,— 592,—	1 147 750 1 602 500	1 056,— 4 304,—

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
108 480	436,—	—	1 842 170	17 250,—	1 509 090	11 874,—	333 120	5 373,—	8 530
—	—	7,—	12 396 570	29 242,—	3 631 290	15 470,—	8 758 350	13 772,—	8 419
—	—	—	350	2,—	350	2,—	—	—	—
—	—	—	2 330	15,—	2 330	15,—	—	—	—
38 910	467,—	106,—	25 713 128	189 105,—	14 775 103	84 648,—	8 978 025	104 456,—	44 549
507 491	1 797,—	351,—	30 140 943	316 354,—	17 113 983	144 709,—	43 021 060	171 595,—	60 965
—	—	—	662 540	2 380,—	556 390	2 270,—	106 150	110,—	—
—	—	—	1 350 610 10 000 in Zittau mit enthalten.	3 461,—	900 120	3 075,—	390 490	385,—	—
16 000	115,—	—	297 940	1 074,—	292 280	1 055,—	5 660	23,—	—
—	—	—	1 108 705 645 250 in Zittau mit enthalten.	3 034,—	864 665	2 734,—	304 040	299,—	—
38 675	418,—	4,—	2 141 655	22 654,—	1 043 925	6 361,—	1 097 730	16 293,—	13 933
—	—	25,—	19 860 925	41 632,—	4 395 235	20 498,—	8 471 700	21 135,—	10 032
—	—	44,—	4 727 580	18 270,—	2 059 130	9 606,—	2 668 450	8 664,—	22 635
—	—	—	13 436 080	68 812,—	5 219 935	19 054,—	8 216 145	29 747,—	26 639
28 530	356,—	—	1 540 080	15 286,—	1 453 300	13 698,—	86 780	1 617,—	7 456
2 000	9,—	—	8 881 445	39 804,—	5 053 295	24 325,—	3 828 150	15 479,—	8 284
80 650	293,—	—	883 910	6 974,—	856 640	6 593,—	27 270	407,—	2 942
1 300	3,—	—	6 849 615	19 924,—	4 129 895	11 285,—	2 379 720	8 639,—	2 914
131 470	1 561,—	—	1 684 030	20 788,—	1 544 960	18 444,—	139 060	2 344,—	7 081
3 750	5,—	—	4 541 840	29 184,—	2 812 690	19 722,—	1 709 810	9 462,—	4 572
34 915	338,—	—	2 557 720	34 909,—	2 304 520	31 636,—	253 200	3 273,—	12 878
—	—	—	15 692 140	81 738,—	10 417 320	46 076,—	5 273 820	35 661,—	9 650
29 000	587,—	—	19 796 802	50 549,—	19 075 432	44 487,—	721 370	6 062,—	28 439
26 750	113,—	—	14 729 650	59 066,—	9 761 100	42 929,—	4 968 550	16 170,—	22 597
3 230	67,—	—	708 720	5 258,—	706 280	5 198,—	2 490	44,—	5 363
4 850	50,—	—	4 012 175	13 156,—	3 105 075	11 471,—	907 100	1 685,—	5 521
4 500	65,—	—	263 090	2 125,—	262 810	2 114,—	280	11,—	700
27 600	90,—	—	3 263 170	7 113,—	1 545 970	4 084,—	1 717 200	3 029,—	1 938
—	—	—	575 530	5 417,—	571 330	5 583,—	4 200	83,—	2 304
—	—	—	9 953 410	22 521,—	6 415 391	17 622,—	3 538 119	4 899,—	2 960
53 000	457,—	—	1 428 180	2 826,—	1 428 180	2 826,—	—	—	262
—	—	—	1 819 220 1 704 000 in Zittau mit enthalten.	5 060,—	690 190	1 972,—	1 129 030	3 788,—	530

* Vergl. Bemerkung pag. 265.

Es sind abgegangen

	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen.		Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.		Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe.		Güter in vereinbarter Fracht. Ohne Gewichtsangabe.	Gesammt-Summe.	
	Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Frachtbetrag. Mark.	Kilogramm.	Mark.
Hauptsumme des Güter-Verkehres.													
Dieselbe besteht aus:													
dem Binnen-Verkehre (Versand)	28 090 892	549 579,11	109 341 720	1 343 454,00	889 251 525	4 826 306,11	2 044 904 850	5 015 224,00	42 835 826	97 697,00	14,00	3 114 492 832	11 826 275,00
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle IVc dieses Abschnittes.)	11 124 550	324 580,10	68 130 885	1 008 896,10	269 577 500	1 828 330,00	787 548 500	2 217 294,11	491 810	3 725,00	6 718,00	1 136 845 245	5 407 469,00
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle IVc dieses Abschnittes.)	8 849 035	236 525,10	54 686 965	802 812,00	675 244 740	4 550 010,10	1 252 989 160	3 322 469,11	1 863 560	14 445,00	9 401,10	1 193 633 440	9 935 686,11*
dem Durchgangsverkehre (vielfach bei Kohlen für vorgemessene Stationen nur Frachtberg. bekannt. Vergl. Tabelle IVc dieses Abschnittes.)	6 397 625	195 734,00	55 566 010	804 081,10	555 292 015	3 368 584,00	1 232 399 420	2 932 480,00	152 340	2 005,00	15 784,00	1 850 167 410	7 316 603,10
Summa	54 462 082	1 500 419,00	288 065 580	4 057 244,11	2389 150 780	14 623 240,11	5 317 811 939	13 487 378,00	45 691 546	117 873,00	29 919,00	8 095 126 917	31 574 075,00
Hierüber:													
Einnahmeanthell auf der gemeinschaftlichen Strecke zwischen Franzensbad und Eger aus dem Bayerischen Verkehr (ohne Gewichtsangabe)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	235,00
für Baumaterialientransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	332 044,00
für anderweite Güter-Transporte ohne Gewichts- und Stationsangabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 487,00
für Postfracht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 807,00
für außergewöhnliche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107,00
													33 944 756,00
Hiervon ab an Restitutionen und Rabatten	—	132,00	—	2 481,00	—	38 876,00	—	52 132,00	—	585,00	—	—	114 382,00†
Finanzielle Ergebnisse des Güter-Verkehres	—	1 300 286,00	—	4 014 764,00	—	14 564 363,00	—	13 435 246,00	—	117 287,00	29 919,00	—	33 830 473,00
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich eingetragen:													
überhaupt . . . . . Pfennige		2,00		1,00		0,01		0,01		0,00	—		0,01
und zwar:													
im Binnenverkehre . . . „		1,00		1,00		0,01		0,01		0,00	—		0,01
„ directen Verkehre . . „		2,00		1,00		0,00		0,01		0,00	—		0,00
„ Durchgangsverkehre . „		3,00		1,00		0,00		0,00		1,00	—		0,00
pro Kilogramm u. Kilometer . . . . . „		0,00000		0,00001		0,00000		0,00000		0,00000	—		0,00000
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . . Kilometer		4 690 650 155		29 578 448 875		208 706 826 817 *)		345 572 315 264 *)		1 163 665 495	—		589 511 906 196
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer		86,00		302,00		87,00		64,00		25,00	—		72,00
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Prozenten auf		0,00		3,00		29,00		65,00		0,00	—		100,00

*) und zwar:
45 966 129 197 in Classe II. A I.
49 718 105 785 „ II. A II.
79 696 613 755 „ II. A III.
33 306 867 380 „ II. A IV.

*) und zwar:
30 845 260 429 in Classe II. B I.
314 527 054 835 „ II. B II.

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:
im Versende: 3 639 611 Stück, d. i. 2,00 % Zunahme gegen d. Vorjahr,
im Empfange: 3 543 896 „ „ 1,00 „ „ „ „ „
zusammen: 7 183 287 „ „ 2,00 „ „ „ „ „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an:
2 329 155 780 Kilogramm mit 14 623 240,00 Mark Frachtbetrag
kamen auf Classe:
II. A I. 500 938 005 Kilogr. mit 4 913 252,00 Mark Frachtbetrag,
II. A II. 394 865 975 „ „ 3 022 020,00 „ „
II. A III. 944 227 885 „ „ 4 527 765,00 „ „
II. A IV. 519 793 915 „ „ 2 160 201,00 „ „
Sa. wie.

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
5 317 811 939 Kilogramm mit 13 487 378,00 Mark Frachtbetrag
auf Classe:
II. B I. 558 278 010 Kilogr. mit 1 745 656,00 Mark Frachtbetrag,
II. B II. 4 759 533 929 „ „ 11 741 722,00 „ „
Sa. wie.

Es ist gegen das Vorjahr nach Prozenten

	zugenommen: An Versand	zugenommen: An Kilogrammen	zugenommen: An Frachtbetrag	abgenommen: An Gewicht	abgenommen: An Kilogrammen	abgenommen: An Frachtbetrag
vom Eilgut	—	—	2,00	0,00	4,00	—
„ Normalfrachtgut	5,00	3,00	11,00	—	—	—
„ Stückgut	3,00	0,00	7,00	—	—	—
„ Wagenladungsfrachtgut	4,00	0,00	6,00	—	—	—
„ Gut überhaupt	4,00	0,00	7,00	—	—	—

* Einige Stückgutsendungen verkehrten unter eigener über die Leipzig-Dresdner Eisenbahn hinweg. Diese Transporte befinden sich ihrem Gewicht und Frachtbetrage nach total dem directen Versandverkehre auch der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. In der unrichtigen Voraussicht aber sind diese Transporte noch einmal in Empfangsverkehren der betreffenden Stationen gemacht worden, um den vollen Verkehrsumfang der eigenen Stationen in Abgangs- wie in Ankunftsverkehren zur Anschauung zu bringen. Eine Addition der Endsummen dieser Stationsangaben würde somit 37 060 000 Kilogramm mit 6 540,00 Mark Frachtbetrag mehr ergeben als die obige Frequenzsumme.

† Incl. 75,00 Mark für außergewöhnliche Militärtransporte.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluss an eigenen Bahnbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.								
178. Gösnitz (Anschluss an die Sächs. Staatsbahnen.)	30 250	222,—	70 780	403,—	890 640	2 598,—	405 000	425,—
	27 100	226,—	189 620	1 538,—	976 270	2 341,—	496 500	748,—
179. Schmölln	189 720	678,—	356 400	715,—	3 289 720	3 465,—	1 410 000	1 337,—
	176 890	737,—	459 870	1 030,—	4 239 380	5 005,—	14 145 400	9 384,—
180. Nöbdenitz	15 900	110,—	16 600	69,—	280 280	549,—	100 000	156,—
	17 300	113,—	27 140	106,—	444 280	890,—	2 020 600	2 959,—
181. Ronneburg	180 300	1 047,—	532 550	2 061,—	5 189 500	8 130,—	880 000	896,—
	238 600	1 542,—	645 720	2 289,—	6 585 170	12 417,—	15 060 750	23 739,—
182. Gera (Anschluss an die Thüringische Bahn.)	535 465	5 013,—	3 063 445	22 477,—	10 030 920	36 583,—	1 522 900	3 462,—
	690 475	4 787,—	1 879 715	11 788,—	13 346 705	41 591,—	67 703 200	129 297,—
Hauptsumme des Dienstes besteht aus:								
dem Binnenverkehre (Versand)	256 990	1 295,—	377 670	1 454,—	5 296 550	8 515,—	1 890 000	1 881,—
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle Dre. dieses Abschnittes.)	714 545	5 776,—	4 262 085	24 223,—	14 314 510	42 812,—	2 427 900	4 397,—
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle Dre. dieses Abschnittes.)	712 775	5 911,—	2 823 595	14 914,—	20 293 255	53 707,—	98 336 450	163 147,—
dem Durchgangsverkehre (welcher bei Leser der vorgesetzten Stationen zur Berechnung kommt, vergl. Tabelle Drc. dieses Abschnittes.)	441 420	4 306,—	2 318 600	13 068,—	16 957 000	49 875,—	38 840 750	196 218,—
Summa	2 105 730	17 291,—	9 781 750	55 630,—	56 861 315	155 000,—	201 495 100	365 645,—
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich eingetragen: überhaupt . . . Pfennige	0,—		0,—		0,—		0,—	
und zwar:								
im Binnenverkehre . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
„ directen Verkehre . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
„ Durchgangsverkehre . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
pro Kilogramm und Kilometer . . . . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . Kilometer	40 387 180		308 027 230		1 618 754 590 *)		6 459 909 750 *)	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	28,—		31,—		28,—		32,—	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Prozenten auf	0,—		3,—		21,—		74,—	

*) und zwar:
584 587 020 in Classe II. A I.
124 994 430 „ „ II. A II.
187 793 190 „ „ II. A III.
481 799 420 „ „ II. A IV.

*) und zwar:
891 701 400 in Classe II. B I.
5 617 908 350 „ „ II. B II.

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gestellungsgeld. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gestellungsgeld. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
betriebene Privat-Eisenbahnen.									
raer Eisenbahn.									
—	—	—	1 300 070	3 640,—	1 153 950	3 027,—	152 720	621,—	1 934
—	—	25,—	1 693 430	4 470,—	1 100 810	1 945,—	688 080	2 525,—	3 213
88 000	175,—	—	5 293 040	6 372,—	1 632 200	2 500,—	3 661 640	3 872,—	8 890
—	—	8,—	19 321 540	16 126,—	1 090 690	2 176,—	18 231 850	13 950,—	14 465
—	—	—	412 780	886,—	204 490	426,—	208 290	460,—	705
—	—	—	2 510 223	4 171,—	456 560	701,—	2 052 960	3 470,—	1 494
320 000	1 251,—	3,—	7 102 230	13 331,—	3 067 450	3 318,—	4 034 780	10 013,—	13 798
—	—	3,—	23 027 640	39 759,—	1 558 450	2 951,—	21 469 190	37 436,—	21 200
6 195	26,—	—	15 818 915	67 563,—	1 807 120	3 885,—	14 011 795	63 680,—	67 966
74 985	444,—	124,—	85 494 080	186 960,—	2 740 930	5 981,—	79 744 150	180 984,—	65 669
Güter-Verkehres.									
4 000	9,—	—	7 836 210	13 156,—					
410 185	1 444,—	5,—	22 129 225	78 647,—					
20 985	434,—	162,—	122 236 860	238 367,—					
1 400	5,—	500,—	118 559 170	203 076,—					
486 570	1 893,—	695,—	270 730 465	594 146,—					

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:
im Versande: 92 962 Stück, d. i. 3,— % Abnahme gegen d. Vorjahr,
im Empfange: 106 041 „ „ „ 13,— „ Zunahme „ „ „
zusammen: 199 003 „ „ „ 4,— „ „ „ „ „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an:
56 861 315 Kilogramm mit 155 000,— Mark Frachtbetrag
kamen auf Classe:

II. A I.	18 895 095 Kilogramm mit	70 455,—	Mark Frachtbetrag,
II. A II.	6 442 210 „ „	19 111,—	„ „
II. A III.	15 882 580 „ „	38 117,—	„ „
II. A IV.	15 651 430 „ „	27 318,—	„ „
Sa. wie			

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
201 495 100 Kilogramm mit 365 645,— Mark Frachtbetrag
auf Classe:

II. B I.	25 891 350 Kilogramm mit	59 972,—	Mark Frachtbetrag,
II. B II.	175 603 750 „ „	305 673,—	„ „
Sa. wie			

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten

	zugenommen: der Gesammtmenge	der Kilogrammkilometer	der Frachtbetrag	abgenommen: der Gesammtmenge	der Kilogrammkilometer	der Frachtbetrag
vom Eilgut	—	—	4,—	2,—	1,—	—
„ Normalfrachtgut	1,—	0,—	8,—	—	—	—
„ Stückgut	—	—	1,—	3,—	5,—	—
„ Wagenladungsfrachtgut	8,—	7,—	15,—	—	—	—
„ Gut überhaupt	5,—	4,—	11,—	—	—	—

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen. (→ bedeutet den Anschluß an eigene Bahnverwaltung.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
								b. Rainichen-Ross-
183. Rainichen (Anschluß an die Sächs. Staatsbahnen.)	85 940	678,—	456 580	1 658,—	389 250	848,—	539 250	486,—
	47 465	397,—	617 180	2 139,—	1 534 050	3 855,—	383 400	558,—
184. Berbersdorf	1 560	11,—	6 110	23,—	38 390	67,—	195 300	218,—
	1 850	15,—	10 960	41,—	63 270	155,—	707 000	1 025,—
185. Böhrigen	50 200	365,—	178 460	510,—	246 670	419,—	492 000	720,—
	54 940	517,—	233 770	665,—	707 030	1 197,—	3 249 250	3 569,—
186. Grunna	1 800	12,—	2 530	9,—	318 390	619,—	180 000	265,—
	4 770	36,—	14 870	53,—	773 630	1 399,—	1 033 050	1 215,—
187. Rosswein (Anschluß an die Leipzig-Dresdner Bahn — Linie: Borsdorf-Coswig —)	73 010	579,—	300 920	1 198,—	1 860 830	4 029,—	2 160 500	3 051,—
	42 770	355,—	159 430	634,—	893 800	2 001,—	1 533 900	1 994,—
								Hauptsumme des
Dieselbe besteht aus:								
dem Binnenverkehre (Versand)	44 590	386,—	189 970	800,—	1 879 950	3 977,—	2 535 050	3 609,—
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle Dritt. dieses Abschnittes.)	167 920	1 161,—	701 430	2 600,—	973 750	2 016,—	1 032 000	1 133,—
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle Dritt. dieses Abschnittes.)	107 185	684,—	876 260	2 729,—	2 661 820	4 626,—	4 431 550	4 552,—
dem Durchgangsverkehre (welcher bei Kolumn. (für vorgemessene Frachtsätze zur Einrechnung kommt), vergl. Tabelle Dritt. dieses Abschnittes.)	251 165	1 857,—	759 925	2 887,—	5 268 275	11 903,—	4 661 100	4 980,—
Summa	570 860	4 088,—	2 527 585	9 017,—	10 243 795	22 525,—	12 664 700	14 215,—
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich eingetragen:								
überhaupt . . . . . Pfennige	0,—		0,—		0,—		0,—	
und zwar:								
im Binnenverkehre . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
im directen Verkehre . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
im Durchgangsverkehre . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
pro Kilogramm u. Kilometer . . . . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . . Kilometer	10 545 110		46 258 850		185 089 480*)		193 250 250*)	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	18,—		18,—		18,—		16,—	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Prozenten auf .	2,—		9,—		40,—		47,—	

*) und zwar:
[illegible] in Classe II. A¹.
[illegible] „ „ II. A².
[illegible] „ „ II. A³.
[illegible] „ „ II. A⁴.

*) und zwar:
[illegible] in Classe II. B¹.
[illegible] „ „ II. B².

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
weiner Eisenbahn.									
—	—	—	1 219 000	3 672,—	398 890	857,—	819 190	2 814,—	6 029
13 020	29,—	—	2 625 115	6 979,—	628 100	1 891,—	2 004 015	5 153,—	6 121
—	—	—	241 350	325,—	77 520	175,—	163 830	146,—	—
—	—	—	783 090	1 235,—	614 900	1 104,—	168 280	131,—	—
14 900	29,—	—	1 181 130	1 945,—	155 630	300,—	1 025 500	1 645,—	2 655
—	—	—	4 244 100	5 544,—	1 327 910	2 193,—	2 917 190	3 351,—	3 137
—	—	—	502 920	896,—	452 980	799,—	49 900	87,—	—
—	—	—	1 828 310	2 095,—	1 389 750	2 193,—	438 560	501,—	—
6 020	18,—	—	4 491 280	8 887,—	3 579 570	6 643,—	890 710	2 243,—	5 657
13 715	31,—	—	2 708 615	4 074,—	699 000	1 437,—	2 004 615	3 545,—	5 444
Güter-Verkehres.									
6 000	11,—	—	4 655 540	8 785,—					
14 020	36,—	—	2 889 120	6 929,—					
20 735	50,—	—	7 527 550	12 944,—					
44 430	124,—	—	10 419 895	21 735,—					
85 185	252,—	—	25 492 125	50 070,—					
0,—		—	0,—						
0,—		—	0,—						
0,—		—	0,—						
0,—		—	0,—						
0,—		—	0,—						
1 549 700		—	436 473 380						
18,—		—	17,—						
0,—		—	100,—						

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:
im Versande: 14 535 Stück.
„ Empfange: 14 742 „
zusammen: 29 077 „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an:
10 243 795 Kilogramm mit 22 525,— Mark Frachtbetrag
kamen auf Classe
II. A¹. 3 080 460 Kilogramm mit 10 107,— Mark Frachtbetrag,
II. A². 1 349 850 „ „ 2 784,— „ „
II. A³. 3 760 925 „ „ 7 904,— „ „
II. A⁴. 1 423 260 „ „ 2 268,— „ „
Sa. wie.

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
12 664 700 Kilogramm mit 14 215,— Mark Frachtbetrag
auf Classe:
II. B¹. 2 539 200 Kilogramm mit 3 329,— Mark Frachtbetrag,
II. B². 9 525 500 „ „ 10 886,— „ „
Sa. wie.

Die Vergleichungen mit dem Vorjahre sind wirkungslos, da dasselbe nur 4 Betriebsmonate zählt.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluß an eigenen Bahnbetrieb.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermäßigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
								c. Altenburg-
188. Altenburg (Anschluß an die Städtische Straßenbahn.)	127 470 75 020	1 185,00 681,10	429 540 701 680	2 244,00 3 632,00	4 292 130 4 773 080	14 456,00 11 774,00	1 895 000 35 444 500	2 456,00 51 327,00
189. Rositz	16 310 24 750	90,00 142,00	34 570 30 080	113,00 121,00	517 910 1 500 065	896,10 2 231,00	29 275 000 1 215 200	27 962,00 851,00
190. Meuselwitz (Anschluß an die Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.)	35 860 74 425	251,00 465,00	118 110 290 040	361,00 757,00	1 846 060 4 512 330	3 127,00 7 742,10	269 071 000 4 636 500	189 073,00 5 385,00
191. Rehmsdorf	12 930 9 040	76,00 58,00	489 030 387 580	1 613,00 1 287,00	2 462 420 814 360	4 508,00 1 570,00	555 000 570 000	367,00 570,00
192. Zeitz (Anschluß an die Städtische Bahn.)	136 180 119 130	1 093,00 1 018,00	2 420 000 1 091 360	10 745,00 4 835,00	7 847 200 10 445 420	20 571,00 24 513,00	4 737 500 11 421 600	6 784,00 16 189,00
Außerdem:								
a. Verkehr der einzelnen Kohlenschächte unter sich (vom Steuerverkehre gebührig.)	—	—	—	—	—	—	10 990 000	6 868,00
b. Transporte von den Kohlenbahnen bis Meuselwitz zum Versande nach und über die Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn (vom direkten Versandverkehre gebührig.)	—	—	2 000	2,00	8 400	1,00	162 104 500	55 862,00
c. Transporte nach den Kohlenbahnen von Meuselwitz als Empfang von und über die Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn (vom direkten Empfangsverkehre gebührig.)	—	—	10 100	9,00	36 820	33,00	71 000	24,00
								Hauptsumme des
Dieselbe besteht aus:								
dem Binnen-Verkehre (Versand)	106 040	899,00	1 171 410	5 293,00	7 257 480	17 906,00	57 654 000	74 197,00
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle DVI. dieses Abschnittes.)	222 610	1 785,00	2 327 920	9 846,00	9 731 730	25 418,00	420 744 000	405 395,00
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle DVI. dieses Abschnittes.)	196 865	1 474,00	1 310 630	5 350,00	14 646 465	29 960,00	6 634 600	7 000,00
dem Durchgangsverkehre (welcher mit keiner der vorgenannten Stationen eine Einladung kennt; vergl. Tabelle DVI. dieses Abschnittes.)	214 200	1 631,00	813 960	3 400,00	7 135 960	11 204,00	28 291 900	30 508,00
Summa	739 715	5 798,10	5 623 920	23 892,00	38 751 635	84 486,00	513 404 500	518 291,00
Hierüber für Materialientransporte nach und von der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich eingetragen: überhaupt . . . Pfennige	0,10		0,42		0,22		0,10	
und zwar: im Binnenverkehre . . . „	0,84		0,45		0,32		0,13	
„ directen Verkehre . . . „	0,80		0,42		0,52		0,10	
„ Durchgangsverkehre . . . „	0,76		0,42		0,20		0,11	
pro Kilogramm u. Kilometer „	0,00000		0,00104		0,00000		0,00000	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . Kilometer	17 402 680		135 880 720		899 658 380 *)		6 378 255 500 *)	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	23,51		24,16		21,19		12,44	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Prozenten auf	0,12		1,63		6,64		91,61	

*) und zwar:
328 403 300 in Classe II. A^I.
94 703 500 „ „ II. A^II.
115 091 200 „ „ II. A^III.
372 094 100 „ „ II. A^IV.

*) und zwar:
180 070 400 in Classe II. B^I.
6 198 179 600 „ „ II. B^II.

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	Directen Verkehr. Kilogramm.	Directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
Zeitzer Eisenbahn.									
11 400	44,00	133,00	6 745 560	20 520,00	3 432 820	8 518,00	3 312 700	12 002,00	10 085
15 830	56,10	90,00	41 010 090	67 611,00	38 296 640	69 982,00	2 713 450	6 621,10	13 256
—	—	—	29 843 790	28 962,00	1 574 080	2 154,00	28 269 710	26 807,00	4 001
4 500	17,00	—	2 795 455	3 963,00	855 920	1 822,00	1 939 535	1 540,00	1 992
—	—	13,00	271 071 090	383 828,10	44 403 080	66 013,00	226 667 950	317 814,00	33 034
—	—	4,00	9 963 395	14 296,00	3 065 540	5 639,00	6 897 855	8 717,00	7 765
—	—	2,00	8 324 350	6 619,00	1 131 040	1 804,00	2 196 310	4 754,10	3 139
2 000	4,00	7,00	1 785 480	3 099,00	870 030	1 868,10	913 400	1 230,00	1 635
18 840	71,00	—	15 195 780	39 076,00	4 686 150	13 715,00	10 469 630	25 360,00	22 295
15 815	63,10	27,00	23 093 835	47 437,00	12 119 060	21 958,10	10 974 295	25 478,00	21 861
—	—	—	10 990 000	6 868,00					
—	—	—	162 114 900	55 862,00					
—	—	—	419 900	66,00					
Güter-Verkehres.									
28 240	107,00	—	46 197 170	99 135,00					
2 000	8,00	149,00	422 048 200	442 602,00					
9 945	34,00	129,00	22 858 905	43 160,00					
6 700	17,00	113,00	36 462 720	47 276,00					
46 885	167,00	392,10	568 566 655	632 904,00					
—	—	—	—	787,00					
				633 752,10					
0,00		—	0,10						
0,00		—	0,10						
0,00		—	0,10						
0,00		—	0,10						
0,00000		—	0,00000						
1 212 230		—	7 431 809 310						
25,00		—	13,19						
0,01		—	100,00						

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:
im Versande: 79 612 Stück, d. i. 5,27 % Abnahme gegen das Vorjahr,
„ Empfange: 45 905 „ „ „ 4,14 „ „ „ „ „
zusammen: 116 517 „ „ „ 4,80 „ „ „ „ „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an 38 751 635 Kilogramm mit 84 486,00 Mark Frachtbetrag kamen auf Classe:

II. A^I.	9 311 365 Kilogramm	mit 39 280,00 Mark Frachtbetrag,	
II. A^II.	3 213 870	„ „ 9 192,00	„ „
II. A^III.	10 543 700	„ „ 16 614,00	„ „
II. A^IV.	15 782 700	„ „ 25 032,00	„ „
Sa. wie			

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
513 404 500 Kilogramm mit 518 291,00 Mark Frachtbetrag
auf Classe:

II. B^I.	12 653 900 Kilogramm	mit 12 419,00 Mark Frachtbetrag,	
II. B^II.	500 750 600	„ „ 505 872,00	„ „
Sa. wie			

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten

	zugenommen: Der Gutmenge	zugenommen: Der Kilometer-Summe	zugenommen: Des Frachtertrags	abgenommen: Der Gutmenge	abgenommen: Der Kilometer-Summe	abgenommen: Des Frachtertrags
vom Eilgut	—	—	—	3,10	0,07	0,10
„ Normalfrachtgut	10,00	15,01	21,07	—	—	—
„ Stückgut	11,00	14,50	17,00	—	—	—
„ Wagenladungsfrachtgut	15,00	—	—	—	10,11	8,10
„ Gut überhaupt	13,00	—	—	—	7,00	4,10

Es sind abgegangen und angekommen:

d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.

bei den Stationen und Haltestellen. ([illegible])	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.
193. **Gaschwitz** (Anschluss an die Sächs. Staatsbahnen.)	1 590	15,[illegible]	4 930	21,[illegible]	5 460	21,[illegible]	—	—
	2 510	21,[illegible]	4 040	16,[illegible]	57 150	111,[illegible]	12 715 000	19 830,[illegible]
194. **Zwenkau**	30 180	161,[illegible]	130 040	355,[illegible]	1 857 090	1 991,[illegible]	1 465 000	898,[illegible]
	63 740	338,[illegible]	103 150	192,[illegible]	2 343 590	2 336,[illegible]	21 286 000	26 925,[illegible]
195. Rüssen	2 040	12,[illegible]	460	1,[illegible]	2 080	5,[illegible]	—	—
	1 290	7,[illegible]	730	1,[illegible]	320	0,[illegible]	—	—
196. **Groitzsch**	59 980	319,[illegible]	169 470	472,[illegible]	2 265 770	3 526,[illegible]	5 720 000	5 489,[illegible]
	69 140	370,[illegible]	552 950	969,[illegible]	1 674 410	2 783,[illegible]	19 289 000	11 110,[illegible]
197. **Lucka**	20 670	111,[illegible]	89 840	242,[illegible]	648 940	961,[illegible]	135 000	173,[illegible]
	35 320	195,[illegible]	104 810	289,[illegible]	1 227 180	2 034,[illegible]	2 621 300	2 250,[illegible]
198. **Meuselwitz** (Anschluss an die Altenburg-Zeitzer Bahn.)	17 310	149,[illegible]	74 770	306,[illegible]	1 513 220	3 289,[illegible]	162 374 500	215 530,[illegible]
	21 230	205,[illegible]	96 830	393,[illegible]	762 910	1 863,[illegible]	153 100	215,[illegible]

bei den Stationen und Haltestellen.	Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
193. **Gaschwitz**	—	—	—	12 170	56,[illegible]	11 670	53,[illegible]	500	2,[illegible]	463
	—	—	—	12 778 700	19 979,[illegible]	12 737 560	19 900,[illegible]	41 140	79,[illegible]	1 825
194. **Zwenkau**	3 600	5,[illegible]	—	3 511 910	3 321,[illegible]	210 660	508,[illegible]	3 301 250	2 813,[illegible]	1 093
	4 100	5,[illegible]	—	23 698 180	29 828,[illegible]	18 477 940	25 661,[illegible]	5 220 240	4 163,[illegible]	5 760
195. Rüssen	—	—	—	4 580	18,[illegible]	110	0,[illegible]	4 470	18,[illegible]	—
	—	—	—	2 340	10,[illegible]	490	1,[illegible]	1 850	8,[illegible]	—
196. **Groitzsch**	6 350	20,[illegible]	—	8 221 570	9 827,[illegible]	99 550	219,[illegible]	8 122 020	9 608,[illegible]	4 823
	2 000	4,[illegible]	—	12 286 400	15 251,[illegible]	8 802 750	10 280,[illegible]	3 483 650	4 970,[illegible]	8 243
197. **Lucka**	6 000	20,[illegible]	—	900 450	1 512,[illegible]	115 960	240,[illegible]	784 490	1 271,[illegible]	1 871
	5 000	9,[illegible]	6,[illegible]	3 993 310	4 795,[illegible]	2 149 810	2 201,[illegible]	1 844 100	2 594,[illegible]	3 417
198. **Meuselwitz**	—	—	—	163 979 800	219 270,[illegible]	41 944 970	57 346,[illegible]	122 034 830	161 920,[illegible]	19 593
	—	—	—	1 006 130	2 714,[illegible]	114 370	308,[illegible]	891 760	2 405,[illegible]	2 390

Hauptsumme des Güter-Verkehres.

Dieselbe besteht aus:	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Stückgut-Frachtsätze. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Wagenladungs-Frachtsätze. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.
dem Binnenverkehre (Versand)	20 720	108,[illegible]	77 580	278,[illegible]	774 820	1 484,[illegible]	41 510 000	56 665,[illegible]
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle Dᴵᴵ. dieses Abschnittes.)	117 260	620,[illegible]	391 950	1 119,[illegible]	5 507 940	8 222,[illegible]	128 184 500	165 627,[illegible]
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle Dᴵᴵ. dieses Abschnittes.)	175 760	1 084,[illegible]	573 850	1 605,[illegible]	5 160 050	7 625,[illegible]	5 553 000	3 900,[illegible]
dem Durchgangsverkehre (welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt; vergl. Tabelle Dᴵᴵ. dieses Abschnittes.)	8 630	51,[illegible]	47 400	210,[illegible]	159 290	360,[illegible]	175 000	232,[illegible]
Summa	322 130	1 853,[illegible]	1 090 740	3 214,[illegible]	11 621 040	17 671,[illegible]	175 422 500	228 226,[illegible]
Jedes Kilometer Gut hat durchschnittlich eingetragen:								
überhaupt . . . Pfennige	0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]	
und zwar:								
im Binnenverkehr . . . „	0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]	
„ directen Verkehr . . . „	0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]	
„ Durchgangsverkehr . . . „	0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]	
pro Kilogramm und Kilometer . . . „	0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]		0,[illegible]	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . Kilometer	5 058 320		16 879 890		163 703 810 *)		4 458 578 700 *)	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	15,[illegible]		15,[illegible]		14,[illegible]		25,[illegible]	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Procenten auf	0,[illegible]		0,[illegible]		6,[illegible]		93,[illegible]	

Dieselbe besteht aus:	Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Mit Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.
dem Binnenverkehre (Versand)	—	—	—	42 382 980	58 367,[illegible]
dem directen Verkehre (Versand)	15 050	46,[illegible]	—	134 247 560	175 645,[illegible]
dem directen Verkehre (Empfang)	11 100	19,[illegible]	6,[illegible]	11 482 740	14 222,[illegible]
dem Durchgangsverkehre	—	—	—	370 240	803,[illegible]
Summa	27 050	65,[illegible]	6,[illegible]	188 480 460	249 057,[illegible]
überhaupt . . . Pfennige	0,[illegible]		—	0,[illegible]	
im Binnenverkehr	—		—	0,[illegible]	
„ directen Verkehr	0,[illegible]		—	0,[illegible]	
„ Durchgangsverkehr	—		—	0,[illegible]	
pro Kilogramm und Kilometer	0,[illegible]		—	0,[illegible]	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . Kilometer	400 800		—	4 644 597 110	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	14,[illegible]		—	25,[illegible]	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Procenten auf	0,[illegible]		—	100,[illegible]	

*) und zwar:
22 052 080 in Classe II. Aᴵ.
12 843 130 „ „ II. Aᴵᴵ.
97 789 020 „ „ II. Aᴵᴵᴵ.
31 489 080 „ „ II. Aᴵⱽ.

*) und zwar:
178 637 300 in Classe II. Bᴵ.
4 279 941 400 „ „ II. Bᴵᴵ.

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe beträgt:
im Versande: 27 751 Stück,
„ Empfange: 21 543 „
zusammen: 49 294 „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an:
11 621 040 Kilogramm mit 17 671,[illegible] Mark Frachtbetrag,
kamen auf Classe:
II. Aᴵ. 2 167 500 Kilogramm mit 5 202,[illegible] Mark Frachtbetrag,
II. Aᴵᴵ. 511 000 „ „ 1 311,[illegible] „ „
II. Aᴵᴵᴵ. 6 683 540 „ „ 8 341,[illegible] „ „
II. Aᴵⱽ. 2 259 000 „ „ 2 815,[illegible] „ „
Sa. uts.

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
175 422 500 Kilogramm mit 228 226,[illegible] Mark Frachtbetrag,
auf Classe:
II. Bᴵ. 10 839 600 Kilogramm mit 11 286,[illegible] Mark Frachtbetrag,
II. Bᴵᴵ. 164 582 900 „ „ 214 940,[illegible] „ „
Sa. uts.

Die Vergleichungen mit dem Vorjahre sind wirkungslos, da dasselbe nur 4 Betriebsmonate zählt.

Es sind abgegangen

bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluß an eigenen Bahnbetriebe.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermäßigter Fracht. Nach den Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach den Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
								a. Greiz-Brunner
199. Greiz (Anschluß an die Schleiz-Tettauer Bahn.)	337 636	2 494,—	1 867 325	6 396,—	3 413 400	7 326,—	3 580 000	4 294,—
	459 775	3 213,—	1 479 290	5 598,—	10 421 720	25 576,—	38 609 100	49 903,—
200. Moderf	6 150	46,—	14 000	62,—	68 160	184,—	275 000	219,—
	8 270	62,—	21 340	94,—	184 850	531,—	1 264 000	1 002,—
201. Brunn	3 400	25,—	5 110	21,—	145 430	297,—	640 000	335,—
	7 130	19,—	14 500	58,—	284 470	639,—	1 900 000	805,—
202. Neumark (Anschluß an die Saale-Staatsbahn.)	360	3,—	3 910	16,—	97 500	226,—	90 000	51,—
	2 180	19,—	11 860	48,—	62 700	162,—	15 000	14,—
								Hauptsumme des
Dieselbe besteht aus:								
dem Binnenverkehre (Versand)	3 490	31,—	28 610	119,—	199 710	498,—	195 000	196,—
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle IIIc. dieses Abschnittes.)	384 105	2 542,—	1 863 795	6 369,—	3 532 780	7 469,—	4 390 000	4 672,—
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle IIIc. dieses Abschnittes.)	459 775	3 213,—	1 502 290	5 475,—	10 764 030	26 196,—	41 602 100	48 608,—
Summa	807 360	5 786,—	3 394 695	11 964,—	14 496 520	34 158,—	46 187 100	53 447,—
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich eingetragen:								
überhaupt . . . . Pfennige	0,—		0,—		0,—		0,—	
und zwar:								
im Binnenverkehre . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
„ directen Verkehre . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
pro Kilogramm und Kilometer . . . . . „	0,—		0,—		0,—		0,—	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . . Kilometer	9 642 130		40 636 920		171 135 040*)		557 827 260*)	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	11,—		11,—		11,—		11,—	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen noch Prozenten auf	1,—		5,—		39,—		71,—	

*) und zwar:
[illegible] in Classe II. A[I].
[illegible] „ „ II. A[II].
[illegible] „ „ II. A[III].
[illegible] „ „ II. A[IV].

*) und zwar:
[illegible] in Classe II. B[I].
[illegible] „ „ II. B[II].

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
Eisenbahn.									
2 040	4,—	—	9 198 460	20 473,—	116 750	325,—	9 081 710	20 150,—	29 072
50 290	120,—	13,—	51 010 685	81 148,—	177 340	357,—	50 833 345	80 790,—	42 500
—	—	—	365 350	512,—	30 190	52,—	335 160	460,—	—
—	—	—	1 482 060	1 672,—	39 110	88,—	1 442 950	1 584,—	—
—	—	—	793 840	590,—	78 080	141,—	715 760	448,—	—
—	—	—	2 212 800	1 371,—	109 610	124,—	2 102 190	1 246,—	—
—	—	—	191 770	298,—	191 770	298,—	—	—	151
—	—	—	91 740	244,—	91 740	244,—	—	—	225
Güter-Verkehres.									
—	—	—	416 900	815,—					
2 040	4,—	—	10 132 720	21 060,—					
50 290	120,—	13,—	54 378 485	83 621,—					
52 330	124,—	13,—	64 928 005	105 495,—					
0,—		—	0,—						
—		—	0,—						
0,—		—	0,—						
0,—		—	0,—						
627 960		—	779 829 250						
12,—		—	11,—						
0,—		—	100,—						

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:
im Versande: 29 229 845ok, d. i. 21,— % Abnahme gegen das Vorjahr,
im Empfange: 42 775 „ „ „ 7,— „ „ „ „ „
zusammen: 71 998 „ „ „ 13,— „ „ „ „ „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an:
14 496 520 Kilogramm mit 34 158,— Mark Frachtbetrag
kamen auf Classe:
II. A[I]. 5 270 990 Kilogramm mit 17 602,— Mark Frachtbetrag.
II. A[II]. 1 025 130 „ „ 2 340,— „ „
II. A[III]. 4 712 050 „ „ 8 813,— „ „
II. A[IV]. 3 478 350 „ „ 5 343,— „ „
Sa. wie.

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
46 187 100 Kilogramm mit 53 447,— Mark Frachtbetrag
auf Classe:
II. B[I]. 6 569 400 Kilogramm mit 7 225,— Mark Frachtbetrag,
II. B[II]. 39 617 700 „ „ 46 221,— „ „
Sa. wie.

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten

	zugenommen: der Gesammtsumme	zugenommen: der Kilogramm-Summe	zugenommen: der Frachtbriefe-Summe	abgenommen: der Gesammtsumme	abgenommen: der Kilogramm-Summe	abgenommen: der Frachtbriefe-Summe
vom Eilgut	—	—	—	25,—	26,—	19,—
„ Normalfrachtgut	—	—	—	8,—	8,—	4,—
„ Stückgut	—	—	—	6,—	6,—	5,—
„ Wagenladungsfrachtgut	7,—	7,—	17,—	—	—	—
„ Gut überhaupt	2,—	2,—	3,—	—	—	—

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen. (+ bedeutet den Anschluß in eigener Bahnverwaltung.)	Eilgüter. Kilogramm.	Eilgüter. Frachtbetrag. Mark.	Güter in Normalfracht. Kilogramm.	Güter in Normalfracht. Frachtbetrag. Mark.	Güter in ermäßigter Fracht. Nach der Stückgut-Frachtsätzen. Kilogramm.	Stückgut-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.	Nach der Wagenladungs-Frachtsätzen. Kilogramm.	Wagenladungs-Frachtsätzen. Frachtbetrag. Mark.
								f. Zittau-Reichen-
203. Zittau (Anschluß an d. Sächs. Staatsbahnen u. Berlin-Görlitzer Bahn — Linie: Görlitz-Zittau.)	450 665 108 850	2 630,— 1 052,—	823 310 918 100	3 427,— 4 171,—	6 481 290 6 574 960	18 694,— 17 593,—	6 020 600 2 155 500	9 442,— 3 305,—
204. Grottau	59 100 109 860	358,— 626,—	1 233 430 216 420	4 360,— 536,—	1 401 250 5 106 020	2 746,— 6 245,—	10 280 000 1 589 000	11 062,— 970,—
205. Weinkirchen	— 4 320	— 32,—	34 290 15 430	104,— 55,—	1 362 640 1 848 930	2 072,— 3 234,—	35 000 294 300	41,— 312,—
206. Kratzau	45 850 77 310	269,— 325,—	449 430 306 420	1 328,— 901,—	1 368 580 3 387 980	3 001,— 6 831,—	135 500 6 933 650	142,— 6 275,—
207. Machendorf	3 540 12 560	30,— 71,—	55 390 18 090	166,— 35,—	126 690 583 190	254,— 1 030,—	170 000 347 300	209,— 438,—
208. Reichenberg (Anschluß an die Nord-Nordöstliche Verbindungs- u. Görlitz Reichenberger Bahn.)	671 790 627 085	5 617,— 4 191,—	3 380 580 4 486 420	14 147,— 18 134,—	31 040 435 30 515 330	67 339,— 72 292,—	7 288 000 102 177 300	9 976,— 119 980,—
								Hauptsumme des
Dieselbe besteht aus:								
dem Binnen-Verkehre (Versand)	700 435	4 720,—	3 120 700	12 336,—	17 888 500	45 541,—	18 393 700	23 734,—
dem directen Verkehre (Versand) (vergl. Tabelle Dtr. dieser Abschnitte.)	500 570	4 160,—	2 875 670	11 191,—	23 892 385	49 159,—	6 968 400	6 539,—
dem directen Verkehre (Empfang) (vergl. Tabelle Dtr. dieser Abschnitte.)	229 770	1 738,—	2 840 930	11 518,—	28 136 380	62 585,—	95 201 370	107 562,—
dem Durchgangsverkehre (welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Ausladung kommt, vergl. Tabelle Dtr. dieser Abschnitte.)	87 250	428,—	1 301 350	3 175,—	23 442 790	37 624,—	1 826 200	1 767,—
Summa	1 558 025	11 048,—	10 158 710	38 222,—	93 360 055	194 711,—	121 579 670	139 523,—
Hierüber f. Baumaterialientransporte	—	—	—	—	—	—	—	—
Hiervon ab an Restitutionen und Rabatten	—	—	—	45,—	—	839,—	—	52,—
Finanzielle Ergebnisse des Güter-Verkehres	—	11 048,—	—	38 178,—	—	193 872,—	—	139 471,—
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich eingetragen:								
überhaupt . . . Pfennige	0,—		0,—		0,—		0,1	
und zwar:								
im Binnenverkehre	0,—		0,—		0,—		0,—	
„ directen Verkehre	0,—		0,—		0,—		0,—	
„ Durchgangsverkehre	0,—		0,—		0,—		0,—	
pro Kilogramm u. Kilometer	0,——		0,——		0,——		0,——	
Sämmtliche Güterkilogramm haben zurückgelegt . . . . Kilometer	38 187 495		250 015 850		2 360 070 505 *)		3 070 129 190 *)	
Jedes Kilogramm Gut hat durchschnittlich durchfahren Kilometer	24,—		24,—		25,—		25,—	
Von der überhaupt beförderten Güterlast kamen nach Prozenten auf	0,—		4,—		41,—		53,—	

und zwar:
[illegible] in Classe II. A I.
[illegible] „ „ II. A II.
[illegible] „ „ II. A III.
[illegible] „ „ II. A IV.

*) und zwar:
[illegible] in Classe II. B I.
[illegible] „ „ II. B II.

Güter in vereinbarter Fracht. Mit Gewichtsangabe. Kilogramm.	Frachtbetrag. Mark.	Ohne Gewichtsangabe. Frachtbetrag. Mark.	Gesammt-Summe. Kilogramm.	Gesammt-Summe. Mark.	Die Gesammt-Summe vertheilt sich auf den Binnenverkehr. Kilogramm.	Binnenverkehr. Mark.	directen Verkehr. Kilogramm.	directen Verkehr. Mark.	Zahl der expedirten Frachtbriefe.
berger Eisenbahn.									
—	—	—	14 445 865	34 174,—	14 227 035	33 285,—	218 830	601,—	16 020
528 000	779,—	—	10 296 110	97 509,—	8 836 570	92 059,—	1 589 540	4 450,—	6 508
—	—	—	12 996 840	18 513,—	10 158 570	16 358,—	2 840 270	2 155,—	5 309
—	—	—	5 621 320	8 410,—	2 697 340	6 299,—	2 923 980	2 111,—	5 849
—	—	—	1 431 100	2 607,—	684 380	1 355,—	747 500	1 251,—	—
—	—	—	*) 2 152 350 103 200 in Reichenberg mit enthalten.	3 634,—	2 075 810	3 583,—	76 580	101,—	—
—	—	—	1 997 340	4 746,—	868 870	1 958,—	1 128 470	2 788,—	2 417
2 000	5,—	—	10 714 860	14 626,—	7 521 990	10 440,—	3 191 870	3 996,—	8 422
—	—	—	355 620	661,—	318 420	520,—	37 200	122,—	—
—	—	—	161 140	1 036,—	103 950	1 785,—	57 190	140,—	—
528 000	779,—	19,—	42 658 805	97 279,—	14 284 120	33 418,—	28 574 685	63 861,—	52 696
14 130	43,—	8,—	157 820 295	214 657,—	18 427 115	42 014,—	119 393 180	172 642,—	68 507
Güter-Verkehres.									
528 000	779,—	—	40 521 395	86 912,—					
—	—	19,—	33 567 025	71 071,—					
16 130	49,—	8,—	126 454 580	183 442,—					
—	—	—	26 657 500	42 936,—					
544 130	828,—	28,—	227 180 500	384 903,—					
—	—	—	—	2 469,—					
				386 832,—					
—	—	—	—	935,—					
—	828,—	28,—	—	385 897,—					

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:
im Versande: 76 491 Stück, d. i. 5,— % Abnahme gegen das Vorjahr,
im Empfange: 89 085 „ „ „ 14,— „ „ „ „ „
zusammen: 165 576 „ „ „ 10,— „ „ „ „ „

Von den nach den Stückgutfrachtsätzen beförderten Gütern an:
93 360 055 Kilogramm mit 194 711,— Mark Frachtbetrag
kamen auf Classe:
II. A I. 25 023 345 Kilogramm mit 71 756,— Mark Frachtbetrag,
II. A II. 22 011 570 „ „ 44 250,— „ „
II. A III. 23 420 820 „ „ 55 945,— „ „
II. A IV. 14 704 320 „ „ 22 711,— „ „
Sa. wie.

Desgleichen von den nach den Wagenladungsfrachtsätzen beförderten Gütern an:
121 579 670 Kilogramm mit 139 523,— Mark Frachtbetrag,
auf Classe:
II. B I. 12 041 320 Kilogramm mit 16 638,— Mark Frachtbetrag,
II. B II. 109 538 350 „ „ 122 885,— „ „
Sa. wie.

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten

	zugenommen: der Gattung	zugenommen: der Kilogrammzahl	zugenommen: der Frachtbetrag	abgenommen: der Gattung	abgenommen: der Kilogrammzahl	abgenommen: der Frachtbetrag
vom Eilgut	—	—	—	20,—	29,—	24,—
„ Normalfrachtgut	—	—	2,—	8,—	11,—	—
„ Stückgut	—	—	—	28,—	40,—	28,—
„ Wagenladungsfrachtgut	—	—	—	7,—	8,—	7,—
„ Gut überhaupt	—	—	—	23,—	28,—	16,—

*) Vergl. Bemerkung pag. 285.

D II. Ueber

über die Bedeutung der Stationen und

Die in der Uebersicht D I. aufgeführten Stationen und Haltestellen der Sächs. Staats- und der unter Staatsverwaltung Güter, sowie hinsichtlich der Frachteinnahme

a. hinsichtlich des Gewichts.

Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. directen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Güter. Kilogramm	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. directen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Güter. Kilogramm.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. directen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Güter. Kilogramm	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Anzahl der im Binnen- u. directen Verkehre abgegangenen u. angekommenen Güter. Kilogr.
1	Zwickau	1929 306 896	52	Zeitz	38 249 125	103	Böhlen	14 394 470	153	Neusalza-Spremberg[a])	4 720 945
2	Dresden-Altstadt	768 556 314	53	Borna	37 768 537	104	Wilischthal	14 367 060	154	Demitz	4 719 220
3	Chemnitz	633 268 245	54	Krippen	36 738 680	105	Mosel	14 330 980	155	Untermarxgrün	4 616 620
4	Leipzig	609 392 133	55	Siegmar	36 427 275	106	Oberoderwitz	14 232 740	156	Breitenborn	4 533 770
5	Meuselwitz[1])	445 320 355	56	Schneeberg	35 488 996	107	Oberschlema	13 877 400	157	Jocketa	4 110 110
6	Dresden-Neustadt	297 359 383	57	Penig	35 170 670	108	Franzensbad	13 864 630	158	Köttwitzsch	3 769 090
7	Lugau	238 051 060	58	Ebersbach	34 526 452	109	Wiesenburg	13 563 825	159	Weisskirchen	3 687 380
8	Potschappel	200 795 579	59	Rositz	32 639 245	110	Niederschlema	13 332 790	160	Taubenheim[a])	3 526 260
9	Reichenberg	180 575 900	60	Frankenberg	32 015 950	111	Erdmannsdorf	13 325 935	161	Lobstädt	3 180 590
10	Görlitz	164 044 865	61	Ronneburg	30 129 870	112	Waldkirchen	13 319 800	162	Langenleuba	3 163 840
11	Freiberg	160 126 330	62	Oelsnitz	28 836 025	113	St. Egidien	13 268 810	163	Brunn	3 004 740
12	Pirna	154 074 032	63	Hainichen[5])	28 644 270	114	Kieritzsch	12 883 490	164	Dürrröhrsdorf[b])	2 973 450
13	Hof	150 878 400	64	Zwenkau	27 210 090	115	Kratzau	12 712 220	165	Nöbdenitz	2 922 100
14	Crimmitzschau	149 178 185	65	Hohenstein	26 779 955	116	Breitingen	12 391 785	166	Pirk	2 800 160
15	Löbau	133 390 045	66	Burgstädt	26 057 105	117	Niederwiesa	12 165 300	167	Steina	2 770 820
16	Bautzen	128 703 073	67	Zschopau	25 758 860	118	Voitersreuth	11 973 130	168	Lottengrün	2 738 910
17	Altenburg[2])	127 915 960	68	Wolkenstein	25 258 050	119	Stein	11 581 240	169	Schöna	2 666 240
18	Glauchau	116 921 370	69	Pulsnitz	25 219 486	120	Limmritz	11 506 080	170	Grunau	2 329 230
19	Plauen i. V.	114 717 257	70	Schmölln	24 615 380	121	Frohburg	10 728 885	171	Hainewalde	2 069 895
20	Zittau[3])	107 972 796	71	Rochlitz	24 198 285	122	Weipert	10 509 545	172	Scheibe	2 023 150
21	Reichenbach i. V.	106 201 645	72	Mehltheuer	23 872 846	123	Seifhennersdorf	10 421 535	173	Molsdorf	1 847 410
22	Werdau	104 230 330	73	Stauchitz	23 772 920	124	Oberlichtenau	10 281 180	174	Bergen	1 607 970
23	Gera	99 312 995	74	Reichenbach i. L.	23 651 250	125	Weischlitz	10 233 125	175	Lohmen[b])	1 439 550
24	Cainsdorf	88 308 050	75	Oederan	23 601 930	126	Narsdorf	10 192 140	176	Machendorf	1 316 760
25	Riesa	87 798 900	76	Reuth	23 482 750	127	Neumark[7])	9 910 390	177	Hennersdorf	1 169 980
26	Schwarzenberg	84 717 573	77	Netzschkau	21 079 185	128	Lauter	9 717 065	178	Braunsdorf	1 135 890
27	Bischofswerda	76 869 640	78	Limbach	21 075 925	129	Sohland[a])	9 528 940	179	Edle Krone	1 119 960
28	Meerane	76 132 945	79	Groitzsch	20 607 970	130	Elster	9 325 300	180	Berbersdorf	1 024 430
29	Ostrau	74 995 100	80	Brambach	20 139 280	131	Wiesenbad	8 049 660	181	Falkenau	1 000 020
30	Eger	72 389 165	81	Buchholz	19 781 745	132	Herlasgrün	7 482 130	182	Niedergrund	846 690
31	Radeberg	66 398 840	82	Wüstenbrand	19 574 390	133	Leutersdorf	7 403 525	183	Arnsdorf[b])	786 820
32	Mügeln	63 940 560	83	Wilkau	19 487 255	134	Rosswein	7 104 895	184	Oberau	304 970
33	Döbeln	63 777 660	84	Grossbauchlitz	18 466 440	135	Seitschen	6 527 530	185	Pötzscha	158 955
34	Tharandt	62 704 850	85	Fischbach	18 447 025	136	Pommritz	6 468 650	186	Bärenstein	120 372
35	Annaberg	60 748 420	86	Alt- u. Neugersdorf	18 248 860	137	Niederbobritzsch	6 431 180	187	Obercunnersdorf	90 165
36	Greiz	60 209 145	87	Warnsdorf	18 163 670	138	Neucunnersdorf	6 366 340	188	Zoblitz	85 070
37	Aue	58 810 360	88	Grottau	18 020 160	139	Cranzahl	6 345 150	189	Rathen	49 350
38	Waldheim	58 058 385	89	Cossen	17 908 170	140	Eibau	6 225 860	190	Heidenau	32 910
39	Königstein	53 355 102	90	Schönberg	17 844 060	141	Scharfenstein	6 146 920	191	Langebrück	29 770
40	Hainsberg	51 753 695	91	Niedersedlitz	17 835 310	142	Deuben	6 076 486	192	Obervogelgesang	21 520
41	Bodenbach	49 519 740	92	Tetschen	17 759 300	143	Wittgensdorf	5 961 520	193	Gersdorf	18 340
42	Muldenhütten	47 892 585	93	Lengenfeld	17 537 770	144	Frankenstein	5 475 880	194	Rüssen	6 920
43	Auerbach	45 373 030	94	Herrnhut	17 236 980	145	Böhrigen	5 426 120	195	Mitteloderwitz	2 680
44	Flöha	44 367 235	95	Gaschwitz[6])	17 227 892	146	Bischheim	5 366 620	196	Bahrmühle	2 440
45	Geithain	43 042 224	96	Schönfeld	17 126 720	147	Fährbrücke	5 284 030	197	Grüna	300
46	Plauen b. Dr.	42 522 390	97	Erlau	16 962 555	148	Rehmsdorf	5 107 830	198	Altmittweida	30
47	Kamenz	40 777 277	98	Treuen	16 848 370	149	Witzschdorf	5 081 070	199	Gutenfürst	30
48	Gössnitz[4])	40 627 970	99	Grossröhrsdorf	16 431 110	150	Dürrhennersdorf	4 952 000	200	Klotzsche[c])	30
49	Adorf	39 471 528	100	Paditz	15 437 070	151	Lucka	4 894 360	201	Kubschütz	30
50	Mittweida	39 280 985	101	Klingenberg	15 306 255	152	Hartmannsdorf	4 727 380			
51	Falkenstein	38 462 200	102	Grossschönau	15 008 580						

Bedeutung der Anschlussstationen,

unter Hinzufügung der Resultate aus Tabelle F. dieses Abschnittes.

Anschlussstationen.	Gütermenge. Kilogr.	Anschlussstationen.	Gütermenge. Kilogr.
Dresden-A. u. N.	2 557 868 012	Gaschwitz	157 727 712
Bodenbach	1 563 005 575	Weipert	141 684 555
Leipzig	1 120 722 953	Glauchau	141 129 370
Görlitz	840 645 970	Döbeln	114 488 220
Chemnitz	633 923 245	Warnsdorf	109 212 725
Hof	576 636 010	Franzensbad	79 535 970
Tetschen	415 395 000	Flöha	79 122 630
Altenburg	328 141 145	Neumark	74 421 595
Gössnitz	298 994 255	Ebersbach	68 471 892
Zittau	293 007 661	Aue	60 229 360
Eger	281 995 850	Adorf	39 521 528
Kamenz	243 449 422	Hainichen	34 843 780
Riesa	179 245 175	Weischlitz	11 088 125
Freiberg	171 118 675		

Der Durchgangsverkehr von fremden nach fremden Bahnen ist

a) Eröffnet am 1. Mai.
b) „ „ 15. October.

1) Meuselwitz	280 334 425	Kilogr.	als	Station	der	Altenburg-Zeitzer Privatbahn.
	164 985 930	„	„	„	„	Gaschwitz-MeuselwitzerPrivatbahn
2) Altenburg	80 160 290	„	„	„	„	Sächs. Staatsbahnen.
	47 755 670	„	„	„	„	Altenburg-Zeitzer Privatbahn.
3) Zittau	83 240 821	„	„	„	„	Sächs. Staatsbahnen.
	24 731 975	„	„	„	„	Zittau-Reichenberger Privatbahn.
4) Gössnitz	37 631 810	„	„	„	„	Sächs. Staatsbahnen.
	2 996 160	„	„	„	„	Gössnitz-Geraer Privatbahn.
5) Hainichen	24 801 155	„	„	„	„	Sächs. Staatsbahnen.
	3 843 115	„	„	„	„	Hainichen-Rossweiner Privatbahn.
6) Gaschwitz	4 437 022	„	„	„	„	Sächs. Staatsbahnen.
	12 790 870	„	„	„	„	Gaschwitz-MeuselwitzerPrivatbahn.
7) Neumark	9 626 880	„	„	„	„	Sächs. Staatsbahnen.
	283 510	„	„	„	„	Greiz-Brunner Privatbahn.

sicht

Haltestellen beim Güter-Verkehre.

stehenden Privatbahnen folgen hinsichtlich der Gewichtszahl der bei denselben abgegangenen und angekommenen in nachstehender Ordnung auf einander:

b. hinsichtlich der Fracht-Einnahme. †)

Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Güterverkehre, auf volle Mark abgerundet.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Güterverkehre, auf volle Mark abgerundet.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Güterverkehre, auf volle Mark abgerundet.	Ordnungsnummer.	Stationen und Haltestellen.	Einnahme aus dem Güterverkehre, auf volle Mark abgerundet.
1	Zwickau	5 594 746	51	Geithain	78 876	101	Niederschlema	23 607	149	Seitschen	5 790
2	Dresden-Altstadt	2 246 178	52	Adorf	75 749	102	Klingenberg	23 459	150	Langenleuba	5 766
3	Leipzig	2 132 853	53	Mittweida	75 303	103	Frohburg	22 888	151	Böhrigen	5 297
4	Chemnitz	1 993 026	54	Borna	75 262	104	Erdmannsdorf	22 644	152	Taubenheim [a])	5 155
5	Dresden-Neustadt	1 354 702	55	Wolkenstein	74 875	105	Wilischthal	22 640	153	Lobstädt	5 141
6	Hof	992 010	56	Mehltheuer	71 585	106	Grottau	20 625	154	Köttwitzsch	5 117
7	Görlitz	945 524	57	Frankenberg	70 663	107	Schmölln	20 323	155	Jocketa	4 945
8	Meuselwitz [1])	614 226	58	Zschopau	67 910	108	Netzschkau	20 285	156	Nöbdenitz	4 357
9	Lugau	570 357	59	Ebersbach	66 720	109	Weischlitz	20 250	157	Lucka	4 107
10	Eger	416 158	60	Pulsnitz	66 177	110	Paditz	20 210	158	Niederbobritzsch	3 988
11	Pirna	414 791	61	Gössnitz [4])	65 441	111	Cossen	20 028	159	Witzschdorf	3 459
12	Freiberg	412 951	62	Zeitz	64 550	112	Narsdorf	19 712	160	Dürrröhrsdorf [b])	3 290
13	Zittau [2])	399 317	63	Hainichen [5])	63 957	113	Wüstenbrand	19 390	161	Steina	3 090
14	Bautzen	398 464	64	Franzensbad	59 193	114	Oberschlema	19 106	162	Hennersdorf	2 866
15	Löbau	353 924	65	Oederan	56 577	115	Kieritzsch	19 063	163	Cainsdorf	2 792
16	Altenburg [3])	349 636	66	Stauchitz	55 369	116	Niederwiesa	18 602	164	Plauen b. Dresden	2 780
17	Schwarzenberg	330 958	67	Hohenstein	53 216	117	Wiesenburg	18 514	165	Scheibe	2 775
18	Bodenbach	290 037	68	Stein	50 994	118	Wiesenbad	16 828	166	Weisskirchen	2 709
19	Glauchau	272 203	69	Ronneburg	50 768	119	Leutersdorf	15 613	167	Frankenstein	2 542
20	Reichenberg	269 922	70	Schönberg	50 659	120	Groitzsch	14 798	168	Bergen	2 201
21	Plauen i. V.	265 511	71	Alt- u. Neugersdorf	50 571	121	Cranzahl	14 711	169	Molsdorf	2 097
22	Gera	248 548	72	Weipert	49 984	122	Schönfeld	14 309	170	Gaschwitz [7])	1 950
23	Potschappel	240 324	73	Warnsdorf	48 018	123	Limmritz	14 278	171	Brunn	1 837
24	Riesa	234 565	74	Buchholz	47 128	124	Herlasgrün	13 832	172	Niedergrund	1 746
25	Crimmitzschau	220 721	75	Wilkau	46 698	125	Elster	13 007	173	Arnsdorf [b])	1 443
26	Reichenbach i. V.	215 651	76	Hainsberg	44 901	126	Böhlen	12 485	174	Grunau	1 388
27	Bischofswerda	196 631	77	Waldkirchen	44 710	127	Rosswein	12 433	175	Lohmen [b])	1 380
28	Werdau	188 123	78	Burgstädt	43 821	128	Neumark [6])	10 930	176	Hainewalde	1 376
29	Meerane	168 425	79	Grossschönau	43 818	129	Sohland [a])	10 517	177	Hartmannsdorf	1 237
30	Annaberg	166 865	80	Grossröhrsdorf	43 480	130	Breitenborn	10 475	178	Braunsdorf	1 144
31	Auerbach	142 884	81	Rochlitz	42 936	131	Niedersedlitz	9 617	179	Falkenau	1 066
32	Radeberg	142 880	82	Siegmar	41 197	132	Neucunnersdorf	9 610	180	Zoblitz	922
33	Tharandt	139 126	83	Reichenbach i. L.	38 262	133	Scharfenstein	9 092	181	Machendorf	802
34	Königstein	137 730	84	Limbach	37 285	134	Pommritz	8 955	182	Obercunnersdorf	588
35	Ostrau	135 313	85	Treuen	36 557	135	Fährbrücke	8 763	183	Berbersdorf	453
36	Kamenz	133 694	86	Lengenfeld	35 934	136	Lottengrün	8 748	184	Edle Krone	409
37	Schneeberg	130 152	87	Brambach	31 846	137	Kratzau	8 743	185	Bärenstein	345
38	Muldenhütten	127 283	88	Oberoderwitz	31 022	138	Schöna	8 245	186	Pötzscha	241
39	Aue	125 113	89	Seifhennersdorf	30 765	139	Demitz	8 244	187	Oberau	165
40	Waldheim	111 060	90	Rositz	30 502	140	Rehmsdorf	8 150	188	Heidenau	49
41	Mügeln	108 461	91	Fischbach	30 458	141	Untermarxgrün	7 694	189	Rathen	46
42	Greiz	101 264	92	Herrnhut	30 171	142	Bischheim	7 561	190	Gersdorf	34
43	Falkenstein	98 995	93	Grossbauchlitz	30 021	143	Zwenkau	7 485	191	Langebrück	31
44	Döbeln	94 136	94	Lauter	28 714	144	Oberlichtenau	7 404	192	Rüssen	27
45	Tetschen	93 982	95	Voitersreuth	27 848	145	Neusalza-Spremberg [a])	6 920	193	Obervogelgesang	13
46	Krippen	90 216	96	Erlau	27 818	146	Witzschdorf	6 702	194	Deuben	3
47	Oelsnitz	83 191	97	Eibau	27 252	147	Dürrhennersdorf	6 615	195	Mitteloderwitz	3
48	Reuth	82 889	98	Breitingen	26 886	148	Pirk	6 298	196	Grüna	1
49	Flöha	81 734	99	St. Egidien	26 023				197	Kubschütz	1
50	Penig	79 996	100	Mosel	24 241						

hierbei ganz ausser Berücksichtigung geblieben.

a) Eröffnet am 1. Mai.
b) „ „ 15. October.

[1]) Meuselwitz . 392 545 Mark als Station der Altenburg-Zeitzer Privatbahn.
221 681 „ „ „ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Privatbahn.
[2]) Zittau . . . . 360 692 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
38 625 „ „ „ „ Zittau-Reichenberger Privatbahn.
[3]) Altenburg . . 322 494 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
27 142 „ „ „ „ Altenburg-Zeitzer Privatbahn.

[4]) Gössnitz . . . 59 266 Mark als Station der Sächs. Staatsbahnen.
6 175 „ „ „ „ Gössnitz-Geraer Privatbahn.
[5]) Hainichen . . 55 171 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
8 786 „ „ „ „ Hainichen-Rossweiner Privatbahn
[6]) Neumark . . 10 632 „ „ „ „ Sächs. Staatsbahnen.
298 „ „ „ „ Greiz-Brunner Privatbahn.

[7]) Gaschwitz . . 1 815 Mark als Station der Sächs. Staatsbahnen.
135 „ „ „ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Privatbahn.

†) Unter den Zahlenwerthen, welche die Bedeutung der Stationen an der gesammten Fracht-Einnahme characterisiren sollen, sind nicht nur die Einnahmen der Stationen für den abgehenden Verkehr, sondern auch die entsprechenden Einnahmen aus dem directen Ankunftsverkehre zu verstehen.

Abschnitt IV.

D^III.

Specieller Nachweis

DER

DIRECTEN VERKEHRE

BEI DER

GÜTERFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Es sind

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
			Kilogramm.			
						1. Staats-
1.	im Norddeutsch-Galizisch-Rumänischen Verbande	Berlin	17 120	3 890	354 910	181 400
2.	im Sächsisch-Russisch-Polnischen Verbande	Berlin	9 320	2 390	98 430	5 930
3.	im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Berlin	1 080 080	435 390	5 892 430	2 812 100
4.	im Deutsch-Russischen Verbande	Berlin	6 190	1 200	33 700	4 190
		Bonn	3 410	370	8 975	1 910
		Leipzig	1 735	955	4 860	2 675
5.	im Deutsch-Oesterreichisch-Odessaer Seeverkehre	Dresden-Neustadt-Berlin	—	—	130	3 340
6.	im Mitteldeutsch-Galizisch-Norddeutschen Verbande	Berlin	680	—	400	—
7.	im Norddeutsch-Sächsisch-Oesterreichischen Verbande	Berlin	33 170	18 430	1 257 450	314 030
8.	mit der Berlin-Görlitzer und Halle-Sorau-Guben-er Bahn	Berlin	73 420	39 230	1 456 180	271 090
		Kassel	123 960	82 130	1 521 840	845 830
		Bonn	51 740	30 740	348 850	603 190
		Leipzig	1 110	1 370	32 870	67 020
9.	im Sächsisch-Ostdeutschen Verbande	Berlin	—	—	—	—
		Kassel	—	—	—	—
		Bonn	9 040	4 300	141 380	33 880
		Leipzig	4 840	3 690	101 470	38 130
10.	im Stettin-Sächsischen Verbande via Löbbenau	Kassel	8 500	1 290	73 130	50 460
11.	im Posen-Sächsischen Verbande	Kassel	4 290	25 250	76 130	224 480
		Bonn	29 950	10 275	68 140	830 120
		Leipzig	190	450	3 270	134 230
12.	im Verbande Löbau, Zittau, Reichenberg und Hamburg	Kassel	74 740	35 470	1 707 020	527 410
13.	im Verbande Löbau, Zittau, Reichenberg und Hamburg mit Lübeck	Dresden-Neustadt	470	5 790	13 230	3 450
14.	im Verbande Bodenbach und Hamburg	Dresden-Neustadt	2 300	7 920	49 770	83 170
15.	im Stettin-Sächsischen Verbande	Dresden-Neustadt	100	370	—	3 230
		Bonn	10 030	10 810	710 910	84 730
		Leipzig	21 510	3 930	266 500	246 100
16.	mit der Cottbus-Grossenhainer und Oberlausitzer Bahn	Dresden-Neustadt	80	600	1 300	2 370
		Bonn	6 110	12 290	91 390	132 130
17.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn (von und nach der Sächs.-Schlesischen Staats-Bahn)	Dresden-Neustadt	12 510	12 510	170 130	91 260
18.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Dresden-Neustadt	10 290	25 430	46 700	148 280
		Bonn	376 220	294 100	1 993 080	1 423 410
		Leipzig	925 830	226 900	4 527 860	2 771 240
19.	mit Magdeburg (als Station der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn)	Dresden-Neustadt	7 130	3 320	30 910	14 760
20.	mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Cassler Zweigbahn	Dresden-Neustadt	30 060	32 270	405 490	297 020
21.	mit den Hannoverschen Staats- und Braunschweigischen Bahnen, Magdeburg-Halberstädter Bahn und Hamburg als Köln-Mindener Bahnstation	Dresden-Neustadt	38 930	86 720	643 750	438 090
22.	im Norddeutschen Verbande	Dresden-Neustadt	3 790	9 850	30 920	59 660
		Leipzig	7 070	52 680	48 250	180 550

befördert worden:

Ordnungsnummer.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Nach den Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Güter in vereinbarter Fracht. Empfang.	In Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag Mark.	Zum direkten Verkehre gehört auch der Handelsgutverkehr in Trib. Dir. Stationen.
	Kilogramm.										
	Eisenbahnen.										
1.	494 140	20 401 430	—	1 480 200	—	—	972 170	11 055,00	29 274 930	150 082,00	1
2.	855 090	523 980	—	81 400	—	—	960 840	8 213,00	613 700	3 495,00	2
3.	17 881 230	100 339 140	9 173 800	168 344 250	—	—	34 897 560	467 584,00	274 931 190	1 350 679,00	3
4.	865 690	79 170	—	—	—	—	446 880	8 005,00	75 340	773,00	
	231 840	625 040	—	—	—	—	245 285	1 572,00	637 335	3 251,00	13
	436 865	312 550	—	—	—	—	443 580	1 938,00	316 180	2 175,00	
5.	—	—	—	—	—	—	630	3,00	3 340	17,00	
6.	24 000	160 000	—	—	—	—	25 730	330,00	140 000	863,00	9
7.	1 427 630	8 628 180	—	221 000	—	—	2 730 250	13 943,00	2 280 760	34 078,00	23
8.	1 145 590	2 953 290	2 094 000	9 605 500	—	—	4 973 400	18 198,00	12 873 340	39 639,00	
	7 906 500	7 378 680	12 417 900	11 995 150	—	—	22 060 300	78 312,00	30 299 730	56 813,00	
	1 565 300	2 139 150	30 000	10 000	—	—	2 000 600	18 856,00	2 033 080	32 608,00	
	97 110	94 700	—	—	—	—	121 000	2 130,00	133 950	1 931,00	
9.	—	2 311 800	—	403 190	—	—	—	—	2 780 940	18 565,00	
	—	22 000	—	65 000	—	—	—	—	87 000	139,00	50
	715 100	13 782 950	—	9 900	—	—	880 480	7 630,00	15 931 390	60 871,00	
	23 210	1 477 700	—	—	—	—	129 599	3 357,00	1 508 580	11 733,00	
10.	974 010	3 551 670	90 000	2 030 000	—	—	1 140 420	6 376,00	5 655 920	19 087,00	
11.	120 200	1 519 420	—	180 000	—	—	210 870	1 358,00	1 942 155	9 471,00	
	183 610	3 970 070	—	172 600	—	—	302 500	3 260,00	5 060 075	33 034,00	49
	220	—	—	—	—	—	2 080	25,00	134 700	3 231,00	
12.	1 902 720	3 551 150	—	—	—	—	3 684 480	39 471,00	4 114 330	23 013,00	
13.	306 400	66 920	—	—	—	—	319 950	1 398,00	76 060	634,00	
14.	90 050	1 377 970	—	91 400	—	—	135 050	798,00	1 540 340	10 040,00	
15.	192 170	343 400	—	130 000	—	—	192 870	1 385,00	530 000	2 436,00	
	1 018 070	3 293 180	10 000	640 000	—	—	1 249 810	7 390,00	4 018 730	18 116,00	
	638 710	4 306 340	—	1 610 000	—	—	956 330	13 896,00	6 087 200	39 098,00	
16.	93 300	69 010	598 800	1 510 000	—	—	621 640	1 118,00	1 576 040	2 379,00	
	442 700	492 700	60 000	325 000	—	—	550 250	4 190,00	1 323 130	9 395,00	
17.	600 690	722 900	120 000	10 000	—	—	894 320	6 018,00	842 430	5 718,00	
18.	685 420	700 510	1 398 400	40 000	—	—	2 100 840	7 387,00	942 260	3 943,00	
	6 038 390	9 310 480	543 000	120 000	—	—	8 942 690	64 946,00	11 177 930	59 341,00	
	8 408 230	20 822 290	10 993 600	5 473 600	—	40 000	24 767 940	255 379,00	29 332 990	255 113,00	
19.	79 960	180 210	110 000	10 000	—	20 000	227 930	1 198,00	248 220	1 512,00	
20.	1 836 130	3 700 860	1 430 190	4 722 400	40 000	87 300	5 619 680	17 706,00	8 850 450	40 473,00	25
21.	1 693 450	4 453 190	1 316 000	2 051 300	—	—	3 693 970	26 545,00	7 099 320	45 551,00	
22.	24 970	193 530	—	—	—	—	88 080	1 291,40	363 040	2 891,00	64
	24 410	2 494 650	—	2 748 500	—	—	80 730	1 017,00	5 086 370	29 155,00	

Es sind

befördert worden:

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Güter in vereinbarter Fracht. Empfang.	in Summa. Versand. Kilogramm.	in Summa. Versand. Frachtbetrag Mark.	in Summa. Empfang. Kilogramm.	in Summa. Empfang. Frachtbetrag Mark.	Zum direkten Verkehre gehört auch der Durchgangsverkehr in Tab. IV. Summe:
			Kilogramm.				Kilogramm.										
23.	im Niederländisch-Norddeutsch-Sächsischen Verbande	Dresden-Bestandt	1 190	2 330	363 910	17 830	47 730	293 840	—	—	—	—	411 930	2 770,44	310 000	1 677,44	
		Leipzig	13 600	5 720	92 430	52 770	34 640	343 545	—	—	—	—	155 870	1 775,41	402 055	2 190,21	
24.	mit der Thüringischen Bahn	Dresden-Bestandt	25 450	69 950	244 040	357 320	924 240	1 403 010	100 000	4 171 800	—	—	1 193 730	10 858,21	6 071 990	22 455,54	-
25.	im Rheinisch-Thüringischen Verbande und mit der Niederländischen Staatsbahn	Dresden-Bestandt	28 910	112 730	1 095 360	871 020	1 209 430	6 293 550	—	95 000	—	—	2 344 410	25 698,14	7 304 560	57 854,24	26
		Leipzig	156 590	164 360	876 060	699 950	1 038 250	11 502 480	—	370 000	—	—	3 050 920	33 437,44	12 496 730	87 065,34	
		Elmsburg	34 190	70 630	108 020	168 740	175 290	1 972 390	—	—	—	—	311 410	2 677,44	2 321 770	9 831,21	
		Gössnitz	22 090	66 360	144 330	202 850	189 080	1 324 020	—	20 000	—	—	355 460	2 144,41	1 613 250	5 488,84	
26.	im Sächsisch-Rheinischen Verbande	Dresden-Bestandt	640	4 170	87 410	31 480	51 380	361 570	—	20 300	—	—	140 430	1 872,14	437 400	2 470,44	
		Leipzig	5 750	5 690	76 020	38 830	193 840	872 090	—	60 050	—	—	277 620	2 031,44	897 400	6 505,24	
27.	im Rheinisch-Mitteldeutschen Verbande	Dresden-Bestandt	4 690	7 840	136 760	43 010	55 010	450 700	—	80 200	4 000	—	170 460	2 504,34	591 400	4 420,21	
		Leipzig	21 470	3 840	137 460	54 770	134 040	884 330	—	800 000	—	—	311 970	3 524,44	1 522 930	8 845,44	
28.	im Mitteldeutschen Verbande	Dresden-Bestandt	20 920	16 150	250 900	254 340	307 000	1 629 430	198 700	420 000	—	—	782 530	8 334,14	2 319 320	19 606,44	
		Leipzig	5 460	17 220	34 480	134 750	199 980	2 235 520	140 000	810 300	—	—	379 020	3 578,44	4 059 340	21 703,44	
29.	im Sächsisch-Westfälischen Verbande	Dresden-Bestandt	3 440	830	54 020	16 110	99 020	177 190	—	1 038 350	—	—	176 480	1 461,44	1 892 900	4 107,44	65
		Leipzig	43 190	12 290	144 220	106 260	348 470	2 099 030	190 000	110 000	—	—	722 910	6 309,41	2 331 930	15 580,14	
30.	im Deutsch-Belgisch-Französischen Verbande (via Herbesthal)	Dresden-Bestandt	3 970	70	33 430	1 030	111 930	190	—	—	—	—	109 330	1 639,44	1 290	12,44	
		Leipzig	7 190	4 990	20 030	28 750	92 410	217 500	—	—	—	—	119 640	760,44	252 190	1367,44	
31.	im Deutsch-Belgisch-Französischen Verbande (via Giessen)	Dresden-Bestandt	3 280	1 340	42 540	43 800	153 990	64 190	—	—	—	—	221 800	1 345,44	109 220	955,44	
		Leipzig	6 240	4 610	33 020	7 790	63 390	105 090	—	—	—	—	102 760	786,44	116 090	848,44	
32.	im Deutsch-Belgisch-Französischen Verbande (via Bingerbrück)	Dresden-Bestandt	3 900	1 720	113 060	15 190	268 410	38 500	—	—	—	—	487 370	3 921,44	56 060	395,44	29
		Leipzig	19 040	10 600	34 830	20 820	58 250	429 490	—	—	—	—	112 230	1 048,14	508 910	2 630,44	
33.	mit der Berlin-Dresdner Bahn	Dresden-Altstadt	3 220	1 530	7 610	7 600	90 070	60 890	150 000	—	4 900	—	255 200	713,44	75 940	407,44	
34.	mit Hamburg, Lüneburg, Lübeck, Stettin und Berlin (via Zossen)	Dresden-Altstadt	—	—	—	720	18 880	51 590	—	—	—	—	19 880	190,44	52 260	558,44	
35.	im Sächsisch-Polnischen Verbande	Riesa	3 360	320	72 020	1 820	139 470	3 000	—	—	—	—	215 850	2 386,44	7 440	134,44	51
		Leipzig	2 040	190	53 940	2 650	227 800	16 850	—	—	—	—	283 880	2 824,44	19 690	271,44	
36.	mit der Berlin-Dresdner Bahn	Riesa	—	5 270	30	13 750	900	24 490	—	—	—	—	930	6,44	43 700	615,44	
37.	mit Hamburg und Lübeck	Riesa	44 980	151 420	184 590	442 390	82 380	4 108 730	—	3 024 600	—	—	313 950	3 477,11	7 701 950	41 391,11	
		Bitterfeld	—	—	—	14 010	—	2 540	—	—	—	—	—	—	16 550	130,11	
38.	mit Hamburg	Bitterfeld	—	—	—	810	—	29 970	—	—	—	—	—	—	30 780	65,11	
		Leipzig	777 310	199 040	3 662 560	1 129 340	3 565 950	14 542 840	50 200	5 480 100	2 500	22 450	8 058 520	105 752,44	21 408 110	140 825,54	
39.	mit Lübeck	Bitterfeld	—	—	—	970	40	20	—	—	—	—	40	0,41	990	0,41	
		Leipzig	102 090	22 090	558 630	13 770	1 240 770	149 540	10 000	—	—	—	1 891 490	21 573,44	193 290	1 880,41	
40.	mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Cassler Zweigbahn	Bitterfeld	9 040	3 840	94 530	23 210	431 370	225 090	11 600	155 500	—	—	545 540	835,44	511 370	925,44	
		Leipzig	132 030	132 730	809 090	1 729 470	4 218 130	24 164 090	17 408 100	2 316 900	30 000	158 090	22 922 680	125 885,14	28 912 220	305 725,54	
41.	mit Magdeburg (als Station der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn)	Bitterfeld	2 190	110	100	2 390	90	10 290	—	10 000	—	—	2 290	8,44	29 790	68,44	
		Leipzig	30 290	9 130	222 030	74 590	838 630	1 647 940	50 000	570 000	15 000	15 900	1 168 050	12 509,44	2 316 370	21 846,54	
42.	mit den Hannoverschen Staats-, Braunschweigischen Bahnen, der Magdeburg-Halberstädter Bahn und Hatzburg als Köln-Mindener Bahnstation	Bitterfeld	14 780	15 010	199 980	26 460	141 030	1 017 040	—	—	2 500	10 230	298 280	934,44	1 069 700	2 218,21	
		Leipzig	745 610	107 790	4 770 020	2 292 290	4 029 360	36 794 010	12 721 500	1 873 000	29 080	62 440	24 205 370	192 582,44	41 211 430	339 359,44	
43.	mit der Thüringischen und Saal-Bahn	Bitterfeld	—	—	—	—	—	—	—	370 000	—	—	—	—	370 000	298,44	
		Leipzig	72 190	77 620	251 060	302 220	1 297 310	2 450 540	25 787 500	3 973 800	—	—	28 108 910	115 070,44	9 204 190	51 898,44	
		Elmsburg	51 150	12 700	255 310	13 500	1 555 460	77 580	31 896 400	2 128 000	—	—	34 162 700	69 690,44	2 253 690	7 015,44	
		Gössnitz	108 720	174 460	319 920	1 365 600	1 604 370	8 909 790	62 019 700	35 212 050	—	—	64 032 710	152 826,44	35 711 940	112 494,44	

Es sind befördert worden:

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.	Güter in ermäßigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Vereinbarter Fracht. Empfang.	in Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag. Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag. Mark.	Zum gleichen Verbande zählt auch der Verkehr gegenüberstehende Tab. Ziff. Summe.
			Kilogramm.				Kilogramm.										
44.	mit der Halle-Sorau-Gubener Bahn (Steinkohlenverkehr)	Leipzig	—	—	—	—	—	—	10 186 000	—	—	—	10 186 000	38 340,31	—	—	
45.	mit der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn (Steinkohlenverkehr)	Leipzig	—	—	—	—	—	—	2 140 000	—	—	—	2 140 000	7 484,10	—	—	
46.	mit der Nordhausen-Erfurter Bahn (Steinkohlenverkehr)	Leipzig	—	—	—	—	—	—	693 000	—	—	—	693 000	2 465,00	—	—	
		Köthen	—	—	—	—	—	—	835 000	—	—	—	835 000	2 128,00	—	—	
		Kassel	—	—	—	—	—	—	810 000	—	—	—	810 000	1 480,00	—	—	
47.	mit der Saalbahn	Leipzig	3 140	2 680	10 010	11 410	21 570	77 120	2 408 000	—	—	—	2 441 740	9 316,00	91 410	649,10	
		Köthen	13 730	3 790	15 070	5 170	257 400	89 160	2 394 000	—	—	—	2 700 200	7 436,10	37 320	391,00	
		Kassel	8 450	32 570	63 510	116 090	189 200	250 940	6 843 000	—	—	1 400	7 109 450	14 440,00	421 000	2 754,10	
48.	mit der Werrabahn (Steinkohlenverkehr)	Bif	—	—	—	—	—	—	22 029 000	—	—	—	22 029 000	80 712,10	—	—	
49.	mit der Rhein-Nahe, Saarbrücker, und Saarbrücken-Trier Bahn	Bif	7 550	2 570	114 510	12 900	146 810	1 785 620	10 000	10 000	11 830	—	294 200	3 671,00	1 812 100	10 082,00	14
50.	im Sächsisch-Pfälzischen-Verbande	Bif	11 210	12 840	153 560	95 120	392 700	716 300	—	110 300	—	—	557 330	6 477,00	926 160	10 455,00	16
51.	mit der Hessischen Ludwigsbahn	Bif	128 030	58 720	1 067 030	548 910	1 854 600	1 460 770	354 600	260 400	—	10 370	3 405 640	49 291,00	2 330 170	36 140,00	57
52.	im Badisch-Sächsischen Verbande	Bif	174 430	220 670	1 178 485	1 596 810	3 261 300	4 694 240	2 924 000	193 600	—	—	7 538 800	99 941,00	2 445 200	137 136,00	19
53.	mit den Württembergischen Staatsbahnen	Bif	111 930	84 670	1 648 440	2 326 270	1 637 890	1 290 190	1 539 000	—	3 850	—	4 842 510	78 030,00	3 701 290	90 224,00	
		Eger	19 950	13 640	221 440	130 460	397 600	318 000	—	—	—	—	339 000	11 440,00	455 120	10 873,00	
54.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Bif	749 570	434 130	3 650 770	2 169 740	15 750 300	36 041 980	224 408 100	4 740 600	—	—	243 329 840	1 109 913,00	44 186 430	922 540,10	30
55.	mit der Schweiz (via Rohrschach)	Bif	23 000	23 200	78 570	29 480	51 230	14 580	—	—	—	—	136 790	2 574,00	117 830	1 034,00	64
		Eger	10 020	580	98 540	4 730	90 975	2 200	—	—	—	—	143 355	2 153,10	7 700	148,10	
56.	mit der Schweiz (via Romanshorn)	Bif	135 690	457 290	441 350	640 130	422 470	351 855	—	45 000	—	—	980 500	17 790,10	1 679 205	31 036,00	
		Eger	33 835	19 080	208 345	93 135	372 155	150 010	5 000	—	—	—	630 355	10 249,10	267 293	4 404,00	
57.	mit der Oesterreichischen Südbahn (im Sächsisch-Tyroler Verbande)	Bif	480	3 230	4 420	3 300	10 650	14 500	—	—	—	—	15 850	235,00	30 130	386,10	
		Eger	32 730	11 390	97 600	4 750	24 810	34 650	—	40 000	—	—	70 240	2 174,00	130 890	2 070,10	
58.	mit der Oesterreichischen Südbahn (Station Triest, im Triest-Leipziger Verbande)	Bif	130	533	860	5 890	—	63 730	—	—	—	—	960	13,10	10 083	820,10	89
		Eger	3 910	1 795	61 890	27 550	8 350	340 050	—	—	—	—	72 195	1 290,00	369 225	7 735,00	
59.	im Deutsch-Italienischen Verbande	Bif	4 420	34 840	78 435	43 225	137 130	945 310	—	70 000	—	—	262 135	3 028,00	1 090 375	13 130,00	35
		Eger	96 340	95 680	357 715	154 270	555 805	2 594 370	30 000	190 000	—	10 000	1 030 140	19 282,00	3 244 300	44 109,00	
60.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Eger	96 230	60 710	544 790	322 280	3 915 230	3 356 150	2 213 000	10 000	—	—	6 864 730	62 084,10	2 898 250	50 865,00	
61.	mit den Bayerischen Staatsbahnen (früher Ostbahnen)	Eger	398 810	574 030	2 136 130	1 081 480	6 326 260	41 320 320	26 833 000	1 330 300	—	—	36 398 230	316 475,00	44 671 750	409 097,00	72
62.	mit der Kaiserin Elisabeth-Bahn	Eger	61 030	8 120	638 310	305 240	83 200	143 190	—	771 100	—	—	781 900	17 454,00	1 094 740	11 942,00	
63.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Eger	130 210	81 055	603 460	184 950	1 731 440	5 562 430	90 000	17 287 100	—	—	2 327 050	38 633,00	23 004 135	125 977,10	
64.	mit der Böhmischen Westbahn	Eger	7 300	800	75 430	29 860	471 140	114 080	90 000	2 587 950	—	—	648 800	7 330,00	2 731 710	19 429,10	
65.	mit der Pilsen-Priesener und Böhmischen Westbahn	Franzensbad	—	30	—	50	—	310	—	—	—	—	—	—	290	5,00	
		Reichert	2 290	4 590	13 670	28 850	1 299 640	1 345 990	110 000	604 100	—	—	1 425 500	19 910,00	1 083 560	10 250,00	
66.	mit der Buschtiehrader Bahn	Franzensbad	16 140	16 300	47 230	171 740	1 953 710	5 497 590	1 420 500	54 793 500	—	—	3 147 100	23 415,00	60 081 130	332 297,00	71
		Reichert	99 500	20 370	119 030	131 430	3 050 230	5 614 410	202 000	6 199 800	—	—	3 379 630	30 051,00	11 966 210	49 656,10	
		Reichenbach	14 420	18 130	23 890	92 820	1 195 580	421 600	40 000	40 900	—	—	1 301 800	7 322,00	771 090	7 109,00	

Es sind

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	Via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
			Kilogramm.			
67.	mit den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Braunkohlenverkehr)	Frauenthal	—	—	—	—
		Kopest	—	—	—	—
		Falkenau	—	—	—	—
		Teuchen	—	—	—	—
		Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bras	—	—	—	—
		Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bilin	—	—	—	—
		Teuchen-Dresden-Saat.-Eisa	—	—	—	—
		Teuchen-Dresden-Saat.-Bilin	—	—	—	—
		Eisenbach	—	—	—	—
		Warnsdorf	—	—	—	—
68.	mit der Dux-Bodenbacher Bahn (Braunkohlenverkehr)	Frauenthal	—	—	—	—
		Kopest	—	—	—	—
		Bakolauer	—	—	—	—
		Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bras	—	—	—	—
		Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bilin	—	—	—	—
		Eisenbach	—	—	—	—
		Warnsdorf	—	—	—	—
69.	mit der Kaiser Franz-Josef Bahn	Bakolauer	2 280	5 600	97 770	25 880
70.	mit der Dux-Bodenbacher Bahn (Kalkverkehr)	Bakolauer	—	—	—	—
71.	mit der Dux-Bodenbacher, Aussig-Teplitzer, Böhmischen West-, Theiss-, Kaiser Ferdinands-Nordb. u. den Oesterreichischen Staatsb.	Bakolauer	131 770	351 600	1 526 910	2 278 980
		Teuchen	3 450	720	13 600	550
		Eisenbach	—	—	—	—
		Warnsdorf	—	—	—	—
72.	mit der Böhmischen Nordbahn	Bakolauer	47 450	49 840	107 650	195 610
		Warnsdorf	99 495	87 010	479 400	876 750
73.	mit der Oesterreichischen Nordwest- u. Süddeutschen Verbindungsb.	Teuchen	31 890	33 230	240 210	247 860
		Zittau	3 250	10 380	30 530	9 620
74.	mit der Oesterreichischen Nordwest- und Süddeutschen Verbindungsbahn (von und nach der Station Görlitz)	Zittau	1 520	450	5 060	820
75.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Dresden-Bodenbach	794 319	621 045	4 502 710	3 610 880
		Riesa	199 090	155 560	508 310	374 270
		Bilin	372 140	341 720	1 505 750	985 430
		Leipzig	42 100	35 330	195 080	266 300
		Reichen	57 563	190 400	318 450	422 760
		Freiberg	24 560	49 025	121 960	111 080
76.	mit der Muldenthalbahn	Glauchau	—	—	—	—
77.	mit der Chemnitz-Komotauer Bahn	Bilin	202 760	318 310	965 950	3 421 360
78.	mit der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn (Steinkohlenverkehr)	Aue	—	—	—	—
		Aue	—	—	—	—
		Chemnitz	—	—	—	—
79.	mit der Gössnitz-Gerser Bahn	Gössnitz	589 150	480 950	1 928 910	2 492 330
80.	mit der Hainichen-Rossweiner Bahn	Reichen	56 800	61 080	137 190	171 960
81.	mit der Hainichen-Rossweiner Bahn (im Verkehre über die Leipzig-Dresdner Bahnlinien)	Bilin und Reichen	—	—	—	—

befördert worden:

Ordnungsnummer.	Via	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Nach den Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Güter in vereinbarter Fracht. Empfang.	In Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag. Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag. Mark.	Zum direkten Verkehr noch mit zählen bei Dresdn. Bahnhof in Tab. IV, Summe.
		Kilogramm.										
67.	Frauenthal	—	—	—	33 000	—	—	—	—	33 000	93,—	
	Kopest	—	—	—	43 768 000	—	—	—	—	65 709 000	144 698,—	
	Falkenau	—	—	—	251 201 610	—	—	—	—	251 201 610	749 938,—	
	Teuchen	—	—	—	43 805 500	—	—	—	—	43 805 500	108 454,—	
	Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bras	—	—	—	4 148 000	—	—	—	—	4 148 000	20 023,—	
	Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bilin	—	—	—	3 288 000	—	—	—	—	3 288 000	11 402,—	75
	Teuchen-Dresden-Saat.-Eisa	—	—	—	31 000	—	—	—	—	31 000	234,—	
	Teuchen-Dresden-Saat.-Bilin	—	—	—	20 000	—	—	—	—	20 000	42,—	
	Eisenbach	—	—	—	17 545 350	—	—	—	—	17 545 350	23 325,—	
	Warnsdorf	—	—	—	14 687 000	—	—	—	—	14 687 000	15 077,—	
68.	Frauenthal	—	—	—	55 000	—	—	—	—	55 000	130,—	
	Kopest	—	—	—	20 775 450	—	—	—	—	20 775 450	87 408,—	
	Bakolauer	—	—	—	300 833 550	—	—	—	—	300 833 550	625 892,—	
	Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bras	—	—	—	2 111 000	—	—	—	—	2 111 000	6 893,—	74
	Bakolauer-Brüx.-Saat.-Bilin	—	—	—	3 108 000	—	—	—	—	3 108 000	10 266,—	
	Eisenbach	—	—	—	5 722 000	—	—	—	—	5 722 000	6 386,—	
	Warnsdorf	—	—	—	8 304 000	—	—	—	—	8 304 000	8 254,—	
69.	Bakolauer	288 440	287 650	100 000	—	—	—	493 590	2 504,—	518 500	1 778,—	
70.	Bakolauer	—	—	—	75 000	—	—	—	—	75 000	143,—	
71.	Bakolauer	22 648 030	68 109 610	3 342 490	7 074 550	—	—	27 329 110	120 830,—	77 930 870	407 843,—	
	Teuchen	18 340	428 020	—	120 000	—	—	33 390	425,—	743 800	2 886,—	
	Eisenbach	—	—	—	50 000	—	—	—	—	50 000	111,—	
	Warnsdorf	—	—	—	100 000	—	—	—	—	100 000	305,—	
72.	Bakolauer	946 400	1 457 730	320 000	3 000	—	—	1 641 900	10 024,—	1 713 360	15 386,—	
	Warnsdorf	16 042 380	2 249 380	963 290	100 000	—	—	17 600 675	58 579,—	3 004 140	14 840,—	
73.	Teuchen	5 754 710	65 647 300	304 400	3 324 700	—	—	6 501 370	38 190,—	38 150 360	130 735,—	43
	Zittau	388 420	5 009 100	7 100	96 000	—	—	1 029 490	7 132,—	5 425 110	31 720,—	
74.	Zittau	66 440	3 530	—	—	—	—	74 000	295,—	4 800	16,—	74
75.	Dresden-Bodenbach	20 927 390	9 095 490	93 844 600	6 511 920	20 910	34 400	119 779 925	299 725,—	19 900 740	102 114,—	
	Riesa	3 676 400	7 570 440	9 299 900	3 191 300	197 140	33 270	13 138 880	40 547,—	11 394 880	29 671,—	
	Bilin	8 851 340	10 754 710	19 557 900	1 714 060	34 480	303 190	30 061 120	43 068,—	14 161 600	49 002,—	
	Leipzig	1 739 940	3 257 460	5 488 290	871 940	29 480	431 290	7 473 300	40 412,—	6 892 540	47 084,—	48
	Reichen	2 799 740	3 448 595	2 562 060	1 316 100	91 140	23 050	4 761 005	22 969,—	5 432 910	32 249,—	
	Freiberg	1 323 500	2 210 970	1 549 300	498 300	25 600	13 470	3 245 160	8 299,—	2 883 195	7 477,—	
76.	Glauchau	—	—	17 150 000	—	—	—	17 150 000	24 501,—	—	—	
77.	Bilin	9 263 250	19 300 600	8 218 350	1 075 600	2 955	—	18 653 305	59 252,—	15 715 270	51 465,—	
78.	Aue	—	—	50 000	—	—	—	50 000	171,—	—	—	
	Aue	—	—	1 410 000	—	—	—	1 410 000	3 097,—	—	—	
	Chemnitz	—	—	655 000	—	—	—	655 000	1 571,—	—	—	
79.	Gössnitz	11 443 690	10 179 410	58 111 040	1 007 100	70 945	406 145	32 118 302	198 472,—	10 165 135	86 505,—	
80.	Reichen	610 000	504 350	3 136 400	902 000	7 715	12 020	3 848 295	18 419,—	1 753 010	7 801,—	
81.	Bilin und Reichen	—	—	370 000	—	—	—	370 000	351,—	—	—	

Es sind

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
			Kilogramm.			
81.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Altenburg	78 815	71 270	303 070	1 459 720
		Gaschwitz und Meuselwitz	5 130	3 180	25 900	21 480
83.	mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Gaschwitz	104 130	75 960	402 470	213 430
		Altenburg und Meuselwitz	11 040	11 890	59 030	43 940
84.	mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn (im Verkehre über die Leipzig-Dresdner Bahnlinien)	Gaschwitz-Leipzig-Bred.-Bred.	—	—	—	320
85.	mit der Greiz-Brunner Bahn	Brunndl	341 770	820 910	1 039 490	4 077 160
86.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Zittau	142 330	221 750	1 549 920	1 879 230
87.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn (im Verkehre von und nach der Station Görlitz)	Zittau	2 280	1 410	33 520	40 130
88.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn (im Verkehre über die Leipzig-Dresdner Bahnlinien)	Kiesa-Dresden-Bred. u. Zittau	—	—	60	—
		Bähla-Bred.-Bred. u. Zittau	60	30	7 110	1 000
89.	zwischen eigenen Stationen (im Verkehre über die Leipzig-Dresdner Bahnlinien)	Dresden-Neustadt-Kiesa	4 130	—	23 460	—
		Dresden-Neustadt-Bähla	12 440	—	90 620	—
		Kiesa-Dresden-Neustadt	8 530	—	11 430	—
		Bähla-Dresden-Neustadt	14 860	—	247 560	—
		Bähla-Freiberg	310	—	710	—
		Freiberg-Bähla	180	—	170	—
		Bähla-Reinsdorf-Rabenau	—	—	—	—
90.	zwischen eigenen Stationen (im Verkehre über die Muldenthalbahn)	Goschen-Petzg	—	—	—	—
		Summa	11 124 550	9 649 015	68 130 885	54 084 365
	Hierüber: Verbindungsbahnfracht für im directen Verkehre bei der Station Leipzig ein- und ausgegangene und daselbst umkartirte Transporte		—	—	—	—
		Totalsumme	—	—	—	—

2. Von der Staatsverwaltung

a) Gösnitz-Go-

1.	im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Gösnitz und Gera	18 190	1 820	56 270	38 150
2.	mit der Berlin-Görlitzer und Halle-Sorau-Gubener Bahn	Gösnitz und Gera	—	—	140	—
		Gösnitz und Leipzig	310	—	280	130
3.	im Posen-Sächsischen Verbande	Gösnitz und Gera	40	—	290	—
		Gösnitz und Leipzig	100	—	210	—
4.	im Stettin-Sächsischen Verbande	Gösnitz und Leipzig	—	90	380	860
5.	mit der Cottbus-Grossenhainer und Oberlausitzer Bahn	Gösnitz und Gera	30	—	30	—
6.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Gösnitz und Leipzig	92 940	18 010	30 140	200 370
7.	mit Hamburg	Gösnitz und Leipzig	4 820	3 910	27 470	30 310
8.	mit Lübeck	Gösnitz und Leipzig	280	510	2 460	—
9.	mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweigbahn	Gösnitz und Leipzig	1 440	2 420	3 190	25 870
10.	mit Magdeburg als Station der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn	Gösnitz und Leipzig	300	30	450	470
11.	mit den Hannover'schen Staats-, Braunschweigischen Bahnen, der Magdeburg-Halberstädter Bahn und Hamburg als Köln-Mindener Bahnstation	Gösnitz und Leipzig	7 520	6 790	23 500	41 990
12.	mit der Thüringischen und Saalbahn	Gösnitz und Leipzig	60	30	60	740
		Gera	19 020	41 000	49 300	190 080
13.	mit der Saalbahn	Gera	1 640	2 420	5 820	37 390
14.	im Sächsisch-Saarbrücker Verbande	Gösnitz und Bd.	160	—	1 100	—

befördert worden:

Güter in ermässigter Fracht. Nach den Eilgutfrachtsätzen. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Empfang.	In Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag. Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag. Mark.	Zum gleichen Verkehre gehören auch die Transportgegenstände in Tab. III. Nummer:
Kilogramm.										
10 063 000	6 134 740	6 130 000	95 686 500	4 415	2 100	15 241 470	71 023,00	101 975 590	192 197,00	
80 020	59 170	10 000	165 000	—	—	121 410	193,00	248 930	240,00	
2 587 900	2 085 130	2 917 200	88 014 500	2 100	11 250	7 913 900	19 310,00	93 096 230	73 599,00	
580 130	2 108 930	806 000	55 000	—	4 700	1 400 180	6 355,00	2 224 730	8 763,00	
—	70	—	—	—	—	—	—	400	5,00	
4 376 840	3 159 870	34 542 200	4 025 000	30 250	2 000	40 350 530	99 909,00	8 503 440	27 009,00	
11 402 080	32 920 020	1 220 500	6 025 600	9 700	—	14 130 430	110 306,00	18 216 270	49 101,00	
1 682 170	69 600	10 300	5 000	—	—	1 698 870	3 473,00	122 480	614,00	
2 270	49 020	—	—	—	—	2 320	36,00	49 020	537,00	
6 430	4 840	—	—	—	—	13 600	340,00	5 890	88,00	
394 830	—	13 780 000	—	—	—	13 412 400	22 028,00	—	—	
268 020	—	1 361 300	—	—	—	2 052 580	8 473,00	—	—	
41 290	—	1 140 000	—	—	—	1 301 540	3 088,00	—	—	
504 510	—	320 000	—	—	—	974 430	8 023,00	—	—	
430	—	320 500	—	—	—	531 460	435,00	—	—	
3 180	—	—	—	—	—	8 530	35,00	—	—	
—	—	130 000	—	—	—	130 000	198,00	—	—	
—	—	3 413 000	—	—	—	3 413 000	13 258,00	—	—	
969 377 500	673 244 740	747 519 500	1 352 998 140	491 810	1 863 500	1 198 813 265	2 472 625,00	1 993 432 440	8 952 816,00	
—	—	—	—	—	—	—	32 642,00	—	1 844,00	
—	—	—	—	—	—	1 198 813 265	2 497 669,00	1 993 432 440	8 955 660,00	
						3 190 476 485 Kilogramm.		14 488 100,00 Mark.		

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

raer Eisenbahn.

139 540	155 140	5 340	210 000	—	—	317 500	1 104,00	295 940	1 034,00	1
140	—	—	—	—	—	280	1,00	—	—	
1 730	50	—	—	—	—	2 430	15,00	130	5,00	
5 550	—	—	—	—	—	5 980	17,00	—	—	
—	—	—	—	—	—	310	1,00	—	—	
97 070	143 720	—	—	—	—	37 440	90,00	166 480	281,00	
—	—	—	—	—	—	80	0,00	—	—	
83 580	2 443 190	—	—	—	—	346 680	1 005,00	2 401 570	7 023,00	
540	318 490	—	—	—	—	32 990	75,00	242 840	591,00	
30	3 650	—	—	—	—	3 770	7,00	4 190	10,00	
23 190	326 590	3 000	—	—	—	32 810	35,00	332 980	628,00	
15 690	49 000	—	—	—	—	14 630	34,00	55 100	117,00	
7 530	542 510	—	—	—	—	39 500	108,00	533 040	745,00	
610	360	—	—	—	—	730	1,00	1 970	5,00	2 u. 3
1 129 710	1 910 140	60 000	1 152 000	—	—	1 269 030	1 808,00	3 200 200	6 582,00	
87 490	38 130	—	—	—	—	24 920	34,00	49 850	233,00	5 u. 6
—	600	—	—	—	—	1 200	3,00	600	1,00	

Es sind

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
			Kilogramm.			
13.	im Sächsisch-Pfälzischen Verbande	Gössnitz und Bd.	500	570	12 400	3 030
14.	mit der Hessischen Ludwigsbahn	Gössnitz und Bd.	11 200	820	30 480	6 440
17.	im Badisch-Sächsischen Verbande	Gössnitz und Bd.	3 430	2 640	82 160	36 740
18.	mit den Württembergischen Staatsbahnen	Gössnitz und Bd. Gössnitz und Lpz	4 150 1 500	3 490 300	39 880 3 730	24 150 2 400
19.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Gössnitz und Bd.	6 630	37 390	82 810	149 170
20.	mit der Schweiz (via Rorschach)	Gössnitz und Bd. Gössnitz und Lpz	100 —	60 10	400 140	— —
21.	mit der Schweiz (via Konstanz)	Gössnitz und Bd. Gössnitz und Lpz	1 500 595	2 195 4 010	9 090 2 165	1 495 —
22.	mit der Oesterreichischen Südbahn (im Sächsisch-Tyroler Verbande)	Gössnitz und Bd. Gössnitz und Lpz	110 740	— 430	770 2 320	— —
23.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Gössnitz und Lpz	890	1 120	8 100	8 290
24.	mit den Bayerischen Staatsbahnen (Güter Ostbahnen)	Gössnitz und Lpz	6 500	4 040	69 940	29 030
25.	mit der Kaiserin Elisabethbahn	Gössnitz und Lpz	520	150	2 670	430
26.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Gössnitz und Lpz	31 590	1 300	60 320	4 430
27.	mit der Böhmischen Westbahn	Gössnitz und Lpz	330	—	6 450	—
28.	mit der Pilsen-Priesener und Böhmischen Westbahn	Gössnitz und Reipert	30	—	130	960
29.	mit der Buschtiehrader Bahn	Gössnitz und Franzensbad Gössnitz und Reipert	350 840	920 50	1 160 4 370	2 050 4 030
30.	mit den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Braunkohlenverkehr)	Reipert und Gössnitz Brüxbach und Gössnitz	— —	— —	— —	— —
31.	mit der Dux-Bodenbacher Bahn (Braunkohlenverkehr)	Reipert und Gössnitz Brüxbach und Gössnitz	— —	— —	— —	— —
32.	mit der Dux-Bodenbacher, Aussig-Teplitzer, Böhmischen West-, Theiss-, Kaiser Ferdinands-Nordbahn u. den Oesterreich. Staatsbahnen	Brüxbach und Gössnitz	—	—	—	—
33.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Gössnitz und Riesa Gössnitz und Röcknitz Gössnitz und Leipzig Gössnitz und Sennewitz Gössnitz und Freiberg	250 500 2 180 500 —	420 170 540 250 —	3 170 2 800 4 880 2 800 30	540 1 600 8 590 2 800 1 170
34.	mit der Chemnitz-Komotauer Bahn	Gössnitz und Flöha	310	3 440	7 370	20 460
35.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Gössnitz	480 950	558 150	3 492 330	1 328 510
36.	mit der Hainichen-Roeswein Bahn	Gössnitz und Hainichen	440	460	10 240	4 760
37.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Gössnitz und Altenburg	2 860	2 210	9 430	6 480
38.	mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Gössnitz und Gaschwitz Gössnitz u. Altenburg-Meuselw.	30 1 430	130 510	— 4 090	20 2 450
39.	mit der Greiz-Brunner Bahn	Gössnitz und Sonneck	17 900	11 480	56 540	34 160
40.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Gössnitz und Zittau	1 210	190	3 460	2 310
		Summa	714 545	712 775	4 202 085	2 625 395

3. Hainichen-Roes-

Ordnungsnummer.	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
1. mit der Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Braunkohlenverkehr)	Brüxbach-Bruche-Y. Roeswein Teplitzer-Bruche-L. Roeswein	— —	— —	— —	— —
2. mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Roeswein	104 230	48 905	307 380	710 070
3. mit der Chemnitz-Komotauer Bahn	Hainichen und Flöha	1 010	650	14 380	17 880
4. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Hainichen	61 690	56 690	171 060	137 190
5. mit den Sächsischen Staatsbahnen (im Verkehre über die Leipzig-Dresdner Bahnlinien)	Flöha und Roeswein	—	—	—	—
6. mit der Gössnitz-Geraer Bahn	Hainichen und Gössnitz	440	440	4 700	10 240
7. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Hainichen und Altenburg	30	60	140	620
8. mit der Greiz-Brunner Bahn	Hainichen und Sonneck	510	10	3 710	960
	Summa	167 930	107 195	701 450	876 960

befördert worden:

Ordnungsnummer.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Bisherigen Frachtsätzen. Versand.	Bisherigen Frachtsätzen. Empfang.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Vereinbarter Fracht. Empfang.	In Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag. Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag. Mark.	Dem direkten Verkehre entsprechende Anzahl der Tab. IV. Preuss.
	Kilogramm.										
13.	320	48 380	—	—	—	—	13 520	85,40	50 810	130,40	
14.	140	13 420	—	—	—	—	41 840	196,14	32 460	70,14	
17.	3 190	264 420	—	40 000	—	—	88 190	317,14	344 020	1 360,40	
18.	16 620 40	18 730 3 320	— —	— —	— —	— —	50 750 7 180	390,84 31,51	61 530 5 870	444,51 51,40	
19.	1 896 520	833 310	—	30 000	—	—	1 183 980	3 498,40	1 149 770	5 151,20	
20.	30 —	— —	— —	— —	— —	— —	530 180	3,14 1,00	10 20	0,40 0,00	
21.	925 365	350 —	— —	— —	— —	— —	11 512 2 155	67,24 16,40	2 860 4 010	29,14 10,80	
22.	— 110	— 2 020	— —	— —	— —	— —	880 4 100	4,10 35,44	— 2 740	— 28,40	
23.	76 890	36 790	—	—	—	—	84 020	320,00	46 110	315,10	
24.	418 890	866 890	—	30 000	—	—	495 230	2 041,00	1 010 910	2 909,40	
25.	—	290	—	—	—	—	2 190	19,10	790	4,80	
26.	73 110	326 940	350 190	434 390	—	—	683 470	2 141,40	696 990	1 136,84	
27.	460	—	40 200	30 000	—	—	47 850	158,14	30 180	32,40	
28.	3 440	17 190	—	—	—	—	3 690	17,00	19 060	56,34	
29.	16 960 295 650	30 690 30 910	— —	170 000 22 000	— —	— —	68 470 298 700	397,00 841,00	244 140 58 970	653,10 112,80	11
30.	— —	— —	— —	86 000 710 500	— —	— —	— —	— —	86 000 710 500	130,80 1 495,30	12
31.	— —	— —	— —	22 000 107 000	— —	— —	— —	— —	22 000 107 000	32,80 205,40	12
32.	—	24 900	—	—	—	—	—	—	24 900	64,10	
33.	2 080 1 080 5 490 2 170 40	128 730 14 260 39 940 33 260 —	30 000 — — — —	30 600 — 10 000 — —	— — — — —	— — — — —	40 500 4 260 14 060 10 620 80	101,40 26,00 71,10 60,40 0,80	171 290 16 530 26 900 50 270 1 170	411,40 35,50 155,10 117,60 5,00	
34.	1 110	18 460	35 000	—	—	—	69 790	121,10	46 190	260,00	
35.	10 178 630	11 442 450	1 607 100	58 117 020	408 145	70 945	10 165 135	60 626,00	72 136 395	459 548,10	
36.	2 480	2 960	—	—	—	—	15 160	77,00	8 200	47,40	
37.	185 630	128 930	30 000	56 900 000	—	—	227 060	316,00	37 137 930	46 712,00	
38.	— 20 240	130 140	— 30 000	— —	2 090 2 090	— —	2 090 42 670	5,10 85,10	280 3 190	0,00 6,00	
39.	319 530	89 270	45 000	215 000	40	40	428 810	2 736,00	339 950	1 004,00	
40.	11 500	27 730	—	—	—	—	89 190	405,10	30 480	101,10	
	14 514 510	20 290 255	2 437 900	98 324 450	410 165	70 985	33 139 235	78 047,00	122 226 660	258 267,10	
							144 366 095 Kilogramm.		317,014,40 Mark.		

weiter Eisenbahn.

Ordnungsnummer.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Bisherigen Frachtsätzen. Versand.	Bisherigen Frachtsätzen. Empfang.	Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Vereinbarter Fracht. Empfang.	In Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag. Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag. Mark.	Dem direkten Verkehre entsprechende Anzahl der Tab. IV. Preuss.
	Kilogramm.										
1.	— —	— —	— —	22 250 11 000	— —	— —	— —	— —	22 250 11 000	19,10 9,10	
2.	379 670	1 362 770	85 000	879 700	2 000	13 020	1 069 280	3 542,30	3 014 570	4 478,90	1 — 8
3.	12 410	100 450	13 000	22 000	—	—	12 610	103,40	141 190	209,40	
4.	584 250	613 920	932 000	3 124 000	12 020	7 715	1 793 010	3 238,30	3 948 295	5 372,50	
5.	—	—	—	370 000	—	—	—	—	370 000	429,00	
6.	3 960	2 480	—	—	—	—	6 360	22,70	13 140	48,40	
7.	720	1 600	—	—	—	—	320	2,40	4 480	9,00	
8.	790	2 320	—	—	—	—	4 820	19,60	3 080	7,40	
	979 790	2 091 820	1 030 000	4 421 550	14 020	20 735	2 889 190	4 928,40	7 337 550	12 644,00	
							10 410 670 Kilogramm.		19 572,40 Mark.		

Es sind

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verkehrsländern und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
			Kilogramm.			
						c. Altenburg.
1.	im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Altenburg und Köthen	200	310	72 310	9 730
2.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Altenburg und Leipzig	6 860	810	33 530	2 240
3.	im Rheinisch-Thüringischen Verbande u. mit der Niederländ. Staatsb.	Intl.	—	6 300	—	50
4.	mit der Magdeburg-Leipziger resp. Halle-Cassler Zweigbahn	Altenburg und Leipzig	—	—	—	—
5.	mit den Hannoverschen Staats-, Braunschweig. Bahnen, der Magdeburg-Halberstädter Bahn und Hamburg als Köln-Mindener Bahnstation	Altenburg und Leipzig	—	—	—	—
6.	mit der Thüringischen und Saalbahn	Intl.	79 230	67 010	569 410	166 470
7.	mit der Halle-Sorau-Guberner Bahn (Steinkohlenverkehr)	Altenburg und Leipzig	—	—	—	—
8.	mit der Nordhausen-Erfurter Bahn (Braunkohlenverkehr)	Intl.	—	—	—	—
9.	mit der Saalbahn	Intl.	5 370	1 290	82 030	30 090
10.	im Bodisch-Sächsischen Verbande	Altenburg und Bd	1 040	100	86 880	1 080
11.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Altenburg und Bd	4 520	3 060	133 340	19 330
12.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Altenburg und Lpz	320	120	12 820	2 050
13.	mit den Bayerischen Staatsb. (früher Ostbahnen)	Altenburg und Lpz	790	680	34 150	3 710
14.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Altenburg und Lpz	—	70	20 590	250
15.	mit der Böhmischen Westbahn	Altenburg und Lpz	—	—	850	2 500
16.	mit der Pilsen-Priesner und Böhmischen Westbahn	Altenburg und Nuppert	—	—	30	—
17.	mit der Buschtöhrader Bahn	Altenburg und Franzensbad Altenburg und Nuppert	430 40	180 —	1 240 6 870	340 440
18.	mit der Dux-Bodenbacher Bahn (Braunkohlenverkehr)	Altenburg und Reichenberg	—	—	—	—
19.	mit der Dux-Bodenbacher, Aussig-Teplitzer, Böhm. West-, Theiss-, Kaiser Ferdinands-Nordbahn und den Oesterr. Staatsbahnen	Altenburg und Reichenberg	—	—	—	—
20.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Altenburg und Leipzig Altenburg und Kamenz Altenburg und Freiberg	550 40 —	820 20 —	10 860 200 350	4 010 140 —
21.	mit der Muldenthalbahn	Altenburg und Glauchau	—	—	—	—
22.	mit der Chemnitz-Komotauer Bahn	Altenburg und Flöha	540	1 130	21 160	20 000
23.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Altenburg Reichenbach und Reichenbach	71 370 3 190	78 082 5 880	1 460 790 21 480	903 070 25 920
24.	mit der Gössnitz-Gerzer Bahn	Altenburg und Gössnitz	2 240	2 860	6 800	8 430
25.	mit der Hainichen-Roswein Bahn	Altenburg und Hainichen	60	20	600	140
26.	mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Reichenbach	32 210	18 900	50 400	86 940
27.	mit der Greiz-Brauner Bahn	Altenburg und Teuschnitz	1 710	1 490	20 710	3 480
28.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Altenburg und Zittau	250	30	2 550	2 170
		Summa	222 610	196 865	2 323 920	1 300 320
	Hierüber: Transporte von d. Köhlenbahnen bis Meuselw. a. Versende nach a. über die Gaschw.-Meuselw. B.		—	—	2 060	—
	" nach " " von " als Empfang von " " " " " "		—	—	—	10 100
		Totalsumme	222 610	196 865	2 325 980	1 310 420
						d. Gaschwitz-Meusel-
1.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Reichenbach und Leipzig	—	600	—	2 080
2.	mit der Magdeburg-Leipziger resp. Halle-Cassler Zweigbahn	Reichenbach und Leipzig	—	—	—	—
3.	mit den Hannoverschen Staats-, Braunschw. Bahnen, der Magdeburg-Halberstädter Bahn und Hamburg als Köln-Mindener Bahnstation	Reichenbach und Leipzig	—	—	—	—
4.	mit der Halle-Sorau-Guberner Bahn (Braunkohlenverkehr)	Reichenbach und Leipzig	—	—	—	—
5.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Reichenbach und Leipzig Reichenbach und Freiberg	3 430 —	6 160 40	32 180 —	43 610 —
6.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Reichenbach Reichenbach und Altenburg	75 840 11 840	114 130 11 640	219 430 47 930	402 470 32 930
7.	mit d. Sächs. Staatsb. (im Verkehre über d. Leipz.-Dresd. Bahnlinien)	Reichenbach-Leipzig u. Dresd.-E.	—	—	930	—
8.	mit der Gössnitz-Gerzer Bahn	Reichenbach-Gössnitz Reichenbach-Altenburg-Gössnitz	120 430	30 1 430	30 2 430	— 1 000
9.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Reichenbach	18 840	32 210	88 040	55 400
10.	mit der Greiz-Brauner Bahn	Reichenbach-Kamenz Reichenbach-Altenburg-Kamenz	280 240	— 120	240 2 460	— 200
		Summa	111 340	175 100	391 930	573 930

befördert worden:

Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in verstärkter Fracht. Versand.	Güter in verstärkter Fracht. Empfang.	in Summa. Versand. Kilogramm.	in Summa. Versand. Frachtbetrag Mark.	in Summa. Empfang. Kilogramm.	in Summa. Empfang. Frachtbetrag Mark.	Zum gleichen Verkehre gehörige Durchgangsfrachten in Tlk. II u. Summe:
Kilogramm.										
Zeitzer Eisenbahn.										
33 350	30 190	20 000	—	—	—	140 340	421,40	40 450	138,40	-
110 400	55 500	2 430 000	—	—	—	2 580 790	9 479,40	32 640	78,40	-
60	5 200	—	—	—	—	60	0,10	11 310	33,40	1 u. 5
—	—	470 000	—	—	—	470 000	550,40	—	—	-
—	—	10 000	—	—	—	10 000	9,40	—	—	-
2 924 300	3 341 930	109 250 000	3 032 000	—	3530	112 213 030	193 982,10	3 637 000	10 602,40	2 u. 6
—	—	160 000	—	—	—	160 000	107,40	—	—	-
—	—	6 480 000	—	—	—	6 480 000	11 047,40	—	—	3
170 230	42 750	2 554 000	—	—	—	2 761 920	5 470,30	80 380	326,40	4 u. 7
183 720	1 190	—	—	—	—	371 440	861,40	2 390	6,40	-
790 400	250 750	13 000	—	—	—	948 950	2 187,40	274 040	792,30	-
2 400	1 320	—	—	—	—	15 900	68,40	4 480	18,40	-
171 090	198 480	—	—	—	—	207 030	388,40	208 610	846,30	-
9 970	16 380	—	90 000	—	—	30 760	125,40	107 480	134,50	-
—	2 890	—	30 000	—	—	250	1,00	35 480	66,00	-
—	—	—	—	—	—	30	0,10	—	—	-
1 760	4 470	—	—	—	—	3 540	16,10	3 130	20,10	-
1 720	16 430	—	—	—	—	19 030	51,40	17 050	43,00	-
—	—	—	11 000	—	—	—	—	11 000	13,00	-
328 900	200	—	—	—	—	328 900	308,10	200	0,00	-
13 300	20 925	115 000	—	—	—	138 710	173,10	38 335	130,44	-
1 330	100	—	—	—	—	1 430	0,90	210	0,90	-
820	90	—	—	—	—	1 390	2,80	90	0,20	-
—	—	1 445 000	—	—	—	1 445 000	1 867,80	—	—	-
1 770	25 220	20 000	—	—	—	49 490	142,10	47 030	181,00	-
4 154 760	10 065 000	95 686 500	4 130 000	2 000	4415	101 273 590	121 086,10	13 331 420	29 036,40	-
59 120	90 080	145 000	10 000	—	—	248 820	293,40	121 410	215,00	-
126 880	165 610	24 990 000	20 000	—	—	27 137 020	40 442,10	237 860	542,00	-
2 890	740	—	—	—	—	4 480	18,00	910	4,00	-
645 360	245 930	475 000	25 000	—	—	1 426 090	2 028,00	426 710	787,00	-
35 700	56 030	1 785 000	130 000	—	—	1 843 120	2 317,00	158 880	307,00	-
3 000	80	—	—	—	—	7 600	18,00	2 290	8,00	-
9 725 320	14 607 655	226 620 500	6 425 000	2 000	9 945	276 342 360	396 746,40	22 748 390	43 865,10	-
8 400	—	142 104 300	—	—	—	142 114 900	33 943,00	—	—	-
—	38 810	—	24 000	—	—	—	—	119 910	66,00	-
9 734 720	14 646 465	420 764 100	6 434 000	2 000	9 945	433 048 260	442 692,40	22 868 105	43 916,40	-
						455 906 765 Kilogramm.	486 552,40 Mark.			
witzer Eisenbahn.										
—	20 520	1 040 000	—	—	—	1 040 000	1 346,40	24 200	81,00	
—	—	6 480 000	—	—	—	6 480 000	9 400,40	—	—	
—	—	17 285 000	—	—	—	17 285 000	25 494,40	—	—	
—	—	8 930 000	—	—	—	8 930 000	12 466,00	—	—	
74 740	214 270	2 882 000	235 700	—	2 000	3 901 330	7 579,60	607 740	733,00	
—	—	—	—	—	—	—	—	40	0,40	
3 085 120	2 587 900	98 414 300	3 817 380	11 350	2 300	92 006 290	115 120,40	7 913 300	9 636,10	
2 108 920	380 100	35 000	605 000	4 700	—	2 228 320	3 545,10	1 456 180	1 672,10	
70	—	—	—	—	—	400	1,44	—	—	
130	—	—	—	—	2 000	280	0,70	2 030	3,00	
140	30 040	—	20 000	—	2 000	3 100	7,84	49 470	48,00	
243 930	645 500	75 000	472 000	—	—	436 710	818,10	1 428 980	2 017,00	
17 730	100	10 000	—	—	—	29 250	38,00	100	0,00	
5 110	470	—	—	—	—	7 620	21,00	620	2,00	
5 537 040	3 128 950	128 184 300	5 326 000	15 950	12 100	134 247 560	175 648,00	11 493 740	14 222,10	
						145 130 300 Kilogramm.	189 867,10 Mark.			

Es sind befördert worden:

*) Greiz-Brunner Eisenbahn.

Ordnungsnummer	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Güter in vereinbarter Fracht. Empfang.	In Summa. Versand. Kilogramm.	In Summa. Versand. Frachtbetrag Mark.	In Summa. Empfang. Kilogramm.	In Summa. Empfang. Frachtbetrag Mark.
			Kilogramm				Kilogramm									
1.	im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Neumark und Berlin	3 320	400	68 210	7 850	4 030	110 350	—	—	—	—	92 220	390,[illegible]	118 700	377,[illegible]
2.	im Stettin-Sächsischen Verbande	Neumark und Leipzig	1 010	70	7 260	9 300	730	92 270	—	10 000	—	—	9 030	40,[illegible]	111 340	262,[illegible]
3.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Neumark und Leipzig	19 700	6 910	143 550	78 010	33 020	138 320	—	40 000	—	—	198 270	847,[illegible]	316 230	950,[illegible]
4.	im Rheinisch-Thüringischen Verbande u. mit der Niederl. Staatsbahn	Neumark und Leipzig	—	—	—	370	—	1 210	—	10 000	—	—	—	—	12 220	20,[illegible]
		Neumark und Altenburg	—	—	—	510	—	600	—	—	—	—	—	—	1 330	3,[illegible]
		Neumark und Gössnitz	—	20	—	120	—	630	—	—	—	—	—	—	820	2,[illegible]
5.	mit Hamburg	Neumark und Leipzig	10 450	1 180	22 610	12 100	380	156 060	—	10 280	—	—	64 440	293,[illegible]	182 340	473,[illegible]
6.	mit Lübeck	Neumark und Leipzig	880	—	8 410	790	410	1 600	—	—	—	—	9 690	42,[illegible]	2 040	5,[illegible]
7.	mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweigbahn	Neumark und Leipzig	22 510	12 690	16 240	46 510	11 930	473 080	—	10 000	—	—	40 580	209,[illegible]	545 870	1 108,[illegible]
8.	mit Magdeburg (als Station der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn)	Neumark und Leipzig	3 620	2 040	6 320	1 540	3 410	498 320	—	—	—	—	13 540	68,[illegible]	501 770	1 139,[illegible]
9.	mit den Hannoverschen Staats-, Braunschweig. Bahnen, der Magdeb.-Halberstädter Bahn u. Hamburg als Köln-Mindner Bahnstation	Neumark und Leipzig	3 390	3 280	42 510	20 450	20 020	433 760	—	—	—	—	64 710	251,[illegible]	474 490	1 429,[illegible]
10.	mit der Thüringischen und Saalbahn	Neumark und Leipzig	70	100	—	2 220	300	13 250	—	10 000	—	—	770	3,[illegible]	27 180	74,[illegible]
		Neumark und Altenburg	1 110	510	14 440	—	18 920	10 200	—	10 200	—	—	34 470	138,[illegible]	20 910	44,[illegible]
		Neumark und Gössnitz	460	6 090	3 900	77 560	8 770	256 100	—	81 300	—	—	13 130	47,[illegible]	431 560	1 152,[illegible]
11.	mit der Saalbahn	Neumark und Altenburg	—	240	—	70	—	180	—	—	—	—	—	—	370	4,[illegible]
		Neumark und Gössnitz	180	1 290	2 750	5 860	—	17 380	—	—	—	—	2 930	11,[illegible]	62 930	135,[illegible]
12.	im Sächsisch-Saarbrücker Verbande	Neumark und Hof	420	—	3 570	220	—	1 080	—	—	—	—	3 990	18,[illegible]	1 300	3,[illegible]
13.	im Sächsisch-Pfälzischen Verbande	Neumark und Hof	490	12 390	27 060	1 980	1 920	85 610	—	—	—	—	24 470	38,[illegible]	111 880	244,[illegible]
14.	mit der Hessischen Ludwigsbahn	Neumark und Hof	3 350	2 670	32 080	3 870	1 600	44 410	—	—	—	—	69 270	154,[illegible]	52 330	101,[illegible]
15.	im Badisch-Sächsischen Verbande	Neumark und Hof	5 120	7 520	82 500	4 210	3 780	108 060	—	—	—	—	93 510	234,[illegible]	120 710	194,[illegible]
16.	mit den Württembergischen Staatsbahnen	Neumark und Hof	2 310	1 030	25 370	12 700	38 110	31 380	—	—	—	—	95 980	176,[illegible]	45 730	103,[illegible]
		Neumark und Eger	230	40	12 930	1 600	1 230	3 290	—	—	—	—	13 300	33,[illegible]	4 920	10,[illegible]
17.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Neumark und Hof	3 510	26 450	71 920	57 850	15 610	424 130	—	110 300	—	—	95 240	242,[illegible]	612 730	1 028,[illegible]
18.	mit der Schweiz (via Rorschach)	Neumark und Hof	20	—	1 020	70	—	—	—	—	—	—	1 080	2,[illegible]	70	0,[illegible]
		Neumark und Eger	80	—	250	—	—	—	—	—	—	—	230	1,[illegible]	—	—
19.	mit der Schweiz (via Romanshorn)	Neumark und Hof	250	2 230	2 060	5 185	—	2 390	—	—	—	—	3 260	7,[illegible]	9 810	25,[illegible]
		Neumark und Eger	73	370	1 603	585	20	810	—	—	—	—	1 720	3,[illegible]	1 305	4,[illegible]
20.	mit der Oesterreichischen Südbahn (im Sächsisch-Tyroler Verbande)	Neumark und Hof	70	—	130	—	—	—	—	—	—	—	200	0,[illegible]	—	—
		Neumark und Eger	90	50	710	—	—	20	—	—	—	—	1 000	2,[illegible]	60	0,[illegible]
21.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Neumark und Eger	420	500	15 560	3 140	3 810	17 150	—	—	—	—	22 920	47,[illegible]	22 280	67,[illegible]
22.	mit den Bayerischen Staatsbahnen (früher Ostbahnen)	Neumark und Eger	3 100	1 730	27 330	3 870	28 870	381 500	—	—	—	—	60 050	143,[illegible]	383 200	599,[illegible]
23.	mit der Kaiserin Elisabeth-Bahn	Neumark und Eger	150	20	1 380	—	—	—	—	—	—	—	1 530	3,[illegible]	20	0,[illegible]
24.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Neumark und Eger	2 680	370	19 510	730	1 020	66 180		10 000	—	—	22 600	56,[illegible]	77 200	87,[illegible]
25.	mit der Böhmischen Westbahn	Neumark und Eger	20	—	210	70	—	—	—	100 000	—	—	280	0,[illegible]	100 050	80,[illegible]
26.	mit der Pilsen-Priesener und Böhmischen Westbahn	Neumark und Weipert	—	—	—	—	—	1 370	—	—	—	—	—	—	1 370	2,[illegible]
27.	mit der Buschtěhrader Bahn	Neumark und Franzensbad	130	420	3 400	220	2 350	20 870	—	770 000	—	—	3 860	13,[illegible]	791 590	500,[illegible]
		Neumark und Weipert	—	20	60	440	—	780	—	—	—	—	80	0,[illegible]	1 250	3,[illegible]
28.	mit den Oesterr. Staatsb. u. d. Aussig-Teplitzer B. (Braunkohlenverk.)	Neumark und Franzensbad	—	—	—	—	—	—	—	11 000	—	—	—	—	11 000	8,[illegible]
29.	mit der Dux-Bodenbacher, Aussig-Teplitzer, Böhm. West-, Theiss-, Kaiser Ferdinands-Nordbahn u. d. Oesterreich. Staatsbahnen	Neumark und Bodenbach	—	—	—	—	—	21 200	—	—	—	—	—	—	21 200	54,[illegible]
30.	mit der Oesterreich. Nordwest- u. Süd-norddeutsch. Verbindungsbahn	Neumark und Tetschen	—	—	—	—	—	36 100	—	—	—	—	—	—	36 100	75,[illegible]
31.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Neumark und Riesa	—	70	840	120	—	2 140	—	22 000	—	—	840	3,[illegible]	24 330	36,[illegible]
		Neumark und Döbeln	110	20	180	110	160	810	—	—	—	—	450	2,[illegible]	940	2,[illegible]
		Neumark und Leipzig	340	1 180	1 480	2 000	3 180	217 140	—	—	—	—	5 000	20,[illegible]	225 320	335,[illegible]
		Neumark und Meissen	460	1 720	2 430	5 130	880	11 530	—	5 000	—	—	3 410	13,[illegible]	23 380	34,[illegible]
		Neumark und Freiberg	—	—	320	—	—	—	—	—	—	—	120	0,[illegible]	—	—
32.	mit der Chemnitz-Komotauer Bahn	Neumark und Flöha	210	150	410	1 820	6 190	440	—	—	—	—	6 810	17,[illegible]	9 450	8,[illegible]
33.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Neumark	252 910	341 650	1 677 160	1 039 470	3 120 870	6 371 940	4 085 000	28 542 300	3 000	50 250	9 505 440	18 385,[illegible]	40 250 580	88 269,[illegible]
34.	mit der Gössnitz-Geraer Bahn	Neumark und Gössnitz	11 480	17 930	34 160	46 540	60 270	318 330	225 000	42 000	40	40	353 350	832,[illegible]	428 810	1 460,[illegible]
35.	mit der Hainichen-Rosswainer Bahn	Neumark und Hainichen	70	310	960	3 710	2 550	700	—	—	—	—	3 880	10,[illegible]	4 930	21,[illegible]
36.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Neumark und Altenburg	1 690	1 710	2 460	20 710	34 630	35 700	100 000	1 786 000	—	—	166 380	290,[illegible]	1 843 120	2 182,[illegible]
37.	mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Neumark und Gaschwitz	—	280	—	240	100	17 730	—	20 000	—	—	100	0,[illegible]	38 250	52,[illegible]
		Neumark und [illegible]-Meuselwitz	120	240	360	2 490	470	5 110	—	—	—	—	950	3,[illegible]	7 960	27,[illegible]
38.	mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Neumark und Zittau	320	770	23 840	300	7 410	2 400	—	—	—	—	33 830	104,[illegible]	2 830	13,[illegible]
		Summa	344 102	458 773	1 842 795	1 302 290	3 532 790	10 764 690	4 399 000	41 692 300	3 040	50 290	16 133 720	21 053,[illegible]	54 378 485	83 621,[illegible]

Es sind

Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter. Versand.	Eilgüter. Empfang.	Normalfrachtgüter. Versand.	Normalfrachtgüter. Empfang.
			Kilogramm.			
						1) Zittau-Reichenberger Eisenbahn.
1.	im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Bitu. mit Gotth.	14 170	4 290	180 610	58 810
2.	im Norddeutsch-Sächsisch-Oesterreichischen Verbande	Bitu. mit Görlitz	43 510	4 670	121 050	135 750
3.	mit der Berlin-Görlitzer und Halle-Sorau-Guberner Bahn	Bitu. mit Görlitz	19 590	4 050	217 790	95 110
4.	im Verbande Löbau, Zittau u. Reichenberg mit Hamburg u. Lübeck	Bitu. mit Breslau-Sagan	20 950	6 410	41 980	4 530
5.	mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Bitu. mit Breslau-Sagan	3 500	5 040	1 010	15 310
6.	mit Magdeburg (als Station der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn)	Bitu. mit Breslau-Sagan	120	30	—	1 780
7.	mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweigbahn	Bitu. mit Breslau-Sagan	7 020	840	7 500	170 740
8.	mit den Hannoverschen Staats-, Braunschweigischen Bahnen, Magdeburg-Halberstadter Bahn und Hamburg als Köln-Mindener Bahnstation	Bitu. mit Breslau-Sagan	13 020	2 840	21 940	103 660
9.	im Norddeutschen Verbande	Bitu. mit Breslau-Sagan	140	1 390	380	10 790
10.	im Niederländisch-Norddeutsch-Sächsischen Verbande	Bitu. mit Breslau-Sagan	9 710	520	45 480	3 610
11.	mit der Thüringischen Bahn	Bitu. mit Breslau-Sagan	5 400	1 230	20 200	63 640
12.	im Rheinisch-Thüringischen Verbande und mit der Niederländischen Staatsbahn	Bitu. mit Breslau-Sagan	47 110	19 090	47 130	74 190
13.	im Sächsisch-Rheinischen Verbande	Bitu. mit Breslau-Sagan	70	300	—	880
14.	im Rheinisch-Mitteldeutschen Verbande	Bitu. mit Breslau-Sagan	1 150	190	22 820	14 620
15.	im Mitteldeutschen Verbande	Bitu. mit Breslau-Sagan	5 020	2 430	5 180	13 970
16.	im Sächsisch-Westfälischen Verbande	Bitu. mit Breslau-Sagan	260	320	2 190	56 160
17.	im Sächsisch-Saarbrücker Verbande	Bitu. mit Bd	320	—	3 880	—
18.	im Sächsisch-Pfälzischen Verbande	Bitu. mit Bd	160	570	540	2 590
19.	mit der Hessischen Ludwigsbahn	Bitu. mit Bd	2 110	1 210	33 070	9 050
20.	im Badisch-Sächsischen Verbande	Bitu. mit Bd	8 140	1 870	44 450	22 890
21.	mit den Württembergischen Staatsbahnen	Bitu. mit Bd Bitu. mit Igw	2 280 570	400 90	22 610 1 120	3 320 1 410
22.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Bitu. mit Bd	4 900	2 550	34 630	14 620
23.	mit der Schweiz (via Romanshorn)	Bitu. mit Bd Bitu. mit Igw	320 870	— —	2 935 2 075	190 —
24.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	Bitu. mit Igw	1 500	780	19 670	4 310
25.	mit den Bayerischen Staatsbahnen (früher Ostbahnen)	Bitu. mit Igw	2 790	570	32 590	9 710
26.	m. d. Oesterreich. Staatsb. u. d. Aussig-Teplitzer B. (Braunkohlenverkehr)	Bitu. mit Warnsdorf	—	—	—	—
27.	mit der Dux-Bodenbacher Bahn (Braunkohlenverkehr)	Bitu. mit Warnsdorf	—	—	—	—
28.	mit der Dux-Bodenbacher, Aussig-Teplitzer, Böhm. West-, Theiss-, Kaiser Ferdinands-Nordbahn u. d. Oesterreichischen Staatsb.	Bitu. mit Warnsdorf	—	—	—	—
29.	mit der Böhmischen Nordbahn	Bitu. mit Warnsdorf	72 320	19 010	615 140	249 380
30.	m. d. Oesterreichischen Nordwest- u. Südnorddeutschen Verbindungsb.	Reichenberg	2 250	670	47 890	9 270
31.	mit der Leipzig-Dresdner Bahn	Bitu. mit Breslau-Sagan	19 720	32 050	117 400	248 510
32.	mit der Chemnitz-Komotauer Bahn	Bitu. mit Eibe	—	—	30	270
33.	mit den Sächsischen Staatsbahnen a. mit der Station Görlitz und der Berlin-Görlitzer Bahn b. mit der Berlin-Görlitzer Bahn	Bitu. Bitu.	1 410 —	2 380 —	46 190 2 070	93 520 —
34.	mit den Sächsischen Staatsbahnen	Bitu.	221 750	142 320	1 079 300	1 249 820
35.	mit den Sächs. Staatsb. (im Verkehre über d. Leipz-Dresd. Bahn)	Bitu. mit Breslau-S.-Kos. Bitu. mit Breslau-S.-Bösch.	— 30	— 30	— 1 000	90 7 110
36.	mit der Gössnitz-Gerser Bahn	Bitu. mit Gössnitz	160	1 310	2 550	3 490
37.	mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Bitu. mit Eisenberg	50	250	2 170	2 550
38.	mit der Greiz-Brunner Bahn	Bitu. mit Tannah	270	570	140	29 840
		Summa	530 570	320 770	2 876 670	2 840 930

befördert worden:

Ordnungsnummer.	Güter in ermässigter Fracht. Nach den Stückgutfrachtsätzen. Versand.	Stückgutfrachtsätzen. Empfang.	Wagenladungsfrachtsätzen. Versand.	Wagenladungsfrachtsätzen. Empfang.	Güter in vereinbarter Fracht. Versand.	Vereinbarter Fracht. Empfang.	in Summa. Versand. Kilogramm.	Versand. Frachtbetrag. Mark.	Empfang. Kilogramm.	Empfang. Frachtbetrag. Mark.	Zum direkten Verkehre zählen auch der Durchgangsverkehr in Tab. D IV, Nummer:
	Kilogramm.										
	berger Eisenbahn.										
1.	459 260	8 130 290	172 900	31 448 750	—	—	939 140	9 857,00	37 652 140	38 681,00	
2.	1 095 760	3 342 430	—	260 000	—	—	1 258 330	9 618,00	4 353 050	7 328,00	5
3.	4 261 920	541 170	10 000	—	—	—	4 309 390	7 336,00	620 300	1 367,00	
4.	692 600	10 300	—	—	—	—	734 190	1 475,00	23 440	60,00	
5.	40 560	285 940	—	—	—	—	30 430	210,00	314 250	642,00	
6.	28 190	56 450	—	—	—	—	28 270	48,00	56 260	102,00	
7.	1 107 940	549 710	15 300	175 000	—	—	1 123 930	9 277,00	694 310	1 834,00	
8.	238 870	392 000	20 000	48 720	—	—	281 820	720,00	587 220	1 744,00	
9.	910	56 030	—	—	—	—	1 330	6,00	58 860	218,10	
10.	91 550	57 140	—	—	—	—	145 740	490,40	61 480	183,00	
11.	131 630	175 840	30 000	—	—	—	187 590	436,00	340 710	714,00	
12.	184 250	541 170	—	—	—	—	276 490	1 125,00	423 450	1 501,00	1
13.	—	5 230	—	—	—	—	70	0,00	6 400	22,00	
14.	2 570	5 650	—	—	—	—	26 630	127,00	20 470	88,00	
15.	18 700	13 830	—	10 000	—	—	24 980	94,00	40 220	126,00	
16.	13 710	13 030	—	—	—	—	16 180	46,00	70 130	992,00	
17.	750	3 900	—	—	—	—	5 140	20,00	3 900	53,00	
18.	—	16 060	—	—	—	—	700	4,00	19 220	71,00	
19.	16 230	19 580	—	—	—	350	52 110	225,00	30 080	119,00	
20.	120 080	75 890	—	—	—	—	172 690	654,00	100 250	296,00	
21.	14 650 480	32 220 3 430	— —	— —	— —	— —	49 540 3 170	235,00 13,00	36 330 4 920	125,10 21,00	
22.	5 860	61 060	—	—	—	—	43 090	235,00	88 290	294,00	
23.	— 5 565	— —	— —	— —	— —	— —	3 355 6 610	13,00 35,00	150 —	0,40 —	
24.	12 440	3 100	—	—	—	—	33 610	140,00	8 190	37,00	
25.	1 860	8 500	—	—	—	—	39 140	158,00	11 780	45,00	
26.	—	—	—	35 392 250	—	—	—	—	25 582 250	37 903,00	
27.	—	—	—	17 968 850	—	—	—	—	17 968 850	31 195,00	
28.	—	—	—	160 000	—	—	—	—	160 000	183,00	
29.	1 750 780	1 289 710	869 300	—	—	—	2 427 340	9 457,00	1 550 100	4 989,00	
30.	147 790	1 324 490	—	35 500	—	—	218 820	931,00	1 360 340	4 450,00	2 u. 3
31.	340 210	312 540	10 300	105 500	—	4 180	467 720	1 483,00	890 250	2 928,00	
32.	210	—	—	—	—	—	600	3,00	210	0,00	
33.	49 880 13 940	1 025 470 —	5 000 —	19 300 —	— —	— —	122 480 16 500	274,00 35,00	1 038 870 —	1 593,00 —	
34.	13 926 050	14 302 980	5 025 600	1 320 300	—	9 700	19 262 570	36 516,00	18 130 430	34 011,00	
35.	43 620 4 860	2 270 6 420	— —	— —	— —	— —	49 620 5 890	86,00 19,00	2 230 13 420	0,00 50,00	
36.	27 770	77 350	—	—	—	—	31 480	70,00	82 120	316,00	
37.	40	5 000	—	—	—	—	2 260	9,00	7 600	15,00	
38.	2 490	7 410	—	—	—	—	2 820	11,00	37 820	157,00	
	23 692 595	28 156 380	6 368 400	95 701 270	—	18 130	33 367 025	71 071,00	129 434 580	183 442,00	
							162 801 605 Kilogramm.		254 514,00 Mark.		

Abschnitt IV.

D IV.

Specieller Nachweis

DER

DURCHGANGS-VERKEHRE

BEI DER

GÜTERFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden*) und zwar:	via	befördert worden: Eilgüter.	Normal-Frachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	in Summa Kilogramm.	in Summa Frachtbetrag. Mark.	Bemerkenswerthere Verkehrsgebiete, welche der diesem Verkehre in Frage kommenden Tarife. Nummer:
			Kilogramm.							
	I. Staats-Eisenbahnen.									
1.	1. im Norddeutsch-Galizisch-Rumänischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	11 135	479 205	15 786 430	8 850 000	—	25 127 730	95 810,41	1
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	88 870	718 700	398 340	—	—	1 206 010	18 983,60	
2.	2. im Sächsisch-Russisch-Polnischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	30	25 960	7 600	7 000	—	40 590	424,10	2
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	1 030	4 270	11 830	—	—	17 130	175,60	
3.	3. im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	237 060	1 732 290	21 055 130	37 414 350	—	60 437 850	315 519,60	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	330 540	2 566 730	6 648 320	32 599 200	—	42 140 890	196 068,10	
		Görlitz und Gmünd	—	—	—	2 475 000	—	2 475 500	22 592,40	
		Gmünd und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	3
		Görlitz und Reichach	—	—	—	60 000	—	60 000	416,60	
		Reichach und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	
		Görlitz und Überlach	—	—	—	1 729 500	—	1 729 500	4 409,60	
		Überlach und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	
4.	4. im West-Ostdeutsch-Ungarischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	93 200	2 845 550	—	2 944 750	7 817,60	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	—	—	18 130	—	—	18 130	60,11	
5.	5. im Mitteldeutsch-Schlesischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	17 610	170 810	1 552 210	10 900	32 420	1 783 960	15 493,50	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	36 020	408 810	2 346 170	30 000	30 020	2 741 130	22 493,11	
6.	6. im Mitteldeutsch-Schlesisch-Elsass-Lothringischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	3 500	68 760	4 990 600	—	3 040	5 065 900	21 270,10	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	16 850	357 750	1 285 800	10 000	215	1 469 715	7 807,40	
7.	7. im Mitteldeutsch-Ungarischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	—	1 789 300	—	1 789 300	5 235,60	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	
8.	8. im West-Östlichen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	5 040	97 120	543 410	111 800	—	757 410	4 576,60	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	45 960	404 970	8 147 240	384 300	—	8 984 430	37 345,41	
9.	9. im Mitteldeutsch-Galizisch-Norddeutschen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	30 000	—	—	30 000	139,60	4
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	130	21 380	22 030	—	—	43 540	404,40	
10.	10. im Mitteldeutsch-Galizisch-Rumänischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	101 600	3 320 500	—	3 422 100	10 130,60	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	—	—	940	—	—	940	6,40	
11.	11. im West-Ostdeutsch-Galizischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	—	3 621 300	—	3 621 300	10 037,40	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	
12.	12. im Badisch-Mitteldeutschen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	30 200	10 000	—	60 200	240,60	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	
13.	13. im Deutsch-Russischen Verbande	Görlitz und Breslau-Sosnitz	—	—	—	—	—	—	—	
		Breslau-Sosnitz und Görlitz	—	3 480	5 840	—	—	9 320	75,10	
		Kowa und Igor	—	—	21 290	—	—	21 290	221,60	4
		Igor und Kowa	—	—	—	—	—	—	—	
		Leipzig und Bof	—	—	10 410	—	—	10 410	108,60	
		Bof und Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
14.	14. im Sächsisch-Saarbrücker Verbande	Görlitz und Bof	840	10 110	89 220	—	—	110 170	2 013,40	49
		Bof und Görlitz	1 770	3 530	54 020	—	—	62 320	1 324,41	
15.	15. zwischen Morgenroth (Oberschlesische Bahn) und Bayerischen, Württembergischen, Badischen Staats- und Schweizerischen Bahnen (Einhöhenverkehr)	Görlitz und Bof	—	—	307 600	—	—	307 600	4 615,40	
		Bof und Görlitz	—	—	—	—	—	—	—	
16.	16. im Sächsisch-Pfälzischen Verbande	Görlitz und Bof	910	2 810	95 370	90 000	—	188 190	3 721,60	50
		Bof und Görlitz	500	4 180	15 460	—	—	20 000	495,40	

*) Am Schlusse dieser Uebersicht sind die zu den einzelnen Verbänden gehörigen Bahnen verzeichnet.

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via
17.	zwischen der Niederschlesisch-Märkischen und Hessischen Ludwigsbahn	Görlitz und Bad Bad und Görlitz
18.	im Badisch-Sächsischen Verbande	Görlitz und Bad Bad und Görlitz
19.	im Schlesisch-Bayerisch-Württembergischen Verbande	Görlitz und Bad Bad und Görlitz Görlitz und Eger Eger und Görlitz Riesa und Eger Eger und Riesa Leipzig und Bad Bad und Leipzig Leipzig und Eger Eger und Leipzig
20.	zwischen Prag (Turnau-Kralup-Prager Bahn) und Orel (Russische Bahnen)	Görlitz und Herbisch Herbisch und Görlitz
21.	zwischen Prag (Turnau-Kralup-Prager Bahn) und Brest (Russische Bahnen)	Görlitz und Deutsch Deutsch und Görlitz
22.	im Deutsch-Oesterreichisch-Ungarischen Verbande	Görlitz und Zittau Zittau und Görlitz Kamenz und Reichenau Reichenau und Kamenz Kamenz und Tetschen Tetschen und Kamenz Dresden-Neustadt und Reichenau Reichenau und Dresden-Neustadt Dresden-Neustadt und Tetschen Tetschen und Dresden-Neustadt
23.	im Norddeutsch-Sächsisch-Oesterreichischen Verbande	Görlitz und Zittau Zittau und Görlitz Kamenz und Tetschen Tetschen und Kamenz Dresden-Neustadt und Tetschen Tetschen und Dresden-Neustadt
24.	zwischen der Berlin-Görlitzer, Halle-Sorau-Guhener Bahn und Oesterreichischen Nordwest-Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	Görlitz und Zittau Zittau und Görlitz
25.	zwischen der Berlin-Görlitzer und Magdeburg-Leipziger Bahn	Dresden-Neustadt und Kamenz Kamenz und Dresden-Neustadt
26.	zwischen Hamburg, Lübeck, Stettin, Berlin und Böhmisch-Mährischen Stationen	Kamenz und Reichenau Reichenau und Kamenz Dresden-Neustadt und Reichenau Reichenau und Dresden-Neustadt
27.	zwischen Nordseehäfen und Oesterreich	Kamenz und Tetschen Tetschen und Kamenz Dresden-Neustadt und Tetschen Tetschen und Dresden-Neustadt

befördert worden:

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht: nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht: nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa: Kilogramm.	In Summa: Frachtbetrag.	Zum direkten Verkehr gehört auch der, durch Vacat in Tab. II ausgeschiedene Verkehr.
Kilogramm.						Mark.	
1 480	97 220	442 360	102 400	30	649 510	16 556,10	31
6 450	42 890	204 180	—	4 590	242 120	11 013,00	
2 870	56 140	668 960	2 337 200	—	4 245 270	68 093,00	32
15 450	156 010	210 300	10 000	—	452 840	14 014,00	
27 290	489 290	3 619 140	15 000	—	4 150 030	103 218,00	
79 890	1 192 930	2 228 140	60 000	—	4 561 330	133 411,10	
13 690	176 050	1 749 710	—	—	1 939 500	51 471,00	
90 310	133 020	849 110	—	—	1 122 040	36 445,10	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—	13 470	—	—	13 470	217,00	
—	—	8 720	—	—	8 720	177,00	
—	—	10 200	—	—	10 200	155,00	
—	—	10 000	—	—	10 000	214,00	
—	—	114 520	—	—	114 520	1 750,00	
—	—	1 189 790	—	—	1 189 790	3 570,00	
—	—	2 422 000	—	—	2 422 000	6 074,00	
—	—	333 900	—	—	333 900	1 005,00	
—	—	—	—	—	—	—	
4 030	56 360	134 250	—	—	194 640	750,00	
290	30	510 590	—	—	510 910	1 517,00	
45 430	4 429 280	6 765 380	100 200	—	8 151 290	58 736,10	
16 240	944 270	19 802 400	—	—	20 764 910	101 836,00	
—	13 050	457 380	—	—	469 430	9 597,00	
150	27 910	1 490 990	—	—	1 519 050	7 240,00	
234 910	3 374 080	13 214 510	—	—	16 827 510	74 577,00	
880 600	1 140 400	26 713 940	—	—	28 734 940	104 764,00	
1 350	300 710	837 710	—	—	1 139 970	4 494,00	
210	22 600	4 632 440	—	—	4 655 250	11 875,00	
52 990	824 200	8 808 250	433 000	—	10 057 840	34 334,00	
7 340	42 000	952 400	110 000	—	1 112 240	3 146,50	
7 640	299 710	3 327 840	90 000	—	3 674 190	21 480,00	2
20 690	248 140	6 446 310	74 000	—	6 793 140	52 640,00	
27 500	601 700	4 521 450	70 000	—	5 210 940	26 873,00	
40 550	102 110	1 519 950	40 000	—	1 758 610	8 225,50	
—	—	—	—	—	—	—	
840	130	17 130	—	—	17 900	52,00	74
—	—	—	20 000	—	20 000	93,00	20
—	—	—	—	—	—	—	
32 860	702 570	5 039 320	595 700	—	6 372 460	31 690,00	
49 230	470 440	9 961 770	333 500	—	10 780 090	67 071,00	
150 980	3 500 040	10 566 010	1 422 100	—	15 639 140	69 805,00	
26 430	348 520	8 904 880	221 100	—	9 500 930	43 583,00	
—	—	133 300	—	—	133 300	955,00	
—	—	—	—	—	—	—	
—	40	—	—	—	40	0,00	
—	—	—	—	—	—	—	

Es sind

befördert worden:

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	in Summa Kilogramm.	in Summa Frachtbetrag.	Zum gleichen Verkehre dienende Verbände, Tab. D ccc Nummern.
			Kilogramm.						Mark.	
28.	zwischen Stettin, Berlin und Kaiser Franz-Josef- mit Böhmischer Westbahn	Kamenz mit Reichstadt	2 380	2 750	2 670	—	—	14 780	207,14	
		Reichstadt mit Kamenz	210	430	11 290	—	—	12 100	107,50	
		Dresden-Neustadt mit Reichstadt	13 080	157 580	402 860	10 080	4 000	587 520	3 303,64	
		Reichstadt mit Dresden-Neustadt	6 240	14 890	316 200	40 000	—	377 440	1 189,94	
		Leipzig mit Eger	6 000	25 300	663 410	10 000	12 000	747 310	8 700,50	
		Eger mit Leipzig	2 240	25 200	374 710	1 440 000	—	1 745 170	10 985,14	
29.	im Deutsch-Belgisch-Französischen Verbande (via Bleyberg)	Dresden-Neustadt mit Görlitz	5 060	13 760	57 310	—	—	71 130	385,44	32
		Görlitz mit Dresden-Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	
30.	zwischen Cottbus-Grossenhainer und Bayerischen Staatsbahnen	Dresden-Neustadt mit Hof	—	—	13 030	—	—	13 030	396,44	34
		Hof mit Dresden-Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	
31.	zwischen der Leipzig-Dresdner Bahn u. Aussig-Teplitzer, Böhmischen West-, Dux-Bodenbacher, Prag-Duxer, Pilsen-Prasener, Kaiser Ferdinands-Nordbahn, den Oesterreichischen Staatsbahnen	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	340 270	1 548 900	3 044 100	328 800	—	5 262 070	29 825,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	317 050	1 548 980	30 119 270	2 434 500	—	24 320 800	123 617,54	
		Dresden-Neustadt mit Bodenbach	13 980	386 210	2 554 020	4 520 000	—	7 476 860	28 855,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	15 540	234 090	15 514 340	90 000	—	15 655 960	66 179,44	
		Dresden-Neustadt mit Teplitz	—	43 080	1 300 610	320 000	—	1 559 700	6 442,14	
		Teplitz mit Dresden-Neustadt	—	4 530	605 860	139 400	—	821 820	3 576,44	
		Dresden-Neustadt mit Zittau	—	—	—	—	—	—	—	
		Zittau mit Dresden-Neustadt	—	—	—	417 400	—	417 400	1 762,44	
		Leipzig mit Eger	—	—	45 000	80 000	—	125 000	1 143,14	
		Eger mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
32.	zwischen Magdeburg (Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn) und Oesterreichischen Bahnen	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	1 780	26 880	238 670	—	37 500	294 830	1 658,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	130	2 210	478 800	25 300	—	506 500	2 668,44	
33.	im Norddeutsch-Oesterreichischen Verbande	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	36 840	1 285 440	35 865 190	1 300 600	—	38 508 070	160 065,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	60 570	788 250	25 139 230	16 400	—	25 994 450	90 253,44	
		Dresden-Neustadt mit Bodenbach	—	—	135 100	19 000	—	155 100	654,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	—	470	192 560	—	—	192 930	948,44	
		Leipzig mit Eger	6 720	204 330	6 658 000	2 542 800	—	9 411 950	101 991,44	
		Eger mit Leipzig	9 910	159 070	1 092 040	—	—	1 260 420	14 272,44	
34.	im Norddeutsch-Oesterreichischen Verbande	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	124 500	540 150	8 468 690	3 207 400	—	12 344 140	48 028,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	14 420	342 400	28 711 080	3 281 600	—	32 350 500	114 090,44	
		Dresden-Neustadt mit Teplitz	320	22 340	1 458 400	4 720 080	—	6 190 260	19 028,44	
		Teplitz mit Dresden-Neustadt	50	68 210	1 577 150	20 500	—	1 613 900	5 608,44	
		Dresden-Neustadt mit Zittau	480	2 250	58 180	20 000	—	81 050	377,44	35
		Zittau mit Dresden-Neustadt	60	6 920	401 050	—	—	408 040	1 323,44	
		Leipzig mit Eger	820	10 800	890 720	930 700	—	1 832 180	12 718,44	
		Eger mit Leipzig	1 500	19 290	1 774 920	1 548 400	—	3 344 600	26 903,44	
35.	im Belgisch-Französisch-Rheinisch-Thüringisch-Oesterreichischen Verbande	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	—	—	1 334 110	—	—	1 334 110	3 943,14	
36.	im Niederländisch-Norddeutsch-Oesterreichischen Verbande	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	3 000	68 010	2 248 390	—	—	2 319 300	8 373,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	—	—	340 500	—	—	340 500	1 053,14	
37.	zwischen Leipzig und Triest	Leipzig mit Eger	—	—	6 470	—	—	6 470	58,44	
		Eger mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
		Dresden-Neustadt mit Bodenbach	17 300	177 470	90 320	—	—	285 190	1 997,44	
		Bodenbach mit Dresden-Neustadt	17 015	68 570	1 039 600	—	—	1 120 185	4 120,44	
		Dresden-Neustadt mit Teplitz	2 750	21 300	12 480	—	—	32 630	330,44	
		Teplitz mit Dresden-Neustadt	80	2 830	81 420	—	—	85 325	445,44	38
		Dresden-Neustadt mit Zittau	1 335	18 170	9 090	—	—	28 595	231,44	
		Zittau mit Dresden-Neustadt	185	6 080	94 790	—	—	101 135	803,44	

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter.	Normal-Frachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	in Summa Kilogramm.	in Summa Frachtbetrag.	Das gleiche Verkehrsjahr wie das der direkten Verkehre in Tab. III. Nummer.
			Kilogramm.						Mark.	
40.	zwischen Station Bohenbocka (Oberlausitzer Bahn) und den Oesterreichischen Bahnen	Dresden-Neustadt mit Bodenbach	—	—	—	140 000	—	140 000	392,00	
		Bodenbach und Dresden-Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	
		Dresden-Neustadt mit Tetschen	—	—	—	30 000	—	30 000	84,00	
		Tetschen und Dresden-Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	
41.	zwischen den Nordwestbahnstationen und Oesterreichischen Bahnen	Dresden-Neustadt und Tetschen	6 580	125 700	6 801 000	43 000	—	7 195 340	31 305,00	
		Tetschen und Dresden-Neustadt	6 210	56 320	197 470	15 000	—	268 100	1 322,00	
		Dresden-Neustadt mit Zittau	1 100	131 400	4 604 370	135 700	—	4 872 570	29 449,44	
		Zittau und Dresden-Neustadt	1 390	19 840	23 040	—	—	36 170	271,50	
42.	zwischen der Leipzig-Dresdner Bahn und Oesterreichischen Nordwest-, Süd-Nordd eutschen Verbindungsbahn	Dresden-Neustadt und Teischen	18 130	128 140	514 860	10 000	—	671 130	4 304,00	
		Tetschen und Dresden-Neustadt	18 435	272 580	32 053 080	2 254 890	—	34 618 535	145 251,60	73
		Dresden-Neustadt mit Zittau	770	52 690	79 660	—	—	133 110	1 111,00	
		Zittau und Dresden-Neustadt	610	4 420	1 380 420	15 000	—	1 380 450	7 011,00	
43.	zwischen der Berlin-Dresdner und Oesterreichischen Nordwestbahn	Dresden-Altstadt und Tetschen	450	2 990	6 340	—	—	9 780	93,00	
		Tetschen und Dresden-Altstadt	—	—	—	—	—	—	—	
44.	zwischen der Cottbus-Grossenhainer, Oberlausitzer Bahn und den Bayerischen Staatsbahnen	Riesa und Bad	—	—	4 200	100 000	—	104 200	735,00	
		Bad und Riesa	—	—	—	—	—	—	—	
		Riesa und Eger	—	—	5 000	1 700 000	—	1 705 000	12 667,00	
		Eger und Riesa	—	—	25 450	—	—	25 450	600,00	
45.	zwischen Stettin und Buschtěhrader Bahn	Riesa und Weipert	—	910	36 740	10 000	—	47 650	817,00	
		Weipert und Riesa	—	—	—	—	—	—	—	
46.	zwischen Berlin und Buschtěhrader Bahn	Riesa und Weipert	1 700	5 700	33 080	10 000	—	51 080	328,00	
		Weipert und Riesa	80	7 640	131 080	—	—	138 700	1 045,10	
47.	zwischen Bohenbocka (Oberlausitzer Bahn) und Pilsen (Pilsen-Priesener Bahn)	Riesa und Weipert	—	—	—	100 000	—	100 000	430,00	
		Weipert und Riesa	—	—	—	—	—	—	—	
48.	zwischen Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn (alte und neue Linie)	Riesa und Bitterfeld	12 145	32 610	137 310	107 300	6 475	295 840	1 478,00	75
		Bitterfeld und Riesa	13 510	64 790	306 430	202 900	6 430	494 050	1 113,00	
49.	im Posen-Sächsischen Verbande	Riesa und Bitterfeld	—	—	109 900	—	—	109 900	145,10	11
		Bitterfeld und Riesa	—	—	—	—	—	—	—	
50.	im Sächsisch-Ostdeutschen Verbande	Bitterfeld und Riesa	—	—	80 000	70 000	—	150 000	134,00	9
		Riesa und Bitterfeld	—	—	—	100 000	—	100 000	228,00	
51.	zwischen Riga (Preussische Ostbahn) und Nürnberg (Bayerische Staatsbahn)	Leipzig und Hof	—	—	10 430	—	—	10 430	89,00	35
		Hof und Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
52.	zwischen Berlin und Badischen Staatsbahnen	Leipzig und Hof	40 250	374 130	538 140	320 000	—	1 272 510	16 102,00	
		Hof und Leipzig	132 480	651 390	697 260	210 000	—	1 691 430	37 215,00	
53.	zwischen Berlin und Württembergischen Staatsbahnen	Leipzig und Hof	32 480	340 130	356 180	—	—	730 210	16 111,00	
		Hof und Leipzig	48 100	356 980	504 820	—	—	909 210	19 922,00	
		Leipzig und Eger	9 870	81 400	38 800	—	—	130 070	5 531,00	
		Eger und Leipzig	9 870	87 530	175 700	—	—	272 900	5 087,00	
54.	zwischen Berlin, Stettin und den Bayerischen Staatsbahnen mit Tyrol (Oesterreichische Südbahn)	Leipzig und Hof	146 890	809 500	3 904 290	30 000	—	5 090 680	72 266,00	
		Hof und Leipzig	330 200	3 410 990	7 120 990	—	—	9 870 330	148 785,00	
		Leipzig und Eger	168 070	1 020 340	3 606 730	30 000	—	4 903 040	87 314,00	
		Eger und Leipzig	243 150	450 240	5 653 700	1 120 000	—	7 453 890	120 435,00	
55.	im Deutsch-Italienischen Verbande	Leipzig und Hof	4 650	33 895	104 865	32 100	—	197 410	2 831,00	
		Hof und Leipzig	26 150	98 585	193 430	54 000	—	312 965	4 197,10	59
		Leipzig und Eger	27 600	100 945	790 340	30 000	—	998 885	14 151,10	
		Eger und Leipzig	63 070	103 215	570 045	328 600	—	1 115 940	18 467,00	

befördert worden:

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter.	Normal-Frachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa Kilogramm.	In Summa Frachtbetrag.	Zum gleichen Verkehre gehört auch der direkte Verkehr in Tab. Dritt. Nummer:
			Kilogramm.						Mark.	
34.	zwischen der Magdeburg-Leipziger Bahn und Mannheim (Badische Staatsbahnen)	Leipzig mit Bof	—	—	—	25 600	—	25 600	180,00	
		Bof mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
35.	im Magdeburg-Bayerischen Verbande	Leipzig mit Bof	35 740	924 490	11 545 970	220 800	—	12 574 100	139 115,00	
		Bof mit Leipzig	143 500	604 140	4 456 390	30 000	—	5 493 930	92 144,00	
		Leipzig mit Eger	24 670	234 925	9 033 350	230 200	—	9 523 045	140 439,00	
		Eger mit Leipzig	38 210	92 940	6 642 180	30 600	—	6 762 930	74 810,00	
36.	zwischen Hamburg, Lübeck etc. und Bayerischen Staatsbahnen	Leipzig mit Bof	45 010	1 942 415	4 900 690	—	—	5 892 015	36 144,00	
		Bof mit Leipzig	241 719	5 429 935	6 400 890	—	—	12 065 243	120 344,00	
		Leipzig mit Eger	13 500	413 400	1 003 560	—	—	1 430 560	10 081,00	
		Eger mit Leipzig	25 030	503 400	276 360	—	—	804 850	12 861,00	
38.	zwischen Hamburg, Lübeck etc. und Bayerischen Staatsbahnen (früher Ostbahnen), Kaiserin Elisabethbahn	Leipzig mit Bof	—	6 120	—	—	—	6 120	71,00	
		Bof mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
		Leipzig mit Eger	28 310	887 080	1 887 320	30 100	—	2 804 030	35 075,00	
		Eger mit Leipzig	62 200	843 180	720 430	—	—	1 643 800	18 933,00	
40.	zwischen Hamburg, Lübeck und den Schweizerischen Bahnen	Leipzig mit Bof	4 120	20 625	13 330	—	—	38 075	336,00	
		Bof mit Leipzig	45 460	236 775	40 780	—	—	323 025	4 342,00	
		Leipzig mit Eger	4 050	10 480	5 240	—	—	19 770	390,00	
		Eger mit Leipzig	5 720	965	—	—	—	6 685	302,00	
41.	zwischen Thüringen und Bayern (Roheisen- und Salzverkehr)	Leipzig mit Bof	—	—	—	81 400	—	81 400	553,00	
		Bof mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
		Gössnitz mit Eger	—	—	3 577 610	—	—	3 577 610	22 995,00	
		Eger mit Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
		Altenberg mit Bof	—	—	—	88 200	—	88 200	367,00	
		Bof mit Altenberg	—	—	—	—	—	—	—	
		Nossdörfel mit Eger	—	—	610 000	—	—	610 000	2 677,00	
		Eger mit Nossdörfel	—	—	—	—	—	—	—	
42.	zwischen Magdeburg und der Kaiser Franz-Josef-Bahn (Sole-, Holz- und Kupferverkehr)	Leipzig mit Eger	—	—	350 000	2 480 000	—	2 830 000	16 374,00	
		Eger mit Leipzig	—	—	1 349 800	210 300	—	1 560 100	11 756,00	
43.	zwischen den Hannoverischen Staats-, Braunschweigischen Bahnen und Bayerischen Staatsbahnen (früher Ostbahnen), Kaiserin Elisabethbahn	Leipzig mit Eger	16 000	318 920	1 966 120	1 260 000	—	3 461 040	24 561,00	
		Eger mit Leipzig	7 260	116 370	173 410	40 000	—	337 040	4 636,00	
44.	im Sächsisch-Schweizerischen Verbande	Leipzig mit Eger	—	—	7 320	—	—	7 320	38,00	35
		Eger mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
45.	im Sächsisch-Westfälischen Verbande	Leipzig mit Eger	—	—	—	440 000	—	440 000	2 208,00	29
		Eger mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
46.	im Norddeutschen Verbande	Leipzig mit Eger	—	—	3 750 000	—	—	3 750 000	85 451,00	
		Eger mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
		Leipzig mit Worpert	—	—	160 000	—	—	160 000	345,00	32
		Worpert mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	
47.	zwischen der Buschtiehrader und Magdeburg-Leipziger- resp. Halle-Cassler Zweig-, Magdeburg-Halberstädter Bahn	Leipzig mit Finnendorf	—	—	—	—	—	—	—	
		Finnendorf mit Leipzig	—	—	—	600 000	—	600 000	4 837,00	
		Leipzig mit Worpert	—	—	840	—	—	840	22,00	
		Worpert mit Leipzig	—	—	—	154 000	—	154 000	722,00	
48.	zwischen Hamburg etc. und der Buschtiehrader Bahn	Leipzig mit Worpert	730	61 340	982 030	71 400	—	1 115 460	12 209,00	
		Worpert mit Leipzig	600	11 180	437 370	—	—	449 240	3 722,00	
49.	zwischen Hannover etc. und der Buschtiehrader Bahn	Leipzig mit Worpert	190	35 590	2 437 010	720 000	—	3 192 790	28 646,00	
		Worpert mit Leipzig	200	2 270	1 162 000	—	—	1 174 520	8 455,00	

befördert worden:

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verkehren und zwar:	vis	Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa Kilogramm.	In Summa Frachtbetrag.	Zurückgelegte Vorstreckenlänge nach der Tarif-Verfügung in Tab. III. Summarl.
			Kilogramm.						Mark.	
70.	zwischen Thüringen und Bayern (Rohzuckerverkehr)	Gössnitz nach Hof	—	—	578 000	—	—	578 000	4 039,11	
		Hof nach Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
71.	zwischen Köstritz (Station der Thüringischen Bahn) und Kladno (Station der Buschtiehrader Bahn) (Eisensteins- resp. Eisenerztransports)	Gössnitz nach Franzensbad	—	—	—	20 000	—	20 000	77,00	66
		Franzensbad nach Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
		Köstritz nach Franzensbad	—	—	45 000	—	—	45 000	77,00	
		Franzensbad nach Wotschitz	—	—	—	—	—	—	—	
72.	zwischen Bayerischen Staats- (früher Ostbahnen) und Leipzig-Dresdner, Thüringischen Bahn	Leipzig nach Eger	—	—	—	—	—	—	—	41
		Eger nach Leipzig	—	—	1 508 300	230 000	—	1 738 300	14 166,00	
73.	zwischen der Buschtiehrader und Berlin-Anhaltischen, Preussischen Ostbahn (Braunkohlenverkehr)	Leipzig nach Transnitz	—	—	—	—	—	—	—	
		Transnitz nach Leipzig	—	—	—	70 000	—	70 000	426,00	
		Riesa nach Roitzsch	—	—	—	—	—	—	—	
		Roitzsch nach Riesa	—	—	—	51 000	—	51 000	312,10	
		Leipzig nach Roitzsch	—	—	—	—	—	—	—	
		Roitzsch nach Leipzig	—	—	—	65 250	—	65 250	317,41	
74.	zwischen der Dux-Bodenbacher Bahn und Norddeutschen Bahnen (Braunkohlenverkehr)	Bodenbach nach Göritz	—	—	—	8 491 000	—	8 491 000	39 291,00	68
		Göritz nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Kamenz	—	—	—	44 982 000	—	44 982 000	132 425,00	
		Kamenz nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Dresden-Altstadt	—	—	—	22 678 000	—	22 678 000	43 095,00	
		Dresden-Altstadt nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Dresden-Neustadt	—	—	—	236 986 320	—	236 986 320	545 195,00	
		Dresden-Neustadt nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Gössnitz	—	—	—	319 000	—	319 000	1 262,00	
		Gössnitz nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Freiberg	—	—	—	2 671 000	—	2 671 000	8 587,00	
		Freiberg nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bierdorfch nach Göritz	—	—	—	3 438 000	—	3 438 000	6 656,00	
		Göritz nach Bierdorfch	—	—	—	—	—	—	—	
75.	zwischen den Oesterreichischen Staatsbahnen, der Aussig-Teplitzer Bahn und den Norddeutschen Bahnen (Braunkohlenverkehr)	Bodenbach nach Göritz	—	—	—	2 672 250	—	2 672 250	11 926,00	67
		Göritz nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Kamenz	—	—	—	35 242 500	—	35 242 500	112 835,00	
		Kamenz nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Dresden-Altstadt	—	—	—	17 920 600	—	17 920 600	34 141,00	
		Dresden-Altstadt nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Dresden-Neustadt	—	—	—	267 140 680	—	267 140 680	513 131,00	
		Dresden-Neustadt nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Gössnitz	—	—	—	414 300	—	414 300	399,00	
		Gössnitz nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Bodenbach nach Freiberg	—	—	—	2 080 750	—	2 080 750	6 504,00	
		Freiberg nach Bodenbach	—	—	—	—	—	—	—	
		Teischen nach Göritz	—	—	—	30 000	—	30 000	108,00	
		Göritz nach Teischen	—	—	—	—	—	—	—	
		Teischen nach Kamenz	—	—	—	94 000	—	94 000	209,00	
		Kamenz nach Teischen	—	—	—	—	—	—	—	
		Teischen nach Dresden-Altstadt	—	—	—	3 354 250	—	3 354 250	6 471,00	
		Dresden-Altstadt nach Teischen	—	—	—	—	—	—	—	
		Teischen nach Dresden-Neustadt	—	—	—	233 594 250	—	233 594 250	537 360,00	
		Dresden-Neustadt nach Teischen	—	—	—	—	—	—	—	
		Bierdorfch nach Göritz	—	—	—	1 245 000	—	1 245 000	2 339,00	
		Göritz nach Bierdorfch	—	—	—	—	—	—	—	

befördert worden:

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via
76.	zwischen Turaso (Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn) und Trotha (Magdeburg-Halberstädter Bahn) — Holzverkehr —	Teichen mit Breslau-Sentdil
		Breslau-Sentdil mit Teichen
		Zülz mit Breslau-Sentdil
		Breslau-Sentdil mit Zülz
		Glesnitz mit Görlitz
		Görlitz mit Glesnitz
		Glesnitz mit Bautzen
		Bautzen mit Glesnitz
		Glesnitz mit Riesa
		Riesa mit Glesnitz
		Glesnitz mit Elbeln
		Elbeln mit Glesnitz
		Glesnitz mit Leipzig
		Leipzig mit Glesnitz
		Glesnitz mit Bad
		Bad mit Glesnitz
		Glesnitz mit Eger
		Eger mit Glesnitz
		Glesnitz mit Frankenthal
		Frankenthal mit Glesnitz
		Glesnitz mit Wuppertal
		Wuppertal mit Glesnitz
77.	zwischen der Glesnitz-Gerser Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle D (1), diesen Abschnitts, direkte Verkehre der Glesnitz-Gerser Bahn Nr. 1—12 auch Richtung via Gera, 13—34 und 35—42).	Glesnitz mit Bebenhausen
		Bebenhausen mit Glesnitz
		Glesnitz mit Bautzen
		Bautzen mit Glesnitz
		Glesnitz mit Freiberg
		Freiberg mit Glesnitz
		Glesnitz mit Elbe
		Elbe mit Glesnitz
		Glesnitz mit Elsterberg
		Elsterberg mit Glesnitz
		Glesnitz mit Gaschwitz
		Gaschwitz mit Glesnitz
		Glesnitz mit Bennewitz
		Bennewitz mit Glesnitz
		Glesnitz mit Elbe
		Elbe mit Glesnitz
		Bautzen mit Breslau-Sentdil-Bebenhausen
		Bebenhausen-Breslau-Sentdil mit Bautzen
		Bautzen mit Breslau-Sentdil-Teichen
		Teichen-Breslau-Sentdil mit Bautzen
		Bautzen mit Elbe
		Elbe mit Bautzen
		Elsterberg mit Gaschwitz
		Gaschwitz mit Elsterberg
		Elsterberg mit Leipzig
78.	zwischen der Heinichen-Bonweiner Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle D (1), diesen Abschnitts, direkte Verkehre der Heinichen-Bonweiner Bahn Nr. 1, 5, 7 und 8).	

befördert worden:

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht: nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht: nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa: Kilogramm.	In Summa: Frachtbetrag.	Zum gleichen Verkehr dieser Verbände in Vjh. Dez. Summe.
Kilogramm.						Mark.	
—	—	—	201 300	—	201 300	804,21	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	570 000	—	570 000	2 565,00	
—	—	—	—	—	—	—	
16 190	56 270	139 540	4 500	—	217 500	3 028,10	
1 850	39 510	155 140	100 000	—	296 500	5 525,40	
590	3 730	12 770	30 000	—	46 860	578,40	
420	540	139 730	30 000	—	171 290	1 123,60	
260	2 800	1 080	—	—	4 080	60,10	
170	1 600	14 560	—	—	16 330	95,60	
108 870	155 090	167 560	5 000	—	436 210	5 637,27	
32 380	297 260	3 689 060	10 000	—	4 028 400	15 312,60	
37 870	929 310	1 117 963	—	—	2 085 143	12 729,10	
47 315	220 843	1 540 963	90 000	—	1 899 455	16 019,00	
32 395	159 273	569 993	370 400	—	1 132 055	13 624,44	
8 540	35 700	1 241 110	304 200	—	1 589 650	14 194,60	
350	1 100	66 960	—	—	68 470	881,40	
920	2 620	70 600	170 000	—	244 140	1 435,60	
870	4 400	297 090	—	—	302 260	1 964,10	
60	4 900	30 010	110 000	—	145 000	735,61	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—	24 800	917 300	—	942 100	5 189,72	
1 050	18 190	4 850	—	—	23 780	921,10	
720	2 620	36 240	—	—	44 570	323,40	
—	30	60	—	—	90	1,60	
—	1 170	—	—	—	1 170	14,40	
310	2 070	7 110	55 000	—	64 790	353,60	
3 440	23 000	19 680	—	—	46 120	394,60	
4 390	15 430	105 800	50 000	2 000	177 620	317,10	
2 720	9 360	129 070	26 200 000	—	27 140 130	23 534,60	
30	—	—	—	2 000	2 030	14,10	
120	30	120	—	—	300	2,50	
17 900	46 540	319 390	45 000	40	428 870	1 175,10	
11 490	54 160	89 270	355 000	40	510 950	687,10	
1 310	5 460	77 350	—	—	84 120	2 282,40	
160	2 550	27 770	—	—	30 480	515,60	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—		22 250	—	22 250	51,10	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	11 000	—	11 000	25,60	
4 010	14 380	19 410	15 000	—	42 800	94,70	
850	17 880	100 430	22 000	—	141 160	338,40	
30	140	740	—	—	910	10,10	
60	620	3 800	—	—	4 480	48,70	
510	3 710	700	—	—	4 920	65,60	
70	260	2 310	—	—	2 640	27,40	
590	72 010	55 350	20 000	—	148 240	3 700,40	
510	9 730	30 190	—	—	40 450	1 302,40	
7 410	44 390	122 700	3 165 000	—	3 339 500	5 650,40	

Es sind im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden befördert worden:

Ordnungsnummer.	und zwar:	via	Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermäßigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa Kilogramm.	In Summa Frachtbetrag.	Von gleichen Verbänden gehen aus der direkten Verkehr in Tab. D III. Stationen
			Kilogramm.						Mark.	
79. zwischen der Altenburg-Zeitzer Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle D IV. dieses Abschnittes, direkte Verkehre der Altenburg-Zeitzer Bahn Nr. 1, 2, 4, 5, 7, 10—22, 27 u. 28.)		Leipzig und Altenburg	1 630	13 850	58 485	—	—	71 965	310,00	
		Altenburg und Ilef	3 530	213 820	980 180	15 000	—	1 220 530	12 877,00	
		Ilef und Altenburg	4 040	30 330	251 870	—	—	276 240	2 233,00	
		Altenburg und Eger	1 310	69 110	164 430	—	—	233 850	4 155,10	
		Eger und Altenburg	870	8 080	330 170	220 610	—	549 730	2 186,40	
		Altenburg und Franzensbad	430	1 540	1 580	—	—	3 540	80,40	
		Franzensbad und Altenburg	190	360	4 670	—	—	5 190	96,00	
		Altenburg und Weipert	40	8 800	1 720	—	—	10 560	202,00	
		Weipert und Altenburg	—	440	16 610	—	—	17 050	317,00	
		Altenburg und Reichenbach	—	—	228 900	—	—	228 900	2 738,00	
		Reichenbach und Altenburg	—	—	300	11 000	—	11 300	75,00	
		Altenburg und Reichenbach	40	280	1 330	—	—	1 650	15,00	
		Reichenbach und Altenburg	30	180	100	—	—	310	2,00	
		Altenburg und Freiberg	—	330	970	—	—	1 300	18,00	
		Freiberg und Altenburg	—	—	90	—	—	90	1,00	
		Altenburg und Glauchau	—	—	—	3 645 000	—	1 648 000	2 996,70	
		Glauchau und Altenburg	—	—	—	—	—	—	—	
		Altenburg und Gera	340	21 600	7 710	20 000	—	49 650	375,00	
		Gera und Altenburg	1 130	20 600	25 320	—	—	47 050	488,00	
		Altenburg und Sennewitz	1 710	30 710	33 700	1 785 000	—	1 843 120	3 183,00	
		Sennewitz und Altenburg	1 890	2 460	34 430	130 000	—	168 080	462,10	
		Altenburg und Zörbig	350	2 530	5 030	—	—	7 800	165,00	
		Zörbig und Altenburg	50	2 170	60	—	—	2 280	82,40	
80. zwischen der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle D IV. dieses Abschnittes, direkte Verkehre der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn Nr. 1—5 und 10.)		Gaschwitz und Leipzig	8 430	32 180	74 140	39 420 000	—	39 546 150	36 077,40	
		Leipzig und Gaschwitz	6 760	49 690	324 790	255 700	5 000	631 940	703,80	
		Gaschwitz und Freiberg								
		Freiberg und Gaschwitz	40	—	—	—	—	40	0,60	
		Gaschwitz und Teuscha	390	240	17 720	10 000	—	28 350	115,40	
		Teuscha und Gaschwitz	—	—	100	—	—	100	0,40	
		Meuselwitz-Altenburg und Teuscha	340	2 430	5 110	—	—	7 820	39,60	
		Teuscha und Altenburg-Meuselwitz	120	300	470	—	—	890	3,40	
81. zwischen der Greiz-Brunner Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle D IV. dieses Abschnittes, direkte Verkehre der Greiz-Brunner Bahn Nr. 1—32 und 33.)		Teuscha und Gera	9 590	68 210	4 100	—	—	82 220	3 149,40	
		Gera und Teuscha	400	7 830	110 590	—	—	119 700	1 992,70	
		Teuscha und Hirsch	—	840	—	—	—	840	15,00	
		Hirsch und Teuscha	70	830	2 140	22 000	—	24 930	143,60	
		Teuscha und Bösen	110	190	140	—	—	450	7,00	
		Bösen und Teuscha	30	130	810	—	—	980	9,10	
		Teuscha und Leipzig	31 940	273 360	76 400	—	—	407 100	5 427,90	
		Leipzig und Teuscha	30 030	194 780	2 087 090	90 300	—	2 402 510	18 240,61	
		Teuscha und Altenburg	1 110	14 440	10 920	—	—	26 470	165,10	
		Altenburg und Teuscha	830	740	11 030	10 900	—	23 510	31,80	
		Teuscha und Gössnitz	640	6 030	8 770	—	—	15 440	43,40	
		Gössnitz und Teuscha	6 000	81 630	214 160	91 300	—	394 890	1 053,00	
		Teuscha und Ilef	18 790	235 080	85 220	—	—	339 090	4 255,10	
		Ilef und Teuscha	33 375	84 460	705 810	110 300	—	933 940	7 450,10	
		Teuscha und Eger	6 375	19 355	37 930	—	—	123 640	2 013,00	
		Eger und Teuscha	5 080	12 060	689 510	110 000	—	794 650	5 336,10	
		Teuscha und Franzensbad	130	4 490	2 330	—	—	3 840	87,40	
		Franzensbad und Teuscha	430	220	30 870	781 000	—	902 530	2 908,10	
		Teuscha und Weipert	—	40	—	—	—	40	1,00	

Es sind

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter.	Normal-Frachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermäßigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	in Summa Kilogramm.	in Summa Frachtbetrag Mark.	Summe gleichen Verkehrs gebucht nach der allgemeinen Verkehrs-Tab. Tab. Nummer.
		Wurzen und Bennerik	30	410	2 150	—	—	2 600	44,00	
		Bennerik und Belzebach	—	—	—	—	—	—	—	
		Belzebach und Bennerik	—	—	31 200	—	—	31 200	313,00	
		Bennerik und Teuchern	—	—	—	—	—	—	—	
		Teuchern und Bennerik	—	—	36 100	—	—	36 100	404,00	
		Bennerik und Bützchen	400	2 420	520	—	—	3 420	69,00	
		Bützchen und Bennerik	1 730	3 110	11 500	5 000	—	22 350	196,00	
		Bennerik und Freiberg	—	120	—	—	—	120	5,00	
		Freiberg und Bennerik	—	—	—	—	—	—	—	
		Bennerik und Hüte	210	110	6 190	—	—	6 820	90,00	
		Hüte und Bennerik	190	1 820	440	—	—	2 450	97,00	
		Bennerik und Lützen	370	29 840	1 410	—	—	31 620	1 311,00	
		Lützen und Bennerik	370	100	2 400	—	—	2 870	92,00	
		Lützen und Görlitz	77 260	922 720	3 830 700	382 000	—	4 812 680	32 936,00	
		Görlitz und Lützen	12 880	389 670	10 604 190	51 708 750	—	62 615 490	124 896,00	
		Lützen und Breslau-Sandstadt	130 600	300 090	2 945 950	65 600	—	3 441 430	27 013,00	
		Breslau-Sandstadt und Lützen	32 850	794 290	2 285 600	370 250	6 480	3 509 440	32 092,00	
		Lützen und Bof	17 460	138 915	137 770	—	—	294 145	13 993,00	
		Bof und Lützen	6 160	42 960	214 890	—	250	264 060	9 464,00	
		Lützen und Zgor	5 730	46 490	18 300	—	—	70 730	3 837,00	
		Zgor und Lützen	1 440	8 420	15 090	—	—	24 950	1 125,00	
		Lützen und Wunsdorf	72 320	810 140	1 750 780	989 300	—	3 422 540	8 498,00	
		Wunsdorf und Lützen	19 010	989 380	1 248 710	41 791 100	—	43 278 200	32 617,00	
		Lützen und Hüte	—	30	570	—	—	600	13,00	
		Hüte und Lützen	—	370	—	—	—	370	7,00	
		Summe	6 207 025	30 906 000	330 262 015	1 233 339 420	132 340	1 600 167 410	7 316 608,00	

61. zwischen der Zittau-Reichenberger Bahn und fremden Bahnen
(vergl. Tabelle Dritte dieses Abschnittes, Direkte Verkehre der Zittau-Reichenberger Bahn Nr. 5—9 und 10.)

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn.

Ordnungsnummer.	im Durchgangs-Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	via	Eilgüter.	Normal-Frachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermäßigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	in Summa Kilogramm.	in Summa Frachtbetrag Mark.	Summe gleichen Verkehrs gebucht nach der allgemeinen Verkehrs-Tab. Tab. Nummer.
1.	im Ungarisch-Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbande	Gössnitz und Gera	—	—	—	3 475 500	—	3 475 500	5 431,00	1
		Gera und Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
2.	im Rheinisch-Thüringischen Verbande (mit Sächsischen Staatsbahnen)	Gössnitz und Gera	22 020	144 320	189 090	—	—	355 480	1 402,00	
		Gera und Gössnitz	66 540	202 850	1 294 030	20 000	—	1 613 250	4 319,00	
3.	zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Thüringischen mit Saalbahn	Gössnitz und Gera	108 720	319 920	1 604 570	62 019 700	—	64 052 710	129 049,00	12
		Gera und Gössnitz	174 460	1 385 400	8 939 790	25 213 850	—	35 711 900	93 534,00	
4.	zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Nordhausen-Erfurter Bahn (Steinkohlenverkehr)	Gössnitz und Gera	—	—	—	810 000	—	810 000	1 083,00	
		Gera und Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
5.	zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Saalbahn	Gössnitz und Gera	8 430	43 510	169 290	6 889 400	—	7 109 630	14 155,00	13
		Gera und Gössnitz	52 570	110 080	350 040	—	1 400	491 000	2 199,00	
6.	im Rheinisch-Thüringischen Verbande (mit der Greiz-Brunner Bahn)	Gössnitz und Gera	—	—	—	—	—	—	—	
		Gera und Gössnitz	30	170	610	—	—	810	3,00	
7.	zwischen der Greiz-Brunner und Thüringischen mit Saalbahn	Gössnitz und Gera	460	5 100	8 770	—	—	32 130	60,00	12
		Gera und Gössnitz	6 030	17 160	356 100	61 200	—	451 550	1 424,00	
8.	zwischen der Greiz-Brunner und Saalbahn	Gössnitz und Gera	180	2 720	—	—	—	2 900	19,00	13
		Gera und Gössnitz	1 280	2 800	37 150	—	—	43 230	216,00	
9.	zwischen Thüringen und Bayern (Bohnen- und Salzverkehr)	Gössnitz und Gera	—	—	—	—	—	—	—	
		Gera und Gössnitz	—	—	379 000	—	—	379 000	1 564,00	
10.	zwischen Thüringen und Bayern (Bohnenkerverkehr)	Gössnitz und Gera	—	—	—	—	—	—	—	
		Gera und Gössnitz	—	—	3 377 610	—	—	3 377 610	9 088,00	
11.	zwischen Könitz (Station der Thüringischen Bahn) und Kladno (Station der Buschtöhrader Bahn) — Eisenstein-, resp. Eisenerztransporte —	Gössnitz und Gera	—	—	—	—	—	—	—	12
		Gera und Gössnitz	—	—	—	30 000	—	30 000	18,00	
12.	zwischen der Duz-Bodenbacher Bahn und den Norddeutschen Bahnen (Braunkohlenverkehr)	Gössnitz und Gera	—	—	—	203 000	—	203 000	315,00	31
		Gera und Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
13.	zwischen der Aussig-Teplitzer Bahn, den Oesterreichischen Staats- und Norddeutschen Bahnen (Braunkohlenverkehr)	Gössnitz und Gera	—	—	—	114 300	—	114 300	176,00	30
		Gera und Gössnitz	—	—	—	—	—	—	—	
		Summe	441 470	2 313 400	18 917 000	98 840 750	1 400	118 559 170	263 976,00	

befördert worden:

Ordnungsnummer.

Es sind

im

Durchgangs-Verkehre

nach den einzelnen Verbänden

und zwar:	via
	b) Hainichen-Rees-
1. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Leipzig-Dresdner Bahn	Reichen auf Reuwitz Reuwitz auf Reichen
2. zwischen Sächsischen Staatsbahnstationen der Riesa-Chemnitzer Linie und der Station Frankenberg	Reichen auf Reuwitz Reuwitz auf Reichen
3. zwischen der Gössnitz-Geraer und der Leipzig-Dresdner Bahn	Reichen auf Reuwitz Reuwitz auf Reichen
4. zwischen der Altenburg-Zeitzer und der Leipzig-Dresdner Bahn	Reichen auf Reuwitz Reuwitz auf Reichen
5. zwischen der Greiz-Brunner und der Leipzig-Dresdner Bahn	Reichen auf Reuwitz Reuwitz auf Reichen
	Summa
	c. Altenburg-
1. im Rheinisch-Thüringischen Verbande (mit Sächsischen Staatsbahnen)	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
2. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Thüringischen mit Saalbahn	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
3. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Nordhausen-Erfurter Bahn (Steinkohlenverkehr)	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
4. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Saalbahn	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
5. im Rheinisch-Thüringischen Verbande (mit der Greiz-Brunner Bahn)	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
6. zwischen der Greiz-Brunner und Thüringischen mit Saalbahn	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
7. zwischen der Greiz-Brunner und Saalbahn	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
8. zwischen Thüringen und Bayern (Roheisen und Salzverkehr)	Altenburg auf Zeitz Zeitz auf Altenburg
9. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Altenburg auf Beuselwitz Beuselwitz auf Altenburg
10. zwischen der Gössnitz-Geraer und der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Altenburg auf Beuselwitz Beuselwitz auf Altenburg
11. zwischen der Greiz-Brunner und der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Altenburg auf Beuselwitz Beuselwitz auf Altenburg
	Summa
	d. Gaschwitz-Meusel-
zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Altenburg-Zeitzer Bahn	Gaschwitz auf Beuselwitz Beuselwitz auf Gaschwitz
	Summa
	e) Zittau Reichen-
1. im Rheinisch-Thüringisch-Oesterreichischen Verbande	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
2. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Oesterreichischen Nordwest-Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
3. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen (Station Görlitz) und der Oesterreichischen Nordwest-, Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
4. im Deutsch-Oesterreichisch-Ungarischen Verbande	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
5. im Norddeutsch-Sächsisch-Oesterreichischen Verbande	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
6. zwischen Leipzig und Triest	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
7. zwischen den Nordseehäfenstationen und Oesterreichischen Bahnen	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
8. zwischen der Berlin-Görlitzer Bahn und der Oesterreichischen Nordwest-, Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
9. zwischen der Leipzig-Dresdner und Oesterreichischen Nordwest-, Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
10. zwischen Tarnau (Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn) und Trotha (Magdeburg-Halberstädter Bahn) — Holzverkehr —	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
11. zwischen der Aussig-Teplitzer, Kaiser-Ferdinands-Nord-, Thielsbahn, den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Magdeburg-Leipziger Bahn	Zittau auf Reichenberg Reichenberg auf Zittau
	Summa

befördert worden:

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermässigter Fracht nach den Stückgut-Frachtsätzen.	Güter in ermässigter Fracht nach den Wagenladungs-Frachtsätzen.	Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa Kilogramm.	In Summa Frachtbetrag.	Durchschnittlicher Verdienst pro Kilometer Verkehr in Pfg. D. IV. Standard
Kilogramm.						Mark.	
weiner Eisenbahn.							
37 565	319 460	1 799 740	2 565 000	21 580	4 701 355	8 134,14	3
190 500	422 765	3 449 505	1 348 150	35 250	5 422 210	12 653,21	
—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	130 000	—	130 000	105,00	
320	7 860	2 110	—	—	10 290	40,40	3
250	2 960	35 260	—	—	38 570	98,10	
40	290	1 350	—	—	1 680	4,00	3
30	180	100	—	—	310	1,40	
440	2 420	530	—	—	3 410	14,00	3
1 730	5 110	11 550	5 000	—	22 390	66,30	
231 165	759 955	5 298 275	4 066 150	44 430	10 419 895	21 712,14	
Zeitzer Eisenbahn.							
24 100	109 620	175 280	—	—	313 410	1 038,21	3
70 650	188 740	1 972 380	—	—	2 231 770	3 875,46	
31 110	356 310	1 859 980	31 956 400	—	34 142 700	31 490,24	4
13 700	13 280	77 500	2 128 600	—	2 232 080	2 512,58	
—	—	—	895 000	—	895 000	1 074,14	4
—	—	—	—	—	—	—	
13 730	13 070	277 400	2 394 000	—	2 700 200	2 794,00	4
2 790	5 170	28 260	—	—	37 220	149,60	
—	—	—	—	—	—	—	3
—	670	660	—	—	1 330	1,44	
1 110	14 440	18 020	—	—	34 470	125,81	4
510	—	10 290	10 200	—	20 910	34,40	
—	—	—	—	—	—	—	4
540	70	160	—	—	770	5,70	
—	—	—	88 200	—	88 400	70,40	
11 040	39 950	580 190	800 000	—	1 456 180	1 078,10	
11 890	47 310	2 108 920	53 080	4 100	2 228 350	1 972,46	
1 430	6 000	20 240	20 000	2 000	49 670	48,00	
310	3 450	140	—	—	3 100	7,00	
120	240	470	—	—	830	1,00	
240	3 480	5 110	—	—	7 830	12,64	
314 900	813 900	7 135 060	28 291 900	6 700	36 462 730	47 276,40	
witzer Eisenbahn.							
5 430	25 920	90 060	10 000	—	131 410	330,10	
3 180	21 480	59 170	165 000	—	248 830	455,50	
8 610	47 400	139 230	175 000	—	379 240	805,60	
berger Eisenbahn.							
480	2 280	38 180	30 000	—	81 930	208,84	12
60	6 920	401 960	—	—	409 040	682,13	
3 320	36 510	988 520	2 100	—	1 029 450	2 403,00	30
10 340	9 450	5 209 130	96 000	—	5 425 120	10 848,00	
1 530	3 860	66 680	—	—	74 060	122,40	
430	820	3 530	—	—	4 800	13,01	
4 030	36 340	134 220	—	—	194 620	236,00	
290	30	570 590	—	—	570 900	661,70	
52 990	921 500	8 808 550	455 000	—	10 237 840	15 728,00	2
7 560	43 040	952 690	110 000	—	1 113 290	1 547,10	
1 575	18 170	9 050	—	—	28 795	96,00	
185	6 080	94 290	—	—	100 555	279,50	
1 100	151 400	4 664 370	155 700	—	4 972 570	7 121,00	
1 590	10 840	23 840	—	—	36 170	68,30	
—	—	—	—	—	—	—	
640	150	17 130	—	—	17 920	35,44	
110	32 480	79 600	—	—	132 110	270,10	30
610	4 420	1 260 420	15 000	—	1 280 450	1 857,00	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	570 000	—	570 000	626,00	
—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	417 400	—	417 400	245,30	
87 230	1 301 350	22 442 790	1 826 200	—	26 657 570	42 916,40	

Abschnitt IV. D^III. u. IV.
Güterfrequenz, directe und Durchgangsverkehre.

Uebersicht

der zu den einzelnen Verbänden gehörenden Bahnen,
als Erläuterung zu den Verbandsbezeichnungen in Tab. D^III. directe Verkehre
und D^IV. Durchgangsverkehre.

Ordnungsnummer der Verkehrsaufzeichnungen in der Uebersicht für die															
Sächsischen Staatsbahnen.	Gössnitz-Gerzer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.	Sächsischen Staatsbahnen.	Gössnitz-Gerzer Bahn.	Hainichen-Rossweiner Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.		
DIII.							DIV.								
1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Galizische Carl-Ludwigs, Lemberg-Czernowitz-Jassyer und Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger Bahn.	
2	.	.	.	.	.	.	2		.	.	.	.	.	Warschau-Wiener und Leipzig-Dresdner Bahn.	
3	1	.	1	.	1	1	3	1	.	.		.	.	Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Niederschles. Zweig, Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer, Wilhelms u. Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger, Halle-Casseler, Thüringische Bahn.	
4	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.	Grosse Russische, Moskau-Brester, Witebsk-Oreler, Libauer, Orel-Grjasi, Grjasi-Zarizyner, Kursk-Charkow-Asower, Baltische, Dünaburg-Witebsker, Riga-Dünaburger, Mitauer, Landwarowo-Romner, Warschau-Terespoler und Leipzig-Dresdner, Thüringische Bahn, Bayerische Staatsbahnen.	
5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Odessaer Bahn.	
6	.	.	.	.	.	.	9	.		.	.	.	.	Kiew-Brester, Galizische Carl-Ludwigs, Kaiser Ferdinands-Nord, Mährisch-Schlesische Nord und Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Halberstädter, Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger, Berlin-Hamburger, Cöln-Mindner Bahn, Hannoverische Staatsbahnen.	
7	.	.	.	.	.	2	23	.	.	.	.	.	5	Hamburg, Lübeck, Wittenberge, Stettin, Berlin und Turnau-Kralup-Prager, Süd-Norddeutsche Verbindungs, Oesterreichische Nordwest, Mährische Grenz-Bahn.	
9	.	.	.	.	.	.	50	.	.	.	.	.	.	Preussische Ost-, Niederschlesisch-Märkische und Leipzig-Dresdner Bahn.	
11	3	.	.	.	.	.	49	.	.	.	.	.	.	Märkisch-Posener und Leipzig-Dresdner Bahn.	
22	.	.	.	.	.	9	66		.	.	.	.	.	Bergisch-Märkische, Cöln-Mindner Bahn, Hannoverische Staatsbahnen und Kaiser Franz-Josef-Bahn.	
23	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	Niederländische Rheinbahn.	
25	.	.	3	.	4	12	36	2 u. 6	.	1 u. 5	.	.	1	Bergisch-Märkische, Westfälische, Niederländische Staats-, Holländische Bahn und Oesterreichische Staatsbahnen, Kaiser Ferdinands-Nord, Oesterreichische Nordwest, Süd-Norddeutsche Verbindungs, Kaiser Franz-Josef, Oesterreichische Süd, Theiss-Bahn.	
26	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	Bergisch-Märkische, Cöln-Mindner, Main-Weser und Nassauische Bahn.	
27	.	.	.	.	.	14	.	.	.	.	.	.	.		
28	.	.	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	Badische Staats, Elsass-Lothringische Bahnen, Bebra-Hanauer, Frankfurt-Hanauer, Hessische Ludwigs, Main-Neckar, Nassauische, Pfälzische, Rhein-Nahe, Saarbrücker-Trier und Taunus-Bahn.	
29	.	.	.	.	.	16	65	.	.	.	.	.	.	Westfälische und Kaiser Franz-Josef-Bahn.	
30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Belgische Grand-Centralbahn, Belgische Staatsbahnen und Französische Nordbahn.	
31	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
32	.	.	.	.	.	.	29	.	.	.	.	.	.	Belgische Staats und Niederschlesisch-Märkische Bahn.	
35	.	.	.	.	.	.	51	.	.	.	.	.	.	Warschau-Wiener Bahn und Bayerische Staatsbahnen.	
49	14	.	.	.	12	17	14	.	.	.	.	.	.	Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische, Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Rechte Oder-Ufer und Rhein-Nahe-Bahn.	
50	15	.	.	.	13	18	16	.	.	.	.	.	.	Niederschlesisch-Märkische Bahn und Pfälzische Bahnen.	
52	17	.	10	.	15	20	18	.	.	.	.	.	.	Niederschlesisch-Märkische Bahn und Badische Staats, Elsass-Lothringische Bahnen.	
55	20	.	.	.	18	.	64	.	.	.	.	.	.	Berlin-Hamburger und Schweizerische Central, Jura-Industriel, Schweizerische Nordostbahn, Vereinigte Schweizerbahnen, Westschweizer Bahn.	
56	21	.	.	.	19	23	.	.	.	.	.	.	.	Schweizerische Central und Schweizerische Nordost-Bahn.	
59	.	.	.	.	.	.	55	.	.	.	.	.	.	Italienische Bahnen und Berlin-Anhaltische, Magdeburg-Leipzig-Halle-Casseler Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	Alföld-Fiumaner, Arad-Temesvárer, Kaschau-Oderberger, Theiss-Bahn, Ungarische Staatsbahnen u. Bergisch-Märkische Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer, Warschau-Wiener Bahn und Badische Staatsbahnen, Bebra-Hanauer, Bergisch-Märkische, Frankfurt-Bebraer, Hessische Ludwigs, Main-Neckar, Nassauische Bahn, Pfälzische Bahnen, Rhein-Nahe-, Saarbrücker, Saarbrücken-Saargemünder, Saarbrücken-Trier-Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer und Luxemburger Wilhelmsbahn, Reichsbahnen in Elsass-Lothringen.	
.	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	Kaschau-Oderberger, Ungarische Nordost-Bahn, Ungarische Staats- und Badische Staatsbahnen, Bergisch-Märkische, Frankfurt-Bebraer, Hessische Ludwigs, Main-Neckar, Nassauische Bahn, Pfälzische Bahnen.	
.	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.	.	Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer und Bergisch-Märkische Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.	Kaiser Ferdinands-Nord, Galizische Carl-Ludwigs, Lemberg-Czernowitz-Jassyer, Erzherzog Albrechts und Thüringische, Erankfurt-Bebraer, Hessische Ludwigs-, Main-Neckar-Bahn, Badische Staatsbahnen, Pfälzische Bahnen, Nassauische, Oberhessische, Cöln-Mindner Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.	.	Lemberg-Czernowitz-Jassyer, Erzherzog Albrechts, Galizische Carl-Ludwigs, Kaiser Ferdinands-Nord und Bergisch-Märkische Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	Niederschlesisch-Märkische Bahn und Badische Staatsbahnen.	
.	.	.	.	.	.	.	19	.	.	.	.	.	.	Niederschlesische Zweig, Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische Bahn und Bayerische, Württembergische Staatsbahnen.	
.	.	.	.	.	.	.	22	.	.	.	.	.	4	Berlin, Hamburg, Lübeck, Stettin, Wittenberge und Kaiser Ferdinands-Nord, Kaiser Franz Josef, Oesterreichische Nordwestbahn, Oesterreichische, Ungarische Staatsbahnen.	
.	.	.	.	.	.	.	27	.	.	.	.	.	.	Hannoverische Staatsbahnen, Cöln-Mindner und Oesterreichische Nordwest-Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	34	.	.	.	.	.	.	Hannoverische, Braunschweigische, Westfälische, Cöln-Mindner, Berlin-Potsdam-Magdeburger, Main-Weser, Nassauische und Oesterreichische Staatsbahnen, Aussig-Teplitzer, Dux-Bodenbacher, Pilsen-Priesener, Kaiser Ferdinands-Nord, Theissbahn.	
.	.	.	.	.	.	.	35	.	.	.	.	.	.	Hannoverische, Cöln-Mindner, Berlin-Hamburger Bahn und Oesterreichische Staatsbahnen, Böhmische West, Kaiser Eranz-Josef-Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	37	.	.	.	.	.	.	Belgische Grand-Central, Belgische Nord-Bahn, Belgische Staatsbahnen, Französische Nord und Kaiser Ferdinands-Nord, Kaiser Franz-Josef, Oesterreichische Nordwest-Bahn, Oesterreichische Staatsbahnen, Süd-Norddeutsche Verbindungs, Theiss-Bahn.	
.	.	.	.	.	.	.	38	.	.	.	.	.	.	Kaiser Ferdinands Nord, Kaiser Franz-Josef, Oesterreichische Nordwest-Bahn, Oesterreichische Staatsbahnen, Oesterreichische Süd, Süd-Norddeutsche Verbindungs- und Niederländische Rheinbahn, Niederländische Staatsbahnen.	
.	.	.	.	.	.	.	57	.	.	.	.	.	.	Magdeburg-Leipziger resp. Halle-Casseler Zweig, Magdeburg-HalberstädterBahn u. Bayerische Staatsbahnen.	
.	.	.	.	.	.	.	70	10	.	.	.	.	.	Thüringische Bahn und Bayerische Staatsbahnen.	

Abschnitt IV.

E.

DER

KOHLENVERKEHR.

I. **Der Steinkohlenverkehr**

a) im Versande aus den Sächsischen Abbaubezirken Zwickau, Lugau und Dresden,
sowie
b) im Empfange aus Schlesien.

II. **Der Braunkohlenverkehr**

a) im Versande aus den Sachsen-Altenburgischen Braunkohlenwerken bei Meuselwitz und Rositz,
sowie
b) im Empfange aus Böhmen.

1875.

I. Der Steinkohlenverkehr

a) aus den Sächsischen Abbaubezirken Zwickau, Lugau und Dresden.

Von der Sächsischen Steinkohlen-Industrie gelangten im Jahre 1875 in Summa
2 310 385 500 Kilogramm
(gegen 2 257 336 500 Kilogramm im Vorjahre) zur Weiterbeförderung auf die Sächsischen Staatsbahnen.
Die Steinkohlenabfuhr erhöhte sich gegen das Vorjahr in Summa um
53 049 000 Kilogramm oder $2,_{35}$ Prozent.

Die Zunahme betraf Zwickau mit 33 625 000 Kilogramm = $1,_{94}$ Proz., sowie Lugau mit 23 481 000 Kilogramm = $12,_{70}$ Proz., während Dresden um 4 057 000 Kilogramm = $1,_{21}$ Proz. abnahm.

Seit dem Jahre 1869 (als dem Jahre der Erwerbung der ehemaligen Albertsbahn) fielen von der Gesammtproduction an Steinkohlen dem Eisenbahntransporte zu:

und zwar:						Von nebenstehenden Prozenten fielen auf Zwickau,	Lugau,	Dresden,
von 2 584 390 250	Kilogr.	Gesammtausbringen	im Jahre	1869	= $72,_{59}$ %	$57,_{02}$ %	$4,_{88}$ %	$10,_{68}$ %
„ 2 609 051 300	„	„	„ „	1870	= $73,_{79}$ „	$57,_{04}$ „	$5,_{27}$ „	$11,_{48}$ „
„ 2 888 155 400	„	„	„ „	1871	= $71,_{84}$ „	$57,_{04}$ „	$4,_{96}$ „	$9,_{84}$ „
„ 2 946 261 400	„	„	„ „	1872	= $73,_{60}$ „	$58,_{78}$ „	$4,_{71}$ „	$10,_{17}$ „
„ 3 166 075 900	„	„	„ „	1873	= $75,_{45}$ „	$59,_{42}$ „	$5,_{42}$ „	$10,_{00}$ „
„ 3 047 307 950	„	„	„ „	1874	= $74,_{08}$ „	$56,_{96}$ „	$6,_{07}$ „	$11,_{05}$ „
*)	„	„	„ „	1875	= *)	*)	*)	*)

Von den auf den Eisenbahnen abgefahrenen Steinkohlen stammten aus den Werken bei

	Zwickau,	Lugau,	Dresden,
im Jahre 1869	= $78,_{57}$ %	$6,_{72}$ %	$14,_{71}$ %
„ „ 1870	= $77,_{30}$ „	$7,_{14}$ „	$15,_{56}$ „
„ „ 1871	= $79,_{39}$ „	$6,_{91}$ „	$13,_{70}$ „
„ „ 1872	= $79,_{81}$ „	$6,_{39}$ „	$13,_{80}$ „
„ „ 1873	= $78,_{77}$ „	$7,_{19}$ „	$14,_{04}$ „
„ „ 1874	= $76,_{89}$ „	$8,_{19}$ „	$14,_{92}$ „
„ „ 1875	= $76,_{58}$ „	$9,_{02}$ „	$14,_{40}$ „

Die Kohlenabfuhr auf den Schienenwegen betrug vom Ausbringen in Prozenten bei

	Zwickau,			Lugau,			Dresden,		
im Jahre 1869	von 1 858 920 800	Kilogr. Ausbringen	= $79,_{28}$	von 196 362 100	Kilogr. Ausbringen	= $64,_{25}$	von 529 107 350	Kilogr. Ausbringen	= $52,_{15}$
„ „ 1870	„ 1 868 577 000	„ „	= $79,_{64}$	„ 195 204 450	„ „	= $70,_{42}$	„ 545 269 850	„ „	= $54,_{92}$
„ „ 1871	„ 2 065 178 050	„ „	= $79,_{76}$	„ 216 574 750	„ „	= $66,_{20}$	„ 606 402 600	„ „	= $46,_{87}$
„ „ 1872	„ 2 108 082 650	„ „	= $82,_{15}$	„ 223 696 250	„ „	= $62,_{05}$	„ 614 482 500	„ „	= $48,_{74}$
„ „ 1873	„ 2 289 933 250	„ „	= $82,_{16}$	„ 270 422 300	„ „	= $63,_{51}$	„ 605 720 350	„ „	= $55,_{28}$
„ „ 1874	„ 2 111 171 450	„ „	= $82,_{22}$	„ 295 112 450	„ „	= $62,_{66}$	„ 641 024 050	„ „	= $52,_{52}$
„ „ 1875	„ *)	„ „	= *)	„ *)	„ „	= *)	„ *)	„ „	= *)

Die Nähe Dresdens begünstigt eine grössere Abfuhr der Kohlen aus dem Dresdner Bezirke auf der Landstrasse, wodurch sich die niedere Abfuhrziffer den anderen beiden Bezirken gegenüber erklärt.

Sämmtliche durch die Eisenbahnen im Jahre 1875 abgeführten Steinkohlen und Coaks sammelten sich an den einzelnen Verladungsplätzen wie folgt:

*) Bis zur Ausgabe des vorliegenden Berichtes waren die Ausweise über die Kohlenproduction pro 1875 nicht zu erlangen. Die mit der Höhe der Kohlenabfuhr auf den Eisenbahnen bisher in Verbindung gebrachten Productionsziffern werden für 1875 im Berichte auf das Jahr 1876 an den hier mit * bezeichneten Stellen nachgetragen werden.

a) im Zwickauer Bezirke:

an den Schächten im Bereiche der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn	107 469	Wagenladungen à 5000 Kilogr.
„ „ „ „ „ „ Bockwaer Kohlenbahn	73 887	„ „ „ „
„ „ Planitzer Werken	29 418	„ „ „ „
„ „ Schächten im Bereiche des Zwickauer Steinkohlenbauvereins	26 574	„ „ „ „
am Bürgerschachte	25 063	„ „ „ „
an den Brückenbergschächten	19 784	„ „ „ „
am Vertrauenschachte	16 370	„ „ „ „
„ Hoffnungschachte	9 500	„ „ „ „
„ Segen-Gottes-Schachte	8 734	„ „ „ „
„ Hilfe-Gottes-Schachte	8 480	„ „ „ „
„ Bahnhofschachte	6 041	„ „ „ „
„ Bockwaer Ladeplatze	5 799	„ „ „ „
„ „ Communschachte	2 363	„ „ „ „
„ Sarfertschachte	2 331	„ „ „ „
an verschiedenen anderen Stellen zusammen	10 859	„ „ „ „
Ausserdem wurden dem Bahnhofe Zwickau auf der Landstrasse zur Weiterbeförderung zugeführt	1 741	„ „ „ „
Sa.	354 416	Wagenladungen à 5000 Kilogr.

Die Differenz mit der Versandsumme blieb am Jahresschlusse zu versenden übrig.

b) im Lugauer Bezirke:

am Gottes-Segen-Schachte	14 024	Wagenladungen à 5000 Kilogr.
„ Karl-Schachte	11 003	„ „ „ „
„ Vertrauenschachte	5 106	„ „ „ „
„ Kaiserin Augustaschachte	3 942	„ „ „ „
„ Johannisschachte	1 933	„ „ „ „
„ Victoriaschachte	1 849	„ „ „ „
„ Hedwigschachte	1 830	„ „ „ „
„ Neuen Karlschachte	1 080	„ „ „ „
„ Sewaldschachte	454	„ „ „ „
„ Gühneschachte	283	„ „ „ „
„ Deutschlandschachte	64	„ „ „ „
„ Saxoniaschachte	62	„ „ „ „
„ D.-Schachte	25	„ „ „ „
„ Concordiaschachte	15	„ „ „ „
an der Kaisergrube	9	„ „ „ „
am Vereinsglück-Schachte	2	„ „ „ „
Sa.	41 681	Wagenladungen à 5000 Kilogr.

c) im Dresdner Bezirke:

am Oppelschachte	12 234	Wagenladungen à 5000 Kilogr.
„ Segen-Gottes-Schachte	10 542	„ „ „ „
an den Hänichener Schächten	10 357	„ „ „ „
am Albert-Schachte	9 466	„ „ „ „
„ Kunstschachte	6 662	„ „ „ „
„ Augustusschachte	5 322	„ „ „ „
„ Hoffnungschachte	4 327	„ „ „ „
an den Windbergschächten	3 868	„ „ „ „
am Glückaufschachte	2 092	„ „ „ „
„ Carolaschachte	794	„ „ „ „
an den Zaukerodaer Schächten	105	„ „ „ „
Ausserdem wurden den Bahnhöfen Potschappel und Dresden auf der Landstrasse zur Weiterbeförderung zugeführt	754	„ „ „ „
Sa.	66 523	Wagenladungen à 5000 Kilogr.

In den folgenden Uebersichten ist der Vertrieb der Steinkohlen sowohl nach den Hauptrichtungen als auch nach den einzelnen Stationen der eigenen und fremden Bahnen speciell dargestellt:

Es wurden befördert:

1. im Jahre	1. nach den Sächsischen Staats- und unter Sächs. Staatsverwaltung stehenden Privatbahn-Stationen und Haltestellen			2. nach der Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen (Cottbus-Grossenhainer mit der Oberlausitzer, Breslau-Schweidnitz-Freiburger und Oberschlesische Bahn)			3. nach der Muldenthalbahn			4. nach der Chemnitz-Kamenzer Bahn		5. nach der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn		6. nach der Berlin-Dresdner Bahn	7. nach der Sächs.-Thüringischen Bahn	8. nach den Bayer. Staats- mit Anschlussbahnen *) (Werndorfer, Württembergische Staatsbahnen, Kaiserin Elisabethbahn, Vorarlberg Schweizerbahnen, Bernische Lokalbahn, Russische Nord-, Frankfurt-Hanauer Bahn, Badische Staatsbahnen, Main-Neckar-, Oesterreich. Südbahn via Eger, Main-Weser- mit Vorarlberger Bahn)			9. Nach den Oesterreich. Bahnen (Kaiser Franz-Josef-, Kronprinz-Rudolf-, Buschtiehrader-, Böhmische West-, Pilsen-Priesener, Süd-Nord-Anschlussbahn, Böhmische Nordbahn, Oesterreich. Staatsbahnen, Aussig-Teplitzer, Prag-Duxer-, Oesterr. Südbahn via Bahnbach, Dux-Bodenbacher- und Oesterr. Nordwestbahn) s. Unterabth. V unter Nr. 9, 10, 17 bis 21.		
	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Lugau	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.
	Wagenladungen																				
1870	177 840,0	26 813,0	46 441,0	8 319,0	813,0	12 795,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72 189,0	-	-	27,0	-	181,0
	250 395,0			21 638,0												72 189,0			208,0		
1871	209 183,0	27 899,0	44 366,0	20 237,0	493,0	19 903,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74 509,0	17,0	4,0	125,0	-	322,0
	277 448,0			21 638,0												74 531,0			455,0		
1872	219 504,0	27 189,0	44 085,0	9 550,0	435,0	13 296,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77 130,0	56,0	27,0	419,0	-	605,0
	282 379,0			23 281,0												77 255,0			1 024,0		
1873	213 055,0	30 230,0	50 318,0	7 910,0	417,0	13 691,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88 478,0	12,0	4,0	720,0	14,0	1 131,0
	293 603,0			22 074,0												88 504,0			1 867,0		
1874	219 180,0	29 193,0	50 019,0	7 842,0	2 808,0	14 691,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78 497,0	8,0	-	461,0	5,0	1 038,0
	294 392,0			25 342,0												78 505,0			1 504,0		
1875	254 352,0	32 321,0	50 895,0	8 098,0	2 257,0	13 374,0	3 517,0	284,0	1,0	451,0	387,0	1 243,0	190,0	230,0	7,0	68 818,0	279,0	-	587,0	-	790,0
	317 719,0			24 029,0			3 572,0			838,0		1 433,0				69 097,0			1 137,0		
mit einer in den Monaten																					
Januar	18 639,0	2 561,0	4 437,0	781,0	237,0	1 004,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 675,0	-	-	36,0	-	81,0
Febr.	18 573,0	2 599,0	4 201,0	620,0	249,0	1 089,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 561,0	-	-	25,0	-	68,0
März	20 699,0	2 979,0	4 866,0	706,0	276,0	1 292,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 063,0	3,0	-	34,0	-	57,0
April	20 034,0	2 539,0	4 401,0	732,0	236,0	974,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 710,0	16,0	-	26,0	-	36,0
Mai	18 471,0	2 103,0	3 696,0	581,0	200,0	863,0	516,0	9,0	-	-	-	-	-	-	-	4 683,0	40,0	-	31,0	-	63,0
Juni	17 598,0	2 297,0	3 736,0	642,0	251,0	1 006,0	468,0	36,0	-	113,0	95,0	-	-	13,0	-	6 203,0	22,0	-	39,0	-	58,0
Juli	18 493,0	2 609,0	4 234,0	645,0	243,0	1 277,0	412,0	27,0	-	93,0	59,0	-	-	55,0	-	5 680,0	34,0	-	37,0	-	65,0
August	18 303,0	2 865,0	3 883,0	637,0	250,0	992,0	378,0	19,0	-	52,0	47,0	-	-	18,0	-	6 085,0	24,0	-	42,0	-	58,0
Septbr.	20 433,0	2 997,0	4 114,0	679,0	293,0	1 273,0	435,0	27,0	-	67,0	60,0	195,0	-	31,0	-	5 973,0	31,0	-	35,0	-	78,0
Octbr.	21 169,0	3 093,0	4 341,0	687,0	323,0	1 147,0	440,0	36,0	-	69,0	45,0	232,0	-	40,0	1,0	5 386,0	40,0	-	26,0	-	78,0
Novbr.	22 409,0	3 752,0	4 476,0	668,0	325,0	1 222,0	448,0	32,0	-	76,0	50,0	401,0	36,0	36,0	1,0	5 564,0	40,0	-	39,0	-	83,0
Decbr.	21 547,0	2 934,0	4 444,0	755,0	315,0	1 104,0	488,0	27,0	1,0	70,0	39,0	455,0	134,0	34,0	-	5 386,0	40,0	-	35,0	-	50,0

*) Einschließlich der Gleisbahnen.

10. nach der Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen (Braunschweigische Bahnen, Bergisch-Märkische, Berlin-Potsdam-Magdeburger, Magdeburg-Halberstadt, Hann. Hannoversche Staatsbahnen, Meckl. Friedrich-Franz Bahn via Lalendorf, Westfälische, Köln-Minderer, Main-Weser und Lübeck-Büchener Bahn)			11. nach der Berlin-Anhaltischen Bahn mit Anschlussbahnen (Berlin-Stettiner, Altona-Kieler, Berlin-Hamburger, Meckl. Friedrich-Franz Bahn via Dresden)			12. nach der Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen (Werdauer-, Erfurter, Frankfurt-Eisenach, Hessische Nord- und Saalbahn)			13. nach der Halle-Sorau-Gubener Bahn			14. nach der Berlin-Görlitzer Bahn		15. nach der Niederschlesisch-Märkischen Bahn		Summa der Kohlenbeförderung aus den Bezirken			überhaupt †)
von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	von Zwickau	von Lugau	von Zwickau	von Lugau	von Zwickau	von Lugau	von Brunndl.	
à 5000 Kilogramm.																			
18 857,0	42,0	15,0	5 194,0	24,0	657,0	15 224,0	-	10,0	-	-	-	-	1,0	-	2,0	297 604,0	27 493,0	20 801,0	385 018,0
19 325,0			5 876,0			15 235,0						7,0		2,0					
17 137,0	78,0	30,0	5 191,0	15,0	1 115,0	17 993,0	-	18,0	-	-	2,0	-	15,0	-	-	329 453,0	28 473,0	36 849,0	414 978,0
17 310,0			6 321,0			17 093,0			2,0			15,0							
20 569,0	48,0	251,0	5 259,0	22,0	864,0	22 313,0	-	48,0	583,0	-	40,0	-	-	6,0	1,0	344 373,0	27 750,0	50 896,0	424 019,0
20 869,0			6 145,0			22 361,0			624,0					5,0					
22 923,0	2 624,0	505,0	4 862,0	456,0	800,0	27 214,0	880,0	257,0	2 051,0	-	76,0	-	1,0	-	2,0	324 569,0	24 251,0	67 095,0	417 746,0
25 221,0			6 106,0			28 351,0			2 127,0			1,0		2,0					
17 282,0	2 804,0	237,0	5 199,0	7,0	913,0	23 013,0	3 074,0	155,0	1 961,0	-	71,0	-	196,0	1,0	7,0	347 149,0	26 084,0	67 344,0	451 567,0
20 323,0			5 025,0			26 142,0			2 032,0			196,0		8,0					
11 946,0	1 560,0	35,0	3 243,0	6,0	605,0	30 843,0	3 401,0	168,0	2 038,0	14,0	113,0	1,0	174,0	1,0	12,0	333 473,0	41 691,0	68 523,0	462 677,0
13 571,0			3 884,0			34 406,0			2 165,0			175,0		13,0					
									Zunahme / Abnahme } 1873 gegen 1874 in Prozenten {							1,0	12,0	1,0	8,0
354,0	330,0	10,0	147,0	-	90,0	1 044,0	203,0	12,0	193,0	-	19,0	1,0	14,0	-	1,0	27 928,0	3 223,0	5 714,0	36 873,0
670,0	360,0	8,0	135,0	-	37,0	1 473,0	175,0	11,0	160,0	-	5,0	-	16,0	-	-	27 487,0	3 208,0	5 807,0	36 502,0
1 080,0	86,0	4,0	169,0	-	92,0	1 772,0	343,0	6,0	221,0	2,0	5,0	-	17,0	-	-	30 945,0	3 030,0	6 356,0	40 499,0
1 194,0	119,0	1,0	202,0	-	61,0	2 031,0	351,0	9,0	181,0	2,0	5,0	-	16,0	-	6,0	31 725,0	3 194,0	5 561,0	40 481,0
809,0	74,0	-	190,0	5,0	42,0	1 848,0	291,0	8,0	142,0	-	8,0	-	14,0	1,0	2,0	32 160,0	2 629,0	4 735,0	39 905,0
1 040,0	142,0	1,0	179,0	-	73,0	1 892,0	307,0	7,0	147,0	-	7,0	-	17,0	-	-	29 222,0	2 970,0	4 937,0	36 141,0
699,0	137,0	5,0	210,0	-	62,0	1 793,0	334,0	16,0	135,0	4,0	17,0	-	18,0	-	-	28 355,0	3 416,0	5 746,0	37 517,0
901,0	114,0	1,0	159,0	-	51,0	1 932,0	339,0	7,0	155,0	2,0	5,0	-	16,0	-	1,0	28 777,0	3 149,0	5 621,0	37 547,0
1 091,0	29,0	-	209,0	3,0	56,0	2 067,0	311,0	8,0	147,0	-	6,0	-	15,0	-	-	31 361,0	3 706,0	5 579,0	40 646,0
947,0	190,0	5,0	173,0	2,0	66,0	1 964,0	291,0	6,0	140,0	-	14,0	-	15,0	-	-	31 242,0	4 057,0	5 709,0	41 009,0
1 059,0	144,0	-	239,0	-	68,0	1 520,0	350,0	8,0	177,0	-	11,0	-	3,0	-	-	32 716,0	3 736,0	5 901,0	42 353,0
1 043,0	2,0	1,0	220,0	-	75,0	1 560,0	473,0	5,0	256,0	4,0	15,0	-	18,0	-	12,0	31 836,0	4 013,0	5 756,0	41 407,0

†) Einschließlich der für den eigenen Betriebsbedarf der Sächsischen Staatsbahnen bezogenen Kohlen, welche unter den Vermerk in der Verkehrsstatistik D) nicht mit enthalten sind.

Abschnitt IV. E.
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

Der Sächsischen Steinkohlenabfuhr eröffneten sich im Jahre 1875 die in der vorstehenden Uebersicht unter 3 bis mit 7 aufgeführten neuen Bahnen. Dieselben bezogen zusammen 6 082,9 Wagenladungen. Ausserdem ist die Abfuhr der Steinkohlen aus sämmtlichen Abbaubezirken

gestiegen:

nach den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Bahnen . .	um	23 419,1	Wagenladungen,
„ der Halle-Sorau-Gubener Bahn	„	233,2	„
„ „ Oesterreichischen Nordwestbahn	„	62,9	„
„ „ Berlin-Anhaltischen Bahn mit Anschlussbahnen	„	22,2	„
„ „ Niederschlesisch-Märkischen Bahn	„	10,9	„
„ „ Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahnen	„	5,9	„
„ „ Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	„	2,9	„
in Summa	um	23 753,5	Wagenladungen,

gefallen:

nach den Bayerischen Staats- (einschliessl. der Ostbahnen) mit Anschlussbahnen	um	9 406,4	Wagenladungen,
„ der Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen	„	6 752,6	„
„ „ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen	„	1 736,9	„
„ „ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen	„	912,5	„
„ „ Dux-Bodenbacher Bahn	„	257,9	„
„ „ Buschtěhrader mit Anschlussbahn	„	59,2	„
„ den Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen	„	49,9	„
„ der Böhmischen Nordbahn	„	30,9	„
„ „ Berlin-Görlitzer Bahn	„	23,9	„
in Summa	um	19 225,7	Wagenladungen.

Von der aus den Sächsischen Abbaubezirken auf die Eisenbahn gelangten Gesammtlast an Steinkohlen haben die Absatzbahnen in Prozenten bezogen:

II.

	in den Jahren					
	1870	**1871**	**1872**	**1873**	**1874**	**1875**
Die Sächsischen Staats- mit den unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen	65,19	66,85	65,08	61,48	65,19	68,76
„ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen	5,62	5,27	5,26	4,62	5,65	5,33
„ Muldenthalbahn	.	.	.	.	.	0,77
„ Chemnitz-Komotauer Bahn	.	.	.	.	.	0,18
„ Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	.	.	.		.	0,31
„ Berlin-Dresdner Bahn	.	.	.	.	.	0,05
„ Bayerischen Staats- (incl. bisherigen Ost-) mit Anschlussbahnen	18,74	17,96	17,80	18,51	17,39	14,85
„ Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn	.	.	0,06	0,03	.	.
„ Buschtěhrader Bahn mit Anschlussbahnen	0,01	0,03	0,04	0,12	0,10	0,09
„ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen	4,92	4,17	4,81	7,57	4,50	2,94
„ Berlin-Anhaltische Bahn mit Anschlussbahnen	1,52	1,52	1,44	1,32	0,67	0,66
„ Thüringische Bahn mit Anschlussbahnen	3,96	4,12	5,15	5,87	5,79	5,28
„ Halle-Sorau-Gubener Bahn	.	.	0,14	0,45	0,43	0,47
„ Berlin-Görlitzer Bahn	.	.	.	.	0,05	0,04
„ Böhmische Nordbahn	0,01	0,03	0,00	0,06	0,08	0,07
„ Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen	0,03	0,05	0,08	0,11	0,07	0,06
„ Dux-Bodenbacher Bahn	.	.	.	0,06	0,08	0,02
„ Oesterreichische Nordwestbahn	.	.	.	.	.	0,02
Sa.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Die Stationen der unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen bezogen mit den Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn, der Muldenthalbahn, der Chemnitz-Komotauer Bahn und der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn im Jahre 1875 zusammen 75,35 Prozent (gegen 70,84 Prozent im Vorjahre) von den aus den Sächsischen Steinkohlenbezirken auf die Eisenbahnen gebrachten Kohlen und 24,65 Prozent (gegen 29,16 Prozent im Vorjahre) gingen nach den übrigen Absatzbahnen.

Von dem seit dem Jahre 1870 alljährlich bewegten Gewichtsquantum kamen nach Prozenten auf die einzelnen Monate:

III.	in den Jahren						Das durchschnittliche Monatsmittel von 8,33 % wurde 1875	
	1870	1871	1872	1873	1874	1875	über-stiegen.	nicht erreicht
							um	
	%	%	%	%	%	%	%	%
Januar	8,97	7,96	8,24	7,81	8,90	8,00	.	0,33
Februar	9,21	7,05	6,90	7,82	8,46	7,85	.	0,48
März	10,14	8,17	7,13	8,48	8,92	8,85	0,52	.
April	8,53	7,14	7,32	7,38	7,36	8,76	0,43	.
Mai	9,28	7,99	7,33	8,65	7,74	6,69	.	1,64
Juni	8,23	8,19	8,27	7,63	8,66	7,82	.	0,51
Juli	6,36	8,46	9,45	8,87	9,16	8,12	.	0,21
August	6,08	8,83	9,98	8,52	8,62	8,13	.	0,20
September	7,77	9,01	8,90	8,56	8,38	8,78	0,45	.
October	7,63	8,84	9,42	8,90	7,59	8,88	0,55	.
November	9,39	9,21	8,84	8,79	8,23	9,16	0,83	.
December	8,47	8,55	8,22	8,59	7,91	8,96	0,63	.
Sa.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00		
Extreme	10,14 u. 6,08	9,21 u. 7,14	9,98 u. 6,90	8,90 u. 7,38	9,16 u. 7,36	9,16 u. 6,69		

In der Kohlenabfuhr blieben die einzelnen Monate Januar, Februar und Mai bis mit August hinter dem durchschnittlichen Monatsmittel von 8,33 Prozent zurück, während die Kohlentransporte der Monate März, April und September bis mit December dasselbe überschritten haben. In keinem Falle ist dies jedoch auffällig geschehen. Es hat vielmehr auch im Betriebsjahre 1875 wiederum ein ziemlich constanter Abfluss der Kohlen zum Vortheile einer gleichmässigeren Ausnutzung der für den Kohlenverkehr bestimmten Transportmittel bestanden.

Hinsichtlich der Bedeutung bei der Kohlenabfuhr rangirten die einzelnen Monate wie folgt:

IV.

in den Jahren					
1870	1871	1872	1873	1874	1875
März	November	August	October	Juli	November
November	September	Juli	Juli	März	December
Mai	October	October	November	Januar	October
Februar	August	September	Mai	Juni	März
Januar	December	November	December	August	September
April	Juli	Juni	September	Februar	April
December	Juni	Januar	August	September	August
Juni	März	December	März	November	Juli
September	Mai	Mai	Februar	December	Januar
October	Januar	April	Januar	Mai	Februar
Juli	Februar	März	Juni	October	Juni
August	April	Februar	April	April	Mai

Im Jahre 1875 fiel der stärkste Verkehr mit 42 340,8 Wagenladungen auf den Monat November, der schwächste mit 30 902,2 Wagenladungen auf den Monat Mai.

In der nachfolgenden Uebersicht ist der Versand nach jeder einzelnen Station im Binnen- wie im directen Verkehre nach den einzelnen Absatzbahnen getrennt dargestellt.

Abschnitt IV. E.
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

Im Jahre 1875 wurden befördert:

V. nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
1a. Stationen und Haltestellen der Sächsischen Staatsbahnen.									
Chemnitz	23 829,6	16 031,0	1 378,0	41 238,6	Narsdorf	540,4	19,0	2,0	561,4
Leipzig	37 084,8	1 098,0	125,0	38 307,8	Wittgensdorf	445,8	112,0	2,0	559,8
Dresden	7 001,3	22,0	21 428,7	28 452,0	Frankenstein	62,0	10,0	447,0	519,0
Crimmitzschau	14 997,4	247,0	.	15 244,4	Mosel	483,6	32,0	.	515,6
Reichenbach i. V.	14 726,8	40,0	1,0	14 767,8	Riesa	489,2	21,0	.	510,2
Werdau	11 951,4	7,0	.	11 958,4	Stauchitz	170,0	113,0	225,0	508,0
Freiberg	1 625,2	1 442,0	6 042,0	9 109,2	Elster	497,0	1,0	1,0	499,0
Glauchau	8 240,6	696,0	.	8 936,6	Erdmannsdorf	452,4	40,0	3,0	495,4
Plauen i. V.	8 826,4	80,0	.	8 906,4	Löbau	25,0	.	432,0	457,0
Meerane	6 983,6	267,0	.	7 250,6	Wolkenstein	289,6	164,0	3,0	456,6
Zwickau	6 216,7	25,0	.	6 241,7	Wilischthal	194,0	248,0	1,0	443,0
Cainsdorf mit den umliegenden Ladeplätzen	6 004,6	.	.	6 004,6	Grossbauchlitz	295,6	28,0	119,0	442,6
Hainsberg	2,0	.	5 698,6	5 700,6	Niederwiesa	248,0	168,0	17,0	433,0
Hof	5 135,2	320,0	.	5 455,2	Borna	416,2	2,0	3,0	421,2
Siegmar	3 330,8	1 328,0	.	4 658,8	Schönfeld	326,0	82,0	2,0	410,0
Aue	3 231,4	.	6,0	3 237,4	Witzschdorf	386,8	2,0	.	388,8
Schwarzenberg	3 101,2	8,0	.	3 109,2	Geithain	341,0	18,0	16,0	375,0
Ostrau	344,6	106,0	2 351,0	2 801,6	Lauter	361,8	.	.	361,8
Frankenberg	1 206,4	1 407,0	37,0	2 650,4	Limmritz	141,0	200,0	7,0	348,0
Mittweida	2 229,0	369,0	24,0	2 622,0	Weischlitz	337,4	9,0	.	346,4
Hainichen	1 525,8	620,0	198,0	2 343,8	Waldkirchen	242,6	84,0	1,0	327,6
Burgstädt	1 592,8	745,0	4,0	2 341,8	Fischbach	.	.	321,0	321,0
Muldenhütten	59,0	56,0	2 092,0	2 207,0	Wiesenburg	313,2	.	.	313,2
Waldheim	1 288,6	770,0	72,0	2 130,6	Klingenberg	.	1,0	311,0	312,0
Netzschkau	2 030,8	7,0	.	2 037,8	Gaschwitz	290,8	1,0	.	291,8
Limbach	1 616,6	400,0	2,0	2 018,6	Görlitz	21,0	.	251,0	272,0
Flöha	1 400,2	479,0	102,0	1 981,2	Pulsnitz	.	.	265,0	265,0
Döbeln	1 561,2	348,0	.	1 909,2	Kamenz	.	.	262,0	262,0
Altenburg	1 886,6	10,0	3,0	1 899,6	Böhlen	255,8	.	.	255,8
Annaberg	1 639,8	132,0	34,0	1 805,8	Untermarxgrün	254,8	.	.	254,8
Schneeberg	1 697,8	1,0	.	1 698,8	Potschappel	.	.	254,7	254,7
Mehltheuer	1 638,8	2,0	20,0	1 660,8	Niedersedlitz	.	.	221,0	221,0
Hohenstein	811,8	819,0	.	1 630,8	Eger	202,0	.	2,0	204,0
Wüstenbrand	1 378,4	228,0	.	1 606,4	Krippen	22,0	6,0	151,0	179,0
Radeberg	32,0	.	1 469,0	1 501,0	Scharfenstein	68,8	107,0	1,0	176,8
Auerbach	1 497,8	1,0	.	1 498,8	Niederbobritzsch	1,0	2,0	166,0	169,0
Oederan	1 112,4	49,0	141,0	1 302,4	Königstein	.	.	167,0	167,0
Deuben		.	1 248,9	1 248,9	Kieritzsch	163,6	1,0	.	164,6
Erlau	1 121,8	78,0	21,0	1 220,8	Breitingen	164,0	.	.	164,0
Lengenfeld	1 160,0	1,0	.	1 161,0	Zittau	13,0	.	149,0	162,0
Treuen	1 105,0	7,0		1 112,0	Grossröhrsdorf	.	.	152,0	152,0
Rochlitz	1 060,8	14,0	24,0	1 098,8	Demitz	.	.	133,0	133,0
Penig	991,2	18,0	7,0	1 016,2*	Franzensbad	132,0	.	.	132,0
Niederschlema	957,8	8,0	.	965,8	Pirk	125,0	.	.	125,0
Oberschlema	958,2	.	.	958,2	Lugau	123,4	.	1,0	124,4
Oelsnitz	944,6	13,0	.	957,6	Paditz	123,8	.	.	123,8
Oberlichtenau	649,6	298,0	5,0	952,6	Wilkau	123,0	.	.	123,0
Gössnitz	925,6	5,0	.	930,6	Jocketa	108,0	.	.	108,0
Zschopau	723,8	163,0	5,0	891,8	Wiesenbad	61,8	39,0	.	100,8
Herlasgrün	826,8	.	.	826,8	Bergen	98,0	.	.	98,0
Falkenstein	812,8	1,0	.	813,8	Seitschen	6,0	.	72,0	78,0
Tharandt	533,4	.	275,0	808,4	Fährbrücke	71,8	.	.	71,8
Bischofswerda	28,0	14,0	751,0	793,0	Bodenbach	.	.	53,0	53,0
St. Egidien	686,6	92,0	.	778,6	Falkenau	47,0	6,0	.	53,0
Plauen b. Dresden	.	.	746,0	746,0	Weipert	53,0	.	.	53,0
Pirna	1,0	7,0	736,0	744,0	Frohburg	29,0	19,0	3,0	51,0
Cossen	682,3	50,0	5,0	737,3	Hennersdorf	43,0	.	.	43,0
Adorf	699,6	7,0	.	706,6	Ebersbach	.	.	42,0	42,0
Reuth	662,6	.	.	662,6	Stein	38,0	2,0	.	40,0
Hartmannsdorf	469,6	166,0	2,0	637,0	Brambach	34,0	.	.	34,0
Neumark	624,6	.	.	624,6	Braunsdorf	12,0	21,0	.	33,0
Bautzen	3,0	.	616,0	619,0	Dürrröhrsdorf	.	.	33,0	33,0
Buchholz	584,0	2,0	.	586,0	Edle Krone	.	.	31,0	31,0
Schönberg	584,8	.	.	584,8	Langenleuba	29,8	.	1,0	30,8
Mügeln	24,0	.	545,0	569,0	Bischheim	.	.	29,0	29,0
					Steina	19,0	5,0	1,0	25,0

* Ausser diesem Quantum gingen seit Monat Mai noch 1942,2 Wagenladungen über die Muldenthalbahn nach Penig. (s. unter 3.)

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
Cranzahl	21,0	.	.	21,0	Oberoderwitz	.	.	6,0	6,0
Voitersreuth	19,0	.	.	19,0	Seifhennersdorf	.	.	6,0	6,0
Tetschen	12,0	.	6,0	18,0	Herrnhut	2,0	.	3,0	5,0
Lohmen	.	.	17,0	17,0	Neusalza-Spremberg	.	.	5,0	5,0
Köttwitzsch	15,0	.	.	15,0	Reichenbach i. L.	.	.	4,0	4,0
Sohland	.	.	15,0	15,0	Grossschönau	2,0	.	1,0	3,0
Warnsdorf	3,0	.	11,0	14,0	Breitenborn	2,0	.	.	2,0
Pommritz	.	.	13,0	13,0	Schöna	.	.	2,0	2,0
Leutersdorf	.	.	9,0	9,0	Bärenstein	1,0	.	.	1,0
Oberau	.	9,0	.	9,0	Gersdorf	.	.	1,0	1,0
Arnsdorf	.	.	8,0	8,0	Taubenheim	.	.	1,0	1,0
Eibau	.	.	7,0	7,0	Zoblitz	.	.	1,0	1,0
Lobstädt	7,0	.	.	7,0					

1b. Stationen und Haltestellen der unter Sächs. Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen.

Gössnitz-Geraer Bahn.					**Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.**				
Gera	6 482,2	1 122,0	.	7 604,2	Zwenkau	393,0	2,0	1,0	396,0
Ronneburg	1 586,6	10,0	.	1 596,6	Groitzsch	62,0	44,0	1,0	107,0
Schmölln	1 308,2	3,0	.	1 311,2	Lucka	12,0	.	.	12,0
Nöbdenitz	91,0	15,0	.	106,0	**Greiz-Brunner Bahn.**				
Hainichen-Rossweiner Bahn.					Greiz	6 713,0	20,0	.	6 733,0
Böhrigen	14,8	214,0	145,0	373,8	Brunn	288,8	.	.	288,8
Rosswein	102,0	151,0	.	253,0	Molsdorf	204,8	.	.	204,8
Berbersdorf	1,0	32,0	89,0	122,0	**Zittau-Reichenberger Bahn.**				
Grunau	1,0	76,0	3,0	80,0	Reichenberg	1,0	.	55,0	56,0
Altenburg-Zeitzer Bahn.					Grottau	.	.	6,0	6,0
Meuselwitz	301,4	.	.	301,4	Kratzau	.	.	4,0	4,0
Zeitz	227,0	6,0	1,0	234,0	Weisskirchen	.	.	4,0	4,0
Rositz	15,0	.	.	15,0	Machendorf	.	.	2,0	2,0
Rehmsdorf	10,0	.	.	10,0					

2. Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen.

a) Leipzig-Dresdner Bahn.

Leipzig	4 821,4	.	345,0	5 166,4	Niederau	25,0	.	201,0	226,0
Döbeln	.	2 676,0	368,0	3 044,0	Grossvoigtsberg	16,0	.	157,0	173,0
Riesa	.	.	3 040,0	3 040,0	Grossschirma	134,0	.	.	134,0
Meissen	278,8	50,0	1 431,0	1 759,8	Altenbach	108,8	.	2,0	110,8
Oschatz	164,0	39,0	1 311,0	1 514,0	Posthausen	86,8	.	14,0	100,8
Grossenhain	214,0	10,0	901,0	1 125,2	Niederstriegis	4,0	37,0	26,0	67,0
Dresden	.	.	1 035,0	1 035,0	Beucha	35,0	1,0	7,0	43,0
Leisnig	781,0	43,0	63,0	887,0	Dornreichenbach	18,0	.	25,0	43,0
Wurzen	768,8	2,0	81,0	851,8	Klosterbuch	14,0	13,0	14,0	41,0
Miltitz	.	.	810,0	810,0	Bornitz	3,0	.	30,0	33,0
Nossen	60,0	6,0	596,0	662,0	Borsdorf	2,0	.	27,0	29,0
Coswig	4,0	1,0	555,0	560,0	Kleinwaltersdorf	24,0	4,0	.	28,0
Rosswein	.	.	460,0	460,0	Naunhof	4,0	.	24,0	28,0
Pristewitz	13,0	.	424,0	437,0	Wülknitz	1,0	.	22,0	23,0
Kötzschenbroda	7,0	.	396,0	403,0	Gröditz	6,0	.	2,0	8,0
Grimma	189,8	126,0	79,0	394,8	Grosssteinberg	6,0	.	.	6,0
Deutschenbora	84,0	.	302,0	386,0	Tanndorf	2,0	.	2,0	4,0
Grossbothen	44,0	221,0	29,0	294,0	Mulda	1,0	1,0	.	2,0
Dahlen	81,0	6,0	168,0	255,0	Radebeul	.	.	2,0	2,0
Langenberg	79,0	.	171,0	250,0	Röderau	1,0	1,0	.	2,0

b) Anschlussbahnen.

Cottbus-Grossenhainer mit der Oberlausitzer Bahn.					Hohenbocka	.	.	4,0	4,0
					Mückenberg	.	.	4,0	4,0
					Drebkau	.	.	3,0	3,0
Schönfeld	3,0	.	43,0	46,0	Senftenberg	.	.	3,0	3,0
Ruhland	12,0	.	30,0	42,0	Hoyerswerda	.	.	2,0	2,0
Ortrand	.	.	35,0	35,0	Elsterwerda	.	.	1,0	1,0
Liebenwerda	.	.	20,0	20,0					
Lauchhammer	2,0	.	4,0	6,0	**Oberschlesische Bahn.**				
Cottbus	.	.	4,0	4,0	Posen	.	.	1,0	1,0

Abschnitt IV. E.
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
3. Stationen der Muldenthalbahn.									
Penig	1 923,2	19,0	.	1 942,2	Wolkenburg	259,0	8,0	.	267,0
Remse	824,8	4,0	.	828,8	Glauchau	.	116,0	.	116,0
Waldenburg	310,0	82,0	.	392,0	Colditz	.	25,0	1,0	26,0
4. Stationen der Chemnitz-Komotauer Bahn.									
Pockau-Lengefeld	162,0	28,0	.	190,0	Olbernhau	34,0	27,0	.	61,0
Marienberg	118,8	66,0	.	184,8	Grünhainichen	47,8	8,0	.	55,8
Leubsdorf	70,0	77,0	.	147,0	Zöblitz	22,0	7,0	.	29,0
Hohenfichte	36,0	60,0	.	96,0	Reitzenhain	8,0	1,0	.	9,0
Reifland	63,0	13,0	.	76,0					
5. Stationen der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.									
Aue	244,8	.	.	244,8	Jägersgrün	25,0	.	.	25,0
Wolfsgrün	168,0	.	.	168,0	Dorf-Chemnitz	22,0	.	.	22,0
Einsiedel	16,0	148,0	.	164,0	Dittersdorf	11,0	10,0	.	21,0
Schönheida	149,0	.	.	149,0	Thalheim	21,0	.	.	21,0
Zwönitz	129,6		.	129,6	Markneukirchen	18,0	.	.	18,0
Burkhardtsdorf	86,0	18,0	.	104,0	Rautenkranz	18,0	.	.	18,0
Schöneck	84,0	.	.	84,0	Unterblauenthal	18,0	.	.	18,0
Adorf	60,0	.	.	60,0	Wilzschhaus	8,0	.	.	8,0
Lössnitz	53,0	.	.	53,0	Klingenthal	5,0	.	.	5,0
Chemnitz	34,0	12,0	.	46,0	Eibenstock	4,0	.	.	4,0
Bockau	42,0	.	.	42,0	Hammerbrück	3,0	.	.	3,0
Zwota	24,0	2,0	.	26,0					
6. Stationen der Berlin-Dresdner Bahn.									
Weinböhla	.	.	63,0	63,0	Berlin	.	.	6,0	6,0
Basslitz	.	.	54,0	54,0	Frauenhain	.	.	6,0	6,0
Cossebaude	.	.	44,0	44,0	Uckro-Luckau	.	.	5,0	5,0
Grossenhain	.	.	26,0	26,0	Brenitz-Sonnewalde	.	.	1,0	1,0
Elsterwerda	.	.	10,0	10,0	Dresden	.	.	1,0	1,0
Kirchhain-Dobrilugk	.	.	9,0	9,0	Golssen	.	.	1,0	1,0
7. Stationen der Sächsisch-Thüringischen Bahn.									
Berga	.	1,0	.	1,0	Plauen i. V.	.	1,0	.	1,0
8. Stationen der Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen.									
a) Bayerische Staatsbahnen.*)									
Nürnberg	8 007,8	50,0	.	8 057,8	Kitzingen	345,0	.	.	345,0
Eger	5 376,4	.	.	5 376,4	Lindau	310,0	.	.	310,0
Bamberg	4 274,0	6,0	.	4 280,0	Oberndorf-Schweinfurt	303,6	.	.	303,6
Lichtenfels	3 815,2	10,0	.	3 825,2	Lauf	276,6	.	.	276,6
Hof	3 820,8	.	.	3 820,8	Dutzendteich	254,0	.	.	254,0
Erlangen	3 790,4	8,0	.	3 798,4	Fürther Kreuzung	244,8	.	.	244,8
Nördlingen	3 677,2	.	.	3 677,2	Schonungen	233,8	.	.	233,8
Bayreuth	3 368,8	.	.	3 368,8	Hassfurt	230,6	.	.	230,6
Fürth	3 277,6	2,0	.	3 279,6	Wassertrüdingen	220,6	.	.	220,6
Selb	1 880,4	48,0	.	1 928,4	Neustadt a. d. Aisch	216,6	.	.	216,6
Culmbach	1 788,2	122,0	.	1 910,2	Kissingen	194,6	.	.	194,6
Würzburg	1 636,2	.	.	1 636,2	Waldsassen	172,0	12,0	.	184,0
Haidhof	1 444,6	.	.	1 444,6	Staffelstein	183,0	.	.	183,0
Schweinfurt	1 435,6	.	.	1 435,6	Untersteinach	171,6	1,0	.	172,6
Neuenmarkt	1 339,8	.	.	1 339,8	Burgfarrnbach	159,6	.	.	159,6
Regensburg	942,8	.	.	942,8	Treuchtlingen	150,0	.	.	150,0
Ansbach	931,2		.	931,2	Rothenburg	143,8	.	.	143,8
Münchberg	869,6	4,0	.	873,6	Weissenburg	143,0	.	.	143,0
Augsburg	800,8	.	.	800,8	Neustadt a. d. Saale	131,8	.	.	131,8
Rosenberg	681,0	.	.	681,0	Oberkotzau	118,8	.	.	118,8
München	648,0	.	.	648,0	Schwandorf	107,0	.	.	107,0
Ingolstadt	637,8	.	.	637,8	Baiersdorf	98,0	.	.	98,0
Schwarzenbach	589,7	4,0	.	593,7	Oberwerrn	97,8	.	.	97,8
Eltersdorf	467,6	.	.	467,6	Oettingen	95,8	.	.	95,8
Forchheim	438,0	.	.	438,0	Triesdorf	95,8	.	.	95,8
Asch	359,4	2,0	.	361,4	Hersbruck	93,0	.	.	93,0
Schwabach	345,6	.	.	345,6	Breitengüssbach	92,0	.	.	92,0

*) Einschliesslich der Ostbahnen.

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
Markt-Schorgast	85,8	.	.	85,8
Uffenheim	79,8	.	.	79,8
Münnerstadt	75,0	.	.	75,0
Rehau	70,0	4,0	.	74,0
Gunzenhausen	73,8	.	.	73,8
Poppenhausen	71,8	.	.	71,8
Roth	69,0	.	.	69,0
Hochstadt	66,0	.	.	66,0
Mitterteich	63,0	2,0	.	65,0
Zapfendorf	63,8	.	.	63,8
Ebensfeld	60,0	.	.	60,0
Rottendorf	58,0	.	.	58,0
Marktbreit	57,0	.	.	57,0
Mögeldorf	55,8	.	.	55,8
Sachsen	54,0	.	.	54,0
Dollnstein	53,0	.	.	53,0
Hirschaid	45,8	.	.	45,8
Stammbach	45,0	.	.	45,0
Reichelsdorf	44,0	.	.	44,0
Langenzenn	42,0	.	.	42,0
Kemnath	41,0	.	.	41,0
Trebgast	41,0	.	.	41,0
Mellerichstadt	40,0	.	.	40,0
Emskirchen	34,0	.	.	34,0
Neumarkt	34,0	.	.	34,0
Schweinau	32,0	.	.	32,0
Ochsenfurt	30,0	.	.	30,0
Steinach	30,0	.	.	30,0
Bergrheinfeld	29,0	.	.	29,0
Ebelsbach	28,0	.	.	28,0
Burgkundstadt	27,0	.	.	27,0
Dombühl	27,0	.	.	27,0
Seligenstadt	27,0	.	.	27,0
Harsdorf	26,0	.	.	26,0
Kronach	25,0	.	.	25,0
Unsleben	24,0	.	.	24,0
Falls	23,8	.	.	23,8
Dettelbach	23,0	.	.	23,0
Markt-Bibart	23,0	.	.	23,0
Bodenwöhr	22,0	.	.	22,0
Stein	22,0	.	.	22,0
Tirschenreuth	22,0	.	.	22,0
Bergtheim	21,0	.	.	21,0
Deggendorf	21,0	.	.	21,0
Eggolsheim	20,0	.	.	20,0
Walhallastrasse	18,0	.	.	18,0
Freising	14,0	2,0	.	16,0
Kirchenlaibach	15,0	.	.	15,0
Donauwörth	14,0	.	.	14,0
Heilsbronn	14,0	.	.	14,0
Kaufering	14,0	.	.	14,0
Leutershausen	14,0	.	.	14,0
Rentwertshausen	14,0	.	.	14,0
Passau	11,0	2,0	.	13,0
Weigolshausen	13,0	.	.	13,0
Ottensoos	12,4	.	.	12,4
Ellingen	12,0	.	.	12,0
Hagenbüchach	12,0	.	.	12,0
Karlstadt	12,0	.	.	12,0
Kronheim	12,0	.	.	12,0
Siegelsdorf	12,0	.	.	12,0
Wicklesgreuth	12,0	.	.	12,0
Langenfeld	11,8	.	.	11,8
Röthenbach	11,0	.	.	11,0
Werrabahn.				
Coburg	1 477,8	.	.	1 447,8
Eisfeld	677,4	.	.	677,4
Sonneberg	596,2	.	.	596,2
Themar	524,4	.	.	524,4
Meiningen	453,6	.	.	453,6

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
Feucht	10,8	.	.	10,8
Burgbernheim	10,0	.	.	10,0
Lehrberg	10,0	.	.	10,0
Mainleus	10,0	.	.	10,0
Wettelsheim	10,0	.	.	10,0
Gädheim	9,0	.	.	9,0
Mainbernheim	9,0	.	.	9,0
Oberdachstetten	9,0	.	.	9,0
Pommelsbrunn	9,0	.	.	9,0
Georgensgmünd	8,0	.	.	8,0
Küps	8,0	.	.	8,0
Reuth	8,0	.	.	8,0
Stierhof	8,0	.	.	8,0
Wernberg	8,0	.	.	8,0
Windisch-Eschenbach	8,0	.	.	8,0
Markt-Einersheim	7,0	.	.	7,0
Memmingen	7,0	.	.	7,0
Staffelbach	7,0	.	.	7,0
Sulzbach	7,0	.	.	7,0
Berolzheim	6,0	.	.	6,0
Haslau	6,0	.	.	6,0
Iphofen	6,0	.	.	6,0
Neukirchen	6,0	.	.	6,0
Schrobenhausen	6,0	.	.	6,0
Ulm	6,0	.	.	6,0
Ermetzhofen	5,0	.	.	5,0
Redwitz	5,0	.	.	5,0
Amberg	4,0	.	.	4,0
Postbauer	4,0	.	.	4,0
Schnelldorf	4,0	.	.	4,0
Vilshofen	4,0	.	.	4,0
Weiden	4,0	.	.	4,0
Wiesau	4,0	.	.	4,0
Zumhaus	4,0	.	.	4,0
Ebenhausen	3,0	.	.	3,0
Möttingen	3,0	.	.	3,0
Raindorf	3,0	.	.	3,0
Solnhofen	3,0	.	.	3,0
Zeil	3,0	.	.	3,0
Crailsheim	2,0	.	.	2,0
Eichstädt	2,0	.	.	2,0
Heidingsfeld	2,0	.	.	2,0
Henfenfeld	2,0	.	.	2,0
Illertissen	2,0	.	.	2,0
Immenstadt	2,0	.	.	2,0
Langlau	2,0	.	.	2,0
Mertingen	2,0	.	.	2,0
Moosham	2,0	.	.	2,0
Offingen	2,0	.	.	2,0
Pappenheim	2,0	.	.	2,0
Pressath	2,0	.	.	2,0
Radersdorf	2,0	.	.	2,0
Regenstauf	2,0	.	.	2,0
Rosenheim	2,0	.	.	2,0
Rossstall	2,0	.	.	2,0
Sinzing	2,0	.	.	2,0
Sontheim	2,0	.	.	2,0
Windsfeld	2,0	.	.	2,0
Vilseck	1,8	.	.	1,8
Buch	1,0	.	.	1,0
Lohr	1,0	.	.	1,0
Spalt	1,0	.	.	1,0
Weiherhammer	1,0	.	.	1,0
Nabburg	1,0	.	.	1,0
b) **Anschlussbahnen.**				
Hildburghausen	332,6	.	.	332,6
Oeslau	163,8	.	.	163,8
Neustadt a. d. Haide	83,0	.	.	83,0
Grimmenthal	68,0	.	.	68,0
Walldorf	36,0	.	.	36,0
Ebersdorf	32,0	.	.	32,0

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
Immelborn	9,0	.	.	9,0	Bopfingen	4,0	.	.	4,0
Schmalkalden	4,0	.	.	4,0	Königsbronn	4,0	.	.	4,0
Salzungen	3,0	.	.	3,0	Ravensburg	4,0	.	.	4,0
Wasungen	3,0	.	.	3,0	Pflaumloch	2,0	.	.	2,0
Württembergische Staatsbahnen.					Schrozberg	2,0	.	.	2,0
					Ellwangen	1,0	.	.	1,0
					Erbach	1,0	.	.	1,0
Nördlingen	160,0	.		160,0	Hall	1,0	.	.	1,0
Heidenheim	80,0	.	.	80,0					
Aalen	38,8	.	.	38,8	**Hessische Ludwigsbahn.**				
Gmünd	14,0	.	.	14,0	Frankfurt a. M.	24,0	.	.	24,0
Wasseralfingen	10,0	.	.	10,0	Bischofsheim	5,0	.	.	5,0
Ulm	6,0	.	.	6,0					

9. Stationen der Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn.

a) Kaiser Franz-Josef-Bahn.					b) Anschlussbahn.				
Marienbad	9,0	.	.	9,0	**Kronprinz-Rudolfsbahn.**				
					Steyer	.	.	10,0	10,0

10. Stationen der Buschtêhrader Bahn.

Carlsbad	284,8	.	11,0	295,8	Falkenau	2,0	.	.	2,0
Schlackenwerth	47,0	.	.	47,0	Königsberg	2,0	.	.	2,0
Komotau	23,0	.	.	23,0	Krima-Neudorf	2,0	.	.	2,0
Pürstein	10,0	.	.	10,0	Horatitz	.	.	1,0	1,0
Chodau	6,0	.	.	6,0	Pressnitz	1,0	.	.	1,0
Kaaden-Brunnersdorf	.	.	3,0	3,0	Tuschmitz	1,0	.	.	1,0

11. Stationen der Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen.

a) Magdeburg-Leipziger Bahn.

Leipzig	5 761,8	1 558,0	.	7 319,8	Rossla	29,0	.	.	29,0
Halle	1 079,0	5,0	.	1 084,0	Niemberg	26,0	.	.	26,0
Buckau	535,0	2,0	.	537,0	Heiligenstadt	21,0	.	.	21,0
Magdeburg	418,8	4,0	.	422,8	Stumsdorf	19,0	.	.	19,0
Westerhüsen	224,0	.	.	224,0	Wulfen	18,0	.	.	18,0
Cöthen	209,0	.	.	209,0	Gnadau	9,0	.	.	9,0
Schkeuditz	173,0	7,0	8,0	188,0	Ober-Röblingen	6,0	.	.	6,0
Sangerhausen	167,0	.	.	167,0	Bleicherode	4,0	.	.	4,0
Schönebeck	102,0	.	4,0	106,0	Gernrode	4,0	.	.	4,0
Nordhausen	77,8	.	2,0	79,8	Weissand	4,0	.	.	4,0
Eisleben	77,0	.	.	77,0	Teutschenthal	3,0	.	.	3,0
a. d. Saale	74,0	.	.	74,0	Arenshausen	2,0	.	.	2,0
Gröbers	45,0	.	1,0	46,0	Sollstedt	2,0	.	.	2,0

b) Anschlussbahnen.

Braunschweigische Bahnen.					**Magdeburg-Halberstädter Bahn.**				
					Stassfurt	414,0	.	.	414,0
Braunschweig	58,0	.	.	58,0	Trotha	376,0	.	.	376,0
Goslar	22,0	.	.	22,0	Halberstadt	316,0	.	.	316,0
Schladen	14,0	.	.	14,0	Belleben	188,0	.	.	188,0
Schöppenstedt	6,0	.	.	6,0	Wasserleben	153,8	.	.	153,8
Salzgitter	2,0	.	.	2,0	Gross-Ammensleben	108,0	.	.	108,0
Wolfenbüttel	2,0	.	.	2,0	Quedlinburg	104,0	.	2,0	106,0
					Bernburg	96,0	.	.	96,0
Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn.					Sandersleben	48,0	.	2,0	50,0
					Könnern	48,0	.	.	48,0
Neust. Magdeburg	248,0	.	.	248,0	Thale	46,0	.	.	46,0
Sudenburg	57,8	.	.	57,8	Neust. Magdeburg	36,0	.	.	36,0
Helmstedt	40,0	.	.	40,0	Halle	34,0	.	.	34,0
Offleben	10,0	.	.	10,0	Stendal	32,0	.	.	32,0
Genthin	8,0	.	.	8,0	Wernigerode	32,0	.	.	32,0
Schöningen	6,0	.	.	6,0	Vienenburg	30,0	.	.	30,0
Völpke	6,0	.	.	6,0	Goldbeck	26,0	.	.	26,0
Brandenburg	4,0	.	.	4,0	Güsten	20,0	.	.	20,0
Eilsleben	4,0	.	.	4,0	Salzwedel	20,0	.	.	20,0
Burg	2,0	.	.	2,0	Osterburg	16,0	.	.	16,0
Dreileben-Drakenstedt	2,0	.	.	2,0	Langenweddingen	14,0	.	.	14,0
					Bismark	12,0	.	.	12,0

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
Demker	12,0	.	.	12,0	Wallwitz	2,0	.	.	2,0
Gardelegen	12,0	.	.	12,0	Wolmirstedt	2,0	.	.	2,0
Neuhaldensleben	6,0	.	6,0	12,0	**Hannoversche Staatsbahnen.**				
Ballenstedt	10,0	.	.	10,0					
Rogätz	10,0	.	.	10,0	Göttingen	44,0	.	.	44,0
Seehausen	10,0	.	.	10,0	Herzberg	24,0	.	.	24,0
Wegeleben	8,0	.	.	8,0	Celle	4,0	.	.	4,0
Aschersleben	6,0	.	.	6,0	Ellrich	2,0	.	.	2,0
Ditfurth	6,0	.	.	6,0	Hannover	.	2,0	.	2,0
Gatersleben	6,0	.	.	6,0	Nieder-Sachswerfen	2,0	.	.	2,0
Meitzendorf	4,0	.	.	4,0	Nörten	.	2,0	.	2,0
Brunau-Packebusch	2,0	.	.	2,0	Scharzfeld-Lauterberg	2,0	.	.	2,0
Dodendorf	2,0	.	.	2,0	**Westfälische Bahn.**				
Ermsleben	2,0	.	.	2,0	Höxter	28,0	.	.	28,0
Heudeber-Dannstedt	2,0	.	.	2,0	**Lübeck-Büchener Bahn.**				
Mahlwinkel	2,0	.	.	2,0					
Nauendorf	2,0	.	.	2,0	Lübeck	2,0	.	.	2,0

12. Stationen der Berlin-Anhaltischen mit Anschlussbahn.

a) **Berlin-Anhaltische Bahn.**

Bitterfeld	612,0	.	.	612,0	Herzberg	1,0	.	25,0	26,0
Burxdorf	1,0	.	500,0	501,0	Jacobsthal	.	.	26,0	26,0
Delitzsch	262,0	.	8,0	270,0	Raguhn	25,0	.	.	25,0
Zerbst	239,8	.	.	239,8	Falkenberg	5,0	.	18,0	23,0
Dessau	180,0	.	.	180,0	Blönsdorf	21,0	.	.	21,0
Wallwitzhafen	162,0	.	.	162,0	Jessnitz	20,0	.	.	20,0
Röderau	.		159,0	159,0	Zschortau	15,0	.	2,0	17,0
Berlin	123,0	2,0	.	125,0	Roitzsch	12,0	.	.	12,0
Rackwitz	107,0	.	4,0	111,0	Burgkemnitz	6,0	.	.	6,0
Wittenberg	76,0	.	18,0	94,0	Jessen	.	.	6,0	6,0
Rosslau	57,0	.	2,0	59,0	Oehna	3,0	.	2,0	5,0
Holzdorf	46,0	.	11,0	57,0	Cöthen	4,0	.	.	4,0
Coswig	41,0	.	.	41,0	Lichterfelde	4,0	.	.	4,0
Gräfenhainchen	38,0	.	.	38,0	Annaburg	.	.	3,0	3,0
Zahna	37,0	.	.	37,0	Elsnigk	3,0	.	.	3,0
Bergwitz	36,0	.	.	36,0	Luckenwalde	2,0	.	1,0	3,0
Jüterbog	20,0	4,0	11,0	35,0	Grossbeeren	2,0	.	.	2,0
Linda	25,0	.	5,0	30,0	Leipzig	1,0	.	.	1,0
Landsberg	29,0	.	.	29,0	Trebbin	.	.	1,0	1,0
Brehna	28,0	.	.	28,0					

b) **Anschlussbahn.**

Berlin-Hamburger Bahn.									
Hamburg	.	.	2,0	2,0	Nauen	.	.	1,0	1,0

13. Stationen der Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen.

a) **Thüringische Bahn.**

Gotha	2 155,8	61,0	12,0	2 228,8	Naumburg	232,0	.	2,0	234,0
Erfurt	1 944,2	17,0	24,0	1 985,2	Mühlhausen	218,0	.	.	218,0
Köstritz	1 829,6	44,0	.	1 873,6	Triptis	201,6	11,0	.	212,6
Weimar	1 269,4	72,0	.	1 341,4	Langensalza	210,4	2,0	.	212,4
Weissenfels	146,0	1 114,0	7,0	1 267,0	Vieselbach	135,0	.	.	135,0
Wolfsgefärth	350,6	792,0	.	1 142,6	Niederpöllnitz	134,0	.	.	134,0
Pössneck	1 070,4	2,0	.	1 072,4	Eichicht	111,0	10,0	.	121,0
Arnstadt	993,8	2,0	.	995,8	Sulza	84,0	.	1,0	85,0
Saalfeld	939,6	1,0	.	940,6	Könitz	60,0	.	.	60,0
Apolda	884,4	16,0	.	900,4	Ballstedt	47,8	.	.	47,8
Crossen	684,6	76,0	1,0	761,6	Knauthayn	38,0	.	3,0	41,0
Unterwellenborn	750,0	.	.	750,0	Oppurg	38,0	.	.	38,0
Halle	.	694,0	2,0	696,0	Pegau	28,0	.	.	28,0
Plagwitz-Lindenau	575,0	.	27,0	602,0	Teuchern	23,0	.	.	23,0
Kösen	569,8	.	.	569,8	Leipzig	21,0	.	.	21,0
Weida	508,0	16,0	.	524,0	Gross-Gottern	11,0	.	.	11,0
Markranstädt	114,8	344,0	5,0	463,8	Kötschau	9,0	.	.	9,0
Corbetha	368,6	.	4,0	372,6	Silberhausen-Dingelstedt	7,0	.	.	7,0
Eisenach	363,4	.	2,0	365,4	Gerstungen	6,0	.	.	6,0
Dietendorf	317,0	.	.	317,0	Dürrenberg	5,0	.	.	5,0
Fröttstedt	257,8	.	.	257,8	Eythra	3,0	.	1,0	4,0
Neustadt a. O.	238,0	14,0	.	252,0	Herleshausen	4,0	.	.	4,0
Merseburg	122,6	118,0	11,0	251,6	Reuden	1,0	.	.	1,0

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
					b) Anschlussbahnen.				
Nordhausen-Erfurter Bahn.					Rudolstadt	612,8	3,0	.	615,8
Gispersleben	131,0	.	.	131,0	Schwarza	293,0	3,0	.	296,0
Walschleben	97,0	.	.	97,0	Kahla	243,4	.	.	243,4
Straussfurt	89,0	.	.	89,0	Camburg	50,0	.	.	50,0
Ringleben	64,0	.	.	64,0	Dornburg	24,0	.	.	24,0
Sondershausen	47,0	.	.	47,0	Orlamünde	18,0	.	.	18,0
Greussen	32,0	.	.	32,0	Uhlstädt	10,8	.	.	10,8
Hohenebra	20,0	.	.	20,0	Rothenstein	6,0	.	.	6,0
Buttstedt	2,0	.	.	2,0	**Frankfurt-Bebraer Bahn.**				
Saalbahn.					Eschwege	2,0	.	.	2,0
Jena	1 018,2	49,0	.	1 067,2	Fulda	2,0	.	.	2,0
14. Stationen der Halle-Sorau-Gubener Bahn.									
Eilenburg	1 700,6	14,0	18,0	1 732,6	Crensitz	19,0	.	4,0	23,0
Torgau	174,0	.	49,0	223,0	Halle	.	.	10,0	10,0
Taucha	71,0	.	5,0	76,0	Dobrilugk	.	.	4,0	4,0
Jesewitz	57,8	.	10,0	67,8	Finsterwalde	.	.	2,0	2,0
Zschakau	16,0	.	10,0	26,0	Beutersitz	.	.	1,0	1,0
15. Stationen der Berlin-Görlitzer Bahn.									
Strassgräbchen	.	.	155,0	155,0	Lübben	.	.	1,0	1,0
Berlin	.	.	18,0	18,0	Lübbenau	1,0	.	.	1,0
16. Stationen der Niederschlesisch-Märkischen Bahn.									
Rixdorf	.	.	12,0	12,0	Penzig	.	.	3,0	3,0
Gottesberg	1,0	.	2,0	3,0					
17. Stationen der Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn.									
Liebenau	.	.	1,0	1,0	Raspenau	.	.	1,0	1,0
18. Stationen der Böhmischen Nordbahn.									
Tetschen	.	.	114,0	114,0	Franzensthal	.	.	6,0	6,0
Böhm.-Leipa	.	.	54,0	54,0	Hirschberg	.	.	6,0	6,0
Böhmisch-Kamnitz-Steinschönau	.	.	30,0	30,0	Röhrsdorf-Zwickau	.	.	6,0	6,0
Politz-Sandau	.	.	22,0	22,0	Rumburg	.	.	6,0	6,0
Bensen	.	.	15,0	15,0	Schluckenau	.	.	4,0	4,0
Habichtstein	.	.	15,0	15,0	Straussnitz-Neustadtl	.	.	4,0	4,0
Ebersdorf-Markersdorf	.	.	10,0	10,0	Grund-Georgenthal	.	.	2,0	2,0
Haida	.	.	8,0	8,0	Rabstein	.	.	2,0	2,0
Woken	.	.	7,0	7,0	Bösig	.	.	1,0	1,0
					Langenau	.	.	1,0	1,0
19. Stationen der Oestereichischen Staats- mit Anschlussbahnen.									
a) Oesterreichische Staatsbahnen.									
Aussig	.	.	103,0	103,0	Nestrzic	.	.	2,0	2,0
Lobositz	.	.	15,0	15,0	Topkowitz	.	.	2,0	2,0
Theresienstadt	.	.	8,0	8,0					
b) Anschlussbahnen.									
Aussig-Teplitzer Bahn.					Schwaz-Kuttowitz	.	.	2,0	2,0
Settenz	.	.	30,0	30,0	Wohontsch	.	.	2,0	2,0
Teplitz	.	.	28,0	28,0	Ratschitz-Oberleutensdorf	.	.	1,0	1,0
Karbitz	.	.	14,0	14,0	Seestadtl	.	.	1,0	1,0
Mariaschein	.	.	13,0	13,0	**Prag-Duxer Bahn.**				
Dux	.	.	10,0	10,0	Laun	.	.	3,0	3,0
Bilin	.	.	6,0	6,0	Hochpetsch	.	.	2,0	2,0
Schönfeld	.	.	4,0	4,0	**Oesterreichische Südbahn.**				
Türmitz	.	.	4,0	4,0					
Brüx	.	.	3,0	3,0					
Tschochau-Hlinai	.	.	3,0	3,0	Schwaz	.	.	1,0	1,0

nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.					Wagenladungen à 5000 Kilogramm.			
20. Stationen der Dux-Bodenbacher Bahn.									
Teplitz-Waldthor	.	.	57,0	57,0	Kosten	.	.	3,0	3,0
Bünaburg	.	.	13,0	13,0	Eisenberg	.	.	2,0	2,0
Dux	.	.	13,0	13,0	Rosenthal	.	.	2,0	2,0
Königswald	.	.	13,0	13,0	Eulau	.	.	1,0	1,0
Klein-Kahn	.	.	5,0	5,0	Ober-Leitensdorf	.	.	1,0	1,0
Udwitz-Görkau	.	.	5,0	5,0					
21. Stationen der Oesterreichischen Nordwestbahn.									
Tetschen	.	.	40,0	40,0	Polep	.	.	3,0	3,0
Leitmeritz	.	.	16,0	16,0	Calosic-Cernosek	.	.	1,0	1,0
Gross-Priesen	.	.	13,0	13,0	Wegstädtl	.	.	1,0	1,0
Gastorf	.	.	4,0	4,0					

Zur Vervollständigung des Bildes über den Umfang und die räumliche Ausdehnung des Kohlenverkehres wird in Folgendem über die Grösse der Entfernungen Auskunft gegeben, welche die beladenen Wagen durchlaufen haben, um die Bestimmungsorte zu erreichen. Die Ladungen à 5000 Kilogr. haben bis zu ihrem Bestimmungsorte zurückgelegt:

VI. im Laufe	auf Sächsischen Staatsbahnen	auf den unter Sächsicher Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen: Gössnitz-Geraer Bahn	Hainichen-Rossweiner Bahn	Altenburg-Zeitzer Bahn	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Greiz-Brunner Bahn	Zittau-Reichenberger Bahn	auf fremden Bahnen	zusammen
	Kilometer.								
a) aus dem Zwickauer Bezirke:									
von den Kohlenbahnen bei Zwickau nach Stationen									
der Sächsischen Staatsbahnen	11 608 367	.	.	.	.	.	.	19 469	11 627 836
„ Gössnitz-Geraer Bahn	350 316	281 529	.	.	.	.	.	.	631 845
„ Hainichen-Rossweiner Bahn	9 742	.	2 234	.	.	.	.	.	11 976
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	31 544	.	.	10 442	.	.	.	.	41 986
„ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	38 409	.	.	1 036	3 384	.	.	.	42 829
„ Greiz-Brunner Bahn	158 545	.	.	.	.	84 747	.	.	243 292
„ Zittau-Reichenberger Bahn	258	.	.	.	.	.	27	.	285
„ Leipzig-Dresdner mit Anschlussbahn	837 725	.	8 676	.	.	.	.	67 545	913 946
„ Muldenthalbahn	79 608	.	.	.	.	.	.	43 454	123 062
„ Chemnitz-Komotauer Bahn	39 312	.	.	.	.	.	.	14 334	53 646
„ Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	37 302	.	.	.	.	.	.	26 845	64 147
„ Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen	7 551 466	.	.	.	.	.	.	9 876 378	17 427 844
„ Kaiser Franz-Josef-Bahn	1 296	.	.	.	.	.	.	270	1 566
„ Buschtêhrader Bahn	51 768	.	.	.	.	.	.	20 349	72 117
„ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen	1 244 464	.	.	.	.	.	.	585 061	1 829 525
„ Berlin-Anhaltischen Bahn	234 975	.	.	.	.	.	.	117 571	352 546
„ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen	1 197 119	409 864	.	102 892	.	.	.	1 720 672	3 430 547
„ Halle-Sorau-Gubener Bahn	212 074	.	.	.	.	.		52 823	264 897
„ Berlin-Görlitzer Bahn	124	.	.	.	.	.	.	133	257
„ Niederschlesisch-Märkischen Bahn	250	.	.	.	.	.	.	118	368
Summa	23 684 664	691 393	10 910	114 370	3 384	84 747	27	12 545 022	37 134 547
b) aus dem Lugauer Bezirke:									
von der Station Lugau nach Stationen									
der Sächsichen Staatsbahnen	1 209 263	.	.	.	.	.	.	.	1 209 263
„ Gössnitz-Geraer Bahn	54 050	39 903	.	.	.	.	.	.	93 953
„ Hainichen-Rossweiner Bahn	25 069	.	7 246	.	.	.	.	.	32 315
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	396	.	.	156	.	.	.	.	552
„ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	3 096	.	.	616	672	.	.	.	4 384
„ Greiz-Brunner Bahn	1 200	.	.	.	.	240	.	.	1 440
„ Leipzig-Dresdner Bahn	223 919	.	1 140	.	.	.	.	14 533	239 592
„ Muldenthalbahn	8 570	.	.	.	.	.	.	1 361	9 931
„ Chemnitz-Komotauer Bahn	11 480	.	.	.	.	.	.	6 302	17 782
„ Chemitz-Aue-Adorfer Bahn	5 130	.	.	.	.	.	.	1 798	6 928
„ Sächsisch-Thüringischen Bahn	120	.	.	.	.	24	.	35	179
„ Bayerischen Staatsbahnen	42 127	.	.	.	.	.	.	24 162	66 289
„ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen	178 386	.	.	.	.	.	.	1 883	180 269
„ Berlin-Anhaltischen Bahn	564	.	.	.	.	.	.	618	1 182
„ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahn	213 570	76 965	.	17 888	.	12	.	156 771	465 206
„ Halle-Sorau-Gubener Bahn	1 582	.	.	.	.	.	.	336	1 918
Summa	1 978 522	116 868	8 386	18 660	672	276	.	207 799	2 331 183

im Laufe	auf Sächsischen **Staatsbahnen**	auf den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden **Privatbahnen**						auf **fremden Bahnen**	**zusammen**
		Gössnitz-Geraer Bahn	Hainichen-Rossweiner Bahn	Altenburg-Zeitzer Bahn	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Greiz-Brunner Bahn	Zittau-Reichenberger Bahn		
	Kilometer.								
c) aus dem Dresdner Bezirke:									
von den Ladeplätzen bis zur Station Potschappel	437 736	.	.	.	.	.	.		437 736
von der Station Potschappel nach Stationen									
der Sächsischen Staatsbahnen	1 158 350	.	.	.	.	.	.	138 960	1 297 310
„ Hainichen-Rossweiner Bahn	35 55	.	3 260	.	.	.	.	12 561	19 376
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	143	.	.	26	.	.	.	.	169
„ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	66	.	.	.	20	.	.	230	316
„ Zittau-Reichenberger Bahn	9 088	.	.	.	.	.	1 717	.	10 805
„ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen	199 110	.	.	.	.	.	.	550 546	749 656
„ Muldenthalbahn	114	.	.	.	.	.	.	13	127
„ Berlin-Dresdner Bahn	1 808	.	.	.	.	.	.	7 276	9 084
„ Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn	2 580		.	.	.	.	.	3 810	6 390
„ Buschtêhrader Bahn	1 845	.	.	.	.	.	.	1 585	3 430
„ Magdeburg-Leipziger mit Anschlussbahn	375	.	.	.	.	.	.	4 979	5 354
„ Berlin-Anhaltischen mit Anschlussbahn	12 161	.	.	.	.	.	.	55 401	67 562
„ Thüringischen Bahn	1 530	.	.	.	.	.	.	18 200	19 730
„ Halle-Sorau-Gubener Bahn	1 738	.	.	.	.	.	.	12 546	14 284
„ Berlin-Görlitzer Bahn	10 092	.	.	.	.	.	.	4 613	14 705
„ Niederschlesisch-Märkischen Bahn	2 040	.	.	.	.	.	.	2 558	4 598
„ Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	256	.	.	.	.	.	54	44	354
„ Böhmischen Nordbahn	23 905	.	.	.	.	.	.	5 911	29 816
„ Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen	19 275	.	.	.	.	.	.	9 665	28 940
„ Dux-Bodenbacher Bahn	8 625	.	.	.	.	.	.	3 865	12 490
„ Oesterreichischen Nordwestbahn	5 850	.	.	.	.	.	.	1 573	7 423
Summa	1 900 242	.	3 260	26	20	.	1 771	834 336	2 739 655
bei den Steinkohlentransporten überhaupt:									
von den Ladeplätzen bis zur Station Potschappel	437 736	.	.	.	.	.	.	.	437 736
nach Stationen									
der Sächsichen Staatsbahnen	13 975 980	.	.	.	.	.	.	158 429	14 134 409
„ Gössnitz-Geraer Bahn	404 366	321 432	.	.	.	.	.	.	725 798
„ Hainichen-Rossweiner Bahn	38 366	.	12 740	.	.	.	.	12 561	63 667
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	32 083	.	.	10 624	.	.	.	.	42 707
„ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	41 571	.	.	1 652	4 076	.	.	230	47 529
„ Greiz-Brunner Bahn	159 745	.	.	.	.	84 987	.	.	244 732
„ Zittau-Reichenberger Bahn	9 346	.	.	.	.	.	1 744	.	11 090
„ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen	1 260 754	.	9 816	.	.	.	.	632 624	1 903 194
„ Muldenthalbahn	88 292	.	.	.	.	.	.	44 828	133 120
„ Chemnitz-Komotauer Bahn	50 792	.	.	.	.	.	.	20 636	71 428
„ Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	42 432	.	.	.	.	.	.	28 643	71 075
„ Berlin-Dresdner Bahn	1 808	.	.	.	.	.	.	7 276	9 084
„ Sächsisch-Thüringischen Bahn	120	.	.	.	.	24	.	35	179
„ Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen	7 593 593	.	.	.	.	.	.	9 900 540	17 494 133
„ Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn	3 876	.		.	.	.	.	4 080	7 956
„ Buschtêhrader Bahn	53 613	.	.	.	.	.	.	21 934	75 547
„ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen	1 423 225	.	.	.	.	.	.	591 923	2 015 148
„ Berlin-Anhaltischen mit Anschlussbahn	247 700	.	.	.	.	.	.	173 590	421 290
„ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen	1 412 219	486 829	.	120 780	.	12	.	1 895 643	3 915 483
„ Halle-Sorau-Gubener Bahn	215 394	.	.	.	.	.	.	65 705	281 099
„ Berlin-Görlitzer Bahn	10 216	.	.	.	.	.	.	4 746	14 962
„ Niederschlesisch-Märkischen Bahn	2 290	.	.	.	.	.	.	2 676	4 966
„ Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	256		.	.	.	.	54	44	354
„ Böhmischen Nordbahn	23 905	.	.	.	.	.	.	5 911	29 816
„ Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen	19 275	.	.	.	.	.	.	9 665	28 940
„ Dux-Bodenbacher Bahn	8 625	.	.	.	.	.	.	3 865	12 490
„ Oesterreichischen Nordwestbahn	5 850	.	.	.	.	.	.	1 573	7 423
Summa	27 563 428	808 261	22 556	133 056	4 076	85 023	1 798	13 587 157	42 205 355
Summa vom Jahre 1874	29 307 978	774 878	2 467	118 707	1 336	59 912	314	15 924 619	46 190 211

Die von den Ladungen zurückgelegten Kilometer vertheilten sich

	1875:		1874:	
auf die Staatsbahnen mit	65,50789	Proz.	63,45062	Proz.
„ „ mitverwalteten Privatbahnen, als:				
Gössnitz-Geraer Bahn mit	1,91507	„	1,67758	„
Hainichen-Rossweiner Bahn mit . . .	0,05344	„	0,00534	„
Altenburg-Zeitzer Bahn mit	0,31826	„	0,25700	„
Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn mit . .	0,00966	„	0,00289	„
Greiz-Brunner Bahn mit	0,20145	„	0,12971	„
Zittau-Reichenberger Bahn mit . . .	0,00426	„	0,00068	„
„ „ fremden Bahnen zusammen mit . . .	32,19297	„	34,47618	„

Unter Berücksichtigung der auf den Sächsischen Staatsbahnen zurückgelegten Entfernungen, also im Frequenzwerthe, hat der Steinkohlenverkehr im Jahre 1875 gegen das Vorjahr um 5,95 Prozent abgenommen, während das Gewicht der auf die Eisenbahnen gebrachten Steinkohlen wie bereits vorn erwähnt 2,95 Prozent zunahm. Die mittlere Längenausdehnung ist demnach gegen das Vorjahr eingeschränkt worden.

Um die mittlere Längenausdehnung des Absatzgebietes der Sächsischen Steinkohlen zu characterisiren, soll folgende Uebersicht dienen, in welcher die von jedem Kilogramm Steinkohlen nach den verschiedenen Absatzbahnen durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl auf Grund der Tabelle VI. angegeben ist.

VII.

Im Laufe	Auf den Sächsischen Staatsbahnen	Auf den unter Sächs. Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen: Gössnitz-Geraer Bahn	Hainichen-Rossweiner Bahn	Altenburg-Zeitzer Bahn	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	Greiz-Brunner Bahn	Zittau-Reichenberger Bahn	Auf fremden Bahnen	Zusammen
	Kilometer.								
von den Ladeplätzen bis zur Station Potschappel	6,66	.	.	.	.	.	.	.	6,66
von der Zwickauer Kohlenbahn, Lugau und Potschappel nach Stationen der Sächsischen Staatsbahnen	46,92	.	.	.	.	.	.	41,08*	47,45
„ Gössnitz-Geraer Bahn	38,08	30,27	.	.	.	.	.	.	68,35
„ Hainichen-Rossweiner Bahn	46,29	.	15,57	.	.	.	.	53,00*	76,82
„ Altenburg-Zeitzer Bahn	57,25	.	.	18,96	.	.	.	.	76,21
„ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	80,72	.	.	14,00*	7,91	.	.	115,00*	92,29
„ Greiz-Brunner Bahn	22,11	.	.	.	.	11,76	.	.	33,87
„ Zittau-Reichenberger Bahn	129,81	.	.	.	.	.	24,22	.	154,03
„ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen	51,23	.	20,00	.	.	.	.	39,55†	77,34
„ Muldenthalbahn	24,72	.	.	.	.	.	.	12,97†	37,27
„ Chemnitz-Komotauer Bahn	59,85	.	.	.	.	.	.	24,32	84,17
„ Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	29,66	.	.	.	.	.	.	24,34†	49,58
„ Berlin-Dresdner Bahn	8,00	.	.	.	.	.	.	32,34†	40,19
„ Sächsisch-Thüringischen Bahn	60,00	.	.	.	.	12,00	.	17,50	89,50
„ Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen	109,90	.	.	.	.	.	.	165,28†	253,18
„ Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn	204,00	.	.	.	.	.	.	214,74	418,74
„ Buschtêhrader Bahn	136,14	.	.	.	.	.	.	55,70	191,84
„ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen	104,87	.	.	.	.	.	.	94,09†	148,49
„ Berlin-Anhaltischen mit Anschlussbahn	81,09	.	.	.	.	.	.	56,84†	137,91
„ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen	57,88	35,00	.	26,00	.	12,00	.	77,74†	160,42
„ Halle-Soran-Gubener Bahn	99,47	.	.	.	.	.	.	30,34	129,81
„ Berlin-Görlitzer Bahn	58,38	.	.	.	.	.	.	27,12	85,50
„ Niederschlesisch-Märkischen Bahn	127,22	.	.	.	.	.	.	148,67	275,89
„ Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn	128,00	.	.	.	.	.	27,00	22,00	177,00
„ Böhmischen Nordbahn	76,37	.	.	.	.	.	.	18,89	95,26
„ Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen	75,00	.	.	.	.	.	.	37,61	112,61
„ Dux-Bodenbacher Bahn	75,00	.	.	.	.	.	.	33,61	108,61
„ Oesterreichischen Nordwestbahn	75,00	.	.	.	.	.	.	41,39†	95,17
durchschnittlich in Summa	59,65	32,95	17,09	24,99	7,91	11,76	24,30	110,49†	91,34

* Zur theilweisen Zufuhr der Kohlen aus dem Zwickauer Bezirke nach den Stationen Narsdorf und Rochlitz und nach der Haltestelle Köttwitzsch ist die Muldenthalbahn via Penig, zur Zufuhr der Kohlen aus dem Dresdner Bezirke nach den Stationen Stauchitz, Ostrau, Grossbauchlitz, Waldheim, Böhrigen, Zwenkau und Groitzsch, sowie nach den Haltestellen Limmritz, Steina, Berbersdorf und Grunau ist die Leipzig-Dresdner Bahn via Riesa, Döbeln, Rosswein und Leipzig und ferner nach der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn, ausser den Staatsbahnen via Gaschwitz, auch die Altenburg-Zeitzer Bahn via Meuselwitz, benutzt worden.

† Mit Ausschluss der in Dresden, Tetschen, Döbeln, Leipzig, Aue, Glauchau, Chemnitz, Hof und Eger für fremde Bahnen abgesetzten Regiekohlen, weshalb eine einfache Addition der auf Sächsischen und fremden Bahnen zurückgelegten Entfernungen nicht die durchschnittliche Gesammtkilometerlänge der Transporte ergeben kann.

Die Stärke des Abflussstromes der Steinkohlen aus den drei Bezirken auf den verschiedenen Bahnrichtungen lässt sich in folgender Weise noch kurz veranschaulichen:

Das aus jedem einzelnen Bezirke auf den Eisenbahnen abgefahrene Kohlenquantum = 100 gesetzt, verlief sich wie folgt:

1. Aus dem Zwickauer Bezirke

verliessen die Kohlen nach Abzug von 1,751 Prozent für Zwickau selbst, die Station mit 98,249 Prozent, und zwar mit:

VIII. 34,450 Prozent in der Richtung nach **Crimmitzschau-Gössnitz** (incl. **Werdau**).	33,760 Prozent in der Richtung nach **Neumark-Herlasgrün.**	24,918 Prozent in der Richtung nach **Glauchau-Chemnitz** (incl. **Meerane**).	5,115 Prozent in der Richtung nach **Schwarzenberg.**

Davon verzweigten sich weiter nach den Anschlussbahnen:

4,763 Proz. via Leipzig.	3,300 Proz. via Gera.	1,118 Proz. via Zeitz.	15,175 Proz. via Hof.	1,676 Proz. via Eger.	0,099 Proz. viaFranzensbad	1,243 Proz. via Glauchau.	0,229 Proz. via Döbeln.	0,172 Proz. via Riesa.	0,150 Proz. via Flöha.	0,123 Proz. via Rosswein.	0,050 Proz. via Freiberg.	0,008 Proz. via Weipert.	0,282 Proz. via Aue.

Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:

25,260 Prozent.	16,810 Prozent.	22,924 Prozent.	4,855 Prozent

2. Aus dem Lugauer Bezirke

theilten sich die Kohlentransporte an der Station Wüstenbrand mit

74,576 Prozent in der Richtung nach **Chemnitz** (incl. **Wüstenbrand**).	25,424 Prozent in der Richtung nach **Glauchau.**

Davon verzweigten sich weiter nach den Anschlussbahnen:

1,058 Proz. via Döbeln.	0,088 Proz. via Flöha.	0,427 Proz. via Chemnitz.	0,149 Proz. via Riesa.	0,137 Proz. via Rosswein.	0,060 Proz. via Rochlitz.	0,012 Proz. via Freiberg	5,276 Proz. via Gera.	1,651 Proz. via Zeitz.	1,466 Proz. via Leipzig	0,506 Proz. via Hof.	0,271 Proz. via Glauchau.	0,163 Proz. via Eger.	0,097 Proz. via Greiz.

Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:

72,045 Prozent (davon allein 38,49 Prozent in Chemnitz, gegen 43,85 im Vorjahre).	16,084 Prozent.

3. Aus dem Dresdner Bezirke

verliessen die Kohlen nach Abzug von 0,383 Prozent für die Station Potschappel dieselbe mit 99,617 Prozent und zwar mit:

71,745 Prozent in der Richtung nach **Dresden.**	27,872 Prozent in der Richtung nach **Tharandt.**

Davon verzweigten sich weiter nach den Anschlussbahnen:

24,324 Proz. via Dresden.	1,013 Proz. viaBodenbach	0,268 Proz. via Kamenz.	0,052 Proz. via Tetschen.	0,026 Proz. via Görlitz.	0,013 Proz. via Ebersb.	0,003 Proz. via Warnsdorf	0,003 Proz. via Reichenb.	0,023 Proz. via Weipert.	0,015 Proz. via Eger.	0,001 Proz. via Rochlitz.

Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:

45,530 Prozent.	27,833 Prozent.

Theilt man das Absatzgebiet der Sächsischen Steinkohlen in Zonen mit gleichmässigen Zwischenräumen von je 10 Kilometern ein, deren Mittelpunkte die ersten Versandstationen (Zwickau K.-B., Lugau und im Dresdner Bezirke Potschappel) bilden, so stellt sich die Kohlenabfuhr auf die angenommenen Entfernungsstufen wie folgt dar:

Abfuhr der Steinkohlen

IX. auf die Entfernung von Kilomtrn.	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	durchschnittlich aus allen drei Bezirken	auf die Entfernung von Kilomtrn.	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	durchschnittlich aus allen drei Bezirken	auf die Entfernung von Kilomtrn.	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugauer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke	durchschnittlich aus allen drei Bezirken
	in Prozenten.					in Prozenten.					in Prozenten.			
unter bis mit 10	3,625	-	32,951	7,520	über 220	0,991	0,046	0,001	0,763	über 440	0,002	0,005	-	0,002
über 10	3,497	5,698	13,761	5,173	„ 230	1,551	0,038	0,010	1,193	„ 450	0,029	-	-	0,022
„ 20	8,311	40,659	6,243	10,921	„ 240	0,864	-	0,053	0,669	„ 460	0,229	-	-	0,175
„ 30	10,389	3,198	15,332	10,452	„ 250	0,307	0,151	0,009	0,250	„ 470	-	-	-	-
„ 40	3,450	8,958	3,444	3,948	„ 260	0,629	-	-	0,475	„ 480	0,208	-	-	0,160
„ 50	11,107	5,425	4,978	9,712	„ 270	1,643	0,019	0,027	1,264	„ 490	0,185	-		0,142
„ 60	2,328	12,859	6,584	3,897	„ 280	1,591	-	-	1,219	„ 500	-	-	0,003	0,001
„ 70	5,806	1,811	10,950	6,186	„ 290	2,133	-	-	1,633	„ 510	0,006	-	-	0,004
„ 80	2,580	5,518	1,163	2,641	„ 300	0,165	0,019	0,021	0,131	„ 520	-	-	-	-
„ 90	12,401	1,128	1,204	9,773	„ 310	0,226	-	-	0,173	„ 530	0,001	-	-	0,001
„ 100	6,303	3,280	0,540	5,201	„ 320	0,177	0,019	-	0,137	„ 540	0,004	-	-	0,003
„ 110	1,545	3,816	1,016	1,673	„ 330	1,392	-	-	1,066	„ 550	-	-	-	-
„ 120	1,759	0,868	0,073	1,559	„ 340	0,095	-	0,001	0,073	„ 560	0,001	-	-	0,001
„ 130	3,859	0,077	0,138	2,975	„ 350	0,137		-	0,105	„ 570	-	-	-	-
„ 140	2,341	3,452	0,113	2,121	„ 360	0,077	0,005	-	0,060	„ 580	0,001	-	-	-
„ 150	0,729	2,044	0,295	0,785	„ 370	0,107	0,129	-	0,093	„ 590	-	-	-	-
„ 160	0,508	0,139	0,039	0,467	„ 380	0,024	-	-	0,018	„ 600	-	-	-	-
„ 170	1,820	0,014	0,050	1,402	„ 390	1,089	-	-	0,834	„ 610	-	-	-	-
„ 180	0,524		0,047	0,4[illegible]8	„ 400	0,186	-	-	0,142	„ 620	0,041	-	-	0,031
„ 190	0,538	0,067	0,010	0,419	„ 410	0,003	-		0,002	„ 630	0,001	-	0,015	0,003
„ 200	1,413	0,590	0,003	1,138	„ 420	0,003	0,005	-	0,003	„ 640	-	-	-	-
„ 210	1,011		0,027	0,778	„ 430	0,028	-	-	0,021	„ 650	0,047	-	0,001	0,036

Der höchste Vertrieb fand statt

aus dem Zwickauer Bezirke:

auf die Entfernung von über 90 Kilometer mit 12,401 Proz. vorzugsweise durch den Absatz nach Leipzig (Sächs.-Bayer. Bahnhof und Stadt),
„ „ „ „ „ 50 „ „ 11,107 „ „ „ „ „ „ Chemnitz, Plauen i. V. und Altenburg,
„ „ „ „ „ 30 „ „ 10,389 „ „ „ „ „ „ Reichenbach i. V., Meerane und Greiz,
„ „ „ „ „ 20 „ „ 8,311 „ „ „ „ „ „ Crimmitzschau, Glauchau und Aue,
„ „ „ „ „ 100 „ „ 6,303 „ „ „ „ „ „ Leipzig (Bahnhöfe der Anschlussbahnen) und Hof,
„ „ „ „ „ 70 „ „ 5,806 „ „ „ „ „ „ Gera, Mittweida, Köstritz, Limbach u. Burgstädt,
„ „ „ „ „ 130 „ „ 3,859 „ „ „ „ „ „ Dresden, Selb, Halle, Saalfeld u. Unterwellenborn,
„ „ „ „ 10 Kilom. u. darunter „ 3,625 „ „ „ „ „ „ Zwickau und Cainsdorf (mit den umliegenden Ladeplätzen),
„ „ „ „ über 10 Kilometer „ 3,497 „ „ „ „ „ „ Werdau,
„ „ „ „ „ 40 „ „ 3,450 „ „ „ „ „ „ Siegmar, Schwarzenberg, Penig via Glauchau, Wüstenbrand und Schmölln.

Die längsten Entfernungen von über 620 und 650 Kilometer wurden mit zusammen 0,088 Prozent durch den Vertrieb von 1 550 000 Kilogramm nach Lindau am Bodensee via Hof und Eger frequent;

aus dem Lugauer Bezirke:

auf die Entfernung von über 20 Kilometer mit 40,659 Proz. fast ausschliesslich durch den Absatz nach Chemnitz,
„ „ „ „ „ 60 „ „ 12,859 „ vorzugsweise durch den Absatz nach Döbeln und Freiberg,
„ „ „ „ „ 40 „ „ 8,958 „ „ „ „ „ „ Frankenberg, Burgstädt, Limbach u. Mittweida,
„ „ „ „ „ 10 „ „ 5,698 „ „ „ „ „ „ Siegmar und Hohenstein,
„ „ „ „ „ 80 „ „ 5,518 „ „ „ „ „ „ Gera und Wolfsgefärth,
„ „ „ „ „ 50 „ „ 5,425 „ „ „ „ „ „ Waldheim, Hainichen, Wilischthal, Crimmitzschau,
„ „ „ „ „ 110 „ „ 3,816 „ „ „ „ „ „ Leipzig (Bahnhöfe der Anschlussbahnen),
„ „ „ „ „ 140 „ „ 3,452 „ „ „ „ „ „ Weissenfels und Hof,
„ „ „ „ „ 100 „ „ 3,280 „ „ „ „ „ „ Leipzig (Sächs.-Bayer. Bahnhof und Stadt),
„ „ „ „ „ 30 „ „ 3,198 „ „ „ „ „ „ Flöha, Oberlichtenau u. Niederwiesa.

aus dem Dresdner Bezirke:

auf die Entfernung von 10 Kilometer u. darunter mit 32,951 Proz. vorzugsweise durch den Absatz nach Dresden-Altstadt, Hainsberg und Deuben,
„ „ „ „ über 30 Kilometer „ 15,332 „ „ „ „ „ „ Freiberg, Muldenhütten und Meissen,
„ „ „ „ „ 10 „ „ 13,761 „ „ „ „ „ „ dem Einschiffungsplatze a. d. Elbe in Dresden und den Bahnhöfen in Dresden-Neust.,
„ „ „ „ „ 70 „ „ 10,950 „ „ „ „ „ „ Ostrau (via Leipz.-Dr. B.), Chemnitz u. Oschatz
„ „ „ „ „ 60 „ „ 6,584 „ „ „ „ „ „ Riesa,
„ „ „ „ „ 20 „ „ 6,243 „ „ „ „ „ „ Radeberg, Pirna, Coswig und Mügeln,
„ „ „ „ „ 50 „ „ 4,978 „ „ „ „ „ „ Grossenhain, Bischofswerda und Nossen,
„ „ „ „ „ 40 „ „ 3,444 „ „ „ „ „ „ Miltitz, Frankenstein und Pristewitz.

Der Vertrieb Sächsischer Steinkohlen

auf den Eisenbahnen vom Anfang an

in Wagenladungen à 5000 Kilogramm.

im Jahre	aus dem Zwickauer Bezirke.	aus dem Lugauer Bezirke.	aus dem Dresdner Bezirke.	überhaupt.	prozentuale Zunahme gegen das Vorjahr.	prozentuale Abnahme gegen das Vorjahr.
1846	7 550,4	.	.	7 550,4	.	.
1847	12 713,6	.	.	12 713,6	68,38	.
1848	13 671,2	.	.	13 671,2	7,53	.
1849	16 337,6	.	.	16 337,6	19,50	.
1850	20 063,2	.	.	20 063,2	22,80	.
1851	26 365,5	.	.	26 365,5	31,41	.
1852	32 741,1	.	.	32 741,1	24,18	.
1853	37 945,8	.	.	37 945,8	15,90	.
1854	47 993,9	.	.	47 993,9	26,48	.
1855	57 492,1	.	*)	57 492,1	19,79	.
1856	69 748,2	.	19 384,4	89 132,6	55,03	.
1857	79 934,4	.	38 909,7	118 844,1	33,33	.
1858	73 656,5	*)	46 433,5	120 090,0	1,05	
1859	91 008,4	9 552,0	37 792,1	138 352,5	15,21	.
1860	111 686,4	13 775,0	39 577,3	165 038,7	19,29	.
1861	128 537,8	20 720,2	41 820,4	191 078,4	15,78	.
1862	137 423,2	21 106,2	52 747,3	211 276,7	10,57	.
1863	163 482,1	25 281,5	54 683,7	243 447,3	15,23	.
1864	212 859,5	26 073,8	58 514,1	297 447,4	22,18	.
1865	245 970,7	29 676,7	63 212,5	338 859,9	13,92	.
1866	209 038,7	23 656,3	58 925,9	291 620,9	.	13,94
1867	243 134,2	21 735,5	59 009,8	323 879,5	11,06	.
1868	282 883,7	22 731,2	62 483,3	368 098,2	13,65	.
1869	294 769,0	25 231,0	55 186,9	375 186,9	1,92	.
1870	297 634,4	27 493,1	59 891,1	385 018,6	2,62	.
1871	329 455,1	28 673,6	56 849,8	414 978,5	7,78	.
1872	346 372,4	27 750,4	59 896,5	434 019,3	4,59	.
1873	376 302,1	34 351,0	67 093,0	477 746,1	10,07	.
1874	347 148,2	36 984,8	67 334,3	451 467,3	.	5,50
1875	353 873,2	41 681,0	66 522,9	462 077,1	2,35	.
seit dem Jahre 1846 in Summa	4 667 792,6	436 473,3	1 066 268,5	6 170 534,4		

*) Vom vollen Betriebsjahre an aufgezeichnet.

b. Der Steinkohlenverkehr aus Schlesien

betrug im Jahre 1875

228 192 500 Kilogramm

und blieb hinter der Einfuhr des Vorjahres um 44 045 600 Kilogramm oder 16,18 Prozent zurück.

Von diesen über Görlitz eingeführten Kohlen verblieben 176 869 000 Kilogramm oder 35 373,8 Wagenladungen à 5 000 Kilogramm = 77,509 Prozent auf den Sächsischen Staats- und mitverwalteten Privatbahn-Stationen und Haltestellen, als:

Wagenladungen à 5 000 Kilogramm.

9 597,4	in Reichenberg	= 21,029	Proz.	122,4	in Leutersdorf	= 0,268	Proz.	10,4	in Plauen b. Dr. = 0,023 Proz.
6 443,6	„ Löbau*)	= 14,119	„	110,1	„ Eibau	= 0,241	„	10,3	„ Grottau = 0,023 „
4 061,1	„ Pirna*)	= 8,898	„	101,4	„ Zwickau	= 0,222	„	10,0	„ Cranzahl = 0,022 „
3 724,2	„ Bautzen	= 8,160	„	86,5	„ Chemnitz	= 0,190	„	10,0	„ Gössnitz = 0,022 „
2 775,2	„ Dresden	= 6,081	„	86,3	„ Bischofswerda	= 0,189	„	8,0	„ Bodenbach = 0,018 „
1 688,4	„ Zittau	= 3,699	„	76,0	„ Radeberg	= 0,167	„	8,0	„ Crimmitzschau = 0,018 „
886,5	„ Reichenbach i. L.	= 1,942	„	74,1	„ Kamenz	= 0,162	„	8,0	„ Niederschlema = 0,018 „
738,6	„ Muldenhütten	= 1,618	„	65,8	„ Schneeberg	= 0,144	„	6,0	„ Herlasgrün = 0,013 „
617,3	„ Herrnhut*)	= 1,353	„	58,0	„ Oberoderwitz**)	= 0,127	„	4,3	„ Taubenheim = 0,009 „
542,9	„ Freiberg	= 1,190	„	54,7	„ Dürrhennersdorf	= 0,120	„	4,0	„ Auerbach = 0,009 „
492,1	„ Alt- u. Neugersdorf	= 1,078	„	46,0	„ Aue	= 0,101	„	4,0	„ Borna = 0,009 „
471,2	„ Ebersbach	= 1,032	„	40,3	„ Mügeln	= 0,088	„	4,0	„ Glauchau = 0,009 „
361,3	„ Grossschönau	= 0,792	„	40,2	„ Sohland	= 0,088	„	4,0	„ Pulsnitz = 0,009 „
341,0	„ Kratzau	= 0,747	„	32,0	„ Penig	= 0,070	„	3,0	„ Potschappel = 0,007 „
323,0	„ Schwarzenberg	= 0,708	„	32,0	„ Werdau	= 0,070	„	2,2	„ Machendorf = 0,005 „
285,6	„ Seifhennersdorf	= 0,626	„	29,0	„ Neusalza-Spremberg	= 0,064	„	2,0	„ Annaberg = 0,004 „
284,7	„ Neucunnersdorf	= 0,624	„	18,5	„ Altenburg	= 0,041	„	2,0	„ Frankenberg = 0,004 „
251,3	„ Warnsdorf	= 0,551	„	18,0	„ Gera	= 0,039	„	2,0	„ Oederan = 0,004 „
141,0	„ Cainsdorf	= 0,309	„	14,0	„ Lugau	= 0,031	„	2,0	„ Plauen i. V. = 0,004 „
123,8	„ Pommritz	= 0,271	„	12,1	„ Königstein	= 0,026	„	2,0	„ Schönfeld = 0,004 „

Die übrigen 51 323 500 Kilogramm oder 10 264,7 Wagenladungen à 5000 Kilogramm = 22,491 Proz. passirten die unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Bahnen im Durchgangsverkehre und zwar:

8 546,9	= 18,727	Prozent via Görlitz und Dresden-Neustadt,				30,0	= 0,066	Prozent via Görlitz und Kamenz,	
697,1	= 1,527	„	„	„	„ Gera,	27,5	= 0,060	„	„ „ „ Warnsdorf,
655,3	= 1,436	„	„	„	„ Reichenberg,	11,3	= 0,025	„	„ „ „ Zittau,
129,6	= 0,284	„	„	„	„ Ebersbach,	8,0	= 0,017	„	„ „ „ Hof,
102,2	= 0,224	„	„	„	„ Bodenbach,	4,0	= 0,009	„	„ „ „ Aue,
48,8	= 0,107	„	„	„	„ Chemnitz,	4,0	= 0,009	„	„ „ „ Flöha.

Die von den Schlesischen Steinkohlen auf den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Bahnen zurückgelegten Kilogrammkilometer betrugen 19 870 121 000 oder durchschnittlich pro Kilogramm 87,08 Kilometer. Auf die Sächsischen Staatsbahnen allein kamen 18 331 213 000 Kilogrammkilometer.

Vom Gesammttransporte fielen

	Wagenladungen à 5 000 Kilogr.		Das durchschnittliche Monatsmittel von 8,33 Proz. wurde überstiegen	nicht erreicht um
auf den Monat Januar	4 273,3	= 9,36 %	1,03 %	—
„ „ „ Februar	3 817,8	= 8,37 „	0,04 „	—
„ „ „ März	3 549,6	= 7,78 „	—	0,55 %
„ „ „ April	3 719,0	= 8,15 „	—	0,18 „
„ „ „ Mai	3 586,6	= 7,86 „	—	0,47 „
„ „ „ Juni	3 572,5	= 7,83 „	—	0,50 „
„ „ „ Juli	4 346,9	= 9,52 „	1,19 %	—
„ „ „ August	3 750,9	= 8,22 „	—	0,11 %
„ „ „ September	4 228,8	= 9,27 „	0,94 %	—
„ „ „ October	3 743,3	= 8,20 „	—	0,13 %
„ „ „ November	4 058,3	= 8,89 „	0,56 %	—
„ „ „ December	2 991,5	= 6,55 „	—	1,78 %

*) Der Empfang von Schlesischen Steinkohlen betrug im Vorjahre bei Löbau 769 040 Centner, bei Pirna 385 100 Centner und bei Herrnhut 69 820 Centner.
**) Die Abnahme gegen das Vorjahr erklärt sich durch Eröffnung von Stationen in den Orten Eibau, Leutersdorf und Seifhennersdorf an der Südlausitzer Linie, deren Kohlenempfangsstation bisher Oberoderwitz war.

II. Der Braunkohlen-Verkehr

a. im Versande aus den Sachsen-Altenburgischen Braunkohlenwerken bei Meuselwitz und Rositz.

Die Gesammtabfuhr betrug 454 799 000 Kilogramm und die Zunahme gegen das Vorjahr 12,36 Prozent.
Es wurden befördert:

X. im Jahre	1. nach den Sächsischen Staatsbahnen.	2. nach der Gössnitz-Geraer Bahn.	3. nach der Altenburg-Zeitzer Bahn.	4. nach der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	5. nach der Greiz-Brunner Bahn.	6. nach der Leipzig-Dresdner Bahn.	7. nach der Muldenthalbahn.	8. nach der Chemnitz-Komotauer Bahn.	9. nach der Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.	10. nach der Sächsisch-Thüringischen Bahn.	11. nach den Bayerischen Staatsbahnen.	12. nach der Magdeburg-Leipziger B. mit Anschlussbahnen (Magdeburg-Halberst., Berlin-Potsdam-Magdeb. und Braunschweigische Bahn).	13. nach der Berlin-Anhaltischen B. mit Anschlussbahnen (Berlin-Hamburger und Preussische Ostbahn).	14. nach der Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen (Nordhausen-Erfurter, Werrabahn, Französische Bahnen und Saalbahn).	15. nach der Halle-Sorau-Gubener Bahn.	Gesammt-Summe.
	Wagenladungen à 5000 Kilogramm.															
1873	26 167,6	1 335,4	5 299,0		265,0	57,0	.	.	.	.		22,0	92,0	11 270,0	5,0	44 513,0
1874	38 526,2	4 828,8	6 943,0	2 547,0	245,0	467,0	.	.	.	.	8,0	1 481,4	172,0	25 504,0	229,0	80 952,8
1875	33 413,4	7 282,6	8 064,8	8 346,0	250,0	1 348,0	518,0	4,0	4,0	24,0	1,0	4 869,0	732,0	24 265,0	1 838,0	90 959,8
und zwar in den Monaten											Zunahme 1875 gegen 1874 in Prozenten					12,36
Januar	2 603,8	401,0	725,0	589,0	15,0	73,0	.	.	.	.	1,0	554,0	10,0	1 832,0	138,0	6 941,8
Februar	2 277,0	423,0	654,0	487,0	22,0	92,0	.	.	.	.	.	492,0	11,0	1 582,0	165,0	6 205,0
März	2 799,0	452,0	750,8	534,0	19,0	71,0	.	.	.	.	.	451,0	21,0	2 040,0	226,0	7 363,8
April	2 880,0	550,0	647,0	492,0	21,0	60,0	.	.	.	.	.	474,0	26,0	2 001,0	166,0	7 317,0
Mai	2 849,0	726,0	590,0	784,0	14,0	109,0	37,0	.	.	.	.	325,0	9,0	2 107,0	134,0	7 684,0
Juni	3 068,0	886,8	645,0	816,0	28,0	122,0	56,0	2,0	.	.	.	258,0	13,0	2 239,0	135,0	8 268,8
Juli	3 019,0	735,0	667,0	858,0	25,0	140,0	47,0	.	.	.	.	323,0	14,0	2 178,0	112,0	8 118,0
August	2 741,0	684,0	599,0	881,0	27,0	73,0	87,0	.	.	.	.	313,0	19,0	1 933,0	97,0	7 454,0
Septemb.	3 084,0	650,0	573,0	924,0	24,0	110,0	83,0	.	.	.	.	392,0	8,0	2 164,0	118,0	8 130,0
October	2 935,0	616,0	695,0	668,0	16,0	152,0	67,0	.	.	10,0	.	530,0	53,0	1 813,0	138,0	7 693,0
Novemb.	2 758,8	569,8	716,0	743,0	27,0	152,0	56,0	.	.	9,0	.	449,0	270,0	2 194,0	200,0	8 144,8
December	2 398,8	589,0	803,0	570,0	12,0	194,0	85,0	2,0	4,0	5,0	.	308,0	278,0	2 182,0	209,0	7 639,8

An den einzelnen Verladungsplätzen sammelten sich die vorgenannten Kohlenquantitäten zur Abfuhr wie folgt:

an den Schächten des Braunkohlen-Abbau-Vereins zum „Fortschritt"	13 534	Ladungen
„ „ „ der Braunkohlen-Actien-Gesellschaft „Friedensgrube"	12 255	„
„ der Mariengrube	11 519	„
„ „ Grube Ernst	7 801	„
„ „ Bruderzeche	7 672	„
„ „ Grube Germania No. 3	7 400	„
an der Grube Vereinsglück	5 976	Ladungen
„ „ „ Union	5 973	„
am Victoriaschachte	5 911	„
an der Grube Glückauf	4 913	„
„ „ Consortialgrube No. 113 zu Rositz	2 927	„
„ „ Germaniagrube No. 116 zu Gorma	2 494	„
„ „ Grube Agnes	2 251	„
an verschiedenen anderen Stellen zusammen	334	„

Von dem Braunkohlenquantum an 90 959,8 Wagenladungen (85 473,8 von Meuselwitz und 5 486,0 von Rositz) gelangten zur Abfuhr:

59 605,2 Wagenl. auf die Altenburg-Zeitzer Bahn. | 31 954,6 Wagenladungen auf die Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.

davon verzweigten sich

	via Altenburg	via Meuselwitz	via Zeitz	via Gaschwitz	
nach den Sächsischen Staatsbahnen	17 932,8	—	—	15 480,6	Wagenladungen
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	7 282,6	—	—	—	„
„ „ Greiz-Brunner Bahn	250,0	—	—	—	„
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn (von Rositz)	—	22,0	—	—	„
„ „ Leipzig-Dresdner Bahn	23,0	—	—	1 325,0	„
„ „ Muldenthalbahn	518,0	—	—	—	„
„ „ Chemnitz-Komotauer, Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn und den Bayerischen Staatsbahnen	9,0	—	—	—	„
„ „ Sächsisch-Thüringischen Bahn	—	—	24,0	—	„
„ „ Magdeburg-Leipziger m. Anschlussbahn	96,0	—	12,0	4 761,0	„
„ „ Berlin-Anhaltischen m. Anschlussbahn	481,0	—	—	251,0	„
„ „ Thüringischen Bahn m. Anschlussbahnen	—	—	24 258,0	7,0	„
„ „ Halle-Sorau-Gubener Bahn	32,0	—	—	1 806,0	„

Es verblieben sonach:

8 064,8 Wagenladungen auf der Altenburg-Zeitzer Bahn. | 8 324,0 Wagenladungen auf der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.

Der Versand nach den einzelnen Stationen und Haltestellen vorgenannter Bahnen war, nach der Bedeutung geordnet, folgender:

Wagenladungen à 5000 Kilogramm.

1. Sächsische Staatsbahnen.

Leipzig	171,0 14 320,0*	Werdau	323,0	Neumark	58,0	Lauter	11,0	Hainichen	4,0
Geithain	3 077,8	Frohburg	286,0	Mosel	56,0	Mehltheuer	11,0	Schwarzenberg	3,0
Crimmitzschau	2 740,0	Lobstädt	280,0	Reichenbach i. V.	56,0	Dresden	8,0	Wiesenburg	3,0
Gössnitz	2 570,0	Narsdorf	204,0	Paditz	48,0	Mittweida	8,0	Auerbach	2,0
Böhlen	51,0 1 160,0*	Langenleuba	167,0	Oberschlema	41,0	Oberlichtenau	8,0	Fährbrücke	2,0
Breitingen	1 147,0	St. Egidien	157,0	Aue	32,0	Annaberg	7,0	Lengenfeld	2,0
Zwickau	1 076,0	Niederschlema	154,0	Schneeberg	27,0	Erlau	7,0	Niederbobritzsch	2,0
Meerane	1 013,0	Burgstädt	153,0	Schönberg	27,0	Hartmannsdorf	7,0	Waldheim	2,0
Glauchau	891,0	Cossen	153,0	Lugau	25,0	Oelsnitz	7,0	Wilischthal	2,0
Borna	720,0	Siegmar	120,0	Stein	25,0	Ostrau	6,0	Adorf	1,0
Kieritzsch	622,0	Hohenstein	108,0	Treuen	16,0	Wilkau	5,0	Breitenborn	1,0
Penig	475,0	Wüstenbrand	107,0	Köttwitzsch	14,0	Wittgensdorf	5,0	Cainsdorf	1,0
Rochlitz	334,0	Chemnitz	96,0	Netzschkau	14,0	Bergen	4,0	Elster	1,0
		Plauen i. V.	72,0	Reuth	13,0	Flöha	4,0	Erdmannsdorf	1,0
		Limbach	71,0	Herlasgrün	12,0	Frankenberg	4,0	Falkenstein	1,0

2. Gössnitz-Geraer Bahn.

Gera	4 503,8
Schmölln	1 341,8
Ronneburg	1 188,0
Nöbdenitz	249,0

3. Altenburg-Zeitzer Bahn.

Altenburg	6 797,8
Zeitz	1 247,0
Rehmsdorf	18,0
Neuselwitz	2,0

4. Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.

Zwenkau	11,0 3 089,0*	Groitzsch	7,0 2 265,0*
Gaschwitz	4,0 2 638,0*	Lucka	332,0*

5. Greiz-Brunner Bahn.

Greiz	184,0
Brunn	51,0
Molsdorf	15,0

6. Leipzig-Dresdner Bahn.

Wurzen	19,0 956,0*
Dahlen	160,0*
Beucha	60,0*
Borsdorf	37,0*
Altenbach	34,0*
Posthausen	34,0*
Dornreichenbach	22,0*
Naunhof	7,0*
Grosssteinberg	4,0*
Leisnig	4,0
Oschatz	4,0*
Klosterbuch	3,0*
Döbeln	2,0*
Röderau	2,0*

7. Muldenthalbahn.

Remse	228,0
Penig	183,0
Wolkenburg	61,0
Waldenburg	46,0

8. Chemnitz-Komotauer B.

Olbernhau	4,0

9. Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn.

Burkhardtsdorf	4,0

10. Sächs.-Thüring. Bahn.

Berga	18,0
Elsterberg	4,0
Greiz	1,0
Neumühle	1,0

11. Bayrische Staatsbahn.

Nürnberg	1,0

12. Magdeburg-Leipziger mit Anschlussbahn.

a. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Halle	2,0 1 222,0*
Schkeuditz	86,0 1 049,0*
Stumsdorf	6,0 88,0*
Cöthen	69,0*
Nordhausen	30,0*
Eisleben	2,0 12,0*
Gröbers	10,0*
Sangerhausen	4,0*
Bleicherode	2,0

b. Anschlussbahn. Magdeburg-Halberstädter Bahn.

Halle	1 251,0*
Trotha	906,0*
Quedlinburg	8,0 32,0*
Nauendorf	38,0*
Cönnern	30,0*
Vienenburg	8,0*
Gross-Ammensleben	4,0*
Aschersleben	2,0*
Güsten	2,0*
Halberstadt	2,0*
Nienhagen	2,0*
Sandersleben	2,0

13. Berlin-Anhaltische mit Anschlussbahn.

a. Berlin-Anhaltische Bahn.

Berlin	442,0 197,0*
Rackwitz	28,0 4,0*
Landsberg	20,0*
Delitzsch	11,0 2,0*
Dessau	8,0*
Luckenwalde	6,0*
Zerbst	6,0*
Bitterfeld	2,0*
Zschortau	2,0*

b. Anschlussbahn. Preus. Ostbahn.

Cüstrin	4,0*

14. Thüringische Bahn mit Anschlussbahnen.

a. Thüringische Bahn.

Köstritz	3 894,0	Weida	628,0	Reuden	319,0	Sulza	88,0	Eythra	8,0
Erfurt	2 301,0	Wetterzeube	602,0	Arnstadt	300,0	Knauthayn	34,0	Gerstungen	8,0
Gera	2 220,0	Wolfsgefärth	522,0	Gotha	296,0	Markranstädt	21,0 7,0*	Fröttstedt	7,0
Corbetha	2 144,0	Niederpöllnitz	387,0	Kösen	273,0	Dietendorf	26,0	Pegau	7,0
Weissenfels	1 858,0	Weimar	361,0	Apolda	234,0	Vieselbach	24,0	Dürrenberg	6,0
Naumburg	1 088,0	Neustadt a. O.	357,0	Saalfeld	227,0	Könitz	12,0	Teuchern	6,0
Pössneck	1 061,0	Merseburg	351,0	Eisenach	183,0	Oppurg	12,0	Silberhausen-Dingelstedt	4,0
Plagwitz-Lindenau	876,0	Halle	333,0	Langensalza	113,0	Eichicht	8,0	Ballstedt	2,0
Crossen	758,0	Triptis	329,0	Mühlhausen	104,0			Leipzig	2,0

b. Anschlussbahnen.

Nordhausen-Erfurter Bahn.

Greussen	704,0
Gispersleben	222,0
Buttstedt	100,0
Eckartsberga	70,0
Walschleben	54,0
Sömmerda	51,0
Straussfurt	48,0
Weissensee	44,0
Cölleda	19,0
Hohenebra	13,0
Olbersleben	13,0
Sondershausen	10,0
Ringleben	8,0
Nordhausen	4,0
Klein-Furra	2,0

Saalbahn.

Kahla	120,0
Dornburg	116,0
Jena	84,0
Schwarza	65,0
Rudolstadt	54,0
Camburg	23,0
Uhlstädt	16,0
Orlamünde	12,0
Rothenstein	12,0

15. Halle-Sorau-Gubener Bahn.

Eilenburg	11,0 1 234,0*	Jesewitz	126,0*	Calau	6,0
Taucha	1,0 430,0*	Torgau	12,0 2,0*	Zschakau	4,0*
		Crensitz	10,0*	Mockrehna	2,0

* Von der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.

Bis zu ihrem Bestimmungsorte haben die Wagenladungen à 5 000 Kilogramm zurückgelegt:

XI. im Laufe	auf der Altenburg-Zeitzer Bahn.	auf d. Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	auf Sächsischen Staatsbahnen	auf der Gössnitz-Geraer Bahn.	auf der Greiz-Brunner Bahn.	auf fremden Bahnen.	zusammen.
	Kilometer.						
von den Ladeplätzen bis zu den Stationen Meuselwitz und Rositz	156 482	.	.	.	.	.	156 482
„ „ Stationen Meuselwitz und Rositz nach Stationen							
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn	110 551	.	.	.	.	.	110 551
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	176	182 012	.	.	.	.	182 188
„ „ Sächsischen Staatsbahnen	235 315	433 457	791 539	.	.	.	1 460 311
„ „ Gössnitz-Geraer Bahn	95 368	.	145 652	206 881	.	.	447 901
„ „ Greiz-Brunner Bahn	3 326	.	11 750	.	2 694	.	17 770
„ „ Leipzig-Dresdner Bahn	184	37 100	24 931	.	.	35 722	97 937
„ „ Muldenthalbahn	7 120	.	18 648	.	.	5 321	31 089
„ „ Chemnitz-Komotauer Bahn	56	.	328	.	.	148	532
„ „ Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	56	.	276	.	.	68	400
„ „ Sächsisch-Thüringischen Bahn	312	.	.	.	.	1 236	1 548
„ „ Bayerischen Staatsbahnen	14	.	128	.	.	190	332
„ „ Magdeburg-Leipziger mit Anschlussbahn	924	133 308	90 210	.	.	160 428	384 870
„ „ Berlin-Anhaltischen mit Anschlussbahn	3 860	7 028	27 125	.	.	108 337	146 350
„ „ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen	321 003	196	126	.	.	1 310 510	1 631 835
„ Halle-Sorau-Gubener Bahn	256	50 568	34 012	.	.	37 907	122 743
Summa	935 003	843 669	1 144 725	206 881	2 694	1 659 867	4 792 839

Die von den Ladungen zurückgelegten Kilometer vertheilten sich:

		1875	1874	
auf die Altenburg-Zeitzer Bahn	mit	19,50833	24,54449	Prozent,
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	„	17,60270	5,01891	„
„ „ Sächsischen Staatsbahnen	„	23,88407	32,93027	„
„ „ Gössnitz-Geraer Bahn	„	4,31646	2,99571	„
„ „ Greiz-Brunner Bahn	„	0,05621	0,05749	„
„ „ fremden Bahnen zusammen	„	34,63223	34,45313	„

Ueber die mittlere Längenausdehnung des Absatzgebietes dient folgende Uebersicht, in welcher die von jedem Kilogramm Braunkohlen nach den verschiedenen Absatzbahnen durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl auf Grund der unmittelbar vorangegangenen Tabelle angegeben ist.

XII. im Laufe.	auf der Altenburg-Zeitzer Bahn.	auf d. Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	auf Sächsischen Staatsbahnen	auf der Gössnitz-Geraer Bahn.	auf der Greiz-Brunner Bahn.	auf fremden Bahnen.	zusammen.
	Kilometer.						
Von den Ladeplätzen bis zu den Stationen Meuselwitz und Rositz	1,72	.	.	.	.	.	1,72
„ „ Stationen Meuselwitz und Rositz nach Stationen							
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn	13,71	.	.	.	.	.	13,71
„ „ Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	8,00	21,81	.	.	.	.	21,81
„ „ Sächsischen Staatsbahnen	13,12	28,00	23,69	.	.	.	43,70
„ „ Gössnitz-Geraer Bahn	13,00	.	20,00	28,41	.	.	61,50
„ „ Greiz-Brunner Bahn	13,30	.	47,00	.	10,78	.	71,08
„ „ Leipzig-Dresdner Bahn	8,00	28,00	18,49*	.	.	26,50	72,85
„ „ Muldenthalbahn	13,75	.	36,00	.	.	10,27	60,02
„ „ Chemnitz-Komotauer Bahn	14,00	.	82,00	.	.	37,00	133,00
„ „ Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	14,00	.	69,00	.	.	17,00	100,00
„ „ Sächsisch-Thüringischen Bahn	13,00	.	.	.	.	51,50	64,50
„ „ Bayerischen Staatsbahnen	14,00	.	128,00	.	.	190,00	332,00
„ „ Magdeburg-Leipziger mit Anschlussbahn	8,50	28,00	18,57*	.	.	32,95	79,04
„ „ Berlin-Anhaltischen mit Anschlussbahn	8,02	28,00	37,06*	.	.	148,00	199,93
„ „ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen	13,23	28,00	18,00*	.	.	54,01	67,25
„ „ Halle-Sorau-Gubener Bahn	8,00	28,00	18,50*	.	.	20,62	66,78
durchschnittlich in Summa	15,85	26,38	22,78	28,41	10,78	49,40	52,09

* Einschliesslich der 8,0 Kilometer lang gerechneten Leipziger Verbindungsbahn.

b) Der Braunkohlenverkehr aus Böhmen

hat auch im Betriebsjahre 1875 zugenommen.

Es kamen:

von der Aussig-Teplitzer Bahn	1 000 106 000	Kilogramm,
„ „ Dux-Bodenbacher Bahn	612 814 000	„
„ „ Buschtěhrader Bahn	61 731 000	„
„ den Oesterreichischen Staats-, der Oesterreichischen Nordwest- und anderen Böhmischen Bahnen	2 296 000	„

zusammen 1 676 947 000 Kilogramm Braunkohlen gegen 1 506 535 000 Kilogramm im Vorjahre in neun Richtungen auf die Sächsischen Staatsbahnen, und zwar mit:

1 122 778 000	Kilogramm	= 66,954	Prozent	über	Bodenbach,	39 835 000	Kilogramm	= 2,375	Prozent	über	Ebersbach,
281 011 000	„	= 16,757	„	„	Tetschen,	868 000	„	= 0,052	„	„	Eger,
111 035 000	„	= 6,621	„	„	Weipert,	165 000	„	= 0,010	„	„	Flöha,
64 804 000	„	= 3,864	„	„	Warnsdorf,	61 000	„	= 0,004	„	„	Hof.
56 390 000	„	= 3,363	„	„	Franzensbad,						

Die Zunahme gegen das Vorjahr betrug 170 412 000 Kilogramm = 11,31 Prozent. Zu dieser Vermehrung haben beigetragen:

die Aussig-Teplitzer Bahn	77 230 500	Kilogramm	= 5,13 Prozent,
„ Dux-Bodenbacher Bahn	127 692 000	„	= 8,48 „
„ Oesterreichischen Staats-, Oesterreichische Nordwestbahn etc.	1 732 000	„	= 0,11 „

während der Eingang von der Buschtěhrader Bahn um 36 242 500 Kilogramm = 2,41 Prozent gegen das Vorjahr zurückblieb.

Von dem eingeführten Kohlenquantum verblieben 787 245 000 Kilogramm = 46,945 Prozent auf den in nachstehender Uebersicht verzeichneten unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Stationen und Haltestellen; der andere Theil von 889 702 000 Kilogramm = 53,055 Prozent ging im Vermittelungsverkehre, und zwar:

735 713 000	Kilogramm	= 43,872	Prozent	via	Dresden Neust.,	385 000	Kilogramm	= 0,023	Prozent	via	Gera,
82 319 000	„	= 4,909	„	„	Kamenz,	297 000	„	= 0,018	„	„	Chemnitz,
43 953 000	„	= 2,621	„	„	Dresden Altst.,	230 000	„	= 0,014	„	„	Weischlitz,
17 157 000	„	= 1,023	„	„	Görlitz,	206 000	„	= 0,012	„	„	Zittau,
4 752 000	„	= 0,283	„	„	Freiberg,	130 000	„	= 0,008	„	„	Adorf,
2 344 000	„	= 0,140	„	„	Flöha,	64 000	„	= 0,004	„	„	Reichenberg,
2 101 000	„	= 0,125	„	„	Leipzig,	51 000	„	= 0,003	„	„	Riesa,

nach den ebenfalls in folgender Uebersicht angegebenen Bahnen.

Uebersicht

über den Eingang Böhmischer Braunkohlen in Wagenladungen à 5000 Kilogramm

nach der Bedeutung geordnet.

1. Für die unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Stationen und Haltestellen.

(Das auf den Sächsischen Staatsbahnen verbliebene Gewichtsquantum = 100 gesetzt.)

34 788,0	Dresden	= 22,095 %	2 940,2	Königstein	= 1,867 %	1 470,4	Annaberg	= 0,934 %
9 581,0	Chemnitz	= 6,085 „	2 721,2	Leipzig	= 1,728 „	1 414,7	Alt- u. Neu-Gersdorf	= 0,899 „
8 701,9	Pirna	= 5,527 „	2 617,6	Zittau	= 1,663 „	1 399,4	Görlitz	= 0,889 „
7 594,5	Reichenberg	= 4,823 „	2 412,4	Muldenhütten	= 1,532 „	1 354,1	Krippen	= 0,860 „
6 440,5	Freiberg	= 4,091 „	2 223,7	Potschappel	= 1,412 „	1 327,7	Grossröhrsdorf	= 0,843 „
5 724,3	Mügeln	= 3,636 „	2 075,2	Plauen i. V.	= 1,318 „	1 219,3	Oberoderwitz	= 0,774 „
5 331,4	Radeberg	= 3,386 „	1 991,1	Pulsnitz	= 1,265 „	1 189,2	Löbau	= 0,755 „
4 894,1	Bautzen	= 3,108 „	1 615,6	Buchholz	= 1,026 „	1 135,2	Wilischthal	= 0,721 „
4 709,2	Bischofswerda	= 2,991 „	1 552,1	Niedersedlitz	= 0,986 „	1 091,6	Ostrau	= 0,693 „
3 286,1	Kamenz	= 2,087 „	1 515,8	Schönfeld	= 0,963 „	1 067,4	Siegmar	= 0,678 „

Abschnitt IV. E.
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

1 058,9	Plauen b. D.	= 0,673 %
958,1	Zschopau	= 0,609 „
944,2	Voitersreuth	= 0,600 „
876,0	Seifhennersdorf	= 0,556 „
864,2	Oederan	= 0,549 „
844,6	Waldheim	= 0,536 „
830,2	Oelsnitz	= 0,527 „
822,5	Sohland	= 0,522 „
798,8	Fischbach	= 0,507 „
790,6	Grossschönau	= 0,502 „
779,7	Leutersdorf	= 0,495 „
743,3	Hainsberg	= 0,472 „
714,1	Herrnhut	= 0,454 „
696,8	Wolkenstein	= 0,443 „
686,7	Hainichen	= 0,436 „
685,4	Seitschen	= 0,435 „
634,2	Frankenberg	= 0,403 „
588,2	Stauchitz	= 0,374 „
587,4	Limbach	= 0,373 „
576,0	Elster	= 0,366 „
576,0	Scharfenstein	= 0,366 „
575,1	Mittweida	= 0,365 „
486,9	Wiesenbad	= 0,309 „
482,4	Klingenberg	= 0,306 „
482,0	Taubenheim	= 0,306 „
466,5	Kratzau	= 0,296 „
458,6	Auerbach	= 0,291 „
457,4	Dürrhennersdorf	= 0,291 „
446,0	Pommritz	= 0,284 „
427,3	Erlau	= 0,271 „
419,1	Waldkirchen	= 0,266 „
411,5	Niederwiesa	= 0,261 „
388,0	Reichenbach i. V.	= 0,246 „
382,1	Penig	= 0,243 „
379,1	Tharandt	= 0,241 „
354,6	Eibau	= 0,225 „
349,8	Cranzahl	= 0,222 „
343,0	Adorf	= 0,218 „
336,1	Burgstädt	= 0,214 „
334,9	Reichenbach i. L.	= 0,213 „
319,2	Witzschdorf	= 0,203 „
314,0	Falkenstein	= 0,199 „
306,6	Mehltheuer	= 0,195 %
297,5	Bischheim	= 0,189 „
297,5	Niederbobritzsch	= 0,189 „
290,3	Erdmannsdorf	= 0,184 „
282,0	Neusalza-Spremberg	= 0,178 „
280,0	Lengenfeld	= 0,178 „
257,4	Grottau	= 0,164 „
252,0	Brambach	= 0,160 „
241,2	Altenburg	= 0,153 „
235,7	Dürrröhrsdorf	= 0,150 „
226,8	Aue	= 0,144 „
222,6	Wüstenbrand	= 0,141 „
219,4	Demitz	= 0,139 „
215,4	Wilkau	= 0,137 „
206,1	Flöha	= 0,131 „
196,2	Treuen	= 0,125 „
190,3	Gera	= 0,121 „
177,0	Grossbauchlitz	= 0,113 „
170,0	Werdau	= 0,108 „
164,7	Frankenstein	= 0,105 „
163,2	Böhrigen	= 0,104 „
156,2	Greiz	= 0,099 „
151,7	Hohenstein	= 0,096 „
151,2	Cainsdorf	= 0,096 „
138,6	Zwickau	= 0,088 „
130,9	Hainewalde	= 0,083 „
125,2	Lohmen	= 0,080 „
123,5	Ebersbach	= 0,078 „
107,3	Wittgensdorf	= 0,068 „
105,0	Oberlichtenau	= 0,067 „
97,8	Hartmannsdorf	= 0,062 „
88,0	St. Egidien	= 0,056 „
84,0	Netzschkau	= 0,053 „
84,0	Neumark	= 0,053 „
64,8	Rochlitz	= 0,041 „
64,2	Limmritz	= 0,041 „
61,4	Döbeln	= 0,039 „
60,9	Neucunnersdorf	= 0,039 „
50,9	Falkenau	= 0,032 „
49,6	Cossen	= 0,032 „
46,4	Lugau	= 0,030 „
44,0	Weischlitz	= 0,028 „
38,0	Schneeberg	= 0,024 %
36,0	Schönberg	= 0,023 „
36,0	Untermarxgrün	= 0,023 „
31,7	Arnsdorf	= 0,020 „
30,0	Pirk	= 0,019 „
28,4	Meerane	= 0,018 „
27,9	Weisskirchen	= 0,018 „
26,2	Reuth	= 0,017 „
26,0	Herlasgrün	= 0,017 „
25,0	Narsdorf	= 0,016 „
24,2	Schwarzenberg	= 0,015 „
24,0	Crimmitzschau	= 0,015 „
17,1	Borna	= 0,011 „
14,0	Niedergrund	= 0,009 „
12,2	Warnsdorf	= 0,008 „
12,0	Jocketa	= 0,008 „
11,0	Glauchau	= 0,007 „
10,8	Ronneburg	= 0,007 „
10,6	Hennersdorf	= 0,007 „
8,4	Gaschwitz	= 0,005 „
6,4	Zwenkau	= 0,004 „
6,2	Schöna	= 0,004 „
4,4	Frohburg	= 0,003 „
4,4	Geithain	= 0,003 „
4,4	Kieritzsch	= 0,003 „
4,2	Scheibe	= 0,003 „
4,0	Mosel	= 0,003 „
4,0	Riesa	= 0,003 „
4,0	Stein	= 0,003 „
2,2	Böhlen	= 0,001 „
2,2	Braunsdorf	= 0,001 „
2,2	Langenleuba	= 0,001 „
2,2	Lobstädt	= 0,001 „
2,2	Machendorf	= 0,001 „
2,2	Zeitz	= 0,001 „
2,0	Bergen	= 0,001 „
2,0	Gössnitz	= 0,001 „
2,0	Niederschlema	= 0,001 „
2,0	Paditz	= 0,001 „
2,0	Steina	= 0,001 „

2. Für fremde Bahnen.

(Das nach fremden Bahnen über die Sächsischen Staatsbahnen geführte Gewichtsquantum ebenfalls = 100 gesetzt.)

45 456,9	Leipzig-Dresdner Bahn	= 25,546 %
31 784,8	Berlin-Anhaltische Bahn	= 17,863 „
17 604,9	Magdeburg-Halberstädter Bahn	= 9,894 „
14 284,4	Magdeburg-Leipziger (incl. Halle-Casseler Zweig-Bahn)	= 8,028 „
13 965,5	Thüringische Bahn	= 7,849 „
10 001,6	Berlin-Görlitzer Bahn	= 5,621 „
7 485,3	Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn	= 4,207 „
5 868,7	Niederschlesisch-Märkische Bahn	= 3,298 „
5 467,3	Berlin-Dresdner Bahn	= 3,072 „
5 263,5	Halle-Sorau-Gubener Bahn	= 2,958 „
5 119,4	Berlin-Stettiner Bahn	= 2,877 „
3 813,2	Preussische Ostbahn	= 2,143 „
3 275,9	Cottbus-Grossenhainer (incl. Oberlausitzer Bahn)	= 1,841 „
3 187,5	Berlin-Hamburger Bahn	= 1,791 „
2 471,4	Braunschweigische Bahn	= 1,389 „
716,6	Friedrich-Franz-Bahnen	= 0,402 %
543,7	Nordhausen-Erfurter (incl. Saal-Unstrutbahn)	= 0,306 „
468,8	Chemnitz-Komotauer Bahn	= 0,263 „
334,4	Hannoverische Staatsbahn	= 0,188 „
251,9	Bergisch-Märkische Bahn	= 0,142 „
190,8	Frankfurt-Bebraer Bahn	= 0,107 „
92,9	Main-Weser Bahn	= 0,052 „
85,5	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	= 0,048 „
46,0	Sächsisch-Thüringische Bahn	= 0,026 „
32,4	Breslau-Schweidnitz-Freiburger Bahn	= 0,018 „
28,8	Muldenthalbahn	= 0,016 „
26,6	Halberstadt-Blankenburger Bahn	= 0,015 „
24,4	Lübeck-Büchener Bahn	= 0,014 „
20,8	Hannover-Altenbekener Bahn	= 0,012 „
14,2	Märkisch-Posener Bahn	= 0,008 „
12,9	Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn	= 0,007 „

Der Braunkohlenverkehr war in den einzelnen Monaten des Jahres sehr verschieden, die stärkste Frequenz fiel mit 36 899,8 Wagenladungen = 11,00 Prozent auf den Monat November; diesem folgten hinsichtlich der Bedeutung die Monate December, October, September, August, März, Juli, Februar, Januar, Juni, April und Mai, welcher als der schwächste Verkehrsmonat eine Frequenz von 19 731,8 Wagenladungen = 5,88 Prozent der Gesammteinfuhr ergab. Der Monatsdurchschnitt war 27 949 Wagenladungen und im Vorjahre 25 109 Wagenladungen.

Vom Gesammttransporte fielen	Wagenladungen à 5000 Kilogramm		Das durchschnittliche Monatsmittel von 8,33 Prozent wurde überstiegen um	nicht erreicht um
auf den Monat Januar	24 750,4	= 7,38 Proz.	—	0,95 Proz.
„ „ „ Februar	27 198,6	= 8,11 „	—	0,22 „
„ „ „ März	27 624,4	= 8,24 „	—	0,09 „
„ „ „ April	22 817,6	= 6,80 „	—	1,53 „
„ „ „ Mai	19 731,8	= 5,88 „	—	2,45 „
„ „ „ Juni	24 113,8	= 7,19 „	—	1,14 „
„ „ „ Juli	27 307,8	= 8,14 „	—	0,19 „
„ „ „ August	27 885,2	= 8,32 „	—	0,01 „
„ „ „ September	29 440,2	= 8,78 „	0,45 Proz.	—
„ „ „ October	33 800,4	= 10,08 „	1,75 „	—
„ „ „ November	36 899,8	= 11,00 „	2,67 „	—
„ „ „ December	33 819,4	= 10,08 „	1,75 „	—

Dasjenige Gewichtsquantum Braunkohlen, welches auf den von der Sächs. Staatsverwaltung betriebenen Bahnen verblieb = 100 gesetzt, vertheilt sich nach der Lage der Bezugsorte wie folgt:

mit 22,095 Proz. auf die Stadt Dresden,
„ 29,720 „ „ „ Sächsisch-Schlesische, Pirna-Kamenzer, Löbau-Reichenberger, Zittau-Warnsdorfer, Seifhennersdorf-Ebersbach-Sohlander und Löbau-Ebersbacher Linien,
„ 12,889 „ „ „ Sächsisch-Böhmische Linie,
„ 6,085 „ „ „ Stadt Chemnitz,
„ 10,938 „ „ „ Dresden-Chemnitzer und Niederwiesa-Hainichen-Rossweiner Linien (incl. Flöha),
„ 2,502 „ „ „ Chemnitz-Riesaer Linie,
„ 6,253 „ „ „ Flöha-Annaberg-Weiperter Linie,
„ 1,158 „ „ „ Chemnitz-Gössnitz-Geraer Linie (incl. Lugau, Mosel und Gössnitz),
„ 1,068 „ „ „ Chemnitz-Leipziger Linie (mit Ausschluss von Kieritzsch und Leipzig),
„ 4,183 „ „ „ Sächsisch-Bayerische, Plauen-Oelsnitzer, Greiz-Brunner, Altenburg-Zeitzer und Gaschwitz-Meuselwitzer Linien,
„ 2,088 „ „ „ Voigtländische Linie,
„ 0,420 „ „ „ Obererzgebirgische Linie.

Die von den Böhmischen Braunkohlen auf den Sächsischen Staatsbahnen zurückgelegten Kilogrammkilometer betrugen 128 505 463 000. Jedes Kilogramm hatte durchschnittlich 76,03 Kilometer (gegen 79,94 Kilometer im Vorjahre) zurückgelegt.

Die Totalsumme der auf den Sächsischen Staatsbahnen im Jahre 1875 beförderten Stein- und Braunkohlen betrug nach den vorstehenden Mittheilungen 4 466 800 000 Kilogramm und die von denselben zurückgelegten Kilogramm-Kilometer 291 916 349 000 und ist somit gegen das Vorjahr das Gewicht um 4,24 Prozent gewachsen, die Kilogramm-Kilometer dagegen um 2,07 Prozent gefallen.

Vom Gesammttransporte der auf den Sächsischen Staats- und mitverwalteten Privatbahnen im Jahre 1875 beförderten Stein- und Braunkohlen fielen

	Wagenladungen à 5000 Kilogramm		Das durchschnittliche Monatsmittel von 8,33 Prozent wurde überstiegen um	wurde nicht erreicht um
auf den Monat Januar	72 938,8	= 7,81 Proz.	—	0,52 Proz.
„ „ „ Februar	73 505,1	= 7,87 „	—	0,46 „
„ „ „ März	79 437,7	= 8,50 „	0,17 Proz.	—
„ „ „ April	74 344,7	= 7,96 „	—	0,37 „
„ „ „ Mai	61 904,6	= 6,63 „	—	1,70 „
„ „ „ Juni	72 096,5	= 7,72 „	—	0,61 „
„ „ „ Juli	77 286,0	= 8,27 „	—	0,06 „
„ „ „ August	76 637,2	= 8,21 „	—	0,12 „
„ „ „ September	82 365,8	= 8,82 „	0,40 „	—
„ „ „ October	86 245,7	= 9,23 „	0,90 „	—
„ „ „ November	91 443,5	= 9,79 „	1,46 „	—
„ „ „ December	85 858,3	= 9,19 „	0,86 „	—

Bei den Darstellungen der Kohlenabfuhr sind die sogenannten Regiekohlentransporte, wie bereits Tab. I. erwähnt, mit aufgenommen. Bei der folgenden Vergleichung des Kohlenverkehrs mit dem Güterverkehr sind diese Regietransporte ausgeschieden worden.

Die Bedeutung des Kohlenverkehres im Güterverkehre war folgende:

	im Güterverkehre überhaupt		bei den Wagenladungsgütern	
und zwar:	nach dem absoluten Gewichte	nach Gewicht und Transportlänge	nach dem absoluten Gewichte	nach Gewicht und Transportlänge
	Prozente.	Prozente.	Prozente.	Prozente.
Sächsische Steinkohlen . . .	26,62	21,90	40,53	37,39
Schlesische Steinkohlen . . .	2,72	3,30	4,14	5,64
Meuselwitzer Braunkohlen . .	3,11	0,97	4,73	1,66
Böhmische Braunkohlen . . .	20,68	21,75	31,48	37,12
Kohlen überhaupt	53,13	47,92	80,88	81,80

Jedes Kilogramm Kohle hatte im Jahre 1875 auf den Sächsischen Staatsbahnen durchschnittlich durchlaufen und zwar:

von den Steinkohlen aus dem Zwickauer Bezirke . 67,78 Kilometer,
„ „ „ „ „ Lugauer „ . 47,47 „
„ „ „ „ „ Dresdner „ . 26,47 „
„ „ Sächsischen Steinkohlen überhaupt . . . 59,91 „
„ „ Steinkohlen aus Schlesien . . . . . 88,40 „
„ „ Braunkohlen aus dem Meuselwitzer Bezirke 22,78 „
„ „ Braunkohlen aus Böhmen . . . . . 76,58 „
„ „ Kohlen überhaupt . . . . . 65,69 „

Die durchschnittliche Länge der Transporte auf den Staatsbahnen betrug:
bei den Gütern überhaupt . . . 72,82 Kilometer,
„ „ Kohlen allein . . . . 65,69 „
„ „ Wagenladungsgütern . . 64,95 „

Abschnitt IV.

F.

Uebersicht

DES

WECHSELVERKEHRES MIT FREMDEN BAHNEN

BEI DEN

ANSCHLUSS-STATIONEN.

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
   - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   - b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   - c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   - d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   - e. Greiz-Brunner Eisenbahn.
   - f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1875.

Wechselverkehr über die Bahngrenzen im Personenverkehre.

1. Staats-Eisenbahnen.

Es passirten die Anschluss-Stationen: (Personen)

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Anschluss-Stationen	Bahnen	Summarisch in der Richtung von der eigenen Bahn	Summarisch in der Richtung nach der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre von Stationen der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre nach Stationen der eigenen Bahn	Davon im Durchgangsverkehre von Görlitz	nach Görlitz	von Dresden	nach Dresden	von Riesa	nach Riesa	von Döbeln	nach Döbeln	von Leipzig	nach Leipzig
1	Görlitz	Niederschlesisch-Märkische und Berlin-Görlitzer Bahn	27 007	26 181	21 317	19 725	.	.	5 283	6 808	.	.	.	.	.	.
2	Kamenz	Berlin-Görlitzer Bahn	4 753	4 909	4 753	4 978	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Dresden	Leipzig-Dresdner und Berlin-Dresdner Bahn	29 070	27 824	13 288	10 893	6 808	5 283	.	.	.	.	.	.	.	.
4	Riesa	Leipzig-Dresdner Bahn	7 543	6 800	6 884	6 021	.	.	.	.	.	.	659	779	.	.
5	Döbeln	Leipzig-Dresdner Bahn	38 576	37 781	37 797	37 129	.	.	.	.	779	659	.	.	.	.
6	Leipzig	Thür., Berl.-Anhalt., Magdeb.-Leipz., Leipz.-Dresd. u. Halle-Sorau-Gubener B.	18 580	20 555	8 563	13 907	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Gaschwitz	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	59 199	58 773	59 199	58 773	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	Altenburg	Altenburg-Zeitzer Bahn	5 550	4 663	5 256	4 199	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	Gössnitz	Gössnitz-Geraer Bahn	73 738	74 666	71 280	72 080	.	.	.	.	.	.	.	.	183	87
10	Neumark	Greiz-Brunner Bahn	33 085	35 203	33 096	33 471	.	.	.	.	.	.	.	.	128	110
11	Hof	Bayerische Staatsbahnen	14 364	15 007	11 629	11 324	.	.	.	.	.	.	.	.	2 730	5 666
12	Weischlitz	Sächsisch-Thüringische Bahn	664	865	664	865	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Eger	Bayerische Staatsbahnen, Kaiser Franz-Josef- u. Buschtěhrader Bahn	28 863	25 794	20 487	19 362	396	354	.	.	.	.	.	.	7 580	5 884
14	Aue	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	836	745	836	745	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Glauchau	Muldenthal Bahn	6 795	6 539	6 591	6 424	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Penig	Muldenthal Bahn	1 870	1 690	1 835	1 646	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Rochlitz	Muldenthal Bahn	255	242	221	197	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	Hainichen	Hainichen-Rossweiner Bahn	5 295	5 887	5 292	5 987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Flöha	Chemnitz-Komotauer Bahn	21 351	21 761	21 351	21 761	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Weipert	Buschtěhrader Bahn	2 473	2 708	2 473	2 708	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	Bodenbach	Oesterr. Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhm. Nord- und Oesterr. Nordwestbahn	37 151	37 741	27 524	25 738	15	8	9 554	11 995	.	.	.	.	.	.
22	Tetschen	Oesterr. Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhm. Nord- und Oesterr. Nordwestbahn	5 550	7 193	3 793	3 790	.	.	1 757	3 403	.	.	.	.	.	.
23	Ebersbach	Böhmische Nordbahn	749	699	749	699	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Warnsdorf	Böhmische Nordbahn	1 327	2 273	1 387	1 471	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Zittau	Zittau-Reichenberger und Berlin-Görlitzer Bahn	28 284	29 290	25 932	25 819	288	145	345	575	.	.	.	.	.	.
		Summa	464 773	455 948	393 468	393 628	7 466	5 690	16 293	22 781	779	659	659	779	10 628	9 617
		Hierüber: auf Rundreisebillets	9 283		und zwar: 5902 im directen und 3380 im Durchgangsverkehre											
		auf Unternehmerbillets	1 800		sämmtliche im Durchgangsverkehre											

Davon im Durchgangsverkehre von fremden nach fremden Bahnen in der Richtung (Fortsetzung):

Ordnungsnummer	Stationen	von Altenburg	nach Altenburg	von Gössnitz	nach Gössnitz	von Neumark	nach Neumark	von Hof	nach Hof	von Eger	nach Eger	von Glauchau	nach Glauchau	von Penig	nach Penig	von Rochlitz	nach Rochlitz	von Bodenbach	nach Bodenbach	von Tetschen	nach Tetschen	von Warnsdorf	nach Warnsdorf	von Zittau	nach Zittau
1	Görlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	354	396	.	.	.	.	.	.	8	15	.	.	.	.	145	288
2	Kamenz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Dresden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11 995	9 554	3 403	1 757	.	.	575	345
4	Riesa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Döbeln	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	Leipzig	.	.	87	183	110	128	5 666	2 730	5 884	7 580	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Gaschwitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	Altenburg	.	.	237	309	37	33	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	Gössnitz	309	237	.	.	1 449	1 032	.	.	202	102	104	112	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	3
10	Neumark	33	37	1 663	1 449	.	.	17	5	31	29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	3
11	Hof	.	.	.	.	5	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	Weischlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Eger	.	.	182	205	58	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	Aue	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Glauchau	.	.	114	104	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Penig	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	24	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Rochlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	34	45	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	Hainichen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Flöha	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Weipert	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	Bodenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	Tetschen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	Ebersbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Warnsdorf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 720	2 804
25	Zittau	.	.	3	3	3	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 804	1 720	.	.
	Summa	303	304	2 374	2 449	1 732	1 983	5 683	2 735	6 432	8 136	104	112	34	45	45	34	12 003	9 569	3 403	1 757	2 804	1 720	2 487	2 403

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

Es passirten die Anschluss-Stationen. (Personen)

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Anschluss-Stationen	Bahnen	Summarisch in der Richtung von der eigenen Bahn	Summarisch in der Richtung nach der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre von Stationen der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre nach Stationen der eigenen Bahn	Davon im Durchgangsverkehre von fremden nach fremden Bahnen in der Richtung von Gössnitz	nach Gössnitz	von Gera	nach Gera	von Hainichen	nach Hainichen	von Rosswein	nach Rosswein	von Altenburg	nach Altenburg	von Meuselwitz	nach Meuselwitz
	a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.																	
1	Gössnitz	Sächsische Staatsbahnen	74 664	73 738	73 899	73 049	.	.	765	689	.	.	.	.	.	.	.	.
2	Gera	Thüringische u. Gera-Eichichter Bahn	1 617	1 918	928	1 153	689	765	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		Summa	76 281	75 656	74 827	74 202	689	765	765	689	.	.	.	.	.	.	.	.
	b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.																	
1	Hainichen	Sächsische Staatsbahnen	5 087	5 335	5 045	4 495	.	.	.	.	.	.	842	880	.	.	.	.
2	Rosswein	Leipzig-Dresdner Bahn	6 948	6 480	6 068	5 638	.	.	.	.	880	842	.	.	.	.	.	.
		Summa	12 035	11 775	11 103	10 041	.	.	.	.	880	842	842	880	.	.	.	.
	c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.																	
1	Altenburg	Sächsische Staatsbahnen	4 663	4 550	4 236	4 298	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	305	232
2	Meuselwitz	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	5 550	5 340	5 304	5 035	.	.	.	.	.	.	.	.	232	305	.	.
3	Zeitz	Thüringische Bahn	1 028	955	1 028	955	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		Summa	11 257	10 845	10 780	10 288	.	.	.	.	.	.	.	.	232	305	305	232

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Anschluss-Stationen	Bahnen	Summarisch in der Richtung von der eigenen Bahn	Summarisch in der Richtung nach der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre von Stationen der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre nach Stationen der eigenen Bahn	Davon im Durchgangsverkehre von fremden nach fremden Bahnen in der Richtung von Gaschwitz	nach Gaschwitz	von Meuselwitz	nach Meuselwitz	von Greiz	nach Greiz	von Neumark	nach Neumark	von Zittau	nach Zittau	von Reichenberg	nach Reichenberg
	d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.																	
1	Gaschwitz	Sächsische Staatsbahnen	58 773	59 199	58 704	59 100	.	.	69	99	.	.	.	.	.	.	.	.
2	Meuselwitz	Altenburg-Zeitzer Bahn	5 340	5 550	5 243	5 487	99	69	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		Summa	64 113	64 755	63 947	64 587	99	69	69	99	.	.	.	.	.	.	.	.
	e. Greiz-Brunner Eisenbahn.																	
1	Greiz	Sächsisch-Thüringische Bahn	36	175	.	.	.	.	.	.	.	.	36	175	.	.	.	.
2	Neumark	Sächsische Staatsbahnen	35 393	35 061	35 218	35 025	.	.	.	.	175	36	.	.	.	.	.	.
		Summa	35 429	35 236	35 218	35 025	.	.	.	.	175	36	36	175	.	.	.	.
	f. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.																	
1	Zittau	Sächs. Staatsb. u. Berl.-Görlitz. Bahn	28 286	28 443	28 146	28 133	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	140	313
2	Reichenberg	Süd-Norddeutsche Verbindungs- u. Görlitz-Reichenberger Bahn	448	307	235	167	.	.	.	.	.	.	.	.	313	140	.	.
		Summa	28 734	28 750	28 381	28 300	.	.	.	.	.	.	.	.	313	140	140	313
		Hierüber auf Rundreisebillets	401		und zwar: 71 im directen und 330 im Durchgangsverkehre.													

Ueber die Anschlussstationen Franzensbad und Freiberg hat kein directer und Durchgangsverkehr, über die Anschlussstation Greiz kein directer Verkehr, sowie über die Anschlussstationen Kamenz, Zeitz, Weischlitz, Aue, Flöha, Weipert und Ebersbach kein Durchgangsverkehr gewaltet.

Wechselverkehr über die Bahngrenzen im Güterverkehre.

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Anschluss-Stationen.	Bezeichnung der Anschluss-Bahnen.	Es passirten die Anschlussstationen: Summarisch in der Richtung von der eigenen Bahn	nach der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre von Stationen der eigenen Bahn	nach Stationen der eigenen Bahn	Davon im Durchgangsverkehre von Görlitz	nach Görlitz	von Kamenz	nach Kamenz
			Kilogramm.							
		1. Staats-Eisenbahnen.								
1	Görlitz	Niederschlesisch-Märkische und Berlin-Görlitzer Bahn	125 400 025	341 000 490	14 407 450	230 600 700	-	-	-	-
2	Kamenz	Berlin-Görlitzer Bahn	131 727 710	50 834 435	27 101 970	22 087 085	-	-	-	-
3	Dresden	Leipz.-Dresdn. u. Berl.-Dresdn. Bahn	1 340 770 095	245 172 290	155 385 705	80 145 870	122 080 800	24 106 343	-	20 000
4	Riesa	Leipzig-Dresdner Bahn	39 989 865	61 450 310	39 969 265	58 952 460	-	-	-	-
5	Bebeln	Leipzig-Dresdner Bahn	25 860 490	16 826 010	32 746 890	16 146 750	-	-	-	-
6	Leipzig	Thür., Berlin-Anh., Magdeb.-Leipz., Leipz.-Dresd., u. Halle-Soran-Gub. B.	346 229 860	245 670 810	141 391 310	186 744 145	-	-	-	-
7	Gaschwitz	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	8 469 490	132 850 460	8 035 330	92 255 320	-	-	-	-
8	Altenburg	Altenburg-Zeitzer Bahn	56 071 430	134 133 730	44 787 080	108 108 470	40 430	148 240	-	-
9	Gössnitz	Gössnitz-Gerser Bahn	195 134 250	93 212 030	144 443 930	53 911 265	3 772 440	517 500	-	-
10	Neumark	Greiz-Brammer Bahn	34 376 460	19 133 740	46 550 530	9 561 440	119 700	82 220	-	-
11	Hof	Bayerische Staatsbahnen	323 213 910	163 948 594	293 093 563	64 208 553	9 832 390	5 441 240	-	-
12	Weischlitz	Sächsisch-Thüringische Bahn		935 090			-	-	-	-
13	Eger	Bayerische Staatsbahnen, Kais. Franz-Josef- und Buschtöhrader Bahn	97 433 390	110 170 705	47 027 925	78 217 365	1 959 500	1 125 040	-	-
14	Franzensbad	Bayer. Staatsbahnen und Buschtöhrader Bahn	2 989 970	62 791 370	2 147 100	60 709 920	-	-	-	-
15	Adorf	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	50 000		50 000		-	-	-	-
16	Aue	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	1 419 000		1 419 000		-	-	-	-
17	Glauchau	Muldenthalbahn	24 209 000		23 803 000		-	-	-	-
18	Chemnitz	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	655 000		655 000		-	-	-	-
19	Heinicken	Hainichen-Rossweiner Bahn	8 887 390	7 212 120	8 710 390	7 195 220	-	-	-	-
20	Flöha	Chemnitz-Komotauer Bahn	18 802 205	15 509 400	28 633 305	15 715 270	-	-	-	-
21	Weipert	Buschtöhrader Bahn	9 796 310	121 568 700	4 805 410	118 186 190	-	-	-	-
22	Freiberg	Leipzig-Dresdner Bahn	8 107 850	2 984 495	3 234 690	2 984 495	-	-	-	-
23	Bodenbach	Oesterreichische Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- und Oesterr. Nordwestbahn	143 025 650	1 870 450 193	30 796 400	536 518 320	40 090	11 183 291	14 238 320	113 931 450
24	Teischen	Oesterreichische Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- und Oesterreichische Nordwestbahn	35 087 290	304 348 470	4 006 650	72 812 340	-	30 000	4 298 850	10 714 000
25	Ebersbach	Böhmische Nordbahn	2 324 190	30 032 230		93 017 250	3 358 190	7 373 000	-	-
26	Warnsdorf	Böhmische Nordbahn	21 034 255	76 014 840	17 016 075	90 795 680	-	-	-	-
27	Zittau	Zittau-Reichenb. u. Berl.-Görlitz. Bahn	141 745 505	43 293 360	14 292 530	34 680 670	73 042 960	8 315 840	-	-
		Summa	2987 010 655	3843 360 850	1126 443 245	1093 033 440	214 986 780	30 405 172	18 837 060	134 650 740

Ordnungsnummer	Anschlusse-Stationen: von fremden nach fremden Bahnen in der Richtung: von Dresden	nach Dresden	von Riesa	nach Riesa	von Bebeln	nach Bebeln	von Leipzig	nach Leipzig	von Gaschwitz	nach Gaschwitz	von Altenburg	nach Altenburg	von Gössnitz	nach Gössnitz
	Kilogramm.													
	Eisenbahnen.													
1	26 796 945	122 080 800	-	-	-	-	-	-	-	-	119 340	40 430	217 500	3 772 440
2	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	-	-	-	-	664 030	1 108 860	-	-	-	-	-	-	48 860	171 390
5	-	-	1 198 800	644 050	-	-	-	-	-	-	-	-	4 380	16 320
6	-	-	-	-	-	-	-	-	39 846 330	691 840	3 253 590	73 863	426 310	4 020 490
7	-	-	-	-	-	-	621 940	39 548 350	-	-	-	-	2 030	290
8	-	-	-	-	-	-	21 903	3 559 060	-	-	-	-	217 450	33 240 130
9	-	-	171 290	40 840	18 320	4 580	4 020 490	458 210	290	2 030	37 140 130	217 450	-	-
10	-	-	24 210	840	940	450	2 402 510	407 940	28 250	190	1 873 760	204 200	922 700	373 010
11	12 030	-	194 360	-	-	-	25 827 220	50 640 035	-	-	1 396 890	278 240	1 754 205	1 898 455
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	1 799 280	38 820	-	-	41 834 500	27 772 485	-	-	293 940	349 720	4 809 645	1 780 650
14	-	-	-	-	-	-	-	969 030	-	-	2 340	5 190	48 420	344 140
15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 045 090	-	-	-
17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 140	1 220	23 790	44 370
19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49 830	47 090	49 790	48 180
20	-	-	136 730	189 760	-	-	4 403 030	1 843 020	-	-	10 660	37 950	302 340	143 030
21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 390	430	30	1 170
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	37 400 820	482 990 015	-	-	-	-	-	-	-	-	228 940	41 890	-	2 165 700
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	22 181 750	280 926 740	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	4 094 405	9 256 045	-	-	-	-	-	-	-	-	7 910	2 290	82 130	20 410
	185 107 420	1098 443 240	3 325 850	924 410	664 590	1 113 090	79 330 720	104 009 440	39 874 890	696 050	40 068 290	1 016 430	8 526 720	50 068 325

Ordnungsnummer	Bezeichnung d. Anschluss-Stationen.	Bezeichnung der Anschluss-Bahnen.	Es passirten die Anschlussstationen: Summarisch in der Richtung von der eigenen Bahn	nach der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre von Stationen der eigenen Bahn	nach Stationen der eigenen Bahn	Davon im Durchgangs-Verkehre von Sweden nach Sweden Bahnen in der Richtung: von Gössnitz	nach Gössnitz	von Gera	nach Gera	von Reichenbach	nach Reichenbach	von Reuverin	nach Reuverin
			Kilogramm.											
		a. Gössnitz-Gerser Eisenbahn.												
1	Gössnitz	Sächsische Staatsbahnen, Thüringische und Greiz-Brammer Bahn	43 232 030	199 114 250	30 054 340	118 972 770	-	-	42 417 490	76 141 480	-	-	-	-
2	Gera		77 436 360	45 681 780	1 294 480	3 264 100	76 141 490	42 417 490	-	-	-	-	-	-
		Summa	120 668 390	244 796 030	32 139 210	122 236 870	76 141 490	42 417 490	42 417 490	76 141 490	-	-	-	-
		b. Hainichen-Rossweiner Bahn.												
1	Hainichen	Sächsische Staatsbahnen	1 468 190*)	9 867 290	1 059 440	4 109 770	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Rossweiin	Hainichen-Rossweiner Bahn	8 840 895	7 980 155	1 049 260	3 417 720	-	-	-	-	4 777 615	3 642 280	3 642 280	4 777 615
		Summa	10 309 045	17 847 445	2 109 120	7 527 490	-	-	-	-	4 777 615	3 642 280	3 642 280	4 777 615

*) Incl. 30 000 Kilogramm von Sächsischen Staatsbahnen via Leipzig-Dresdner und Hainichen-Rossweiner Bahn nach Sächsischen Staatsbahnen.

betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Anschluss-Stationen.	Bezeichnung der Anschluss-Bahnen.	Es passirten die Anschluss-Stationen: Summarisch in der Richtung von der eigenen Bahn	nach der eigenen Bahn	Davon im directen Verkehre von Stationen der eigenen Bahn	nach Stationen der eigenen Bahn	Davon im Durchgangsverkehre von Sweden nach Sweden Bahnen in der Richtung: von Altenburg	nach Altenburg	von Meuselwitz	nach Meuselwitz	von Zeitz	nach Zeitz	von Gaschwitz	nach Gaschwitz
			Kilogramm.											
		c. Altenburg-Zeitzer Bahn.												
1	Altenburg	Sächsische Staatsbahnen	154 139 720	40 071 430	142 101 590	18 460 870	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Meuselwitz	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	152 238 460	2 307 010	142 791 170*)	808 190*)	1 306 700	2 239 240	2 239 290	1 306 700	4 612 980	28 103 660	-	-
3	Zeitz	Thüringische Bahn	150 656 770	10 542 490	121 954 910	5 725 460	228 103 890	4 612 980	-	-	-	-	-	-
		Summa	459 310 950	52 921 230	133 048 260	25 994 500	229 410 590	6 852 240	2 239 290	1 306 700	4 612 980	28 103 660	-	-
		d. Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.												
1	Gaschwitz	Sächsische Staatsbahnen	121 830 490	9 069 620	121 381 570	9 248 010	-	-	248 840	121 410	-	-	-	-
2	Meuselwitz	Altenburg-Zeitzer Bahn	2 707 400	2 193 540	2 685 990	2 934 730	-	-	-	-	-	-	121 410	248 930
		Summa	124 617 890	11 853 980	124 247 560	11 497 740	-	-	248 840	121 410	-	-	121 410	248 930

*) Incl. [107 214 980 Kilogramm von / 122 760 „ nach] das Kalkwerkbahnen im Verkehre mit der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.

Abschnitt IV. F.
Uebersicht des Wechselverkehres bei den Anschluss-Stationen.

Wechselverkehr über die Bahngrenzen im Güterverkehre.

Es passirten die Anschluss-Stationen:

Ordnungsnummer	Bezeichnung der Anschluss-Stationen	Bahnen	Es passirten die Anschluss-Stationen: fremden nach fremden Bahnen in der Richtung von Neumark (Kilogramm)	nach Neumark	von Ref	nach Ref	von Weischlitz	nach Weischlitz	von Eger	nach Eger	von Franzensbad	nach Franzensbad	von Glauchau	nach Glauchau	von Hainichen	nach Hainichen	von Flöha	nach Flöha	von Weipert	nach Weipert	von Freiberg	nach Freiberg	von Bodenbach	nach Bodenbach	von Tetschen	nach Tetschen
		1. Staats-Eisenbahnen.																								
1	Görlitz	Niederschlesisch-Märkische und Berlin-Görlitzer Bahn	80 230	118 700	5 441 380	8 037 180			1 125 040	1 900 190													11 142 280	80 000	20 000	
2	Kamenz	Berlin-Görlitzer Bahn																					112 095 850	14 338 520	19 714 260	4 238 320
3	Dresden	Leipz.-Dresdn. u. Berl.-Dresdn. Bahn				13 600																	102 906 915	97 490 820	390 930 740	22 181 730
4	Riesa	Leipzig-Dresdner Bahn	840	24 320		104 360			38 930	1 786 290									188 760	198 730						
5	Döbeln	Leipzig-Dresdner Bahn	430	940															1 943 020	4 409 090						
6	Leipzig	Thür., Berlin-Anhalt., Magdeb.-Leipz. Leipz.-Dresdn. u. Halle-Sorau-Gub. B.	867 980	2 402 310	31 640 695	23 827 230			27 772 485	41 804 590	960 000															
7	Gaschwitz	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	130	20 230																						
8	Altenburg	Altenburg-Zeitzer Bahn	204 300	1 470 760	274 210	1 309 490			249 730	320 840	5 190	5 240														
9	Glauzig	Glauzig-Gerner Bahn	275 610	925 700	1 098 438	1 824 202			1 749 650	4 909 000	244 140	66 470														
10	Neumark	Greiz-Brunner Bahn			955 090	378 000			794 645	122 640	602 520	5 800														
11	Ref	Bayerische Staatsbahnen	378 000	955 090																						
12	Weischlitz	Sächsisch-Thüringische Bahn								810 000		49 000														
13	Eger	Bayerische Staatsbahnen, Kais. Franz-Josef- und Buschtiehrader Bahn	123 840	794 645			810 000																			
14	Franzensbad	Bayer. Staatsbahnen und Buschtiehrader Bahn	5 840	602 520			49 000																			
15	Adorf	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn																								
16	Aue	Chemnitz-Aue-Adorferbahn																								
17	Glauchau	Muldenthalbahn																								
18	Chemnitz	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn																								
19	Hainichen	Hainichen-Rossweiner Bahn	6 050	30 310																						
20	Flöha	Chemnitz-Komotauer Bahn	6 810	2 430													141 180	42 860								
21	Weipert	Buschtiehrader Bahn	60	2 620									42 860	141 180												
22	Freiberg	Leipzig-Dresdner Bahn	130																				4 721 750			
23	Bodenbach	Oesterreichische Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- und Oesterreichische Nordwestbahn		51 300																	4 751 750					
24	Tetschen	Oesterreichische Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- und Oesterreichische Nordwestbahn		30 100																						
25	Eberbach	Böhmische Nordbahn																								
26	Warnsdorf	Böhmische Nordbahn																								
27	Zittau	Zittau-Reichenb. u. Berl.-Görlitz. Bahn	37 020	2 820	254 000	328 143			34 930	70 720							270	600								
		Summa	1 629 280	8 027 355	39 296 040	39 571 450	859 000		31 803 500	51 808 135	2 014 850	142 870	1 043 000	118 900	127 160	233 130	169 690	2 195 480	4 280 300	1 300	4 752 300	815 831 063	112 259 250	291 130 930	26 480 370	
		2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.																								
		a. Greiz-Brunner Bahn.																								
1	Neumark	Sächsische Staatsbahnen	10 123 720	54 378 485	10 123 720	54 378 485																				
		Summa per se																								
		b. Zittau-Reichenberger Bahn.																								
1	Zittau	Sächsische Staatsbahnen und Berlin-Görlitzer Bahn	43 393 360	141 787 440*	33 348 195	195 043 040							9 948 145	16 712 425												
2	Reichenberg	Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn und Görlitz-Reichenberger Bahn	14 931 255	11 304 705	219 820	1 389 540	18 712 425	9 945 105																		
		Summa	69 224 615	153 092 170	33 567 025	196 434 580	18 712 425	9 945 105	9 948 145	16 712 425																

*) Incl. 12 909 Kilogramm von Sächsischen Staatsbahnen als Leipzig-Dresdner Bahn.

Abschnitt IV. F.

Uebersicht des Wechselverkehres bei den Anschluss-Stationen.

Ordnungsnummer.	Bezeichnung der Anschluss-Stationen.	Bezeichnung der Anschluss-Bahnen.	Es passirten die Anschluss-Stationen: Davon im Durchgangsverkehre von fremden nach fremden Bahnen in der Richtung von Ebersbach.	nach Ebersbach.	von Warnsdorf.	nach Warnsdorf.	von Zittau.	nach Zittau.
			Kilogramm.					
		1. Staats-Eisenbahnen.						
1	Görlitz. . . .	Niederschlesisch-Märkische und Berlin-Görlitzer Bahn	7 375 000	3 253 190	.	.	8 315 640	73 047 950
2	Kamenz . . .	Berlin-Görlitzer Bahn	.	.	.	.	.	.
3	Dresden . . .	Leipzig-Dresdn. u. Berlin-Dresdner Bahn	.	.	.	.	6 254 645	8 684 865
4	Riesa. . . .	Leipzig-Dresdner Bahn	.	.	.	.	.	.
5	Döbeln. . . .	Leipzig-Dresdner Bahn	.	.	.	.	.	.
6	Leipzig . . .	Thür., Berl.-Anhalt., Magdeb.-Leipz., Leipz.-Dresdn. u. Halle-Sorau-Gub. B.	.	.	.	.	.	.
7	Gaschwitz . .	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	.	.	.	.	.	.
8	Altenburg . .	Altenburg-Zeitzer Bahn	.	.	.	.	2 280	7 800
9	Gössnitz. . .	Gössnitz-Geraer Bahn.	.	.	.	.	30 480	82 120
10	Neumark . .	Greiz-Brunner Bahn	.	.	.	.	2 830	37 820
11	Hof.	Bayerische Staatsbahnen	.	.	.	.	328 145	284 060
12	Weischlitz .	Sächsisch-Thüringische Bahn	.	.	.	.	.	.
13	Eger	Bayerische Staatsbahnen, Kaiser Franz-Josef- und Buschtêhrader Bahn	.	.	.	.	70 730	24 890
14	Franzensbad	Bayer. Staatsbahnen und Buschtêhrader Bahn	.	.	.	.	.	.
15	Adorf.	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	.	.	.	.	.	.
16	Aue.	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	.	.	.	.	.	.
17	Glauchau .	Muldenthalbahn.	.	.	.	.	.	.
18	Chemnitz . .	Chemnitz-Aue-Adorfer Bahn	.	.	.	.	.	.
19	Hainichen . .	Hainichen-Rossweiner Bahn	.	.	.	.	.	.
20	Flöha	Chemnitz-Komotauer Bahn	.	.	.	.	600	270
21	Weipert . . .	Buschtêhrader Bahn	.	.	.	.	.	.
22	Freiberg . .	Leipzig-Dresdner Bahn	.	.	.	.	.	.
23	Bodenbach .	Oesterreichische Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- und Oesterreichische Nordwestbahn	.	.	.	.	.	.
24	Tetschen . .	Oesterreichische Staatsbahnen, Dux-Bodenbacher, Böhmische Nord- und Oesterreichische Nordwestbahn	.	.	.	.	.	.
25	Ebersbach .	Böhmische Nordbahn	.	.	.	.	.	.
26	Warnsdorf .	Böhmische Nordbahn	.	.	.	.	3 427 540	43 279 200
27	Zittau	Zittau-Reichenb. u. Berl.-Görlitz. Bahn	.	.	43 279 200	3 427 540	.	.
		Summa	7 375 000	3 253 190	43 279 200	3 427 540	18 432 890	125 448 975

Abschnitt IV.

G.

Uebersicht

DES

DEPESCHEN-VERKEHRES.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

   a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
   b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.
   c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
   d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.
   e. Greiz-Brunner Eisenbahn.

1875.

Abschnitt IV. G.
Uebersicht des Depeschen-Verkehres.

Es wurden expedirt:

bei den Betriebs-Telegraphen-Stationen	im inländischen Verkehre					im Vereins-Verkehre					mit einem Einnahme-Antheile für die Bahn-Verwaltung von	Bemerkungen.
	abgegangene		angekommene		zusammen.	abgegangene		angekommene		zusammen.		
	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.		Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.			
1. Staats-Eisenbahnen.												
Adorf	26	927	45	889	1 887	2	111	.	117	230		
Altenburg	57	2 485	42	2 905	5 489	1	264	.	2	267		
Annaberg	15	825	14	1 135	1 989	1	81	.	.	82		
Arnsdorf	3	83	1	38	125	.	1	.	.	1		Am 1. Decbr. eröffnet.
Aue	35	2 519	36	1 964	4 554	1	138	3	156	298		
Auerbach	5	338	16	718	1 077	.	1	.	1	2		
Bautzen	16	2 172	43	2 075	4 306	.	133	.	2	135		
Bischheim	4	246	26	251	527	.	3	.	4	7		
Bischofswerda	59	3 126	88	2 436	5 709	2	140	2	89	233		
Borna	36	1 150	71	978	2 235	.	33	.	15	48		
Brambach	5	266	15	322	608	.	63	2	81	146		
Breitingen	2	327	7	371	707	1	10	1	6	18		
Burgstädt	5	663	16	605	1 289	.	22	.	13	35		
Chemnitz	122	13 549	195	12 208	26 074	3	1 018	.	.	1 021		
Cossen	8	698	10	759	1 475	3	52	3	73	131		
Crimmitzschau	7	758	5	1 157	1 927	.	30	.	1	31		
Döbeln	5	854	14	1 004	1 877	.	.	.	.	.		
Dresden-Altstadt	240	9 018	167	13 458	22 883	11	2 713	.	.	2 724		
Dresden-Neustadt	131	4 770	149	5 064	10 114	4	406	.	.	410		
Ebersbach	5	611	32	331	979	.	47	.	14	61		
St. Egidien	1	331	4	194	530	.	6	.	1	7		
Elster	10	459	23	425	917	1	125	.	44	170		
Erdmannsdorf	6	801	17	874	1 698	.	18	.	30	48		
Erlau	12	479	7	447	945	2	7	.	6	15		
Falkenstein	5	625	9	501	1 140	.	107	.	13	120		
Fischbach	7	567	32	482	1 088	.	16	1	10	27		Am 30. Novbr. geschlossen in Folge Eröffnung der Station Arnsdorf.
Flöha	41	2 439	40	1 427	3 947	1	162	1	109	273		
Frankenberg	6	757	10	900	1 673	.	35	.	13	48		
Freiberg	62	4 542	47	2 890	7 541	2	396	.	.	398		
Frohburg	17	753	13	919	1 702	.	4	.	17	21		
Gaschwitz	32	493	11	374	910	.	23	.	31	54		
Geithain	75	1 327	78	1 433	2 913	1	19	1	13	34		
Glauchau	15	2 510	23	2 080	4 628	.	138	.	.	138		
Görlitz	26	1 458	18	1 903	3 405	.	.	.	.	.		
Gössnitz	50	2 059	51	1 427	3 587	1	99	.	72	172		
Grossröhrsdorf	5	684	31	690	1 410	.	25	.	23	48		
Grossschönau	8	168	28	265	469	.	21	.	40	61		
Hainichen	2	578	14	815	1 409	.	9	.	10	19		
Hainsberg	7	654	13	769	1 443	.	111	1	76	188		
Herlasgrün	13	417	13	244	687	.	26	1	14	41		
Herrnhut	21	960	26	1 150	2 157	.	125	1	149	275		
Hohenstein	8	622	5	685	1 320	1	9	.	9	19		
Kamenz	22	987	60	798	1 867	.	34	.	17	51		
Kieritzsch	19	787	25	632	1 463	1	27	.	29	57		
Klingenberg	14	453	19	409	895	.	31	.	20	51		

Es wurden expedirt:

bei den Betriebs-Telegraphen-Stationen	im inländischen Verkehre					im Vereins-Verkehre					mit einem Einnahme-Antheile für die Bahn-Verwaltung von	Bemerkungen.
	abgegangene		angekommene		zusammen.	abgegangene		angekommene		zusammen.		
	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.		Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.			
Königstein	20	1 173	39	849	2081	1	103	.	24	128		
Krippen	61	1 680	32	986	2759	1	329	3	194	527		
Lauter	3	429	9	462	903	1	9	1	20	31		
Leipzig	214	8 757	175	9 735	18 881	26	1 537	.	.	1 563		
Lengenfeld	3	346	3	479	831	.	47	.	33	80		
Leutersdorf	6	384	26	300	716	1	54	1	43	99		
Limbach	11	433	14	707	1 165	.	11	.	27	38		
Löbau	15	1 627	21	1 209	2 872	1	102	.	.	103		
Lugau	3	1 508	7	1 992	3 510	1	89	1	79	170		
Meerane	7	1 046	15	1 276	2 344	.	14	.	.	14		
Mehltheuer	19	1 084	15	520	1 638	.	87	1	79	167		
Mittweida	8	501	1	942	1 452	.	18	.	16	34		
Mügeln	19	827	13	1 198	2 057	.	105	.	108	213		
Narsdorf	20	759	15	439	1 233	.	11	.	13	24		
Netzschkau	6	1 006	12	854	1 878	2	79	1	66	148	70 042 M. 44 Pf.	
Neucunnersdorf	7	334	2	298	641	.	16	.	26	42		
Neumark	10	726	11	450	1 197	1	68	.	42	111		
Niederschlema	3	347	3	254	607	.	34	.	29	63		
Niederwiesa	6	492	6	375	879	.	11	.	7	18		
Oberlichtenau	1	202	.	174	377	.	5	.	12	17		
Oberoderwitz	1	383	31	420	835	1	48	.	28	77		
Oederan	9	558	11	607	1 185	.	5	.	.	5		
Oelsnitz	10	721	21	676	1 428	1	84	1	38	124		
Ostrau	19	1 076	18	1 220	2 333	2	39	1	32	74		
Penig	8	665	9	725	1 407	.	13	.	.	13		
Pirna	65	2 568	67	2 118	4 818	1	226	1	45	273		
Plauen i. V.	36	2 109	59	2 814	5 018	1	333	.	2	336		
Pommritz	7	562	18	579	1 166	.	19	.	37	56		
Potschappel	27	1 649	54	2 131	3 861	.	149	3	154	306		
Pulsnitz	16	1 365	55	1 388	2 824	.	72	.	84	156		
Radeberg	97	2 850	143	2 872	5 962	4	201	5	166	376		
Reichenbach i. L.	22	955	33	1 154	2 164	.	23	2	31	56		
Reichenbach i. V.	36	2 793	30	1 701	4 560	.	384	.	.	384		
Reuth	14	725	11	603	1 353	4	97	1	101	203		
Riesa	10	865	12	867	1 754	.	16	.	.	16		
Rochlitz	11	368	28	1 036	1 443	.	.	.	.	.		
Scharfenstein	.	287	4	165	456	1	11	.	10	22		Am 1. April eröffnet.
Schneeberg	7	793	20	906	1 726	.	55	.	.	55		
Schönberg	11	593	8	371	983	1	24	1	27	53		
Schönfeld	.	323	1	140	464	.	19	.	7	26		
Schwarzenberg	9	1 050	25	849	1 933	.	83	.	7	90		
Siegmar	10	847	13	874	1 744	1	83	1	74	159		
Stauchitz	15	909	12	944	1 880	.	17	.	16	33		
Stein	20	440	15	527	1 002	2	26	1	19	48		
Tharandt	23	1 673	51	1 633	3 380	5	112	1	131	249		
Treuen	8	311	3	394	716	.	24	.	34	58		
Waldheim	21	894	19	934	1 868	.	9	.	12	21		

Abschnitt IV. G.
Uebersicht des Depeschen-Verkehres.

Es wurden expedirt:

bei den Betriebs-Telegraphen-Stationen	im inländischen Verkehre					im Vereins-Verkehre					mit einem Einnahme-Antheile für die Bahn-Verwaltung von	Bemerkungen.
	abgegangene		angekommene		zusammen.	abgegangene		angekommene		zusammen.		
	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.		Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.	Staats-Depeschen.	Privat-Depeschen.			
Waldkirchen	9	422	6	693	1 130	.	25	.	36	61		
Weischlitz	4	549	7	403	963	.	22	.	21	43		Am 10. Febr. eröffnet.
Werdau	11	1 403	20	994	2 428	1	120	.	11	132		
Wiesenbad	2	448	2	444	896	.	21	.	23	44		
Wiesenburg	7	349	7	472	835	.	200	.	34	234		
Wilkau	13	1 127	13	952	2 105	1	168	.	145	314		
Wittgensdorf	1	383	7	482	873	.	1	.	.	1		
Wolkenstein	12	989	23	1 009	2 033	2	62	1	61	126		
Wüstenbrand	2	364	1	341	708	.	11	.	7	18		
Zittau	9	1 236	17	1 983	3 245	1	303	.	.	304		
Zschopau	13	412	6	684	1 115	.	6	1	2	9		
Zwickau	60	4 595	42	6 003	10 700	.	295	.	.	295		
Sa.	2 367	135 565	2 950	138 008	278 890	103	12 974	45	3 533	16 655		
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.												
a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.												
Gera	13	656	20	1 138	1 827	.	.	.	.	.	664 M. 29 Pf.	
Nöbdenitz	2	230	3	194	429	.	22	.	29	51		
Ronneburg	11	709	11	689	1 420	.	10	.	3	13		
Schmölln	7	462	9	387	865	.	.	.	5	5		
Sa.	33	2 057	43	2 408	4 541	.	32	.	37	69		
b. Hainichen-Rossweiner Eisenbahn.												
Böhrigen	3	384	4	267	658	.	22	.	23	45	178 M. 97 Pf.	
Sa. per se.												
c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.												
Meuselwitz	12	1 430	11	2 524	3 977	.	13	1	19	33	540 M. 1 Pf.	
Rehmsdorf	4	171	3	176	354	.	4	.	7	11		
Rositz	3	323	2	314	642	.	4	.	3	7		
Sa.	19	1 924	16	3 014	4 973	.	21	1	29	51		
d. Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.												
Groitzsch	1	261	4	260	526	.	.	.	.	.	611 M. 26 Pf.	
Lucka	6	498	10	386	900	.	3	.	2	5		
Zwenkau	2	269	6	268	545	.	2	.	.	2		
Sa.	9	1 028	20	914	1 971	.	5	.	2	7		
e. Greiz-Brunner Eisenbahn.												
Greiz	5	379	4	1 067	1 455	.	.	.	1	1	25 M. 27 Pf.	
Sa. per se.												

Abschnitt V.

FINANZIELLE ERGEBNISSE.

1. **Einnahmen**

   a) aus dem Personen- und Gepäckverkehre,
   b) „ „ Fahrzeugs- und Thierverkehre,
   c) „ „ Güterverkehre,
   d) „ sonstigen Quellen,
   e) Gesammt-Einnahme.

2. **Ausgaben**

   a) für die Bahnverwaltung,
   b) „ „ Transportverwaltung,
   c) „ „ allgemeine Verwaltung,
   d) Zins für erpachtete Bahnstrecken,
   e) Einlagen in den Erneuerungsfond,
   f) „ „ „ Reservefond,
   g) Gesammt-Ausgabe.

3. **Ueberschuss.**

4. **Allgemeine Mittheilungen.**

5. **Erneuerungsfond**

   a) der Staats-Eisenbahnen,
   b) „ von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.

6. **Reservefond**

   der Gössnitz-Geraer Eisenbahn,
   „ Altenburg-Zeitzer Eisenbahn,
   „ Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn,
   „ Greiz-Brunner Eisenbahn.

1875.

Anmerkung. Bei den auf die Bahnlänge basirten Berechnungen haben die Baulängen (Abschnitt I. B. unter 2) einschliesslich der erpachteten Strecken Anwendung gefunden.

Ueber die Hainichen-Rossweiner Bahn ist zur Zeit ein Geschäftsbericht noch nicht erschienen.

Abschnitt V.
Finanzielle Ergebnisse.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
I. Einnahmen.							
a) **Aus dem Personen- und Gepäckverkehre.**							
Für Personen in I. Wagenclasse	Mark	393 823,08	1 146,50	239,00	149,40	272,00	1 269,65
„ „ „ II. „	„	4 170 505,23	40 149,75	16 532,75	12 581,00	12 094,10	40 351,06
„ „ „ III. „	„	7 354 584,64	138 910,40	58 370,50	62 241,00	33 930,10	149 382,60
„ „ „ IV. „	„	357 967,70	—	8 549,20	—	—	—
„ „ zu ermässigten Fahrpreisen (Militärpersonen in gewöhnlichen Zügen)	„	158 906,10	2 031,80	986,40	424,70	255,80	572,43
Zusammen	Mark	12 435 787,65	182 238,45	84 677,94	75 396,10	46 552,00	191 575,74
Davon kamen:							
auf den Binnenverkehr	„	10 088 857,83	67 466,00	71 918,80	22 512,80	13 036,50	133 689,87
„ „ directen und Durchgangsverkehr	„	2 346 929,82	114 772,45	12 759,14	52 883,30	33 515,50	57 885,87
Eingenommen wurden für:							
die Stationstourbillets	„	6 182 685,91	70 060,30	36 335,55	20 226,60	17 858,50	62 492,25
„ Stationstagesbillets (incl. der Abonnementsbillets)	„	5 220 395,54	100 098,55	48 251,59	50 993,30	20 562,20	107 842,59
„ Haltestellentourbillets	„	343 520,35	2 992,30	19,50	1 163,90	2 873,65	5 466,29
„ Haltestellentagesbillets (incl. der Abonnementsbillets)	„	689 185,85	9 087,30	71,30	3 012,50	5 257,65	15 774,61
Für aussergewöhnliche Militärtransporte	„	27 723,26	87,70	90,10	3,60	1,80	—
„ Extrazüge und Salonwagen	„	24 171,80	171,80	—	—	—	—
„ Gepäcküberfracht	„	351 449,43	4 040,99	1 326,50	879,63	2 451,50	3 967,20
„ Hunde	„	12 268,53	204,20	75,90	90,20	126,30	168,06
Zusammen im Personen- und Gepäckverkehre	Mark	12 851 400,67	186 743,14	86 170,44	76 369,59	49 131,60	195 711,06
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	12 609,83	5 403,45	3 369,52	2 750,97	4 043,75	7 320,95
b) **Aus dem Fahrzeugs- und Thierverkehre.**							
Für Eisenbahnfahrzeuge	„	75 904,82	618,80	—	—	19,90	147,40
„ Equipagen und andere Fahrzeuge	„	52 508,08	487,80	314,60	68,30	196,44	249,08
„ Pferde nach Stück und Wagenladungen	„	48 402,60	725,10	178,15	21,20	71,40	266,87
„ Rind- und anderes Vieh nach Gewicht, Stück und Wagenladungen	„	420 716,54	4 035,70	3 067,52	743,53	1 653,60	3 243,46
„ aussergewöhnliche Militärtransporte	„	2 743,90	—	—	—	—	—
Zusammen im Fahrzeugs- und Thierverkehre	Mark	600 275,94	5 867,40	3 560,27	833,03	1 941,34	3 906,79
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	576,49	169,77	139,21	30,01	159,78	146,14
c) **Aus dem Güterverkehre.**							
Für Eilgüter	„	1 300 286,63	17 291,24	5 793,13	1 853,47	5 786,80	11 048,76
„ Normalfrachtgüter	„	4 014 764,48	53 650,40	23 832,15	3 214,41	11 964,15	38 178,94
„ Güter in ermässigter Fracht:							
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	14 564 361,23	155 000,50	84 486,78	17 671,16	34 158,86	193 872,51
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	13 435 246,58	365 645,18	518 291,83	226 226,78	53 447,89	139 471,39
„ Güter in vereinbarter Fracht:							
mit Gewichtsangabe	„	117 287,81	1 893,70	167,80	65,20	124,70	828,44
ohne Gewichtsangabe	„	47 640,76**)	665,82	1 180,45*)	6,72	13,40	28,10
„ Baumaterialientransporte	„	332 044,54	—	—	—	—	2 469,63
„ Postfracht	„	18 807,00	—	—	—	—	—
„ aussergewöhnliche Militärtransporte	„	34,52	—	—	—	—	—
Zusammen	Mark	33 830 473,55	594 146,84	633 752,14	249 037,74	105 495,80	385 897,07
Davon kamen:							
auf den Binnenverkehr	„	12 143 167,09	13 156,00	99 922,90	58 367,00	815,70	89 363,47
„ „ directen und Durchgangsverkehr	„	21 687 271,94	580 990,84	533 829,24	190 670,74	104 680,10	296 534,20
„ aussergewöhnliche Militärtransporte	„	34,52	—	—	—	—	—
Nebeneinkünfte aus dem Reisegepäck- und Güterverkehre	„	881 250,49	5 044,04	4 194,26	1 109,74	4 490,56	15 351,27
Zusammen im Güterverkehre	Mark	34 711 724,04	599 190,88	637 946,40	250 147,48	109 986,36	401 248,94
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	33 336,56	17 337,70	24 944,14	9 010,75	9 052,38	15 009,59

*) incl. 787,70 M. für Bahnmaterialtransporte.
**) incl. 233,00 M. Einnahmeantheil auf der gemeinschaftlichen Strecke zwischen Franzensbad und Eger aus dem Bayerischen Verkehre, sowie 17 487,74 Mark für anderweite Gütertransporte ohne Gewichts- und Stationsangabe.

Anmerkung. Baulängen vergl. Abschnitt I, unter B. 2.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
d) **Aus sonstigen Quellen,** als:							
Pachtgelder und Miethzinsen	Mark	216 106,83	4 943,49	3 576,11	5 366,59	1 782,55	7 453,84
Wagenmiethe *)	„	—	—	13 057,46	27 850,96	—	—
Erlös für verkaufte Immobilien	„	—	—	—	—	—	—
Zufällige Einnahmen und Insgemein	„	228 002,40	27 657,83	13 314,06	6 242,27	7 029,91	1 136,79
Zusammen aus sonstigen Quellen	Mark	444 109,23	32 601,32	29 947,57	39 459,82	8 812,46	8 590,63
e) **Gesammt-Einnahme**	Mark	48 607 509,86	824 402,74	757 624,68	366 809,92	169 871,70	609 457,36
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	46 681,84	23 854,25	29 623,64	13 213,14	13 981,21	22 797,94
„ „ Nutzkilometer	„	4,29	4,58	6,75	4,31	3,21	3,39
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,07	0,08	0,11	0,07	0,13	0,07
Von der Gesammteinnahme kamen:							
auf den Personen- und Gepäckverkehr	Proz.	26,44	22,65	11,38	20,82	28,92	32,11
„ „ Fahrzeugs- und Thierverkehr	„	1,24	0,71	0,47	0,23	1,14	0,64
„ „ Güterverkehr	„	71,41	72,68	84,20	68,19	64,75	65,84
„ die Einnahmen aus sonstigen Quellen	„	0,91	3,96	3,95	10,76	5,19	1,41

2. Ausgaben.

a) **Für die Bahnverwaltung:**							
Besoldung der Bahnbeamten incl. Dienstbekleidung	Mark	2 027 717,02 **)	51 996,22	34 904,22	36 060,69	13 718,44	46 331,24
Beitrag zur Unterstützungscasse	„	33 357,12	904,72	808,00	718,00	240,00	744,09
Unterhaltung des Bahndammes †)	„	1 390 058,63	17 062,34	24 351,20	18 535,48	6 338,03	48 119,28
„ der Brücken und Durchlässe	„	105 114,81	572,73	114,50	98,39	697,70	2 406,27
„ „ Gebäude	„	313 038,08	2 595,11	3 387,60	527,14	1 125,67	11 963,21
„ „ Telegraphen und Signaleinrichtungen	„	51 635,90	1 286,75	1 022,75	533,88	311,09	28 977,47
„ „ Bahn- und Bahnhofsausrüstung	„	944 044,39	10 035,64	9 743,09	8 187,17	4 705,03	22 671,84
Abgaben, Feuerversicherung etc.	„	33 681,41	8,90	15 480,27	3 062,54	11 568,48	18 192,94
Bureaubedürfnisse, Drucksachen und Formulare	„	15 284,18	255,48	154,82	304,93	80,36	324,61
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuchtung der Bahnanlagen und Heizung der Wärterhäuser und Bureauräume	„	79 318,87	10 264,07	745,09	1 193,03	1 221,20	1 270,16
Zusammen für die Bahnverwaltung	Mark	4 993 250,92	94 981,97	90 711,54	69 221,24	40 005,40	181 001,12
Durchschnittlich:							
pro Kilometer Baulänge excl. der Leistungen des Erneuerungsfonds	„	4 795,43	2 748,32	3 546,88	2 493,47	3 924,02 ††)	6 770,70
pro Kilometer Baulänge incl. der Leistungen des Erneuerungsfonds	„	7 321,10	4 725,42	4 738,40	—	6 029,80	—

*) Dies ist der Differenzbetrag nach Abzug der Ausgabe für Wagenmiethe. Die Bruttoeinnahme der letzteren ist in Abschnitt III A. Seite 77 ersichtlich.

**) und zwar:

Gehalte und Remunerationen	Mark	1 277 711,25
Bekleidungsgelder	„	108 152,46
Gratificationen, Unterstützungen und Kurkosten	„	19 183,21
Auslösungen, Reise-, Umzugs- und Stellvertretungskosten, sowie Hilfsarbeiterlöhne	„	622 670,71

†) Ausser den aus den Betriebseinkünften für Unterhaltung des Bahndammes verwendeten Summen sind im Jahre 1875 für gleichen Zweck aus dem Erneuerungsfond zur Verrechnung gekommen:

a) bei den Staatsbahnen	Mark	2 629 851,44
b) „ der Gössnitz-Geraer Bahn	„	68 328,40
c) „ „ Altenburg-Zeitzer Bahn	„	30 473,09
d) „ „ Greiz-Brunner „	„	21 468,45

††) Hierbei ist nur die eigene Bahnlänge an 10,195 Kilometer (von Greiz bis Brunn) angewendet worden, weil die Pachtstrecke von Brunn bis Neumark von der Eigenthümerin unterhalten wird.

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
b) Für die Transportverwaltung:							
Besoldungen und Löhne incl. Dienstbekleidung und zwar:							
der Bahnhofsverwaltung	Mark	3 405 469,60	30 715,87	48 588,62	37 707,25	11 948,78	89 491,28
des Billetwesens	„	151 522,51	1 624,92	2 456,12	1 899,52	1 362,71	3 556,80
„ Gepäckwesens	„	382 700,30	3 755,54	6 946,23	5 206,12	3 132,48	13 546,15
„ Güterwesens	„	1 787 782,13	30 572,87	18 814,60	9 443,91	7 266,42	66 235,22
„ Fahrdienstes	„	3 955 665,17	54 800,75	47 275,21	28 958,27	12 482,70	59 018,22
der Transportkraft	„	1 110 138,85	10 830,51	9 147,18	7 679,64	2 201,92	14 841,30
Beitrag zur Unterstützungscasse	„	104 312,52	809,60	1 304,00	1 000,00	476,00	1 082,00
Zusammen	Mark	10 897 591,14*)	133 110,97	134 531,97	91 894,71	38 870,96	247 771,97
Reparaturkosten:							
der Locomotiven und Tender	„	1 064 609,35	—	6 441,20	2 800,97	922,47	23 706,65
„ Personenwagen	„	465 817,85	—	18 183,05	12 388,90	416,28	9 341,65
„ Güterwagen	„	1 243 460,51	—				25 155,41
Zusammen	Mark	2 773 887,71	—	24 624,25	15 189,87	1 338,75	58 203,71
Kosten der Transportkraft:							
Feuerung der Locomotiven	„	2 446 162,95	40 826,92	33 162,43	17 077,14	9 017,35	39 924,31
Schmiermaterial für Locomotiven und Tender	„	131 870,20	3 725,40	1 276,03	583,09	604,57	1 824,19
Schmiermaterial für Wagen	„	75 290,53		1 383,41	821,54	118,13	920,58
Putzmaterial für Locomotiven und Tender	„	70 506,90		549,22	585,80	152,96	935,28
Putzmaterial für Wagen	„	20 094,21		117,32	191,85	79,92	142,60
Beleuchtung der Züge	„	145 738,73	988,54	657,04	987,74	573,12	2 660,13
Güterverladung	„	1 652 275,96	15 800,47	10 593,68	4 859,38	4 071,25	38 527,17
Sonstige Kosten der Transportkraft, hauptsächlich: Locomotivenmiethe, Unterhaltung der Maschinenhausbrunnen, Wasserleitungen und Vorwärmeanstalten, Pferdehaltung und Inventarbeschaffung	„	74 611,85	64 574,38	2 134,79	631,25	269,62	49 604,98
Zusammen	Mark	4 616 551,32	125 915,71	49 873,92	25 737,79	14 887,53	134 539,24
Heizung und Reinigung der Betriebslocale	„	135 664,11	1 711,30	798,20	1 282,45	431,06	4 010,98
Wagenmiethe **)	„	193 668,51	87 588,40	—	—	12 581,90	28 791,88
Entschädigungen im Güterverkehre	„	21 510,92	183,46	171,18	13,96	43,58	330,42
Drucksachen und Bureaubedürfnisse	„	281 298,22	5 242,90	4 368,12	2 720,43	1 795,48	8 375,06
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuchtung der Betriebsräume, Beschaffung und Unterhaltung des Inventars, Löhne für das An- und Abfahren der Güter	„	789 218,28	52 403,59	8 918,31	5 829,66	940,05	283,44
Zusammen für die Transportverwaltung	Mark †)	19 709 390,17	406 155,43	223 285,95	142 668,17	70 889,21	482 305,80
Durchschnittlich:							
pro Nutzkilometer excl. der Leistungen des Erneuerungsfonds	Mark	1,74	2,26	1,99	1,68	1,34	2,61
pro Nutzkilometer incl. der Leistungen des Erneuerungsfonds	„	1,76	—	—	—	—	—
pro Wagenachsenkilometer excl. der Leistungen des Erneuerungsfonds	Pfg.	2,693	4,147	3,163	2,891	5,618	5,904
pro Wagenachsenkilometer incl. der Leistungen des Erneuerungsfonds	„	2,952	—	—	—	—	—

*) und zwar:

Gehalte und Remunerationen	Mark 5 141 749,08
Bekleidungs-, Zähl-, Meilen-, Fahr- und Prämiengelder	„ 1 275 174,08
Gratificationen, Unterstützungen und Kurkosten	„ 94 061,76
Auslösungen, Reise-, Umzugs- und Stellvertretungskosten, sowie Hilfsarbeiterlöhne	„ 4 284 293,70
Beitrag zur Unterstützungscasse	„ 104 312,52

**) Dies sind die Differenzbeträge nach Abzug der Einnahmen für Wagenmiethe. Die Ausgaben der letzteren sind in Abschnitt III A. Seite 77 ersichtlich.

†) Ausserdem sind zum Ersatz und theilweiser Erneuerung der Transportmittel aus dem Erneuerungsfond noch verwendet worden:
bei den Staatsbahnen . . . . . Mark 267 676,96

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
c) Für die allgemeine Verwaltung:							
Gehalte, Remunerationen u. etatmässige Nebenbezüge bei der Direction und Hauptverwaltung	Mark	443 987,25 *)	10 796,16	4 423,07	10 649,91		4 264,77
Beitrag zur Unterstützungscasse . . .	„	3 200,00	—	—	—		—
Auslösungen, Reise- und Umzugskosten	„	34 887,59	661,23	-	6,00		577,63
Gratificationen und Unterstützungen .	„	6 690,23	60,06	—	—		30,00
Stellvertreterkosten, Hilfsarbeiterlöhne	„	220 505,79	4 600,00	4 131,64	5 565,00		1 500,00
Expeditionsaufwand, Drucksachen, Schreibmaterialien, sonstige Bureaubedürfnisse, ingl. Unterhaltung resp. Ergänzung des Mobiliars und Inventars, Pachtgelder und Miethzinsen	„	122 508,28	6 677,63	8 845,01	15 345,07	13 419,72	2 615,73
Heizung, Reinigung und Beleuchtung des Verwaltungsgebäudes . . .	„	12 520,26	135,51	—	—		95,02
Gerichts- (und Advocaten-) Kosten, Stempel, Inserate und Porto	„	1 797,09	1 016,68	5,70	5,50		48,84
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Entschädigungen und Vergütungen	„	66 793,15	10 736,38	9 863,55†)	833,68		1 112,79
Zusammen für die allgemeine Verwaltung	Mark	912 889,64	34 683,00	27 269,57	32 405,74	13 419,72	10 244,78
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	876,72	1 003,58	1 066,26	1 167,31	1 104,50	383,23
d) Bahnzins	„	839 021,34	—	—	—	1 860,00	—
e) Einlage in den Erneuerungsfond	„	3 064 161,89	43 606,29	109 952,06	20 000,00	13 850,40	—
f) Einlage in den Reservefond	„	—	—	3 000,00	3 000,00	—	—
g) Gesammt-Ausgabe	Mark	29 518 713,96	579 427,29	454 219,12	267 295,15	140 024,82	673 551,70
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	28 349,28	16 765,84	17 760,28	9 628,44	11 524,68	25 195,51
„ „ Nutzkilometer	„	2,61	3,22	4,05	3,14	2,65	3,65
„ „ Wagenachsenkilometer . . .	„	0,04	0,06	0,06	0,05	0,11	0,08
Sämmtliche Ausgaben betrugen Prozente der Brutto-Einnahme		60,73	70,28	59,95	72,87	82,42	110,52
Von den Ausgaben (ohne den Bahnzins und die Einlage in den Erneuerungs- und Reservefond) kamen nach Prozenten ohne die Leistungen des Erneuerungsfonds:							
auf die Bahnverwaltung		19,49	17,72	26,58	28,24	32,18	26,87
„ „ Transportverwaltung		76,94	75,89	65,42	58,49	57,02	71,61
„ „ allgemeine Verwaltung		3,57	6,47	7,99	13,26	10,80	1,52
mit Einschluss der Leistungen des Erneuerungsfonds (s. unter Punkt 2a und b dieses Abschnittes) aber:							
auf die Bahnverwaltung		26,74	27,02	32,60	—	42,17	—
„ „ Transportverwaltung		70,06	67,22	60,06	—	48,02	—
„ „ allgemeine Verwaltung		3,20	5,74	7,34	—	9,20	—

*) und zwar:

Gehalte und Remunerationen	Mark	425 321,61
Etatmässige Nebenbezüge, als Bekleidungsgelder und Miethzinsentschädigungen	„	18 665,64
**) Nach Abzug einer Einnahme für Bahnzins an	„	56 876,18
†) incl. einer für Mitbenutzung des Thüringer Bahnhofes in Zeitz reservirten Ausgabe von	„	9 000,00

		Staats-Eisenbahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
			Gössnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
3. Ueberschuss.							
Derselbe betrug:							
überhaupt	Mark	19 088 795,92	244 975,45	303 405,56	99 514,77	29 846,93	—
Proz. des Gesammt-Anlage- resp. Actiencapitales*)		6,024	5,113	7,382	2,552	2,618	—
„ der Betriebs-Bruttoeinnahme		39,27	29,72	40,05	27,13	17,57	—
„ „ „ -Ausgabe		64,67	42,28	66,80	37,23	21,32	—
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	Mark	18 332,56	7 088,41	11 863,37	3 584,70	2 456,54	—
„ „ Nutzkilometer	„	1,68	1,36	2,70	1,17	0,56	—
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,02	0,02	0,04	0,02	0,02	—
Derselbe wurde verwendet:							
unter Hinzurechnung eines vorjährigen Cassenbestandes von	„	—	—**)	826,34	4 793,44†)	124,04††)	—
zu Zinsen und Dividenden für die Stammactien	„	—	244 356,50	119 062,50	46 800,00	29 960,00	—
zur Verzinsung der Prioritäts-Stammactien	„		—	124 950,00		—	—
zur Verzinsung der Anleihen	„	—	—	47 250,00	55 695,85	—	—
zu Tantièmen	„	—	—	12 807,80	—		—
zu sonstigen Zwecken und zwar:							
zur Vervollständigung der Bahnanlagen	„	130 376,34	—	—	—	—	—
„ Vermehrung der Transportmittel	„	8 192,74	—	—	—	—	—
als Uebertrag auf das Jahr 1876	„	—	619,15	161,60	1 818,36	10,97	—

4. Allgemeine Mittheilungen.

Vom Jahre 1856 an berechnet sich die Rentabilität der Staatsbahnen wie folgt:

	bei einem mittleren Anlagecapital von Mark								
im Jahre 1856	=	99 410 163	mit 5,54 Prozent,						
„ „ 1857	=	102 322 668	„ 5,80 „		im	2jährigen	Durchschnitte	mit 5,67	Prozent,
„ „ 1858	=	107 961 873	„ 4,87 „		„	3 „	„	„ 5,22	„
„ „ 1859	=	124 566 777	„ 4,41 „		„	4 „	„	„ 4,98	„
„ „ 1860	=	126 315 951	„ 5,25 „		„	5 „	„	„ 5,04	„
„ „ 1861	=	130 533 567	„ 5,50 „		„	6 „	„	„ 5,15	„
„ „ 1862	=	137 927 274	„ 5,83 „		„	7 „	„	„ 5,26	„
„ „ 1863	=	145 692 123	„ 6,08 „		„	8 „	„	„ 5,38	„
„ „ 1864	=	147 231 729	„ 6,09 „		„	9 „	„	„ 5,59	„
„ „ 1865	=	152 274 231	„ 7,22 „		„	10 „	„	„ 5,79	„
„ „ 1866	=	178 953 987	„ 4,59 „		„	11 „	„	„ 5,64	„
„ „ 1867	=	182 604 771	„ 6,34 „		„	12 „	„	„ 5,72	„
„ „ 1868	=	185 659 821	„ 6,91 „		„	13 „	„	„ 5,84	„
„ „ 1869	=	208 842 007	„ 6,65 „		„	14 „	„	„ 5,92	„
„ „ 1870	=	216 283 226	„ 5,64 „		„	15 „	„	„ 5,90	„
„ „ 1871	=	226 960 667	„ 7,67 „		„	16 „	„	„ 6,00	„
„ „ 1872	=	263 591 590	„ 5,75 „		„	17 „	„	„ 5,88	„
„ „ 1873	=	280 658 865	„ 5,54 „		„	18 „	„	„ 5,94	„
„ „ 1874	=	293 882 330	„ 5,87 „		„	19 „	„	„ 5,93	„
„ „ 1875	=	316 889 234	„ 6,02 „		„	20 „	„	„ 6,48	„

*) Ueber das bei den Staatseisenbahnen zu verzinsende Anlagecapital vergl. Abschnitt I. C. 2 und unter 4 „Allgemeine Mittheilungen" dieses Abschnitts.
**) Der vorjährige Cassenbestand an 794,00 Mark ist noch für nachträglich berechnete Betriebsausgaben vom Jahre 1874 verwendet worden.
†) Rest der Specialreserve vom Jahre 1874.
††) incl. 28,00 Mark für verfallene Dividendenbeträge aus dem Jahre 1870.

Die Greiz-Brunner Bahn verzinste von ihren gesammten 3 800 Stück Actien 2 800 Stück, welche sich im Privatbesitze befinden, mit zusammen 29 960,00 M. oder 3,57 %. Die Fürstlich Reussische Regierung besitzt die übrigen 1 000 Stück; verzichtet aber für die Dauer der ersten 15 Betriebsjahre insoweit auf ihren Antheil an dem Reinertrage zu Gunsten der übrigen Actionäre, als dies in einem der in diese Periode fallenden Betriebsjahre nöthig ist, um dem durch Letztere aufgebrachten Theile des Actiencapitals eine Dividende von 4 % zu gewähren.

Bei der Zittau-Reichenberger Bahn wurden die im Privatbesitze befindlichen 914 Stück Actien der Garantie entsprechend nach 4 % mit 10 968 Mark verzinst.

5. Der Erneuerungsfond

a. für die Staats-Eisenbahnen

ward im Jahre 1855 gegründet.

Bis zum Jahre 1867 bestand die Einrichtung, dass alljährlich von dem Werthe der vorhandenen verschiedenen Transportmittelgattungen, sowie von dem der in den Gleisen liegenden Oberbaumaterialien festgesetzte Abnutzungsprozente abgeschrieben und die entsprechenden Summen von den Betriebseinkünften zum Erneuerungsfond gezahlt wurden.

Vom genannten Zeitpunkte an ist jedoch in der Berechnungsmodalität der Einlagen insofern eine Aenderung eingetreten, als anstatt der vorher erwähnten Abnutzungsprozente bis zum Jahre 1874 zehn Prozent und von diesem Jahre an sechs Prozent alljährlich von der Betriebs-Brutto-Einnahme ohne weitere Unterscheidung in den Erneuerungsfond einzulegen sind.

Die Einnahmen desselben werden gebildet:

aus dem vorgenannten prozentualen Theile der Betriebs-Brutto-Einnahme,

aus den Erlösen von verwertheten alten Oberbaumaterialien, von Schienen, Schienenbefestigungsmitteln und Schienenunterlagen, sowie von verwerthetem Material abgängig gewordener Transportmittel und aus dem Verkaufe der Letzteren selbst, wenn sie wegen Untauglichkeit ausser Betrieb kommen, im Ganzen veräussert, aber aus dem Erneuerungsfond ersetzt werden,

aus den Nutzungen des Fonds (Capitalzinsen und Coursgewinn).

Dafür hat der Erneuerungsfond zu leisten:

den Ersatz,

bei den Transportmitteln:

von ganzen vollständigen Transportmitteln,
von Oberkasten der Wagen und Tender,
von einzelnen Rädern und Achsen;

bei dem Oberbau:

von Schienen, Laschen, Laschenschrauben, Platten, Nägeln, ganzen Weichen, einzelnen Kreuzungsstücken, Facetten und Zungen, sowie
von Schwellen, Schienenstühlchen, Steinwürfeln, Dübeln, Schliessen, Vorschlagpfählen und Vorsatzsteinen.

Am Schlusse des Jahres 1874 betrug der Bestand des Erneuerungsfonds

3 867 162,21 Mark.

Abschnitt V.
Finanzielle Ergebnisse.

Die Rechnung für das Jahr 1875 weist ferner nach:

Einnahmen:

167 171,58	Mark	an Nutzungen (Capitalzinsen und Coursgewinn),
3 064 161,89	„	„ eingezahlten Abnutzungsprozenten,
142 434,77	„	„ Erlösen für alte Transportmittel,
1 210 437,72	„	„ „ „ „ Oberbaumaterialien,
4 584 205,96	Mark	Summa der Einnahme.

Ausgaben:

410 111,73	Mark*)	für Erneuerung der Transportmittel,
3 709 894,56	„	„ „ „ Oberbaumaterialien,
130 394,60	„	„ Werthentschädigung übernommener Oberbaumaterialien,
4 250 400,89	Mark	Summa der Ausgabe.

Hiernach hat sich die Einnahme um

333 805,67 Mark

vermehrt und war auf das Jahr 1876 ein Cassenbestand von

4 200 967,28 Mark

zu übertragen.

Einen Nachweis über die jährlichen Zuflüsse zu dem Erneuerungsfond, sowie über dessen Leistungen seit seinem Bestehen giebt die folgende Uebersicht:

Jahr.	Bestand am Schlusse des Vorjahres	Die Einnahme hat betragen: an Nutzungen (Capitalzinsen, Coursgewinn, abzüglich der Verwaltungskosten.)	an Beiträgen aus den Betriebseinkünften etc.	an Erlösen für verkaufte alte Betriebsmittel und gewonnenes altes Material etc.	in Summa	Die Ausgabe hat betragen	Bestand am Schlusse des Jahres	Es berechneten sich pro Kilometer Baulänge (nach dem mittleren Jahresdurchschnitte) von der Einnahme	von der Ausgabe	von dem Ueberschusse
	Mark.									
1856	499 318,26	29 948,46	555 399,21	1 287,87	586 635,54	5 537,70	1 080 416,10	1 414,56	13,35	1 401,21
1857	1 080 416,10	54 778,89	619 703,58	66 388,65	740 871,12	158 599,29	1 662 687,93	1 786,14	382,35	1 403,79
1858	1 662 687,93	71 620,92	1 703 511,42	909 211,38	2 684 343,72	1 795 808,31	2 551 223,34	5 966,94	3 991,83	1 975,11
1859	2 551 223,34	110 878,14	2 083 667,88	779 462,16	2 974 008,18	2 416 391,04	3 108 840,48	5 618,55	4 565,10	1 053,45
1860	3 108 840,48	142 988,91	2 112 639,00	589 527,75	2 845 155,66	2 123 599,98	3 830 396,16	5 337,30	3 983,73	1 353,57
1861	3 830 396,16	165 051,15	2 161 529,16	610 810,95	2 937 391,26	2 014 280,07	4 753 507,35	5 510,34	3 778,65	1 731,69
1862	4 753 507,35	187 069,80	2 373 088,89	1 119 914,82	3 680 073,51	1 959 124,56	6 474 456,30	6 772,80	3 605,58	3 167,22
1863	6 474 456,30	258 032,46	2 594 908,20	643 233,36	3 496 174,02	2 824 347,87	7 146 282,45	6 249,18	5 048,34	1 200,84
1864	7 146 282,45	305 379,66	2 655 627,42	653 440,29	3 614 446,77	2 886 447,33	7 874 281,89	6 460,59	5 159,34	1 301,25
1865	7 874 281,89	370 901,70	2 779 631,31	981 290,88	4 131 823,89	2 814 982,71	9 191 123,07	7 163,73	4 880,61	2 283,12
1866	9 191 123,07	439 320,93	2 174 083,83	1 044 912,39	3 658 317,15	8 581 275,21	4 268 165,01	5 136,21	12 047,94	—
1867	4 268 165,01	132 215,73	2 444 469,60	903 621,51	3 480 306,84	3 035 255,58	4 713 216,27	4 811,31	4 196,04	615,27
1868	4 713 216,27	202 368,99	2 694 453,90	1 691 438,28	4 588 261,17	3 814 338,90	5 487 138,54	6 218,01	5 169,18	1 048,83
1869	5 487 138,54	262 193,67	2 980 920,18	1 480 471,11	4 723 584,96	5 044 295,40	5 166 428,10	5 822,97	6 218,31	—
1870	5 166 428,10	286 342,50	2 923 212,12	3 493 398,75	6 702 953,37	7 394 213,79	4 475 167,68	8 184,00	9 028,02	—
1871	4 475 167,68	131 608,28	3 650 816,43	3 397 537,17	7 179 961,98	7 226 700,54	4 428 429,12	8 349,87	8 404,22	—
1872	4 428 429,12	127 779,45	3 884 568,48	3 734 006,28	7 746 354,21	7 260 584,61	4 914 198,72	8 193,57	7 679,76	513,81
1873	4 914 198,72	196 462,74	4 460 011,14	3 270 789,84	7 927 263,72	7 526 364,90	5 315 097,54	8 085,90	7 677,00	408,90
1874	5 315 097,54	189 856,95	2 882 755,65	1 684 873,29	4 757 485,89	6 205 421,22	3 867 162,21	4 763,45	6 213,30	—
1875	3 867 162,21	167 171,58	3 064 161,89	1 352 872,49	4 584 205,96	4 250 400,89	4 200 967,28	4 402,59	4 082,01	320,58

*) Für Ersatz und theilweise Erneuerung von 8 eisernen Güterzugstendern, 31 Personenwagen mit Coupé II. Classe, 2 Gepäckwagen, 51 bedeckten und 27 offenen Güterwagen, sowie von Achsen und Rädern. Ausserdem sind 18 Langholzwagen in Kohlenwagen umgebaut worden.

b) für die von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.

Bezeichnung der Bahnen.	Bestand am Schlusse des Vorjahres.		Einnahmen (Einlagen, Zinsen).		Ausgaben.		Bestand am Schlusse des Jahres 1875.	
	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Gössnitz-Gera	58 398	16	47 663	11	68 328	40	37 732	87
Altenburg-Zeitz	148 531	56	120 170	07	30 473	—	238 228	63
Gaschwitz-Meuselwitz	—	—	25 507	20	—	—	25 507	20
Greiz-Brunn	56 885	93	17 095	91	21 588	11	52 393	73

6. Reservefond

für die	Bestand am Schlusse des Vorjahres.		Einnahmen.		Ausgaben.		Bestand am Schlusse des Jahres 1875.	
	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Gössnitz-Geraer Bahn	85 430	25	3 944	95	3 944	95	85 430	25
Altenburg-Zeitzer Bahn	66 786	—	13 895	55	—	—	80 681	55
Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn	—	—	3 000	—	—	—	3 000	—
Greiz-Brunner Bahn	19 413	20	—	—	40	84	19 372	36

Abschnitt VI.

AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

BEIM

EISENBAHNBETRIEBE.

1. Unglücksfälle.
2. Schienen- und Weichentheilbrüche.
3. Achsbrüche.

1875.

I. Unglücksfälle.

Bezeichnung der Bahnen.	a. bei fahrenden Zügen.																											b. auf den Bahnhöfen, auf der Bahn und bei nicht im Gange befindlichen Zügen.																
	Unfälle, bei denen Menschen beschädigt oder getödtet wurden, sind veranlasst durch			Bei diesen Unfällen wurden unverschuldet						Ausserdem wurden (unabhängig von nebenstehenden Unfällen) durch eigene Schuld der Betroffenen															Unfälle, bei denen Menschen beschädigt oder getödtet wurden, sind veranlasst durch		Bei diesen Unfällen wurden unverschuldet				Ausserdem wurden (unabhängig von nebenstehenden Unfällen) durch eigene Schuld der Betroffenen												
										Reisende		Bahnbeamte und Arbeiter						Dritte Personen															Bahnbeamte und Arbeiter									Dritte Personen			
	Zusammenstoss zweier Züge.	Entgleisung einzelner Wagen.	sonstige kleinere Ursachen.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	Rangiren der Züge.	sonstige Ursachen.	Bahnbeamte und Arbeiter		Dritte Personen				durch unzeitiges oder unvorsichtiges Bestellen oder Verlassen der Fahrzeuge		durch Unvorsichtigkeit beim Wagenschieben und Rangiren		durch unzeitiges und unvorsichtiges Betreten der Gleise		durch unvorsichtige Handhabung d. Dienstes		durch sonstige Ursachen		durch unbefugtes Betreten der Bahn		durch sonstige Ursachen	
a. **Staats-Eisenbahnen.**																																																
	1	5	3	—	—	8	—	1	—	1	—	9	14	5	1	—	—	3	3	1	5	—	—	5		2	2	3	2	—	3	20	2	8	6	10	4	—	2	3	—	1
b. Von der Staatsverwaltung betriebene **Privat-Eisenbahnen.**																																																
Gössnitz-Geraer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—

Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Bahnen wurden zusammen

	beschädigt	getödtet
unverschuldet:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	8	—
Dritte Personen	1	—
durch eigene Schuld der Betroffenen:		
Reisende	1	—
Bahnbeamte und Arbeiter	14	15
Dritte Personen	4	9
in Sa.	28	24

	beschädigt	getödtet
unverschuldet:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	2	3
Dritte Personen	2	—
durch eigene Schuld der Betroffenen:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	39	19
Dritte Personen	4	—
in Sa.	47	22

Im Ganzen wurden

	beschädigt	getödtet
unverschuldet:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	10	3
Dritte Personen	3	—
durch eigene Schuld der Betroffenen:		
Reisende	1	—
Bahnbeamte und Arbeiter	53	34
Dritte Personen	8	9
in Sa.	75	46

2. Schienen- und Weichentheil-Brüche

während des Monates etc.	im Ingenieur-Bezirke	im Bahnmeister-Bezirke	auf der Bruchstelle bei oder in der Nähe des Stationssteines	bei breitbasigen Schienen: vom Profil	bei breitbasigen Schienen: befahren seit	bei breitbasigen Schienen: von Bessemerstahl	bei breitbasigen Schienen: mit Bessemerstahlkopf	bei breitbasigen Schienen: von Eisen etc.	bei einer: in festem Stoss	bei einer: in schwebendem Stoss	bei einer: auf einspaltigen gleisigen Bahn	bei einer: auf zweispaltigen gleisigen Bahn	bei einer: im Bahnhofe	Lage der Schienen: in gerader Linie	Lage der Schienen: im Bogen vom Radius in Metern	Lage der Schienen: im Bogen innerer Strang	Lage der Schienen: im Bogen äusserer Strang	Lage der Schienen: auf horizontaler Strecke	Lage der Schienen: in der Steigung 1:	Lage der Schienen: im Falle 1:	Bruchstelle: in der Nuth	Bruchstelle: durch die Laschenlöcher	Bruchstelle: zwischen, resp. auf den Schwellen	Summe pro Monat und überhaupt	Bemerkungen
																										a. Staats-Eisenbahnen. I. Schienen-Brüche.
2. Jan.	Reichenbach i. V.	L. H. XIV.	1 733	IV.	September 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
4. „	Freiberg	D. W. VI.	209	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1 u. 2			
5. „	„	„ II.	127	III.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	95	—	—	5 u. 6			
5. „	Plauen i. V.	L. H. XVI.	2 041	III.	1870	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5 u. 7			
5. „	„	„ XXII.	2 803	III.	Juli 1871	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	100	—	—	5 u. 6			
12. „	„	„ XXI.	2 806	III.	1870	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	100	—	—	5 u. 6			
18. „	Freiberg	D. W. IV.	112	IV.	Juli 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—			
18. „	Plauen i. V.	L. H. XXII.	2 855	IV.	August 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—			
19. „	Löbau	G. D. IV.	Meile 5,10	IV.	Mai 1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4 bis 6			Längsriss.
20. „	Plauen i. V.	L. H. XVI.	2 070	IV.	1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
20. „	„	„ XVI.	2 101	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—		21	
22. „	Dresden II.	G. D. XIII.	Meile 12,00	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	133	—	—	4 u. 5			
22. „	Reichenbach i. V.	L. H. XV.	1 346	IV.	November 1874	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
24. „	„	„ XV.	1 979	IV.	1874	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—			
26. „	Löbau	G. D. VII.	Meile 8,70	IV.	1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	—	6 u. 7			
27. „	„	„ III.	„ 2,40	IV.	April 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	140	—	1	—			
28. „	Dresden I.	R. D. III.	„ 257	III.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—			
29. „	„ II.	G. D. XIII.	Meile 13,00	III.	October 1874	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—			
30. „	Freiberg	D. W. IX.	1 111	III.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2 u. 3			
30. „	„	„ III.	219	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
31. „	„	„ III.	213	III.	„ 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
1. Febr.	„	„ IV.	180	IV.	Mai 1874	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	40	—	1	—			
7. „	Plauen i. V.	L. H. XXII.	2 856	III.	December 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	120	—	—	3 u. 7			
8. „	„	„ XXII.	2 937	III.	Februar 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—			
8. „	Dresden II.	G. D. XII.	Meile 11,00	IV.	September 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	140	—	—	3 u. 3			
10. „	Leipzig	L. H. VIII.	909	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	6 u. 7			
10. „	Plauen i. V.	„ XXII.	2 837	III.	December 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	120	—	—	5 u. 6			
13. „	Dresden I.	R. D. VII.	584	III.	1869	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	400	—	—	3			
17. „	„ I.	„ III.	256	III.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—			
17. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	2 022	III.	1871	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
18. „	Oelsnitz	P. E. IV.	1 059	III.	September 1874	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2 u. 3			
20. „	Löbau	G. D. III.	Meile 2,00	III.	„ 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2 u. 3			
21. „	Freiberg	D. W. IV.	103	III.	August 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	40	—	1	—		21	
23. „	„	„ III.	220	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—			
23. „	Zwickau	„ XX.	1 441	III.	„ 1867	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	200	—	1	—			
24. „	„	„ XX.	1 422	III.	1869	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	200	—	1	—			
24. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	2 012	III.	1871	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	—	6 u. 7			
24. „	„	„ XV.	2 036	III.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	100	—	—	6 u. 7			
25. „	Freiberg	D. W. III.	203	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	100	—	1	—			
25. „	Löbau	G. D. I.	Meile 9,00	III.	December 1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3 u. 6			
27. „	Freiberg	D. W. III.	212	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	100	—	1	—			
28. „	Plauen i. V.	L. H. XX.	2 732	IV.	1871	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	100	—	—	6 u. 7			
4. März	„	„ XV.	1 977	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	100	—	—	1 u. 2			
5. „	Leipzig	„ XI.	1 383	III.	1869	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—			Meile 18
5. „	Zittau	Z. L. IV.	300	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	120	—	1	—			
6. „	Löbau	G. D. X.	Meile 10,11	IV.	September 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—			
8. „	„	„ X.	„ 10,00	IV.	November 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	571	—	—	1 u. 2			
9. „	Plauen i. V.	L. H. XIX.	2 536	IV.	August 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	100	—	—	1 u. 2			
9. „	„	„ XV.	2 029	III.	1869	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1 u. 3			
10. „	Leipzig	„ VII.	761	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	6 u. 7			
13. „	Plauen i. V.	„ XVII.	2 355	IV.	September 1870	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	—	3 u. 4			
13. „	Löbau	G. D. IX.	Meile 9,00	IV.	April 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—			
15. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	1 975	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	100	—	—	6 u. 7			
15. „	Oelsnitz	P. E. IV.	1 122	III.	August 1874	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
16. „	„	„ III.	989	IV.	1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3 u. 4			
16. „	Löbau	G. D. VI.	Meile 5,00	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	200	—	—	3 u. 4			
16. „	Leipzig	L. H. VIII.	925	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1 u. 2			
18. „	Oelsnitz	P. E. VIII.	1 762	III.	December 1869	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	95	—	—	—	1 u. 2			
20. „	Leipzig	L. H. VII.	717	IV.	1870	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	vor 1			Kopflängsriss.
24. „	Oelsnitz	P. E. V.	1 208	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	130	—	—	5 u. 6			
25. „	Löbau	G. D. IV.	Meile 5,00	III.	1868	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	140	—	—	1 u. 2			
25. „	Oelsnitz	P. E. VI.	1 413	IV.	Mai 1873	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	2 b. m. 4		26	
25. „	„	„ VI.	1 409	IV.	Juli 1870	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	100	—	—	3 u. 4			
25. „	„	„ VI.	1 419	IV.	„ 1870	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	100	—	—	1			
25. „	„	„ VI.	1 412	IV.	„ 1870	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	100	—	—	3			
25. „	„	„ VI.	1 317	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	—	3 u. 4			
25. „	„	„ VI.	1 320	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	—	6 u. 7			
25. „	„	„ VI.	1 321	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	—	3 u. 4			
25. „	„	„ VI.	1 322	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	100	—	—	5 u. 6			
25. „	„	„ VI.	1 318	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	100	—	—	4 u. 5			
25. „	„	„ VI.	1 325	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7 u. 8			
26. „	„	„ VI.	1 465	IV.	Juli 1870	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3 u. 4			

Eisenbahnen.
Brüche.

Schienen- und Weichentheil-Brüche

während des Monates etc.	im Ingenieur-Bezirke	im Bahnmeister-Bezirke	auf der Bahnstelle bei oder in der Nähe des Stationssteines	bei breitbasigen Schienen: vom Profil	bei breitbasigen Schienen: befahren seit	bei breitbasigen Schienen: von Bessemerstahl	bei breitbasigen Schienen: mit Bessemerstahlkopf	bei breitbasigen Schienen: von Eisen etc.	bei einer: in festem Stosse	bei einer: in schwebendem Stosse	bei einer: auf eingleisiger Bahn	bei einer: auf zweigleisiger Bahn	bei einer: im Bahnhofe	Lage der Schienen: in gerader Linie	im Bogen: vom Radius in Metern	im Bogen: innerer Strang	im Bogen: äusserer Strang	auf horizontaler Strecke	in der Steigung 1:	im Falle 1:	Bruchstelle: in der Nuth	Bruchstelle: durch die Laschenlöcher	Bruchstelle: zwischen, resp. auf den Schwellen	Summe pro Monat und überhaupt	Bemerkungen.
26. März	Oelsnitz	P. R. VI.	1 433	IV.	Juli 1870	—	1	—	—	2	1	—	—	—	210	—	1	—	—	100	—	—	3 u. 4		
26. „	„	„ VI.	1 602	IV.	„ 1870	—	1	—	—	1	1	—	—	—	300	—	1	—	—	100	—	—	3 u. 4		
27. „	Döbeln	R. C. II.	240	III.	1869	—	1	—	1	—	—	—	1	—	218	—	1	—	—	240	—	—	2 u. 3		
28. „	Zwickau	S. Z. III.	298	III.	October 1869	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	200	—	—	1 u. 2		
29. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	1 968	III.	1869	—	1	—	1	—	—	1	—	—	364	—	1	—	—	100	—	—	4 u. 5		
31. „	Döbeln	R. C. II.	243	IV.	1873	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	118	—	—	1	—		
1. April	Löbau	G. D. III.	Meile 2,07	IV.	Mai 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1 172	—	1	1	—	—	—	1	—		
2. „	Döbeln	R. C. II.	248	III.	August 1874	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1 153	—	1	—	—	747	—	1	—		
4. „	Annaberg	A. F. IV.	282	IV.	Juli 1872	—	1	—	—	1	1	—	—	1	290	—	1	1	—	—	—	1	—		
5. „	Döbeln	R. C. IV.	542	III.	1867	—	1	—	1	—	—	1	—	—	990	1	—	—	100	—	—	1	—		
5. „	Löbau	G. D. II.	Meile 1,54	IV.	Mai 1873	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	140	—	—	—	5 u. 6		
6. „	Chemnitz	W.	133	III.	1872	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	5 u. 6	11	
8. „	„	S. G. I.	53	III.	1869	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	1	—		
26. „	Löbau	G. D. VIII.	Meile 8,04	IV.	1873	—	1	—	—	1	—	—	1	—	849	1	—	—	—	140	—	1	—		
27. „	Leipzig	L. H. III.	210	IV.	Mai 1872	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—		
28. „	„	„ VIII.	991	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	200	—	—	—	4 u. 2		
29. „	Plauen i. V.	„ XXI.	2 859	III.	Dezember 1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	546	—	1	—	—	120	—	—	6 u. 7		
2. Mai	Dresden I.	R. D. VII.	576	III.	1865	—	—	1	—	1	—	—	1	—	2 265	1	—	—	500	—	—	—	5 u. 6		
4. „	Freiberg	D. W. V.	278	III.	März 1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3 u. 4		
5. „	Chemnitz	„ XIV.	1 369	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	160	—	—	6 u. 7		
19. „	Löbau	G. D. VII.	Meile 6,44	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	806	1	—	—	100	—	—	—	7 u. 8	7	
20. „	Chemnitz	D. W. XVI.	1 672	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	—	1	—	600	1	—	—	—	230	—	1	—		
24. „	Zittau	Z. L. IV.	535	III.	1869	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	150	—	—	5 u. 6		
28. „	Plauen i. V.	L. H. XVII.	2 292	IV.	August 1872	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	100	—	—	—	5 u. 6		
12. Juni	Chemnitz	D. W. XVI.	1 734	IV.	Mai 1875	—	1	—	—	1	—	—	1	—	400	1	—	—	100	—	—	1	—	1	
8. Juli	Löbau	G. D. IV.	Meile 3,43	III.	October 1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	160	—	—	6 u. 7		
17. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	2 048	III.	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	300	1	—	—	100	—	—	—	7 u. 8	2	
31. „	„	„ XVII.	2 324	III.	November 1868	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	100	—	—	1 u. 2		
10. Aug.	Chemnitz	W.	65	III.	1860	—	—	1	1	—	1	—	1	—	500	1	—	—	—	100	—	—	1 u. 2	3	
29. „	Löbau	G. D. I.	Meile 0,44	IV.	August 1875	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2 u. 3		
3. Sept.	Zwickau	S. Z. II.	166	IV.	1870	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	370	—	—	—	2 u. 3		
6. „	Freiberg	D. W. IX.	1 140	III.	1868	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1 094	1	—	—	—	—	—	—	4 u. 5	2	
8. „	Annaberg	A. F. IV.	240	IV.	September 1870	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—		
13. „	Dresden II.	K. P. III.	41	IV.	August 1875	1	—	—	—	1	—	—	1	—	170	1	—	—	—	100	—	—	6 u. 7		
20. „	„ II.	G. D. XIII.	Meile 13,48	III.	1870	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2 u. 3	5	
7. Octbr.	Löbau	„ III.	„ 2,00	IV.	September 1873	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—		
9. „	Annaberg	A. F. IV.	248	III.	October 1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4 u. 5		
11. „	Chemnitz	S. G. I.	Kilom. 5,000	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	455	—	1	1	—	—	—	—	4 u. 5		
12. „	Leipzig	L. H. X.	1 302	III.	1869	—	1	—	—	1	1	—	—	1	726	1	—	—	100	—	—	—	6 u. 7	3	
15. „	Zwickau	D. W. XX.	1 347	III.	1872	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	120	—	1	—		
1. Nov.	Leipzig	L. H. V.	Kilom. 230,000	IV.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1 133	1	—	—	—	200	—	1	—		
1. „	„	„ IX.	1 103	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	280	—	—	vor 1		Kopfängeriss.
3. „	Freiberg	D. W. IX.	1 139	III.	1868	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	250	—	—	1	—		
5. „	Dresden II.	G. D. XIII.	Meile 13,10	IV.	August 1871	—	1	—	—	1	—	—	1	—	450	1	—	—	100	—	—	—	7 u. 8		
10. „	Leipzig	L. H. IX.	1 084	III.	September 1868	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	45	—	1	—		Bruch und Kopfängeriss.
11. „	Zwickau	D. W. XX.	1 438	III.	1867	—	1	—	—	1	—	—	1	—	4	—	—	—	200	—	—	—	6 u. 7		
13. „	„	„ XX.	1 457	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1 132	1	—	—	200	—	—	1 u. 2		
19. „	Freiberg	„ VIII.	1 034	III.	März 1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	840	—	1	110	—	—	1	—	13	
21. „	Dresden II.	K. P. V.	387	IV.	Mai 1874	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	60	—	1	—		
22. „	„ II.	„ VI.	417	IV.	September 1873	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	600	1	—	—	120	—	1	—		
23. „	Freiberg	D. W. IV.	88	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	450	—	1	60	—	—	1	—		
25. „	Zwickau	„ XX.	1 438	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	4	—	—	—	—	40	—	—	2 u. 4		
28. „	Leipzig	L. H. X.	1 288	III.	1868	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1 132	—	1	—	200	—	—	2 u. 3		
2. Dez.	Chemnitz	D. W. XVII.	S. G. 10	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1 498	—	1	—	120	—	1	—		
10. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	1 097	III.	1868	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	100	—	—	1	—		
13. „	„	„ XXI.	2 948	IV.	Juli 1875	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	564	—	1	—	160	—	1	—		
15. „	Freiberg	D. W. IV.	99	III.	1873	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	500	1	—	—	120	—	1	—		
17. „	Chemnitz	„ XVIII.	1 871	IV.	1870	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	450	1	—	40	—	—	—	1 u. 2		
22. „	Zwickau	„ XX.	1 530	IV.	1873	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	100	—	1	—		
23. „	Oelsnitz	F. K. VIII.	713	III.	August 1869	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	670	1	—	—	200	—	—	1		
23. „	Plauen i. V.	L. H. XV.	1 085	III.	1868	—	1	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1 u. 2		
24. „	Zwickau	D. W. XX.	1 395	III.	1865	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	500	1	—	—	100	—	1	—		
25. „	„	„ XX.	1 545	IV.	1870	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	200	—	—	2 u. 4	16	
27. „	„	„ XX.	1 397	IV.	1872	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1 132	—	1	—	200	—	1	—		
27. „	Freiberg	„ IX.	1 130	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	670	1	—	—	200	—	1	—		
28. „	Zwickau	„ XX.	1 344	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	450	1	—	—	100	—	—	1 u. 2		
30. „	Freiberg	„ III.	178	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1 132	1	—	—	200	—	—	2 u. 3		
30. „	Chemnitz	„ XVIII.	1 242	IV.	Mai 1873	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—		
31. „	Freiberg	„ III.	184	III.	1869	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—		
	Summa	—	—	74 III. 62 IV.	—	7	130	4	11	139*)	20	113	8	62	79	39	40	27	35	79	2	57	82	141	

*) Die Seitenanlage im schwebenden Stosse ist mit wenigen Ausnahmen durchgehends eingeführt.

Schienen- und Weichentheil-Brüche

Lage der Schienen: während des Monates etc.	im Ingenieur-Bezirke	im Bahnmeister-Bezirke	auf der Bahnstelle bei oder in der Nähe der Stationsstation	bei breitbasigen Schienen: vom Profil	befahren seit	von Bessemerstahl	mit Bessemerstahlkopf	von Eisen etc.	bei einer: in festen Stoss	in schwebendem Stoss	auf einseitig gleisiger Bahn	auf zweiseitig gleisiger Bahn	im Bahnhofe	Bruchstelle: in der Nähe	durch die Laschenlöcher	zwischen, resp. auf den Schwellen	Summe pro Monat und überhaupt	Bemerkungen
													II. Weichentheil-					
20. Jan.	Dresden II.	K. B. I.	250	IV.	October 1874	—	1	—	—	—	—	—	Weiche 1					
18. Febr.	„ II.	G. D. XIII.	Meile 13,00	III.	Juni 1866	1	—	—	—	—	—	—	„ 8					
20. „	„ I.	B. D. I.	43	IV.	September 1874	1	—	—	1	—	—	1	„					
1. März	Leipzig	L. H. VI.	Weiche 13	IV.	December 1873		Gussstahl		—	—	—	1	—					
1. „	Dresden I.	B. D. VII.	519	III.	August 1868		„		—	—	—	1	—					
1. „	„ I.	„ VIII.	621	IV.	1872		„		—	—	—	1	—					
1. „	„ I.	„ VIII.	630	IV.	1872		„		—	—	—	1	—					
3. „	Plauen i. V.	L. H. XVI.	Weiche 1	IV.	November 1872		„		—	—	—	—	1					
5. „	Leipzig	„ VI.	„ 24	III.	August 1866		„		—	—	—	—	Abzweig					
5. „	„	„ I.	„ 107	IV.	Mai 1873	1	—	—	1	—	—	1	—					
9. „	Chemnitz	D. W. XIII.	1 301	IV.	April 1873		Gussstahl		—	—	—	1	—					
11. „	Löbau	G. D. V.	Meile 4,00	IV.	October 1873	—	1	—	—	—	—	1	—					
14. „	Leipzig	L. H. IX.	1 019	IV.	Januar 1873		Gussstahl		—	—	—	1	—					
18. „	„	„ X.	1 290	IV.	März 1873		„		—	—	—	1	—					
27. „	„	„ II.	18	IV.	Juni 1874		„		—	—	—	1	—					
2. April	Löbau	G. D. VIII.	Meile 7,00	IV.	October 1873		„		—	—	—	1	—					
3. „	Dresden II.	K. B. I.	245	IV.	1871	—	1	—	—	1	—	—	Weiche 1					
8. „	„ II.	G. D. XIII.	Meile 13,00	IV.	October 1872	—	1	—	—	1	—	—	„ 1					
20. „	Löbau	„ VII.	Weiche 4	III.	Januar 1874	—	1	—	—	—	—	—	1					
19. Juni	„	„ VII.	„ 23	III.	1869	—	1	—	1	—	—	—	1					
27. „	„	„ VII.	„ 21	III.	Juli 1871		Gussstahl		—	—	—	—	1					
30. Juli	Leipzig	L. H. I.	„ 22	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	—	—	1	—					
23. „	Plauen i. V.	„ XXI.	Weiche 31	IV.	November 1872	1	—	—	1	—	—	—	1					
9. Aug.	Chemnitz	D. W. X.	„ 21	IV.	1872	1	—	—	—	1	—	—	1					
31. „	Leipzig	L. H. I.	4	III.	1865	1	—	—	1	—	1	—	—					
15. Sept.	Annaberg	A. F. I.	Weiche 31	III.	1865	1	—	—	1	—	—	—	1					
22. Octbr.	„	„ V.	137	IV.	November 1873		Gussstahl		—	—	1	—	—					
9. Nov.	Oelsnitz	P. E. IV.	228	IV.	„ 1873	1	—	—	—	1	—	—	1					
6. Dec.	Freiberg	D. W. II.	59	III.	August 1875		Gussstahl		—	—	—	1	—					
8. „	Reichenbach i. V.	L. H. XIV.	Weiche 2	IV.	April 1874	1	—	—	—	—	—	—	beschädigt					
													b) Von der Staatsverwaltung betriebene					
													1. Maischeid-Rosenbach-Schienen-					
2. Mai	Annaberg	R. H. II.	12	IV.	August 1874	—	1	—	—	1	1	—	—					
6. Nov.	„	„ II.	11	IV.	Juni 1874	—	1	—	—	1	1	—	—					
	Summa	—	—	—	—	—	2	—	—	2	2	—	—					
													2. Altenburg-Zeitzer Schienen-					
20. Febr.	Altenburg	Z. A. II.	Meile 0,40	—	April 1872	—	—	1	—	1	1	—	—					
28. Juli	„	„ II.	„ 0,60	III.	August 1872	—	—	1	—	1	1	—	—					
6. Aug.	„	„ II.	„ 1,00	—	„ 1874	—	—	1	—	1	—	—	1					
	Summa	—	—	—	—	—	—	3	—	3	2	—	1					
													Weichentheil-					
18. März	Altenburg	Z. A. II.	Meile 1,00	IV.	April 1872	1	—	—	—	1	—	—	1					
													3. Gaschwitz-Meusel-Schienen-					
14. Mai	Altenburg	G. M. II.	13	III.	April 1873	—	—	1	1	—	—	—	1					
18. „	„	„ I.	5	III.	Juli 1874	—	—	1	—	1	—	—	1					
21. „	„	„ II.	Meuselwitz	III.	August 1874	—	—	1	—	1	—	—	1					
21. „	„	„ II.	„	III.	„ 1874	—	—	1	—	1	—	—	1					
1. Juli	„	„ II.	17	III.	1874	—	—	1	—	1	1	—	—					
	Summa	—	—	—	—	—	—	5	1	4	1	—	4					
													4. Zittau-Reichenbach-Weichentheil-					
13. Juni	Zittau	R. Z. IV.	Weiche 40	III.	Juni 1870	1	—	—	1	—	—	—	1					

Lage der Schienen: in gerader Linie	im Bogen: vom Radius in Metern	im Bogen: innerer Strang	im Bogen: äusserer Strang	auf horizontaler Strecke	in der Steigung 1:	im Falle 1:	Bruchstelle: in der Nähe	durch die Laschenlöcher	zwischen, resp. auf den Schwellen	Summe pro Monat und überhaupt	Bemerkungen.
Brüche.											
1	—	—	—	1	—	—	—	—	3 u. 4	1	Weichenzungen.
1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	
—	900	—	1	1	—	—	Bohrungsstelle	1	—		Facette.
—	190	1	—	1	—	—	an der Spitze				
1	—	—	—	1	—	—	in den Leitschienen				
1	—	—	—	1	—	—	an der Spitze				Herzstücke.
1	—	—	—	1	—	—	„				
—	—	—	—	—	—	119	„				
—	300	—	—	1	—	—	„				
1	—	—	—	—	950	—	Bohrungsstelle	2 u. 3		13	Facette.
1	—	—	—	—	400	—	an der Spitze				
—	1 038	—	—	—	—	350	„				
1	—	—	—	1	—	—	„				
1	—	—	—	—	200	—	„				Herzstücke.
—	1 038	—	—	1	—	—	„				
1	—	—	—	1	—	—	in der Leitschiene				
—	1 300	1	—	1	—	—	Bohrungsstelle	6		4	Facetten.
1	—	—	—	—	65	—	„	7			
—	1 132	—	—	1	—	—	an der Spitze				Herzstück.
—	1 038	—	1	1	—	—	—	1		2	Facette.
—	1 038	—	—	1	—	—	an der Spitze				Herzstücke.
1	—	—	—	—	250	—	„				
1	—	—	—	1	—	—	1	—		3	
—	1 400	1	—	1	—	—	Bohrungsstelle	1		2	Facetten.
1	—	—	—	1	—	—	„	2			
—	150	1	—	1	—	—	„	4 u. 6		1	
—	265	—	1	1	—	—	in der Leitschiene			1	Herzstück.
—	250	1	—	—	600	—	—	3		1	Facette.
—	340	—	—	—	—	100	in der Leitschiene			2	Herzstücke.
1	—	—	—	—	—	100	an der Spitze				
										30	
Privat-Eisenbahnen.											
weiner Eisenbahn.											
Brüche.											
—	285	—	1	1	—	—	—	1	—	1	
—	340	1	—	—	400	—	—	1	—	1	
	2	1	1	1	1	—	—	2	—	2	
Eisenbahn.											
Brüche.											
1	—	—	—	—	—	150	—	—	1 u. 2	1	
—	300	1	—	1	—	—	—	—	1 u. 2	1	
1	—	—	—	1	—	—	—	—	2 u. 3	1	
2	1	1	—	2	—	1	—	—	2	3	
Brücke.											
1	—	—	—	1	—	—	Bohrungsstelle		1 u. 3	1	Facette.
witzer Eisenbahn.											
Brücke.											
1	—	—	—	1	—	—	—	—	1 u. 2	4	
1	—	—	—	1	—	—	—	—	5 u. 6		
1	—	—	—	1	—	—	—	1	—		
1	—	—	—	1	—	—	—	1	—		
—	400	1	—	—	210	—	—	—	1 u. 2	1	
4	1	1	—	4	1	—	—	2	5	5	
berger Eisenbahn.											
Brücke.											
1	—	—	—	1	—	—	—	—	5 u. 6	1	

Von den auf den Staatsbahnen stattgehabten 141 Schienenbrüchen kamen

28,070	Prozent auf den Monat März,	4,094	Prozent auf den Monat Mai,
13,450	„ „ „ „ Februar,	3,509	„ „ „ „ September,
12,866	„ „ „ „ Januar,	3,509	„ „ „ „ October,
10,526	„ „ „ „ December,	2,924	„ „ „ „ Juli,
8,772	„ „ „ „ April,	2,339	„ „ „ „ August,
8,187	„ „ „ „ November,	1,754	„ „ „ „ Juni,

davon 23,392 Prozent auf die Sommermonate und 76,608 Prozent auf die Wintermonate.

Von den auf den Staatsbahnen vorgekommenen 171 Schienen- und Weichentheilbrüchen zusammen kamen auf jedes Kilometer Baulänge 0,1605 (gegen 0,1488 im Vorjahre).

Vom ursprünglichen Bestande der Schienen sind gebrochen:

0,0014	Prozent	der	Schienen von früheren Jahren bis mit dem Jahre	. . .		1860	von	der	Königin Marienhütte
0,3041	„	„	Bessemerstahlschienen	von Profil	III.	aus dem Jahre	1865	„	Hörde
0,0669	„	„	Bessemerstahlkopfschienen	„ „	III.	„ „ „	1867	„	der Königin Marienhütte
0,0102	„	„	Eisenschienen	„ „	III.	„ „ „	1868	„	„ „ „
0,0077	„	„	Puddelstahlschienen	„ „	III.	„ „ „	1868	„	„ „ „
0,0242	„	„	Bessemerstahlkopfschienen	„ „	III.	„ „ „	1868	„	„ „ „
0,0625	„	„	„	„ „	III.	„ „ „	1869	„	„ „ „
0,1207	„	„	„	„ „	IV.	„ „ „	1869	„	„ „ „
0,0255	„	„	Stahlschienen	„ „	III.	„ „ „	1869	„	Krupp
0,0272	„	„	Bessemerstahlkopfschienen	„ „	III.	„ „ „	1870	„	der Königin Marienhütte
0,0210	„	„	„	„ „	IV.	„ „ „	1870	„	„ „ „
0,0008	„	„	„	„ „	IV.	„ „ „	1871	„	„ „ „
0,2751	„	„	„	„ „	III.	„ „ „	1872	„	„ „ „
0,0160	„	„	„	„ „	IV.	„ „ „	1872	„	„ „ „
0,0223	„	„	„	„ „	IV.	„ „ „	1873	„	„ „ „
0,0112	„	„	„	„ „	IV.	„ „ „	1874	„	„ „ „

Von sämmtlichen Schienen sind gebrochen:
0,0206 „ (gegen 0,0208 im Vorjahre).

3. Achsbrüche

Ordnungs-No.	während des Monates	auf der Strecke	bei Achsen: unter dem Transportmittel	aus der Fabrik	im Dienste seit	vom Material	vom Durchmesser in Millimetern: in der Nabe	in der Bruchfläche	Bemerkungen.
			a. bei eigenen Transportmitteln auf eigenen Bahnen:						
1	December (am 20.)	Güterbahnhof in Dresden-Altstadt	Offener Güterwagen No. 6786 (4rädrig)	Laurahütte in Oberschlesien	1860	Schmiedeeisen	124	78 (in der Abrundung eines Lagerhalses)	Der Bruch erfolgte in einem Rangirzuge ohne weitere Beschädigungen zu verursachen. (Temperatur — 2° R. Ursache: alter Anbruch.)
			b. bei eigenen Transportmitteln auf fremden Bahnen:						
1	März (am 24.)	Niederschlesisch-Märkisch (zwischen Station Kohlfurth und Görlitz)	Postbureauwagen No. 641 (6rädrig)	Phönix in Eschweiler-Aue	1871	Puddelstahl	115	115 (in den Naben)	Dieser Achsbruch, welcher in einem bewegten Personenzuge erfolgte, ist ein in beiden Naben stattgefundener Doppelbruch und verursachte Beschädigung des betreffenden Wagens. (Temperatur — 2° R. Ursache: alter Anbruch.)
2	April (am 30.)	Leipzig-Dresden (in der Nähe von Oberau bei Station Nr. 492)	Offener Güterwagen No. 7282 (4rädrig)	Laurahütte in Oberschlesien	1864	Schmiedeeisen	124	76 (in der Lagerstelle)	Der Bruch erfolgte in einem bewegten Güterzuge ohne weitere Beschädigungen zu verursachen. (Temperatur + 10° R. Ursache: alter Anbruch.)

c. bei fremden Transportmitteln auf eigenen Bahnen
haben Achsbrüche nicht stattgefunden.

Abschnitt VII.

Mittheilungen

ÜBER DIE

BEAMTEN-UNTERSTÜTZUNGS-CASSE.

1875.

Abschnitt VII.
Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse.

Seit dem 1. October 1854 besteht eine Unterstützungscasse für das bei den Sächsischen Staatsbahnen angestellte Personal, an welcher auch das bei den unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen angestellte Personal Theil nimmt.

Diese von der Königlichen Generaldirection der Staatsbahnen, in Gemässheit der im Jahre 1854 unter Bestätigung des Königlichen Finanzministeriums entworfenen und im Jahre 1867 revidirten Statuten, verwaltete Casse hat den Zweck, dem oben gedachten Personale bei überkommener Dienstunfähigkeit, sowie dessen Wittwen und Waisen eine gewisse Unterstützung zu gewähren.

Die Einnahmen dieser Casse bestehen aus: a) einem festgesetzten Beitrage aus der Staatscasse nach Zahl der, der Casse angehörigen Beamten, b) den Zinsen des Bestandes, c) den Beiträgen der Angestellten, d) dem Erlöse für verkaufte Erlaubnisskarten zum Begehen der Bahnen, e) dem Erlöse aus dem Verkaufe von Gegenständen, welche im Bereiche der zur Unterstützungscasse gehörigen Verkehrsanstalten gefunden worden sind und nicht an die Eigenthümer haben zurückgegeben werden können, f) den der Unterstützungscasse zugewendeten Geschenken und Vermächtnissen, g) dem auf den betreffenden Betriebsverträgen beruhenden Beitrage solcher Privatbahngesellschaften, deren Bahnen durch dem Unterstützungscassenverbande angehörende Beamte verwaltet werden, h) den eingezogenen Strafgeldern und i) dem Erlöse aus verkaufter Makulatur.

Die folgende Darstellung gewährt einen Ueberblick über den Fortschritt und die Wirkungen dieses Institutes seit seinem Bestehen.

Jahr.	Einnahmen				Ausgaben				Bestand der Casse am Schlusse des Jahres	Zahl der Betheiligten.	Es erhielten		Es berechnen sich durchschnittlich		
	an Zinsen	an Einlagen der Betheiligten	an ausserordentlichen Einnahmen	zusammen	an eigentlichen Pensionen	an temporären Unterstützungen	für sonstige Zwecke	zusammen			eigentliche Pensionen	temporäre Unterstützungen	auf jeden Betheiligten von der Einnahme	auf jeden Betheiligten von der Ausgabe	auf je 100 Betheiligte im Pensionsgenuss stehende Personen.
	Mark.				Mark.				Mark.		Personen.		Mark.		
1854	—	—	—	—	—	—	—	—	162 414	—	—	—	—	—	—
1855	7 089	23 184	18 405	48 678	3 780	180	1 188	5 148	205 944	1 633	115	3	29,8	3,2	7,0
1856	9 918	28 101	34 032	72 051	4 281	345	1 962	6 588	271 407	1 693	132	3	42,6	3,9	7,8
1857	11 469	25 641	20 550	57 660	5 829	315	63	6 207	322 860	1 754	162	3	32,9	3,5	9,2
1858	13 860	41 295	26 073	81 228	7 488	102	339	7 929	396 159	2 045	208	2	39,7	3,9	10,2
1859	16 809	39 414	23 943	80 166	10 173	1 743	144	12 060	464 265	2 283	229	23	35,1	5,3	10,0
1860	19 881	36 756	27 087	83 724	13 311	3 345	14 016	30 672	517 317	2 266	285	6	36,9	13,5	12,6
1861	22 305	38 940	39 135	100 380	16 725	522	3 003	20 250	597 447	2 282	424	7	44,0	8,9	18,6
1862	25 368	41 148	30 714	97 230	19 356	699	2 196	22 251	672 426	2 379	410	5	40,9	9,4	17,2
1863	28 302	39 903	27 438	95 643	21 375	1 041	6 741	29 157	738 912	2 471	492	12	38,7	11,8	19,9
1864	30 441	51 852	27 831	110 124	24 636	3 084	3 276	30 996	818 040	2 503	538	2	44,0	12,4	21,5
1865	31 959	70 494	29 937	132 390	26 094	363	3 849	30 306	920 124	2 893	533	5	45,8	10,5	18,4
1866	39 567	71 517	34 371	145 455	28 581	1 209	4 953	34 743	1 030 836	3 297	560	11	44,1	10,5	17,0
1867	43 239	63 636	42 978	149 853	33 642	306	33 372	67 320	1 113 369	3 279	574	3	45,7	20,5	17,4
1868	45 720	72 453	79 665	197 838	38 514	—	7 632	46 146	1 265 061	3 508	680	—	56,4	13,2	19,4
1869	51 015	88 677	60 489	200 181	49 557	—	7 842	57 399	1 407 843	4 386	779	—	45,6	13,1	17,8
1870	57 747	93 678	93 972	245 397	60 885	—	8 397	69 282	1 583 958	4 418	924	—	55,5	15,7	20,9
1871	68 127	88 230	85 890	242 247	70 398	—	8 493	78 891	1 747 314	4 505	1 026	—	53,8	17,5	22,8
1872	74 583	151 467	78 114	304 164	80 538	—	9 015	89 553	1 961 925	5 341	1 099	—	56,9	16,8	20,6
1873	82 758	128 598	92 754	304 110	101 394	—	12 795	114 189	2 151 846	5 682	1 236	—	53,5	20,1	21,8
1874	91 287	240 462	382 722	714 471	164 583	—	15 606	180 189	2 686 128	6 327	1 386	—	112,9	28,5	21,9
1875	112 001	200 231	180 935	493 167	195 033	—	16 572	211 605	2 967 690	6 644	1 487	—	74,2	31,8	22,4
Nach einem 21 jährigen Durchschnitte													55,3	16,1	18,5

Anmerkung. Im Jahre 1860 sind 31 Eisenbahnbeamte, welchen die Staatsdiener-Eigenschaft verliehen wurde, und im Jahre 1867 124 Staatstelegraphenbeamte aus dem Unterstützungscassenverbande unter Rücknahme ihrer Einlagen ausgeschieden, wodurch sich die grösseren Ausgaben für sonstige Zwecke und der Rückgang der Zahl der Betheiligten in beiden Jahren erklären. Unter den Einnahmen des Jahres 1874 befindet sich ein ausserordentlicher Beitrag des K. Finanz-Ministeriums von 216 000 Mark.

Abschnitt VII.

Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse.

In welcher Weise die Ausgaben der Unterstützungscasse den unterstützungsberechtigten Beamten oder deren hinterlassenen Familiengruppen seit dem Jahre 1861 in Summa zugeflossen sind, ist aus folgender Darstellung zu ersehen; hierbei ist zu bemerken, dass unter den bei den Wittwen lebenden Kindern nur die dem Alter nach unterstützungsberechtigten zu verstehen sind.

Jahr.	Bei der Unterstützungscasse sind betheiligt	Im Pensionsstande befanden sich:																						Es erhielten Pensionen	
		Beamte		Wittwen																		Waisen			
				kinderlose		mit 1 Kinde		mit 2 Kindern		mit 3 Kindern		mit 4 Kindern		mit 5 Kindern		mit 6 Kindern		mit 7 Kindern		mit 8 Kindern				überhaupt Personen.	im Betrage von
	Beamte	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.	Anzahl.	Pensionsbetrag Mark.		Mark.
1861	2 282	26	3 294,15	60	4 352,55	30	1 867,71	30	2 434,26	18	1 890,06	10	882,00	7	1 579,71	—	—	—	—	—	—	24	424,32	424	16 724,76
1862	2 379	30	3 823,56	64	4 772,82	25	1 963,08	26	3 066,62	16	1 971,69	12	1 604,31	5	1 413,96	1	165,00	—	—	—	—	27	573,42	410	19 354,47
1863	2 471	38	4 193,94	70	5 044,32	30	2 298,84	33	3 838,29	16	1 724,82	18	2 743,41	3	341,76	2	493,83	1	44,82	—	—	31	649,53	492	21 373,47
1864	2 503	45	5 532,45	76	5 529,51	36	2 916,84	30	2 905,35	20	2 539,14	19	3 473,73	5	717,39	—	—	1	171,75	—	—	42	849,72	538	24 635,88
1865	2 893	46	6 000,45	89	6 435,69	34	2 848,17	27	2 977,98	23	3 862,08	16	2 256,54	3	354,54	1	138,75	—	—	—	—	52	1 220,82	533	26 095,02
1866	3 297	48	6 415,56	104	7 631,91	34	2 896,71	32	3 756,24	27	4 409,27	12	1 573,71	4	799,20	—	—	—	—	—	—	52	1 098,81	560	28 581,51
1867	3 279	41	6 455,91	143	12 336,06	39	3 178,80	33	5 332,92	21	2 639,46	12	1 533,09	3	895,14	—	—	—	—	—	—	51	1 270,20	574	33 641,58
1868	3 508	71	11 781,03	143	10 428,36	47	3 985,62	42	5 574,00	23	3 008,64	13	1 386,57	6	1 169,55	1	15,57	—	—	—	—	46	1 163,55	680	38 512,89
1869	4 386	90	17 522,13	167	12 907,56	54	5 651,70	39	4 653,69	31	3 552,03	15	2 343,30	5	1 054,86	1	186,75	1	412,50	—	—	53	1 272,32	779	49 556,85
1870	4 418	103	22 546,17	201	16 478,22	56	5 423,34	47	5 772,66	32	4 360,29	20	3 346,53	6	767,25	4	375,00	2	516,00	—	—	59	1 299,84	924	60 885,24
1871	4 505	111	26 223,51	231	19 424,01	66	6 441,51	54	6 283,11	33	4 326,24	22	3 710,64	9	1 742,79	3	579,75	1	193,50	—	—	65	1 471,74	1 026	70 396,74
1872	5 341	117	30 444,21	249	21 547,62	83	9 077,01	51	6 190,77	40	5 730,00	25	3 903,93	8	1 687,77	2	303,18	1	177,00	—	—	59	1 475,55	1 099	80 537,12
1873	5 682	136	44 196,99	270	24 000,18	91	10 167,96	69	8 843,76	40	5 750,82	23	4 135,59	9	1 452,99	4	952,26	1	206,25	—	—	76	1 688,58	1 236	101 395,32
1874	6 327	162	57 822,90	304	45 362,97	96	17 940,45	69	15 522,87	46	11 609,01	23	6 018,72	12	3 549,42	4	1 892,55	1	268,80	1	957,00	105	3 637,62	1 386	164 582,31
1875	6 644	189	73 082,66	341	53 858,52	113	22 819,42	71	15 346,85	39	10 729,56	23	6 175,86	13	4 519,20	5	2 626,80	2	1 332,10	—	—	118	4 541,65	1 487	195 032,72

Von den im Jahre 1875 gezahlten Unterstützungsgeldern kamen:

37,47 gegen 35,13 % im Vorjahre auf die invaliden Beamten,
50,11 „ 51,39 „ „ „ „ „ Wittwen und
12,42 „ 13,48 „ „ „ „ „ Kinder (davon auf die Waisen allein 2,33 gegen 2,21 % im Vorjahre).

Demnach verhielten sich ihrer Höhe nach im Jahre 1875 die Unterstützungsbezüge der Beamten zu denen ihrer unterstützungsberechtigten Familienglieder wie 1 : 1,7 (im Vorjahre wie 1 : 1,8).

Die Zahl der Wittwen von 556 im Jahre 1874 ist im Jahre 1875 auf 607 = 9,17 % gestiegen.

Weiter giebt obige Darstellung an, in welchem Grössenverhältnisse die Zahl der Pensionsfälle zu der Zahl der activen Beamten seit dem Jahre 1861 gestanden hat.

Auf je 100 bei der Unterstützungscasse betheiligte Beamte kamen:

im Jahre	pensionirte Beamte.	Wittwen									Waisen.	Unterstützungsfälle überhaupt.
		kinderlose.	mit 1 Kinde.	mit 2 Kindern.	mit 3 Kindern.	mit 4 Kindern.	mit 5 Kindern.	mit 6 Kindern.	mit 7 Kindern.	mit 8 Kindern.		
1861	1,14	2,63	1,31	1,31	0,79	0,44	0,31	—	—	—	1,05	8,98
1862	1,26	2,69	1,05	1,09	0,67	0,50	0,21	0,04	—	—	1,13	8,64
1863	1,54	2,83	1,21	1,34	0,64	0,73	0,12	0,08	0,04	—	1,25	9,78
1864	1,80	3,04	1,44	1,20	0,80	0,77	0,20	—	0,04	—	1,68	10,97
1865	1,59	3,08	1,18	0,93	0,80	0,55	0,10	0,03	—	—	1,80	10,06
1866	1,46	3,15	1,03	0,97	0,82	0,36	0,12	—	—	—	1,58	9,49
1867	1,25	4,36	1,19	1,01	0,64	0,37	0,09	—	—	—	1,56	10,47
1868	2,02	4,08	1,34	1,20	0,86	0,37	0,17	0,03	—	—	1,31	11,18
1869	2,05	3,81	1,23	0,89	0,71	0,34	0,11	0,02	0,02	—	1,21	10,39
1870	2,33	4,55	1,27	1,06	0,72	0,45	0,14	0,09	0,05	—	1,34	12,00
1871	2,46	5,13	1,46	1,20	0,73	0,49	0,20	0,07	0,02	—	1,44	13,20
1872	2,19	4,66	1,55	0,95	0,75	0,47	0,15	0,04	0,02	—	1,10	11,88
1873	2,39	4,75	1,60	1,22	0,76	0,40	0,16	0,07	0,02	—	1,34	12,65
1874	2,56	4,80	1,52	1,09	0,73	0,36	0,19	0,06	0,02	0,02	1,66	13,01
1875	2,84	5,13	1,70	1,07	0,59	0,35	0,20	0,07	0,03	—	1,78	13,76

Abschnitt VII.
Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse.

Die Beamten-Pensionsfälle bei je 100 Beamten sind gegen das Vorjahr um 0,28 Fälle gestiegen; gegen 1861 aber haben sie sich mehr als verdoppelt.

Die Zahl der Wittwenpensionen betrug auf je 100 Beamte

im Jahre 1861 = 6,79
" " 1869 = 7,13
" " 1870 = 8,33
" " 1871 = 9,30
" " 1872 = 8,59
" " 1873 = 8,92
" " 1874 = 8,79
" " 1875 = 9,14

und sind im Jahre 1875 gegen 1874 auf je 100 Beamte um 0,35 Fälle gestiegen.

Einschliesslich der 0,12 Fälle, um welche sich die Zahl der Waisenunterstützungen gegen das Vorjahr gesteigert hat, haben sich im Ganzen genommen die Pensionsfälle im Jahre 1875 gegen das Jahr 1874 auf je 100 Beamte um 0,75 Fälle vermehrt.

Von dem jährlichen Pensionsaufwande fallen nach Prozenten:

im Jahre	auf die pensionirten Beamten	die Wittwen: kinderlose	mit 1 Kinde	mit 2 Kindern	mit 3 Kindern	mit 4 Kindern	mit 5 Kindern	mit 6 Kindern	mit 7 Kindern	mit 8 Kindern	die Waisen
1861	19,70	26,02	11,17	14,55	11,30	5,27	9,45	—	—	—	2,54
1862	19,76	24,66	10,14	15,84	10,19	8,20	7,31	0,85	—	—	2,96
1863	19,62	23,60	10,76	17,96	8,07	12,84	1,60	2,30	0,21	—	3,04
1864	22,46	22,44	11,84	11,79	10,31	14,10	2,91	—	0,70	—	3,45
1865	22,99	24,66	10,92	11,41	14,80	8,65	1,36	0,53	—	—	4,68
1866	22,45	26,70	10,12	13,14	15,43	5,51	2,80	—	—	—	3,84
1867	19,19	36,67	9,45	15,85	7,85	4,56	2,66	—	—	—	3,77
1868	30,59	27,07	10,35	14,47	7,82	3,60	3,04	0,04	—	—	3,02
1869	35,36	26,05	11,40	9,39	7,17	4,73	2,12	0,38	0,83	—	2,57
1870	37,03	27,06	8,91	9,48	7,16	5,50	1,26	0,62	0,85	—	2,13
1871	37,25	27,59	9,15	8,93	6,15	5,27	2,48	0,82	0,27	—	2,09
1872	37,80	26,75	11,27	7,69	7,11	4,85	2,10	0,38	0,22	—	1,83
1873	43,59	23,67	10,03	8,72	5,67	4,08	1,43	0,94	0,20	—	1,67
1874	35,13	27,56	10,90	9,43	7,06	3,66	2,16	1,15	0,16	0,58	2,21
1875	37,47	27,61	11,70	7,87	5,50	3,17	2,32	1,35	0,68	—	2,33

Durchschnittlich haben an Unterstützungen erhalten:

im Jahre	jeder pensionirte Beamte	jede Wittwe: kinderlose	mit 1 Kinde	mit 2 Kindern	mit 3 Kindern	mit 4 Kindern	mit 5 Kindern	mit 6 Kindern	mit 7 Kindern	mit 8 Kindern	jede Waise	jede Person überhaupt
	Mark.											
1861	126,70	72,54	62,26	81,14	105,00	88,20	225,67	—	—	—	17,68	39,45
1862	127,45	74,58	78,52	117,95	123,23	133,69	282,79	165,00	—	—	21,24	47,21
1863	110,37	72,00	76,03	116,31	107,80	152,41	113,92	246,92	44,82	—	20,95	43,44
1864	122,94	72,76	81,02	96,85	126,96	182,83	143,48	—	171,75	—	20,23	45,79
1865	130,44	72,31	83,77	110,30	167,92	141,03	118,18	138,75	—	—	23,48	48,90
1866	133,66	73,38	85,20	117,38	163,31	131,14	199,80	—	—	—	21,13	51,04
1867	157,46	86,27	81,51	161,60	125,69	127,76	298,38	—	—	—	24,91	58,61
1868	165,92	72,93	84,80	132,71	130,81	106,66	194,93	15,57	—	—	25,29	56,64
1869	194,69	77,29	104,86	119,33	114,58	156,22	210,97	186,75	412,50	—	24,91	63,62
1870	218,89	81,98	96,85	122,82	136,20	167,33	127,88	93,75	258,00	—	22,03	65,89
1871	236,25	84,09	97,60	116,35	131,10	168,67	193,64	193,25	193,50	—	22,64	68,61
1872	260,21	86,54	109,36	121,39	143,25	156,16	210,97	151,59	177,00	—	25,01	73,28
1873	324,98	88,89	111,74	128,17	143,77	179,81	161,44	238,07	206,25	—	22,22	82,04
1874	356,93	149,22	186,88	224,97	252,37	261,68	295,79	473,14	268,80	957,00	34,64	118,75
1875	386,68	157,94	201,94	216,15	275,12	268,52	347,64	525,56	666,05	—	38,49	131,16

Der durchschnittliche Pensionsgenuss eines Pensionärs ist gegen das Vorjahr um 29,75 Mark oder 8,3 % gestiegen.

Seit dem Jahre 1861 sind die jährlichen durchschnittlichen Pensionsbezüge der Beamten um 205,2 % gewachsen. Vom Jahre 1865 begann eine allmälige Steigerung der Bezüge, welche zumeist durch die wachsende Summe der Dienstjahre begründet ist.

Anhang.

Mittheilungen

ÜBER DIE

BETRIEBS-ERGEBNISSE

DER UNTER

PRIVAT-DIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN

IM JAHRE

1875.

Abschnitt I.

Mittheilungen

über

ALLGEMEINES, UMFANG, BAU- und ANLAGEWERTH

DER UNTER PRIVAT-DIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN.

A. Allgemeines.

1. Die Leipzig-Dresdner Eisenbahnen betreffend.
2. Die Bockwaer Kohleneisenbahn betreffend.
3. Die Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohleneisenbahn betreffend.
4. Die Brückenberg-Kohleneisenbahn bei Zwickau betreffend.

B. Die Längen und das Betriebsalter der Privat-Eisenbahnen.

1. Die Baulängen.
2. Die Betriebslängen.
3. Die Tariflängen.
4. Die Eröffnungszeiten.

C. Das Bau- und Anlage-Capital.

1. Das Baucapital.
2. Das Anlagecapital.

1875.

A.
Allgemeines.

1. Die Leipzig-Dresdner Eisenbahn

kam als erste Bahn Sachsens durch eine Actiengesellschaft zur Ausführung. In den Jahren 1836 bis 1839 wurde die Linie Leipzig-Riesa-Dresden erbaut; in den Jahren 1865 bis 1868 wurde das Bahngebiet, nachdem bereits 1860 die Zweigbahn von Coswig nach Meissen hinzugekommen war, durch die Erbauung der von Borsdorf über Döbeln nach Meissen führenden Bahn und im Jahre 1869 durch den Ankauf der Pristewitz-Grossenhainer Bahn, sowie durch die im Jahre 1873 vollendete Nossen-Freiberger Bahn und die im Jahre 1875 dem Betriebe übergebenen Linien Freiberg-Mulda und Riesa-Elsterwerda zu seinem gegenwärtigen Stande erweitert.

Die der Gesellschaft bisher gehörig gewesene Magdeburger Verbindungsbahn von Leipzig bis zur Sächs.-Preuss. Landesgrenze ist zugleich mit den im Besitz der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft gewesenen Theile des Magdeburger Bahnhofes in Leipzig vom 1. Januar 1874 an für den Kaufpreis von 4 500 000 Mark in das Eigenthum der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahngesellschaft übergegangen.

Der von der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft auf der Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn geleitete Betrieb ist seit dem 1. Juni 1874 der Eigenthümerin überlassen.

(Vergl. Geschäftsbericht der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft dd. Leipzig, 15. März 1875. S. 6.)

2. Die Bockwaer Kohleneisenbahn

— in den Jahren 1860 und 1861 von einer Actiengesellschaft zum Zwecke der Kohlenabfuhr von den im Bereiche der Bahn gelegenen Kohlenwerken erbaut und von dieser selbst betrieben — besteht aus einem, auf den Bockwaer und theilweise auch auf den Oberhohndorfer Ortsfluren gelegenen Netz von 38 Haupt- und Zweigbahnen mit 36 Ladestellen.

Bei der Haltestelle Cainsdorf schliesst sie sich an die Obererzgebirgische Staatsbahnlinie an.

3. Die Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohleneisenbahn*)

ward in den Jahren 1859 und 1860 von einer Actiengesellschaft zu gleichem Zwecke wie die unter 2 genannte Bahn erbaut.

Ihre Gesammtlänge setzt sich aus den verschiedenen Längen von mehreren nach den Kohlenschächten führenden Haupt- und Zweigbahnen mit 23 Ladestellen zusammen.

In der Nähe von Schedewitz, ohnweit Zwickau schliesst sie sich an die Obererzgebirgische Staatsbahnlinie an.

Der Betrieb dieser Bahn erfolgt durch die Königlich Sächsische Staatseisenbahnverwaltung auf Rechnung der Gesellschaft.

4. Die Brückenberg-Kohleneisenbahn bei Zwickau*)

ward im Jahre 1872 von dem schon seit längerer Zeit bestehenden Zwickauer Brückenberg-Steinkohlenbau-Vereine zum Zwecke einer Verbindung der Brückenberg-Schächte mit der Staatskohlenbahn bei Zwickau erbaut. Die Bahn besteht aus der Hauptbahn mit einer grössten Neigung von 1 : 35 und 2 Rückstossgleisen.

Der Betrieb dieser Bahn erfolgt ebenfalls von der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnverwaltung auf Rechnung der Gesellschaft.

Da die unter 2, 3 und 4 aufgeführten Bahnen lediglich zum Transporte von Steinkohlen und Grubenbedürfnissen dienen, so haben sie zu ihren Ausgangspuncten auch nur im Betriebe befindliche Kohlenwerke. Ihre Zweigbahnnetze verändern sich desshalb je nach der Anlage neuer, oder nach dem Verfalle abgebauter Gruben, was vorzugsweise bei der Bockwaer Kohlenbahn der Fall ist. Bei dieser haben namentlich die durch den weit vorgeschrittenen Kohlenabbau hervorgerufenen Terrainsenkungen und Terrainbrüche eine öftere Verlegung der Gleise zur Folge.

Die Bockwaer Eisenbahngesellschaft hat auch desshalb den Grund und Boden zur Anlage ihrer Bahn nicht eigenthümlich erworben, sondern nur auf die Dauer des Bedarfes erpachtet.

Einige kurze Mittheilungen über die Anlageverhältnisse der oben unter 2 und 3 genannten Kohlenbahnen sind im statistischen Berichte für das Jahr 1869 in Abschnitt IV unter D niedergelegt.

*) Die Mittheilungen über die Oberhohndorf-Reinsdorfer und Brückenberg-Kohleneisenbahn werden — obgleich dieselben unter Staatsverwaltung stehen — in diesem Anhange gegeben, da die vereinigte Darstellurg dieser Bahnen mit der unter 2 genannten wünschenswerth ist, im Uebrigen auch dieselben, als lediglich für die Zwecke der Steinkohlengruben erbaut, und ihres von den übrigen unter Staatsverwaltung stehenden Privateisenbahnen abweichenden Characters willen, sich zu einer gemeinschaftlichen Darstellung mit diesen nicht eignen.

B.

Die Längen und das Betriebsalter der Privatbahnen.

1. Die Baulängen

betragen

bei den der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft gehörenden Linien zusammen = 284,0 Kilometer
und zwar:

für die Linie Leipzig-Dresden via Riesa . .	= 115,0	Kilometer	
„ „ „ Coswig-Borsdorf via Döbeln .	= 103,7	„	
„ „ „ Pristewitz-Grossenhain . . .	= 5,1	„	
„ „ „ Nossen-Freiberg	= 23,9	„	
„ „ „ Riesa-Elsterwerda	= 22,0*)	„	im mittleren Jahresdurchschnitte: 4,7 Kilom.
„ „ „ Freiberg-Mulda	= 14,3	„	„ „ „ „ : 2,4 „
bei der Bockwaer Kohlenbahn	= 14,00	„	
„ „ Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn	= 16,02	„	
„ „ Zwickauer Brückenberg-Kohlenbahn .	= 4,716	„	

2. Die Betriebslängen

sämmtlicher der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft gehörenden Linien umfassen 384,5 Kilometer
und zwar:

für die Linie Leipzig-Dresden via Riesa . .	= 115,0	Kilometer	
„ „ „ „ „ „ Döbeln .	= 128,5	„	
„ „ „ Pristewitz-Grossenhain . . .	= 5,1	„	
„ „ „ Nossen-Freiberg	= 23,9	„	
„ „ „ Dresden-Röderau	= 46,7	„	
„ „ „ Riesa-Röderau	= 3,3	„	
„ „ „ Dresden-Meissen	= 22,4	„	
„ „ „ Riesa-Elsterwerda	= 25,5	„	im mittleren Jahresdurchschnitte: 5,4 Kilom.
„ „ „ Freiberg-Mulda	= 14,3	„	„ „ „ „ : 2,4 „
bei der Bockwaer Kohlenbahn	= 14,00	„	
„ „ Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn	= 16,02	„	
„ „ Zwickauer Brückenberg-Kohlenbahn .	= 4,72	„	

3. Die Tariflängen

sind bei den Leipzig-Dresdner Bahnen für alle Linien zusammen zu 291 Kilometer angenommen
und zwar:

für die Linie Leipzig-Dresden via Riesa . .	zu 117	Kilometer	
„ „ „ Coswig-Borsdorf via Döbeln .	zu 105	„	
„ „ „ Pristewitz-Grossenhain . . .	zu 6	„	
„ „ „ Nossen-Freiberg	zu 24	„	
„ „ „ Riesa-Elsterwerda	zu 24	„	im mittleren Jahresdurchschnitte: 5,1 Kilometer
„ „ „ Freiberg-Mulda	zu 15	„	„ „ „ „ : 2,5 „

Auf der Bockwaer Kohlenbahn ist mit Ausnahme von zwei Werken, welche geringere Frachtsätze erhielten, der Frachttarif der Wagenladungseinheit von 5000 Kilogramm nach sämmtlichen im Bereiche dieser Bahn gelegenen Kohlenwerken gleichgestellt.

Auf der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn ist derselbe je nach der Eintheilung der Bahn in 3 Abtheilungen verschieden.

Die vorstehend unter 1, 2 und 3 aufgeführten Längen finden bei den auf die Bahnlänge basirten Berechnungen je nach der Frage ihre besondere Anwendung und zwar:

die Baulängen	unter 1.	in Abschnitt	I.	Anlagecapital und in Abschnitt V. finanzielle Ergebnisse,
„ Betriebslängen	„ 2.	„ „	III.	Transportmittel (bei den Transportmittelbeständen und Anschaffungskosten die volle und bei den Leistungen die mittlere Länge) und
„ Tariflängen	„ 3.	„ „	IV.	Personen und Güterverkehr.

*) einschliesslich 2,0 Kilometer gemeinschaftliche Strecke mit der Berlin-Dresdner Bahn.

4. Die Eröffnungszeiten.

Die einzelnen Bahnen oder Theile derselben wurden eröffnet:

	streckenweise			die ganze Bahn am
	von	bis	am	
die Leipzig-Dresdner Bahn	Leipzig	Althen	24. April 1837	
	Althen	Gerichshain	12. November 1837	
	Gerichshain	Machern	11. Mai 1838	
	Dresden	Weintraube	19. Juli 1838	
	Machern	Wurzen	31. Juli 1838	
	Wurzen	Dahlen	16. September 1838	
	Weintraube	Oberau		
	Dahlen	Oschatz	3. November 1838	
	Oschatz	Riesa	21. November 1838	
	Riesa	Oberau		7. April 1839
	Coswig	Meissen	1. December 1860	
	Borsdorf	Grimma	14. Mai 1866	
	Grimma	Leissnig	27. October 1867	
	Leissnig	Döbeln	2. Juni 1868	
	Döbeln	Nossen	25. October 1868	
	Nossen	Meissen		22. resp. 31. December 1868
	Pristewitz	Grossenhain		14. October 1862
	Nossen	Freiberg		15. Juli 1873
	Riesa	Elsterwerda		15. October 1875
	Freiberg	Mulda		2. November 1875
die Bockwaer Kohlenbahn	Bockwa	zu den Steinkohlenwerken in Bockwaer und Oberhohndorfer Flur		4. September 1861
die Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenb.	Schedewitz	zu den Steinkohlenwerken in Oberhohndorfer und Reinsdorfer Flur	25. September 1860	
				10. December 1860
die Zwickauer Brückenberg-Kohlenbahn	Staatskohlenbahn	zum Brückenbergschachte		15. September 1872

C.

Das Bau- und Anlage-Capital.

1. Das Baucapital,

welches bis zum Schlusse des Jahres 1875 verwendet worden ist, beträgt:

	bei der							
	Leipzig-Dresdner Bahn		Bockwaer Kohlenbahn		Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn		Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau	
	Mark	%	Mark	%	Mark	%	Mark	%
für								
Vorarbeiten u. sonstige hierher gehörige Kosten	57 979 776	82,78	9 795,00	1,41	41 821,08	3,48	990 342,27	100,00
Grunderwerb			*)	.	118 276,16	9,84		
Erdarbeiten, Kunstbauobjecte und Oberbau			510 534,81	73,82	699 048,20	58,18		
Hochbauten	4 710 033	6,72	45 492,91	6,58	89 739,26	7,47		
Transportmittel	7 009 806	10,01	113 675,16	16,44	149 880,00	12,48		
Insgemein	340 066	0,49	12 101,12	1,75	102 726,97	8,55		
Zusammen	70 039 681	100,00	691 599,00	100,00	1 201 491,67	100,00	990 342,27	100,00
	auf 284,0 Kilometer		auf 14,000 Kilometer		auf 16,020 Kilometer		auf 4,716 Kilometer	
pro Kilometer Baulänge . . . . . Mark	246 618,60		49 400,00		74 999,50		209 996,24	

*) Das Bahnareal ist erpachtet.

2. Das Anlage-Capital

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn besteht in einem Actiencapitale von 30 000 000 Mark. Ausserdem hat die Gesellschaft mehrere, theils drei und einhalb-, vier-, vier und einhalb-, sowie fünfprozentige Anleihen aus den Jahren 1839, 1841, 1854, 1860, 1866 u. 1872, von den jährlichen Ueberschüssen zu verzinsen und zu tilgen.

Bei der Bockwaer Eisenbahn sind bis zum Schlusse des Jahres 1875: 391 599 Mark von den ursprünglichen Baukosten getilgt worden, so dass der Gesellschaft nur noch ein Actiencapital von 300 000 Mark durch den Betriebs-Ueberschuss zu verzinsen bleibt.

Das bei der Oberhohndorf-Reinsdorfer Eisenbahn zu verzinsende Actiencapital beträgt 534 600 Mark. Eine zur Erfüllung der Bahnbaukosten nöthig gewesene Anleihe wird von den Ueberschüssen planmässig verzinst und getilgt.

Abschnitt II.

EISENBAHN-NEUBAU.

Mittheilungen über den von der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft in der Ausführung begriffenen Bau einer Bahn von Freiberg bis zur Sächs.-Böhm. Landesgrenze in der Richtung nach Brüx, sowie über den Bau der Strecken Riesa-Elsterwerda und Nossen-Lommatzsch-Riesa sind im Geschäftsberichte der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft pro 1875 dd. Leipzig, 16. März 1876, S. 12 enthalten.

Abschnitt III.

TRANSPORTMITTEL.

1. Bestand der Transportmittel.
2. Anschaffungskosten der Transportmittel.
3. Leistungen der Transportmittel.
4. Verbrauch durch die Transportmittel an Heiz-, Schmier-, Putzmaterial und Reparaturkosten.

(Wegen den specielleren Mittheilungen ist auf die Geschäftsberichte der betreffenden Bahnen zu verweisen.)

1875.

I. Bestand der Transportmittel.*)

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
Locomotiven:					
6rädrige	Anzahl	103	—	—	—
Tenderlocomotiven	„	8	3	4	1
Zusammen	Anzahl	111	3	4	1
Durchschnittlich Locomotiven pro Kilometer Betriebslänge	„	0,29	0,21	0,25	0,21
Von den Locomotiven sind:					
gekuppelt	„	81	3	4	—
ungekuppelt	„	30	—	—	—
mit Dampfbremse versehen	„	40	2	4	—
„ Luftbremse „	„	—	—	—	1
Die Locomotiven wurden geliefert von:					
R. Hartmann in Chemnitz	„	10	3	4	—
R. Stephenson in New-Castle	„	2	—	—	—
A. Borsig in Berlin	„	36	—	—	—
Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler)	„	45	—	—	—
Maschinenbaugesellschaft Wöhlert in Berlin	„	4	—	—	—
G. Sigl in Wiener-Neustadt	„	8	—	—	—
Hentschel & Sohn in Cassel	„	6	—	—	—
Krauss & Comp. in München	„	—	—	—	1
Tender mit 3 Achsen	„	105	—	—	—
Personenwagen:					
4rädrige	„	174	—	—	—
6 „	„	130	—	—	—
Zusammen	Anzahl	304	—	—	—
Achsen unter denselben	„	738	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	1,92	—	—	—
Die Personenwagen enthalten Plätze:					
in I. Classe	„	477	—	—	—
„ II. „	„	2 550	—	—	—
„ III. „	„	8 620	—	—	—
„ IV. „	„	1 920	—	—	—
Zusammen	Anzahl	13 567	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	Plätze	35,29	—	—	—
„ „ Achse	„	18,38	—	—	—

*) Die Bockwaer und Oberhohndorf-Reinsdorfer Eisenbahn-Gesellschaften besitzen keine Wagen; dieselben werden von der Staatseisenbahnverwaltung gestellt.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
Güterwagen incl. Gepäck- und Viehwagen:					
4 rädrige offene	Anzahl	1 842	2	—	4
4 „ bedeckte (incl. 5 Postbureau-, 2 Postgepäck-, 36 Gepäck-, 6 Pferde-, 15 Vieh-, 1 Revisions- und 1 Utensilienwagen)	„	671	—	—	—
6 „ offene	„	1	—	—	—
6 „ bedeckte (incl. 7 Postbureau-, 4 Postgepäck-, 10 Gepäck- und 4 Packmeisterwagen)	„	143	—		—
8 „ offene	„	—	—	—	1
Zusammen	Anzahl	2 657	2	—	5
Achsen unter denselben	„	5 458	4	—	12
„ pro Kilometer Betriebslänge	„	14,20	0,29	—	2,54
Gesammtladungsfähigkeit der Güter- etc. Wagen	Kilogr.	24 284 500	10 000	—	50 000
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	63 158	714	—	10 593
„ „ laufende Achse	„	4 449	2 500	—	4 167

2. Anschaffungskosten der Transportmittel.

Der **Locomotiven** und **Tender**	Mark	5 423 550	107 193,84	210 030,00	24 940,72
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	14 105,46	7 656,70	13 110,49	5 284,05
Der **Personenwagen** incl. Postwagen	„	2 041 413	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	5 309,27	—	—	—
Der **Güter- etc. Wagen**	„	6 753 545	700,00	—	9 001,38
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	17 564,49	50,00	—	1 907,07
Zusammen	Mark	14 218 508	107 893,84	210 030,00	33 942,10
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge	„	36 979,22	7 706,70	13 110,49	7 191,12
Von den Anschaffungskosten kamen:					
auf die Locomotiven und Tender	Prozent	38,14	99,35	100,00	73,48
„ „ Personenwagen	„	14,36	—	—	—
„ „ Güterwagen	„	47,50	0,65	—	26,52

3. Leistungen der Transportmittel.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
Die Locomotiven haben zurückgelegt:					
a) vor Courier- und Schnell- (Eil-) Zügen	Kilometer	1 652 352,6	—	—	—
b) „ Personenzügen	„				
c) „ Güterzügen (ad. a—c. incl. der Extrazüge.)	„	1 080 016,3	36 024	28 555,3	6 851,5
d) „ Material- und Arbeitszügen	„		2 350	—	—
e) leergehend	„	112 650,3	3 000	1 228,1	287,7
Zusammen	Kilometer	2 845 019,2	41 374 *)	29 783,4	7 139,2
Davon sind Nutzkilometer		2 732 368,9	38 374	28 555,3	6 851,5
Von den überhaupt zurückgelegten Locomotivkilometern kamen durchschnittlich:					
auf jedes Kilometer Betriebslänge	Kilometer	8 071,0	2 955,3	1 859,1	1 512,5
Ausserdem haben die Locomotiven zugebracht:					
a) im Rangirdienste	Stunden	107 264	*)	8 016	991
b) „ Reservedienste	„	64 336	—	1	—
Durchschnittliche Anzahl der Wagenachsen:					
a) in den Courier- und Schnellzügen	Achsen	19	—	—	—
b) „ „ Personenzügen	„	30	—	—	—
c) „ „ Güter- und gemischten Zügen	„	94	30	46	60
d) „ „ Material- und Arbeitszügen	„	30	16	—	—
Die Wagen haben zurückgelegt auf der eigenen Bahn:					
Die Personenwagen (eigene)	Achsenkilometer	28 730 878,0	—	—	—
„ „ (fremde)	„	2 278 628,0	—	—	—
„ Güterwagen (eigene)	„	28 914 221,2	4 286	—	408 016,1
„ „ (fremde)	„	73 581 061,0	905 768	1 316 565,7	
„ in besonderen Zügen mit Baumaterialien	„	unter d. Achsenkil. der eigenen Güterwagen mitenthalten.	32 988	—	—
Gesammtzahl der Achsenkilometer		133 504 788,2	943 042	1 316 565,7	408 016,1
Davon kamen:					
auf die Personenwagen	„	31 009 506,0	—	—	—
„ „ Güterwagen	„	102 495 282,2	943 042	1 316 565,7	408 016,1

*) Bei der Bockwaer Kohlenbahn sind die Rangirdienststunden nach zurückgelegten Locomotivkilometern berechnet und daher unter letzteren enthalten.

	Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
Die Personenwagen-Achsenkilometer verhalten sich zu den Güterwagenachsenkilometern . . . . . =	1 : 3,31	—	—	—
Von der Gesammtzahl der Achsenkilometer kamen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge Achsenkilom.	378 737,9	67 360,6	82 182,6	86 444,1
Von den auf der Bahn durchlaufenen Achsenkilometern kamen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge (specifische Achsenfrequenz):				
bei den Personenwagen. . . . . Achsenkilometer	87 970,2	—	—	—
„ „ Güterwagen . . . . . „	290 766,8	67 360,9	82 182,6	86 444,1
Auf fremden Bahnen haben die eigenen Wagen zurückgelegt:				
die Personenwagen . . . . . Achsenkilometer	2 438 141,0	—	—	—
„ Güterwagen . . . . . „	38 592 690,0	—	—	—
Auf jedes Locomotivnutzkilometer kamen durchschnittlich . . . . . Wagenachsenkilometer	48,80	24,58	46,11	59,55
An Wagenmiethe sind eingenommen . . . . . Mark	47 401,25	—	—	—
An Wagenmiethe sind ausgegeben. . . . . „	424 139,91	6 997,34	23 486,72	10 398,69
Jede eigene Personenwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn) . . Kilomtr.	42 234,4	—	—	—
Jede eigene Güterwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn) . Kilomtr.	12 368,4	1 071,59	—	—
Von den bewegten Plätzen der Personenwagen waren durchschnittlich besetzt . . . . . Prozent	21,92	—	—	—
Durchschnittlich war während des ganzen Betriebsjahres jede bewegte Personenwagenachse besetzt mit . . . . . Personen	4,02	—	—	—
Die bewegten Güterwagen (incl. Gepäck- und Postwagen) waren durchschnittlich belastet:				
mit Kilogramm pro Achse	1 763,01	—	—	—
zu Prozenten ihrer Ladungsfähigkeit	39,62	*)	*)	*)

*) Die Ausnutzung der Güterwagen auf den Kohlenbahnen beträgt stets 50 Prozent, da die Wagen in der Hauptsache leer ankommen und voll beladen abgehen. Ein kleiner Prozentsatz fällt jedoch auf die Lasten der mit den rückkehrenden Wagen nach den Schächten beförderten Grubenbedürfnisse.

4. Verbrauch durch die Transportmittel.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
a) **Bei den Locomotiven:**					
an Feuerungsmaterial:					
Holz zur Anfeuerung	Cubikmeter	4 691,6	16,562	8,899	1,170
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	„	0,001649	0,000400	0,000298	0,000164
Steinkohlen und Coaks (zusammen auf Steinkohlen reducirt)	Kilogramm	39 375 000	304 250	432 750	91 400
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	„	13,840	7,354	16,543	12,805
„ „ Nutzkilometer	„	14,411	7,928	17,254	13,949
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,2949	0,3226	0,3742	0,2940
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (excl. der Nebenkosten)	Mark	613 185,19	4 771,00	6 277,70	1 358,01
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pfg.	21,552	11,531	21,078	19,022
„ „ Nutzkilometer	„	22,442	12,433	21,985	19,821
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,4593	0,5059	0,4768	0,3328
Bei einem Preise von					
durchschnittlich pro Cubikmeter Holz	Mark	2,35	6,70	—	3,09
„ „ 100 Kilogramm Steinkohlen und Coaks	„				
„ „ 100 Kilogramm Feuerungsmaterial auf Steinkohlen reducirt	„	1,52	1,52	1,27	1,48
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (incl. der Nebenkosten [Arbeitslöhne, Körbe, Frachten etc.])	Mark	868 404,60	—*)	—*)	—*)
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pfg.	30,524	—	—	—
„ „ Nutzkilometer	„	31,782	—	—	—
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,6505	—	—	—
an Schmiermaterial:					
im Ganzen	Kilogramm	53 948,5	1 356,0	780,65	124,19
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	„	0,0190	0,0328	0,0262	0,1740
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,000404	0,001438	0,000593	0,000304
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	33 593,80	947,20	464,12	78,00
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pfg.	1,1808	2,2896	1,5583	1,0926
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,0252	0,1005	0,0353	0,0191
an Putzmaterial:					
im Ganzen	Kilogramm	26 970,5	684,0	289,45	74,37
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	„	0,0095	0,0165	0,0097	0,0104
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,000202	0,000725	0,000220	0,000182
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	14 426,50	344,09	160,79	42,08
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer	Pfg.	0,5071	0,8317	0,5399	0,5894
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,0108	0,0365	0,0122	0,0105

*) Bei den Kohlenbahnen existiren keine Nebenkosten für Brennmaterialien, weil letztere unmittelbar an den Schächten entnommen werden.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
b) Bei den Wagen:					
an Schmiermaterial:					
im Ganzen	Kilogramm	9 770,16	50,00 *)	168,50	73,92
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer	"	0,000073	0,00124 *)	0,000127	0,000179
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	6 829,48	35,00 *)	103,66	44,86
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer	Pfg.	0,00512	0,0939 *)	0,00787	0,01097
an Putzmaterial:					
im Ganzen	Kilogramm	7 886,5	—	70,0	23,52
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer	"	0,000059	—	0,000053	0,000058
Geldwerth desselben im Ganzen	Mark	3 833,59	—	38,66	12,12
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer	Pfg.	0,0029	—	0,0029	0,0030
An Reparaturkosten sind im Ganzen aufgewendet worden:					
a) bei den Locomotiven	Mark	268 275,95	3 580,67	6 409,65	94,13
b) " " Tendern	"				
Durchschnittlich:					
pro Locomotivkilometer incl. Tender	Pfg.	9,4297	8,6544	21,5209	—
" Locomotivnutzkilometer incl. Tender	"	9,8184	9,3310	22,4404	—
" Wagenachsenkilometer incl. Tender	"	0,2009	0,3797	0,4808	—
Die Reparaturkosten für Locomotiven und Tender betrugen zusammen Prozente der Anschaffungskosten		4,95	3,32	3,05	0,38
c) bei den Personenwagen	Mark	187 640,89	—	—	—
Durchschnittlich:					
pro Personenwagenachse	"	254,26	—	—	—
" Platz	"	13,83	—	—	—
" Personenwagenachsenkilometer	Pfg.	0,6051	—	—	—
" Personenkilometer	"	0,1502	—	—	—
Die Reparaturkosten betrugen Prozente der Anschaffungskosten		9,19	—	—	—
d) bei den Güterwagen	Mark	230 837,74	—	—	481,33
Durchschnittlich:					
pro laufende Güterwagenachse	"	42,29	—	—	—
" 5000 Kilogramm Ladungsfähigkeit	"	47,53	—	—	—
" Güterwagenachsenkilometer	Pfg.	0,2252	—	—	—
" Güterkilogrammkilometer	"	0,00013	—	—	—
Die Reparaturkosten betrugen Prozente der Anschaffungskosten		3,42	—	—	5,35

*) Bezieht sich nur auf die eigenen Wagen und deren Leistungen.

Abschnitt IV.

PERSONEN-, GEPÄCK- UND GÜTERFREQUENZ ETC.

1. **Personenverkehr.**
2. **Fahrzeugs- und Thierverkehr.**
3. **Güterverkehr.**
4. **Durchschnittsergebnisse**
   a) aus dem Personenverkehre,
   b) aus dem Güterverkehre.
5. **Depeschenverkehr.**

(Wegen den specielleren Mittheilungen ist auf die Geschäftsberichte der betreffenden Bahnen zu verweisen.)

1875.

Es wurden befördert:

1. im Personenverkehre.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
Personen in I. Wagenclasse	Anzahl	25 164	—	—	—
„ „ II. „	„	654 940	—	—	—
„ „ III. „ (incl. Militär)	„	2 577 435	—	—	—
„ „ IV. „	„	703 138	—	—	—
Zusammen	Anzahl	3 960 677	—	—	—
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr	„	3 625 397	—	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr	„	335 280	—	—	—
Extrazüge	„	14	—	—	—
Gepäcküberfracht	Kilogramm	2 811 264	—	—	—
Hunde	Stück	8 455	—	—	—

2. im Fahrzeugs- und Thierverkehre.

Eisenbahnfahrzeuge	Stück	316	—	—	—
Equipagen und andere Fahrzeuge	„	185	—	—	—
Pferde	„	1 425	—	—	—
	Wagenladungen	612	—	—	—
Rind- und anderes Vieh	Kilogramm	—	—	—	—
	Stück	3 716	—	—	—
	Wagenladungen	6 814	—	—	—

3. im Güterverkehre.

Eilgüter	Kilogramm	23 121 323*)	—	—	—
Normalgüter	„	107 143 605	—	—	—
Güter in ermässigter Fracht:					
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	122 592 305	—	—	—
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	2 231 070 270	369 425 000	552 189 500	104 039 000
Güter in vereinbarter Fracht	„	20 492 500	12 902 000	—	—
Zusammen	Kilogramm	2 504 420 003*)	382 327 500	552 189 500	104 039 000
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr	„	516 558 048	1 785 000	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr	„	1 987 861 955	380 542 500	552 189 500	104 039 000

*) Ausserdem 23 007 200 Kilogramm Postfracht, für welche Kilogrammkilometer nicht berechnet und desshalb bei den bezüglichen Resultaten ausser Betracht gelassen worden sind.

4. Durchschnittsergebnisse

a) aus dem Personenverkehre.

		Leipzig-Dresdner Bahn.
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge beförderte Personen		15 257
Von der Gesammtzahl der Reisenden kamen auf:		
I. Wagenclasse	Proz.	0,62
II. „	„	16,54
III. „ (incl. Militär)	„	65,08
IV. „	„	17,75
Von den beförderten Personen kamen:		
auf den Binnenverkehr	„	91,53
„ „ directen und Durchgangsverkehr	„	8,47
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt:		
in I. Wagenclasse	Kilom.	1 653 020
„ II. „	„	27 894 042
„ III. „ (incl. Militär)	„	76 525 422
„ IV. „	„	18 885 440
Zusammen Personenkilometer		124 957 924
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	95 806 150
„ directen und Durchgangsverkehre	„	29 151 874
Durchschnittlich kamen:		
auf jedes Kilometer Tariflänge	„	481 347,9
„ jede vorhandene Personenwagenachse	„	169 319,7
„ jeden vorhandenen Platz	„	9 210,4
Durchschnittlich hat durchfahren:		
jede Person in I. Wagenclasse	Kilom.	65,69
„ „ „ II. „	„	42,59
„ „ „ III. „ (incl. Militär)	„	29,69
„ „ „ IV. „	„	26,86
„ Person überhaupt	„	31,55
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	26,43
„ directen und Durchgangsverkehre	„	86,95
Die von den Personen durchschnittlich zurückgelegte Kilometerzahl betrug Prozente der Tariflänge:		
für jede Person in I. Wagenclasse		25,30
„ „ „ „ II. „		16,40
„ „ „ „ III. „ (incl. Militär)		11,44
„ „ „ „ IV. „		10,35
„ „ Person überhaupt		12,15
und zwar:		
im Binnenverkehre		10,18
„ directen und Durchgangsverkehre		33,49
Von den Personenkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Personenfrequenz):		
I. Wagenclasse	Kilom.	6 367,6
II. „	„	107 450,1
III. „ (incl. Militär)	„	294 782,1
IV. „	„	72 748,2
Nach der specifischen Personenfrequenz kamen auf:		
I. Wagenclasse	Proz.	1,32
II. „	„	22,32
III. „ (incl. Militär)	„	61,24
IV. „	„	15,12
Von der Personengeldeinnahme kamen auf:		
I. Wagenclasse	„	3,38
II. „	„	34,27
III. „ (incl. Militär)	„	54,38
IV. „	„	7,97
Von der Personengeldeinnahme stammten:		
aus dem Binnenverkehre	„	75,14
„ „ directen und Durchgangsverkehre	„	24,86
Von der Personengeldeinnahme kamen durchschnittlich:		
auf jede Person in I. Wagenclasse	Mark	5,54
„ „ „ „ II. „	„	2,16
„ „ „ „ III. „ (incl. Militär)	„	0,87
„ „ „ „ IV. „	„	0,47
„ „ Person überhaupt	„	1,04
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	0,85
„ directen und Durchgangsverkehre	„	3,06
Pro Kilometer wurden durchschnittlich eingenommen:		
für jede Person in I. Wagenclasse	Pfg.	8,43
„ „ „ „ II. „	„	5,06
„ „ „ „ III. „ (incl. Militär)	„	2,93
„ „ „ „ IV. „	„	1,74
„ „ Person überhaupt	„	3,30
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	3,23
„ directen und Durchgangsverkehre	„	3,51

Abschnitt IV.
Personen-, Gepäck- und Güterfrequenz etc.

		Leipzig-Dresdner Bahn.
Von der Personengeldeinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Einnahme):		
I. Wagenclasse	Mark	537,06
II. „	„	5 441,20
III. „ (incl. Militär)	„	8 632,90
IV. „	„	1 265,02
Von der specifischen Einnahme kamen auf:		
I. Wagenclasse	Proz.	3,38
II. „	„	34,27
III. „ (incl. Militär)	„	54,38
IV. „	„	7,97
Von der Einnahme aus dem Gepäckverkehre kamen durchschnittlich:		
auf jedes beförderte Kilogramm bezahltes Reisegepäck überhaupt	Pfg.	3,44
b) aus dem Güterverkehre.		
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge beförderte Güterkilogramm		9 647 226,5
Von der Gesammtzahl der Güterkilogramm kamen:		
auf Eilgüter	Proz.	0,92
„ Normalfrachtgüter	„	4,28
„ Güter in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	4,89
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	89,09
„ „ in vereinbarter Fracht	„	0,82
Von den beförderten Güterkilogrammen kamen:		
auf den Binnenverkehr	„	20,63
„ „ directen und Durchgangsverkehr	„	79,37
Sämmtliche Güter-Kilogramm haben zurückgelegt:		
Eilgüter	Kilom.	1 461 054 769
Normalfrachtgüter	„	7 809 630 605
Güter in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	8 127 507 610
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	159 411 149 795
„ „ vereinbarter Fracht	„	1 401 323 940
Zusammen Kilogrammkilometer		178 210 666 719 *)
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	20 515 417 675
„ directen und Durchgangsverkehre	„	157 695 249 044

		Leipzig-Dresdner Bahn.
Von den Kilogrammkilometern kamen durchschnittlich:		
auf jedes Kilometer Tariflänge	Kilogrammkilom.	686 481 767
„ jede vorhandene Güter-, Gepäck- etc. Wagenachse**)	„	33 107 372
„ je 5000 Kilogr. Ladungsfähigkeit der Güter-, Gepäck- etc. Wagen**)	„	37 204 809
Durchschnittlich hat durchfahren:		
jedes Kilogr. Eilgut	Kilom.	63,19
„ „ Normalgut	„	72,89
„ „ Gut in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	66,30
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	71,45
„ „ Gut in vereinbarter Fracht	„	68,38
„ „ Gut überhaupt	„	71,16
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	39,72
„ directen und Durchgangsverkehre	„	79,33
Die von den Gütern durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl betrug Prozente der Tariflänge:		
für jedes Kilogr. Eilgut		24,34
„ „ „ Normalgut		28,08
„ „ „ Gut in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen		25,34
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen		27,52
„ „ „ Gut in vereinbarter Fracht		26,34
„ „ „ „ überhaupt		27,41
und zwar:		
im Binnenverkehre		15,30
„ directen und Durchgangsverkehre		30,56
Von den Güterkilogrammkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Güterfrequenz):		
von den Eilgütern	Kilom.	5 628 100
„ „ Normalfrachtgütern	„	30 083 323
„ „ Gütern in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	31 307 810
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	614 064 522
„ „ Gütern in vereinbarter Fracht	„	5 398 012
Von der specifischen Güterfrequenz kamen auf:		
Eilgüter	Proz.	0,82
Normalfrachtgüter	„	4,38
Güter in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	4,56
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	89,45
„ „ vereinbarter Fracht	„	0,79

*) Ausserdem 2 489 372 008 Kilogrammkilometer von dem Gesammtreisegepäck, den Equipagen, Eisenbahnfahrzeugen und Vieh.
**) Die vom Gesammtreisegepäck etc. zurückgelegten 2 489 372 008 Kilogrammkilometer sind hier mit berücksichtigt worden.

		Leipzig-Dresdner Bahn.
Von der Güterfrachteinnahme kamen auf:		
Eilgut	Proz.	4,60
Normalfrachtgut	„	12,69
Gut in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	10,88
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	71,05
„ „ vereinbarter Fracht	„	0,80
Von der Gesammtfrachteinnahme stammten:		
aus dem Binnenverkehre	Proz.	17,46
„ „ directen und Durchgangsverkehre	„	82,54
Von der Güterfrachteinnahme kamen durchschnittlich auf jedes beförderte Kilogramm:		
Eilgut	Pfg.	1,710
Normalfrachtgut	„	1,019
Gut in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	0,763
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	0,274
„ „ vereinbarter Fracht	„	0,325
„ überhaupt	„	0,343
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	0,291
„ directen und Durchgangsverkehre	„	0,357
Pro Kilometer wurden durchschnittlich eingenommen:		
für jedes Kilogramm Eilgut	„	0,02707
„ „ „ Normalfrachtgut	„	0,01398
„ „ „ Gut in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	0,01150
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	0,00383
„ „ Kilogramm Gut in vereinbarter Fracht	„	0,00490
„ „ „ „ überhaupt	„	0,00482
und zwar:		
im Binnenverkehre	„	0,00732
„ directen und Durchgangsverkehre	„	0,00450
Von der Güterfrachteinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Frachteinnahme):		
von den Eilgütern	Mark	1 523,34
„ „ Normalfrachtgütern	„	4 204,41
„ „ Gütern in ermässigter Fracht:		
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	3 601,96
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen	„	23 522,82
„ „ Gütern in vereinbarter Fracht	„	264,52

5. Depeschen-Verkehr.

		Leipzig-Dresdner Bahn.
Für Privatcorrespondenz eingerichtete Telegraphenstationen	Anzahl	20
Gebührenfrei beförderte Staatsdepeschen:		
abgegangene	„	264
Privatdepeschen:		
abgegangene	„	34 980
Ueberhaupt erhobene Telegraphengebühren	Mark	26 582,00
Einnahme-Antheil der Bahnverwaltung	„	17 546,15
Durchschnittlich kamen:		
von der Gesammteinnahme		
auf jedes Kilometer Baulänge	„	104,33
„ jede aufgegebene Privatdepesche	„	0,76
von dem Einnahmeantheile		
auf jedes Kilometer Baulänge	„	68,86
„ jede aufgegebene Privatdepesche	„	0,50

Abschnitt V.

FINANZIELLE ERGEBNISSE.

1. **Einnahmen**
   - a) aus dem Personen- und Gepäckverkehre,
   - b) „ „ Fahrzeugs- und Thierverkehre,
   - c) „ „ Güterverkehre,
   - d) „ sonstigen Quellen,
   - e) Gesammt-Einnahme.

2. **Ausgaben**
   - a) für die Bahnverwaltung,
   - b) „ „ Transportverwaltung,
   - c) „ „ allgemeine Verwaltung,
   - d) Zins für erpachtete Bahnstrecken,
   - e) Einlagen in den Erneuerungsfond,
   - f) Gesammt-Ausgabe.

3. **Ueberschuss.**

1875.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
I. Einnahmen.					
a) Aus dem Personen- und Gepäckverkehre.					
Für Personen in I. Wagenclasse	Mark	139 421,30	—	—	—
„ „ „ II. „	„	1 412 536,35	—	—	—
„ „ „ III. „ (incl. Militär)	„	2 241 100,00	—	—	—
„ „ „ IV. „	„	328 398,90	—	—	—
Zusammen	Mark	4 121 456,55	—	—	—
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr	„	3 096 981,35	—	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr . .	„	1 024 475,20	—	—	—
Für Extrazüge	„	20 360,49	—	—	—
„ Gepäcküberfracht	„	96 647,94	—	—	—
„ Hunde	„	3 810,28	—	—	—
Sonstige Einnahmen von aussergewöhnlichen Militärtransporten und Ausgleichungen . .	„	23 778,94	—	—	—
Zusammen im Personenverkehre	Mark	4 266 053,30	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	16 742,75	—	—	—
b) Aus dem Fahrzeugs- und Thierverkehre.					
Für Eisenbahnfahrzeuge	„	4 788,71	—	—	—
„ Equipagen und andere Fahrzeuge	„	5 903,00	—	—	—
„ Pferde nach Stück und Wagenladungen . .	„	32 143,55	—	—	—
„ Rind- und anderes Vieh nach Gewicht, Stück und Wagenladungen	„	137 667,33	—	—	—
Zusammen im Fahrzeugs- und Thierverkehre	Mark	180 502,68	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	708,41	—	—	—
c) Aus dem Güterverkehre.					
Für Eilgüter	„	395 459,90	—	—	—
„ Normalfrachtgüter	„	1 091 465,95	—	—	—
„ Güter in ermässigter Fracht:					
nach den Stückgutfrachtsätzen	„	935 067,92	—	—	—
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . .	„	6 106 523,45	272 696,90	423 450,15	145 654,50
„ Güter in vereinbarter Fracht	„	68 673,28	4 686,35	—	—
Zusammen	Mark	8 597 190,50	277 383,25	423 450,15	145 654,50
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr	„	1 500 763,30	1 285,20	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr . .	„	7 096 427,20	276 098,05	423 450,15	145 654,50
Postfracht	„	94 342,82	—	—	—
Nebeneinkünfte aus dem Reisegepäck- und Güterverkehre	„	451 510,35	93,00	—	—
Zusammen im Güterverkehre	Mark	9 143 043,76	277 476,25	423 450,15	145 654,50
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	35 883,22	19 819,72	26 432,59	30 885,18

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brükenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
d) **Aus sonstigen Quellen,** als:					
Pachtgelder und Miethzinsen	Mark	627 458,71	360,00	1 501,50	102,00
Wagenmiethe	"	47 401,25	—	—	—
Erlös für verkaufte Immobilien	"	—	—	—	—
Zufällige Einnahmen und Insgemein	"	21 000,00	3 281,10	7 765,20	344,03
Zusammen	Mark	695 859,96	3 641,10	9 266,70	446,03
e) **Gesammt-Einnahme**	Mark	14 285 459,70	281 117,35	432 716,85	146 100,53
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	"	56 065,38	20 079,81	27 011,04	30 979,75
" " Nutzkilometer	"	5,23	7,23	15,15	21,32
" " Wagenachsenkilometer	"	0,11	0,30	0,33	0,36
Von der Gesammteinnahme kamen:					
auf den Personenverkehr	Proz.	29,86	—	—	—
" " Fahrzeugs- und Thierverkehr	"	1,27	—	—	—
" " Güterverkehr	"	64,00	98,71	97,86	99,69
" die Einnahmen aus sonstigen Quellen	"	4,87	1,29	2,14	0,31

2. Ausgaben.

a) **Für die Bahnverwaltung:**					
Besoldung der Bahnbeamten incl. Dienstbekleidung	Mark	785 663,69	9 197,77	20 759,80	7 025,40
Beitrag zur Unterstützungscasse	"	(siehe unter c)	550,00	264,00	
Unterhaltung des Bahndammes	"	1 186 364,27	17 651,15	39 096,65	10 339,22
" der Brücken und Durchlässe	"	214 025,17	—	406,75	
" " Gebäude	"	309 255,04	546,91	1 515,45	
" " Telegraphen und Signalvorrichtungen	"		155,70	1 069,77	
" " Bahn- und Bahnhofsausrüstung	"	196 076,16	294,72	1 950,89	
Abgaben, Feuerversicherung etc.	"	187 443,13	5 749,40	9 303,50	
Bureaubedürfnisse, Drucksachen und Formulare	"	—	—	—	
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuchtung der Bahnanlagen und Heizung der Wärterhäuser und Bureauräume	"	17 449,04	379,72	2 221,02	
Zusammen für die Bahnverwaltung	Mark	2 896 276,50	34 525,38	76 587,83	17 364,63
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	"	11 366,86	2 466,09	4 780,76	3 682,07

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
b) **Für die Transportverwaltung:**					
Besoldungen und Löhne incl. Dienstbekleidung und zwar:					
der Bahnhofsverwaltung	Mark	2 248 494,82	—	—	—
des Billetwesens	"		—	—	—
" Gepäckwesens	"		—	—	—
" Güterwesens	"		6 494,78	—	
" Fahrdienstes	"		11 265,82	25 018,12	9 188,84
der Transportkraft	"		11 865,16	15 941,52	
Beitrag zur Unterstützungscasse	"	(siehe unter c)	1 651,64	274,00	
Zusammen	Mark	2 248 494,82	31 277,40	41 233,65	9 188,84
Reparaturkosten:					
der Locomotiven und Tender	"	268 275,85	3 580,67	6 409,65	94,12
" Personenwagen	"	187 640,89	—	—	—
" Güterwagen	"	230 837,74	251,30**)	640,14**)	481,33
Zusammen	Mark	686 754,58	3 831,97	7 049,79	575,46
Kosten der Transportkraft:					
Feuerung der Locomotiven	"	868 404,60	4 771,00	6 277,76	1 358,01
Schmiermaterial für Locomotiven und Tender	"	33 593,80	947,30	464,12	78,06
Schmiermaterial für Wagen	"	6 829,48	35,00	103,60	44,86
Putzmaterial für Locomotiven und Tender	"	14 426,50	344,09	160,79	42,08
Putzmaterial für Wagen	"	3 833,59	—	38,66	12,12
Beleuchtung der Züge	"	169 492,80	78,00	184,41	—
Güterverladung	"	—	—	—	—
Sonstige Kosten der Transportkraft, hauptsächlich: Unterhaltung der Maschinenhausbrunnen, Wasserleitungen und Vorwärmeanstalten, Pferdehaltung und Inventarbeschaffung	"	211 743,77	1 531,10	1 831,16	2 968,79
Zusammen	Mark	1 308 324,54	7 706,49	9 060,56	4 503,86
Vermehrung der Transportmittel	"	607 731,00*)	—	—	—
Heizung und Reinigung der Betriebslocale	"	82 120,26	—	—	—
Wagenmiethe	"	424 139,91	6 997,34	23 486,73	10 398,89
Entschädigungen im Güterverkehre	"	34 779,02	—	—	—
Drucksachen und Bureaubedürfnisse	"	12 868,16	—	—	—
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuchtung der Betriebsräume, Beschaffung und Unterhaltung des Inventars, Löhne für das Laden, An- und Abfahren der Güter	"	312 963,13	551,26	1 759,63	—
Zusammen für die Transportverwaltung	Mark	5 718 175,42	50 364,10	82 590,36	24 666,85
Durchschnittlich pro Nutzkilometer	Mark	2,09	1,31	2,89	3,00
" " Wagenachsenkilometer	"	0,04	0,05	0,06	0,06

*) Für Anschaffung von 8 Locomotiven und 45 Personenwagen.
**) Betreffen die im Bereiche dieser Kohlenbahnen defect gewordenen Güterwagen fremder Bahnen.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
c) Für die allgemeine Verwaltung:					
Gehalte, Remunerationen u. etatmässige Nebenbezüge bei der Direction und Hauptverwaltung	Mark	199 104,75	4 500,00	8 801,45	
Beitrag zur Unterstützungscasse	„	30 551,55 *)	—	—	
Auslösungen, Reise- und Umzugskosten	„	29 885,20	354,00	—	
Gratificationen und Unterstützungen .	„	11 613,97	1 000,00	—	
Stellvertreterkosten, Hilfsarbeiterlöhne	„	—	—	—	
Expeditionsaufwand, Drucksachen, Schreibmaterialien, sonstige Bureaubedürfnisse, ingl. Unterhaltung resp. Ergänzung des Mobiliars und Inventars, Pachtgelder und Miethzinsen	„	108 306,28	1 059,75	—	6 402,12
Heizung, Reinigung und Beleuchtung des Verwaltungsgebäudes	„	—	150,00	—	
Gerichts- (und Advokaten-) Kosten, Stempel, Inserate und Porto	„	11 200,27	369,76	351,09	
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Entschädigungen und Vergütungen	„	71 865,00	228,98	9 000,00	
Zusammen für die allgemeine Verwaltung	Mark	462 527,12	7 662,49	18 152,54	6 402,12
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	1 815,26	547,32	1 133,12	1 357,53
d) Bahnzins	„	—	2 796,25	—	—
e) Einlage in den Erneuerungsfonds	„	—	—	18 320,00	—
f) Gesammt-Ausgabe	Mark	9 076 979,04	95 348,52	195 650,73	48 433,60
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	„	35 623,94	6 810,21	12 212,90	10 270,06
„ „ Nutzkilometer	„	3,32	2,48	6,85	7,07
„ „ Wagenachsenkilometer . . .	„	0,07	0,10	0,15	0,12
Sämmtliche Ausgaben betrugen Prozente der Brutto-Einnahme		63,54	33,92	45,21	33,15
Von den Ausgaben (ohne den Bahnzins und die Einlage in den Erneuerungs- und Reservefonds) kamen nach Prozenten:					
auf die Bahnverwaltung		31,91	37,36	43,19	35,85
„ „ Transportverwaltung		63,00	54,42	46,57	50,93
„ „ allgemeine Verwaltung		5,09	8,28	10,24	13,22

*) Dieser Beitrag ist das Seiten der Direction auf Grund des Haftpflichtgesetzes gezahlte Drittheil der von den Beamten der Leipzig-Dresdner Eisenbahn zur Pensionscasse zu leistenden Jahresbeiträge.

		Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
3. Ueberschuss.					
Derselbe betrug:					
überhaupt	Mark	5 208 480,86	185 768,83	237 066,12	97 666,99
Prozente des Actien-Capitales		17,36	61,92	44,34	9,86
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge	Mark	20 441,45	13 269,20	14 798,13	20 709,71
„ „ Nutzkilometer	„	1,91	4,84	8,30	14,25
„ „ Wagenachsenkilometer	„	0,04	0,20	0,18	0,24
Derselbe ist verwendet:					
unter Hinzurechnung eines vorjährigen Cassenbestandes von	„	—*)	3 096,59	2 953,54	—
zu Zinsen und Dividenden der Stammactien	„	3 200 000	180 000,00	197 802,00	—
	Proz.	10,66	60,00	37,00	—
„ „ für die Anleihen	Mark	1 852 500	—	—	24 505,37
„ Tilgung der Anleihen	„	142 500	—	8 400,00	73 161,62**)
zur Vervollständigung der Bahnanlagen	„	—	5 487,50	33 078,59	—
zu Tantièmen	„	4 981,20	—	—	—
zu sonstigen Zwecken	„	8 499,46	—	—	—
als Uebertrag auf das Jahr 1876	„	—	3 377,92	739,07	—

*) Der vorjährige Cassenbestand an 21000 Mark ist im Ueberschusse mit enthalten.
**) Ausserdem sind zu Tilgung der Anleihe aus der Vereinscasse noch 14853,58 Mark verwendet worden.

Abschnitt VI.

AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

BEIM

EISENBAHNBETRIEBE.

1. Unglücksfälle.
2. Schienenbrüche.
3. Achsbrüche.

1875.

I. Unglücksfälle.

Bezeichnung der Bahnen.	a. bei fahrenden Zügen.														b. auf den Bahnhöfen, auf der Bahn und bei nicht im Gange befindlichen Zügen.													
	Unfälle, bei denen Menschen beschädigt oder getödtet wurden, sind veranlasst durch		Bei diesen Unfällen wurden unverschuldet						Ausserdem wurden durch eigene Schuld der Betroffenen						Unfälle, bei denen Menschen beschädigt oder getödtet wurden, sind veranlasst durch		Bei diesen Unfällen wurden unverschuldet				Ausserdem wurden (unabhängig von nebenstehenden Unfällen) durch eigene Schuld der Betroffenen							
			Reisende		Bahnbeamte und Arbeiter		Dritte Personen		Bahnbeamte und Arbeiter			Dritte Personen					Bahnbeamte und Arbeiter		Dritte Personen		Reisende		Bahnbeamte und Arbeiter			Dritte Personen	
									durch unvorsichtige Handhabung des Dienstes		durch unvorsichtiges Betreten der Bahn	durch unbefugtes Betreten der Bahn		durch Betreten der Gleise in selbstmörderischer Absicht							durch unzeitiges Besteigen oder Verlassen der Fahrzeuge		durch Unvorsichtigkeit beim Wagenschieben und Rangiren	durch unvorsichtiges Betreten der Gleise	durch unvorsichtige Handhabung d. Dienstes		durch unbefugtes Betreten der Bahn	
	Entgleisungen.	Zusammenstösse.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	getödtet.	falsche Weichenstellungen.	Rangiren.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.	getödtet.	beschädigt.	beschädigt.	getödtet.	beschädigt.	getödtet.
Leipzig-Dresdner Eisenbahn	2	1	—	—	3	1	—	—	1	2	—	1	—	—	3	5	8	3	1	—	—	—	3	3	5	1	—	—
Oberhohnd-Reinsd. Kohlenbahn	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Zusammen wurden

	beschädigt	getödtet
unverschuldet:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	5	1
Dritte Personen	—	—
durch eigene Schuld der Betroffenen:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	1	2
Dritte Personen	1	—
in Sa.	7	3

Zusammen wurden

	beschädigt	getödtet
unverschuldet:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	8	4
Dritte Personen	1	—
durch eigene Schuld der Betroffenen:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	8	4
Dritte Personen	—	—
in Sa.	17	8

Im Ganzen wurden

	beschädigt	getödtet
unverschuldet:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	13	5
Dritte Personen	1	—
durch eigene Schuld der Betroffenen:		
Reisende	—	—
Bahnbeamte und Arbeiter	9	6
Dritte Personen	1	—
in Sa.	24	11

2. Schienenbrüche.

Im Laufe des Betriebsjahres sind auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn
25 Schienenbrüche
vorgekommen.

Die gebrochenen Schienen bestanden

a) nach den Anschaffungsjahren:

aus	1	Stück	vom	Jahre	1860,	aus	1	Stück	vom	Jahre	1869,
„	1	„	„	„	1864,	„	1	„	„	„	1872,
„	1	„	„	„	1866,	„	3	„	„	„	1873,
„	16	„	„	„	1867,	„	1	„	„	„	1875,

b) nach dem Material:

aus 2 Stück von Eisen,
„ 1 „ „ „ mit Puddelstahlkopf,
„ 14 „ „ Cementstahl,
„ 8 „ „ Gussstahl;

c) nach der Verwendung:

aus 9 Stück auf zweigleisiger Bahn,
„ 4 „ „ eingleisiger „
„ 12 „ in Bahnhöfen;

d) nach der Gleisrichtung:

aus 23 Stück in geraden Gleisen,
„ 2 „ „ krummen „

e) nach der Gleislage:

aus 17 Stück in horizontalen Gleisen,
„ 8 „ „ geneigten Gleisen.

Von den Schienenbrüchen kamen
durchschnittlich 0,⁰⁰⁰ auf jedes Kilometer Baulänge,

16,⁰⁰	Proz.	auf	den	Monat	Januar,	8,⁰⁰	Proz.	auf	den	Monat	August,
16,⁰⁰	„	„	„	„	Februar,	8,⁰⁰	„	„	„	„	September,
12,⁰⁰	„	„	„	„	März	8,⁰⁰	„	„	„	„	December,
8,⁰⁰	„	„	„	„	Mai	4,⁰⁰	„	„	„	„	October,
8,⁰⁰	„	„	„	„	Juni	4,⁰⁰	„	„	„	„	November,
8,⁰⁰	„	„	„	„	Juli						

40,⁰⁰ Proz. auf die Sommermonate,
60,⁰⁰ „ „ „ Wintermonate.

Auf der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn sind während des Jahres 1875 (im Monat Januar, März und April) 5 Bessemer-Stahlkopfschienen gebrochen.

3. Achsbrüche.

Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn haben im Laufe des Betriebsjahres
7 Achsbrüche
stattgefunden und zwar:

im Monat	Januar	am	Tender	Nr.	62,			
„ „	April	„	offenen	Güterwagen	Nr.	2826	der	Dux-Bodenbacher Bahn,
„ „	„	„	„	„	„	7282	„	Sächsischen Staats-Eisenbahnen,
„ „	Novbr.	„	Tender	Nr.	7,			
„ „	„	„	„	„	63,			
„ „	„	„	bedeckten	Güterwagen	Nr.	8305,	der	Oesterreichischen Staats-Eisenbahnen.
„ „	Decbr.	„	offenen	„	„	18597	der	Oesterreichischen Staats-Eisenbahnen.

Durch die letztgenannten beiden Brüche sind grössere Schäden verursacht worden.

Abschnitt VII.

Mittheilungen

über die

BEAMTEN-UNTERSTÜTZUNGS-CASSEN.

1. Der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
2. Der Bockwaer Kohlen-Eisenbahn.

1875.

1. Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Seit Anfang des Jahres 1841 besteht eine Pensions- und Unterstützungscasse für das angestellte Personal, um demselben nach überkommener Dienstunfähigkeit, sowie deren Wittwen und Waisen eine angemessene Unterstützung zu gewähren.

Die Einnahmen dieser Casse bestehen aus:

einem von der Generalversammlung alljährlich zu bewilligenden Beitrage,
dem auf Grund des Haftpflichtgesetzes festgestellten Beitrag der Compagnie,
den Zinsen des Bestandes,
den Beiträgen der Angestellten,
den eingezogenen Pfand- und Strafgeldern,
dem Antheile an dem Erlöse im Bahnbereiche aufgefundener und verwertheter herrenloser Gegenstände, Geschenken,
dem Erlöse für zum Besten der Casse verkaufter Drucksachen,
diversen Beiträgen.

2. Bockwaer Kohlen-Eisenbahn.

Der zum Zwecke der Unterstützung der angestellten Beamten und ständigen Arbeiter, sowie deren Wittwen und Waisen in Pensions-, Krankheits- und Sterbefällen gegründete Verein besteht seit Anfang des Jahres 1863.

Die Einnahmen desselben werden gebildet:

aus den Eintrittsgeldern und monatlichen Beiträgen der Mitglieder,
„ „ Zuschüssen durch die Eisenbahngesellschaft,
„ „ Zinsen des Bestandes,
„ „ Strafgeldern.

Um die Unterstützungscasse bei der geringen Zahl der Mitglieder vom Anfange an nicht zu sehr zu belasten, gewährt bei der niedrigen Unterstützungsscala die Eisenbahngesellschaft eintretenden Falles den hinterlassenen Wittwen und Waisen angemessene ausserordentliche Unterstützungen.

		Cassenverhältnisse	
		bei der Leipzig-Dresdner Bahn.	bei der Bockwaer Kohlen-Bahn.
Einnahmen:			
Zinsen	Mark	46 894,$_{95}$	765,$_{00}$
Einlagen der Betheiligten	„	61 103,$_{10}$	835,$_{76}$
Ausserordentliche Einnahmen, Zuschüsse etc.	„	34 543,$_{61}$	1 447,$_{11}$
in Summa	Mark	142 540,$_{96}$	3 047,$_{87}$
Ausgaben:			
Pensionen	Mark	93 887,$_{20}$	535,$_{10}$
Sonstige	„	3 270,$_{61}$	162,$_{10}$
in Summa	Mark	97 157,$_{81}$	697,$_{22}$
Cassenbestand am Jahresschlusse	Mark	993 743,$_{30}$	20 853,$_{80}$
Zahl der Betheiligten		1 311	27
„ „ Pensionäre resp. Unterstützten		295	12

Das im Dienste der Oberhohndorf-Reinsdorfer Bahn angestellte Personal gehört dem Unterstützungsverbande der Staatseisenbahnbeamten an.

CHRONOLOGISCHE ZUSAMMENSTELLUNG

DER

BAHNLÄNGEN, ANLAGEKOSTEN, TRANSPORTMITTELBESTÄNDE UND TRANSPORTMITTELLEISTUNGEN,

INGLEICHEN

DER HAUPTSÄCHLICHSTEN ERGEBNISSE DES BETRIEBES

IN DEN JAHREN

1869 bis mit 1875.

Vorbemerkungen.

1) Die chronologische Zusammenstellung beginnt deshalb erst mit dem Jahre 1869 weil der statistische Bericht seit diesem Jahre in der vorliegenden Abfassung erscheint.

2) Für die entsprechenden Berechnungen der auf die Bahnlänge basirten Resultate der einzelnen Abschnitte, aus welchen die wichtigsten in die chronologische Zusammenstellung übertragen worden sind, haben, je nach dem Gesichtspunkte, verschiedene Längen Anwendung gefunden und zwar:

Die Baulängen (Abschnitt I B. unter 2) in Abschnitt I. Baucapital,
in Abschnitt II. Bahnunterhaltung,
in Abschnitt V. Finanzielle Resultate und
in Abschnitt VI. unter 2. Schienenbrüche. Beim Baucapitale die volle (Col. 4), bei den übrigen Resultaten die mittlere Länge (Col. 3).

Die Betriebslängen (Abschnitt I B. unter 3) in Abschnitt III. Bestand, Raumverhältnisse, Tragfähigkeit und Leistungen der Transportmittel, bei den Transportmittelbeständen und den damit zusammenhängenden Resultaten die volle Länge (Col. 5), bei den Leistungen die mittlere (Col. 6).

Die Tariflängen (Abschnitt I B. unter 4) in Abschnitt IV. Personen- und Güterverkehr.

Die für den Personenverkehr nöthigen Berechnungen erfolgten bei den Staatsbahnen nach Abzug der Längen der ausschliesslich dem Güterverkehre dienenden Bahnen, je nach dem Gesichtspunkte, entweder von der vollen oder der mittleren Länge und zwar:

bei den Baulängen	23,02	Kilometer	= 22,09	Kilometer im mittleren Jahresdurchschnitte,
„ „ Betriebslängen	25,12	„	= 24,19	„ „ „ „ „
„ „ Tariflängen	30,00	„	= 29,15	„ „ „ „ „

3) Ueber die Entstehung und Zusammensetzung des Anlagecapitales bei den Staatsbahnen (Col. 13) ist in Abschnitt I. unter C. 2 Auskunft gegeben. Col. 11 enthält sowol die ursprünglichen Baukosten, als auch die im Laufe der Zeit für Erweiterung und Vervollständigung der Bahnanlagen, sowie für Vermehrung der Transportmittel aufgewendeten Summen. Die Col. 11 und 13 unterscheiden sich einerseits nur durch den Betrag, um welchen einige Privatbahnen theils über, theils unter dem Herstellungsaufwande durch den Staatsfiskus erworben worden sind, andererseits in den betreffenden Jahren durch die auf die Betriebszeit neu eröffneter Bahnen reducirte Anlagesumme.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Betriebsjahr.	Länge der Bahn.									Bau-Capital		Zu verzinsendes Anlage- resp. Actien-Capital	Transportmittel				
	Baulängen			Betriebslängen incl. der eigenen Strecken			Tariflängen incl. der eigenen Strecken			im Ganzen	pro Kilometer Baulänge (Col. 4.)		Locomotiven	Tender	Personenwagen		
													Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in denselben überhaupt	pro Kilometer Betriebslänge
	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitte	überhaupt eigene Strecken	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitte	davon für den Personenverkehr	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitte	davon für den Personenverkehr								
	Kilometer.									Mark.							
1. Staats-																	
1869	811,000	804,000	755,000	918,00	907,00	883,00	823,00	814,00	790,00	216 045 753,00	266 149,00	208 642 007,00	260	216	341	20 305	21,00
1870	811,000	811,000	755,000	918,00	918,00	894,00	822,00	822,00	802,00	230 469 171,00	282 606,00	216 285 326,00	295	251	495	24 956	26,00
1871	872,000	855,000	816,000	994,00	984,00	949,00	885,00	863,00	843,00	255 780 524,00	298 896,00	230 900 267,00	332	274	717	25 787	25,00
1872	977,000	944,000	909,000	1 110,00	1 074,00	1 030,00	982,00	949,00	930,00	279 021 824,00	229 241,00	245 591 390,00	396	307	793	28 272	25,00
1873	993,000	980,000	925,000	1 125,00	1 115,00	1 080,00	1 005,00	993,00	973,00	282 879 320,00	305 743,00	260 536 805,00	434	340	988	35 280	31,00
1874	1 022,000	998,000	969,000	1 175,00	1 172,00	1 140,00	1 050,00	1 011,00	991,00	292 656 398,00	312 151,00	290 882 230,00	460	358	1 152	40 449	33,00
1875	1 065,000	1041,000	1007,000	1 187,00	1 180,00	1 150,00	1 087,00	1 064,00	1 055,00	320 052 916,00	323 472,00	316 948 253,00	474	367	1 298	46 485	38,00
2. Von der Staatsverwaltung																	
a. Gösnitz-																	
1869		34,000			34,00			35		4 509 790,00	130 491,00	4 791 300,00	Die Transportmittel werden eisenbahnverwaltung gegen tirenmiethe gestellt. Dagegen für die Staatsbahnen Tabelle die gemeinschaftlichen der Gösnitz-Gerae und der zu Grunde						
1870		34,000			34,00			35		4 510 101,00	130 302,00	4 791 300,00							
1871		34,000			34,00			35		4 512 413,00	130 567,00	4 791 300,00							
1872		34,000			34,00			35		4 515 478,00	130 890,00	4 791 300,00							
1873		34,000			34,00			35		4 524 607,00	131 215,00	4 791 300,00							
1874		34,000			34,00			35		4 560 717,00	131 905,00	4 791 300,00							
1875		34,000			35,00			36		4 565 198,00	132 094,00	4 791 300,00							
b. Hainichen-Ross-																	
1874	18,000	6,000	17,000	10,00	6,00	6,00	20	7	7	—	—	—					
1875	18,000	18,000	17,000	20,00	20,00	20,00	20	20	20	4 602,000,00	265 229,00	3 552 000,00					
c. Altenburg-																	
1872	35,000	13,000	35,000	35,00	13,00	35,00	36,00	14,00	14,00	4 081 370,00	158 802,00	4 110 000,00	4	4	11	370	14,00
1873		35,000			35,00			36		5 093 206,00	199 147,00	4 110 000,00	4	4	11	370	14,00
1874		35,000			35,00			36		5 254 076,00	209 282,00	4 110 000,00	4	4	11	370	14,00
1875	38,000	38,000	35,000	38,00	38,00	35,00	45,00	45,00	36,00	5 441 045,00	212 748,00	4 110 000,00	5	5	11	370	14,00
d. Gaschwitz-Meusel-																	
1874	27,000	8,000	27,000	27,00	8,00	8,00	28	9	9	—	—	—	4	—	9	324	21,00
1875	27,000	27,000	27,000	27,00	27,00	27,00	28	28	28	5 078 587,00	188 859,00	2 300 000,00	4	—	9	324	21,00
e. Greiz-																	
1869	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 171 794,00	114 958,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
1870	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 171 794,00	114 958,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
1871	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 174 024,00	115 157,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
1872	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 180 952,00	115 824,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
1873	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 181 410,00	111 957,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
1874	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 143 064,00	112 199,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
1875	12,000	12,000	10,000		12,00			12		1 143 842,00	112 306,00	1 140 000,00	2	—	5	162	13,00
f. Zittau-Reichen-																	
1869		26,000			26,00			27		10 821 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44
1870		26,000			26,00			27		10 821 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44
1871		26,000			26,00			27		10 891 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44
1872		26,000			26,00			27		10 891 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44
1873		26,000			26,00			27		10 891 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44
1874		26,000			26,00			27		10 891 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44
1875		26,000			26,00			27		10 891 682,00	407 424,00	10 891 682,00	6	5	14	516	19,44

19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.
waren vorhanden			Die Locomotiven (eigene und fremde) haben zurückgelegt			An Heizmaterial pro Locomotivkilometer ist überhaupt verbraucht worden		Die Wagen (eigene und fremde) haben zurückgelegt			
Güter- etc. Wagen								die Personenwagen		die Güter- etc. Wagen	
Anzahl.	Gesammtladungsfähigkeit derselben überhaupt	Gesammtladungsfähigkeit derselben pro Kilom. Betriebslänge	überhaupt	pro Kilometer Betriebslänge (Col. 6.)	Nutzkilometer.	Holz zur Anfeuerung	Coaks und Kohlen auf Steinkohlen reducirt	überhaupt	pro Kilom. Betriebslänge (specifische Achsenfrequenz) (Col. 7.)	überhaupt	pro Kilom. Betriebslänge (specifische Achsenfrequenz) (Col. 6.)
	Kilogramm.		Kilometer.			Cubikmeter.	Kilogramm.	Achsenkilometer			
Eisenbahnen.											
9 574	42 044 200	68 367	7 398 595,0	9 010,0	6 810 386,0	0,000021	13,000	55 777 583,0	65 143,0	398 457 027,0	361 949,0
9 883	49 536 500	72 771	7 552 997,0	9 226,0	6 935 890,0	0,000014	15,000	56 838 223,0	62 223,0	397 178 490,0	386 805,0
10 523	73 132 500	75 041	8 436 421,0	8 748,0	7 473 192,0	0,000008	14,000	65 661 000,0	69 843,0	414 485 313,0	429 674,0
11 530	83 513 500	78 941	9 430 052,0	8 748,0	8 736 146,0	0,000074	13,000	75 794 555,0	72 165,0	461 294 928,0	430 661,0
12 182	97 508 500	84 041	10 955 793,0	9 843,0	10 342 540,0	0,000108	13,000	86 505 088,0	78 440,0	545 801 094,0	490 441,0
13 143	105 141 500	85 567	11 647 183,0	9 924,0	11 098 929,0	0,000002	13,000	91 442 800,0	79 579,0	595 584 023,0	489 104,0
14 071	108 757 000	87 544	11 864 469,0	10 000,0	11 229 934,0	0,000001	13,000	98 376 588,0	83 392,0	594 302 134,0	489 541,0
betriebene **Privat-Eisenbahnen.**											
Geraer Bahn.											
von der Sächsischen Staatseine Actien- resp. Locomhalb ist auch den Berechnun- Col. 18 u. 21 vorliegender liche Länge der Staatsbahnen, Hainichen-Rossweiner Bahn gelegt worden.			145 922,0	4 231,0	142 881,0	0,000103	18,000	1 946 971,0	30 329,0	4 186 936,0	158 753,0
			155 451,0	4 505,0	149 013,0	0,000124	13,000	1 171 690,0	35 902,0	5 124 983,0	148 547,0
			160 313,0	4 640,0	154 084,0	0,000144	18,000	1 380 320,0	40 151,0	5 626 792,0	163 095,0
			177 094,0	5 122,0	172 023,0	0,000159	16,000	1 845 022,0	44 806,0	7 019 686,0	205 468,0
			179 507,0	5 194,0	176 519,0	0,000159	13,000	1 541 400,0	44 676,0	7 578 789,0	210 979,0
			182 701,0	5 295,0	177 540,0	0,000144	11,000	1 887 015,0	43 381,0	7 877 006,0	208 548,0
			185 435,0	5 379,0	180 080,0	0,000141	13,000	1 456 943,0	41 541,0	8 335 931,0	237 557,0
weiner Bahn.											
gleichen.			22 849,0	3 306,0	22 829,0	0,000000	8,000	216 432,0	31 321,0	215 276,0	43 626,0
			61 380,0	3 064,0	61 002,0	0,000000	8,000	646 213,0	32 154,0	869 905,0	43 193,0
Zeitzer Bahn.											
237	1 236 000	46 310	30 329,0	3 674,0	46 877,0	0,000000	14,000	363 216,0	36 329,0	1 688 732,0	133 893,0
237	2 236 000	126 305	103 035,0	4 030,0	96 599,0	0,000000	13,000	648 072,0	25 726,0	4 727 203,0	184 806,0
237	2 236 000	126 305	113 064,0	4 407,0	106 908,0	0,000000	16,000	620 003,0	24 340,0	6 313 527,0	246 612,0
237	2 236 000	84 759	114 964,0	5 011,0	112 262,0	0,000000	16,000	684 349,0	26 961,0	6 313 627,0	166 995,0
witzer Bahn.											
270	2 800 000	95 694	30 500,0	3 659,0	29 117,0	0,000000	11,000	293 032,0	30 113,0	1 907 903,0	131 310,0
270	2 800 000	94 340	86 466,0	3 131,0	85 054,0	0,000000	10,000	690 245,0	34 903,0	4 248 124,0	134 140,0
Brunner Bahn.											
4	20 000	1 688	32 966,0	4 469,0	32 861,0	0,000000	8,000	237 576,0	30 646,0	584 451,0	49 256,0
4	20 000	1 688	31 358,0	4 354,0	31 018,0	0,000000	9,000	246 962,0	30 840,0	598 310,0	49 146,0
4	20 000	1 688	31 348,0	4 302,0	30 052,0	0,000001	8,000	270 009,0	32 789,0	691 320,0	54 139,0
4	20 000	1 688	34 369,0	4 586,0	30 928,0	0,000000	9,000	312 093,0	36 537,0	757 113,0	60 801,0
4	20 000	1 688	33 018,0	4 474,0	32 632,0	0,000000	9,000	328 088,0	38 581,0	826 008,0	69 705,0
4	20 000	1 688	33 076,0	4 479,0	32 803,0	0,000000	10,000	349 196,0	39 467,0	934 662,0	79 874,0
4	20 000	1 717	33 191,0	4 503,0	32 866,0	0,000000	10,000	339 250,0	39 023,0	935 603,0	79 284,0
berger Bahn.											
115	825 000	31 073	147 247,0	5 346,0	133 324,0	0,000000	13,000	1 101 136,0	41 474,0	5 742 378,0	217 234,0
115	825 000	31 073	146 704,0	5 325,0	131 226,0	0,000000	14,000	1 169 095,0	44 056,0	5 219 896,0	196 606,0
115	825 000	31 073	161 749,0	6 092,0	146 658,0	0,000000	13,000	1 330 510,0	50 112,0	3 932 371,0	293 740,0
115	825 000	31 073	192 042,0	7 235,0	172 504,0	0,000000	12,000	1 513 091,0	57 099,0	7 971 245,0	300 239,0
115	825 000	31 073	237 180,0	8 938,0	218 813,0	0,000000	12,000	1 660 312,0	62 535,0	9 331 940,0	352 205,0
115	825 000	31 073	250 441,0	9 435,0	230 424,0	0,000000	11,000	1 646 302,0	62 157,0	8 831 494,0	332 267,0
115	825 000	31 073	197 379,0	7 417,0	184 456,0	0,000000	11,000	1 538 889,0	57 851,0	6 630 862,0	249 187,0

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Betriebsjahr.	Länge der Bahn.									Bau-Capital		Zu verzinsendes Anlage- resp. Actien-Capital	Transportmittel				
	Baulängen			Betriebslängen incl. der eigenbetriebenen Strecken			Tariflängen incl. der eigenbetriebenen Strecken						Lauf-maschinen	Tender	Personenwagen		
	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitte	überhaupt eigene Strecken	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitte	davon für den Personenverkehr	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitte	davon für den Personenverkehr	im Ganzen	pro Kilometer Baulänge (Col. 4.)		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in denselben: überhaupt	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in denselben: pro Kilometer Betriebslänge
	Kilometer.									Mark.							

3. Die im Anhange aufgeführten

a. Leipzig-

1869	225,000	225,000	225,000	251,00	251,00	251,00	216	216,0	216,0	49 207 801,00	219 326,00	22 500 000,00	92	80	181	8 133	32,70
1870	225,000	225,000	225,000	251,00	251,00	251,00	216	216,0	216,0	49 788 852,00	221 062,70	22 500 000,00	92	80	209	9 630	38,51
1871	225,000	225,000	225,000	251,00	251,00	251,00	216	216,0	216,0	49 903 600,00	221 871,00	22 500 000,00	92	80	211	9 498	38,40
1872	225,000	225,000	225,000	251,00	251,00	251,00	216	216,0	216,0	52 770 262,00	234 300,00	22 500 000,00	78	74	205	9 436	37,00
1873	240,000	236,000	240,000	272,00	262,00	262,00	230	237,0	237,0	56 079 034,00	235 008,00	22 500 000,00	77	78	232	10 376	37,00
1874	247,000	247,000	247,000	244,00	244,00	244,00	232	232,0	232,0	65 749 846,00	265 924,00	22 500 000,00	101	95	241	10 631	30,84
1875	254,000	254,000	254,000	252,00	252,00	252,00	231	239,0	239,0	70 039 681,00	240 619,00	30 000 000,00	111	106	304	12 567	35,00

b. Rockwaer

1869	12,000		12,00	—	—	—	653 001,00	49 786,00	300 000,00	3	—	—	—	—			
1870	12,000		12,00	—	—	—	655 502,70	50 526,00	300 000,00	3	—	—	—	—			
1871	12,000		12,00	—	—	—	655 502,00	50 530,00	300 000,00	3	—	—	—	—			
1872	12,000		12,00	—	—	—	655 502,00	50 520,00	300 000,00	3	—	—	—	—			
1873	12,000		12,00	—	—	—	655 502,00	50 423,00	300 000,00	3	—	—	—	—			
1874	12,000		12,00	—	—	—	845 612,00	51 200,00	300 000,00	3	—	—	—	—			
1875	14,000		14,00	—	—	—	881 590,00	49 400,00	300 000,00	2	—	—	—	—			

c. Oberhohndorf-Reins-

1869	13,000		13,00	—	—	—	1 016 000,00	75 414,00	534 000,00	3	—	—	—	—			
1870	14,000		14,00	—	—	—	1 017 042,00	71 673,00	534 000,00	3	—	—	—	—			
1871	14,000		14,00	—	—	—	1 031 348,00	72 681,00	534 000,00	3	—	—	—	—			
1872	14,000		14,00	—	—	—	1 072 036,00	75 595,00	534 000,00	3	—	—	—	—			
1873	14,000		14,00	—	—	—	1 064 573,00	75 105,00	534 000,00	3	—	—	—	—			
1874	14,000		14,00	—	—	—	1 101 009,00	81 861,00	534 000,00	4	—	—	—	—			
1875	16,000		16,00	—	—	—	1 201 491,00	74 999,00	534 000,00	4	—	—	—	—			

d. Brückenberg-

1873	4,000		4,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
1874	4,000		4,00	—	—	—	921 304,00	193 369,00	921 304,00	—	—	—	—	—			
1875	4,000		4,00	—	—	—	990 342,00	209 094,00	990 342,00	1	—	—	—	—			

Die Transportmittel für die Privat-Kohlenbahnen werden hauptsächlich

19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.
Waren vorhanden			Die Locomotiven (eigene und fremde) haben zurückgelegt			An Heizmaterial pro Locomotivkilometer ist überhaupt verbraucht worden		Die Wagen (eigene und fremde) haben zurückgelegt			
Güter- etc. Wagen								die Personenwagen		die Güter- etc. Wagen	
Anzahl.	Gesammtladungsfähigkeit derselben: überhaupt	Gesammtladungsfähigkeit derselben: pro Kilom. Betriebslänge	überhaupt	pro Kilometer Betriebslänge (Col. 6.)	Nutzkilometer.	Holz zur Anfeuerung	Coaks und Kohlen auf Steinkohlen reducirt	überhaupt	pro Kilom. Betriebslänge (specifische Achsenfrequenz) (Col. 7.)	überhaupt	pro Kilom. Betriebslänge (specifische Achsenfrequenz) (Col. 6.)
	Kilogramm.		Kilometer.			Cubikmeter.	Kilogramm.	Achsenkilometer.			

Privat-Eisenbahnen.

Dresdner Bahn.

1 634	10 722 500	54 617	1 922 831,0	7 276,0	1 757 098,0	0,000000	12,000	17 384 500,0	69 200,0	67 486 551,0	268 602,0
1 892	16 420 000	65 253	1 784 746,0	7 103,0	1 705 742,0	0,000000	11,000	17 366 120,0	69 204,0	68 437 422,0	272 143,0
2 091	18 450 500	73 435	1 867 094,0	7 429,0	1 832 954,0	0,000000	12,000	20 249 538,0	80 591,0	77 489 454,0	308 415,0
2 499	22 742 500	90 477	1 931 583,0	7 687,0	1 851 548,0	0,000000	12,000	23 209 191,0	92 374,0	74 101 680,0	294 932,0
2 607	23 736 500	94 461	2 327 803,0	8 130,0	2 144 896,0	0,000000	13,000	27 903 477,0	101 375,0	87 139 805,0	316 544,0
2 655	24 013 000	95 569	2 369 321,0	7 454,0	2 441 820,0	0,000000	14,000	30 731 780,0	93 135,0	96 749 272,0	293 074,0
2 657	24 294 500	96 539	2 840 019,0	8 071,0	2 722 368,0	0,000000	15,000	31 009 596,0	87 370,0	103 493 293,0	290 764,0

Kohlenbahn.

—	—	—	35 372,0	2 741,0	33 730,0	0,000000	8,000	—	—	448 380,0	50 048,0
—	—	—	35 700,0	2 756,1	33 906,0	0,000000	8,000	—	—	678 980,0	92 173,0
—	—	—	39 103,0	3 013,0	37 306,0	0,000000	8,000	—	—	722 970,0	95 790,0
—	—	—	40 627,0	3 131,0	38 748,0	0,000000	8,000	—	—	801 190,0	61 749,0
—	—	—	39 150,0	3 011,0	35 745,0	0,000000	8,000	—	—	918 865,0	70 681,0
—	—	—	42 850,0	3 290,0	39 650,0	0,000000	7,000	—	—	1 017 387,0	78 273,0
2	10 000	714	41 374,0	3 955,0	38 374,0	0,000000	7,000	—	—	843 062,0	67 360,0

dorfer Kohlenbahn.

—	—	—	18 687,0	1 384,0	18 811,0	0,000000	20,000	—	—	870 607,0	64 489,0
—	—	—	18 676,0	1 316,0	18 467,0	0,000000	27,000	—	—	819 739,0	57 690,0
—	—	—	20 576,0	1 476,0	19 625,0	0,000000	26,000	—	—	839 639,0	60 510,0
—	—	—	20 964,0	1 477,0	19 272,0	0,000000	25,000	—	—	902 421,0	67 825,0
—	—	—	23 482,0	1 654,0	22 022,0	0,000000	24,000	—	—	1 153 097,0	79 851,0
—	—	—	23 628,0	1 764,0	23 636,0	0,000000	20,000	—	—	1 090 989,0	76 977,0
—	—	—	28 782,0	1 920,0	28 553,0	0,000000	18,000	—	—	1 316 503,0	92 192,0

Kohlenbahn bei Zwickau.

—	—	—	6 963,0	1 384,0	5 842,0	0,000000	8,000	—	—	207 184,0	43 835,0
3	50 000	10 503	6 011,0	1 274,0	5 035,0	0,000000	9,000	—	—	263 226,0	55 577,0
3	50 000	10 503	7 139,0	1 512,0	6 851,0	0,000000	12,000	—	—	436 016,0	91 464,0

von der Königl. Sächsischen Staatseisenbahnverwaltung gestellt.

1.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.
Betriebsjahr.	Es sind befördert worden		Durchschnittlich haben durchfahren				Es sind dabei eingekommen		Auf der ganzen Bahn haben zu Kilometern zurückgelegt					
	Personen	Güter excl. Baugüter	Jede Person		Jedes Kilogr. Gut		pro Person und Kilometer	pr. Kilogramm Gut und Kilometer	überhaupt: Personen	überhaupt: die Güter-Kilogramme	pr. Kilom. Bahnlänge (Col. 10): Personen-Kilometr.	pr. Kilom. Bahnlänge (Col. 9): Güter-Kilogramm-Kilometr.	im Personen- und Gepäckverkehre: in Summa	im Personen- und Gepäckverkehre: pro Kilom. Baulänge (Col. 3)
	Anzahl.	Kilogramm.	Kilometer.	Prozente der Tarifsätze.	Kilometer.	Prozente der Tarifsätze (Col. 6).	Pfennige.		Personenkilom.	Kilogrammkilometr.			Mark.	
1. Staats-														
1869	6 456 982	3 092 513 435	29,00	3,70	43,00	7,01	3,000	0,00010	135 436 340	305 292 023 450	243 695,0	320 370 332	7 140 280,00	9 153,04
1870	5 899 618	4 680 021 460	30,04	3,70	71,00	8,04	3,000	0,00010	179 366 891	354 498 001 650	323 036,0	403 170 516	7 422 735,01	9 409,01
1871	7 042 867	5 385 144 720	30,00	3,07	76,00	8,04	3,000	0,00000	218 024 552	413 456 320 700	256 399,0	476 436 551	9 218 635,04	11 093,04
1872	9 182 929	5 045 147 485	29,41	3,00	73,00	7,07	3,000	0,00000	269 083 412	447 704 105 050	300 304,0	471 519 642	10 358 010,01	11 217,04
1873	10 048 681	7 345 299 085	28,00	3,00	77,11	7,00	3,000	0,00000	315 019 018	558 889 300 650	320 731,0	592 437 700	11 593 001,00	12 094,00
1874	12 032 331	7 774 241 965	27,01	3,70	75,01	7,07	3,000	0,00000	355 297 570	587 786 310 100	330 443,0	583 391 009	12 283 712,00	13 575,00
1875	13 949 596	8 095 120 927	26,00	3,00	72,00	6,10	3,000	0,00000	358 113 948	589 041 906 100	341 130,0	553 922 382	12 851 400,07	12 609,00
2. Von der Staatsverwaltung														
a. Gössnitz-														
1869	220 992	120 785 935	18,00	30,44	30,00	66,00	3,000	0,00000	4 052 130	4 234 723 700	213 601,1	129 706 362	132 306,00	3 829,01
1870	213 073	145 411 583	18,00	32,00	30,00	62,00	3,100	0,00101	3 924 295	4 205 603 250	112 122,0	133 357 252	142 210,00	4 114,00
1871	243 160	178 130 695	18,00	34,00	30,00	67,00	3,100	0,00000	4 009 193	5 445 678 850	121 490,0	156 162 356	147 283,00	4 258,01
1872	283 737	225 679 830	18,00	33,00	31,00	68,00	3,100	0,00000	4 991 931	7 014 760 000	151 198,0	209 432 294	173 130,01	5 009,00
1873	304 936	245 245 175	18,00	33,00	31,00	68,01	3,100	0,00000	5 660 764	7 602 354 400	161 736,1	217 237 912	184 857,00	5 350,00
1874	327 679	255 514 560	18,01	32,01	31,00	66,14	3,100	0,00000	3 998 932	8 073 173 800	171 207,0	230 643 110	194 040,00	5 614,00
1875	320 247	270 130 405	17,00	48,00	31,00	64,10	3,100	0,00000	5 816 079	8 458 354 700	161 557,0	234 953 444	186 745,14	5 403,00
b. Hainichen-Ross-														
1874	37 492	5 437 495	14,00	71,00	16,00	61,00	3,100	0,00000	303 064	86 814 630	56 957,1	13 687 607	—	—
1875	86 600	25 492 135	14,00	71,00	17,10	63,00	3,000	0,00100	1 207 049	436 473 380	61 667,1	21 823 449	—	—
c. Altenburg-														
1872	89 713	99 212 535	15,10	52,00	17,00	66,00	3,000	0,00000	1 322 158	1 556 253 635	86 537,0	109 219 781	—	—
1873	164 668	305 753 455	15,10	53,00	17,00	53,00	3,000	0,00000	2 559 096	3 160 229 200	97 657,0	169 243 148	—	—
1874	190 024	480 403 195	15,00	51,00	16,00	51,00	3,100	0,00001	2 543 850	3 033 930 500	97 840,0	202 809 212	82 994,10	3 243,10
1875	202 763	558 560 655	12,00	49,00	13,00	30,00	3,100	0,00001	2 631 201	7 431 800 210	101 200,1	172 932 712	86 170,44	3 369,00
d. Gaschwitz-Meusel-														
1874	69 443	49 957 975	11,00	41,01	24,07	87,04	3,100	0,00041	901 176	1 317 480 450	80 019,0	135 274 172	—	—
1875	202 122	188 485 400	11,10	39,10	24,04	98,00	3,000	0,00000	2 248 077	4 644 597 110	80 204,1	163 878 468	76 369,00	2 750,01
e. Greiz-														
1869	67 808	31 566 265	10,00	98,00	13,10	93,07	4,101	0,01000	718 068	352 025 300	39 920,0	29 253 452	31 147,00	2 562,00
1870	66 662	33 005 330	10,00	87,07	12,00	92,07	4,100	0,01407	640 422	382 984 200	32 308,0	31 915 317	27 727,00	2 281,04
1871	76 435	39 149 065	10,01	85,00	11,01	87,00	4,000	0,01000	795 219	456 032 620	42 424,0	38 077 321	32 555,00	2 544,04
1872	92 529	46 406 375	10,10	84,00	11,01	87,00	4,000	0,01000	946 938	522 732 350	78 902,0	43 227 829	41 303,00	3 395,00
1873	110 403	53 719 500	10,00	83,00	11,10	87,00	4,000	0,01000	1 130 421	628 847 250	92 555,0	52 405 004	46 954,00	4 028,00
1874	121 021	63 268 290	10,04	83,07	11,02	87,00	4,000	0,01000	1 213 612	742 205 700	101 301,0	61 850 473	53 392,04	4 392,00
1875	114 534	64 928 088	10,00	88,00	11,10	87,00	3,900	0,01000	1 165 335	759 949 250	97 110,0	63 220 771	49 131,00	4 043,10
f. Zittau-Reichen-														
1869	207 547	211 143 570	16,00	60,10	25,00	96,00	3,211	0,00000	3 400 080	5 383 322 450	126 040,1	199 582 313	133 180,00	4 608,10
1870	203 722	180 302 915	15,00	58,10	25,41	96,11	3,000	0,00000	3 196 549	4 379 457 400	118 464,0	169 579 493	115 380,00	4 316,00
1871	232 018	213 593 670	16,00	62,10	25,00	93,10	3,000	0,00000	3 597 116	5 416 485 050	144 331,0	200 610 557	132 190,41	4 944,00
1872	273 488	288 930 210	17,10	63,00	25,04	94,00	3,011	0,00001	4 600 421	7 278 961 300	173 830,4	270 294 563	175 971,00	6 582,00
1873	302 237	331 293 045	17,00	64,44	25,00	95,00	3,000	0,00001	5 225 188	8 570 110 320	193 332,0	317 707 701	208 151,00	7 786,01
1874	302 949	295 561 235	17,10	63,00	25,10	95,00	3,100	0,00000	5 205 639	7 617 977 950	192 831,1	282 147 398	201 002,00	7 520,00
1875	325 779	327 180 580	16,00	61,11	25,04	92,00	3,000	0,00000	5 348 941	8 733 124 640	197 932,1	312 327 920	195 711,00	7 326,00

45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.
Die Einnahmen haben betragen							Die Ausgaben haben betragen						
im Fahrzeuge- und Thierverkehre		im Güterverkehre		aus sonstigen Quellen	in Summa		für die Bahnverwaltung		für die Transportverwaltung		für die allgemeine Verwaltung		Überhaupt
in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).		Überhaupt	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).*	in Summa	pr. Lokomotivkilomtr.	in Summa	pr. Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	
Mark.													
Eisenbahnen.													
479 193,04	516,00	20 604 078,00	23 627,00	1 309 122,01	29 514 994,00	36 707,00	2 431 768,00	2 809,00	8 985 599,00	1,0000	895 323,00	615,00	12 113 711,00
455 018,01	537,00	19 807 298,01	24 408,00	1 242 035,01	28 807 861,00	35 522,00	2 650 611,00	3 265,00	9 774 376,00	1,0000	880 980,01	715,00	13 268 977,01
1 102 503,00	1 232,00	23 000 802,00	28 126,00	1 626 553,01	35 968 033,00	43 160,00	3 200 851,01	3 758,00	11 871 478,00	1,0000	839 456,00	738,00	13 713 987,01
622 012,00	616,00	23 433 390,00	28 817,00	1 647 457,00	28 355 761,00	40 468,00	3 450 263,00	3 636,00	14 431 840,00	1,0000	729 015,00	771,00	18 630 230,01
531 770,01	542,00	22 130 231,00	26 525,00	† 685 213,00	42 472 037,01	49 350,00	4 152 831,00	3 266,00	16 596 910,00	1,0000	924 479,00	840,00	21 606 220,00
491 294,00	491,00	22 443 246,00	22 454,00	524 114,00	45 742 358,00	45 800,00	4 140 620,01	4 145,00	19 250 097,00	1,0000	788 480,01	789,00	24 789 367,00
600 275,00	576,00	24 711 724,00	23 536,00	444 109,00	48 607 509,00	46 091,00	4 916 250,00	4 795,00	19 769 300,00	1,1000	812 860,00	878,00	25 818 520,00
betriebene **Privat-Eisenbahnen.**													
Geraer Bahn.													
2 216,00	62,00	254 271,00	9 075,00	35 746,00	304 700,00	14 003,00	68 979,00	1 936,00	237 480,00	1,0000	14 981,00	422,00	321 441,00
3 503,00	102,00	350 625,00	9 711,00	36 096,00	417 496,00	14 076,00	68 971,00	1 903,00	259 686,00	1,0000	13 999,00	433,00	342 640,00
3 606,00	104,00	399 705,00	11 303,00	36 399,00	500 891,00	16 991,00	91 965,00	2 571,00	289 936,00	1,0000	23 321,00	109,00	386 792,00
4 428,00	128,00	488 910,00	14 146,00	33 724,00	760 154,00	20 259,00	82 984,00	2 374,00	394 741,00	1,0000	21 634,00	620,00	430 240,00
4 064,00	112,00	500 045,00	14 468,00	37 951,00	726 238,00	21 014,00	87 512,00	2 532,00	366 786,00	1,0000	28 176,00	757,00	489 476,00
3 419,00	156,00	339 481,00	13 009,00	31 720,00	776 657,00	23 472,00	95 515,00	2 763,00	378 433,00	1,0000	26 117,00	697,00	509 282,00
3 867,00	148,00	399 160,00	17 337,00	32 001,00	824 402,00	23 854,00	94 281,00	2 746,00	406 155,00	1,0000	32 683,00	1003,00	533 621,00
weiner Bahn.													
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zeitzer Bahn.													
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 108,00	133,00	670 784,00	26 343,00	30 489,00	780 365,00	30 913,00	91 347,00	3 180,00	212 736,00	1,0000	25 611,00	1 091,00	319 695,00
2 590,00	139,00	637 945,00	24 944,00	29 347,00	757 624,00	29 623,00	90 721,00	3 546,00	223 285,00	1,0000	27 269,00	1 066,00	341 267,00
witzer Bahn.													
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
833,00	39,00	250 147,00	9 019,00	39 420,00	300 600,00	13 212,00	49 221,00	2 420,00	142 668,00	1,0000	32 405,00	1 187,00	244 295,00
Brunner Bahn.													
725,00	60,00	53 318,00	4 387,00	7 995,00	62 036,00	5 098,00	16 161,00	1 791,00	37 900,00	0,0000	11 260,00	926,00	67 327,00
820,00	73,00	54 318,00	4 469,00	8 950,00	64 103,00	5 300,00	22 537,00	2 314,00	41 873,00	0,0000	6 437,00	522,00	70 887,00
875,00	80,00	62 780,00	5 453,00	8 165,00	109 984,00	9 060,00	20 817,00	2 336,00	48 495,00	0,0000	5 360,00	276,00	75 474,00
1 497,00	123,00	75 379,00	6 201,00	11 408,00	120 288,00	10 662,00	30 912,00	3 032,00	60 137,00	0,0000	1 894,00	155,00	92 944,00
1 607,00	132,00	88 479,00	7 515,00	20 501,00	103 548,00	13 457,00	41 253,00	4 044,00	82 176,00	0,0000	18 206,00	1 498,00	141 617,00
1 461,00	120,00	104 076,00	8 618,00	12 374,00	171 905,00	14 149,00	45 680,00	4 561,00	77 376,00	1,0000	9 537,00	784,00	132 809,00
1 941,00	159,00	103 966,00	8 502,00	8 812,00	169 671,00	13 881,00	40 005,00	3 924,00	70 680,00	1,0000	13 415,00	1 108,00	124 314,00
berger Bahn.													
4 318,00	161,00	310 312,00	12 822,00	62 198,00	561 018,00	20 986,00	179 701,00	6 722,00	248 486,00	1,0000	9 491,00	355,00	436 878,00
3 039,00	115,00	282 587,00	10 570,00	37 958,00	429 026,00	16 048,00	215 806,00	8 072,00	256 396,00	1,0000	9 707,00	363,00	484 510,00
5 078,00	188,00	349 626,00	15 078,00	44 955,00	560 031,00	19 860,00	164 810,00	6 105,00	309 935,00	1,0000	3 321,00	109,00	480 067,00
6 435,00	165,00	448 171,00	16 744,00	62 603,00	711 247,00	26 606,00	264 471,00	9 900,00	461 718,00	1,0000	15 616,00	584,00	742 006,00
6 764,00	171,00	490 416,00	18 881,00	1 921,00	720 534,00	26 941,00	239 171,00	9 108,00	425 364,00	1,0000	11 446,00	428,00	652 981,00
6 793,00	179,00	464 189,00	18 111,00	6 615,00	699 022,00	26 125,00	264 158,00	9 903,00	439 757,00	1,0000	10 590,00	389,00	694 891,00
3 904,00	146,00	401 249,00	15 009,00	8 590,00	609 437,00	22 797,00	181 001,00	6 770,00	482 205,00	1,0000	10 243,00	383,00	673 551,00

* Bei der Greiz-Brunner Bahn ist nur die eigene Bahnlänge (Col. 3) angewendet worden, weil die Fuhrwerke Brunn-Bennack von der Eigenthümerin selbst unterhalten wird.

† Seit dem Jahre 1873 wird nicht mehr die volle Einnahme für Wagenmiethe, sondern nur noch die etwaige Mehreinnahme nach Abzug der gleichen Ausgabe dargestellt, woraus sich die Abnahme der Einnahme aus sonstigen Quellen seit dem Jahre 1873 erklärt.

1.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.
	Es sind befördert worden		Durchschnittlich haben durchfahren				Es sind dabei eingekommen		Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt					
			jede Person		jedes Kilogr. Gut				überhaupt		pr. Kilom. Bahnlänge (Col. 1).		im Personen- und Gepäckverkehre	
Betriebsjahr.	Personen	Güter excl. Baugüter	Kilometer.	Prozente der Tarifklasse.	Kilometer.	Prozente der Tarifklasse (Col. 5).	pro Person und Kilometer	pr. Kilogramm Gut und Kilometer.	Personen.	die Güter-Kilogramm.	Personen-Kilomtr.	Güter-Kilogramm Kilomtr.	in Summa	pro Kilom. Baulänge (Col. 3).
	Anzahl.	Kilogramm.					Pfennige.		Personenkilom.	Kilogrammkilom.			Mark	

3. Die im Anhange aufgeführten

a. Leipzig-

1869	2 027 371	1 346 845 330	46,00	21,00	42,00	28,00	2,007	0,00010	93 801 022	94 067 994 500	434 544,0	399 111 040	2 761 944,00	12 263,00
1870	1 882 335	1 319 327 500	30,00	16,00	73,00	35,00	3,007	0,00020	68 895 577	98 212 572 500	318 901,0	455 427 672	3 048 557,00	13 537,00
1871	2 073 119	1 437 313 570	36,00	16,00	73,00	35,00	3,000	0,00000	63 157 007	119 703 692 230	294 300,0	554 194 899	3 632 543,00	16 126,00
1872	2 768 191	1 912 433 965	34,00	16,00	64,00	39,00	3,000	0,00000	95 980 147	114 588 699 750	444 329,0	539 742 430	3 692 200,00	16 393,00
1873	3 455 603	2 256 150 196	35,00	15,00	66,00	36,00	3,001	0,00010	115 270 815	149 779 190 406	498 274,0	631 978 705	4 117 518,00	17 420,00
1874	3 863 000	2 433 726 875	31,00	13,00	68,00	37,00	3,010	0,00000	121 440 467	160 797 724 850	481 305,0	661 893 735	4 271 101,00	17 243,00
1875	3 960 477	2 504 420 000	31,00	13,00	71,00	37,00	3,000	0,00000	124 957 934	179 210 605 719	481 547,0	696 491 747	4 260 053,00	16 742,00

b. Bockwaer

1869	—	343 750 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1870	—	381 235 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1871	—	413 430 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1872	—	451 985 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1873	—	512 820 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1874	—	414 239 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1875	—	383 337 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

c. Oberhohndorf-Reins-

1869	—	413 137 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1870	—	390 571 250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1871	—	444 035 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1872	—	485 015 250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1873	—	550 806 250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1874	—	540 035 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1875	—	532 189 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

d. Brückenberg-

1873	—	83 738 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1874	—	78 083 700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1875	—	104 039 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.
Die Einnahmen haben betragen							Die Ausgaben haben betragen						
im Fahrzeuge- und Thierverkehre		im Güterverkehre		aus sonstigen Quellen	in Summa		für die Bahnverwaltung		für die Transportverwaltung		für die allgemeine Verwaltung		Überhaupt
in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).		überhaupt	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	in Summa	pr. Locomotivkilomtr.	in Summa	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3).	
Mark													

Privat-Eisenbahnen.

Dresdner Bahn.

916 922,00	905,00	5 491 332,00	23 992,00	929 610,00	9 297 009,00	41 276,00	1 962 707,00	8 805,00	2 681 836,00	1,4000	189 180,00	839,00	5 033 723,00
687 245,00	1 051,00	5 230 329,00	23 222,00	971 776,00	9 928 295,00	44 126,00	1 642 734,00	7 293,00	2 486 537,00	2,4400	207 139,00	919,00	5 336 400,00
308 895,00	927,00	6 989 025,00	21 053,00	947 898,00	11 776 960,00	35 298,00	1 829 914,00	8 107,00	4 099 009,00	2,1000	261 941,00	1 165,00	6 386 863,00
177 421,00	747,00	7 061 792,00	21 354,00	630 245,00	11 381 747,00	35 422,00	1 983 233,00	8 802,00	4 220 660,00	2,1000	280 145,00	1 243,00	6 517 279,00
188 976,00	799,00	7 401 239,00	21 322,00	1 139 096,00	12 846 819,00	34 436,00	2 117 692,00	13 130,00	4 016 552,00	1,0000	297 506,00	1 682,00	7 531 690,00
154 396,00	625,00	9 296 596,00	23 502,00	1 138 260,00	13 818 205,00	35 922,00	2 086 820,00	13 462,00	5 231 228,00	2,1000	303 251,00	1 674,00	8 682 401,00
180 502,00	708,00	9 143 063,00	23 983,00	935 850,00	14 285 459,00	36 045,00	2 806 276,00	11 366,00	5 718 175,00	2,0000	402 537,00	1 915,00	9 076 879,00

Kohlenbahn.

—	—	266 913,00	20 571,00	—	266 913,00	20 571,00	49 653,00	3 843,00	45 185,00	1,4000	10 288,00	2 356,00	125 325,00
—	—	255 235,00	19 671,00	15 736,00	271 026,00	20 888,00	61 051,00	4 705,00	42 822,00	1,2000	7 200,00	505,00	111 138,00
—	—	267 502,00	20 626,00	58 298,00	321 851,00	24 805,00	47 627,00	3 670,00	48 388,00	1,4000	7 000,00	540,00	103 021,00
—	—	292 542,00	22 563,00	17 934,00	310 476,00	23 944,00	53 086,00	4 091,00	56 718,00	1,4000	7 415,00	571,00	116 718,00
—	—	322 120,00	23 547,00	22 436,00	354 556,00	27 275,00	54 677,00	4 205,00	63 901,00	1,2000	7 946,00	611,00	126 615,00
—	—	290 766,00	22 828,00	26 312,00	317 080,00	24 380,00	46 326,00	3 564,00	56 303,00	1,4000	6 535,00	504,00	109 268,00
—	—	257 470,00	19 819,00	3 641,00	261 117,00	20 079,00	54 525,00	2 460,00	50 368,00	1,2000	7 662,00	547,00	92 552,00

dorfer Kohlenbahn.

—	—	366 696,00	27 156,00	1 862,00	368 469,00	27 294,00	32 348,00	2 440,00	59 350,00	1,4000	14 391,00	1 066,00	106 604,00
—	—	346 941,00	24 449,00	1 536,00	348 477,00	24 558,00	34 377,00	2 422,00	55 525,00	1,2000	10 692,00	746,00	101 015,00
—	—	396 144,00	27 917,00	1 883,00	399 027,00	28 043,00	37 578,00	2 648,00	60 634,00	1,0000	9 414,00	663,00	107 327,00
—	—	415 517,00	29 141,00	3 915,00	419 431,00	29 558,00	38 197,00	2 691,00	64 931,00	1,4000	10 806,00	753,00	115 964,00
—	—	492 396,00	34 700,00	10 322,00	502 718,00	35 427,00	44 976,00	3 169,00	73 009,00	1,0000	11 716,00	825,00	130 695,00
—	—	477 802,00	33 673,00	11 737,00	489 539,00	34 498,00	83 626,00	6 040,00	63 863,00	1,0000	17 380,00	1 224,00	197 048,00
—	—	423 450,00	28 432,00	9 266,00	432 716,00	27 011,00	76 567,00	4 780,00	82 500,00	1,0000	18 152,00	1 133,00	177 330,00

Kohlenbahn bei Zwickau.

—	—	75 719,00	16 055,00	—	75 719,00	16 055,00	13 626,00	2 889,00	9 295,00	1,0000	2 896,00	836,00	26 816,00
—	—	94 664,00	20 075,00	167,00	94 831,00	20 106,00	22 588,00	4 788,00	21 058,00	0,6000	3 657,00	775,00	47 061,00
—	—	145 054,00	30 895,00	446,00	146 100,00	30 979,00	17 364,00	3 682,00	24 664,00	0,6000	4 402,00	1 357,00	48 435,00

Chronologische Zusammenstellung.

1.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.	72.	73.	74.	75.
Betriebsjahr.	Ausserdem sind verausgabt worden		Die sämmtlichen Ausgaben aus dem Betriebsfond haben betragen		Von den Ausgaben Col. 58 kamen auf die			Von den Ausgaben Col. 58 (einschliesslich d. Leistungen d. Erneuerungsfonds) kamen auf die			Es betrugen von der Brutto-Einnahme die		Der Ueberschuss betrug				
	an Bahnzins	an Einlagen in den Erneuerungs- resp. Reservefond	in Summa	pro Kilometer Baulänge (Col. 3.)	Bahnverwaltung	Transportverwaltung	allgemeine Verwaltung	Bahnverwaltung	Transportverwaltung	allgemeine Verwaltung	Ausgaben (Col. 58)	Ausgaben (Col. 61)	im Ganzen (Col. 50 minus Col. 61)	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3.)	Prozente: des zum Bahnbau etc. aufgewendeten Capitales (Col. 11.)	Prozente: des Anlage- resp. Actien-Capitales (Col. 13.)	Zinsen u. Dividende wurden gezahlt nach Prozenten
	Mark.				Prozente.								Mark.				
1. Staats-Eisenbahnen.																	
1869	536 511,51	2 980 920,18	15 630 224,34	19 439,30	21,04	74,27	4,09	39,11	57,72	3,16	41,04	52,96	13 884 841,26	17 268,56	6,43	6,65	—
1870	540 371,37	2 923 212,12	16 712 561,40	20 594,48	21,84	73,77	4,39	38,14	58,47	3,39	45,83	57,81	12 195 300,54	15 027,97	5,53	5,64	—
1871	547 095,81	3 650 816,43	19 910 899,65	23 344,72	20,40	75,59	4,01	33,80	62,98	3,22	43,69	55,36	16 053 633,69	18 822,23	6,81	7,07	—
1872	579 051,96	3 884 568,48	23 099 850,51	24 448,35	18,54	77,55	3,91	29,81	66,90	3,29	48,71	60,28	15 155 890,80	16 040,65	5,57	5,75	—
1873	866 445,84	4 460 011,14	26 932 677,00	27 471,81	19,38	76,82	3,82	29,73	67,08	3,19	50,87	63,41	15 539 360,37	15 850,42	5,49	5,54	—
1874	812 067,29	2 882 755,62	28 477 190,97	28 513,32	19,13	77,69	3,18	30,29	67,02	2,69	54,18	62,26	17 265 167,97	17 287,07	5,70	5,88	—
1875	839 021,34	3 064 161,89	29 518 713,96	28 349,28	19,49	76,94	3,57	26,74	70,06	3,20	52,70	60,72	19 088 795,92	18 332,56	5,85	6,02	—
2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.																	
a. Gössnitz-Geraer Bahn.																	
1869	—	25 142,43	346 583,88	10 028,47	21,46	73,88	4,66	22,09	73,29	4,62	63,69	68,67	158 116,92	4 575,14	3,51	3,30	3,30
1870	—	24 296,13	367 945,89	10 646,58	20,07	75,57	4,36	22,90	72,89	4,21	66,41	71,10	149 540,37	4 326,98	3,32	3,12	3,12
1871	—	24 136,59	410 918,22	11 890,00	21,19	74,96	3,85	28,58	67,92	3,49	65,90	70,02	175 972,98	5 091,81	3,90	3,67	3,67
1872	—	38 072,79	468 312,81	13 550,72	19,08	75,94	4,98	28,55	67,05	4,40	61,45	66,88	231 871,26	6 709,24	5,14	4,84	4,84
1873	—	32 375,49	492 851,82	14 260,76	19,01	75,31	5,68	26,12	68,69	5,19	63,40	67,86	233 407,11	6 753,68	5,15	4,87	4,87
1874	—	43 985,67	552 269,04	15 980,01	18,79	74,50	6,71	30,52	63,74	5,74	65,45	71,11	224 388,09	6 492,71	4,92	4,68	4,67
1875	—	43 606,29	579 427,29	16 765,84	17,73	75,80	6,47	27,03	67,23	5,74	65,00	70,28	244 975,45	7 088,41	5,37	5,11	5,10
b. Hainichen-Rossweiner Bahn.																	
1874	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1875	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Altenburg-Zeitzer Bahn.																	
1872	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1873	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1874	1 304,13	111 991,20	432 991,05	16 930,25	25,45	66,54	8,01	29,08	63,59	7,33	40,44	54,77	357 592,14	13 982,10	6,68	8,70	7,42
1875	—	112 952,06	454 219,12	17 760,28	26,58	65,43	7,99	32,60	60,06	7,34	45,04	59,95	303 405,56	11 863,37	5,58	7,38	5,94
d. Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn.																	
1874	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1875	—	23 000,00	267 295,15	9 628,44	28,34	58,40	13,26	—	—	—	66,60	72,87	99 514,77	3 584,70	1,96	2,55	2,00
e. Greiz-Brunner Bahn.																	
1869	1 860,00	13 850,40	83 038,17	6 832,73	26,97	56,30	16,73	31,91	52,49	15,60	72,24	89,10	10 158,63	835,90	0,87	0,89	1,20
1870	1 860,00	13 850,40	86 598,33	7 125,68	31,85	59,07	9,08	38,28	53,49	8,23	77,73	94,96	4 594,89	378,09	0,39	0,40	0,57
1871	1 860,00	13 850,40	91 384,44	7 519,50	31,47	64,09	4,44	36,09	59,77	4,14	68,80	83,09	18 600,45	1 530,52	1,58	1,63	2,20
1872	1 860,00	13 850,40	108 655,14	8 940,60	33,26	64,70	2,04	47,48	50,02	1,60	71,73	83,85	20 925,48	1 721,84	1,77	1,84	2,50
1873	1 860,00	13 850,40	157 328,10	12 945,62	29,11	58,03	12,86	44,41	45,51	10,08	86,59	96,20	6 216,54	511,52	0,54	0,55	0,75
1874	1 860,00	13 850,40	148 520,22	12 220,87	34,56	58,26	7,18	41,63	51,97	6,40	77,26	86,40	23 385,51	1 924,26	2,05	2,05	2,80
1875	1 860,00	13 850,40	140 024,83	11 524,68	32,18	57,02	10,80	42,17	48,63	9,20	73,18	82,42	29 846,93	2 456,54	2,61	2,62	3,57
f. Zittau-Reichenberger Bahn.																	
1869	—	—	436 878,81	16 342,30	41,13	56,88	1,99	—	—	—	77,87	77,87	124 139,85	4 643,69	1,14	1,14	4,00
1870	—	—	484 510,68	18 124,07	44,54	53,46	2,00	—	—	—	112,93	112,93	—	—	—	—	4,00
1871	—	—	480 097,02	17 958,97	34,33	64,56	1,11	—	—	—	90,43	90,43	50 834,22	1 901,55	0,47	0,47	4,00
1872	—	—	742 006,98	27 756,22	35,67	62,23	2,10	—	—	—	104,32	104,32	—	—	—	—	4,00
1873	—	—	653 981,94	24 463,47	33,51	64,74	1,75	—	—	—	90,80	90,80	66 252,06	2 478,29	0,61	0,61	4,00
1874	—	—	804 891,78	30 108,55	32,89	65,82	1,29	—	—	—	115,21	115,21	—	—	—	—	4,00
1875	—	—	673 551,70	25 195,51	26,87	71,61	1,52	—	—	—	110,52	110,52	—	—	—	—	4,00

1.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.	72.	73.	74.	75.
Betriebsjahr.	Ausserdem sind verausgabt worden		Die sämmtlichen Ausgaben aus dem Betriebsfonds haben betragen		Von den Ausgaben Col. 58 kamen auf die			Von den Ausgaben Col. 58 (einschliesslich d. Leistungen d. Erneuerungsfonds) kamen auf die			Es betrugen von der Brutto-Einnahme die		Der Ueberschuss betrug				Zinsen u. Dividende wurden gezahlt nach Prozenten
	an Bahnzins	an Einlagen in den Erneuerungs- resp. Reservefond	in Summa	pro Kilometer Baulänge (Col. 3.)	Bahnverwaltung	Transportverwaltung	allgemeine Verwaltung	Bahnverwaltung	Transportverwaltung	allgemeine Verwaltung	Ausgaben (Col. 58)	Ausgaben (Col. 61)	im Ganzen (Col. 50 minus Col. 61)	pro Kilomtr. Baulänge (Col. 3.)	Prozente des zum Bahnbau etc. aufgewendeten Capitales (Col. 11.)	Prozente des Anlage- resp. Actien-Capitales (Col. 13).	
	Mark.				Prozente.								Mark.				

3. Die im Anhange aufgeführten **Privat-Eisenbahnen.**

a. Leipzig-Dresdner Bahn.

1869	—	—	5 053 773,00	22 438,77	39,23	57,03	3,74	—	—	—	54,36	54,36	4 243 266,00	18 840,12	8,59	18,86	14,00
1870	—	—	5 336 400,00	23 693,64	30,78	65,34	3,88	—	—	—	53,70	53,70	4 601 898,00	20 432,45	9,24	20,45	14,50
1871	—	—	6 186 865,28	27 469,71	29,51	66,25	4,24	—	—	—	52,52	52,52	5 592 103,44	24 828,96	11,19	24,85	19,00
1872	—	—	6 517 279,32	28 936,75	30,43	65,27	4,30	—	—	—	56,27	56,27	5 064 468,51	22 486,26	9,60	22,51	16,50
1873	—	—	7 531 600,14	31 864,28	41,89	53,83	5,28	—	—	—	58,54	58,54	5 335 219,77	22 571,95	9,51	23,71	16,33
1874	—	—	8 683 401,84	35 056,12	35,55	60,24	4,21	—	—	—	62,69	62,69	5 168 953,74	20 867,80	7,86	22,97	14,33
1875	—	—	9 076 979,04	35 623,94	31,91	63,00	5,09	—	—	—	63,54	63,54	5 208 480,66	20 441,45	7,44	17,36	10,66

b. Bockwaer Kohlenbahn.

1869	2 679,60	28 677,00	156 681,90	12 075,88	39,78	36,05	24,17	—	—	—	46,96	58,70	110 230,80	8 495,62	17,41	36,74	30,00
1870	2 907,90	30 000,00	144 046,80	11 101,87	54,93	38,53	6,54	—	—	—	41,01	53,15	126 979,50	9 786,47	19,37	42,33	42,00
1871	2 813,10	30 000,00	135 834,51	10 468,94	46,23	46,97	6,80	—	—	—	32,01	42,30	186 016,80	14 336,55	28,38	62,01	61,00
1872	2 521,38	—	119 239,38	9 189,93	45,48	48,17	6,35	—	—	—	37,57	38,38	191 437,17	14 754,31	29,20	63,81	65,00
1873	2 402,42	—	129 017,85	9 924,45	43,18	50,54	6,28	—	—	—	35,71	36,39	225 539,10	17 349,16	34,41	75,18	76,00
1874	2 432,67	—	111 715,14	8 593,47	42,40	51,60	6,00	—	—	—	34,47	35,23	205 365,42	15 797,34	30,67	68,46	63,00
1875	2 796,25	—	95 348,52	6 810,61	37,30	54,42	8,28	—	—	—	32,92	33,92	185 768,83	13 269,20	26,86	61,92	60,00

c. Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.

1869	—	47 169,48	153 864,39	11 397,36	30,88	55,63	13,49	41,44	47,13	11,43	28,96	41,76	214 605,48	15 896,70	21,08	40,14	30,00
1870	—	46 463,85	147 279,63	10 379,11	34,10	55,11	10,79	44,67	46,27	9,06	28,93	42,26	201 198,33	14 178,88	19,78	37,64	32,00
1871	—	39 071,43	146 699,31	10 338,22	34,91	56,34	8,75	42,13	50,09	7,78	27,04	36,86	251 328,06	17 711,63	24,27	47,01	40,00
1872	—	32 333,76	148 298,70	10 450,93	32,94	57,72	9,34	38,49	52,94	8,57	27,65	35,36	271 132,47	19 107,29	25,28	50,72	41,00
1873	—	34 306,35	170 999,78	12 050,72	32,90	58,53	8,57	38,85	53,34	7,81	27,12	34,01	331 719,69	23 377,00	31,10	62,05	44,00
1874	—	9 319,98	196 369,95	13 838,62	45,88	44,83	9,29	45,88	44,83	9,29	38,21	40,11	293 160,12	20 659,63	25,24	54,84	42,00
1875	—	18 320,00	195 650,73	12 212,90	43,19	46,57	10,24	43,74	46,98	9,28	40,98	45,21	237 066,12	14 798,13	19,73	44,34	37,00

d. Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.

1873	—	—	26 816,43	5 686,27	50,81	34,66	14,53	—	—	—	35,42	35,42	48 902,76	10 369,54	—	—	—
1874	—	—	47 061,57	9 979,13	47,49	44,74	7,77	—	—	—	49,63	49,63	47 770,38	10 129,43	5,18	5,18	—
1875	—	—	48 433,60	10 270,06	35,85	50,93	13,22	—	—	—	33,15	33,15	97 666,99	20 709,71	9,86	9,86	—